H. lit. P. 163 (22, 2, Suppl. 10, 2

<36624542480018 S

<36624542480018

Bayer. Staatsbibliothek

BIBLIOTHECA
REGIA
MONACENSIS.

DAS GELEHRTE TEUTSCHLAND

ODER

LEXICON

der jetzt lebenden

TEUTSCHEN

SCHRIFTSTELLER.

Angefangen

von

GEORG CHRISTOPH HAMBERGER,

Professor der Gelehrten Geschichte auf der Universität zu Göttingen

Fortgesetzt

von

JOHANN GEORG MEUSEL,

königl. Bayerischem geheimen, königl. Preuss. fürstl. Brandenburgischem und Quedlinburgischem Hofrathe, ordentl. Professor der Geschichtskunde auf der Universität zu Erlangen, und Mitgliede einiger Akademieen.

Zwei und zwanzigster Band.

Zweite Lieferung.

Bearbeitet und herausgegeben

von

JOHANN WILHELM SIGISMUND LINDNER,

Advocaten zu Dresden.

Fünfte, durchaus vermehrte und verbesserte Ausgabe.

Lemgo,

im Verlage der Meyerschen Hof-Buchhandlung, 1831.

DAS GELEHRTE TEUTSCHLAND IM NEUNZEHNTEN JAHRHUNDERT

nebst

Supplementen zur fünften Ausgabe desselben im achtzehnten.

Von

JOHANN GEORG MEUSEL.

Zehnter Band.

Zweite Lieferung.

Bearbeitet und herausgegeben

von

JOHANN WILHELM SIGISMUND LINDNER.

Lemgo,

im Verlage der Meyerschen Hof-Buchhandlung, 1831.

Vorerinnerung.

Im Jahre 1821 verſprach der verdienſtvolle Erſch, in einem beſonderen Nachtrage alle Lücken dieſes Werks wenigſtens bis zum Jahre 1820 auszufüllen. Die ſtets wachſende Menge der teutſchen Schriftſteller, welche der verſtorbene Meuſel im Jahre 1812 auf 12500 anſchlug, die aber gegenwärtig mindeſtens 15—16,000 Köpfe betragen dürfte, machte es indeſſen rein unmöglich, dieſes Vorhaben in einem Bande auszuführen, wenn nicht etwas Unvollſtändiges und Unbrauchbares geliefert werden ſollte. Der Mitarbeiter und Nachfolger des verſtorbenen Erſch bei Herausgabe des Werks, Herr Advocat J. W. S. Lindner in Dresden, beſchloſs, in der neuen Reihe von Supplementbänden die neueſte Literatur bis zum Schluſſe des Jahres 1826 möglichſt vollſtändig nachzutragen, und, um für dieſelbe den gehörigen Raum zu gewinnen, hier und da von dem Syſteme abzuweichen, welches früher der ehrwürdige Meuſel befolgt hatte. Dahin gehört nun, daſs alle Journalauf-

fätze nicht mehr fpeciell aufgeführt, fondern blofs die einzelnen Jahrgänge der Zeitfchriften bezeichnet wurden, in denen diefelben zu finden waren; auch find Predigten, Reden und unbedeutendere Flugfchriften nur beiläufig von Lindner angemerkt worden. Dagegen durften alle Programme und bei würklichen Gelehrten die Inauguraldiffertionen nicht übergangen werden, wenn man fich nicht den gerechten Vorwürfen einer Unvollftändigkeit ausfetzen wollte. Von den neueften Schriftftellern find alle unbekannten, die nicht etwas Bedeutendes oder mehrere Werke in Druck gegeben haben, ausgelaffen; nur bei gleichnamigen Schriftftellern, z. B. Becker, Franke, Funke, Richter etc., mufsten alle aufgenommen werden, um Verwirrungen möglichft zu begegnen. Dafs nun aller diefer Einfchränkungen ungeachtet der in zwei Abtheilungen gefchiedene vorliegende Band zu einer folchen Stärke angewachfen ift, darf in der That nicht fehr befremden, wenn man, abgefehen von der von Jahr zu Jahr gefteigerten fchriftftellerifchen Productionskraft in Teutfchland, erwägen will, welche Unbilden und Unregelmäfsigkeiten in unferer teutfchen Bücherkunde überhand genommen haben, und wie fehr dadurch das Studium derfelben erfchwert worden ift. Dahin ift vorzüglich die fonderbare Eigenheit einiger Buchhändler zu rechnen, ihren Verlagswerken einen ungebührlich langen Titel vorzudrucken, wodurch es gefchehen ift, dafs mancher Artikel, weil nach Meusels Plan alle Titel wörtlich abgedruckt worden,

den, einen gröſsern Raum einnehmen; ferner der immer weiter um sich greifende Unfug, manche Bücher mit doppelten, wohl gar dreifachen Titelblättern in die Welt zu ſenden, — und endlich das Verſahren mehrerer Verleger, von gröſſeren Werken Bruchſtücke auszuheben und dieſelben dann mit beſonderem Titel ins Publicum zu bringen.

Die neueſten Literaturwerke ſind, wie früher, ſo auch in den beiden jetzt erſchienenen Abtheilungen des 10ten Bandes überall mit gehöriger Sorgfalt benutzt worden; bei Anführung der vornehmeren unter dieſen Werken hat man ſich, um Raum zu erſparen, allenthalben der von Erſch gebrauchten Abkürzungen bedient, da deſſen Handbuch der Literatur ſich einer groſſen Verbreitung erfrent.

Zum Schluſſe müſſen wir beim Erſcheinen dieſer 2ten Abtheilung einer traurigen Pflicht genügen, indem wir den zahlreichen Freunden unſeres unter den ſchwierigſten Zeitumſtänden ununterbrochen fortgeſetzten Nationalwerks das am 12ten Juli d. J. unerwartet erfolgte Hinſcheiden des bisherigen Herausgebers, des Herrn Advocaten Johann Wilhelm Sigismund Lindner in Dresden, anzeigen. So ſchmerzhaft uns dieſer Verluſt betroffen, ſo ſind doch ſchon die gehörigen Veranſtaltungen zur Gewinnung eines tüchtigen Fortſetzers getroffen, und wir können ſchon jetzt dem Publicum die angenehme Verſicherung ertheilen, daſs nicht nur der 11te Band, welcher ſich be-

bereits unter der Presse befindet, in möglichst kurzer Zeit erscheinen, sondern dass auch, ohne der Gründlichkeit der Bearbeitung Abbruch zu thun, eine grosse Ausdehnung der folgenden Bände so viel als thunlich vermieden werden wird.

Es ist endlich wohl erlaubt, mit einem Wunsche, den Hr. Lindner kurz vor seinem Tode noch äusserte, zu schliessen, nämlich mit dem: dass sein Bestreben, in dem Wirrwarr unserer Bücherkunde ein helleres Licht zu verbreiten, von dem Kenner gewürdigt, und auch dieser Abtheilung eine freundliche Aufnahme nicht versagt werde.

Lemgo den 18. Novbr. 1831.

Meyersche Hofbuchhandlung.

Bayerische Staats-Bibliothek München

E.

EBBECKE (J. Ph. E.) *Pfarrrer zu Rethmar bey Hannover; geb. zu . . .* §§. Chriſtlich-religiöſer Blick auf die Zeiten, zur Beruhigung des Herzens und zur Erweckung frommer Thätigkeit. 1ſtes Bdchen. Hannover 1810. gr. 8. — Eine Predigt im J. 1810.

EBE (Joſ. Di.) *Pfarrer zu Walpertsweiler im Fürſtenth. Hohenzollern-Sigmaringen; geb zu . . .* §§. Deutliche und gründliche Einleitung, wie man für ſeine Gärten, Aecker, Wieſen und an Straſſen Obſtbäume erziehen, veredeln und pflegen ſolle. Augsburg 1811. 8. Leſebuch für die Stadt- und Landſchulen mit Rückſicht auf Selbſt-, Welt-, Gottes- und Pflichtenkenntniſs. Zum Gebrauche für Schüler der höhern Lehrklaſſe. ebend. 1812. 8.

EBE (Luk.) *ſtarb 181.*

EBECKE (F.) *Regier.-Secretair und Geh. Archivar in Neuſtrelitz; geb. daſ. . . .* §§. Mecklenb. Strelitziſcher Staatscalender. Neuſtrelitz 1823-1825. 8.

EBEL (H. Thph.) *ſeit 1823 groſsherzogl. Heſſ. Regierungs-Rath in Gieſſen* (zuerſt Amtmann des Patrimon. Gerichts in Freyenſtein, und 1821 groſsherzogl. Hofrath); *geb. zu . . .* §§. Ueber den Urſprung der Frohnen und die Aufhebung derſelben insbeſondre im Groſsherzogth. Heſſen. Gieſſen 1823. gr. 8.

EBEL (J. G.) *lebt in Zürich, wo er auch 1820 Ehrenbürger ward; geb. zu Züllichau* 1768. §§. *Von*

der Schrift: über den Bau der Erde, *erschien* Wien 1811. gr. 8. ein Auszug *u. d. Tit.:* Ideen über die Organisation und das eigenthümliche Leben des Erdkörpers und über die gewaltsamen Veränderungen seiner Oberfläche. — *Von der* Anleitung, auf die nützlichste und genussvollste Art die Schweiz zu bereisen, *erschien* 1810 die 3te umgearbeit. und verm. Aufl. — Er lieferte auch den Text zu *J... J... Meyer's* Werke, die neuen Strassen durch den Kanton Graubündten, erläutert in 30 Landschaftsgemälden. 6 Hefte. Zürich 182. - 1827. qu. Fol. — Vgl. *v. Lupin.* Convers. - Lex.

EBEL (J. W.) *D. der Phil. und Diacon. an der Altstädter Kirche zu Königsberg; geb. zu . . .* §§. Die Weisheit von oben her. Predigten. Nebst einem Anhange. Königsb. 1823. gr. 8. Der Tagesanbruch. Zur Feyer des 3ten Reformat. Jubiläums im J. 1823. ebend. 1823. gr. 8. Ueber gedeihliche Erziehung. Hamburg 1825. gr. 8. Was es gilt im Christenthum. Beantwortet in 2 Predigten. ebend. 1825. gr. 8.

EBELING (F. Fr.) *Privatlehrer zu Schwerin; geb. daselbst . . .* §§. Zweck des Jugend-Unterrichts und summarische Anzeige der Lehrstunden, die zu diesem führen. Schwerin 1825. gr. 8.

17 B. EBELING (J. Lev. Ch. *nicht* J... C... L...) *ist D. der Rechte zu Hamburg; geb. zu Parchim im Mecklenburg. am 18 May 1788.*

EBELL (G. A.) *ward 1817 in Ruhestand gesetzt und lebt jetzt in Hoya.* §§. *Von seiner* Schrift: die Bleyglasur des irdenen Küchgeschirrs, *erschien* 1825 die 2te unveränd. Aufl. — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Th. 1.

13 u. 17 B. EBERHARD (Ch. A. Glo.) *geb. zu Belzig 1769.* §§. *Ysop Lafleur's* sämmtliche Werke, oder meiner Herrschaft und meiner Wenigkeit mah-

mahlerische Reise in die Sächs. Sandsteingebirge an der Elbe. Halle 1798. 8. m. Kpf. Ischariot Kralls Lehren und Thaten, in 30 episch-didaktischen Lektionen; herausgeg ebend. 1806. 12. Westold und sein Pflegesohn. ebend. 1811. 2 Bde, 8. Die deutschen Schriftsteller. Was sie thaten, was sie für Unrecht leiden und was ihnen für Lohn gebührt. ebend. 1814. 8. Die Preussen und die Sachsen. Ein Sühnversuch. ebend 1815. 8. (ward in Sachsen confiscirt). Flatterrosen. ebend. 1817. 8. Hannchen und die Küchlein. Ein idyllisches Gedicht in 10 Gesängen. ebend. 1822. 16. m. Titelk. und Vign. (Es giebt davon 2 Ausgaben). 2te Aufl 1824, 3te 1825. (Es erschien auch ebend. 1826 eine Ausgabe mit nebenstehender latein. Uebersetzung von *Bj. Thdr. Fischer*). Westold und sein Freund. ebend. 1823, 1824. 2 Thle, 8. *Giebt heraus:* Jahrbuch der häuslichen Andacht und Erhebung des Herzens. Für das J. 1827. ebend. 1826. 8. m. Kpf. und Musikbeil. — Gedichte *in der* Zeit für die eleg. Welt (1807). — Beiträge zu *Idas* Blumenkörbchen (1792); *zur* Eunomia (1803); *zum* allgem. Anzeiger der Deutschen (1811); zu *Becker's* Guirlanden (1812) und *zur* Zeit. für die eleg. Welt (1822). — *Vgl.* Convers. - Lex. 11ter Bd.

EBERHARD (H... W...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Die Anwendung der chemischen Druckart auf Metallplatten. Mainz 1821. 4. m. 8 Probeblätt. Die Anwendung des Zinks statt der Kupferplatten, zu den vertieften Zeichnungsarten. Nebst einer Anweisung, Metallabgüsse von erhaben und tiefgeätzten Zeichnungen zu machen. Darmstadt 1823. 8 m. 10 Probeblätt. Prakt. Unterricht im Steindruck. ebend. 1823. 8. Grundzüge der Perspective, für Schulen und zum Selbstunterricht. 2 Abth. Wiesbaden 1823. gr. 4. m. 24 Steintaf.

EBERHARD (J. A.) §§. *Neuere Auflagen:* 1) Verſuch einer allgem. deutſchen Synonymik; 2te verm. von *J. Gh. Ehrr. Maaſs* *) 1819, 1820; 6 Thle, 3te von *J. Gf. Gruber*, 1-3ter Bd. 1826, 1827. 2) Handwörterbuch der Aeſthetik; 2te des 4ten Theils 1821. 3) Synonym. Handwörterbuch; 5te 1821.

13 u. 17 B. EBERHARD (Wilh.) geb. Köhler; *geb. zu Rheinfels im Churfürſtenth. Heſſen 1757* (nicht (1755). §§. Einige Aufſätze *im* Magaz. für Frauenzimmer 1783. — Vgl. *v. Schindel* Th. 1 u. 3. Nation.-Zeit der Deutſchen 1801. Nr. 49.

EBERHARDT (P...) *lebt zu ...; geb. zu ...* §§. Mährchen-Sammlung. Berl. 1821. 12. m. illum. Kpf. 2te Aufl. 1824.

9, 13 u. 17 B. EBERHARDT (Ghi. Ant.) *auch Vorſteher einer Erziehungs-Anſtalt, ſtarb am 23 Septbr. 1823.* §§. *Von den* magiſchen Kunſtſtücken *erſchien* 1821 die 6te Aufl. des 3ten Bdchens. — *Vgl.* Neuer Necrolog der Deutſchen 1823. H. 2. S. 907.

13 B. EBERLIN (C... *eigentl.* Ch. Ebh.) *war Zeichenmeiſter in Göttingen und ſtarb daſ. am 12 May 1804; geb. zu Wolfenbüttel am 19 Januar 1749.* §§. Von ſeiner Schrift *erſchien* 1820 die 2te Aufl. — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 1.

EBERLIN (G. Ph.) *ſtarb nach dem J. 1803.*

EBERMAIER (J. Erdw. Cp.) *ſtarb am 21 Februar 1825. Ward 1816 Regier.- und Medic.-Rath in Cleve, 1821 in gleicher Qualität nach Düſſeldorf verſetzt; geb. am 19 April 1769* (nicht 1767). §§. Ueber die Standörter der Pflanzen. Münſter 1802. 8. Gemeinnütziges Hausarchiv, ein Wochenblatt. Rheda 1808. .. — Antheil an *Har-*

*) *Derſelbe* ſetzte auch deſſen ſinnverwandte Wörter (Halle 1818-1821) in 6 Bden fort.

Harles rhein. Jahrbüchern der Medicin u. ſ. w. Bd. VI (1823). — *Von der* pharmaceut. Bibliothek für Aerzte und Wundärzte *erſchien* Bd. II. St. 3. und 4. 1809 und 1810. — *Neuere Auflagen:* 1) Phyſikal. - chemiſche Geſchichte des Lichts; 2te Leipz. 1810 (*eigentl.* eine deutſche Bearbeit der im J. 1797 herausgeg. Preisſchrift). 2) Tabellariſche Ueberſicht der Kennzeichen, Aechtheit und Güte der ſämmtlichen Arzneymittel; 2te umgearbeit. und verbeſſ. 1810. Fol., 3te 1815, 4te mit der (auch *beſonders* gedruckten) Anweiſung zur Viſitation der Apotheken vermehrte 1819, 5te durchaus verbeſſ. und verm. Aufl. von Dr. *Gf. W. Schwartze* (auch *m. d. Tit:* pharmakognoſtiſche Tabellen) 1826. — Sein Bildniſs befindet ſich *vor dem* der 2ten verbeſſ. Aufl. des 5ten Theiles 1ſten Bdes der allgem. Encyclopädie für prakt. Aerzte und Wundärzte (1823). — Vgl. *Pierer's* allgem. medicin. Annalen 1826. S. 719. *Voigt's* Necrolog der Deutſchen auf 1825. H. 2. S. 1349 - 1351. *Rud. Brandes's* Archiv des Apothekervereins, Bd. XII. H. 1. S. 1 folg.

13 u. 17 B. EBERMANN (Mch.) *ſtarb erſt am 3 März 1821.* §§. Ein ſehr leichtes Mittel, wie Rittergutsbeſitzer und Pachter, auch andre Feldgüterbeſitzer, vielen tauſend Armen gleich in den erſten Tagen der Erndte das allerwohlfeilſte Brod verſchaffen können. Leipz. 1805. 8. Leipzigs Troſt und Hoffnung in der Geſchichte der Salzburger Emigranten bey ihrer Durchreiſe nach Tilſit. ebend. 1807. gr. 8. Nachtrag zu Leipzigs Aufnahme der Salzburger Emigranten. Ein Beitrag zur Geſchichte des franzöſ. Krieges in Leipzig; zum 2tenmal bey der Jubelfeyer der Univerſitätskirche herausgeg. ebend. 1810. 8. — Eine Predigt im J. 1805 und eine Rede im J. 1806. — Vgl. *Albrecht* Bd. I. Fortſetz. S. 961. 962. *Otto* Bd. 4. *Neumann's* neues Lauſ. Magaz. Bd. I (1822) S. 291 - 294.

EBERS (J.) §§. *Th. Harne's* englifche und deutfche Gefpräche, ein prakt. Lehr- und Hülfsbuch für Anfänger, um ihnen das Sprechen zu erleichtern. Zu Bezeichnung der richtigen Ausfprache mit Accenten verfehen. Leipz. 1803. 8. 2te Eufl. 1814.

EBERS (J... J... H...) *D. der Med., k. Preuff. Hofrath und prakt. Arzt zu Breslau; geb. zu ...* §§. Ueber die Erforderniffe einer zweckmäffigen Hofpital-Verfaffung. Eine Skizze. Bresl. (1810). 8. Jahresbericht über den Zuftand des Krankenhofpitals zu Allerheiligen. Vom 1 Decbr. 1809 bis Ende Novbr. 1810. ebend. 1811. 4. (Fortgefetzte Berichte *erfchienen* 1813 und 1814). Bericht von dem, was der Frauenverein zur Verpflegung verwundeter und kranker Krieger im Lazareth zu St. Barbara in dem Zeitraum vom 1 Septbr. 1813 bis Ende Juny 1814 geleiftet. ebend. 1814. 8. Ueber Gewerbe und Gewerbsfreyheit in Breslau. ebend. 1825. gr. 8. — Beiträge zu *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Bd 27, 48 (1808 folg.) und *zu den* Schlef. Provinz.-Blätt. (1812-1815, 1817, 1818).

EBERS (K. F.) *Privatgelehrter zu Berlin* (zuerft Mufikdirect. beim Magdeburg. Theater, und fodann in Leipzig privatifirend); *geb. zu Magdeburg* ... §§. Die Brieftafche, oder Freskogemälde aus dem Leben gegriffen. Magdeb. 1819. 8. *Feronia. Ein Wochenblatt für alle Stände. Leipz. 1822. 4.

EBERSBACH (Ch. H.) §§. Predigten bey der luther. Gemeinde zu Amfterdam gehalten. Amfterdam 1815. 2 Bde. gr. 8. Predigten zur Beförderung der fittlichen Veredlung junger Leute in unfern Zeiten. ebend. 1815. gr. 8.

von ***EBERSBERG*** (Jof.) *D. der Phil. und Privatgelehrter in Wien; geb. zu ...* §§. Erato. Ein Ta-

Taſchenbuch für das Jahr 1821. Wien 1821. 12. * Der Kaufmann in der Schreibſtube, oder neuer franzöſ. Briefſteller für angehende Handelsleute und Handlungs-Lehrlinge. ebend. 1823. 8. Fabeln und kleine Gedichte. ebend. 1824. 8. 2te Aufl. *m. d. Tit.:* die Wahrheit im Blumenkleide. Klugheitslehren, Lebensregeln und moraliſche Sätze in allegor. Bildern, 1825. Was macht uns glücklich? In Briefen an einen Freund. — Dem Glücklichen zur Warnung, um glücklich zu bleiben; dem Unglücklichen zur Lehre, um glücklich zu werden — zur Erkenntniſs, zur Beruhigung, zum Troſte für Alle. ebend. 1824. 8. 2te verm. und verbeſſ. Aufl. 1826. Der Schüler, wie er ſeyn ſoll; oder der Schüler in ſeinen häuslichen Verhältniſſen, im Gotteshauſe, bey Feſten und Vergnügungen; nebſt einem Anhange: der kleine Deklamator und des Schülers Correſpondenz. Ein Leſebuch für talentvolle Knaben. ebend. 1825. 8. m. 1 illum. (und ſchwarzen) Kpf. Der junge Mann in der Welt. Eine freundliche Anleitung, leicht, glücklich und angenehm mit Menſchen aus allen Ständen zu leben. ebend. 1825. 8. Veilchenblätter zur Erheiterung in trüben, zur Unterhaltung in freien, zur Beſchäftigung in müſſigen Stunden. Brünn 1825. gr. 8. Der Menſch und das Geld. Wohlgemeinte Rathſchläge, Geld redlich zu erwerben, es klug zu erhalten und weiſe zu verwenden. Zur ernſtlichen Beherzigung für junge und alte Leute, für höhere und niedere Stände. Wien 1825. 8. Feyerſtunden der edlern Jugend. Eine Sammlung der beſten Erzählungen und Novellen zur Veredlung des Herzens, zur Erheiterung des Geiſtes der vaterländiſchen Jugend. ebend. 1826. 11 Bdchen, 8. Luiſe. Freundlicher Rath für die reifere weibliche Jugend, im geſelligen Leben zu gefallen und zu beglücken. ebend. 1826. 8.

EBERT (A. Hm.) Bruder des Folgenden. *Secretair an der königl. öffentl. Bibliothek zu Dresden; geb. zu Leipzig am 26 Septbr. 1796.* §§. *Lateinisch-deutsches Taschenwörterbuch der neuern Geographie. (Eine nothwendige Beilage zu den bisherigen latein. Wörterbüchern). Mit einer Vorrede von Dr. *F. Adf. Ebert.* Leipz. 1822. 8.

17 B. EBERT (F. Adf.) *ward 1823 Bibliothekar in Wolfenbüttel, 1825 als königl. Sächs. Bibliothekar nach Dresden zurückberufen, und 1826 zum königl Sächs. Hofrath ernannt.* §§. Die Bildung des Bibliothekars. Leipz. 1820 gr. 8. 2te umgearbeit. Aufl. 1820. 2tes Bdchen 1825. (auch *m. d. Tit.:* Zur Handschriftenkunde, 1stes Bdchen). Geschichte und Beschreibung der königl. öffentl. Bibliothek zu Dresden. ebend. 1822. gr. 8. *Chr. Fchtg. Gellert's* Briefwechsel mit Demois. Lucius. Nebst einem Anhange. Aus den bisher meist noch ungedruckten Originalien herausgeg. ebend. 1823. gr. 8. *J. Oweni libellus epigrammatum ad Fr. Ulr. Ducem Brunsvicensem. Accedunt P. Flemmingii carmina aliqua inedita. Ex autographis edidit. ibid. 1824. 8.* Ueberlieferungen zur Geschichte, Literatur und Kunst der Vor- und Mitwelt. 1ster Bd. 1stes Stück. Dresd. 1825. gr. 8. 2tes St. 1826. *Die Culturperioden des obersächs. Mittelalters. Herrn *Chr. A. Semler,* k. Sächs. Bibliothekar, am Feste Seiner 50jähr. Amtsführung in herzlicher Theilnahme gewidmet von dem amtlich mit Ihm verbundenen Kreise. ebend. 1825. gr. 8. — Antheil an folgenden Zeitschriften: 1) *am* Archiv der Gesellschaft für ältere deutsche Geschichtkunde, Bd. 1. 2 (1819, 1820); 2) *am* literar. Conversat.-Blatt (1821-1825); 3) an *Philippi's* literar. Merkur (1822); 4) *an den* Supplem.-Bden zum Conversat.-Lex. (1824 folg.); 5) *an dem* Einheimischen zur Abendzeitung (1825) und 6) an *Seebo-*

bode's Archiv für Philologie und Pädagogik, Bd. 1 (1826). — Vorrede zu (*A. H. Ebert's*) latein.-deutſchen Taſchenwörterbuch (Leipz. 1822. 8) und zum erſten Theile von *Ch. Gl. Kayſer's* deutſchen Bücherkunde (ebend. 1825. gr. 8). — *Von dem* allgem. biograph. Lexicon *erſchien* 1820, 1821 die 2-6te Liefer. des 1ſten Bandes, und 1822-1826 die 1-4te Liefer. des 2ten Bdes (Ma — Serenus). — Recenſ. *in den* Götting. gel. Anzeigen. — *Vgl.* Converſ.-Lex. 11ter Bd. *v. Lupin.*

EBERT (Gl.) *lebt in Halberſtadt; geb. zu* . . . §§. Tabellen über Holzkäufe u. ſ. w. Halberſtadt 1804. 8.

EBERT (J. F.) *D. der Phil. zu Königsberg* (?); *geb. zu* . . . §§. Diſſertationes Siculae, Tom. I. De Tyranni vocabulo. Rerum tyrannicarum ſcriptores. De *Nymphodore* Syracuſano et de aliis περιπλων et θαυμασιων ſcriptoribus. *Nymphodori* Syracuſanae reliquiae. Index. Regiom. 1825. 8maj.

EBERT (J. Jak.) §§. Anfangsgründe der nothwendigſten Theile der reinen Mathematik, zum Gebrauch der Schulen. Leipz. 1810. 8. m. 12 Kpft. . . . 4te Aufl. 1820, 5te 1823. — War auch von 1802-1805 Redacteur des Wittenberger Wochenblattes. — *Neuere Auflagen:* 1) Unterweiſungen in den Anfangsgründen der Vernunftlehre; 6te 1810. 2) Fabeln und Erzählungen; 3te 1810. 3) Phyſikal. und technolog. Mannigfaltigkeiten; 2te 1813. 4) Unterhaltungen eines Hofmeiſters mit ſeinen Zöglingen; 2te 1816. 5) *L. Euler's* vollſtänd. Algebra; 3te 1821.

EBERT (K. Egon) *lebt in Prag; geb. zu* . . . §§. Gedichte. Prag 1824 gr. 8. — Antheil *an der* allgem. Theaterzeit. und *am* vaterländ. Muſeum (1826).

9 B. EBERZ (Ant.) *privatisirt seit 1817 in Herrschbach im Herzogth. Nassau* (zuerst hatte er von 1789-1798 mehrere Pfarrämter und Kaplanate im vormal. Erzstift Trier bekleidet, und war sodann Pfarrer zu Elz im Nassauischen gewesen); *geb. zu Herrschbach 25 Decbr. 1755.* §§. Verschied. meist anonyme Aufsätze *im* Reichsanzeiger und *im* Wiesbader Intelligenz-Blatt. — *Von* seiner Schrift *erschien* zu Koblenz und Hadamar 1820 die 3te verbess. und verm. Aufl. — Vgl. *Felder* Th. 3.

13 u. 17 B. EBHARDT (G. H.) *jetzt Director der Rechnungskammer (zu Wiesbaden).* §§. Geschichte und Beschreibung der Stadt Wiesbaden. Giessen 1817. 8.

EBHARDT (G... F...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Theolog. und philosoph. Raisonnements in Bezug auf den animal. Magnetismus, nebst einer Beleuchtung über Realität und Irrealität. Greitz 1817. 8. 2te Ausg. Leipz. 1820. Schule der Tonsetzkunst, in systemat. Form, mit deutschen Definitionen und den Hauptartikeln beigefügten catechet. Unterredungen zwischen Lehrer und Schüler, nebst Exempelbuch, bestehend aus 55 Notentaf. Leipz. 1824. gr. 8.

9 B. ECCARD (Ch. F. W.) *ward 1811 Prediger zu Strassburg in der Uckermark, 1815 Superintend. in Prenzlau und starb am 5 Novbr. 1824.*

ECCARDT (Bthl.) *grossherzogl. Badischer Hautboist zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Bemerkungen über die Begegnungen und Begebenheiten meiner Tage. Selbst geschrieben zum Andenken meiner Familie. Karlsruhe 1816. 8.

ECK (Alo. *nicht* G.) *starb im Februar 1814.* §§. Studienplan meines Zöglings Mt. Glück zu Neustadt an der Saale. . . . 1811. 8. — Vgl. *Baader* Th. 2.

ECK (J. Ch. F.) *starb am 3 März 1823.*

9, 11, 13 u. 17 B. ECK (J. G. 2) §§. Dichterische Versuche. Leipz. 1809. 8. *Gab heraus: J. F. Jünger's* Gedichte. ebend. 1821. 8. — Antheil an *Philippi's* Merkur (1820, 1821); an *T. Hell's* Penelope (1825) und *am* neuen Necrol. der Deutschen (1825, 1826).

ECKARDT (And. Lev.) *starb bereits am 7 August 1806; geb. zu . . . 1736.* — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 1.

ECKARDT (F. Sm.) *starb 181 .*

von ECKARDT (F.) *starb am 22 Februar (1806); geb. am 18 October 1759.* §§. Inhalt der in der rigischen Stadthalterschaft emanirten Patente von 1710 bis Ende 1788. Riga (1789). 4. *Feldblumen. Gesammlet zum Besten einer Erziehungsanstalt für arme Kinder. ebend. 1791. 8. *Kaiser Alexander in Riga am 24, 25 und 26 Mai 1802 ebend. 1802. 8. (erlebte noch 3 Aufl.). Hinterlassene Papiere eines Unglücklichen, zum Besten seiner Familie *herausgeg. von A. v. Kotzebue.* Leipz. 1808. 8. 2ter Theil, *herausg. von K... L... Grave.* Riga 1810. (der letzte auch *u. d. Tit.:* Nachlese zu Eckardt's Gedichten). — Antheil an *Sonntag's* Monatsschrift zur Kenntniss der Geographie und Geschichte des Russ. Reichs, Th. 2 (. . .); *am* Rigaischen Taschenbuch für den Sommergenuss 1801; an *Kaffka's* nord. Archiv (1805) und an *Truhart's* Fama für Deutsch-Russland (1805). — Vgl. *v. Recke* Th. 1 (welcher seine ältern dramat. Schriften vollständig aufführt).

ECKARDT (Sgfr. Gh.) *jetzt Hofschauspieler und Regisseur des Hoftheaters zu Wien; geb. am 26 Octbr. (1754).*

9 B. ECKARTH (Glo.) *starb am 8 März 1802.*

ECKEL (G. Fr.) *D. der Med. und Prof. der Thierheilkunde zu Lemberg; geb. zu . . .* §§. Ueber den

den Nutzen und die Wichtigkeit der Thierheilwissenschaft. Nebst einer kurzen geschichtl. Darstellung derselben. Wien 1823. gr. 8. Thierärztliche Receptirkunst, oder Anleitung zur Verschreibung der Arzneymittel. Durch Beispiele erläutert und für angehende prakt. Thierärzte zu ihrer wissenschaftl. Ausbildung bearbeitet. ebend. 1826. gr. 8.

ECKENSTEIN (J.) *D. der Phil. und französ. Sprachlehrer am Gymnasio zu Zittau; geb. zu Saana im Canton Bern am 13 Septbr. 1800.* §§. Leitfaden bey meinem italien. Unterrichte. 1stes Heft. Zittau 1823. 8.

ECKER (J. Alxd.) *jetzt grossherzogl. Bad. Geheimer Hofrath.*

Freyh. ECKER v. ECKHOFEN (Jul.) *k. Baier. Lieut. und Gener.-Adjut. zu München; geb. das. am 28 Februar 1796.* §§. Frauenwürde. Drama in 4 Akten. Augsb. 1824. 8. — 3 Schauspiele *in dem* Augsburger Originaltheater für die J. 1820, 1821; Bd. 5, 7 und 12.

ECKERLE (W... W...) *Profess. am Lyceo zu Rastadt; geb. zu ...* §§. Naturlehre mit Rücksicht auf die aus der Unkunde derselben entstehenden Volksirrthümer. Heidelb. 1821. 8. m. 2 Abbild. in Steindr. Lehrbegriff der gesammten Gewerbskunde. ebend. 1823. 8. Lehrbuch der Naturgeschichte, zum Lehr- und Selbstunterricht bearbeitet. 1ste Abtheil. ebend. 1825. 8. Mit 1 Heft Abbild. von 16 Steintaf. in gr. 4.

ECKERMANN (Adf. H.) *Pfarrer zu Ratkau bey Plön im Herzogth. Holstein; geb. zu ...* §§. *Juvenals* erste Satyre. Als Probe einer neuen metrischen Uebersetzung. Hamburg 1808. 4. Des Bibelvereins zu Ratkau vorläufige Erklärung über seinen Zweck und über die Mittel, wodurch

durch er ihn zu erreichen hofft. Lübeck 1817. 8
Offene Erklärung an Herrn W. zu N. In Beziehung auf fein den Herrn A. D. Harms betreffendes Gedicht. ebend. 1818. 8.

ECKERMANN (J... P...) *D. der Phil. und Privatgelehrter in Weimar; geb. zu Wenfen im Herzogth. Braunfchweig* ... §§. Beyträge zur Poefie, mit befondrer Hinweifung auf Göthe. Stuttg. 1823. 8. * Weimars Jubelfeft am 3 Septbr. 1825. 1fte Abtheil.: die Feyer der Refidenzftadt Weimar, mit den Infchriften, gehaltenen Reden und erfchienenen Gedichten. — 2te Abtheil.: die Feyer in den übrigen Städten und Ortfchaften des Grofsherzogthums. Nebft 5 illum. und 3 fchwarzen Kpft. Weimar 1825, 1826. gr. 8.

13 u. 17 B. ECKERMANN (K. Thdr.) *lebt noch als Ober- und Landesgerichts-Advokat in Glückftadt.* §§. * Der Mörder mit kaltem Blute und mit Ueberlegung, und doch ein Mann, welcher Achtung verdient; ein pfycholog. Verfuch nach dem Dänifchen, überfetzt von *K. Thdr.* Kiel 1806. 8.

13 u. 17 B. ECKERMANN (N. Gf. Ch.) *ftarb am 13ten März* (nicht Februar) — *geb. am 4 Octbr. 1784.*

17 B. ECKERT (Jak.) *ward 1806 Priefter, und bis zum J.* 1815 *Hauslehrer in einigen adel. Familien; geb. zu Schneitenbach im Regenkreife des Königr. Baiern am 26 May* 1783. §§. Flexions-Tabellen und Erläuterungen des griech. Zeitworts. Münch. 181. 8. Die Verwandtfchaft der deutfchen Sprache mit der lateinifchen und befonders mit der griechifchen. Augsburg 1824. 8. — Vgl. *Felder* Th. 3.

17 B. ECKHARDT (J. G.) *in Laufa* (nicht Leufa) *ftand bereits im 9 Bde.*

Frey-

den Nutzen und die Wichtigkeit der Thierheilwiſſenſchaft. Nebſt einer kurzen geſchichtl. Darſtellung derſelben. Wien 1823. gr. 8. Thierärztliche Receptirkunſt, oder Anleitung zur Verſchreibung der Arzneymittel. Durch Beiſpiele erläutert und für angehende prakt. Thierärzte zu ihrer wiſſenſchaftl. Ausbildung bearbeitet. ebend. 1826. gr. 8.

ECKENSTEIN (J.) *D. der Phil. und franzöſ. Sprachlehrer am Gymnaſio zu Zittau; geb. zu Saana im Canton Bern am 13 Septbr. 1800.* §§. Leitfaden bey meinem italien. Unterrichte. 1ſtes Heft. Zittau 1823. 8.

ECKER (J. Alxd.) *jetzt groſsherzogl. Bad. Geheimer Hofrath.*

Freyh. ECKER v. ECKHOFEN (Jul.) *k. Baier. Lieut. und Gener.-Adjut. zu München; geb. daſ. am 28 Februar 1796.* §§. Frauenwürde. Drama in 4 Akten. Augsb. 1824. 8. — 5 Schauſpiele *in dem* Augsburger Originaltheater für die J. 1820, 1821; Bd. 5, 7 und 12.

ECKERLE (W... W...) *Profeſſ. am Lyceo zu Raſtadt; geb. zu* ... §§. Naturlehre mit Rückſicht auf die aus der Unkunde derſelben entſtehenden Volksirrthümer. Heidelb. 1821. 8. m. 2 Abbild. in Steindr. Lehrbegriff der geſammten Gewerbskunde. ebend. 1823. 8. Lehrbuch der Naturgeſchichte, zum Lehr- und Selbſtunterricht bearbeitet. 1ſte Abtheil. ebend. 1825. 8. Mit 1 Heft Abbild. von 16 Steintaf. in gr. 4.

ECKERMANN (Adf. H.) *Pfarrer zu Ratkau bey Plön im Herzogth. Holſtein; geb. zu* ... §§. *Juvenals* erſte Satyre. Als Probe einer neuen metriſchen Ueberſetzung. Hamburg 1808. 4. Des Bibelvereins zu Ratkau vorläufige Erklärung über ſeinen Zweck und über die Mittel, wodurch

durch er ihn zu erreichen hofft. Lübeck 1817. 8. Offene Erklärung an Herrn W. zu N. In Beziehung auf sein den Herrn A. D. Harms betreffendes Gedicht. ebend. 1818. 8.

ECKERMANN (J... P...) *D. der Phil. und Privatgelehrter in Weimar; geb. zu Wensen im Herzogth. Braunschweig* ... §§. Beyträge zur Poesie, mit besondrer Hinweisung auf Göthe. Stuttg. 1823. 8. * Weimars Jubelfest am 3 Septbr. 1825. 1ste Abtheil.: die Feyer der Residenzstadt Weimar, mit den Inschriften, gehaltenen Reden und erschienenen Gedichten. — 2te Abtheil.: die Feyer in den übrigen Städten und Ortschaften des Grossherzogthums. Nebst 5 illum. und 3 schwarzen Kpft. Weimar 1825, 1826. gr. 8.

13 u. 17 B. ECKERMANN (K. Thdr.) *lebt noch als Ober- und Landesgerichts-Advokat in Glückstadt.* §§. * Der Mörder mit kaltem Blute und mit Ueberlegung, und doch ein Mann, welcher Achtung verdient; ein psycholog. Versuch nach dem Dänischen, übersetzt von *K. Thdr.* Kiel 1806. 8.

13 u. 17 B. ECKERMANN (N. Gf. Ch.) *starb am 13ten März* (nicht Februar) — *geb. am 4 Octbr. 1784.*

17 B. ECKERT (Jak.) *ward 1806 Priester, und bis zum J.* 1815 *Hauslehrer in einigen adel. Familien; geb. zu Schneitenbach im Regenkreise des Königr. Baiern am* 26 *May* 1783. §§. Flexions-Tabellen und Erläuterungen des griech. Zeitworts. Münch. 181 . 8. Die Verwandtschaft der deutschen Sprache mit der lateinischen und besonders mit der griechischen. Augsburg 1824. 8. — Vgl. *Felder* Th. 3.

17 B. ECKHARDT (J. G.) *in Lausa* (nicht Leusa) *stand bereits im 9 Bde.*

Freyherr d'ECKHARDT (Ch. L.) *k. k. General und Inhaber eines Infant. - Regim. zu Brünn; Ritter des Maria-Ther., des Wladim und des Preuſſ. ſchwarzen Adlerord.; geb. zu . . .* §§. Verſuch einer militair. Zeitmeſſung aller im k. k. Oeſterreich. Infant. - Reglement enthaltenen Bewegungen, nach beiderlei Schrittarten, ſowohl auf den Kriegs- als Friedensfuſs nach mathematiſchen Grundſätzen; nebſt kritiſcher Prüfung der zu- und abnehmenden Verhältniſſe der Zeiträume, der Differenzen in der Bewegungsdauer u. ſ. w. ſammt Ueberſicht und Reductions - Tabellen. Wien 1816. 2 Thle, 8. Synchroniſtiſch - tabellariſche Darſtellung der Taktik der k. k. Oeſterreich. Infanterie. Mit neuen Evolutions- und Situationsplänen verſinnlicht. ebend. 1821. gr. 4.

von ECKHOFF (J. H.) *ſtarb in der Nacht zum 21 July 1810; geb. zu Goldingen am 3 Novbr.* 1750. §§. *Diſſ. inaug. de cauſis ſterilitatis non obſolutis in utroque ſexu. Halae 1773. 4.* — Aufſätze *in der* Mitauiſchen Zeitung. — Vgl. *v. Recke* Th. 1.

ECKHOFF (W.) *ſtarb ſchon vor dem J. 1797; denn er fehlt bey Kordes.*

17B. ECKSCHLäGER (Joſ. A.) *iſt Muſikdirector zu Presburg.* §§. Caeſar in Deutſchland. Eine dramat. Dichtung. Wien 1814. 8. Petrarca; eine dramat. Dichtung. ebend. 1814. 8.

von ECKSTEIN (Fr. de Paula) *D. der Med. und Prof. der prakt. Wundarzneykunde in Peſth; geb. zu . . .* §§. *Caſus chirurgici, in uſum artis ſuae ſpecimen. Peſtini* 1803. *c. 3 fig.* Tabellariſche Darſtellung der gebräuchlichſten chirurgiſchen Inſtrumente, Binden und Maſchinen älterer und neuerer Zeit, zum Behuf der Wundarzneybefliſſenen verfaſst und ſyſtemat. geordnet. Ofen und Peſth 1822. 8. Akologie. ebend. 1822. 8.

EDEL

EDEL (F... W...) ... *zu* ...; *geb. zu* ... §§. Das Leben Jesu. Der christl. Jugend in Bildern und Erzählungen dargestellt. Strafsb. 1823. 8.

EDELMANN (Trg. F.) *D. der Phil. und seit* 1820 *ordentl. Lehrer an der Bürgerschule zu Leipzig* (zuerst 1807 substit. 5ter Lehrer an der Nicolaischule); *geb. zu Brand bey Freyberg am* 15 *Decbr.* 1769. §§. Ist *Mitherausgeber der:* Musterschule aus deutschen Klassikern (Leipz. 1822, 1823. (S. oben *E. Gbh. Sal. Anschütz*). — Vgl. *Forbiger* Beiträge zur Geschichte der Leipz. Nicolaischule. 2te Abtheil. S. 53, 54.

EDER (M...) ... *zu* ...; *geb. zu* ... §§. Neue Theorie in der Proportionslehre der Mechanik. Wien 1818. 8.

13 u. 17 B. Freyh. v. EELKING (Hm.) *jetzt Graf; geb. am* 27 *Juny* (1774).

EFNERT (Abr.) *starb noch vor dem J.* 1800.

EGEN (P... N... C...) ... *zu* ...; *geb. zu* ... §§. Handbuch der allgem. Arithmetik, besonders in Beziehung auf die „Sammlung von Beispielen, Formeln und Aufgaben aus der Buchstabenrechnung von *Meier Hirsch*." 1ster Theil: die Buchstabenrechnung. Berl. 1819. gr. 8. 2ter Theil: die Algebra, 1820. m. 3 Kpft.

EGERER (Andr.) heifst *Eggerer* und gehört daher hinter.

17 B. EGERER (J... Ch... J... F...) *starb um das J. 1817.* §§. Das Forstrecht, nach dessen Tode herausgeg. Aschaffenburg 1818 (1817). 8.

EGESTORFF (G... H... C...) *Lector der engl. Sprache am Johanneo zu Hamburg; geb. zu* ... §§. *F. G. Klopstock's Messias, a Poëm in twenty cantos, from the German, in to English Verse. Hamburgh 1821, 1822.* 4 *Vol.* gr. 8.

Eng-

English Manual. — Hand- oder Lesebuch der englischen Sprache, nebst kurzen gründlichen Einleitungen zu einer richtigen gebildeten Aussprache. ebend. 1824. gr. 8. 2te Ausg. 1827. Denkschrift auf Klopstock's 100jähr. Geburtstag den 2 July 1724. ebend. 1825. 8. *English Usher.* Einleitungs-Lesebuch der englischen Sprache für Kinder von 6-12 Jahren, in 2 Abtheil. ebend. 182. 8.

EGGE (H...) *Prediger zu Kopenhagen (?); geb. zu ...* §§. *N... F.. S... Grundtwig* Protest der christl. Kirche gegen den Afterprotestantismus des Profess. der Theol. Dr. *H. N. Claussen.* Uebersetzt. Leipz. 1825. 8. Rechtfertigung des Wolfersdorfischen Liedes: Jesus, der wahrhaftige Sünderfreund. Eine Nothwehr gegen Dr. Cl. Frees Hornemaan. Kopenh. 1826. 8. — Einige Predigten im J. 1822 und 1826.

13 u. 17 B. EGGER (K. Borom.) *noch jetzt Pfarrer zu Kleinaitingen; ward 1820 geistl. Rath des Bisthums Augsburg und 1821 Domherr daselbst.* §§. Einige Predigten in den J. 1819 u. 1820. — Vgl. *Felder* Th. 3. S. 484.

Edler von EGGER (Fr.) *D. der Rechte, k. k. niederösterreich. Regier.-Rath und ordentl Profess. der Rechte zu Wien; geb. zu ...* §§. Natürliches Staats- und Völkerrecht nach *Martini*, mit beständiger Rücksicht auf *Zeiller's* Privatrecht. 1ster Theil. Wien 1810. gr. 8. Das natürliche Privatrecht nach dem Lehrbuche des Hofraths *v. Zeiller.* ebend. 1815. gr. 8. Erklärungen des österreich. Gesetzbuches über Verbrechen und schwere Polizeyvergehungen u. s. w. ebend. 1818. 3 Bde, gr. 8.

EGGERER, nicht *Egerer* (Andr.) *geb. in Grätz.* §§. *Von der* anatom. Arithmetik *erschien* 1792 zu Grätz und Cilly die 3te und 1808 zu Grätz die 4te Aufl.

EG-

EGGERS (C... N... L...) *Pfarrer zu Holtorf im Königr. Hannover* (vorher Prediger zu Bennigſen und Lüderſen); *geb. zu* . . . §§. Der Landprediger und Schullehrer, ein Beitrag zu Paſtoral-Erfahrungen. Hannov. 1804. 8.

Freyh. v. EGGERS (Ch. U. Dtl.) §§. Ueber die ſicherſten und ſchnellſten Mittel, einem durch Krieg ruinirten Staat, deſſen Wohlſtand ehemals mehr auf Landwirthſchaft, als Fabriken und Handlung gegründet war, wieder aufzuhelfen. Eine von der königl. Societ. der Wiſſenſch. zu Göttingen gekrönte Preisſchrift. Lüneburg 1809. 8. Keine Univerſität in Berlin. An Herrn Geh. Ober-Tribun.-Rath Klein. Schlesw. 1809. gr. 8. Ueber den vortheilhafteſten Verkauf der Domainen als Finanzreſource. Kiel 1809 gr. 8 Chronolog. Sammlung der im J. 1808 und 1809 ergangenen Verordnungen für die Herzogthümer Schleswig und Holſtein. ebend 1811. 4. Bemerkungen über den Codex Napoléon, in Beziehung auf deſſen Einführung in die Staaten des rhein. Bundes. Leipz. 1811. gr. 8. — *Die* Briefe über die Auflöſung des Raſtadter Congreſſes *beſtehen* aus 2 Bden, und machen auch den 7ten und 8ten Band der Bemerk. auf einer Reiſe durch Süddeutſchland aus. — Vgl. *v. Lupin.*

von EGGERS (Emil A. F.) *ſtarb 181*.

von EGGERS (F. L.) *ſtarb 181*.

9 B. EGGERS (G. F.) *ward 1790 akadem. Stallmeiſter und ſtarb im Auguſt 1810; geb. zu . . . 1746.*

EGGERS (Hſ. Ch) *ſeit 1823 Oberlandforſtmeiſter zu Schwerin* (zuerſt Oberförſter zu Clues, und 1811 Forſtrath zu Schwerin); *geb. zu Ludwigsluſt* . . . §§. Kurze Anweiſung zur Köhlerey. Roſtock 1808. 8.

EGGERS (Jo. Gh.) *Nachtwächter und Naturdichter zu Hamburg; geb. zu* . . . §§. Gedichte. Hamb.

Hamb. 180. 8. wohlf. Ausg. 1811. — Antheil an *Winfried's* nord. Mufenalmanach.

13 u. 17 B. EGGERS (J. Hf. Cord. *nicht* J. H. Cord.) *ward 1821 dritter Profeff. und Conrector (in Altona) und 1827 Director des Gymnaf. und erfter Profeff.* §§. Progr. Hufumfche Schulfachen. 32 Samml. Hufum 1810. 4.

EGGERS (Mthi. Sim.) *Steuerfchreiber und Bote bey der Stadtkämmerey in Altona; geb. zu* . . . §§. Maurerifche Anfichten, in periodifchen Vorträgen. Altona u. Hamburg 1818. 8.

EGGERS (. . .) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Beiträge zu einem zweckmäffigen Elementarunterricht für angehende Stadt- und Landfchullehrer. Berl. 1805. 8. m. Kpf.

17 B. EGGERT (Fr. F. Glo.) *war zuerft prakt. Arzt in Querfurt; geb. zu Eisleben 177.* §§. *Diff. inaug.* (*praef. E. B. Th. Hebenftreit*) *de variis variolas inferendi modis. Lipf. 1802. 4.* Ueber das Wefen und die Heilung des Croups. Hannov. 1820. gr. 8. — Beiträge *zum* allgem. Anzeiger der Deutfchen (1816); zu *Ruft's* Magazin für die gefammte Heilkunde, Bd. 13, 17, 19, 23 (1822 folg.); zu *Naffe'ns* Zeitfchrift für die Anthropologie (1823, 1824); zu *Henke'ns* Zeitfchrift für die Staatsarzneykunde (1824, 1826) und zu *Gräfe's* und *Walther's* Journal für Chirurgie und Augenheilkunde, Bd. 7 (1825). — *Vgl.* Leipz. gel. Tageb. 1802. S. 46, 47.

EGGERT (J. Cp.) *ward 1797 in Ruheftand gefetzt und ftarb 180.*

EGLI (J. . .) . . . *zu* . . . *in der Schweitz; geb. zu* . . . §§. Das heilige, allgültige und allgemeine Concilium von Trient, d. i.: deffen Befchlüffe und heil. Canones nebft den betreffenden päbftl. Bul-

Bullen; treu überſetzt und mit einem vollſtänd. Sachregiſter verſehen. Luzern 1825. gr. 8.

EGLOFF (Louiſe) *lebt erblindet in Staudhofe bey Baden im Cant. Aargau; geb. daſ 1803.* §§. Gedichte zum Beſten der Badearmen. Mit ihrem Bildniſs. Baden 1823. 8. — Vgl. *v. Schindel* Th. 5.

Freyherr von EGLOFFSTEIN (H... A... Ch...) *lebt in Caſſel; geb. zu* ... §§. Blüthen und Blumen. Nürnberg 1819. 8. m. 1 Kpf. Neue Miszellen und Erzählungen aus dem Gebiete des Lebens. 1ſtes Bdchen. ebend. 1820. 8. m. 1 Kpf. 2tes und 3tes Bdchen, Fulda 1823. m. 4 Steindr. (auch *u. d. Tit.:* Neue Feyerabende für die eleg. Welt, 1ſter und 2ter Theil). Ritter Adolf von Wildenfels und ſeine Freunde. Ein hiſtoriſch-romant. Gemälde aus dem 13ten Jahrhund. Nürnberg 1821. 8. m. 1 Kpf. Der neue holſteiniſche Robinſon, oder Entdeckung und Bevölkerung der Inſel Angely. Für die Jugend. Gegenſtück zu *Campe's* Robinſon. ebend. 1821. 8. m. Kpf. (es giebt auch Ausg. ohne Kupfer). 2te Ausg. 1823. Ritter Rudolph von Ebersberg, genannt von Weihers, und Ida von Boyneburg. Eine Rittergeſchichte aus dem 13ten Jahrhunderte. ebend. 1821. 8. Neue Gemälde in romant. Farben, gezeichnet aus der Bildergallerie der Menſchheit. ebend. 1821. 8. m. Titelkpf. Alberts und ſeiner Freunde Abentheuer. Seitenſtück zum Grafen Benjowsky von *A. v. Kotzebue.* Nach *Dellaroſa* frey bearbeitet. ebend. 1822. 2 Thle, 8. m. Kpf. Die Brüder-Verſöhnung, oder Heinrich und Ludwig, Landgrafen zu Heſſen. Ein hiſtor.-romant. Gemälde der Vorzeit. Caſſel 1822. 8. m. Titelk. wohlf. Ausg. 1825. Neue Blumenkränze, gewunden für Deutſchlands Söhne und Töchter. 1ſter Theil. ebend. 1822. 8. 2ter Theil 1825. (auch *m. d. Tit.:* Dornenſtiche auf der Pilger-

 fahrt

fahrt des Menſchenlebens, vom Schickſale mitgetheilt in einer Reihe von wahren Erzählungen). Kleine Romane, Gedichte und Erzählungen. ebend. 1822. 8. m. 1 Steindruck. Carlo Coratti, oder der edle Räuber. Halbroman aus der Zeit der letztern Revolutions-Auftritte im Königr. Neapel. ebend. 1822. 8. m. 1 Steindr. Der Zeittödter. Ausgewählte Erzählungen und Scenen aus der wirkl. Welt. Nürnberg 1825. 8. m. 1 Kpf. Caſtro Lamego, der edle Räuber-Chef und furchtbare Guerillas-Anführer. Mehr Wahrheit als Dichtung. Nordhauſen 1825. 8. Blanka, oder die Kraft des Glaubens, der Liebe und der Hoffnung. Eine Räubergeſchichte. Caſſel 1825. 8. Der neue Heſſiſche Robinſon, oder merkwürdige Abentheuer eines Caſſelaners. ebend. 1826. 2 Thle, 8. Laurette, die Zigeuner-Prinzeſſin; der Hut aus Paris; der falſche Königsſohn und andre Erzählungen. Nürnberg 1826. 8. m. 1 Kpf.

EHRENBERG (Ch. Gf.) *D. der Med. und ſeit 1827 auſſerordentl. Profeſſ. derſelben und Ritter des rothen Adler-Ord. 3ter Cl. zu Berlin* (nachdem er von 1820-1825 Aegypten, Syrien und Arabien bereiſet hatte); *geb. zu Delitzſch am 19ten April 1795.* §§. *Diſſ. inaug. Sylvae mycologicae Berolinenſes. Berol. 1818. 4maj. c. tab. aen.* — Antheil an folgenden ältern Zeitſchriften: 1) an *Sprengel's* und *Link's* Jahrbüchern der Botanik, Bd. 1 (1818); 2) an *Nees v. Eſenbeck's* horis phyſicis (1819); 3) *an den* Geſellſchaftsſchriften der Berliner Naturforſcher (1820); 4) *an den novis actis Acad. Caeſar. Leopoldinae-Carolinae, Vol. X. P. 1* (1820) und 5) an *Schmidt's* und *Kunze'ns* mykolog. Heften, H. 2 (1823).

13 u. 17 B. EHRENBERG (F.) *ward 1817 D. der Theol. und 1821 Ritter des rothen Adler-Ord. 3ter Cl.; geb. zu Elberfeld am 6 Decbr. 1776.* §§. Der Cha-

Charakter und die Beſtimmung des Mannes. Ein Gegenſtück zu deſſen Reden an Gebildete aus dem weibl. Geſchlechte. Elberfeld 1808. 8. m. 1 Kpf. 2te verm. und verb. Aufl. 1822. Gedächtniſs predigt auf I. Maj. die Königin von Preuſſen am 5 Auguſt 1810. Berl. 1810. gr. 8. Seelengemälde. 1ſter Th. ebend. 1812 (1811). 8. 2ter Th. 1812. (Bruchſtücke daraus ſtehen *in der* Zeit. für die eleg. Welt 1812. Nr. 12 folg.). Betrachtungen über die wichtigſten Angelegenheiten des Menſchen, in Predigten. Ein Erbauungsbuch für gebildete Chriſten. ebend. 1812. gr. 8. Glaubensbekenntniſs Sr. Königl. Hoh. des Prinzen F. W. L. v. Preuſſen, Neffen Sr. Maj. des Königs, nebſt den zur Confirmation des Prinzen gehörigen Reden und einem Anhange. ebend. 1812. 8. Das Volk und ſeine Fürſten, Volksweſen und Volksſinn, in Reden. Leipz. 1815. gr. 8. Zur Gedächtniſsfeyer der Entſchlafenen. Beilage zu des Verfaſſ. Schrift: Für Frohe und Trauernde. Berl. 1824. 8. — Zwey Predigten (am Buſstage und vor Eröffnung der Ständeverſamlung) im J. 1824. — *Die* Schrift: Agathens ländl. Stunden *iſt* blos ein beſondrer Abdruck aus dem 3ten Theile ſeiner „Bilder des Lebens." — *Neue Auflagen:* 1) der Charakter und die Beſtimmung des Mannes; 2te verm. und verbeſſ. 1822. 2) Andachtsbuch für Gebildete des weibl. Geſchlechts; 3te verb. und verm. 1820, 4te 1826. (Nachdruck, Reutling. 1818). 3) Glaubensbekenntniſs des Prinzen F. W. L. v. Preuſſen; 2te unveränd. 1822. 4) Für Frohe und Trauernde; 2te 1820. (1825 *erſchien* ein 2ter Theil, und 1821 zu Reutlingen ein Nackdruck). — Eine Predigt; in *Zimmermann's* Predigten über ſämmtl. Sonn- und Feſttags-Evangelien des ganzen Jahres, Th. 1 (1826). — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825. Converſat.-Lex. 11ter Bd.

Freyh. v. EHRENFELS (J... M... R...) §§. Ueber die Drehkrankheit der Schaafe. Eine gekrön-

krönte Preisschrift. Wien 1824. 8. — Antheil an *Andre's* ökonom. Neuigkeiten.

von *EHRENSTEIN* (J. N. Smets) Vater von Wilh. Smets. *Starb als Privatgelehrter in Aachen am 2 April 1811.* (War zuerst Schöffe des Appellations-Gerichts zu Bonn, ward 1786 Reichsgräfl. Plettenberg-Miethingischer Hofrath zu Berlin, und war in den J. 1796-179. unter dem Namen *Stolmers* Director der Bühne zu Reval). *Geb. zu Eynatten bey Limburg am 13 April 1764.* §§ *Die Straf- und Polizeygesetze des 18ten Jahrhunderts; juristisch, politisch und philosophisch betrachtet in besonderer Hinsicht auf Deutschland. Leipz. 1796. 8.

EHRENZELLER (. . .) *Obrist-Lieut. und Stadtrath in St. Gallen; geb. zu . . .* §§. Mit den Gebrüdern *Huber* daselbst: *Sammlung religiöser Gesänge. St. Gallen 1826. 8.

13 B. EHRHARDT *) (F. W.) *war auch D. der Phil. und starb im J. 1820.*

von EHRHART (Glie.) *starb am 8 July 1826.* §§. Sendschreiben an die Herren Geistlichen zur Beförderung der Schutzpockenimpfung. Memming. 1801. 8. — *Der* Entwurf eines physik. med Polizeygesetzbuches und Medicinal-Codex (nicht medicin. Codex) *besteht* aus 4 Bden, die ohne Jahrzahl herausgekommen sind. — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutschen 1826. Bd. 2. S. 937-939.

EHRHART (J... G... D...) *Diacon. zu Haidenheim im Königr. Würtemberg; geb. zu . . .* §§. Ueber die christl. Auferstehungslehre. Ulm 1823. 8. Echo aus den Zeiten des 30jähr. Kriegs. Vom Anfange des 17ten Jahrhunderts bis zum Tode des Königs Gustav Adolph von Schweden. Stimmen

*) Steht dort unrichtig S. 339 als *Erhardt* aufgeführt.

men der Wahrheit und der Warnung an meine Zeitgenossen. Mannheim 1826. gr. 8. — Gedichte im Morgenblatt für gebild. Stände.

EHRHART (J. Npm.) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Salzburg; ward 1819 k. k. Gubernialrath und Protomedicus, und 1824 mit dem Beisatze Edler von Ehrhartstein in den Adelstand erhoben; geb. zu* . . . §§. *Setzte fort:* Medicin.-chirurg. Zeitung. Salzburg 1808 (vom Juny an) bis 1826. gr. 8. 12ter bis 29ster Ergänzungsband, 1809-1826. Universal-Repertorium zu den Jahrgängen 1801-1820 und zu den Ergänzungsbänden V-XXIV der medicin. chirurg. Zeitung. ebend. 1823. gr. 8.

EHRIMFELD (. . .) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Der Vertrag; Lustspiel in 1 Akt nach *Marsollier*. Wien 1805. 8. Die edle That; Schauspiel in 5 Akten. ebend. 1805. 8. Wo war sie? oder Ehrfurcht und Liebe; ein Lustspiel in 4 Aufz. Frey nach dem Französ. ebend. 1805. 8. Die Gefahr; eine dramat. Situation. ebend. (1806). 8. Die Arie; Lustsp. in 1 Akt. ebend. 1807. 8. Das Ehepaar; Lustsp. in 1 Act nach *Kotzebue*. ebend. 1807. 8. Bruderliebe; Schausp. in 1 Aufz. nach *Serjour*. Pesth 1809. 8.

EHRLICH (Bh. Ambr.) *k. k. Gubernialrath und Bücherrevisionsbeamter zu Prag; geb. zu* . . . §§. Der Dienst des Herrn oder die fromme Jungfrau. Ein Gebetbuch für Frauenzimmer. Prag 1820. 8. m. 1 Kpf.

EHRLICH (Mthi. K.) *D. der Phil., erzbischöfl. Notar und (seit 1810) Dekan der philos. Facultät zu Prag.* (Ward 1788 Katechet an der Klosterpfarrschule des Stifts Strahow, und 1805 Religionslehrer am Kleinseitner Gymnasio zu Prag); *geb. zu Bärnsdorf bey Friedland in Böhmen am 22sten Februar 1762.* §§. Geschichte der Stift Straho-

hower Pfarrſchule, nebſt einigen bey öffentl. Prüfungen üblichen An- und Dankreden, Geſprächen, Kinderbriefchen und Glückwünſchen verſchiedenen Inhalts. Prag 1802. 8. 2te Aufl. 1816. (*m. d. Tit.:* Anreden und Dankreden bey öffentl. Prüfungen; Geſpräche zwiſchen Kindern über verſchiedene nützliche Gegenſtände; Glückwünſche an Eltern, Wohlthäter und Lehrer). Von der phyſiſchen Erziehung der Kinder. ebend. 180. 8. Betrachtungen über das Leiden Jeſu in den drei letzten Tagen der Charwoche. ebend 1826 8. — Zwey Reden im J. 1810. — Verſchied. Gelegenh.-Gedichte. — Vgl. *Felder* Th. 3.

EHRMANN (C...) *genannt Stellwang. D der Med. und prakt Arzt in Frankf. a. M.; geb. zu . . .* §§. Unterſuchung über die Frage: ob der Tripper eine Krankheit eigner Art, oder ein veneriſcher Zufall ſey? Frankf. a. M. 1808. 8. — Ein Aufſatz *im* allgem. Anzeiger (1809).

EHRMANN (J. Chr. 2) *ſtarb 180*.

EHRMANN (J. F.) *ſtarb 180*.

EHRMANN (J. Pt. L.) *D. der Rechte und Advoc. zu Frankf. a. M.; geb. zu . . .* §§. Drei Bitten an Deutſchlands Geſetzgeber. Eine Abhandlung über die wichtigen Bedürfniſſe der Zeit, in Hinſicht der Juſtizverfaſſung der deutſchen Bundesſtaaten. Frankfurt a. M. 1818. gr. 8. Rechtliche Anſichten über den zuviel beſprochenen Handel mit Staatspapieren. Zu Widerlegung zweyer jüngſthin in München und Augsburg erſchienenen Flugſchriften. ebend. 1820. 8.

EHRMANN (M...) *D. der Phil. und Profeſſ. der pharmaceut. Waarenkunde zu Wien; geb. zu . . .* §§. Handbuch der pharmaceutiſchen Waaren- und Präparaten-Kunde, als vollſtändige Erläute-

terung der Oesterreich. Pharmacopöe. Wien 1826. 2 Bde, gr. 8.

EHRMANN (Thph. F.) §§. Bibliothek der neuesten und wichtigsten Reisebeschreibungen zur Erweiterung der Erdkunde, nach einem systemat. Plane bearbeitet und in Verbindung mit einigen andern Gelehrten gesammelt und herausgeg. von *Mthi. Ch. Sprengel*, fortgesetzt von *Thph. F. Ehrmann*. Bd. 8-43. Weimar 1803-1811. gr. 8. (Die übrigen Bde sind von einem andern Gelehrten redigirt worden, doch steht sein Name noch immer auf den Titel). Neueste Kunde der nordischen Reiche: Dänemark, Norwegen und Schweden, nach ihrem gegenwärtigen Zustande aus den besten Quellen dargestellt. ebend. 1808. gr. 8. m. Kart. und Kpf. (auch *m. d. Tit.:* neueste Länder- und Völkerkunde, 4ter Bd. — Nachgedruckt, Prag 1808. 8). Neueste Kunde von Asien. Nach Quellen bearbeitet. 1ster Band: Asien überhaupt, West- und Mittel-Asien. ebend. 1811. gr. 8. m. K. und Kpf. 2ter Bd. Südasien. Fortgesetzt von *F. L. Lindner* 1811. 3ter Band: Süd- und Ostasien 1812. (auch *m. d. Tit.:* Neueste Länder- und Völkerkunde, 10-12ter Bd. — Nachdruck, Prag 1812. gr. 8).

von EHRNE-MELCHTHAL (G... L...) *Rechtspraktikant zu München; geb. zu* . . . §§. Vertheidigungsschrift für den des versuchten Staatsverraths angeschuldigten J. G. Hirtl, Bürger und Meubelfabrikanten in München. Münch. 1814 (106 Seiten) 8.

17 B. Freyh. v. EICHENDORFF (Jos.) *ward 181 . Regier.-Assessor und 1821 Consistor.-Rath in Danzig*. §§. Krieg den Philistern. Dramat. Mährchen in 5 Abentheuern. Berl. 1824. 8. Aus dem Leben eines Taugenichts, und das Marmorbild. Zwei Novellen, nebst einem Anhange von Liedern und Romanzen. ebend. 1826. 8. — Gedichte in *la Motte Fouqué's* Frauentaschenbuch

buch und *in der* Abendzeit. (1823). — *Der* Roman: Ahndung und Gegenwart, besteht aus 3 Theilen.

EICHHEIMER G... F...) *D. der Med., Oberfeldstaabsarzt und erster Medicinal-Referent im k. Baier. Ministerio zu München* (zuerst 1808 Staabschirurg beym General-Commando in Augsburg, 1811 Staabsarzt, 1814 Assessor der Gener.-Lazareths-Inspection zu München, und 181. Gener.-Lazar.-Inspect.-Rath und Unterfeldstaabsarzt); *geb. zu* ... §§. Beschreibung und Abbildung einer Maschine für einfache und complicirte Beinbrüche des Unterschenkels, welche nach der Borsch- und Braunschen Methode construirt, die Vortheile derselben vereinigt, nebst einer Vorrichtung, welche bey dem Transportiren solcher Patienten gebraucht werden kann. Mit 5 lithograph. Abbildung. Münch. 1821. 8. Umfassende Darstellung des Militair-Medicinal-Wesens in allen seinen Beziehungen mit Rücksicht auf die dermaligen Armeen-Verfassungen im Allgemeinen, zunächst aber als ein vollständiges Reglement für die königl. Baierische Armee in Friedens- und Kriegszeiten. 1ster Band. Augsburg 1824. 8. m. 4 lithogr. Blättern und mehrern Tabellen. 2ter Bd. Münch. 1825. m. 5 Steindr. Ausführliche Beschreibung eines vollständigen Amputations-Apparats, welchen man sehr bequem in der Tasche bey sich führen kann. Augsb. 1825. gr. 8. m. 3 Steintaf.

EICHHOF (N.) *starb bereits am 15 Februar 1788.*

17B. EICHHOFF (J... J...) §§. Analytischer Entwurf einer Sammlung von Abhandlungen und Aufsätzen über die Schifffahrt, Polizey und Handlung des Rheinstromes. Mainz 1812. gr. 4. Betrachtungen über den 19ten Artikel der deutschen Bundesakte; nebst Andeutungen, wie im Gefolge desselben dem Handelsverkehr zwischen verschiedenen Bundesstaaten Erleichterung zu ver-

verſchaffen. Wiesbaden 1820. gr. 8. Topograph.-ſtatiſtiſche Darſtellung des Rheines, mit vorzügl. Hinſicht auf deſſen Schifffahrt und Handlung. Köln 1820. 4. Erläuternde Bemerkungen zu der in der 147ſten Sitzung von den Badiſchen Bevollmächtigten bey der Central-Commiſſion der Rheinſchifffahrts-Angelegenheiten gehaltenen Präſidialrede. ebend. 1820. 4. Pragmat. geſchichtliche Darſtellung der Verhandlungen und Beſchlüſſe der Congreſs-Comité für die Freiheit der Flüſſe; ſowie der Berathungen der in Gefolge jener Beſchlüſſe in Mainz niedergeſetzten Central-Commiſſion. ebend. 1820. 4.

9, 11, 13 u. 17 B. EICHHOFF (N. Gf.) §§. Mit *F. Ch. Matthiä: M. Ch. Jul. W. Moſche's* ausgewählte deutſche Aufſätze und Reden, nebſt deſſen Leben und Charakter. Frankf. a. M. 1821. gr. 8. Des *C. Suetonius Tranqu.* Lebensbeſchreibungen der 12 erſten Kaiſer. Mit Anmerkungen. ebend. 1821. 8. (auch *m. d. Tit.:* Sammlung der neueſten Ueberſetzungen der römiſchen Proſaiker, 8ter Theil). Des *P. Ovidius Naſo* Briefe aus dem Pontus. Ueberſetzt und mit Anmerkungen. ebend. 1823. 8. (auch *m d Tit:* des *P. Ovidius Naſo* ſämmtliche Werke überſetzt, 5ter Bd.). *Progr. Salluſtiarum lectionum e duobus codicibus manuſcriptis nuper repertis excerptarum ſymbola. Wiesbad. 1825. 4. M. Tull. Ciceronis orationum Verrinarum libri IV de ſignis. Cum ſelecta diverſarum lectionum notatione in uſum ſcholarum. Gieſſae 1825. 8 maj.*

13 u. 17 B. EICHHOLZ (J. H.) *iſt D. der Phil. zu Elberfeld.* §§. *Gab heraus:* Vaterländiſche Blumenleſe. Halle 1796. 8. — Er iſt auch Redacteur der Elberfeld Provinzial-Zeitung. — *Von den* neuen Briefen aus Italien kam 1811 noch ein 4ter Band heraus. — *Von den* Darſtellun-

lungen aus der Schweitz *erschien* 1819 die 2te und 1824 eine wohlf. Aufl. — *Die* 1ste Aufl. der Schrift: einige Winke über Aufklärung, ist schon im 13ten Bde genannt.

17 B. EICHHORN (Albr. F.) *ward 1823 Ritter des rothen Adlerord. 3ter Cl., 1826 Mitglied des Staatsraths und 1827 Ritter des rothen Adlerord. 2ter Cl.*

9 u. 17 B. EICHHORN (Ambr.) *ward 1817 Archivar des Stifts St. Paul im Levanthale, 1820 nochmals Director des Gymnas. zu Klagenfurt und starb hier am 21 März 1820; geb. zu Witlekofen im jetzigen Grosherzogth. Baden am 6 Septbr. 1758.* §§. *Gedanken über die Freyheit für den deutschen Landmann. (St. Blasien) 1793. 8. *Libellus precum ad usum studiosae juventutis christian. Klagenf 1811.* .. Beiträge zur ältern Geschichte und Topographie des Herzogthums Kärnthen. 1ste u. 2te Sammlung. ebend. 1817, 1819. .. — Vgl. *Felder* Th. 3.

EICHHORN (Dn. Alx.) *seit 1814 Pfarrer zu Idensen bey Wunstorf* (zuerst von 1783-1791 Feldprediger beim 15ten Hannöver. Infant.-Regim. in Ostindien); *geb. zu Pyrmont am 6 Januar 1758.* §§. Gamaliel, Mitglied des hohen Raths zu Jerusalem, und D. Fr. Vlkm. Reinhard, k. Sächs. Oberhofpred. zu Dresden, in Rücksicht ihrer Urtheile über Gottes- und Menschenwerk. Hannov. 1811. 8. — Aufsätze *im* Hannöver. Magaz. (1795, 1797, 1805) und einigen andern Zeitschriften. — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 1.

17 B. EICHHORN (F. K.) heisst richtiger *K. F.* und gehört daher hinter.

EICHHORN (J. Gf.) *feyerte 1825 sein 50jähr. Amtsjubiläum und starb am 25 Juny 1827.* §§. Antheil *an den* Commentat. societ. Goett. recent. Vol. V (1823). — *Von der* Einleitung in das alte

alte Teſtam. *erſchien* der 4ten Aufl. 1ſter Band 1820; 2ter und 3ter 1823, 4ter und 5ter 1824, ſowie von Hiob 1824 die 2te verbeſſ. Ausg. — Sein Portrait von *L. E. Grimm* (Götting. 1824. Fol.). — *Vgl.* Converſ.-Lex. 11ter Band. *J. v. Horn*, der Guelphenorden des Königr. Hannover (Leipz. 1823) S. 300-302. *Saalfeld* S. 332-335. National-Zeit. der Deutſchen 1827. Nr. 55.

17 B EICHHORN (K. F. *nicht* F. K.) *geb. am 20 Novbr. (1781)*. §§. Rechtsgutachten, die Auslegung des Theils I. Tit. 18. §. 309 des allgem. Landrechts für die Preuſſ. Staaten betreff. Berl. 1822. Fol. Chrimhildens Rache. Ein Trauerſpiel. Nach dem Niebelungen Liede bearbeitet. Götting. 1824. 8. Einleitung in das deutſche Privatrecht, mit Einſchluſs des Lehnrechts. ebend. 1824. gr. 8. 2te Ausg. 1825 — *Von der* deutſchen Staats- und Rechtsgeſchichte *erſchien* 1820 die 2te Aufl. und 1823 der 4te und letzte Theil. — *Von der* Zeitſchrift für geſchichtl. Rechtswiſſenſchaft *kamen* noch *heraus:* Bd. 4. H. 2. 3. 1821; Bd. 5. H. 1. 1823, H. 2. 1824, H. 3. 1825. — Sein Portrait von *L. E. Blum* (Götting. 1824. Fol.). — *Vgl.* Converſat.-Lex. 11ter Bd. *Saalfeld* S. 299, 300.

13 u. 17 B. EICHLER (Andr. Chryſogon, *nicht* Andr. Guſt.) *ſeit 1814 Ritter des Preuſſ. rothen Adlerord. 3ter Cl., ward 1824 in Ruheſtand geſetzt und lebt ſeitdem gänzlich in Töplitz* (zuerſt führte er vom J. 1781 an die Aufſicht über die Druckerey des Ritters von Schönfeld in Prag, ward 1789 Canzliſt bey der Steuerregulirungsobercommiſſion daſelbſt, 1790 Canzliſt beim Böhmiſchen Gubernio, 1800 Ober-Polizeycommiſſair, zugleich von 1800-1813 Kurinſpector zu Töplitz, 1807 k. k. Rath und erſter Polizey-Commiſſair und 1822 Cenſor und interimiſtiſcher Vorſteher des Bücherreviſions-Amts); *geb. zu Leitmeritz*

am

am 24 Novbr. 1762. §§. Rede, gehalten bey der von Sr. Maj. dem Kaiſer Joſeph II eingeführten neuen Wahlart der Bürgermeiſter und Räthe. Prag 1784. 8. Der Geſchäftsleiter, oder praktiſcher Unterricht für jene, die ſich den öffentlichen Geſchäften bey verſchiedenen Aemtern, z. B. bey Landesregierungen, Kreisämtern, Magiſtraten, Ortsobrigkeiten u. ſ. w. widmen wollen, mit Einbegriff der neueſten diesfälſigen Vorſchriften. 1ſte Abtheil. Prag 1792. 8. 2te Abtheil. 179., 3te Abtheil. 1795. *Kurze Erklärung der Evangelien und Epiſteln. ebend. 1796. 8. *Beſchreibung von Töplitz und ſeinen maleriſchen Umgebungen nebſt dem Gebrauch der Bäder. Ein Taſchenbuch für Brunnengäſte und Reiſende von *E.* Prag. 1808. 12. m. Kpf. 2te verbeſſ. Aufl. nebſt einem vollſtändigen Häuſer-Verzeichniſs, einem Plane der Schlacht bey Culm u. ſ. w. 1815. 3te Aufl. 1818, 4te verbeſſ. und verm. 1821, 5te 182. *Briefe an den Landmann über die gegenwärtigen Begebenheiten, von *E.* ebend. 1814. 8. (kam urſprünglich ſeit 1813 Heftweiſe heraus). *Kurzer und faſslicher Unterricht in der techniſchen Chemie, verbunden mit Naturgeſchichte. Zum Gebrauch für Landwithſchaft u. ſ. w. In einer Reihe von Vorleſungen. 1ſter Theil. ebend. 1815. 8. 2ter Theil 1817, 3ter und 4ter Theil 1818. Böhmen, vor Entdeckung Amerika's, ein kleines Peru, als Aufmunterung zum Bergbau, und mit einem beſondern Blick auf das Niclavberger und Moldauer Revier. ebend. 1821. 8. m. 1 Karte. Gebet- und Andachtsbuch für gebildete Stände in gebundener Rede. ebend. 1826. 8. — Er war auch Redacteur der Prager Ober-Poſtamtszeitung (1784-1789) und der Prager kleinen Zeitung (1791-1800). — Bemerkungen zu *Ant. Vogt's* Beiträgen zur Geſchichte von Kattenberg und ſeiner Umgebung (Prag 1825). — Ueberdies viele Prologe und Gelegenheits-Gedichte. — *Die* erſte Aufl. der

neuen

neuen und leichteften Methode Briefe zu fchreiken u. f. w. *erfchien* 1791 und *die* 1fte und 2te Aufl. der Schrift: die Polizey, 1804 und 1806.

17 B. EICHMANN (K.) Sohn von J. Bh. Chr. *Seit 1816 Oberappellat.-Rath und ordentl. Prof. der Rechte zu Jena* (vorher Advokat zu Altenburg); *geb. zu Jena 1785.* §§. *Epiftolae ad Andr. Jof. Schraubertum et J. Ant. L. Seidenftickerum, de non ufus vi, natura atque hiftoria Altenb. 1811. 8.* Ueber die Vorzüge und Mängel des Sächf. bürgerl. Proceffes. ebend. 1816. 8. — Vgl. *Eichftädt* p. 26.

17 B. EICHRODT (J. F.) *auch D. der Rechte* (zuerft 1779 Oberamtsaffeffor zu Pforzheim, 1782 Geh. Archivs-Regiftrator in Raftadt, 1787 Affeffor bey der Regierung und dem Kirchenrath in Karlsruhe, 1790 Hof- und Regier.-Rath, 1799 Kammerprocurator und Direct. des Revifionscollegiums [deffen Mitglied er feit 1791 war], 1800 Geh. Hofrath, 1803 Director des 2ten Senats der Markgraffchaft, 1807 Geh. Referendar im Polizeydepartement und Vicedirector der Studien-Commiffion, und 1807-1809 würkl. Geh. Rath); *geb. zu Karlsruhe am 22 Januar 1757.* §§. Diff. inaug. de vi rei judicatae. Goett. 1777. 4. — Vgl. *v. Hartleben.*

EICHSTäDT (H. K. A.) *ward 1808 D. der Theol., 1817 erfter Director des philolog. Seminars und 1828 Ritter des Weimar. Falkenord.* §§. *Hier. de Bofch* Curae fecundae in Horatii epiftolam ad Pifones de arte poetica e fchedis beati auctoris nunc primum edidit. S. l. et a. (1812). Fol. De Symmachii orationum particulis, ab *Angelo Majo* nunc in lucem protractis. Jenae 1816. 4. Pr. Theologiae ftudium academicum fex femeftribus defcriptum. P. I-III. ibid. 1816, 1817. Fol. Pr. De medicinae ftudio, femeftribus academicis recte accommodato. ibid. 1817. Fol. Pr. *Davidi's Ruhnkenii* in antiquitates Romanae lectio-

lectiones academicae cum annotatione editionis. P. I-XV. ibid. 1818-1826. Fol. Pr. De ſuppoſito verſu penultimo in *Horatii* Oda prima. ibid. 1818. 4. Pr. De ſuppoſitis verſibus in *Horatii* Oda III. 11, 17-20. ibid. 1819. 4. Pr. Lucianus num ſcriptis ſuis adjuvare religionem Chriſtianum voluerit. ibid. 1820. 4. Pr. De ſervitute luminum et ne luminibus officiatur, ad explicandum *Ciceronis* locum I. Orat. 39. Commentat. I. II. ibid. 1820. Fol. et 4. Pr. Exercitationes Antonianae. P. I-VI. ibid. 1821, 1822. Fol. et 4. *Gab heraus: Ueber die wahre Ortsbeſtimmung der Hermannsſchlacht. Zwei neue Unterſuchungen vom General Freyh. v. Hammerſtein und Geh. Rath v. Hohenhauſen. Mit einem Sendſchreiben an Herrn Geh. Juſt.- und Ober-Appellat.-Rath Freyh. v. Strombeck. Altenb. 1821. 8.* Pr. De inſtituto ſcriptionis academicae, in academia Jenenſi nuper in uſum revocato. Jen. 1821. 4. Pr. Deprecatio latinitatis academicae. ibid. 1822. 4. Pr. De *Horatii* ſatyrae I, 10. exordio. ibid. 1822. 4. Pr. Memoria Sereniſſimi nuper mortui Principis ac Domini Auguſtae, Ducis Saxonicae, atque Principis Gothanorum atque Altenburgenſium. Scripſit ſimulque parentalia ſacra d. 30 Juny celebranda indicit. ibid. 1822. Fol. edit. ſec. auctior et emendatior, Gotha 1824. 4 maj. (*ſub tit.:* Memoria Auguſti ducis Saxoniae principis Gothanorum atque Altenburgenſium). De felicitate academiarum ex virtutibus Principum oriunda. Oratio in parentalibus academicis — Auguſto — d. 30 Junii 1822 celebratis — dicta. Jen. 1822. 4. Pr. De accurata doctrina, principum favore ornata, firmiſſima dignitatis Profeſſoris praeſidio. Oratio in acroaterii academici inſtauratione et J. G. Lenzii ſacris doctoratus academici ſemiſaecularibus d. 25 Octbr. habita. ibid. 1822. 4. (auch *in den* Annalen der mineral. Societät zu Jena, Bd. 5. S. 325-356). Pr. De novo Mch. Otmonis

nis confilio, civitatem latinam fundandi praefatus. ibid. 1822. 4. Annalae academiae Jenenfis. Vol. I, continens hiftoriam inftaurationis academiae vitas doctorum actaque et fcripta A. C. N. MDCCCXXI. ibid. 1823. 4. Felicitas Academiae Jenenfis. Carmen in panegyri acad. d. 6 Septbr. 1823 recitatum. ibid. 1823. 4. Pr. Duas infcriptiones viales, Treveri nuper repertas, nunc primum edidit. ibid. 1824. 4. Pr. *Valer. Catonis* Dirae. Panegyrin academicum d. 2 Septbr. 1826 indicaturas cum brevi annotatione critica edidit. ibid. 1826. 4. Pr. Pro Orationibus academicis. Orat. dicta d. 2 Septbr. 1826. ibid. (1826). 4. Pr. Dehortatur Prologus a contorta et difficili interpretanti ratione. ibid. 1827. 4 — *Kritifcher Nachtrag zu van Ommerens Horaz, als Menfch und Bürger in Rom, überfetzt von G. L. Walch (Leipz. 1802. 8).* — Praefatio ad *G. H. Bernfteinii* verfus ludicros in Imperatores Romanos compofitas (Hal. 1810. 8). — *Ein Auffatz in Seebodii und Friedemannii* mifcellaneis criticis, Vol. I. P. 4 (1822). — Vgl. *Eichftädt* Annales p. 35-41. Converfat.-Lex. 11ter Bd.

von *EICHSTORF* (P... F... P...) *königl. niederländ. Premier-Lieut. der Artillerie zu ...; geb. zu* ... §§. Das Grab; ein didaktifches Gedicht von *R. Feith*, und zwei Oden von *J. Kinker*; frei aus dem Holländ. überfetzt. Zütphen 1821. 8. Deutfche Blumenlefe aus niederländ. Dichtern. Namur und Leipz. 1826. 8.

EICHWALD (K. Ed.) *D. der Med. und feit 1828 ordentl. Profeff. der Zoologie und Anatomie an der Univerf. zu Wilna* (zuerft nach einer wiffenfchaftl. Reife in der Schweiz, Deutfchland, Frankreich und England, einige Jahre Privatdocent in Dorpat, und feit 1823 ordentl. Prof. der Zoologie und Anatomie zu Kafan); *geb. zu Mitau am 4 Juny 1795.* §§. Diff. inaug. de

Selachis Ariſtotelis, Zoologiae geographicae ſpecimen. Vilnae 1819. 8. De regni animalis limitibus atque evolutionis gradibus. Dorpat. 1821. 8. *Ideen zu einer ſyſtemat. Oryktozoologie, oder über verändert und unverändert ausgegrabene Thiere. (Aus den Jahresverhandl. der kurländ. Geſellſch. für Liter. und Kunſt beſond. abgedruckt). Mitau 1821. 4.* Pr. In ovum humanum disquiſitio phyſiologica. Caſani 1824. 4. Introductio in hiſtoriam naturalem caspii maris. ibid. 1824. 8 maj. Pr. Geognoſtico-zoologicae per Ingriam marisque Baltici provincias, nec non de Tribolitis obſervationes. ibid. 1825. 4. c. 5 tab. aen. inc. — Vgl. *v. Recke* Th. 1.

EICKEMEYER (Rdf. H.) *zog ſich 181. auf ſein Landgut Algerheim bey Darmſtadt zurück, ward in der Folge Mitglied der 2ten Kammer der groſsherzogl. Heſſ. Landſtände und ſtarb am 9 Septbr. 1826; geb. zu Mainz am 11 März 1753.* §§. Ueber den ſittlichen- und Kunſtwerth öffentl. Denkmäler. Leipz. 1820. gr. 8. Die Kriegsbaukunſt nach Grundſätzen, welche von jenen verſchieden ſind, die man bisher verfolgt hat. Mit 22 Plänen. ebend. 1822. gr. 8. — *Von den* Abhandlungen über Gegenſtände der Staats- und Kriegswiſſenſchaften *erſchien* 1817 der 2te m. Kpf. verſehene Theil. — *Vgl.* Neuer Necrolog der Deutſchen 1825. H. 2. S. 910-937 (ein unvollendeter Auffatz!!).

EIFERT (Adf. Trg.) *ſeit 1825 Oberpfarrer zu Mühlberg* (vorher ſeit 1800 Diac. zu Schaafſtädt bey Lützen); *geb. zu . . .* §§. Pſycholog. Betrachtungen über das hauptſächlichſte Hinderniſs der chriſtl. Religioſität in unſern Zeiten, mit Hinſicht auf Erklärung der neuen evangel. Texte, insbeſondre zum Gebrauch für angehende Prediger und Lehrer an den Bürger- und Landſchulen, überhaupt für alle, welche wahre Erbauung lieben. Tübing. 1825. gr. 8.

EIGENBROD (K. Ch.) *ward 1819 Director der Appellat-Commission für die Provinz Rheinhessen, 1820 erster Präsident der 2ten Kammer der Landstände, 1821 großsherzogl. Geh. Staatsrath (im Ministerial-Departem. der Finanzen) und Commandeur des großsherzogl. Verdienstord. und 1827 D. der Rechte.* §§. Ueber die Natur der Bede-Abgaben in Bezug auf die Frage: ob die Bedepflichtigen von diesen Lasten zu befreien sind? historisch-rechtliche Erörterungen, nebst Chrestomathie. Giessen 1826. 8.

EIGL (. . .) Profess. in Klagenfurt (?); geb. zu . . . §§. Der tolldreiste Wanderer in den finstern Schachtgängen, oder die Uebel a) der gegenwärt. Sucht, schlechte Romane zu lesen, b) die Schaubühne zur Unzeit zu besuchen, und c) dramat Werke ohne Auswahl zu verschlingen! Ein Anti-Roman. Klagenfurt 1823. 8. Die würdige deutsche Hausfrau im täglichen Leben, mit ihrer gebildeten Tochter und ihrem edlen Sohne. In 3 Sittengemählden dargestellt. ebend. 1823. 8.

17 B. EIGLER (Jos. A.) heisst *Aigler*, s. oben.

EIGNER (E. . .) Distriktsnotar zu Vorsfelde im Herzogth. Braunschweig, jetzt . . .; geb. zu . . . §§. *Praticien français*, oder der franzöf. Praktiker, enthaltend: 1) den Geist und die Theorie der Procefsordnung nebst Formeln; 2) Anwendung und Jurisprudenz derselben, durch die Redacteurs der Jurisprudenz des Civil-Gesetzbuchs. Aus dem Französ. des *Bavoux* und *Loiseau* übersetzt. 1ster Theil. Helmstädt 1809. gr. 8. 2te unveränd. Aufl. Hannov. 1811, 3te verbess. 1812. 2ter Theil 1810, unveränd. Aufl. Hannov. 1811. 3ter und 4ter Theil Hannov. 1812. 5ter und letzter Theil 1813.

17 B. EILERS (G. . .) *ist D. der Phil. und Direct. des Gymnasiums zu Creuznach.* §§. Pr. Ob man wohl

 ge-

gethan, die Logik als befondern Unterrichtsgegenftand von den Gymnafien zu verbannen? Frankf. a. M. 1825. 4.

EIMBKE (G.) *jetzt prakt. Arzt in Hamburg.* §§. *Apparatus medicaminum. Hamburgi 1818. 8. edit. auct. et correct. 1820. — Flora Hamburgenfis pharmaceutica*, oder Verzeichnifs und Befchreibung der um Hamburg und in den angrenzenden Ländern wildwachfenden Arzneypflanzen. ebend. 1822. 8. — Ein Auffatz in *Schweigger's* Journal der Phyfik, Bd. 31 (1821).

v. EINEM (J. A. Cp.) *ftarb am 24 Octbr. 1810; geb. 1730.*

EINERT (Ch. Glo.) *ward 1821 bey der Feyer feines 50jähr. Doct.-Jubil. Ritter des k. Sächf. Civ.-Verd.-Ord; ftarb am 27 April 1823.* §§. * Anleitung zur Referir- und Dekretirkunft. Halberftadt 1793. 8. (NB. ohne fein Vorwiffen und Einwilligung von einem Ungenannten herausgegeben). — *Von feiner* Inaugur. Diff. legum rationes earumque inveftigandarum regulae veranftaltete *K. Einert* 1821 eine neue Aufl. — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutfchen 1823. H. 2. S. 822-824.

13 u. 17 B. EINERT (Glo. *eigentl.* Ch. Glo.) *ward 181. Lehrer am Pädagogio zu Züllichau, 1810 2ter Prediger der 2ten niederfchlef. Brigade zu Grünberg und ftarb (verwundet) zu Töplitz am 30ften Septbr. 1813.*

17 B. EINERT (K.) *feit 1824 Oberhofger.-Rath.* §§. Legum rationes earumque inveftigandarum regulae. Diff. quam ad capeffendos fummus in jure honores d. 21 Febr. 1771 disceptandi caufa propofuit M. *Ch. Glie. Einert*, et quam iterum editam in memoriam fefti femifecularis fautoribus et amicis fenis jubilantis d. 21 Febr. 1821 obtulit *Car. E.* Lipf. 1821. 4. — Pr. Medita-

tationum ad jus cambiale ſpec. 1. 2. ibid. 1824, 1826. 4.

15 u. 17 B. EINHOFF (H.) *ſtarb nicht zu Celle, ſondern zu Mögelin an der Oder; geb. zu Bahrendorf in der Grafſchaft Hoya 1778.* §§. Antheil *am* Hannöver. Magaz. (1802, 1803). — *Die* Futterkräuter *kamen* zuerſt 1801 heraus. — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannover Th. 1. Biograph. Bd. 8. S. 223.

von EINSIEDEL (Agn.) geb. v. Sallet. *Hauptmanns-Wittwe, lebt in Dresden* (war von 1804-1814 mit einem königl. Preuſſ. Hauptm. Karl von Einſiedel, auf Syhra, verheyrathet); *geb. zu Kroppenſtädt bey Halberſtadt am 23 Septbr. 1776.* §§. Gedichte in *Kind's* Harfe, in *Kind's* Taſchenbuche zum geſelligen Vergnügen (1818, 1819), *in der* Abendzeit. (1819-1822) und *in der* Iduna (1820). — Vgl. *v Schindel* Th. 2.

von EINSIEDEL (Alx. A.) *Beſitzer des Ritterguts Gnandſtein im Amte Borna* (vormals Lieut. in k. Oeſterreich. Dienſten); *geb. zu* . . . §§. Der Feldzug der Oeſterreicher in Italien im Jahre 1805. Weimar 1812. gr. 8. m. 1 Schlachtplan und 1 Charte.

von EINSIEDEL (F. Hildebr.) *ward 181. Ritter des Ruſſ. St. Annenord. und* 181.-1825 *erſter Präſident des Oberappellat.-Gerichts* . . .

EISELEIN (. . .) *ſeit 1827 auſſerordentl. Profeſſ. und Univerſit.-Bibliothekar in Heidelberg* (war zuerſt Prediger in Donaueſchingen, trat aber zur evangel. Religion über, und ward ſodann als Lehrer beym Pädagogio in Durlach angeſtellt); *geb. zu* . . . §§. (*Gab heraus*): *Ghbd. Ephr. Leſſing's* Schriften. Donaueſchingen 1822. 8 Bde, 8. *J. Winkelmann's* Werke. ebend. 182. . . Bde, 8.

17 B. EISELEN (E. *eigentl.* E. W. Bh.) *Privatlehrer in Berlin* (vorher von 1813-1819 öffentl. Lehrer der Turnkunſt); *geb daſ. am 27 Septbr. 1792.* §§. Abriſs des deutſchen Stoſsfechtens, nach Kreuſslers Grundſätzen dargeſtellt. Berl. 1826 8.

EISELEN (J. F. Gf.) *D. der Phil. und ſeit 1821 ordentl. Profeſſ. der Staatswiſſenſchaft zu Breslau* (zuerſt Privatdocent in Berlin, und 1820 auſſerordentl. Profeſſ. der Phil.); *geb. zu* . . . §§. Grundzüge der Staatswirthſchaft und der ſich darauf beziehenden Regierungskunſt. Berl. 1818. gr. 8. Die Geſchichte als Lehrgegenſtand auf Schulen betrachtet. ebend. 1819. 8. *Pr. De civitatis diverſa natura atque d. forma. Vratisl. 1822. 4.*

EISENACH (W. H. Glo.) *Pfarrer und Adjunct zu Stadt- und Dorf Sulza im Groſsherzogth. Weimar; geb. zu* . . . §§. Das Sulzaer Thal, oder hiſtor. Darſtellung von Stadtſulza, der Saline Neuſulza, dem Schloſſe Saaleck und der Rudelsburg. Zum Beſten der Schulen in Stadtſulza. Naumburg und Halle 1821. gr. 8.

EISENBACH (H. Fd.) *D. der Phil. und auſſerordentl. Profeſſ. derſelben zu Tübingen; geb. zu Bietigheim im Königr. Würtemberg am 29 März 1795.* §§. *P. J. B. Nougaret*, das Merkwürdigſte aus der Ruſſiſchen Geſchichte. Aus dem Franzöſ. frey bearbeitet. Tübing. 1820. 2 Bde, gr. 8. Beſchreibung und Geſchichte der Stadt und Univerſität Tübingen, herausgeg. in Verbindung mit mehreren Gelehrten. ebend. 1822. 8 m. 8 Kpf. und 1 Charte. Graf *Chaptal*, die Agriculturchemie. Mit Zuſätzen und Anmerkungen überſetzt, und mit einem Anhang von Dr. *G. Schübler*. Stuttg. 1824. 2 Bde, gr. 8. Des Ritters Dr. *J. A. Llorente* Geſchichte der ſpaniſchen Inquiſition. Nach der 3ten verbeſſ. mit einem Schreiben des franzöſ. Biſchoffs Gregoire an den ſpaniſchen Groſsinquiſitor verm.

Auf-

Auflage des von *L. Gallois* gemachten Auszuges deutſch bearbeitet, und bereichert mit Ergänzungen und Berichtigungen aus dem gröſſeren Werke. Nebſt *Llorente's* Leben und Angabe ſeiner Schriften. ebend. 1824. gr. 8. *C. Mackenzie* 5000 neue engliſche Recepte für alle Vorfälle des Lebens, oder vollſtändige Hausbibliothek. Aus dem Engl. überſetzt. ebend. 1825, 1826. 3 Theile, gr. 8. (auch unter *folg.* Separattiteln: 1) Neue engliſche Bibliothek von Haushaltungskünſten; 2) neue engl. Bibliothek von Gewerbskünſten; 3) neue engliſche Bibliothek von Hausmitteln; aus dem Engl. nach der 3ten Aufl. mit Anmerk. und Berichtigungen überſetzt). *Bch. v. Wichmann's* chronolog. Ueberſicht der Ruſſiſchen Geſchichte, von der Geburt Peter des Groſſen bis auf die neueſten Zeiten. Nach dem Tode des Vefaſſ. fortgeſetzt und vollendet. 2ter Bd. in 2 Theilen. Leipz. 1826. 4. — Abhandlungen in *Schweigger's* Journal für Chemie und Phyſik, Bd. 24-26 (1819) und *im* Morgenblatt für gebild. Stände (181. folg.). — Vgl. *Eiſenbach* S. 435, 436.

EISENHART (E. L. A.) *ſtarb am 2 Auguſt 1808.* §§. *Von den* Grundſätzen der deutſchen Rechte *beſorgte* 1823 *K. Edu. Otto* die 3te verm. Aufl. — Ein Aufſatz in *Klein's*, *Kleinſchrod's* und *Konopack's* Archiv des Criminalrechts, Bd. 3 (1800).

13 u. 17 B. EISENHUT (Aloy.) *ſtarb am 21 März 1823.*

17 B. EISENHUTH (W.) §§. Das gebärende Weib, oder Verſuch eines Leitfadens bey der Geburt, für Hebammen und Mütter. Aachen 1823. 8. (auch *m. d. Tit.:* das gebärende Weib, oder Verſ. e. Leitf. b. d. Geb. für angehende Geburtshelfer, 1ſter Bd.). NB. Dieſe Schrift iſt bis auf wenige Abweichungen, völlig gleichlautend mit der frühern: „Anweiſung zum leichten und glücklichen Gebähren“, von welcher 1823 die

2te umgearbeit. und mit Zufätzen verm. Aufl. *erfchien.*

EISENLOHR (. . .) *D. der Med. und Regimentsarzt bey der grofsherzogl. Badifchen Fufsgarde in Karlsruhe (?); geb. zu . . .* §§. Ueber die Natur und Behandlung des epidemifch-contagiöfen Nervenfiebers. Karlsruhe 1814. 8.

13u. 17 B. EISENMANN (Jof. Ant.) *auch D. der Phil. und feit 1823 Domcapitular zu Bamberg.* §§. Beurtheilung der Gefchichte des Fürftenthums Berchtesgaden von *Koch-Sternfeld.* Münch. 1816. 8. — *Neuere Auflagen:* 1) Kurzer Leitfaden beim Unterricht in der Erdbefchreibung; 2te 1813. 2) Neuefte Erdbefchreibung des Königreichs Baiern; 2te 1817, 3te verbeff. 1822. 3) Lehrbuch der allgem. Geographie; 2te berichtigte 1822. — Antheil an *Erfch* und *Gruber's* allgem. Encyclopädie. — Vgl. *Rafsmann.*

EISENSCHMID (Gf. Bj.) *geb. zu Gera . . .* §§. Ueber Kirchenregiment und Kirchengewalt. Ronneburg 1820. 8. Briefe des Apoftels Petri, überfetzt, erläutert und mit erbaulichen Betrachtungen begleitet. ebend. 1824. 8. — Ein Auffatz *im* Hall. Pred.-Journal, Bd. 61 (1817).

EISENSCHMID (L... M..) *Profeff. am Gymnaf. in Afchaffenburg, trat 1828 zur evangel. Kirche über; geb. zu . . .* §§. Deutfch-griechifch und griechifch-deutfches Lefebuch nebft Wörterbuch. Paffau 182.-1825. 3 Theile, 8. 2te umgearbeit. und ftark verm. Aufl. des 1ften Theils, 1824. Griechifche Grammatik. ebend. 1824. gr 8. (*Gab heraus*): *J. Mch. Cosm. Pt. Denis* auserlefene Gedichte. ebend. 1824. 12.

EISENSCHMIDT (Ch. F.) §§. Der Ruinentempel, ein Traum, oder Denkwürdigkeiten aus Charos fchlafender Vorzeit. Gera 1808. gr. 8. Geraifche Brand-Chronik, oder Gefchichte der Feuersbrün-

brünſte in der Stadt Gera, insbeſondre des am 18 Septbr. 1780 geweſenen Hauptbrandes. Ronneburg 1817. 8. Dichtungen. Gera 1819. 8.

17 B. EISFELD (J. F. A.) *ſtarb am 30 Novbr. 1821.*

17 B. EISSNER (Ch. Glo.) *geb. zu Pulsnitz 1786.* §§. Die Theogonie des Heſiodus, als Vorweihe in die wahre Erkenntniſs der älteſten Urkunden des menſchlichen Geſchlechts. Leipz. 1823. 8. Die alten Pelasger und ihre Myſterien. ebend. 1825. gr. 8.

EITENBENZ (. . .) *lebte zu . . . im Groſsherzogth. Baden; jetzt zu . . .; geb. zu . . .* §§. Mit . . . *Batt*, . . . *v. Babo*, . . . *Mone* und *K. J. Weber*: Deutſche Denkmäler, herausgeg. und erklärt. 1ſte Lieferung, enthält die Bilder zum Sächſ. Land- und Lehnrecht. Heidelberg 1821. Fol.

17 B. EITH (Gbr.) §§. Andachtsbuch für Gebildete. Augsburg 1817. 8. m. 6 Kpf. Gemeinnütziges allgemeines Lehr- und Leſebuch für deutſche Volksſchulen. Dinkelsbühl 181. 8. 2te verm. Aufl. 1825. — *Von der* Schrift: Seelengröſſe in Gemälden aus der Geſchichte *erſchien* 1821 das 3te Bdchen.

EKKARD (F.) *ſtarb nach dem J. 1815; geb. am 6ten Decbr. 1744.* §§. Verſuche aus der Culturgeſchichte und Völkerkunde. Kopenhagen 1813-1815. 4 Hefte, gr. 8. m. illum. Kpf. Islands Natur- und Volkskunde, nebſt der weſentlichſten Oerterkunde. ebend. 1814, 1815. 2 Hefte, 12. — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Th. 1.

ELBEN (Ch. Gf.) §§. *Der ſchwäbiſche Merkur. Stuttgart 1822. . . (ward ununterbrochen fortgeſetzt.

ELEUTHEROPOLIS (. . .) *Pſeudonym.* §§. Vertraute Briefe während eines Durchflugs durch

einen Theil der nördlichen Provinzen des Königreichs der Niederlande im Sommer des J. 1817, in topographiſcher, hiſtoriſcher, politiſcher, literäriſcher und religiöſer Hinſicht an einen Freund geſchrieben. Germanien 1817. 3 Bde. 8.

9, 13u. 17B. ELIAS (Cp. F.) §§. *Dispenſatorium Weſtphalicum*. Aus dem Latein. überſetzt. Caſſel 1809. gr. 8.

ELGER (J. Ev.) *lebt letzt zu Deggenburg im Unterdonaukreiſe des Königr. Baiern* (früher war er ſeit 1777 Benediktiner zu Metten); *geb. zu München am 28 Auguſt 1756.* §§. *Flora Bavarica, ſeu Icones plantarum Bavariae indigenarum. . . . 1790. 6 Vol. Fol. Musci Bavarici ex Hiſtoria Muscarum Jac. Dellenii excerpti, delineati pictique. . . .* 1798. *Fol.* Baierns Arzney- und Hauswirthſchafts-Pflanzen in alphabet. Ordnung, nebſt ihren Benennungen in verſchiedenen Sprachen, ihren Standorten, Blüthezeiten u. ſ. w. . . . 1807. 4. Anfangsgründe der Pflanzenkunde in bildlichen Darſtellungen aller zur Pflanzenlehre nothwendigen Theile. . . . 1808. Fol. — Vgl. *Felder* Th. 3.

ELGER (J. Glie.) *ſtarb am* 21 *Februar* 1818. *War D. der Phil. und Handelsmann zu Leipzig; geb. zu Schwerta in der Ober-Lauſ.* 1768. §§. Eine Abhandlung über die Verbrennung der engl. Waaren. . . . 181. 8. — Gelegenh.-Gedichte. — Vgl. *Otto* Bd. 4.

ELLENDT (F.) *D. der Phil. und auſſerordentl. Prof. derſelben zu Königsberg; geb. zu . . .* §§. *M. T. Ciceronis* de claris oratoribus liber qui dicitur Brutus. Cum notis *J. A. Erneſti* aliorumque interpretatorum ſelectis edidit ſuasque adjecit. Praefixa eſt ſuccincta eloquentiae romanae usque ad Caeſares hiſtoria. Regiom. 1825. 8 maj.

17 B. ELLINGER (Anſ.) §§. Beiträge *zu den* neuen Abhandlungen der Baier. Akad. der Wiſſenſch.

auf

auf 1794; zu *Gräter's* Braga und Hermode (1797); *zu den* Abhandlungen der Münchner Akad. der Wiſſenſch. auf 1806 und zu *F. Schlegel's* deutſchen Muſeum (1812, 1813). — Vgl. *Baader* Bd. 1. *v. Lupin.* Zeitſchrift für Baiern und die angränzenden Lande, Bd. I. H. 3. S. ... folg.

ELLISEN (G.) *D. der Med., k. Ruſſ. Collegial-Aſſeſſor und Mitglied des Medic.-Reichs-Collegiums zu St. Petersburg; geb. zu* ... §§. Kurze Anweiſung zum Impfen der Schutzblattern, ohne Hülfe des Arzts. St. Petersb. 180. 8. Medicin. Nachrichten von dem frühzeitigen Begraben der Todten. ebend. 180. 8. *Ruſſ kaiſerl. Feld-Pharmakologie. Auf Befehl und mit Genehmigung des Reichs-Medicinal-Collegiums. Stendal 1802. 8.

ELLMENREICH (Friedrike) *Schauſpielerin beim Nationaltheater zu Frankfurt* (vorher Schauſpielerin zu Karlsruhe und Mannheim); *geb. zu ... 1777.* §§. Leocadia. Ein lyriſches Drama in 3 Aufz. nach dem Franzöſ. des *Scribe.* Mainz 1825. 8.

ELSäSSER (J... Ad.) *D. der Med. und Amtsunterarzt zu Möhringen bey Stuttgart; geb. zu* ... §§. Beſchreibung der Menſchen-Pocken-Seuche, welche in den Jahren 1814, 1815, 1816 und 1817 im Königr. Würtemberg geherrſcht hat. Aus den Akten gezogen. Stuttgart 1820. gr. 8. — Aufſätze in *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Bd. 43. 59 (1816 und 1824).

ELSäSSER (W... F...) ... *zu ...; geb. zu* ... §§. Erinnerungen. In poetiſchen Verſuchen. Tübing. 1823. 8.

ELSENER (Ant.) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Altorf in der Schweitz; geb. zu* ... §§. Mediciniſch-topographiſche Bemerkungen über einen Theil des Urner Landes. Altorf 1811. 8.

17 B. ELSER (Euf. Bh.) *ift Pfarrverwefer zu Altheim im Oberamt Riedlingen im Königr. Würtemberg; geb. zu Gmünd am 14 Auguft 1784.* §§. Pädagog. Skizze zur Veredlung des Schönheit- und Kunftfinnes durch die Zeichenkunft. Ulm 1818. 8.

ELSHOFF (Hm. Jof.) *Priefter und Alumnus des Priefter-Seminars zu Münfter; geb. zu Gronau im vormal. Münfterifchen Amte Horftmar am 17ten Septbr. 1795.* §§. Drei Bücher Hochgefänge, Lieder und Gedichte mancherley Art. Köln 1823. gr. 8. — Eine Elegie im J. 1822. — Gedichte in *Rafsmann's* Mufenalmanach auf 1823. — Vgl. *Rafsmann.*

ELSHOLTZ (Fr.) *k. Preuff. Prem.-Lieut. auffer Dienft und Ritter des Ruff. St. Georgen-Ord., privatifirt in Berlin* (vorher von 1816-182. Regier.-Secretair in Köln); *geb. zu Berlin am 1 Octbr. 1791.* §§. Wanderungen durch Köln am Rhein und deffen Umgegend. 1ftes Heft. Köln 1820. 8. *Der neue Achilles. ebend. 1821. 8. — Beiträge zu *Gubitz'ens* Gefellfchafter und *zum* Morgenbl. — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825.

ELSNER (Cp. F.) *ftarb am 19 April 1820.* — Vgl. *Kurt Sprengel's* Gefchichte der Arzneykunft, Bd. 5. S. 328.

ELSNER (J. Glie.) *Parochialfchullehrer in Berlin; geb. dafelbft am 30 Auguft 1762.* §§. Deutfches Buchftabir- und Lefebuch. Berl. 1814. 8. (erlebte 6 Aufl.). Groffe Wandtafel. ebend. 1822. Fol.

ELSNER (J... G...) *Oekonom zu Reindorf in Schlefien; geb. zu ...* §§. *Was thut der Landwirthfchaft Noth? Bresl. 1821. 8. (nennt fich unter der Vorrede). Landwirthfchaftl. Reife durch Schlefien, nebft einigen Ausflügen nach der Mark Brandenburg, Sachfen, Mähren und Oefterreich, in Briefen befchrieben. 1fter Bd.

Bd. 1ſte Abtheil. ebend. 1822. 8. 2te Abtheil. 1823. 2ter Bd. 1ſte u. 2te Abtheil. 1825. Beſchreibung meiner Wirthſchaft zu Reindorf in Preuſſ. Schleſien. Prag 1826. 8. *Rdf. André's* Anleitung zur Veredlung des Schaafviehes, nach Grundſätzen, die ſich auf Natur und Erfahrung ſtützen. 2te mit Anmerk. und Zuſätzen nach des Verfaſſ. Tode herausgeg. Aufl. ebend. 1826. 4. m. Kpf. und Tab.

13 B. ELSNER (J. K.) *iſt vermuthlich geſtorben; wenigſtens fehlt er im Gel. Berl. von 1825.*

ELSNER (. . .) *Kaufmann in Berlin; geb. zu . . .* §§. Giebt in monatl. Heften heraus: Neue Nachrichten aus dem Reiche Gottes. Berlin 1823 folg. gr. 8.

ELSTER (J. Ch.) *Oberlehrer am Gymnaſio zu Helmſtädt; geb. zu Hedwigsburg bey Helmſtädt 1792.* §§. Pr. Ad P. Ovidii Metamorphoſeon libros obſervationes nonnullae. Helmſtad. 1820. 4. Mit Dr. *Ch... L... W... Francke* und Dr. *Geo. Fr. K. Günther:* Griechiſches Elementarbuch für die erſten Anfänger. ebend. 1824. 8. — Beiträge zu (*Vulpius*) Curioſitäten der phyſ.-liter.-artiſt.-hiſtor. Vor- und Mitwelt, Bd. 6 (1817) und zu *Seebode's* krit. Bibliothek für das Schul- und Unterrichtsweſen, Bd. 3 (1821). — Vgl. *Seebode's* Archiv für Philologie und Pädagogik, Bd. 1. St. 4. S. 768.

ELTESTER (O. Ch.) *ſtarb 181 .*

ELVERFELD (K. Glhd.) *ward 1818 Probſt der gorbinſchen Diöces und ſtarb am 7 Septbr. 1819.* §§. Altargeſänge und Predigt zur Feyer des Friedens. Mitau 1814. 8. — Einige Aufſätze *in den* Jahresverhandl. der kurländ. Geſellſchaft für Literatur und Kunſt, Bd. 1 (1820). — Vgl. *v. Recke* Th. 1. Jahresverhandl. der kurländ. Geſellſch. Bd. 2. S. 53.

EL-

ELVERFELD (K. J. F.) Sohn des Vorigen. *D. der Phil. und ſeit 1819 Pfarrer zu Tuckum in Kurland* (zuerſt Hauslehrer in Kurland, und 1807 Paſtor in Sackenhauſen); *geb. zu Appricken am 12 May 1781.* §§. *Diſſ. inaug. philoſophica, exhibens convenientiam philoſophiae Platonis cum philoſophiae noſtrae aetatis. Jenae (1804). 8.* *Etwas gegen den Aufſatz: über die heutige Religioſität. Aus dem Schuderoffſchen Journal für Religion, Kirchen- und Schulweſen. Ohne Ort, 1818. 8. *Feyer des Andenkens von K. Gthd. Elverfeld. Mitau 1820. 8. — Zwei lettiſche Schriften im J. 1810 und 1818. — Schluſsrede in *K. F. Watſon's* Beſchreibung der Jubelfeyer des Paſt. Hm. F. Dullo (Mitau 1818). — Vgl. *v. Recke* Th. 1.

ELVERS (Ch. F.) *D. der Rechte und ſeit 1828 ordentl. Prof. derſ. zu Roſtock* (zuerſt 1819 Privatdocent zu Göttingen, und 1823 auſſerordentl. Profeſſ.); *geb. zu Flensburg im Herzogth. Schleswig am 16 July 1797.* §§. Ankündigung eines Civilpracticums ohne Rückſicht auf das Proceſſualiſche. Götting. 1820. 8. Beiträge zur Rechtslehre und Rechtswiſſenſchaft. 1ſter Bd. 1ſtes Heft. ebend. 1821. gr. 8. *Doctrina juris civilis Romani de culpa prima lineamenta. ibid. 1823. 8 maj.* Die Hauptquellen des deutſchen Bundesſtaatsrechts. Für den academ. Gebrauch. ebend. 1824. gr. 8. *Promptuarium Gajanum, ſive doctrina et latinitas, quas Gaji inſtitutiones et Ulpiani fragmenta exhibent, in alphabetico ordine redactae. ibid.* 1825. 8 *maj.* — Vgl. *Saalfeld* S. 387.

ELWERT (Anſ. K.) *ward* 1821 *Landrath und* 1824 *Regier.-Rath in Darmſtadt.*

ELWERT (Ch... Glie.) *D. der Phil. zu . . . und Pfarrer zu Ohneſtetten im Königr. Würtemberg; geb. zu . . .* §§. Deutſch-hebräiſches Wörterbuch zum Behufe hebräiſcher Componirübungen,

gen, ſowie zum Gebrauch des Handelsſtandes. 1ſte Abtheil. A-L. Leipz. 1822. gr. 8. 2te Abtheil. M-Z. Nebſt doppelten Anhang, 1823.

ELWERT (Eman. Glie.) *ſtarb am 27 Novbr. 1811.*

ELWERT (J. Kp. Ph.) §§. Hiſtoriſch-literariſche Abhandlung vom Jubilaeo des Dr. J. G. Bartels. Hildesheim 1820. 4. *De Hildeſia per plurimis viris doctis, qui huic civitati ornamento fuere, ab omni tempore clara. (ibid.) 1821. 4.* Von den Aerzten, welche ſich des ſeltenen Glücks zu erfreuen hatten, nicht nur ein hohes Alter zu erreichen, ſondern auch das Jubilaeum ihrer Doctorwürde zu erleben. Zur Feyer des Jubelfeſtes des Leibarzts D. F. Ghd. Haſenbalg. ebend. 1822. 4 — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Th. 1.

17 B. ELZE (J. L.) §§. Tabellen des Wechſelcourſes zwiſchen Leipzig und Frankfurt a. M., in Carolins à 11 Fl. zu 6⅓ Thlr. mit 2-5 — Verluſt, in der Abweichung von $\frac{10}{80}$ von 1 bis 1000 Fl. in 24 Gulden-Fuſs nach Thaler, Groſchen, Pfennigen in Leipziger Wechſelzahlung berechnet. Leipz. 1815. .. Doppelte oder Italien. Buchhalterei zum Selbſtunterricht. ebend. 1826. gr. 4. — *Von dem* prakt. Rechenbuch *erſchien* 1826 die 2te ſorgfältig verb. und verm. Aufl.

13 u. 17 B. von EMBDEN (Elieſer Sal.) *geb. zu Emrich im Regier.-Bezirk Cleve . . . 177 .* §§. *Diſſ. inaug. de epilepſia Francof. ad Viadr. 1800. 4. Cal. Hill. Parry's* Experimentalunterſuchung über die Natur, Urſache und Verſchiedenheit des arteriöſen Pulſes und noch gewiſſe andre Eigenſchaften der groſſen Arterien in warmblütigen Thieren. Aus dem Engl. überſetzt. Hannov. 1817 (1816). 8. — Beiträge *zu den* allgem. medicin. Annalen (1815) und zu *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde, Bd. 45-47 (1816 folg.).

13 B. EMBEL (Fr. X.) *ist Magistratsrath und Oberkämmerer zu Wien.*

EMELE (Jos.) *D. der Phil. und Friedensrichter zu Alzey in Rheinhessen; geb. zu* . . . §§. Beschreibung römischer und deutscher Alterthümer in dem Gebiete der Provinz Rheinhessen. Mainz 1825. gr. 4. m. 34 Steintaf.

17 B. EMMEL (Ph. L.) §§. Lehrbuch der Geometrie. Frankf. a. M. 1823. gr. 8. m. 9 Kpftaf. Anfangsgründe der Algebra, Differential- und Integral-Rechnung. ebend. 1823. gr. 8. m. 1 Kpft.

EMMERICH (F. K. Tim.) *starb im Juny 1820. War D. und Profess. der Theol. zu Strasburg; geb. das.* 178. §§. *De evangeliis secundum Ebraeos, Aegyptios atque Justinum Martyrum. Argentor.* 1807. 8. Was soll uns die Jubelfeyer der Reformation. Zwei Reden. ebend. 1817. 8. Auswahl hinterlassener Papiere mit einer Vorrede von Redslad. ebend. 1821. 8.

17 B. EMMERIG (Wfg. Jos.) *geb. zu Kemnath im Obermainkreise des Königr. Baiern am 5 Januar 1772.* §§. *Von der* Anleit. zur latein. Verskunst *erschien* 1822 die 3te viel verbess. und verm. und 1825 die 4te Aufl. — Vgl. *Felder* Th. 3.

17 B. EMMERLING (Ch. A. Gf.) *starb am 22 Januar* 1827. §§. Epistola Pauli ad Corinthios posterior Graece perpetuo commentario. Lips. 1823. 8 maj. — *Die* Anleit. zur richtigen Erklärung der Busstexte ward bis zum J. 1825 ununterbrochen fortgesetzt.

EMMERLING (. . .) *grosherzogl. Hofgerichtsadvoc. zu Darmstadt; geb. zu* . . . §§. Vertheidigung in Untersuchungssachen gegen den grosherzogl. Second-Lieut. Schulz in Darmstadt, das unter dem Tit.: Frag- und Antwortbüchlein über Allerlei, was im deutschen Vaterlande besonders

ders Noth thut u. ſ. w. Deutſchl. 1819 erſchienene Schriftchen betreff. Darmſt. 1820. gr. 8.

17 B. EMMERMANN (F. W.) *auch Director der Hoſpital-Commiſſion.* §§. Antheil an *E. M. Schilling's* Archiv für Cameralrecht, Bd. 1. H. 2 (1826).

EMMERT (E... G...) *D. der Phil. zu . . .; geb. zu . . .* §§. Scelta di Novelli e d'Iſtorie moralie dilettevoli, per trattener e render lo ſtudio della Lingua Italiana aggradevole e facile. Con l'Esplicazione de' Vocabuli. Tubing. 1824. 8.

EMMERT (J. H.) §§. The britiſh biography, containing brief and accurate accounts of the lives, acts and writings of the moſt remarkable perſons of the britiſh nation. Goett. 1821. 8. The moral and amuſing Story — Teller, or, intereſting and inſtruct. Tales and Stories to intertain, and render the ſtudy of the engliſh language agreabel and eaſy. ibid. 1823. 8. Las Donquixotadas mas extrañas. *Oder die abentheuerlichen Ritterfahrten des ſinnreichen edlen Don Quixote von la Mancha. Aus dem Don Quixote des Cervantes gezogen und mit einer Erklärung der Wörter und einer kurzgefaſsten ſpaniſchen Grammatik begleitet. ebend.* 1826. *gr.* 8. — *Neuere Auflagen:* 1) Teatro oſia ſcelta di drami; ſec. 1816. 2) The Flowers of the britiſh literature; tert. 1815. 3) Traits hiſtoriques de vertu et ſageſſe; 2te wohlf. 1808. (auch italien. 1808). — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 1.

EMMINGHAUS (Gſt.) *D. der Rechte und Regier.-Rath in Weimar; geb. zu . . .* §§. *Corpus juris Germanici tam publici quam privati academicum. 1ſter Theil. Jenae* 1824. *gr.* 8. Vom Geſindezwangdienſte und deſſen Abſchaffung, beſonders im Groſsherzogth. Sachſen-Weimar; nebſt 3 rechtl. Erörterungen aus dem Groſsherzogl. Sachſ.-Weimar. Landesgeſetze vom 2 März 1821.

1821. ebend. 1826. 8. — Antheil an Dr. *H. A. Müller's* Zeitſchrift für Geſetzgebung, Rechtswiſſenſchaft und Rechtspflege im Groſsherzogth. Weimar, Bd. 1 (1825).

13 u. 17 B. EMMRICH (G. K. F.) §§. Predigten. Meiningen 1819. gr. 8. — Antheil *am* deutſchen Regenten-Almanach auf 1827.

EMPERIUS (J. Fd. F.) *ſtarb am* 21 *Octbr.* 1822. §§. Rede auf das Reformationsfeſt. Braunſchw. 1817. 8. — *Wieland's* Pervonte; ins Engl. überſetzt *in the* Novelliſt's Magazin 1786. — Recenſ. zu verſchied. deutſchen, franzöſ. und engl. Zeitſchriften. — *Vgl.* Hall. Lit.-Zeit. 1823. Nr. 13.

EMSMANN (G... A...) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Eckardtsberga an der Unſtrut; geb. zu* ... §§. Dr. *M. Lebeand*, der Geburtshelfer auf dem Lande, oder Unterricht für Hebammen bey Ausübung ihrer Berufs- und Amtspflichten. Sowohl für Hebammen, als auch insbeſondre für gebildete Frauen, deutſch bearbeitet und leicht faſslich dargeſtellt. Ilmenau 1826. 8. — Antheil *am* Neuen Necrolog der Deutſchen für 1825.

ENCKE (J. Fr.) *Director der königl. Sternwarte, ordentl. Mitglied der Akademie der Wiſſenſch. und Secretair der mathemat. Claſſe zu Berlin* (vorher von 1816-1825 Vicedirector der Sternwarte zu Seeberg bey Gotha); *geb. zu Hamburg am 23ſten Septbr. 1791.* §§. Die Entfernung der Sonne von der Erde, aus dem Venusdurchgange von 1761 hergeleitet. Gotha 1822. gr. 8. Der Venusdurchgang von 1769, als Fortſetzung der Abhandlung über die Entfernung u. ſ. w. ebend. 1824. gr. 8. — Beiträge zu *v. Lindenau's* und *Bohnenberger's* aſtronom. Zeitſchrift (1816); zu *v. Zach's* Correſpondence aſtronomique (1818-1821); zu *Bode'ns* Jahrbüchern der Aſtronomie auf

auf 1820 und 1826 und zu *Schumacher's* aſtronom. Nachrichten, Bd. 1. 2. 3 (1822 folg.). — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825. S. 312.

17 B. ENDE (Ch. Gf.) *ſtarb zu Reichenbach in der Preuſſ. Oberlauſitz am* 18 *Septbr.* 1814; *geb. zu Schönberg am* 29 *May* 1769.

13 u. 17 B. Freyh. v. ENDE (Fd. Adf.) *ſtarb um das J.* 1817 (ward 1780 Canzley-Auditor in Celle, 1783 Juſtizrath in Stade, worauf er die im 13ten und 17ten Bde genannten Poſten verwaltete und wendete ſich im J. 1810 nach Mannheim); *geb. zu Celle* 1760. §§. Einige anonyme Schriften über Freymaurerey. — Antheil *an den* Braunſchweig-Lüneburg. Annalen. — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 1.

ENDELMANN (J. F.) *ſtarb am* 1 *Novbr.* 1827. *War Diacon. zu Graden im Amte Ritzebüttel; geb. zu Hamburg am* 21 *May* 1798. §§. Einige Rathſchläge an Chriſten hinſichtlich des würdigen Verhaltens in Leiden. In 4 Predigten. Hamburg 1826. 8. — Noch einige Predigten im J. 1823 u. 1825. — *Vgl.* Hall. Lit.-Zeit. 1828. Nr. 23.

ENDERLEIN (K...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Anweiſung zum Vierſchachſpiel. Berl. 1826. 16. m. 1 Kpf.

ENDERLIN (Hi. Herc.) *ſtarb bereits am* 2 *Juny* 1796.

ENDERLIN (Joſ. F.) *ſtarb vor dem J.* 1815.

9 u. 17 B. ENDLER (F. Glie.) *Kupferſtecher zu Breslau; geb. zu Lüben bey Breslau am* 12 *März* 1763. — Vgl. *Schummel's* Bresl. Almanach.

13 u. 17 B. ENDRES (J. Npm.) *ſtarb am* 28 *März* 1812; *geb. zu* . . . 1762. §§. Das Vaterunſer, zur täglichen Andacht des Chriſten eingerichtet. . . . 1794. 12. Congregation, oder Liebes-

bund einer löbl. Bürgerſchaft in dem Marktflecken zu Thannhauſen, zur Unterſtützung ihrer armen Mitbürger. Augsb. 1798. 8. — Antheil an *Kapler's* und *Felder's* Magaz. für kathol. Religionslehrer. — Vgl. *Baader* Bd. 1.

ENDRES (K.) *D. der Med. und Oberamtsphyſikus zu Wiblingen im Königr. Würtemberg; geb. zu . . .* §§. Beiträge zur Phyſiologie und Pathologie. Ulm 1812. gr. 8.

ENGEL (E. Glie. Fd.) *D. der Phil. und ſeit 1824 2ter Oberlehrer und Mathematicus am Gymnaſio zu Duisburg* (zuerſt 1805 Aſſiſtent in der Controlle der königl. Preuſſ. Kammer zu Berlin, ſtudirte ſeit 1809 in Breslau und Berlin, und ward 181 . Collaborator am Friedrich-Werderiſchen Gymnaſio zu Berlin); *geb. zu Oels in Schleſien am 31 Octbr. 1785.* §§. Tabellariſcher Leitfaden zum mündlichen Nachbilden und ſchriftl. Ausarbeiten regelmäſſiger franzöſ. Conjugationen. Zum Schulgebrauch. Berl. 1812. 8. Hinblick auf den Werth der Befreundung mit den mathemat. Wiſſenſchaften. . . . Welchen Einfluſs äuſſert das Studium der mathemat. Wiſſenſchaften auf das Gemüth? . . . — Vgl. *Seebode's* neue krit. Bibliothek des Schulweſens, Bd. VI. H. 1. S. 163.

ENGEL (H.) *Juſtizcommiſſair in Nordhauſen; geb. zu . . .* §§. Verſuch einer Erörterung der jetzt noch prakt. Frage: Iſt die unter der Herrſchaft des ehemal. weſtphäl. Civil-Geſetzbuches von den Ehegatten vor dem Beamten des Perſonenſtandes getroffene Verabredung, „ohne Gütergemeinſchaft einander heirathen zu wollen," als gültig und rechtsverbindlich zu betrachten? Nordhauſen 1824 (1823). 8.

17 B. ENGEL (J... A...) heiſst *J. Adf. Engels* und gehört daher weiter hinter.

EN-

ENGEL (Lüd. Hm. Hſ.) *jetzt Domainen-Director in Coburg.* §§. Die Hinderniſſe in der Landwirthſchaft, als Spiegel für die Landwirthe aufgeſtellt. Leipz. 1802. gr. 8. — Ein Aufſatz *in den* ökon. Heften, Bd. 21 (1804).

ENGEL (M... Elkana) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Blümchen, nebſt Sträuschen von Mersbach. Warſchau 1821. 12.

ENGEL (Mr. Erdm.) §§. Der Jugendfreund. Geſchichten und Erzählungen für Kinder von 10 bis 14 Jahren, zur Erweckung des ſittlichen Gefühls und zur belehrenden Unterhaltung. Leipz. 1809. 16. m. 14 illum. Kpf. Prämienbuch für gute Kinder, die bald und gut leſen lernten. Zürich 1810. 8. m. 24 illum. Kpf. Das erſte Buch für gute Kinder, die gerne bald leſen lernen wollen. ebend. 1811. 8. Liederkranz für frohe Lebensſtunden. Leipz. 1816. 8. Concordia. Taſchenbuch für frohe Lebensſtunden. ebend. 1820 (1819). 12. * Kurze Beſchreibung des Flachsbaues. Zunächſt für das Voigtland. Plauen 1821. 8. Pfarrer Liebmanns Friedens- und Segenswerk in Eichenhaus u. ſ. w. Ein Büchlein zum Nachdenken und Nachfolgen. Altenb. 1821. 8. Wie evangel. proteſt. Chriſten ſich ſtark in dem Herrn zeigen ſollen in einer Zeit, wo ihr Bekenntniſs bedroht iſt. In 2 vereinten Predigten. ebend. 1822 8. Geiſt der Bibel für Schule und Haus. Auswahl, Anordnung und Erklärung. 1ſte u. 2te Aufl. ebend. 1824. 8. 3te 1825, 4te verbeſſ. und verm. 1826. Nöthige Erklärung über Zweck, Einrichtung und Gebrauch dieſer Schrift. ebend. 1825. 8. Kurzgefaſste Geſchichte der chriſtl. Religion und Kirche. Zur Beförderung von Freudigkeit und Feſtigkeit im evangel.-proteſt. Glauben. ebend. 1826. 8. — Antheil an *Schnee's* landwirthſchaftl. Zeit. (1818-1821); an *Pohl's* Archiv der deutſchen Landwirthſchaft, Bd. 22 (1819) und *an der*

 all-

allgem. Kirchenzeit. (1825). — *Von den* moral. Bonbons *erschien* 1805 das 2te Bdchen, und *von den* Religionsgesängen für Schulen 1823 die 2te neu umgeänderte und mit einem Anhange versehene Aufl.

17B. ENGEL (Ph. Ch. Jak.) *ward 1823 2ter Stadtpfarrer und Stockhausprediger, 1826 geistl. Inspector und 1827 D. der Theol.*

ENGEL von LANGWIES (. . .) geb. Egli. *Obristens Wittwe, lebt zu Fluntern bey Zürich.* (War seit dem J. 1778 mit einem Schweizer Sergeant-Major *Engel von Langwies* verheirathet, und folgte ihm nach Frankreich; da ihr Gatte nachher in französ. Dienste trat, so begleitete sie ihm auf *allen verschiedenen* Heerzügen bis zu dessen Tode, in der Schlacht bey Waterloo); *geb. zu Fluntern bey Zürich 1751.* §§. Lebensbeschreibung der Wittwe des Obristen Flor. Engel von Langwies in Bündten. Zürich 1821. 8. 2te verb. Aufl. St. Gallen 1825 *m. folg. Tit.:* Die schweizerische Amazone; Abentheuer, Reisen und Kriegszüge einer Schweizerin durch Frankreich, Egypten, Spanien, Portugall und Deutschland mit der französ. Armee unter Napoleon. Von ihr selbst beschrieben.

17B. ENGELBRECHT (Agst.) *jetzt Schullehrer in Passau.* §§. Neue Fibel für Kinder, oder ABC- und Lesebuch für Bürger- und Landschulen. 1ste u. 2te Abtheil. Münch. 1818. 8. Lehrreiche Erzählungen und Unglücksgeschichten aus allen Zeiten. Mit einer Zugabe auserlesener Sprüchwörter. Münch. und Passau 1818. 8. Unterhaltungen ausser der Schule. ebend. 1819 (1818). m. 1 Kpf. Unterhaltender und angenehmer Briefwechsel zwischen Kindern über mancherley Gegenstände. Passau 1819. 8. Kurzgefasste Geographie, zunächst für Baierns Schulen. ebend. 181 . 8. m. 1 Kpf. 2te verb. und verm. Aufl. 1826. Aufsätze pädagogischen

ſchen Inhalts. Mit Kpf. und Muſikbeil. Landshut 1821. 8. — *Von dem* neuen allgem. deutſchen Unterrichts- und Leſebuch *erſchien* 1818 die 1ſte und 1823 die 2te verbeſſ. Aufl.

17 B. ENGELBRECHT (Ch. A.) *ſtarb als Oberbergamtsactuar am 30 May 1805; geb. 1778.* §§. Er revidirte den 1ſten Theil der deutſchen Ueberſetzung von *Swen Rinmann's* allgem. Bergwerkslexicon (Leipz. 1808).

17 B. ENGELBRECHT (J. Ch.) §§. Antheil *an den* Schriften und Verhandlungen der königl. Sächſ. ökonom. Societät, Liefer. 6 (1820) und an *Gilbert's* Annalen der Phyſik, Bd. 64 (1820). — *Von den* Dintenvorſchriften *erſchien* 1818 die 2te Aufl.

13 B. ENGELBRONNER d'AUBIGNY *) (Nina, *eigentl.* Jana Wynandina Gertraut) *geb. am 16 April 1787.* — *Von den* Briefen an Natalie *erſchien* 1824 die 2te verbeſſ. Aufl. — Noch einige anonyme Aufſätze in verſchied. Journalen. — Vgl. *v. Schindel* Th. 1.

9 B. ENGELHARD (J. F.) *war ſpäterhin Hofrath und fürſtl. Leyenſcher Leibarzt zu . . .; jetzt . . .* §§. Die Lungenſucht in verſchiedenen Formen und Zeiträumen, mit Wahrnehmungen. Aarau 1823. gr. 8.

ENGELHARD (Magdal. Phil.) §§. Gedichte. 3te Sammlung. Nürnberg 1821. 8. m. 1 Bildn. und 1 Kpf. (auch *u. d. Tit.:* Neue Gedichte). — Gedichte in folg. Zeitſchriften: 1) *in der* Nürnberg. poet. Blumenleſe auf 1783; 2) *im* Genius der Zeit (1799); 3) *im* Barden-Almanach der Deutſchen (1802); 4) in *Reinhard's* Polyanthea (1807);

D 4

*) Steht im 13ten Bde irrig aufgeführt als *Nina d'Aubigny, geb. Engelbronner.* Ihre Geſchwiſter nahmen den mütterlichen Namen an, da deren Mannsſtamm in Deutſchland ausgeſtorben iſt.

(1807); 5) in *Kuhn's* Freimüthigen (1815); 6) in *Luden's* Nemesis, Bd. 9 (1817); 7) *im* Morgenblatt (1818) und 8) in *v. Erlach's* Charis (1823) — Vgl *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 1. S. CXXXXIV. CXXXXV. *v Schindel* Th. 1 u. 3.

ENGELHARDT (Ch. Mr.) *Polizey-Commissair zu Strasburg; geb. zu . . .* §§. Herras von Landsperg, Aebtissin zu Hohenberg, oder St. Ottilien im Elsass im 12ten Jahrhundert und ihr Werk: *Hortus deliciarum.* Ein Beitrag zur Geschichte der Wissenschaften, Literatur, Kunst, Kleidung, Waffen und Sitten des Mittelalters. Stuttg. und Tübing. 1818. gr. 8. m. 12 Kpft in gr. Fol. Wanderungen durch die Vogesen. Strasburg 1821. gr. 8. Der Ritter von Stauffenberg, ein altdeutsches Gedicht, herausgeg. nach der öffentl. Bibliothek zu Strasburg; nebst Bemerkungen zur Geschichte, Literatur und Archäologie des Mittelalters u. s. w. ebend. 1825. gr. 8. Mit 1 Heft von 26 lithogr. Platten in 4. — Antheil *am* Archiv für ältere deutsche Geschichtkunde.

ENGELHARDT (F. W.) *D. der Phil. und Oberlehrer am Friedrichswerderischen Gymnasio zu Berlin; geb. das. am 19 April 1793.* §§. *Platonis* dialogi quatuor. Laches, Eutyphro, Apologia Socratis, Menexenas. Annotatione perpetua illustravit. Berol. 1825. 8. (es *erschien* zugleich eine Schulausgabe).

ENGELHARDT (G. Ad.) *starb nach dem J. 1802.*

von ENGELHARDT (G. Bd.) *starb am 12 März 1822. War Präsident der kurländ. Gesetzgebungs-Commission zu Mitau und Ritter des Russ. St. Annen-Ord. 2ter Cl.* (Zuerst 1786 Assessor des Selburgschen Instanzgerichts, 1796 Rath beim kurländ. Gerichtshofe, 1797 Hauptmann in Schrunder, 1803 Oberhauptmann, und von 1815-1818 Rath im kurländ. Oberhofgericht). *Geb. zu . . . in Kur-*

Kurland 1760. §§. *Etwas über Kurlands Betragen während der feindlichen Okkupation. Mitau 1813 8. Beitrag zur Beantwortung der Frage: Gehen die vor 1561 geltend gewefenen eigenthümlichen teutfchen Rechte dem römifchen Codex vor, oder ftehen fie demfelben nach? ebend. 1817. 8. — Noch zwei kleine Schriften in den J. 1818 u. 1820. — Vgl. *v. Recke* Th. 1.

13 u. 17 B. ENGELHARDT (Jak. Glie.) *war 182. feines Pfarramts entlaffen.*

ENGELHARDT (J. G. Vt.) *D. der Phil. und Theol. und feit 1822 ordentl. Profeff. der Theol., auch feit 1823 Univerfitätsprediger und Director des homilet. Seminars zu Erlangen* (zuerft war er dort 4 Jahre Hauslehrer, ward 1817 Diacon. und 1821 aufferordentl. Profeff. der Theol.); *geb. zu Neuftadt an der Aifch im Königr. Baiern am 12 Novbr. 1791.* §§. Die Enneaden des *Plotinus*, überfetzt mit fortlaufenden, den Urtext erläuternden Anmerkungen begleitet. 1fte Abtheil. Erlang. 1820. gr. 8. *Diff. inaug. de Dionyfio Plotinizante, praemiffis obfervationibus de hiftoria theologiae myfticae rite tractanda. ibid. 1820. 8 maj. De origine fcriptorum Areopagiticorum. ibid. 1822. 8. Progr. De Gerfonio myftico. Partic. III. ibid. 182. 4. Progr. De Evangelio aeterno. Partic. III. ibid. 182. 4* *Dionyfius* des Areopagiten angebliche Schriften, überfetzt und mit Abhandlungen begleitet. Sulzbach 1823. 2 Thle, gr. 8. Literarifcher Leitfaden zu Vorlefungen über die Patriftik. Erlang. 1824. gr. 8. Mit *G. Bd. Winer:* Neues kritifches Journal der theolog. Literatur. Sulzbach 1824-1826. 5 Bde, gr. 8. Rede bey Gelegenheit „der Verwarnung der Studirenden vor der Theilnahme an geheimen Gefellfchaften." Erlangen 1824. gr. 8. Michel Menot, ein Beitrag zur Gefchichte der Homiletik. ebend. 1824. gr. 8. Dr. *Fr. Volkm.*

Reinhard's fämmtliche, zum Theil noch ungedruckte Reformationspredigten. Mit hiftor. Anmerkungen herausgegeben von Dr. *Lh. Berthold* und Dr. *J. G. Vt. Engelhardt.* 2ter Band. Mit Melanchthon's Bildniffe und deffen Lebensbefchreibung. Sulzbach 1824. gr. 8. 3ter Bd. Mit Luther's Bildniffe, nebft einer Abhandlung über einige Vorgänger und Beförderer der Reformation, 1825. Aphorismen über die Bildung zum Predigtvortrage. Erlang. 1825. 8. **E. G. Geijer*, Gefchichte von Schweden. Aus dem Schwedifchen. 1fter Theil. Sulzbach 1827 (1826). gr. 8. (auch *m. d. Tit.:* Schwedens Urgefchichte). — (*Beforgte zum Druck*): Dr. *Lh. Berthold's* theolog. Wiffenfchaftskunde, oder Einleitung in die theolog. Wiffenfchaften. 2ter Band. Erlang. 1823. gr. 8. — Antheil an *Schuderoff's* neuen Journal für die Veredlung des Prediger- und Schullehrerftandes, Bd. 7 (1814).

ENGELHARDT (K. A.) §§. Die Feierabende des Vaters. Familien gewidmet. Pirna 1812. 8. m. 1 Kpf. Vaterlandskunde. Für Bürgerfchulen des Königreichs Sachfen. Dresd. 1824. 8. m. 1 Karte. 2te verbeff. Aufl. 1824, 3te 1825, 4te verm. und verbeff. 1826. Chronologifches, fyftematifches und realalphabetifches Repertorium der Gefetzfammlung für das Königreich Sachfen, die Jahre 1818 bis mit 1823 betreff. ebend. 1825. 4. Syftemat. und alphabet. Repertorium über das Strafgefetzbuch für die k. Sächf. Truppen. ebend. 1825. 8. Repertorium zur dritten Fortfetzung des Codicis Auguftei. ebend. 1826. 4. Unter dem Namen *Rch. Roos:* Erzählungen. Dresd. 1820. 8. 2te verb. Aufl. in 2 Theilen, 1824. Bunte Steine, gefunden auf den Wegen der Phantafie und Gefchichte. Leipz. 1821. 2 Bdchen, 8. m. Titelk. Dietrich von Harras, oder der Ritterfprung; und der Präceptor. Erzählungen nach hiftor. Sagen. Dresd. 1822. 8. (Bildet bey der

der 2ten Aufl. der Erzählungen den 2ten Theil). — Unter dem Namen *Rch. Roos* lieferte er noch Beiträge zu folgenden Zeitſchriften: 1) zu (*Vulpius*) Curioſitäten der phyſ.-artiſt.-literar. Vor- und Mitwelt, Bd. 3 (1813); 2) *zur* Eos, Zeitſchrift aus Baiern (1818 folg.); 3) zu *Andrés* Hesperus; 4) *zum* literar. Converſat.-Blatt; 5) zu *Thdr. Hell's* Penelope (1820, 1822); 6) *zur* Abendzeit. (1820-1826); 7) *zu den* Abendſtunden, 1ſte Samml. (1820) und 8) *zur* Zeit. für die eleg. Welt (1821). — *Von dem* Handbuch der Erdbeſchreibung *erſchien* 1823 die 5te umgearbeit. Aufl.

17 B. von ENGELHARDT *) (Mr.) *D. der Phil.* (*ſeit 1827*) *Ritter des Ruſſ. St. Annenord. 2ter Cl. und ſeit 1820 ordentl. Profeſſ. der Mineralogie zu Dorpat.* (Zuerſt arbeitete er ſeit 1798 in der Kanzley der eſthländ. Ritterſchaft zu . . . , ging als Abgeordneter des eſthländ. Adels zu der in Mitau niedergeſetzten Univerſitäts-Commiſſion; bereiſete 1802 Deutſchland, ſtudirte 1805 in Freyberg Mineralogie, und unternahm im J. 1808 eine Reiſe nach Frankreich. Im J. 1811 bereiſete er die Krimm und den Kaukaſus, wählte 1812 Dorpat zu ſeinem *eigentl.* Wohnorte, beſuchte 1818 Finnland und 1826 das Uralgebirge). *Geb. zu Wieſo in Eſthland am 27 Novbr. 1779.* §§. Fragmente aus der Mineralogie. 1 Heft. Mitau 1810. 8. Mit *K. v. Raumer:* Geognoſtiſche Verſuche. Berl. 1816 (1815). gr. 8. m. 1 Charte und illum. Kpf. Mit *J. Ph. Gſt. Ewers:* Beiträge zur Kenntniſs Ruſslands und ſeiner Geſchichte. 1ſter Bd. 1ſte und 2te Hälfte. Dorpat 1816, 1818. 8. (auch *m. d. Tit.:* Sammlung ruſſiſcher Geſchichte. 10ter Bd. 1ſtes und 2tes Stück; als Fortſetzung von *G. F. Müller's* Sammlung ruſſiſcher Geſchichte. St. Petersburg). Mit *K. v. Raumer:* Geognoſtiſche

*) Iſt Bd. 17. S. 507 unter *Mr. v. Engelhard* aufgeführt worden.

ſche Umriſſe von Frankreich, Groſsbritanien, einen Theil Deutſchlands und Italiens. Mit 1 illumin. Charte. Leipz. 1817 (1816). gr. 8. Geognoſtiſche Unterſuchungsmethode. Ein Verſuch. Riga und Dorpat 1817. 8. Zur Geognoſie. Darſtellungen aus dem Felsgebäude Ruſslands. 1ſte Liefer. Geognoſtiſcher Umriſs von Finnland. Mit 2 ausgem. Kpf. und 1 Charte. Berl. 1821. Fol. Zur Mineralienkunde. Dorpat 1823. 4. — Einigen Antheil am 3ten Bde von *O. v. Kotzebue's* Entdeckungsreiſe in die Südſee und nach der Beerings-Straſſe (Weimar 1821. 4). — Ein Aufſatz in *Pander's* Beiträgen zur Naturkunde, Bd. 1 (1820). — *Die* Reiſe in die Krimm *erſchien* bereits im J. 1815. — Vgl. *v. Recke* Th. 1.

ENGELHART (A...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Allgemeiner Oeſterreich. oder neueſter Wiener Secretair, für alle im Geſchäfts- und gemeinen Leben, ſowie in freundſchaftlichen Verhältniſſen vorkommenden Fälle. Nebſt einer kurzgefaſsten deutſchen Sprachlehre mit gedrängten Wörterbuche. Wien 1826. gr. 8. m. 1 Kpf.

ENGELIEN (K. Glie. W.) §§. Drey Predigten im J. 1793, 1794, 1798. — Antheil *an den* Schleſ. Provinz.-Blätt. (1796, 1799).

ENGELKEN (F. L.) *ſtarb am 18 Septbr. 1826. War Biſchoff, General-Superintend und Ritter des rothen Adlerord. 3ter Cl. zu Stettin; geb. zu* . . . §§. Johann Bugenhagen Pommer. Ein biograph. Aufſatz für die evangel. Kirche. Zur Vorfeyer des 3ten Reformation-Jubelfeſts gewidmet. Berl. und Stettin 1817. 8.

ENGELMANN (C... F...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Taſchenbuch der Tanzkunſt, oder gründliche Anweiſung, in den beliebteſten Geſellſchafts-Tänzen ohne Hülfe eines Lehrers ſich ſelbſt zu unterrichten. Mit Touren-Zeichn. Darmſtadt 1823. 16. Die Kunſt zu walzen. Nordhauſen 1824. 16.

9 B. ENGELMANN (Ch. F.) *ſtarb bereits im Novbr. 1793.*

ENGELMANN (E... B...) *D. der Phil. zu ...; geb. zu ...* §§. Taſchenbuch moraliſchen Inhalts für junge Leute beiderlei Geſchlechts. Erlang. 1813. 8. Sittenlehren und Klugheitsregeln für Mädchen und Jünglinge. ebend. 1813. 8. Neueſte Geographie von Europa und den übrigen 4 Welttheilen. 19te verm. und verbeſſ. Aufl. ebend. 1821. 8. 2ter unveränd. Abdr. 1823.

13 u. 17 B. ENGELMANN (Joſ.) §§. Sittenbüchlein für die Jugend in Fragen und Antworten. Umgearbeitet vom Herausgeber der Lebensgeſchichte des ſel. Bruder Klaus. Luzern 1823. 8. — Das Leben der Chriſten. Ein Gebet- und Erbauungsbuch für alle, welche lieber gut als viel beten. Linz 180. 12. 2te Aufl. 1819. — *Von dem* Sittenbüchlein für die Jugend *erſchien* eine umgearbeit. Aufl. zu Luzern 1823.

13 u. 17 B. ENGELMANN (Jul. Bh.) §§. *Voyage du jeune Anacharſis en Grèce, vers le milieu du quatrième ſiècle avant l'ère vulgaire par J. J. Barthélemy. Extrait complet publié à l'uſage des dames et de la jeuneſſe. Tom. I. Francf. 1809. 8. av. 1 Carte geograph. Tom. II. 1810.* Erfahrungen und Bemerkungen über die Erziehung und den Unterricht, beſonders des weibl. Geſchlechts, nebſt Nachrichten von einer Erziehungsanſtalt für Töchter und einer damit zu verbindenden Bildungsanſtalt für Erzieherinnen. Frankf. a. M. 1811. 8. Deutſche Bibliothek für Jünglinge und Jungfrauen. 1ſter Theil. ebend. 1812. gr. 8. (auch *unt. d. Tit.:* Socrates und ſeine Zeit). *Bibliotheque françaiſe pour la jeuneſſe. Tom. I. Heidelb. 1812. 8. Tom. II. 1813. (auch m. d. Tit.: Choix de lectures inſtructives et amuſantes pour la jeuneſſe. Tom. I. II).* Französ. und deutſche Geſpräche über Gegenſtände des häus-

häuslichen und bürgerlichen Lebens. *Dialogues françois et allemands.* Frankf. a. M. 1816. 8. Heidelbergs alte und neue Zeit. — Stadt, Universität, Bibliothek, Schlofs und Umgebungen. Heidelb. 1824. 8. Gebete nnd Erweckungen zum Gebet. Ein Andachtsbuch für Familien. ebend. 1825. gr. 8. *F. Vertraug. Klitscher's* Liederbuch für Schulen. 4te neubearbeit. Aufl. Frankf. a. M. 1826. 8. Der erneuerte Merian, oder Vorzeit und Gegenwart am Rhein. 50 Abbildungen merkwürd. Städte des Rheinlandes, nach *Merian*, nebst ihrer Geschichte und der Schilderung des Zustandes vor zwei Jahrhunderten. Ein Beitrag zur deutschen Nationalgeschichte. Heidelb. 1826. 8. — *Von dem* Taschenbuch für Reisende durch Deutschland u. s. w. *erschien* 1821 die 2te mit Beiträgen von *H. A. Ottok. Reichard* verm. und 1826 die 3te durchaus verm. und verbess. Aufl.

13 u. 17 B. ENGELMANN (K. L.) *Fabriken-Inspector zu . . . in Schlesien; geb. zu . . . in Schlesien* . . . §§. Die Gewalt der Umstände, oder Geschichte seiner Flucht, Verhaftung und zweyjähr. Gefangenschaft auf der Citadelle in Magdeburg. Von ihm selbst herausgeg. Bresl. 1800. 8. Beiträge zur Vervollkommnung der technischen Gewerbe. Glogau 1812. 8.

ENGELMAYR (J. Ant.) *D. der Rechte und Rechtspraktikant zu Wien; geb. zu . . .* §§. Versuch zu einer systemat. Darstellung der im Unterthanenfache ob der Enns bestehenden Vorschriften. Linz 1824. 8. Die Unterthans-Verfassung des Erzherzogth. Oesterreich ob und unter der Enns. Mit 3 Tab. Wien 1826. 3 Bde, gr. 8.

ENGELS (J. Adf. *) *Papierfabrikant zu Werden.* §§. Denkwürdigkeiten der Natur und Kunst, Religion und Geschichte, Schifffahrt und Handlung in

*) ist Bd. 17. S. 503 als *J... A... Engel* aufgeführt.

in den königl. Preuſſ. Niederrhein. Provinzen. Werden 1817. gr. 8. m. 2 Kpf. 2te Ausg. Elberfeld 1819. m. 4 Kpf. Verſuch einer Geſchichte der religiöſen Schwärmerei im ehemal. Herzogthum Berg. Schwelm 1826. 8. — Antheil *am* Reichsanzeig. (1805).

ENGELS (J... D...) *groſsherzogl. Bergiſcher Bergmeiſter zu ...; jetzt ...* (zuerſt Naſſauiſcher Bergrath in Uſingen); *geb. zu ...* §§. Die Landeskrone am Ratzenſcheid; ein Beitrag zur Naſſauiſchen Bergwerksgeſchichte. Herborn 1803. 8. Ueber den Bergbau der Alten in den Ländern des Rheins, der Lahn und der Sieg; zur Berichtigung von *Gmelin's* Beiträgen zur Geſchichte des deutſchen Bergbaues, inſofern ſolche die Rheingegenden betreffen. Mit Urkunden aus dem 12ten, 13ten und 14ten Jahrhundert. Siegen 1808. 8. Beiträge zur Geſchichte des Siegenſchen Kobaltberges. ebend. 1808. gr. 8. m. 3 Kpf. Tabellen zum Gebrauch für ausübende Markſcheidekünſtler. Caſſel und Marburg 1812. 8. — Correſp. Nachrichten *in den* Schriften der mineralog. Societät zu Jena, Bd. 2 (1802).

ENGELSKIRCHEN (J... Th...) ... *zu ...; geb. zu ...* §§. Gedichte, von ihm aus ſeinem beigefügten Lateine metriſch überſetzt, nebſt deſſen nicht überſetzten lateiniſchen, und urſprünglich deutſchen Gedichte. Düſſeldorf 181. 8. 2te verbeſſ. und verm. Ausg. 1824.

9B. ENGL (P. Joſ.) §§. *Von der* Schrift: der Menſch im Umgange mit Gott *erſchien* 1809 die 5te, 1811 die 6te und 1818 die 7te Aufl.

ENGSTFELD (P... F...) *Lehrer am Gymnaſio zu Duisburg; geb. zu ...* §§. Chorgeſänge für den kirchl. Bedarf. I. Eſſen 1825. 4. Kleine prakt. Geſangſchule. Ein Uebungsbuch für Ziffernſänger. I. ebend. 1825. 4. Kurze Beſchrei-

ſchreibung des Tonziffernſyſtems, und Verſuch einer Vertheidigung deſſelben. Mit Vorwort vom Superint. *Mohn.* ebend. 1825. 8.

ENK (M...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Die Blumen. Lehrgedicht in 3 Geſängen. Wien 1822. 8. Eudoxia, oder die Quellen der Seelenruhe. ebend. 1824. 8. Das Bild der Nemeſis. ebend. 1825. 8.

17 B. ENNEMOSER (Joſ.) *ward 1827 auſſerordentl. Profeſſ. der Medic. zu Bonn* (vorher Privatdocent daſelbſt); *geb. zu . . . in der Schweitz* . . . §§. Der Magnetismus nach der allſeitigen Beziehung ſeines Weſens, ſeinen Erſcheinungen, Anwendung und Enträthſelung; in einer geſchichtl. Entwickelung von allen Zeiten und bey allen Völkern wiſſenſchaftlich dargeſtellt. Leipz. 1818. gr. 8. Hiſtoriſch - phyſiolog. Unterſuchungen über den Urſprung und das Weſen der menſchlichen Seele überhaupt, und über die Beſeelung des Kindes insbeſondre. Bonn 1824. gr. 8. Ueber die nähere Wechſelwirkung des Leibes und der Seele, mit anthropolog. Unterſuchungen über den Mörder Ad. Moll. ebend. 1825. 8. — Antheil an *Naſſe'ns* Zeitſchrift für phyſiſche Aerzte (1820).

ENSLIN (Ghd. Ch. F.) *ſeit 1817 Buchhändler in Berlin; geb. zu Kloſter Sulz im Rezatkreiſe des Königr. Baiern am 18 Novbr. 1789.* §§. *Ruſſiſcher Dolmetſcher. (Götting.) 1813. 8. *Bibliothek für Preuſſ. Juriſten und Cameraliſten; vollſtändiges Verzeichniſs der Schriften über das ältere und neuere Preuſſ. Recht und Cameralweſen. Berl. 1814. 8. 2te von (*F. G. Hoffmann*) umgearbeit., verbeſſ. und verm. Aufl. 1815. Berlin. literar. Anzeiger, oder monatliche Nachrichten von neuen Büchern; nach den Wiſſenſchaften geordnet, mit Nachweiſungen über die erſchienenen Rezenſionen, den nöthigen Notizen über die Bücher, und einem alphabet. Regi-

gifter. July — Decbr. ebend. 1817. 8. (Fortgefetzt in den J. 1818-1822; vom J. 1820 aber in 4. *m. d. Tit.:* Wöchentl. Nachrichten von neuen Büchern u. f. w.). — *Auch gab er in den J. 1817-1825 14 Cataloge über alle Zweige der Literatur, unter den Titeln: „Bibliotheca" heraus, die meiftentheils vielfach aufgelegt worden find. — Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825.

ENSLIN (H... P...) ... *zu ...; geb. zu ...* §§. Der prakt. Bierbrauer, oder deutliche und genaue Anweifung zu dem prakt. Verfahren bey Erzeugung der füddeutfchen Lagerbiere, insbefondre der im Königreich Baiern, und zu Anlegung und innern Einrichtung eines vollkommen zweckmäffigen Brauhaufes und der dazu nöthigen Keller; nebft einer vollftändigen Erklärung des ganzen Brauwefens, mit allen Mitteln, welche bis jetzt geheim gehalten wurden. Berl. 1821. gr. 8.

EPPENAUER (...) ... *zu ...; geb. zu ...* §§. Poetifche Verfuche. Bamberg 1814. 8.

9u. 17B. ERB (J. L.) *ftarb am 25 Juny 1824.* §§. Zwei kleine Schriften im J. 1821 und 1825 — *Vgl.* Neuer Necrolog der Deutfchen 1824. H. 2. S. 1163.

ERB (K. A.) *lebt in Heidelberg; geb. zu ...* §§. Zur Mathematik und Logik. Vorftellungen zur Erweiterung und Begründung. 1fte Lieferung. Heidelb. 1821. gr. 8. Forfchungen über Gefchlechts-Natur. (Vorläufig abgedrucktes 1ftes Bruchftück einer Sammlung diefes Titels). ebend. 1824. 8. Mittheilung eines erften Entwurfes zu einer aero- und hydrodynamifchen Gefellfchaft, oder Gefellfchaft für Luft und Waffer nach meinen Erfindungen. ebend. 1824. gr. 8.

11, 13 u. 17B. ERB (Kp. Mx.) §§. Die Organifirung der Gemeinheits-Sittengerichte zur Wiederbele-

lebung der Sittenpolizey in Deutſchland. Rotweil 1819. 8. — Im 17ten Bde iſt Z. 5 ſtatt Rede *Reden* zu leſen.

ERBACHER (E...) *Beneficiat in Würzburg; geb. zu* . . . §§. * Beſchreibung der Sehens- und Merkwürdigkeiten in und um Würzburg. Den gebildeten Reiſenden gewidmet. Würzburg 1824. 12. m. 1 Grundriſs. (Nennt ſich unter der Vorrede).

17 B. ERBSTEIN (K. F. W.) §§. Noch einige Aufſätze *in den* Dresdner Beiträgen zur Belehrung und Unterhaltung (1811, 1815, 1816); *im* allgem. Anzeiger der Deutſchen (1815) und in (*Vulpius*) Curioſitäten der phyſ. - literar. - artiſt. - hiſtor. Vor- und Mitwelt, Bd. 9 (1822). — *Seine* erſte Schrift kam 1782 unter *folg. Titel* heraus: Almanach der Belletriſten und Belletriſtinnen für's Jahr 1782, mit dem angebl. Druckort: Ulietea. — *Von den* numismat. Bruchſtücken *erſchien* 1816 blos 1 Heft (oder das 1-3te Bruchſtück, und 1821 folgte das 2te Heft nach, welcher das 4-6te Bruchſtück enthält.

von ERDELYI (Mch.) *ſeit 1818 Profeſſor der Anatomie und Phyſiologie an dem Thierarzneyinſtitut zu Wien* (vorher Correpetitor daſelbſt); *geb. zu* . . . *in Ungarn* . . . §§. *Diſſ. inaug. de adenitide, morbo equorum vulgatiſſimo. Vienn. 1812. 8.* Ueber die Druſenkrankheit der Pferde. Leipz. 1814. 8. Grundlinien der Eingeweidlehre der Hausſäugethiere, insbeſondre des Pferdes. Wien 1819. gr. 8. Grundlinien der Nerven- und Gefäſslehre der Hausſäugethiere, insbeſondre des Pferdes. ebend. 1819. gr. 8. Verſuch einer Zoophyſiologie des Pferdes und der übrigen Hausſäugethiere. Nebſt einer Skizze der vorzüglichſten Oeſterreich. Pferderaçen und Geſtüte. ebend. 1820. gr. 8. Grundlinien der Knochenlehre des Pferdes, mit Berückſichtigung der Abweichungen bey den übri-

übrigen Hausſäugethieren; nebſt einer vollſtändigen Anweiſung zur Beurtheilung des Alters aus den Zähnen. Als Handbuch für angehende Thierärzte und Oekonomen. ebend 1820. gr. 8. m. 3 Kpft. in Fol. (auch unter *folg. Titel:* Darſtellung des Zahnalters des Pferdes, Rindes, Schafes und Schweines, nebſt einem Pferdeſkelette mit den äuſſern Umriſſen in 3 Folio-Kpft. ſammt erklärenden Texte und einer Tabelle; als Beitrag zur vergleichenden Anatomie und Phyſiologie, und als Beilage zur Knochenlehre des Pferdes und der übrigen Hausſäugethiere).

ERDMANN (F.) Pſeudonym, ſ. oben *Glie. Becker* in dieſem Bande.

17B. ERDMANN (F. Fr. L. *) *auch D. der Phil. und ſeit 1826 k. Ruſſ. Colleg.-Rath* (1813 nahm er bey der Mecklenb.-Schweriniſchen Landwehr am allgemeinen Kriege gegen Frankreich Antheil, und bezog nachher die Univerſitäten Roſtock und Göttingen, lebte 1815 als Hauslehrer im Mecklenb. und war ſeit 1817 Privatdocent in Roſtock); *geb. zu Ludwigsluſt am 15 März 1795.* §§. Progr. Prodromus ad novam Lexici Wilmetiani editionem adornandam. Caſan. 1821. 8. Numophylacium univerſitatis Caeſareae literarum Caſaneenſis orientale delineavit. ibid. 1826. 8. c. 3 tabul. aen. De expeditione Ruſſorum Berdaeam verſus, auctore inprimis *Niſameo*, diſſeruit. P. I. ibid. 1826. 4.

ERDMANN (J. E. W.) *Hülfsprediger und Rector an der Stadtſchule zu Kröpelin im Groſsherzogth. Mecklenb.-Schwerin; geb. zu Groſs-Teſſin bey Bützow 1794.* §§. Einige Bemerkungen über Cap. 21 des Evangelii Johannis. Roſtock 1819. 4.

*) So ſind ſeine vollen Vornamen, und *Fr.* und *F.* *Erdmann* identiſch.

13 u. 17 B. ERDMANN (J. F.) *ward 1823 als k. Sächs. Hofrath und würkl. Leibarzt nach Dresden berufen, 1824 k. Sächs. Hof- und Medicinal-Rath und Ritter des St. Wladimir-Ord. 4ter Cl. und ging 1827 als Profess. nach Dorpat zurück* (vorher war er von 1814-1818 Profess. in Kasan und sodann in Dorpat); *geb. am 18 July (1778)*. §§. Selbstbeschreibung. Kasan und Berl. 1810. 8. *Annales scholae clinicae medicae Dorpatensis annorum 1818, 1819, 1820, sumtibus publicis editi ab instituti directore. Dorp. 1821. 4.* (ein Auszug daraus befindet sich in *Horn's* Archiv für medicin. Erfahrung, 1822. Bd. I. S. 171-182). Medicin. Topographie des Gouvernements und der Stadt Kasan. Nebst mehrern darauf Bezug habenden historischen, geographischen, statistischen und ethnographischen Notizen. Nebst einem grossen Plane in Steindruck. Riga 1822. gr. 8. Reisen im Innern Russlands. 1ste Hälfte. Mit 12 Steintaf., 2 Charten und mehrern Musikbeil. Leipz. 1825. gr. 8. 2te Hälfte. Mit 7 Steintaf. und 2 Charten, 1826. (Beide haben auch den *allgem. Tit.:* Beiträge zur Kenntniss des Innern von Russland). — Antheil an folgenden Journalen: 1) *am* Wittenberger Wochenblatt (1792, 1809); 2) an *Gilbert's* Annalen, Bd. 11. 57 (1802, 1817); 3) an *Kilian's* Georgia (1806); 4) an *Stäudlin's* und *Tzschirner's* Archiv für alte und neue Kirchengeschichte, Bd. I. H. 1 (1813); 5) an *Pohl's* Archiv der deutschen Landwirthschaft, Bd. 16 (1816); 6) an *A. N. Scherer's* nordischen Blättern für die Chemie, Bd. I. H. 1 (1817); 7) *an den* neuen inländ. Blättern (1818); 8) *an der* Zeitschrift für Natur- und Heilkunde, Bd. 1. 2. 4. 5 (1819 folg.); 9) an *Ch. Pander's* Beiträgen zur Naturkunde aus den Ostseeprovinzen, H. 1 (1820); 10) an *Scherer's* Annalen der Chemie, Bd. I (1819); 11) *an den* allgem. medicin. Annalen (1820, 1822); 12) *an den* neuen geograph. Ephemeriden, Bd. 7 (1820); 13) an *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde,

Bd.

Bd. 56 (1823); 14) an *Hecker's* literar. Annalen der gesammten Heilkunde (1825) und 15) an *Dingler's* polytechnischen Journal, Bd. 21. H. 3 (1826). — *Von den* Progr. de hydropis natura et curatione sind bis zum J. 1810 10 Partes *erschienen.* — Sein Portrait, gemalt und lithographirt von Senf (Dorpat 182. gr. 4). — Vgl. *v. Recke* Th. 1. *Scherer's* Annalen der Chemie, Th. 1. S. 225.

9, 11, 13 u. 17 B. ERDMANN (K. Gf.) §§. Antheil *am* Reichsanzeiger (1803); *am* Leipziger Intell.-Blatt (1817) und *an der* Zeitschrift für Natur- und Heilkunde, Bd. 1 (1819). — Der im 17ten Bde bemerkte Aufsatz in dem Wittenberger Wochenblatt gehört seinem vorstehenden Bruder an.

ERDMANN (O. Linn.) Sohn des vorhergehenden. *D. der Phil., Baccal der Med. und seit 1827 ausserordentl. Profess. derselben zu Leipzig; geb. zu Dresden am 11 April 1804.* §§. Differt. de natura affinitatis chemicae. Lips. 1825. 8maj.

13 u. 17 B. Freyh. v. ERFFA (K. Lbr. Htm.) *starb am 9 Septbr. 1825.* War auch grossherzogl. Sächs. Kammerherr und Ritter des rothen Adler- und des Weimar. Falkenord.; *geb. zu Ansbach am 17 Febr. 1761.* §§. Mehrere Gelegenh.-Gedichte. — Antheil an einigen Zeitschriften. —. *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutschen 1825. H. 2 S. 1521-1525.

13 u. 17 B. ERFFURTH (K. Glo. A.) §§. *Sophoclis Ajax;* emendavit, varietatem lectionis, scholia notasque tum aliorum, tum suos adjecit. Lips. 1811. 8maj. (auch *m. d. Tit.: Sophoclis* Tragoediae septem. Vol. VI). Observationum criticarum maxime in Athenaei Deipsonosophistas Partic. I. II. Regiom. 1812. 8. *Sophoclis* Oedypus Coloneus. Post Erfurdtii obitum emendaverunt Dr. *L. Heller* et Dr. *L. Döderlein.* Lips.

 1825.

1825. 8 maj. (auch u. *d. Tit.: Sophoclis* Tragoediae ſeptem. Vol. VII). — *Noch veranſtaltete er eine Handausgabe der Tragödien des Sophocles, welche in folgender Ordnung nach ihm Prof. Gf. Hermann fortſetzte, und die ebenfalls zu Leipzig in 8. in folgender Orduung herauskam:* Vol. I. Antigona, 1810 (1809); edit. ſec. 1823. Vol. II. Oedypus rex, 1811; edit. ſec. 1823. Vol. III. Ajax, 1817; edit. ſec. 1825. Vol. IV. Electra, 1819; edit. ſec. 1823. Vol. V. Trachineae, 1822. Vol. VI. Philoctetes, 1824. Vol. VII. Oedypus Coloneus, 1824. — *Vom* Königsberger Archiv für Philoſophie *war er* Mitherausgeber.

17 B. ERHARD (And.) *Profeſſ zu München; geb. zu Botzen . . .* §§. Möron, philoſophiſch-äſthetiſche Phantaſien in 6 Geſprächen. Paſſau 1826. 8.

ERHARD (Ch. Dn.) §§. Berichtigungen und Verbeſſerungen ſeiner Ueberſetzung des Geſetzbuchs Napoleons. Leipz. 1811. gr. 8. (auch in 4). Nachgelaſſene Gedichte. Ein Vermächtniſs für Erhard's Freunde und Verehrer, nebſt deſſen Bildniſſe und biographiſcher Skizze, herausgeg. von Dr. *Ch. Glo. Ed. Friderici.* Gera 1823. gr. 8.

17 B. ERHARD (H. A.) *privatiſirte in Erfurt, ward 1822 daſelbſt königl. Bibliothekar und Regierungs-Archivar und 1824 Regier.-Archivar in Magdeburg.* §§ *Diſſ. inaug. Academia Erfordenſis de reſtauratis literis tam ſacris, quam profanis, ſeculo ſedecimo initio optime merita. Erford. 1817. 4.* Die Mitwelt, oder Biographien denkwürdiger Perſonen und hiſtoriſche Gemälde der neuern Zeit, herausgeg. von *K. Nicolai, und fortgeſetzt,* 4tes Heft. Arnſtadt 1820. 8. Theodor Körner. Sein Leben nebſt einer ausführl. Beurtheilung ſeiner Schriften. Arnſtadt 1821. 8. Teutſches Leſebuch für die Jugend, zur erſten Bildung der Sprache und des Geſchmacks. 1ſter Curſus. Erfurt 1821. 8. Schauplatz teutſcher Proſa in ausgewählten Stücken muſtergülti-

tiger Schriftsteller neuerer Zeit. 1ste und 2te Abtheil. ebend. 1822. 8. Schauplatz teutscher Dichtkunst in ausgewählten Stücken neuerer Dichter. 1ste Abtheil. ebend. 1822. 8. 2te Abtheil. 1823. Probeblätter teutscher Sprach- und Dichtkunst älterer Zeit. 1ster Theil. ebend. 1824. 8. 2ter Theil 1826. (Der allgem. Titel der vorerwähnt. 4 Schriften ist *folgender:* Handbuch der teutschen Sprache in ausgewählten Stücken deutscher Prosaiker und Dichter aus allen Jahrhunderten. 1ster Cursus, zur Vorübung. 2ter Cursus 1ste u. 2te Abtheil. 3ter Cursus 1ste u. 2te Abtheil. 4ter Cursus 1ste u. 2te Abtheil.). Allgemeine Thüring. Vaterlandskunde. Wochenschrift der Geschichte, Natur- und Landeskunde, Literatur u. s. w. Thüringens für alle Stände. July - Decbr. Erfurt 1822. gr. 4. m. Kpf. 2 Jahrg. (Fortgesetzt in den J. 1823 und 1824). *A. F. Hecker's Lexicon medicum theoretico-practicum reale,* oder allgem. Wörterbuch der gesammten theoretischen und praktischen Heilkunde. Nach den neuesten Fortschritten der Wissenschaften vermehrt und verbess. 4ter Bd. 1ste Abtheil. Gotha 1823. gr. 8. 2te Abtheil. Ga-Geb. 1826. Ueberlieferungen zur vaterländ. Geschichte alter und neuer Zeit. 1stes Heft. Magdeb. 1825. 8. — Von *F. Jahn's* Kritik der chronischen Krankheiten *erschien* 1820 der 3te und 1824 der 4te Band in 2 Theilen.

ERHARD (J. Bj.) *ward 1823 Obermedicinal-Rath und starb am 28 Octbr. 1827.* §§. Ueber freywillige Knechtschaft und Alleinherrschaft; über Bürger-, Ritter- und Mönchsthum. Berl. 1821. gr. 8. (die erste Hälfte dieser Abhandlung stand schon, wie Bd. 2 erwähnt worden, in *Wieland's* Merkur). — Antheil an *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Bd. 11, 14, 17 (1801 folg.). — *Vgl.* Neues Gel. Berl. vom J. 1825. Convers.-Lex. 11ter Bd. Hall. Lit.-Zeit. 1828. Nr. 17.

17B. ERHARD (J. E.) Z. 8 ließs *Vue* statt The.

13 B. ERHARD (K. F.) §§. *Von der* auf Chemie und Erfahrung gegründeten Anweiſung u. ſ. w. *erſchien* 1814 die 2te Aufl.

ERHARD (K. F. E.) *k. Preuſſ. Oberauditeur beim General-Commando des 4ten Armeekorps zu Magdeburg; geb. zu Meiſſen am 25 Decbr. 1774.* §§. Handbuch für die Unterſuchung führenden Offiziere und Beiſitzer der Krieges- und Standrechte der königl. Preuſſ. Armee, mit Erläuterungen der Kriegesartikel vom 3 Octbr. 1808. Merſeburg 181. gr. 8. 2te Ausg. Berl. 1818.

13 B. ERHARDT (F. W.) *heiſst richtiger Ehrhardt, und gehört daher weiter vor.*

17 B. ERHARDT (J. Sm.) §§. Volkmars Bekenntniſſe und Lebensgeſchichte. Aus deſſen Papieren gezogen und herausgeg. Nürnberg 1817. 8. Ueber den Begriff und Zweck der Philoſophie. Eine akadem. Antrittsrede. Freyburg 1817. 8. Einleitung in das Studium der geſammten Philoſophie. ebend. 1824. gr. 8. — *Die* Freyburger literar. Blätter *erſchienen* auch noch im J. 1820.

17 B. ERICHSON (J.) *D. der Phil. und ſeit 1822 auſſerordentl. Profeſſ. derſelben zu Greifswald* (zuerſt war er ſeit 1800 Hauslehrer in Stralſund, ging 1805 nach Berlin, 1806 nach Wien, und ward 1814 Adjunct der philoſ. Facultät zu Greifswald); *geb. zu Stralſund 1777.* §§. *De dicto Paulino, omnia fieri debere in honorem Dei. Diſſertat. theologico-moralis. Gryph 1799. 4.* (Mit *John Freyh. von Sinclair*): * Glauben und Poeſie zum Frühling des Jahrs 1806. Eine Sammlung von Dichtungen und Bruchſtücken in Proſa. Herausgeg. von *Lucian.* Berl. 1806. 8. Griechiſcher Blumenkranz ausgewählter griech. Epigrammen. Nebſt einem Anhang von eigenen Epigrammen. Wien 1810. gr. 8. m. 4 Umriſſen. Muſenalmanach für das J. 1814. Wien 1814. 8. * Greifswaldiſches Archiv. Eine Zeitſchrift. Greifs-

Greifswald 1815. 5 Hefte, gr. 8. — Antheil *an der* Zeitſchrift: Prometheus (1808); *am* Wiener Muſenalmanach (1812); an *Schlegel's* deutſchen Muſeum (1812); *an der* Abendzeitung (1822) und an *Oken's* Iſis (1825). — *Die* neue Thalia *ward* 1814 mit dem 4ten Jahrgange geſchloſſen. — Vgl. *Biederſtädt.*

15 B. Freyh. v. ERLACH (F. K.) *lebt in Mannheim* (nachdem er früher königl. Preuſſ. Kriegs- und Domainen-Rath geweſen war); *geb. zu Quedlinburg am 26 July 1765.* §§. Charis. Unterhaltungsblatt für Leben und Literatur, Poeſie und Kunſt. April - Decbr. Mannheim 1821. gr. 4. Charis. Rheiniſche Morgenzeitung für gebildete Leſer. Mannheim 1822, Heidelb. 1823, 1824. gr. 4. *N. A. v. Salvandy* Islaor, oder der chriſtliche Barde. Galliſche Novelle; verteutſcht. Heidelb. 1825. gr. 8.

9 u. 15 B. von ERLACH (L. Rdf.) *ſtarb im J. 1809* (in jüngern Jahren war er Officier bey dem in franzöſ. Sold ſtehenden Schweizer-Regim. v. Erlach). — *Vgl.* Sein Lebensabriſs in *J. H. Zſchokke'ns* Denkwürdigkeiten der helvet. Staatsumwälzung, Bd. 3. S. .. folg.

ERLENMEYER (J. F. Alb.) *erſter Conrector am Pädagogio zu Wiesbaden; geb. zu . . .* §§. Beiträge zur deutſchen Sprachlehre. 1ſtes Heft: die Declinationen der deutſchen Gattungswörter auf eine einzige zurückgeführt. Herborn 1822. 8. 2tes Heft: die deutſche Declination der Eigennamen und die Rechtſchreibung der Säuſel-Lauter, 1823.

ERMAN (J. P.) §§. Aufſätze in *Gilbert's* Annalen der Phyſik, Bd. 28, 30, 31, 32 und 40 (1808 folg.). — Vgl. J. Pt. Erman. Biograph. Skizze von *Sm. H. Catel.* Berl. 1814 od. 1815. 8. Abhandl. der Berl. Akad. der Wiſſenſch. 18$\frac{14}{15}$. S. 5-10.

ERMAN (. . .) *Profeff. der Phyfik zu Berlin; geb. daf.* . . . §§. Umriffe zu den phyfifchen Verhältniffen des von Profeff. Oerfted entdeckten elektrochemifchen Magnetismus. Berl. 1820. gr. 8. m. 1 Kpf. — *Seine übrigen Schriften find durchaus nicht auszumitteln.*

ERNESTI (J. H. Mt.) §§. *Gab heraus:* (*J. G. Schwarz*) der Jugendfreund, zur Bewahrung der Unfchuld und zur Beförderung der fittlichen Güte und der Lebensfreuden u. f. w. Merfeb. und Leipz. 1817. 8. (vgl. deshalb den 20ften Bd. S 376). Ueber religiöfe Aufklärung, Religions- und Kirchenfreiheit, vornehmlich von der ftaatsrechtl. Seite betrachtet. Quedlinb. 1819. gr. 8. Denkwürdigkeiten aus dem öffentl. und verborgenen Leben des Verfaffers vom erziehenden Staate. Ein Beitrag zur Menfchenkunde, Staatsregierung, Erziehungslehre und Schriftenthum. Berl. 1824. 8. Des *Qu. Horatius Flaccus* fämmtliche Werke. Ueberfetzt und ausführlich erläutert. 1fter Bd., die Oden. Münch. 1824. 8. m. Bildn. *J. Dn. Schoepflin Commentat. hiftorica, qua Allemannicae antiquitates five Integra Veterum Allemannorum iisque ad extinctam Eorundem Rempublicam fata ex Optimis hiftoricorum Monumentis fuccincte traduntur. In ufum Germanorum et Franco Gallorum denuo edidit, recognovit, auxit. Adjuncta funt Fata Delcatis Alemanniae et Sueviae. Lipf. 1826. 8 maj.* — Antheil an (*Vulpius*) Curiofitäten der phyf. - liter. - artift. - hiftor. Vor- und Mitwelt, Bd. 9 (182.). — *Von dem* Handbuch der fchönen Dicht- und Redekunft *erfchien* 1820 die 4te Aufl.

ERNI (J. . . H. . .) *Buchhändler in Zürich; geb. zu* . . . §§. *Gab heraus:* Memorabilia Tigurina. Neue Chronik und fortgefetzte Merkwürdigkeiten der Stadt und Landfchaft Zürich. Zürich 1820. 4. m. Kpf. und 1 Charte.

17 B. ERNSDORFER (Bh.) §§. Kleine Schriften über die Taubstummen. München 1817. 8. Beleuchtung eines Aufsatzes des Kreisschulraths Dr. Stephani: „über die einfachste und natürlichste Weise Taubstumme zu unterrichten.“ ebend. 1819. 8. Kleines Gebetbuch für Taubstumme. Freysing 1820. 12.

13 u. 17 B. ERNST (Cp. F. W.) §§. Entwürfe zu Predigten, nebst einer Vorrede über das Abfassen und Halten derselben für Candidaten des Predigtamts. Marburg und Cassel 1826. gr. 8. — Noch einige Predigten im J. 1821 und 1826. — *Von den* Predigten vermischten Inhalts *erschien* 1822 die 2te verm. Aufl. der 1sten Sammlung.

ERNST (Fd.) *war bis zum J. 1819 Gutsbesitzer zu Almstädt im Amte Winzenburg, und siedelte sich sodann in der Nordamerikan. Provinz Illinois an; geb. zu Grofs-Algermissen bey Hildesheim . . .* §§. Beschreibung eines neuerfundenen Destillir-Apparats für Branntweinbrenner, Destillateurs, Apotheker u. s. w. Hildesheim 1819. 8. m. Kpf. Bemerkungen auf einer Reise durch das Innere der vereinigten Staaten von Nordamerika im J. 1819, besonders in Beziehung auf die an den Flüssen Sangömo und Onapischquasippi im Norden des Illinois-Staates belegenen, im gedachten Jahre von den Indianern an den Congrefs abgetretenen Landstriche. Nebst einer Uebersetzung der Constitution des Illinois-Staates. ebend. 1820. 8. m. 1 Kpf. — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Th. 2. S. 682, 683.

13 u. 17 B. ERNST (H.) *jetzt Mechaniker und Mühlenbaumeister in Merseburg.* §§. Die Kunst, das Getraide zu mahlen und zu schroten, um nicht allein die beste Güte und Menge an Mehl und Schrot zu gewinnen, sondern auch insofern die Bereitung des Mehles auf die Gesundheit Einflufs hat. Leipz. 1808. 8. m. Kpf. Gemeinverständliche Anwendung der Arithmetik, Geome-

metrie und Mechanik auf die Mühlen- und Zimmermannsbaukunst für Müller und Zimmerleute ausgearbeitet. ebend. 1811. 8. m. 12 Kpf. Konstruktionsmässige Zeichnung und Beschreibung einer ganz neu erfundenen höchst nutzbaren und ausgeführten Windmühle, mit dem vollkommensten Mechanismus horizontaler Flügel, welche nicht allein nach der Stärke des Windes augenblicklich gestellt werden können, sondern auch stets nach einer Richtung stehen bleiben, der Wind mag von einer Gegend herkommen, wo er will. Eine sehr wichtige Einrichtung für Mühlen und Fabrik-Maschinen. ebend. 1813. gr. 4. m. 5 Kpft. Beschreibung und Abbildung von zwei ganz neu erfundenen, höchst nutzbaren und ausgeführten Windmühlen, mit dem vollkommensten Mechanikus u. s. w.; ferner auch nach konischer Art eingerichtet, um auf der entgegengesetzten Seite den wenigsten Widerstand zu bekommen und den einfachsten Mechanismus auf die Anlage jeder Maschine zu erhalten. Nicht allein nützlich für den Mühlenbau, sondern auch für einen beträchtlichen Theil des Fabrik-Maschinen-Wesens. ebend. 1814. gr. 4. m. 6 Kpft. — Beiträge zu *Schnee's* landwirthschaftl. Zeitung (1809). — Im 17ten Bde ist Z. 2 die Zahl 1818 einzuschalten.

ERNST (K. Glie.) *starb am 6 Novbr. 1801. War Pfarrer zu Gräditz im Schweidnitzer Kreise; geb. zu Schweidnitz am 3 März 1737.* §§. Versuch eines Plans zur Verbesserung der Landschulen. Halle 1775. 8. Versuch eines Plans zu besserer Verwaltung des Kirchen-Vermögens. ebend. 1776. 8. Umständliche Beschreibung des feierlichen Gottesdienstes bey Gelegenheit der Gedächtnisspredigt zum Andenken Friedrich II, nebst der Gedächtnisspredigt selbst und der dabey gehaltenen Trauermusik; am 14ten Sonntage nach Trinit. 1786. Schweidnitz (1786). 8. — Eine Gedächtnissrede im

im J. 1781. — *Vgl.* literar. Beil. zu den Schlef. Prov.-Bl. 1807. S. 175, 176.

ERNST (Thdr.) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Kampf und Rettung. Rittergefchichte aus den Zeiten der Befreiung der Schweiz. Braunfchw. 1823. 8.

von ERNSTHAUSEN (V. . . T. . . E) *war k. Preuff. Geh Finanz-Rath und Präfident des Ober-Collegii medici zu Berlin. Starb 180 .; geb. zu* . . . §§. Abrifs von einem Polizey- und Finanzfyftem, befonders zum Gebrauch regierender Herren. Leipz. 1788. 8. 2te Aufl. 1805. neue Ausg. 1811. Gedanken über die Sittlichkeit der Handlungen der Menfchen und von den Strafen. Berl. 1803. 8. Inhalt der logifchen Wahrheit. ebend. 1804. 8.

ERSCH (J. Sm.) *ftarb am 16 Januar 1828.* §§. * Handbuch für das Königreich Weftphalen. Zur Belehrung über Land- und Einwohner, die Verfaffung, Verwaltung und äuffern Verhältniffe des Staats überhaupt, und feiner einzelnen Beftandtheile und der darin gelegenen Bundesftaaten insbefondre. Nebft 1 Karte. 1ftes u. 2tes Heft. Halle 1808. gr. 8. 3tes Heft, enthält Ergänzungen und ein Regifter über das Ganze, 1809. *Gab zum Druck heraus:* den 18ten, 19ten, 20ften und 21ften Bd. diefes Werks; (vom 22ften Bde geht feine Revifion bis zu S 462 der 1ften Lief.). — *Von dem* Handbuch der deutfchen Literatur *veranftaltete* er eine *neue* Ausgabe, wovon folgende (auch einzeln abgedruckte) Abtheilungen *erfchienen* find: 1fter Bd. 1fte Abtheil.: Literatur der Philologie, Philofophie und Pädagogik. Bearbeit. von Dr. *E. Gf. Adf. Böckel*, 1822, 2te Abtheil.: Literatur der Theol. Bearbeit. *von demf.*, 1822. 2ter Bd. 1fte Abtheil.: Literatur der Jurisprudenz, Politik und Cameraliftik. Fortgef. von *J. Ch. Koppe*, 1823. 3ter Bd. 1fte Abtheil.: Literatur der

der Medicin. Bearbeit. von Dr. *F. A. Bj. Puchelt*, 1822. 4ter Bd. 1ste Abtheil.: Literatur der Geschichte und deren Hülfswissenschaften, 1826. — *Von der* allgem. Encyclopädie der Wissensch. *erschien* 1826 der 15te Theil (Camulduenser — Cazouls). — *Vgl.* Convers.-Lex. Bd. 11. *Pölitz* Jahrbücher der Geschichte und Staatskunst, H. 3. S. 277-283. Hall. Lit.-Zeit. 1828. Nr. 35. Allgem. Zeit. 1828. Beil. Nr. 59. 60. Dresdener Literatur-Blatt (zur Morgenzeitung gehörig) 1828. Nr. 5. 6.

17 B. ERXLEBEN (Ch. Polyk. F.) §§. Ueber die Güte und Stärke des Biers, und die Mittel diese Eigenschaften zu würdigen. Herausgeg. von der k. k. patriot.-ökonom. Gesellschaft in Böhmen. Prag 1818. 8. m. 1 Kpf. und 2 Tab.

ERXLEBEN (J. Bj.) *starb am 21 Februar 1807. War Diacon. an der St. Bernhardikirche zu Breslau* (zuerst seit 1784 General-Substitut des Minister. zu Breslau, und von 1787-1805 Morgenpred. zu St. Hieronymi); *geb. zu Landshut am 11ten Septbr. 1759.* §§. Einige Nachrichten von der Kirche und dem Hospital St. Hieronymi, bey Gelegenheit des 300jähr. Kirchenjubiläums d. 10ten Juny 1804. Bresl. (1804). 8. Andachtsbuch für das häusliche Leben, besonders zum Gebrauch in Hospitalanstalten gewidmet. ebend. (1805). 8. — Zwei Gedächtnisspredigten im J. 1797. — *Vgl.* Schles. Prov.-Blätt. liter. Beil. 1807. S. 95. 96.

ERXLEBEN (J. Glie.) *Pfleger des Ehechors in Herrnhut* (früher Handlungsdiener); *geb. zu* . . . §§. Sittenbüchel. Herrnhut 1805. 12. Meine Irrgänge und Missgriffe in dem Weg und Werk des Herrn. Ein Bekenntniss von einem evangel. Prediger. Görlitz 1805. 12. (stand vorher in *Ewald's* christl. Monatsschrift).

ESCHENBACH (J. Ch.) *ward 1810 Senior der Univers. und starb am 12 August 1823.* §§. * *Diss. inaug.* *de*

de nullitata respectiva sententiae, actis ad collegium juridicum exemtum transmissis (*resp. Ch. H. Lange*). *Rostoch. 1783. 4.* * *Diss. inaug. de morte loco jurisjurandi* (*resp. J. Dv. Neuendorf*). *ibid. 1787. 4.* * Bemerkungen über den Antrag des Herrn Kammerherrn v. Wickede auf Gorschendorf, die Aufhebung der Zünfte in Mecklenburg betreff. von einigen Zunftgenossen in Rostock. ebend. 1812. 4. Pr. Einleitung zu einem Handbuche des Mecklenburg. Lehnrechts. 1ste u. 2te Abtheil. ebend. 1816. 4. — Antheil an Freyh. *v. Nettelbladt's* Archiv für die Rechtsgelahrtheit in den herzogl. Mecklenburg. Staaten, Bd. 1-5 (1813-1817); an *Koppe's* wissenschaftl. Jahrbuch des Herzogth. Mecklenburg (1808); *an den* Beilagen zu den wöchentl. Rostockischen Nachrichten und Anzeigen (1817-1823) und *am* neuen Archiv des Crimin.-Rechts, Bd. 2 (1818). — *Die* Annalen der Rostock. Akademie *wurden* 1807 mit dem 13ten Bde geschlossen. — *Von den* Beiträgen zum deutschen Recht *erschien* 1812 das 2te Heft. — *Vgl.* Neuer Necrolog der Deutschen 1823. H. 2. S. 853-858. Schwerinsches freymüth. Abendblatt 1823. Nr. 247.

ESCHENBURG (J. Joa.) *ward 181. Geh. Justizrath und starb am 29sten Februar 1820.* §§. Antheil *am* Biographen, Bd. 5. 6 (1806 folg.). — *Von dem* Handbuch der class. Literatur-Geschichte *erschien* 1825 die 7te verb. und verm., und *von den* Grundzügen der griech. und römischen Fabelgeschichte 1822 die 4te verbess. Aufl. — Vgl. *J. v. Horn* der Guelphen-Ord. S. 315, 316. Allg. Zeit. 1820. Beil. Nr. 57. Hamburger unparth. Correspond. 1820. Nr. 46.

9, 11, 13 u. 17 B. ESCHENMAYER (Ch. Ad. *richtiger* K. Adf. A.) *ward 1811 D. der Phil., ausserordentl. Profess. der Phil. und Medicin und 1818 ordentl. Profess. der prakt. Phil.; geb. zu Neuenbürg im Königr. Würtemberg am 4 July 1770.* §§.

§§. Ueber die Epidemie des Croups zu Kirchheim in Würtemberg in den J. 1807 bis 1810. Stuttg. 1810. gr. 8. m. neuen Titelbl. Tübing. 1815. Verſuch, die ſcheinbare Magie des thieriſchen Magnetismus aus phyſiolog. und phyſiſchen Geſetzen zu erklären. Tübing. 1816. gr. 8. Pſychologie in 3 Theilen, als empiriſche, reine und angewandte. Zum Gebrauch ſeiner Zuhörer. Stuttg. und Tübing. 1817 (1816). gr. 8. 2te Aufl. 1822. Mit *Kieſer* und *Naſſe* (nachher *Nees v. Eſenbeck*): Archiv für den thieriſchen Magnetismus. Altenb. und Leipz. (nachher Halle) 1817-1824. 12 Bde, gr. 8. Reflexionen über den Würtemberg. Landtag. 1ſte Abtheil. Tübing. 1817. gr. 8. Religions-Philoſophie. 1ſter Theil, Rationalismus. ebend. 1818. gr. 8. 2ter Theil, Myſticismus, 1822. 3ter Theil, Supernaturalismus, oder die Lehre von der Offenbahrung des Alten und Neuen Teſtam., 1824. Syſtem der Moralphiloſophie. Stuttg. 1818. gr. 8. Normalrecht. 1ſter Theil, Fundamentalſätze. ebend. 1819. gr. 8. 2ter Theil, Anwendung der Fundamentalſätze auf das Privat- und öffentl. Recht. ebend. 1820. Grundlinien zu einem allgem. kanoniſchen Recht. Tübing. 1825. gr. 8. Die einfachſte Dogmatik aus Vernunft, Geſchichte und Offenbahrung. ebend. 1826. gr. 8. — Vorrede zu *Groos'ens* Betrachtungen über moral. Freyheit (1818). — Antheil an *Schelling's* Zeitſchrift für die ſpeculative Phyſik (1800, 1801); an *deſſen* allgem. Zeitſchrift (1813) und *an den* Tübinger Blättern, Bd. 1 (1815). — Recenſ. *in den* Heidelberger Jahrbüchern. — Vgl. *Eiſenbach* S. 428, 429.

13 u. 17 B. ESCHENMAYER (H. *eigentl.* Ph. Cp. H.) *ward 1811 ordentl. Profeſſ. der Staatswirthſchaft, 1812 D. der Phil., 1820 Ritter des Ord. der Würtemb. Krone und ſtarb in der Nacht zum 2 July 1820; geb. zu . . . 1763.* §§. Lehrbuch des Staats-Oekonomie-Rechts. Frankf.

a.

a. M. 1809. 2 Bde, gr. 8. — Im 17ten Bde gehört ihm blos die 1ste und 3te Schrift zu; alles übrige ist von dem Vorhergehenden.

ESCHER (H. 1) *Oberamtmann zu Grüningen im Kant. Zürich; geb. zu . . .* §§. 4 Abhandlungen über Gegenſtände der Strafrechtswiſſenſchaft, veranlaſst durch die Bearbeitung des Entwurfs eines Strafgeſetzbuchs für den Kanton Zürich. Zürich 1822. 8. Napoleon Bonaparte, geſchildert nach dem Tagebuche des Grafen Las Caſes. ebend. 1824. 8. Geſchichtliche Darſtellung und Prüfung der über die denunzirte Ermordung des Herrn S. Keller ſel. von Luzern geführten Kriminal-Prozedur. Aarau 1826. gr. 8. Urkundliche Belege hierzu. ebend. 1826. gr. 8.

ESCHER (H. 2) *Oberſchulrath und Profeſſ. in Zürich; geb. daſ. im April 1781.* §§. Die Jeſuiten im Verhältniſs zu Staat und Kirche. Zürich 1819. 8. Ueber die Philoſophie des Staatsrechts, mit beſonderer Beziehung auf die Halleriſche Reſtauration und einem Vorwort über Herrn K. L. v. Hallers Uebertritt zur römiſch-kathol. Kirche und deſſen Ausſchlieſſung von den öffentlichen Aemtern in Bern. ebend. 1822. 8. Die Marianiſchen Brüderſchaften der Jeſuiten und die Conventikel der Herrnhuter. Eine hiſtoriſche Parallele. ebend. 1822. 8.

9 u. 17 B. ESCHER (Hſ. Kr.) *ſtarb am 9 März 1823; geb. im Auguſt (1767).* §§. Ueber Bergſchlipfe, mit beſonderer Hinſicht auf die Bergſchlipfe im Nollathale hinter Thulis und im Pleſſurthale hinter Chur in Bündten. . . . 181. 8. (auch abgedruckt in *K. Cäſ. v. Leonhard's* mineralog. Taſchenbuch auf 1821. S. 631-675). Bericht über die Verhältniſſe des Bagnetthales im Canton Wallis in Hinſicht der Sicherheitsmaſsnahmen gegen die Wirkungen des untern Getroz-

 glet-

gletſchers. Zürich 1822. gr. 8. — Aufſätze in *Gilbert's* Annalen der Phyſik, Bd. 53, 60, 65, 67, 69, 70 (1816 folg.).

ESCHER (Jak.) Sohn von J. H. *Pfarrer zu Pfäffikon im Kant. Zürich, und Cameran des Kyburger Capitels; geb. zu Pfäffikon 1770.* §§. Einige Caſualpredigten.

17 B. ESCHER (J. Kp.) *auch Mitglied des groſſen Raths (zu Zürich); geb. nicht zu Zürich, ſondern im Schloſſe Sax.* §§. Antheil *an den* Züricheriſchen Beiträgen, Bd. 1 (1813).

von ***ESCHHOLTZ*** (J. F.) *D. der Med., k. Ruſſ. Hofrath, auſſerordentl. Profeſſ. der Med. zu Dorpat, Director des daſigen zoolog. Cabinets und Ritter des Ruſſ. Wladim.-Ord. 4ter Cl.* (hatte in den J. 1815-1818 und 1823-1826 als Arzt an der v. Kotzebueſchen Entdeckungsreiſe Antheil genommen); *geb. zu Dorpat am 1 Novbr. 1793.* §§. *Diſſ. inaug. de Hydropum differentiis. Dorp. 1817. 8.* Ideen zur Aneinanderreihung der rückgräthigen Thiere, auf vergleichende Anatomie gegründet. ebend. 1819. 8. Entomographien. 1ſte Liefer. Berl. 1823. gr. 8. m. 2 illum. Kpf. (*beſond.* abgedruckt aus dem 1ſten Bde der naturwiſſenſchaftl. Abhandlungen aus Dorpat). — Antheil an *O. v. Kotzebue's* Entdeckungsreiſe in die Südſee, Bd. 2. 3 (1821 folg.); *an den Mémoires de l'Acad. de St. Petersburg, Vol. VI (1814); an den* neuen inländ. Blättern (1817, 1818); an *Pander's* Beiträgen zur Naturkunde, Bd. 1 (1820); *an den Mémoires de la Societé des Naturaliſtes à Moscou, Tom. VI (1823)* und an *Oken's* Iſis (1826). — Vgl. *v. Recke* Th. 1.

von ***ESCHWEGE*** (W. L.) *ſeit 1821 k. Portugieſ. Ingenieur-Obriſt, General-Director aller Goldbergwerke Braſiliens, Inſpector der Hüttenwerke*

in

in der Capitanie Minas Geraes, und Director des königl. Mineralien-Cabinets zu Rio Janeiro, lebt zu Villa Rica in Brasilien. (Ward zuerst 1800 Berg-Amts-Assessor zu Riechelsdorf in Oberhessen, 1803 als Director der Eisenhütten nach Portugal berufen, und 1805 zum Artillerie-Capitain ernannt; zu Ende des J. 1809 ward er nach Brasilien berufen, das er in mehrern Richtungen durchstreifte, bis er 1817 als Obrist-Lieut. und General-Bergwerks-Direct. angestellt ward); *geb. zu Aue bey Eschwege im Churfürstenth Hessen am 15 Novbr. 1777.* §§. Journal für Brasilien, oder vermischte Nachrichten aus Brasilien, aus wissenschaftl. Reisen gesammelt. 2 Hefte. Weimar 1818, 1819. gr. 8. m. Kpf. und Charten. (macht den 14ten und 15ten Band der neuen Bibliothek der wichtigsten Reisebeschreibungen aus). Nachrichten von Portugal und dessen Colonien, mineralogischen und bergmännischen Inhalts, ein Seitenstück zum Journal für Brasilien; in Auftrag des Verfass. herausgeg. und mit Zusätzen versehen von *J... C... L... Zincken.* Braunschweig 1820. gr. 8. Geognostisches Gemälde von Brasilien, und wahrscheinliches Muttergestein der Diamanten. Weimar 1822. gr. 8. m. 1 Kpf. — Antheil an *v. Moll's* Ephemeriden der Berg- und Hüttenkunde (1805 folg.); *an den* allgem. geograph. Ephemeriden, Bd. 48 (1815); an *Gilbert's* Annalen der Physik, Bd. 58. 59. 65 (1818 folg.) und *an den* neuen allgem. geograph. Ephemeriden, Bd. 4 (1818). — Ueberdies einige Schriften in Portugies. Sprache, sowohl geologische als mineralog. Abhandlungen *in den* Memoiren der Lissaboner Acad. der Wissensch. und *in dem* zu Rio Janeiro erschienenen Journal: der Patriot. — *Vgl.* Zeitgenossen H. 35. S. 117-138.

ESMARCH (H. Pt. Ch.) *seit 1820 Professor.* §§. Pr. Uebersetzung des 3ten Gesangs von Virgils Georgicon. Schlesw. 1820. 8. Materialien zu

 rhe-

rhetorischen Ausarbeitungen in lateinischer und deutscher Sprache. ebend. 1822. 8. Anmerkungen zu der Geschichte des Livius, bis zum 26sten Buche, für Mitglieder der ersten Cläſſe latein. Schulen. ebend. 1825. 8.

ESOR (K.) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Wiesenblumen, oder Erzählungen zur Veredlung des Herzens. Halberst. 1824. 8. (erhielt 1825 ein *neues* Titelbl.: Hulda, oder das traurige Opfer eines unschuldigen Herzens. — Der Irrthum, oder Freundschaft und Liebe im Kampfe. Und einigen andern Erzählungen).

ESPER (Eng. J. Cp) §§. Lehrbuch der Mineralogie, in kurzem Auszug der neuern mineralog. Systeme; zum Gebrauch akadem. Vorlesungen und Einrichtung mineralog. Sammlungen. Erlang. 1810. gr. 8. — *Die Icones fungorum* wurden 1807 mit dem 7ten Hefte, und *die* Pflanzenthiere 1808 mit der 15ten Liefer. geschlossen.

13 u. 17 B. van ESS (K.) *ward 181 · Commissarius für die im Magdeburg. Regier.-Bezirk am linken Elbufer und im Merseb. Regier.-Bezirk befindlichen kathol. Pfarreyen und starb am 22 Octbr. 1824.* §§. Entwurf einer kurzen Geschichte der christl. Religion, von Anfange der Welt bis auf unsere Zeit. Halberst. 1817. 8. (Diese Schrift ward von den Domschülern zu Halberstadt öffentl. verbrannt). Darstellung der Religionslehre der allgemeinen Kirche Jesu Christi. ebend. 1817. 8. Kurze Antwort auf Dr. *W. Körte's* Schrift, betitelt: D. Mt. Luther, nicht Lutheraner, noch weniger Päpstler, sondern wahrhaft evangel. Katholik. ebend. 1818. 8. Darstellung des kathol.-christl. Religions-Unterrichts. ebend. (1822). 8. m. 1 Steindr. Zweckdienlicher Auszug daraus. ebend. 1822. 8. — *Die* im 17ten Bde erwähnten Theses sind in 4. gedruckt worden. — Das von *Deutgen* herausgeg. Osnabrücker Gesangbuch *erschien* zu Halberstadt 1813.

1813. 8. — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutſchen 1824. H. 2. S. 947-970. Hall. Lit.-Zeit. 1824. Nr. 312.

13 u. 17 B. van ESS (Lea.) *legte 1822 ſeine Profeſſur nieder und lebt jetzt in Darmſtadt.* §§. * Die Bibel, nicht wie Viele wollen, ein Buch für Prieſter nur, ſondern auch für Fürſt und Volk. Ein Wort zur rechten Zeit, wo mehr als je des heiligſten Buches die Thronen zur ſtärkſten Stütze, und Fürſt, Prieſter und Volk für Glauben, Liebe und Sitten bedürfen. Von einem nicht römiſch-, ſondern chriſt-kathol. Prieſter herausg. Bresl., Leipz., Frankf., Münch. und Wien, 8. (wird ihm beigelegt). * Rechtfertigung der gemiſchten Ehen zwiſchen Katholiken und Proteſtanten in ſtatiſtiſch-, kirchlich- und moraliſcher Hinſicht, von einem kathol. Geiſtlichen. Mit einer Vorrede herausgeg. Köln 1821. gr. 8. *Novum Teſtamentum vulgatae editionis. Juxta exemplar ex typographia apoſtolica Vaticana, Romae 1592 correctis corrigendis ex Indicibus correctoriis Romae editis in uſum Bibliorum Vaticanorum latinorum anno 1592, 1593, 1598; nec non ſubſtratis ex Vaticanis illis Bibliis latinis anno 1590, 1592, 1593, 1598. inter ſeſe variantibus additisque locis parallelis. Edidit. Tubing. 1822. 8. (auch m. d. Tit.: Biblia ſacra vulgatae editionis. Juxta exemplar et typographia apoſtolica etc. Vol III).* Pragmatiſch-kritiſche Geſchichte der Vulgata im Allgemeinen, oder zunächſt in Beziehung auf das Tridentiniſche Dekret. Oder: Iſt der Katholik geſetzlich an die Vulgata gebunden? Eine gekrönte Preisſchrift. ebend. 1824. gr. 8. Ihr Prieſter, gebet und erkläret dem Volke die Bibel! Das will und gebietet die kathol. Kirche. Nebſt beigefügtem General-Rechnungs-Abſchluſſe ſeines Bibelverbreitungs-Fonds. Darmſt. 1824. 8. Der heil. Chryſoſtomus, oder die Stimme der kathol. Kirche über das nützliche, heilſame und erbauli-

liche Bibellesen. Darmst. u. Leipz. 1824. 8. — Vgl. *Felder* Th. 3. S. 485, 486.

von ESSEN (Anna Christiana Ehrfr.) geb. v. Balthasar. *Starb am 5 July 1808. War die Gattin des Hofger - Assessors J. H. v. Essen zu Greifswald, und lebte zuletzt in Richtenberg; geb. zu Greifswald am 24 Januar 1736.* §§. Zwei Reden und ein latein. Gedicht im J. 1750, 1752. — Vgl. *Biederstädt's* Nachrichten von dem Leben neuvorpommer. - rügenscher Gelehrten, Bd. 1. S. 29.

von ESSEN (F.) *starb am 29 May 1815 als Student der Cameralwissensch. zu Dorpat; geb. zu Werro am 1 Juny 1795.* §§. *J. Neumann's* Abriss des Russ. peinl. Rechts. 1ster Theil, Allgem. Grundsätze des peinl. Rechts. Aus dem Russischen übersetzt. Herausgeg. mit Anmerk. vom Verfass. Dorpat 1814. 8.

von ESSEN (Jak.) *Schullehrer zu Rehhorst im Herzogth. Holstein; geb. zu* . . . §§. Mit *H. . . Schlüter:* Prakt Rechenschule. Ein Uebungsbuch für Rechenschüler in Volksschulen. 2 Theile, ohngfähr 3200 Aufgaben enthaltend. Lübeck 181 . 8. . . . 3te Aufl. 1820. Die Dichtergesellschaft, oder 120 Dichter in alphabet. Ordnung, zunächst für Jugendlehrer. ebend. 1819. 8. Praktische Kopfrechnenschule. Ein Handbuch für Lehrer und Selbstlernende, welches, ausser einer doppelten Einleitung in 6 Lehrgängen, 4000 Uebungsaufgaben, viele Rechnungsvortheile, Winke und Fragen zur Erleichterung der Auflösung enthält. ebend. 1825. 8.

17 B. ESSEN (W. . .) *jetzt Superintend. zu Jakobshagen.* §§. Lieder für die Schul - und kirchl. Feier der grossen Erinnerungstage des Vaterlandes. Halle 1818. 8.

ESSER (Jos. Ign.) *seit 1816 königl. Preuss. Regier. - Rath in Arnsberg* (zuerst 1805 Hofcammeracces-

ceſſiſt daſelbſt, 1806 Steuerreviſor, 1808 Rentamtsverwalter in Werl, 1809 Hofkammeraſſeſſor in Arnsberg, und 1810 Hofkammerrath); *geb. zu Bonn am 15 Februar 1782.* §§. Ueber den Zuſtand der Iſraeliten, insbeſondre im Regier.-Bezirk Arnsberg. Bonn 1820. 8. — Vgl. *Seiberz* Bd. 2. S. 273, 274.

ESSER (J... P...) *k. Preuſſ. Landgerichtsrath zu Trier; geb. zu ...* §§. Juriſtiſche Abhandlungen. Trier 1824. gr. 8. Kritiſche Beleuchtung des Römiſchen Rechts über die Beweislaſt bey den Servituten-Klagen. ebend. 1826. gr. 8.

ESSER (L...) *Acceſſiſt bey der Unterpräfektur zu Weiſſenburg im Elſaſs; geb. zu ...* §§. Verſuch einiger Gedichte. ... 1810. 8.

ESSER (W.) *D. der Phil. und ſeit 1825 ordentl. Profeſſ. derſelb. zu Münſter* (zuerſt Privatdocent in Bonn, und 1823 auſſerordentl. Profeſſ. in Münſter); *geb. zu Düren bey Aachen 179.* §§. *De prima et altera quae fertur nubium Ariſtophanis editione. Bonnae 1823. 8 maj.* Syſtem der Logik. Elberf. 1823. gr. 8.

ESSHOLZ (...) *ſeit 1826 Privatgelehrter zu München* (früher hatte er in Berlin gelebt); *geb. zu ...* §§. *Eos, Zeitſchrift aus Baiern, zur Erheiterung und Belehrung. 9 Jahrg. Münch. 1826. gr. 4.

ESSIG (Ch. F.) *ſtarb am 9 Januar 1822. War D. der Phil. und Rector der latein. und Realanſtalt zu Biberach im Königr. Würtemberg; geb. zu Canſtadt am 31 May 1778.* §§. Geſchichte von Würtemberg, mit einer Stammtafel der Würtemberg. Regenten und einer geſchichtlich illumin. Karte. Biberach 1818. gr. 8. Geſchichte von Würtemberg, als Leitfaden beim Unterricht in der vaterländ. Geſchichte. ebend. 1818. gr. 8. m. 1 Karte.

Freyherr v. ESSLEBEN (K...) *Staabscapitain beim 2ten Bad. Infant.-Regim. zu ...; geb. zu* ... §§. Kritik der Kriegsgelehrſamkeit, in Abſicht auf wiſſenſchaftl. Kultur. 1ſte Abtheil. Mannheim 1810. gr. 8. Plan zur Errichtung öffentl. Lehrſtühle für die Kriegswiſſenſchaft auf Univerſitäten. ebend. 1810. gr. 8.

ESTERMANN (...) *D. der Med. zu Aarau* (?); *geb. zu* ... §§. Leben- und Geſundheit-Erhaltungskunde, oder Regeln für jedermann, dem das Leben und die Geſundheit lieb ſind. Aarau 1815 gr. 8.

von ETTINGHAUSEN (A...) *odentl. Profeſſ. der Mathematik an der Univerſität zu Wien; geb. zu* ... §§. Die combinatoriſche Analyſis als Vorbereitungslehre zum Studium der theoretiſchen höhern Mathematik. Wien 1826. gr. 8.

9, 13 u. 17 B. ETTMüLLER (Ch. F. Bd.) *ſeit 1814 Amts- und Stadtphyſikus in Delitzſch.* §§. Beiträge zu *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde, Bd. 7. 43 (1796, 1816); *zum* allgem. Anzeiger der Deutſchen (1809, 1812, 1816, 1817, 1822) und *zum* Wittenberger Wochenblatt (1810, 1811). — Vgl. *Otto* Bd. 4.

9, 11, 13 u. 17 B. ETZLER (K. F.) *ſeit 1824 auf eignes Anſuchen Prorector.* §§. Anleitung zur Wohlredenheit für die höhern Claſſen der Schulanſtalten. Breslau 1802. 8. Latein. Elementarübungen zum Gebrauch für Schulen. 1ſter Theil: Uebungsſtücke zum Ueberſetzen aus dem Latein. ins Deutſche, 1ſter und 2ter Curſus. 2ter Theil: Uebungsſtücke zum Ueberſetzen aus dem Deutſchen ins Lateiniſche, 1-3ter Curſus. ebend. 1807. 8. 2te Aufl. 1818. Grammatiſcher Leitfaden für den erſten Unterricht in der latein. Sprache. Zu den latein. Elementarübungen gehörig. ebend. 1808. 8. Wortregiſter zu den latein. Elementarübungen. ebend. 1808.

1808. 8. Pr. Ueber Unterrichts-Organiſation in gröſſern Lehranſtalten. ebend. 1811. 8. Pr. Umriſſe der Unterrichts-Ordnung im Eliſabethano. ebend. (1812). 8. Pr. Meine Anſichten vom Schulexamen und deſſen zweckmäſſigſten Einrichtung. ebend. (1813). 8. Pr. Ueber Schuldisciplin. ebend. 1814. 8. Pr. Anſprüche der Schule an die häusliche Leitung der Jugend. ebend. 1815. 8. Pr. Ueber den Hausfleiſs der Schüler. ebend. (1816). 8. Pr. Ueber den Werth der Gefühle. ebend. 1817. 8. Pr. Ueber die Geſchichte und deren dem Erzieher obliegenden Pflege. 1-5te Fortſetz. ebend. (1817-1823). 8. Gymnaſialblätter. 1-4tes Heft. ebend. 1819. 8. Pr. Ueber die Conſtruktion der trigonometriſchen Linien. ebend. 1821. 8. Pr. Erinnerungen an einige der wichtigeren Erwägungspunkte in Bezug auf die Lehr-Ordnung in Gymnaſien. ebend. 1825. 4. Spracherörterungen. ebend. 1826. gr. 8. *Syntaktiſche Analogien der latein. und deutſchen Sprache, ein Leitfaden fürs Ueberſetzen aus der einen Sprache in die andere. ebend. 1826. gr. 8.

EULER (Cp.) *ſtarb vor dem J. 1812.*

9B. EULER (K. Ant.) *ward 1805 Dechant, und 1811 geiſtl. Rath* (zuerſt war er 1783 Kaplan zu Heppenheim an der Bergſtraſſe, 1797 Kaplan zu Hattenheim und von 1790-1793 Studiendirector und Subregens im erzbiſchöfl. Seminar zu Mainz); *geb. daſelbſt am 27 Februar 1760.* §§. *Diſſ. Utrum ſcriptura ceu inmediata fidei regula jure a Proteſtantibus ſtatui poſſit? Mogunt. 1787. 4.* Feyerliche Gottesverehrungen in der kathol. Kirche. ebend. 1813. .. — Vgl. *Felder* Th. 3.

EULER (L...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Neueſter praktiſch-kaufmänniſcher Briefſteller, nebſt Formularen von Quittungen, Scheinen,

 Wech-

Wechſelbriefen und andern kurzen Aufſätzen. Nürnb. 1820. 8.

EULER (Mart.) *muſs ſchon vor dem J. 1802 geſtorben ſeyn, da er bereits in Gradmann's gel. Schwaben ausgelaſſen iſt.*

EULER (. . .) *Geh. Hofrath zu Caſſel (?); geb. zu* . . . §§. Erörterung der Frage: ob die Veräuſſerung der Staatsdomainen in Kurheſſen während der Ocoupation des Kurſtaates durch Napoleon und Hieron. Bonaparte gültig und rechtsbeſtändig und Sr. königl. Hoheit dem Kurfürſten verbindlich ſeyn? . . . 1821. 8.

EUPEL (J. Ch.) *Conditor zu Gotha; geb. zu* . . . §§. Vollſtändige und gründliche Anweiſung, alle Sorten Backwerk zu verfertigen. Gotha 1819. neue wohlf. Ausg. 1823. Der vollkommene Conditor, oder gründliche Anweiſung zur Bereitung aller Arten Bonbons, Stangenzucker, Conſerven, Zuckerkuchen, Eſſenz-Paſteten, Gefrornen, Cremes, Gellees, Marmeladen, Compots u. ſ. w., ſowie auch zum Einmachen und Glaſiren der Früchte, nebſt Abhandlungen vom Zucker, den Graden bey dem Zuckerkochen und von den zur Conditorey nöthigen Gefäſſen und Geräthſchaften, ingl. erprobte Vorſchriften und Rezepte zu allen Gattungen von Kunſtbäckerey, als zu Torten, Paſteten, Makronen, Marzipan, Biscuit, Aufläufen, Leb- und Pfefferkuchen, Hohlippen, Hobelſpänen, Schmalz- und andern Backwerk, ferner zu den beliebteſten Arten künſtlicher Getränke und Chocoladen, als zu den verſchied. Obſtweinen, Punſchen, Eierpunſch, Biſchof, Vinbrulé, Nicus, Limonade, Mandelmilch u. ſ. w. Sondershauſ. 182. 8. 2te Aufl. 1821, 3te ſtark verm. und verb. 1823. (auch *m. d. Titel:* Neuer Schauplatz der Künſte und Handwerke. Mit Berückſichtigung der neueſten Erfindungen. 1ſter Bd.). Gründl. Unterricht, ohne Vorkenntniſs alle Sorten Chocolade

lade zu fabriciren, dieſelbe auf die ſchmackhafteſte Art zum Trinken zuzubereiten und deren Güte zu prüfen. Gotha 1821. 8. Vollſtändiges und unentbehrliches allgemeines Kochbuch für alle deutſche Hausmütter, Haushälterinnen und Köchinnen, und die es werden wollen. Welches deutlich und gründlich lehrt, alle Arten Speiſen zu fertigen, alle Früchte, Gemüſe u. ſ. w. einzumachen und aufzubewahren. Ferner alle Sorten Backwerke, ſowohl Confectbäckereyen als Biscuit, Makaronen, Marzipan u. ſ. w. als auch alle Sorten, groſſe und kleine Kuchen, Lebkuchen, Hohlippen, Schmalzbackwerk u. ſ. w. zu bereiten, nebſt deutſcher Anweiſung, einen Kochheerd auf vortheilhafte, einfache, holzerſparende Art anzulegen, auch viele Speiſen durch Waſſerdämpfe weit ſchmackhafter, und dabey ſchneller und mit wenigem Feuer zu kochen. Ingleichen erprobte Vorſchriften zu dem ſchmackhafteſten Gefrornen, den beliebteſten warmen und kalten Getränken und verſchied. Obſtweinen. Bearbeitet aus eigener geprüfter und aus der Erfahrung mehrerer Köche. ebend. 1822. 2 Bde, gr. 8. 2te verbeſſ. und verm. Aufl. 1823. (Der 2te iſt auch unter *folg. Tit.* beſond. zu haben: Vollſtändige Anweiſung zur Kunſtbäckerey u. ſ. w.). Das Ganze der Conditorey und Kunſtbäckerey, oder vollkommene und nützliche Anweiſung, ohne Vorkenntniſſe alle dahin gehörige Arbeiten zu verfertigen, als die Zubereitung der Conſerven, Bonbons, Zuckerkuchens, Stangenzucker, Eſſenz-Paſteten, alle Arten Draque und Tragantarbeiten u. ſ. w., ſowie auch zum Einmachen, Candiren und Glaſiren der Früchte u. ſ. w. Nebſt einem Anhange, in welchem die Verfertigung mancherlei zur Haushaltung nöthiger und nützlicher Gegenſtände gezeigt wird. ebend. 1824. gr. 8.

EUPERG (B...) *D. der Philoſ. zu ...; geb. zu ...* §§. *F. Neumayr's* wahrer Begriff von der

der Verehrung Mariä, sammt angehängter Lebensmethode. Aus dem Latein. Münch. 1820. 8. m. Titelkpf. *Des Cardin. *Bellarmin* Kunst selig zu sterben. Aus dem Latein. übers. 1stes Buch. ebend. 1822. 8. 2tes Buch, sammt Zugabe des guten Testaments vom Cardin. *Bona*, 1823. (Beim 2ten Buch hat er sich als Uebersetzer genannt).

EVERS (A... J...) *lebt in Bremen; geb. zu ...* §§. Anweisung zur kürzesten Portorechnung. Bremen 1814. gr. 4. Bilanzen und Abschlüsse der Bücher von 3 ganz verschied. Compagniehandlungen und eine Beendigung eines von einem Andern bereits zum Theil besorgten Compagnie-Geschäfts mehrerer Theilhaber, nebst dem Abschluss und der Führung dieses Geschäfts. Alles mit Anmerkungen und Erklärungen begleitet. ebend. 1814. gr. 4.

EVERS (C...) *Lehrer am Gymnas. zu Paderborn; geb. zu ...* §§. Systemat. Anleitung, das griechische Zeitwort gründlich und vollständig zu erlernen. Paderborn 1823. 8.

17B. EVERS (E. A. *eigentl.* E. Jak. A. *) *ward 1815 als Profess. und Inspector der Ritteracademie nach Lüneburg berufen und starb am 7 Decbr. 1822; geb. zu Isenhagen im Königr. Hannover am 30sten April 1779.* §§. *Diss. de prooemio Thucideo. Goett. 1803. 8.* *Fragment der aristotelischen Erziehungskunst als Einleitung zu einer prüfenden Vergleichung der antiken und modernen Pädagogik. Nebst einem Beitrag zur Geschichte der Kantonsschule in Aarau. Aarau 1806. 8. Nachricht von der neuen Einrichtung der Ritteracademie. Lüneburg 1821. 8.

EVERS (N. J. Guilliam) *Archidiacon. an der Jakobi-Kirche zu Hamburg; geb. das. am 3 April 1766.* §§.

*) Ist derselbe, welcher Bd. 13. S. 355 als ... *Ewers* aufgeführt ist.

§§. Gesangbuch zum Schulunterricht und häuslichen Gebrauch für die Jugend, insbesondre in Hamburg. Hamburg 1811 (1810). 8. 2te Aufl. 1823. Anleitung zur Kenntniss und würdigen Feyer der Festtage und Festzeiten in der christl.-protest. Kirche. ebend. 1812. 8. Anleitung zur Kenntniss und zum zweckmässigen Gebrauche der Bibel für Christen, welche dieselbe nur zu ihrer Erbauung lesen. ebend. 1816. 8. *F... C... Schützens* Predigten. Nach dem Tode des Verfass. nebst einer kurzen Schilderung seines Lebens und Charakters, wie auch einigen von seinen Gedichten herasgeg. ebend. 1816. 2 Thle, 8. Sammlung geistlicher Lieder zur Erheiterung und Beruhigung unter den Uebeln und Leiden des Lebens. ebend. 1817, 1818. 3 Thle, gr. 8. — Noch einige Predigten.

EVERSMANN (Ed.) Sohn des Folg. *D. der Med. und Phil. und prakt. Arzt in Orenburg; geb. zu . . . in Deutschland . . .* §§. *Diss. inaug. de systemate gangliorum et cerebrali Dorp. 1816. 8.* Reise von Orenburg nach Bachara. Nebst einem Wortverzeichnisse aus der Afganischen Sprache, begleitet von einem naturhistor. Anhange und einer Vorrede von Dr. *H. Lichtenstein.* Berl. 1823. gr. 4. m. 2 Kpf. und 1 Plane. — Vgl. *v. Recke* Th. 1.

von EVERSMANN (F. A. Alx.) *ist Ritter des Russ. St. Annenord. 2ter Cl. und privatisirt jetzt zu Berlin* (ward 1806 General-Inspector der Manufakturen im Grossherzogth. Berg, 1810-181. Oberbergmeister und Director der Russ. kaiserl. Gewehrfabrik zu Slatousk im Ural); *geb. zu Barchwitz bey Halle am 8 Octbr. 1759.* — Sein Portrait gez. und gest. von *M. S. Lowe* (1820). — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825.

EWALD (G. H. A.) *D. der Phil. und seit 1827 ausserordentl. Profess. der Philos. zu Göttingen* (vorher

Pri-

Privatdocent); *geb. zu* . . . §§. Die Composition der Genesis, kritisch untersucht. Götting. 1823. gr. 8. *De metris carminum arabicorum libri II, cum appendice emendationum in varios poetas. Brunsv. 1825. 8 maj.* Das Hohelied Salomo's, übersetzt, mit Einleitung, Anmerkungen und einem Anhang über den Prediger. Götting. 1826. gr. 8.

EWALD (J. Ch.) Pseudonym, s. unten *Jos. Oehlinger.*

EWALD (J. L.) *starb am 19 März 1822; geb. am 16 Septbr. 1748.* §§. Etwas von Schulanstalten und Liturgien. Lemgo 1788. 8. 50 auserlesene Lieder, bey Sonnenschein, Regen, Heumachen u. s. w. ebend. 1792. 8. Beweis, dass manche Recensenten in der allgem. Liter.-Zeitung Unwahrheiten sagen. Gera 1801. 8. Der gute Jüngling, Gatte und Vater, oder Mittel, um es zu werden. Frankf. a. M. 1804. 2 Bde, 8. m. Kpf. (auch Ausg. ohne Kpf.). Frohsinn und Religion; Abschiedsrede. Bremen 1805. 8. Christliche Erweckungen für Bürger und Landleute auf alle Tage in der Woche, in Freuden und Leiden, in Gesundheit und Krankheit; auch Fest-, Abendmahls- und Erntebetrachtungen. Hannover 1808. 8. 2te Aufl. 181., 3te verbess. und verm. Aufl. von *Ch. Glie. Breiger*, 1824. Gast- und Gelegenheitspredigten. Elberf. 1809. gr. 8. Ueber Deklamation und Kanzelvortrag. Skizzen und Ergüsse. Heidelb. 1809 8. Noch ein Wort über die Vereinigung protestant. und kathol. Gymnasien, und besonders derer in Heidelberg und Mannheim. ebend. 1810. 8. Der Christ, gebildet und beseligt durch Liebe. Elberfeld 1813. 8. Necrolog des Staatsraths Dr. J. N. F. Brauers. Heidelb. 1813. 8. (*besond.* abgedruckt *aus den* Heidelberger Jahrbüchern der Literat.; steht auch *im* Badischen Magaz. 1814. Nr. 3. 4). Nöthiger Anhang zu der Schrift:

die Religionslehren der Bibel, aus dem Standpunkte unſerer geiſtigen Bedürfniſſe, welcher einige Wahrheiten mehr erläutert u. ſ. w. Stuttg. 1814. gr. 8. Predigten und Reden an feyerlichen Tagen. Karlsruhe und Heidelb. 1814. 8. Bibliſche Erzählungen des alten und neuen Teſtaments. Altes Teſt. 1 - 13tes Heft. Neues Teſt. 1 - 13tes Heft. Freiburg 1816 - 1821. gr. 8. (jedes Heft mit 8 Kpf.). Etwas über Catechismen überhaupt, über Urſins und Luthers Catechismen insbeſondre, und über Vereinigung der beiden evangel. Confeſſionen. Heidelb. 1816. 8. Leben und Tod eines chriſtl. Ehepaars, Dr. J. H. Jung - Stillings und deſſen Gattin. Mit einem Fragment aus der frühern Lebensgeſchichte Jung - Stillings, von ihm ſelbſt geſchrieben. 1ſte u. 2te Aufl. Stuttg. 1817. 8. Der fürſtl. Menſchenfreund Friedrich, Markgraf von Baden. Mit dem Bildniſſe Friedrichs. Karlsruhe 1817. gr. 8. *Eleuſis, oder über den Urſprung und die Zwecke der alten Myſterien. Gotha und Erfurt 1819. gr. 8. (auch *m. d. Tit.:* die Allgegenwart Gottes. 2ter Bd. *). Einige Fragen und noch mehr unläugbare Wahrheiten, Juden - und Menſchennatur, Juden - und Menſchenbildung betreff. Karlsruhe 1820. gr. 8. Beantwortung der Fragen: Was ſollten die Juden jetzt, und was ſollte der Staat für ſie thun? Mit einigen Bemerkungen über die Schrift des Herrn v. Sensberg, dieſen Gegenſtand betreff. Stuttg. 1821. 8. Einiges Geſchichtliche, woran bey einer bevorſtehenden Vereinigung der beiden proteſtant. Kirchen wohl erinnert werden darf; mit Winken auf ihre Zweckmäſſigkeit. Heidelb. 1821. 8. Briefe über die alte Myſtik und den neuen Myſticismus. Leipz. 1821. 8. — *Vorreden* zu folgend. Schriften: 1) die Beiſpiele des Guten; eine Sammlung edler

*) Der 1ſte Band *erſchien* 1817, iſt aber, meines Wiſſens, nicht von ihm.

edler und schöner Handlungen (Stuttg. 1803. 3 Thle, 8. 2te Aufl. 1809, 3te 1813). 2) Schule der Weisheit und Tugend (ebend. 1813. 8. 2te umgearbeit. Aufl. 1814). 3) *J. H. Jung*, gen. *Stillings* Erzählungen, 1ster Bd. (Frankf. 1814. 8). — Rede *in der* kurzen Darstellung der Lyceumsfeyerlichkeit zu Mannheim bey dessen Eröffnung (Mannh. 1807. 8). — Antheil *an der* Zeit. für die eleg. Welt (1807-1809) und *an den* süddeutschen Miscellen. — *Neuere Auflagen:* 1) Bibelgeschichte, das einzig wahre Bildungsmittel zu christl. Religiösität; 2te unveränd. 1823. 2) Der Blick Jesu auf Natur und Menschheit; 2te 1810, 3te verm. und verbess. 1812. 3) Christl. Communionbuch; 3te verm. und umgearbeit. von Dr. *Gerh. Friedrich*, Frankf. a. M. 1826. 4) Ist es noch jetzt rathsam, die untern Volksklassen aufzuklären; 2te verbess. Elberf. 1811. 5) Die Kunst, ein gutes Mädchen, Gattin und Mutter zu werden; 5te von *F. Jacobs*, 1826. 6) Christl. Sonntagsfeyer; 2te Bremen 1813 (*m. d. Tit.:* Christl. Hand- und Hausbuch auf alle Sonntage des ganzen Jahres). 7) Ehel. Verhältnisse und ehel. Leben; 2te 1820, 3te verbess. 1822. 8) Vorlesungen über die Erziehungslehre; 2te 1816. — Vgl. *Hartleben. Rotermund's* Brem. Gel.-Lex. 1ster Bd. Conversat.-Lex. 11ter Bd.

EWALD (P.) *D. der Phil. und Pfarrer zu . . . im Königr. Baiern* (vorher Repetent der theol. Facultät zu Erlangen); *geb. zu . . .* §§. Pirke Aboth, oder Sprüche der Väter, ein Traktat aus der Mischna. Uebersetzt und erklärt, nebst dem punktirten Text und einem vollständigen Wortregister. Mit Vorwort von Dr. *G. Bd. Winer*. Erlang. 1825. 8. Lehrbuch der syrischen Sprache, für akadem. Vorlesungen bearbeitet. ebend. 1826. gr. 8. Das Leben Jesu, für Schule und Haus. ebend. 1826. 8.

EWALD (Schack Hm.) *starb am 5 May 1822.*

EWALD (. . .) Pfeud., fiehe . . . *Hering* in diefem Bde.

EWERBECK (Ch. Gf.) *ward 181. Direct. des Athenäi, entfagte aber 1816 diefes Lehramts und lebt jetzt in Elbing.*

13 u. 17 B. von EWERS (J. Ph. Gft) *feit 1827 würkl. Staatsrath und D. der Rechte, und feit 1826 ordentl. Profeff des Staats- und Völkerrechts und der Politik; ift auch Ritter des St. Annenord. 2ter Cl und des St. Wladimirord 3ter Cl.* (Ward 1813-1814 Director aller Schulen zu Dorpat, 1816-181. ordentl Profeff. der allgemeinen Geographie, Gefchichte und Statiftik, 1819 Colleg.-Rath, und 1822 Titul.-Staatsrath); *geb. zu Amelunxen an der Wefer am 4 July 1781.* §§. Zur Statiftik des Ruff. Reichs. Dorp. 1812. 8. Gefchichte der Ruffen. Verfuch eines Handbuchs. 1fter Theil. ebend. 1816. 8. *v. Engelhardt:* Beyträge zur Kenntnifs Rufslands und feiner Gefchichte. 1fter Bd. 1fte Hälfte. ebend. 1816. 8. 2te Hälfte 1818. (Beyde auch *unt. d. Tit.:* Sammlung Ruffifcher Gefchichte. 10ter Bd. 1ftes u. 2tes Stück. St. Petersb. 1816, 1818). *Des Herzogth. Efthen Ritter und Landrechte. 6 Bücher. Erfter Druck. Mit erläuternden Urkunden und ergänzenden Beylagen herausgeg. Dorpat 1821. 8. Erftes Schulbuch für die deutfche Jugend im Lehrbezirk der kaiferl. Univerfität Dorpat. ebend 1824. 8. neue Ausg. Mitau 1825. Das ältefte Recht der Ruffen in feiner gefchichtl. Entwickelung dargeftellt. Dorpat und Hamb. 1826. 8. — *Gab heraus:* 1) (*Vogel's*) Fibel oder erfte Les-Uebungen (Dorp. 1821. 8). 2) *O. F. v. Richter's* Wallfahrten im Morgenlande. Aus feinen Tagebüchern und Briefen dargeftellt (Berl. 1822. gr. 8. m. Kpf.). — Beiträge *zu* einigen Tafchenbüchern; *zum* allgem. literar. Anzeiger (1801, 1802); *zu den* Mitauifchen wöchentl. Unterhaltungen (1808); *zu den* livländl. Schulblättern (1814); zu *Morgenftern's* dörp-

BIBLIOTHECA REGIA MONACENSIS

dörptischen Beiträgen, Bd. 2. 3 (1816) und *zu den* neuen inländ. Blättern (1817, 1818). — Recens. *in der* Jen. Lit.-Zeit. und *in den* neuen inländ. Blättern. — Vgl. *v. Recke* Th. 1.

13 B. von EWERS (Lr.) *D. der Phil. und Theol. und seit 1822 k. Russ. Staatsrath zu Dorpat und seit 1819 Ritter des St. Annenord. 2ter Cl.* (zuerst war er 1770 Hauslehrer in Stralsund, 1774 Privatdoc. in Greifswald, 1776 Rector der Stadtschule zu Dorpat; die Professur verwaltete er von 1802-1824 und ward 1809 Colleg.-Rath); *geb. zu Karlskrona in Schweden am 7 Febr. 1742.* §§. *Diss. an Character Cod. S. Hebraei primaevus ab Esdra sit mutatus? Gryph. 1764. 8. Diss. inaug. de genuina obligationis notione, vindicias definitionis Leibnizio-Wolfianae sistens. ibid. 1770. 4. Progr. De institutis, praesertim sacrorum Israelitici reipublicae, an ipsa ex Aegyptiorum disciplina hauserit Moses. Dorp. 1810. Fol.* — Zwei Reden und ein Prolog in den J. 1775, 1790 und 1797. — Zwei Reden in *G. B. Jäschens* Beschreib. der Feyerlichkeiten bey Eröffnung der Universit. zu Dorpat (1803). — Die im 13ten Bde erwähnte Diss. ist auszustreichen, da *G. F. Seiler* deren Verfasser ist. — Vgl. *v. Recke* Th. 1.

EWERT (Jos.) *Schreiner und Zeichenlehrer zu Mannheim; geb. zu . . .* §§. Prakt. Handbuch für Professionisten und andre Liebhaber der Zeichenkunst. Mannh. 1824. gr. 8. m. 19 Steintaf.

EYEREL (Jos. 1) *ist jeden Falls längst gestorben.* §§. *J. Pt sen Micholl's semiotisch-praktische Abhandlung über die Mitleidenheit der Geschlechtstheile mit dem Kopf. Aus dem Latein. übersetzt und mit Anmerkungen und Zusätzen vermehrt. Wien 1804. 8. Joa. Pt. Frank* de curandis hominum morbis epitome, juxta ejus praelectiones in clinico Vindobonensi habitas, a nonnullis suorum auditorum continuata. Editionem

cu-

curavit, et praefatus est. L. VI de retentionibus, L. VII de nevrosibus, sect. I et II. ibid. 1805 8 maj.

EYEREL (Jos. 2) *D. der Med. und ausserordentl. Profess. derselben zu Wien; geb. zu . . .* §§. *Thucydides* von der Pest in Athen. Aus dem Griech. übersetzt, mit Zusätzen und Anmerkungen und einem Auszuge über die Pest in Egypten während dem französ. Feldzuge von Dr. *P. Assalini.* Wien 1811. 8. Dr. *J. H. Thaut* Abhandlung über den gesunden und kranken Zustand des männlichen Gliedes. Aus dem Latein. übersetzt mit einigen Anmerkungen und Zusätzen. ebend. 1813. 8. m. 1 Kpf. 2te Aufl. 1814 *Corn. Tacitus de situ, moribus et populis Germaniae.* — *Corn. Tacitus* Germanien, übersetzt mit Erläuterungen von *Kurt Sprengel.* Latein. und deutsch herausgeg. ebend. 1819. gr. 8. (NB. Ist ein Nachdruck der von *Gst. Sprengel* veranstalteten Uebersetzung).

13 u. 17 B. EYLERT (Rulem. F.) *auch D. der Phil. und Theol.; geb. zu Hamm am 5 April 1770.* §§. Zwei Reden, gehalten in der Domkirche zu Berlin, bey der Feyer des Krönungs- und Ordensfestes. Berl. 1821. gr. 8. — *Vgl.* Convers.-Lex. 11ter Bd.

17 B. EYRICH (G. Libor.) *starb am 22 Februar 1826. Vgl.* Neuer Necrol. der Deutschen 1826. Bd. 2. S. 816.

EYSENBECK (Rdf.) *Hofgärtner in Gotha; geb. zu . . .* §§. Mit *J. Ch Gotthard:* Der deutsche Samengärtner, oder Anweisung zur Kenntniss, Erziehung und Aufbewahrung einheimischer Küchensämereyen. Ein Handbuch für alle diejenigen, denen guter Samen nöthig ist. Frankf. a. M. 1806. 8.

17 B. EYSENHARDT (K. W.) *lebte in Königsberg, ward daselbst 1823 ausserordentl. Profess. der Bo-*

Botanik und Director des botan. Gartens, und ſtarb am 24 Decbr. 1825; geb. zu Berlin 1792. §§. Diſſ. inaug. de accurata plantarum comparatione, ad nexis obſervationibus in floram Pruſſicam. Regiom. 1826. 4 maj. — Antheil an *Oken's* Iſis (1818) und *an den* Verhandlungen der kaiſerl Akad. der Naturforſcher, Bd. 10. Abtheil. 2 (1823).

ETTEL (J. Jak.) *D. der Phil. und vormal. Pfarrer zu Neckar Tenzlingen im Königr. Würtemberg; geb. zu . . .* §§. Predigten über das Vaterunſer, nebſt einigen andern Gelegenheitspredigten. 1ſte und 2te Aufl. Ulm 1821. 8. 3te Aufl. Tübingen 1821.

EYTELWEIN (J. Albr.) *ward 1810 auſſerordentl. Profeſſ. an der Univerſität, und 1811 D der Phil*, iſt auch Ritter des rothen Adlerord. 3ter Cl. und des niederländ. Löwenord.; *geb. zu Frankfurt a. d. Oder.* §§. Vergleichung der gegenwärtig und vormals in den königl. Preuſſ. Staaten eingeführten Maaſſe und Gewichte. Mit Rückſicht auf die vorzüglichſten Maaſſe und Gewichte in Europa. Berl. 1798. gr. 8. 2te verm. Aufl. 1810. *Kurze Anleitung, auf welche Art Blitzableiter an den Gebäuden anzubringen ſind. ebend. 1798. 8. 2te Aufl. 1802 *Anweiſung, wie ökonom. und militair. Situationskarten nach beſtimmten Grundſätzen zu zeichnen ſind. ebend. 1799. 8. *Geometriſches und perſpektiviſches Zeichenbuch für Baugewerksleute. ebend. 1803. 4. *Tafeln zur Beſtimmung des Inhalts der Fäſſer. ebend. 1804. 4. Nachtrag zu der Vergleichung der in den k. Preuſſ. Staaten eingeführten Maaſſe und Gewichte. ebend. 1817. 8. Grundlehren der höhern Analyſis. ebend. 1824, 1825. 2 Bde, gr. 4. Handbuch der Hydroſtatik. Mit vorzüglicher Rückſicht auf ihre Anwendung in der Architektur. ebend. 1826. gr. 8. m. 6 Kpft. — Anmerkungen, Zu-

ſätze

fätze und Vorrede *zu den* Grundlehren der Hydraulik von *du Buat*, überfetzt von *Kosmann* (Berl. 1796. 8). — Antheil an *Gilly's* Sammlungen nützlicher Auffätze und Nachrichten, die Baukunft betreff. (1797-1806); *an den* Abhandl. der Berl. Acad. der Wiffenfch. (1804, 1811-1815) und an *Gilbert's* Annalen der Phyfik, Bd. 39 (1811). — *Von dem* Handbuch der Mechanik fester Körper *erfchien* 1823 die 2te Aufl. und *von der* Anweifung zur Wafferbaukunft 1821 und 1824 die 2te Aufl. des 3ten u. 4ten Heftes. — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825.

F.

FABER (F.) *Regiments-Quartiermeifter und Auditeur beym Schleswigfchen Cuiraffier-Regim. zu Horfens; geb. zu* . . . §§. Prodromus der isländifchen Ornithologie, oder Gefchichte der Vögel Islands. Kopenh. 1822. gr. 8. — Ueber das Leben der hochnordifchen Vögel. 2 Hefte. Leipz. 1825, 1826. gr. 8. — Beiträge zu *Oken's* Ifis (1824, 1826).

17 B. von FABER (Gft. Thdr. *) *ward 181*. *Ruff. Staatsrath, ift auch Ritter einiger Orden.* (Zuerft diente er als Gemeiner im franzöf. Heere, kam 1793 in öfterreich. Gefangenfchaft, aus der er fich durch Flucht rettete; ward 179. bey der Centralverwaltung des Roerdepartem. in Aachen angeftellt, hierauf Commiffair zu Cleve, fodann Profeff. der franzöf. Sprache und Literatur an der Centralfchule zu Köln. Im J. 1806 ward er nach Rufsland berufen; lebte einige Jahre zu Karlsberg in Livland und ward, nach 3jähr. Thätigkeit, 1816 nach Frankfurt verfetzt). *Geb. zu Riga 1768.* §§. *Mit Ph. Ch. Reinhardt* (zu-

*) Ift derfelbe, der S. 544 theils mit Th. . ., theils ohne Vornamen aufgeführt ift.

letzt aber allein): *Beobachter im Roerdepartement. Köln 180. folg.* .. *Obſervations ſur l'armée françoiſe des derniers temps à partir de 1792 jusqu'en 1808. St. Petersb. 1808. gr. 8. *Bagatelles ou Promenades d'un Desoeuvré dans la ville de St. Petersburg. ibid. 1812. 2 Tom. 8. (Nachdr. Paris 1812. 8). Conſervateur imperial. St. Petersb. 1813 (Janvier - Juin). Fol. — *Die* Schrift: Notices ſur l'interieur de la France, *kam* in 8. heraus und ward 180. zu London *unt. d. Tit.:* Offrandes à Bonaparte, nachgedruckt. — Vgl. *v. Recke* Th. 1. Converſ. - Lex. 11ter Bd.

FABER (J. Erh.) *ſtarb im J. 182. War D der Phil. und Pfarrer zu Renningen im Königr. Würtemberg; geb. zu* . . . §§. Gebete für Schulkinder auf alle Tage in der Woche, nebſt Anhang, enthaltend Gebete für Confirmanden und auf beſondre Zeiten und Fälle. Stuttg. 180. 8. 2te Aufl. 18.., 3te verm. 1821. Kurze Betrachtungen über die Sonn-, Feſt- und Feyertags-Evangelien und über die Leidensgeſchichte Jeſu, nebſt einer Anleitung zum erbaulichen Leſen und richtigen Verſtehen der heil. Schrift. Hauptſächlich für Kinder im vorgerückten Alter und als Hülfsbuch für Schullehrer und Familienväter bearbeitet und angewendet; mit einem Vorwort vom Prälaten von *Flatt.* ebend. 1826. 8.

17 B. FABER (J F. W. Fd.) §§. Ueber weibl. Bildung. Drei Reden an die Heranreifenden und Gereiften dieſes Geſchlechts. Nürnb. 1821. 8. Bemerkungen über das Volksſchulweſen in Baiern. ebend. 1822. 8. Das Wiſſenswürdigſte vom Menſchen, zum Gebrauch für Schulen und zum Selbſtunterricht. 1ſtes Bdchen 1 - 3tes Heft. ebend. 1822. 4. m. Kpf. Die Proteſtanten in Baiern und deren Wünſche bey der Eröffnung der General - Synode. ebend. 1823. 8. — *Von dem* Katechismus für Katechumenen *erſchien* 1820 die 2te verbeſſ. und 1823 die 3te, ſowie

von

von dem 2ten Theile dieses Katechismus 1824 die 2te verbess. Ausg.

17 B. FABER (K.) §§. *Gab heraus:* Preussisches Archiv, oder Denkwürdigkeiten aus der Kunde der Vorzeit. Königsb. 1809, 1810. 3 Hefte, gr. 8.

17 B. FABER (Th. . .) und

17 B. FABER (. . .) s. oben unter *Gf. Thdr. v. Faber.*

von FABERT (C . . .) . . . *zu . . .; geb. zu . . .* §§. Praktisches Lehrbuch für Pionniere und Sappeure. Enthaltend den militairischen Strassen- und Brückenbau. Karlsruhe 1824. gr. 8. m. 24 Steintaf.

FABINI (J. Gf.) *D. der Med. und Provinzial-Augenarzt zu . . . in Siebenbürgen; geb. zu . . .* §§. Doctrina de morbis oculorum. Pesthini 1824. 8 maj.

FABIUS (J. . .) *D. der Phil. zu Pressburg; geb. zu . . .* §§. * Betrachtungen und Beobachtungen über die ungarische Nationalsynode vom J. 1822. Sulzbach 1824. gr. 8.

FABRI (J. E.) *starb in der Nacht zum 30 May 1827.* §§. Kurzer Abriss der Geographie. Nebst einem Anhange mit Anzeige der seit dem 26 Decbr. 1805 bis zum Februar 1809 erfolgten wichtigen Veränderungen. Halle 1809. 8. — Antheil an *Schweigger's* Journal für Chemie und Physik, Bd. 24. 25. — *Von der* Geographie für alle Stände *erschien* 1808 der 5te Bd. — *Vgl.* Neuer Necrolog der Deutschen 1825. H. II. S. 1462-1464.

17 B. FABRICI (F. W.) *ist ein Pseudonym; der wahre Verfass. aber K. Reissig.*

9 u. 13 B. FABRICIUS (Caecil.) *lebt als Wittwe des Prof. J. Ch. Fabricius in Kiel.*

FABRICIUS (F. . . Gf. Andr.) *D. der Med., herzogl. Nassauischer Hofrath und Medicinalrath zu Hochheim;*

heim; geb. zu . . . §§. *Manuel du baigneur aux eaux de Wisbade et notices concernants les eaux de cette ville. Paris 1812. 8.* Medic.-gerichtl. Fall der Tödtlichkeit einer penetrirenden Bauchwunde mit Vorfall und Verletzung, nebst Erinnerung aus der chirurgischen Lehre von der Darm- und Bauchnath. Mainz 1824. 8. — Ein Auffatz in *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde, Bd. 63 (1826).

FABRICIUS (J. Ch.) §§. Illustratio iconographica insectorum, quae in museis Parisiensibus observavit et in lucem edidit *J. Ch. Fabricius* praemissis ejusdem descriptionibus, accedunt species plurimae, vel minus aut nondum cognitae. Auctore *Ant. J. Coquebert.* Parisiis 1804, 1805. 4 maj. (auch mit franz. Text). — *Vgl.* Kieler Blätter 1819. Bd. 1. S. 88-117.

13 B. ′ FABRICIUS (Thom. Bthf.) §§. Anleitung zur chemischen Analyse anorganischer Naturkörper. Kiel 1810. 8.

FABRITIUS (K. Mr. Ed.) *starb (angeblich) im Sommer 1822.* §§. Ueber den herrschenden Unfug auf teutschen Universitäten, Gymnasien und Lycäen, oder Geschichte der academischen Verschwörungen gegen Königthum, Christenthum und Eigenthum. Mainz 1822. gr. 8. Der Schaden Josephs und seine Heilung, oder vertraute Worte an Priester und Leviten, Staatsgelehrte und Kultminister, Freunde und Feinde des christl. Offenbahrungsglauben, vorzüglich Deutschlands künftigen Bischöffen gewidmet. Heidelberg 1822. gr. 8.

FABRIZIUS (F. Dn.) *seit 1817 Superintend.* §§. Erstes Lesebuch für Schulen. Lübben 1822. 8.

FACIUS (J. F.) *ward 1824 D. der Phil. und starb am 21 Juny 1825; geb. am 26 Januar 1750.* §§. *Von der* griech. Blumenlese *erschien* 1820 die

2te

2te Aufl. — *Vgl.* Neuer Necrolog der Deutſchen 1825. H. 2. S. 724-746.

FACK (J... H...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Einquartierungstabellen. Leipz. 1814. 8. Unterhaltende und belehrende Beiſpiele zur Uebung im Kopfrechnen. Nordhauſen 182. 8. 2te Aufl. 1822.

9, 13 u. 17 B. FäHSE (Gſ.) §§. Obſervationes criticae in *Plutarchi* opera quae inſcribuntur moralia, et in *Heſychii* Lexicon. Lipſ. 1820. 4. Animadverſiones in *Plutarchi* opera. ibid. 1825. 8 maj. — *Von* ſeiner Ueberſetzung der Pindariſchen Siegeshymnen *erſchien* zu Leipz. 1824 eine unveränd. Ausg.

FäRBER (O.) *k. Preuſſ. Hauptmann im Garde-Schützen-Bataillon zu Berlin; geb. zu* . . . §§. * Hieronymus. Nachklänge einer ſpaniſchen Romanze von *Rb. Ferette.* Berl. 1821. 8.

17 B. FäSCH (J. Jak.) *iſt Pfarrer zu St. Theodor* (in Baſel); *geb. daſ.* 175. §§. Predigten. Baſel 1826. 8. — Noch einige Predigten in den J. 1816 und 1820.

FäSI (J. Kp. 1) §§. *Gab heraus:* Monatl. Nachrichten von Schweizeriſchen Neuigkeiten. . . . 181. folg. .. Beſchreibung einer eignen Art von Gelddiebſtahl. Zürich 1820. 8.

17 B. FäSI (J. Kp. 2) *geb. zu* . . . *1755.*

FäSI (J. U.) Bruder des Folgenden. *Lebt zu* . . . *in der Schweitz; geb. zu Zürich 179* . §§. Antheil an *J. H. Bremi's* 3ter Aufl. des *Corn. Nepos* (Zürich 1820. 8) und an *deſſen* 2ter Ausgabe des *Suetonius* (ebend. 1820), ſowie an *Bremi's* und *L. Döderlein's* philolog. Beiträg. aus der Schweitz (ebend. 1819).

17 B. FäSI (K. W.) *seit 1826 Pfarrer an der neuen reformirten Kirche zu Zürich* (zuerst aber blos Vicar an der Waisenhauskirche); *geb. zu Zürich 1793.* §§. Confirmationsfeyer gehalten am 11 Mai 1820. Zürich 1820. gr. 8.

Freyh. v. FAHNENBERG (Eg. Jos. K.) *ward 1805 mit vollem Gehalt in Ruhestand gesetzt und lebte seitdem in Wien, wo er am 8 Juny 1817 starb. Was im 17ten Bde über seine spätern Dienstanstellungen gesagt worden, gilt von seinem darauf folgenden Sohn. — Vgl.* Convers.-Lex. 11ter Bd.

17 B. Freyh. v. FAHNENBERG (K. H. *nicht* K... A...) War zuerst 1801 k. k. Legations-Secretair zu München und Karlsruhe; trat aber 1807 als Regier.-Rath in Badische Dienste; *geb. zu Freyburg am 16 May 1779.* §§. *J. B. Say's* Katechismus der National-Wirthschaft, oder leichtfasl. Unterricht über Art und Weise, wie in der bürgerl. Gesellschaft Reichthümer entstehen, vertheilt und benutzt werden. Frei aus dem Französ. übersetzt mit einer Vorrede und Anmerkungen versehen. Karlsruhe 1816. 8. — Vgl. *Hartleben.*

FAHRMBACHER (Jos.) *k. Baier. Mundkoch zu München; geb. zu . . .* §§. Prakt. Handbuch der höhern Kochkunst. Nürnberg 1822. 8.

FAHRMBACHER (M... A...) *Magistratsrath und Tabacksfabrikant zu . . . im Königr. Baiern; geb. zu . . .* §§. Entwurf einer National-Leihanstalt für die Realitäten besitzenden Bürger und für Bauern im Königreich Baiern. Landshut 1825. 8.

9 u. 13 B. FALBE (Ghf. Sgm.) §§. Gh. Sgm. Hecker, nach seinem Leben und Wirken dargestellt. Cöslin 1825. 8.

FALCKE (E. F. Hect.) *ward 1787 D. der Rechte, 1806 Geh. Justizrath und starb am 27 Februar 1809.* — Vgl.

Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2. *Saalfeld's* vierteljähr. Nachrichten 1809. S. 12-19.

FALCKH (J...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. *Geſchichte der Familie Veits von Helmenrodt. Eine wahre Geſchichte des 12ten Jahrhunderts. Leipz. 1822. 2 Thle, 8. m. Titelk. 2te wohlf. Ausg. 1824 *m. d. Tit.:* *Veit von Helmenrodt und die Mönche von Schwinhain; oder Freundestreue und Pfaffentrug u. ſ. w. *Adolph v. Bomſen und ſeine treue Idda, oder Ritterkraft und Mönchsliſt. Aus den Zeiten der heil. Vehme. Vom Verfaſſ. der Familie Veits von Helmenrodt. Mannh. 1824. 8. *Hugo von Wulfendingen, oder die Zerſtörung der Teufelsburg. Eine Rittergeſchichte aus den Zeiten der Kreuzzüge, vom Verfaſſ. Veits von Helmenrodt. ebend. 1825. 8. Die Schauerburg, oder Abentheuer und Thaten des Reichsſaſſen und ſemperfreien Grafen Wunibald von Allenrothenburg als Adelſchalke. Ritter- und Geiſtergeſchichte aus den Zeiten der Kreuzzüge. Leipz. 1825. 3 Bde, 8.

FALK (J. Dn.) *ſtarb am 14 Februar 1826.* §§. Kriegsbüchlein. Nr. 1: Darſtellung der Kriegsdrangſale Weimars in dem Zeitraum von 1806 bis 1813, nach den Schlachten von Jena, Lützen und Leipzig. Aus Aktenſtücken und Originalbriefen einiger deutſchen Männer an ihre Freunde in England geſammelt. Weimar 1815. 8. Von dem Einen, was unſern Gymnaſien und Volksſchulen in ihrem jetzigen Zuſtande Noth thut. Nebſt einem Sendſchreiben an Herrn Profeſſ. Lindner in Leipzig. Leipz. 1821. gr. 8. Das Vaterunſer, in Begleitung von Evangelien und uralten chriſtl. Chorälen, wie ſolches in der Weimar. Sonntagsſchule mit den Kindern geſungen und durchſprochen wird. Zum Beſten eines von den Kindern ſelbſt zu erbauenden Bet- und Schulhauſes. Im Anhange eine kurze Ge-

Geſchichte der Freunde in der Noth. ebend. 1825 (1822). 8. m. 8 Noten- und 9 Kpftaf. Der allgemeine chriſtl. Glaube, wie ſolcher in der Weimar. Sonntagsſchule geſungen und volksmäſſig durchgeſprochen wird. Zur Fortſetzung eines durch die Kinder ſelbſt ſeit 2 Jahren angefangenen und bereits halb vollendeten Bet- und Schulhauſes Mit Chorälen und Kpf. Berl. 1824 8. *J. Gf. v. Herder's* Volkslieder. Neue eingeleitete Ausgabe. Leipz. 1825. 2 Thle, 8. m. *Herder's* Bildn. Volksſpiegel zur Lehr und Beſſerung. ebend. 1826. gr. 8. Satyriſche Werke. Neue wohlfeil. Ausg.*). ebend. 1826. 7 Bde, 16. m. 3 Kpf. und 1 Muſikbeil. — Beiträge *zum* Morgenbl. für gebild. Stände (1810) und *zum* dazu gehörigen Kunſtblatt (1823); *zur* Urania (1812); *zu den* Zeitſchwingen (1817, 1818); zu (*Wendt's*) Taſchenb. für das geſell. Vergnügen auf 1822; *zum* literar. Converſat.-Blatt (1822) und zu *Gubitz'ens* Geſellſchafter (1826). — *Vgl.* Falkiana, d. i. Züge und Thatſachen aus dem Leben, Meinungen, Charakter und Begebenheiten des Dichters J. Falk (Hamb. 1811. 8). Zeitgenoſſen H. 44. S. 1-60. Neuer Necrol. der Deutſchen 1826. B. 1. S. 49-80. Nation.-Zeit. 1826. Nr. 9. S. 153. Weimar. Modezeit. 1826. Nr. 15. Allgem. Zeit. Beil. Nr. 96. 97.

17B. FALK (N... *lies* Niels N.) *auch D. der Phil., ſeit 1826 Ordinar. der Juriſten-Facultät zu Kiel* (hatte erſt Philoſophie und Theologie, dann ein halbes Jahr die Rechte ſtudirt, und war von 1810-181. bey der deutſchen Canzley zu Copenhagen angeſtellt geweſen); *geb. zu Emmerlef im Amte Tondern 178.* §§. Ueber die ſtaatsrechtl. Verbindung der Herzogthümer Schleswig und Holſtein, und die Anſprüche beider Länder auf eine ſtändiſche Verfaſſung. Aus dem Franz. Kiel

*) Iſt eine neue Ausgabe des Taſchenb. des Scherzes und der Satyre, und anderer ſatyriſcher Schriften.

Kiel 1817 (1816). 8. Von den Vorzügen freiwilliger Armenpflege. Eine Rede zur 26sten Jahresfeyer der Armenanstalt in Kiel. ebend. 1818. 8. Sammlungen zur nähern Kunde des Vaterlandes in historischer, statistischer und staatswirthschaftl. Hinsicht. 1ster Bd. Altona 1819. gr. 8. 2ter Bd. 1821. 3ter Bd. 1825. Juristische Encyclopädie, auch zum Gebrauch bey akadem. Vorlesungen. Kiel 1821. gr. 8. 2te verbess. Aufl. 1825. Mit *K. F. Carstens*: Staatsbürgerl. Magazin, mit besondrer Rücksicht auf die Herzogthümer Schleswig, Holstein und Lauenburg. Schlesw. 1822-1824. 4 Bde (jeder von 4 Heften). gr. 8. Handbuch des Schleswig-Holsteinischen Privatrechts. 1ster Theil. Altona 1825. gr. 8. Eranien zum deutschen Recht, mit Urkunden. Fortsetzung. 2te Liefer. Heidelb. 1826. gr. 8. (Die 1ste Liefer. ist von *K. F. A. Ph. v. Dalwigk*). — Vorrede zu *Hs. F. K. v. Colditz* deutscher Uebersetzung von *W. Blackston's* Handbuch des Englischen Rechts (Schlesw. 1822, 1823. 2 Bde, gr. 8) und *zu den* Aktenstücken, die Preuss. Agende betreff. (Kiel 1826. gr. 8). — Beiträge zu *Niemann's* Waldberichten, St. 3. 4 (1820). — *Von den* Kieler Blättern war er und *A. Dtl. Ch. Twesten* Hauptredacteur.

FALKENBERG (J. K. F.) *königl. Preuss. Hofrath und Dirigent des Polizey-Sicherheits-Bureaus, auch Ritter des Hess. goldnen Löwenord. zu Berlin.* (Trat 1804 in den Staatsdienst, und ward, nach mehrern über sich gehabten Funktionen, 1809 zum Polizey-Inspector ernannt; 1810 ward er Polizey-Assessor und ward seit 1812 zu verschied. polizeylichen Geschäften verwendet). *Geb. zu Berlin am 5 August 1781.* §§. Versuch einer Darstellung der verschiedenen Klassen von Räubern, Dieben und Diebeshehlern, mit besonderer Hinsicht auf die vorzüglichsten Mittel, sich ihrer zu bemächtigen, ihre Verbrechen zu entdecken und zu verhüten. Ein Handbuch für Po-

Polizeybeamte, Kriminalisten und Gensd'armen. Berl. 1816, 1818. 2 Bde, 8. — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825.

von *FALKENHAUSEN* (Jos. J. Npm.) *lebt zu Hainsfahrt im Rheinkreise des Königr. Baiern* (nachdem er seit 1781 - 1803 mehrere Pfarreien verwaltet hatte); *geb. zu Ingolstadt am 17 April 1755.* §§. Christl. Lebensregeln für die kathol. Schuljugend auf dem Lande, zugleich ein Handbüchlein für Schulpflichtige, das Lesen zu lernen. Augsb. . . . 8. . . . 4te Aufl. 1819. Die nothwendigsten Andachtsübungen christ - kathol. Schuljugend, nämlich Kommuniongebete. ebend. 1818. 12. — Vgl. *Felder* Th. 3.

FALKENSTEIN (Cft. K.) *seit 1825 k. Sächs. Bibliotheksecretair zu Dresden* (vorher Erzieher zu Wien, Prag und Dresden); *geb. auf dem Forsthause Wohlfahrtsmatt bey Remetschwyl im Grossherzogth. Baden am 12 Novbr. 1801.* §§. Mythologia seu fabulosa Deorum gentilium historia. Solodoris 1818. 8. — Beiträge *zur* Bibliothèque universelle (1820 folg.); zu *Philippi's* Merkur (1824) und einigen neuern Zeitschriften.

von FALKENSTEIN (F. A.) *ist jetzt fürstl. Reuss. Hofmarschall zu Schleiz.* §§. (*Gab heraus*): (*J. Jak. Wagner's*) dramat. Kleinigkeiten, oder drey Lustspiele fur Privattheater. Schleiz (1805). 8.

Freyin von FALKENSTEIN (Kathar.) geb. Gräfin von König. *Gattin des königl. Preuss. Geh. Raths Freyh. von Falkenstein; lebt theils in Dresden, theils auf ihrem Gute Bieberstein bey Freyberg.* (Ihre frühesten Jahre verlebte sie in Italien, und seit 1788 in Baireuth; 1795 schloss sie ihre ehel. Verbindung, und wendete sich sodann nach Oberlichtenau in der Oberlausitz). *Geb. zu Venedig 1778.* §§. *Vergiss mein nicht, für edle Schwestern. 2 Samml. Dresd. 1811. 8. (nennt sich u. d. Vorrede). 2te verm. Ausg. 1812. m.

ih-

ihrem Namen und d. Titel: Kleine Gedichte. — Vgl. *v. Schindel* Th. 5.

17B. FALKMANN (Ch. Fd.) *geb. am 2 July 1782.* §§. Poetifche Verfuche. Götting. 1816. 8. Hülfsbuch der deutfcen Stylübungen, für Schüler der mittlern und höhern Klaffen. Hannov. 1822. gr. 8. 2te umgearbeit. und bedeutend verm. Aufl. 1824. Styliftifches Elementarbuch, oder erfter Curfus der Stylübungen, enthaltend: eine kleine Anleitung zum guten Styl, eine groffe Anzahl Aufgaben, fowohl zu einzelnen Vorübungen, als auch zu Befchreibungen, Erzählungen, Abhandlungen, Briefen und Gefchäftsauffätzen aller Art, nebft einer Reihe Beylagen über Grammatik, Titulaturen u. f. w. für Anfänger im fchriftl. Vortrage und zur Selbftbelehrung beftimmt. ebend. 1825. gr. 8. — Vgl. *Seebode's* krit. Bibliothek für Schul- und Unterrichtswefen Bd. 1. H. 1. S. 111. 112.

FALKMANN (W...) *fürftl. Lipp. Zoll-Commiffair zu Erder im Fürftenthum Lippe* (zuerft Premier-Lieut. in fürftl. Lipp. Dienften, dann Salinen-Rendant zu Salzuflen); *geb. zu Schötmar im Lipp. . . .* §§. Der Küchengarten, oder kurze Ueberficht aller bekannten Gartengewächfe, ihre Kultur u. f. w., nach dem Alphabet geordnet. Lemgo 1826. gr. 8.

FALKNER (J. H.) *ftarb 180.*

FALKNER (J... L...) *D. der Med. zu Bafel* (?); *geb. zu . . .* §§. Ueber die Verhältniffe und die Gefetze, wonach die Elemente der Körper gemifcht find. Bafel 1819. 8. Beyträge zu Stöchiometrie und chemifchen Statik. ebend. 1824. 8.

FALLENSTEIN (F...) *. . . zu . . .; geb. zu . . .* §§. Tafchenbuch der ökonom. Pflanzenkunde, oder vollftänd. Charakteriftik und kurzgefafste Naturgefchichte aller dem Kameraliften, Oeko-

no-

nomen, Forstmann, Künstler, Fabrikanten, Gärtner und Andere interessirenden Gewächse. Erfurt 1809. 4. (auch *m. d. Tit:* Taschenbuch der Forstbotanik. 1ste Abtheil.).

17 B. FALLENSTEIN (Mann F. Bauer) *ist D. der Phil. und Regierungssecretair zu Düsseldorf; geb. zu Cleve* 178. — Gedichte *im* Sonntagsblatt und in *Rassmann's* rhein.-westphäl. Musenalmanach.

FALLON (Ch. F. Dn.) *Justitzamtmann zu Rochlitz.* (Arbeitete seit 1789 als Actuar in verschied. Aemtern, ward 1809 Rentbeamter und erster Actuar zu Borna, und von 1810-1813 Justizamtmann in Oschatz). *Geb. zu Königsbrück am 23 August 1766.* §§. *Diss. (praes. E. F. G. Klügel) de actionibus quatenus vel bonae fidei sint fidei, vel stricti juris. Viteb.* 1788. 4. Versuch einer Ansicht über den Zweykampf und über Ehr- und Pflichtgefühl nach der Moral. Oschatz 1824. gr. 8.

FALLON (F. Alb.) Sohn des Vorigen. *Steuer-Revisor und Advoc. zu Colditz; geb. zu Zörbig am 11 Novbr. 1794.* §§. Trennung und Wiedersehen; Gedicht in 2 Gesängen. Leipz. 1817. 8.

FANK (Ant.) *regulirter Chorherr und Pfarrer zu Ponsee im Erzherzogth. Oesterreich; geb. zu* . . . §§. Stilles Vergnügen für junge Leute. Nebst einem herzlichen Worte für Herren und Frauen und für Dienstboten. Wien 1819 8. Brauchbare Gedanken für ledige Landleute. St. Pölten 1819. 8.

17 B. FARWICK (W. Ant.) §§. *Von dem* nützlichen Hülfsbüchlein *erschien* 1817 die 4te und 1821 die 5te Aufl., sowie 1823 noch ein 2ter Theil.

FASELIUS (J. Adf. Lp.) *starb am 31 August 1811.* §§. Anthologia latina in usum scholarum. Lips. 1811. 8.

FA-

FASELIUS (J. Ch. W.) *ward 1804 Stadtsyndic. in Jena, 1810 Justizamtmann in Capellendorf, und 1818 Justizrath und Stadtrichter in Jena.* §§. Mit *F. Sm. Murſinna:* * Akadem. Taſchenbuch für das J. 1790. Halle 1790. 12. m. Kpf. 2te Aufl. 1792. — Er hat auch *E. Gf. Schmidt's* Theorie der ſummar. Proceſſe (Leipz. 1791. 8) zum Druck ausgearbeitet.

11, 13 u. 17 B. FAULHABER (G. Ph.) *jetzt k. Würtemberg. Obertribunalrath zu Eſslingen.*

FAULL (Pt. F. Rdf.) *Regier.-Secretair und 2ter Hypothekenbewahrer zu Schwerin; geb. daſ. 179 .* §§. * Groſsherzogl. Mecklenb.-Schweriniſcher Staatskalender. Schwer. 1822-1825. gr. 8.

17 B. FAULSTICH (D...) *war Privatgelehrter zu Berlin.*

von FAURAX (Auguſta) geb. von Kleiſt. *Lebt in Paris; geb. zu ... Dem Plane dieſes Werks nach gehört ſelbige, ungeachtet ſie ſeit 1825 mehrere franzöſ. Schriften ins Deutſche überſetzt hat, nicht hierher, und iſt blos der Vollſtändigkeit halber mit aufgeführt worden.*

FAUST (Bh. Cp.) *ſeit 1827 Ritter des rothen Adlerord. 3ter Cl.* §§. Verhandlung einer nothwendigen Verbeſſerung der Kleider u. ſ. w. ... 179 . 8. Mit *Ph. Hunold:* Ueber die Anwendung und den Nutzen des Oels und der Wärme bey chirurg. Operationen. Nebſt 3 Abhandlungen über Feldlazarette, Beinbruchmaſchinen, und wie das Lebendigbegraben werden zu verhüten. Leipz. 1806. gr. 8. m. 2 Kpf. Kornvereine, Kornhäuſer, Kornpapiere in jeder anſehnlichen Stadt des deutſchen Vaterlandes. Ein Schreiben an Herrn Baumeiſter Geinitz zu Altenburg. Hannov. 1825. 8. — Beiträge *zum* Reichsanzeiger (1793, 1797, 1799, 1801, 1803-1806); *zum* Berliner Archiv der Zeit (1797);

zur Salzburg. med.-chirurg. Zeitung (1800, 1805); zu *von Archenholz* Minerva (1806); zu *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde, Bd. 27. 31. 61 (1808 folg.); *zum* allgem. Anzeiger der Deutschen (1808, 1809, 1815-1817, 1825) und zu *Oken's* Isis (1817). — *Von dem* Gesundheitskatechismus veranstaltete (Leipz. 1826) *J. G. Reinhardt* eine neue Aufl. — Vgl. *Strieder* Bd. 16. S. 557.

FAUST (Fr...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Abhandlung über die in Deutschland zum Theil bekannten und vorhandenen Buchdruckerwalzen, und wie sie auf vielerlei Arten Jeder zu fertigen im Stande ist. Mit Zeichn. in Steindr. Neuwied 1822. 8.

FAUTH (J. Sm. Ph.) *Prediger zu Groppendorf bey Neuhaldensleben* (früher von 1802 bis 1810 Prädikant und Waisenlehrer in Magdeburg); *geb. zu* . . . §§. Zwei Reden beim Abzuge der Waisenkinder. Magdeb. 1809. gr. 8. — Viele Beiträge zu *Dolz'ens* Jugendzeitung.

FECHNER (Gst. Thdr.) *D. der Phil., Baccal. der Med. und Privatdocent zu Leipzig; geb. zu Grossſährchen bey Triebel in der Nieder-Lausitz am 19ten April 1801.* §§. *Beweis, dass der Mond aus Jodine bestehe, von Dr. *Mises.* Germanien (Penig) 1821. 8. *Panegyricus der jetzigen Medicin und Naturgeschichte, von Dr. *Mises.* Leipz. 1822. 8. Katechismus, oder Examinatorium über die Physiologie des Menschen. ebend. 1823. 8. Katechismus der Logik, oder Denklehre, bestimmt zum Selbst- und Schulunterricht, mit erläuternden Beispielen. ebend. 1823. 8. *Praemissae ad theoriam organismi generalem. ibid. 1823. 8.* Untersuchungen über die Erweichungen des Gehirns, zugleich eine Untersuchung der verschied. Krankheiten dieses Organs durch charakterist. Zeichen beabsichtigend, von *Leon Rostan.* 2te Aufl. übersetzt. ebend.

ebend. 1824. gr. 8. * *Stapelia mixta*, von Dr. *Mises*. ebend. 1824. 8. mit Holzschn. *J. B. Biot* Lehrb. der Experimental-Physik, oder Erfahrungs-Naturlehre. 3te Aufl. 1ster Bd. ebend. 1824. gr. 8. m. 5 Kpft. * Vergleichende Anatomie der Engel. Eine Skizze von Dr. *Mises*. ebend. 1825. 8. *L. J. Thénard*, Lehrbuch der theoret. und praktischen Chemie. 4te neu durchgesehene, vermehrte und verbess. Ausgabe. Uebersetzt und vervollständigt. 1ster Bd. ebend. 1825. gr. 8. m. 18 Kpft. und des Verfass. Bildniss. 2ter Bd. 1826. m. 6 Kpft. 3ter Bd. 1826. m. 2 Kpft. 4ter Bd. 1ste Abtheil. 1826. (letzterer auch *u. d. Tit.: M. G. Th. Fechner's* Repertorium der organischen Chemie. 1ster Bd. 1ste Abtheil.).

17 B. FECHT (Ch. L.) *seit 1819 Prorector und erster Lehrer am Pädagogio* (zu Luhr). §§. Der Fusswanderer, oder: wie man reisen soll, in einer Fusswanderung aus dem Breisgau bis Zug veranschaulicht. Heidelb. 1824. 8.

FECHT (Glie. Bh.) *Pfarrer zu Kock im Grossherzogth. Baden* (zuerst Hauslehrer in Augge, und hierauf Pfarrer in Graben); *geb. zu* . . . §§. Predigten und deren geschichtliche Veranlassung. Mit des Verfass. Bildniss. Karlsruhe 1824. gr. 8.

FEDDERSEN (F.) *Pfarrer zu Ulvesbüll in der schleswigschen Landschaft Eiderstädt; geb. zu* . . . §§. *Gab heraus:* Poetische Versuche der drei Gebrüdere *Ch.* (Pfarrer zu Niebüll in der Probstey Tondern), *Hs. Pt.* (. . .) und *F. Feddersen*. Tondern 1817. 8. Katechismus der christl. Pflichten- und Glaubenslehre, für den Jugendunterricht. Husum 1821. 8.

17 B. FEDDERSEN (Stuhr) *ist auszustreichen*; vgl. den Art. *Pt. Feddersen Stuhr* im 20sten Bde.

FEDDERSEN (Pt.) *starb am 10 Septbr. 1821.* — *Vgl.* Nation.-Zeit. 1821. Nr. 39. S. 712 folg.

FEDER (J. G. H.) *ward 1819 Geh. Justizrath, 1820 D. der Rechte und starb am 22 May 1821.* §§. Antheil *am* Hannöver. Magaz. (1799, 1806, 1807, 1810, 1817) und *am* vaterländ. Museo, Bd. II. Januar (1811). — *Vgl.* J. G. H. Feder's Leben, Natur und Grundsätze. Zur Belehrung und Ermunterung seiner lieben Nachkommen, auch anderer, die Nutzbares daraus aufzunehmen geneigt sind. Angehängt ist dessen *Otium seniale.* (Herausgeg von *K. A. L Feder*). Leipz., Hannover und Darmstadt 1825. gr. 8. *Saalfeld* S. 192-194. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2. *Horn* der Guelphenorden S. 299. 300. *Spiel's* vaterländ. Archiv Bd. V (1821). Nr. 24. S. . . folg.

FEDER (J. . . G. . . H. . .) *k. Würtemberg. Oberfinanzrath zu Stuttgart; geb. zu . . .* §§. Unterricht über Holzersparung bey Zimmeröfen und Küchenheerd-Feuerungen, nebst Umrissen einiger Musteröfen. Stuttg. 1814. 8. Handbuch über das Staats-, Rechnungs- und Kassenwesen, nebst einem Anhang über Haushaltungs-, Landwirthschafts- und kaufmännischen Rechnungen. ebend. 1820. gr. 4. (Daraus ist *besond.* abgedruckt: Formulare zu Haushaltungs-, Landwirthschafts- und Handlungsrechnungen).

FEDER (J. Mch.) §§. Jak. Bng. Bossuet, Bischoffs von Meaux, Lebensgeschichte; nach Originalhandschriften verfasst von *Fr. L. Bausset*, in deutscher Uebersetzung herausgeg. Sulzbach 1820, 1821. 4 Bde, gr. 8. — *Von seinen* Predigten auf alle Sonntage des Jahres *erschien* 1819 die 2te verbess. Aufl.

17 B. FEDER (K. A. L.) *jetzt Hofrath und Profess. zu . . .* §§. Gab 1825 anonym heraus: *J. G. H. Feder's* Leben, Natur und Grundsätze u. s. w. (*Vgl.* oben dessen Artikel).

FEEG (Mx.) *Revisor zu Augsburg; geb. zu . . .* §§. Sammlung von 390 latein. Rechtsregeln mit deut-

deutscher Erklärung. Augsb. 182. 8. Allgemein verständliches, nicht blos auf Controversen eingehende, grösstentheils nach den Pandecten des *Heineccius* bearbeitete Darstellung des gemeinen Rechts, mit gleichzeitig- und sorgfältiger Angabe der Eigenheiten des Altbaierschen Gesetzbuchs. ebend. 1825 8.

13 u. 17 B. FEGELIN (G. Mch.) *starb am 2 Januar 1814.*

FEHR (Jos. Inn.) *Pfarrer und bischöfl. Deputatus zu Oberthüringen bey Ravensburg im Königr. Baiern* (ward 1795 Priester, und 1796 - 1799 Pfarrvikar zu Amtcell); *geb zu Ravensburg am 23 Juny 1771.* §§. Das Priester- und Pfarramtsjubiläum in der Stadt Ravensburg, gefeyert den 5 April 1812. Ravensb. (1812). 8. Gesetze und Andachtsübungen zur Förderung der Verehrung und Nachahmung des göttlich-reinen, liebevollen und wohlthätigen Herzens Jesu. . . . 1813. 8. — Eine gedruckte Preisschrift im J. 1805. — Antheil *am* Archiv für Pastoral-Conferenzen (1810). — Vgl. *Felder* Th. 1.

FEHRE (Ch. Alxi.) *starb am 1 Februar 1814. War Consistor.-Rath und ordentl. Prediger an der lettischen Kirche zu Libau* (vorher von 1789 - 1804 adjung. Prediger); *geb. zu Mitau am 11 August 1763.* §§. Neues Armenbuch von der gegenwärt Verfassung und Erhaltung des durch freiwill. Milde unterhaltenen neuen libauischen Armen- und Arbeitshauses einer hochlöbl. Kaufmannschaft der Stadt Libau. 7 - 9tes Heft. Mitau 1803 - 1809. 8 Neueste Geschichte der Libauischen St. Annen- oder lettischen Kirche. Ein Nachtrag zum 2ten Theile der Kirchengeschichte des sel. M. *Tetsch.*, Nebst den bey Wiedereröffnung jener Kirche am 29 Septbr. 1820 gehaltenen öffentl. Vorträgen. Zur Nachricht und zum Andenken für Libaus Bewohner heraus-

FEDER (J. G. H.) *ward 1819 Geh. Justizrath, 1820 D. der Rechte und starb am 22 May 1821.* §§. Antheil *am* Hannöver. Magaz. (1799, 1806, 1807, 1810, 1817) und *am* vaterländ. Museo, Bd. II. Januar (1811). — *Vgl.* J. G. H. Feder's Leben, Natur und Grundsätze. Zur Belehrung und Ermunterung seiner lieben Nachkommen, auch anderer, die Nutzbares daraus aufzunehmen geneigt sind. Angehängt ist dessen *Otium seniale.* (Herausgeg von *K. A. L Feder*). Leipz., Hannover und Darmstadt 1825. gr. 8. *Saalfeld* S. 192-194. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2. *Horn* der Guelphenorden S. 299. 300. *Spiel's* vaterländ. Archiv Bd. V (1821). Nr. 24. S. . . folg.

FEDER (J. . . G. . . H. . .) *k. Würtemberg. Oberfinanzrath zu Stuttgart; geb. zu . . .* §§. Unterricht über Holzersparung bey Zimmeröfen und Küchenheerd-Feuerungen, nebst Umrissen einiger Musteröfen. Stuttg. 1814. 8. Handbuch über das Staats-, Rechnungs- und Kassenwesen, nebst einem Anhang über Haushaltungs-, Landwirthschafts- und kaufmännischen Rechnungen. ebend. 1820. gr. 4. (Daraus ist *besond.* abgedruckt: Formulare zu Haushaltungs-, Landwirthschafts- und Handlungsrechnungen).

FEDER (J. Mch.) §§. Jak. Bng. Bossuet, Bischoffs von Meaux, Lebensgeschichte; nach Originalhandschriften verfasst von *Fr. L. Bausset*, in deutscher Uebersetzung herausgeg. Sulzbach 1820, 1821. 4 Bde, gr. 8. — *Von seinen* Predigten auf alle Sonntage des Jahres *erschien* 1819 die 2te verbess. Aufl.

17 B. FEDER (K. A. L.) *jetzt Hofrath und Profess. zu . . .* §§. Gab 1825 anonym heraus: *J. G. H. Feder's* Leben, Natur und Grundsätze u. s. w. (*Vgl.* oben dessen Artikel).

FEEG (Mx.) *Revisor zu Augsburg; geb. zu . . .* §§. Sammlung von 390 latein. Rechtsregeln mit deut-

deutscher Erklärung. Augsb. 182. 8. Allgemein verständliches, nicht blos auf Controversen eingehende, gröſstentheils nach den Pandecten des *Heineccius* bearbeitete Darstellung des gemeinen Rechts, mit gleichzeitig- und sorgfältiger Angabe der Eigenheiten des Altbaierschen Gesetzbuchs. ebend. 1825. 8.

13 u. 17 B. FEGELIN (G. Mch.) *starb am 2 Januar 1814.*

FEHR (Jos. Inn.) *Pfarrer und bischöfl. Deputatus zu Oberthüringen bey Ravensburg im Königr. Baiern* (ward 1795 Priester, und 1796-1799 Pfarrvikar zu Amtcell); *geb zu Ravensburg am 23 Juny 1771.* §§. Das Priester- und Pfarramtsjubiläum in der Stadt Ravensburg, gefeyert den 5 April 1812. Ravensb. (1812). 8. Gesetze und Andachtsübungen zur Förderung der Verehrung und Nachahmung des göttlich-reinen, liebevollen und wohlthätigen Herzens Jesu. . . . 1813. 8. — Eine gedruckte Preisschrift im J. 1805. — Antheil *am* Archiv für Pastoral-Conferenzen (1810). — Vgl. *Felder* Th. 1.

FEHRE (Ch. Alxi.) *starb am 1 Februar 1814. War Consistor.-Rath und ordentl. Prediger an der lettischen Kirche zu Libau* (vorher von 1789-1804 adjung. Prediger); *geb. zu Mitau am 11 August 1763.* §§. Neues Armenbuch von der gegenwärt. Verfassung und Erhaltung des durch freiwill. Milde unterhaltenen neuen libauischen Armen- und Arbeitshauses einer hochlöbl. Kaufmannschaft der Stadt Libau. 7-9tes Heft. Mitau 1803-1809. 8. Neueste Geschichte der Libauischen St. Annen- oder lettischen Kirche. Ein Nachtrag zum 2ten Theile der Kirchengeschichte des sel. M. *Tetsch.*, Nebst den bey Wiedereröffnung jener Kirche am 29 Septbr. 1820 gehaltenen öffentl. Vorträgen. Zur Nachricht und zum Andenken für Libaus Bewohner heraus-

ausgeg. ebend. 1821. 8. — Eine lett. Schrift im J. 1818. — Vgl. *v. Recke* Th. 1.

FEHRE (Ch. A.) *ſtarb am 29 Auguſt 1823.* — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutſchen 1823. H. 2. S. 863-865.

FEHRE (Kathar.) geb. Krohſs. *Lebt zu Pernau in Livland.* (Ward frühzeitig an einen im J. 1802 geſtorbenen Kaufmann Dv. F. Fehre in Riga verheirathet, und war von 1805-1822 zweite Lehrerin an der daſigen Stadttöchterſchule). *Geb. zu Erlaa in Livland am 14 Novbr. 1788.* §§. *Livländiſches Koch- und Wirthſchaftsbuch für groſſe und kleinere Haushaltungen. Ein Handbuch zum Selbſtunterricht für junge Hauswirthinnen, enthaltend: Anweiſungen zur Zubereitung von Suppen, Gemüſen, geſtowten Sachen, Gallerten, Fiſchen, Paſteten, Butterteich, Puddingen, Mehl- und Eierſpeiſen, Braten, Deſſerts, und alle Arten von Backwerk, Kuchen, Gelees, Gefrornem, warmen Getränken; nebſt Unterricht im Einmachen und Trocknen aller Arten von Früchten, Einſalzen und Räuchern des Fleiſches; Bereitung mehrerer Arten von Eſſig, Branntewein und anderer in der Haushaltung nöthigen Dingen u. ſ. w. in 950 durch eigne Erfahrung erprobten Recepten. 1ſter Theil. Riga 1816. 8. 2te Aufl. 1817, 3te 18.., 4te 1823. 2ter Theil 1823. (auch *m. d. Tit.:* Neueſtes Koch- und Wirthſchaftsbuch). — Vgl. *v. Recke* Th. 1.

17 B. FEICHTEL (Mrh.) *jetzt wirkl. geiſtl. Rath* (in Brixen, wo er ſich immer aufgehalten). §§. Mit *Kp. Unterkircher:* Ueberſicht des kathol. Religionsſyſtems. Innsbruck 1820. 8.

FEICHTENBEINER (J. And.) . . . *zu . . .; geb. zu . . .* §§ Leben und Lehre unſers Herrn Jeſu Chriſti. Aus den 4 heil. Evangeliſten geſammelt und in tägliche Betrachtungen eingetheilt

theilt. Aus dem Latein. des Pater *N. Avanzin* überſetzt. Augsb. 1820, 1821. 2 Bde, gr. 8.

FEIGE (Sm. Gf.) *ſtarb bereits am 9 Octbr. 1788.*

9, 13 u. 17 B. FEILER (J.) *ſtarb am 21 März 1822; geb. 1771.* §§. Ueber angeborne menſchliche Miſsbildungen im Allgemeinen, und Hermaphroditen insbeſondre. Landsh. 1820. gr. 8. m. 2 kolor. Kpft. Handbuch der Diätetik. ebend. 1821. gr. 8. — Auſſätze *im* Reichsanz. (1804, 1805).

17 B. FEILMOSER (Andr. Bd.) *ſeit 1820 ordentl. Profeſſ. der Theol. zu Tübingen.* §§. Die Verketzerungsſucht in einem Beiſpiele den kathol. Theologen zur Würdigung vorgelegt. (*Beſond.* abgedruckt aus dem krit. Journal für das kathol. Deutſchland). Rotweil 1820. 8. — In den J. 1821 - 1826 *war* er auch Mitherausgeber der theolog. Quartalſchrift. — Vgl. *Eiſenbach* S. 365, 366. *Felder* Th. 3. S. 486, 487.

FEIN (G. F. *nicht* J. Gſt.) *ſeit 1809 Staatsrath* (zuerſt 1764 Advoc. in Karlsruhe, 1777 Beiſitzer im Hofraths-, Hofgerichts- und Kirchenraths-Collegio, 1778 Hof- und Regier.-Rath, 1792 Geh. Hofrath und Vicedirector des Kirchenraths- und Ehegerichts, 1797 Geh. Referendar, 1802 Vicedirector des Hofgerichts, 1803 wirkl. Geh. Rath, 1807 Mitglied des Juſtizdepartem. und 1808 Cabinets-Rath); *geb. zu Durlach am 18 Decbr. 1741.* §§. *Seine* Schrift *erhielt* 1808 ein neues Titelbl. — Vgl. *Hartleben.*

FEISTEL (C... B...) *Hofbuchdrucker zu Pleſſe in Schleſien; geb. zu ...* §§. * Quinteſſenz alles Wiſſenswerthen und Nützlichen. Pleſſe 1810. 4.

FELDBAUSCH (Fel. Sb.) *Profeſſ. am Lyceo zu Raſtadt; geb. zu ...* §§. Griechiſche Grammatik zum Schulgebrauch. Mit einem Anhang von leichten Uebungsbeiſpielen zum Ueberſetzen aus dem Griechiſchen ins Deutſche. Heidelb. 1823.

 gr.

gr. 8. 2te verbeff. und verm. Aufl. 1826. Die unregelmäffigen griechifchen Verba nach übereinftimmenden Formen. ebend. 1826. gr. 8.

13u. 17 B. FELDER (Fr. K. v. Born) *ftarb am 1ften Juny 1818.*

FELDHAM (Gft.) Pfeud. f. *J. G. Gft. Feldhahn.*

FELDHAHN (J. G.) *ward 1800 Rector und ftarb am 19 April 1826; geb. nicht 1762 (fondern am 15ten April 1755).* §§. Auffätze *im* Reichsanz. (1803). — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutfchen 1826. Bd. 2. S. 856. 857.

FELDHAHN (J. G. Gft.) Sohn des Vorigen. *Hatte die Rechte ftudirt, ging hierauf nach Griechenland und fiel im July 1822 in der Schlacht bey Arta; geb. zu Deffau 179.* §§. * *Gft. Feldham's* Kreuz- und Querzüge, oder Abentheuer eines Freiwilligen, der mit dem General Normann nach Griechenland zog. Leipz. 1822. 8.

FELDHOF (F.) *Fabrikant zu Elberfeld; geb. zu Langenfeld bey Elberfeld 1768.* §§. *Die Reife nach Leipzig zur Meffe. Ein belehrendes Bilder- und Lefebuch für Kinder. Mit 14 kolor. Kpf. Leipz. 1818. gr. 4. — Gedichte *im* weftphäl. Anzeiger, *im* Herrmann und einigen Tafchenbüchern.

FEDDHOFF (J. Jak.) *Prof. der Mathematik und Phyfik am evangel. Gymnafio zu Osnabrück; geb. zu* . . . §§. *Hg. Hamilton's* Lehre von den Kegelfchnitten in 5 Büchern, in welchen nach einer neuen, rein geometrifchen Methode aus den Eigenfchaften der Kegelfläche die Eigenfchaften der Schnitte auf die leichtefte Weife hergeleitet werden. Ueberfetzt. Mit einer Vorrede von *K. Dt v. Münchow.* Coblenz 1825. gr. 8. m. 11 Steindrucktaf.

9 B. FELDMANN (Maf. J.) *ftarb am 8 Auguft 1823.*

FELDT-

FELDTMANN (Levi) *Schuhmacher zu Glarus in der Schweitz; geb. zu . . .* §§. Poet. Gedanken über die Kriegsvorfälle und polit. Veränderungen, welche sich im Kanton Glarus vom J. 1798 bis 1803 zugetragen haben. Glarus 1810. 8. — Gedichte *im* Morgenblatt (1810).

9, 13 u. 17 B. von FELLENBERG (Ph. Em.) *starb im Februar 1827.* §§. Darstellung des religiösen Bildungsganges der Erziehungsanstalten in Hofwyl. Aarau 1822. 8. — *Die* landwirthschaftl. Hefte kamen zuerst, wie bereits Bd. 13 bemerkt worden, 1809 heraus. — Sein Bildniss gez. und gest. von *F. Leopold* (181 .). — *Vgl.* Convers.-Lex. 11ter Bd.

17 B. FELLINGER (J. Gst.) §§. Gedichte. Herausgeg. von *J. Gf. Kumpf.* Klagenfurt 1821. 2 Thle, 8.

FELLNER (J. . .) . . . *zu . . .; geb. zu . . .* §§. Vollständig tabellarischer Interessenschlüssel zu $1\frac{3}{4}$, 2, $2\frac{1}{2}$, 3, $3\frac{1}{2}$, 4, 5 und 6 Proc. von 1 bis 100,000 Fl., auf Monate des Jahres und alle Tage des Monats berechnet. Wien 1813. 8. 2te Aufl. 1823 *m. d. Tit.:* Neuer Faullenzer für Capitalisten, oder vollständig tabell. Interessenschlüssel u. s. w.

FELLNER (Koloman) *starb am* 17 *April* 1818 *im Benediktiner-Stifte Lambal im Oesterreich.; geb. zu Pisdorf in Oberösterreich am* 19 *März* 1750. §§. Kupferstichkunde für Kupferstichfreunde. Wien 1782. .. — Vgl *Felder* Bd. 3.

FELNER (Ign. And. Ant.) §§. *Preces Christianae. Hadam.* 1808. 12. Kleine Handbibel für die Jugend., wie auch für Erwachsene. Augsb. 1820. 12. Etwas über Sitten und Höflichkeit, der Schuljugend gewidmet. Mainz 1821. 8. Der römische Katechismus. Herausgeg. auf Befehl des Kirchenraths zu Trient, und des rö-

mischen Pabstes Pius V. Uebersetzt. ebend. 1822. 2 Bde (oder 4 Theile). gr. 8.

FELNER (J...) *Pfarrer zu Coblenz (?); geb. zu ...* §§. Betrachtungen oder Ermahnungen an meine Pfarrkinder, auf alle Tage der heil. Fastenzeit. Coblenz 1824. 8.

FELS (J. Mch.) §§. Handbüchlein zum Lehren, Lernen und Ueben der Anfangsgründe der Rechenkunst; den Priestern des Kantons St. Gallen gewidmet. St. Gallen 1812. 8. Rede an dem Sekularfeste der Reformation, gehalten in der Hauptkirche der Stadt St. Gallen den 3 Januar 1819. ebend. 1819. 8. Denkmal schweizerischer Reformatoren. Beitrag zur Feyer des Jubiläums. Mit Portr. ebend. 1819. gr. 8. *Gab heraus: Jak. Waldmann's* Vermächtnifs.

13 u. 17 B. FELSWANGEN (K. F.) Pseudon., heifst *K. F. Hoffmann*; vgl. Bd. 18. S. 190. — *Von dem* allgem. Kinderbedarf *erschien* 1806 ein unveränd. Abdruck und 1821 die 2te Aufl.

FENEBERG (J. Mch.) *starb am 12 Octbr. 1812. War seit 1805 Pfarrer zu Vöhringen im Oberdonaukreise* (ward 1775 Priester, verwaltete einige Kaplanate, war hierauf mehrere Jahre Profess. am Gymnasio zu Dillingen, und 1793 Pfarrer zu Seeg im Oberdonaukreise); *geb. zu Oberdorf im Illerkreise am 9 Februar 1751.* §§. *Fragen für Kinder über Begebenheiten aus der evangel. Geschichte, zur Weckung des Nachdenkens über dieselben. Von einem aufrichtigen Kinderfreunde. Oettingen 1788, 1791, 1792. 3 Hefte, 8. Gedanken über das Schulwesen. Dilling. 1789. 8. — Vgl. *J. M. Sailer*, aus Fenebergs Leben. Mit seinem Bildnifs (Münch. 1814. 8). *Baader* Bd. 1. *Felder's* literar. Zeit. für kathol. Relig.-Lehrer 1812. Bd. II. Intell.-Bl. S. 75.

17 B. FENEBERG (Jof.) *ftarb am 24 July 1812. War auch geiftl. Rath.* (War zuerft 1787 Profeff. am Gymnafio zu Neuftadt, 178. Profeff. am Gymnaf. zu Mannheim, 179. desgl. zu Heidelberg, ward 1795 Priefter, und verwaltete feitdem mehrere Pfarreyen, bis er 1808 nach Krumbach im Königr. Würtemberg befördert ward). *Geb. zu Speyer am 2 Juny 1767.* §§. *Promemoria an den Verfaff. der Gefchichte des Lazarismus. Heidelberg 1793. 8. Antrittsrede bey Uebernehmung der Stadtpfarrei zu St. Michael in Ulm, gehalten am 25 März 1805. Ulm (1805). 8.

17 B. FENKOHL (K. F.) §§. *Ifis und Ofiris; eine Stimme aus dem Thal Jofaphat. Leipz. 1820. 8. — *Das* Adrefshandbuch für den Rezatkreis *erfchien* im J. 1819.

FENNER (C... W... H...) *D. der Med. und prakt. Arzt zu ...; geb. zu ...* §§. *De Anatomia comparata et naturali philofophia commentatio, fiftens defcriptionem et fignificationem cranii encephali et nervorum encephali in piscibus. Jen.* 1820. 8 *maj. c. tab. aen.* Ueber Harnfteinkrankheit in pathologifcher, therapeutifcher, gefchichtlicher und chemifch-analytifcher Hinficht. Eifenberg 1821. 8. m. 1 Kpf.

9, 11, 13 u. 17 B. FENNER (J. H. Cp. Mtthi.) *jetzt Geh. Rath und mit dem Beifatz v. Fenneberg in Adelftand erhoben; auch Ritter des Preuff. Adlerord.* §§. Winterblüthen. Wiesbad. 1819. 8. Mit Dr. *H. A. Perz*, und fodann mit Dr. *Sb. J. L. Döring* und Dr. *E... H... Höpfner:* Jahrbücher der Heilquellen der Deutfchen, insbefondre des Taunus. 1ftes Heft. ebend. 1821. 8. 2tes Heft 1822. m. 1 Titelk. Schlangenbad und feine Heilagenden. Darmftadt 1824. 8. Selters und feine Heilkräfte. ebend. 1824. 8. — Antheil an *Harles* rhein. Jahrbüch. der Medic.

Bd. 8 (1824) und *an dem* Supplem.-Bde. (1822). — *Von der* Schrift: Schwalbach und ſeine Heilquellen *erſchien* 1823 die 2te umgearbeit. Aufl.

von FERBER (A. Cſt.) *ward 1795 in Ruheſtand geſetzt, lebte ſeitdem zu Zöblitz im Erzgebirge und ſtarb daſelbſt am 24 März 1816.* (War zuerſt Legations-Secretair, 1772 Vicebergmeiſter in Schneeberg, und 1775 Oberbergamts-Aſſeſſor in Freyberg); *geb. um 1746.* §§. Zwey Standreden in den J. 1783. 1787. — *Vgl.* Freyberger gemeinnütz. Nachrichten 1816. Nr. 14.

9, 11 u. 13 B. von FERBER (K. Ch. F.) §§. Formulare zu landwirthſchaftl. Zeitpachtkontrakten. Leipz., Roſtock und Schwerin 1817. 8. (auch *m. d. Tit.:* Ueber landwirthſchaftl. Kontrakte und deren Cautelen u. ſ. w. 3ter Theil). Bruchſtücke aus den Unterhaltungen mit meinem Geiſte über mannigfaltige Gebäude unſers Glaubens, Wiſſens und Wirkens. Berl. 1820. 8. Fortſetzung dieſer Unterhaltungen. Roſtock 1826. 8.

FERDINAND (And.) *Univerſit.-Bereiter zu Würzburg; geb. zu . . .* §§. *Handbuch über die Reitkunſt, zum Behufe des erſten Unterrichts im Reiten. Würzb. 1817. 8.

FERETTE (Rb.) Pſeudon. ſ. oben *O. Färber.*

FERNOW (K. L.) §§. Francesko Petrarka. Nebſt dem Leben des Dichters. Herausgeg. von *L. Hain.* Altenb. 1818. 8. — *Von ſeiner* Ausgabe des *Taſſo* la Geruſalemma liberata *erſchien* 1824 die 2te Aufl. — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2.

FESSLER (Ign. Aur.) *ward 1820 Biſchoff der evangel. Gemeinde zu Saratow an der Wolga.* §§. *L. Ann. Senecae Philoſophi Opera omnia. Ad fidem LXIII librorum veterum, tum manuſcriptorum, tum impreſſorum, recenſuerunt et ad no-*

ta-

tationibus illuſtrarunt Ign. Aur. Feſsler *et* J. C. Ch. Fiſcher. *Indicem latinitatis philologico-criticum adjecit* C. F. Bauer. *Accedit* J. A. Feſsleri *enarratio critica et cenſura philoſophiae ethicae ſtoicorum cum commentatione de vita, moribus et de ſtoicismo Senecae liberiori. Vratislav. 1795. 3 Vol. 8 maj.* Chriſtliche Reden. Ein Schärflein zur Erbauung der Gläubigen. Riga 1822. 2 Thle, 8. Liturgiſches Handbuch zum beliebigen Gebrauche evangel. Liturgen und Gemeinden. ebend. 1823. gr. 8. (auch *m. d. Tit.:* Liturgiſche Verſuche zur Erbauung der Gläubigen, ſowohl geiſtlichen als weltlichen). Geſchichte der Entlaſſung des geweſenen Paſtors in Saratow, K. Limmer, aus den Original-Akten; und wahrhafte Darſtellung ſeiner Verirrungen; ein Gegenſtück zu *Limmer's* Libell, betitelt: Meine Verfolgung in Ruſsland. ebend. 1823. gr. 8. Rückblick auf ſeine 70jähr. Pilgerſchaft. Ein Nachlaſs an ſeine Freunde und an ſeine Feinde. Bresl. 1826. gr. 8. Reſultate ſeines Denkens und Erfahrens, als Anhang zu ſeinen Rückblicken auf ſeine 70jähr. Pilgerſchaft. Mit des Verfaſſ. Bildniſs. ebend. 1826. gr. 8. — Antheil *am* Morgenblatt (1809). — *Von der* Geſchichte der Ungern und ihrer Landſaſſen *erſchien* 1822 der 5te, 1824 der 6te bis 8te und 1825 der 9te und 10te Theil. — Vgl. *Gädikens* Freymäurer-Lex.. *v. Lupin. v. Sydow's* Oſtraea 1824. S. 149-154. Zwickauer Erinnerungsblätt. 1820. S. 49, 65, 81, 129, 145 folg.

9, 11, 13 u. 17 B. FESSMAIER (J. G.) §§. Ueber das Entſtehen und Aufblühen des oberdeutſchen Städtebundes und deſſen Bekämpfung und Vernichtung durch Friedr. v. Landshut, Pfalzgrafen bey Rhein, Herzog in Baiern. Eine akadem. Vorleſung. Münch. 1819. gr. 8.

FETTER (Mch. Gf.) *ſtarb 180. War von 1782-1799* (wo er abgeſetzt ward) *Paſt. zu Michelsdorf*

dorf in Schlesien; geb. zu Wolkersdorf bey Greifenberg am 19 April 1755. §§. Einige kirchl. Merkwürdigkeiten der evangel. Kirchgemeinde zu Michelsdorf, bey Gelegenheit des Gedächtnissfestes der 50 J. genossenen freyen Religionsübung den 18 Juny 1792, nebst Anzeige der Ordnung der Feyer dieses Jubelfestes, den Kindern und Nachkommen zu einem Andenken aufgesetzt. Hirschberg 1792. 8. Predigten und Reden an dem Gedächtnissfeste der 50 J. genossenen evangel. Keligionsfreyheit zu Michelsdorf d. 18 Juny 1792 gehalten, und nebst einer kurzen Beschreibung der Feyer dieses Festes auf Verlangen in den Druck gegeben. ebend. 1792. 8.

13 B. FETZER (K. H.) §§. Die Grundzüge der erbländ. Verfassung Würtembergs. Stuttg. 1817. gr. 8. Der Verfassungsstreit in Würtemberg vom J. 1815-1817, oder das Wichtigste, was über Verfassungsgegenstände um diese Zeit ins Publikum gekommen ist. Mit Anmerk. 1ster Band. ebend. (1818). gr. 8.

FEUERBACH (K. W.) *Profess. der Mathem. am Gymnasio zu Hof; geb. zu . . .* §§. Eigenschaften einiger merkwürd. Punkte des grundlinigen Dreiecks und mehrerer durch sie bestimmten Linien und Figuren. Eine analytisch-geometrische Abhandlung. Mit Vorrede von *K. Buzengeiger.* Nürnb. 1822. 4. m. 4 Steindrucktaf.

9, 11, 13 u. 17 B. v. FEUERBACH (P. J. Ans.) *seit 1821 würkl. Staatsrath.* §§. Themis, oder Beiträge zur Gesetzbung. Landsh. 1812. gr. 8. Ueber Oeffentlichkeit und Mündlichkeit gerichtl. Verhandlungen. Giessen 1821, 1825. 2 Bde, gr. 8. (Der 2te hat auch *den Tit.:* Ueber die Gerichts-Verfassung und das gerichtl. Verfahren Frankreichs u. s. w.). — *Von dem* Lehrbuch des gemeinen peinl. Rechts *erschien* 1820 die 7te, 1823 die 8te und 1826 die 9te, sowie *von den* merkwürd. Criminalrechtsfällen 1821 die 2te

ver-

verbeſſ. Aufl. — *Vgl.* Zeitgenoſſen H. 35. S. 159-174. Converſ.-Lex. 11ter Bd.

17 B. FEUERLEIN (Gſt.) *Pfarrer zu Wolffſchlagen im Königr. Würtemberg; geb. zu Stuttgart am 24 Januar 1781.* §§. Antheil *am* Morgenblatt (1813, 1815).

FEUERSTEIN (. . .) *D. der Med. und prakt. Arzt in Stedten bey Weimar; geb. zu . . .* §§. Der Dresdner Curſus, d. i.: die Behufs der Erlaubniſs zur Ausübung im Königr. Sachſen bey der chirurg.-medicin. Akademie zu Dresden zu beſtehenden Prüfungen, nach eigener Erfahrung beſchrieben. Weimar 1826. 8.

FEY (S...) . . . *zu . . .; geb. zu . . .* §§. Gemeinnütz. Anleitung zur richtigen Kenntniſs und ſichern Heilung des anſteckenden Lungenbrandes beim Rindvieh. Conſtanz und Aarau 1818. 8. Die künſtliche Zerſtückelung und Ausziehung der ſchwerſten regelwidrigen Geburten bey landwirthſchaftl. gröſſern Hausſäugethieren. Conſtanz 1824. 8. m. 1 Steindr.

13 u. 17 B. FEYERABEND (K.) war, ehe er in Danzig angeſtellt ward, einige Jahre Hauslehrer in Livland, und ſodann Adjutant eines ruſſ. Generals; *geb. zu Danzig . . .* §§. Kosmopolitiſche Wanderungen durch Preuſſen, Kurland, Livland, Litthauen, Vollhynien, Podolien, Gallizien und Schleſien, in den Jahren 1795-1798. In Briefen an einen Freund. Germanien (Danzig) 1798-1803. 4 Bde, 8. Kosmopolitiſche Briefe über die Geſchichte des ruſſ. Reichs; ein Beitrag zur Kunde alter und neuer Zeiten. Vom Verfaſſ. der kosmopolit. Wanderungen. Königsb. 1803, 1804. 2 Bde, 8. Geſchichte des polniſchen Staates, von ſeiner Entſtehung bis zu ſeiner neueſten Wiederherſtellung. 1ſter Bd. Danzig 1809. gr. 8. — *Von der* kleinen Weltgeſchich-

schichte für Kinder *erschien* 1824 eine wohlfeil. Ausg. — Vgl. *v. Recke* Th. 1.

17 B. FEYERABEND (Maur.) *starb am 8 März 1818*. §§. *Die* sämmtl. Briefe des heil. Gregors *kamen* von 1807-1809 in 6 Bden *heraus;* desgl. des heil. *Cyprians* sämmtliche ächte Werke nicht 1817, sondern in den J. 1818-1820.

FEYERER (Jos.) *Weltpriester und Stadtpfarrer zu Fürstenfeld in Steyermark* (vorher Caplan am Waitzberge); *geb. zu Strass bey Grätz 1753*. §§. Predigten zum Besten der Armen. Grätz 1788. 8. — Vgl. *v. Winklern*.

FEZER (J. Jak.) §§. Kleiner immerwährender Kalender für vergangene und zukünftige Jahre christl. Zeitrechnung alten und neuen Stils. Wien 1816. 4. m. Kpf.

17 B. von FICHARD (J... C...) §§. *Gab heraus:* *Archiv der Gesellschaft für ältere deutsche Geschichtkunde, zur Beförderung einer Gesammtausgabe der Quellenschriften deutscher Geschichten des Mittelalters. 4ter Bd. 1ste u. 2te Abtheil. Frankf. a. M. 1823. gr. 8. — Die folgenden Bde redigirte *G. H. Perz*.

FICHTE (J. Glie.) §§. Ueber die Bestimmung des Gelehrten. 1ste Vorlesung. Berl. 1814. 8. (besond. abgedruckt aus *Fouqués* und *W. Neumann's* Musen, 2tes Quartal). Deducirter Plan einer zu Berlin zu errichtenden höhern Lehranstalt. Geschrieben im J. 1807. ebend. 1817. gr. 8. Die Thatsachen des Bewusstseyns. Vorlesungen, gehalten an der Universität zu Berlin im Winterhalbjahre 1810-1811. Stuttg. und Tübing. 1817. gr. 8. *De philosophiae novae Platonicae origine. ibid. 1818. 8 maj.* Die Staatslehre, oder über das Verhältniss des Urstaats zum Vernunftreiche in Vorträgen, gehalten im Sommer 1813 auf der Univer-

verſität zu Berlin. Aus ſeinem Nachlaſſe herausgeg. ebend. 1820. gr. 8. — Antheil *an der* Eunomia (1805) und an *Büſching's* und *Kannegieſſer's* Pantheon, Bd. 1. H. 1 (1810). — Vgl. *Otto* Bd. 4. *v. Sydow's* Aſtraea 1824. S. 154-157. Biographie univerſelle Ancienne et moderne Tom. XIV.

FICHTE (J... H...) ... *zu* ...; *geb. zu* ... §§. Sätze zur Vorſchule der Theologie. Stuttgart 1826. gr. 8.

FICHTL (Joſ.) Pſeudon. Vgl. den Artik. *Di. Fr. de Paula Reithofer*, Bd. 19. S. 308. Z. 16. 17.

FICHTNER (Joſ.) *D. der Phil. und Prof. zu Prag* (?); *geb. zu* ... §§. Verſuch einer ausführl Lehre der Gleichungen des erſten und zweiten Grades, nebſt 200 neuen Aufgabeu, welche auf ſolche Gleichungen führen, zunächſt für Gymnaſien. Prag 1817. gr. 8.

17 B. FICINUS (H.) *jetzt, nach Niederlegung ſeiner medicin. Praxi, Inhaber der Mohrenapotheke.* §§. Ueberſicht des geſammten Thierreichs, nach den neueſten Beobachtungen *Lamark's*, *Dumenil's*, *Illiger's*, *Oken's*, *Rudolphi's*, als Hülfsmittel des Unterrichts und zur Selbſtbelehrung. Dresd. 1820. Fol. Vollkommenſte Darſtellung der Idee der Animalität durch Entwickelung höherer innerer Einheit im reinſten Gegenſatze zur Idee des Vegetabils. Dresd. und Leipz. 1826. 2 Tabell. in gr. Fol. — Antheil an folgenden Zeitſchriften: 1) an *Horn's* Archiv für ärztl. Erfahrung (1809); 2) an *Schweigger's* Journal der Phyſik, Bd. 26, 29, 33, 34, 36, 37 (1819 folg.); 3) *an der* Zeitſchrift für Natur- und Heilkunde, Bd. 2. 4 (1821 folg.); 4) an *Varnhagen's* pharmaceut. Monatsblättern, Bd. 3 (1822); 5) an *Brandes's* Archiv des Apothekervereins, Bd. 1. 2 (1822 folg.) und 6) *an der* Folge des Converſat.-Lexicons (1822 folg.). — *Von der*

der Flora der Gegend um Dresden *erſchien* 1821 die 2te Aufl. und in Verbindung mit *K. F. H. Schubert* 1823 die 2te Abtheil. — Vgl. *v. Lupin.*

13 u. 17 B. FICK (F.) *ward 1817 D. der Phil. und 181. Oberbauinſpector.* §§. Mit ... *Windemuth: W. J. Ch. Gſt. Caſparſon's* Preisſchrift: wie kann der Landmann ſeine Stadt-, Dorf- und Feldwege ohne Koſten des Staats und eigne Ueberlaſt, zu ſeinem Nutzen verbeſſern? 3te umgearbeit. Aufl. Caſſel 1824. gr. 8. m. 1 Steindr.

FICK (G. K.) *Verweſer der Obervorbereitungsſchule zu Rothenburg an der Tauber; geb. zu* ... §§. Vergleichende Darſtellung der philoſ. Syſteme von *Kant, Fichte* und *Schelling*; nebſt einer Einleitung, welche Bemerkungen über die Entwickelung der philoſoph. Syſteme überhaupt enthält. (Heilbronn) 1825. 8.

FICK (H.) Sohn des Folgenden. *D. der Phil. und Lehrer der engl. Sprache an der Univerſität München; geb. zu* ... §§. *Gab heraus: J. G. Ch. Fick's* Vollſtänd. Engliſch-Deutſches und Deutſch-Engliſches Lexicon. 2te ſehr verm. und verbeſſ. Ausg. Erlang. 1825. 2 Bde, gr. 8.

FICK (J. G. Ch.) *ſtarb am 26 Juny 1821.* §§. *W. Shakeſpeare Macbeth, tragedy; with german notes. Erlang. 1812. 8.* Lehrbuch der Geographie, oder Beſchreibung der Erde und ihrer Bewohner; ein Leitfaden zum öffentl. und Privatunterricht. Nürnb. 1820. gr. 8. 2te mit 5 illum. Kpf. verm. Aufl. 1825. — *Neuere Auflagen:* 1) Prakt. engliſche Sprachlehre für Teutſche; 6te 1807, 7te 1808, 8te 18.., 9te 1812 (1811), 10te 1813, 12te 1818, 13te 1820, 14te 182., 15te 1823. (Nachdr. Grätz 18.. 8. 5te Aufl. 1819). 2) Engliſch-Deutſches Lexikon; 2te ſehr verm. und verbeſſ. von *H. Fick* 1823.

FI-

FICKER (Fr.) *Profeſſ. der claſſiſchen Literatur am Lyceo zu Ollmütz; geb. zu . . .* §§. Anleitung zum Studium der griechiſchen und römiſchen Claſſiker in ſeinem ganzen Umfange. 1ſter Theil. Wien 1821. gr. 8. 2ter Th. 1823, 3ter Th. 1825.

FICKER (W. Ant.) *ſtarb am 8 März 1824.* §§. Beiträge zur Wundarzneykunſt. Münſt. 1796, 1802. 2 Hefte, 8. Driburger Taſchenbuch für 1811 zum Nutzen und Vergnügen. Paderborn 1811. 8. 2ter Jahrg. für 1816. — Beiträge zu folg. Zeitſchriften: 1) zu *Richter's* chirurg. Bibliothek (179. folg.); 2) *zur* allgem. medicin. National-Zeit. (1799); 3) zu *Pierer's* allgem. medicin Annalen (1800-1805, 1817, 1818); 4) zu *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Bd. 13, 25, 29, 40, 42, 47, 48, 52, 54, 58 (1801 folg.); 5) zu *v. Siebold's* Sammlung chirurg. Beobachtungen (1805-1812); 6) *zu der* Salzburger medicin.-chirurg. Zeitſchrift (1810); 7) zu *Fenner von Fenneberg's* Taſchenbuch für Brunnengäſte (1816-1818); 8) zu *Gräfe's* und *Walther's* Journal der Chirurgie und Augenheilkunde, Bd. 3. 4 (1821); 9) zu *Harles* rhein. Jahrbüchern der Medicin, Bd. 4 und 9 (1821, 1825). — Gedichte in *W. Gerz* und *F. v. Korf* Münſteriſchen Monatsſchrift (1785, 1786). — *Die* Inaug. Diſſ. de Tracheotomia et Laryngotomia überſetzte *Ch. F. Niceus* (Hof 1792. 8) ins Deutſche. — *Von dem* Unterrichte für die Hebammen *erſchien* 1797 die 2te Aufl. (für das Erzſtift Salzburg), 1799 die 3te (für das Fürſtenth. Anhalt-Deſſau) und 1808 die 4te verm. — Recenſ. *in der* oberdeutſchen Lit.-Zeit.; *in den* Würzburger gel. Anzeigen; *in der* Halliſchen Lit.-Zeit. und *in der* Salzburg. medicin.-chirurg. Zeitung. — *Vgl.* Neuer Nekrolog der Deutſchen 1824. H. 2. S. 497-504. *Harles* rhein. Jahrbüchern der Medicin, Bd. VIII. H. 2 (1824). *Andrés* Heſperus 1824. Nr. 125.

FIEBER (Fr. X.) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Symbolische Pflanzen, Blumen und Früchte; gröfstentheils nach der Natur gezeichnet und gemalt, mit erklärenden Text. Zu Selam oder die Sprache der Blumen. Prag 1826. 3 Bdchen, 8. (jeder mit 20 illumin. Steindr.).

17 B. FIEDLER (Ch. Ant. A.) Vater von Fr. Ant. Mx. *Seit 1824 Superintend. zu Plauen.* §§. *Ch. Gf. Schmidt's* geistliche Amtsvorträge, aus dessen handschriftl. Nachlasse gesammelt und nebst einer am Begräbnisstage des Verewigten gehaltenen Predigt herausgeg. Leipz. 1819. 8. — Vgl. *Otto* Bd. 4.

FIEDLER (F. Sm.) Bruder von K. Fd. *Buchhändler zu Helmstädt; geb. zu Baruth am 7 Februar 1788.* §§. *Meine Reise nach St. Helena, dem Exil Bonaparte's. Nebst Ansichten und Bemerkungen über diese Insel. Helmstädt 1815. 8. *Auswahl religiöser Gesänge zur Feyer des 3ten Jubelfestes der Reformation. 1ste u. 2te Aufl. ebend. 1817. 8. *Der Getränkefertiger, oder Anweisung, alle nur mögliche wohlschmeckende und stärkende Getränke zu bereiten. Ein Anhang zu jedem Kochbuche. ebend. 1819. 8. *Der deutsche Sänger, oder das fünffache Liederbuch für frohe Gesellschaften. ebend. 1821. 5 Hefte, 8. *Künste und Geheimnisse, welche für jeden Hausvater und für jede Hausmutter zu wissen nöthig sind. Nebst einer Anweisung zur Schönfärberei. 3te verm. Aufl. ebend. 1822. 8.

FIEDLER (Fr. Ant. Mx.) Sohn von Ch. Ant. A. *D. der Phil. und seit 1822 Oberlehrer am Gymnasio zu Wesel* (zuerst 1820 Lehrer an der latein. Hauptschule des Waisenhauses zu Halle, und 1821 Adjunct an der Klosterschule zu Rofsleben); *geb. zu Spansberg bey Grossenhain am 1 April 1798.* §§. *De Genio natali dissertatio. Hal. 181*. . . Ueber die Eleganz, Wortstellung und Aussprache im

im Lateinischen. Halle 1819. 8. Geschichte des römischen Staates und Volkes, für die obern Klassen in Gelehrtenschulen dargestellt. Leipz. 1821. 8. Mit *F. W. G. Stäger*, *Sm. Cp.* und *F. Schirlitz:* Reden religiösen und moralischen Inhalts. Gehalten vor den Schülern der latein. Schule im Waisenhause zu Halle. Halle 1821. 8. Mythologie der Griechen und italien. Völker. Für studirende Jünglinge und Freunde des klassischen Alterthums dargestellt. ebend. 1823. 8. Geschichten und Alterthümer des untern Germaniens, oder des Landes am Niederrhein, aus dem Zeitalter der römischen Herrschaft 1stes Bdchen. Essen 1824. 8. m. 5 Steintaf. (auch *m. d. Tit.:* Römische Denkmäler der Gegend von Xanten und Wesel am Niederrhein und an der Lippe). — Antheil an *Seebode's* Archiv für Philologie und Pädagogik, Bd. 1 (1826).

FIEDLER (K. Fd) *Past. substit. in Gräfenhainichen* (früher Hauslehrer in Bitterfeld); *geb. zu Baruth am 15 Juny 1799.* §§. Neue Sammlung allgemeiner teutscher Trinklieder, Vaterlandsgesänge, Kriegs- und Volkslieder, mit Melodien. Helmstädt 1822. 8. (auch *mit dem Tit.:* Neues allgemeines Leipziger Commers- und Liederbuch). *Almanach der Universität Leipzig auf das J. 1823. Leipz. 1823. 12 m 4 Portr. (nennt sich unter der Vorrede). Uebungsaufgaben, durch deren Ausarbeitung man sich in der deutschen Sprache sicher und leicht vervollkommnen kann. Helmstädt 182. 8. 2te sehr verm. und verbess. Aufl. 1825. *Der kleine Philadelphia; eine Sammlung der ausgesuchtesten, interessantesten und leicht ausführbaren Kunststücke aus der Magie und anderer scherzhaften Belustigungen, von *F. Wachsmuth.* ebend. 1826. 12. Faßliche Anweisung, alle nur mögliche Arten schriftl. Aufsätze, die im bürgerl. Leben vorkommen, also auch Briefe

ausarbeiten zu lernen. 3te Aufl. ebend. 1826. 8. — *Vgl.* auch den Art. *F. Wachsmuth* im 21sten Bande.

FIEDLER (K. Glo.) *starb am 9 July 1820.*

17 B. FIEDLER (K. G.) §§. Gedanken über die nothwendigen Erfordernisse eines Lehrers in niedern Stadt- und Landschulen; nebst Anhang über die Methode des Kopfrechnens von *J. G. Künne.* (Wismar) 1805. 8.

FIEDLER (K. W.) *ward 1797 Lehrer am Forstinstitute zu Waldau bey Cassel, 1800 Profess. und 1804 Lehrer der Chemie und Bergbaukunst bey der churfürstl. Lehranstalt für die Bergwerks-Alumnen.* §§. Vertheidigungsschrift für die Unschädlichkeit der Eicheln, als Kaffee gebraucht, gegen die Angriffe des Herrn Profess. Brandau. Cassel 1778. 8. Anleitung zur Pflanzenkenntniss nach Linné und Jacquin, für Apotheker und Liebhaber der Botanik, mit erläuternden Beispielen. Mannheim 1804. 8. (*besond.* abgedruckt aus dem 2ten Bde seines pharmac.-chem.-mineralog. Wörterbuchs). Lehrbegriff der grundsätzlichen Färber- und Zeugdruckerkunst. Zum Gebrauche und Nutzen für Lehrlinge und Gesellen. Katechetisch bearbeitet in zwei Theilen und herausgeg. u. s. w. Cassel 1826. 8. (Der 2te Theil *erschien* anonym Münden 1826 unter *folg. Tit.:* Katechismus für Färber und Zeugdrucker. Zum Gebrauche und Nutzen für Lehrlinge und Gesellen. Katechetisch bearbeitet. Zweiter Theil: Die angewandte Wissenschaft, oder: Der praktische Theil). — *Von der* Anweisung über die Kennzeichen und den Gebrauch des Mergels *erschien* 1824 die 2te verbess. Aufl. mit etwas geänd. Tit. — Vgl. *Strieder* Bd. 18. S. 150-153.

13 u. 17 B. FIELITZ (F. Glie. H.) *war nicht Stadtphysikus; geb. am 29 August (1774).* §§. Versuch ei-

einer vollständigen Belehrung für das gebildete weibliche Geschlecht über die physischen Mutterpflichten und Alles, was damit in näherem oder entfernterem Bezug steht; der erwachsenen weibl. Jugend gewidmet. Leipz. 1799, 1800. 2 Bdchen, 8. Die Hauptquellen der Fehler unserer physischen und moralischen Kindererziehung, ein Buch für gebildete Aeltern. ebend. 1800. 8. * Praktische Bemerkungen über den Missbrauch der Tabacksklystiere bey eingesperrten Brüchen, über die Amputation und über verschiedene andere medicin. - chirurg. Gegenstände. ebend. 1801. 8. Erbauliche Haustafel zum Nutzen und Frommen angehender Eheleute entworfen. Wittenb. 1805. 8. Gründliche und erbauliche Entscheidung der grossen Frage: Ob das weibl. Geschlecht wirklich so ganz verderbt sey, als von vielen Männern behauptet werden will, und ob daher einem ehrlichen Manne das Heirathen an- oder abzurathen sey? u. s. w. Wittenberg 1811. 8. Mit *Gf. H. Fielitz:* Einiges pro et contra über die verfängliche Meinung, als ob einem Schulmanne das Heirathen nicht zustehen wolle. ebend. 1811. 8. — Antheil *an der* medicin. National-Zeit. (1798) und *an den* allgem. medicin. Annalen (1801). — Vgl. *Otto* Bd. 4.

von FIELITZ (F...) *lebt zu Leipzig; geb. zu* . . . §§. *Gab heraus:* * Ceres. Eine Zeitschrift der Concordia. Zur Unterstützung der leidenden Menschheit. 3 Jahrg. Leipz. 1826. 12 Hefte, gr. 8. m. 1 Steindr.

FIELITZ (Gf. H.) *starb am 4 Februar 1820.* War auch Bürgermeister und Hospitalverwalter. §§. Mit *F. Glie. H. Fielitz:* Einiges pro et contra über die verfängliche Meinung u. s. w. 1811. — Abhandlungen in *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Bd. 4. 7 (1796 folg.).

FIESS (J. W.) *ſtarb am 18 July 1822. War Lehrer an der Armenſchule zu Roſtock; geb. zu . . . 1778.* §§. Rechnungsaufgaben mit nöthigen Erklärungen für Knaben und Mädchen, zum Gebrauch der Stadt- und Landſchulen. Roſtock 181 . 8. 2te Aufl. 181 ., 3te Hamburg 1822.

FIERICHT (X.) *vormal. k. k. Gymnaſial-Präfekt zu Wien (?); geb. zu . . .* §§. *Eutropii breviarium hiſtoriae romanae.* Mit Anmerkungen erläutert herausgeg. Wien 1821. gr. 8.

FIG (J. .. G. ..) . . . *zu . . .; geb. zu . . .* §§. Grundlinien der Zergliederungskunde des Menſchenkörpers. 1ſter Bd. Prag 1811. gr. 8.

FIKENSCHER (K. Ch. Cp) *D. der Philoſ. und Profeſſ. am Gymnaſio zu Nürnberg; geb. zu . . .* §§. Das Gymnaſium in Nürnberg nach ſeinen Schickſalen und ſeinem gegenwärtigen Beſtande, nebſt kurzen Charakteriſtiken der berühmteſten Männer, die zu ſeiner Gründung beigetragen haben, beſchrieben bey Gelegenheit der 300jähr. Jubelfeyer. Mit 1 Kpf. und Beilagen. Nürnberg 1826. gr. 4. Die 300jähr. Jubelfeyer des Nürnberg. Gymnaſiums. Am 23 May 1826. Ein Beitrag zur Geſchichte Nürnbergs. Enthaltend die Beſchreibung der Feſtlichkeiten, dann die bey denſelben gehaltenen und erſchienenen Reden und Gedichte. ebend. 1826 gr. 8. m. 1 K. in qu. Fol.

17 B. FILCHNER (Ant.) *ward 181 . Revierförſter zu Speinsberg im Oberdonaukreiſe, und 182 . desgl. zu Bärnhof im Regenkreiſe.*

9, 11, 13 u. 17 B. FILIPPI (Dm. Ant.) §§. Grammatica della lingua Allemanna oſia nuovo metodo d'imparare confacilito l'allemanno. Vienna 180 . gr. 8. ediz. ſec. originale interiemente rifuſa e dimolto aſcresciato. ibid 1816. ediz. 3tia 1823. Il Viatore, opera utile alla Gioventu e a Viaggia-

giatori, che bramano renderſi famigliari le Fraſi, l'Espreſſioni le piu accorrevoli ne' moltiplici incontri della Vita ſociale. ibid. 1803. 8. Novellette morali colla traduzione tedesca accanto, ad uſo della ſtudioſa Gioventa dell' un' e l' altera Nazione. ibid. 1816. 8. — *Neuere Auflagen:* 1) italien. Sprachlehre; 6te 1809, 7te 1813, 8te 1816, 10te ganz umgearbeit. von *Ph. Zeh* 1826. 2) italien. Leſebuch; 4te 1817, 5te verbeſſ 1825. — Die 2te Schrift im 17ten Bde *kam* zuerſt 1807 *heraus*, ſowie die 6te 180. und ſodann 1811; *dabey iſt nach den Worten narrazioni noch hinzuzufügen:* inſervienti a ſviluppare l'idee più neceſſarie e morale, e diragione. Compoſti da *F. Herrmann* et transportati in italiano.

Graf von FINCKENSTEIN (F. L. K.) *ſtarb am 18 April 1818; geb. zu Stockholm* (nicht zu Madlitz) *am 18 Februar 1745.* §§. Der Frühling von *Kleiſt*, metriſch bearbeitet. Berl. 1804. 8.

FINDLATER (James Earl) *ein engliſcher Lord, der ſeit 1790 in Dresden, Frankfurt, Hamburg und Altenburg lebte, und am 5 Octbr. 1811 in Dresden ſtarb.* (Er hatte längere Zeit in Paris, Wien, Berlin und Brüſſel ſich aufgehalten, auch häufig auf Beſitzungen in Schottland und England verweilt). *Geb. zu Cullnous auf der Gränze von Hochſchottland 1749.* §§. * *Melanges agronomiques, redigés d'après la pratique et les experiences des melieurs fermiers anglois. Leipſ. 1799. 8.* (Deutſch *m. d. Tit.:* * Landwirthſchaftl. Mannigfaltigkeiten und Ackerbaues - Erfahrungen, nach den neueſten Verſuchen engliſcher Oekonomen. Prag 1800. 8). * Beſchreibung der königl. Wirthſchaftshöfe zu Windſor. Aus dem Engl. überſetzt. Chemnitz 1801. 8. * Die ſchöne Baukunſt, angewandt auf öffentl. und landwirthſchaftl. Gebäude, Stadt- und Landhäuſer, für angehende Baumeiſter, Bauliebhaber und Bauhandwerker. 1ſtes u. 2tes Heft. Mit 20 Platten,

ten, mit Gebäuden und der griech.-jonischen Säulenordnung in Aquatinta-Manier. Leipz. 1809. qu. Fol. 3tes Heft, enthält 8 Platten mit Gebäuden und 2 mit der griech. dorischen Säulen-Ordnung 1810. — Antheil *an dem Journal agronomique* (179.); *an den* ökonom. Heften, Bd. 18 (1802) und *an den* Anzeigen der Leipz. ökonom. Societät (1805). — *Vgl.* Conversat.-Lex. 11ter Bd.

FINELIUS (J. Ch. F.) *D. der Phil. und seit 1824 D. der Theol. und Archidiacon. zu Greifswald, auch seit 1822 ausserordentl. Profess. der Theol.* (zuerst 1811 Diacon. an der Nicolaikirche und Privatdoc. und 1818 Adjunct der theolog. Facultät); *geb. das. am 5 Januar 1787.* §§. Von dem fortwährenden Gebrauch der Bibel in Familien, Kirchen und Schulen, zur Beförderung und Erhaltung der Religion und Sittlichkeit. Eine Predigt, welcher von der theolog. Facultät zu Göttingen der Preis zuerkannt ist. Götting. 1811. gr. 8. Pr. Ueber seinen Cursus der populären und praktischen Theologie. Greifswald 1820. 8. *Gab heraus:* Probestücken aus dem theolog. praktischen Institute auf der Universität Greifswald, nebst einer Nachricht von dessen Einrichtung und einer Abhandlung über die Kritik homilet. Seminar-Arbeiten. ebend. 1822. gr. 8. — Gedichte in *G. F. Koch's* Eurynome (1806); *im* Morgenblatt (1808) und *in der* Zeitung für die eleg. Welt (1808, 1812). — Beiträge *zum* neuen Archiv für die Pastoralwissenschaft, Bd. 1. 2 (1822 folg.). — Vgl. *Biederstädt.*

FINGER (Gli. Em. Lbr.) *Pastor in Giersdorf bey Bunzlau; geb. zu . . .* §§. Leitfaden beim christl. Religionsunterricht, besonders für Catechumenen. Bunzlau 1808. 8. Die neue Welt in Sinngedichten, Erzählungen, Schnellgedanken u. s. w. Bresl. 1810. 8.

FINGER (W.) *starb am 14 Januar 1806.* (Hatte zuerst bey den Hessischen Feldjägern gedient, ward, nach öftern Ortswechsel, 1771 Hofjäger in Cassel, 1774 Förster zu Haste in der Grafsch. Schaumburg, und 1793 erster Förster in Wetterode); *geb. zu Brinkhausen im churfürstl. Hess. Amt Frankenberg am 12 Septbr. 1742.* — Vgl. *Strieder* Bd. 18. S. 153-155.

FINGERHUT (K. Ant.) *lebt zu . . .; geb. zu . . .* §§. Mit *M. . . J. . . Bluff:* Florae Germanicae compendium. Sect. I. II. Norimb. 1825, 1826. 8.

FINK (A. . .) *Prediger zu Jahrsfelde in der Mittelmark; geb. zu . . .* §§. Palingenesie der Kirche Jesu durch eine mögliche und unvergängliche Reform. Ein Gedanke an alle Geistliche und Geistige im Volke. Berl. 1813. 8.

FINK (F. . . A. . . K. . .) *Prediger zu Mildenberg in der Uckermark; geb. zu . . .* §§. Aus dem Volksleben. Ein Beitrag für Volks- und Volksbildungskunde. 1stes Heft. Prenzlau 1822. gr. 8.

FINK (Fr. . .) *. . . zu . . .; geb. zu . . .* §§. Fride. Harmonien und Kontraste im Tempel der Natur. Linz 1817. 4 Bde, 8. Prag 1819.

9 B. von FINK (G. F. W.) *starb am 9 Januar 1820. Lebte zu Gimmel bey Wohlau* (früher in Glogau); *geb. zu . . . 1739.*

17 B. FINK (Gf. W.) §§. Beiträge zu *Tzschirner's* Magazin für christl. Prediger, Bd. 1. 2 (1823 folg.). — Vgl. *Gerber's* neues biograph. Tonkünstler-Lex.

17 B. von FINK (Jos. Alo.) *ward 1817 Geh. Staatsarchivar und 1818 in den Adelstand erhoben; geb. zu Nabburg im Regenkreise 1768.* §§. Versuch einer Geschichte des Vicedomamts Nabburg. Ein Beitrag zur mittlern Geschichte von Baiern. Münch.

Münch. 1820. 8. Ueber den Einfluſs jener Conföderationen in Deutſchland, an welchen das durchlaucht. Haus Baiern ſeit dem ewigen Landfrieden bis zu dem weſtphäl. Frieden Theil genommen hatte. ebend. 1822. 4. * Die geöffneten Archive für die Geſchichte des Königr. Baiern. Eine Zeitſchrift in zwangloſen Heften, herausgeg. von k. Baier. Archivbeamten. Bamberg 1822-1824. 3 Jahrg. (jeder von 6 Heften). gr. 8. (Beim 3ten Jahrg. nannte er ſich als Redacteur). — Beiträge *zur* Zeitſchrift von Baiern (1817) und *zum* Archiv der Geſellſch. für ältere deutſche Geſchichtkunde, Bd. 3 (1822).

13 u. 17 B. von FINK (Luiſe) *ward nachher mit einem Regier.-Secret. Krauſe verheirathet, und gehört daher weiter hinter.*

13 u. 17 B. FINKE (J. K. *nicht* Cp.) *ſoll ſchon 1813 geſtorben ſeyn; geb. zu Göttingen am 10 Juny 1775.* §§. *Diſſ. inaug. de unias teſtis confeſſione. Goett.* 1798. 8. Darſtellung eines Plans zum Gebrauch bey praktiſchen Vorleſungen über den gemeinen deutſchen bürgerl. Proceſs. ebend. 1805. 8. — Vgl. *Rotermund* Bd. 2. *Saalfeld* S. 160.

FINKE (Lh. L.) *ward* 1820 *Medicin.-Rath* (vorher 1802 Landphyſikus und Hebammenlehrer, und 1808-1813 Hebammenphyſikus). §§. Naturhiſtor. Bemerkungen, betreff. eine auf vieljähr. meteorolog. Beobachtungen ſich ſtützende Beſchreibung des Moordampfes in Weſtfalen, und ſeine nachtheil. Einflüſſe auf die dortige Witterung; nebſt Beurtheilung des groſſen Unterſchiedes, der zwiſchen Moordampf und Höhenrauch ſtatt findet, und der oft irrigen Verwechſelung des letztern mit dem erſten. Hannov. 1820. 8. Der Moorrauch in Weſtfalen Ein Beitrag zur Meteorologie, nach Anleitung von mehr als 100 Beobachtern geſchrieben, und nach dem Wunſche der k. Akadem. der Wiſſenſch. zu Berlin zum

zum Druck befördert. Lingen 1825. 8. m. 1 Kpf. 8. — Beiträge zu *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Bd. 1 u. 53 (1795 u. 1821). — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. 1ster Bd.

FIORILLO (J. Dom.) *ſtarb am 10 Septbr. 1821.* §§. *Von der* Geſchichte der zeichnenden Künſte in Deutſchland und den Niederlanden *erſchien* 1818 der 3te und 1820 der 4te Bd. — Ein Auffatz *in dem* zum Morgenblatt gehör. Kunſtblatt (1824). — Vgl. *Saalfeld* S. 370, 331.

9, 13 u. 17 B. FIORILLO (J. W. Rph.) *geb. zu Braunſchweig* 1778. §§. Anticritica in locos quosdam commentarii ad Herodem Atticum a cenſore in ephemerid. univ. litterar. Jenae prodeuntibus ſollicitatos. Goett. 1807. 8. — Gab einige Jahre den Götting. Taſchenkalender heraus. — Antheil an *Vater's* Mithridates (1809 folg.). — Recenſ. *in den* Götting. gel. Anz. und *in der* Jen. Lit.-Zeit. — Vgl. *Saalfeld* S. 174.

17 B. FIOSAVENTI, lies dagegen *Fioraventi.*

13 B. von FIRCKS (G. F.) *jetzt oberhauptmannſchaftl. Bevollmächtigter (oder Kreismarſchall) zu Nogallen in Kurland.* (Er hatte in Jena und Leipzig ſtudirt, mehrere Reiſen nach Deutſchland und Frankreich unternommen, und war, nach ſeiner Rückkehr, mehrmals als Landtagsdeputirter thätig geweſen); *geb. zu Nogallen am 19ten April* 1782. §§. Ueber Hülfsleihbanken in Kurland, bey Gelegenheit des auf dem Landtage 1819 über dieſen Gegenſtand aufgeſtellten Deliberatorii. Mitau 1820. 8. — Ein Auffatz in *Voſs'ens* Zeiten (1818). — Vgl. *v. Recke* Th. 1.

FISCHBACH (F. L. Joſ.) *ſtarb*

FISCHER (Ant.) ... *zu* ...; *geb. zu* ... §§. Das Bruſtbild, ein Gemälde aus der franzöſ. Revolution. Prag 1804. 8. Marie Kanilsky, Schau-

Schauſpiel in 5 Akten aus den Zeiten der pohlniſchen Conföderations-Unruhen. ebend. 1817. 8.

17 B. FISCHER (Ant. F.) §§. Beiträge zu *Ruſt's* Magazin für geſammte Heilkunde, Bd. 8. 15, 18 (1820 folg.); *zum* allgem. Anzeiger der Deutſchen (1824) und zu *Philippi's* Merkur (1826).

15 B. FISCHER (Agſt.) *ward 1813 zugleich Pfarrer in Lahr, und ſtarb im Decbr. 1816.* §§. *Von dem* Lehrbuch der chriſtl. Religion *erſchien* 1818 die 3te, 1821 die 4te, 1822 die 5te und 1826 die 6te verbeſſ. Aufl. — Vgl. *Baader* Bd. 2.

FISCHER (Bj. Thdr.) *D. der Phil., ſeit 1821 Pfarrer zu Plieningen bey Stuttgart* (zuerſt 1792 Präceptor in Sulz, 1797 desgl. in Nürtingen, 1808 2ter Profeſſ. im Kloſter Blaubeuren, und 1810 Profeſſ. im Kloſter Schönthal); *geb. zu Nürtingen am 6 July 1769.* §§. *J. H. Voſs* Loiſa, idyllion tribus eclogis abſolutum, latine vertit. *Mit deutſchem Texte zur Seite.* Stuttg. 1820. gr. 8. *J. Wlfg. v. Göthe Herrmann und Dorothee. Ins Latein. überſetzt. ebend. 1822. gr. 8.* — Von ihm iſt auch die latein. Ueberſetzung von *G. A. Eberhard's* Gedicht: Hannchen und die Küchlein (Halle 1826. 8).

FISCHER (Ch. A.) *lebt jetzt in Mainz* (ward 1821 zu mehrjähr. Feſtungs-Arreſt verurtheilt, und hielt ſich, nach ſeiner Entlaſſung, in Bonn und Frankfurt a. M. auf). §§. *Conrad, ein komiſcher Roman, von *Gottvertr. Schwamm* Glückſtadt (Leipz.) 1798. 8. Phantaſus, eine Erzählung. Zwickau 1809. 8. **Fel. v. Fröhlichsheim* Katzenſprung von Frankfurt a. M. nach München im Herbſt 1820. Leipz. 1821. 8. Kriegs- und Reiſefahrten. ebend. 1821, 1822. 2 Bde, 8. Die merkwürdige Heilungsgeſchichte der Fürſtin Mathilde von Schwarzenberg. 2 Hefte. Berl. 1821. 8. Hyacinthen in

in meinem Kerker gezogen. Frankfurt a. M. 1824. 16. Allgemeiner unterhaltender Curiositäten-Almanach auf alle Tage im Jahr. 1ster Jahrg. 1825. Mainz. 12. Cabinetsstücke eines Gefangenen. Frankf. a. M. 1825. 2 Thle, 8. (jeder Theil hat auch seinen besond. Titel). Grundriss einer neuen systemat. Darstellung der Statistik als Wissenschaft. Nebst einer Probeskizze der Behandlung. Elberfeld 1825. 8. Neue Kriegs- und Reisefahrten. 1ster Theil. Frankf. a. M. 1825. 8. (auch *m. d. Tit.:* Romant. Kriegs- und Lebensabentheuer. 1ster Theil). *Cooper's* sämmtl. Werke. Uebersetzt von Mehreren und herausgeg. u. s. w. 1-7tes Bdchen. ebend. 1826. 16. (jeder Theil auch mit besond. Titel, der 7te Theil ist von *H. Döring*). *Will. Irving's* sämmtl. Werke. Uebersetzt von Mehreren und herausg. u. s. w. 1-5tes Bdchen. ebend. 1826. 16. (auch *m. d. Tit.: Gf. Crayon's* Skizzenbuch, 1-5tes Bdchen). Ueber Collegien und Collegienhefte. Oder erprobte Anweisung zum zweckmässigen Hören und Nachschreiben sowohl der academischen, als der höhern Gymnasial-Vorlesungen. Nach vieljähr. Erfahrung entworfen. Bonn 1826. gr. 8. Dr. *J... Clark* über Südeuropa in climatischer Hinsicht. Ein Rathgeber für Aerzte und Kranke. Frei nach dem Engl. mit Zusätzen und Beilagen. Nebst Bemerkungen über Climate und climatische Einflüsse aus dem Gesichtspunkt der Gesundheitserhaltung und der Heilkunde, als Einleitung von Dr. *Harless.* Hamm 1826. 8. Taschenbibliothek der neuesten unterhaltendsten Reisebeschreibungen. Nach ausländ. Originalien bearbeitet. 1ster Jahrg. 1stes u. 2tes Bdchen. Frankf. a. M. 1826. 8. — War auch Redacteur der Bonner Zeitung. — *Dem Gerüchte nach soll er auch Verfasser folgender Schrift seyn:* * Manuscript aus Süddeutschland, herausgeg von *G. Erichson.* Lond. 1820. gr. 8. *sowie unter den Namen: Chr. Althing und F. Hebenstreit Einiges geschrieben*

ben haben. — Beiträge zu *v. Zach's* monatl. Correſpondenz, Bd. I (1800) und *zum* Morgenblatt (1809-1811). — Vgl. *v. Recke* Th. 1. Converſ.-Lex. Bd. 11.

17 B. FISCHER (Chr... A...) §§. *Von ſeiner* Schrift *erſchien* 1821 eine neue Aufl.

FISCHER (Ch. E.) §§. Abhandlungen in *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde, Bd. 4, 10, 12, 13, 16, 21, 25, 28, 33, 35, 37, 39, 44, 46, 49, 54, 57, 61, 63 (1796 folg.). — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2.

FISCHER (Ch. F. Em.) *D. der Phil. und ſeit 1820 Prorector der höhern Bürgerſchule zu Jauer* (zuerſt 1793 Lehrer am königl. Schullehrer-Seminar zu Breslau und 1795 Rector in Parchwitz); *geb. zu Nerckwitz im Groſsherzogth. Weimar am 30 Auguſt 1767.* §§. Kurze Beſchreibung der Denkwürdigkeiten polit. und kirchlicher Veränderungen zu Jauer in dem verfloſſenen 18ten Jahrhundert. Jauer (1801). 8. Geſchichte und Beſchreibung der ſchleſ. Fürſtenthumshauptſtadt Jauer, gröſstentheils nach handſchriftl. Nachrichten bearbeitet. 1ſter Theil, von 900-1526. ebend. 1803. gr. 8. 2ter Theil 1ſte Hälfte, von 1527-1740, 1804. 2ter Theil 2te Hälfte, von 1740-1804, 1805. Ueberſicht des ehemal. und heutigen Zuſtandes der evangel.-latein. Schule von Jauer. ebend. 1806. 4. Progr. Woher entſpringt die Unaufmerkſamkeit der Jugend beim Religions-Unterricht. Ein pädagog. Problem. ebend. 1808. 4. Mit... *Nagel:* Saueriſches Wochenblatt. ebend. 1809. 8 Saueriſche Inſtanziennotiz, oder Verzeichniſs aller daſelbſt befindlichen geiſtl. und weltl. Beamten, Kaufleute und Handwerks-Innungen. ebend. 1809. 8. Annalen aller Verhandlungen und Arbeiten der ökonom.-patriotiſchen Societät des Fürſtenth. Schweidnitz

bin-

binnen den J. 1785-1804. Aus den Original-Akten herausgeg. 1ster Theil, Societäts-Verhandlungen von 1785-1793. 2ter Theil, Societäts-Verhandlungen von 1794-1803. ebend. 1810. 8. Neue Annalen aller Verhandlungen und Arbeiten der ökonom.-patriot. Societät des Fürstenth. Schweidnitz, binnen den J. 1804-1810. Aus den Original-Akten herausgeg. ebend. 1811. 3 Bde, 8. Verhandlungen und Arbeiten der vereinigten ökonom.-patriot. Societät des Fürstenth. Schweidnitz und Jauer im J. 1812. Als Fortsetzung ihrer Annalen. Aus den Original-Akten herausgeg. ebend. 1812. 8. (Erschienen auch in den J. 1814, 1815, 1817, 1818, 1819, 1820, 1821, 1822). Kurze Geschichte der evangel. Schulanstalt zu Jauer, seit Luthers Reformation bis zum westphäl. Frieden. ebend. (1817). 4. Geographisch-statistisches Handbuch über Schlesien und die Grafschaft Glatz. Breslau und Jauer 1817. 1818. 2 Bde, 8 Chronik der schlesischen Kreisstadt Jauer, von 1008 bis 1817 nach handschriftl. Urkunden. ebend. 1818. 8. Zeitgeschichte der Städte Schlesiens. 1ster Bd. Schweidn. 1819. 8. m. Kpf. und Steindr. 2ter Bd. 1821. 3ter Bd. 1824. Jauerische wöchentl. Nachrichten. ebend. 1821. 8. Mit . . . *Stuckart:* Geschichte und Beschreibung der evangel. Burgvesten und Ritterschlösser der Preuss. Monarchie. Schweidnitz 1821, 1823. 2 Hefte, gr. 8. m. Kpf. * Rübenzahl, oder Volkssagen im Riesengebirge. Jauer 1821. 8. Mit . . . *Stuckart:* Silesia, ein Unterhaltungsblatt. Schweidn. 1822. 4. — Eine Rede im J. 1809. — Anonyme Beiträge *zu den* schles. Provinz.-Blätt. 1815, 1816.

FISCHER (C... W.., L...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Göthe's Denkmal, allen Subscribenten zu demselben, wie allen Verehrern des Dichters und der Kunst gewidmet. Leipz. 1821. 8.

FISCHER (E. Gf.) *ward 1822 Ritter des rothen Adler-ord. 3ter Cl. und feyerte 1825 ſein 50jähr. Amts-jubiläum.* §§. Rechenbuch für das gemeine Leben. Berl. 1797. 2 Thle, 8. 2te Aufl. 1811. 3te 1822, 1823. *Kepler und die unſichtbare Welt. Eine Hieroglyphe. Berl. 1819. 8. m. 1 Vign. Lehrbuch der ebenen Geometrie. ebend. 1820. gr. 8. m. 7 Kpft. Lehrbuch der Arithmetik für Schulen. ebend. 1822. gr. 8. Lehrbuch der ebenen und ſphäriſchen Trigonometrie, nebſt Ergänzungen der Arithmetik für Schulen. ebend. 1824. gr. 8. m. 3 Kpft. und 1 Tab. (Der *allgem. Titel* vorſtehender 3 Schriften iſt: Lehrbuch der Elementar-Mathematik zum Gebrauch der obern Claſſen gelehrter Schulen. 1-3ter Theil). Anmerkungen zu ſeinem Lehrbuche der Elementar-Mathematik. ebend. 1820, 1822, 1824. 3 Hefte, gr. 8. Auszug aus dem Lehrbuche der ebenen Trigonometrie für Schulen. ebend. 1823. gr. 8. m. 7 Kpft. Auszug aus dem Lehrbuche der Arithmetik für Schulen. ebend. 1813. gr. 8. — Beiträge *zu den* neuen Schriften der Geſellſchaft naturforſchender Freunde, Bd. 3. 4 (179. folg.); zu *Scherer's* allgem. Journal der Chemie, Bd. 7. 9. 10 (1801 folg.); *zu den* Abhandlungen der Berl. Academie der Wiſſenſch. ($18\frac{10}{11}$, $18\frac{12}{13}$, $18\frac{14}{15}$, $18\frac{16}{17}$, $18\frac{18}{19}$, $18\frac{20}{21}$, $18\frac{22}{23}$); *zum* Freymüthigen (1805); zu *Bode'ns* aſtronom. Jahrbuch auf 1810, 1815, 1822, 1823 und *zu dem* Magazin der Geſellſch. naturforſchender Freunde in Berlin, Bd. 3. 4 (1809 folg.). *Von dem* Rechenſchüler *erſchien* 1798 die 1ſte Aufl., ſowie *von dem* Lehrbuch der mechan. Naturlehre 1819 die 2te Aufl. in 2 Theilen und 1825 die 3te. — Recenſ. *in der* Hall. Lit.-Zeit. — Sein Portrait gez. von *Heuſinger*, geſt. von *Bollinger* (Berl. 181.). — *Vgl.* Neues Gel. Berlin im J. 1825.

von FISCHER (Fr...) *k. Preuſſ. Major beim General-Stab des 5ten Armeekorps zu Poſen; auch Ritter des*

des eisernen Kreuzes und der französ. Ehrenleg.; geb. zu . . . §§. Die Infanterie, nach neueren Ideen und Vorschlägen. Berl. 1819. gr. 8. m. 1 Kpft.

FISCHER (Fr. . .) *D. und Profess. der Rechte zu Prag; geb. zu . . .* §§. Handbuch der dilatorischen Einwendungen im Civilprocesse. Wien 1825. gr. 8.

17 B. FISCHER (F. . . R. . . L. . . *lies* F. E. L.) *ist k. Russ. Hofrath und lebt unfern Moskau; geb. zu Halberstadt am 20 Novbr. 1782.*

13 u. 17 B. FISCHER (G. And.) *auch Lehrer an der königl. Bauschule.* §§. Anfangsgründe der Statik und Dynamik fester Körper. Dresd. 1822. gr. 8. m. 4 Kpft. Anfangsgründe der Hydrostatik und Hydrodraulik, zum Selbstunterricht für angehende Architekten und zunächst als Lehrbuch für den Unterricht in der k. sächs. Bauschule. ebend. 1823. gr. 8. m. 3 Kpft. Die vorzüglichsten Elementar-Aufgaben für den zweckmässigen Gebrauch des Messtisches, sowie für das Aufnehmen ohne künstl. Instrumente nach Lehmann'schen Lehrsätzen, nebst einer kurzen Anleitung zum Nivelliren. Leipz. 1824. gr. 8. m. 6 Kpft. Construirende Geometrie, zur prakt. Anwendung geometrischer Raumgrössen ohne ausführl. Beweise. ebend. 1825. gr. 8. m. 13 Kpft. Rechnende Geometrie, oder prakt. Anleitung zu Auflösung allgemeiner Formeln, die sich auf Raumgrössen beziehen. Dresd. und Leipz. 1826. gr. 8. m. 4 Kpft. — Ein Gutachten *in den* Anzeigen der Leipz. ökonom. Societät (1807). — *Von dem* Lehrbuch für den ersten Unterricht in der Zahlen- und Buchstabenrechnung *erschien* 1823 die 2te Aufl. des 2ten Theils, *m. d. Tit.:* Anfangsgründe der Buchstabenrechnung, als Lehrbuch zum ersten Unterrichte für das königl. Sächs. Cadettencorps u. s. w. *und* 1826 die 2te Aufl. des 2ten Theils, *m. d. Tit.:* Lehrbuch zum ersten Unterricht in der Zahlen-

 rech-

rechnung, für das Geſchäftsleben und zugleich als Leitfaden bey dem mathemat. Unterrichte in der königl. Bauſchule.

17 B. FISCHER (Gf. Aem.) *ward 1825 Oberlehrer am Gymnaſio zum grauen Kloſter zu Berlin.*

13 u. 17 B. FISCHER (Gf Angel.) *ward 1817 Pfarrer zu Niedervichbach im Regenkreiſe, 181. D der Theol. und 1819 Curatbenefiziat zu St. Stephan in München* §§. Lehre der kathol. Kirche von dem römiſchen Biſchofe, als dem ſichtbaren höchſten Oberhaupte dieſer Kirche. Münch. 1819. 8. Sieben Predigten an den Faſten-Sonntagen, und am heil. Oſtertage. ebend. 1819. 8. Vollſtändiges kathol. Religions-Lehrbuch für die gelehrten Schulen und Leute höherer Bildung. ebend. 1822. 8. — Vgl. *Felder* Th. 3. S. 487, 488.

von FISCHER (Ghf.) *ward 1817 Vicepräſident der kaiſerl. medicin.-chirurg. Acad. und 1819 Staatsrath.* §§. Tabulae ſynopticae Zoognoſiae. Mosc. 180. .. edit. tert. 1813. Notices de foſſiles de Gouvernement de Moscou. Recherches ſur les Hydrophores. ibid. 1809. 4. Onamaſticon du Syſtème d'Oryctognoſie, ſervant de baſe à l'arrangement des minéraux du Muſeum de l'univerſité Imperiale de Moscou. ibid. 1811. 4. (*Erſchien* noch in demſelben Jahre in erweiterter Geſtalt in ruſſiſcher Sprache). Notices des foſſiles de Gouvernement de Moscou. Recherches ſur les Encrinites, les Polycères, et les Ombellulaires etc. ibid. 1811. 4. av. 3 Pl. Progr. Contenant la notice d'un animal foſſile de Sibérie, inconnu aux naturaliſtes. ibid. 1811. 4. av. 2 Pl. *Beſchreibung eines Huhns mit menſchenähnlichen Profile; nebſt einem unter den Augen des Verfaſſ. von Herrn Valeri, nach der Natur gezeichneten und ausgemalten Bildniſſe deſſelben. ebend. 1815. 8. neuer Abdr. ebend. 1825.* Progr. d'invitation à la ſénaie publique

que de la societé impériale des naturalistes. Contenant la notice d'un animal fossile de Sibérie inconnu aux naturalistes. ibid. 1817. gr. 4. Lettre addressée au nom du société imperiale des naturalistes de Moscou, à un de ces membres, Mſ. le Doct. Pander. ibid. 1821. 8. Genera insectorum, systematice exposita et analysi iconographica instructa. Vol. I. genera Coleopteorum. ibid. 1822. 4 maj. Entomographia imperii Russici et genera insectorum systematice exposita et analysi iconographica instructa. Vol. I. cum 28 tab. aen et color. ibid. 1820, 1822. 4 maj. Vol. II. cum 40 tab. aen. et color. 1823, 1824. (*Erschien* in einzelnen Lieferungen; man hat auch französ. Ausgaben). Notice sur le Yamântaga, idole rare du Museum d'historique naturelle et d'antiquité de l'université imperiale de Moscou. ibid. 1826. 4. — *Beiträge zu Gilbert's Annalen der Physik, Bd. 61, 62, 63 (1819); zu den* Memoires de societé des naturalistes de Moscou (181. folg); *zu den* Annales de Chemie et Physique, Vol. XIII, XVII. XXI (182. folg.) und *zu den* Annales des sciences naturelles, Tom. IV (1825). — Das Museum Demidoff *besteht* aus 3 Theilen. — *Vgl.* Convers.-Lex. 11ter Bd.

FISCHER (Glo. Euſ.) §§. Grundsätze, welche bey Abfassung eines neuen Landeskatechismus zu berücksichtigen seyn möchten. Halle 1801. 8. Kleine technolog. und ökonomische Naturgeschichte der Säugethiere. Zum Schulgebrauch. Mit 30 illum. Abbild. Leipz. 18.. gr. 8. 2te Ausg. 1816. 3te 1822 (eigentl. ein Auszug des unter den Namen *P. Gerhard* herausgeg. vollständigen Handbuchs einer technol. und ökonom. Naturgeschichte). Die Offenbahrungen Gottes. Ein Handbuch der Religion für die evangel. christl. Jugend. ebend. 1823. 8. — Eine Predigt im J. 1809 und 1817.

FISCHER (G... W...) . . . *zu Hamburg* (?); *geb. zu* . . . §§. Kinderbuch, oder erste Uebun-

gen im Lesen und Denken. Hamb 1815. 8. m. Holzschn. Kleine Kinderbibliothek. Neue Sammlung belehrender Unterhaltungen für die Jugend. ebend. 1815. 8. m. 4 Kpf. Vermischte Gedichte. Neue Sammlung. ebend. 1818. 8.

13B. FISCHER (H. E.*) *starb am 6 July 1821 als Pfarrer zu Tirsen in Livland* (Zuerst mehrere Jahre Hauslehrer in Deutschland und Livland, 1807 Pastor zu Pleskau (bey Narwa) und von 1811-1817 Pastor zu Lasdohn); *geb. zu Grünberg bey Dresden am 3 April 1777.* §§. Die Heimath. Ein idyllisches Gedicht. (Herausgeg. und mit einer Vorrede begleitet von H. Hase). Dresd. 1824. 8. — Antheil an *Kaffka's* nord. Archiv (1804, 1807); *an der* Livona (1815) und *an* Livona's Blumenkranz, Bd. 1 (1818). — Vgl. *v. Recke* Th. 1.

FISCHER (H. L.) *starb um das J. 1820.* — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2.

FISCHER (Jo. Sgm. G.) *starb am 11 August 1826.* — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutschen 1826. Bd. 2. S. 968-970.

FISCHER (J. Bh. 1) §§. *Von der* Schrift: Auf 14jähr. Erfahrungen und Beobachtungen gegründete Anweisung zum Anbau ausländ. Getraidearten u. s. w. *erschien* zu Leipz. 1820 eine wohlfeil. Ausg. — Beiträge *zu den* Anzeigen der Leipz. ökonom. Societät (1802, 1803); *zum* allgem. Anzeiger der Deutschen (1807-1810) und zu *Pohl's* Archiv der deutschen Landwirthschaft, Bd. 5 (1811).

FISCHER (J. Bh. 2) *erster Conrector am Pädagogio zu Wiesbaden; geb. zu . . .* §§. Die Anfangsgründe der Geographie, nach Naturgrenzen, zum Schulgebrauch. Wiesbaden 1822. gr. 8.

*) Ist derselbe, welcher Bd. 13. S. 394 ohne Vornamen aufgeführt ist.

17 B. FISCHER (J. Ch. 3. 4) *Beyde Artikel sind auszustreichen, da sie weiter hin doppelt aufgeführt sind.*

17 B. FISCHER (J. Era.) §§. *Von dem* Klugheitskatechismus *erschien* 1806 der 2te Th. und 1814 die 2te verm. Ausg. *u. d. Tit:* Der Jugendführer, lehrreiche und unterhaltende Erzählungen zur Erweckung des sittlichen Gefühls und der Lebensweisheit. — *Von der* Tugendlehre *kam* 1808 der 2te Theil heraus.

17 B. FISCHER (J. Glo.) *lebte erst als Weinbauer und Schulhalter zu Questenberg bey Meissen, bis er im J. . . . sich nach Meissen wendete; geb zu Hoheneck bey Stollberg im Erzgebirge am 10ten Novbr. 1754.*

FISCHER (J... G...) *Schullehrer zu Reinheim im Grosherzogth. Hessen; geb. zu . . .* §§. Rechnungs-Aufgaben auf Vorlegeblättern, und fortschreitende Ordnung vom Leichtern zum Schwerern für Landschulen, nebst deren Auflösung. Darmstadt 1817. 4. Mit *J... A... Schneider:* Briefmuster für Kinder in Landschulen. ebend. 1823. 8.

FISCHER (J. H. L.) *zweiter Prediger zu Schönberg im Fürstenth. Ratzeburg* (vorher von 1814-1822 Pastor-Collaborator an der Stadtkirche und Lehrer am Gymnasio zu Neustrelitz); *geb. zu . . .* §§. Mayblumen. Neustrelitz 1819. 8.

FISCHER (J. K.) §§. Erste Gründe der reinen Mathematik, oder die reine Mathematik, Geometrie und Trigonometrie zum Unterricht für die Jugend von 12-16 Jahren. Dortmund 1809. 8. m. Kpf. Erste Gründe der Differenzial-, Integral- und Variationsrechnung, als Vorläufer zum Grundriss der gesammten reinen höhern Mathematik. Elberf. 1810. 8. m. 1 Kpf. Anfangsgründe der Naturgeschichte zum Gebrauch auf Schulen. Schwelm 1812. 8. Reine Ele-

Elementarmathematik, nach Gründen der kritischen Philosophie und zum Gebrauch der Vorlesungen auf Hochschulen und andern hohen Bildungsanstalten bearbeitet. Mit 5 Kpft. in 4. Leipz. 1820. 8. — Antheil *an den* Annalen der Societät für die gesammte Mineralogie zu Jena, Bd. 1. 2. 4 (1802 folg.). — *Von dem* physikal. Wörterbuch *erschien* 1822 der 8te und 1825 der 9te, sowie *von der* Geschichte der Physik in den J. 1804-1806 der 4te bis 7te Band. — Vgl. *Biederstädt.*

9B. FISCHER (J. K. 2) *starb . . .; geb. zu Markbreit im Untermainkreise am 21 Decbr 1734.*

11 u. 17B. FISCHER J K. W.) §§. Mit *Ign. Aur. Fessler: L. A. Senecae* opera omnia etc Vratisl. 1795. 3 Vol. 8 (*vgl.* oben dessen Art.). *Taschenbuch für Freunde des Riesengebirgs auf das J. 1799. Hirschberg (1798). 16. m. 5 Kpf. und 1 Karte. (Nennt sich unter der Vorrede).

11 u. 17B. FISCHER (J. Np) *war von 1806-1816 Pfarrer zu Forstinding, und 1819 Pfarrer in Vilslern.* §§. Ueber die Vertheilung der Pfarren und Besoldung der Geistlichkeit in Baiern. . . . 180. 8. Der künftige Pfarrer Baierns. . . . 1803. gr. 8. Apologie des künftigen Pfarrers Baierns. ebend. 1805. gr. 8 — Vgl. *Felder* Th 3 S 488 489

FISCHER (J. W.) *seit 1810 Consistor.-Rath und seit 1817 Superintend. der Kirchen und Schulen im Fürstenth. Breslau.* (Zuerst von 1787-1792 Lehrer an einem weibl. Erziehungs-Institute in Breslau, 1789 Gener.-Substitut des Ministeriums, 1790-1797 Religionslehrer am Stadtseminario und Mitglied der pädagog. Examinations-Commission, 1794-1799 Aufseher bey der Artillerie-Regim.-Schule, immittelst war er, wie die frühern Bde berichten, in die Elisabethskirche beru-

rufen worden, wo er 1807 zum Senior und Archidiac. aufrückte; 1808 ward er Probst an der heil. Geistkirche und Pastor zu St. Maria Magdalena, und von 1809-1812 Director des Landschullehrer-Seminariums). §§. Predigten über die Gleichnissrede Jesu vom verlohrnen Sohne. Nebst einer Passionspredigt. Breslau, Hirschberg und Lissa 1798. 8. *G. Gst. Fülleborn's* Kanzelreden. Nach seinem Tode herausgeg. (von *J. W. Fischer*). ebend. 1807. 8. Reformationsgeschichte der Haupt- und Pfarrkirche zu St. Maria Magdalena in Breslau ebend. 1817. 4. Geschichte und Beschreibung der grossen Orgel in der Haupt- und Pfarrkirche zu St. Maria Magdalena in Breslau, nebst den Denkwürdigkeiten aus dem Leben der heil. Caecilie und einer geschichtl. Uebersicht der Erfindung der Orgeln. ebend. 1821. gr. 8. Denkschrift auf die 300jähr. Jubelfeyer der Reformation in Breslau. ebend. 1825. gr. 8. — Einzelne Predigten in den J. 1798, 1803, 1804, 1805, 1808, 1809, 1810, 1812, 1813, 1814, 1815, 1816 und 1826. — Reden in den J. 1799 und 1809 — Beiträge *zu den* schles. Provinz.-Blätt. (1808, 1809, 1812).

FISCHER (J... W...) *Oberlehrer am Gymnasio zu Altbrandenburg; geb. zu ...* §§. Vorbereitung zur Geometrie, besonders zu den ersten Büchern des Euklides. Brandenburg 1809. gr. 8. 2te verm. und verbess. Aufl. 1821.

13 u. 17 B. FISCHER (Just. W. Ch.) §§. *Von dem* Handbuch der pharmaceut. Praxis veranstaltete *K. J. Bh. Karstens* Basel 1826 die 3te Aufl.

FISCHER (K.) *jetzt zu ...* §§. Der Geist der Ligne, aus dem Französ. *de Antequil* übersetzt. ... 1794. 3 Bde, 8. 12 Angstminuten in Jena in der Nacht des 13 Octbr. glücklich bestanden. Mit einem Anhange zum Besten der Armen in Jena. Jena 1806. 8. 2te Aufl. 1810 (1809).

Noch ein Wort über Jena. Eine abgenöthigte Exploration. ebend. 1810. 8. Adolfino, der ſeltene F(rey) K(nech)t, ein Roman für die elegante Welt. Leipz. 1810. 3 Theile, 8. wohlf. Aufl. 1821. Fromme Wünſche. . . . 1814. 8. (Daraus ward *beſond.* abgedruckt: 1) Geheime Depeſche an S. Majeſt. Napoleon den Groſſen, von einer geheimen Geſellſchaft Malcontenten über den jüngſten Pariſer Frieden, aufgefangen und mit Anmerkungen herausgeg. 2te Aufl. 1815. 2) Ruſsland und Preuſſen in Beziehung auf Polen und Sachſen. Zwey dem europäiſchen Congreſſe im Septbr. 1814 eingereichte Denkſchriften. 2te Aufl. 1815). Jüngſte Reiſeabentheuer auf ſeiner Flucht im erſten Jahre der Freiheit u. ſ. w. . . . 1815. 8.

FISCHER (K. 2) *Schauſpieler in Breslau; geb. zu . . .* §§. Der Flug nach Hirſchberg. Ein poetiſches Gemälde, den Freunden der Natur gewidmet. Bresl. 1817. 8.

von FISCHER (K. 3) *ſtarb am 11 Februar 1820. War k. Baier. Baurath und Profeſſ. zu München; geb. zu Mannheim am 19 Septbr. 1782.* §§. *Soll Verfaſſer einiger Schriften ſeyn, die aber nicht ausgemittelt werden konnten.*

FISCHER (K. Bj.) *ſtarb am 26 May 1794.*

FISCHER (K. Trg.) *privatiſirt jetzt in Wurzen.*

17 B. FISCHER (Kr. H.) *iſt Cantor an der evangel. Kirche und Factor der Rommerskirchenſchen Buchhandlung zu Köln.* §§. Leſebuch für deutſche Schulen aller chriſtl. Confeſſionen. 1ſter Theil. Köln 181 . 8. 2ter Theil 1817. 2te Aufl. 1818. 3te 1820. Kleine deutſche Sprachlehre. ebend. 1818. 8. — Die Fabelleſe für die Jugend *kam* ebenfalls in Köln heraus.

17 B. FISCHER (L. Joſ.) §§. Tabellar. Ueberſicht der Zeichenkunſt, nebſt einem alphabet. Verzeich-

zeichnisse der vorzüglichsten darin vorkommenden Kunstwörter mit ihren Erklärungen. Dresd. 1814. gr. Fol.

FISCHER (M. . .) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Ein Wort über die heutigen Juden. Prag 1814. 8. Memorabilien menschlicher Leiden und Drangsale, oder Opfer des Fanatismus und der Intoleranz. ebend. 1821. 8.

FISCHER (Nathan Wf.) *D. und ausserordentl. Profess. der Medicin zu Breslau; geb. zu* . . . §§. *De modis arsenici detegendi. Diss. academica. Vratislav. 1812. 4.* Ueber die Wirkung des Lichts auf das Hornsilber. Nürnb. 1814. gr. 8. Versuche zur Berichtigung und Erweiterung der Chemie. 1stes Heft, über die chemischen Reagentien. Bresl. 1816. 8. Chemische Untersuchung der Heilquellen zu Salzbrunn in Schlesien. Angestellt 1814 und 1815. ebend. 1822. 8. — Beiträge zu *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Bd. 23. 48 (1806 folg.); zu *Gilbert's* Annalen der Physik, Bd. 42. 43. 46. 70 (1812 folg.); zu *Schweigger's* Journal der Physik, Bd. 6. 9. 12. 20 (1812 folg.); *zu den* schles. Provinz.-Blätt. (1816, 1817, 1822) und zu *Poggendorf's* Journal der Physik, Bd. 6 (1826).

17 B. FISCHER (Val. Fr. Stn.) *seit 1813 Forstrath, auch permanenter Secretair der Societät der Forst- und Jagdkunde* (zuerst 1805 zweiter Forstbeamter bey dem fürstl. Leining. Forstamte Mosbach, 1807 Forstcommissair und Forstdepart.-Referent bey der fürstl. Justiz- und Domainen-Canzley zu Amorbach, 1809 Geh. Secretair bey der General-Forstcommission in Karlsruhe, und 1810 Ministerial-Secretair 1ster Classe); *geb. zu Gissigheim im Main- und Tauberkreise 1781.* §§. Beiträge zu *G. L. Hortig's* Journal für das Forst-, Jagd- und Fischereiwesen (1806-1808); zu *Gatterer's* und *Laurop's* Annalen der Forst- und Jagdwissenschaft, Bd. 1 (1811); *zu den* Annalen

der Societät der Forst- und Jagdkunde, Bd. 1 (Marb. 1813) und *zu dem* Conversat. - Lexicon. — *Das* Jahrbuch: Sylvan, hat er bis zum J. 1826 regelmässig fortgesetzt; seit 1823 aber kommt dasselbe in Heidelberg heraus und bildet seitdem eine neue Folge.

13 B. FISCHER (W.) ist *Just. W. Ch. Fischer* im 13ten Bde.

FISCHER (W... V...) *herzogl. Braunschweig. Justizrath zu Oels* (vorher Kreisjustizrath und Stadtdirector zu Löwenberg); *geb. zu* . . . §§ Entwurf eines kurzen Geschäftsreglements, brauchbar zum Amtsleitfadeu für Magistratspersonen und zum Selbstunterricht für Stadt-Verordnete, und andere an der Gemein-Verwaltung theilnehmende Bürger grosser, mittlerer und kleiner Städte der Preuss. Monarchie, verfasst nach dem Geiste der für selbige publizirten Ordnung vom 19 Novbr. 1808. Bresl. 1809. 8. Militarisch-organo-gymnastologische Ideen bey dem europäischen Kriegswesen nach den Bedürfnissen der Zeit, nebst einem Pendant dazu, enthaltend die Darstellung meiner Begriffe von den 4 Haupttheilen der ganzen Militair-Wissenschaft und der Kunst, nämlich der Organik, Gymnastik, Taktik und Stategik, als Grundriss zu einem militairisch-metaphysischen Gebäude, erläutert durch Satzbeständigungs- und Zweifelhebungs-Beyspiele, zum Theil sogar aus der Wissenschaft der Liebe entnommen. Bunzlau 1809. gr. 8. Bemerkungen und Vorschläge betreff. die Preuss. Statsverwaltung und deren Personal, aber auch anwendbar auf viele andre europäische Staaten. ebend. 1809. 8. Ordnung für sämmtl. Städte der Preuss. Monarchie, begleitet mit der Auseinandersetzung der Ursache derselben, und mit Erklärungen, Erläuterungen, sowie mit Anführungen der höchsten und hohen Hauptbestimmungen, welche auf deren Publikation, in Hinsicht auf sie, erfolgt sind,

ſind, nebſt Entwürfen der Stadtverordneten-Wahl und Wahlprüfungs-Protokollen und der Konfirmation. Bresl. 1809. gr. 8. Repertorium des neuen Preuſſ. Rechts, oder weſentl. Inhalt der bis zu Anfang des J. 1821 erſchienenen Preuſſ. Geſetze und Miniſterial-Verfügungen, welche Abänderungen, Ergänzungen und Erläuterungen des allgem. Landrechts, der Gerichts-, Hypotheken-, Depoſital-, Criminal-, Städte- und Geſindeordnung, ſowie der allgem. Gebühren-Taxe enthalten, in alphabet. Ordnung zuſammengeſtellt. 1ſter Th. A-I. 2ter Th. K-Z. Oels 1822. 8. 2te verbeſſ. und verm. Aufl. (NB. geht bis zum J. 1823) nebſt 1 Ergänzungsbogen. 1824.

13 B. FISCHER (. . .) *Dieſer Schriftſteller heiſst H. E. und iſt oben aufgeführt.*

FISCHER (. . .) . . . *zu* . . . ; *iſt Mitglied der Stände-Verſammlung im Königr. Würtemberg; geb. zu* . . . §§. *Ueber das Caſſenrecht der Würtemberg. Landſtände, in Beziehung auf die Garantie der Staatsverfaſſung. Frankf. a. M. geſchrieben im J. 1816. 8.

13 u. 17 B. FISCHHABER (Glo. Ch. F.) *auch D. der Phil.; geb. zu Göppingen bey Ulm am 24 April 1779.* §§. *Diſſ. philoſ. (praeſ. Schott) ſiſtens Theoriam Fichtianam de ſummo fine cum ceteris Philoſophiae ſyſtematibus comparatam. Tubing. 1799. 4. Gab heraus:* Zeitſchrift für die Philoſophie. 1ſter Jahrg. 1-4tes Heft. Stuttg. 1818-1820. gr. 8. Die Moral, zum Gebrauche für Gymnaſien und ähnliche Lehranſtalten. ebend. 1820. 8. Lehrbuch der Pſychologie für Gymnaſien und ähnliche Lehranſtalten. ebend. 1824. 8. Das Naturrecht. Zum Gebrauch für Gymnaſien und ähnliche Lehranſtalten. ebend. 1826. 8. — Beiträge *zum* Morgenblatt (1818).

FI-

FITZINGER (W... J...) . . . *zu Wien; geb. zu* . . . §§. Neue Claſſification der Reptilien nach ihren natürlichen Verwandſchaften. Nebſt einer Verwandſchaftstafel und einem Verzeichniſſe der Reptilien-Sammlung des k. k. zoolog. Muſeums zu Wien. Wien 1826 gr. 4. — Antheil an *Oken's* Iſis (1826).

FITZLER (K. Cp.) *D der Med. und ſeit 1817 Amtsphyſikus in Ilmenau* (vorher ſeit 1814 prakt. Arzt in Allſtädt); *geb. zu Sangerhauſen am 13 März 1788.* §§. *Saint Martin* Monographie der Hundswuth. Von der medicin. Geſellſchaft in Paris mit dem erſten Preis gekrönt und ins Deutſche überſetzt. Ilmenau 1824. gr. 8. *J... L... Douſſin Dubreuil* über die Lungenſucht, ihre gewöhnlichſten Veranlaſſungen, und was man zu thun habe, um ihren Entſtehen vorzubeugen, ihren gefahrdrohenden Ausbruch zu verhüten, und ſie richtig zu behandeln. Für Aerzte und Nichtärzte. Deutſch herausgeg. ebend. 1826. gr. 8. — Antheil an *E. Stapf's* Archiv für homöopath. Heilkunſt, Bd. 3 (1826).

FIX (Ch. Ghf.) *ſtarb am 16 Januar 1809; geb. zu Chemnitz am 5 Juny 1761.* §§. *Kilian Liebesgeiger, oder über die Frage: wie geht es zu, daſs zwei Geſchöpfe einer Art, ein männliches und ein weibliches, ein drittes von ihrer Art erzeugen? Ein hiſtoriſch-phyſiologiſches Leſebuch für alle Stände. Zwickau 1806. 8. Oekonomiſch-verbeſſerte Ziegel-, Eiſen- und Salpeter-Bereitung im Groſſen; oder Anweiſung, wie jeder Gutsbeſitzer und Oekonom mit groſſer Holzerſparniſs, oder auch mit Torf und mit Steinkohlen nicht nur dauerhafte Ziegeln u. ſ. w., ſondern auch zugleich gutes Eiſen und Salpeter u. ſ. w. mit einerlei Feuerung brennen, verfertigen und ſieden kann. Ein Beitrag zur ökonom. Technologie. Leipz. 1809. gr. 8. Anweiſung zum vortheilhaften Brennen dauerhafter

Mauer-

Mauer- und Dachziegel, mit grösserer Ersparung des Holzes, oder auch mit Torf und Steinkohlen, und zwar wie ohne grössern Aufwand an Brennmaterialien, zu gleicher Zeit Ziegelöl, Eisen- und Salpeter gewonnen, auch eine verhältnissmässige Anzahl Arbeiter Jahr aus Jahr ein beschäftigt und im Brode erhalten werden kann. Nebst einem Anhange über das Vortheilhafte der Lehmschindeldächer, und wie sie verfertigt werden müssen, desgl. über die Brennmaterialien, die man statt der Mauerziegeln brauchen kann, und endlich wie dauerhafte Dachziegelglasuren und Maueranstriche zubereitet werden müssen. ebend. 1814. gr. 8. 2ter Abdr. 1817. 2te Aufl. 1821. — Beiträge *zu den* Freiberger gemeinnütz. Nachrichten (1801, 1803, 1806) und *zum* Reichsanzeiger (1804, 1805). — *Vgl.* Freiberger gemeinn. Nachrichten 1810. Nr. 28-34.

17 B. FLACHMANN (F. W. *eigentl.* F. And. W.) *starb am 4 Septbr. 1820; geb. zu Ellrich am 30 Octbr. 1770.*

FLACHO (J. Cft.) *starb nach dem J. 1803.*

FLACHSLAND (Jak. Kr.) *ward 1809 Medicinal-Referent im Ministerio des Innern und starb am 16ten März 1825.* (Zuerst 1779 prakt. Arzt in Pforzheim, 1783 Physikus in Kirchberg, 1785 desgl. in Birkenfeld, 1790 Assistenz-Arzt in Karlsruhe, 1794 Oberamtsphysikus, worauf er die im 9ten und 13ten Bde bemerkten Stellen erhielt). §§. *Diss. inaug. de rabie canina ejus sequelis atque medela. Argentor. 1780. 4.* Etwas vom tollen Hundebiss. Karlsr. 1781. 8. Apotheker-Taxe zur neu eingeführten Preuss. Pharmacopoe. ebend. 1809. gr. 8. — Vgl. *Hartleben.* Neuer Nekrol. der Deutschen 1825. H. 2. S. 1373-1376.

17 B. FLAD (J. Mt.) §§. Grundzüge der christkathol. Religionslehre, wörtlich entworfen nach

den

den heil. Schriften, den Ausſprüchen der Väter und den Entſcheidungen der Kirche, für die Jugend zum katechet. Unterrichte. Landshut 1823. 8. 2te Ausg. 1825. Kurzer Unterricht in den zwei heil. Sakramenten der Buſſe und des Altars. Rotweil 1826. 8. Das Evangelium in Predigtſkizzen auf alle Sonn- und Feſttage des Jahres. ebend. 1826. 2 Thle, 8.

9, 13 u. 17 B. FLADE (Ch. Glo.) §§. *Dn. Ghf. Joſ. Hübler's* Geſchichte der Römer unter den Imperatoren, fortgeſetzt. 4ter und letzter Bd. Freyb. 1807. gr. 8. Charakter und Schriften des Conrect. Hüblers. ebend. 1808. gr. 8.

FLAMM (C. . .) *Schullehrer zu Oberurbach im Königr. Würtemberg; geb. zu . . .* §§. 200 neue arithmet. Aufgaben, in Erzählungen eingekleidet, welche auch als Vorlegeblätter zur Selbſt übung der Schüler im Kopfrechnen gebraucht werden können, nach dem rhein. Maaſs- und Münzfuſs bearbeitet. Stuttg. 1820. 12.

FLADUNG (Joſ.) *k. k. Feldkriegs-Protocolliſt zu Wien; geb. zu . . .* §§. Verſuch über die Kennzeichen der Edelſteine und deren vortheilhafteſten Schnitt. Nebſt einem Verzeichniſſe und 1 Abbild. der ausgewählten Edelſteinſammlung des Herrn J. F. van der Null. Peſth 1819. 8.

FLASCHIN (S. . .) *. . . zu Frankfurt a. M. (?); geb. zu . . .* §§. Prakt Lehrbuch der Buchhalterei, nach einer erprobten neuen Methode, welche bey der einfachen Buchhaltung eine tägliche Ueberſicht ſowohl des Ganzen als der einzelnen Handlungsgeſchäfte gewährt. Frankfurt a. M. 1805. 4.

17 B. FLASSHOF (Fr. W) *iſt k. Preuſſ. Commiſſ.-Rath und Hofapotheker zu Eſſen, auch ſeit 1820 D. der Phil.* §§. Noch einige chemiſche, pharmaceutiſche und technologiſche Schriften, die aber

aber nicht auszumitteln find. — Antheil *am* rhein. - weftphäl. Anzeiger.

von FLATT (J. F.) *ward 1817 erfter ordentl. Profeff., Probft der Georgenkirche und erfter Superattendent des theolog. Seminariums, 1820 Prälat, und ftarb am 22 Novbr. 1821.* §§. Diff. Annotationes ad loca quaedam epiftolae Pauli ad Romanos. Tubing. 1801. 4. Pr. Annotationes ad locum Pauli Apoftoli I Theff. XIV, 16. fqq. collatae cum Apocal. XX. ibid. 1802. 4. Diff. Adnotationes ad loca quaedam epiftolae Pauli ad Ephefios. ibid. 1803. 4. Pr. Obfervationes ad epiftolam ad Coloffenfes pertinentes. P. I. II. ibid. 1814, 1815. 4. Pr. Adnotationes ad verba Apoftoli Pauli: Το οἰκητηριον ἡμωντο ἐξ ȣρανȣ 2 Corinth. V, 5 ibid. 1817. 4. *Vorlefungen über die chriftl. Moral. Aus den Papieren deffelben nach feinem Tode herausgeg. von Dr. J. Ch. F. Stendel. ebend. 1823. gr. 8. Vorlefungen über den Brief Pauli an die Römer. Nach feinem Tode herausgeg. von M. C.. D.. Fr... Hoffmann. Mit Vorwort von K. Ch. v. Flatt. ebend. 1825. gr. 8.* Opufcula academica. Collegit indicibusque locorum et rerum inftruxit M. *C. F. Süfskind.* ibid. 1826. 8 maj. — *Eine Predigt im J. 1808.* — *Von dem* Progr. Symbolarum ad illuftranda nonnulla etc. *erfchien* P. II. 1805, P. III. 1808 und P. IV. 1812. — Vgl. *Eifenbach* S. 345-348.

9, 11, 13u. 17 B. von FLATT (K. Ch.) *ward 1813 Studienrath, 1822 Prälat, 1823 Ritter des Ord. der Würtemberg. Krone und 1828, mit Beibehaltung der früheren Aemter, Gener. - Superintend. zu Ulm.* (Dagegen ift im 17ten Bde Z. 3-5 auszuftreichen). §§. Progr. Natalilitium, quo genuina fecundae Petri epiftolae denuo defenditur. Tubing. 1806. 4. Symbolarum ad illuftranda graviora quaedam Jefu dicta in Evangelio Joanneo. P. I. II. ibid. 1807. 4. Obfervationes exe-

exegetico-dogmaticae ad hiſtoriam ortus Jeſu Luc. 1, 26-38 relatam. P. I. II. ibid. 1809, 1810. 4. Obſervationes ad Matth. XXIV, XXV. ibid. 1811. 4. — Mehrere einzelne Predigten und Grabreden. — *Vorreden* zu folgenden Schriften: 1) *zu den* Morgen- und Abendgebeten auf alle Tage des Jahres über auserleſene Bibelſprüche (Stuttg. 1821. 2 Bde, gr. 8); 2) *zum* 2ten Theil des chriſtl. Krankenfreundes (ebend. 1823. 8); 3) zu *J. F. v Flatt's* Vorleſungen über den Brief Pauli an die Römer (Tübing. 1823. gr. 8) und 4) zu *J. Erh. Faber's* kurzen Betrachtungen über die Sonn-, Feſt- und Feyertags-Evangelien und über die Leidensgeſchichte Jeſu (Stuttg. 1826. 8). — Noch einige Aufſätze in *Süſskind's* Magazin für chriſtl. Dogmatik St. 13-15 (1805 folg.). — *Die Zeitſchrift* zu Nährung des chriſtl. Sinnes ward 1819 mit dem 3ten Heft des 2ten Bdes geſchloſſen. — Vgl. *Eiſenbach* S. 332-335.

FLATTICH (. . .) *ſtarb im J. 182. War Pfarrer zu Münchingen im Königr. Würtemberg; geb. zu . . .* §§. Regeln der Lebensklugheit im Volkston. Eine Haustafel für alle Stände. Etwas aus ſeinem Nachlaſſe. Ludwigsb. 1825. 8.

FLECK (Fd. Flor.) Sohn des Folgenden. *D. der Phil. und Baccal. der Theol., auſſerordentl. Profeſſ. der Philoſ. und Nachmittagsprediger an der Univerſitätskirche zu Leipzig; geb. zu Dresden am 5 April 1800.* §§. De regno chriſti diſſertatio. Lipſ. 1826. 4.

FLECK (Fd. Gh.) *ſtarb am 26 Decbr. 1827.* §§. Pr. De origine et indole hominum propriorum inprimis in utraque Luſatia. Lipſ. 1792. 4. *(*Chr. Winkler* Diſſ. inaug. de interrantione uſucapionis ac praeſcriptionis. ibid. 1793. 4. De anno gratiae et deſervito ex legibus eccleſiaſticis Saxonicis aeſtimando. ibid. 1793. 4. *(*C. F. Mr. Klepe*) Diſſ. inaug. de natura et indole poſſeſſio-

ſionis ad interdicta uti poſſidetis et ut rubi reddenda neceſſariae. ibid. 1794. 4. *(*Mr. Gf. Bauer*) Diſſ. inaug. de legato uſufructus. ibid. 1795. 4. — *Einige anonyme Schriften in den J. 1813, 1814.* — *Die* Schrift: über Lehrvorträge und Schriften wider den Inhalt der ſymbol. Bücher, *ward* in Leipzig gedruckt. — *Vgl.* Leipz. Lit.-Zeit. 1828. Nr. 53. Sächſ. Provinz.-Blätt. 1828. Nr. 2.

FLEGELEIN (G... M...) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Würzburg; geb. zu ...* §§. Verſuch einer Noſologie und Therapie im Allgemeinen, nebſt einigen allgemeinen Bemerkungen über *Horn's* Schrift von der Pneumonie. Bamb. und Würzb. 1814. 8.

13 u. 17 B. FLEISCH (K. Bh.) *ſtarb am 12 Februar 1814.* §§. Beiträge *zu den* allgem. medicin. Annalen (1811, 1812). — *Von dem* Handbuche über die Kinderkrankheiten gab Dr. *J. Joſ. Schneider* (1812) die 2te Abtheil. des 4ten Bdes heraus.

FLEISCHER (Ch. Joſ.) *ſtarb 180.*

17 B. FLEISCHER (K. F. W.) *ſeit 1819 Vorſteher eines Erziehungs-Inſtituts zu Riga.* (War 1797 Schauſpieler zu Leipzig, 1798 zu Brieg, 1802 in Königsberg, 1810 Regiſſeur daſelbſt, 1812 Mitdirector, 1813 Schauſpieler in Riga, von 1815-1818 in St. Petersburg); *geb. zu Braunſchweig am 12 Juny 1777.* §§. Mit *Fr. X. Carnier:* Der Spiegel, eine Zeitſchrift. Königsb. 1810. 8. — Beiträge, theils unter ſeinen eignen Namen, theils unter den Namen: *Theoros*, *Artamos* und *Kreopola*, zu folgenden Zeitſchriften: 1) zu *Schmieder's* Theaterjournal (1797); 2) *zur* Eunomia (1805); 3) zu *Heinſius* Preuſſ. Hausfreund (1806 folg.); 4) *zum* Freymüthigen (1809, 1810, 1813-1815); 5) *zum* Königsberger Correſpondenten für 1810-1813; 6) *zur* Preuſſ. Blumenleſe auf 1811; 7) zu *Heinſius* Hertha (1811);

 8)

8) *zu den* Rigaischen Stadtblättern; 9) zu *Krause's* und *v. Wichert's* Kronos (1812); 10) zu *Reinhold's* Hammonia (1817 folg.) und 11) *zur* Zeit. für die eleg. Welt (1823 folg.). — Vgl. *v. Recke* Th. 1.

FLEISCHMANN (E... A...) *Buchhändler in München; geb. zu Meinungen am 14 März 1778.* §§. *Gab heraus:* Königl. Baier. Intelligenzblatt, ein allgem. Anzeiger für das Königreich Baiern. Münch. 1809-1814. gr. 4. — Auffätze *im* allgem. Anzeiger der Deutschen (1811, 1814).

13 u. 17 B. FLEISCHMANN (Gf.) *ward 1824 ordentl. Profeff. der Medicin.* §§. Anweisung zur Zergliederung der Muskeln des Menschenkörpers. Erlang. 1811. gr. 8. Anleitung zur forensischen und polizeylichen Untersuchung der Menschen- und Thierleichname. Für Vorlesungen entworfen. ebend. 1811. gr. 8. Leichenöffnungen. ebend. 1815. gr. 8. m. Kpf. *De chondrogenesi asperae arteriae et de situ oesophagi abormi nonnulla. Accedunt tab. aen. II. ibid. 1820. 4.* — Antheil an *Horn's* Archiv für medicin. Praxis (1817).

FLEISCHMANN (J. Mt.) *geb. am 13 August (1747).* §§. Antheil *an den* ökonom. Heften, Bd. 18 (1802) und *an den* Beiträgen zur Beförderung des deutschen Weinbaues, H. 1 (Meissen 1802).

FLEISCHNER (J. Mch.) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Onomatologie, oder Versuch eines lateinischen Wörterbuchs unserer Taufnamen, grossentheils mit Rücksicht auf ihre Bedeutung, und auf andere, sowohl ältere als neuere Sprachen. Nebst einem Anhange, welcher einige Regeln bey der latein. Bildung unserer Familien-Namen und eine Angabe der besonders vom 15ten bis zum 18ten Jahrhunderte gebräuchlichsten Onomatomorphose oder Familien-Namen-Uebersetzung enthält. Für Schulen bearbeitet. Erlang. 1826. gr. 8

17 B.

17 B. FLEMMING (J. Sm. Go.) *ſtarb am 23 Novbr. 1827.*

9 u. 17 B. FLENSBERG (Hm.) *ſtarb am 23 Januar 1824.* §§. Beiträge *zum* Herrmann (1819) und *zum* rhein.-weſtphäl. Anzeiger (1821, 1823). — Vgl. *Raſsmann* 3ter Nachtr.

FLETZ (Ign. Ant.) *Pfarrer zu Stephanskirchen im Unterdonaukreiſe des Königr. Baiern* (war Franziskaner, 1792 Prieſter, trat in der Folge in den Weltprieſterſtand, und war von 180.-1818 Cooperator zu Erlſtadt); *geb. zu Burghauſen im Unterdonaukreiſe am 31 July 1769.* §§. Antiquariſcher Verſuch zur Erklärung der philoſoph. Mythen und Hieroglyphen bey den Aegyptiern, Phöniziern, Griechen, dann Brachmanen, Juden, Celten und Chriſten, ſammt Anhang der elegſinischen, parmatraziſchen und dionyſiſchen Myſterien. 1ſtes Bdchen. Salzb. 1817. 8. m. Kpf. 2tes Bdchen 181. (auch *m. d. Tit.:* die Hieroglyphen oder die heil. Bilderſchriften der Aegyptier). 3tes Bdchen 181. (auch *m. d. Tit.:* Dank der Vorſicht, die auf die Ruinen des Juden- und Heidenthums die Kirche des Chriſtenthums zu bauen wuſste). — Vgl. *Felder* Th. 3.

FLIEDNER (Thdr.) *Pfarrer zu Kaiſerswerth bey Düſſeldorf; geb. zu . . .* §§. Liturgiſche Mittheilungen aus Holland und England, mit Bezug auf die neue Preuſſ. Agende. Eſſen 1825. gr. 8.

17 B. FLITTNER (Ch. Gf.) *ſtarb in der Nacht zum 7 Februar 1828. Lebte in Berlin, wo er auch D. der Phil., Apotheker und Sanitätsaſſeſſor war* (früher war er Apotheker und Hülfslehrer bey der Thierarzneyſchule, auch Aſſeſſor beim Collegio medico-chirurgico, und Mitglied der vormal. Ober-Examinations-Commiſſion); *geb. zu Düben am 6 July 1770.* Seine zu unſerer Kunde gelangten pſeudon. Namen ſind: *Adf. Jul. Thdr. v. Berga, Fried. Karol. Luiſe v. Berga, geb.*

Zſchinsky, *Ehreg. Campe*, Dr. *C... F... G... v Düben*, *Adf. Jul. Thdr. Fielding*, *J... A... Freudenberg*, *J... G... Frietel*, *Adf. Jul. Thdr. Funke* und Dr *F. W. Jung* *). §§. * Zeichen und Werth der verletzten und unverletzten Jungfrauſchaft, nach Nationalbegriffen, Phyſiologie und Moral. Zur Beherzigung und Warnung für Alle, welche dieſes Kleinod ſchätzen und zu bewahren wünſchen. Berl. 1793. 8. m. 5 Kpf. 2te verm. Aufl. 1795 (1794). neuer Abdruck 1803. 3te verm. Aufl. 1820, 4te 1824. (*m. d. Tit.:* Leben, Bildung und Sitten der Frauen in der alten und neuen Welt). * Gynäologie, oder über Jungfrauſchaft, Beyſchlaf, Ehe, Liebe, Schönheit und Anmuth. ebend. 1795 (1794). m. 3 illum. K. 8 **). Ueber den

*) Daſs er ſich auch noch unter andere Namen, z. B. *Juſt. Abel*, *G... W... v. Abenſtein*, *F. Faber* verborgen habe, iſt höchſt wahrſcheinlich. Doch völlige Gewiſsheit darüber zu erlangen, war durchaus unmöglich. Was hier aufgeſtellt worden iſt, beruht *gröſstentheils* auf eigene Nachforſchungen.

**) Dieſes Werk beſtand urſprünglich blos aus 13 Bändchen, zählt aber *jetzt* 23 Bde, wozu allezeit ſpätere mit neuen Titelbl. verſehene Schriften geſchlagen wurden. Die *ſpeciellen* Titel ſind: Bd. 1: Zeichen und Werth der verletzten und unverletzten Jungfrauſchaft. (*Zuletzt:* Leben, Bildung und Sitten der Frauen aus der alten und neuen Welt). Bd. 2-4: Ueber den Beyſchlaf in phyſiologiſcher, hiſtoriſcher und moraliſcher Hinſicht. Bd. 5. 6: Ueber die Kunſt, ein hohes Alter zu erreichen. Bd. 7. 8: Das Band der Ehe. Bd. 9. 10: Die Feyer der Liebe. Bd. 11: Anmuth und Schönheit. Bd. 12: Aphrodite, Erhaltung der lebenden Geſchlechter auf Erden. Bd. 13: Der Eheſtands-Arzt. Bd. 14 oder 1ſter Supplem.-Band: Die Myſterien des Eheſtandes. Bd. 15: Ueber Staats- und Privat-Bordelle. Bd. 16: Apophlegmen für Männer. Bd. 17: Gallerie der intereſſanteſten Frauenzimmer. Bd. 18: Das Buch der Weisheit für die Schönen. Bd. 19: Antihymen. Bd. 20: Kunſt, ſich vor der veneriſchen Anſteckung zu ſichern. Bd. 21: Die Kunſt, mit Männern glücklich zu ſeyn. Bd. 22: Die Kunſt, mit Weibern glücklich zu ſeyn. Bd. 23: Ueber die Ehe. Jeder Band iſt *einzeln* zu haben. Die Abwechſelungen der Schrifttitel ſind in chronolog. Ordnung genau aufgeführt.

den Beyschlaf in physiologischer, historischer und moralischer Hinsicht. ebend. 1795. 3 The, m. illum. Kpf. 8. (auch 2-4ter Bd. der Gynäologie). 2te Aufl. 1797. 3ter Abdr. 1804. 3te verm. Aufl. von Dr. *C. G. F. v. Düben*, 1819. *Das Band der Ehe, aus dem Archive der Natur und des Bürgerstandes. ebend. 1795. 2 Bdchen, 8. m. Kpf. (auch Bd. 7 und 8 der Gynäologie). 2te Aufl. 1803. 3te Aufl. 1818. neuer Abdr. 1821 *m. d. Tit.*: *Das Band der Ehe, oder das eheliche Leben. Geschildert nach den Gesetzen des Socialvereins und der Natur. 4te Aufl. 1824. *Neueste Anweisung zur Erlernung des Whistspiels. ebend. 1795. 8. 2te Aufl. 1797. 3te 1800, 4te 1801, 5te 1806, 6te von Dr. *v. Düben* 1815, 7te 1817, 8te 1820, 9te 1824. *Regeln und Gesetze des l'Hombre, Quadrille- und Cinquillespiels; aus dem Englischen des *C. G. von Longin* übersetzt. ebend. 1795. 8. 2te umgearbeit. uud verm. Aufl. 1797 (1796). neue Abdrücke 1803, 1806, 1818. 3te von Dr. *v. Düben* 1815, 4te 1818, 5te 1823. *Die Feyer der Liebe, aus einer Handschrift des Oberpriesters zu Paphos. ebend. 1795. 2 Thle m. bunten (und schwarzen) Kpf. 8. (auch der Gynäologie 9ter Bd.). 2te verm. Aufl. 1801, 3te 1803, 4te 1820. neue sehr verm. Ausg. in 3 Theilen 1824 *m. d. Tit.*: *Die Feyer der Liebe, oder Beschreibung der Verlobungs- und Hochzeits-Ceremonien aller Nationen. **J. A. Freudenberg* über Staats- und Privat-Bordelle in moralisch-politischer Hinsicht. ebend. 1796. 8. (auch der Gynäologie 15ter Bd.). *Die physische Liebe der Lebendigen, nebst ihren Präludien, oder Collectaneen zu einer Geschichte der verschiedenen Begattungsarten der Menschen und der Thiere, mit vielen Beispielen und Bemerkungen aus der Naturgeschichte und ältern und neuern Menschengeschichte. Ein Anhang zur Gynäologie oder über Beyschlaf und Ehe. Rom (Berl.) 1797 (1796). 8. *Die Begattung und

und Fortpflanzung organiſcher Weſen nach der Stufenleiter der Natur. Berl. 1797. 8. m. illum. Kpf. (Iſt identiſch mit dem 2ten Theile der Schrift: die Feyer der Liebe). *Belehrungen über das Geheimniſs der Zeugung des Menſchen, für gebildete, ernſthafte Leſer. ebend. 1797. 8. m. Kpf. 2te durchaus umgearbeit. Aufl. von Dr. *v. Düben*, 1817. *Anmuth und Schönheit aus den Myſterien der Natur und der Kunſt; ein Almanach für ledige und verheirathete Frauenzimmer für das Jahr 1797. ebend. 1797. 8. m. illum. (und ſchwarzen) Kpf. (auch Bd. 11. der Gynäologie. *Nach dem neueſten Gel. Berl. iſt aber J. Dn. F. Rumpf Verfaſſer dieſer Schrift*). 2te Aufl. 1813. **Fielding* neue Anweiſung zur gründlichen Erlernung des Schach- und Toccategliſpiels, nach den berühmteſten Geſetzen und Regeln. ebend. 1797. 8. 2te Aufl. 180. 3te 1806. *Der vorſichtige Mädchenfreund, oder die Kunſt, ſich vor veneriſcher Anſteckung zu ſichern, nebſt Vorſchlägen, durch Polizeyanſtalten die Luſtſeuche zu vertilgen. ebend. 1798. 8. 2ter Abdr. 1802. 2te Aufl. von Dr. *F. W. Jung*, 1815. 3te 1820 (iſt der 20ſte Bd. der Gynäologie). *Die Kunſt, ein hohes Alter zu erreichen. Ein aufgelöſetes Problem, wie der Begattungstrieb von ſeinem Erwachen an zu behandeln und bis zu ſeinem Verſchwinden als Würze und Verlängerungsmittel des Lebens zu benutzen iſt, mit Erörterung der wichtigſten hierzu gehörigen Fragen, vom Verfaſſ. der Gynäologie. Teuſchland (Berlin 1798). 8. (auch Bd. 5 und 6 der Gynäologie). 2ter Abdr. 1803. 2te Aufl. 1819. *Der Arzt für Freudenmädchen und ihre Kunden, ein Noth- und Hülfsbüchlein. Piſa (Berl.) 1799 (1798). 8. *Neuer Schauplatz der Natur und Kunſt, in einer Reihe der vorzüglichſten Gemälde, von merkwürdigen Völkerſchaften, Thieren, Pflanzen und Anſichten ſchöner Gegenden, für die Belehrung und Unterhaltung der

der Jugend. 1ster Bd. Berl. 1798. gr. 8. m. 20 illum. (und schwarzen) Kpft. 2te Aufl. 1815 (mit *dem Zusatze:* oder der neuen Bildergallerie 5ter Bd.). 2ter Bd. 1799. m. 21 Kpft. 2te Aufl. 1823. 3ter Bd 1800 (1799). m. 21 Kpft. 4ter Bd. 1800. m. 21 Kpft. *Der Ehestands - Arzt, zur Hülfe für schwache und unvermögende Männer und unfruchtbare Weiber, ingleichen für unverheirathete Lüstlinge. Venedig (Berl.) 1799. 8. (ist das 15te Bdchen der Gynäol.). 2te Aufl. Berl. 1807 unter den Tit.: *J. D. Frietel*, der neue Ehestandsarzt, oder die sicherste Methode, das geschwächte Zeugungsvermögen der Männer und die Unfruchtbarkeit der Weiber zu heilen, m. 1 Kpf. 3ter Abdr. 1808 *u. d. Tit.:* *Der Ehestandsarzt, ein Hülfsbuch für Männer und Frauen, welche an Unvermögen, Unfruchtbarkeit und andern physischen Geschlechtsverbrechen leiden. 4ter Abdr. 1809. *Die Kunst, mit Weibern glücklich zu seyn; nach Göthe, Lafontaine, Rousseau und Wieland. Ein Almanach für das J. 1800. Berl. 1800 (1799). m. 5 Kpf. 2te Aufl. 1804. 3te Aufl. 1818. (ist der 21ste Bd. der Gynäologie). *Die Kunst, mit Männern glücklich zu seyn; nach Göthe, Lafontaine, Rousseau und Wieland. Ein Almanach für das J. 1800. ebend. 1800 (1799). 8. m. 5 Kpf. (ist der 22ste Bd. der Gynäologie). *Mein Bekenntniss über die Weiber. ebend. 1800. 8. (ist der 16te Bd der Gynäologie). 2te Aufl. *m. folg. Tit.: Adlf. Jul. Thdr. v. Berga* Apophtegmen für Männer, die das weibl. Herz, und für Männer, die sich selbst kennen lernen wollen. 3te Aufl. 1820. *Adel der Weiblichkeit in Zügen von Liebe, Treue und Edelsinn, ein interessantes Taschenbuch für Damen auf das J. 1801. ebend 1801. 8 m. 4 illum. Kpf. (ist der 17te Bd. der Gynäologie), *erhielt* 1802 auch den Tit: *Gallerie der interessantesten Frauenzimmer). *Buch der Weisheit für die Schönen. Eine Belehrung über Schmuck, Damenwaa-

waaren und ſchöne Künſte. ebend. 1801. 8. m. 1 Kpf. (iſt der 18te Bd. der Gynäologie). 2ter Abdr. unter *F. K. Louiſe v. Berga's* Namen, 1815. *Die wunderbare Werkſtätte der Natur, in Beiſpielen von der Fortpflanzungsweiſe der Thiere und Pflanzen. ebend. 1801. 8. m. Kpf. (iſt der 12te Bd. der Gynäologie) 2te Aufl. 1816 *u. folg. Titel:* *Dr. *F. W. Jung* Aphrodite. Erhaltung der lebenden Geſchlechter auf Erden. *Weiberliſt und Weiberrache, ein Seitenſtück zum Adel der Weiblichkeit. ebend. 1802. 8. m. Kpf. (iſt der 19te Bd. der Gynäologie. 2te Aufl. 1817 *u. d. Tit.: Adlf. Jul. Thdr. v. Berga* Antihymen. Warnung für alle Männer, die ſich zum Heirathen verſucht fühlen; in einer Gallerie wahrer Anekdoten. * *Fielding*, neueſte Art, das Schachſpiel gründlich zu erlernen. ebend. 1803. 8. 2te Aufl. 1807. 3te 1813. neuer Abdr. 1815. 4te Aufl. 1818. 5te von Dr. *v. Düben* 1820. *Die Kunſt, 10 Jahr jünger zu werden; ein Recept-Taſchenbuch für junge Herren und Damen, ihre jugendliche Schönheit zu erhöhen, zu verlängern und herzuſtellen; fürs Jahr 1806. Deutſchl. (Berl.) 1806 (1805). 8. *Dr. *F. W. Jung*, das Kabinet der Liebe, oder wie kann man durch den Genuſs der Liebe ſein Leben verlängern, Geſundheit und Frohſinn erhöhen, und eine geſunde und genialiſche Nachkommenſchaft erzeugen. Deutſchl. (Berl.) 1806. 8. (iſt der 14te Bd. der Gynäologie). 2te Aufl. 1817 *m. d. Tit.:* Das Kabinet der Liebe, Myſterien des Eheſtandes, oder wie kann man durch den Genuſs der Liebe u. ſ. w. 3te umgearbeit. Aufl. 1823. m. 1 Kpf. *m. d. Tit.:* Das Kabinet der Liebe und Ehe, oder Erfahrungen, ein glücklicher Ehemann und Vater geſunder, ſchöner und geiſtreicher Kinder zu werden. *Neueſte Anleitung zur leichten und gründlichen Erlernung des Boſton-, Caſino- und Imperialſpiels. Berl. 180. 8. . . . 4te Aufl. unter *v. Düben's* Namen, 1815. 5te 1818, 6te 1823. *Neue An-

Anleitung zur gründlichen Erlernung des gewöhnl. und neuen Billard-, Kegel-, Ball-, Damen- und sogenannten pohlnischen Damen- und Domino-Spiels. ebend. 180. 8. . . . 4te Aufl unter *v. Düben's* Namen, 1815. 5te 1820. *Anleitung zur gründlichen Erlernung des Commerce-, Alliance-, Pharao- und Toccategli-Spiels. ebend. 180. 8. . . . 5te Aufl. von Dr. *v. Düben*, 1815. 6te 1818. *Unterricht zur gründlichen Erlernung des deutschen Kegelspiels, und des Bret- oder Damenspiels, des Mühlen-, Quinze- und Tontinen-Spiels. ebend. 180. 8. . . . 3te Aufl. von Dr. *v. Düben*, 1818. 4te 1821. *Dr. *F. W. Jung*, die Ehe, oder Beiträge über schwächliche Ehestandsunfähigkeit, männliches Unvermögen und weibl. Unfruchtbarkeit, nebst Anzeige der zuverläßigsten Heilmittel und einer Sammlung merkwürdiger Fälle aus Eheacten. ebend. 1811. 8. (auch der 23ste Bd. der Gynäologie). **Fielding*, der Wiedererzähler für Freunde der Unterhaltung. ebend. 1811. 8. *Bilderschauplatz über allerhand Gegenstände aus dem Gebiete der Natur, der Kunst und des Menschenlebens, zum Vergnügen und zur Belehrung der Jugend. ebend. 1812. 8. m. 4 color. Kpf. 2te Ausg. 1816. (nennt sich unter der Vorrede). **A. W. Iffland's* Theorie der Schauspielkunst, für ausübende Künstler und Kunstfreunde. ebend. 1815. 2 Bdch. 8. m. 15 Kpf. *). **v. Düben* Talisman des Glücks, oder der Selbstlehrer für alle Karten-, Schach-, Billard-, Ball- und Kegelspiele. ebend. 1816. 8. m. Kpf. 2te Aufl. 1820 **). *Neuer Bilderschauplatz merkwür-

*) Hierher gehören noch die Bd. 17. S. 455 u. d. Art. *v. Düben* aufgeführten Schriften: „Anweisung zum Tarok-, Piquet- und Trisettspiel," welches 1819 neu aufgelegt ward, und „die Curiositäten aus dem Thier-, Pflanzen- und Mineralreich."

**) Eigentl. eine Umarbeitung von *Jul. Caesars* Spielalmanach.

würdiger Gegenstände aus dem Gebiete der Kunst und des Menschenlebens, zum Vergnügen und zur Belehrung der Jugend. ebend. 1817. gr. 8. m. 20 illum. Kpft. (ist auch der 15te Bd. der neuen Bildergallerie). 2te Aufl. 1825 u. d. Namen: *Adf. Jul. Thdr. Funke.* **Ad. Jul. Thdr. v. Berga*, der Naturforscher, oder Unterhaltungen aus dem Thier-, Pflanzen- und Mineralreich, wie auch von merkwürdigen Natur- und Kunsterzeugnissen und den Sitten fremder Völkerschaften. ebend. 1818. 2 Bde, gr. 8. m. 40 illum. Kpft. (ist der 9te und 10te Bd. der neuen Bildergallerie). *Diss. de Mesmerismi vestigiis apud veteres. ibid. 1820. 4.* Gemeinschaftliche Anweisung über den Nutzen und rechten Gebrauch der einfachen, kalten und warmen Wasserbäder, sowie auch der Dampfbäder. Zur Belehrung der Badelustigen. ebend. 1822. 8. Sammlung bewährter Vorschriften zu Mitteln, welche die Haut, die Zähne und Haare erhalten und deren Fehler verbessern; ingleichen auch zu Bädern für die Schönen. ebend. 1823. 8. *Vorschriftmässiges Schema zum Giftverkaufbuche für Apotheker und Kaufleute, nebst den k. Preuss. Verordnungen wegen sorgfältiger Aufbewahrung und vorsichtigen Verkauf der Giftwaaren; ingleichen einem Verzeichnisse von Giftwaaren und heftig wirkenden Arzneyen, wie auch den Formularen beim Giftverkaufe. ebend. 1823. 4. Handbuch für Apotheker und deren Gehülfen, enthaltend die vollständige Gesetzgebung für den Betrieb des pharmaceutischen Kunstgewerbes in der Preuss. Monarchie. ebend. 1824. gr. 8. m. 3 Kpf. *Gab heraus: J. Gf. K. Ch. Kiesewetter's* Darstellung der wichtigsten Wahrheiten der kritischen Philosophie. 4te verbess. Ausg. Vermehrt durch einen gedrängten Auszug aus *Kant's* Kritik der reinen Vernunft und einer Uebersicht der vollständ. Literatur der Kantischen Philosophie. Nebst einer Lebensbeschreibung des Verfassers. ebend.

ebend. 1824. gr. 8. Schutz und Rettung in Todesgefahr. Eine Sammlung k. Preuſſ. Verordnungen über die Behandlung Erfrorner, Ertrunkener, Erwürgter, durch Dämpfe oder verſchluckte Körper Erſtickter, Vergifteter, vom Blitze oder Schlagfluſs Getroffener, durch Fall und Sturz Lebloſer, Fallſüchtiger, Ohnmächtiger, ſcheintodt Betrunkener, Verbrannter und Verbluteter, nebſt Vorſchriften über die Kennzeichen und die Behandlung der Hundswuth und Waſſerſcheu der Menſchen und Thiere, über die Verhütung des Lebendig Begrabens durch Leichenhäuſer, Familienbündniſſe und Todtenſchauärzte, über die Gefahr der Leichenbegängniſſe bey anſteckenden Krankheiten, Gewittern und andern Fällen. Ein Noth- und Hülfsbuch für Jedermann. ebend. 1826 (1825). 8. **Ehreg.* *Campe* Mannigfaltigkeiten aus der Völker- und Thierkunde. ebend. 1826 (1825). 8. m. 156 illum. Kpf. (iſt eigentl. der 6te Bd. der neuen Bildergallerie). — Antheil an *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Bd. 29 (1811). — *Von der* Schrift: Unterricht in der Kunſt, die weibl. Schönheit zu erhalten, *erſchien* 1822 die 2te Aufl. — *Vgl.* Gel. Berlin im J. 1825.

FLöGEL (J.) *ſtarb 181*. *War D. der Phil. und Rector des Gymnaſ. zu Oppeln; geb. zu . . .* §§ Pr. Nachricht von der öffentl. Einrichtung auf unſern Gymnaſien. Oppeln (1807). 4. Pr. Ueber die ehemalige und gegenwärtige Behandlung der latein. Sprache auf unſern Gymnaſien. ebend. (1808). 4. Pr. Zur Feyer der öffentl. Herbſtprüfung. ebend. (1809). 4.

9, 11 u. 13 B. FLöRKE (E. *eigentl.* J. E.) *ſeit 1812 Präpoſitus (in Mulſow); geb. zu . . . 1767.* §§. Mit *M. Gaiſenhayner:* Norddeutſches Unterhaltungsblatt für Gebildete aus allen Ständen. Bützow 1816, 1817. 2 Jahrg. 8. — Beiträge zu verſchied. Zeitſchriften unter dem Namen *Ed. Stern*; vgl. 20ſter Bd.

9, 11, 13 u. 17 B. FLöRKE (H. Gſt.) §§. Das Pferd und die Pferdezucht, oder Beſchreibung der merkwürdigſten Raçen, der Eigenſchaften, Vollkommenheiten und Fehler, ſowie der Zucht, Fütterung und Wartung der Pferde in verſchied. Ländern. (Aus *Krünitz* ökonom.-technolog. Encyclopädie 110ten Theil). Berl. 1809. gr. 8. m. Kpf. *Gab heraus:* Eudora, oder Blicke auf Welt und Menſchen, Naturwiſſenſchaft und Künſte. ebend. 1813. 8. neuer Abdruck 1823. Unterhaltungen aus dem Gebiete der Naturwiſſenſchaft, der Welt-, Erd- und Menſchenkunde und der Gewerbſamkeit. Brünn 1820. 12 Hefte, gr. 8. — Beiträge *zu dem* Magazin der Geſellſchaft naturforſchender Freunde in Berlin, Bd. 1-4. 6 (1807 folg.) und *zu den* Annalen der Wetterauiſchen Geſellſchaft für Naturkunde, Bd. 1 (1809). — *Das* Repertorium des Neueſten und Wiſſensw. aus der Naturkunde *ward* bis zum J. 1813 fortgeſetzt und beſteht aus 5 Bden. — *Die* ökonom.-technolog. Encyclopädie *ward* 1821 mit dem 3ten Theile (oder dem 127ſten Theile des Krünitziſchen Werkes) geſchloſſen.

17 B. FLöSSEL (K. Rdf. A.) *iſt D. der Phil. und Paſtor in Siegersdorf in der Preuſſ. Ober-Lauſitz; geb. zu Bellmannsdorf in der Ober-Lauſitz am 25 Juny 1784.* §§. Schneeglöckchen. Görl. 1812. 8.

FLOR (Mtth. J.) *ſtarb 181 .*

FLORELLO (Johannes) *D. der Phil. und ſeit 1810 auſſerordentl. Profeſſ. der Philoſ. zu Greifswald* (vorher von 181 . bis 1820 Unterbibliothekar); *geb. zu Aeſtorp in Weſtgothland am 5 May 1777.* §§. Meletemata philoſophica. Hal. 1809. .. Circumſpectus in Philoſophia. Gryphisw. 1809. .. Hymnus Cleanthus in Deum, cum verſione latina metrica. ibid. 1809. 8. *Theomela, oder Halleluja im höhern Chor. Neubrandenburg 1816. 2 Thle, gr. 8. 2te (ſogen.) neue Aufl. Greifs-

Greifswald 1822. — Ein schwedisches und 2 latein. Gedichte in den J. 1806-1808. — Vgl. *Biederstädt.*

FLORESTIN (. . .) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Kaleidoskop, humoristisch-komischen Inhalts. Halberstadt 1824. 8 Musaikon, oder: Romantische, humoristische, burleske und satyrische Bilderscenen, Erzählungen u. s. w. Aus dem Leben gegriffen. ebend. 1825. 8. m. 2 Musikbeil. Anti-Hypochondriacum. Ein komisch-humoristisch-satyrisches Quodlibet. ebend. 1825. 8. m. 6 Steintaf. Komus Laurig Kurzweil, der humoristische Anekdoten-, Raritäten- und Curiositäten-Jäger. Ein Almanach auf 1827. ebend. 1826. 8. m. 1 Steindr.

17 B. FLORET (Engb. Jos.) *jetzt würkl. Justizamtmann* (zu Balve).

17 B. FLORET (Pt. Jos.) *seit 1822 Mitglied des Staatsraths.* §§. Historisch-kritische Darstellung der Verhandlungen der Ständeversammlung des Grossherzogth. Hessen im J. 1820 und 1821. Giessen 1822. gr. 8. — *Von dem* Motive zu dem Gesetzbuche für das Grossherzogth. Hessen *erschien* 1819 noch ein 2tes Heft. — Vgl. *Rassmann.*

v. FLOTOW (Adf. Albr. W.) *starb am 7 May 1827.*

von FLOTOW (Gst.) *seit 1820 k. Sächs. Geh. Fin.-Rath zu Dresden* (vorher seit 1813 daselbst privatisirend, und seit 1814 k. Sächs. Kammerrath); *geb. zu Baireuth am 8 Januar 1789.* §§. Versuch einer Anleitung zu Fertigung der Ertragsanschläge über Landgüter, besond. über Domainen, als Regulatif für das Verfahren bey Veranschlagung dieser Güter und als Instruction für Anschlags-Commissarien. Leipz. 1820. 8. Versuch einer Anleitung zur Abschätzung der Grundstücke nach Classen, besonders zum Behuf einer Grundsteuer-Rectification. ebend. 1820.

1820. gr. 8. Das Verfahren bey Verfertigung der Ertragsanschläge über Landgüter, nebst dazu gehörenden technischen Nutzungen, durch Beispiele erläutert. 2ter Theil der Anleitung zur Fertigung der Ertragsanschläge über Landgüter. ebend. 1822. gr. 8. — Anonym einige Beiträge zu *Thaer's* Annalen der Landwirthschaft (1820).

FLüGEL (J. Gf.) *seit 1824 Lector der engl. Sprache an der Univers. Leipzig* (Hatte in Magdeburg die Handlung erlernt, ging aber nach den vereinigten nordamerikan. Staaten, die er vielfach durchreisete; in Neuvivio legte er in den J. 1814-1816 mehrere neue Häuser und Gärten an, und reisete 1819 nach Deutschland zurück, und privatisirte seitdem in Leipzig). *Geb. zu Barby am 22 Novbr. 1788.* §§. *E. Hodgkin's a Series of mercantile letters. Carefully revised and corrected after the latest english edition with explanatory german notes for the use of Germans. Leipz. 1822. 8.* Vollständige englische Sprachlehre für den ersten Unterricht und für das tiefere Studium nach den besten Grammatikern und Orthoepisten: *Beatti, Harris, Johnson, Lowth, Murray, Naras, Walker* und Andern bearbeitet und mit vielen Beispielen aus den berühmtesten engl. Prosaikern und Dichtern erläutert. ebend. 1824, 1826. 2 Thle, 8 (der letztere auch *m. d. Tit.:* Prakt. Handbuch der engl. Sprache zum fortschreitenden Studium derselben, mit besondrer Berücksichtigung der eigenthümlichen engl. Redensarten und Ausdrücke, der ähnlich lautenden Wörter u. s. w., nebst verschiedenen Uebungsstücken zum Uebersetzen).

FLüGEL (K. . . J. . . J. . .) . . . *zu* . . . ; *geb. zu* . . . §§. Andachtsbuch für kathol. Christen. Mit 1 Kpf. und 1 Vign. Wien 1826. 16.

FLüGGE (Ch. W.) *seit 1823 Superintend.* — Vgl. *Saalfeld* S. 220, 221.

v. FLURL

v. FLURL (Mth.) *war zuletzt Gener. - Adminiſtrator des Berg-, Salinen- und Münzweſens in Kiſſingen und ſtarb daſelbſt am 27 July 1823.* — Vgl. Lebensſkizze, mit einem Nachworte von *Cajet. v. Weiller.* Wien 1825. 8.

FOCHEM (. . .) *Pfarrer zur heil. Urſula in Köln; geb. zu . . .* §§. Mit *Eherh. v. Groote* und *F. W. Carové:* * Taſchenbuch für Freunde altdeutſcher Zeit und Kunſt auf das J. 1816. Köln (1815). 12. m. Kpf.

FOCK (J. G.) §§. Mit *H... Ch... A... Knopf:* * Ordnung der Gebete und Handlungen bey dem öffentl. Gottesdienſt der Kirchengemeinden evangel. Confeſſionen in den k. k. Erblanden. Wien 1788. 8. Fragen über die Lehren und Vorſchriften der Religion Jeſu, als Leitfaden bey dem Vorbereitungs - Unterrichte der Konfirmanden. Kiel 1810. gr. 8. — *Von der* Anleit. zur gründl. Erkenntniſs der chriſtl. Religion *erſchien* 1825 die 5te Aufl.

FOCKE (Ch.) *D. der Phil. und Rector am Gymnaſ. zu Göttingen* (vorher Lehrer der Mathematik daſelbſt); *geb. zu Delmenhorſt 1774.* §§. Arithmetik überhaupt, als auch im Verkehr, oder: Vollſtändiges Rechenbuch für Schulen und Selbſtunterricht, enthaltend ſämmtliche im gemeinen Leben vorkommende Rechnungsarten. Götting. 1823. gr. 8. Die 4 Species im weitern Sinne, oder die entgegengeſetzten Gröſſen, Buchſtabenrechnung und Gleichung. Nebſt algebraiſchen Aufgaben und Anleitung zur Auflöſung derſelben. ebend. 1825. gr. 8. Gröſſenbildung, vorzüglich von den Potenzen, Wurzelgröſſen und den Logarithmen, nebſt zweckmäſsigen Aufgaben aus der politiſchen Arithmetik, mit Anweiſungen und Auflöſung verſehen. ebend. 1826. gr. 8.

FöHLISCH (J. Glo. Erdm.) *D. der Phil. und ſeit 1814 Director des Gymnaſ. zu Wertheim* (zuerſt 1802 Leh-

Lehrer am Pädagogio zu Halle, und 1809 Conrector in Wertheim); *geb. zu Barge bey Sagan 1778.* §§. *De doctrinae atque institutionis discrimine. Hal. 1809. 4.* Pr. *Quomodo publica educatio a parentibus adjuvanda sit. Werthem. 1811. 8.* Pr. Ueber die logische Wichtigkeit der Mathematik auf Gymnasien, nebst einigen philos. Andeutungen. ebend. 1814. 8. Pr. I. II. Ueber die Gymnastik. Aus dem Standpunkte der Humanitätsbildung. ebend. 1815, 1817. 8. Pr. I. II. Ueber deutsche Sprachbildung aus dem Leben und für das Leben. ebend. 1818, 1819. 8. Pr. Ueber das Verhältniss der Mittelschule zu dem Geist unserer Zeit. ebend. 1821. 8. Pr. Ueber Menschenbildung durch die Schulen, mit besonderer Rücksicht auf Ton- und Zeichenkunst, hauptsächlich in den Trivialschulen. 1ste und 2te Abtheil. ebend. 1823, 1824. 8. — Vgl. *Seebode's* krit. Bibliothek für das Schul- und Unterrichtswesen, Bd. II. St. 6. S. 499.

FöRCH (E...) *Oberfeuerwerker im grosherzogl. Hess. Artillerie-Corps zu Darmstadt; geb. zu ...* §§. Rechenbuch zum Selbstunterricht in vorkommenden Handels- und häuslichen Geschäften sowohl für Rechnungserfahrne als Rechnungsunerfahrne brauchbar, systematisch-tabellarisch bearbeitet. Darmstadt 181. 8. neue Ausg. 1818.

Edler v. FöRDRANSPERG (Ant) *starb 180.*

FöRSTEMANN (E. Gth.) Bruder des Folgenden. *D. der Phil. und seit 1820 Conrector am Gymnas. zu Nordhausen* (vorher seit 1816 Collaborator); *geb. daselbst am 13 April 1788.* §§. Pr. Mittheilungen zu einer Geschichte der Schulen in Nordhausen. Nordhaus. 1824. 4. Pr. Die Schulordnung der Stadt Nordhausen vom J. 1583. ebend. 1826. 4. — Beiträge zu *Stäudlin's* und *Tzschirner's* Archiv für die Kirchengeschichte, Bd. 1 und 3 (1813 folg.).

FöRSTEMANN (W. A.) *D. der Phil. und seit 1817 Profess. der Mathematik am Gymnasio zu Danzig* (vorher seit 1815 Lehrer an der Hundeikerischen Erziehungs-Anstalt zu Vechelde); *geb. zu Nordhausen am 29 Octbr. 1791.* §§. *Ueber den Gegensatz positiver und negativer Grössen. Nordhausen 1817. gr. 8. m. 2 Kpft.* Theoriae punctorum centralium primae lineae. Cum tab. aen. Hal. 1818. 4. Inquisitio in plurimorum angulorum functiones geometricae, quarum valores per radices aequatorum quadratorum exhiberi possunt. ibid. 1820. 4. *Bemerkungen über verschiedene Begriffe und Theorien aus der allgemeinen Grössen- und Zahlenlehre. Danzig 1826. 4.*

FöRSTER (A... G...) *D. der Med. und Brunnenarzt zu Landeck in Schlesien; geb. zu ...* §§. Ueber die Bäder bey Landeck und deren Gebrauch. Glatz 1805. 8. m. Kpf. — Beiträge *zu den* schles. Provinz.-Blätt. (1802, 1810).

17 B. FöRSTER (A. W.) *starb am 27 Novbr. 1826, nachdem er 1812 D. der Rechte und 1821 ordentl. Profess. geworden war; geb. zu Breslau am 10 Octbr. 1790.* §§. Diss. inaug. de origine atque propagatione donationio ante nuptias apud Romanos. Berol. 1812. 4. Diss. de bonorum possessione liberorum praeteritorum contra tabulus parentum. Pars prior. Vratislav. 1821. 4. Pars posterior, 1823. — Antheil *an den* schles. Provinz.-Blätt. (1820). — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutschen 1826. Bd. 2. S. 696-701. Schles. Provinz.-Blätt. 1826. Dec. S... folg.

17 B. FöRSTER (F.) *seit 1820 k. Preuss. Historiograph zu Berlin* (früher Lehrer der Geschichte und Geographie an der dasigen Artillerie- und Ingenieur-Schule); *geb. zu Münchengosserstädt im Altenburg. am 24 Septbr. 1793.* §§. *Schlachtenruf und Schlachtengesang an die erwachten Deutschen, von *F. von der alten Burg.* Mit 1 Vorwort

wort des Feldmarschalls *von Blücher.* (Dresd.) 1813. 8. Die Körnerseiche, ein Drama. ebend. 1815. 8. Der Feldmarschall Fürst Blücher von Wahlstatt und seine Umgebungen. Leipz. 1818. gr. 8. m. Kpf. 2ter Abdr. 1821. Ausführl. Handbuch der Geschichte, Geographie und Statistik des Preuss. Reichs. 1ster Bd. Berl. 1820. 4. m. 2 Kpf. 2ter Bd. 1821. m. .. Kpf. und Charten. 3ter Bd. 1822. (Letzterer auch *m. d. Tit.:* Ausführl. Handbuch der Geschichte, Geographie und Statistik der Mark Brandenburg und der dazu gehörigen Marken). Das Schloss Marienburg in Westpreussen. Eine geschichtl. Darstellung. Berl. 1821. 8. Friedrichs des Grossen Jugendjahre, Bildung und Geist. Aus unbekannten Actenstücken, hier zuerst mitgetheilten Briefen und den Schriften des Königs dargestellt. Nebst einer Uebersicht der Regierung Friedrichs Wilhelms I und einer ausführl. Recension der Werke Friedrichs des Grossen. ebend. 1822. 8. Vollständige Beschreibung aller Feste und Huldigungen, welche in den Königreichen Preussen und Baiern zur Vermählungsfeyer des Kronprinzen Friedr. Wilhelm von Preussen und der Prinzessin Elisa Ludovika von Baiern statt gefunden haben. Mit Kpf. und Steindr. ebend. 1824. 4. *Gab heraus:* *J. Winkelmann's* Briefe von 1747-1766. 1ster u. 2ter Bd. ebend. 1824. gr. 8. 3ter Bd. 1766-1769, 1825. (auch *m. d. Tit.:* *J. Winkelmann's* Werke. — Nachtrag zu der Ausgabe von *H. Meyer* und *J. Schulze*). Darstellungen aus *C... F... Zimmermann's* Nachlass. 1stes Heft. Mit desselben Lebensbeschreibung. ebend. 1825. Fol. Reisen und Reise-Abentheuer, zur Belehrung und zum Vergnügen der Jugend. Mit 6 Kpf. und 1 Chärtchen. ebend. 1826. gr. 8. — Beiträge *zum* Morgenblatt (1814); *zur* Wünschelruthe (1818); *zur* Urania; zu (*Wendt's*) Taschenbuch für das gesell. Vergnügen; zu *Symansky's* Zuschauer (1818) und zu *v. Biedenfeld's* und

und *Kuffner's* Feierstunden, 1stes Bdch. (1821). — *Von der* Einleitung in die allgem. Erdkunde *erschien* 1821 die 2te Aufl. — *Die* Sängerfahrt ist *in Berlin* herausgekommen. — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825.

FöRSTER (J. G. Just) *starb zu Bender in Bessarabien am 16 Novbr. 1826.*

17 B. FöRSTER (K. A.) §§. *Zur* Taschenbibliothek der ausländ. Classiker *lieferte* er (1821) das 9te und 10te Bändchen (*Torqu. Tasso's* lyrische Gedichte). — Beiträge zu folgenden Zeitschriften: 1) zu *Wieland's* deutschen Merkur (1808); 2) zu *W. Müller's* Askania (1820); 3) *zur* Abendzeitung (1821 - 1826); 4) zu *F. Kind's* Muse (1821, 1822); 5) *zum* Waysenfreund, Bd. 1 (1821); 6) zu *F. Kind's* Taschenbuch für das gesell. Vergnügen (1822, 1823, 1826); 7) *zur* Aglaja (1824); 8) *zur* Zeit. für die eleg. Welt (1825). — Antheil *an der* ersten 100jähr. Jubelfeyer des k. Sächs. Cadettencorps (1825). — Von *seiner* Sammlung deutscher Gedichte u. s. w. *erschien* 1824 die 2te verbess. Aufl.

FöRSTER (K. Alb. Eleon) *D. der Philos., k. Russ. Rath und Lehrer an der Domkreisschule zu Riga; geb. zu Naumburg am 20 Februar 1794.* §§. Den Freyschülern gewidmet. Riga 1820. 8. Lieder und Gedichte. Riga 1822. 8. Klara und Kurt von Eulenstein. Romant. Dichtung. ebend. 1822. 8. Römische Lebensweise und Erziehung zu des Horaz Zeit; fragmentarischer aus Stellen des genannten Dichters entlehnter Geschichtsbeitrag. ebend. 1826. 8. Der Tonkunst, besond. der Hymnodie Einfluss auf der Menschen Geselligkeit und Leben. ebend. 1826. 8. — Breiträge *zur* Zeitung für die eleg. Welt; *zum* Freimüthigen; zu *Raupach's* inländ. Museum; zu *Grote'ns* Zeitlosen (1817); *zu den* Herbstblumen (Riga 1821) und *zu den* Rigaischen

Stadtblättern (1821). — Geleg. - Gedichte. — Vgl. *v. Recke* Th. 1.

FöRSTER (Lbr. Gth.) *herzogl. Sächſ. Hauptmann auſſer Dienſt zu Altenburg* (war von 1803 - 1821 in Sachſen - Gothaiſchen Militair - Dienſten, und machte die Feldzüge gegen Preuſſen, die Tyroler, Inſurgenten, in Spanien, Ruſsland und Frankreich mit); *geb. zu Gotha am 8 Januar 1788.* §§. *Blätter aus der Brieftaſche *Alexis des Wanderers* Altenb. 1820. 8. m. 1 Vign. *Die Reiſe auf gut Glück, aus dem Franzöſ. des *J. Pain*, überſetzt von *Alex. dem Wanderer.* ebend. 1821. 2 Thle. 8. Fragmente für Officiere leichter Truppen. Berl. 1823. 8. *Loda, die Lautenſpielerin, und andre Erzählungen von *Alex. dem Wanderer.* Quedlinb. 1824. 8. Mit *F. Baron de la Motte - Fouqué:* Die Fahrt in die neue Welt, und: das Grab der Mutter. ebend. 1824. 8. (Von ihm iſt die 2te Erzählung). *Bernardo und Emmelina; oder die Schreckniſſe der Folterkammer; und Woldemar. Von *Alex. dem Wanderer.* ebend. 1825. 8. *Der Entführte. Ein Roman nach dem Franzöſ. von *Alex. dem Wanderer.* ebend. 1825. 3 Thle, 8. **Cervantes* ſämmtliche Werke. Aus der Urſprache neu überſetzt. ebend. 1825, 1826. 12 Bdchen, 16.

FöRTSER (. . .) *Juſtiz - Commiſſair zu Lauban; geb. zu . . .* §§. *Wöchentl Anzeiger für die königl. Preuſſ. Kreisſtadt Lauban und ihre Umgegend. Lauban 1821 - 1822. 4.

9, 13 u. 17 B. FöRTSCH (N. Alb.) §§. *Theſes ex univerſa theologia. Wirceb. 1797. 8.* (wurden 1805 in Rom verboten). — Antheil *an der* Bamberger theolog. Zeitſchr. (1812); *dem* Archiv für das kathol. Kirchen - und Schulweſen in den rhein. Bundesſtaaten, Bd. 3 (1812) und einigen andern Zeitſchriften. — Vgl. *Baader* Bd. 1.

FOH-

FOHMANN (Vz.) *seit 1826 ordentl. Profess. der Med. zu Lüttich* (vorher Profess. zu Heidelberg); *geb. zu Assmannstadt* . . . §§. Anatom. Untersuchung über die Verbindung der Saugadern mit den Venen. Mit einer Vorrede von Dr. *F. Tiedemann.* Heidelb. 1821. 8.

17 B. FOLLENIUS (Adf. L.) *nennt sich jetzt Follen. War 1822 Profess. der deutschen Sprache und Literatur an der Cantonsschule zu Aarau, aber 1827 entlassen.* §§. Alte christliche Lieder und Kirchengesänge, lateinisch und deutsch, nebst einem Anhange. Elberf. 1819. 8. Freie Stimmen frischer Jugend. Jena 1819. 8. Harfengrüsse aus Deutschland und der Schweitz. Mit Vignetten und Musik von *Kreutzer*, *Nägeli* und And. Zürich 1823. 4.

FOLLEN (K.) Bruder des Vorigen. *Profess. der Rechte zu Basel* (vorher Profess. an der Cantonsschule zu Chur); *geb. zu* . . . §§ Turn- und Burschenlieder. . . . — Antheil *an der* wissenschaftl. Zeitschrift der Baseler Hochschule, Bd. 1. 2 (1823 folg.).

FOLLENIUS (W.) *k. Preuss. Divisionsprediger und Studiendirector an der Divisionsschule zu Trier; geb. zu* . . . §§. Grundriss der allgemeinen Geschichte als Leitfaden des geschichtl. Unterrichts für höhere Bildungsanstalten. 1ster Band, Einleitung, alte Geographie und alte Geschichte. Bonn 1823. gr. 8. (auch *m. d. Tit.: Bachoven v. Echt*, Grundriss der alten Geschichte, als Leitfaden des geschichtl. Unterrichts u. s. w. Mit Zusätzen und Verbesserungen von *W. Follenius*). 2ter Band, Grundriss der Geschichte des Mittelalters. ebend. 1825. (auch mit diesen speciellen Titel).

17 B. FOLNESICS (J. L.) *ward 1822 Profess. der Geographie und Geschichte an der k. k. Militair-Aca-*

 de-

demie zu Wien. §§. *Gab heraus:* Zeitblätter. . . . Die Sonnenblume, eine Zeitschr. . . .

FONK (Pt. Ant.) *Kaufmann in Cöln; ward 1816 wegen angeschuldigter Ermordung eines Kaufmanns W. Könen in eine Criminal-Untersuchung verwickelt, aber endlich, mit Erlaſs aller Kosten, freygesprochen; geb. zu Goch bey Cleve um 1781.* §§. Eigene Vertheidigungs-Reden vor dem königl. Assisenhofe in Trier, in den Sitzungen vom 6, 7 und 8 Juni 1822 *herausgeg.* mit einem Vorworte von dessen Vertheidiger, *J... A... Aldenhoven.* Cöln 1822. gr. 8. Der Kampf für Recht und Wahrheit in dem 5jähr. Criminal-Prozesse gegen Pt. Ant. Fonk von Cöln, von ihm selbst herausgeg. und seinen Mitbürgern zur Beherzigung gewidmet. Coblenz 1822. 2 Hefte, gr. 8. m. 2 Steindr. — *Vgl.* Convers. - Lex. 11ter Bd.

FONTIUS (C...) . . . *zu . . .; geb. zu . . .* §§. Des Menschen Wesen und seine Bestimmung. Ein Versuch. Bremen 1824. 8.

FORBERG (Ed.) Sohn des Folgenden. *Profeſs. am Gymnasio zu Coburg (?); geb. zu . . .* §§. Commentaris critici et exegetici in Zachariae vaticiniarum partem priorem partic. I. Coburgi 1825. 4.

FORBERG (F. K.) §§. *Antonii Panormitae* Hermaphroditus. Librum posteriorem ex codice manuscripto Coburgensi edidit. Coburgi 1820. 8. — Beiträge zu *Seebode's* krit. Bibliothek für das Schul- und Unterrichtswesen (1820).

FORBIGER (Alb.) Sohn des Folgenden. *D. der Phil. und seit 1828 3ter Lehrer an der Nicolaischule zu Leipzig* (vor er seit 1824 6ter College); *geb. daselbst am 2 Novbr. 1798.* §§. *Diſs. philologica et critica de T. Lucretii Cari carmine a scriptore serioris aetatis denuo pertractato. Lipſ. 1824. 8.* Mit *F. K. Kraft:* Neues deutsch-lateinisches Hand-

Handwörterbuch, nach *F. K. Kraft's* gröſsern Werke bearbeitet. 1ſte und 2te Abtheil. ebend. 1825, 1826. gr. 8. Beiträge zur Geſchichte der Nicolaiſchule in Leipzig. Erſte Lieferung. Kurze Biographien der Lehrer von Gründung der Schule bis auf gegenwärtige Zeiten, nebſt möglichſt vollſtändiger Angabe ihrer Schriften. 1ſte u. 2te Abtheil. ebend. 1826. gr. 8. Pr. Zur Einweihung der neuen Hörſäle in der Nicolaiſchule und zur Anhörung einiger Abſchiedsreden. ebend. 1826. 4. — *Vgl.* gedachte Beiträge Abtheil. 2. S. 64-66.

FORBIGER (Glie. Sm.) *feyerte 1824 ſein 50jähr. Magiſter-Jubiläum, und 1826 ſein gleichmäſſiges Amts-Jubiläum, ward bey dieſer Gelegenheit zum Doct. der Theol. ernannt, und ſtarb am 2 May 1828.* §§. Progr. Probabilia de proluſionibus emendandae inter Lipſienſes religionis in ſchola Nicolaitana factio. Lipſ. 1817. 4. Ad virum Magnif. etc. Chr. Aenotheum Einertum epiſtola gratularia. Inſerta eſt diſputatio de cauſis et initiis ſcholae Nicolaitanae. ibid. 1821. 4. Progr. Proluſio animadverſiones ad quaedam Livii loca continens. ibid. 1822. 4. Pr. Proluſio animadverſiones ad quaedam Platonis loca continens. ibid. 1824. 4. Pr. Proluſio animadverſiones ad quaedam Livii loca continens. ibid. 1825. 4. — Ueberdies noch in den J. 1813-1826 mehrere, gröſstentheils latein. Progr., die theils die Geſchichte, theils die Verhältniſſe dieſer Schule betreffen. — Antheil an einigen Lit.-Zeit. — Vgl. *Alb. Forbiger's* Beiträge zur Geſchichte der Nicolaiſchule, Abtheil. 1. S. 48-55.

FORCHHAMMER (Thom. O.) *ſtarb am 30 Juny 1827. War D. der Med. zu Flensburg; geb. zu Huſum am 10 Auguſt 1792.* §§. *De blennii vivipari formatione et evolutione obſervationes. Kilon. 1821. 4.* Sammlung der Geſetze und Verfügungen, welche das Medicinalweſen in

 Schles-

Schleswig und Holſtein betreffen. Altona 1824. 4. Sammlung medicin. Vorleſungen. ebend. 1824. 8.

13 u. 17 B. FORELLO (Ch.) iſt ein pſeudon. Schriftſteller, der wahre Verfaſſer heiſst *J. Ph. Hoffmann.* §§. *Sokratiſche Darſtellung des hannöver. Katechismus. . . . 181. 5 Bdchen, 8. — *Von den* Predigten nach den Grundſätzen der heil. und heiligenden Kirche *erſchien* 1810 das 2te Bdchen.

FORKERT (J. Gbr.) *ſtarb 181.*

FORMEY (L. *eigentl.* J. L.) *ſtarb am 23 Juny 1823.* Ward 1801 Geh. Medicin.-Rath, 1804-1805 Gener.-Stabs-Medicus, 1809 als Profeſſ. in Ruheſtand geſetzt, 1811 Profeſſ. der prakt. Heilkunde an der medicin.-chirurg. Academie; war auch Mitglied der franz. Ehrenlegion und Ritter des Ruſſ. St. Annenord. 3ter Cl.; *geb. 1766.* §§. *Diſſ. inaug. de vaſorum abſorbentium indole. Hal. 1788. 4.* Ueber den gegenwärtigen Zuſtand der Medicin, in Hinſicht auf die Bildung künftiger Aerzte. Berl. 1809 8. Ueber den Waſſerkopf der Kinder. ebend. 181. 8. Allgemeine Betrachtungen über die Natur und Behandlung der Kinderkrankheiten. Aus *Hecker's* Annalen der geſammten Medicin. ebend. 1811. 8. Ifflands Krankheitsgeſchichte. ebend. 1814. 8. Bemerkungen über den Kropf und Nachricht über ein dagegen neuentdecktes Mittel. ebend. 181. 8. 2te Aufl. 1821. 3te 1822. Biographie Selles. ebend. 1820. 8 Vermiſchte medicin. Schriften. 1ſter Bd. ebend. 1821. gr. 8. Verſuch einer Würdigung des Pulſes. ebend. 1823. gr. 8. — Beiträge zu *Horn's* Archiv für ärztl. Erfahrung (1810, 1812). — *Vgl.* Neuer Necrolog der Deutſchen 1823. H. 2. S. 529-545. Converſ.-Lex. 11ter Bd.

FORSANARI Edler v. VERSE (Andr. J. . .) *Profeſſ. der italien. Sprache an der k. k. Thereſien-Ritter-Aka-*

Akademie zu Wien; geb. zu . . . §§. Gründliche Anweisung zur Erlernung der italien. Sprache, zum Gebrauch der adelichen Jugend in der k. k. Theresien - Ritter - Akademie zu Wien. Wien 1809. 8. neue unveränd. Aufl. 1821. Theoretisch - praktische Anleitung zur Erlernung der italien. Sprache, in einer neuen und fasslichen Darstellung der auf ihre richtigen und einfachsten Grundsätze zurückgeführten Regeln. Für den öffentl. Gebrauch und zum Selbstunterrichte bearbeitet. ebend. 1815. 8. 2te Aufl. 1817, mit neuen Titelbl. 1819. 3te 1821. 4te 1824. *Novelle scelte dei più celebri italiani. Illustrate con notize alla vita et alla opere de' medesimi e con brevi note e spiegazioni tedesche, onde facilitare l'intelligenza dei passi e vocaboli difficili. ibid. 1818. 12. Teatro scelto di vari Autori moderni ad uso degli studiosi della lingua italiana. ibid. 1818. 12. Nouvelle Grammaire, ou Cours theoretique et pratique de la Langue italienne, simplifiée et reduite à ses vrais principes, suivi d'un traité de la Poesie italienne. II Parts. ibid. 1820 gr. 8. edit. sec. du 1er part.* 1826. Praktische Uebungen zum Uebersetzen aus dem Deutschen ins Italienische. 1ste Abtheil. enthält: die Neugierige, ein Lustspiel von der Mad. de *Genlis.* ebend. 1821. 12. *Corso teoretico - pratico della lingua Tedesca. Parte I. ibid.* 1824. *gr.* 8. Anleitung zum Uebersetzen aus dem Deutschen ins Italienische, mit Phraseologie. ebend. 1826. 16.

13 B. FORSTER (Bm) *ist vermuthlich gestorben, da er im Felder ausgelassen ist.*

13 B. FORSTMANN (P... G...) *ist evangel. Prediger zu Gummersbach bey Solingen in dem Regier. - Bezirk Düsseldorf; geb. zu Solingen* . . . §§. Eine Einsegnungsrede im J. 1813.

17 B. Freyh. v. FORSTNER (A... *heisst* Alx. K. Ph.) *seit* 1823 *Mitglied der Ober - Militair - Examinations -*

tions-Commission und Lieut. im 2ten Garde-Regim. zu Berlin (vorher seit 1815 Lieut. im 22sten Infant.-Regim. und sodann Lehrer der Mathematik an der Divisionsschule zu Neisse); *geb. zu Potsdam am* 18 *März* 1768. §§. Lehrgebäude der Mathematik. 1ster Bd.: reine Mathematik, 1ster Theil. Berl. 1820. gr. 8. 2ter Bd.: reine Mathematik, 2ter Th. 1820. m. 7 Steindr. (auch *m. d. Titeln:* 1) Lehrbuch der niedern Arithmetik; 2) Lehrbuch der niedern Geometrie). 1 Supplement dazu. ebend. 1824. m. 13 Kpft. (auch *u. d. Tit.:* Sammlung systematisch geordneter und synthetisch aufgelöseter geometrischer Aufgaben, blos betreffend Construktionen auf der Ebene). Einige Betrachtungen über das Weltgebäude. ebend. 1825. 16. Grundriss der Elemente der reinen Mathematik innerhalb der Gränzen, welche durch die allerhöchsten Verordnungen für die Prüfungen zum Portepeefähndrich und Offizier bestimmt sind. ebend. 1826. gr. 8. m. 5 Kpft. — *Vgl.* Gel. Berlin im J. 1825.

17B. FORSTNER (G. *eigentl.* G. Fd. von Dambenoy) *ward 1827 mit dem Beysatz v. Dambenoy in den Freyherrnstand gehoben* (ehe er als Profess. nach Tübingen befördert ward, hatte er eine mehrjähr. Reise durch Nordteutschland, England, die Schweitz und Frankreich unternommen, auch einige Zeit sein eignes Gut Garrenberg im Königreich Würtemberg bewirthschaftet); *geb. zu Greylingen bey Weickersheim im Königr. Würtemberg 1763.* §§. Leitfaden zum Vortrage der Landwirthschaftslehre. Tübing. 1820. gr. 8. Freiheit des Grundeigenthums, die Seele des Landbaues. ebend. 1820. gr. 8. Der Landgeistliche als Landwirth. ebend. 1822. 8. — Antheil *an den* Schriften seines Oheims (*G. Fd. v. Forstner* *) und am Würtemberg. Archiv (1816, 1817). — Vgl. *Eisenbach* S. 438-440.

FORT

*) Es ist nicht glaubbar, dass er schon so frühzeitig

FORT (K. Dr.) *Kaufmann zu Neustadt-Dresden; geb. zu Dresden am 14 März 1794.* §§. Lehrbuch der prakt. Rechenkunst für Kaufleute. Dresd. 1821, 1823. 2 Thle, gr. 8. Handbuch zur Erklärung und Berechnung der Wechselpreise, enthaltend eine Sammlung Wechselcourszeddel sämmtlicher inn- und aussereuropäischen Handelsplätze, deren vollständige Erklärung und die Ansätze der zur Verwandlung der Wechselsummen nöthigen Berechnungen, nebst der Vergleichung der Wechselmünzen mit den Rechnungsmünzen eines jeden Platzes. ebend. 1825. gr. 8. Allgemeines Hülfsbuch beim Einkaufen und Verkaufen aller Waaren. Nebst Erklärung und Berechnung der Münzen, Wechselcourse, Maasse und Gewichte; auch Anweisung über solche Dinge, welche im täglichen Leben oft vorkommen. ebend. 1826. 8.

FORTMANN (H...) . . . *zu Hamburg; geb. zu* . . . §§. Chronik der St. Jakobi-Kirche. Mit einem Vorworte des Herrn Past. *Rentzel*; nebst 2 Abbildungen der Kirche, wie sie war und seyn wird. Hamb. 1825. 8.

14 u. 18 B. Freyh. de la MOTTE-FOUQUé*) (F.) *lebt zu Nennhausen* (nicht Nenndorf). §§. Der Held des Nordens. Berl. 1810. 3 Thle, 8. Mit *W. Neumann:* Die Musen, eine norddeutsche Zeitschrift. ebend. 1812-1814. 3 Jahrg. 8. Mit *Amal. v. Imhoff:* Taschenbuch der Sagen und Legenden. ebend. 1812, 1816. 2 Bde, 8. m. Kpf. Dramat. Dichtungen für Deutsche. ebend. 1813. gr. 8. *Auch ein Wort über die neueste Zeit. Nebst einigen Beilagen. Tübing. 1815. 8. Karls des Grossen Geburt und

als selbstständiger ökonom. Schriftsteller aufgetreten seyn sollte!!

*) Da der Hauptname *Fouqué* ist, so gehört er allerdings hierher.

und Jugendjahre. Nürnb. 1816. 8. Gedichte. 1ster Bd.: Gedichte aus dem Jünglingsalter. Stuttg. und Tübing. 1816. gr. 8. 2ter Bd.: Gedichte aus dem Mannesalter, 1817. 3ter Bd.: Romanzen und Idyllen, 1818. Jäger und Jägerlieder. Ein kriegerisches Idyll. Hamburg 1819. 8. Bertrand du Guesclin, ein histor. Rittergedicht in 4 Büchern, mit erläuternden Anmerkungen. Leipz. 1821. 3 Thle, 8. Der Verfolgte. Eine Rittersage. Berl. 1821. 3 Thle, 8. Lalla Rugh, oder die mongolische Prinzessin. Eine romant. Dichtung. Aus dem Engl. des *Thom. Moore* in den Sylbenmaassen des Originals übersetzt. ebend. 1821. 8. Betrachtungen über Türken, Griechen und Türkenkrieg. ebend. 1822. gr. 8. Ritter Elidouc. Eine altbretannische Sage. 3 Bücher. Leipz. 1822. 8. Geistliche Lieder. 1 Bdchen. ebend. 1823. 8. Mit *Karol. de la Motte-Fouqué:* Reise-Erinnerungen. Dresd. 1823. 2 Thle, 8. Wilde Liebe. Ein Ritterroman. Leipz. 1823. 2 Thle, 8. Don Carlos, Infant von Spanien. Ein Trauerspiel. Mit einer Zueignung an F. v. Schiller. Danzig 1823. 8. Der Refugié oder Heimath und Fremde. Ein Roman aus der neuern Zeit. Gotha 1823, 1824. 3 Thle, 8. Feyerlieder eines Preussen, im Herbste 1823. Berl. 1824. 8. Mit *Alex. dem Wanderer:* Die Fahrt in die neue Welt und das Grab der Mutter. Quedlinb. 1824. 8. (Ihm gehört die 1ste Erzählung). Lebensbeschreibung des k. Preuss. Generals der Infanterie, H. A. Baron de la Motte-Fouqué. Mit 1 Plan. Berl. 1824. gr. 8. Sophie Aurelie. Eine Novelle. ebend. 1825. 8. Pique-Dame. Briefe aus dem Irrenhause, in Briefen. Nach dem Schwedischen. ebend. 1825. 8. Erdmann und Fiametta. Novelle. ebend. 1825. 8. Die Sage von dem Gunlaugur, genannt Drachenzunge, und Rafn dem Skalden. Eine Islandskunde des 11ten Jahrhunderts. In 3 Büchern

chern erzählt. Wien 1826. 3 Thle, 8. m. 3 Kpf. Geſchichte der Jungfrau von Orleans, nach authentiſchen Urkunden und dem franzöſ. Werke des Herrn *Le Brun de Charmettes*. Berl. 1826. 2 Thle, 8. — Vorwort zu *Sm. Ch. Papens* Gedichten (Tübing. 1821). — *Proſaiſche Aufſätze* zu folgenden Zeitſchriften: 1) *zum* Wiener Journal für Literatur, Kunſt und Mode; 2) *zu den* thüring. Erhohlungen (1812-1815); 3) zu *Eberhard's* Salina (1812, 1816); 4) zu *F. v. Schlegel's* deutſchen Muſeum (1812, 1813); 5) zu *F. Kind's* Harfe, 1ſtes Bdch. (1814); 6) zu *deſſen* Taſchenbuch für das geſell. Vergnügen (1817, 1824, 1826); 7) zu *Gubitz'ens* Gaben der Milde (1817, 1818); 8) *zur* Quartalſchrift für müſſige Stunden (1817-1821); 9) *zur* Wünſchelruthe (1818); 10) *zu den* ſchleſ. Provinz.-Blätt. (1818); 11) *zur* Zeit. für die eleg. Welt (1819, 1821, 1822, 1823, 1825); 12) zu *Symansky's* deutſchen Zuſchauer (1819); 13) zu *Rochlitz'ens* jährlichen Mittheilungen (1820-1822); 14) *zum* Wayſenfreunde, Bd. 1 (1821); 15) zu *Kuffner's* und *v. Biedenfeld's* Feyerſtunden (1821); 16) *zur* Abendzeitung (1822, 1823); 17) *zur* Minerva (1823); 18) zu *Gardthauſen's* Eidora (1823); 19) *zur* Orphea (1824). — *Gedichte* in folgenden Zeitſchriften: 1) *in der* Salina (1812); 2) in *Erichſon's* Muſenalmanach (1812-1814); 3) in *F. v. Schlegel's* deutſchen Muſeum (1813); 4) in *F. Kind's* Taſchenbuch zum geſell. Vergnügen (1816, 1825); 5) *im* Morgenblatt (1816); 6) in *F. Kind's* Harfe, 4tes Bdchen (1816); 7) in *Gubitz'ens* Gaben der Milde (1817, 1818); 8) in *Gardthauſen's* Eidora (1824). — Uebrigens hat man von ſeinen Schriften folgende Nachdrücke: Der Held des Nordens; Wien 1816. 3 Bde, 8. Kleine Romane; Wien 1815, 1816. 3 Thle, 8. Undine; Wien 1816. 8. Die Fahrten Thiodolfs des Isländers; Wien 1815. 2 Bde, 8. Der Zauberring; Wien 1816-1818. 3 Bde, 8. Reutlingen 181. 3 Bde, 8. Sängers-

lie-

liebe; Wien 1816. 8. Gedichte; Wien 1817 folg Cöln 181. folg. 8. Wunderbare Begebenheiten des Grafen von Lindenſtein; Wien 1817. 2 Bde, 8. — *Der* Roman: Eginhard und Emma iſt allerdings von ihm. — *Von den* Jahreszeiten *erſchien* 1814 auch noch das Herbſtheft. — Das Frauentaſchenbuch redigirte er bis zum J. 1822; nachher beſorgte *F. Rückert* und jetzt *G. Döring* die Redaction. — Sein Bildniſs *vor dem* 4ten (nicht 5ten) Hefte der Jahreszeiten und *vor dem* 2ten Bde der Feyerſtunden (1822).

13 u. 18 B. Freifrau de la MOTTE-FOUQUé (Karol.) *war zuerſt mit einem Herrn von Rochow vermählt; geb. zu Nennhauſen 1773.* §§. Briefe über die griechiſche Mythologie der Frauen. Mit 4 Tafeln. Berl. 1812. 8. Ruf an deutſche Frauen. ebend. 1813. 8. Neue Erzählungen. ebend. 1817. 8. (auch *m. d. Tit.:* Kleine Romanenbibliothek von und für Damen, 7te Lief.). Frauenliebe. Nürnberg 1818. 3 Thle, 8. Die blinde Führerin. Ein Roman. Berl. 1821. 8. Heinrich und Marie. Jena 1821. 3 Bdchen, 8. (auch *m. d. Tit.:* Für müſſige Stunden, 6-8tes Bdchen). Briefe über Berlin, im Winter 1821. (Aus dem Freymüthigen). Berl. 1822 (1821). 8. Vergangenheit und Gegenwart. In Briefen. ebend. 1822. 8. Die Herzogin von Montmorenci. ebend. 1822. 3 Thle, 8. Die Vertriebenen. Eine Novelle aus der Zeit der Königin Eliſabeth von England. Leipz. 1823. 3 Bdch. 8. Mit *F. Freyh. de la Motte-Fouqué:* Reiſe-Erinnerungen. Dresd. 1822. 2 Thle, 8. Die beiden Freunde. Berl. 1824. 3 Thle, 8. Neueſte geſammelte Erzählungen. ebend. 1824. 2 Bde, 8. Bodo von Hohenried. Ein Roman neuerer Zeit. ebend. 1825. 3 Bde, 8. Die Frauen in der groſſen Welt. Bildungsbuch beim Eintritt in das geſellige Leben. ebend. 1826. 8. Weihnachtsgabe. ebend. 1826. 8. — Ueber einen Roman, den ſie unter den Namen:

men: *Serena* herausgab, ist der 20ste Bd. zu vergleichen. — *Erzählungen* in folgenden Zeitschriften: 1) *in der* Zeitung für die eleg. Welt (1812, 1819, 1821-1823); 2) in *F. v. Schlegel's* deutschen Museum (1812); 3) *in der* Minerva (1814, 1818, 1820, 1821); 4) in *Kind's* Harfe, 1stes Bdchen (1814); 5) *im* Frauentaschenbuch (1815, 1816, 1817, 1819, 1821); 6) *in der* Quartalschrift für müssige Stunden (1817 folg.); 7) *im* Freymüthigen (1820, 1823); 8) *im* Waysenfreund, Bd. 2 (1823); 9) *in der* Orphea (1824). — *Gedichte* in folgenden Zeitschriften: 1) *in der* Minerva (1816); 2) *im* Frauentaschenbuch (1818, 1820); 3) in *F. Rassmann's* Auswahl neuer Balladen und Romanzen (1818); 4) in *Philippi's* literar. Merkur (1820); 5) in *Gebauer's* Morgenröthe, 2ter Theil (1821); 6) *in der* Wiener Zeitschrift für Kunst, Literatur und Mode (1823); 7) *im* Waysenfreunde, 2tes Bdch. (1823). — Im 18ten Bde ist die 5te und 6te Schrift auszustreichen. — Von ihren Schriften sind in Wien nachgedruckt worden: Kleine Erzählungen (1814). Magie der Natur (1814). Der Spanier und der Freywillige in Paris (1815). Feodora (1815. 2 Bde). Edmunds Wege und Irrwege (1815. 2 Bde). Das Heldenmädchen aus der Vendée (1815). — Vgl. *v. Schindel* Th. 1 und 3. Conversat.-Lex.

13 u. 17 B. von FRÄHN (Ch. Mt.) *ward 1819 D. der Theol. und 1822 Staatsrath* (vorher seit 1807-1819 Profess. der oriental. Sprachen zu Kasan); *geb. am 4 Juny 1782.* §§. Beschreibung einiger, grösstentheils noch unbekannten Silbermünzen der Samaniden und Buwaihiden. Kasan 1808. 4. (*in arabischer Sprache gedruckt*). De Titulorum et cognominum honorificorum, quibus Chani Ordae aureae usi sunt, origine, natura atque usu. ibid. 1814. 4. *Rede bey Gelegenheit der Feyer der Einnahme von Paris, gehalten am 10 May 1814 in der Kirche der deutschen Gemeinde zu Kasan von einem Mitgliede der-*

ſelben. Zum Beſten der Ruſſ. Invaliden gedruckt (mit der gegenüberſtehenden ruſſ. Ueberſetzung vom *Gener. Sergeew*). *ebend. 1814. 4.* (NB. *iſt die erſte in Kaſan gedruckte deutſche Schrift*). *Die beiden auf L. reimenden Gedichte, das eine von *Schanfara*, das andere von *Fughray*. ebend. 1814. 8. (*Arabiſch*). Pr. De Arabicorum etiam auctorum libris vulgatis criſi poscentibus emaculari, exemplo poſito Hiſtoriae Saracenicae Elmacini. Caſani et Roſtoch. 1815. 4. Pr. De origine vocabuli Roſſici Деньги (pecunia). ibid. 1815. 4. Pr. I. II. De numorum Balgharicorum forte antiquiſſimo libri II accedit hujus aliorumque aliquot Muſei Fuchſiani, qui data occaſione illuſtrantur, numorum Tabula aenea. ibid. 1816. 4. De Academiae Imper. Scient. Petropolitanae Muſeo numario Muslemico. Proluſio prior, qua, dum confiat accurata deſcriptio, ejus copia et praeſtantia obiter contuenda proponitur. P. I. Petropol. 1818. 4. *Beiträge zur Muhamedan. Münzkunde aus St. Petersburg, oder Auswahl ſeltener und merkwürdiger, bis dahin unbekannter Muhamed. Münzen aus dem Kabinet des Herrn G. Pflug. Mit 1 lithogr. Taf. Berl. 1819. 4.* Novae Symbolae ad rem numariam Muhamedanorum ex Muſeis Pflugiano atque Manteufeliano Petropoli, nec non Nejelowiano Kaſani. C. 5 tab. aen. Petrop. et Halae 1819. 4. *Das Muhammedan. Münzcabinet des Aſiat. Muſeums der kaiſerl. Akad. der Wiſſenſch. zu St. Petersburg. Vorläufiger Bericht. St. Petersb. 1821. 8. (auch m. d. Tit.: Ueber das aſiat. Muſeum der kaiſerl. Akad. der Wiſſenſchaften. 2te vorläufige Nachricht* *). *Die Chospoën-Münzen der frühern arabiſchen Chalifen. Eine Ehrenrettung des Ara-*

*) Die erſte Nachricht („über eine bedeutende Bereicherung der Arabiſchen, Perſiſchen und Handſchriften, die das aſiat. Muſeum erhalten hat u. ſ. w.“) befindet ſich *in der* Beilage zur St. Petersb. Zeit. 1819. Nr. 91. und ward nachher (Petersb. 1824. 8) beſond. abgedruckt.

Arabers Makriſy. Mitau 1822. 4. (*beſond.* abgedr. aus den Jahresverhandl. der kurländ. Geſellſchaft für Literatur und Kunſt). *Ibn Foſzlan's Berichte über die Ruſſen älterer Zeit. Text und Ueberſetzung mit kritiſch-philolog. Anmerkungen, nebſt 3 Beilagen über ſogenannte Ruſſenſtämme zu Kiew, die Warenger und das Warenger Meer, und das Land Wiſu, ebenfalls nach Arabiſchen Schriftſtellern. Herausgeg. von der kaiſerl. Akademie der Wiſſenſch. Mit 1 lithogr. Taf. St. Petersb. 1823. 4.* Numi Muhamedani, qui in Acad. Imp. Scient. Petropolitani Muſeo Aſiatico aſſervantur. Auſpiciis academicis digeſſit, interpretatus eſt, prolegomenis et commentario palaeographico-philologico illuſtravit editisque notabiliorum tabul. aeneis edidit. Tom. I. ibid. 1826. 4. (etiam *ſub h. tit.:* Recenſio numorum Muhammedanorum Acad. Imper. Scient. Petropol. Muſei Aſiatici inter prima Academ. Imperial. ſaecularia edita). — Beiträge zu *Alber's Ruthenia* (1807 folg.); zu *Morgenſtern's dörptiſchen Beiträgen zur Literatur und Kunſt* (1813); *zu den Fundgruben des Orients, Bd. 5* (1817); *zu den* Memoires de l'Academ. Imper. de St. Petersburg *), Vol. 7-10 (1820 ſqq.); *zu den Jahresverhandlungen der kurländ. Geſellſch. für Literatur und Kunſt, Bd. 2* (1822) und *zur Leipz. Lit.-Zeit.* (1826). — Die arabiſche Urſchrift von Nr. 2 (im 17ten Bde) kam zu Kaſan 1808 heraus. — Recenſ. *in der* Leipz. und Jen. Lit.-Zeit.

*) Hieraus ſind nachſtehende Abhandlungen *beſond.* abgedruckt worden: 1) Antiquitatis Muhammedanae Monumenta varia explicavit. P. I. II. (1820, 1822). 2) De Chaſaris. Excerpta ex ſcriptoribus Arabicis. P. I. (1822). 3) De Baſchkiris, quae memoriae prodita ſunt ab *Ibn Foſzlano* et *Jakuto* (1822). 4) Numi Kufici ex variis Muſeis ſelecti (1823). 5) De Muſeis Sprewitziani Mosquae aliquot Numis Kuficis antehac ineditis, qui Cherſoneſi humo eruti eſſe dicuntur; Comment. I. II. (1825).

FRäNKEL (D.) §§. Mit *M... H... Bock:* die 5 Bücher Mose, übersetzt von Mos. Mendelsohn. Berl. 1815. gr. 8. (vgl. oben den Art. *M. H. Bock.* — *Von der* Sulamith *erschien* noch 1817 der 5te und 1820 der 6te Jahrg.

FRäNKEL (Maimon) *D. der Phil. und Vorsteher eines Erziehungs-Instituts in Hamburg* (vorher Hauslehrer zu Dresden); *geb. zu Schwersenz im Herzogth. Posen im März 1788.* §§. *Teutona, oder Auswahl der vorzüglichsten Stellen aus den Originalwerken deutscher Schriftsteller, für gebildete Söhne und Töchter. Herausgeg. von *M... Fredau* und *G... Salberg.* Leipz. (1812). 8. m. 1 Kpf. 2te verbess. Aufl. in 2 Theilen, 1816. 3te verm. und verbess. Aufl. in 3 Theilen, 1824. (Der 4te Thl. kam 1826 hinzu). Randglossen zu einem Aufsatze in Nr. 125 des allgem. Anzeigers der Deutschen, über die Juden in Deutschland. (Aus dem allgem. Anzeig. besond. abgedruckt). Gotha 1815. 4. *M. Fredau*, chronolog. Darstellung der Weltgeschichte in 4 Tabellen. Dresd. 1817. Fol. *M. Fredau's* statist. Darstellung der sämmtlichen europäischen Staaten, eine Tabelle. ebend. 1819. Fol. Mit *G... Salomon:* Die Erziehungsschule. Hamburg 1821. 8. — Antheil an *J... Wolfs* und *G... Salomon's* hebräischen Elementarbuch (Dessau 1819). — Beiträge zu *Dv. Fränkel's* Sulamith, Bd. 3. 4 (1808, 1815); *zum* neuen Sammler (1810, 1811); *zu den* neuen Erholungsstunden, 4ter Jahrg. (Leipz. 1812); zu *Heinemann's* Jedidja, Jahrg. 3. 4 (1819 folg.); zu *dessen* Taschenbuch: Naami (1819) und zu *Gubitz'ens* Gesellschafter (1825).

FRäNKEL (Sgm.) *Sprachlehrer zu Berlin, jetzt zu ...; geb. zu ...* §§. Deutsche Auszüge aus den vorzüglichsten englischen Schriftstellern, zum Uebersetzen ins Englische. 1ster Band. Berl. 1823. 8.

FRä - REX (J. K.) *ſtarb 18 . .*

FRAHM (J. H.) *ſtarb 18 . .*

FRAMBACH (J. H.) *iſt Advokat in Köln.*

FRAMBACH (K. H.) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Hülfstabellen zur ſchnellen und ſichern Wechſel - Arbitrage - Berechnung, mit beigefügter Berechnung der Goldcourſe. Leipz. 1818. 4. Der Hamburgiſche Preiscourant mit ſeinen Uſancen als Rabatt, Thara, Gutgewicht, Courtage nebſt St?der Zoll. Leipz. und Berl. 1820 (1819). 4.

17 B. FRANCESON (K. F.) *lebte ſeit 1802 als Candid. der Theol. in Berlin; geb zu Brandenburg am 23 April 1782.* §§. Neue franzöſ. Sprachlehre für Deutſche. Zum Gebrauch in Schulen und beim Selbſtunterricht. Berl. 1809 (1808). 2 Thle, gr. 8. 2te verm. und verbeſſ. Aufl. 1813, 1814. neuer Abdr. 1821. 3te 1824, 1825. Mit *F. A. Wolf: La Tia fingida, Novela inédita de Migu. de Cervantes Saavedra. ibid.* 1818. 8 *maj.* (auch *u. d. Tit.:* Supplement zu *F. A. Wolf's* literar. Analekten). *Ebenezer Henderſon's* Island, oder Tagebuch ſeines Aufenthalts daſelbſt in den J. 1814 und 1815. Aus dem Engl. überſetzt. ebend. 1820, 1821. 2 Thle, gr. 8. m. 1 Karte. (auch *m. d. Tit.:* Magazin von merkwürdigen neuen Reiſebeſchreibungen, aus fremden Sprachen überſetzt, 34 und 35ſter Band). Grammatik der italiän. Sprache nach einem neuen Syſteme bearbeitet. ebend. 1822. gr. 8. Grammatik der ſpaniſchen Sprache nach einem neuen Syſteme bearbeitet. ebend. 1822. gr. 8. Ueber den Roman Gil Blas, oder Beantwortung der Frage: Iſt Le Sage der urſprüngliche Verfaſſer des Gil Blas? ebend. 1823. 8. — *Vgl.* Neues Gel. Berl. im J. 1825.

FRANK (Andr.) *kathol. Prediger in Frankf. a. M.* (zuerſt 1796 Prieſter, 1797 Kaplan zu Oeſtrich

im Rheingau, und von 1797 - 1815 Profess. am kathol. Gymnasio zu Frankfurt a. M.); *geb. auf dem Meyerhofe Waldachshof im Fürstenth. Leiningen am 11 Decbr.* 1768. §§. Sprachlehre. Sichtung des Henhöferischen Glaubensbekenntnisses, wie auch des Lindlischen Glaubensbekenntnisses, und der Schrift *Otto's:* der Katholik und Protestant. Passau 1824. 8. Beweggründe zur Busse und Besserung, aus Vernunft, Bibel und den Kirchenvätern geschöpft. Frankf. a. M. 1825. gr. 8. Kampf der Liebe und Freiheit. Trauersp. in 4 Aufz. ebend. 1825. 8. Der Mann zweier Weiber, oder Liebenswürdigkeit und Macht weibl. Tugend. Ein interessantes, meistens historisch - moralisches Familiengemälde in 5 Akten. ebend. 1825. 8. Geschichte und Bedeutung des Ablasses im Allgemeinen, sowie des Jubiläums insbesondre. Nebst Anleitung, sich des Jubel-Ablasses theilhaftig zu machen. ebend. 1826. 8. — Eine Predigt im J. 1818. — Vgl. *Felder* Band 5.

FRANK (A... L... Th...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Der Bischoff und der Ritter. Eine ächte Sage aus Altdeutschland. Berl. 1824. gr. 8.

13B. FRANK (E. F.) *ward* 1820 *bey der Feyer seines 50jähr. Amtsjubiläums k. Hannöv. Kirchenrath und starb am* 8 *März* 1822; *geb. zu* . . . 1739. §§. Antheil an *Saalfeld's* monatl. Nachrichten (1806) und *am* Hannöver. Magazin (1818) — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2.

FRANK (F. A.) *seit* 1820 *Kunst- und Handelsgärtner zu Chemnitz* (vorher Hofgärtner zu Weichselburg und Penig); *geb. zu Rochsburg am* 6 *Novbr.* 1781. §§. Prakt. Belehrung der Hortensia mutabilis nebst ihren Varietäten. Penig (?) 1810. 8.

13B. FRANK (Glie. Rch.) §§. Ueber die Anwendung der allgemeinen Gewerbfreiheit auf das phar-

pharmaceut. Gewerbe und die Beurtheilung der Zuläſſigkeit neuer Apotheken - Anlagen. Berl. 1814. 8.

FRANK (J. Pt.) *ſtarb am 24 April* 1822. §§. Diſſ. inaug. (praeſ. *Gattenhof* curas infantum phyſico-medicas exhibens. Heidelb. 1766. 4. (*Deutſch J. Ch. Gruber, Leipz.* 1794. 8. *2te verbeſſ. Aufl.* 1803). De curandis hominum morbis epitome, praelectionibus academicis dicata. Tom. VII de retentionibus. P. I. Tubing. 1811. 8 maj. P. 2. Vindobon. 1820. P. 3. 1821. Interpretationes clinicae obſervationum ſelectarum, quae ex diariis ſuis academicis ad proprium epitomen de curandis hominum morbis illuſtrandam collegit. (inſtitutiones clinicae). P. I. cum VII tab. Tubing. 1812. 8 maj. *Supplementbände zur medicin. Polizey, oder Sammlung verſchiedener, in dieſe Wiſſenſchaft einſchlagender eigener Aufſätze. 1ſter Bd. ebend. 1812. 8. 2ter Bd. Nach den hinterlaſſenen Papieren des Verfaſſ. herausgeg. von Dr. J. Ch. Ghf. Voigt. Leipz. 1825.* De Neuroſibus liber VII. Auguſtae Taurinorum 1819. 2 Vol. 8. Opuſcula poſthuma. A *Joſepho filio* nunc primum edita. (Cum 7 tab. aen.). Vienn. 1824. 8 maj. — *Von dem* Syſteme einer vollſtändigen medicin. Polizey *erſchien* 1819 die 3te Abtheil. des 6ten Bdes. (Der 6te Band hat auch d. *beſond. Tit.:* Medicinalweſen, 1-3ter Bd.). — *Von dem* Epitome de curandis hominum morbis *kam* 1824 die 2te verbeſſ. Aufl. Lib. V. P. II. und Lib. VI. VII. *heraus.* — *Von den* Grundſätzen über die Behandlung der Krankheiten der Menſchen *erſchien* noch Bd. 3 1795. Bd. 4 1796, Bd. 5 1798, Bd. 6 1807 und B. 7 Tübing. 1811. — Vgl. *Saalfeld* S. 188-190. *Fr. Fartini* opuſcula ſcientifica Vol. II (Piſa 1822) p. 1 ſqq. (enthält ſeine Selbſt. biographie). Salzburg medicin. - chirurg. Zeit. 1822. Bd. II. S. 108-111.

17 B. FRANK (J. Val.) ift auszuftreichen, denn er heifst richtiger *Franke*.

9, 11, 13 u. 17 B. FRANK (Jof.) §§. Ricerche fullo ftato della medicina fecondo principi della filofofia induttiva con un appendice contenente varj cafi pratici con rifleffioni del D. *Rob. Jones*. Traduzione dall' inglefe coll' aggiunta di alcune note. Pavia 1795. 2 Vol. 8 maj. Praxeos medicae univerfae praecepta. P. I. Vol. I. Continens prolegomena, doctrinum de febribus atque de inflammationibus generalem. Lipf. 1811. 8. Vol. II. continens doctrinam de morbis cutis. 1815. edit. fec. denuo elaborata, 1826. P. II. Vol. I. Sect. 1. continens doctrinam de morbis fyftematis nervofi in genere et de iis cerebri in fpecie, 1818. Sect. 2. continens doctrinam de morbis columnae vertebralis, fingulorum nervorum aliisque ex variis fyftematis nervofi partibus ortum habentibus, nec non oculorum, navium et cavitatum nafalium, 1821. Vol. II. Sect. 1. continens doctrinam de morbis laryngis, tracheae et corporis thyreoidei, thecae thoraceae, plevrae, mediaftini, thymi et pulmonum, 1824. Sect. 2. contin. doctrinam de morbis diaphragmatis, pericordii, cordis, arteriarum, venarum et animi deliquiorum, 1824. De l'influence de la revolution françaife fur la médicine pratique. Vilna 1814. 8. Memoire fur l'origine et la nature de la plique Polonoife, la à la féance privée de l'univerfité imperiale de Vilna le 15 Janv. 1814. ibid. (1814). 8. *J. Pt. Frank* Opufcula pofthuma. A filio nunc primum edita (C. 7 tab. aen.). Vienn. 1824. 8 maj. — Beiträge zu *Horn's* Archiv für ärztl. Erfahrung (1801, 1804) und zu *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Bd. 21 (1809). — Den 1ften und 2ten Jahrg. feiner Annalen des klinifchen Inftituts zu Wilna hat D. *Jon. Meyer* (Berl. 1810) ins Deutfche überfetzt. — *Von feiner* Reife nach Paris, London u. f. w. *erfchien* 1816 eine neue Ausgabe.

9u.13B. FRANK (Jos. Sal.) §§. Kurze und faſsliche Darſtellung des anſteckenden gelben Fiebers, welches epidemiſch in Mallaga herrſcht und der Symptome nebſt der Heilmethode, welche dawider angewendet wurde; von dem dazu beauftragten Dr. *J. Eman. Arezula* zum Druck befördert auf Befehl des Don *Pedro Fruxillo.* Aus dem Spaniſchen überſetzt. Wien 1804. 8. Surrogate für mehrere ausländiſche Arzneymittel. Ein Beitrag zur Beantwortung der auf höchſten Befehl an die Aerzte ergangenen Aufforderung. ebend. 1809. 8.

FRANK (K. L.) *Hypothekenbuchführer zu Frankfurt a. M.; geb. zu . . .* §§. Geſchichtl. Darſtellung des Währſchafts-, Transſcriptions-, Hypotheken- und Reſtkaufſchillingsweſens in Frankfurt a. M. Frankfurt 1818. 8. Topographiſcher Ueberblick der Stadt Frankfurt a. M. nach ihren Quartieren, Gegenden, Gebräuchlichkeiten und Feldgütern u. ſ. w. ebend. 1821. gr. 8. Einige Worte über die ſicherſte Anlage der Kapitalien unter gewiſſen hierzu nöthigen Erforderniſſen. ebend. 1823. 8.

17B. FRANK (L.) Neffe von J. Pt. *Starb am 19ten März 1825. Er ward 1816 herzogl. Leibarzt in Parma, 1818 Geh. Rath, 1821 Inſpector der medicin.-chirurg.-pharmaceut. Facultät, und 1822 Profeſſ. der ſpeciellen Therapie und Klinik und Ritter des Conſtantin. St. Georgenordens.* (Ward 1787 D. der Med. in Pavia, 1789 prakt. Arzt in Mailand, 1790 2ter Arzt am daſigen Hoſpital, 1796 wendete er ſich als prakt. Arzt nach Florenz; 1797 bereiſete er Aegypten, ward in der Folge prakt. Arzt in Cairo, 1798 Arzt beim franzöſ. Heere, mit welchem er auch (1799) nach Frankreich zurückkehrte, und ſich einige Zeitlang in Paris aufhielt. Nach einer zweiten Reiſe in die Barbarei ward er 1804 Oberaufſeher des franzöſ. Militairhoſpitals zu Alexandrien,

 und

und Oberauffeher der Bäder bei Acqui, aber fchon im Februar 1805 als Leibarzt des Pafchas Ali nach Janina berufen. Im J. 1810 kehrte er wieder nach Paris zurück, ward 1811 Arzt im Haupt-Militair-Hofpital und Sanitäts-Rath zu Corfu, und wendete fich im J. 1814 als prakt. Arzt nach Wien). *Geb. zu Lauterburg in Ober-Elfafs 176.* §§. Con *D. Crespi*, *Monteggio* e *Chiappari:* Nuovo Giornale della più recente letteratura medico chirurgico di Europa. Milano 1791, 1796. 2 Vol. 8. Bibliotheca medica Browniana. Firenza 1797. 8. Lo ftato ftenico ed aftenico predominante nelle mallattie; fecondo la dottrina Browniana tradetto dal tedesco dal D. *Ad. Mlch. Weikard.* Venez. 1797. 8. Collection d'opuscules de médicine pratique, avec une mémoire fur le commerce des Negres en Cairo. Paris 1812. 8. (Die im 17ten Bde aufgeführte deutfche Ueberfetzung *beforgte* Dr. *E. F. Rinkolini* (Brünn und Olmütz 1816. 8). De pefte, diffenteria et ophtalmia Aegyptiaca. Vindob. 1820. 8 maj. c. tab. lithogr. Memoria fulle malattie dell' orechio interno di *Saiffy.* Traduzione dal Francefe. Pifa 1823. 8. — Ueberdies hat er Antheil an folgenden Zeitfchriften: 1) *an der* Salzburg. medicin.-chirurg. Zeitung (1795, 1815, 1819, 1820, 1821, 1825); 2) an *Voigt's* Magazin für den neueften Zuftand der Naturkunde, Bd. 4 (1802); 3) an *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde, Bd. 38 (1815); 4) *an dem* Giornale di medicina pratica di Padova, Tom. VII (1815); 5) *an dem* Journal univerfelle des fciences médicales, Tom. XII (1818); 6) *an dem* Journal complementaire du dictionaire des fciences medicales, Tom. VI. VIII. X. XII. XIII. XIV. XV (1820-1823); 7) *an dem* Repertorio medico-chirurgico per l'anno 1821 et 1822 (Torino); 8) an *Omodei* Annali univerfali de mecina, Tom. XXVI. XXX. XXXII. XXXIII (1823-1825) uud 9) an *Gräfe's* und *v. Walther's* Journal für Chirurgie und Augenheilkunde, Bd.

8 (1824). — *Vgl.* Cenni biografici del Caval. L. Frank detti nella ducale univerſità nel giorno 21 Giugno 1825 da Profeſſ. *C. Speranza.* Parma 1825. 8 maj. Biographie medicale, Tom. IV.

FRANK (Othm.) *ward 1821 ordentl. Profeſſ. der Philoſ. zu Würzburg, und 1826 ordentl. Profeſſ. der Sanskritſprache an der Univerſit. zu München.* §§. *Perſien und Chili als Pole der phyſiſchen Endbreite und Leitpunkte zur Kenntniſs der Erde. Sendſchreiben an Herrn v. Humboldt. Mit Anhang. Nürnb. 1813. gr. 8.* Chreſtomathia Sanscrita, quam in uſum tironom verſione expoſitione, tabulis grammaticis edidit. Monach. 1820, 1821. Part. II. 4. Vjācaranam ſchōſtrat ſhuſh, Grammatica ſankrita, nunc primum in Germania edidit. Wirceb. 1823. 4. Novum ſcripturae hindorum ſpecimen, quod apparatu tyrographico lithographico, nunc demum inſtructa. ibid. 1825. Fol. (auch in 4). *Vjāſa. Ueber Philoſophie, Mythologie, Literatur und Sprache der Hindu. Eine Zeitſchrift. 1 Band 4 Hefte. Münch. 1826. 4.* — Ein Aufſatz *im* Morgenblatt für gebild. Stände (1810).

17 B. FRANK (Thdr.) §§. *Von ſeiner* Schrift *erſchien* 1823 die 2te mit Feſtgeſängen von *G... E... Roth* verm. Aufl.

FRANCKE (A.) Bruder von L... Fr. *Seit 1828 2ter Hofprediger zu Dresden* (zuerſt 1816 Paſtor in Berggieshübel, 1819 Diacon. in Oederan, 1821 5ter und 1824 4ter Diacon. an der Kreutzkirche zu Dresden); *geb. zu Eilenburg am 28 Septbr. 1792.* §§. Jeſus Chriſtus, der Heilige Gottes auf Erden. Frommen Chriſten ein Gruſs zur Weihnacht in evangel. Gemählden. Breslau 1823. 8. Drei Predigten vom Lichte in Jeſu, nebſt einer Abſchiedspredigt als Zugabe. Dresd. 1825. gr. 8.

FRAN-

FRANCKE (C... L... W...) *D. der Philof. und Lehrer am Gymnafio zu Helmftädt; geb. zu . . .* §§. Mit *J. Ch. Elfter* und *G. F. K. Günther:* Griechifches Elementarbuch für die erften Anfänger. Helmftädt 1824. 8.

FRANCKE (G. K. Thdr.) Sohn des Folgenden. *D. der Phil. und feit 1825 Conrector zu Flensburg* (vorher feit 1821 Subrector dafelbft); *geb. zu Hufum am 25 Januar 1800.* §§. Prolegomena in Ciceronis orationes Varrinas, de provinciarum Romanorum forma atque adminiftratione. Hildefh. 1823. 8 maj. (befond. abgedr. aus *Seebode's* und *Friedemann's* mifcell. critic. Vol. II. P. 2). Difp. de tribuum, curiarum atque centuriarum ratione. Slesv. 1824. 8 maj. — Recenf. *in der* Jen. Lit.-Zeit.

FRANCKE *) (G. Sm.) Vater von G. K. Thdr. und J. Val. §§. Ueber den Gehalt und philof. Charakter des 3ten und 4ten Tuskulon. Dialogs nach den gegebenen Grundriffen. Hufum 1805. 8. *Doctrina de operationibus fpiritus divini, in fcriptura facra tradita, tantum abeft, ut cum natura hominis ratione ex liberalitate praediti pugnet, ut potius et naturae humanae et Dei majeftati ad modum conveniat. Difputatiuncula theologica, qua loco orationis aditionalis ftudia fua commendat auctor. Kil. 1810 4.* Erfter Jahresbericht des Kieler Bibelvereins, in der Gener.-Verfammlung deffelben am 10 July 1816 abgelegt. ebend. 1816. 8. Theolog. Encyclopädie, nebft einer Reihe dazu gehöriger Abhandlungen. 1fter Band. Altona 1819. gr. 8. Grundrifs der Vernunfttheologie. Ein Prodromus zu feinem Entwurf einer Apolegetik der chriftl. Religion. ebend. 1824. 8. *Viro fummo venerabili J. C. K. Eckermanno munerum et fcholafticorum et academicorum 50 annos divina gra-*

*) Früherhin *Franke* genannt.

gratia summo cum honore administratorum felicitatem suo et collegarum nomine gratulatur. Praefatus de eo, quod senectuti aetatem in literis actam superiorem imprimis jucundam reddit. Kiliae 1825. 4. Pr. Zu Anhörung der Jubelpredigt des Herrn Prof. Dr. Köster in der Schlofskirche. ebend. 1826. Fol. — Eine latein. Ode und eine Gelegenh. Schrift im J. 1797 u. 1807. — Antheil an *Ddr. und Jasp. Boysen's* Beiträgen zur Verbesserung des Kirchen- und Schulwesens in protestant. Ländern, Bd. II. H. 7 (1797); an *Ruperti's* und *Schlichthorst's* Magazin für Philologie, Bd. 2 (1797); an *J. H. Stubbe's* Progr. 28ste Sammlung Husumscher Schulsachen (1805); *an den* Schlesw.-Holstein. Provinz.-Berichten (1813, 1817) und an *G. Pt. Petersens* Chronik des Reformationsfests (1818). — Recens. *in der* Jen. Lit.-Zeit. und *in der* Zeit. für Liter. und Kunst in den k. Dän. Staaten.

FRANCKE (H.) *D. der Philos. und seit 1826 Conrector an der Stadtschule zu Wismar* (vorher Lehrer am Fellenberg. Institute zu Hofwyl); *geb. zu Boitin bey Güstrow am 13 Juny 1793.* §§ Arnold von Brescia und seine Zeit, nebst einem Anhang: über die Stiftung des Paraklet bey Nugent an der Seine. Zürich 1825. gr. 8.

FRANCKE (H. Gf. Bd.) *seit 1826 2ter Domprediger zu Bremen* (vorher seit 1806 Prediger in Osnabrück, 1809 4ter Domprediger in Bremen, und 1810 3ter). §§. Mehrere Predigten (in den J. 1803, 1809, 1813, 1816) und Reden (in den J. 1813, 1814, 1817). — Ein Schlufsgebet *in der* Sammlung von Predigten über H. v. Zütphen (1822). — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2.

17 B. FRANCKE *) (J. Val.) Sohn von G. Sm. *Seit 1821 k. Russ. Hofrath, ordentl. Profess. der alten class. Literatur zu Dorpat, auch seit 1822 Mitglied*

*) Ist identisch mit *J. Val. Frank*, Bd. 17. S. 608.

glied der Schulcommiſſion. (Zuerſt ſeit 1815 Privatdocent in Kiel, und 1819 Subrector zu Flensburg); *geb. zu Huſum am 31 März 1793* (1792). §§. Sendſchreiben an den Herrn Profeſſ. Heinrich in Kiel über eine Recenſion in der Halliſchen allgem. Lit. - Zeitung. Kiel 1816. 8. Ueber ein Einſchiebſel Tribonians beim Ulpian, die Verbannung nach der groſſen Oaſe betreffend; ein Brief an Herrn Etatsr. Cramer in Kiel. ebend. 1819. 8. *Examen criticum D. Jun. Juvenalis vitae. Alton. 1820. 8.* Die Goldmünzen des Baſilius in St. Petersburg erläutert. (Aus dem 1ſten Heft des neuen Muſeums der deutſchen Provinzen Ruſslands beſond. abgedruckt). Dorpat 1824. 8. Griechiſche und lateiniſche Inſchriften, geſammelt von *O. F. v. Richter, und herausgeg.* Berl. 1826. gr. 8. — Ein latein. und ein griech. Gedicht (1825, 1826). — Vgl. *v. Recke* Th. 1.

FRANCKE (L... Fr.) Bruder von A. *D. der Med. und prakt. Arzt zu Dresden; geb. zu Eilenburg am 14 Septbr. 1796.* §§. *Diſſ. inaug. de ſede et cauſſis veſanae. Lipſ. 1821. 4.* Der Arzt an Hausfreunde, oder freundliche Belehrungen eines Arztes an Väter und Mütter bey allen ordentlichen Krankheitsvorfällen in jedem Alter. Leipz. 1823. 8. 2te verm. und verbeſſ. auch durch einen Anhang bereicherte Aufl. 1825. *J. Swans* gekrönte Preisſchrift über die Behandlung der Lokalkrankheiten der Nerven, nebſt deſſen anatom. - phyſiolog. - patholog. Beobachtungen über das Nervenſyſtem. Aus dem Engl. mit Zuſätzen herausgeg. ebend. 1824. gr. 8. (auch *m. d. Tit.:* Bibliothek der ausländ. Literatur für praktiſche Medicin, 2ter Bd.). — Beiträge zu *Naſſe'ns* Zeitſchrift für Phyſiologie (1824).

FRANCKE (W.) *D. der Rechte und ſeit 1828 auſſerordentl. Profeſſ. derſ. zu Göttingen* (vorher Privat-

vatdocent daſelbſt); *geb. zu* . . . §§. Civiliſtiſche Abhandlungen. Göttingen 1826. gr. 8.

FRANKE (Ch. W.) *Rechtsconſulent und* (*ſeit* 1818) *Börſen-Secretair zu Leipzig; geb. daſelbſt am* 6 *May* 1765. §§. *Der Arreſtant, oder die Aehnlichkeit; Operette in 1 Aufz. nach dem Franzöſ. von della Maria (Duval). Leipz. 1800. 8. *Die tiefe Trauer; Luſtſpiel in 1 Act (nach dem Franzöſ. des *Berton*). ebend. 1804. 8. *Wer nicht wagt, gewinnt nicht. Luſtſp. in 3 Aufz. (nach dem Franzöſ. de Mehul). ebend. 1804. 8. *Dramatiſche Kleinigkeiten, aus dem Franzöſ. ebend. 1804. 8. Nach *Rs. Ghf. Löbel's* Ableben ſetzte er fort: *Converſations-Lexicon, oder kurzgefaſstes Handwörterbuch für die in der geſellſchaftl. Unterhaltung aus den Wiſſenſchaften und Künſten vorkommenden Gegenſtände, mit vorzüglicher Rückſicht auf die gegenwärtigen Zeiten. 4ter Th. 1. 2tes Heft. Leipz. 1800. 8. 5ter Th. 1. 2tes Heft 1806, 1807. 6ter Th 1, 2tes H. 1808. Amſterd. 1809. Nachträge 1ſter Bd. A-L. Amſterd. 1810. 2ter Bd. M-Z 1811 *). *Converſations-Lexicon 1-4ter Theil. 2te unveränd. Aufl. Leipz. 1807. 8. (auch an der 1ſten Aufl. hatte er Antheil). *Kleineres Converſations-Lexicon, oder Hülfswörterbuch für diejenigen, welche über die beim Leſen ſowohl, als in mündlichen Unterhaltungen vorkommenden mannigfachen Gegenſtände näher unterrichtet ſeyn wollen. 1ſter Th. 1813. gr. 8. 2. 3ter Th. 1814. 4ter Th. 1815. — Antheil an einigen Journalen. — Recenſ. *in der* Leipz. Lit.-Zeit. (1803-1811).

FRANKE (F. A.) Pſeudon. iſt *J. Ch. Sommer*; vgl. unten deſſen Art.

FRANKE (F... W...) ... *zu* ...; *geb. zu* ... §§. *Anweiſung, allerley Flächen, als Felder, Wieſen,

*) Die folgenden Aufl. beſorgte nachher *F. Arn. Brockhaus*; vgl. oben deſſen Art.

ſen, Gärten, Teiche u. ſ. w. nach einer leichten und zuverläſſigen Methode zu vermeſſen und zu berechnen. Leipz. 1822. gr. 8. m. 3 Kpf. 2te verbeſſ. Aufl. 1823 (m. d. Namen). *Unterweiſung, wie auf eine leichte und ſichere Art Kalkſtein, Mergel, Gyps, Torf, Stein- und Braunkohlen aufzufinden und zu gewinnen ſind. Vom Verfaſſ. der Anweiſung, allerley Flächen auszumeſſen. ebend. 1823. gr. 8. m. 3 illum. Kpf. Gründliche Anweiſung zur Verbeſſerung des Ackerbaues durch Vertilgung des Unkrauts. Nebſt kurzer Beſchreibung der mehrſten Unkrautarten. ebend. 1825. 8.

FRANKE (G...) ... *zu* ...; *geb. zu* ... §§. Abhandlung über die zweckmäſſige Einrichtung der Treibhäuſer zu frühern Treibereyen. Eine gekrönte Preisſchrift. Halle 1825. 8. m. 8 illumin. Kpft.

FRANKE (G. Sm.) ſ. oben unter *Francke*.

FRANKE (H. Gf. Bd.) ſ. oben unter *Francke*.

17 B. FRANKE (Joa. Hm. Fr.*) §§. Die Beytragspflicht der Eingepfarrten zum Bau und Unterhalt der kirchlichen Gebäude. Roſtock 1816. 4.

FRANKE (J. Ch.) *ſtarb am 5 Decbr. 1822.* §§. Pr. De dote in ſolutione matrimonii ob adulterii ſuſpicionem decreta, non retinenda. Viteb. 1810. 4. Pr. De religione judicis in jurejurando de credulitate caute exigente. ibid. 1814. 4.

FRANKE (L... W...) *Profeſſor an der Ritteracademie zu Liegnitz* (zuerſt Lehrer am Waiſenhauſe zu Bunzlau, und 1810 Inſpector und Hülfslehrer

*) ward Bd. 17. S. 611 ohne Vornamen aufgeführt.

rer an der Liegnitzer Ritteracademie); *geb. zu* . . . §§. Bunzlauer Wochenblatt. Bunzlau 1810. 4.

FRANKENBERG (J... G...) *Lehrer am Realgymnasio zu Breslau; geb. zu* . . . §§. Musarion, satyrisch-historischen Inhalts im Volkston. Breslau 1790. 4.

FRANQUE (K. Bt.) *D der Med., herzogl. Nass. Medicin.-Rath und Lehrer der Physik und Chemie am landwirthschaftl. Institute zu Idstein; geb. zu* . . . §§. Die Lehre von dem Körperbaue, den Krankheiten und der Heilung der Hausthiere. Für Landleute bearbeitet aus Auftrag der herzogl. Nass. Landesregierung. Wiesbaden 1825. gr. 8.

FRANTZ (Gf.) Bruder des Folgenden. *Starb im J. 1812. War Kantor und Schullehrer zu Heudeber im Halberstädtisch.; geb. zu Halberstadt 176.* §§. *Der Koch und die Köchin, ein dialogisirtes Kochbuch. . . . 180. 8. — Antheil *an den* Halberstädt. gemeinnütz. Unterhaltungen; an *J. Ch. Wagener's* neuen Gespenstererzählungen und andern Zeitschriften.

17 B. FRANTZ (Klam. W.) *ward 1801 Collaborator an der Domschule zu Halberstadt, und 1805 Prediger zu Elende in der Grafsch. Hohnstein; geb. zu Halberstadt am 2 Decbr. 1774.* §§. Tabelle über die alte, mittlere, neue und neueste Geschichte. Halberst. (1805). Fol. Ueber die ältern Kirchenchoräle, durch Beispiele erläutert. Quedlinb. 1818. 8. Ueber Verbesserung der musikalischen Liturgie, besonders auf dem Lande. Halberst. 1819. gr. 8. — Antheil *an den* Halberstädt. gemeinnütz. Blättern und *an den* Halberstädt. gemeinnütz. Unterhaltungen.

FRANTZ (M... S...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Biblische Militairgeschichte zum gemein-

nützigen Gebrauch ſowohl für den Wehr- als Nährſtand, vorzüglich zur Bildung der Kriegszöglinge. Prag 1817. 8.

FRANZ (Agn.) *lebt in Schweidnitz; geb. zu Militſch in Schleſien am 8 März 1795.* §§. Glycerion, Sammlung kleiner Erzählungen und Romane. Schweidn. 1823. 8. Erzählungen und Sagen. Leipz. 1825. 8. (auch *m. d. Tit.:* Sammlung von Romanen und Erzählungen deutſcher Schriftſtellerinnen, 3ter Bd.). Gedichte. Hirſchberg 1826. 2 Thle, 8. — Gedichte und Erzählungen in folgenden Zeitſchriften: 1) *in der* Frauenzeitung (1815); 2) *in der* Abendzeitung (1818-1826); 3) in *Th. Hell's* Penelope (1820-23); 4) *in der* Urania (1821, 23, 24); 5) *in der* Minerva (1822); 6) *im* Wayſenfreund, Bd. 2 (1823); 7) *in der* Charis (1823); 8) in *Schall's* und *v. Holty's* deutſchen Blättern; 9) *in der* Hebe (1824, 25) und 10) *in der* Leipz. Modezeitung. — Vgl. *v. Schindel* Bd. 1. 3.

FRANZ (F. Ch. 1) *ſeit 1813 Rector des Gymnaſ. und Pädagogiarch.* §§. *J. Bt. Schauls* italien. Grammatik für Frauenzimmer. Mit einem Vorwort herausgeg. Ulm 1824. gr. 8.

FRANZ (F. Ch. 2) *legte 1821 das Secret. der ökonom. Söcietät nieder, und ward 1823 Oberbauamtsſecretair.* §§. Ueber die zweckmäſſige Erziehung, Fütterung und Behandlung der zur Veredlung und Mäſtung beſtimmten Hausthiere. In phyſiolog.-phyſikal. und ökonom. Hinſicht. Dresd. 1821. gr. 8. Prakt. Anweiſung zur Vervollkommnung der Viehzucht, als eine weitere Ausführung des Werkes: Ueber die zweckmäſſige Erziehung, Fütterung und Behandlung u. ſ. w. ebend. 1824. gr. 8. — Beiträge zu *Schnee's* landwirthſchaftl. Zeitung (1815-19); *zum* allgem. Anzeiger der Deutſchen (1817); *zum* Leipz. Intelligenzblatt (1817, 21, 22) und *zu den* Dresd. gemeinnütz. Beiträgen (1821).

FRANZ (Jean) *Rechnungs-Commiſſair bey der Regierung des Rheinkreiſes zu Speyer; geb. zu Offenheim in der Provinz Rheinheſſen am 7 Octbr. 1775.* §§. Der Trimpf der Reformation. Ein lyriſch-didaktiſches Gedicht, allen Freunden der Wahrheit und der Menſchheit gewidmet. Speyer 1818. gr. 8.

17 B. FRANZ (J. Ch.) Bruder von F. Ch. 2. §§. Kirchl. Nachrichten über die evangel. Gemeinden Toggenburg, Kanton St. Gallen. Ebnat 1824. gr. 8. Die ſchwärmeriſchen Gräuelſcenen der St. Galler Wiedertäufer, zu Anfang der Reformation. Ein hiſtor. Beitrag zur Kenntniſs dieſer Sekte, und ein Seitenſtück zu den Wildenſpracher Unruhen u. ſ. w. ebend. 1825. gr. 8. — Antheil *an der* Lauſ. Monatsſchrift (1801).

FRANZ (. . .) *fürſtl. Reuſſ. Rath in Gera; geb. zu* . . . §§. Gedichte. Gera 1816. 8.

17 B. FRANZEN (Bthſ. G.) *ward 1822 Hauptpred. zu Sörup in Angeln* (zuerſt 1801 Paſtor in Tuting, und 1805 Hauptpaſtor in Niebüll); *geb. zu Tondern 1776.* §§. Die Auferſtehung und Himmelfahrt des Herrn. In 4 Geſängen. Tond. 1816. 8. Chriſtl. Denkreime für die deutſche Schuljugend. ebend. 1818. 8. Gedichte für den Haus- und Bürgerſtand. Altona 1825. 8. (NB. Dieſe von der ſchlesw.-holſtein. patriot. Geſellſchaft gekrönten Preisſchriften ſtanden früher in *Fd. Stiller's* gemeinnütz. Almanach auf 1818, 19, 21, 23, 25). — Gedichte *im* Flensburger und Huſumer Wochenblatt und in *Gardthauſen's* Eidora. — *Von ſeinen* Gedichten *erſchien* 1812 der 1ſte und 1813 der 2te Bd.

von FRAUENHOFER (Joſ.) *ſtarb am 7 Juny 1826. War D. der Phil., Profeſſ. und Conſervator des phyſikal. Cabinets zu München, auch Ritter des k. Baier. Civ.-Verd.-Ord. und des Dän. Dane-*

orogsord., *auch Inhaber eines optischen Instituts; geb. zu Straubing am 6 März 1787.* §§. Beiträge zu *Gilbert's* Annalen der Physik, Bd. 56 und 74 (1817 folg.) und zu *Schumacher's* astron. Nachrichten, Bd. 1-4 (1822 folg.). — Vgl. *v. Utzschneider's* kurzer Abriss der Lebensgeschichte des Prof. Dr. v. Frauenhofer, Münch. 1826. gr. 8. Neuer Nekrol. der Deutschen 1826. Bd. I. S. 347-354.

17 B. von FRAUSTADT (Rdlf.) Pseudon s. *Rdlf. Stier* im 20sten Bde.

FRECH (J... G... S...) *grossherzogl. Bad. Regier.-Rath zu ...; geb. zu ...* §§. Mit *J... B... Kapferer:* Entwurf einer Gemeinde-Ordnung für konstitutionelle Staaten. Karlsr. 1822. gr. 8.

FREDAU (Mr.) Pseudon. s. oben *Maim. Fränkel.*

FREDERSDORF (Lp. F.) §§. *Von dem* Promptuario der fürstl. Braunschw.-Wolfenbütt. Landesverordnungen gab *C... G... Küchendahl* 1817 den 7ten Theil heraus.

13 B. FREEPORT (Andr.) *seit 1808 Braumeister in Rochester; geb. zu Mannheim ...* §§. *Von seiner* Schrift *erschien* zu Berlin 1808 die 2te mit 1 Kpf. gezierte Aufl.

FREESE (J. Kr.) *starb als Privatmann in Aurich am 8 Octbr. 1819.* (In jüngern Jahren war er Advocaten-Schreiber, ward 1777 Copist bey der Kriegs- und Domainenkammer zu Aurich, 1778 ausserordentl. Kammerkanzlei-Assistent, worauf er die im 2ten und 9ten Bde bemerkten Stellen erhielt; 1805 ward er Kammerrath, 1808 königl. holländ. Verpondings-Commissair in Esens, und in demselben Jahre General-Empfänger der königl. Domainen zu Aurich, 1814 Mitglied der königl. Preuss. Landesdirection, und 1817 einige Monate hindurch k. Hannöver. Steuerdirector); *geb.*

geb. zu Arle in Ostfriesland am 2 April 1758. §§. Erläuterung über die ostfriesischen Domainen- und andern Renterei-Gefälle. . . . 1809. .. (Von dieser Schrift waren 20 Bogen gedruckt, als Ostfriesland an Frankreich kam, und es musste daher der fernere Druck unterbleiben). — In dem J. 1782 redigirte er das ostfriesische Intelligenzblatt. — Beiträge *zu den* Auricher gemeinnütz. Nachrichten (1805-1808); *zu den* Oldenburg. Blättern gemischten Inhalts; *zum* westphäl. Anzeiger; *zum* Hannöver. Magazin (1817) und *zur* Auricher Zeitung. — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2. S. 686-689.

FREGE (Ch. A.) §§. Hat das Register *zu den* Stunden der Andacht (Aarau 1824) gefertigt.

17 B. FREGE (K. Ch. W.) *geb. zu Wiesenburg 1771.*

FREHSE (F. Fr.) *Hauslehrer zu Pritzier bey Hagenow im Mecklenburg.* (vorher zu Dambeck); *geb. zu Ludwigslust 1796.* §§. Grammatisch- und historisch-kritische Untersuchung über die Stelle Evangel. Joh. Cap. I. v. 1. Rostock 1820. 4.

FREI (. . .) *Pfarrer zu Trogen bey St. Gallen; geb. zu* . . . §§. *Verhandlungen der Schweitzerischen gemeinnützigen Gesellschaft. 13ter Bericht. St. Gallen 1824. 8. (NB. ist der erste gedruckte Bericht).

FREIESLEBEN (J. K.) *seit 1828 Ritter des k. Sächs. Civ.-Verd.-Ord.* §§. *Abr. Glie. Werner's* letztes Mineralsystem. Aus *dessen* Nachlass auf oberbergamtl. Verordnung herausgegeben und mit Erläuterungen des Edelsteininspect. *Breithaupt* und des Custos *Köhler* versehen. Freyberg 1818 (1817). gr. 8. *Systemat. Uebersicht der Literatur für Mineralogie, Berg- und Hüttenkunde, vom J. 1800. ebend. 1822. 8. — Antheil an *Gilbert's* Annalen der Physik, Bd. 71 (1822).

FREIESLEBEN (K. F.) *D. der Rechte und Rechtsconſulent zu Leipzig; geb. zu Rötha bey Leipzig am* 17 *Novbr.* 1798. §§. *Diſſ. inaug. de Sponſionibus earumque praeſertim in jure Saxonico obligatione. Lipſ.* 1822. 4. Verſuch einer Darſtellung über die Berichtserſtattung und die einzelnen Berichtserſtattungsfälle im Königr. Sachſen. 1ſter Th. ebend. 1824. gr. 8. Beiträge zur römiſchen Rechtsgeſchichte, Bemerkungen über einige Eigenthümlichkeiten in den Schriften der alten römiſchen Juriſten. 1ſtes Heft. ebend. 1826. 8.

9, 13 u. 17 B. FREINDALLER (Fr. Ser. Joſ.) *ſtarb am* 25 *Decbr.* 1825. — *Vgl.* Neuer Nekrol. der Deutſchen 1825. H. 2. S. 1604-1606.

FREISLEBEN (F... L... G...) *Uhrmacher zu Ballenſtädt im Herzogth. Anhalt; geb. zu Deſſau* ... §§. Gedichte. 1ſter Bd. Deſſau 1811. 8. 2ter Bd. 1814. 3ter Bd. 1823.

FRENER (Thdr. Kr.) *D. der Rechte zu ...; geb. zu* ... §§. Die Staatswirthſchaft. 1ſter Th. Würzburg 1819. gr. 8.

17 B. FRENKEL (Chr. Conſt.) *ward 1821 Kirchen- und Schulrath in Bautzen, 1823 2ter Hofprediger zu Dresden und ſtarb am 30 Novbr. 1827.* — Vgl. *Neumann's* neues Lauſ. Magaz. Bd. 6 (1827) S. 598-600.

17 B. FRENKEL (Fd. Gh.) *ſeit 1821 Pfarrer zu Triptis* (vorher zu Weyra); *geb. zu Bloſswitz bey Oſchatz 1787.* §§. Mit *Ch. E. Anger* und *K. Bj. Meiſsner:* Zur Erläuterung der Sonn- und Feſttägigen Perikopen des neuen Weimar. Evangelienbuchs u. ſ. w. 3-7tes Heft. 1826. (Vgl. oben den Art. *Anger*). — Antheil an *Schwabe's* Mittheilungen aus den Arbeiten des Prediger-Vereins im Neuſtädter Kreiſe, Bd. 1 (1824).

17 B. FRENNE (Euſ.) lies *Freune*; iſt *Gf. H. Neuffer*, Pfarrer zu Kocherſteinsfeld.

17 B. FRENSDORFF (G. F. W.) *iſt Rechnungs-Kammerrath und Mitglied der allgem. Prüfungs- und Schuldentilgungs-Commiſſion zu Wiesbaden*

FRENTZEL (K. H.) *ſtarb am 14 May 1824.*

FRENZEL (Ant.) *ſeit 1818 Kaplan zu Zülz in Oberſchleſien* (zuerſt von 1801-1810 Schullehrer in Oberglogau, worauf er das Gymnaſium zu Breslau, Brünn, und 1814 die Univerſit. Breslau beſuchte); *geb. zu Kloſterthal in Oberſchleſien am 7 April 1790.* §§. Num dogma catholicum ſit, matrimonii vinculum inter vivos conjuges nullo in caſu ſolvi poſſe? Edidit *Ant. Dereſer.* Vratisl. 1818. 8. — Vgl. *Felder* Th. 3.

11, 13 u. 17 B. FRENZEL (Fr. Cp.) *ward 1820 groſsherzogl. Conſiſtor.-Rath.* §§. Von der Nothwendigkeit des Privatfleiſſes auf gelehrten Schulen, und von den Mitteln, ihn aufzuregen. Eiſenach 1817. 8. *Ueber die Verwandſchaft zwiſchen der griechiſchen und deutſchen Sprache. ebend. 1825. gr. 8. — Er ſoll auch unter den Namen: *Lez* geſchrieben haben; vgl. Bd. 18. — Beiträge zu *Seebode's* krit. Bibliothek für das Schul- und Unterrichtsweſen, Bd. 3-5 (1821-1823) und zu *deſſen* Archiv für Philologie und Pädagogik, Bd. 1 (1824).

17 B. FRENZEL (J. Gf. Abr.) §§. *Verzeichniſs der Sammlung von Kupferſtichen, Kupferſtichwerken und Handzeichnungen aus dem Nachlaſs des k. Hofr. Freyh. Polyk. A. v. Leyſer. 1. 2te Abtheil. Dresd. 1821. 8. *Verzeichniſs der Sammlung von Kupferſtichen und Kupferſtichwerken, Kunſtbüchern und Handzeichnungen aus dem Nachlaſs des verſtorb. Profeſſ. J. Dv. Schubert. ebend. 1821. 8. *Verzeichniſs der Sammlung von Kupfericſthen, Kupferſtich-

 wer-

werken, Originalhandzeichnungen und Oelgemälden berühmter Meister aller Schulen aus dem Nachlaſs des Herrn Prof. J. Ch. Klengel. ebend. 1825. gr. 8. * Verzeichniſs einer Sammlung von Kupferstichen und Kupferstichwerken des zu Braunschweig verstorb. Kriegsraths und Canonicus C. W. v. Blücher. 1ste Abtheil., enthaltend die italien. Schule. ebend. 1826. gr. 8. — Beiträge *zum* Kunstblatt (1826).

FRENZEL (J. Sm. Trg.) §§. Beschreibung der Vögel und ihrer Eier in der Gegend von Wittenberg. Wittenb. 1801 8. — Antheil *am* Wittenberger Wochenblatt (1801, 3, 4). — Vgl. *Otto* Bd. 1. 4.

FRENZEL (J. Thdr. Glie.) §§. Skizzen über die Thierarzneykunst. Wien 1788. 8. *Collectio plantarum cryptogamarum circa Dresdam crescentium in speciminibus siccis. Decas I. Gorl. 1813.* .. — Antheil *am* Reichsanzeiger (1801) und *an den* Anzeigen der Leipz. ökonom. Societät (1807). — Vgl. *Otto* Bd. 4.

FRESENIUS (A.) Bruder des Folgenden. *Starb 1813.* War Student zu Heidelberg; *geb. zu* . . . 1790 §§. Gedichte. Darmst. 1814. 8. Hinterlaſsene Schriften. Herausgeg. von *F. Baron de la Motte-Fouqué* 1ster Bd., Aniello. Trauerspiel in 5 Aufz. Frankf a. M. 1818 8. — Gedichte *im* Heidelberger Taschenbuch auf 1812.

17 B. FRESENIUS (H. . . F Ch.) *Forstcommiſsair zu* . . . §§. Gründlicher Unterricht über die Reduction kreisrunder Hölzer auf vier- und mehrkantige, und umgekehrt 4 und mehrkantiger auf kreisrunde, nebst einigen andern Aufgaben und einem Anhange für Forstmänner und Bauverständige. Darmstadt 1812. 8. 2te Aufl. Frankf. a. M. 1819 Tabellen zur Reduction aller Hölzer, welche beim Bauwesen vorkommen, d. h. aller vierkantig beschlagenen Bauhölzer auf runde Stammstücke, und umgekehrt dieser auf jene.

jene. Frankf. a. M 1819. 8. — *Von der* im 17ten Bde aufgeführten Schrift *erschien* 1824 die 2te Aufl.

FRESENIUS (J. Ch. F.) *starb 182*.

FREUDENBERG (Ch.) *herzogl. Nass. Justizamtmann zu Marienberg; geb. zu . . .* §§. Versuch einer Erörterung der Grundsätze, die bürgerl. Gesetze erkennbar und anwendbar darzustellen. Hadamar 1824. gr. 8.

FREUDENFELD (Bhd. H.) *D. der Philos. und seit 1827 Vorsteher des Jesuiten-Noviziats zu Estavayer im Kanton Freyburg.* (Zuerst Hauslehrer in Dortmund, 1809-1811 Privatdocent in Göttingen; alsdann hielt er sich einige Zeit in Berlin auf, ward 1819 ausserordentl. Profess. der Philos. zu Bonn, trat 1821 in das Collegium der Propaganda zu Rom und 1827 zu Freyburg in den Jesuiten-Orden). *Geb. zu . . . im Mecklenburg. 178.* §§. Frühlingsgeschenk. Götting. 181. 8. Weihnachtsgeschenk. ebend. 181. 8. Mit *G. A. F. Goldmann:* Zeitschrift für Poesie. 1ster Jahrg. Unna 1812. 3 Bde (oder 6 Hefte), 8. Das Glaubensbekenntniss der römisch-kathol. Kirche, nebst Uebersetzung, einleitenden und erläuternden Bemerkungen. Münster 1820. 8 — Gedichte in *Rassmann's* Taschenbuch für 1814.

FREUDENREICH (Jul.) Pseudon. s. unten *J. H. Meynier.*

9, 13 u. 17 B. FREUDENTHEIL (W. N.) *seit 1816 Pastor an der Nicolaikirche zu Hamburg* (vorher seit 1805 Conrector zu Stade, 1809 Rector und Pastor, und 1814 Pastor zu Mittelskirchen im Altenlande); *geb. am 5 Juny (1771).* §§. *Comment. de codice sacro, more in reliquis antiquitatis libris solemni ingenuo interpretando. Goett. 1792. 8.* Eustach von St. Pierre; ein dra-

mat. Gedicht in 5 Aufz. Oldenb. 1811. 8. Zwei Predigten im J. 1809. — Beiträge zu *Ruperti's* neuen Magazin für Schullehrer (1792 folg.); *zur* Bibliothek der redenden und bildenden Künſte, Bd. 2. 7 (1806, 10); zu *Klefecker's* Ideen-Magazin (1808 folg.) und zu *Ruperti's* theolog. Miscellen, Bd. 1. 2 (1816, 17). — Gedichte *im* Götting. Muſenalmanach; *in den* Jahrbüchern der Liebe und Freundſchaft; in *Wieland's* deutſchen Merkur (1798, 99. 801, 2, 5); in *Henning's* Genius der Zeit; *in den* Muſezeiten; *in den* Ruheſtunden für Frohſinn; in *Hirſching's* nordiſchen Muſenalmanach und *in den* Nordalbing. Blättern. — *Von der* Siona *erſchien* 1811 die 2te verm. Aufl. und 1820 die 3te Ausg. — Recenſ. *in der* allgem. deutſchen Biblioth.; *in der* Bibliothek der redenden und bildenden Künſte, und *in den* theolog. Annalen. — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2.

FREY (Alo.) Pſeudon. ſ. unten *J. H. F. Meinecke.*

17B. FREY (F. Andr.) *ſtarb am 24 Juny 1820.* §§. Theſes theologicae de religione, nec non de principiis theologicis. Bamb. 1787. 4. Theſes ex theologia exegetica-dogmatica, morali, nec non ex hiſtoria eccleſiaſtica. ibid. 1788. 4. *Prüfung der beiden jungen Freyherrn F. C. und F. C. v. Horneck aus dem erſten Kurſus ihrer bisherigen Lehrgegenſtände. ebend. 1791. 4.* Diſſ. inaug. ſiſtens genuina principia circum modum tractandi querelas et actiones ratione concordatorum tam inter paciscentes quam privatos artas. Sect. I. ibid. 1798. 4. — *Von ſeinem* allgem. Religions-, Kirchen- und Staatsrecht *erſchien* zu Kitzingen 1822 die 2te Ausg. — *Von dem* kritiſchen Kommentar über das Kirchenrecht *kam* 1818 u. 20 der 2te und 3te Bd. *heraus*, und zu Kitzingen 1823, 24 (durch *J... H... Jäck*) die 2te verbeſſ. und verm. Aufl. in 3 Bden. — Vgl. *Baader* Bd. 2. *Oken's* Iſis 1821. S. 224-235 (wo er als Römling abgeſchildert wird).

FREY

FREY (J... B...) *lebt zu . . . in Mähren; geb. zu* . . . §§. Dramatiſcher Blumenſtraus. Brünn 1816. 8.

9 B. FREY (Jul.) Pſeudon. iſt Dr. *J. Ad. Bergk*; vgl. deſſen Art. im 17ten und dem gegenwärt. Bde.

17 B. FREY (Kr.) *ſtarb am 17 Septbr. 1813; geb. 1764.* — Vgl. *Baader* Bd. 2.

von FREY (Pt. H.) *Paſtor und Conſiſtor.-Aſſeſſor zu Rüha auf der Inſel Oeſel* (vorher Diacon. und Rector zu Arensburg); *geb. zu Erreſtfer bey Dorpat am 6 März 1757.* §§. Einige Reden in den J. 1787, 93, 96, 97, 1809. — Einige Schriften in eſthniſcher Sprache, in den J. 1793, 1806, 20, 21). — Antheil an *Roſenplänter's* Beiträgen zur genauen Kenntniſs der eſthniſchen Sprache, Bd. 1-5 (181. folg.). — Vgl. *v. Recke* Th. 1.

Freyh. v. FREYBERG (Mx.) *Vorſtand des k. Baier. Archivs zu München; geb. zu . . .* §§. Aelteſte Geſchichte von Tegernſee, aus den Quellen bearbeitet. München 1822. gr. 8. Sammlung von 370 latein. Rechtsregeln mit deutſcher Ueberſetzung und Erläuterung. Nebſt Anhang von 20 Rechtsregeln und Regiſter über alle 390 Rechtsregeln. Augsburg 1823. 8. Tagebücher aus Venedig. Münch. 1823. 8. Ueber das altdeutſche öffentl. Gerichtsverfahren. Eine gekrönte Preisſchrift. Landshut 1824. gr. 8. Die Löwenritter, ein hiſtoriſcher Roman, geſchöpft aus den Quellen. München 1826. 8. — Lieferte auch den Text zu *J... P... v. Langer's* Werk: der Herr und ſeine Apoſtel, in bildlichen Darſtellungen (Stuttg. 1823. 4). — Beiträge *zum* Kunſtblatt (1825, 26).

13 u. 17 B. von FREYGANG (W.) *ward 1820 k. Ruſſ. Conſul zu Leipzig, 1824 Staatsrath und 1825 General-Conſul.* (Zuerſt nahm er 1804 an dem Feldzuge gegen Perſien Theil, hielt ſich 1805

in der Moldau und Wallachei auf, ward 1807 Gesandschafts-Secretair in Wien, und 181. in Paris; nach Georgien gesendet, schloss er 1812 in Tauris den Frieden mit Persien ab, und ward 1814 bey der niederländischen Gesandschaft angestellt). *Geb. zu St. Petersburg 1783.* §§. *Die Schrift:* Idées sur les Aërolithes *ward* zu Göttingen 1805 ins Deutsche übersetzt — Das französ. Original der „Briefe über den Caucasus und Georgien" *erschien* ebenfalls zu Hamburg 1816; allein ihm gehört blos der angehängte Reisebericht über Persien, alles Uebrige aber seiner im J. 1812 verstorb. Gemahlin. — *Vgl.* Convers.-Lex. 11ter Bd.

FREYMARK (O... A... W...) *k. Preuss. Consistor.-Rath und Superintend. in Bromberg; geb. zu ...* §§. Für junge Christen. Zur kirchlichen Einsegnung. Bromberg 1822. 8.

FREYREISS (G. W.) *starb zu Leopoldina in Brasilien am 1 April 1825. War seit 1815 kaiserl. Naturforscher in Brasilien.* (Zuerst war er Commis zu Frankf. a. M., lebte einige Zeit in Offenbach und Göttingen, begleitete 1809 den Staatsrath von Langsdorf nach St. Petersburg, und 1811 denselben auf seiner Reise nach Brasilien; seitdem unternahm er mehrere Excursionen in diesem Staate). *Geb. zu Frankfurt a. M. am 12 July 1789.* §§. Beiträge zur nähern Kenntniss des Kaiserth. Brasilien, nebst einer Schilderung der neuen Leopoldina und der wichtigsten Erwerbzweige für europäische Ansiedler, sowie auch einer Darstellung der Ursachen, wodurch mehrere Ansiedelungen verunglückten. 1ster Th. Frankf. a. M. 1824. 8. — Beiträge *zu den Actis acad. Stockholm.* — *Vgl.* Neuer Nekrol. der Deutschen 1826. H. 1. S. 1-14.

von FREYSSMUTH (Jos.) *starb am 9 März 1818. War ordentl. Profess. der Philos. zu Prag; geb. zu Wien am 16 Decbr. 1780.* §§. Einige kleine Schrif-

Schriften, welche aber (mit Ausnahme eines Auffatzes im 26ften Bde von *Schweigger's* Journal der Phyfik) dem Herausgeber nicht näher bekannt worden find. — *Vgl.* Abhandl. der k. Böhm. Societ. der Wiffenfch. 1818. S. 12-15.

13 B. FREYTAG (Bh.) *Kuratpriefter in München.* (Ward 1780 Priefter, und hatte feitdem bis zum J. 1805 mehrere Kaplanate und Pfarreien verwaltet); *geb. zu Schillhofen im Ifarkreife am 19 Auguft 1753.* §§ Methode über den Getraidedienft. . . . 1805. 8. — Anonyme Beiträge zu Zeitfchriften. — Vgl. *Felder* Bd. 3.

11 u. 17 B. FREYTAG (F. Bd.) §§. Die Stadt Leisnig im Brand. Ein poetifcher Verfuch. Leipz. 1803. 8.

FREYTAG (F. K.) *ftarb am 18 Decbr. 1805.* — Vgl. *v. Recke* Th. 1.

17 B. FREYTAG (G. W. F.) *ward 1812 Repetent bey der theolog. Facult. zu Göttingen, 1813 Privatdocent in Königsberg, und noch in demfelben Jahre Prorector und Prediger zu Marienburg, und 1814 Brigadeprediger beim 6ten Armeekorps, in welcher Qualität er den Feldzug gegen Frankreich mitmachte; geb. am 19 Septbr. 1788.* §§. Carmen arabicum perpetuo commentario et verfione arabico illuftravit. Götting. 1814. 8. Regnum *Saahd - Aldaulae* in oppido halebo e codice Arabico editum, verfum et adnotationibus illuftratum. *Regierung des Saahd - Aldaula zu Aleppo, aus einer arabifchen Handfchrift herausgeg., überfetzt und durch Anmerkungen erklärt. Bonn 1820. 4.* *Caabi - Ben - Sohair,* carmen in laudem Muhammedis dictum, denuo multis conjecturis emendatum, latine verfum, annotationibus illuftratum una cum carmine Motenabbii et carmine ex *Hamafa* utroque inedita edidit. Bonnae et Halae 1823. 4. *Locmanni* fabulae et plura loca ex codicibus maximam

mam hiſtoricis ſelecta, in uſum ſcholarum arabicorum edidit. ibid. 1823. 4. *Hamaſae* carmina cum *Febrizii* ſcholiis integris, indicibus perfectis, verſione latina et commentario perpetua, primum edidit. ibid. 1826. 4.

17 B. FREYTAG (J. H.) *ſtarb am 4 Januar 1820; geb. zu Tennſtädt am 21 Juny 1751.* §§. Glandulae thyroideae partim meliceridis ſpeciem referentis exſtirpatis. Lipſ. 1778. 4. Diſſ. inaug. utriusque femoris fracti atque ſanati hiſtoriam cum epicriſi. ibid. 1780. 4.

FRICCIUS (K. F.) *D. der Philoſ. und ſeit 1819 Geh. Oberreviſionsrath und vorſitzender Rath des General-Auditoriats zu Berlin.* (Zuerſt 1804 Regier.-Aſſeſſor in Kaliſch, 1806 Lieut. und Adjutant beim 2ten neumärk. Reſerve-Bataillon, 1808 Oberlandesger.-Rath in Königsberg, 1813 Major und Commandant des Königsberg. Landwehrbataillons, 1814 Commandant des 3ten weſtphäl. Landwehr-Regim., 1815 Obriſt-Lieut. und ſeit 1816, nach erhaltenen Abſchied, wieder Oberlandesger.-Rath in Königsberg); *geb. zu Stendal am 28 Juny 1779.* §§. Ueber die Rechtsverhältniſſe der Landwehr, mit beſondrer Beziehung auf die Verordnung vom 22 Februar 1823. Berl. 1824. gr. 8.

FRICK (J. F.) *Profeſſ. bey der Akademie der bildenden Künſte zu Berlin; geb. daſ. am 31 Octbr. 1774.* §§. Hiſtoriſche und architektoniſche Erläuterungen der Proſpekte des Schloſſes Marienburg in Preuſſen. Berl. 1802. gr. 8. m. 19 Bl. Kupferſt. in gr. 4. (Die Erläuterungen ſind auch beſond. zu haben). — Viele Zeichenbücher in den J. 1820-1823.

FRICKE (F. Ch. H.) *Pfarrer zu Sanne in der Altmark* (vorher von 1815-1818 adjung. Prediger zu Ladekath und Türitz); *geb. zu* . . . §§. Erſte

1000jähr.

1000jähr. Jubelfeyer der Geſtaltung des merkwürd. Landſees bey Arendſee in der Altmark im J. 1822. Stendal 1823. 8.

9 u. 11 B. FRICKE (J. Cp.) *ſtarb am 18 July 1818 zu Halberſtadt; nachdem er 1816 ſein Amt niedergelegt hatte.*

FRICKE (J... C... G...) *D. der Med., Mitglied des Geſundheitsraths und Arzt am allgem. Krankenhauſe zu Hamburg; geb. zu* . . . §§. Bericht über ſeine Reiſe nach Holland und den angrenzenden Gegenden, zu Erforſchung der in jenen Gegenden im Sommer und im Herbſte dieſes Jahres geherrſchten Krankheiten. Hamb. 1826. gr. 8. *In memoriam def. Jenſ. Imm. Baggeſen. Relutio de ſectione iisque vitiis, quae in obducto defuncti corpore reperta ſunt. Addita tab. lithogr. ibid. 1827 (1826). 4.*

11, 13 u 17 B. FRICKE (K. F.) §§. Neue franzöſ. Sprachlehre, mit vielen Aufgaben und einem Leſebuch. Glogau 1806. 8. Specielle Methodik für den öffentl. Unterricht. Halle 1808. 8. (auch *m. d. Tit:* Metbodik des öffentl. Unterr. in Bürger- und Landſchulen. 2ter Theil, Specielle Methodik).

FRICKE (L.) *lebt in Breslau; geb. zu* . . . §§. Abriſs der polit. Völkergeſchichte von der Umſchaffung unſerer Erde bis auf den Verfall und Untergang des römiſchen Reichs. Bresl. 1810. 8.

FRICKE (W. K.) *zweiter Collaborator am Gymnaſio zu Quedlinburg; geb. zu* . . . §§. Kleines prakt. Elementarbuch der franzöſ. Sprache, mit beſonderer Rückſicht auf Erleichterung der richtigen Ausſprache und Erlernung der Formen. Quedlinb. 1820. 8.

FRIDERICI (Dn. Glie.) *ſtarb am 9 July 1826. War k. Preuſſ. Regier.-Baurath zu Berlin* (zuerſt Inſpector des Hofbauamts zu Potsdam, und von 1798-1809 Gouvernem.-Baurath in Berlin); *geb. da-*

daselbst am 20 März 1767. §§. *Anleitung zur Ausmessung und Berechnung der bey dem gemeinen Bauwesen vorkommenden Längen, Flächen und Körper, nach zwölftheil. Maassen, für diejenigen Bauherren und Professionisten, welche nicht die Geometrie, sondern nur die sogenannten Species der Rechenkunst und die Regel de Tri verstehen. Braunschw 1799. 8. m Kpf. *Gab heraus:* 1) *Dv. Gilly's* Handbuch der Landbaukunst, vorzüglich in Rücksicht auf Construction der Wohn- und Wirthschaftsgebäude, für angehende Cameral-Baumeister und Oekonomen. 3ter Bd. 1. 2te Abtheil. Halle 1811. gr. 4. m. 25 illum. (oder schwarzen) Kpf. (auch *m. d Tit.: Gilly's* Anweisung zur landwirthschaftl. Baukunst, 1ster Th. 1. 2te Atheil.). 2te unveränd. Aufl. 1822. 2) *desselben* Handbuchs 5te unveränd. Aufl. des 1. 2ten Theils, 1822. m. 48 Kpf. — Beiträge *zu den* Sammlungen nützlicher Aufsätze und Nachrichten, die Baukunst betreff. (1798-1800, 1803). — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825. Neuer Nekrolog der Deutschen 1826. H. 2. S. 936.

FRIDERICI (L. Fd.) *k. Russ. Rath und seit 1816 Lehrer der russischen Sprache an der Kreisschule zu Libau* (zuerst von 1805-1809 Lehrer an der Kreisschule zu Jacobsstadt, ward sodann Notarius, und machte 1815 den Feldzug gegen Frankreich als Freiwilliger mit); *geb. zu Warschau am 2 Novbr. 1781.* §§. Kurzgefasste Grammatik der russischen Sprache für die deutschen Provinzen Russlands. 1ster Cursus. Mitau 1811. 8. — Vgl. *v. Recke* Th. 1.

FRIEBE (W. Cp.) §§. *Liv-, Esth- und kurländischer Briefsteller für junge Kaufleute, oder Handbuch für solche, die sich der Handlung widmen. Nebst Anzeige von dem besondern livländ. und zum Theil auch Russischen Handel, in Rücksicht auf Eingebohrne und Auswärtige. Riga

Riga 179. 8. 2te Aufl. 1795. 8. (NB. ob dieses Buch von ihm herrührt, ist zweifelhaft). *Gab heraus:* (*Mich. Fuchs*) Beyträge zur livländ. Geschichte aus einer neuerlichst aufgefundenen Handschrift. ebend. 1791. 8. *Oekonomisch-medicinisches Hausbuch, oder Sammlung von Vorschriften, die aufs Hauswesen Beziehung haben. ebend. 1804. 6. 2 Thle. 8. — Beiträge zu (*F. Ghf. Findeisens*) Lesebuch für Liv- und Esthland (1787); zu *E. Schröder's* St. Petersburg. Monatsschrift (1805); *zu den* Rigaischen Stadtblättern (1810) und *zum* neuen ökonom. Repertorio für Livland, Bd. 3 (181.). — *Die* Pittoresken aus Norden *kamen* zu St. Petersburg (eigentl. Riga) in den J. 1795 und 96 in 8 *heraus.* — Vgl. *v. Recke* Th. 1.

FRIEDEL (Ch. L.) *starb 181.*

13 B. FRIEDEL (Fchtg.) *ist Salzmagazin- und Cassen-Controlleur zu Piliza in Neuschlesien.*

FRIEDEL (L. B. Agst.) *geb. zu Utrecht. Starb 182.*

17 B. FRIEDEMANN (Trg. F.) *seit* 1828 *herzogl. Nass. Oberschulrath und Director des Gymnas. zu Weilburg* (vorher seit 1820 Rector des Lyceums zu Wittenberg, 1823 Directer des Katharineums zu Braunschweig, und 1828 Professor). §§. Oratio de ludis litterariis regundis, muneris adeundi causa recitata, qua nunc edita solemnia sacrorum emendationum in Lyceo Wittebergense d. 1 Novbr. 1820 celebranda indicit. Wittenb. 1820. 8. *Pr. Ueber die Gestalt Italiens bey den alten Griechen nach Strabo. ebend.* 1821. 8. Pr. De summa christianae doctrinae atque rationis humanae in rebus necessariis atque immutabilibus consensione, optima diversarum partium conciliatrice. ibid. 1821. 4. (Deutsch übersetzt von *F. Adf. Beck*, ebend. 1825. 8). Mit *Gf. Seebode:* Miscellanea maxima in partem critica. Vol. I. P. 1-4. Hildes. 1822. 8 maj.

 Vol.

Vol. II. P. 1-4. Viteb. 1825. *Dav. Ruhnkenii* Notae grammaticae et *Lr. Santenii* Notae prosodicae in *Ant. Mureti* scripta, separatim edidit, et solemnia scholastica in Lyceo Wittenbergensi agenda indicit. ibid. 1822. 8 maj. * *Tob. Hemsterhusii* Orationes separatim edidit. Praefixa auctoris vita a *Dv. Ruhnkenio* scripta. ibid. 1822. 8. (nennt sich unter Vorrede). *Pr. Einige deutsche Schulreden, gehalten im Lyceo zu Wittenberg, nebst Anhange. ibid.* 1822. *gr.* 8. *Ph. Melanchtonis* Orationes selectas ad venerandas viri immortalis memoriam denuo edidit. Vol. I. ibid. 1822. 8. *Pr. Ueber Programmen und Programmentausch der deutschen Gymnasien. Eine Einladungsschrift. ebend.* 1823. *gr.* 8. (stand vorher in *Seebode's* krit. Biblioth. für das Schul- und Unterrichtswesen 1822. S. 600 folg.). Pr. *Ph. Melanchtonis* prima adumbratio locorum theologicorum, denuo edidit et praefatus est. ibid. 1823. 8. (stand vorher in Miscellan. criticis, Vol. II. p. 2). *Reden beim Wechsel des Directoriats im herzogl. Katharineum zu Braunschweig. Braunschw.* 1824. *gr.* 8. *Rch. Bentleji*, et doctorum virorum Epistolae partim nuctuae. Ex editione Londinensi repetiit novisque additamentis et *G. Hermanni* Dissertat. de Bentlejo ejusque editionem Terentii auxit. Accedunt effigies *R. Bentleji* et *J. G. Graevii.* Lips. 1825 (1824). 8 maj. *Praktische Anleitung zur Kenntniss und Verfertigung latein. Verse, nebst leichten Lesestücken für mittlere Gymnasialklassen. Braunschw.* 1824. *gr.* 8. *2te verbess. und verm. Aufl.* 1826. *Kleine griechische poetische Anthologie für mittlere Gymnasialklassen, enthaltend leichte Lesestücke für die ersten Anfänger, darunter den 9 bis 11ten Gesang der Homer. Odyssee, eine praktische Anleitung zur Verfertigung griechischer Verse und ein griechisch-deutsches Wörterverzeichniss. ebend.* 1825. 4. Vitae hominum quocunque literarum genere eruditissimorum ab eloquentissimis viris scriptae. Collegit et juvenibus libera-lio-

lioris ingenii tanquam discendi ac dicendi exempla propoſuit. Vol. I. II. ibid. 1825, 26. 8 maj. (Das 1ſte Vol. hat auch *d. Tit.: G. J. Mahne*, Vita Dan. Wyttenbachii). *Dan. Wyttenbachii* opuscula ſelecta. Edidit atque appendicis loco *G. L. Mahnii* critonem et excerpta ex ejusdem epiſtolis ſodalium Socraticorum philomathiae adjecit. Vol. I. ibid. 1825. 8 maj. **Kurze vergleichende Grammatik der Neu- und Altgriechiſchen Sprache. Nebſt einer geſchichtl. Einleitung über den Urſprung des Neugriechiſchen und verſchiedene gegenüberſtehende Sprachproben beider Mundarten. Mit einem Anhang der vorzüglichſten neugriech. Volkslieder. ebend.* 1825. 8. **Verzeichniſs einer philolog. Handbibliothek für die obern Klaſſen deutſcher Gymnaſien und Lyceen, zum öffentlichen und Privatgebrauche. ebend.* (1825). 8. *Ciceroniſche Chreſtomathie für mittlere Gymnaſialklaſſen, enthaltend kurze Ausſprüche, Erzählungen, Schilderungen, Geſpräche u. ſ. w. zur Vorbereitung auf vollſtändige Schriften Cicero's. ebend* 1826. 8. — Eine deutſche und latein. Rede in den J. 1824 und 1826. — Antheil an *Seebode's* neuen Archiv für Philologie und Pädagogik, Bd. 1. H. 8 (1826).

11 u. 17 B. FRIEDERICH (Alb.) *ward 1803 Regier.-Rath und von 1809-1815 Legat.-Rath; geb. zu Mannheim am 18 Februar 1775.* §§. Denkblätter des Weihefeſtes des Muſeums in Mannheim. Mannh. 1800. 8. Hiſtoriſch-politiſche Skizze von Mannheim. ebend. 1807. 8. Erinnerungen an Schiller, zu ſeiner Gedächtniſsfeyer. ebend. 1809. 8. (auch abgedruckt in [Graf *K. Ch. Benzel-Sternau's*] Jaſon, Bd. 1. S. 205 folg.). *Eſſai ſur les relations politiques du Grand-Duché de Bade avec les différens états de l'Europe. 1 Section. . . . 1810. 8* *Des Plinius neugefundener Panegyricus auf Trajan. Ueberſetzt von *Vit. Alfieri da Aſti.* Nürnb. 1813. 8. Ifflands Todtenfeyer. Dramat.

mat. Nänie. Karlsruhe 1814. gr. 8. * Dramatische Festspiele und Gesänge für Baden. ebend. 1815. 12. (nennt sich unter der Vorrede). *Byrons* Lieder. Aus dem Engl. Mit dem Originaltext zur Seite. ebend. 1821. 8. — Mehrere Prologe in den J. 1810-1814. — Vorrede zu *G. C. Römer's:* Huldigungsfeyer der Badischen Pfalzgrafschaft (Mannheim 1803. 8). — Meistentheils anonyme Aufsätze und Gedichte in folgenden Zeitschriften: 1) in *v. Egger's* deutschen Magazin (1801); 2) *in dem* Weimar. Modejournal; 3) in *v. Archenholz* Minerva; 4) *in der* Zeit. für die eleg. Welt; 5) *in dem* Magazin von und für Baden; 6) *in dem* Taschenbuch für Grazien (1807-1809); 7) *im* Morgenblatt (1808, 14, 15, 18); 8) in *Rehfues* süddeutschen Miscellen (1811) und 9) in *Zschokke'ns* Miscellen für die neueste Weltkunde (1812). — *Von seiner* Schrift: ein Paar Worte über die Publizität von Staatsurkunden *erschien* Mannheim 1804 unter seinem Namen eine neue Ausgabe. — Vgl. *Hartleben.*

FRIEDERICH (Fd.) . . . *zu* . . . ; *geb. zu* . . . §§. Vertraute Briefe über die äussere Lage der evangel. Kirche in Ungarn. Leipz. (Braunschw.) 1825. 8.

17 B. FRIEDERICH (Ghd.) *war vorher Pastor zu Bornheim.* §§. Volksreden, gesprochen am Abend des 18 Octbr. 1815. Nebst 2 Gesängen. Frankfurt a. M. 1815. gr. 8. 2te Aufl. 1816. Die Juden und ihre Gegner. Ein Wort zur Beherzigung für Wahrheitsfreunde gegen Fanatiker. ebend. 181. gr. 8. 2te verbess. und mit einer Zugabe verm. Aufl. 1816. Reden, der Religion und dem Vaterlande geweihet. ebend. 1816. 2 Bde, gr. 8. 2te Aufl. 1819. Erinnerungen an den Fürsten Blücher von Wahlstadt, angedeutet bey der Todtenfeyer des Helden in dem Blücherverein der freien Stadt Frankfurt.

furt. ebend. 1819. 8. m. 1 Kpf. Reiſe durch einen Theil der Bergſtraſſe und des Odenwaldes, während des Sommers 1819. Wiesbaden 1820. 8. (auch *m. d. Tit.:* Meine Wanderungen in die Bergſtraſſe, den Odenwald und die Rheingegenden, nebſt einem Ausfluge nach Franken. 1ſter Theil). 2te Aufl. 1824. Heliodor, des Jünglings Lehrjahre, für religiös gebildete Söhne. Frankf. 1820. 8. Sarons-Roſen. Eine Maurer-Gabe, den Treuen des Bundes gewidmet. ebend. 182. 16. 2te mit den Melodien verm. Ausg. 1825 (1824). Ueber Wunderglauben und Wunderſucht. Worte evangel. Ueberzeugung aus dem Herzen eines Heſſiſchen Geiſtlichen. Herausgeg. und mit einem Vorwort begleitet. ebend. 1822. 8. Bilder aus der Natur und dem Menſchenleben. Geſammelt auf einer Erholungsreiſe an den Rhein und vorzüglich nach Franken, im Sommer 1823. Wiesb. 1824. 8. (auch *m. d. Tit.:* Meine Wanderungen in die Bergſtraſſe u. ſ. w. 2ter Theil). Ehrenpforte für die Redaction des Katholiken und ihren jetzigen ſichtbaren Vorſtand, Herrn G... Scheiblin. Als Antwort auf die in dieſer Zeitſchrift gegen mich verſuchten Anfälle, aus Thatſachen erbaut. ebend. 1825. gr. 8. *J. L. Ewald's* chriſtliches Communionbuch. Nach dem Tode des Verfaſſ. umgearbeitet und herausgeg. 3te verm. und verbeſſ. Aufl. Frankfurt 1825. 8. m. 1 Kpf. Jugendbibliothek des Auslandes. Ins Deutſche überſetzt von einem Vereine prakt. Erzieher und herausgeg. u. ſ. w. 1ſtes Bdchen. Hanau 1826. 16. m. 1 illum. Kpf. (auch *m. d. Tit.:* Der kleine Reiſende nach Griechenland, oder Briefe des jungen Euvriſt und ſeiner Familie. Aus dem Franzöſ. der Frau *J... D... Brehier* überſetzt von Dr. *G... H... Zehner*). — Eine Predigt im J. 1812. — Ueber ſeine pſeudon. Schriften unter dem Namen *F. Waller* ſ. Bd. 21. — Gedichte *im* Morgenblatt (1818). — *Von dem* hiſtoriſchen Gedichte: Luther *erſchien* 1824

1824 eine wohlfeil. Ausg., sowie *von der* Serena 1821 die 2te und 1826 die 3te umgearbeit. und verm. Aufl.

FRIEDERICH (J. Bhd.) *D. der Phil. und k. Baier. Unter-Lieut. zu . . .; geb. zu . . .* §§. Grundriss der Buchstabenrechnung und Algebra, für den öffentl. und Privatunterricht. Nürnberg 1820. gr. 8.

FRIEDERICH (J. P.) *starb am 23 Januar (1813); geb. zu Mattstedt bey Weimar am 24 August 1733.* §§. *Von dem* Küchengarten gab *J... A... Pecht* (Constanz 1823) die 2te ganz umgearb. und 1825 die 3te verbess. Aufl. *heraus* (sie hat auch den Tit.: *Pecht's* Gartenbuch).

FRIEDERICH (. . .) *königl. Würtemberg. Hauptmann in Stuttgart; geb. zu . . .* §§. **Karl Strahlheim*, die Geschichte unserer Zeit. Stuttg. 1826. m. 2 Kpf. 8. (Auch *m. d. allgem. Tit.:* Unsere Zeit, oder geschichtl. Uebersicht der merkwürdigsten Ereignisse von 1789-1830. Nach den vorzüglichsten französ. und engl. Werken bearbeitet von einem ehemal. Offizier der k. franz. Armee. 4. 5tes Heft).

17 B. FRIEDERICI (Ch. Glo. Ed.) §§. *Gab heraus: Ch. Dn. Erhard's* nachgelassene Gedichte. Ein Vermächtniss für Erhard's Freunde und Verehrer, nebst dessen Bildnisse und biograph. Skizze. Gera 1823. gr. 8. * Lebensbeschreibung des Domherrn Dr. Haubold's in Leipzig. Aus Mittheilungen seiner vertrauten Freunde entworfen von Dr. *E. F. sen.* (Ilmenau 1826. 8). (besond. abgedruckt aus dem 2ten Jahrg. des allgem. Nekrologs der Deutschen). — Beiträge *zum* allgem. deutschen Anzeiger (1825).

FRIEDERICI (E. L.) *starb 18 . .*

9 u. 11 B. FRIEDERICI (F. W.) *starb am 10 Decbr. 1825; geb. 1738.*

FRIED-

FRIEDLäNDER (Dv.) *war auch einige Jahre Assessor bey dem k. Manufaktur- und Commerzien-Collegio und Stadtrath; geb. nicht am 10 Decbr. 1751, sondern am 6 Decbr. 1750.* §§. Sendschreiben an S. Hochw. Herrn Oberconf.-Rath und Probst Teller. Berl. 1799. 8. (mehrmals aufgelegt). Ueber die durch die neue Organisation der Judenschulen in den Preuss. Staaten nothwendig gewordene Umbildung ihres Gottesdienstes in den Synagogen, ihrer Unterrichtsanstalten, und deren Lehrgegenstände und ihres Erziehungswesens überhaupt. ebend. 1812. 8. Briefe über den Handel. ebend. 1818. 8. Ms. Mendelsohn. Fragmente von ihm und über ihn. (Aus der Jedidja abgedruckt). ebend. 1819. gr. 8. Beitrag zur Geschichte der Verfolgung der Juden im 19ten Jahrhundert durch Schriftsteller. ebend. 1820. gr. 8. Für Liebhaber morgenländischer Dichtkunst. Ein Versuch. (Aus der Zeitschr. Jedidja, 6ter Bd 2tes Heft besond. abgedruckt). ebend. 1821. gr. 8. An die Verehrer, Freunde und Schüler Jerusalem's, Spalding's, Teller's, Herder's und Löffler's. *Herausgeg. von W. Trg. Krug.* Leipz. 1823. gr. 8. — Antheil an *Klein's* Annalen der Gesetzgebung und Rechtsgelehrsamkeit in den k. Preuss. Staaten; an *Ms. Mendelsohns* Uebersetzung der 5 Bücher Moses, herausgeg. von *Maim. Fränkel* und *M... H... Bock* (1816); an *Heinemann's* Jedidja, Bd. 1-3 (1817 folg.); *am* neuen Nekrol. der Deutschen (1820); an *J. J. Engel's* vermischten Schriften; und an *F. Nicolais* Beschreibung von Berlin. — *Von den* Reden der Erbauung gebild. Israeliten gewidmet *erschien* die erste 1816, sowie von *Mendelsohns* Phildon 1821 die 6te Aufl. — Die 2te Schrift im 17ten Bde ist ganz auszustreichen; denn das französ. Original gehört *Mch. Friedländern*, die Uebersetzung aber dem Dr. *Ed. Oehler* an. — *Vgl.* Gel. Berlin im J. 1825. Convers.-Lex 11ter Bd.

FRIEDLäNDER (E... D...) *D. der Rechte und seit 1828 Profess. der Cameral- und Finanzwissenschaften zu Dorpat* (vorher Privatdocent der Rechte zu Königsberg); *geb. zu* ... §§. Das Brittische Zollsystem, nach den neuesten gesetzlichen Bestimmungen in der Kürze wiedetgegeben. Königsb. 1826. gr. 8.

17 B. FRIEDLäNDER (Hm.) heisst *L. Hm.* und gehört daher weiter hinter.

9, 13 u. 17 B. FRIEDLäNDER (J...) heisst *Mch.* und gehört daher weiter hinter.

FRIEDLäNDER (J... A...) ... *zu* ...; *geb. zu* ... §§. Die Rechenkunst in ihrer Vereinfachung, oder Anweisung, alle, selbst die schwierigsten Aufgaben, sogar oft 4, 5 und mehrere auf einmal, nach ein und derselben Regel, sicher und leicht auszurechnen. Insbesondre für den Handelstand. 2 Abtheil. Mit Vorrede von Dr. *Meyer Hirsch.* Berl. 1825. 8.

17 B. FRIEDLäNDER (L. Hm.) *seit 1823 ordentl. Profess. der Medicin.* §§. Diss. inaug. de medicina oculorum apud Celsum commentat. Hal. 1817. 8 maj. De institutione ad medicinam libri duo tironum atque scholarum causa editi. ibid. 1823. 8 maj.

9, 13 u. 17 B. FRIEDLäNDER (Mch.) *starb im April 1824.* (Hatte, ehe er sich nach Paris wendete, von 1794-1800 als prakt. Arzt in Berlin gelebt); *geb. 1769.* §§. Versuch über die innern Sinne und ihre Anomalien, Starrsucht, Entzückung, Schlafsucht und Intelligenzzerrüttung, physiologisch, pathologisch, nosographisch und therapeutisch bearbeitet. 1ster Bd.: Physiologie der innern Sinne. Leipz. 1826. gr. 8. — Beiträge zur Berlin. Monatsschrift; zu *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Bd. 13. 21. 28. 29. 35 (1801 folg.); zu *Gilbert's* Annalen der Physik,

Bd.

Bd. 17. 20 (1804 folg.); *zu den* allgem. medicin. Annalen (1822); zu *Guizot Journal d'education; zu dem Dictionaire des science medicale; zur Biographie universelle;* und *zur Revue encyclopedique.* — *Von seinen* Versuchen in der Arzneykunde *erschien* 1810 (1809) die 2te unveränd. Ausg. — *Vgl.* Neuer Nekrolog der Deutschen 1824. H. 2. S. 749-755.

FRIEDLäNDER (S... H...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Volks- und Jägerlieder im Frühlinge 1813. Berl. 1814. 8. *J. Bat. de Arriaza* die Prophezeihung des Pyrenäus. Aus dem Spanischen. ebend. 1814. 8.

17 B. FRIEDLEBEN (Thdr.) *ist D. der Philos. und Lehrer an der St. Katharinenschule zu Frankf. a. M.* §§. Mit *J. H. Mr. Poppe* und *F. A. W. Diesterweg:* Ueber den Zweck und die Einrichtung guter Lehranstalten für Handwerker. Kleine Beiträge zur Verbesserung der technischen Künste in Deutschland. Frankf. 1817. gr. 8. Leitfaden beim Unterricht in der kaufmännischen Unterhaltung ebend. 1818. 8. *von Lasteyrie* neues System der Erziehung und des Unterrichts, oder der wechselseitige Unterricht, angewandt auf Sprachen, Wissenschaften und Künste, in besonderer Beziehung auf Frankreich. Nach einer neuen Ausgabe aus dem Französ. übersetzt ebend. 1819. gr 8. Hülfsbuch beim Unterricht in der Rechenkunst für Lehrer und Lernende. 1ster Theil, die Elemente der Rechenkunst. ebend. 1820. 8. Populaire Experimental-Physik, für die Liebhaber und für die Jugend. 1ster Bd. ebend. 1820. 8. 2. 3ter Bd. 1822. m. 8 Steintaf. *G. K. Claudius,* der Rathgeber bey den vorzüglichsten Geschäfts- und Handelsangelegenheiten. 2te verm. und völlig umgearbeit. Aufl. Leipz. 1821. 2 Thle. 8. Lehrbuch der Chronologie, oder Zeitrechnung und Kalenderwesen ehemaliger und jetziger Völ-

ker in Zusammenstellung mit der christl. Zeitrechnnng. Populär durchgeführt für Liebhaber der Geschichte, der Rechenkunst und des Kalenderwesens. Frankf. a. M. 1826. 8.

13 B. FRIEDLIEB (Thom. *nicht* Thdr.) *ist D. der Med., Amtsphysikus und prakt. Arzt zu Husum im Herzogth. Schleswig; geb. zu Ildenswerth in der Landschaft Eiderstädt am 21 März 1778.* §§. Anweisung für die Einwohner des Husumer Physikats-Distrikts, wie man bey dem, in hiesiger Gegend gegenwärtig ziemlich häufig vorkommenden hitzigen gefährlichen Brustfieber sich zu verhalten habe; um sowohl, wenn man mit dieser Krankheit befallen wird, sich zu retten, als auch seine Gesundheit gegen dieselbe möglichst zu verwahren. Friedrichsstadt 1811. 8. Unterricht für den Landmann, wie er die Schafräude oder den Schorf, ohne Arsenik mit andern unschädlichen Mitteln sicher und gründlich heilen könne. Entworfen, und mit beifälliger Zustimmung des königl. Schlesw.-Holstein. Sanitäts-Colleg. herausgeg. ebend. 1811. 8. Anweisung zum Hanfbau. Eine Preisschr. von *Ch. Olufsen*, Profess. Aus dem Dänischen übersetzt. Altona 1812. 8. Anweisung zur Erkennung und Vorbeugung der Hundswuth, als auch zu Verhütung der gefährlichen Folgen, die der Biss wüthiger Thiere nach sich zieht. Auf hohe obrigkeitl. Anordnung entworfen. Husum 1813. 8. — Beiträge *zum* Husumschen Wochenblatt.

FRIEDREICH (J... B...) *D. und Profess. der Med. zu Würzburg; geb. zu ...* §§. *Th. Copeland* Bemerkungen über die vorzüglichen Krankheiten des Mastdarms und des Afters, besonders über Verengerung des Mastdarms, die Hämorrhoidal-Auswüchse und die Afterfistel. Aus dem Engl. übersetzt. Halle 1819. 8. *J. M. Churchill* Abhandlung über die Acupunctur. Aus dem Engl. Mit Vorrede und Zusätzen. Bamberg

berg 1824. 8. m. 1 Kpf. *Gab heraus: N. Friedreich's* gesammelte medicin. Programme. Würzb. 1824. gr. 8. Ueber die Lienterie. Ein Progr. ebend. 1824. gr. 8. Handbuch der patholog. Zeichenlehre. ebend. 1825. gr. 8. Andeutungen zum Versuche eines neuen Systems der Erscheinungen des gesunden und kranken Lebens. ebend. 1825. 4. Mit *A... K... Hesselbach:* Beiträge zur Natur- und Heilkunde. 1ster Bd. ebend. 1825. gr. 8. m. 2 Steindrucktaf. Notizen über Bayerns Bäder und Heilquellen. Nürnb. 1826. 8.

FRIEDREICH (N.) *D der Med., k. Baier. Hofrath und ordentl. Profess. der Med. in Würzburg; geb das. am 24 Februar 1761.* §§. Ueber den Typhus und die entzündungswidrige Methode dagegen. Würzb. 1814. gr. 8. Leichenöffnungen zur Bestimmung, Typhus sey Hirnentzündung. ebend. 1815. gr. 8. Vorzüge des Bauchstichs in der Brustwassersucht. ebend. 1817. gr. 8. Entzündung, der endemische Charakter im Würzburgischen. ebend. 1818. gr. 8. Gesammelte medicin. Programme. Herausgeg. von Dr. *J... B... Friedreich.* ebend. 1824. gr. 8.

FRIEDRICH (C...) ... *zu ...; geb zu ...* §§. Rechenbuch für Fleischhauer, Fleckfelscher, Fleckfieder u. s. w. bey dem täglichen Gebrauch ihrer Feilschaften. Wien 1821. 8. Rechenbuch, worin zu ersehen ist, wie viel jeder Betrag von einem halben Kreutzer bis zu einer Million Gulden in Convent.-Münze, in W. W. nach dem auf 250 $\frac{0}{0}$ festgesetzten Curse berechnet, ausmachen. ebend. 1821. 8.

17B. FRIEDRICH (Ghd.) ist auszustreichen, da er *Friederich* heisst.

17B. FRIEDRICH (J. Cp.) *auch D. der Philos. und seit 181. Custos an der Universit.-Bibliothek zu Bres-*

Breslau (vorher angeſtellt bey der Centralbibliothek daſelbſt); *geb. zu Halle* . . . §§. *Corn. Nepotis* vitae excellentium imperatorum. *Mit erläuternden Anmerkungen für die Schuljugend. Breslau 1813. 8.* Discessionum de Chriſtologia Samaritanorum liber. Accedit appendicula de columba, Dea Samaritanorum. Lipſ. 1822. 8 maj. — Beiträge *zur* liter. Beil. der ſchleſ. Provinz.-Blätt. (1822, 23).

17 B. FRIEDRICH (Thd. H.) *ſtürzte ſich (um den 12) Decbr. 1819 zu Hamburg in die Elbe.* (Hatte zuerſt in Stettin die Haudlung erlernt, worauf er die Rechte ſtudirte, und 180. als Regier.-Aſſeſſor in Plock angeſtellt ward; ſodann hielt er ſich einige Zeit als Maler in Dresden auf, ging 1806 nach Berlin, ward 181. Oberlandesger.-Rath in Stettin, 1813 Lützowiſcher Jäger, und privatiſirte zuletzt in Berlin, Wien und Hamburg); *geb. zu Königsberg in der Neumark am 30 Octbr. 1776.* §§. Correxionen oder der Weg zum Amte; Luſtſp. in 5 Akten. Berl. 1815. 8. Julius von Medicis, oder Liebe, Rache und Freyheit. Trauerſp. in 5 Akten. ebend. 1815. 8. Novitäten oder Scenen aus der höhern Welt. Beitrag zu den Sardellen. Hamburg 1818. 12. Dialog. Trauerſpiele, das iſt: erbauliche Geſpräche zwiſchen Spöttern und ernſthaften Leuten über allerley Dinge. Berl. 1819 (1818). 12. Phaläna, oder Leben, Tod und Auferſtehung. Ein Verſuch, den Glauben an die Unſterblichkeit der Seele, auf eine allgemein faſsliche Art, durch die in der ſichtbaren Welt überall herrſchende Ordnung zu erwärmen und zu beleben. Mit einem biograph. Vorwort von *K. Glo. Prätzel.* Altona 1821. 8.

FRIEDRICH (W.) *Cantor bey der kathol. Gemeinde und Lehrer an der höhern Töchterſchule zu Erlangen; geb. zu* . . . §§. Verſuch einer neuen ka-

katechet. Anleitung zur Begründung ächter und lebendiger Religion. Erlang. 1819. 8. Neues Lefebuch für die teutfche Schule zum Gebrauch in Schulen. 1. 2te Aufl. ebend. 1823. 8. *Gab heraus:* Allgemeines Lefebuch für den Bürger und Landmann. 19te Aufl. ebend. 1823. 8. Lehr- und Lefebuch für die untern Claffen in den k. Baier. Volksfchulen. ebend. 1825. 8.

F. L. W. CH., Landgraf v. Heffen-Homburg, *ftarb am 20 Januar 1820.*

13 u. 17 B. FRIEDRICHSEN (. . .) heifst J. F. W. *Lebte, ehe er nach Berlin ging, in Güftrow, ward zu Buchholz bey Roftock am 9 Octbr. 1773 geboren.* §§. Gedichte und Erzählungen im Freymüthigen (1805, 6, 14, 15). — *Vgl.* Freymüthiger 1815 Nr. 46-54, 56-61. Zeit. für die eleg. Welt 1826. Nr. 130, 131.

17 B. FRIEDRICHSEN (Pt) *ward 1817 Subrector und 1821 Rector an der Gelehrtenfchule zu Hufum; geb. zu Satrup in Angeln am 22 April 1790.* §§. * Wortverzeichnifs zu dem kleinen dänifchen Lefebuch von *Tobiefen* Altona 1818. 8. Pr. I-IV. Ueber die Entftehung, allmählige Vermehrung und dem jetzigen Zuftand unferer Schulbibliothek. Hufum 1822. 4. Pr. Erneuertes Andenken an die bisherigen Lehrer der hiefigen Gelehrtenfchule. 1-4te Abtheil. ebend. 1823-26. 4. — Beiträge *zum* Hufumer Wochenblatt (1824, 25); zu *Seebode's* Archiv für Philologie und Pädagogik, Bd. 1. 2 (1824, 25) und zu *deffen* krit. Bibliothek für das Schul- und Unterrichtswefen (1826). — Vgl. *Seebode's* Archiv für Philol. und Pädagogik, Bd. 2. H. 3. S. 552.

FRIES (G.) *k. Dän. Capitain, privatifirt jetzt in Copenhagen; geb. zu . . .* §§. *Hf. Egede Saabye* Bruchftücke eines Tagebuchs, gehalten in Grönland in den J. 1770-78. Aus dem Dänifchen überf.

überſ. Hamburg 1817. 8. Das „der, die, das," oder Geſchlecht, Plural und Declination des Subſtantivs in der deutſchen Sprache. Ausführlich und neu, beſonders für Nicht-Deutſche. Kopenh 1819. 8. Leben und Kunſt des Schwed. Malers, Pt. Hörberg, von *Ch. Molbech*. Aus dem Däniſchen. ebend. 1819. gr. 8.

13 u. 17 B. FRIES (Jak. F.) *ward 1824 der Profeſſur der Logik wieder entlaſſen und dagegen als interimiſt. Profeſſ. der Phyſik und Mathematik angeſtellt.* §§. Belehrt euch! Heidelb. 1814. 8. Julius und Evagoras. Ein philoſoph. Roman, 1ſter Bd. ebend. 1814. 8. Rechtfertigung gegen die Anklagen, welche wegen ſeiner Theilnahme am Wartburgsfeſte wider ihn erhoben worden ſind. Aktenmäſſig dargeſtellt von ihm ſelbſt. Jena 1818. gr. 8. Handbuch der practiſchen Philoſophie oder philoſ. Rechtslehre. 1ſter Theil: Ethik oder *die Lehre der* Lebensweisheit. 1ſter Bd. Heidelb. 1818. gr. 8. (auch *m. d. Tit.:* Handbuch der allgem. Ethik und philoſoph. Moral). Vertheidigung meiner Lehre von der Sinnesanſchauung, gegen die Angriffe des Dr. E. Reinhold. Jena 1820. gr. 8. Beiträge zur Geſchichte der Philoſophie. 1ſtes Heft, Ideen zur Geſchichte der Ethik überhaupt, und beſonders eine Vergleichung der Ariſtoteliſchen Ethik mit der neuen Deutſchen enthaltend. Heidelb. 1820. gr. 8. Handbuch der pſychiſchen Anthropologie oder der Lehre von der Anthropologie des menſchlichen Geiſtes. Jena 1820, 21. 2 Bde, gr. 8. Sehnſucht und eine Reiſe ans Ende der Welt. Eine Arabeske. ebend. 1820. 8. Die mathematiſche Naturphiloſophie nach philoſoph. Methode bearbeitet. Ein Verſuch. Heidelb. 1822. gr. 8. Die Lehren der Liebe, des Glaubens und der Hoffnung, oder die Hauptſätze der Tugend- und Glaubenslehre, für den ſpätern Unterricht an Jünglinge und Mädchen geordnet. ebend. 1823. 8. Platons

tons Zahl, *de republica. I. 8. p. 546 Steph.* Eine Vermuthung. ebend. 1823. 4. Syſtem der Metaphyſik. Ein Handbuch für Lehrer und zum Selbſtgebrauch. ebend. 1824. gr. 8. (Daraus iſt *beſond.* abgedruckt: Grundriſs der Metaphyſik). Polemiſche Schriften. 1ſter Bd. Enthaltend eine neue verbeſſ. und mit neuen Beylagen vermehrte Aufl. der Schrift: Reinhold, Fichte und Schelling. Halle 1824. gr. 8. m. 1 Vign. Lehrbuch der Naturlehre. Zum Gebrauch der akadem. Vorleſungen. 1ſter Th. Experimentalphyſik. Jena 1826. gr. 8. m. 7 Kpft. — Antheil an *K. Ch. E. Schmid's* philolog. Magazin, Bd. 3 (1798) und an *Daub* und *Creuzer's* Studien, Bd. 3 (1809). — *Von dem* Syſtem der Logik *erſchien* 1819 die 2te verbeſſ. Aufl. — Sein lithogr. Portr. von *G. Schenk* (Jena 1825. Fol.). — Vgl. *Eichſtädt* p. 47-50. Converſat.-Lex. 11ter Bd.

FRIESE (F. Ghilf.) §§. Mit Dr. *K. F. Fd. Nowack:* Schleſ. ſüdpreuſſ. Archiv für die Ausrottung der Pocken betreffenden Erfahrungen und Verhandlungen. Für Aerzte und Nichtärzte. Bresl. 1801, 1802. 3 Bde (oder 9 Hefte). 8. *J. Qu. Adams* Briefe über Schleſien, geſchrieben auf einer Reiſe durch dieſes Land in den J. 1800 und 1801; aus dem Engl. überſetzt und mit Nachrichten verſehen von *F. Alb. Zimmermann.* ebend. 1805. 8. m. 1 Poſtch. *Die Heilquelle in Nieder-Langenau bey Habelſchwerd in der Grafſchaft Glatz. ebend. 1824. gr. 8. m. 1 Steindr. und 1 Vign. — Beiträge *zu den* Schleſ. Provinz.-Blätt. (1801-3, 6, 10, 19, 21, 24); *zu der* literar. Beilage dazu (1798, 1803-5); *zum* Reichsanzeig. (1804) und zu *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde, Bd. 57. 62 (1823 folg.). — Von *Willan's* Hautkrankheiten *erſchien* 1816 die 2te Aufl. des 3ten Bdes.

FRIESE (J.) *ſtarb 181.*

Freyin von FRIESEN (Johann) *lebt in Dresden; geb. das.* . . . §§. *Frühlingsblumen. Neustadt an der Orla 1816. 8.

FRIETEL (J... G...) Pseudon. ist *Ch. Gf. Flittner;* vgl. oben dess. Artikel.

13 u. 17 B. FRINT (Jak.) *seit 1827 Bischof in St. Pölten.* §§. Darstellung der kathol. Lehre vom heil. Abendmahle nach dem Bedürfnisse der neuern Zeiten. Wien 1816. 8. Sammlung praktischer Vorträge zur Befestigung des Glaubens, der Tugend und Zufriedenheit. ebend. 1820-24. 3 Bdchen, 12. Ueber das Unzweckmässige der Gebet- und Andachtsbücher für alle christl. Confessionen. (Aus der theolog. Zeitschrift besond. abgedruckt). ebend. 1820. 8. Einige Gedanken über das Convertiren, zur Begründung eines billigen Urtheils bey dem Rücktritte aus einer akathol. Confession zur kathol. Kirche. (Aus der theolog. Zeitschrift besond. abgedruckt). ebend. 1823, 24. 2 Bdch. 8. — *Neuere Aufl.:* 1) Handbuch der Religionswissenschaft, 4ter Bd.; 3te 1821. 2) Ueber Standeswahl; 2te unveränd. 1818. 3) Beiträge zur Belehrung und Veredlung der Menschen (welche 1820 mit dem 9ten Bde geschlossen wurden); 2te unveränd. des 1sten Bdes 1822. 4) Der Geist des Christenthums; 2te 1819. — *Die* theolog. Zeitschrift *ward* bis zum J. 1825 fortgesetzt. — *Von der* Feyer der Menschenerlösung *erschien* 1812 die 1ste Aufl. — Vgl. *Felder* Th. 3. S. 490.

FRISCH (Mth. H.) *starb am 5 Januar 1810. War Pfarrer zu Silberberg in Schlesien; geb. zu Berlin am 27 Novbr. 1745.* §§. *Bekenntniss eines Zweiflers, der vorgiebt nach Wahrheit zu ringen, nebst der Antwort eines Christen, der sie gefunden. Bresl. 1791. 8. — Eine Rede im J. 1809. — *Vgl.* literar. Beil. zu den schles. Provinz.-Blättern 1810. S. 62.

13 u. 17 B. FRISCH (Sm. Glo.) *ward 1822 2ter und 1823 1ſter Hofprediger zu Dresden.* §§. *Gab heraus: Ch. Fel. Weiſſens* Lieder und Fabeln für Kinder und junge Leute. Leipz. 1807. 8. Biograph. Nachrichten von *J. F. v. Brauſe*, geweſ. Paſt. Primar., Superintend. und erſten Schul-Inſpector zu Freyberg. Zur Ankündigung einer d. 14 März 1820 veranſtalteten Schulfeyerlichkeit, geſchrieben im Namen des vereinigten Gymnaſii und Seminarii. ebend. 1820. 4. Zum Andenken Dr. *J. G. A. Hacker's.* Mit deſſen Bildn. Dresd. 1824. gr. 8. Lebensbeſchreibung *Abr. Glo. Werner's.* Nebſt 2 Abhandlungen über Werner's Verdienſte um Oryktognoſie und Geognoſie von *Ch. Sm. Weiſs.* Leipz. 1825. 8. — Antheil *an den* Freiberger gemeinnütz. Nachrichten (1801, 1813); an *Ammon's* Magaz. für Prediger, Bd. 3. St. 1 und Bd. 6. St. 1 (1818, 1821) und an *E. Zimmermann's* Predigten über ſämmtl. Evangelien des ganzen Jahres, Bd. 1. 2 (1825). — Seine Inaug. Diſſert. iſt noch abgedruckt worden *in den* Commentat. theolog. Tom. I. P. 1 (1824) p. 266-324.

FRISCHHOLZ (Jak.) *Mineralienhändler und Steinſchneider zu München; geb. zu . . .* §§. Lehrbuch der Steinſchneidekunſt für Steinſchneider, Graveurs, Steinmetzer, Bildhauer, Architekten, Mineralogen und jedem, welcher ſich über die Veredlung der Steine unterrichten will. Münch. 1821 (1820). 8. m. 2 Steinabdr.

11 u. 13 B. FRISE (Jak. Bhd. *nicht* J. Bd.) *ward 1818 Rector an der Gelehrten-Schule zu Huſum und 1821 desgl. zu Kiel; geb. zu Huſum am 7 März 1769.* §§. *An Account of the Pelew Islands by G. Koate.* Ein engl. Leſebuch für Anfänger und Schulen bearbeitet, mit fortlaufenden Anmerkungen und einem vollſtändigen Wortregiſter. Schlesw. 1801. 8. Addreſsbuch der ſämmtlichen Kaufleute, Fabrikanten, Manufak-

turiſten und Makler in den Städten und Flecken des Herzogth. Schleswig und Holſtein. ebend. 1806. 8. 2te Aufl. 1810. Wörterbuch über *Goldſmiths Vicar of Wakefield*, welches Sprache und Sachen vollſtändig erklärt. Altona 1810. 8. Pr. Ueber Zartgefühl in Beurtheilung öffentl. Schulen. Huſum 1820. 4. Pr. Der Stiftungsfond der Huſumſchen Gelehrten-Schule. Ein Beitrag zur Geſchichte dieſer Schule. ebend. 1821. 4. Pr. Was ſoll aber aus dem alternden und abgelebten Schulmanne werden? ebend. 1822. 4. Pr. Zwei Worte über eine Schulbibliothek. ebend. 1823. 4. Pr. Vom Unterricht im praktiſchen Rechnen. ebend. 1824. 4. Pr. Ein Wort über Schulverſäumniſs. ebend. 1825. 4. Pr. Welche Beihülfe hat der Schüler für die Schule nöthig. ebend. 1826. 4. — Ein Aufſatz in *Henke's* Muſeum für Relig.-Wiſſenſchaften, Bd. 1. St. 2 (1803).

9 B. FRISE (K. H.) *ſeit 1807 Pfarrer zu Tölſtrup im Herzogth. Holſtein.*

9, 11 u. 13 B. FRITSCH (J. And.) §§. Die wahren Grundſätze der deutſchen Rechtſchreibekunſt. Ein Leitfaden für Lernende und ein Rückblick für Geübtere. Bresl. 1809. 8. 2te verbeſſ. Aufl. 1814.

9, 11, 13 u. 17 B. FRITSCH (J. H.) *ſtarb am 11 April 1829. Ward 1821 Superintend. und D. der Theol.* (Zuerſt 1794 Adjunct des Miniſter. zu Quedlinburg, 1795 Paſtor an der Aegidienkirche und 1804 Oberpred. an der Benedictkirche); *geb. am 3 Februar 1772.* §§. Ueber die zweckmäſſigen Mittel zur Wiederherſtellung einer fleiſſigern Benutzung des öffentl. Gottesdienſtes. Magdeb. 1817. 8. Was ſollte die Feyer des 3ten Reformationsjubiläums hauptſächlich auszeichnen? ebend. 1817. 8. Geſangbuch für den öffentlichen Gottesdienſt in der Diöces Quedlinburg, nebſt

nebst Sammlung von Gebeten zum öffentlichen und besondern Gebrauch. Aufs neue durchgesehen und mit Vorrede herausgeg. Quedlinb. 1824. 8. Leitdfaden bei dem Unterrichte in der Naturgeschichte in den obern Classen eines Gymnasiums. ebend. 1826. 8. Geschichte des vormaligen Reichsstifts und der Stadt Quedlinburg. Mit einer Charte des Stifts und 2 Grundrissen der alten und jetzigen Stadt Quedlinburg. ebend. 1828. 2 Thle, gr. 8. — Eine Grabrede im J. 1822. — Beiträge zu *Bode'ns* astronom. Jahrbuch auf 1809, 10, 11, 14; zu *Löffler's* Prediger-Magazin, Bd. 8. St. 1. 2 (1815, 16); *zu den* Halberstädt. Blättern (1823) und zu *E. Zimmermann's* Predigten über sämmtl. Evangelien des ganzen Jahres, Bd. 2 (1825). — *Von dem* 100jähr. Calender *erschien* 1820 die 2te Aufl., sowie *von dem* Handbuche der prakt. Glaubenslehre 1820 der 3te Theil.

FRITELLIèRI (K. Agst.) *war italiän. Sprachlehrer zu Berlin (?); geb. zu . . .* §§. Navelle morali di *Fr. Soave*. Ad uso de' giovani studiosi della lingua italiana arricchite di sottoposte note tedesche spieganti i passi, le parole difficili e le regoli grammaticali, e d'accenti indicanti la pronuncia di tutte le parole dubbie. P. I. II. Berl. 1810, 11. 8. Raccolta della piu cospicue opere teatrali della literatura italiana. In pro della gioventa studiosa della lingua italiana con accenti publicata. ibid. 1811. 8.

FRITZ (J. Ad.) *D. der Rechte und seit 1825 Profess. der Rechte zu Freiburg.* (Zuerst 1821 Privatdoc. in Giessen, 1823 Accessist beim Hofgerichts-Secretariat, 1824 Hofgerichts-Advocat); *geb. zu Lindenfels im Odenwald 179 .* §§. Versuch einer historisch-dogmat. Entwickelung der Lehre vom Testamente, welche Eltern unter ihren Kindern errichten. Giessen 1822. 8.

17 B. FRITZ (K. Mx.) *war auch Inspector und Director des protestant. Seminars und starb im J. 1821. — Vgl.* Neues Archiv für die Pastoralwissenschaft Bd. II. H. 1. S. . . .

FRITZ (Ph) *Pfarrer zu Fahr im Untermainkreise; geb. zu . . .* §§. Dringende Mahnung und Bitte an Eltern und Lehrer bey dem Gebrauche des Diöcesan. Katechismus für Kirchen und Schulen. Bamberg 1823. 8. Der im Geiste Jesu betende Christ. Ein Gebetbuch für gebildete kathol. Christen. Würzb. 1824. 16. m. 1 Kpf. Homilien und Predigten zur Belebung und Befestigung des kathol. Glaubens. 1ster Th. ebend. 1824. 8. 2te unveränd. Ausg. 1826. Die fromme Andacht. Ein Gebetbuch für die christ-kathol. Jugend. Sulzbach 1826. 8. Die heilige Unschuld, oder Lehren und Gebete für die lieben Kindlein christ-kathol. Eltern. ebend. 1826. 8.

FRITZE (A. Jak.) *starb am 18 May 1804. War seit 1786 Inspector der Kirchen und Schulen des Hirschberg. Kreises in Schlesien* (zuerst 1757 Feldpred. der Sächs. in Preuss. Dienste getretenen Leibgarde, 1757 desgl. beim Regim. v. Asseburg, 1758 Pastor in Warmbrunn); *geb. zu Halle am 20 August 1734.* §§. Warmbrunns und Hirschbergs evangel. Jubelfreude, am Sonntage Jubilate 1792. Hirschb. (1792) 8.

FRITZE (F. A.) *jetzt Obermedicin.-Rath* (in Herborn).

FRITZE (Fr. . . G. . .) *Lehrer an der Vorbereitungsschule zu Magdeburg; geb. zu . . .* §§. Grundlegung zur Harmonie des Wissens und Handelns. Magdeb. 1826 (1825). gr. 8.

9 B. FRITZSCH (Ch. Chli.) *lebt zu Quaritz in Schlesien.* §§. Rumfordische Suppenanstalt für Hülfsbedürftige in Glogau. Bey dieser Gelegenheit auch ein Wort über eine zu verbessernde Kochkunst. Nebst einer Vorrede von Dr. *F. Erdm. Vogel.* Leipz. 1804. 8.

17 B. FRITZSCHE (Ch. F.) *feit 1827 ordentl. Profeff. der Theol. zu Halle.* §§. Beiträge zu dem neuen Archiv für die Paftoralwiffenfchaft, Bd. 1. 2 (1822, 23); zu *E. F. K.* und *G. Hier. Rofenmüller's* exeget. bibl. Repertorio, Bd. 1. 2 (1822); zu *Neumann's* neuen Laufitz. Magazin, Bd. II (1823) und zu *Winer's* und *Engelhardt's* krit. Journal der theolog. Literatur, Bd. I. II (1824).

FRITZSCHE (Chr. Lbr.) Sohn von J. Ghlf. *Erfter Amtsactuar zu Colditz* (vorher Amtsactuar zu Pegau); *geb daf. am 27 Septbr. 1770.* §§. Meditationes juris XII. Lipf. 1822. 8 maj.

FRITZSCHE (Fr. Volkm.) jüngerer Sohn von Ch. F. *D. der Phil. und feit 1828 ordentl. Profeff. der Beredfamkeit und alten Literatur in Roftock* (zu erft aufferordentl. Lehrer an der Thomasfchule zu Leipzig); *geb. zu Steinbach bey Borna am 26 Januar 1806.* §§. Quaeftiones Lucianae. Lipf. 1826. 8. *Luciani* Alexander, Demonax, Gallus, Icaromenippus, Philopfeudes, ad Hefiodum, Navigium. Ex conformatione. Praecedunt Quaeftioneo Lucianae. ibid. 1826. 8.

FRITZSCHE (K. F. A.) ältefter Sohn von Ch. F. *Seit 1827 D. der Theol. und feit 1826 ordentl. Prof. derf. zu Roftock.* (Zuerft D. der Philof. und Privatdocent in Leipzig, und 1824 Cuftos an der Univerfitäts - Bibliothek); *geb. zu Steinbach bey Borna am 16 Decbr. 1801.* §§. De nonnullis pofterioris Pauli ad Corinth. epiftolae locis. Diff. I. II. Lipf. 1823, 24. 8 maj. *(kam erft 1824 mit einem allgemeinern Tit. in den Buchhandel).* Conjectanea in Nov. Teftamentum. Spec. 1. ibid. 1825. 8 maj. Quatuor evangel. in Nov. Teft. recenfuit et cum commentariis perpetuis edidit. Tom. I. ibid. 1826. 8 maj. (auch *m. d. Tit.:* Evangelium Matthaei recenfuit etc.). — Antheil an *Winer's* und *Engelhardt's* krit. Journal der theolog. Literatur.

9B. FRIZ (Dn.) *ſtarb vor dem J. 1802.*

FROBöSE (J. Ch. W.) *ſtarb am 3 May 1825. War D. der Philoſ. und deſign. Zuchthausprediger zu Zelle* (vorher ſeit 1820 Rector in Uslar, und von 1821-1825 Rector in Hameln); *geb. zu Nordhauſen am 24 July 1798.* §§. Dr. *Mt. Luther's* ernſte kräftige Worte an Eltern, Lehrer und Erzieher. Aus deſſen Schriften geſammelt und geordnet. Götting. 1822. 8. *Pr. De fructu, quem ludi et literae ex Lutheri emendatione eccleſiae ceperunt. ibid* 1823. 8. *Cicero's* Reden gegen L. S. Catilina. Ueberſetzt. ebend. 1824. gr. 8. *Xenophon's* Nachrichten über Sokrates Reden und Thaten, überſetzt ebend. 1824. 8. *Cicero's* Reden für die Maniliſche Bill und den Dichter A. Licin. Archias. Ueberſetzt. Hannov. 1825. gr. 8. — Beiträge zu *Seebode's* krit. Bibliothek für das Schul- und Unterrichtsweſen, Bd. 3. 4 (1821 folg.). — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2. S. 689. Neuer Nekrol. der Deutſchen 1825. H. 2. S. 141, 142.

FRöBEL (F. W. A.) *Direktor einer Erziehungsanſtalt zu Keilhau bey Rudolſtadt; geb. zu . . .* §§. An unſer deutſches Volk, 2te Anzeige von einem für den Zweck einer allgem. Erziehungs-Anſtalt in Keilhau bey Rudolſtadt ſich gebildeten Vereine. Erfurt 1820. gr. 8. Durchgreifende, dem deutſchen Charakter erſchöpfend genügende Erziehung iſt das Grund- und Quellbedürfniſs des deutſchen Volks. ebend. 1821. gr. 8. Grundſätze, Zweck und inneres Leben der allgem. deutſchen Erziehungs-Anſtalt in Keilhau. Rudolſtadt 1822. gr. 8. Fortgeſetzte Nachricht von der allgem. deutſchen Erziehungs-Anſtalt in Keilhau. ebend. 1824. gr. 8. Die Menſchenerziehung, die Erziehungs-, Unterrichts- und Lehrkunſt, angeſtrebt in der allgem. deutſchen Erziehungs-Anſtalt zu Keilhau. 1ſter Bd. Bis zum begonnenen Knaben-

benalter. Keilhau 1826. gr. 8. Die erziehenden Familien. Wochenſchrift für Selbſtbildung und die Bildung Anderer. ebend. 1826. 4.

FRöBEL (K. Poppo) *ſtarb am 2 Novbr. 1826. War D. der Philoſ. und ſeit 1815 Hofbuchdrucker in Rudolſtadt* (zuerſt ſeit 1807 Collaborator am Gymnaſio zu Rudolſtadt, und von 181.-1815 3ter Profeſſor); *geb. zu Oberweiſsbach bey Schwarzburg am 2 Novbr.* 1786. §§. Ode à la joie traduit de l'allemand de *Schiller.* Rudolſt. 1810. 8. *Eutropii* breviarium hiſtoriae Romanae. Diligentiſſime recognovit et in uſum ſcholarum edidit. ibid. 1816. 8. *J. Secundi* Baſia elegantiae ſtudioſis Baſiatoribus offert. ibid. 1819. 16. *C. Cr. Salluſtii* Catilina, diligentiſſime recognovit et in uſum ſcholarum edidit. ibid. 1820. 8. *Verſuch, dem Poſtulat der Buchdrucker eine zeitgemäſſe würdige Geſtalt zu geben u. ſ. w. ebend.* 1820. 8. Recentiorum poëtarum ſelecta carmina edidit. Vol. I. *J. Secundi* Baſſia. *Oweni* epigrammata. ibid. 1821. 8. Vol. II. *Hier. Vidae* Schacchia ludas. *C. Barlaei* virgo androphoros, 1821. Vol. III. *Jac. Kaſtii* patriarcha bigamoſ., cui *H. Grotii* hiſtoriam Jonae junxit. *J. Secundi* ſylvae deampulaturis patefactae, 1822. Vol. IV. *Eobani* Hel. Heſſi Venus triumphano, de qua *J. Camerarius* queſtus ab Eobano thalamum ducitur et in Hiſpaniam abiens carmine celebratur. *G. Buchanani* varia canenti ut placidam praebentis auram rogat. 1823 (*ſämmtliche* Gedichte ſind auch in 32 *einzeln* zu haben). Le diable boiteux, par *le Sage.* Nouvelle édition, corrigée et revue ſur les meilleures copies; avec des remarques. ibid. 1821. 2 Tom. 8. Des *C. Cr. Salluſtius Catilina, überſetzt. Als Anhang die 2 Sendſchreiben von der Verwaltung der Republik. ebend. 1822. 8.* *La Fontaine* Contes et Nouvelles. Nouvelle édition, corrigée et revue ſur les meilleures copies, et ſui-

 vie

vie d'un dictionaire des mots vieux et peu ufités et des autres objets, qui demandent éclairciffements. T. I. II. ibid. 1822, 23. 8. — *Vgl.* Neuer Nekrol. der Deutfchen 1824. H. 2. S. 551-558.

13 B. FRöHLICH (Cand.) ift ein Pfeudon. und *Jof. Zenger* im 16ten Bde.

FRöHLICH (E... F...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Die Rächer, oder die Zerftörung der Sachfenburg. Hiftorifch-romant. Gemälde der Vorzeit. Nordhaufen 1824. 8. Rolando Rolandini, der furchtbare Land- und Seeräuber-Fürft. Eine romantifch-abentheuerliche Gefchichte. ebend. 1824. 2 Bde, 8. Die Blutbrüder oder der Verrath. Ein hiftorifch-romantifches Gemälde aus den Zeiten des Befreiungskrieges der Niederlande von der fpanifchen Regierung. ebend. 1825. 8. Der Aufruhr in Halberftadt, oder der lange Matthias. Eine Erzählung aus der erften Hälfte des 15ten Jahrhunderts. ebend. 1825. 8. Leiden und Verfolgungen der Wertherfchen Familie während des 30jähr. Kriegs Eine wahre Begebenheit. ebend. 1825. 8. Das böhmifche Blutgericht, oder die Strafe der Untreue. Eine hiftorifch-romantifche Gefchichte aus den erften Jahren des 30jähr. Krieges. ebend. 1826. 8. Hiftorifche Bilder aus dem Morgenlande. 1fter Band. Rathenow 1826. 8. Simon Tanzer, der furchtbarfte, graufamfte und frechfte aller Seeräuber. Eine romant. Gefchichte. Nordhaufen 1826. 2 Thle, 8.

17 B. FRöHLICH (J. v. Gott.) *ward 1824 Profeff. am Gymnafio zu München* (vorher Profeff. der Rhetorik zu Amberg); *geb. zu Markt Biffingen im Rezatkreife am 1 März 1780.* §§. Kritifche Verfuche über Sophoclis Tragödien. Münch. 1824. 2 Hefte, gr. 8.

FRöH-

FRöHLICH (J...) *D. der Philoſ. zu Würzburg; geb. zu . . .* §§. Syſtemat. Unterricht zum Erlernen und Behandeln der Singkunſt überhaupt, ſowie des Geſanges in öffentl. Schulen und der vorzüglichſten Orcheſter-Inſtrumente, nebſt Anleitung zum Studium der Harmonielehre und zur Direction eines Orcheſters und Singechores. Mit 10 Tab. in Fol. 1ſter Theil. Würzburg 1823 4.

FRöHLICH (K.) . . . *zu . . .; geb. zu . . .* §§. Er iſt Verfaſſer der „Euphraſia," die im 17ten Bde *Thdr. F.* beygelegt ward, und welche im J. 1820 die 2te Aufl. erhielt.

17 B. FRöHLICH (Thdr.) *lebte einige Zeit als Privatgelehrter in Berlin.*

v. FRöHLICHSHEIM (Fel.) Pſeudonym. ſ. oben *Ch. A. Fiſcher.*

13 u. 17 B. FRöLICH *) (Ant.) *ward 1825 mit dem Beinamen Edler v. Frölichsthal in den Adelſtand erhoben* (er war auch Leibarzt des Erzherz. K. Ambr. Primas von Ungarn, und einige Jahre Dekan der medicin Facultät zu Wien); *geb. zu Grätz am 16 Februar 1760.* §§. Abhandlung von dem auffallenden Nutzen des kalten und lauen Waſſers in einigen Fieberkrankheiten und dem Scharlach. Nebſt einem Anhange über die nähere Beſtimmung der Fälle und des Zeitpunktes, in welchem das Begieſſen mit kalten oder lauen Waſſer in den ſchwerſten Krankheiten ſchnelle und ſichere Hülfe leiſtet. Wien 1818. 8. (kam aber erſt 1820 in den Buchhandel). Abhandlung über die kräftige, ſichere und ſchnelle Wirkung der Uebergieſſungen oder der Bäder von kaltem oder lauwarmen Waſſer in Faul-, Nerven-, Gall-, Brenn- und Scharlachfiebern, den

*) Wird in allen Catalogen *Frölich* genannt, und darum auch hier ſo aufgeführt, *v. Winklern* nennt ihn *Fröhlich.*

den Masern und einigen andern langwierigen Krankheiten. Durch eine Sammlung von eigenen und mehrern tausend Erfahrungen berühmter Aerzte bestätigt. ebend. 1820. gr. 8. Gründliche Darstellung des Heilverfahrens in entzündlichen Fiebern überhaupt, und insbesondre im Scharlache, mittelst der Anwendung des lauwarmen, kühlen und kalten Wassers, durch Waschungen, Bäder und Uebergiessungen. Nach unzähligen reinen Erfahrungen bestätigt, und nach der dahin abzielenden Theorie von vorzüglichen Aerzten anerkannt. ebend. 1824 (1823). gr. 8. Berichtigung der Meinungen über die Verdienste der ordinirenden Heilärzte und der Consulenten am Krankenbette. ebend. 1827 (1826). 8. — Preisschr. über die äusserliche Anwendung des kalten Wassers in hitzigen Fiebern; *in dem* Supplem.-Stück zu *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Jahrg. 1822. S. 1-50. — Vgl. *v. Wincklern.*

13 u. 17 B. FRöLICH (C... W...) §§. Antheil *am* Reichsanzeiger (1804) und an *Schnee's* landwirthschaftl. Zeitung (1814, 16). — *Von dem* Thierarzneybuche für den Landmann und Oekonomen *erschien* 1821 eine neue Ausg.

FRöLICH (Henr.) geb. Rauthe. *Lebt zu Berlin; geb. zu Zehdenick an der Havel am 28 July 1792.* §§. *Virginia, oder die Colonie von Kentucky, mehr Wahrheit als Dichtung, herausgeg. von *Jerta.* Berl. 1819. 2 Thle, 8. m. 1 Kpf. — Pseudonyme und anonyme Beiträge *zum* Berlin. Musenalmanach (1790-93, 98); zu *Müchler's* und *Symansky's* Freimüthigen (1819, 20) und zu *Tenelli's* Johanniswürmchen, Bd. 1 (182.). — Vgl. *v. Schindel* Th. 1.

FRöLICH (. . .) *Buchhändler in Breslau, soll das. um das J. 1805 gestorben seyn; geb. zu . . .* §§. *Schlesien, wie es ist, von einem Oestreicher. Bresl. 1806. 3 Bde, 8.

17 B.

17 B. FRöMMICHEN (Soph.) *jetzt Oberlehrerin an der Töchterschule zu Heiligenstadt; geb. zu Helmstädt* (wo ihr Vater damals Privatdocent war) *am 28 Novbr. 1767.* §§. *Emilie von Wilmar, oder Belohnung der Menschenfreundlichkeit, von der Verfass. der Familie Bernheim. Braunschw. 1798. 16. (auch *m. d. Tit.:* Kinderalmanach, 2ter Bd.). *Briefwechsel der Familie Bernheim, eine Fortsetzung der Geschichte derselben, zur Bildung der Jugend im Briefstyl. ebend. 1799. 8. *Lida, ein Geschenk für die erwachsene Jugend. ebend. 1801. 8. m. 1 Kpf. *Schauspiele für Kinder. ebend. 1803. 8. 2te Aufl. m. ihren Namen. — Die im 17ten Bde aufgeführte Schrift *heisst:* *Die Familie Bernheim, ein angenehmes und lehrreiches Lesebüchlein; hat auch *d. Tit.:* Kinderalmanach, 1ster Bd.). — Vgl. *v. Schindel* Th. 1.

FRöMMRICH (Gr.) *Klostergeistlicher zu Camenz in Schlesien; geb. zu . . .* §§. Kurze Geschichte der ehemal. Cistercienser-Abtei Camenz in Schlesien. Bresl. (1817). 8. m. 1 Kpf.

17 B. FROHBERG (Reg.) *lebt seit 1813 in Wien* (ihre frühere Ehe ward getrennt); *geb. zu Berlin am 4 Oct. 1783.* §§. *Louise, oder kindlicher Gehorsam und Liebe im Streite. Ein Roman. Berl. 1808. 8. Darstellungen aus dem menschl. Leben. Wien 1814. 8. m. 1 Kpf. Das Gelübde, ein Roman in Briefen. ebend. 1816. 2 Thle, 8. m. 1 Kpf. Gst. Sterning, — das Ungewitter. Zwei neue Erzählungen. ebend. 1817. 8. m. 1 Kpf. Herbstblumen. ebend. 1817. 8. m. 1 Kpf. Kleine Romane. Wiesbaden 1819, 20. 3 Bde, 8. Stolz und Liebe. Leipz. 1819. 2 Thle, 8. m. Kpf. Entsagung. Wien und Leipz. 1824. 2 Bde, 8. m. 2 Kpf. Die Rückkehr. Frankf. a. M. 1824. 2 Bde, 8. — Antheil *am* Weimar. Modejournal (1815-17) und an *v. Biederfeld's* und *Kuffner's* Feierstunden, Bd. 1 (1821). — Vgl. *v. Schindel* Th. 1.

FROHBERGER (Ch. Glie.) *legte 1820 ſein Amt nieder, und zog 1821 nach Oſchatz; ſtarb zu Hof bey Oſchatz am 29 Januar 1827.* §§. Das Bild eines evangel. Predigers. Görlitz 1803. gr. 8. Betrachtungen über den Tod und die Auferſtehung unſers Heilandes. ebend. 1809. 8. — Vgl. *Otto* Bd. 4. *Neumann's* neues Lauſ. Magaz. Bd. 6 (1827).

9, 11, 13 u. 17 B. FROHN (K.) *privatiſirt ſeit 1826 in Landshut.* §§. Handbuch der Baier. National-Oekonomie. Erſter Verſuch. Münch. 1823. gr. 8.

13 u 17 B. FROHREICH (H.) iſt *K. H. L. Bardeleben* in Frankfurt a. d. O. §§. *Von der* Wahl der Braut *erſchien* 1809 die 2te Aufl. — Die im 17ten Bde erwähnten 3 Romane ſind nichts weiter als *beſondre* Abdrücke aus dem Palmenſonntage.

von FROMM (F.. L...) *k. Würtemberg. Ober-Lieut. und Brigadeadjutant zu . . .; geb. zu . . .* §§. Anleitung zum Unterricht des Fuſsvolks in dem Gebrauch des Feuergewehres. Ulm 1823. gr. 8. m. Kpf. Würtemberg. Militairalmanach. 1ſter Jahrg. ebend. 1825. 8. m. 8 illum. Kpf.

FROMM (J. Bthſ.) *ſeit 1811 Sprachlehrer zu Dresden* (nachdem er ſich vorher in St. Petersburg, Mallaga, Liſſabon, Leipzig und zuletzt in Chemnitz aufgehalten hatte); *geb.* (*auf einer Reiſe*) *zu Wiesbaden am 7 März 1773.* §§. Allgemeiner Unterricht über die engl. Ausſprache, insbeſondre die brittiſchen Eigennamen richtig zu leſen, nebſt einem Verzeichniſs der vornehmſten derſelben. Als Beilage zu allen engl. Sprachlehren. Chemnitz 1811. 8. 2te neu bearbeit. Aufl. 1824. *Introduction to engliſh Converſation,* oder Anleitung, das Engliſche im Geiſt der Nation zu ſprechen, nicht zu radebrechen. ebend. 1811. 8. *Recueil de Germanisme.* Sammlung von Germanismen und andern fehlerhaften Re-

Redensarten der Deutschen, wenn sie französ. sprechen. ebend. 1811. 8. (nachgedr. Grätz 1813. 8). Taschenbuch für Reisende. Gespräche für das gesellschaftl. Leben; deutsch, französ., italien., englisch, spanisch und portugiesisch. Nach dem *Manuel* der *Mad. de Genlis* neu bearbeitet. Dresd. 1822. 8. *J. Albr. Fromm* *) 160 erprobte Kunststücke und Mittel für Liebhaber der Physik, für Künstler und Landwirthe. Aus den nachgelass. Papieren des Chemikers *J. Albr. Fromm*, herausgeg von seinem Sohne. ebend. 1824. 8. Vollständige spanische Sprachlehre, nebst Abhandlung über die Prosodie, und Verzeichniss sinnverwandter Wörter; nach den besten Hülfsmitteln bearbeitet. Dresd. u. Leipz. 1826. gr. 8.

FROMM (. . .) *Hof- und Landesgerichts-Assessor zu Güstrow; geb. zu . . .* §§. Einige prozessualische Betrachtungen in Bezug auf die Errichtung eines Oberappellat.-Gerichts in Mecklenburg. Hamb. 1817. 8.

FROMMEL (G. . .) *grosherzogl. Badischer Landbaumeister in Schwetzingen; geb. zu . . .* §§. Einige Worte über das Bedürfniss einer Landes-, Hypothekar-, Zinns- und Disconto-Bank, aus den Zeitverhältnissen und ihren Nutzen beurtheilt. Heidelb. 1816. 8

FROMMEL (W.) *Prorector am Gymnas. zu Pforzheim im Grosherzogth. Baden; geb. zu . . .* §§. Scholia in *Aelii Aristidis* sophistae orationes Panathenaicam et Platonicas. Plurima e parte nunc primum e codicibus manuscriptis edidit. Francof. ad Moen. 1826. 8maj.

FRONMüLLER (G. Tob. Cp.) *starb 182*.

*) Der Verfasser war k. französ. Ingenieur-Major, und starb (auf einer Reise) zu Grätz im J. 1785; er ward zu Lille 1737 geboren.

FRONMüLLER (F. K... B...) *k. Baier. Ober-Lieut. im 5ten leichten Infant.-Regim. zu ...; geb. zu ...* §§. Katechismus über die Obliegenheiten und den Dienst des Infatenristen, zum Gebrauch bey dem Unterricht in Dienstschulen, für Ober- und Unterofficiere, nebst einem Anhange über die Bestandtheile des Infanterie-Gewehrs. Nürnb. 1820. 8. Anleitung zum dienstlichen Verfahren für die Landwehr bey ihren Dienstleistungen und sonstiger Ausrückung. ebend. 1821. 8. Sammlung militairischer Materialien. Zur Belehrung und Unterhaltung in und ausser den Regiments-, Bataillons- und Escadronsschulen für angehende Militairs, besond. aber für Unterofficiere und Soldaten u. s. w. ebend. 1826. 8.

FRORATH (W.) *Rector und Profess. am Pädagogio zu Hadamar* (vorher Profess. am Gymnasio und der Normalschule zu Montabaur); *geb. zu ...* §§. Anleitung zur allgem. Feldmesskunde, für Schüler verfasst. Coblenz 1812. 8. m. 6 Kpf. Gemeine Zahlenlehre, zur Wiederholung für seine Schüler. Hadamar 1820. gr. 8. Zur schönen Erziehung des Menschen wird nothwendig das gute Beispiel erfordert. ebend. 1820. 4.

9, 11, 13 u. 17 B. von FRORIEP (L. F.) *seit 1822 Vicedirector der Academ. nützl. Wissensch. zu Erfurt.* §§. Hysteroplasmata, oder Nachbildungen der Vaginalportion des Uterus und des Muttermundes in den verschied. Perioden der Schwangerschaft und Geburt mit dem Touchirapparate. Weimar 1802. 8. *Dumenil's* analytische Zoologie, nach dem Französ. bearbeitet. ebend. 1806. gr. 8. *G. Cuvier's* Vorlesungen über vergleichende Anatomie. Aus dem Französ. übersetzt und mit Anmerkungen versehen. Leipz. 1808-10. 4 Thle, gr. 8. m. Kpf. (Vom 2ten Thle an verband sich *F. Meckel* mit ihm). *P. J. Roux* Parallele der englischen und französ. Chi-

Chirurgie nach den Resultaten einer im J. 1814 nach London gemachten Reise. Aus dem Französ. Weimar 1817. gr. 8. *S. Cooper* neuestes Handbuch der Chirurgie in alphabet. Ordnung. Nach der 3ten Originalausgabe übersetzt. Durchgesehen und mit einer Vorrede herausgeg. ebend. 1819-24. 4 Bde (oder 10 Liefer.). gr. 8. Notizen aus dem Gebiete der Natur- und Heilkunde. ebend. 1821-26. 15 Bde, gr. 4. m. Kpf. — Beiträge zu *Voigt's* Magaz. für den neuesten Zustand der Naturkunde, Bd. 4. 6-8 (1802 folg.). — *Von dem* theoret.-prakt. Handbuch der Geburtshülfe *erschien* 1810 die 4te und 1822 die 7te Aufl. — Vgl. *Eisenbach* S. 388-391.

FROSCH (Fr. Thdr.) *war zuerst Lehrer am Waisenhause zu Bunzlau; geb. zu Halbau am 18 July 1761.* §§. *Adversus eos, qui rationem esse veritatis criterium negunt, breviter disserit. Bolesl. 1784. 4.* Pr. Einige Gedanken über die Nothwendigkeit und Mittel der moralischen Bildung der Jugend in öffentlichen Stadtschulen. ebend. 1788. 4. *Oratio de nimia religione in mutanda scholarum disciplina. Lignic. 1788. 8.* Pr. Einige Gedanken über den Werth und die Wichtigkeit einer guten Erziehung in Rücksicht der Aeltern. ebend. 1788. 4. Pr. Einige Gedanken über Schulgebräuche. ebend. 1791. 4. *Der Seher in die mögliche und würkliche Welt. Ein Sonntagsblättchen für allerley Leser. Liegnitz 1791. 8. Andenken eines erhabenen Menschenfreundes und Wohlthäters. ebend. 1791. 4. Pr. Von dem Leben und Vermächtnissen des Oberamtsraths Stahn zu Glogau. ebend. 1793. 4. *Gab heraus:* *Liegnitzische Beiträge. ebend. 179 . 8. Pr. Kurze Darstellung des Systems der reinen Moralität. ebend. 1796. 4. Pr. Von dem Nutzen der Geschichte in moralischer Hinsicht. ebend. 1800. 4. Mit *Joh. Günth. Karl Werdermann:* Zwey Reden bey der 50jähr. Amtsjubelfeyer

feyer des Cantor Geo. Gottl. Blümers, d. 22sten Novbr. 1801 gesprochen. Denen vorsteht eine kurze Nachricht von der Jubelfeyer. Auf Verlangen dem Druck überlassen. ebend. 1801. 8. *Oratio de tribus Jubilaeis anno millesimo octingentesimo nono celebrandis in auditorio primis ordinis scholarum conjunctarum Lignicensium habita. ibid. (1806). 8.* Pr. Ueber Nationalbildung und Erziehung der Spartaner. ebend. 1806. 4. Pr. Einige Ideen aus den Ermahnungsschriften des Sallust an den Caesar in Hinsicht der Wiederherstellung des Staats. ebend. (1809). 4. Pr. Ist das humanistische Studium auf Gymnasien auch den Nichtstudirenden nützlich? ebend. (1815). 4. Pr. Valent. Friedl. Trotzendorf, Rector zu Goldberg und Liegnitz, geb. 1490, gest. 1556. ebend. (1818) 4. Pr. Einige Andeutungen, warum Studirende so selten in das Innere der Humanität eindringen. ebend. 1821. 4. — Ein Aufsatz *in der* literar. Beilage zu den schles. Provinz.-Blätt. (1796). — *Die* Anfangsgründe der Rhetorik *kamen* 1802 in 8 *heraus.* — Vgl. *Otto* Bd. 1. und Bd. 3. S. 687.

13 u. 17 B. FROSCH (Z. H. W.) *seit 181. Pastor primar.* (in Winzig). §§. Kleine Liturgie zum Handgebrauch für Stadt- und Landprediger evangel. Gemeinen. Mit vorzüglicher Rücksicht auf die einem Prediger in seinem Amte vorkommenden Fälle bearbeitet und herausgegeben. Breslau 1823. gr. 8. — *Von der* grössern Liturgie *erschien* der 1ste Theil Ratibor 1802, und der 2te Theil 1804.

FROSCHAUER (Dom. Fel.) *starb 180.*

17 B. FROTSCHER (K. H.) *ward 1828 ausserordentl. Profess. der Philos. und Conrector an der Nicolaischule, auch 1822 Unterbibliothekar an der Rathsbibliothek zu Leipzig* (vorher seit 1820 3ter Lehrer an der Nicolaischule); *geb. zu Weyra* (nich Wegra). §§. *Kritische und erklärende Bemer-*

merkungen über einige Stellen aus Cicero's Rede für den Archias, und etwas über die Construction des Sageworts Memini. Schneeberg und Leipz. 1820. gr. 8. Observationes in varios locos veterum latinorum. Partic. I. in qua de Sallustii quibusdam locis agitur. Lipf. 1820. 8 maj. *Xenophontis* Hiero. Recensuit et interpretatus est. ibid. 1822. 8 maj. *C. Crispi Sallustii,* quae extant, item epistolae de republica ordinanda. Declamatio in Ciceronem et *Pseudo-Ciceronis* in Sallustium, *Jul. Exsuperantius* de bellis civilibus ac *Portius Latro* in Catilinam. Ex recens. et cum integris adnotationibus *Theoph. Cortii* et variis lectionibus librorum recens collatis accurate edidit, vitam Sallustii et notitiam literariam praemisit, diversitatem lectionis *Havercampiani* in fragmentis etiam *Gerlachii*, suosque commentarios atque indices adjecit. Accedit *Const. Fel. Durantinus* de conjuratione Catilinae, itemque veterum historicorum fragmenta plenius et emendatius edita. Vol. I. ibid. 1825. 8 maj. *M. Fab. Quinctiliani* Institutionem oratoriarum libri X. Ex recensione et cum commentario. Accedit praeter indices necessarias *Dion. Halicarnassensis*, quae fertur de veteribus scriptoribus censura cum adnotatione interpretum. ibid. 1826. 8. Observationes criticae in quosdam locos M Fab Quinctiliani. ibid. 1826. 8. *M. Fab. Quinctiliani* L. X. Ex recensione secundis curis emendatiore. Accedunt diversae lectiones *Spaldingianae* et indices duo. ibid. 1826. 8. Eloquentium virorum narrationes de vitis hominum conditione et virtute excellentium. Collegit cum adnotationibus in usum juvenum bonis litteris operantium, accurate edidit, commentarios literarios atque indices adjecit. Vol. I. Vitas Reiskii Ernestii, Graevii continens. Vol. II. *J. A. Ernesti* narratio J. Mtth. Gesnero epistola familiaris. ibid. 1826. 8 maj. Doctorum hominum commentaria in *Sallustium* ab *Havercampo* collecta, denuo edidit atque indices adjecit. Vol. I. II. ibid.

ibid. 1826. 8. *Justini* historiae Philippicae. Ex recens. *Abr. Gronovii* et cum integris adnotationibus doctorum hominum et variis lectionibus librorum recens collatorum accurate edidit, vitam *Justini* et notitiam literariam praemisit, diversam lectionem *Graevii* suosque commentarios atque indices adjecit. Vol. I. ibid. 1826. 8. — Antheil an *Xenophontis* Cyropaedia, edid. *E. F. Poppo* (Lips. 1821). Vitae Hemsterhusii et Ruhnkenii, edid. *F. Lindemann* (ibid. 1822); an *Jul. Caesar* de bello Gallico, edid. . . . *Herzog* (ibid. 1825). — *Von den* im 17ten Bde aufgeführten Schriften *erschien* Nr. 1. nicht 1814, sondern 1819 und Nr. 2. in 8. — Vgl. *Forbiger* Beitr. zur Geschichte der Nicolaischule, 2te Abth. S. 32-34.

13B. FROWEIN (J. . . W. . . A. . .) *ist D. der Med. und prakt. Arzt zu Haar bey Elberfeld.* §§. Beweis des absoluten Lebens, des Daseyns und der Unsterblichkeit der Seele. Köln 1805. 8.

FUCHS (Adf. F.) *starb am 13 April 1827; geb. zu Neuenkirchen im Grosherzogth. Mecklenb.-Strelitz am 27 Decbr. 1753.*

FUCHS (Ant.) *starb am 28 März 1812. War seit 1806 Oberlehrer der nautischen Wissenschaften an der Schiffarthsschule zu Riga* (zuerst k. französ. Kantons-Notar zu Edenkoben im Departem. Donnersberg und hierauf Privatgelehrter in St. Petersburg); *geb. zu Maynz im März 1766.* §§. Versuch einer theoretisch-praktischen Anschauungslehre der ersten Grundbegriffe der Grössen- und Zahlenlehre. Mitau 1808. 8. m. 5 Taf. *Progr. Le quarré d'un quantité negative est positiv. En response d'une pièce intitulée: le quarré d'une quantité negative est negatif et non positif. Riga* (*1811*). *4.* Abhandlung über die Frage: wie ändern die trigonometrischen Linien nach den verschiedenen Quadraten ihre Zeichen? ebend. 1811. 4. m. 1 Kpf. — Vgl. *v. Recke* Bd. 1.

FUCHS (A...) *franzöſ. Sprachlehrer in Wien; geb. zu* . . . §§. Anleitung zur franzöſ. Sprache für Anfänger. Wien 1822. 8.

FUCHS (E...) *lebt zu Proskau in Schleſien; geb. zu* . . . §§. Mit *G. Manjack:* Oberſchleſiſche Pflanzen, nach der Schöpfung gezeichnet von G. Manjack, durch deutſche Beſtimmung verſchiedener Botaniker beſchrieben und mit beſondern Anmerkungen verſehen von *E... Fuchs.* . . . 1822. .. Hefte, 4.

FUCHS (Glie. 2) *ſtarb am 14 März 1800.*

FUCHS (J. F. 1) *ſtarb als Conſiſtor.-Rath und erſter Prediger am 20 Juny 1823; geb. am 15 Novbr.* (1739). — *Vgl.* J. F. Fuchs. Nach ſeinem Leben dargeſtellt. Eine Gedächtnisſchrift von *Ch. Dn. Vogel.* Herborn 1823. 8.

17 B. FUCHS (J. F. 2) *ward 1821 Geh. Hofrath, 1826 in Ruheſtand geſetzt und ſtarb am 8 Auguſt 1828; geb. zu Weiſsbach bey Themar.* §§. Beiträge *zu den* allgem. meidicin. Annalen (1812) und *zu dem* allgem. Anzeiger der Deutſchen (1812). — Vgl. *Eichſtädt* p. 26, 27.

FUCHS (J. Npm.) *ſeit 1826 auſſerordentl. Profeſſ. der Mineralogie an der Univerſit. zu München* (zuerſt Profeſſ. der Chemie und Mineral. zu Landshut, und 1813 Conſervator bey der Academ. der Wiſſenſch. zu München); *geb. zu Brenberg im Königr. Baiern 178.* §§. Ueber ein neues nutzbares Produkt aus Kieſelerde und Kali. (Aus *Kaſtner's* Archiv für die geſammte Naturlehre abgedr.). Nürnb. 1825. gr. 8. — Beiträge zu *Schweigger's* Journal für Phyſik, Bd. 15. 18. 19. 24. 33 (1816 folg.).

17 B. FUCHS (J. Sm.) *ſtarb zu Lemberg am 25 Auguſt 1818, wohin er bereits 1811 als Paſtor berufen worden war.* — *Vgl.* Hall. Lit.-Zeit. 1818. Nr. 103.

x ... zu Mitterzell bei Brenberg.

FUCHS (Jos.) *lebt zu Wien; geb. zu* . . . §§. Vollständiges Lehrbuch, die Eiche natürlich, künstlich und schnell wachsend zu erziehen. Mit 5 illum. (und schwarzen) Kpft. Wien, Brünn und Prag 1824. gr. 8.

17 B. FUCHS (K.) §§. Coup d'oeil patriotique, opuscule rélatif aux méliorations supplementaires, qu'il seroit à propos, dans les circonstances actuelles, d'ajouter à l'instruction publique. Giessen 1813. 8.

13 u. 17 B. FUCHS (K. H.) *seit 1818 Consistor.-Rath; geb. zu . . . bey Heidelberg 176* . §§. Erste Jahresfeyer der protestant. Kirche Bambergs mit einer Religionsrede. Bamb. 1809. 8. *Sendschreiben an die protestant. Geistlichkeit in Baiern. . . . (1818). 8. Auswahl von Predigten, grossentheils an Sonn- und Festtagen gehalten. Nürnb. 1821. gr. 8. Die Einführung der Kirchenvorstände oder Presbyterien, als der Vertreter der Kirchengemeinde und ihrer Gesellschaftsrede, mit besonderer Beziehung auf die protestant. Kirche im Königr. Baiern. ebend. 1822. 8. Die Generalsynode des Consistor.-Bezirks Ansbach im J. 1823, in einer allgem. Darstellung ihrer Verhandlungen. ebend. 1824. gr. 8. *Die Geburtstagsfeyer, eine Abendunterhaltung. Ansb. 1825. 8. Die Sonntagsschule und die Sonntagsfeyer. Nürnberg 1826. 8. Ueber die Einweihung der Kirchen, eine liturg. Erläuterung, dann die Einweihungsfeyer der Auferstehungskirche zu Fürth am 15 Octbr. 1826. ebend. 1825. gr. 8. — Antheil *an der* oberdeutschen Lit.-Zeit. (1809). — *Von den* Annalen der protestant. Kirche in Baiern *erschien* 1820 das 2te und 1823 das 3te Heft. — Vgl. *Jäck*.

FüGER (Jos.) *starb 181* . *War* . . .; *geb. zu* . . . §§. Das adeliche Richteramt oder das gerichtliche Verfahren ausser Streitsachen in den deutschen

ſchen Erbländern der öſtreich. Monarchie. Wien 1812. 3 Bde, gr. 8. 2te Aufl. 181 . 3te von *Vinc. A. Wagner* bearbeit. und verm. Aufl. 1824.

13u. 17B. FüGER (Mx. Alo.) §§. Neues Bankſyſtem, begründet durch neue Kreditpapiere von unveränderlichem Gleichwerthe mit dem Golde und Silber. Wien 1816. gr. 8.

FüGLISTALLER (L...) *Pfarrer zu Zurzach im Aargau; geb. zu . . .* §§. *Fr. Schiller's* Lied von der Glocke. In gereimten latein. Rythmen nachgeſungen. Luzern 1821. 8. — Antheil *an den* Stunden der Andacht.

FüLLEBORN (G. Gſt.) §§. Mit *J. J. Mnioch:* *Papillons, oder Erzählungen, Dialogen und Gedichte. Halle 1788. 2 Samml. 8. — Ueberdies hat er mit *Mnioch* in den J. 1786-89 noch mehrere franzöſ. und engl. Romane überſetzt, die ſämmtlich in Halle verlegt worden ſind. Auch ſchrieb er mehrere Diſputationen unter fremden Namen. — Zahlreiche, gröſstentheils anonyme, Beiträge *zu den* ſchleſ. Provinz.-Blätt. (1794, 95, 98, 99, 1800) und *zur* literar. Beil. (1793-95, 99). — *Von der* Rhetorik *erſchien* 1812 die 3te und 1823 durch *K. Adf. Menzel* die 4te Aufl. — *Vgl.* literar. Beil. zu den ſchleſ. Prov-Bl. 1807. S. 149-154.

FüLLMANN (J. Ch.) *war zugleich Poſtverwalter und ſtarb am 27 Septbr. 1810; geb 1735.* §§. Beiträge *zum* Leipz. Intell.-Blatt (1800-5, 7).

17B. FüRST (J. Ev.) §§. Ueber die Benutzung unſerer Erde als Obſtbaumfeld. Paſſau 1818. 8. Allgem. deutſche Gartenzeitung. Herausgeg. von der prakt. Gartenbaugeſellſchaft in Frauendorf. Redigirt u. ſ. w. ebend. 1823-26. gr. 4. m. Holzſchn. — *Von dem* verſtänd. Bauer Simon Strüff *erſchien* 1822 nicht blos der 3te Theil, ſondern auch die 3te verm. und verbeſſ. Aufl.

 der

der zwei ersten Theile (letztere auch *u. d. Tit.:* Lehr- und Exempelbuch, worin sonnenklar gezeigt wird, wie der Ertrag der geringsten Güter in kurzer Zeit aufserordentl. erhöht werden kann u. s. w.). — *Die* Bauernzeitung aus Frauendorf ist ununterbrochen fortgesetzt worden.

FüRST (J... J...) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Berlin, jetzt ...; geb. zu ...* §§. Beiträge zur Verbesserung der Armenkrankenpflege, mit vorzüglicher Hinsicht auf Berlin. Berl. 1820. 8.

17 B. FüRST (N.) *ist Privatgelehrter zu Wien; geb. zu ... in Dänemark.* §§. Vermischte Schriften. Wien 1823. 2 Thle, 8.

17 B. FüRSTENHAUPT (H.) *starb am 1 März 1821.* — *Vgl.* Gedächtnifsfeyer des verewigten Profess. H. Fürstenhaupt. Naumb. 1821. 8. *Neumann's* neues Laus. Magaz. Bd. 1 (1822). S. 294, 95.

FüRSTENTHAL (J. A. L.) *k. Preuss. Kammergerichts-Referendar zu Berlin; geb. zu ...* §§. Real-Encyclopädie des gesammten in Deutschland geltenden gemeinen Rechts, oder Wörterbuch des römischen und deutschen Privat-, des Staats-, Völker-, Kirchen-, Lehn-, Criminal- und Prozefs-Rechts. 1ster Bd. A-G. Berl. 1826. gr. 8.

FüRSTENTHAL (L.) *war Schulvorsteher in Posen, jetzt zu ...; geb. zu ...* §§. Neue prakt. Anleitung zur Uebung im Uebersetzen aus dem Deutschen ins Französ. und Lateinische, enthaltend Vorübungen zur Naturgeschichte, Gespräche, Erzählungen, Fabeln und Briefe. Mit französ. und latein. Ausdrücken und einem Vocabulario. Posen 1817. 8. Prakt. latein. Sprachlehre in einer Anleitung zum mündl. und schriftl. Uebersetzen aus dem Deutschen ins Lateinische. Berl. 1820. 8.

17 B. Freyh. v. FüRSTENWäCHTER (Mr.) lies *Fürstenwärther.*

13 u. 17 B. FüRTH (Mey. Elk.) §§. Entwurf zur Selbstverfertigung eines immerwährenden Kalenders nach Sonnen- und Mondjahren berechnet, nebst einer astronom. und chronolog. Einleitung. Dessau 1810. 4. Auszug aus meinem in hebräischer Sprache herausgegeb. Werkchen, betitelt: Vollkommenheiten und Eigenschaften der Seele, oder Verbindung der Seele mit dem Körper. ebend. 1811. 8. Gottes Ehre und unser Nutzen, oder Glückseligkeit im Glauben. ebend. 1812. 8. — *Von den* Anfangsgründen der Algebra *erschien* 1811 der 3te Bd. und 1816 (1815) eine wohlfeil. Ausg. in 4 Bden.

FüSSLI (Hs. H.) §§. *Von dem* allgem. Künstler-Lexikon *erschien* 1818 der 10te, 1820 der 11te und 1821 der 12te Abschnitt, und 1824 das 1ste Heft der neuen Zusätze.

FüSSLI (H. *eigentl.* J. H.) *ward 1799 Profess. an der Akademie der Künste, 181. Inspector der Schulen derselben, und starb* (*zu Putney-Hill bey London*) *am 16 April 1825; geb. 1742* (oder 1745). §§. Mit *J. Kp. Lavater:* *Der ungerechte Magistrat oder Klagen eines Patrioten. . . . (176.). 8. (ward unter die Mitglieder der Regier. vertheilt). Vorlesungen über die Mahlerey. Aus dem Engl. Braunschw. 1803. 8. Sämmtl. Werke, nebst einem Versuch seiner Biographie. 1stes Heft. Zürich 1808. qu. Fol. m. 8 Kpf. 2tes Heft 1809. m. 8 Contourbl. — Noch hat er einige kleine Schriften von *J. Joa. Winckelmann* ins Engl. übersetzt. — *Dessen* Sendschreiben über die Herculanischen Entdeckungen *ward* zu London in 8vo *gedruckt*. — *Vgl.* Neuer Nekrol. der Deutschen 1825. Bd. 1. S. 446-455. Kunstblatt (zum Morgenblatt) 1826. Nr. 28.

Graf von FUGGER v. DIETENHEIM (Mar. Jos.) *starb am 23 Decbr. 1820.*

Graf von FUGGER v. KIRCHHEIM (Ph. K.) *ſtarb am 27 März 1821.*

FUHRMANN (W. Dv.) §§. *Mädchenglück und Mädchenunglück, zur Beherzigung für Deutſchlands edle Töchter, welchen Unſchuld, Ehre und Glück werth und theuer iſt. Hannov. 1805. 8. m. 1 Kpf. Anleitung zur Geſchichte der claſſiſchen Literatur der Griechen und Römer. Eine berichtigte, zum Theil vermehrte Abkürzung des ausführl. Handbuchs der claſſiſchen Literatur der Griechen und Römer zum Gebrauch für Lehrende und Studirende. Rudolſtadt 1816, 17. 2 Bde, 8. (auch *m. d. Tit.:* 1) Anleitung zur Geſchichte der claſſ. Literat. der Griechen; 2) Anleit. zur Geſch. der claſſ Liter. der Römer). Die Weisheit, meine Führerin. Hamm 1820. 8. 2te verb. Aufl. 1822. Edelſinn und Tugendhöhe der ſchönen Weiblichkeit, oder die edle Jungfrau, die treue Gattin und die zärtlich liebende Mutter, in Beiſpielen aus der wirkl. Geſchichte. Halberſt. 1820. gr. 8. Das liebenswürdige Mädchen. Eine moraliſche Zeichnung zum Anſchauen für Deutſchlands, zur ſittlichen Bildung geſtimmte Töchter. ebend. 1820. 8. Kleineres Handbuch zur Kenntniſs der griechiſchen und römiſchen Schriftſteller. Rudolſtadt 1823. gr. 8. Handwörterbuch der chriſtl. Religions- und Kirchengeſchichte. Zugleich als Hülfsmittel beim Gebrauch der Tabellen von *Seiler*, *Roſenmüller* und *Vater*. Nebſt einer Abhandlung über die hohe Wichtigkeit und die zweckmäſſige Methode eines fortgeſetzten Studiums der Religions- und Kirchengeſchichte für prakt. Religionslehrer, von Dr. *A. Hm. Niemeyer*. 1ſter Bd. Halle 1826. gr. 8. — *Von dem* Handbuche der theol. Literatur *erſchien* 1821 die 2te Abtheil. des 2ten Bdes.

FULDA (F. K.) *ſeit 1817 erſter Profeſſ. der ſtaatswirthſchaftl. Fakultät und D. der Philoſ.* §§. Ueber Pro-

Production und Consumtion der materiellen Güter, die gegenseitige Wirkung von Beiden und ihren Einfluss auf Volksvermögen und die Finanzen, mit angehängten Studienplan für künftige Staatswirthe aller höhern Klassen. Eine national-ökonom. Abhandlung und Einladungsschrift zu den Vorlesungen der staatswirthschaftl. Fakultät auf der Würtemberg. hohen Schule zu Tübingen. Tübing. 1820. 8. — Noch zwei Preisschriften *in den* neuern oder grössern Schriften der Leipz. ökonom. Societät, Bd. 3 (1805) und *im* Hannöv. Magazin (1807). — *Die* Grundsätze der ökonom.-polit. oder Kameralwissenschaften *sind* eigentl. eine Umarbeitung des im J. 1803 erschienenen systemat. Abrisses. — Im 17ten Bde sind die Aufsätze Z. 5-9, als dem Folgenden angehörig, auszustreichen. — Vgl. *Eisenbach* S. 436-438.

9, 11, 13 u. 17 B. FULDA (Fchtg. Ch.) *war von 1810-1817 Superintend der ersten Hallischen Dióces, 1817 Diacon. an der lieben Frauenkirche nnd 1824 Archidiacon. und 2ter Prediger an der Marienkirche.* §§. *Gab heraus: J. J. Krüger's* reinchristlicher Religionsunterricht nach Dr. Luthers kleinen Katechismus. 3te Aufl. Halle 1817. 8. Hesperis, ein Buch zur Unterhaltung in gebildeten Familien, vornehmlich als Geschenk für heranwachsende Töchter. ebend. 1821. 8. Antrittspredigt. ebend. 1824. 8. Christl. Morgenpsalmen für die öffentl. und häusliche Andacht an Sonn- und Festtagen. ebend. 1825. gr. 8. — Ihm gehören auch die Aufsätze an, die Bd. 17. *F. K. Fulda* beigelegt worden sind.

FULDNER (Glo. H. L.) *D. der Philos. und Conrector zu Rinteln; geb. zu Springstill bey Schmalkalden am 17 July 1801.* §§. Commentationes theologicae. Ediderunt *E. Fr. Carol. Rosenmüller, Glo. St. L. Fuldner* et *J. Val. Dom. Maurer.*

 Tom.

Tom. I. P. 1. Lipſ. 1824. 8 maj. P. 2. 1826. Pr. de laudibus, quibus Tacitus Cattos ornavit. Rintel. 1826. 8. — Antheil an *Ilgen's* hiſtor.-theolog. Abhandlungen (1824).

FUNCK (Gf. Bd.) §§. Mit *Ch. Kr. Duhm*, *K. G. Ribbeck* und *Fr. Bogisl. Weſtermeyer:* Das Magdeburg. Geſangbuch, nebſt einem Anhange einiger Gebete für die häusl. Erbauung. Magdeb. 1805. 8. — Lieder der öffentl. und häusl. Erbauung. Leipz. 1815. 8. — Schriften. Nebſt einem Anhange über ſein Leben und Wirken. Herausgeg. von ſeinen Zöglingen und Freunden. Magdeb. 1821. 2 Thle, gr. 8. m. ſ. Portr. — *Vgl.* Converſ.-Lex. 11ter Bd.

9 u. 15 B. FUNCK (H. Ch.) §§. Deutſchlands Mooſe. Ein Taſchenherbarium zum Gebrauche auf botaniſchen Excurſionen. Bayreuth 1821. gr. 8. — *Von den* kryptogam. Gewächſen *erſchien* in den J. 1808-26 das 9te bis 32ſte Heft.

17 B. von FUNCK (K. W. Fd.*) *ſtarb am 10 Auguſt 1828. Privatiſirte zuletzt in Wurzen und ward 1827 D. der Philoſ.* (Ward 1781 Sous-Lieut. bey der Garde du Corps, 1784 Prem.-Lieut., 1791 Rittmeiſter bey den Huſaren, 1801 Major, 1806 als Obriſt-Lieut. zum General-Staabe verſetzt, 1807 Obriſt, 1809 Gener.-Major, 1810 Gener.-Lieut. und 1813 in Ruheſtand geſetzt). *Geb. zu Wolfenbüttel am 13 Decbr. 1761.* §§. *Gemälde aus dem Zeitalter der Kreuzzüge. 1ſter Theil: Tancred. Balduin III. Leipz. 1820. gr. 8. 2ter Th. 1. 2te Abtheil.: Die letzten Könige von Jeruſalem und Saladin, 1822, 23. 3ter Th.: Die Kreuzfahrer und Saladin nach dem Falle des Königr. Jeruſalem. Kr. v. Montferrat, Kaiſer Friedr. I und Rch. der Löwenherzige, 1824. 4ter und letzter Th.: Kaiſer Friedr. II und

*) Iſt derſelbe, welcher Bd. 17. S. 650 ohne Vornamen aufgeführt iſt.

und der heil. Ludwig, 1824. — Anonyme Beiträge *zur* rhein. Thalia und zu *Schiller's* Horen. — Recenſ. *in der* Jen. Lit.-Zeit. (1796-1819). — *Vgl.* Hall. Lit.-Zeit. 1828. Nr. 242.

FUNCK (N.) *ward 1824 D. der Theol.* §§. *Freimüth. Beurtheilung des Verfahrens der däniſchen Regierung bey Einführung der neuen Kirchenagende in Schleswig und Holſtein. Hamb. 1798. 8. *Apologie Dänemarks wider die Schrift: „Hamburgs beſtes Glück nicht von Auſſen," (von *Jon. L. v. Heſs*). Von einem Holſteiner. O. Ort 1801. 8. Ueber die Verbindung der Volksſchulen mit Indüſtrieſchulen. Sollten unſere Volksſchulen dadurch weſentlich verbeſſert werden, wenn man mit ihnen allgemein ſolche Indüſtrieſchulen verbände, als hie und da bereits mit ihnen verbunden ſind? Altona 1802. 8. *Sendſchreiben an Sr. Excell. den Grafen F. v. Reventlow. O. Ort 1805. 8. Predigten zur Belebung des Glaubens an die göttliche Weltregierung. Altona 1809, 10, 12. 3 Hefte, gr. 8. *Treumanns Friedensworte an Hamburgs Bürger; veranlaſst durch die neueſten Schriften der Herrn von *Heſs*, *Semler*, *Bartels*. Hamb. 1815. 8. *Gab heraus: H. Müller's* Lehrbuch der Katechetik, mit beſonderer Hinſicht auf den katechetiſchen Religionsunterricht. Altona 1816 (1815). 8. Geſchichte der neueſten Altonaer Bibelausgabe, nebſt Beleuchtung der vorzüglichſten wider ſie erhobenen Beſchuldigungen. ebend. 1823. gr. 8. — Reden in d. J. 1801 und 1826; eine Predigt im J. 1813. — Antheil an *Schuderoff's* Journal zur Veredlung des Pred.- und Schullehrer-Standes; *an den* Altonaer Comptoir-Berichten; und *an den* Schlesw.-Holſtein. Provinz.-Berichten. — Recenſ. *in der* Hall. Lit.-Zeit.

FUNCKE (J. F.) *Huffchmidt in Hartha bey Tharand; geb. zu* . . . §§. Hieroglyphik. . . . 182. 8. Prog-

Prognoſtikoniſche Worte der Wahrheit, und epanorthoſiſche Worte der Einigung und des Friedens, von wegen den zeitherigen Unruhen in der Welt. Vom Herausgeber der Hieroglyphik. Dresd. 1825. gr. 8. (*erhielt* 1826 *folg. Tit.:* Cosmotheolog. Beurtheilungen der jetzigen Zeitgeſchichten, beſonders in Hinſicht auf den Krieg der Perſer mit den Türken, der griech. Inſurrektion, der ruſſiſchen Stellung gegen die Ottomanen, und anderer revolutionairen Ereigniſſe in Südeuropa und Amerika; ſowie über die ſeyn ſollenden Urſachen zu Revolutionen in der Welt, und das Antagoniſiren der groſſen Welt dagegen, in negativer Hinſicht auf Demagogie, Aufklärung, Proteſtantismus, nebſt einer kurzen Würderung freier und beſchränkter Monarchien gegen unchriſtliche, unumſchränkte despotiſche Regierungsformen. Ein Wort zu ſeiner Zeit, zur Beruhigung chriſtlicher, beſond. deutſcher Fürſten und Völker, und zur Bekämpfung des etwa vorhandenen Miſstrauens zwiſchen denſelben).

FUNCKE (Mx. Joſ.) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Die Kunſt, die rothen Ahr- und Rheinweine zweckmäſſig zuzubereiten und aufzubewahren. Nebſt Abbildung und Beſchreibung einer ſehr einfachen Deſtillirblaſe und Kühlröhre. Köln 1811. 4. Die Kunſt, mouſſirenden Champagner-Wein am Rhein zu bereiten. Für denkende Weingärtner. Nebſt einer Anleitung, auch andre mouſſirende Getränke nach chemiſchen Grundſätzen zu verfertigen. Bonn 1826. 8.

FUNK (Adf. F.) *D. der Med. zu Berlin; geb. zu* . . . §§. De Salamandrae terreſtris vita, evolutione, formatione tractatus. Accedunt tabulae aere inciſis III. Berol. 1826. Fol.

13 u. 17 B. FUNK (Fr. E. Thdr.) *ward 1816 Geh. Baurath und Mitglied der Ober-Bau-Deputation zu Berlin, und ſtarb am 13 Januar 1820.* (Ward 1786

1786 Feldmeſſer, 1795 Baumeiſter, leitete 1797 den Waſſerbau in der Provinz Brandenburg, ward 1797 Landbaumeiſter in Minden, 1809 Strombaumeiſter, und lebte ſeit 1815 wieder in Berlin); *geb. zu Neuen-Rheſe im Mecklenb.-Strelitz am 21 Septbr. 1768.* §§. Verſuch einer auf Theorie und Erfahrung gegründeten Darſtellung der wichtigſten Lehren der Hydrotechnik. 1ſter Bd., von den Bewegungen des Waſſers in Strom- und Flußbetten. Berl. 1820. 4. m. 5 Kpft. — *Von den* Beiträgen zur allgem. Waſſerbaukunſt *erſchien* 1809 der 2te Bd. m. 2 Kpft. (auch *m. d. Tit.:* Beſchreibung der Saline Neuſalzwerk im Königr. Weſtphalen, nebſt Vorſchlägen zu deren Verbeſſerung u. ſ. w.). — *Vgl.* Preuſſ. Staatszeit. 1820. Nr. 53.

FUNK (J... C...) *Prediger in Danzig; geb. zu ...* §§. Geiſt und Form von Dr. Mt. Luthers angeordneten Kultus, aus deſſen Schriften dargeſtellt. Berl. 1818. gr. 8.

FUNK (J. Glie.) *ſtarb im Januar 1814. War Jagdcopiſt zu Dresden; geb. zu ... bey Zeitz 1734.* §§. Forſtcalender. Leipz. 1772. 8.

FUNK (K.) *D. der Philoſ. und Profeſſ. an der Domſchule zu Magdeburg; geb. zu ...* §§. *M. Tull. Cicero's* Rede wider den L. Serg. Catilina, für den zweckmäſſigen Schulgebrauch herausgeg. Magdeb. 1813. Fol.

FUNK (Mch.) *D. der Med. zu ...; geb. zu ...* §§. Die Rückenmarks-Entzündung. Bamberg 1819. 8. 2te verbeſſ. und mit einem Nachtrage verm. Aufl. 1825.

FUNK (Rch.) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Leipzig, jetzt in ...; geb. zu ...* §§. Katechismus der Chirurgie oder Wundarzneikunde. Leipz. (1824). 8.

FUN-

FUNKE (Adf. J. Thdr.) Pſeudon. ſ. oben *Ch. Gf. Flittner.*

FUNKE (F... C...) *D. der Philoſ. zu ...; geb. zu ...* §§. Erſte Blicke in die Naturgeſchichte als Vorübungen zum Leſenlernen. Leipz. 1820. 8. m. illum. Kpf. Reiſe der Familie von Adelwerth, oder lehrreiche Darſtellungen der Oberfläche unſerer Erde. ebend. 1820. 8. m. 12 color. Kpf. Das häusliche Glück in Ruhethal, ein Familienbilderbuch. ebend. 1820. qu. 8. m. 12 Kpf. Etuis für Völkerkunde, oder Abbildung und Beſchreibung der vorzüglichſten Völker der Erde. 1ſte Liefer. Europäer. ebend. 1822. 16. m. 32 Abbild. 2te Liefer. Auſſereuropäiſche, 1823. m. 32 Abbild. Naturhiſtor. Etuis oder Abbildung und Beſchreibung des Thierreichs. 1ſte Liefer. ebend. 1822. 16. m. 36 Abbild.

FUNKE (J. Jak.) *... zu ...; iſt vermuthlich geſtorben* *); *geb. zu ...* §§. Karl der Tauſendkünſtler, oder angenehme Unterhaltungen für Kinder. Leipz. 180 . 8. 2te Aufl. 180 . 3te verbeſſ. und verm. 1814. (auch *m. d. Tit.:* Spielen wir heute nicht? Eine Sammlung magiſcher, phyſikaliſcher und anderer Kunſtſtückchen, geſellſchaftl. Spiele, Räthſel, Charaden und Sprüchwörter). 4te 1815 umgearbeit. von *L. A. W. Murtell.* 5te 1819. 6te 1826 von *H. A. Kerndörfer.* Neueſte magiſch-phyſikal. Beluſtigungen. Ein Handbuch für alle diejenigen, welche die unterhaltenſten Kunſtſtückchen ohne Geldaufwand in Ausübung bringen wollen. Naumb. 1806. 8.

FUNKE (K. Ph. *nicht* L. Ph.) *ſtarb auf einer Reiſe in Altona; geb. zu Görtzſchke bey Brandenburg am 13 July 1752.* §§. Hiſtoriſch-ſummariſche Darſtellung der vorzüglichſten Staatsveränderungen,

*) Alle Nachforſchungen deshalb ſind erfolglos geblieben.

gen, welche ſich in den verſchiedenen Völkerbeherrſchungen, ſo weit die Geſchichte reicht, ereignet haben, als Erklärung der hiſtoriſchen Welt-Charte, nach dem Engl. des Dr. *Prieſtley.* Ein Hülfsmittel beim hiſtor. Unterrichte in obern und mittlern Schulen. Wien 180. 4. m. 1 illum. Karte. 2te verm. Ausg. Fortgeſetzt bis auf die neueſten Zeiten. Leipz. 1803. 8. Neues Familienbilderbuch zur Belehrung und Unterhaltung. Nürnberg 1809. gr. 8. m. 32 illum. Kpf. Vollſtändig deutſches und latein. Nominalregiſter über *Bertuch's* Bilderbuch. 1ſtes Heft I-C, ſowie über den dazu gehörigen Commentar von *Funke.* Bd. 1-10. Als Anhang zum 10ten Bde des Commentars. Weimar 1810. gr. 8. Gallerie der merkwürdigſten Römer von Romulus bis auf Nero. Ein unterhaltendes und belehrendes Leſebuch zum Schul- und Selbſtgebrauch. Herausgeg. von Dr. *M... J... L... Jacobi.* Quedlinb. 1811. 8. — *Nachſtehende* (faſt ſämmtlich in Wien nachgedruckte) *Schriften erhielten neuere Aufl.:* 1) Atlas der alten Welt; 2te 1804, 3te 181., 4te 1819, 5te 1825. 2) Vollſtänd. Auszug aus ſeiner Naturgeſchichte und Technologie; 3te verbeſſ. 1808. 3) Handwörterbuch der Naturgeſchichte; neue 1814. 4) Allgem. Innbegriff der nöthigſten Wiſſenſchaften u. ſ. w.; 3te 180., 4te 181., 5te 1826. 5) Neue Kinderklapper; 2te 1820. 6) Erſter Leitfaden zum Schulunterrichte; 5te 1813. 7) Zweiter Leitfaden zum Schulunterrichte; 4te 1813. 8) Dritter Leitfaden zum Schulunterrichte; 4te 1822. 9) Leſebuch für Bürgerſchulen, herausgeg. von *H. L. de Marées,* 1ſter Bd. 1ſte Abtheil.; 5te 1825; 2ter Bd. 3te 1821. 10) Mythologie für Schulen; 2te gänzlich umgearbeit. von *G. H. Ch. Lippold* 1824. 11) Naturgeſchichte für Kinder; 5te von *Lippold* 1820, 6te 1823. 12) Naturgeſchichte und Technologie; 6te von *Ch. Rdf. W. Wiedemann* 1813. 13) Kleines Real-Schullexicon; wohlf. 1818

1818 (1817). — *Von der* Bildungsbibliothek für Nichtſtudirende *erſchien* der 2te Bd. 1. 2te Abtheil. 1816, der 3te 1805, 4. 5te 1806 und der 6te 1807; aber 1820 eine neue Aufl. ſämmtl. 6 Bde. — *Von dem* neuen Elementarbuch zum Gebrauch beim Privatunterricht gab *Ch. Gf. Dn. Stein* 1812 den 4ten Theil heraus.

FUNKE (R... P...) *Privaterzieher zu Glogau; geb. zu* . . . §§. Fabelleſe, ein Weihnachts- und Neujahrsgeſchenk für gute Kinder. Glogau 1807 (1806). 8.

FURCHAU (Adf. F. 1) *ſtarb am 19 Decbr. 1819. War Rector am Gymnaſio zu Stralſund* (vorher von 1789 - 1804 Conrector); *geb. zu Bremen am 4 Januar 1752.* §§. Pr. Nachricht, wie unſer Gymnaſiums-Gebäude vom erſten Beginn der Reformation in Stralſund an ein Schauplatz bedeutender Auftritte geweſen ſey. Stralſund (1817). 4. Pr. Geſchichte des Stralſundiſchen Gymnaſiums. Erſte einleitende Partikel. ebend. 1819. 4. — Eine latein. Rede im J. 1819. — Vgl. *Biederſtädt's* Nachr. von verſtorb. Pommerſchen Gelehrten.

FURCHAU (Adf. F. 2) *Prediger an der St. Jacobikirche zu Stralſund; geb. daſ. am 22 Februar 1787.* §§. Kaiſer Otto der Dritte. Trauerſp. Götting. 1809. gr. 8. Die Gemeine zu Joppe. Eine Geſchichte aus der heil. Schrift. Berl. 1816. 8. Herzog Chriſtian von Braunſchweig. Trauerſp. ebend. 1817. gr. 8. Hans Sachs. 1ſter Theil. Die Wanderſchaft. Leipz. 1819 (1818). gr. 8. 2ter Theil. Der Eheſtand. 1820 (1819). Franz von Sickingen. Ein Schauſpiel. Götting. 1822. 8. Lobſpruch der Stadt Stralſund bey ihrem 3ten Reformat.-Jubelfeſte. Stralſ. 1823. 4. Spruch-Predigten über epiſtol. Texte. Nebſt Anhang. ebend. 1824. gr. 8. — Zwei anonyme Gelegenh.-

Schrif-

Schriften in den J. 1815 und 1818. — Vgl. *Biederſtädt's* Nachr. von lebenden Pommer. Gelehrten.

13 u. 17 B. FURTHNER (P.. F... Ant.) §§. Neue Sonn- und Feſtpredigten auf das ganze chriſtl. Kirchenjahr. Das Ganze der chriſtl. Sittenlehre, zunächſt unſerm Zeitgeiſte angepaſst und in ſyſtemat. Ordnung mit beſtänd. Rückſicht auf den Text in Perikopen, in 3 vollſtänd. Jahrgängen vorgetragen. 1ſter Bd. Landsh. 1818. gr. 8. m. 3 Kpf. Kurze Geſchichte des Lebens und Leidens des heil. Martyrer Kaſtulus, als Stifts- und Stadt-Patrons der Stadt Landhut, nebſt Andachtsübungen und geſchichtl. Beziehungen auf Moosburg und Landshut. ebend. 1815. 8. Kurze Geſchichte des Lebens und Leidens des heil. Biſchofs Martinus, nebſt angehängten Andachtsübungen. ebend. 1817. 12 Die Summe der verlebten 18 chriſtl. Jahrhunderte. ebend. 181. gr. 8. *Der römiſch-kathol. Katechismus, nach den bekannten 5 Hauptſtücken der Chriſtenlehre, kurz und gut erklärt in einem vollſtänd. Jahrgange von Kanzelvorträgen auf alle Sonn- und Feſttage des Kirchenjahres. Straubing 1818-21. 4 Thle, 8. Das heil. Leben und der groſſe Martyrertod des allverehrten Helden Sebaſtian. ebend. 1820. 8.

FURTMAIER (Mx) *erſter Profeſſ. an der k. Baier. Studienanſtalt zu Augsburg; geb. zu Pfaffenhofen im Oberdonaukreiſe am 15 Novbr. 1779.* §§. Fragmente über das Studium der Philoſophie. Augsb. 1814. 8.

FUSS (Fr.) §§. Die Schwiegermutter; ein Luſtſp. in 5 Aufz. Wien 1775. 8. (auch im 3ten Bde der auf dem Münchner Theater aufgeführten Schauſpiele, 1776). *Gründliche Abhandlung von den Steinkohlen und Torfe und von der wahren Benutzung und groſſen Vortheilen daraus. Prag 1795. 8. — *Von der* Anweiſung zur

zur Erlernung der Landwirthſchaft *erſchien* 1810 die 2te mit Kpf. verſehene Aufl. und 1812 die 3te Aufl., ſowie *von dem* Unterricht zur Aufnahme, Eintheilung und Abſchätzung der Wälder 180. die 2te und 1809 die 3te Aufl.

FUSS (J. Dm.) *ſeit 1817 Profeſſ der latein. und griech. Literatur auf der Univerſität zu Löwen* (vorher hatte er mehrere Jahre in Paris und anderwärts privatiſirt); *geb. zu Düren bey Jülich* . . . §§. *J. Laur. Lydi* Philadelphenſis de magiſtratibus rei publicae Romanae libri tres nunc primum in lucem editi, et verſione, notis indicibusque aucti. Praefatus eſt *C. Bd. Haſe.* Paris 1812. 8. (auch m. franzöſ. Titel). *A. Guil. Schlegel* Roma, Elegia, latinitate donata notisque illuſtrata. Adjectus textus germanicus. Colon. 1817. 4. Praelectionibus in facultate philoſophica et literarum humaniorum per hunc annum habendis exhortatione ad ejus alumnos praeluſit. Leodii 1818. 8 maj. Ambulatio. Elegia *F. Schilleri*, e germanico in latinam linguam translata. Acceſſit de *Schilleri* poëſi ode. Colon. 1820. 8 maj. Ad Car. Bd. Haſe epiſtola, in qua *J. Laur. Lydi* de magiſtratibus rei publicae Romanae opusculi textus et verſio emendantur, loci difficiliores illuſtrantur. Leodii 1820. 8 maj. Antiquitates Romanae compendio lectiorum ſuarum in uſum enarratae. ibid. 1820. 8 maj. edit. altera auctior 1826. Carmina latina, additis e germanico verſis, in quibus Roma et ars Graecorum *A. Guil. Schlegeli*, et Ambulatio *F. Schilleri*, elegiae, denuo et emendatius evulgatae; in caeterum *Schilleri* Campana et *Goethei* Alexis et Dora. Diſſertat. Colon. 1822. 8 maj. Diſſertat. verſuum homoeoteleutorum ſive conſonantiae, in poëſi neolatina uſum commendans. Adhaerent *Schilleri* feſtum victoriae et Caſſandra verſibus homoeoteleitis, nec non *Goethei* elegia XII latine reddita. Leod. 1824. 8 maj. *Goethei* elegiae

giae XXIII, et *Schilleri* campana, latine, ſervata archetypi forma, redditae. ibid. 1824. 8 maj. Ad J. B. Leocritium epiſtola, in qua loci Metamorphoſeon et faſtorum *Ovidii* etc. illuſtrantur. Colon. 1825 (1824). 8 maj.

FUSS (N.) *ward 1801 Ritter des Ruſſ. St. Annenord. 2ter Cl. und 1818 Ritter des Wladimirord. 3ter Cl. und ſtarb am 4 Januar 1826.* §§. Anfangsgründe der Trigonometrie und der Differenzial- und Integral-Rechnung, zum Gebrauch der adel. Zöglinge des 1ſten Cadetten-Corps. Aus der Handſchrift des Verfaſſ. überſetzt. St. Petersb. 1804. 3 Thle, 8. (NB *erſchien in ruſſ. Sprache*). Zahlreiche Aufſätze *in den* Memoires de l'Academie imper. des ſciences St. Petersburg. Tom. I-XI (180. folg.). — *Vgl.* Neuer Nekrol. der Deutſchen 1826. Bd. 2. S. 759-762. Allgem. Zeit. 1826. Nr. 48. Nordiſche Biene 1826. Nr. . .

FUX (J...) *Profeſſ. der Mathematik zu Wien; geb. zu . . .* §§. *Inſtitutiones in matheſin puram elementarem. P. I. Vienn. 1824 (1823). 8 maj. Ign. Appeltauer* Elementar-Mathematik. 1ſter Theil: die Algebra enthaltend. Aus dem Latein. überſetzt. 2ter Theil: enthält die Geometrie, Trigonometrie und die Kegelſchnitte. ebend. 1825. gr. 8. Vorleſungen über die reine Mathematik. 1. 2te Abtheil. ebend. 1825, 26. 2 Thle, gr. 8. m. Kpf.

G.

GAAB (J. F.) *ſeit 1815 Prälat und General-Superintend. und ſeit 1817 D. der Theol.* §§. Diſſ. de locis quibusdam ſententiarum Jeſu Siracidae. Tubing. 1809. 4 Verſio carminum quorundam arabicorum, quae in Abulphedae analibus muslemicis continentur, cum animadverſionibus ad ſententias Jeſu Siracidae. ibid. 1810. 4.

Pr. De Judaeo immortali. ibid. 1815. 4. **Er-läuterung der jüdiſchen Geſchichte bis zur Zerſtörung Jeruſalems durch die Römer. In kurzen Sätzen für Studirende und denkende Leſer. ebend. 1824. 8.* *Erklärung ſchwerer Stellen in den Weiſſagungen Jeremias. ebend. 1824. gr. 8.* — *Die* Tübinger gel. Anz. redigirte er bis zum J. 1808. — Vorwort zu Dr. *J... G... Hauff's* Ehrendenkmal für Fürſt und Volk. Oder: Hundert Erzählungen edler Geſinnungen und Handlungen aus der Würtemberg. Geſchichte, nebſt einer Sammlung vaterländ. Gedichte. Tübing. 1826. 8. — Vgl. *Eiſenbach's* Beſchreib. von Tübingen S. 413-415.

9 u. 11 B. GAAB (K. U.) *ward 1805 Pfarrer in Faurndau, und 1814 Pfarrer in Altenſtatt, auch Dekan der Diöces Geiſslingen.*

17 B. v. GAAL (G.) *iſt blos Bibliothekar; geb. zu Preſsburg am 21 April 1783.* §§. Friedenshymne, den 3 erhabenen Monarchen, Franz I, Alexander I und Fried. Wilh. III gewidmet. Wien 1815. Fol. Die Farben, eine ſymbol. Scene. ebend. 1815. 12. Theater der Magyaren. Ueberſetzt und herausgeg. 1ſter Theil. Brünn 1820. gr. 8. Polymnia. Eine Auswahl von mehr als 3000 Stellen aus den Werken der vorzüglichſten deutſchen lyriſchen Dichter älterer und neuerer Zeit, enthaltend eine Menge Sentenzen, Aphorismen, Maximen u. ſ. w. Leipz. 1821. 4 Thle, gr. 8. Mährchen der Magyaren. Wien 1822. 8. m. 1 Vign. — *Von einem* ungedruckten Schauſpiel: die Enthüllung, ſtehet eine Probe in der Zeit. für die eleg. Welt 1820. Nr. 174 folg. — Ueberdies viele Ueberſetzungen in das Ungariſche und (Peſth 1801) eine humoriſtiſche Zeitſchrift. — Antheil an (*Vulpius*) Curioſitäten der phyſ. literar. artiſt. hiſtor. Vor- und Mitwelt, Bd. 3 (1813) und *am* Almanach dramat. Spiele, 22 Jahrg. (1824). —

Ge-

Gedichte *in der* Abendzeit. (1820, 25) und in *F. Freyh. v Biedenfeld's* und *Chr. Kuffner's* Feierstunden, Bd. 1 (1821). — *Von den* Erstlingen *erschien* zu Zerbst 1825 die 2te verm. Aufl. *u. d. Tit.:* Gedichte. — *Vgl.* Convers.-Lex. Bd. 11.

GABILLON (Charl. Ulr. Amal. *oder* Aug.) *seit 1806 Vorsteherin einer Erziehungsanstalt in Bützow* (vorher hatte sie sich als Erzieherin in mehrern Orten aufgehalten); *geb. zu Schwerin* . . . §§. *Abecedaire avec des exercices à la portée des petits enfans, et un recueil des synonymes pour les adolescents. Rostock* 1815 8. Mehr als ABC- und Lesebuch, nebst einer kurzen Anleitung zum richtigen Buchstabiren für meine Schülerinnen. Güstrow 1817. 8. — Vgl. *v. Schindel* die Schriftstellerinnen des 19ten Jahrhund. 3ter Th.

GABLER (J. Ph.) *ward* 1823 *Ritter des Weimar. Falkenord und starb am 17 Februar* 1826. §§. *Eine Abschiedspredigt Altdorf* 1804 8. Progr. II. in quibus examinatur *Forbigeri* sententia de presbyteris aetate Apostolorum Sect. prior et posterior. Jen. 1811, 12. 4. Pr. quo in *αὐθεντίαν* epistolae Publ. Lentuli ad Senatum Romanum de Jesu Christo scriptae inquiritur. ibid. 1819. 4. *J. Jak. Griesbachii* Opuscula academica edidit. ibid. 1824. 2 Vol. 8 maj. — Vorrede zu *J. W. Loy's* Auszug aus *Ch. W. Oemler's* Repertorium über die Pastoraltheologie und Casuistik für angehende Prediger, Th. 1 (Kempten 1805) und zu *J.. J... C... Zerrenner's* neuem Versuch zur Bestimmung der dogmatischen Grundlehren von Offenbarung und heil. Schrift (Jena 1820). — Beiträge zu *Henke'ns* neuen Magazin für Relig.-Philosophie, Exegese und Kirchengeschichte, Bd. 6 (1802); *zur* Oppositionsschrift für Christenthum und Gottesgelahrtheit, Bd. 1. 2 (1817 folg.) und zu *H. A. Schott's* Denkschr. des homilet. und ka-

techet. Seminariums (1818-21). — *Im 2ten Bde S. 473 Z. 3 ſind die Worte: cum introductione D. Gableri, auszuſtreichen. Auch trat er erſt 1798 als Herausgeber des neuen theolog. Journals auf; und es iſt darnach die Angabe im 9ten Bde zu berichtigen.* — Sein lithogr. Portrait von *E. Schenk* (Jen. 1825. Fol.). — Vgl. *Eichſtädt* Annales acad. Jenenſ. p. 3-10. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2. *Saalfeld's* Geſchichte der Univerſ. Göttingen S. 216, 17. Neuer Nekrol. der Deutſchen 1826. II. S 80-92. Converſat.-Lex. Bd. 11. Allgem. Kirchenzeit. 1827. S. 407. 408.

17 B. GABLER (Thdr. A.) 2ter Sohn des Vorigen. *Ward 181. Pfarrer zu Lichtenau im Rezatkreiſe, und 1820 Stadtpfarrer und Diſtriktsſchulen-Inſpector zu Leipheim im Oberdonaukreiſe.* §§. Ueber die Einführung der Presbyterien und deren zeitgemäſſen, allein annehmbaren Wirkungskreis in Baiern. Eine unpartheyiſche Prüfung u. ſ. w. Sulzbach 1823. 8.

GABRIEL (F. . . W. . .) *lebt zu Breslau; geb. zu . . .* §§. Gedichte. Breslau 1815. 8. Dramat. Verſuche. ebend. 1824. 8.

GABRIEL (J. Jak.) *jetzt Kaplan zu Feldkirchen bey Grätz; geb. zu Grätz am 24 July 1758.* §§. Denkſprüche durch Beiſpiele und Erzählungen erläutert für die Jugend. Grätz 1800. 8. Katechismus der geſunden Vernunft, oder Verſuch in faſslichen Erklärungen wichtiger Wörter, nach ihren gemeinnützigſten Bedeutungen, und mit einigen Beiſpielen begleitet, zur Beförderung richtiger und beſſerer Erkenntniſs für die Jugend. ebend. 1803. 8. — *Von den* Mitteln, die Geſundheit zu erhalten, *erſchien* 1802 die 2te verm. und verbeſſ. Aufl. — Vgl. *v. Winklern* Nachr. von Steyermärk. Schriftſtell. S. 47.

GABRIEL (Jos.) *D. der Theol. und seit 1807 Pfarrer zu Dobel in Steyermark* (zuerst Pfarr-Curat zu Heilbrunn bey Grätz, dann Profess. der Moraltheologie in Ollmütz, 1793 Pfarrer in Heilbrunn, und 1796 in Maria Forst, ausserhalb Grätz); *geb. zu Grätz am 20 Decbr. 1750.* §§. Christl. Sittenlehrreden auf alle Sonn- und Festtage des Jahres, sammt einigen Gelegenheitsreden, vorzüglich zum Behuf der Seelsorger auf dem Lande. 2 Jahrg. Grätz 1800, 6. (jeder von 3 Bden), 8. — Eine Predigt im J. 1792. — Vgl. *v. Winklern.*

GACK (G. Ch.) *D. der Philos. und Pfarrer zu Sulzbach* (vorher Pfarrer zu Burggrab im Dekanat Michdau); *geb. zu . . .* §§. De Presbyteriorum sive senatuum ecclesiasticorum eorumque in ecclesiam evangelicam, quae in Bavaria viget, restitutione. Solisb. 1823. 8.

GADERMANN (Jos.) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Landshut; geb. zu . . .* §§. Ueber den Bruch durch das Hüftbeinloch, nebst einem seltenen Falle hierüber. Landsh. 1824. gr. 8.

GADOLIN (J. . .) *. . . zu . . .; geb. zu . . .* §§. Systema fossilium analysibus chemicis examinatorum sec. part. constitutivarum rationes ordinatorum. Berol. 1825. 4.

GADOLLA (Pt. Ant.) *starb bereits im J. 1777 in Gallizien; geb. am 15 April 1746.*

17 B. GäDE (H. Mr.) *D. der Philos., ward 1817 ordentl. Profess der Naturwissenschaft. in Amsterdam, und 1819 in gleicher Qualität nach Lüttich versetzt; geb. zu Kiel am 26 März 1796.* §§. Diss. inaug. Observatt. quaedam de insectorum vermiumque natura. Kil. 1817. 4. Oratio inaug. de vera naturae indagatore, habita d. 16 Nov. 1818. Amstelod. 1818. 4. Discours sur le véritable but de l'étude des différen-

tes branches appartenant à l'hiſtoire naturelle. Liège 1822. gr. 8. Dieu dans la nature. Cinque discours d'aveloppant le véritable but de l'étude de l'hiſtoire naturelle. ibid. 1824. gr. 8. — *Beiträge zu Oken's Iſis* (1820) *und zu den Verhandl. der kaiſerl. Acad. der Naturforſcher, Bd. 10* (1821). — Vgl. *D. L. Lübker's* und *H. Schröder's* Lexikon der Schleswig-Holſtein-Lauenburg. und Eutin. Schriftſteller.

9, 11, 13 u. 17 B. GäDICKE (J. Ch.) §§. *Deutſches General-Regiſter zu dem 1ſten bis 10ten Bde des vollſtändigen Lexikons der Gärtuerei und Botanik, mit einigen Verbeſſerungen zu dem ganzen Werke von Dr. *F. Glie. Dietrich.* Berl. 1811. gr. 8. *Der neueſte kleine Rechenſchüler. Enthaltend alle Vorkenntniſſe, welche beim Rechnen zu wiſſen nöthig ſind. ebend. 1815. 12. *Vollſtändige neue Münztabelle, nach dem Geſetz vom 30 Septbr. 1821 berechnet, von 1 Pfennig bis zu 10,000 Thlr, in neuen Silbergroſchen den Thaler zu 30 Groſchen gegen 24 und 42 Groſchen, und in alt Courant den Thaler zu 24 Groſchen gegen 30 und 42 Groſchen, ſowie auch in alter Münze den Thaler zu 42 Groſchen gegen 30 und 24 Groſchen. 1821. Fol. *Berliner Wandtafel, enthält I. Geſchichtl. Merkwürdigkeiten, nach den Tagen geordnet, beſond. Berlin betreffend. II. Die Berliner Stadttheile, Straſſen, Gaſſen, Plätze, Märkte, Thore, Brücken, Kirchen, und deren Lage oder Lauf. III. Kurzer Bericht über Abgang und Ankunft der Poſten. IV. Werth der Silbergroſchen in Courant und Münze. V. Nachweiſungen über einzelne Gegenſtände. Berl. 1822. Fol. *Der Berliner Ausrechner, in Preuſſ. Thlrn zu 30 Silbergroſchen für 1 bis 1000 Stück, von Pfennig zu Pfennig bis zu 30 Silbergroſchen oder 1 Thaler. Mit einem Anhange, enthaltend jeden in Pfennig und Groſchen möglichen Betrag, und deſſen Werth in Silbergroſchen,

schen, alter Scheidemünze und alt Courant gegen einander. Ein Buch für jede Haushaltung und für den Kleinhandel, besond. auf den Märkten und Messen in den Preuss. Staaten, wo nach Silbergroschen gerechnet wird. ebend. 1823. 8. *Preuss. Geld-Tabellen-Buch, besond. in Thlrn zu 30 Silbergroschen. Zum Gebrauch für Handelsleute, und bey vielen andern, vorzügl. auch gerichtl. Geldangelegenheiten. Enthaltend: 1) Interessen-Tabellen auf 1 Tag, 1 Monat und 1 Jahr, von Thaler zu Thaler bis 100, von 100 zu 100 bis 1000 Thaler, und von $\frac{1}{4}$ bis 10 pr. Cent. 2) Rabatt- oder Disconto-Tabellen, ebenso von Thaler zu Thaler und von $\frac{1}{12}$ bis 50 pro Cent. 3) Agio-Tabellen über Friedrichsd'or, Dukaten und sächs. Geld, nach allen in den Courszeddeln üblichen pro Centen, in ganzen und Bruchzahlen, in Silbergroschen und alt Courant. 4) Tabellen, woraus der Werth eines einzelnen Stücks zu ersehen, wenn der Preis auf mehrere Stücke gestellt ist, von 1 Silbergroschen an, und von 1 bis 110 Stück. 5) Silbergeld-Gewicht-Tabellen, von 5 zu 5 Thaler bis 100, und von 100 zu 100 bis 1000, sowie von 1000 zu 1000 bis 10,000 Thlr. ebend. 1824. 8. *Neue Münz-Tabellen. Von Pfennig zu Pfennig bis zu 1 Thaler. nach dem Gesetz vom 30 Septbr. 1821 berechnet. Enthaltend: I. Vergleichung der Silbergroschen gegen alt Courant und alte brandenburg. Scheidemünze. II. Vergleichung des Alt-Courant gegen Silbergroschen und alte Scheidemünze. III. Vergleichung der alten Scheidemünze gegen Silbergroschen und Alt-Courant. ebend. 1824. gr. 8. — Antheil *am* Reichsanzeiger und an *Wadzeck's* Berlin. Wochenblatte (1809 folg.). — *Von den* im 17ten Bde aufgeführten Schriften sind Nr. 8. 9. 10 und 12 anonym *erschienen*; von letzterer *kamen* die 4 ersten Aufl. in den J. 1808, 9, 12, 14 und 1821 die 7te *heraus*. — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825.

GäHLER (Kp. Sgfr.) *ſtarb am 2 Januar 1825. War D. der Rechte, Conferenzrath, erſter Bürgermeiſter und Commandeur des Danebrogsord. zu Altona* (zuerſt Advocat, 1768 Secretair im Oberpräſidium 1776 General-Adminiſtrator des Lotto, 1779-90 Syndicus und Stadtſecretair und 1792 Mitglied des Commerzcolleg., 1818 feyerte er ſein 50jähr. Dienſtjubiläum); *geb. zu Delmenhorſt am 13 Januar 1747.* §§. Kurze Beſchreibung der Stadt Altona. Altona 1802. 8. (auch in [*A. Niemann's*] Schlesw.-Holſtein. Vaterlandskunde H. 1. S. 28-62). — Antheil *am* Altonaiſchen Addreſsblatt, und *an den* Holſtein. Provinzialberichten (1812). — Recenſ. *in der* Leipz. und Hall. Lit.-Zeit. und *im* Alton. gelehrten Merkur. — Vgl. *J. E. F. Schmidt's* Andenken an Kp. Sgfr. Gähler. Altona 1825. 8. (m. ſ. Portr.). *Lübker.* Nekrol. der Deutſchen 1825. I. S. 1-28.

GäRTLER (. . .) *Geheimer Rath und Prädikator in Bruchſal; geb. zu . . .* §§. Die römiſche Kurie und die Jeſuiten. Nebſt Bemerkungen über deſſen Denunziationsſchrift gegen den Conſtanziſchen Bisthums-Verweſer Freyherrn v. Weſſenberg, dann über die Note des Cardin. Conſalvi, Beilage V der Denkſchrift über das Betragen des römiſchen Hofes u. ſ. w. S. 17 — Karlsr. 1818. 8.

GäRTNER (Corbin.) §§. Von Mangel kathol. Prieſter aus Mangel an Biſchöfen. Salzb. 1818. 8. Setzte fort: *Jud. Thdd. Zauner's* Chronik von Salzburg. 8-10ter Theil. ebend. 1814-1818. gr. 8. (auch *m. d. Tit.:* Neue Chronik von Salzburg, 2-4ter Theil). — *Von dem* Gebetbuch für Katholiken *erſchien* 1824 die 2te Aufl.

GäRTNER (F. W.) Pſeud. ſ. *J. Eman. Adler* im 22ſten Bde.

17 B. v. GäRTNER (K. F.) *geb. zu Backnang im Königr. Würtemberg 1786.* Das Supplem. Carpologie aber gehört

GäRTNER (K. F.) an.

GäRTNER (K. Glie.) ist auszustreichen; denn er heisst S. 685 richtiger *Grote.*

GäRTNER (K. L.*) *lebt wahrscheinlich in Hanau.*

GäRTNER (Ph. Gf.) *starb am 27. Decbr. 1825. War D. der Med. und Director der Wetterauer naturforschenden Gesellschaft zu Hanau* (früher hatte er in Strafsburg als Apotheker conditionirt); *geb. zu Hanau 1754.* §§. Mit *Bh. Meyer* und *J. Scherbius:* Oekonomisch-technische Flora der Wetterau. Frankf. a. M. 1799, 1800. 2 Thle, gr. 8. — *Vgl.* Nekrol. der Deutschen 1825. II. S. 1643.

GAETANI (Pt.) §§. Die 2 letzten Schriften im 17ten Bde sind identisch.

GäUCKE (. . .) *Criminal-Actuar und Auctions-Commissair zu Jauer; geb. zu . . .* §§. *Gab heraus:* Schlesische Fama, als Fortsetzung des schlesischen Beobachters und der Fama von den Sudeten. Jauer 1820-24. 8. (Im letzten Jahre waren *C. . . T. . . F. . . Heinze* und . . . *Raspe* Mitherausgeber). Der Schlesische Land- und Hauswirth. ebend. 1824. 8. Der Erzähler, neue Monatsschrift für Schlesien und Sachsen. Bunzl. 1826. 8.

9, 15 u. 17 B. Freyh. v. GAGERN (Hf. Cp.) *privatisirt jetzt zu Hornau bey Höchst* (zuerst war er Regier.-Assessor in Zweybrücken, und dann Regier.-Rath in Weilburg); *geb. auf dem reichsritterschaftl. Schlosse Kleinniederheim bey Worms am 25 Januar 1766.* §§. *Tadel des Sendschreibens eines Berliners an seinen König. . . . 179. 8. *Der Einsiedler, oder Fragmente über Sittenlehre, Staatsrecht und Politik. 1ster Theil 1-3tes Heft. Frankf. a. M. 1822,

*) Ward B. 17. S. 658 irrig *C. L.* genannt, und stand vorher noch nie in diesem Werk.

1822, 23. gr. 8. 2ter Theil 1. 2tes St. 1825, 26. *Mein Antheil an der Politik. I. Unter Napoleons Herrſchaft. Stuttg. 1823. gr. 8. II. Nach Napoleons Fall. Der Congreſs zu Wien, 1826. Die Nationalgeſchichte der Deutſchen. — Von der uralten Zeit bis zu dem Gotenreich unter Hermanrich. 1ſter Th. Frankf. a. M. 1825. gr. 8. Die groſſen Wanderungen. Von der Störung des Gotenreichs an der Donau bis zum Frankenreich. 2ter Th. 1826. — *Von den* Reſultaten der Sittengeſchichte *erſchien* Nr. V und VI (Freundſchaft und Liebe) 1822. — Vgl. *v. Lupin* Biographie jetzt lebender oder erſt im Laufe des gegenwärt. Jahrhund. verſtorb. Perſonen. Converſ.-Lex.

GAILL (Gelaſ.) §§. Von *Desbillon's* Fabeln *erſchien* 1821 die 2te Aufl.

Freyh. v. ***GAISBERG*** (L... G...) . . . *zu . . .; geb. zu . . .* §§. Kurzer Abriſs der Geſchichte des Hauſes Würtemberg Heilbronn 1806. 8. Allgemeine Vorkenntniſſe zur Theorie des bürgerl. Proceſſes mit beſonderer Hinſicht auf den deutſchen gemeinen bürgerl. Proceſs. Stuttg. 1820. gr. 8. Beleuchtung der Rechtsverhältniſſe bey Schupf-Lehen. ebend. 1824. gr. 8.

GAITNER (Mlch.) *D. der Med. zu . . . in Ungarn; geb. zu . . .* §§. Beiträge zur totalen Darſtellung des menſchl. Organismus im Abſoluten. 1ſter Bd. 1. 2tes St. Leutſchau 1804, 5. 8. Phyſiologie des Menſchen, oder Darſtellungen des Abſoluten in den Funktionen des Geiſtes und in den, den reellen Organismus conſtituirenden Organen. Jena 1811. 8.

GALEN (Reichl. Glie.) Pſeudon. iſt *J. F. Glo. Nagel*; vgl. deſſen Art. im 18ten Bde.

9 u. 15 B. GALL (Fr. G...) *ward 1817 ordentl. Profeſſ. der Philoſ. in Lüttich.*

GALL

GALL (Fr. Jos.) *starb zu Monrouge in Frankreich am 22 August 1828.* §§. Expofition de la doctrine phyfiognomique fideré comme le fiége des facultés intellectuelles morales. Par. an. XI (1801). 8. Introduction ou Cours de phyfiologie de cerveau. ibid. 1808. 8. *Neue Entdeckungen in der Gehirn-, Schädel- und Organenlehre. Mit vorzüglicher Benutzung der Blöde'fchen Schrift über diefe Gegenstände, ganz umgearbeitet und nach den neueften Gall'fchen Unterredungen bearbeitet. Mit Gall's Portr. und 3 Kpf. Karlsr. 180. 8. 2te verbeff. Aufl. 1807.* Introduction au Cours de phyfiologie de cerveau. Par. 1808. 8. Influence du cerveau fur la forme crâne. ibid. 1821-23. 3 Tom. 8. Sur les fonctions du cerveau. ibid. 1823-25 3 Tom. 8. — Noch einige franzöf. und engl. Schriften mit *G. Spurzheim*; vgl. deffen Art. im 20ften Bde. — Obfervations au voyage pittoresque autour du monde, offrant des Portraits des Sauvages d'Amerique, d'Afie, d'Afrique, et des Iles du grand Océan (Par. 1822. Fol.). — Antheil *an den* Dictionaire de fciences medicales. — *Von der* Schrift: Anatomie et phyfiologie du Syftème nerveux etc. *erfchien* zu gleicher Zeit auch eine deutfche Ausgabe. *Von der* Originalausgabe *kamen noch heraus:* Vol. II. P. 2. 1818. av. 12 Pl., Vol III. P. 1. 1818. av. 12 Pl., P. 2. 1819. av. 14 Pl., Vol. IV. P. 1. 1819. av. 13 Pl. und P. 2. 1820. av. 17 Pl. — Sein Portr. von *L. Poortmann* (Amfterd. 1806. 4).

GALL (L.) *k. Preuff. Kreisfecretair zu Trier* (?) (vorher Regier.-Secretair zu . . .); *geb. zu* . . . §§. Meine Auswanderung nach Nordamerika im Frühjahre 1819 und meine Rückkehr nach der Heimath im Winter 1820. Trier 1822. 2 Thle. gr. 8. m. 10 lithogr. Karten und Abbild. Die Schnellgerberei in Nordamerika. ebend. 1824. gr. 8. m. 46 Abbild. in Steindr. (auch *m. d. Tit.:* Technifche Mittheilungen aus dem Gebiete der Erfahrungen, 1fter Bd.). Was könn-

könnte helfen? Immerwährende Getraidelagerungen, um jeder Noth des Mangels und des Ueberflusses auf immer zu begegnen, und Creditscheine durch die Getraidevorräthe verbürgt, um der Alleinherrschaft des Geldes ein Ende zu machen. ebend. 1825. gr. 8. m. 8 Steintaf. Anleitung für den Landmann, zur Syrup- und Zuckerbereitung aus Kartoffeln, mittelst gewöhnl. Branntweinbrennerei-Geräthe, worin zugleich die Darstellung der Kartoffelstärke und des Zuckerbranntweins aus Kartoffelsyrup gelehrt wird. ebend. 1825. 8. m. 1 Steindr. Ueber die Verbesserung der Weine, der Obstweine und des Biers, und Erhöhung der Branntwein-Ausbeute aus Trestern, Getraide und Kartoffeln, durch die verschlossene Gährung, mittelst Anwendung des Vinifikators. ebend, 1826. 8. m. 2 Steintaf.

17B. GALL (. . .) *starb zu Trier im J. 1818.*

17B. GALLE (Meing.) *heisst Gaelle, und befindet sich bereits in den frühern Bden. — Von seinen* Beiträgen zur Erweiterung der Elektricitätslehre *erschien* 1815 noch ein 2ter Bd.; beide mit 15 Kpft.

17B. GALLETTé (*nicht* Galete) (J. F.) *seit 1827 grossherzogl. Hess. Hofrath.* §§. Anatomisch-physiologische und chirurgische Betrachtungen über die Zähne. Mainz 1813. 8. Zahnspiegel, besonders für das weibl. Geschlecht. ebend. 1822. 12. 2te verbess. und verm. Aufl. 1826. m. 1 Kpf.

GALLETTI (J. G. A.) *ward 1819 in Ruhestand gesetzt und starb am 26 März 1828.* §§. Geschichte der französ. Revolution. Gotha 1809-11. 3 Thle, 8. Allgemeine Culturgeschichte der drei letzten Jahrhunderte. ebend. 1814. 2 Thle, 8. Reise nach Italien, im Sommer 1819. ebend. 1820. 8. (auch *m. d. Tit.:* Reisebeschreibungen,

1ster

1ster Bd.). Beſchreibung von Deutſchland. ebend. 1821. gr. 8. Geſchichte der Staaten und Völker der alten Welt. Leipz. 1822, 23. 3 Thle, gr. 8. Anſchauliche Erdbeſchreibung, der leichten und gründlichen Erlernung der Erdkunde gewidmet. Nach einem neuen Plane bearbeitet. Berl. 1825, 26. 3 Thle, gr. 8. (Der 4te iſt nicht erſchienen). Katechismus der Weltgeſchichte. Leipz. 1825. 8. Katechismus der deutſchen Geſchichte. ebend. 1825. 8. Geſchichte der Fürſtenthümer der Herzoge von Sachſen, von der Gothaiſchen Linie des Erneſtiniſchen Hauſes, im Umriſſe. Gotha 1825. gr. 8. Katechismus der deutſchen Vaterlandskunde. Leipz. 1826. 8. Geſchichte von Griechenland. Gotha 1826. 2 Bde, 8. m. 2 Kpf. und 2 Vign. Geſchichte des Osmaniſchen Staates. ebend. 1826. 8. (Die 2 letzten Schriften haben den *allgem. Tit.:* Cabinets-Bibliothek der Geſchichte; oder Geſchichte der merkwürdigſten Staaten und Völker. Herausgeg. von einem Vereine von Hiſtorikern, unter Mitwirkung und Leitung von *Galletti* und redigirt von Dr. *J... Ch. Hahn.* 1-3ter Th.). — Ein Aufſatz *im* allgem. Anzeiger der Deutſchen (1820). — *Neuere Aufl.:* 1) Elementarbuch für den erſten Unterricht in der Geſchichtkunde; 6te verbeſſ. und verm. 1824. 2) Lehrbuch für den Schulunterricht in der Geſchichtkunde; 8te 1821. 3) Allgem. geograph. Taſchenwörterbuch; 3te durchaus verbeſſ. und anſehnlich verm. 1822. 4) Allgem. Weltkunde; 5te verbeſſ. 1822, 6te 1823. — *Vgl.* Converſ.-Lex. 11ter Bd.

GALURA (Bh.) *ward 1820 Weihbiſchof und General-Vikar zu Feldkirch im Vorarlbergiſchen.* §§. Katechet. Unterricht in den heil. Sakramenten der Buſſe und des Altars in Geſprächen eines Vaters mit ſeinem Sohne. Zum Gebrauche der Seelſorger, Schullehrer und Aeltern. Insbruck 1820. gr. 8. m. 2 Kpf. Sendſchreiben an

die

Chriſten in Vorarlberg. Eine Predigt. ebend. 1821. 8. Lehrbuch der chriſtl. Wohlgezogenheit. Augsb. 1824. 8. — *Von der* Schrift: die Ehre der heil. Meſſe *erſchien* 1824 die 3te verm. Aufl. und von *Ruinartis* Actis Martyrum 1822 eine 2te Aufl. — Vgl. *Felder* Th. 3. S. 491. 392. Converſ.-Lex. 11ter Bd.

17 B. GAMAUF (Glie.) *war erſt Prediger in Oedenburg, jetzt aber Pfarrer in Merbiſch.* §§ Eine Abhandlung in *Stäudlin's* und *Tzſchirner's* Archiv für alte und neue Kirchengeſchichte, Bd. IV. St. 3 (1820). — *Von den* Erinnerungen über Erxlebens Anfangsgründe der Naturlehre *erſchien* 1812 noch der 2te und 3te Bd. m. Kpf.

GAMBIHLER (Joſ.) *D. der Med. zu . . .; geb. zu . . .* §§. Dr. *C. . . Scudamore*, ein Verſuch über das Blut, enthaltend die vorzüglichſten Umſtände, welche einen Einfluſs auf ſeine Gerinnung haben; das Weſen der Entzündungshaut, und eine kurze Ueberſicht des Zuſtandes des Blutes in Krankheiten. Aus dem Engliſchen. Mit Einleitung und Zuſätzen von Dr. *K. F. Heuſinger.* Würzb. 1826. gr. 8.

13 u. 17 B. GAMBS (Ch. K.) *ſteht an der Aurelienkirche* (zu Straſsburg); *geb. zu Straſsburg am 6 Septbr. 1759.* §§. *Sermon, prononcé à Paris, dans la Chapelle royale de Suède, le 19 Octbr. 1806. Par. 1806. gr. 8.* Predigten, gehalten in der St. Ansgarikirche zu Bremen, als Fortſetzung der erſten Predigten. F-H. Bremen und Aurich 1809. gr. 8. Ueber chriſtl. Vervollkommung und Vollkommenheit, 3 Predigten. (2te Fortſetzung der erſten Predigten. I-N). ebend. 1809. gr. 8. Mit (*J. Jak. Stolz*): *Chriſtl. Geſangbuch zur Beförderung öffentl. und häuslicher Andacht. Bremen 1812. 8. — Auch hat er die 4 erſten Bde von „*Delaſſement de l'homme ſenſible*" (Straſsb. 1782, 83. 8) ins Deut-

Deutſche übertragen. — Antheil *am* Morgenblatt (1809). — Vgl. *Rotermund's* Gel. Bremen Th. 1.

GAMETER (J. . . P. . .) *lebt zu Bern* (?); *geb. zu* . . . §§. Die Helden von Laupen. Ein vaterländ. Schauſpiel in 4 Aufz. Bern 1822. gr. 8. Alpenblüthen. ebend. 1824. 8.

13 u. 17 B. GAMM (Imm. F.) *iſt allerdings D. der Theol.* (welchen Titel er aber nach Würtemberg. Verfaſſung nicht führen durfte). §§. Aſchenfunken aus der Bannbullen-Verbrennung Luthers, zur Nachfeyer des 3ten Sekularfeſtes; glimmend erhalten durch das Andenken an den 2ten (würtemberg.) Luther, Dr. Val. Andreä. Stuttg. 1821. gr. 8. Trojens Brand, ein kirchengeſchichtl. Sittengemälde neuerer Zeit. Ludwigsburg 1821. gr. 8. m. 1 Steindr. Kautz, oder Minervens Vogel, die Eule. Nebſt angehängtem Grundriſs der 1808 condemnirten Kirchen- und Ketzergeſchichte. Stuttg. 1822. gr. 8.

GAND (W.) *Advokat in Trier; geb. zu* . . . §§. Moral der Morgenländer. Trier 1821. 8.

GANS (Ed.) *D. der Rechte und ſeit 1829 ordentl. Profeſſ. derſ. zu Berlin* (vorher ſeit 1820 Privatdocent und 1826 auſſerordentl. Profeſſ.); *geb. daſ. am 23 März 1797.* §§. Ueber römiſches Obligationenrecht, insbeſondre über die Lehre von den Innominatcontrakten und dem Jus poenitendi. Heidelb. 1820. gr. 8. Scholien zum Gajus. Berl. 1820. gr. 8. Das römiſche Erbrecht in ſeiner Stellung zum vor- und nachrömiſchen. Eine Abhandlung der Univerſalrechtsgeſchichte. 1ſter Bd. ebend. 1824 (1823). gr. 8. 2ter Bd. 1825. (Beide auch *m. d. Tit.*: Das Erbrecht in weltgeſchichtl. Entwickelung, 2 Bde). — Beiträge *zu dem* Archiv für civiliſt. Praxis, Bd. 1. 2 (1818 folg.) und zu *Alx. Zunz* Zeitſchrift für die Wiſſenſch. des Judenthums (1823). — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825.

GANS Freyh. v. Putlitz (K. Thd.) . . . *zu* . . .; *geb. zu Pankow in der Priegnitz 179.* §§. Syſtem der Staatswirthſchaft. Leipz. 1826. gr. 8.

17 B. GANS (Sal. Ph.) *Advokat in Celle.* §§. Von dem Amte der Fürſprecher vor Gericht; nebſt einem Entwurf einer Advokaten- und Taxordnung. Hannov. 1820. gr. 8. Von dem Verbrechen des Kindermords. — Verſuch eines juridiſch-phyſiologiſch-pſycholog. Commentars zu dem Art. XXXV und CXXXI der peinl. Gerichtsordnung Kaiſer Carl V, den Art. 157 und 158 des Strafgeſetzbuchs für Baiern in den §§. 381 und 385 des Criminal-Codex für das Ruſſiſche Reich. ebend. 1824. gr. 8. *Giebt heraus:* Zeitſchrift für die Civil- und Criminal-Rechtspflege im Königr. Hannover. 1ſter Bd. 1. 2tes Heft. ebend. 1826. gr. 8.

15 B. GANSTER (Joſ. K.) *geb. zu St. Veit in Steyermark am 9 Auguſt 1761.*

17 B. GARAGNON (P. F. Karl) *D. der Philoſ. und ſeit 1820 franzöſ. Sprachlehrer am Katharineo und Martineo in Braunſchweig* (zuerſt Hauslehrer in Berlin und Halle, von wo er 1800 nach Bernburg ging); *geb. zu Halle am 8 Aug. 1778.* — Vgl. *Friedemann's* allgem. Umriſſe der Verfaſſung des Geſammtgymnaſiums zu Braunſchweig (Braunſchw. 1828. 4) S. 23.

GARDELIN (J. H. K.) *ſtarb zu Neuburg bey Wismar im Auguſt 1821. War Candid. der Theol. zu Heuckendorf im Mecklenburg.; geb. zu Cramon bey Schwerin* . . . §§. Neues engliſches Leſebuch für Anfänger und für alle, die dieſe Sprache ohne Lehrer in kurzer Zeit lernen wollen. 1ſtes Buch, Orthoepie. Roſtock und Schwerin 1820. gr. 8.

15 B. GARDTHAUSEN (Hs. *nicht* H.) *ſeit 1809 Kammerrath und Zollverwalter zu Cappeln im Herzogth.*

zogth. Schleswig (zuerst seit 1797 Lehrer an der Freischule zu Kiel, und 1803 Rechnungs-Revisor in der Schlesw.-Holstein. Canzley zu Kopenhagen); *geb. zu Jevenstadt im Amte Rendsburg am 22 Octbr. 1786.* §§. *Rasm. Nyerup's* kurzer Abriss der dänischen Staaten; aus dem Dänischen. Altona 1804. 8. *Giebt heraus:* Eidora. Taschenbuch auf die J. 1823-26. Schleswig (dann Altona und Leipz.) 1823 folg. 12. m. K. und Mus. Tasso's Befreiung. Ein dramat. Gedicht von *B... S... Ingemann.* Leipz. 1826. 12. — Gedichte *in der* Veranda (Altona 1811) und andern Zeitschriften. — *Von den* neuen Hesperiden *erschien*, ohne sein Vorwissen, zu Naumburg 1805 ein neuer Abdruck *m. d. Tit.:* Urians Reise durch alle Welt, ein geograph. Spiel und unterhaltendes Lesebuch für die Jugend, mit 1 Vorrede von Guts Muths. — *Von den* Unterhaltungen und Erläuterungen über Gutmann *erschien* 1810 eine wohlf. Ausg. mit seinem Namen. — Vgl. *Lübker.*

17 B. GARLIEB (Gf.) *ist D. der Philos., Administrator der königl. Porcellan-Fabrik zu Kopenhagen, auch Danebrogs-Ritter* (früher lebte er in Augustenburg). §§. Eine dänische Schrift im J. 1819. — Beiträge *zu den* Schlesw.-Holstein. Provinz.-Berichten (1815); *zu den* Mittheilungen zur Vaterlandskunde, Bd. 1. H. 1 (Altona 1821) und *zu den* Annalen der Societät für die gesammte Mineralogie zu Jena, Bd. 5 (1823). — Vgl. *Lübker.*

GARLOFF (J. Jak.) *lebt in Tharand; geb. zu . . .* §§. Das Ganze des Tabackbaues, oder gründliche Anweisung, wie der Taback gesäet, gepflanzt, auf dem Felde besorgt und gepflegt, vor seinen Feinden und Krankheiten bewahrt, im Wachsthume befördert, geerndtet, getrocknet, auf dem Boden behandelt und aufbewahrt werden soll. Nebst einem Anhange von der be-

 son-

ſondern Zubereitung und Veredlung des Tabaeks zum Rauchen. Leipz. (1826). gr. 8. m. 3 Kpf.

GARN (J. And.) *ward 180. Stadtphyſikus zu Döbeln und ſtarb am 29 April 1809.* §§. Beiträge *zum* Reichsanzeig. 1797 und *zum* Wittenberger Wochenblatt (1801, 2).

GARTEN (Ch A.) *ſeit 1823 Kreisamtmann zu Schwarzenberg und Ritter des k Sächſ Civ.-Verd.-Ord.* (zuerſt ſeit 1812 Actuar im Kreisamte Schwarzenberg, und von 1820-1823 Juſtizamtmann zu Auguſtusburg); *geb zu Pulsnitz um 1780* §§. *Denkſchrift, den Brand zu Schwarzenberg am 2 Mai 1824, die für die Brandverunglückten eingegangenen milden Unterſtützungen und deren Verwendung betreff. Schneeberg 1825. gr. 8. (nennt ſich u. d. Vorrede).

GARTHE (Kp.) *D. der Philoſ. und ſeit 1818 Lehrer der Mathematik und Naturwiſſenſchaften am Gymnaſio zu Rinteln* (vorher Privatdocent zu Marburg); *geb. zu Frankenberg im Kurfürſtenth. Heſſen 1796.* §§. Tabellen für barometriſche Höhenmeſſungen nach der Schriften-Methode des Herrn Prof. Benzenberg berechnet, zum Gebrauch für Forſtmänner und Reiſende. Mit einer Vorrede vom Profeſſ. *Munke.* Gieſſen 1817. 12. Lehrbuch der Buchſtabenrechnung und Algebra für Schulen. Hannov. 1822. 2 Thle, gr. 8. Lehrbuch der ebenen Trigonometrie für Schulen. Nebſt einer Chorden- oder Sehnentafel und einer Tafel, welche die Länge des Kreisbogens in Theile des Halbmeſſers enthält. Mit 4 lithograph. Tafeln. ebend. 1823. gr. 8. Lehre von den Kegelſchnitten für Schulen, nebſt einer vorbereitenden Anweiſung zur elementaren Conſtruction algebraiſcher Gleichungen. Marburg 1825. gr. 8. m. 3 Steintaf. Pr. Nachweiſung der Erhebung Rintelns über der Meeresfläche, nebſt Bemerkungen über die Ableitung mittlerer Barometer- und Thermometerſtände überhaupt. Rinteln 1826. 4.

17 B. GARTNER (Mch.) *ist Kronfiskal-Adjunct zu Amberg; geb. zu Ensdorf im Nabkreise am 5ten Januar 1782.*

GARTZ (J. Ch.) *D. der Philos. und seit 1823 ausserordentl. Profess. derselben zu Halle* (vorher seit 1818 Privatdocent); *geb. zu Magdeburg am 1sten Juny 1792.* §§. Allgemeine Gröſsenlehre, vornehmlich die Lehre von den Verhältniſsen und Proportionen, nach Euklidischen und neuern Ansichten. Halle 1820. gr. 8. *De interpretibus et explanatoribus Euclidis Arabicis, schediasma historicum. ibid. 1823. 4.* Versuch einer strengwiſſenschaftl. Darstellung der Elemente der reinen allgemeinen Arithmetik. ebend. 1824. gr. 8. — Eine Rede im Hesperus (1818). — Beiträge *zur* Ersch-Gruberischen Encyclopädie. — Recens. *in der* Hall. Lit.-Zeit. (seit 1820).

GARVE (K... B...) ... *zu* ...; *geb. zu* ... §§. *Christl. Gesänge. Görlitz 1825. 8. (nennt sich u. d. Vorrede).

GASPARI (Ad. Ch.) §§. Allgemeine Einleitung in die neueste Geographie zur vollständigen Kenntniſs der Erde. Weimar 1813. gr. 8. — *Von dem* vollständ. Handbuch der Erdbeschreibung *erschienen* noch 1820-26 der 6-18te, 21-23ste Bd.

13 u. 17 B. GASS (Jo. Cp.) §§. 4 Predigten in Beziehung auf die jetzigen Zeitverhältniſse. Bresl. 1811. gr. 8. *An meine evangel. Mitbürger, in Sachen unsers gottesdienstl. Lebens und der aufzuhebenden Kirchentrennung. ebend. 1823. 8. — Predigten im J. 1808, 13, 26. — Eine Rede im J. 1813. — Antheil *an den* schles. Provinz.-Blätt. (1814) und an *Wachler's* Philomathie, Bd. I (1818). — *Von dem* Jahrbuch des protestant. Kirchen- und Schulwesens *erschien* 1820 der 2te Bd.

GASSMANN (Polychron.) *privatisirt in Aachen; geb. zu Mainz am 20 August 1740.* §§. Vetus ecclesiae circa jejunium disciplina a paradoxis F. Ph. Hedderich Minoritae conventualis commentis vindicata. Colon. 1782. 8. edit. sec. aucta. Düsseld. 1785. 8. (Die erste Aufl. ward auf Hedderichs Betrieb confiscirt). Diss. biblico-canonica de eo, quod in casu adulterii alterutrius conjugum circa vinculum matrimonii ex lege divina justum est, contra academicum moguntinum et P. Hedderich, aliter sentientes. Aquisgrani 1788. 8. edit. sec. curante *Ant. Jos. Binterim,* 1808. (dabei befindet sich auch die vorerwähnte Abhandlung). Series chronologica rerum ad historiam sacram Nov. Test. pertinentium. ibid. 1790. 8. * *Freimüthige Gespräche zwischen einem Landwirthe und bonnischen Stutzer* (NB. *Eulog. Schneider*). *ebend. 1791. 8.* — Noch 9 theolog. Dissertat. in den. J. 1774, 75, 82-87. — Vgl. *Felder* Th. 3.

11 u. 17 B. GAST (J. F.) *geb. zu Neumark bey Zwickau am 29 März 1772.* §§. Die Geschichte des Sächs. Prinzenraubs. Mit 30 gemahlten Bildnissen und 4 Landschaften (in gr. Fol.). Zwickau 1824 (1823). 4. (Es giebt davon 4 verschied. Ausgaben).

GAST (J... M...) *Vorsteher und Oberlehrer an der höhern Bürgerschule zu Nürnberg; geb. zu ...* §§. * Leitfaden zur Erdkunde von Baiern für den öffentl. und Privatunterricht. Nürnb. 1821. 12. 2te sehr verm. Aufl. m. s. Namen, 1822. 8.

GASTSPAR (J. Glie.) *ward 1807 Pfarrer zu Sulzbach an der Murr und starb am 15 Septbr. 1819.*

GATTERER (Cp. W. Jak.) *ward 1824 in Ruhestand gesetzt.* §§. Abhandlung von dem Handelsrange der Osmanischen Türken, in 3 Abtheilungen. Mannh. 1809. gr. 8. — Vgl. *Saalfeld* S. 254, 255.

GATTINARA (Dm.) *ſtarb 18..*

GAU (C... Fr.) *ſeit 1825 Gouvernements-Architekt und Ritter der franzöſ. Ehrenlegion zu Paris* (bereiſ'te ſeit 1819 Aegypten, und hielt ſich ſodann in Rom auf); *geb. zu Köln 179.* §§. *Inſcriptiones Nubienſes. Romae 1820. 4.* Neuentdeckte Denkmäler von Nubien, an den Ufern des Nils von der erſten bis zur zweiten Katarakte, gezeichnet und gemeſſen im J. 1819 und als Ergänzung des groſſen franzöſ. Werks über Aegypten. 1-12te Liefer. Tübing. 1821-25. gr. Roy. Fol. (Den Text hat *Btd. G... Niebuhr* bearbeitet). — *Vgl.* Converſ.-Lex. 11ter Bd.

GAUDELIUS (J... E...) *D. der Med. und prakt. Arzt in Frankf. a. M; geb. zu ...* §§. Allgemein faſslicher Unterricht für Alle und Jede, denen die Erhaltung ihres eigenen Lebens und das ihrer Familie werth iſt u. ſ. w., in den dringendſten Gefahren deſſelben ſich berathen, helfen und retten können. Mit einer vollſtändigen Ueberſicht aller Hülfs- und Rettungsmittel in mancherlei und ſchnellen Lebensgefahren. Frankf. a. M. 1822. 8.

von GAUGREBEN (...) *churheſſ. Artillerie-Hauptmann und Profeſſ. der Mathematik, Zeichnungs- und Befeſtigungskunſt an der Militair-Akad. zu Caſſel* (vorher in königl. Preuſſ. Dienſten); *geb. zu ...* §§. *Geiſt des neuern Kriegsſyſtems, hergeleitet aus dem Grundſatze einer Baſis der Operationen, auch für Laien in der Kriegskunſt faſslich vorgetragen von einem ehemal. Preuſſ. Offizier. Hamburg 1798. 8. 2te verbeſſ. und verm. Aufl. 1805. *Der Feldzug von 1800 militairiſch und politiſch betrachtet vom Verfaſſ. des Geiſtes des neuern Kriegsſyſtems. Berl. 1801. 8. *Der Feldzug von 1805 militairiſch-politiſch betrachtet vom Verfaſſ. des Geiſtes des neuern Kriegsſyſtems und des Feldzugs von 1800. (ebend.) 1806. 2 Bde, 8. Beleuch-

leuchtung der Lehrsätze des neuern Kriegs, oder der reinen und angewandten Strategie, aus dem Geiste des neuern Kriegssystems hergeleitet von dem Verfass. des neuern Kriegssystems und des Feldzugs von 1805. Cassel 180. gr. 8. 2te Aufl. 1809. *Gab heraus: G. F. v. Tempelhofs* Artillerie-Wissenschaft, zum Gebrauche jeden Offiziers, der sich mit dieser Waffe bekannt zu machen wünscht. Zerbst 1808. 8. m. 15 Kpft. *Dessen* Kriegskunst durch Beispiele erläutert. ebend. 1808. gr. 8. m. 4 Kpft.

GAUM (J. Fd.) *starb am 16 Novbr. 1814* (nicht 1813). §§. Zu seinen Schriften gehören *höchst wahrscheinlich* noch: *Das Grab der Bettelmönche. (Ulm) 1781. 8. *Nicht mehr und nicht weniger als 12 Apostel. Mitau (Ulm) 1781. 8. (Beide Schriften sind zwar im 20sten Bde dem Freyh. Fr. W. v. Spiegel zum Diesenstein-Canstein beygelegt worden; allein der Verlagsort und die schriftstellerische Thätigkeit *Gaum's* in dieser Periode spricht ganz für die Sache, letzterer ward allgemein für deren Verfasser gehalten. Uebrigens gehören alle anonyme Schriften *diesem allein* zu, denn sein Onkel, *J. F. Gaum*, welcher früher Buchhändler war, hat, ausser einer Vorrede zu den von ihm herausgeg. Schriften, gar nichts geschrieben).

GAUPP (C... A...) *lebt in Pforzheim; geb. zu* . . . §§. Ueber Quadratur des Kreises u. s. w. Tübing. 1813. 8.

GAUPP (E. Thdr.) Sohn des Folgenden. *D. der Rechte und seit 1826 ordentl. Profess. derselben zu Breslau* (hatte von 1813-15 am Kriege gegen Frankreich Theil genommen, ward 1820 Privatdocent in Breslau, und 1821 ausserord. Profess.); *geb. zu Klein-Gaffron bey Grossglogau am 31 May 1796.* §§. *Quatuor folia antiquissimi alicujus digestorum codicis rescripta Neapoli nuper reperta, nunc primum edita. Vratisl. 1823. 4 maj.*

4 maj. c. tab. lithogr. Ueber deutsche Städtebegründung, Stadtverfassung und Weichbild im Mittelalter, besonders über die Verfassung von Breisgau im Breisgau, verglichen mit der Verfassung von Cöln. Jena 1824. 8. Geschichte des deutschen Reichs und Rechts in Deutschland. Nebst einer besonders an seine Zuhörer gerichteten Vorrede. Bresl. 1825. gr. 8. Das alte Magdeburgische und Hallische Recht. Ein Beitrag zur deutschen Rechtsgeschichte. ebend. 1826. gr. 8.

9, 15 u. 17 B. GAUPP (Jak.) Vater des Vorigen. *Starb (in Hirschberg) am 19 August 1823.* War seit 1816 Regier.- und Consistor.-Rath in Reichenbach, und ward 1820 interimistisch nach Breslau versetzt, wo er für das Schullehrer-Seminar bethätigt war. (Zuerst war er Hauslehrer in Hirschberg und Ottendorf bey Gross-Glogau; hierauf erhielt er die im 9ten und 17ten Bde angegebenen Stellen); *geb. zu Hirschberg am 13 Februar 1767.* §§. Gedanken zu Vorträgen bey Communion-Anlässen, Begräbnissen und Trauungen. Glogau 1801. 8. Die Paradoxen, oder auffallende Behauptungen des *Cicero*, dem Mark. Brutus gewidmet. Nebst dem Traume des Scipio, übersetzt und mit Anmerkungen begleitet. ebend. 1811. 8. Jakobus, oder Fragmente aus dem Archive für Menschenwürde und Menschenwohl. ebend. 1812. 8. Ueber das Verhältniss der protestant. Kirche zum Staate. Mit besond. Rücksicht auf die Verfass. der Preuss. Monarchie. ebend. 1820. 8. — Mehrere Predigten in den J. 1800, 1, 7, 13. — Beiträge *zu den* Schles. Provinz.-Blätt. 1797, 1821-23); zu *Kilian's* Georgia (1806, 7); zu *Löffler's* neuen Magaz. für christl. Prediger, Bd. IV. St. 2 (1809). — *Von den* Briefen eines Menschenfreundes *erschien* bereits 1803 die 2te Samml. — Die Belagerungsgeschichte von Glogau *erschien* anonym. — *Vgl.* Schles. Prov.-Blätt. 1824. I. S. 280-92.

Neuestes Archiv für die Pastoral - Wissensch. Bd. II (1826). S. 146-48. Nekrol. der Deutschen 1823. II. S. 905.

9, 11, 13 u. 17 B. GAUSS (K. F.) §§. Disquisitiones arithmeticae. Helmstad. 181 . 8. Theoria combinationis observationum erroribus minimis obnoxiae. Goett. 1823. 4. (*besond.* abgedruckt aus Vol. 5. Comment. Societ. Reg. Societ. Goett. recent.). — Beiträge zu *v. Zach's* monatl. Corresp. Bd. 7. 9-11. 17-19. 21. 22. 25-28 (1803 folg.); zu *Bode'ns* astronom. Jahrbuch für 1812-15, 18-23, 25, 27, 28; zu *v. Lindenau's* und *Bohnenberger's* Zeitschrift für Astronomie, Bd. 1 (1816); *zu den Transactions of the astronomical Society of London* (1822) und *Schumacher's* astronom. Nachrichten, Bd. 1-3 (1822 folg.). — *Die im 17ten Bde aufgeführten Abhandlungen aus den Commentat. societ. etc. sind gröſstentheils einzeln gedruckt worden.* — Vgl. *Saalfeld* S. 361-63. Conversat. - Lex. 11ter Bd.

17 B. GAUTZSCH (F. W.) *starb am 28 März 1824; geb. zu Döbeln am 12 Februar 1765.* §§. Unterricht zur Selbstbereitung verschiedener chemischer und anderer Bedürfnisse. (Dresd.) 1797. 8. 2te Aufl. 1799. 8. Medicinischer Extract von dem Gebrauche der so heilsamen Medicamente, welche sowohl in neuen, als schon eingewurzelten alten Krankheiten die erwünschte Hülfe leisten. Leipz. 179 . 8. 2te Aufl. (1803). Ueber Erkennung und Heilung der venerischen Krankheiten. Für Nichtärzte. (Dresd.) 1809. 8. Stellvertreter des indischen Zuckers und Kaffees, wie auch des Syrups. ebend. 1812. 8. — *Vgl.* Nekrol der Deutschen 1824. II. S. 1093, 94.

17 B. GEBAUER (A. *eigentl.* Ch. A.) *Russ. kaiserl. Hofrath, privatisirt jetzt in Karlsruhe* (ward 181 . Erzieher des Prinzen von Witgenstein in Heidelberg, und hielt sich einige Zeit in Mannheim auf). §§. Veilchenkranz. Leipz. 1811. 8.

Lie-

Liederproben, als Vorläufer einer vollständigen Sammlung seiner Gedichte. Frankfurt a. M. 1817. 8. Stunden der Einsamkeit für Frohe und Trauernde. Aachen 1820 8. Bonn und seine Umgebungen. Mainz 1820. 8. *Blumenstücke aus der Natur und dem Menschenleben. Ein Geschenk für Frauen. Vom Verfass. der Bilder der Liebe. Mannh. 1821. gr. 8. Blüthen religiösen Sinnes. Für das höhere Leben. ebend. 1821. 8. Rheinische Erholungsblätter für allerlei Leser. ebend. 1822. 4. *Aurora. Ein Taschenbuch auf das J. 1823. ebend. 1822. 16. m. Kpf. Statistisch-topographische Uebersicht des Grossherzogth. Baden. Karlsruhe (1822). Fol. Lebensbilder oder prosaische Schriften. Ulm 1825, 26. 2 Bde, gr. 8. Altes und Neues, zur Erweckung und Belebung des sittlichen und religiösen Gefühls in jugendl. Gemüthern. Nürnb. 1826. 8. — Gedichte in *W. Müller's* Askania (1820); *im* Frauentaschenbuch; *in der* Abendzeit. (1820, 21, 24, 25); in *Rassmann's* rhein. - westphäl. Musenalmanach (1821, 22) und *in der* Zeit. für die eleg. Welt (1826). — Ein prosaisches Bruchstück *im* Freimüthigen (1815). — *Neuere Aufl.:* 1) Geistl. und weltl. Gedichte; 4te Heidelb. 1821 (die erste *erschien* 1814 zu Leipzig). 2) Bilder der Liebe; 2te sehr verm. Düsseld. und Elberf. 1821 (1820). — *Von der* Morgenröthe *erschien* 1821 die 2te Sammlung.

17 B. GEBAUER (Ch. Euſ.) *lebt zu Lietgen* (nicht Lietzen). §§. Biblische Casualreden und Entwürfe zu den amtlichen Verrichtungen der evangel. Geistlichen. Frankf. a. M. 1820. gr. 8. Christl. Erbauungsbuch für den nachdenkenden Bürger und Landmann. Berl. 1821. gr. 8. m. (und ohne) Kpf. Die Lehre Jesu Christi, mit Beziehung auf Luthers Katechismus, als Leitfaden und zur Erinnerung an den Confirmandenunterricht. ebend. 1821. 8. Predig-

digten zur Beförderung der kirchlichen und häuslichen Erbauung auf alle öffentl. Andachtstage des Jahres, nach den gewöhnl. epiſtol. Texten. ebend. 1824. 4. Sonn- und Feſttags-Büchlein für chriſtl. Bibelverehrer, oder: Betrachtungen über auserleſene, beſonders geſchichtl. Stellen der heil. Schriften. ebend. 1826. gr. 8.

GEBAUER (J. Ch. Ehrfr.) *ſtarb am 14 Septbr. 1806.* §§. Einige Bemerkungen über den Menſchen im Tode. Liegn. 1790. 8.

GEBEL (A.) *k. Preuſſ. Regier.-Präſident zu Erfurt; geb. zu . . .* §§. Ideen zu Preuſſens Verfaſſung und Rettung. Zwei Denkſchriften. Bresl. 1811. 8. Weltanſichten. Mit naher Beziehung auf Preuſſen. Gotha und Erfurt 1820. gr. 8.

13 u. 17 B. GEBEL (Joſ. Bh.) *jetzt Medicinalrath zu Peterwitz bey Jauer* (früher zu Weigelsdorf bey Reichenbach). *Dagegen iſt die Bemerkung im 17ten Bde auszuſtreichen.* §§. Bruchſtücke über anſteckende Krankheiten und das gelbe Fieber. Berl. 1805. 8. (beſond. abgedruckt *aus der* Berliner Monatsſchr. 1805. S. 129 folg.). — Beiträge *zu den* Schleſ. Provinz.-Blätt. (1794, 1801, 1806); *zur* literar. Beilage (1801) und zu *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde, Bd. 7. 8. 17 (1798 folg.).

GEBERGER (Ant.) *Kanzelliſt beim k. k. Gouvernium in Grätz* (vorher Kreisamtsprotokolliſt); *geb. daſ. . . .* §§. Schema über die vorzüglichern Gegenſtände des Grätzer Kreiſes, zum hauptſächlichſten Behufe für alle W. B. Kommiſſarien, Domainen u. ſ. w. Grätz 1797. 8.

17 B. GEBHARD (Ditmann A. . .) *Geometer bey der Steuer-Cataſter-Commiſſion zu München* (?). §§. Ueber Güter-Arrondirung. Eine Preisſchrift. Erlang. 1818. 8. *Bemerkungen zu der

Schrift

Schrift des Grafen Jul. v. Soden; der Baier. Landtag vom J. 1819. Ein Verſuch vom Verfaſſ. der National-Oekonomie. Erlang. 1822. 8. Das Grundſteuer-Kataſter aus der Meſſung und dem Reinertrag der einzelnen Grundſtücke entwickelt. Ein Verſuch. Münch. 1824. gr. 8.

17 B. GEBHARD (F. Alb.) *ward 1819 Theater-Director in Reval; geb. zu Greuſſen im Schwarzburg. 1781.* §§. Mamura, oder Blüthen aus Nordens Gärten. (Riga) 1821. 8. Schauſpiele. Braunſchw. 1821. 8. Beitrag dramat. Spiele. 1ſter Bd. Quedlinb. 1826. 8.

GEBHARD (F. H.) §§. Prakt. Anleitung für Schullehrer in Städten und auf dem Lande, das Nachdenken und die Sprechfertigkeit der Kinder zu üben. Gotha 1811. 8. Die letzten Gründe des Rationalismus. In einer Widerlegung der Briefe des Herrn Superintend. Zöllich über den Rationalismus. Arnſtadt 1822. gr. 8. Bibliſche Religions- und Sittenlehre für Geiſtliche, Schullehrer und nachdenkende Laien, aus der Lutheriſchen Bibelüberſetzung nach der bloſſen Auslegung des geſunden Menſchenverſtandes genau entwickelt. 1ſter Bd. Götting. 1824. 8.

17 B. GEBHARD (J. Cp.) §§. *Von ſeiner* Schrift *erſchien* 1812 der 2te Bd., welcher auch *den Tit.* hat: Ueber die neuen Gas- und Schlammbäder bey den Schwefelquellen zu Eilſen.

11 B. GEBHARD (J. Npm.) §§. Verzeichniſs der, von 1804 bis 1819 auf meinen botaniſchen Reiſen durch und in der Steyermark ſelbſt beobachteten, geſammelten, und bis auf wenige in meinen Centurien getrocknet gelieferten Pflanzen, mit der Angabe ihrer Standorte, Blüthezeit, Dauer, ihres Nutzens und Schadens; nebſt der gebräuchl. pharmaceutiſchen Benennung. Grätz 1821. 12.

GEBHARD (J. Ph. F.) *Pfarrer zu Mittelscheflenz im Groſsherzogth. Baden* (vorher von 1810-17 Pfarrer zu Haſsmersheim); *geb. zu Neckarelz im Groſsherzogth. Baden 1787.* §§. Vollſtändige Anleitung zur Obſtbaumzucht, aus bisherigen Erfahrungen geſammelt und für Landwirthe und Liebhaber zum Selbſtunterricht, ſowie zum Unterricht der Jugend herausgeg. Heidelb. 1823 (1822). 8. m. 3 Steindr.

GEBHARD (K.) §§. *Beiträge zur Geſchichte der Cultur der Wiſſenſchaften, Künſte und Gewerbe in Sachſen, vom 6ten bis zu Ende des 17ten Jahrhunderts. Dresd. 1824. gr. 8.

13 u. 17 B. GEBHARD (K. Mt. Fr.) §§. Mit *J. Engelhard* und *K. F. Loſſius:* *Erfurter Geſangbuch, nebſt einem Anhang von Gebeten. Erfurt 1796. 8.

17 B. GEBHARD (Mt. Ant.) *iſt Pfarrer zu Steindorf bey Augsburg* (vorher Benedictiner zu Benedictbeuern). §§. *Von ſeiner* Harmonie *erſchien* 1817 auch noch das 3te Buch: Harmonie der Philoſophie.

GEBHARDI (Bogisl. H.) *ſtarb am 13 Februar 1818. War D. der Philoſ. und Theol., Conſiſtorialrath und* (ſeit 1792) *Paſtor an der Nicolaikirche zu Stralſund* (vorher ſeit 1762 Diacon. und 1787 Archidiacon.); *geb. zu Bergen auf der Inſel Rügen am 17 Januar 1737.* §§. Gine Gedächtniſsſchrift im J. 1783. — Predigten in den J. 1769, 1810, 1812, 1813. — Vgl. *Biederſtädt's* Nachr. von dem Leben und Schriften neuvorpommeriſch-rügenſcher Gelehrten.

GEBHARDI (C...) *Amtmann und Gutsbeſitzer zu ... in Lithauen; geb. zu ...* §§. Handbuch für Schäfer und deren Gehülfen. Eine prakt. Anweiſung zur beſſern Wartung und Pflege des Schafviehes ſowohl in geſunden als kranken Zuſtande. Mit einer Vorrede von *F. Schmalz.* Tilſit 1820. 8.

GEBHARDI (L. E.) *feit 1818 Conrector am Gymnafio zu Erfurt* (vorher feit 1812 Lehrer an der Brühler Schule, und feit 1815 4ter Lehrer an der Prediger-Knabenfchule); *geb. zu* . . . §§. Evangel. Choralbuch, nebft Intonationen und Responfionen, Vater Unfer und Einfetzungsworten auf 2 verfchied. Melodien, Epiftel und Evangelium. Erfurt und Leipz. 1825. qu. 4.

GEBHARDT (Ad. Glie.) *feit 1820 k. Sächf. Hofrath und geh. Cabinets-Archivar zu Dresden.* §§. *Betrachtungen eines Engländers über das jetzige polit. Syftem von Europa. Aus dem Engl. Paris (Leipz.) 1792. 8. *Recueil de traités et conclus entre la République françaife et les différentes Puiffances de l'Europe. Tom. I. II. Goett. 1796, 1797. 8. Tom. III. IV. Hambourg 1803. Actes et Mémoires concernant les négociations, qui ont en lieu entre la France et les Etats-Unis de l'Amérique depuis 1793 jusqu'à la conclufion de la convention du 30 Septbr. 1800. Lond. (180.). 3 Vol. 8. (erhielt 1816 folg. Titel: State-Papers relating to the diplomatick transactions between the American and French Governments etc.).* *Lord Byrons Lebensbefchreibung, nebft Analyfe und Beurtheilung feiner Schriften. Aus dem Engl. Mit Byrons Bildnifs. Leipz. 1825. 8. *Unterfuchungen über das Landhaus des Horaz und über die verfchiedenen Landfitze, die in feinen Gedichten erwähnt werden. Aus dem Franzöf. des Herrn *Campenon*. ebend. 1826. 8. m. 1 Karte. — Verhandlungen des brittifchen Parlaments über den Wiener Congrefs, aus dem Engl.; *in der* Allemannia 1816. Nr. 26. 27. (Ein Auszug ward, ohne fein Vorwiffen, *u. d. Tit.* veranftaltet: Bruchftücke aus den Verhandlungen des Brittifchen Parlaments u. f. w.). — Recenf. *in dem* Wegweifer zur Abendzeit.

GEBHARDT (Cora Natalia) geb. Naumann. Gattin des Vorigen. *Starb am 27 Octbr. 1827; geb.*

zu

zu Dresden am 12 April 1782. §§. *Sammlung kleiner Erzählungen, zur belehrenden Unterhaltung für Sophie, Marie und Friedrich, von ihrer Mutter. Leipz. 1820. 2 Bdchen, 8. *Charaktere des häuslichen Lebens. Von der Verfaſſ. der Sammlung kleiner Erzählungen. 1ſtes Bdchen. Frankf. a. M. (1821). 8. *Das römiſche Conclave, oder genaue Beſchreibung der Pabſtwahl. Aus dem Italien. Leipz. 1823. gr. 8. *Ueber die Vervielfältigung der Penſions-Anſtalten für Mädchen. Zur Beherzigung für Eltern und Erzieher, von einer Mutter. ebend. 1826. gr. 8. *Ueber Kinderſchulen, eine neue, für Deutſchland empfehlungswerthe Erziehungsanſtalt. Aus dem Franzöſ. des *Ed. Diodat* zu Genf. ebend. 1828 (1827). 8. — Beiträge *zu den* gemeinnütz. Dresdner Anzeigen (1808) und *zur* allgem. Zeit. (1816). — *Vgl.* Neuer Nekrol. der Deutſchen 1827. II. S. 909-911. Hall. Lit.-Zeit. 1827. Nr. 880.

GEBHARDT (G. L.) *ſeit 1804 Pfarrer in Oberrosbach; geb. zu Alsfeld am 16 Septbr. 1772.* §§. Zwei Predigten, gehalten am heil. Weihnachtsfeſte und am Sonntage nach demſelben. Gieſſen (?) 1794. 8. *Bibliſch-exegetiſche Vorleſungen über die Dogmatik, nach Döderlein, mit vorzüglicher Hinſicht auf das Hezel'ſche Bibelwerk, für junge Theologen und Prediger, von *D. G.* Lemgo 1795-98. 2 Bde (jeder von 2 Stück), 8. *Vorſchlag zu einer beſſern Einrichtung der deutſchen Schulen in den Städten und auf dem Lande, von einem Geiſtlichen im Darmſtädtiſchen. ebend. 1797. 8. *Deutſches ABC-Buch für die Anfänger in den deutſchen Schulen in Städten und auf dem Lande, von *D. G.* ebend. 1797. 8. *Chriſtliche Religion, im ganzen Umfange der Glaubens- und Sittenlehre, faſslich dargeſtellt, zum Gebrauch aller Stände, insbeſondre der Prediger, Schullehrer und der niedern Volksklaſſen, von *D.*

D. G. 1ster Theil, der die Glaubenslehre enthält. ebend. 1798. 8. — Eine Rede in *J. L. W. Scherer's* heil. Reden, 2ter Bd. (1799). — Antheil an einem deutschen Volksblatte. — Vgl. *Strieder's* Grundl. zu einer Hess. Gelehrten Gesch. Bd. 18. S. 165-68.

GEBSER (A. Rdf.) *D. der Philos. und seit 1829 Superintend. und Pfarrer an der Domkirche zu Königsberg* (vorher Privatdocent und 1828 Profess. Philos. extraord. zu Jena); *geb. zu . . .* §§. Lobet den Herrn in seinem Heiligthume! Eine Sammlung von religiösen Gesängen. Jena 1825. 8.

GECK (A. . .) *Land- und Stadtgerichts-Director zu Soest; geb. zu . . .* §§. Topographisch-historisch-statistische Beschreibung der Stadt Soest. Soest 1825. 8.

9 B. GECKERT (J. Ph.) *lebte zu Grotkau in Schlesien; geb. das. 177.* §§. Der Korb; eine morgenländ. Erzählung. Neisse 1805. 8.

GEDIKE (F.) §§. *Neueste Auflagen seiner Schriften:* 1) Französ. Chrestomathie; 6te 1824. 2) Latein. Chrestomathie; 4te 1821. 3) Engl. Lesebuch; 5te von *Spiker*, 1818. 4) Französ. Lesebuch; 15te 1823. 5) Griech. Lesebuch; 11te 1821. 6) Latein. Lesebuch; 20ste 1824.

GEDIKE (L. F. Glo. E.) §§. (*Gab heraus*): *Dn. Gf. Gerhard's* Rede bey der feyerl. Beerdigung des Inspect. und Rect. Ph. Jul. Lieberkühn in der neuen Begräbnisskirche den 4 April 1788 gehalten. Zum Druck befördert von einem betrübten Freunde des Verewigten. Bresl. (1788). 8. Pr. Neue Nachricht von der jetzigen Verfassung der Leipziger Bürgerschule. Leipz. 1826. 4. — *Von der* kurzen Nachr. der neueröffneten Bürgerschule *erschien* 1805 die 2te verbess. Aufl. — Vgl. *Otto's* Lexicon Ober-Laus. Schriftsteller und Künstler 4ter Bd.

GEGENBAUER (J. Mx. Jos.) *seit 1812 Pfarrer zu Wasserburg am Bodensee.* (Ward 1790 Priester und Profess. im Benediktiner-Kloster Mererau bey Bregenz, 1795 Novizenmeister und Repetitor, 1799 Pfarrer zu Grünenbach im Allgäu, 1801 Prior zu Mererau, 1807 Rector, Schulinspector und Professſ. am Gymnasio zu Feldkirch); *geb. zu Herrletshofen bey Leutkirch im Königr. Würtemberg am 15 April 1767.* §§. Verhältniss der christl. Moral zur Dogmatik. Bregenz 1805. 8. Ueber die Quellen, aus der die Pastoral ihre Grundsätze schöpft. ebend. 1806. 8. Religiöse Gedanken am Grabe des Erlösers. ebend. 1807. 8. — Verschied. Gelegenheits- und Leichenreden in den J. 1804, 10, 11. — Antheil an *Felder's* Magazin für kathol. Religionslehrer (1816, 17). — Vgl. *Felder* Bd. 3.

17 B. GEHE (Ed. H.) *ward 1827 grosherzogl. Hessischer Hofrath.* §§. Der Tod Heinrich IV von Frankreich; Trauersp. in 5 Akten. Dresden 1820. 8 (eine Scene daraus stand in *Symansky's* Leuchte 1818. Nr. 56 folg.). Dido; Trauersp. in 5 Akten. Leipz. 1821. 8. (vorher Extractsweise in *F. Kind's* Muse, Bd. 1. H. 1. 2). Maja und Alpino, oder die bezauberte Rose; Oper in 3 Akten. Dresd. und Leipz. 1826. 8. — Scenen aus ungedruckten dramat. Werken, in *Fr. Kind's* Muse (1821, 22) und in *dessen* Taschenb. zum gesell. Vergnügen (1823). — Gedichte und prosaische Aufsätze *in der* Abendzeit. (1819-24); in *Fr. Kind's* Taschenb. zum gesell. Vergnügen auf 1821; in *dessen* Muse (1821); in *von Biedenfeld* und *Kuffner's* Feierstunden, Bd. 1 (1821) und *in der* Zeit. für die eleg. Welt (1826).

13 u. 17 B. GEHLEN (Adf. Fd.) §§. Versuch, durch Anwendung der elektrisch-chemischen Theorie und der chemischen Verhältnisslehre ein rein wissenschaftl. System der Mineralogie zu begründen, von *J. Jak. Berzelius.* Aus dem Schwed. über-

überſetzt. Nürnb. 1815. gr. 8. (*beſond.* abgedruckt aus dem Journal für Phyſik und Chemie, Bd. 11. 12). — Beiträge zu *Gilbert's* Annalen der Chemie, Bd. 26. 28 (1807 folg.); *zum* Verkündiger (1810); *zum* Journal für Phyſik und Chemie, Bd. 1-8. 10-12. 19. 20 (1811 folg.) und *zum* allgem. Anzeiger der Deutſchen (1810). — Vgl. *Baader* Lexikon verſtorb. baier. Schriftſteller. Denkſchr. der k. Acad. der Wiſſenſch. $18\frac{14}{15}$. S. 29-35.

GEHLER (J. A. O.) *ſtarb am 14 Auguſt 1822.*

von GEHREN (Fried. Wilh. Amal.) geb. Baldinger. *Starb am 3 Januar 1821. Sie war die Ehegattin des Hofgerichts-Advoc. Bhd. von Gehren* (1788 verheirathete ſie ſich, und hielt ſich ſeitdem in Marburg, Frohnhauſen bey Marburg, Seesfelden bey Darmſtadt und ſeit 1795 in Darmſtadt auf); *geb. zu Jena 1770.* §§. *Gab heraus:* 30 Briefe und mehrere Sinngedichte. Darmſtadt 1810. 8. — Einige Gelegenh.-Gedichte. — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2. S. XVI. XVII. *v. Schindel* Th. 1. 3.

von GEHREN (K. Ch.) §§. Leitfaden beim Konfirmationsunterrichte junger Chriſten des Mittelſtandes. Caſſel und Marburg 1810. 8. 2te verbeſſ. Aufl. 1811. Das gerettete Vaterland. 5 Predigten in Beziehung auf die neueſten denkwürdigſten Zeitbegebenheiten in Kurheſſen und ganz Deutſchland. ebend. 1814. 8. Predigten, durch die 3te Secularfeyer der evangel. Kirche veranlaſst. Lüneburg 1818. gr. 8. Ueber das Bedürfniſs einer neuen Agende für die evangel. Kirche in Kurheſſen und deſſen zweckmäſſigſte Befriedigung; mit Berückſichtigung der neueſten Ereigniſſe auf dem Gebiete der Liturgie im Auslande. Caſſel 1826. gr. 8. — Eine Predigt im J. 1805. — Antheil *an dem* Halliſch. Pred.-Journal Bd. 48. 49. 53. 57 (1805 folg.) und an *E. Zimmermann's* Predigten über ſämmtl.

 Sonn-

Sonn- und Festtagsevangelien, Bd. 1 (1826). — *Von seinem* Katechismus der christl. Religion *erschien* 1821 die 2te Aufl.

GEHRES (Sgm. F.) *seit 1809 Revisor bey der Controll-Cammer in Karlsruhe* (zuerst diente er 20 Jahre in auswärt. Kanzleyen, ward 1803 Hofraths-Canzlist in Karlsruhe, 1807 geh. Finanzraths-Canzlist, 1807 prädic. Secretair, und 1809 Revisor bey der Rechnungskammer); *geb. zu Pforzheim am 25 Septbr. 1760.* §§. Kleine Chronik von Durlach. 1ster Th. Karlsr. 1825. 8. — *Von der* kleinen Pforzheimer Chronik *erschien* Karlsr. 1811 die 2te Aufl. mit Reuchlins Bildn. und 3 Abbild. in Steindr.; diese *erhielt* 1815 ein neues Titelbl.: *Reuchlins* Leben u. s. w., wodurch die Angabe im 17ten Bde berichtigt wird). — Vgl. *Hartleben* statist. Gemälde von Karlsruhe.

15 u. 17 B. GEHRIG (J. Mt.) *starb am 14 Januar 1825.* §§. Katechesen über die christ-kathol. Glaubenslehre, nach der Ordnung der 12 Artikel des apostol. Symbolums. Bamberg und Würzb. 181 . 8. 2te Ausg mit 12 neu angehängten Katechesen über den 10ten Glaubensartikel, 1823. Gr. v. Zirkel, Bischof zu Hippen und Weihbischof zu Würzburg. Ein Beitrag zu dessen Charakterschilderung. ebend. 1818. 8. Andachts- und Erbauungsbuch für gebildete Katholiken. ebend 1819. 8. m. Kpf. 2te durchgeseh. und verbess. Aufl. 1822. Sonn- und Festtägl. Predigten für das ganze kathol. Kirchenjahr, nebst mehrern Predigtentwürfen und Gelegenheitsreden. Gehalten in den J. 1817-19. ebend. 1820. 4 Thle, 8. Die 10 Gebote Gottes im Geiste und Sinn Jesu aufgefaſst, erklärt und in Reden dem christl. Volke vorgetragen. Ein Handbuch für Seelsorger, Schullehrer und christl. Hausväter. ebend. 1820. 8. 2te Aufl. 1824. Die 7 Sakramente der kathol. Kirche, in Predigten dem christl. Volke, und in Katechesen

der chriſtl. Lehrjugend vorgetragen. Nebſt Katecheſen über das Vater Unſer, den engliſchen Gruſs, die 5 Gebote der Kirche, die guten Werke, die 8 Seligkeiten und die evangel. Räthe. ebend. 1820. 8. 2te Aufl. Frankf. a. M. 1825. Betrachtungen über die Leidensgeſchichte Jeſu Chriſti während der heil. Meſſe, und ganz beſonders in der Faſtenzeit, ſtatt der gewöhnl. öffentl. und Privaterbauung, auch für Prediger zu 15 Faſtenpredigten brauchbar. ebend. 1821. 8. Der ſich mit Gott und im Geiſte und Sinne Jeſu unterhaltende Chriſt. Ein Gebet- und Erbauungsbuch für gutgeſinnte kathol. Chriſten jeden Standes. ebend. 1822. 8. m. Titelkpf. (auch ohne ſolches in 16). Letzte Predigten. Zwei vollſtändige Jahrgänge. ebend. 1822, 23. 6 Thle, 8. Aphorismen zur Beförderung der Religion, Tugend und Weltkenntniſs. ebend. 1823. 12. Geſammelte chriſtl. Lieder und Gebete für den ſonn- und feyertäglichen Gottesdienſt und für verſchiedene Zeiten und Gelegenheiten. ebend. 1823. 8. *L. Goffine's* chriſt-kathol. Belehrungs- und Erbauungsbuch. Allerneueſte Aufl. Jetzt verbeſſert und mit einer Vorrede herausgeg. ebend. 1823. 2 Thle, gr. 8. m. 1 Kpf. Beiträge zur Erziehungskunde. In Reden gehalten bey den Conferenzen oder Fortbildungs-Anſtalten für Schullehrer im Königr. Bayern. 1-3te Liefer. *). Würzb. 1824-26. 8. 13 Predigten als Erinnerungen an einige wichtige Wahrheiten der chriſtl. Religion und Sittenlehre. ebend. 1824. 8. Sittenſpiegel, oder Beyſpiele der Tugend aus der Profangeſchichte. Ein Leſebuch für Alle. ebend. 1824. 8. 2te 1825. Die fromme Unſchuld. Ein Lehr- und Gebetbüchlein für Kinder. 1.

*) *Letztere* ward von einem Freunde des Seligen herausgeg. und iſt mit ſeinem Portrait verſehen. Daraus ward *beſond.* abgedruckt: Kurzgefaſste Geſchichte des Königr. Bayern für vaterländ. Volksſchulen.

2te Aufl. ebend. 1824. 16. m. 1 Kpf. Wie gelangt man zu der Ueberzeugung, dafs das Chriftenthum Gottes-Werk fey? Beantwortet für Gebildete. ebend. 1824. 8. Der Weg zu Gott, oder: Belehrungs- und Erbauungsbuch für die heranwachfende und erwachfene chrift-kathol. Jugend. ebend. 1824. 8. m. 1 Kpf. *K. v. Eckartshaufen*, Gott ift die reinfte Liebe. Mein Gebet und meine Betrachtung. Neuefte, m. 5 Kpf. und 1 Vign. verm. und verbeff. Aufl. Frankf. a. M. 1825. 8. Sonn- und Fefttägl. Predigten und Homilien, nebft andern Gelegenheitsreden u. f. w. Würzb. 1825. 2 Thle, 8. Hinterlaffene Feft- und Feyertags-Predigten, nebft einigen Sonntags- und Gelegenheits-Predigten. Mit einer kurzen Lebensbefchreibung des Verewigten und der bey feiner Todesfeyer gehaltenen Leichenrede. ebend. 1825. 8. — *Neue Aufl.:* 1) Neue Sonntags- und Feftpredigten; 2te 1809. 2) Neuere Feftpredigten, zur Belehrung, Befferung und Beruhigung des Landvolkes; 2te verbeff. (1823). 3) Neuefte Volkspredigten und Homilien; 2te verbeff. 1823. — Vgl. *Felder* Bd. 3. S. 492. Nekrol. der Deutfchen 1825. II. S. 1285-94. Würzburg. Religionsfreund 1825. Nr. 175.

GEHRIG (J... J...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Kathol. Chriftenlehre für das Landvolk zum Gebrauch beim Religions-Unterricht für die Jugend. Grätz . . . 8. 2te Aufl. . . . 3te von *Sb. Sailer* bearbeit. Aufl. 1823. Frühpredigten vor dem Landvolke, in einem ganzen Jahrgange nach den Sonn- und Feyertags-Evangelien. 3 Thle. ebend. 18.. 8. 2te Aufl. 182. 3te 1823. 40 kurze Predigten über die heil. Faftenevangelien auf alle Werktage in den heil. Faftenzeiten an eine Landpfarrgemeinde, zur Belehrung, Erbauung und Lebensbefferung, während diefer heil. Bufszeit und zur Vorbereitung auf die heil. Ofter-, Beicht- und Communion-

nion-Zeit. ebend. 182. 8. 2te verbess. und verm. Aufl. 1825.

17 B. GEHRIG (Jos.) §§. Predigten auf alle Sonntage des Jahres. Bamb. und Würzb. 1820. 8.

GEIB (K.) *vormals Hauptmann, privatisirt zu Lambsheim bey Frankenthal in Rheinbaiern* (zuerst Lieut. bey einer Eliten-Compagnie der Nation.-Garde des Departem. Donnersberg, dann Lieut. bey den französ. Linientruppen); *geb. zu Lambsheim am 16 Febr. 1777.* §§. Neue Biographie der Zeitgenossen, oder historisch-pragmat. Darstellung des Lebens aller derjenigen, die seit dem Anfange der französ. Revolution durch ihre Handlungen, Schriften, Irrthümer oder Verbrechen sowohl in Frankreich als im Auslande Berühmtheit erlangt haben. Nebst einer chronolog. Tabelle von *A. C. Arnault*, *A. Jay*, *E. Jouy*, *J. Norrins* und andern, übersetzt und mit Anmerk. 1. 2ter Bd. Frankf. a. M. 1821. gr. 8. 3ter Bd. 1stes Heft 1823. *M. K. Aubriet* politische und militairische Lebensgeschichte des Fürsten *Eugen*, ehemal. Vice-Königs von Italien. Nebst einer chronolog. Tabelle. Aus dem Französ. mit Berichtigungen und ergänzenden Anmerkungen. Speyer 1826. gr. 8. — Beiträge *zum* Morgenblatt (1815); zu Freyh. *v. Erlach's* Charis 1821, 22); *zur* Cornelia; *zu den* Rheinblüthen und *zur* Zeit. für die eleg. Welt (1821-25).

17 B. GEIBEL (J.) *seit 1817 D. der Theol.; ist reform. Prediger zu Lübeck.* §§. Worte zur Beherzigung an die Juden. Lübeck 1818. 8. — Predigten im J. 1810 und 1821.

13 u. 17 B. GEIER (G. Fr.) §§. Darstellung des Zwecks und Inhalts der Centralindustrieschule für das Grossherzogth. Würzburg. Würzb. 1813. 4.

GEIER (J... P... C...) ... *zu* ..,; *geb. zu* ... §§. Der Komet. Eine Sammlung merkwürdi-

 ger,

ger. feltner und wunderbarer Erfcheinungen aus der Gefchichte der Vor- und Mitwelt. Hamb. 1825. 2 Bde. 8.

GEIER (Pt. Ph.) *D. der Philof. zu Würzburg* (?); *geb. zu* . . . §§. Ueber Encyclopädie und Methodologie der Wiffenfchaftslehre. Eine Inauguralfchrift. Würzb. 1820. 8. Ueber landftändifche Verficherung der Staatsbedürfniffe in Deutfchland. Bamberg und Würzburg 1819. 4. Ueber den Haushalt in der Technik. ebend. 1820. gr. 8. Verfuch einer Charakteriftik des Handels, oder: Darftellung der herrfchenden Anfichten von der Natur des Handels und von den zweckmäffigen Mitteln zu feiner Belebung. ebend. 1825. gr. 8.

GEIGER (Ch. F.) *feit 1825 Präfident des Oberappellat.-Gerichts zu Zerbft* (zuerft 1794 Cabinetsfecretair zu Ballenftedt, 1798 Rath und Regier.-Secretair in Bernburg, 1804 Règier.-Rath, 1815 Archivar, und 1817 erfter Oberappellat.-Rath zu Zerbft); *geb. zu Grofsleiningen im Mannsfeld. am 19 Decbr. 1766.* §§. *Beleuchtung der erläuternden Denkfchrift und der darin enthaltenen Befchuldigungen in Sachen Sr. des Herrn Erzherzogs Jof. von Oeftreich und Palatins von Ungarn k. H. und Sr. des Herrn Erbherzogs von Holftein-Oldenburg und deffen Frau Gemahlin, geb. Prinzeffin zu Anhalt-Bernburg-Schaumburg-Hoym, Durchl. Querulanten, wider Sr. den älteft regierenden Herzog von Anhalt-Bernburg Durchl. Querulanten, die von dem königl. Geh. Obertribunale zu Berlin ausgefprochene Nichtigkeit der Schenkung über die Anhalt-Bernburgifchen Stamm- und Kammergüter Zeitz, Balleben und die Gaterslanderifchen Seeländereien und die dagegen erhobene Nullitätsklage betreff. Zerbft 1820. 8.

GEIGER (Fr.) *feit 1792 Profeff. der Theol. auch* (*von 1792-1800*) *Prediger an der Stiftskirche zu Luzern.*

zern. (Ward 1772 Minorit, lehrte in den Klöstern zu Regensburg, Offenburg, Freyburg, und ward 1788 Stiftsprediger in Solothurn); *geb. zu Harting bey Regensburg 1755.* §§. Der Pabst im Verhältniss zum Katholicismus. Luzern 1816. 8. Das Reich Gottes auf Erden. ebend. 1817. 8. Ueber den ehelosen Stand der kathol. Geistlichen. ebend. 1818. 8. Der Kathol. Lehrbegriff im Verhältniss zum Protestantismus. ebend. 1818. 8. Sendschreiben an unsre protestant. Mitbrüder. ebend. 1819. 8. An Herrn Schulthess, Prof. der Theol. zu Zürich. ebend. 1819. 8. Hat die Revolution ein Ende? Solothurn 1820. 8. Graf F. L. v. Stolberg und Dr. Paulus zu Heidelberg. ebend. 1820. 8. Die kathol. Kirche. (Aus dem 4ten Hefte des Katholiken *besond.* abgedruckt). Mainz 1821. gr. 8. Beantwortung der Frage: Ist die kathol. Kirche die allein seligmachende Kirche? Ury 1822. 8. Fluelen 1825. Prof. Krugs Prüfung des Briefs von Haller geprüft; mit einem Anhange gegen die Bemerkungen des Prof. Sm. Studer in Bern, und einer Nachschrift gegen Paulus in Heidelberg. Luzern 1822. 8. Anhänglichkeit des wahren Christen an die kathol. Kirche; einige Briefe. Aus dem Latein. übersetzt. ebend. 1823 (1822). 8. Sämmtliche Schriften. Gesammelt, geordnet und herausgeg. von einem seiner Freunde. Fluelen 1824. 8. Das Urchristenthum. Aus den heil. Vätern der erstern 3 Jahrhunderte nachgewiesen. Luzern 1827 (1826). gr. 8. — Einige latein. theolog. Propositiones in den 1780ger Jahren. — Eine Predigt im J. 1806. — Vgl. *Felder* Bd. 3.

GEIGER (Fr. X.) §§. Die Krankheiten und Feinde der Obstbäume, nebst den von der Erfahrung erprobten Mitteln, erstere zu heilen und letztere unschädlich zu machen oder zu vertilgen. Münch. 1809. 8. (auch *m. d. Tit.:* Obstbaum-

zucht. 4 Bdchen). 2te verbeſſ. Aufl. 1821, 3te 1825. — *Von der* 2ten verbeſſ. Aufl. dieſes Werks *erſchien* 1815 der 1ſte, 1812 der 2te und 1811 der 3te Band.

17 B. GEIGER (H.) *geb. zu . . . 1756.*

GEIGER (J. Bkh.) *ſtarb am 12 Septbr. 1809.* §§. Rechtl. Gutachten, den von J. G. Falke und Comp. zu Nürnberg auf die D. G. M. Drechsliſche zu Roveredo befindl. Waarenlager und Effecten geſchlagenen Arreſt betreff. O. Ort 1782. Fol. — *Von den* merkwürd. Rechtsfällen *erſchien* 1806 der 3te Bd. — Vgl. *Baader* Th. 2.

17 B. GEIGER (Ph. Lr.) *iſt D. der Med., Apotheker und Privatdocent zu Heidelberg; geb. zu Miffelſcheffenz im Groſsherzogth. Baden . . .* §§. *Diſſ. pharmaceutico-chemica de calendula officinali L. Heidelb. 1818. 8.* Handbuch der Pharmacie, zum Gebrauch bey Vorleſungen und zum Selbſtunterricht für Aerzte, Apotheker und Droguiſten. 1ſter Bd. ebend. 1824. gr. 8. *Giebt heraus:* Magazin für Pharmacie und die dahin einſchlagenden Wiſſenſchaften. 3. 4ter Jahrg. Karlsr. 1825, 26. gr. 8. m. Steintaf. (jährl. 12 Hefte). — Beiträge zu *Schweigger's* Journal für Phyſik, Bd. 10. 15 (1814 folg.).

GEIGER (Sb.) *D. der Med. und Landgerichtsarzt zu Immerſtadt im Illerkreiſe des Königr. Baiern; geb zu . . .* §§. Ueber die Gemeinnützigkeit der Heilkunſt, als Bedingniſs ihrer Ausübung, ſammt einer Betrachtung des Einfluſſes der Browniſchen Heiltheorie auf die prakt. Heilkunſt. Kempten 1814. 8.

GEILER (K. Gf.) *Inhaber eines Erziehungs-Inſtituts in Chemnitz; geb. daſ. am 25 Octbr. 1795.* §§. *Der Kampf mit dem Drachen, oder das Zauberſchloſs. Eine Ritter- und Geiſtergeſchichte aus dem 13ten Jahrhundert. Quedlinb. und Leipz. 1826. 8.

GEI-

GEISE (L... D...) *Prediger zu Hannover; geb. zu* ... §§. Jusjurandum, quod in foris noſtris iisque chriſtianis a judicibus adhibetur. Goett. 1823. 8 maj. De merito quod parochus ſibi comparare poteſt circa ſcholas curae ſuae demandatas. Hannov. 1824. 8 maj. — Eine Predigt im J. 1815.

GEISENHAYNER (K. H.) *ſtarb am 21 Decbr. 1828. War Präpoſitus zu Bützow im Mecklenburg.; geb. zu ... 1758.* §§. Mit *E. Flörke:* Norddeutſches Unterhaltungsblatt für Gebildete aus allen Ständen. Bützow 1816, 17. 2 Jahrg. 8. (jeder von 12 Stück). Mecklenburg. Blättern; unterſtützt von mehrern vaterländ. Gelehrten herausgeg. Güſtrow 1818, 19. 2 Jahrg. 8.

17 B. GEISER (J. Ch. Dn.) *ſtarb als Senior an der Hauptkirche zu St. Bernhardt in Breslau am 1ſten März 1823* (zuerſt war er Unterlehrer am Friedrichs-Gymnaſio, 1798-180. General-Subſtitut des Stadtminiſterii, 180. 4ter Diac. zu St. Bernhardt, 180. 3ter Diac., 181.-181. Subſenior, und 1809 Mitglied des Armendirectoriums); *geb. zu Breslau am 12 July 1772.* §§. *ABC-, Buchſtabier- und Leſebuch. Um die Aufmerkſamkeit und das Nachdenken der Kinder, die ſie in den erſten Jahren ihres Lebens zu wiſſen nöthig haben, hinzuleiten. Nebſt einem Anhange, der den Katechismus von dem ſeel. Dr. Mt. Luther enthält. Bresl. 1803. 8. ... 11te Aufl. 182. (Es giebt auch Ausgaben mit einem kathol. Katechismus). Gedächtniſsübungen. 1ſter Theil, als Anhang zu deſſen ABC-, Buchſtabier- und Leſebuch. ebend. 1803. 8. Nachricht aus dem Leben des Herrn Prof. Dr. Ign. Aur. Feſslers, jetzigen Pr. Ge. Me. der □ R. Y. zur Freundſchaft in Berlin. Mit deſſen Bildniſs. ebend. 1804. 8. *Das erſte Buch für Kinder, oder ABC- und Leſebuch. ebend. 1810. 8. ... 8te Aufl. 1820. Gebete und Lieder zum Gebrauch in Land- und Bürgerſchulen. ebend.

ebend. (1810). 8. 2te und mit einer Fortſetzung des zunächſt von Schullehrern zu beherzigenden Unterrichts verſehene Aufl. 1821. *Dr. Mt. Luthers kleiner Katechismus. Zugleich enthaltend eine 2te Erklärung der Hauptſtücke deſſelben, eine Sammlung von Bibelſprüchen, Liederverſen, und einen Anhang, in welchem man Fragen und Antworten über den Inhalt der heil. Schrift, über die Feyer der chriſtl. Feſte, und einige Morgen-, Abend- und Tiſchgebete für die häusl. Andacht der Jugend findet. Zum Auswendiglernen für Kinder in Volksſchulen. ebend. 1813. 8. . . . 5te Aufl. 1823. *Gebete für die gegenwärt. Kriegszeit. Zum Gebrauch für die öffentl. häusl. Andacht. ebend. 1815. 8. Epiſteln und Evangelien auf alle Sonn- und Feſttage. Nebſt einem kirchlichen Kalender, oder Nachricht über die in der erſten chriſtl. Kirche ſtattfindenden heil. Tage und Feſte. Zunächſt für evangel. Gemeinden. ebend. 1815 8 *Chronolog. Taſchenbuch, oder Erinnerungen an die merkwürdigſten Begebenheiten der alten und neueſten Zeit bis zum Frieden von Paris. ebend. 1815. 8. 2te völlig umgearbeit. und verm. Aufl. 1821. (m. ſ. Namen). *Allgemeine Weltgeſchichte, . . . ebend. 1821. 8. Andachtsbuch in gebundener Schreibart für unbefangene, gebildete Chriſten. Oppeln 1823. 8. — Mit *K. Adf. Menzel* redigirte er (1805-1809) den Breslauer Erzähler. — Eine Rede im J. 1813. — Vorwort zur 300jähr. Jubelfeyer der Dauer des Hoſpitals zu Bernhardt (Oppeln 1822. 8). — Groſſen Antheil *an der* Geſchichte der ſeit 300 Jahren in Breslau befindl. Stadtbuchdruckerey, als ein Beitrag zur allgem. Geſchichte der Buchdruckerkunſt (Bresl. 1804. 4). — Aufſätze *in dem* Muſeum für die Jugend (Bresl. 1802). — *Von dem* Gebet-, Beicht- und Communionb. *erſchien* 1822 die 2te verm. und mit einem Anhange verſehene Aufl. — *Vgl.* Schleſ. Provinz.-Blätt. 1823. I. S. 252-55.

GEIS-

GEISHEIM (C. . .) *Lehrer am Elisabethano zu Breslau; geb. zu* . . . §§. Der Hausfreund. Eine Wochenschrift zur Erheiterung geselliger Freistunden. 1-6ter Jahrg. Bresl. 1821-26. 8. m. Kpf. Spatziergang nach Oels, zum Besten der am 21 und 22 März 1823 abgebrannten Bewohner der Stadt Oels. ebend. 1823. 8.

GEISLER (Ad.) *starb 179. oder 180.*

GEISLER (F. L.) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Forschungen im Gebiete der bildenden Künste, mit Beziehung auf deutsche Volksbildung und deutsche Industrie. Frankf. a. d. O. 1820. 2 Hefte, 8

GEISLER (J. Ch. Tg.) *starb am 13 Februar 1827. War Pastor in Bertsdorf bey Zittau* (vorher Hauslehrer in Zittau); *geb. zu Wehrsdorf bey Bautzen am 30 August 1779.* §§. War seit 1802-180. Redacteur der Zittauischen wöchentl. Nachrichten. — Zwey Predigten im J. 1819 und 1826. — Vgl. *Neumann's* neues Laus. Magaz. 1827. S. 149. 150.

GEISLER (J. G) §§. *Observations of the Electricity of the air regarding and particulary to the human bodies.* . . . *178.* .. Glückwünschungsschreiben an Dr. Heffter. Zittau 1784. 4. Allgemeine Beiträge zur Geschichte des Ackerbaues, der Künste, Manufakturen und Gewerbe. 1ster Bd. ebend. 1811. 8. m. 12 Kpf. — Ein Aufsatz in *v. Zach's* monatl. Correspond. Bd. 28 (1813). — Im 13ten Bde sind die mahlerischen Darstellungen u. s. w. auszustreichen. — *Von dem* allgem. Repertorium zur Beförder. der Künste und Wissensch. *erschien* 1805 die 2te Ausg. und *von der* Beschreibung und Geschichte der neuesten Instrumente u. s. w. 1811 die 2te Aufl. des 1sten Th. — Vgl. *Otto* Bd. 4.

Edler v. GEISSAU (Ant. Fd.) *starb nach dem J. 1814.* §§. Geschichte der römischen und griechischen Kai-

Kaiser von Jul. Caesar bis Franz II. Mit ihren Bildnissen, gest. von *Ant. Mark.* Wien 1814. 5 Thle, 4.

13 u. 17 B. GEISSE (F. Jos.) *ward 1823 D. der Philos., 1824 Metropolitan und 1ster Stadtpfarrer zu Homburg, und 1827 D. der Theol.* §§. Geschichte einer Schullehrer-Gesellschaft in Kurhessen. Mit einer Einleitung über die dermal. Beschaffenheit der kurhess. Schulen und einem Anhange kurzer Bemerkungen, besonders über das wechselseitige Verhältniss zwischen Staat und Kirche, Prediger- und Schullehrerstand. Lüneburg 1822. 8. Paradoxa über hochwichtige Gegenstände des Christenthums. Marb. 1823. gr. 8. — *Von den* wichtigsten Lehren der christl. Religion *erschien* 1820 der 2te Theil, die Sittenlehre enthaltend, und 1821 die 2te Aufl. des 1sten Theils.

17 B. GEISSLER (Ch. F.) *starb im J. 1820; geb. zu Naumburg . . .* §§. S. 681. Z. 3 ist nach hochachtbarer, das Wort: *Stimmen* einzuschalten. — Ein Aufsatz *im* allgem. Anzeig. der Deutschen (1818).

17 B. GEISSLER (Ch. Gf. H.) Bruder von J. K. H. *Seit 1798 Kupferstecher in Leipzig* (lebte seit 1790 in St. Petersburg, und begleitete in den J. 1793-98 den Staatsrath Pt. Sm. Pallas als Zeichner auf seinen Reisen in die südlichen Statthalterschaften des Russ. Reichs); *geb. zu Leipzig am 26 Juny 1770.* §§. Mit *J. Gf. Richter* gab er in den J. 1805-7 mehrere Schriften russ. Volkstrachten betreff. heraus, vgl. dessen Art. im 19ten Bde. Neues kleines Bilderallerlei zum Nutzen und Vergnügen und zur Erweiterung mannichfaltiger Kenntnisse unserer Jugend beiderlei Geschlechts. Leipz. 1810. 8. Die kaiserl. Russ. unregelmässige Reiterei, oder Beschreibung der Sitten und der Lebensweise der donischen, uralschen, wolgaischen, truchmani-

nischen, nogaischen und kurdurowskischen Tartaren, der Tscherkessen und Kabardiner, der Kirgisen, Baschkiren und Kalmucken, m. color. Abbild. Nach eigner Ansicht gezeichnet und beschrieben. ebend. 1813. 8. — *Ihm gehören auch die mahlerischen Darstellungen u. s. w. an, welche Bd 13 J. G. Geisler irrig beigelegt sind.*

GEISSLER (Henr. Wilh.) geb. Holderrieder. Gattin des Folgenden. *Starb zu Dresden am 25 Novbr. 1822* (sie ward 1793 verheirathet, und lebte in Gotha, Dresden und Ratibor); *geb. zu Naumburg am 1 Septbr. 1772.* §§. Gedichte. Aus ihrem schriftl. Nachlasse für Freunde ausgewählt und herausgeg. (von *F. Jacobs*). Gotha 1823. 8. — Vgl. *v. Schindel* Th. 3.

17 B. GEISSLER (J. G.) *lebt seit 1819 auf seinem Rittergute Ratibor bey Bautzen.* §§. Antheil an *Neumann's* neuen Laus. Magaz. Bd. 2. 4 (1823 folg.). — *Die* Zeitschrift für das Königr. Sachsen *ward* 1820 mit dem 4ten Hefte geschlossen. — Vgl. *Otto* Bd. 4.

17 B. GEISSLER (K., *eigentl.* J. K. H.) Bruder von Ch. Gf. H. *Ist Mechanikus zu Leipzig* (vorher Goldarbeiter); *geb. das. am 13 July 1766.* §§. Mit *W. Graf* und *A. Schmidt:* Nüsse, geboten und geknackt. Kleine Unterhaltungen für frohe Gesellschaften, in Räthseln, Logogryphen u. s. w. mit doppelten Auflösungen. In Reimen. Leipz. 1821. gr. 8. — Antheil an *J. A. Brückner's* Orpheolica (Leipz. 1807-10) und *am* Leipz. Tageblatt (181. folg.). — Gelegenh.-Gedichte.

GEISSLER (Karl 2) *Conrector an der Knabenschule zu Eilenburg; geb. zu . . .* §§. Geograph. Tabellen über Europa; für den Schulgebrauch und Selbstunterricht. Leipz. 1823. Fol.

13 u. 17 B. GEIST (Caj.) *geb. zu . . . bey Bamberg 176.* §§. Institutiones theologiae dogmaticae clar.

clar. Klüpfel ad ufum privatum S. S. Theologiae Candidatorum in compendium redactae. Vienn. 1805. 8.

GEIST (J.) *D. der Philof. zu . . .; geb. zu . . .* §§. Ueber die Verbefferung des Weinbaues und über diejenigen Mittel, welche der Staat in vielfacher Beziehung hierzu wirken kann; mit befondrer Rückficht auf Franken. Würzburg 1814. gr. 8.

9 B. von GEIST, fonft von Beeren genannt (. . .) *ftarb im J. 1812.*

GEITHNER (Bj.) *ward 181. Confiftor. - Rath und ftarb am 18 Januar 1829.*

13 u. 17 B. GEITNER (E. A.) *lebt jetzt in Schneeberg.* §§. *Diff. inaug. de diffenteria. Lipf. 1809. 4.* — Beiträge *zum* Journal für Fabriken (1808-11); zu *Schweigger's* Journal für Chemie und Phyfik, Bd. 5 (1812) und *zum* allgem. Anzeig. der Deutfchen (1812). — *Die erfte* Aufl. des chemifch-technifchen Robinfons, und der Briefe über die Chemie *erfchien* 1806 und 1807.

GELANOR (. . .) *. . . zu . . .; geb. zu . . .* §§. *Gab heraus:* Der graue Mann, eine ganz unvermuthete Erfcheinung im J. 1820. Als Stillingifche Fortfetzung. 31 - 37ftes Heft. Nürnb. 1820 - 25. 8. 38ftes Heft. Ein Bruchftück, herausgeg. nach feinem Tode, nebft 2 Predigten von dem Vollendeten und deffen eigenhändig niedergefchriebener Lebensbefchreibung. Mit einem Nachruf, 1826. Wichtiges Sendfchreiben an Brennecke, den Verfaff. des biblifchen Beweifes, dafs Jefus nach feiner Auferftehung noch 27 Jahr leibhaftig auf Erden gelebt und zum Wohl der Menfchheit in der Stille fortgewirkt habe. Mit einem Zufatze von Prof. *Scheibel.* Jauer 1820. 8.

GELBKE (J. H.) *ward 181. Vice-Ober-Consistor.-Präsident, und starb am 26 August 1822.* — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2.

9 B. GELBRICHT (Ch. Ith.) *starb am 12 Novbr. 1815.*

GELLERT (H.) *D. der Med. und Oberamtsarzt zu Bischofsheim im Grosherzogth. Baden; geb. zu* . . . §§. Versuch zur Einleitung in die Chirurgia medica. Nach neuerer Ansicht bearbeitet. 1ster Theil. Hadamar 1805. 8.

GELLERT (J. F.) *Pfarrer zu Liebenau bey Pirna* (vorher von 1814-25 Pastor zu Priestäblich bey Pegau); *geb. zu Niederfriedersdorf in der Oberlaus. 1781.* §§. Morgen- und Abendandachten auf alle Tage in der Woche; für Freunde der häusl. Erbauung. Leipz. 1820. 8.

GELLHAUS (Fd. F. . .) *starb im August 1827 auf einer Reise nach Italien in Turin. War D. der Med., fürstl. Lippischer Hofrath und Brunnenarzt zu Meinberg; geb. zu . . . im Amt Schöttmar im Lippischen . . .* §§. Bemerkungen über die Mineralquellen zu Meinberg. Lemgo 1820. 8. Instruction des Gesundheitsconseil zu Paris, über die Anfertigung öffentl. Abtritte und über die Gesunderhaltung der Abtritte und deren Gruben. Aus dem Französ. ebend. 1826. 4.

13 u. 17 B. GELPKE (A. H. Ch.) *seit 1821 auch Profess. der Naturgeschichte und Mathematik am Martineo und Catharineo* (zuerst 1794 Lehrer an der Waisenhausschule zu Braunschweig, 1801 Subconrector am Martineo, und 1811 Profess. an der Militairschule); *geb. das. am 21 Januar 1769.* §§. Kurze Darstellung des grossen Weltgebäudes, nebst einer vollständigen Anweisung zum Gebrauch des von mir erfundenen Planetarium, Tellurium und Lunarium. Leipz. 1810. 8 m. 1 Kpf. neuer Abdr. Braunschw. 1821. Inbegriff fast aller Aufgaben aus der ebenen und Körpergeometrie, nebst

nebſt den dazu gehörigen Erklärungen, und Lehrſätze für Schulen und Selbſtunterricht. ebend. 1818. 8. m. vielen Holzſchn. Ueber das Urvolk der Erde oder das Menſchengeſchlecht vor Adam, und deſſen Abſtammung von einem Menſchenpaare. Braunſchw. 1821. 8. Anleitung zur Geometrie, beſond. als ein Schärfungsmittel der Denk- und Beurtheilungskraft. Leipz. 1823. 8. (auch *m. d. Tit.*: der erſte Lehrmeiſter, 28ſter Theil). Lehrbuch der ebenen Trigonometrie, mit trigonometriſchen und aſtronomiſchen Beiſpielen verbunden, nebſt einer Anleitung zur Berechnung der geometriſchen Linien. Braunſchw. 1824 (1823). 8. Darſtellung des groſſen Weltgebäudes, in 22 Vorleſungen, ohne Hülfe der Mathematik, erläutert. Nebſt den neueſten Entdeckungen des Dr. Herſchel in London, welche in Deutſchland noch wenig bekannt ſind. Nach der 15ten Ausg. aus dem Franzöſ. überſetzt und mit Zuſätzen und Anmerkungen bereichert. Mit 7 Steintaf. und 1 Himmelskarte. Ilmenau 1825. 8. — *Neuere Aufl.:* 1) Allgem. faſsliche Betrachtungen über das Weltgebäude; 3te verbeſſ. mit vielen Zuſätzen und neuen Erläuterungen verm. 1824 (auch der Titel iſt etwas erweitert). 2) Neue Anſicht über den merkwürdigſten Naturbau der Kometen; 2te 1820. 3) Gemeinnützige Anweiſung zum gründl. Rechnen; 2te verm. und verbeſſ. 1821 (der 1ſte Theil *erſchien* bereits 1809). — Vgl. *Friedemann* S. 24 folg.

17 B. GELPKE (F. Ch.) *ſeit 1809 Paſtor in Wermsdorf.*

GEMEINER (K. Thdr.) *ſtarb am 30 Novbr. 1823.* §§. Einige beſondere Umſtände aus der Reformationsgeſchichte, welche zu Berichtigung der zu Regensburg von einem Katholiken unter dem Titel: *Noli laetari Israel nec inſultare* erſchienenen, zum wenigſten verbreiteten Anſichten der künftigen Jubelfeyer der Proteſtanten dienen können, geſammelt und mit eigenen Anſichten

be-

begleitet. 1. 2te Aufl. Regensb. 1818. 8. Geschichtl. Rechtfertigung der am neulichen Jubelfest von der evangel.-luther. Kirche öffentlich zu Tag gelegten Freude u. s. w. Straubingen 1818. 8. Stadt Regensburger Jahrbücher. 4ter Bd. 1. 2tes Heft. Regensb. 1822. 4.

GEMEINHARDT (J. Mt.) *starb zu Rostock 1805. War Kaufmann, Administrator beim Kloster St. Jürgen und zuletzt k. Schwed. Commissionsrath zu Stralsund* (das er aber 1804 verliess); *geb. zu Stralsund 1758.* §§. Abhandlung über den Anbau der Tannen in Pommern und Rügen. Stralf. 1797. 4. Anmerkungen und Vorschläge über einige wichtige Gegenstände zur Beförderung unsers Wohlstandes in Pommern. Greifsw. 1803. 4. Briefe über die jetzigen Zeiten und drückende Theuerung. Ohne Ort 1804. 8. — Vgl. *Biederstädt's* Nachr. von dem Leben und Schriften neuvorpommer. Gelehrten.

v. GEMMINGEN (Ebh.) . . . *zu* . . . *im Königr. Würtemberg; geb. zu* . . . §§. *H. Schickard's*, Baumeisters von Herrenberg, Lebensbeschreibung. Herausgeg. und mit einem Entwurf einer Geschichte der Fortschritte der bildenden Künste in Würtemberg von Schickard's Zeiten bis 1815 begleitet von ***. Mit einer Vorrede von Prof. *Conz* und einer Abbildung des neuen Baues zu Stuttgart. Tübing. 1821. 8.

Freyh. v. GEMMINGEN (Jul.) *lebt auf seinem Rittergute Mühlhausen bey Pforzheim im Grosherzogth. Baden; geb. zu* . . . §§. Ueber Pietisten- und Proselytenmacherey. Rothweil 1823. 8. Worte der christl. Liebe und des Trostes an die sämmtlichen Bewohner des Gemmingenschen Gebietes, von ihrem Grundherrn an sie gerichtet bey seinem Uebergange in die evangel. Kirche. (Aus *Alo. Henhöfer's* christl. Glaubensbekenntnifs abgedruckt). Pforzheim und Heidelb. 1824 (1823). 8. Kurze Beleuchtung der so-

ſogenannten „aktenmäſſigen Darſtellung, wie Alo. Henhöfer aus einem Unfreien ein Freier ward." Elberf. 1825. 8.

Freyh. v. GEMMINGEN (O. H.) *war zuletzt groſsherzogl. Badiſcher Geh. Rath in Heidelberg, und ſtarb im J. 1822.*

von GEMüNDEN (Pt.) §§. Der deutſche Sprachreiniger, oder Sammlung der in Künſten und Wiſſenſchaften, in der Gerichts- und Geſchäftsſprache und in dem gewöhnlichen Umgange vorkommenden entbehrlichen und unentbehrlichen fremden Wörter. Landsh. 1815. gr. 8.

9 B. GENDNER (J. Cp) *ſtarb 181*.

von GENDRE (Joſ.) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Vollkommene Abhandlung des Geſchlechts des Subſtantifs. Nach einer ganz neuen Methode entworfen, wodurch man nach einigen Stunden das Geſchlecht aller franzöſ. Subſtantifs zu beſtimmen im Stande iſt. Wien 1817 (1816). gr. 8. Franzöſ. Rechtſchreibungslehre, oder die Kunſt, alle franzöſ. Wörter mit den ihnen gehörigen Zeichen und Buchſtaben zu ſchreiben, nach einer ganz faſslichen und ſehr kurzen Methode entworfen. ebend. 1817. gr. 8. *Brouſſais*, Lehrſtunden über die gaſtriſchen Entzündungen, anhaltende weſentliche Fieber genannt, und über die akuten Hautentzündungen. Aus dem Franzöſ. frei überſetzt von *F. Kuenlin*, revidirt und herausgeg. Bern 1821. gr. 8.

9, 13 u. 17 B. GENELLI (Hſ. Ch.) *ſtarb zu Medlitz bey Berlin* (?) *am 3 Decbr. 1823; geb. zu* . . . *1791.*

11 u. 13 B. GENERSICH (Ch.) *ſtarb am 9 März 1826* (zuerſt war er Rector am Gymnaſ. zu Sajo-Gömor, und dann Profeſſ. am Gymnaſio zu Käsmark); *geb. 1756.* §§. Theologia paſtoralis. Leut-

Leutſchuviae 1790. 8. — Beiträge *zum* Magazin für Geſchichte, Statiſtik und Staatsrecht des öſterreich. Kaiſerſtaats (Götting. 1806-8); zu *Sartoris* maler. Taſchenbuch, Jahrg. 1 und 4 (1812, 16) und zu *Stäudlin's* und *Tzſchirner's* Archiv für ältere und neuere Kirchengeſchichte (1813 folg.). — *Vgl.* Neuer Nekrol. der Deutſchen 1826. S. 819-822.

GENERSICH (J., *eigentl.* J. A.) *ward 1821 ordentl. Profeſſ. des proteſtant. Kirchenrechts und der Kirchengeſchichte an der Univerſität zu Wien, und ſtarb am 18 May 1823; geb. 1761.* §§. *Genialitäten. Pannonien (Peſth) 1808. gr. 8. Ueber die Beſtimmung des weibl. Geſchlechts und einige Verhältniſſe des geſelligen Lebens, in Briefen; nebſt einer lyriſchen Anthologie, einigen Idyllen und Gleichniſſen für die Lektüre in Erholungsſtunden. Peſth 1819. 8. Hiſtoriſcher Frauenſpiegel und weibl. Charaktergemälde zur Beherzigung und Warnung guter Töchter; nebſt einem Anhange von Fabeln, Romanzen und poet. Erzählungen. ebend. 1819. 8. Blüthen von *Jean P. F. Richter* und *F. Gf. v. Herder*. Geſammelt. Kaſchau 1821. gr. 8. Euſebios. Für Freunde der Religion. Brünn 1824. 2 Bde, gr. 8. Kurzer Abriſs der Geſchichte von Oeſterreich, Böhmen und Ungarn. (Mit 2 Tabell.). Tyrnau 1824. gr. 8. — Antheil an *Jak. Glatz* Taſchenbuch für die deutſche Jugend (1803, 5). — *Von der* Cornelia *erſchien* 1822 eine wohlf. Ausg. — *Vgl.* Neuer Nekrol. der Deutſchen 1823. II. S. 900 901.

GENGLER (A...) *Profeſſ. am Lyceo zu Landshut; geb. zu . . .* §§. Ueber das Verhältniſs der Theologie zur Philoſophie. Eine Abhandlung. Landsh. 1826. gr. 8.

GENSEL (Wilh. Chriſt. Charl.) geb. Thyme. *Lebt zu Glauchau im Schönburg.* (verheirathete ſich 1791 mit dem Rector Elieſ. Genſel in Glauchau, der

terhin als Paſtor nach Jeriſau befördert ward); *geb. zu Naumburg am 22 July 1767.* §§. * Eliſe von Honau und ihrer Erzieherin Eulal. Waller Unterredung in Briefen, allen gefühlvollen Mädchen gewidmet, die im Begriff ſind in die groſſe Welt einzutreten. Berl. 1803, 6. 2 Bde, 8. * Kleine Gemälde für fühlende Herzen meines Geſchlechts, von der Verfaſſ. El. von Honau. Leipz. 1811. 8. * Sophron und Problimius, oder die Dichter- und die Lebensweihe, ein Gebilde der Phantaſie, von der Verfaſſ. der El. v. Honau und der kleinen Gemälde für fühlende Herzen. ebend. 1822. 8. — Vgl. *v. Schindel* Th. 3.

17 B. GENSICKEN (*nicht* Genſike) (Wilh.) *ſtarb am 15 Juny 1822.* §§. Unter d. Namen *W. Wilmar:* Florine oder die Masken. Ein Roman. Meiſſen 1820. 2 Thle, 8. Mädchenſpiegel. Eine Bildungs- und Unterhaltungsſchrift für die erwachſene weibl. Jugend. ebend. (1822). 8. m. 6 illum. Kpf. Erholungsſtunden. Leipz. 1823. 2 Thle, 8. m. 1 Kpf. — Erzählungen in folg. Zeitſchriften: 1) in *St. Schütz'ens* Wintergarten (1817, 21, 22); 2) *in der* Zeit. für die eleg. Welt (1820); 3) in *Philippi's* literar. Merkur (1820); 4) in *Schütz'ens* Taſchenb. für Liebe und Freundſchaft auf 1821. und 5) *in der* Iduna H. 2 (1820). — Gedichte *in der* Salina (1812) und in *Schieſsler's* Kranz (1822). — *Von den* Schmetterlingen *erſchien* noch 1820 und 1821 das 2te und 3te Bdchen; letzteres auch *m. d Tit.:* Hector). — *Die Lücke S. 687 iſt mit „Kindergarten“* auszufüllen. — Vgl. *v. Schindel* Th. 1. 3. Literar. Merkur 1822. Nr. 89.

17 B. GENSL (Joſ.) *war Landphyſikus zu Stadt Steinach im Obermainkreiſe und ſtarb im J. 1817.*

17 B. GENSLER (G... A... F..., *lies* W. A. F.) *iſt D. der Philoſ. und ſeit 1826 Gener.-Superintend. zu Coburg* (zuerſt hatte er in Jena ein Erzieh.-Inſtitut angelegt, ward 1815 Conrector am Lyceo

zu

zu Saalfeld, und 1817 2ter Hofprediger und ordentl. Profeff. am Gymnafio zu Coburg); *geb. zu Oftheim bey Eifenach am 7 März 1790.* §§. *Ariftoteles* Hymnus in virtutem, cum commentario et verfione edidit. Jen. 1813. 8. *Nachricht über das zu Jena beftehende Lehrinftitut für Knaben. ebend. 1813. 8. Chriftl. Amtsreden an feftlichen Tagen gehalten, und zum Beften der Wittwenverforgungscaffe dem Drucke überlaffen. Coburg 1820. gr. 8.* Memoriam viri magnif. Car. Gottl. Hoflenderi, Seren. Duc. Sax. in Senatu facra conf. fupremi per principatum antiftitis etc. Coburgi d. 23 Aprilis 1820 pie defuncti civibus commendat. ibid. 1820. 8 maj. Pr. Analectorum ad editionem M. Fab. Quinctiliani Spaldingianam fpecimen, obfervationes ad librum X continens. ibid. 1822 8 maj. — Antheil an *Seebode's* kritifcher Bibliothek für das Schul- und Unterrichtswefen Bd. 2 (1820) und an *deffen* Archiv für Philologie und Pädagogik Bd. 1 (1824).

9, 13 u. 17 B. GENSSLER (J. And.) §§. 666 das apokalyptifche Geheimnifs Johannis XIII aufgefchloffen. Hildburgh. 1813. 8. Die Sippfchaft, oder Aufforderung an Hiftoriographen zur weitern gefchichtl. Unterfuchung der Erbfolgeordnung in den Herzogthümern Gotha und Altenburg. 1825. 8.

13 u. 17 B. GENSSLER (J. Kp.) *ward 1816 ordentl. Profeff. der Rechte und Ordinarius der Juriften-Facultät zu Heidelberg, und ftarb am 18 Novbr. 1821.* §§. Anleitung zur gerichtl. Praxis in bürgerl. Rechtsftreitigkeiten, verbunden mit theoret. Darftellungen und Bemerkungen. 1fter genereller Theil. Heidelb. 1821. gr. 8. 2ter fpecieller Theil, herausgeg. von Dr. *K. Ed. Morftadt*, 1825. Gedruckte Diktate über die wichtigften Lehren in Dr. Cp. Martin's Lehrbuch des teutfchen gemeinen bürgerl. Proceffes. ebend.

182. kl. Fol. 2te unveränd. Ausg. 1825. Vollständiger Commentar über Martin's Civilprocefs-Lehrbuch. Herausgeg. durchaus revidirt, und theils kritisch, theils erläuternd glossirt von Dr. *K. Ed. Morstadt.* ebend. 1825. 2 Bde, gr. 8. — *Von dem* Handbuch zu Martin's Lehrbuch des teutschen gemeinen Processes *erschien* 1821 die 2te verbess. Aufl. — *Das Archiv* für die civilist. Praxis gab er seit 1818 mit *K. Jos. Ant. Mittermaier* und *Ch. W. Schweitzer* gemeinschaftlich heraus; 1821 und 1822 *erschien* die 2te Aufl. des 2ten und 3ten Bdes. Die jetzigen Herausgeber sind *Aeg. von Löhr*, *K. J. A. Mittermaier* und *Ant. F. Just. Thibaut.*

von GENTZ (F.) *ward 1821 Commandeur des Guelphenord.* §§. Antheil an *F. Pilats* deutschen Beobachter und *an den* Wiener Jahrbüchern der deutschen Literatur. — *Die* Schrift: Essai actuel de l'administration etc. *kam* zu London, Hamburg und Paris *heraus.* — Vgl. *J. von Horn*, der Guelphenorden des Königr. Hannover, S. 277-279.

17 B. GENZKEN (K.) *ward 1822 Pastor an der Johanniskirche zu Lüneburg* (zuerst 1808 Inhaber einer Erziehungs-Anstalt in Rostock, 1809 Diac. an der Nicolaikirche, und 1818 Pastor); *geb. zu Stralsund am 16 Januar 1784.* §§. *Diss. exegetico-theologica* (praes. *A. G. Dahl*) *in locum Joann. V. 1-7. Rostoch. 1808. 4.* Predigt über epistol. Texte, in der St. Nicolaikirche zu Rostock gehalten. ebend. 1814. 8. Trost am Grabe, eine Elegie des Properz, übersetzt und erläutert. ebend. 1817. 8. Mit *J. Bhd. Krey: Ch. Mch. Thdr. Stever's* Predigten. Nach seinem Tode herausgeg. ebend. 1818. gr. 8. Pr. Die Götter Griechenlands von F. Schiller. Mit erläuternden Anmerkungen. ebend. 1819. 8. Pr. Kurzer Abriss der Mecklenburg. Geschichte. Zunächst für seine Schüler entworfen. ebend. 1820. 8. Pr. Roms Er-

Eroberung durch die ſennoniſchen Gallier. Aus *Livius* römiſcher Geſchichte überſetzt. ebend. 1821. 8. — *Von ſeinen* Predigten über epiſtol. Texte *erſchien* zu Lüneburg 1825 ein neuer Abdruck. — Vgl. *Biederſtädt's* Nachr. von dem Leben und Schriften neuvorpommer. Gelehrten.

GEORGI (Ch. F.) *Lehrer an der höhern Bürgerſchule in Langenſalza; geb. zu . . .* §§. Handfibel zum Leſenlernen nach der Lautmethode. Leipz. 1826. 8. Wandfibel zum Leſenlernen nach der Lautmethode. ebend. 1826. Fol. Anweiſung für Lehrer beim Gebrauch der Hand- und Wandfibel. ebend. 1826. 8.

GEORGI (W. Glie.) *er reſignirte 1808 und ſtarb 181 .* §§. *Hülfe! Hülfe! ein Aufruf der Lutheriſchen Religionslehrer an gute Fürſten und edle Menſchen. Dringende Bitte und beſcheidene Vorſchläge, die drückende Lage der evangel. Religionslehrer betreff. Halle 1802. 8. *Urſachen, warum das Beichtgeld ſollte abgeſchafft werden. ebend. 1802. 8. Die Summe der menſchl. Pflichten. ebend. 180 . 8. Neues Spruchbuch für gemeine Bürger- und Landſchulen, nebſt kurzer Angabe des Inhalts der Evangelien und einem dreifachen Anhange. Leipz. 180 . 8. 2te Aufl. 1805. *Die Familie Lohmann, mehr Geſchichte als Roman. Halle 1805. 8. *Franz Ehrlich, Geſchichte eines deutſchen Landwirths, oder die Wirkungen des Vaterfluchs. ebend. 1805. 8. Chriſtenglaube und Chriſtenpflichten, ein Lehrbuch für die obern Klaſſen der Bürger- und Landſchulen. ebend. 1806. 8. — Er hat auch *u. d. Namen: Gutborn* Einiges geſchrieben; *vgl.* den 17ten Bd. — Eine Grabrede (1795) und eine Predigt (1803). — Vgl. *Otto* Bd. 4.

GEORGII (C . . A. . .) *D. der Philoſ. zu . . .; geb. zu . . .* §§. Grundzüge des deutſchen Geſchäftsſtyls, ſammt einem hinreichenden Verdeutſchungs-

fchungs-Wörterbuche für Gefchäfsmänner und diejenigen, welche fich dazu widmen wollen u. f. w. Tübing. 1818. 8.

von GEORGII (Ebh. F.) *ward 181. Präfident des Obertribunals, 1820 Ritter des Ord. der Würtemberg. Krone, und 1823 Commandeur deffelben.* §§. Rechtl. Erörterung der Frage: Ob das Kirchengut Eigenthum der altwürtemberg. proteftant. Kirche oder des Staats fey? Stuttg. 1821. gr. 8. Ueber die Revifion des Civilrechts und Abfaffung eines allgemeinen deutfchen Gefetzbuchs, mit befonderer Anwendung auf Würtemberg. Stuttg. und Tübing. 1821. gr. 8. Entwurf einer Pfandhypotheken-Ordnung für das Königr. Würtemberg. Halle 182. gr. 8. — Eine Abhandl. im Archiv für die civilift. Praxis, Bd. 3 (1819). — *Im 17ten Bde ift das Allegat auszuftreichen.*

17 B. GEORGII (W. A.) *ftarb am 15 Novbr. 1819; geb. zu . . . 1788.*

GEORGY (J. H.) *ftarb am 12 July 1826. War Paftor zu Friedeberg am Queis in Schlefien* (vorher von 1781-95 Rector und Nachmittagsprediger dafelbft); *geb. zu Mühlfeiffen am Greiffenftein am 22 Januar 1752.* §§. Kurzer Verfuch einer Kirchengefchichte von Friedeberg. Hirfchberg (?) 1791. 4. Eine Rede und Predigt bey der Wahl der erften Stadtverordneten (1809). — *Vgl.* Neuer Nekrol. der Deutfchen 1826. II. S. 920-922.

GEORGY (. . .) Sohn des Vorigen. *Paftor zu Löwenberg; geb. zu Friedeberg am Queis . . .* §§. Erinnerungen aus der Kirchengefchichte Löwenbergs. Bunzl. 1817. 8.

13 B. GEPP (Jak.) *jetzt Ordensprovinzial der Kapuziner in Tyrol und Vorarlberg; geb. zu Kützbühel in Tyrol am 5 July 1753.* §§. Noch einige Predigten. — Vgl. *Felder* Th. 3.

GE-

GERADEHERAUS (J. W.) Pseudon., ist *W. Gerhard.*

17 B. Freyh. v. GERAMB (. . . .) *lebt seit 1816 als Trappist zu Laval in Frankreich* (zuerst war er k. k. Kämmerer in Wien, trat aber 1805 in österreich. Militair-Dienste; 1816 ging er nach Spanien, wo er den Cortes (zu Leon) seine Dienste anbot; späterhin ward er von Napoleon verhaftet, nach Vincennes gebracht, und erst 1815 in Freyheit gesetzt); *geb. zu . . . um 1770.*

GERBEL (Jos.) *Professſ. der Unterprimairklasse zu Straubing* (zuerst Hülfspriester in Schambach, dann Schulinspector); *geb. zu Straubing am 20 Febr. 1780.* §§. Reden im J. 1806, 1825. — Antheil *am* Straubinger Intelligenzblatt. — Vgl. *Felder* Th. 3.

GERBER (A. Sm.) *starb 182 .* §§. *Von den* neuesten Novellen *erschien* 1822 eine wohlf. Ausg.

GERBER (E... A...) . . . *zu . . .; geb. zu . . .* §§. Der schöne Landbau, oder die Landschafterey in der Natur. Ein Gedicht in 4 Gesängen. Mannh. 1807. 8.

GERBER (K.) . . . *zu Halle bey Bielefeld; geb. zu . . .* §§. Handbuch für die Mairien und Municipal-Polizeybeamten im Geiste der französ. und westphäl. Verwaltungs-Ordnung. Hannov. 1811, 13. 3 Thle, gr. 8. (Der letztere auch *m. d. Tit.:* Handbuch der allgemeinen und gerichtl. Polizey nach westphäl. und französ. Verwaltungsgerichtsordnung, nebst Anhang gemeinnütziger Auszüge aus den Werken der Ackerbaugesellschaft zu Paris). Griechenland und dessen zeitiger Kampf in seinem Ausgang und seinen Folgen betrachtet. Schmalkalden 1821. gr. 8. *Die Freymaurerey betrachtet in ihren möglichen und nothwendigen Verhältnissen zu dem Zeitalter der Gegenwart. ebend. 1822. 8. Zeitschrift für innere Verwaltung, gerichtl. allgemei-

meine und örtliche Polizey. 1ster. Jahrg. Octbr. bis Decbr. ebend. 1822. 4. Ueber die Quellen der Armuth und über die Mittel, sie versiegen zu machen. ebend 1822. 8. Glaube! Liebe! Hoffnung. Didaktische Dichtung. ebend. 1826. 8.

13 B. GERBEZ (J. Lr.) *ist D. der Med. und prakt. Arzt zu Wien* (vorher Hausarzt des Grafen v. Chotek in Böhmen). §§. *Von seiner* Schrift *erschien* 1807 ein neuer Abdruck.

GERCKEN (W. F.) *starb am 30 Octbr.* 1817. §§. Beweis des göttlichen Ursprungs der Offenbahrung Johannis, durch Erklärung derselben vom 13ten bis zum 20sten Cap., darin die Begebenheiten der Weltgeschichte von 1789 bis zu Ende des Krieges, dadurch alle Religion untergraben werden sollte, theils wörtlich, theils buchstäblich erfüllet, dargestellt werden. Altona 1814. 8. 2te verbess. Aufl. 1815. — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2.

9 u. 13 B. GERDES (J. G.) *jetzt Pfarrer zu Eggelingen* (in Ostfriesland). §§. Dem Andenken des verew. Gener.-Superintend. Coners. Aurich 1797. 8.

GERDESSEN (Imm. Glo.) *starb am 20 April 1821.*

GERDS (J. Jak. H.) *seit 1818 Pastor zu Warin im Mecklenburg.* (zuerst Hauslehrer und seit 1814 Collaborator an der Domschule zu Schwerin); *geb. zu Crivitz im Mecklenburg. 179.* §§. Seine Schrift *erschien* bereits 1817; ein zweiter Theil ist nicht herausgekommen.

17 B. GERET (L. H.) *jetzt k. Baier. Regier.-Rath.* §§. Materialien zu einem Kassen-Verwaltungs- und Rechnungs-Gesetz, oder Rechnungs-Recht für das Königr. Baiern. Bamberg 1824. gr. 8. 2te unveränd. Aufl. Frankf. a. M. 1825. — *Von*

der

der Sammlung noch ungedruckter Verordnungen u. f. w. *erschien* 1820 der 7te und 8te, 1822 der 9te und 1823 der 10te Bd.

von GERGO (Ch... W...) *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Der Bauende, oder Anleitung, dauerhaft, zweckmässig, geschmackvoll und mit Ersparung zu bauen. Ein Noth- und Hülfsbuch für Bauherren, Baumeister, Steinmetzger, Kalk- und Ziegelbrenner, Maurer, Zimmerleute, Dachdecker, Mühlenbauer, Brunnenmeister, Oefen- und Heerdbauer, Tischler, Schlosser, Stuckaturer, Anstreicher und Tapezierer u. s. w. 1ster Bd. Brünn 1823. gr. 4. (mehr ist nicht erschienen).

GERHARD (Dv. Gf.) §§. Rede bey der feyerl. Beerdigung Herrn Inspect. und Rectors Ph. Jnl. Lieberkühn, in der neuen Begräbnisskirche den 4 April 1788 gehalten. Zum Druck befördert von einem betrübten Freunde des Verewigten (*L. F. Glo. E. Gedike*). Berl. (1788). 8. *Erweckungen zur Andacht bey Sterbefällen und christl. Begräbnissen. ebend. 1792. 8. Tägliche Betrachtungen für die Passions- und Osterzeit. Nebst einem Anhange für die Pfingstwoche, das Trinitatisfest, die Advents- und Weihnachtszeit bis zum Schlusse des Jahres. Herausgeg. nach dem Tode des Verfass. ebend. 1809. gr. 8. — Ueberdies mehrere Predigten und Reden in den J. 1792, 96, 98-1801, 3-5, 7, 8.

17 B. GERHARD (Ed.) *geb. in Breslau 179*. §§. Della basilica Giulia ed alcuni siti del foro Romano. Roma 1823. 8. Osservazione del Dio Fauno e de' suvi sequani. Neap. 1825. 8. — Antheil an *Oken's* Isis (1819).

GERHARD (K. Abr.) *feyerte 1818 sein 50jähr. Dienstjubiläum und starb am 9 März 1821.* — *Vgl.* Hall. Lit.-Zeit. 1821. Nr. 128.

11 B.

11 B. GERHARD (K. Thdr. Ch.) *seit 1813 Subsenior an der St. Elisabethskirche* (zu Breslau) (vorher seit 1807 4ter Diacon. daselbst und 1808 3ter Diacon.). §§. (*Gab heraus*): *Dv. Gf. Gerhard's* Leben von ihm selbst beschrieben u. s. w. Bresl. 1812. 8. Der Vater an das Herz seiner Kinder. Ein Sonntagsblatt für die Jugend zur Belebung frommer und guter Vorsätze. 1-4tes Vierteljahr. ebend. 1822. 8. (in allem 53 Nr.). Communionbuch für evangel. Christen. Nebst: Sammlung heil. Gesänge zur würdigen Feyer des heil. Abendmahls. ebend. 1826. 8. — Predigten und Reden in den J. 1801, 4, 7-9, 13, 17 und 21.

17 B. GERHARD (W.) *seit 1823 herzogl. Sächs. Meining. Legat.-Rath.* §§. Das Maurerlicht und der flammende Stern, zwey poet. Vorlesungen für Maurer. Auf vielfält. Verlangen für Brüder gedruckt. Leipz. 1812. 8. Sophronia, oder: die Eroberung des heil. Grabes. Drama in 4 Aufz. Magdeb. 1822. 8. Spaziergang über die Alpen. Reisegeschenk für Freunde und Freundinnen schöner Natur. Gotha 1824. 8. m. 6 Ans. (Bruchst. daraus befanden sich *in der* Zeit. für die eleg. Welt 1822. Nr. 223 folg.). * Wie Frau Gertrud ihre Wäsche mit Hülfe der Wasserdämpfe reinigt, und dabey über die Hälfte an Zeit, Mühe, Geld und Seife erspart, von *J. W. Geradeheraus.* Leipz. 1826. 8. Gedichte. ebend. 1826. 2 Bde, gr. 8. — Beiträge *zur* Zeit. für die eleg. Welt (1819, 20, 25); *zur* Abendzeitung (1821, 24, 26); zu *Oken's* Isis (1822) und *zum* Kunstblatte des Morgenblatts (1823). — Z. 6 seines Art. ist statt Kalide *Kalidas* zu lesen.

GERHARD (Wilhelmine) Pseudonymin. §§. Hatte Antheil *an der* Taschenbibliothek ausländ. Klassiker. *Von ihr ist:* 31-34stes Bdchen. *Wth. Scott's* Romane. 1-5tes Bdchen. Guy Mannering

ring oder der Sterndeuter. Verdeutscht. Zwickau 1822. 12. m. Kpf. 2te verbess. Aufl. des 2ten und 5ten Bdch. 1823.

GERHARDS (J. H.) *starb 181* .

GERHARDT (Fr...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Das Evangelium der Jesuiten aus der Theorie und Praxis dieser Väter zusammengestellt und der lieben Christenheit neuerdings zur Beherzigung vorgelegt. Leipz. 1822. gr. 8.

GERHARDT (J. H.) *starb 182* . §§. *Von den* Zins- und Interessen-Tabellen *erschien* 1820 eine neue Ausgabe.

GERHARTINGER (Fr. v. P.) *starb 181* .

GERHARTINGER (Mth.) *starb 181* .

13u.17B. GERHAUSER (J. Bthf.) *ward 1818 Direct. und Profess. am Priesterseminar zu Dillingen.* §§. Abhandlung über das Gespräch Jesu mit Nikodemus und über das Evangelium Johannis überhaupt. Einer andern Abhandlung hiervon entgegengesetzt. Zugleich eine Beantwortung der Frage: Was ist Christenthum? Dilling. 1820. 8.

13u.17B. GERICKE (F. K. Gst.) §§. Ceres, oder Beiträge zur Beförderung der Landwirthschaftskunde. 1ster Bd. 1-4tes St. Hannov. 1810. gr. 8. — *Collaine*, glückl. Versuch, den Rotz und Wurm der Pferde zu heilen. Aus dem Französ. und mit einer Vorrede begleitet. Helmst. 1812. 8. — Antheil *am* Hannöver. Magazin (1802). — *Von seiner* Anleit. zur Führung der Wirthschaftsgebäude *erschien* eine neue Ausg. *m. d. Tit.:* prakt. Anleitung zum Erdrinden- und Erdflächenbau für angehende Landwirthe; und ein Nachdruck (Wien 1808 in 3 Theilen). — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2.

GERICKE (J. L.) *starb am 23 Septbr. 1824; geb. 1751.*

GERICKE (J. Mr. H.) *starb am 11 Decbr. 1826.* §§. Pr. Piae memoriae J. Jac. Rambach publica auctoritate hoc monumentum posuit. Hamburgi 1820. 4. — Einige kleine Gedächtnissschriften auf Hamburger Senatoren. — *Vgl.* Nekrol. der Deutschen 1826. II. S. 618-630.

GERING (Hs. Fr.) *starb am* 8 *May* 1823. *War Vice-Pleban zu Gützkow in Neuvorpommern; geb. zu Greifswald am* 8 *Februar* 1758. §§. Dissert. philosophica. Gryph. 1784. 4. — Eine Ode und 2 Standreden in den J. 1778, 84, 1802. — Vgl. *Biederstädt's* Nachr. von neuvorpommer. Gelehrten.

17 B. GERKE (H. Ch., *nicht* G... C...) *Erbherr auf Frauenmark und Schönberg im Mecklenburg., lebt jetzt zu Oejenburg bey Hamburg* (zuerst seit 1797 Oekonom in Niederhafta, und späterhin in Parchim); *geb. zu . . . im Hannöver.* §§. Landwirthschaftl. Erfahrungen und Ansichten. Mit 4 Abbild. in Steindr. und 3 Kupferst. Hamb. 1822 (1821). 2 Bde, gr. 8. — Viele Aufsätze in *Fr. Ch. Lr. Karsten's* neuen Annalen der Mecklenburg. Landwirthschaft (1814-17). — Sein Portr. befindet sich vor dem 3ten Bde seiner landwirthschaftl. Ansichten (1827).

GERKEN*) (H. Sgm. A.) *ist Pfarrer zu Rappin* (zuerst 1790 Hauslehrer in Hamburg, und 1795-1800 Conrector am Lyceo zu Stockholm); *geb. zu Pütte in Neuvorpommern am 26 Juny 1768.* §§. Geist der Vaterlandliebe in monarchischen Staaten, zum Geburtstage des Königs. Greifsw. 1819. 8. Die Todtenfeyer. Zwei Predigten. ebend. 1819. 8. — Beiträge zu *Löffler's* Magazin für christl. Prediger, Bd. 8. St. 1 (1815). — Vgl. *Biederstädt's* Nachrichten von jetzt lebenden neuvorpommer. Schriftstellern.

*) Ist derselbe, welcher Bd. 13. S. 457 *doppelt* aufgeführt worden ist.

GERLACH (Fr. Dor.) *D. der Philos und ordentl. Profess. der alten Literatur zu Basel; geb. zu Wolfsberingen bey Gotha 179·* §§. *C. Crisp Sallustii* Opera, quae exstant. Recognovit, varias lectiones e codicibus Basileensibus, Bremensibus, Turicensibus, Parisiensi, Erlangensi, Tegernseensi, ceterisque, quos *Wassius*, *Havercampius*, *Cortius* aliique Editores contulerunt, collectas, commentarios atque indices locupletissimos adjecit. Vol. I. Basil. 1823. 4. (etiam *sub tit.: C. Cr. Sallustii* quae exstant. Recognovit notisque criticis instruxit). *Sallustii* Catilina, Jugurtha, orationes et epistolae ex historiarum libris. Accedunt duae epistolae ad C. Caesarem de Republica ordinanda. Ex recens. ibid. 1823. 8. *Verhältniss des Sprachunterrichts zu den übrigen Lehrgegenständen. ebend.* 1825. 4. — Antheil *an der* wissenschaftl. Zeitschrift der Baseler Hochschule, Band 1-3 (1823 folg.).

9, 13 u. 17 B. GERLACH (Glo. Bj.) §§. Ammon und Schleiermacher, oder Präliminarien zur Union zwischen Glauben und Wissen, Religion und Philosophie, Supernaturalismus und Rationalismus. Berl. 1821. gr. 8.

17 B. GERLACH (Glo. W.) *geb. zu Osterfeld bey Zeitz am 4 Novbr. 1786* §§. Hat die philosophische Religionslehre durch die Schellingische Philosophie gewonnen? Wittenb. 1811. 8. (stand vorher *in dem* Wittenberger Wochenblatt 1809. S. 213 folg.). Grundriss der philosoph. Tugendlehre zum Gebrauch bey seinen Vorlesungen. Halle 1820. gr. 8. Lehrbuch der philosoph. Wissenschaften. 1ster Bd.: Fundamentalphilosophie, Logik, Metaphysik. ebend. 1822. gr. 8. Grundriss der philosoph. Rechtslehre. ebend. 1825. gr. 8. — *Von dem* Grundriss der Logik *erschien* 1822 die 2te verbess. Aufl.

GERLACH (J. Cp. F.) *ſtarb am 24 Septbr. 1820.* §§. *Gab heraus: C... V... Ferber*, über die Zuziehung des geiſtl. Standes zur Kriegscontribution. Freyberg 1808. gr. 8. — Im 17ten Bde iſt auf der letzten Zeile die Jahrz. 1819 einzuſchalten.

17 B. GERLACH (J. Pt.) *Diacon. in Fürth* (vorher Pfarrer zu Burk im Rezatkreiſe). §§. Erzählungen für Kinder und Kinderfreunde. Nürnb. 1812. 16. m. color. Kpf. Proceres, oder kurze Lebensbeſchreibungen der vornehmſten Perſonen der Weltgeſchichte. 1ſter Bd. 1ſte Abtheil. ebend. 1821. 8. 2te Abtheil. und 2ter Bd. 1ſte Abtheil. 1824. 2te Abtheil. 1826. m. Kpf. Die Baieriſche Volksſchule, oder Sammlung der königl. Baier. Verordnungen über das Volksſchulweſen. Für das Volk ſelber. ebend. 1821. 8. Handbüchlein für die Sonntagsſchulen in Deutſchland. ebend. 1822. 8. Das Glück in der Heimath, in Erzählungen und merkwürd. Begebenheiten. ebend. 1822. 8. m. 1 Kpf. Mirus oder ausgezeichnete Erſcheinungen und Thatſachen aus Menſchenleben, Länder- und Völkerkunde, Geſchichte und Natur. Für junge Leute. ebend. 1822. 8. m. 4 Kpf. neuer Abdr. 1826. Kleine deutſche Sprachlehre für erſte Anfänger. ebend. 1822. 8. Sternenflimmer für die ſtillen Gemächer der Aufheiterung ſuchenden Leſewelt. ebend. 1826. 8. m. 1 Kpf.

17 B. GERLACH (Joſ. Henr.) §§. Das botan. Stickbuch *erſchien* anonym zu Dresd. (1801) in Querfol. m. 12 ſchw. und 12 color. Kpf.

GERLE (Wfg. Adf.) §§. *Romantiſcher Bilderſaal groſſer Erinnerungen. Aus der Geſchichte des Oeſterreich. Kaiſerſtaats. Leipz. 1820. 2 Thle, 8. Novellen, Erzählungen und Mährchen. ebend. 1821. 2 Bde, 8. m. Titelkpf. Der kleine Phantaſus. Erzählungen und Geſpräche im Freun-

Freundeskreiſe. ebend 1821 8. Der Kranz, oder Erholungen für Geiſt und Herz. 2. 3ter Jahrg. Prag 1823, 24. gr. 4. m. Steindr. und Muſikbeil. (den 1ſten Jahrg. gab *Sb. Wilib. Schieſsler*, den 3ten Jahrg. aber *Karol. v. Woltmann* mit ihm heraus). Böhmen, beſchrieben Peſth 1823. 3 Thle, 12. m. 25 Kpf (auch *m. d. Tit.:* Miniaturgemälde aus der Länder- und Völkerkunde. 32-34ſtes Bdchen). Hiſtoriſcher Bilderſaal der Vorzeit Böhmens. Prag 1824. 3 Bdchen, 8. Romantiſcher Ritterſaal. 1ſter Bd. Brünn 1824. 8. m. 1 Kpf. (auch *m. d. Tit.:* König Artus und die Ritter von der Tafelrunde. 1ſter Bd.). Schattenriſſe und Mondnachtbilder. Novellen, Mährchen, Sagen und Legenden. Leipz. 1824. 3 Bdchen, 8. Die Liebesharfe. Gegenſätze des Lebens und der Liebe, in Erzählungen. Wien 1825. 2 Bdchen, 8. Prag und ſeine Merkwürdigkeiten. Prag 1825. 12. m. 1 Grundriſs. Neue Erzählungen. ebend. 1825. 8. — Seine Schriften u. d. N.: *Konr. Spät, gen. Frühauf*, ſ. im 20ſten Bde; *hierher gehört aber noch: Schelmuffsky's* ſeltſame Abentheuer und Reiſen zu Waſſer und zu Lande, nebſt den Begebenheiten von der Ratte und ſeiner wunderbaren Geburt. Berl. 1821. 8. — Er redigirte auch von 1812-181. die Prager Oberpoſtamtszeit. — Beiträge *zum* Morgenbl. (1819); *zur* Abendzeitung (1820) und zu *Gubitz'ens* Geſellſchafter (1820 folg.).

GERLING (Adf. F.) *ſtarb im Januar 1828. War ſeit 1798 Prediger zu Ballwitz im Mecklenburg.* (vorher Pagenhofmeiſter zu Neuſtrelitz); *geb. daſ.* . . . §§. Das Gedächtniſs Luthers und der Reformation, auch für das Andenken an 25jähr. Amtsführung, gefeyert am 24ſten Trinitat. Sonntage 1823. Neubrandenburg 1824. 8. — Antheil an *Schuderoff's* Jahrbüchern des Religions-, Kirchen- und Schulweſens, und an *Zimmermann's* Kirchenzeitung.

17 B. GERLING (Ch. L.) §§. *Gab heraus: J. F. Lorenz* Grundriſs der reinen Mathematik. 5te Ausg. Helmſt. 1820. gr. 8. m. 11 Kpft. — Antheil an *Schumacher's* aſtronom. Nachrichten, Bd. 3 (1824) und an (*Juſti's*) Taſchenbuch, die Vorzeit auf 1825.

17 B. GERMAR (E. F.) *ward 1816 auſſerordentl. Profeſſ., 1823 ordentl. Profeſſ. der Philoſ. und Director des mineral. Muſeums; geb. zu Glauchau im Schönburg. am 3 Novbr. 1786.* §§. Diſſ. (praeſ. *G. Sm. Klügel*) Bombyrum ſpecies in nova genera diſtributas continens. Hal. 1811. 4. *A. Ahrens* Fauna Inſectorum Europae, cura *E. F. Germar* et *F. Kaulfuſs*. Faſc. III. ibid. 1817. 8 maj. IV. 1818, V-VII. 1822, VIII-X. 1824, XI. 1825, XII. 1826. (Vom 8ten Faſc. an war er der alleinige Herausgeber). Inſectorum ſpecies novae aut minus cognitae, deſcriptiones illuſtratae. Vol. I. ibid. 1823. 8 maj. c. 2 tab. aen. (etiam ſub *h tit*: Coleoptera). *Lehrbuch der geſammten Mineralogie. ebend. 1824. gr. 8. m. 4 Kpft.* (*auch m. d. Tit.: J. L. H. Meinecke, Lehrbuch der Mineralogie, mit Beziehung auf Technologie und Geographie. 2te umgearbeit. Aufl.*). — Beiträge zu folgenden Zeitſchriften: 1) *zu den* neuen Schriften der naturforſchenden Geſellſchaft zu Halle, Bd. 1. H. 3. 6 (1810 folg.); 2) *zu den* Anzeigen der Leipz. ökonöm. Societät (1810, 11); 3) zu *Leonhard's* mineralog. Taſchenbuch auf 1818 und 1824; 4) zu *Oken's* Iſis (1818, 23); 5) *zu den* Annalen der Wetterauiſchen Geſellſchaft für Naturkunde, Bd. 4 (1818); 6) zu *Meckel's* Archiv für Phyſiologie, Bd. 4 (1819); zu *Schweigger's* Journal für Phyſik und Chemie, Bd. 26. 34 (1819, 1822) und 8) zu *Keferſtein's* geognoſtiſch-geologiſchen Deutſchland (1826). — *Von dem* Magazin der Entologie (welches nachher *J... L... Th... Zinken, gen. Sommer*, gemeinſchaftl. mit ihm herausgab) *erſchien* noch Bd. 2. 1816,

1816, Bd. 3. 1818 und Bd. 4. 1821. — Recenſ. *in der* Hall. und Leipz. Lit.-Zeit.

13u. 17 B. GERMAR (F. H.) *legte 1817 ſeine Lehrſtelle bey den Prinzen nieder; geb. zu Arensböck am 29 Septbr. 1776.* §§. Pr. Der Nutzen des Beſuchs der Gelehrtenſchulen für Nichtſtudirende. Glückſtadt 1803. 8. Pr. Nachricht von der daſelbſt bevorſtehenden Schulveränderung. ebend. 1804. 8. Pr. Darſtellung des für die Glückſtädtiſche Stadtſchule entworfenen Lehrplans. ebend. 1805. 8. Pr. Ueber die Wichtigkeit der griech. Sprache für die Bildung der Gelehrten. ebend. 1807. 8. Die panharmoniſche Interpretation der heil. Schrift. Ein Verſuch zu einer klaren und gründlichen Interpretation der Streitigkeiten in der chriſtl. Kirche beizutragen. Schlesw. und Leipz. 1821. 8. — Ueberdies 3 Confirmat.-Reden, einige andre Reden und eine Predigt in den J. 1812, 14-17. — Antheil *an den* Holſtein. Provinz.-Berichten (1822). — Vgl. *Lübker.*

9, 13 u. 17 B. GERMAR (J. K. Sgfr.) *ward 181. in Ruheſtand geſetzt und ſtarb am 8 May 1823.* §§. *Meletemata Thorunnenſia, praeluſiones, poemata; aliae nonnullae ſcriptiones uno omnia volumine comprehenſa et publice propoſita. Thoruni 1823. 8.* Eine ausgewählte Sammlung gemeinnütziger Feſtreden. ebend. 1823. 8.

17 B. v. GERMAR (L.) *iſt k. Preuſſ. Landrath zu* . . . §§. Der Genius Europa's an Moreau's Grab. Berl. und Stettin 1813. 8. Waldroſen, ein Roman. Leipz. 1817. 8. — Antheil *an dem* Komus (1817).

GERNER (J.) *geb. in Bamberg.* §§. Die Leſeübungen u. ſ. w. *erſchienen* 1782. — Vgl. *Jäck* Pantheon der Literaten und Künſtler Bambergs. *Schenk's* Chronik von Amberg S. 104-106.

13 u. 17 B. GERNHARD (A. Gh.) §§. Pr. Monita de ſcribendis legibus ſcholaſticis. Vimar. 1820. 4. Pr. Commentat. grammatica de natura et uſu Accuſativi cum Infinitivo apud Latinos. ibid. 1821. 4. Pr. Commentationum grammaticarum Partic. II de latini ſermonis formula neſcio an, vel haud ſcio, an. ibid. 1822. 4. Pr. Praemittuntur quaedam ad recognoſcenda ea, quae Cicero in libro de Amicitia diſputavit pertinentia. ibid. 1823. 4. Pr. Commentationum grammaticorum Partic. III de Latinorum Indicativo et Germanorum conjunctivo in verbis debere, melius, aequius eſſe, aliorumque hujus generis. ibid. 1824. 4. Pr. Comment. grammaticorum Part. IV de vi et uſu conjunctivi apud Latinos. ibid. 1824. 4. *M. Tull. Ciceronis* Laelius, ſive de amicitia dialogus, recenſuit et ſcholiis *Jac. Facciolati* ſuisque animadverſionibus inſtruxit. Lipſ. 1825. 8 maj. — Antheil an *Seebode's* Archiv für Philologie, Bd. 1 (1824) und an *deſſen* neuen Archiv für Philoſophie und Pädagogik, Bd. 1. H. 1 (1826).

GERNING (J. Ch.) Vater des Folgenden. *Starb im J. 1802. War herzogl. Sachſen-Gothaiſcher Hofrath zu Frankfurt a. M.; geb. daſ. am 8ten Octbr. 1745* §§. Groſſen Antheil *aux* Papillons d'Europe (Par. (1780-92) und an *Eug. J. Cp. Esper's* Schriften über die Schmetterlinge. — Antheil *an den* Frankfurter Beiträgen für Wiſſenſch. und Kunſt (178. folg.).

11, 13 u. 17 B. Freyh. v. GERNING (J. Jak.) *iſt D. der Philoſ. und lebt noch in Frankf. a. M.* (lebte einige Zeit in Neapel, befand ſich 1798 als Congreſsdeputirter in Raſtadt, 1804 ward er in den Adel- und 1818 in den Freyherrnſtand erhoben, 1809 ward er Groſsherz. Heſſiſcher Geh. Rath, 1816 Heſſen-Homburg. Bundesgeſandter, 1818 reiſ'te er als Heſſenhomburg. Geſandter nach London und ward dort zum Ritter des Guelphenord. ernannt);

nannt); *geb. am 14 Novbr. 1769* §§. Frankfurts Erhaltung und Rettung. Frankf. 1795. 8. Siegeshymne. ebend. 1796. .. Die Rheingegenden von Mainz bis Cöln. Wiesbaden 1819. 8. m. 1 Karte. Die Lahn- und Maingegenden, von Embs bis Frankfurt. Antiquarisch und historisch. Als 2ter Theil der Rheingegenden. ebend. 1822 (1821). gr. 8. — Viele Beiträge (in den J. 1794-1802); in *Archenholz* Minerva; *in dem* Genius der Zeit; *in* andern Almanachen (1810) und *in der* Zeit. für die eleg. Welt. — *Vgl.* Convers.-Lex. 11ter Bd. *v. Horn* Beschreibung des Guelphenord. S. 329.

GERNRATH (J. Kr.) *k. k. Rath und Provinzial-Baudirector in* . . . (für Oestreich. Schlesien); *geb. zu* . . . §§. Allgemeine Uebersicht über die Gründung der Wittwen- und Waisen-Instituten nach mathemat. Grundsätzen. Brünn 1824. 8. Abhandlungen der Bauwissenschaften, oder theoretisch-praktischer Unterricht in der bürgerl. Baukunst. ebend. 1825. 2 Bde, gr. 8.

13 u. 17 B. GERRMANN (J. Ch. F.) *jetzt Justizamtmann in Liebenwerda.*

v. GERSCHAU (P...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Versuch über die Geschichte des Grossherzogth. Finnland. Odensee 1821. 8.

von GERSDORF (Charl. El. Wilh.) §§. *Esther Raphael, oder die Proselyten, eine dialogisirte Familiengeschichte von der Verfass. der Familie Walberg. Görl. 1797. 2 Thle, 8. *Idea. Ein Bild für edle Frauen von einer ihrer Schwestern. Von der Verfass. der Familie Walberg. ebend. 1811. 3 Bdchen, 8. *Situationen, oder Geschichte Emiliens von Stromau; Gemälde einer modischen Erziehung von der Verfass. der Familie Walberg. Weissenfels 1811. 2 Bde, 8. Belehrende Briefe einer Mutter an ihre Töchter. Leipz. 1820. 8. Erzählungen. ebend.

 1820-

1820-26. 18 Bde, 8. (Jeder Band hat feinen *befondern*, den Inhalt angebenden Titel). Kranz der Ahnfrauen aus dem Gefchlechte Gersdorf, meiner älteften Tochter, Adelh. Ther. Am. v. Gersdorf, am Tage ihrer Vermählung den 2 Auguft 1820 mit C. W. O. A. v. Schindel. 1820. 4. Die Ritter von der rothen Rofe, oder Gefchichte des Haufes Lancafter. Ein hiftor. Roman, nach dem Engl. frei bearbeitet. Meiff. 1821. 2 Thle, 8. m. 1 Kpf. Die Rofe von Rubinen oder die beiden Manuelen. Görl. 1821. 8. (ein Bruchftück daraus fteht *in den* Erheiterungen 1820). Mirabilis oder der Alte Ueberall und Nirgends. Eine Erzählung. Leipz. 1821. 8. Der Kreuzritter, oder Don Sebaftian, König von Portugal. Ein hiftor. Ritterroman von Miff. *A. M. Porter*. ebend. 1821. 2 Thle, 8. m. Titelkpf. *Thirza, die Seherin aus Griechenland oder die deutfchen Schleichhändler. Ein romant Gemälde von *W... v. Morgenftern*. ebend. 1822. 8. Gedichte, oder Mnemofyne die Dritte. Halle 1822. 8. *Harald der Unerfchrockene. Aus dem Engl. des *W. Scott*. Bearbeitet von *W. v. Morgenftern*. Leipz. 1822. 8. Die häusliche Erziehung, vorzüglich des weibl. Gefchlechts, von dem erften Lebensjahre bis in das reifere Alter. Nach dem Franzöf. der Mad. *Campan* frei bearbeitet. ebend. 1824. 8. Der Zigeunerraub oder die thüringifchen Waffenbrüder. Eine Rittergefchichte aus den Zeiten des Bauernkrieges im 15ten Jahrhund. Meiffen 1824. 2 Thle, 8. m. 1 Kpf. und 2 Vign. *Mofely Hall, oder die Wahl des Gatten, von *Cooper*. Ueberfetzt von *J. P. E. Richter*. Leipz. 1825. 3 Thle. 8. — Die übrigen Schriften unter *J. P. E. Richter* find im 19ten Bde aufgeführt. — Einige Gelegenh.-Gedichte. — Gedichte in folgenden Zeitfchriften: 1) *im* Laufitz. Magazin (1789-92); 2) *im* Mufeum für Frauenzimmer (1796); 3) *in der* neuen Laufitz. Monatsfchrift (1803);

(1803); 4) in *Becker's* Erhohlungen (1804, 5, 7); 5) in *Wieland's* deutſchen Merkur (1807); 6) *in der* Frauenzeitung (1816); 7) *in den* thüring. Erhohlungen; 8) *in der* Abendzeit. (1818); 9) *im* Freymüthigen (1819, 20); 10) in *Symansky's* Zuſchauer (1822); 11) *in dem* Kranz oder Erhohlungen für Geiſt und Herz (1822, 24); 12) in *Philippi's* Merkur (1822-24) und 13) *in der* Ceres (1824). — *Von* Agneſe und Claire *erſchien* 1824, ſowie *von* Eternelle oder die Blindgeborne 1822 eine neue Ausg. — Vgl. *Otto* Bd 4. *v. Schindel* Bd. 1. 3.

v. GERSDORF (Ch. Adf. E.) *Lieut. von der Infant., lebt auf ſeinem Rittergute Oertmannsdorf in der Ober-Lauſ.; geb. zu Kriſcha in der Ober-Lauſ. am 3 April 1773.* §§. *Reichsſöhne, oder die 4 Facultäten, ein Roman. Görl. 1805. 8. — Vgl. *Otto* Bd. 4.

17 B. GERSDORF (Ch. Ghf.) *ſeit 1817 Licent der Theol. und ſeit 1820 geiſtl. Inſpector, Oberpfarrer zu Tautendorf und Localadjunct zu Monſtab im Altenburg.* (vorher Pfarrer und katechet. Adjunct zu Tautendorf); *geb. zu Reichenbach im Voigtlande am 24 April 1763.*

Freyh. v. GERSDORF (E. Ch. A.) *groſsherzogl Sächſ. würkl Geh. Rath und Staatsminiſter und Groſskreuz des weiſſen Falkenord. zu Weimar* (vorher Kammer-Präſident daſelbſt); *geb. zu* . . . §§. *Philoctetes, Tragödie des *Sophocles.* Weimar 1822. 8.

von GERSDORF (K. F. W.) (ſeit 1812) *k. Sächſ. Gener.-Lieut.*, (ſeit 1809) *k. General-Adjutant, und* (ſeit 1822) *Commandant des adel. Cadettencorps zu Dresden, auch Groſsoffizier der franzöſ. Ehrenlegion, Commandeur des St. Heinrichsord. und Ritter des Weimar. Falkenord.* (Zuerſt ward er 1786 beim Regim. Albrecht Chevauxlegers als Sous-Lieut. angeſtellt, ward 1791 Adjutant, 1793

Prem. - Lieut., 1805 Rittmeister, 1807 Major und 2ter Adjutant des Gener. v. Polenz, 1808 Chef des Generalstabs und königl. Flügeladjutant, 1809 Obrist, und 1817-20 General-Inspecteur; in dem Rhein-Feldzuge, sowie in den Kriegen gegen Preussen und Oestreich, war er besonders thätig); *geb. zu Glossen bey Löbau am 16 Februar 1765.* §§. Bemerkungen, veranlasst durch den Aufsatz des Hrn. von Lindenau: Ist eine Bundesarmee nothwendig? ist sie nützlich für Deutschland? Dresd. 1819. 8. *Deux Lettres addressées au Lieut Général Comte de Gerard et au Maréchal de Camp, Bar. Gourgaut, au sujet d'une remarque Tom I nro 180 de Notes et Mélanges de Napoleon. ibid. 1823. 8.* (auch deutsch). Vorlesungen über militair. Gegenstände, oder erste Anleitung zum Studium des Kriegswesens im Geiste der Zeit überhaupt und der Kriegsgeschichte insbesondre, gehalten der ersten Division des adel. Cadettencorps in Dresden. ebend 1826 gr. 8. — Antheil *an dem* ersten 100jähr. Jubelfeste des k. Sächs. Cadettenhauses (1825). — *Vgl.* Conversat. - Lex. Bd. 11.

17 B. GERSON (Jos. Hirsch) *lebt in Hamburg; geb. das. 177.* §§. *Diss. inaug. de partu post matris mortem. Goett. 1802 4.* Mit *N. H. Julius:* Magazin der ausländ Literatur der gesammten Heilkunde, und Arbeiten des ärztl. Vereins zu Hamburg Hamburg 1821-26 gr. 8 (jährl. in 6 Heften).

13 u. 17 B. GERSTäCKER (K. W. F.) *seit 1826 Assess. der Juristen-Facult.* §§. Anweisung zur zweckmässigen Abfassung der gerichtl. Vertheidigungsschriften. Leipz. 1821, 22. 2 Thle, 8. Entwurf eines vollständigen Cursus der gesammten Rechtswissenschaften, als Grundlage eines zweckmässigeren Unterrichts über sie auf Universitäten, sowie der tüchtigeren Vorbereitung auf das Geschäftsleben, zugleich als Probe eines künf-

künftigen Handbuches der gesammten pract. Rechtswissenschaften. ebend. (1826). gr. 8. — Antheil am neuen Archiv des Crimin.-Rechts, Bd. 7 (1825). — *Von der* Metaphysik des Rechts *erschien* 1806 die 2te Ausg. auch *m. d. Tit:* System der theoret. und prakt. Rechtsphilosophie nach allen ihren Theilen, 1ster Theil). — *Von der* Dissertat. juris politiae etc. brevis delineatio *erschien* 1826 spec. II.

GERSTEL (J. Npm.) *geb. zu Ottmarchaw bey Grotkau in Schlesien am 23 Novbr. 1753.* §§. Noch eine Predigt im J. 1793. — Vgl. *Felder* Th. 3.

von GERSTENBERG (Hs. W.) *starb am 1 Octbr. 1823.* §§. An K. v. Villers, über ein gemeinschaftl. Princip der theoret. und prakt. Philosophie. Aus seinen vermischten Schriften besonders und mit Zusätzen abgedruckt. Altona 1821. gr. 8. — Gedichte in *Henning's* Musageten (1788, 89); *im* Morgenblatt (1819) und in *Winfried's* nord. Musenalmanach. — *Von seinen* Tändeleien *erschien* zu Wien 1824 eine neue unveränd. Ausg. — Vgl. *Lübker. v. Lupin.* Neuer Nekrol. der Deutschen 1823. II. S. 698-722. Freymüth. 1808. Nr. 210-12.

von GERSTENBERGK (J. Lr. Ful.) §§. Ueber die topograph. Landesvermessungen überhaupt und in militairischer Hinsicht insbesondre, nebst einer Anweisung zum isolirten Aufnehmen. Jena 1809. 8. m. Kpf. 8. — *Von seiner* Beschreibung einer neuen Methode, Gegenden aufzunehmen *erschien* 1809 eine neue Ausg.

17 B. v. GERSTENBERGK, gen. Müller *) (G. F. Kr. L.) *seit 1829 Vice-Kanzler.* §§. Gedichte in *Becker's* Taschenb. zum gesell. Vergnügen, in *Schütz'ens* Taschenbuch für Liebe und Freundschaft und in *Adrian's* rhein. Taschenbuch.

GER-

*) Zur Vollständigkeit gehört hierher die Notiz Bd. 18. S. 754 unter *F. Müller* 3.

GERSTENER (. . .) *war Privatgelehrter zu Grofsglogau, jetzt . . .; geb. zu . . .* §§. * *Retifs de la Bretonne* Syftem der gefammten Philofophie, oder: die Philofophie des Herrn von Nikolas. Aus dem Franzöf. überfetzt. Glogau 1802, 3. 2 Bde, 8. (Die Gräfin *Wilh. v. Lichtenau* foll daran Theil haben).

GERSTER (. . .) *Apotheker zu Wittenberg; geb. zu . . .* §§. Mit . . . *Morus* (Apotheker in Homburg): * Auszüge aus dem Briefwechfel der Gefellfchaft correfpondirender Pharmaceuten. Hadamar 1808-10. 3 Jahrg. 8. (jeder von 4 Liefer.).

GERSTNER (Fr.) *feit 1820 Profeff. der prakt. Geometrie am k. k polytechn. Inftitute zu Wien.* §§. Abhandlung über die oberfchlächtigen Wafferräder. Prag 1809. gr. 8. m. 2 Kpft. (befond. abgedruckt *aus den* Abhandlungen der königl. Böhm. Gefellfch. der Wiffenfch.) Zwei Abhandlungen über Frachtwägen und Straffen über die Frage: ob und in welchen Fällen der Bau fchiffbarer Kanäle, Eifenwege oder gemachter Strafsen vorzuziehen fey? Nach einer Unterfuchung, ob die Moldau mit der Donau durch einen fchiffbaren Kanal zu vereinigen fey. ebend. 1813. gr. 8. Ueber die Vortheile der Anlage einer Eifenbahn zwifchen der Moldau und Donau. Wien 1825. gr. 8. — Antheil an *Gilbert's* Annalen der Phyfik, Bd. 5. 32 (1800, 9).

17 B. GERSTNER (Gf.) *feit 181. quiescirt.* §§. Das conftitutionelle Bayern. Augsb. 1821. gr. 8. Der Rheinkreis des Königr. Bayern. Ein ftatiftifches Gemälde, nebft 2 Beilagen über öffentl. Gerichte und Gewerbswefen. ebend. 1821. gr. 8. m. 1 Charte. Denkwürdigkeiten des Jahres 1821. Eine gefchichtl. Darftellung aller merkwürdigen Begebenheiten diefes Jahres, nebft den wichtigften Urkunden und Aktenftücken. 1fte Abtheil. mit dem Bildn. der Königin Carol. von England. ebend. 1822. 12. Napoleons wich-

wichtigste Lebens-Momente von seiner Geburt bis zu seinem Tode. Nebst einer vollständ. Uebersetzung seines Testaments mit Anmerkungen u. s. w. Mit 3 illum. K. und 1 Fac simile. ebend. 1824. 8.

17 B. GERSTNER (Jos.) *seit 1821 Landrichter und Stadtcommissair zu Ingolstadt.* §§. Antheil *an der* Zeitschrift für Bayern und die angränzenden Länder, Bd. 3. 4 (1817).

GERSTUNG (J. Tob.) *Landwirth zu Gladebach im Fürstenth. Eisenach; geb. zu . . .* §§. Gespräche über landwirthschaftl. Gegenstände nach mehrjähr. Erfahrung. 1ster Theil. Eisenach 1821. 8.

GERTNER (J. . . N. . .) *. . . zu . . .; geb. zu . . .* §§. Biographien der Römischen Kaiser, von Wiederherstellung des abendländ. Kaiserthums durch Karl den Grossen bis auf Franz II. Wien 1804. 2 Bde, gr. 8.

GERVAIS (L. . .) *. . . zu . . .; geb. zu . . .* §§. Kleine Mittheilungen aus dem staatswissenschaftl. Gebiete. Zur Orientirung über verschiedene Gegenstände und Angelegenheiten des innern Staatslebens. Leipz. 1821, 22. 2 Thle, gr. 8.

9 B. GERVAIS (. . .) §§. Antheil an *Schnee's* landwirthschaftl. Zeit. (1817-20) und *an den* Beiträgen zur Kunde Preussens, Bd. 2-4 (1818-20).

GERVASI (J. . . S. . .) *D. der Philos. zu . . .; geb. zu . . .* §§. Italien. Sprachlehre für Teutsche. Mannh. 1824. gr. 8.

9 u. 17 B. GERZ (W.) *geb. zu Delbrück im Paderborn.*

13 u. 17 B. GESENIUS (F. W. H.) *seit 1827 Consistor.-Rath.* §§. De pentateuchi samaritani origine, indole et auctoritate, commentat. philologico-critica. Hal. 1815. 4. *Der Prophet Jesaia. Neu*

Neu überſetzt. Leipz. 1820. gr. 8. — *Commentar über den Jeſaia. ebend. 1821. 2 Thle, gr. 8. (Beide auch m. d. allgem. Tit.: Jeſaia, der Prophet, überſetzt und mit vollſtändigem philoſophiſch-kritiſchen und hiſtoriſchen Commentar begleitet, 1-3ter Theil).* Pr. Comment. de Samaritanorum theologia ex fontibus ineditis. Hal. 1822. 4. — *J. L. Burkhard's Reiſen in Syrien, Paläſtina und der Gegend des Bergs Sinai. Aus dem Engl. Herausg. und mit Anmerkungen begleitet. Weimar 1823. 24. 2 Bde, gr. 8. m. Ch. und Inſchr. (auch m. d. Tit.: Neue Bibliothek der wichtigſten Reiſebeſchreibungen, 34. 38ſter Band).* Anecdota Orientalia. Faſc. I. Lipſ. 1824. 4. c. tab. lapidi inſcripta. (Etiam *ſub tit.:* Carmina Samaritanae codicibus Londinenſibus et Gothanis edidit et interpretatione latina cum commentaris illuſtravit). Pr. De inſcriptione Phoenicio-Graeca in Syrenaica, nuper reperta ad Carpocratianorum haereſin pertinente commentat. Cum tab. lapide inſcripta. Hal. 1825. 4. — Antheil an *E. F. K.* und *G. Hier. K. Roſenmüller's* bibliſch-exeget. Repertorium, Bd. 1 (1822). — *Neue Aufl.:* 1) Hebräiſch-deutſches Handwörterbuch; 2te verbeſſ. verm. und mit einem Regiſter verſehene, 1823. 2) Hebräiſche Grammatik; 4te 1820, 5te 1822, 6te 1823, 7te 1824, 8te 1826. 3) Hebräiſches Leſebuch (oder der 2te Theil des hebräiſchen Elementarbuchs, das zuerſt 1814 erſchien); 3te 1821, 4te 1824. — Bd. 17. S. 708. Z. 12 iſt ſtatt Helvetiſche *Hebräiſche* zu leſen.

17 B. GESENIUS (K.) *ward 1814 Kreisamtmann zu Königslutter und ſtarb 182 .*

GESER (Fr. X.) *Canonikus und Pfarrvikar zu Pichel im Oeſterreich.* (ward 1803 Prieſter, und von 1806-16 Pfarrer zu Innerſtadt); *geb. zu Biberach am 30 April 1778.* §§. Eine Predigt im J. 1813. — *Er gab* (mit beträchtl. Zuſätzen) 1818

Joſ.

Jos. Eisenhüttner's Versuch der Dogmatik heraus (s. den 17ten Bd.). — Vgl. *Felder* Th. 3.

GESNER (G.) §§. Charakter des Christen in 10 Reden. Stuttg. 1807. 8. Briefe und Auszüge aus Briefen. Winterthur 1813. 8. (auch *m. d. Tit.:* Vermischte Schriften, 2ter Th.). * Der christl. Krankenfreund, evangel. Geistes- und Herzensnahrung für Kranke und Sterbende und ihre Freunde. 1ster Theil. Stuttg. 1822. 8. (auch *m. d. Tit.:* Glaube, Liebe, Hoffnung u. s. w.). Der Weg zum Ziele, in Predigten. Stuttg. 1823. 8. Passionsblätter zur Beförderung christl. Festandacht. ebend. 1825. gr. 8. Der sichere Gang durchs Leben. Eine Sammlung zusammenhängender Predigten. Stuttg. 1826. gr. 8 — Er war auch Redacteur des Sonntagsblatts (181.). — Vorrede zu (*J. Kr. Pfenninger's*) jüdischen Briefen; 2te Aufl. (Basel 1821-23. 12 Thle. 8). — Antheil *an den* Züricherischen Beiträgen, H. 6 (1816) — *Neue Auflagen:* 1) Christl. Religionslehre für die zartere Jugend; 2te 1812. 2) Der Christ in der Bauerhütte; 3te verbess. 1825. 3) Christl. Unterhaltungen für Leidende und Kranke; 3te 1825. — *Von den* Schicksalen der Wahrheit *kam* 1820 das 2te und 3te Heft *heraus*.

13 B. GESNER *) (G. ..) §§. Naturschönheiten und Kunstanlagen der Stadt Baden in Oesterreich und ihrer Umgebungen. Wien 1807. 4. m. Kpf. Wilhelm und Luise. Ein Taschenbuch für das J. 1811. Wien und Triest (1811). 12. m. Kpf. — *Von den* Memorabilien der Zeit *erschien* 1805 die 1ste und 1808 die 2te Aufl.

GESNER (Kp.) *starb 18..*

9 u. 13 B. GESS (Wfg. E.) *ward 1814 Prälat und Gener. - Superintend. zu Heilbronn und starb daselbst am 3 Octbr. 1814.*

GES-

*) Ist derselbe, welcher Bd. 13 ohne Vornamen aufgeführt ist.

GESSERT (Fd.) *seit* 1821 *Pfarrer und Schulinspector zu Lienen bey Tecklenburg* (vorher Brigadeprediger in Münster); *geb. zu* . . . §§. Das heil. Land, oder Palästina bis auf Christi Zeit. (Zur Erläuter. der Charte des heil. Landes von *Arn. W. Möller*). Hamm 1822. 8. 2te verbess. und stark verm. Aufl. Essen 1824. Das evangel. Pfarramt in Dr. *Mt. Luther's* Ansichten. Mit dessen eignen Worten dargestellt. Mit Vorrede von Dr. *F. Adf. Krummacher*. Bremen 1826. gr. 8. Dr. *Mt. Luther's* Anweisungen zum Gebrauch der heil. Schrift, als Quelle der christl. Erkenntniss. Aus seinen Schriften gesammelt. Essen 1826. gr. 8. Ueber den Begriff und die Wichtigkeit der Schulzucht, besond. für die Volksschulen. Mit Vorwort von Oberconsist.-Rath *Natorp*. ebend. 1826. gr. 8.

GESSNER (W.) *D. der Philos* (?) *und Domainenrentmeister zu Oelde im Münster*. (vorher k. Preuss. Regier.-Secret. zu . . .); *geb. zu* . . . *bey Berlin* . . . §§. Geschichtl. Entwickelung der gutsherrlichen und bäuerlichen Verhältnisse Deutschlands von ihrem Ursprunge bis auf die jetzige Zeit, oder prakt. Geschichte der jetzigen Hörigkeit. Berl. 1820. gr. 8. Lässt sich der Pfarrzehnte in eine bestimmte, den Berechtigten und Pflichtigen vortheilhaftere Abgabe verwandeln? Ein Handbuch zur rechtl. Beurtheilung des Zehntverhältnisses. ebend. 1821. gr. 8.

17 B. GESTERDING (Fr. Ch., *nicht* F.) *ward* 1812 *Adjunct der Juristenfacultät und* 1818 *ordentl. Profess. der Rechte; geb. zu Greifswald am 6ten März* 1781. §§. *De remedio, quod vocant, navorum narratorum, commentat. juridica. Gryph.* 1812. . . Ausführl. Darstellung der Lehre vom Eigenthum und solchen Rechten, die ihm nahe kommen. Nach Grundsätzen des römischen Rechts. ebend. 1817. gr. 8. Ausbeute von Nachforschungen über verschiedene Rechts-

Rechtsmaterien. 1ster Th. ebend. 1826. gr. 8. — Abhandlungen *im* Archiv für civilist. Praxis, Bd. 2-7 (1818 folg.) und *im* neuen Archiv des Criminalrechts, Bd. 5. 6 (1821 folg.). — Vgl. *Biederstädt.*

17 B. GEUDER (Ant. Dn.) §§. Gottesdienstl. Gedächtnissfeier auf Maximil. Joseph I, König von Baiern. Augsb. 1826. gr. 8.

GEUSS (G.) *ward 1797 Pfarrer in Baunach, 180. Pfarrer in Königsfeld bei Schesslitz; geb. am 22 Februar 1756.* — Vgl. *Jäck.*

17 B. GEUSSENHAINER (Bh.) §§. Versuch einer Darstellung der äussern Formen der mystischen Testamente und der Folgen ihrer Vernachlässigung. Zum Gebrauch für Richter, Sachwalter und Notare. Mit angehängten Formularen. Götting. 1812. 8.

17 B. GEWEY (nicht Gewag) (Fr. H. K.) *geb. zu Wien am 14 April* (1764) §§. Mit *K. Meisl:* Wien mit seinen Vorstädten humoristisch geschildert. 1-6 Hft. Wien 1824. 1825. 8. (Das letzte Heft hat auch *den Titel: K. Meisl* humorist. Gedichte über die Stadt Wien, 6 Hft.). — Seine Lustspiele *kamen* seit 1797 *heraus.* — *Die* Eipeldauer. Briefe *erschienen* bis zum July 1819. — *Vgl.* Hall. Lit.-Zeit. 1820. Nr. 187. Eipeldauer Briefe 1819. H. 6. S. 23-46.

17 B. GEYER (Agn. Emerita, nicht Emerentia) §§. Sammlung von Gedichten und Aphorismen verschied. Inhalts. Basel 1813. 8. — Gedichte *im* Morgenbl. (1809) und dem St. Gallenschen Erzähler.

GEYER (Bd. Ad.) *Diacon. an der St. Magnuskirche in Kempten; geb. zu . . .* §§. Predigten. Kempten 1826. 8.

13 u. 15 B. GEYER (J. Aeg.) *ſtarb zu Naumburg am 27 Auguſt 1808.* — Vgl. *Gerber's* neueſtes Tonkünſtlerlexik. Bd. 2.

GEYER (L. H. Chr.) *ſtarb am 30 Septbr. 1821. War ſeit 1809 Hofſchauſpieler zu Dresden.* (Er debütirte ſeit 1801, hielt ſich 1805 in Stettin, und von 1807 - 1809 in Breslau auf); *geb. zu Eisleben am 21 Januar 1780.* §§. Einige kleine Luſtſpiele *im* Almanach dramat. Spiele auf 1822, 1823 und in *Th. Hell's* Weimar. dramat. Taſchenbuch für 1823. — *Vgl.* Abendzeit. 1821. Nr. 159. 160.

GIELGE (J...) ... *zu* ...; *geb. zu* ... §§. Topograph.-hiſtor. Beſchreibung aller Städte, Märkte, Schlöſſer u. ſ. w. in Oeſtreich ob des Ens. Wels 1814 3 Bde, 8.

GIERIG (Glie. Erdm.) §§. Kurzer Leitfaden zum Religionsunterricht der Proteſtanten in Fragen und Antworten, nach dem kleinen Lehrbuche des Herrn Prof. *Batz*, für Proteſtanten eingerichtet. Dortm. 1801. 8. Ueber den moral. und literar. Charakter des jüngern Plinius; ein Leſebuch für die mittlern Claſſen der Gymnaſien. Leipz. 1805. 8. Pr. Von dem äſthetiſchen Werthe der Bücher des Cicero vom Redner. Fulda 1807. 4. Pr. Von Dichtungen der Griechen und Römer vom Schlafe. 1ſter Abſchn. ebend. 1808. 4. Pr. I. II. Von der Wichtigkeit des Königs Numa Pompilius und ihrer Quelle. ebend. 1811. 4. *P. Ovidii Naſonis Faſtorum L. VI. Recenſuit notisque inſtruxit. Lipſ.* 1812. 8. *Pr. De fulminante Demoſthenis eloquentia. P. I. Fuld.* 1813. 4. — *Von ſeiner* Ausgabe von *Ovids* Metamorphoſen beſorgte *J. Ch. Jahn* 1821 die 3te Ausg. — Vgl. *Otto* Bd. 4.

GIERSBERG (...) *ſeit* 1800 *Stadt- und Juſtizdirector zu Lüben in Schleſien* (vorher Gouvernem.-Auditeur in Coſel); *geb. zu* ... §§. Momus (Gedichte). ... 1806. 8.

13 u. 17 B. v. GIESE (F., *eigentl.* J. Eman. F.) *ward 1817 Ritter des Ruſſ. St. Annenord. 2ter Cl.*, 1821 *Colleg.-Rath und ſtarb (zu Mitau) am 22 May* 1821. §§. Mit *Dv. H. Grindel:* Ruſſiſches Jahrbuch für die Chemie und Pharmacie. 1ſter Bd.). Riga 1809. gr. 8. Darſtellungen der allgem. Chemie zum Behufe ſeiner Vorleſungen. 1ſter Bd. 1ſte Abtheil. Dorpat 1820. gr. 8. — Beiträge zu *Gilbert's* Annalen der Phyſik, Bd. 50. 57 (1817 folg.); zu *Scherer's* nord. Blättern für die Chemie (1817); zu *Schweigger's* Journal für Phyſik und Chemie, Bd. 30 (1820) und *zu den* allgem. medicin. Annalen (1820) — *Von ſeinem* Lehrbuch der Pharmacie *erſchien* 1806 Bd. 1. Abtheil. 2. 3, 1809 Abtheil. 4, 1811 Abtheil. 5 und 6. — Vgl. *v. Recke.*

17 B. GIESE (K.) *ſtarb am 23 July 1823 in Werne* (vorher war er von 1798-1809 Licent. der Rechte zu Münſter); *geb. daſ. 1776.* §§. Rechtl. Abhandlung über die Frage: Sind die Hand- und Spanndienſte im Groſsherzogthum, inſonderheit bey den münſteriſchen, vormals eigenhörigen Colonen, durch das k. k. Dekret d. d. 12 Decbr. 1808 aufgehoben? als ein Gegenſtück zu dem im Juny lauf. J. vom Herrn H. Callenberg herausgeg. Commentar. Dorſten und Münſter 1811. 8. Rechtl. Abhandl. über die Frage: ſind die Hand- und Spanndienſte im Groſsherzogthum, inſonderheit bey den münſteriſchen, vormals eigenhörigen Colonen, durch das königl. Dekret vom 12 Decbr. 1818 aufgehoben? Hamm 1819. 8. — Vgl. *Raſsmann.*

GIESE (K. A.) *lebte einige Zeit als Candid. der Med. und Botanik in Dresden, jetzt in . . .; geb. zu . . .* §§. Miscellen der Gärtnerei. Dresden 1813. 8.

GIESEBRECHT (Bj. Ch. H.) Vater der Folgenden. *Feyerte 1819 ſein 50jähr. Dienſtjubiläum und ſtarb am 26 April 1827. — Vgl.* Neuer Nekrol. der Deutſchen 1827. I. S. 425-27.

GIESEBRECHT (F. Gſt. Thdr.) *ſeit 1816 Pfarr-Adjunct zu Mirow* (früher Freywilliger im Mecklenburg. Huſaren-Regim.); *geb. zu Mirow am 5 July 1792.* §§. Verſuch geiſtl. Lieder im Bibel- und Volkston. Neubrandenburg 1821. 8. — Antheil an *Schwarz* Jahrbüchern der Theologie (1824 folg.) und *am* Schwerin. freymüth. Abendblatt.

17 B. GIESEBRECHT (H. L. Thdr., *gewöhnl.* L.) Zwillingsbruder des Vorigen. §§. Mit *F. la Motte-Fouqué* und *F. Löſt:* Jahrbüchlein deutſcher Gedichte auf 1815. Stettin (1814). 8. Zur Jubelfeyer der Erwerbung Vorpommerns. ebend. 1815. 8. (erlebte 3 Aufl.). Zur Ottenfeyer. Gedichte. Greifsw. 1824. gr. 8. — Hiſtor. Aufſätze in *J. Ch. L. Haken's* pommeriſchen Provinz.-Blätt. (1820). — Im 17ten Bde iſt die Schrift: Account of Groenland auszuſtreichen.

13 u. 17 B. GIESEBRECHT (K. H. L.) §§. Dramat. Studien. Bremen 1809 (1808). 8. Deutſche Blätter. 1ſte Samml. Brandenburg 1822. 8. Klopſtocks Jahrhundertfeyer. Berl. 1824. 8. — Beiträge *zu dem* Taſchenb. Cupido (Penig 1803); *zur* Zeitſchr. Apollon (Penig 1803, 4); zu *Horn's* Luna (1804, 5); zu *la Motte-Fouque's* und *W. Neumann's* Muſen (1814); *zum* Jahrbüchlein deutſcher Gedichte (1814); *zum* dramaturg. Wochenblatte*) (1815-17) und *zum* Jahrbuch der Berlin. Geſellſchaft für deutſche Sprache (1820). — *Vgl.* Gel. Berlin im J. 1825. *Rotermund's* Brem. Gel.-Lex. Bd. 1.

9 B. GIESECKE (J. A. St.) *jetzt Juſtizrath und Bürgermeiſter.*

GIESECKE (J. Ch.) *ſtarb bereits im J. 1806.*

*) Dieſe ſind wieder abgedruckt *in den* deutſchen Blättern S. 165-250.

13 u. 17 B. GIESECKE (J. C.) dieſer Artikel iſt ganz zu ſtreichen.

GIESECKE (J... C...) *Pfarrer zu Liebenichen und Maalitz im Brandenburg.; geb. zu* ... §§. Geſänge für Chriſten im Kriege für teutſche Freiheit und bey Beendigung deſſelben. Berl. 1814. 12. Heilige Geſänge bey der Wiederkehr unſerer Helden aus dem Kampfe für deutſche Freiheit. ebend. 1814. 12. Friedenslieder. ebend. 1814. 12. 18 Geſänge zur Feyer der öffentl. Erneuerung des Taufbundes. ebend. 1819. 8. Das Geſetz des Herrn. Ein Volkserbauungsbuch in gebundener Rede. ebend. 1822. 8. Beantwortung der Frage: Warum hat Jeſus Chriſtus über ſich und ſeine Religion nichts Schriftliches hinterlaſſen? Lüneburg 1824. 8.

9 B. GIESECKE (K. L.) heiſst richtiger *Giſecke*, und gehört daher weiter hinter.

GIESECKE (K. Thdr.) *6ter Lehrer am Gymnaſ. zu Stendal* (vorher ſeit 1816-23 Collabor. am Gymnaſ. zu Wolfenbüttel); *geb. zu Braunſchweig 1792.* §§. Das griech. Verbum tabellariſch dargeſtellt, mit Hinzufügung der nothwendigſten Regeln über die Bildung der einzelnen Formen und ſteter Verweiſung auf die Grammatiken von Buttmann und Thierſch. 12 Tabell. Braunſchweig 1823. Fol. Hülfsbuch zur Befeſtigung in der Formenkenntniſs und niedern Syntax der latein. Sprache, beſonders durch ſtufenweiſe fortſchreitende Uebungen im Ueberſetzen aus dem Deutſchen ins Lateiniſche, nebſt 2 etymolog. Tabellen. Stendal 1825. 8.

9, 11, 13 u. 17 B. GIESELER (G. Ch. F.) *auch Superintend.* §§. Chriſtus und Greiling, oder: wie ſoll und muſs die Verfaſſung der chriſtl. Kirche geſtaltet ſeyn? Lemgo 1820. 8.

17 B. GIESELER (J. K. L.) *auch D. der Philoſ. und Theol.* (zuerſt von 1812-17 Collaborator und

Oberlehrer am Gymnafio zu Halle); *geb. zu Petershagen bey Minden am 3 März 1792.* §§. Etwas über den Reichstag zu Augsburg im J. 1530, zur Berichtigung mehrerer Entftellungen in der Gefchichte u. f. w. Hamm 1821. gr. 8. Mit *Gf. Ch. F. Lücke:* Zeitfchrift für gebildete Chriften der evangel. Kirche. Elberf. 1823, 24. 4 Hefte, gr. 8. Lehrbuch der Kirchengefchichte. Darmftadt 1824-26. 2 Bde, gr. 8. Zwei Abhandlungen über kirchl. Gegenftände. Bonn 1824. gr. 8. *Pr. Symbolae ad hiftoriam Monafterii Lacenfis ex codicibus bibliothecae Bonnenfis depromptae. ibid. 1826. 4.* — Beiträge zu *K. Hie. Kr.* und *E. F. H. Rofenmüller's* Repertor. für die bibl. Theologie, Bd. 2 (1823) und zum 22ften und 23ften Bde diefes Werks. — Im 17ten Bde ift die von ihm aufgeführte Schrift und der folgende Auffatz identifch; erftere aber überarbeitet worden.

GIESKER (M... H...) *Oberthierarzt zu Braunfchweig; geb. zu ...* §§. Ueber die bösartige Klauenfeuche der Schafe, ihre Kennzeichen, Urfachen, Natur, Verhütung und Heilung. Braunfchw. 1822. 8.

17 B. GIESSE (F.) *ward 1827 mit dem Charakter als Geh. Rath in Ruheftand gefetzt.*

GIFTSCHüTZ (J...) ... *zu ...; geb. zu ...* §§. Der Privatfecretair, oder neuefte Anleitung zur gründl. Abfaffung der in ämtl. Verhältniffen vorkommenden fchriftl. Auffätze. Durch Beifpiele nach den neueften Vorfchriften erläutert. Wien 1823. gr. 8. m. 1 Kpf. 2te verm. und verbeff. Aufl. 1825. Fafsliche Anweifung zur praktifch-mathematifch-geograph. Kenntnifs und leichten Selbftverfertigung des Erd- und Himmelsglobus. ebend. 1824. 8. m. 1 Kpft.

11, 13 u. 17 B. GIFTSCHüTZ (K.) *feit 1818 k. k. Rath.* (Ward 1777 Cooperator zu St. Veit in Wien, dann Cooperator zu Tulle bey Wien, 1803 aber Armen-

menbezirks-Director); *geb. zu Wien am 13 Februar 1753.* §§. *Institutiones theologiae pastoralis. Vienn. 1789. II Part. 8.* Leitfaden für die in den k. k. Erblanden vorgeschriebenen deutschen Vorlesungen über die Pastoraltheologie. ebend. 179. 2 Bde, gr. 8. 2te Aufl. 179. 3te verbess. und wohlf. Originalaufl. (in 1 Bde) 1797. (Nachdruck, Cöln 179. 2 Bde, 8. 3te Aufl. 1796). Sammlung verschiedener Gedichte zum Gebrauche für die gewöhnl. Gedächtnisübungen in deutschen Schulen, mit Pensen und Anmerkungen, nebst einer kurzen Vorerinerung über die vorzüglichsten Eigenschaften des Versebaues. 1stes Bdchen. ebend. 180. 8. 2te Aufl. 1803, 3te verm. und verbess. 1805, 4te 1816 (1815), 5te 1818, 6te 1822. 2tes Bdchen. Mit einigen Bemerkungen über die vorzüglichsten Eigenheiten eines richtigen mündl. Vortrags. ebend. 1816. 8. Kurzgefaste Geschichte von dem Ursprunge und der Verfassung der von Zollerischen Hauptschule. ebend. 1803. 8. neuer Abdr. 1822. Erster Unterricht der Kinder in der christl. Religion. ebend. 180. 8. 2te Aufl. 1812, 3te 1814. Gebetbuch zum Gebrauche für kathol. Christen. ebend. 180. 8. 2te Aufl. 1812, 3te 1814. Die kathol. Religionslehre im Zusammenhange dargestellt. ebend. 181. 2 Bdchen, 8. 2ter Abdr. 1814. 2te verbess. Aufl. 1819. Kurze Belehrung über die gegenseitigen Pflichten der Aeltern gegen ihre Kinder, und der Kinder gegen ihre Aeltern. ebend. 1820. 8. Prämienbuch für die ausgezeichnetsten Schüler in den Wiederholungsschulen. Auf Veranlassung der hochlöbl. k. k. Landesregier. zum Druck befördert. ebend. 1820. gr. 8. Erklärung der Evangelien an allen gebotenen Feyertagen, als Ergänzung der Erklärung der sonntägl. Evangelien. ebend. 1820. gr. 8. Der strenge Beichtvater, in einem Gespräche dargestellt von einem strengen Beichtvater. ebend. 1822. 8. Erbauungs-

buch für Kinder, nebst den gewöhnl. Andachtsübungen bey der häusl. oder öffentl. Gottesverehrung. ebend. 1823. 12. m. 1 Kpf. und 1 Vign. Vermischte Auffätze, zum Vergnügen und zur Belehrung junger Leute, als eine Belohnung des Fleisses. ebend. 1824. 8. Ceremonien und Gebete der kathol. Kirche bey der Austheilung der heil. Sakramente nach der Vorschrift unseres Wienerischen Ceremonienbuches in deutscher Ueberfetzung u. s. w. ebend. 1825. gr. 8. Ein Paar Worte über das Zauber- und Hexenwesen. ebend. 1825. 8. — Zwei Reden im J. 1797. — *Neuere Aufl.:* 1) Kurze Betrachtungen eines nachdenkenden Christen; 3te verbess. und verm. 1816. 2) Biblische Erzählungen aus dem alten Testam.; 2te verm. 1802, 3te ganz verbess. 1805. . . ., 5te verbess. 1824. 3) Das Leben Jesu, für Kinder; 3te 1816. 4) Leitfaden zum kathol. Religionsunterricht; 2te ganz umgearbeit. 1804, 3te verm. und verbess. 1809, 5te umgearbeit. und verbess. 1816. — Vgl. *Felder* Th. 3.

19 B. GILBERT *) (Joh. Wilh. Alb.) geb. Riem. *Sie lebte, nach ihres Vaters Tode, noch einige Zeit in Dresden, wendete sich in der Folge nach Leipzig, und verband sich im J. 1820 mit dem Pastor Ch. A. Lbr. Gilbert in Albersdorf bey Zwickau, wo sie am 18 Decbr. 1823 starb; geb. zu Deutsch-Weichsel bey Pless in Oberschlesien am 28 August 1783.* — Vgl. *v. Schindel* Th. 3.

GILBERT (L. W.) *starb am 7 März 1824.* §§. Kritische Bemerkungen über Gegenstände der Naturlehre, während seines Aufenthalts in Deutschland, von *Rch. Chenevix.* Deutsch bearbeitet von *L. Giesebrecht* und mit Zusätzen herausgegeben. Halle 1805. 8. Untersuchung der Mineralwasser von Karlsbad, Töplitz und Königs-

*) Steht daselbst S. 359 ohne nähere Angabe ihres Aufenthaltsorts aufgeführt.

nigswart in Böhmen, von *J. Jak. Berzelius.* Auf Veranlaſſung deſſelben aus dem Schwed. überſetzt von *Gſt. Roſe* und mit erläuternden Zuſätzen herausgeg. (Aus den Annalen der Phyſik *beſond.* abgedruckt). Leipz. 1823. gr. 8. — Beiträge zu *K. Sprengel's* Gartenzeitung (1804 folg.); *zu den Annales de Chemie et Phyſique, Vol. 69* (1821) und *zum* Converſat.-Lexic. — *Die* Annalen der Phyſik ſetzte er 1824 bis zum 76ſten Bde fort; und *K. Brand. Mollweide* redigirte die letzten Hefte. — Recenſ. in *Beck's* Repertor. der neueſten Literatur. — Sein Bildniſs (von *Krüger* und *Bolt*) befindet ſich vor dem 76ſten Bde der Annalen. — *Vgl.* Neuer Nekrol. der Deutſchen 1824. I. S. 477-496. Annalen der Phyſik Bd. 76. S. 453-474. (auch beſond. abgedruckt). Leipz. Lit.-Zeit. 1824. S. 1252-56.

GILDEMEISTER (J. F.) *ſtarb am 15 Januar* (1812) (war erſt kurze Zeit Advocat in Bremen, und dann vom Juny-Septbr. 1776 Profeſſ. der Rechte am daſigen Gymnaſ., worauf er die im 2ten Bde erwähnten Poſten erhielt). §§. Ein Aufſatz in *v. Kotzebue's* und *Merkel's* Freymüthigen (1805). — *Von ſeinen* Beiträgen zur Kenntniſs des vaterländ. Rechts *erſchien* 1808 der 2te Bd. — Vgl. *Rotermund's* Brem. Gel.-Lex. 1ſter Bd.

17 B. GILDEMEISTER (J. K. F) Sohn des Vorigen. *D. der Rechte und ſeit 1816 Senator in Bremen* (war erſt Advoc. in Bremen, ward 180. Hülfsrichter bey dem Tribunal erſter Inſtanz, verlieſs aber Bremen bald wieder, und kehrte 1814 als Geſchäftsträger der verbündeten Mächte dahin zurück); *geb. zu Duisburg am 13 Decbr. 1779.* §§. *Diſſ. inaug. qua disquiritur ſitne aliquod fueritve jus maritimum univerſale. P. prior. Goett. 1803. 4.* — Er war auch einige Zeit Redacteur der Bremer Zeitung. — Vgl. *Rotermund's* Brem. Gel.-Lex.

GILGEN (J... J...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Französ. und deutsche Gespräche, zur Uebung in beiden Sprachen. Köln 1814. 8. 2te Aufl. 1819.

11, 13 u. 17 B. GILLET (F. W.) *seit 1829 Ritter des rothen Adlerord. 3ter Cl.* (zuerst 178. - 1788 Domkandidat zu Berlin, und späterhin, von 18.. 1806 Superintend. der reformirten Gemeinde). §§. Kurze Nachricht von den vornehmsten Veränderungen in dem Leben des Herrn Insp. Cremer. Berl. 1802. 8. — Zwey Predigten im J. 1802 und 1803. — Beiträge zu folgenden Zeitschriften: 1) zu *F. Brunn's* Magazin zur nähern Kenntniss des Zustandes von Europa (1792, 93); 2) zu *A. Hirt* und *K. Ph. Moritz* Italien und Deutschland (1793, 94); 3) *zur* histor.-polit. Monatsschrift für die neueste Zeitgeschichte (1794); 4) *zu den* Jahrbüchern der Preuss. Monarchie (1798); 5) *zur* Eunomia, und 6) *zum* Preuss. Hausfreund (1809). — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825.

GILLING (F... W...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Seekönig Ingolf und seine Wikinger. Ein Roman aus der Vorzeit. Leipz. 1820. 8. m. Titelk. Jugendliebe, oder das Kloster in der Sierra-Morena. ebend. 1820. 8. m. 1 Kpf. Der Fluch. ebend. 1821. 2 Thle, 8. m. Kpf. Erzählungen. ebend. 1821, 22. 3 Bdchen, 8. m. Titelk. Aristomenes der Zweite. Eine romant. Erzählung. ebend. 1821. 8. m. 1 Kpf. Ed. Müllers Leben bis zu seiner Verheirathung. ebend. 1822. 8. m. Titelk. Otto von Wetterode. Ein romant. Gemälde aus den letzten Jahren des 30jähr. Krieges. ebend. 1823, 24. 3 Thle, 8. m. 1 Kpf. — Ein histor. Aufsatz *in der* Abendzeit. (1822).

GILLY (Dv.) §§. *Sein* Handbuch der Landbaukunst ist von *Dn. Glie. Friderici* theils fortgesetzt, theils neu aufgelegt worden; s. dessen Art. in diesem Bde.

GIM-

GIMMENTHAL (A.) *privatiſirt zu Sondershauſen; geb. zu* . . . §§. Der Deutſche. Eine polit. Zeitſchrift für alle Stände. Sondersh. 1821. 4.

11, 13 u. 17 B. GIPSER (J. K. Joſ.) *ſtarb erſt am 14ten Decbr.; geb. zu Ellrich im Harz am 19 März 1773.* §§. *Von den* Altarreden *erſchien* 1809 noch der 3te Bd.

17 B. GIRARDET (F. Chli.) §§. *J. P. Hebel's* Allemann. Gedichte. Für Freunde ländl. Natur und Sitten, nach der 5ten Originalausgabe ins Hochdeutſche übergetragen. Leipz. 1821. gr. 8. (*erſchien anonym*). Andachtsſtunden für betrübte und frohe Herzen. 12 Predigten. Dresd. 1823, 25. 2 Bde, gr. 8. Die 3 Scheidewege des Jugendlebens. Ein Angebinde für Jünglinge und Jungfrauen. ebend. 1826. 8. m. 1 Kpf. — *Von ſeinem* Brautgeſchenk *erſchien* 1824 die 2te durchgeſeh. und bereich. Aufl. m. 4 Kpf. und 1 Vign.

9 B. GISECKE-METZLER (ſonſt Gieſecke) (K. L.) *ſeit 1813 ordentl. Profeſſ. der Naturgeſchichte und Director des Naturalien-Cabinets zu Dublin, auch Danebrogs-Ritter* (ſtudirte nach Beendigung ſeiner theatral. Laufbahn in Freiberg Mineralogie, ward 179.-1805 Profeſſ. der Philoſ. in Halle, und bereiſ'te von 1806-1813 auf eigne Koſten Grönland); *geb. zu Augsburg* . . . §§. Syllabus of a Mineral Syſtem for a Course of Lectures. Dublin 1815. 8. An Account of Eigth Years Reſidence in Greenland, illuſtrated by Charts and Views. Lond. 1819. 8. — Beiträge *zur* Zeit. für die eleg. Welt (1810). — Vgl. *Gilbert's* Annalen der Phyſik Bd. 62. S. 18.

GISEKE (E. J. L. O.) *ſeit 1816 fürſtl. Schwarzburg. Conſiſtor.-Rath.* §§. Zwei Predigten im J. 1817 und 1818. — Aufſätze *im* Morgenbl. (1813).

GISS-

GISSLER (K...) . . . *zu Luzern (?); geb. zu* . . .
§§. Kurze deutſche Sprachlehre, nebſt zweckmäſſiger Anleitung zum Gebrauche derſelben, ſowie auch zum Sätzeerweitern und Briefſchreiben für Lehrer und Schüler. Luzern 181. 8. 2te Aufl. 181., 3te verbeſſ. und beträchtl. verm. 1823.

17 B. GITTERMANN (Ch...) *iſt identiſch mit dem Folgenden.*

9, 11, 13 u. 17 B. GITTERMANN (J. Rdf. Hm.) war zuerſt Prediger in Reſt hafe (nicht Veſterhowe). §§. * Verſe auf die Sonn- und Feſttage des ganzen Jahres. Nebſt einem Anhange für Confirmanden. Norden 1799. 8. Mit *J. Gf. Seume:* Zwei romantiſche Erzählungen. Frankf. a. M. 1802. 8. Religionsbuch für Kinder von 5-6 Jahren. Bremen 1804. 8. Menſchen- und Weltlehren. Ein Lehr- und Leſebuch für kleine Kinder. Nach dem Holländ. ebend. 1805. 8. Blumenſtrauſs kleiner Erzählungen, Liederchen und Räthſel. Ein Buch für Kinder von 5-7 Jahren. ebend. 1809. 12. m. Kpf. Anfangsgründe der holländ. Sprache für Deutſche. Zum Gebrauch in Schulen und zum Selbſtunterricht. 1ſtes Bdchen. Hannov. 1810. 8. (mehr iſt nicht erſchienen). Gedichte. Münſter 1812 (1811). 8. Oſtfrieſiſches Taſchenbuch zur Belehrung und Unterhaltung. . . . 1813-21, 24-26. 12. Predigten zur Feyer des 300jähr. Reformationsfeſtes im J. 1817 zu Emden gehalten. Emden 1818. 8. Hoſianna, das Leben Jeſu; dargeſtellt in Geſängen deutſcher Dichter. Für Chriſtenthumsfreunde, und insbeſondre für die chriſtl. Jugend. Hannov. 1821. 8. — Eine Trauerrede und verſchied. Predigten in den J. 1795, 1801, 5 und 14. — Ueberdies lieferte er noch Beiträge zu folgenden Zeitſchriften: 1) *zum* weſtphäl. Anzeig. (1801-10); 2) zu *Aſchenberg's* niederrhein. Blättern, Bd. 3. 4 (1803); 3) zu *v. Halem's* Irene

(1803-

(1805-6); 4) *zum* Oldenburg. Wochenbl. zur Verbreitung gemeinnütz. Kenntniſſe (1803); 5) *zum* Brennus (Berl. 1803); 6) *zu den* Ruheſtunden für Frohſinn und häusl. Glück (Frankf. a. M. 1803); 7) *zur* Sphinx (Berl. 1804); 8) zu *v. Kotzebue's* und *Merkel's* Freymüthigen (1804-6); 9) zu *Natorp's* Quartalſchrift für Religionslehrer (1804, 8); 10) *zur* Oldenburg. Zeitſchrift (1804-7); 11) zu *Raſsmann's* Mimigardia (1810-12); 12) zu *deſſelb.* Eos (1810); 13) zu *J. W. Reche's* Philalethia (Duisb. 1811); 14) zu *Stäudlin's* und *Tzſchirner's* Archiv für ältere und neuere Kirchengeſchichte, Bd. 2 (1814); 15) zu *Raſsmann's* und *Grote'ns* Thusnelda (1816); 16) *zum* Hannöver. Magaz. (1816, 17, 19, 21); 17) zu *Grote'ns* Zeitloſen (1817); 18) zu *deſſen* hiſtor. geograph. ſtatiſt. literar. Jahrbuch für Weſtphalen und den Niederrhein (1817); 19) zu *Spiel's* vaterländ. Archiv, Bd. 2 (1820); 20) zu *Raſsmann's* rheiniſch-weſtphäl. Muſenalmanach (1821-23); 21) zu *Spangenberg's* neuen vaterländ. Archiv, Bd. 2 (1822); 22) *zur* Abendzeitung (1822) und 23) zu *Stäudlin's, Vaters* und *Tzſchirner's* kirchenhiſtor. Archiv, Bd. 2 (1824). — *Die* im 13ten Bde erwähnten romant. Erzählungen *erhielten* vermuthlich 1816 ein neues veränd. Titelbl. — *Die* im 17ten Bde aufgeführten religiöſen Gedichte *kamen* zu Leipzig 1819 in 8 *heraus* — Recenſ. *in der* Hall. und Jen. Lit.-Zeit. — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannover Bd. 2.

GITTERMANN (J. W.) Sohn des Vorigen. *D. der Med., prakt. Arzt zu Emden, und ſeit 1825 k. Hannöver. Hofrath; geb. zu Reſterhafe am 3ten Decbr. 1792.* §§. *Diſſ. inaug. de Rheumatismo calido. Berol. 1815. 8.* Anleitung zur Erkenntniſs des Croup, als einer der gefahrvollſten Kinderkrankheiten. Emden 1819. 8. *E... J... Thomaſſen von Thueſſingk* Unterſuchung, ob das gelbe Fieber anſteckend ſey oder nicht? Mit beſondrer Beziehung auf die Schriften des fran-

franzöſ. Arzts *Devèze* über denſelben Gegenſtand. Auf königl. Befehl herausgeg. durch die 1ſte Klaſſe des k. niederländ. Inſtituts der Wiſſenſchaften und Künſte zu Amſterdam. Aus dem Holländ. überſetzt. 1ſte Abtheil. Bremen 1823. gr. 8. 2te Abtheil. Emden 1825. *Verhandeling over de gewyzigde Kinderpokken. Uitgeven door de Hollandſche Maatschappy der Weetenſchappen. Haarl. 1824. 8.* — Beiträge zu folg. Zeitſchriften: 1) *zu dem* neuen Magazin aller neuen Erfindungen, Entdeckungen und Verbeſſerungen u. ſ. w., Bd. 3 (1815); 2) *zu Hermbſtädt's* Muſeum des Neueſten und Wiſſensw. aus der Naturwiſſenſch. (1815); 3) *zum* Hannöver. Magaz. (1826, 17, 20); 4) zu *Grote'ns* Jahrbuch für Weſtphalen und den Niederrhein (1817); 5) zu *v. Siebold's* Journal für Geburtshülfe, Bd. 2 (1818); 6) zu *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Bd. 50 (1820); 7) zu *Harleſs* rhein. Jahrbüch. der Medicin, Bd. 3 und 11 (1821 folg.) und 8) *zur* Salzburg. medicin.-chirurg. Zeit. (1823). — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2.

13 u. 17 B. GITTERMANN (Rdf. Ch.) §§. Erſtes Religionsbüchlein für kleine Kinder, zum Gebrauch für Schulen. Leer 1817. 8. Drey evangel. Worte, von Inhalt ſchwer. Geſprochen in 3 Predigten. Emden 1822. 8. Kleine Geſchichte von Oſtfriesland, für Schule und Haus. Hannov. 1824. 8.

GIULIO (. . .) *Pſeudon.* U. d. Namen hat *J. K. A. Reſe* einige Beiträge zu Zeitſchriften geliefert.

13 B. GLADBACH (F. Ch., *nicht* F... G...) *jetzt groſsherzogl. Legat.-Rath zu Darmſtadt* (vorher groſsherzogl. Legat.-Secretair zu Paris). §§. *J. G. Locré's* Geiſt des Geſetzbuchs Napoleons, aus der Urſprache überſetzt, und revidirt und mit Zuſätzen begleitet von *Herſch. v. Almendin-*

dingen. 2tes Heft *). Gieſſen 1809. gr. 8. (auch *m. d. Tit.:* Geiſt der Civilgeſetzgebung Frankreichs, überſetzt von *Gladbach* und *Stickel*, 2ter Bd.). Vollſtändige Grammatik der engl. Sprache. Hadamar 1809. gr. 8. *Remarques ſur l'Article. Darmſt. 1810. 8. Remarque ſur le Participe Paſſé. Darmſt. et Gieſſen 1810. 8. Remarques ſur le Subſtantif. ibid. 1810. 8.*

GLäSER (F. Glo.) *iſt nicht 1804 geſtorben, ſondern lebt noch ſeit 1809 in Reichenberg* (in welchem J. er in Ruheſtand geſetzt ward); *geb. 1749.* §§. Biographie des verſtorb. Bergmeiſters J. Glie. Gläſer. . . . 1804. 8. *Noch etwas zur Erleichterung des Sterbens und Befeſtigung des Glaubens an Gottes Vorſehung, von einem 74jähr. Greiſe. Mit einem Vorbericht von Dr. *Ch. F. Ammon.* Leipz. 1822. 8. (Nennt ſich u. d. Vorrede).

13 u. 17 B. GLäSER (G... C... W...) *ward 1806 Rector in Burgdorf, 1809 Paſtor in Münſter, und ſtarb wahrſcheinlich um d. J. 1822.* §§. Leſeſchule, von den Buchſtaben an, in einer methodiſchen Stufenfolge. 1. 2tes Buch. Hannov. 1820. 8. 2te Aufl. 1825. Naturhiſtoriſches Bilderbuch für die Jugend. Mit 80 color. Abbild. von Thieren. ebend. 1820. 8. Cyanenkränze, den Edlen des weibl. Geſchlechts gewunden. ebend. 1822. 8. — *Von den* Uebungen in der Kunſt gut zu leſen *erſchien* 1822 die 3te durchgeſeh. Aufl. — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2.

GLäSER (K.) *Muſiklehrer in Barmen bey Elberfeld; geb. zu . . .* §§. Neue prakt. Clavierſchule, oder Anleitung, auf eine leichte und ſichere Art Clavierſpieler und Harmoniſten zu bilden. 1ſtes Heft. Barmen 1819. qu. Fol. Liederbuch für Schulen, zum früheſten Unterricht im Singen

*) Die übrigen Hefte rühren von *andern* Gelehrten her.

gen beſtimmt, nebſt einem beſondern Melodienbuche für den Lehrer. ebend. 1820. 12. 2te umgearbeit. verm. und verb. Aufl. 1822. Muſikal. Schulgeſangbuch, methodiſch geordnet nach *Natorp's* Anleitung zur Unterweiſung im Singen. Eſſen 1821, 26. 2 Bdchen, 8. Kurze Anweiſung zum Singen in 2 Kurſen für Volksſchulen, nebſt 17 muſikal. Wandtafeln, nach *Natorp's* Geſanglehre methodiſch geordnet. ebend. 1821. 8. Kurze Anweiſung zum Choralſpiel mit Vor- und Zwiſchenſpielen für ganz Ungeübte, die keine Kenntniſs von der Harmonie und Kompoſition beſitzen. ebend. 1824. gr. 8. Evangel. Choral-Melodienbuch, enthalt. 140 Choralmelodieen der reform. und luther. Gemeinden des Groſsherzogth. Niederrhein in enger Harmonie, mit kurzen und leichten Zwiſchenſpielen, für ungeübte Orgel- und Klavierſpieler, nebſt einer nicht zu übergehenden Vorrede. ebend. . . . qu. 4.

von GLAFEY (Euch. K. F.) *ſtarb als Hofmarſchall am 9 März 1822; geb. 1738.*

17 B. GLANZ (Ph. Jak. Cp) *war zuerſt von 1791-97 Garniſonprediger auf dem Asperg; geb. daſ. am 6 April 1762.*

GLANZOW (F.) Pſeudon. iſt *F. Puſtkuchen;* vgl. unten deſſen Artikel.

GLASER (J. F. Glie) §§. *De Joanne Baptiſta, inſigni virtutum, quae doctorem evangelii ornant exemplari, quale inprimis Joannis Cap.* 1, 19-28 *delineatur. Neoſtrel.* 1811. 4. — Zwey Gedächtniſspredigten (auf die Königin Luiſe von Preuſsen und den Groſsherzog v. Mecklenburg) im J. 1810 und 1817.

17 B. GLASER (Mth. Ch.) *ſeit* 1820 *Pfarradjunct in Themar* (zuerſt von 1809-14 Rector an der latein. Rathsſchule zu Coburg); *geb. zu Themar am 20 Januar 1777.* §§. Ueber Kauf und Verkauf der Gedanken, oder können Gedanken Markt-

Marktwaare ſeyn? Culmbach 1820. 8. Ueber den Diebſtahl der Nachdrucker. Ein Nachſtück zu der Abhandlung über den Kauf und Verkauf der Gedanken. Coburg 1821. 8. (Ein ähnl. Aufsatz befindet ſich in *Oken's* Iſis, 1820. S. 495 folg.) Die Wortwurzel *ar* in ihrer Begriffs- und Lautverzweigung im Hebräiſchen, Griechiſchen, Lateiniſchen und Deutſchen. Hildburgh. 1822. 8. Die Schreibkunſt rein nach ihrem Zweck und Weſen aufgefaſst und dargeſtellt. Ein Verſuch. Berl. 1823. gr. 8.

9 B. GLASEWALD (F. W.) *iſt längſt geſtorben.* §§. *Von ſeiner* Schrift *erſchien* Leipz. 1820 ein neuer Abdruck in Fol.

GLASS (J. Jak.) *ſtarb vermuthl. 182 .*

GLATZ (H... J...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Syllabir- und erſte Leſeſtunden für Kinder. Eine auf Erfahrung gegründete Methode, Kindern auf die leichteſte Art und in einem möglichſt kurzen Zeitraume die Buchſtaben-Kenntniſs und das Leſen gedruckter und geſchriebener Schrift beizubringen. Nebst 2 Buchſtabentaf. Leipz. 1815. 8. 2te Aufl. 1817. Anweiſung zum Gebrauch ſeiner erſten Leſeſtunden für Kinder. ebend. 1815. 8.

9, 11, 13 u. 17 B. GLATZ (Jak.) §§. Neue Unterhaltungen und Sittengemälde für Kinder von 12-16 Jahren. Dresd. 1802. 1803. 2 Thle, 8. m. K. 2te Aufl. 1811. Mit *Sm. Bredetzky*, *Dm. Ath. Guilleaume* und *J. K. Unger:* Monatl. Unterhaltungen für die Jugend. Wien 1804. 1805. 2 Bde, 8. Die frohen Kinder, oder Erzählungen und Bilder aus der Kinderwelt. Mit dem franzöſ. Text zur Seite von Abbé *Libert.* ebend. 1806. 2 Hfte, 4. (damit iſt Nr. 14. im 17ten Bde identiſch, deſſen 2te Aufl. zu Leipz. 1813 herauskam). Franz von Lilienfeld,

feld, oder der Familienbund. Ein Buch für deutſche Söhne und Töchter, zur Weckung ihres Sinnes für ſtille Häuslichkeit und deutſche Redlichkeit und Treue. Leipz. 1810. 8. m. K. 2te Aufl. Wien 1820. Neues Bildercabinet, ein Bilder- und Leſebuch zur Belehrung und Unterhaltung für Söhne und Töchter. ebend. 1811. 12. m. 18 K. Die Bilderwelt. Ein unterhaltendes und belehrendes Bilderbuch für die Jugend, mit erklärenden Erzählungen in deutſcher, franzöſ. und ital. Sprache. ebend. 1813. 2 Bde, 4. m. 36 illum. K. Religionsbüchlein, oder Unterhaltungen eines Vaters mit ſeinen Kindern über Gott und göttliche Dinge. ebend. 1814. 8. * *H. K. Gutmann's* Bibliothek für deutſche Töchter, oder Sammlung belehrender und unterhaltender Erzählungen für Mädchen von 6-16 Jahren, zur Bildung ihres Geiſtes und Herzens. Wien 1816. 2 Bde. 8 (auch *m. d. Tit.:* Moral. Erzählungen für jüngere Mädchen). * *H. K. Gutmann's* hiſtoriſch-biographiſche Bibliothek für die Jugend beiderley Geſchlechts, oder intereſſante geſchichtl. Darſtellungen und Lebensbeſchreibungen merkwürdiger Männer und Frauen. Zur Belehrung und Charakter-Veredlung deutſcher Söhne und Töchter. ebend. 1817. 4 Bdchen, 8. Sammlung auserwählter Lieder über die wichtigſten Gegenſtände der Natur, der Sittenlehre und des menſchlichen Lebens. Für Jung und Alt. ebend. 1817. 2 Thle, gr. 8. Aureliens Stunden der Andacht. Ein Erbauungsbuch für Töchter aus den gebildeten Ständen. Frankf. a. M. 1820. gr. 8. Einige Momente aus Dr. *Mt. Luther's* Leben, nebſt einem kurzen Unterricht u. ſ. w. Wien 1820. 8 (beſond. abgedr. *aus der* Sammlung einiger Jubelpredigten). Hauspoſtille für religiös geſinnte Familien, oder Religionsbetrachtungen für jeden Sonn- und Feſttag im Jahr. ebend. 1820. 2 Bde, gr. 8. Beicht- und Communionbuch für evangel. Chriſten von jedem Stande, Alter und Geſchlecht. ebend.

ebend. 1821. 8. Rofaliens Erinnerungen aus ihrem Leben. Seitenftück zu Rofaliens Vermächtnifs. Leipz. 1821. 8. m. 3 K. Allwina, oder das Glück eines tugendhaften und frommen Herzens, dargeftellt in einer Reihe lehrreicher Beyfpiele. Leipz. u. Sorau 1823. 2 Thle, 8. Gebetbuch für den evangel. Bürger und Landmann. Nebft der Leidensgefchichte Jefu Chrifti. Wien 1823. 8. Mit *J. K. Unger, Dm. Ath. Guilleaume* und *K. G. Rumi:* Die frohen Abende der Familie Wohlgemuth. ebend. 1823. 2 Thle, 8. m. illum. K. Erzählungen für Kinder und Kinderfreunde. Leipz. 1824. 12. m. 6 illum. K. Warnungen für die Jugend. Wien 1824 8. m. 4 illum. K. Julius von Klarenau, oder die Stimme eines edlen Greifes an den Geift und das Herz eines hoffnungsvollen Jünglings. Ein Seitenftück zu Woldemars Vermächtnifs an feinen Sohn. ebend. 1824. 8. Aurora. Ein Tafchenbuch für deutfche Töchter und Frauen edlern Sinnes. 1fter u. 2ter Jahrg. Leipz. 1826. 27. (1825. 26) 16. (jeder m. 1 K.) — Seine pfeudon. Schriften unter d. N.: *K. H. Gutmann* u. *Jak. Stille* f. im 17ten u. 20ften Bde. — Er war auch von 1812-181 . Redacteur der Annalen der öfterreich. Literatur. — Beiträge *zum* Reichsanzeiger (1796); zu *Löffler's* Magazin für chriftl. Prediger, Bd. 4. St. 1 (1808); *zu den* Abendunterhaltungen für den Winter, zur gemüthlichen Erheiterung des Geiftes (Wien 1817); und u. d. Namen: *Engelmann*, zu verfchied. öfterreich. Journalen. — *Neue Aufl. älterer Schriften:* 1) ABC- und Lefebuch für die Jugend beiderlei Gefchlechts; 2te 1823 (die erste *erfchien* 1804 u. 5). 2) Andachtsbuch für gebild. Familien; 2te verm. u. verbeff. 1816, 3te 1818, 4te 1821. (die 1fte *erfchien* 1815). 3) Naturhiftor. Bilderbuch; 2te verbeff. und wohlf. 1808, 3te Hamb. 1823 (erhielt 1811 *folg. neue Titelbl.:* Erzählungen über Gegenftände aus den drei Reichen der Natur. Ein belehrendes Bilderbuch). 4) Das

rothe Buch; 2te in 4 Bden. Leipz. 1808. 3te 1815 (1801 *erschien* noch das 3te und 4te Bdchen, und 1824 die 2te verm. und verbess. Aufl. des 2ten Bdchen). 5) Familiengemälde und Erzählungen für die Jugend; 2te verbess. 1820. 6) Moral. Gemälde für die gebild. Jugend; 2te verbess. und verm. 1815. 7) Iduna; 3te 1814, 4te verm. 1821. 8) Lina's erstes Lesebuch; 2te 1820. 9) (*K. H. Gutmanns*) Magazin von moral. Erzählungen; 2te verm. 1816 10) Minona; 3te 1820. 11) Die erzählende Mutter; 2te verbess. 1823 12) Kleine Romane für die Jugend; 2te wohlf. 1817. 13) Rosaliens Vermächtniss an Amanda; 3te 1826 (und 1821 der 2te Theil). 14) Kleines Sittenbuch für die zarte Jugend; 2te 1820 15) Sittenlehre für jüngere Mädchen; 2te 1814, 3te 1819. 16) Theone; 2te verbess. 1814, 3te verbess 1819. 17) Trostbuch für Leidende; 3te verbess und verm. 1822. (1ste Aarau 1813 in gr. 8) 18) Unterhaltungsbuch der kleinen Familie in Grünthal; 2te 1820. 19) Woldemars Vermächtniss an seinen Sohn; 2te verbess. 1826. — *Nachdrücke:* 1) Andachtsbuch oder Erhebung des Geistes und Herzens zu Gott; Reutling. 1808. 2) Das rothe Buch für Kinder; Altona 1800. 4 Bde, Reutl. 1801, 2. 4 Bde. 3) Eduard und Mathilde; Reutling. 1818. 4) Familiengemälde und Erzählungen für die Jugend; Linz 1801. 5) Iduna; Wien 181 . 6) Die guten Kinder; Wien 1815. 7) Lina's erstes Lesebuch; Eger 1816. 8) Lina's zweites Lesebuch; ebend. 1826. 9) Minona; Wien 1815. 10) Rosalien's Vermächtniss an Amanda; Reutl. 1818. 11) Theone; Wien 181 . 12) Unterhaltungen für Knaben und Mädchen; Reutling. 1812. 4 Bde. 13) Unterhaltungsbuch der Familie Grünthal; Reuling. 1801. 14) Wilhelms erstes und zweites Lesebuch; Eger 1813. — *Die übrigen im 17ten Bde aufgeführten* Schriften *erschienen* folgendermassen: Nr. 12; Nürnb. 1801. Nr. 20; 1807. Nr. 21; Frankf. 1810 - 12 in 12. Nr. 23; 180 ., 2te 1810, 3te 1813. Nr. 24; 1813. Nr. 25; Amsterd. 1810,

2te

2te Leipz. und Altenb. 1816 Nr. 29; 1805. Nr. 32; 1811 und 1813 2te Aufl. Nr. 33; 1814. Nr. 34; Leipz. 1811, 2te 1813. Nr. 35; Leipz. 1811, 2te 1813. Nr. 39; Aarau 1815. — Vgl. *v. Lupin.* Zeitgenoſſen H. 34. S. 152-160. Converſat.-Lex. 11 Bd.

GLATZ (Joſ.) *Profeſſ. und Nachprediger zu Siegmaringen im Fürſtenth. Hohenzollern; geb. zu . . .* §§. Ueber die Freuden und Leiden der Einſamkeit; ein Wort an Mönche und Nonnen in den heutigen kritiſchen Tagen. Tübing. 1804. 8. Philoſophiſch-religiöſe Betrachtungen auf dem Gottesacker bei dem Gedächtniſs der Verſtorbenen; für gebildete Chriſten. Augsb. 1805. 8. Ueber den Werth der Aufklärung bei Regenten, Staatsbeamten und Religionslehrern. ebend. 1807. 8. Maria, oder die verfolgte Unſchuld. Eine ſehr ſchöne und lehrreiche Geſchichte der Unſchuld und Tugend. Landshut 1812. 8. m. 1 K. 2te Aufl. 1819; 3te Schwabach 1824. Handbuch der Erziehung und Bildung des Menſchen zur Religion nach den Bedürfniſſen unſerer Zeiten; eine Preisſchrift. Ulm 1817. gr. 8. Handbuch für den erſten Unterricht einer Grundlage der Geographie, nebſt einer Lehre vom Globus. ebend. 1819. gr. 8. Leſebuch für Kinder einer höhern Claſſe. 2 Bdch. ebend. 1819. gr. 8.

GLATZ (J . . E . . .) *. . . zu . . .; geb. zu . . .* §§. Verſuch einer ſtreng wiſſenſchaftl. Darſtellung der Arithmetik. Halle 1825. 8.

GLAUBER (Chriſt. Glie.) *geb. zu Altenberg (in Schleſien?) am 7 Novbr. 1755.* §§. *Lebensbeſchreibung Peter Haſenclevers. Landshut 1794. 8. (ſtand vorher in den Schleſ. Prov.-Bl. 1793. II. S. 291. 373. 473 folg.). Pr. Was können öffentliche Schulen vom Publiko erwarten? Hirſchberg (1795). 4. Pr. Betrachtung über das Wort: Schulmeiſter. Landshut 1803. 4. — Viele anonyme Aufſätze *in den* Schleſ. Provinz.-Bl. (1785-1800) und *in der* literar.

 Beil.

Beil. (1793-1801). — Ein Auffatz *in der* oberfchlef. Monatsfchrift (Bd. I. 1789.) — *Von den* Progr. über den Schulton find in allen 3 erfchienen. — *Vgl.* Schlef. Prov.-Bl. 1804. II. Anhang S. 466-470 und literar. Beil. 1804. S. 315. 316.

GLAVE von KOBIELSKY (K. G. Gf.) §§. Freymüthige Gedanken über die Theuerung. Wien 1816. 8.

GLAWNIG (E. Glie.) *ftarb am 19 Auguft 1808* (war 1777 Arzt am Zucht- und Arbeitshaufe zu Brieg, errichtete dort 1784 ein Irrenhaus, und hielt unentgeltl. Vorlefungen über Chirurgie, Phyfiologie und Diätetik; 1787 ward er k. Preuff. Hofrath, 1791 Magiftratsrath; auch ftiftete er 1789 ein Inftitut für erkrankte Handwerksgefellen und 1793 eine Mädchenfchule); *geb. zu . . . 1749.* §§. Einige Nachrichten von der Kirche zum heil. Nicolaus in Brieg. Brieg 1779. 4. Gefchichte der evangel. Begräbnifskirche von Brieg. ebend. 1784. 8. *Gab heraus:* Briegifches Wochenblatt für das J. 1790 zum Beften der Briegifchen Mädchen- und Erziehungsanftalt. ebend. 1790. 8. (Ward bis zum J. 1806 jährlich fortgefetzt.) Pr. Die Schulanftalten; ein Gegenftück der medicin. Polizey. ebend. (1796). 8. Pr. Kurze Nachricht über die Entftehung, Fortgang und gegenwärtige Verfaffung von Briegs Bürgerfchulen. ebend. (1798). 8. — Ein Auffatz *in den* Schlef. Provinz.-Blätt. (1789). — *Vgl.* Schlef. Prov. Bl. 1808. II. S. 1032-41.

17 B. GLEICH (F.) *auch D. der Phil.* (war früher bis zum J. 1819 Theaterdirector in Erfurt); *geb. zu Vogelsdorf bei Landshut in Schlefien am 24 Novbr. 1782.* §§. *Ann. Germ. Baronin von Staël-Holftein*, Betrachtungen über den Selbftmord. Aus dem Franzöf. Stralfund 1813. 8. Fürft Rüdgar und die Seinen. Gefchichte der Vorzeit. Leipz. 1820. 8. m. Titelk. Paul und Virginie; ein Gemälde der Natur von *J. H. Bar.*

Bar. de St. Pierre. Aus dem Französ. neu übersetzt. ebend. 1820. 8. Die vier Alter des Lebens, von *Ch. Pougens.* Nach der 2ten Aufl. des Originals frey übersetzt. ebend. 1820. 8. Die Carbonari, oder das Blutbuch. Ein Roman von *W. R.* Aus dem Französ. übersetzt. ebend. 1820. 2 Thle, 8. 2te Aufl. 1825. Astern, interessante Erzählungen aus dem Gebiete der Wahrheit und Dichtung. ebend. 1820. 8. Leberechts Abentheuer. Ein Roman. ebend. 1821. 8. Die Verschwörung in Buchheim, die Hagelsburger und der Brautwerber. 3 Erzählungen. ebend. 1821. 8. neue Ausg. 1824. Finglash und Maria Stormond, oder die Flüchtlinge. Eine Geschichte aus den Zeiten des Prätendenten und der Unruhen in Schottland. ebend. 1821. 8. Mit *F. A. Rüder:* Der literarische Beobachter. Ein Wochenblatt. ebend. 1822. 1823. 3 Bde, gr. 8. **C. Perrault* Feenmährchen für die Jugend. Neu verdeutscht mit dem französ. Text zur Seite, und mit 8 kolor. Kpf. und Titelvign. ebend. 1822. 8. wohlfeil. (ganz deutsche) Ausg. 1825 (*erschien anonym*). Der Kampf der Griechen um Freiheit. Nach den zuverlässigsten Quellen historisch dargestellt. 1ster Band. Die Ereignisse des J. 1821. ebend. 1822. 8. Novellen, Mährchen und Erzählungen. Merseb. 1823. 2 Thle, 8. Ich und mein Nachbar. Scenen aus Paris. Ein komischer Roman nach dem Französ. des *N. N.* ebend 1823. 2 Thle, 8. Erzählungen für Mütter, nach Beispielen aus der wirkl. Welt. Nach dem Französ. des *J. N. Bouilly.* Leipz. 1824. 2 Thle, 8. Der Ueberspannte. Nach *L. B. Picard's:* „l'Exalté" deutsch bearbeitet. ebend. 1824. 3 Thle, 8. *Ch. Pougens*, die drei Brüder, oder Geschichte dreier Verlassenen, in Frankreich, England und den Niederlanden. Frei übertragen. Merseb. 1824. 8. Die Kriegs- und Liebesfahrten des Marqu. de Revanne, Adjutanten in Napo-

leons Heere. Frei nach dem Franzöſ. ebend. 1824. 2 Thle, 8. *K. Ducange*, die Waffenbrüder, oder das Mädchen des Eilandes. Eine Geſchichte aus der Griechen neueſten Freiheitskampf. Deutſch bearbeitet. Ilmenau 1825. 2 Thle, 8. *Ch. V. v Bonſtetten*, der Menſch im Süden und im Norden, oder über den Einfluſs des Clima's. Deutſch bearbeitet. Leipz. 1825. 8. Der Stammbaum und die Livree. Geſchichte eines Emigranten, von dem Verfaſſ. von „Ich und Mein Nachbar. Scenen aus Paris." Aus dem Franzöſ. ebend. 1825. 8. Die Thürme von Wüflans, der Hiſtoriker, und noch einige Kleinigkeiten. Erzählungen. Magdeb. 1825. 8. Corinna, oder Italien. Von der Baron. von *Staël-Holſtein*. Nebſt einem biograph. kritiſchen Ueberblick des Lebens und der Werke der Verfaſſerin. Deutſch überſ. Leipz. 1826. 4 Bdchen, 16. (auch *m. d. Tit.:* Muſeum ausländ. Meiſterwerke, hiſtoriſchen, politiſchen und belletriſtiſchen Inhalts. In neuen Verdeutſchungen. 1-4ter Theil). Der Hugonott, Geſchichte und Abentheuer Jak. Fauvel's, von *Droz* und *Picard*. Nach dem Franz. ebend. 1826. 3 Bde, 8. *L. B. Picard*, Eugen von Senneville und ſein Freund. — Geſchichte eines Edelmanns und eines Bürgers. Deutſch nach der 3ten Aufl. des Originals. ebend. 1826. 2 Thle, 8. *Florian*, Numa Pompilius, zweiten König von Rom. Neu überſetzt. ebend. 1826. 8. *M. Mortonval*, Fray-Eugenio, oder das Auto-da-Fe von 1680. Deutſch überſetzt. ebend. 1826. 3 Thle, 8. — Beiträge *zur* Aglaja (1821); zu *Hell's* Penelope (1821); zu *Gubitz'ens* Geſellſchafter; und zu *Philippi's* Merkur (1821-23).

GLEICH (Joſ. Alo.) §§. Der Mohr von Sewogonda; Original-Schauſp. mit Geſang in 3 Aufz. Wien 1806. 8. Der Hungerthurm, oder Edelſinn und Barbarey der Vorzeit. Ein Original-Schauſp.

Schausp. mit Gesang in 3 Aufz. ebend. 1806. 8. Die kleinen Milchschwestern von Peterwitz. Ein Original-Singsp. in 3 Aufz. ebend. 1806. 8. Goda, oder Männersinn und Weibermuth, Gemälde in 3 Aufz. ebend. 1807. 8. Incle, ein Schausp. in 1 Act. ebend. 1807. 8. Lohn der Nachwelt. Singsp. in 4 Aufz. ebend. 180. 8. Hildegunde und Siegbertsky, Rittermährchen in 3 Aufz. ebend. 180. 8. *Der Eheteufel auf Reisen. Komische Novelle aus dem Geisterreiche von *Adf. Blum.* Leipz. 1821. 8. Komische Theaterstücke. Brünn 1821. 8. *Drei Nächte ausser dem Brautbette und die Tochter der Hexe von Endor. Wundergeschichte vom Verfass. des Eheteufels auf Reisen. Leipz. 1822. 8.

17 B. GLEIM (Betty) *starb am 27 März 1827, lebte in Bremen* (nicht in Elberfeld); *geb. am 13 August 1781.* §§. *Bremisches Kochbuch. Bremen und Aurich 1808. 2 Bde, 8 *). 2te Aufl. Elberf. 1818. 3te verbess. und verm. Bremen 1823. 4te verbess. 1826. Lesebuch für Kinder zur Uebung in der Declamation. Für Kinder von 6-10 Jahren. 1ster Theil. Leipz. 1809. 8. 2te verm. Aufl. Bremen 1815 (der Nachtrag dazu ist *besond.* gedruckt). 2ter Theil. Leipz. 1810. 8. (auch *m. d. Tit.:* Kindermoral in Beispielen für Kinder von 6-10 Jahren). Erziehung und Unterricht des weibl. Geschlechts. Ein Buch für Eltern und Erzieher. 1ster Theil. ebend. 1810. 8. 2ter Theil 1814. (Letzterer auch *m. d. Tit.:* Ueber die Bildung der Frauen und die Behauptung ihrer Würde in den wichtigsten Verhältnissen ihres Lebens. Ein Buch für Jungfrauen, Gattinnen und Mütter). Erzählungs- und Bilderbuch zum Gebrauch für Mütter, die ihre Kinder gern angenehm beschäf-

*) Ihre Mutter hatte dieses Kochbuch eigentl. zusammengetragen; die zweckmässige Einrichtung aber rührt von ihr her.

tigen wollen. Mit 25 rad. Blätt. Bremen 1810. gr. 8 2te Aufl. 1817. Fundamentallehre, oder Terminologie der Grammatik, nach Pestalozzischen Grundsätzen. ebend. 1810. 8. Analysirbuch, Anhang zur Fundamentallehre. ebend. 1810. 8. Rechtfertigung einiger Begriffe, welche ich in meiner Fundamentallehre oder Terminologie der Grammatik aufgestellt habe. ebend. 1811. 8. * Auch Erfahrungen und Ansichten über Erziehung, Institute und Schulen. Oder: freimüthige, aber unpartheyische Beurtheilung der von *Schmid* verfasten Schrift: Erfahrungen und Ansichten über Erziehung, Institute und Schulen. Deutschl. (Bremen) 1811. 8. Einige Gedanken über Stylübungen, oder Beantwortung der Frage: Ist es zweckmässig, die Jugend prakt. Versuche im Versbau anstellen zu lassen? ebend. 1812. 8. Anweisung zur Kunst des Versbaues, für Schulen und zum Selbstunterricht. Nebst einem Anhange von Uebungsversuchen der nach diesem Leitfaden unterrichteten Schülerinnen. ebend. 1814. gr. 8. * Was hat das wiedergeborne Deutschland von seinen Frauen zu fordern. Beantwortet durch eine Deutsche. ebend. 1814. 8. Tellus, oder Lehrbuch der allgemeinen Erdbeschreibung, nach einem eignen Plane bearbeitet. ebend. 1816. 8. Grammatische Beispielsammlung, oder Uebungsbuch bei der Regellehre der deutschen Sprache. Frankf. a. M. 1819. gr. 8. (auch *m. d. Tit.:* Analysirbuch, die Regeln der deutschen Sprache betreffend, nothwendiger Anhang zu meiner Darstellung der Grammatik). — *Von der* Anschauungslehre der Sprachformen u. s. w. *erschien* zu Frankf. a. M. 1820 eine wohlf. Ausg. — Vgl. *v. Schindel* Th. 1. 3. Neuer Necrol. der Deutschen 1827. I. S. 319-323.

GLEIM (J. Bh.) §§. Erinnerungen aus dem Leben Herzogs Lp. F. Fr. ältest regierenden Herzogs zu Anhalt. Mit des Herzogs Portr. Halle 1822.

1822. 8. Denkwürdigkeiten aus dem Leben des verewigten Herzogs K. W. Fd. v. Braunschweig. ebend. 1823. 8. — *Ihm gehört auch die im 17ten Bde erwähnte „Reise nach dem Brocken“*, von welcher 1821 die 2te und 1826 die 3te Aufl. *erschien.*

GLEIM (J. W. L.) §§. Schule der Humanität, als Angelegenheit des Vaterlandes betrachtet; von *W. Körte.* Halberst. 1816. 4. — Die Zeitgedichte (Bd. 11) *erschienen* nicht in Leipzig, sondern, auf Gleims Kosten, in Halberstadt. — Vgl. (*Nicolai's*) Magazin der Biographien denkwürd. Personen der neuern Zeit, Bd. 3 (1818) S. 273-337.

GLEIM (Pt.) *Cantor und Lehrer an der Bürgerschule zu Eschwege; geb. zu . . .* §§. *Lieder der Freude, Unschuld und Tugend. Für Schulen und Familienkreise gesammelt. 1. 2te Aufl. Sondershausen 1816. 8. 3te 1817. 4te verbess. und mit einem Anhange verm. Aufl. Eschwege 1822. 5te Cassel 1825. 6te Leipz. und Marburg 1826.

GLEISS (Kp. Ddr.) *seit 1824 Senator zu Plön* (zuerst Prem.-Lieut. und dann seit 1816 als Major in Reinfeld); *geb. zu Cismar im Holstein. am 30sten April 1776.* §§. Geograph. Beschreibung des dänischen Staates von *Thdr. Gliemann.* Frei übersetzt aus dem Dänischen. 1ster Bd. Altona 1818. 8 — Vgl. *Lübker.*

9, 13 u. 17 B. GLEY (Gh.) War zuerst Repetitor der Philos. und Mathematik in Strassburg, ward 1785 Weltpriester, Licent. der Theol. und Profess. der Philosophie, sowie 1786 der Theologie; nach seiner Emigration (1791) ward der Hauslehrer bei einem Herrn von Harpf (in Mainz und Würzburg), und 1795 als Profess. in Bamberg angestellt; 1806 folgte er dem Marschall Davoust als Secretaire interpréte nach Pohlen und ward 1807

Ge-

neral-Commiſſair des Fürſtenth Lowicz); *geb. zu Gerard im Departem. des Vosges 176. §§.* Franzöſ. Sprachlehre von *Wailly* kurzgefaſst und überſetzt, mit Anmerkungen auf die beſten franzöſ. und deutſchen Schriftſteller für die akadem. Jugend begleitet. Bamb. 1797. 8. 2te Aufl. 1805. (auch m. franzöſ. Tit.). Actenſtücke zur Geſchichte des Raſtadter Congreſſes ebend. 1799. 2 Hefte, 8. *Correſpondance du General Grénier et de ſon Etat-major avec les Generals Jourdan, Kleber, Ernouf etc. tirées de papiers du Quartier-général Grenier, pour ſervir à l'hiſtoire des campagnes ſur le Rhin en 1795 et 1796. A Straſsb. et Paris 1801. 8.* — Die Bamberger Zeitung ſchrieb er in den J. 1795-1801 und dann von April 1804 bis Novbr. 1806. — *Von dem* Nouveau Dictionaire de Poche *erſchien* die erſte Aufl. im J. 1805. — Vgl. *Jäck.*

GLEY (J. F.) *lebt ſeit 1824 in Dresden; geb. zu Cammin am 3 Jan. 1775.*

GLIEMANN (F... W.) *ſeit 1819 6ter Lehrer am Gymnaſ. zu Salzwedel* (vorher ſeit 1812 Cantor in Betzendorf); *geb. zu Lichtenberg im Hannöv. 1792.* §§. Grammatikal. Erklärung des erſten Buchs der Odyſſee, mit beſtändiger Hinweiſung auf Buttmanns griech. Grammatik, zunächſt für Anfänger. Berl. 1826. 8.

von GLOBIG (Hſ. E.) *ſtarb am 21 April 1826.* §§. *Cenſurae rei judicialis Europae, praeſertim Germaniae novis legum exemplis illuſtrata. P. generalis I. Lipſ. 1820. 8 maj. P. ſpecialis II. 1822 (hier hat er ſich genannt). — Vgl. *v. Lupin* Neuer Necrol. der Deutſchen 1826. I. S. 283-289. Leipz. Lit.-Zeit 1826. Nr. 178. Beil. (ſeine Selbſtbiographie).

GLOCKER (E. F.) *D. der Phil. (ſeit 1818) auſſerordentl. Profeſſ. der Phil. an der Univerſität und (ſeit 1822) Profeſſ. und Prorecter am Magdalenen-*

nen-Gymnasio zu Breslau; geb. zu Stuttgart am 1 May 1793. §§. Ueber die Wirkungen des Lichts auf die Gewächse. Bresl. 1821. 8. Grundriss der Mineralogie. Für Universitäten und höhere Gymnasien. Nebst einem Anhange, ein Verzeichniss der bis jetzt in Schlesien aufgefundenen Fossilien enthaltend. ebend. 1821. gr. 8. *De Gemmis Plinii, inprimis de Topazio. Oryctologicae Plinianae spec. I. ibid. 1824. 8 maj.* Rede zum Andenken Dr. J. Kp. F. Manso's Nebst einem Anhange zweyer Gedichte, und einem chronolog. Verzeichnisse seiner Schriften. ebend. 1826. gr. 8. — Beiträge zu *Oken's* Isis (1819, 20, 22, 23, 25).

17 B. GLöCKLE (Fd.) *lebte in Rom, wo er auch um d. J. 1819 gestorben ist; geb. zu Coblenz 17.8.*

GLöCKNER (K Glie.) *starb am 5 August 1826. War D. der Philos. und Bergprediger zu Annaberg* (vorher von 1772-1780 Pastor in Arnsfeld); *geb. das. am 28 Octbr. 1744.* §§. *Specimen animadversionum ad locum Pauli Rom VIII, 19-23. Annab. 1770. 8. Chr. Gl. Glöckner's* nöthige Anfangsgründe zur Erkenntniss Gottes. 2te Aufl. ebend. 1804. 8. — Zwei Predigten im J. 1782 und 1788 — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutschen 1826. II. S. 993.

GLöCKNER (M. Mx.) Sohn des Vorigen. *D. der Phil. und seit 1828 Archidiac. zu Annaberg* (vorher seit 1800 Hospitalprediger daselbst); *geb. zu Arnsfeld 1775.* §§. Grundlage zu einem systemat. Religionsunterricht in niedern Schulen. Leipz. 181. 8. 2te Ausg. mit einer Paraphrase der Hauptstücke, 1822.

GLöSCHKE (K.) *Rector an der latein. Schule zu Tarnowitz in Schlesien; geb. zu . . .* §§. Elementarwerk der latein. Sprache u. s. w. Ein fassliches Hülfsmittel, gründliche Lateiner zu bilden. Für die untern Klassen gelehrter Schulen,

len, wie auch für den Privatunterricht in 2 Curſen bearbeitet. 1ſter Curſus mit einem Hülfsbuche für Lehrer. 2ter Curſus, mit einem Uebungsbuche zum Ueberſetzen aus dem Lateiniſchen ins Deutſche. Bresl. 1822, 23. gr. 8.

GLOGNER (. . . .) *Buchdrucker zu Hirſchberg in Schleſien; geb. zu . . .* §§. *Giebt heraus:* Neue ſchleſiſche Gebirgsblätter. Hirſchberg 1821-1826. 8.

GLOVER (F.) Pſeudonym, ſ. unten den Art. *K. F... A... Scheller.* (Mehrere Literaturzeitungen geben zwar den Dr. *Ch. H. Glie. Köchy* als Verfaſſer an; allein von ihm rühren blos die Anmerkungen her).

17 B. GLOYER (J. N.) *war erſt Secretair im Feldkriegs-Commiſſariat, dann Kriegscanzleyſecretair* (in Meldorf); *geb. zu Itzehoe am 14 May 1781.* §§. Fragmente über Oſtindien. Altona 1813. 8. — Antheil an *v. Archenholz* Minerva (1808, 9); *am* polit. Journal (1810) und *am* ſtaatsbürgerl. Magazin, Bd. 3. 5 (1823 folg.). — Vgl. *Lübker.*

von GLüCK (Ch. F.) *ward 1827 bey der Feier ſeines 50jähr. Doctor-Jubil. zum Ritter des baier. Verd.-Ord. ernannt.* §§. Vollſtändiges Sach- und Geſetzregiſter zum Commentar über die Pandekten von 1-19ten Theil. 1ſter Thl. I. Sachregiſter von A-M. Erlang. 1822. gr. 8. 2ter Thl. I. Sachregiſter N-Z. II. Geſetzregiſter. 1823. — *Die* ausführl. Erläuter. der Pandekten ward ununterbrochen fortgeſetzt. — *Von der* hermeneutiſch-ſyſtemat. Erörterung der Lehre von der Inteſtaterbfolge u. ſ. w. *erſchien* 1822 die 2te veränd. und verm. Aufl.

GLüCKSTEIN (Lehmann) *. . . zu . . .; geb. zu . . .* §§. Eduth Aſch reth, oder Zeugniſs der Confirmation. Eine Sammlung von Ehecontracts-Formularen, aus dem Hebräiſchen überſ. Bremen 1818. 8.

17 B.

17B. GLUTZ-BLOZHEIM (Rb.) §§. (*H. Heidegger's*) Handbuch für Reiſende in der Schweiz. 4te verbeſſ. Aufl. herausgeg. Zürich, Genf und Paris 1818. 8. m. 1 Charte und 1 Vign.

GMEINER (Fr. X.) §§. Trauerrede auf Maria Thereſia. Grätz 1781. 8. Meine Gedanken über die biſchöfl. Conſiſtorien überhaupt, und insbeſondre über die Eheſtreitigkeiten, die in denſelben entſchieden werden. ebend. 1782. gr. 8. *Ueber Palafoxe's Seligſprechung. — *Von den* Inſtitut. iur. eccleſ. *erſchien* 1817 die 4te Aufl. in 3 Bden. — Vgl. *Felder* Bd. 3. *v. Wincklern.*

von GMELIN (Ch.) *ward 1822 in Ruheſtand geſetzt und ſtarb am 6 Juny 1823.* — Vgl. *Eiſenbach* S. 368-370. Neuer Necrol. der Deutſchen 1823. II. S. 514-528.

v. GMELIN (Ch. Glie.) §§. Ueber die Beweiskraft eines Zeugen wider denjenigen, welcher ſelbſt ihn als Zeugen aufgeführt oder benutzt hat. Tübing. 1806. 8. *Comment. jur. civilis de ſingulari jure rerum plurium, quae non ſine damno vel offenſa pietatis ſeparantur, praecipue circa antionem venditionem. ibid. 1814. 8 maj.* — *Von der* Ordnung der Gläubiger *erſchien* 1812 die 5te verm. und verbeſſ. Aufl.

GMELIN (Ch. Glo.) *D. der Med. und ſeit 1817 ordentl. Profeſſ. der Chemie und Pharmacie zu Tübingen* (nachdem er vorher Frankreich, Groſsbritanien, Schweden und Norwegen durchreiſet hatte); *geb. zu Tübingen am 12 Octbr. 1792.* §§. *Diſſ. inaug. (praeſ. Fd. Th. Gmelin) ſiſtens analyſin rerum hominis, vaccae et felis. Tübing. 1814. 4. Diſſ. analyſis chemica Petalitis, et chemica lithonis disquiſitio. ibid. 1819. 4. Experimenta, electricitatem quae contactu ebolvitur, ſpectantia. ibid. 1820. 4.* Mit *P... A... Wenz:* Chemiſche Unterſuchung des Lepi-

pidoliths. ebend. 1820. .. *J. Jak. Berzelius* Jahres-Bericht über die Fortschritte der physischen Wissenschaften. Aus dem Schwedischen. 1-3ter Jahrg. ebend. 1822-24. gr. 8. (Die folg. Jahrg. übersetzte *F. Wöhler*). Mit *H. W. Brandes*, *J. Horner*, *G. W. Muncke* und *Ch. H. Pfaff*: *J. Sm. Thdr. Gehlen's* physikalisches Wörterbuch; neu bearbeitet. A-D. Leipz. 1824, 26. 2 Bde, gr. 8. m. Kpf. Versuche über die Wirkungen des Baryts, Strontians, Chroms, Molybdäns, Wolframs u. s. w. auf den thierischen Organismus. Tübing. 1825. gr. 8. — Beiträge *zu den Abhandlungen der k. Schwed. Akad. der Wissensch.* (1816); zu *Schweigger's* Journal für Physik und Chemie, Bd. 30, 31, 35-37 (1820 folg.); *zu den Annales générales des sciences physiques*, *Tom. II. Cah. 6* (1820) und zu *Kastner's* Archiv für die gesammte Naturlehre, Bd. 1 (1824). — Vgl. *Eisenbach* S. 406. 407.

GMELIN (Ch. H.) *D. und ausserordentl. Profess. der Rechte zu Tübingen; geb. das.* . . §§. Anweisung, wie man das Recht zu erlernen habe, oder Lehrbuch der juridischen Methodologie, zur Selbstbelehrung für Erwachsene, wie auch als Grundlage akademischer Vorlesungen. Tübing. 1821. 8.

von GMELIN (Fd. Glie.) *D. der Med. seit 1810 ordentl. Profess. der Medic. und Naturgeschichte zu Tübingen*, *und seit 1823 Ritter des Ordens der Würtemberg. Krone* (zuerst bereisete er Deutschland, Ungarn, Italien und Frankreich, ward 1805 ausserordentl. Profess. der Med. und 1806 Arzt beim theolog. Seminar); *geb. das. am 10 März 1782*. §§. *Diss.* (*praes. C. F. Kielmeyer*) *sistens observationes physicas et chemicas de electricitate et galvanismo. Tubing. 1802. 8.* Allgemeine Pathologie des menschl. Körpers. ebend. 1813. gr. 8. 2te verm. und verbess. Aufl. 1821.

Grund-

Grundſätze der richtigen Behandlung der Trauben bei der Bereitung der Weine in Würtemberg; und Regeln, nach denen auch andere als die gewöhnl. Sorten von Weinen, und namentl. franzöſ. bereitet werden können. ebend. 1823. 8. m. 1 Steindr. — Antheil an mehreren unter ſeinen Vorſitz vertheidigten medicin. Diſſertat. (in den J. 1814-19). — Recenſ. *in den* Tübing. gel. Anzeigen und *in den* Heidelberger Jahrbüchern der Liter. — Vgl. *Eiſenbach* S. 405. 406.

17 B. GMELIN (F. L. Glie.) *iſt Obertribunals-Advoc. zu* . . . §§. Ob den Eltern ein Recht, ein privilegirtes Teſtament zu machen, auch in Hinſicht der unehel. Kinder zuſtehe? . . . 180. 8.

GMELIN (J. F.) §§. Allgemeine Geſchichte der thieriſchen und mineraliſchen Gifte, mit einer Vorrede von *J. F. Blumenbach.* Erfurt 1805. gr. 8. 2te Aufl. 1811 (1810). — *Von der* Abhandlung von giftigen, in Deutſchl. wild wachſenden Gewächſen *erſchien* 1805 eine neue mit einem Inhaltsverzeichniſſe verſehene Aufl. — Vgl *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2. *Saalfeld* S. 75. 76.

13 B. GMELIN (K. Ch.) *ſeit 1803 Geh. Hofrath und Mitglied der Sanitäts-Commiſſion, ſeit 181. Profeſſ. der Naturgeſchichte und Botanik, und ſeit 1814 Mitglied der Bergwerks-Commiſſion* (er war früher auch Aufſeher über das groſsherzogl. Naturalien-Cabinet und die botaniſchen Gärten); *geb. zu Badenweiler unfern Freyburg 176 .* §§. *Diſſ. inaug. Conſideratio generales Filicum. Erlang. 1784. 4. Catalogus plantarum horti Carlsruhani. Carlsr. 1711. 8. edit. nova 1800.* Gemeinnützige ſyſtemat Naturgeſchichte für gebildete Leſer. Nach dem Linneiſchen Syſtem entworfen. I. Theil. Säugthiere. Mannh. 1806 (1805). 8. m. 27 Kpft. (*erhielt* 1809 ein neues Titelbl.). II. Theil 1ſte Abtheil., Vögel 1807. Mit 86 Kpft.; 2te Abtheil. 1809 m. 86 Kpft. III. Theil,

Theil, Amphibien, 1815 m. 36 Kpft. IV. Theil, Fiſche, 1818 m. 93 Kpft. (Der 2te, 3te und 4te Theil haben auch ihren *beſondern* Titel). Ueber den Einfluſs der Naturwiſſenſchaft auf das geſammte Staatswohl, vorzüglich auf Land und Zeit angewendet. Nebſt Vorſchlägen zur Anpflanzung entſprechender Surrogate für die koſtbaren Colonialwaaren, und einigen Notizen über die botaniſchen Gärten in Karlsruhe. Karlsr. 1809. 8. *Hortus Magni Ducis Badenſis Carlsruhanus. ibid. 1811. 8 maj.* Beſchreibung der Milchblätterſchwämme im Groſsherzogth. Baden, und deſſen nächſten Umgebungen. Als Beitrag zur Toxikologie. ebend. 1826. 8. m. 1 illum. Taf. — *Von der* Flora Badenſis *erſchien* Vol. IV (Supplementa cum indicibus) 1826. — Vgl. *Hartleben.*

17 B. GMELIN (Lp.) *iſt D. der Med., groſsherzogl. Badiſcher Hofrath und ordentl. Profeſſ. der Chemie zu Heidelberg* (vorher ſeit 1813 Privatdocent); *geb. zu Göttingen 178.* §§. Diſſ. inaug. chemico-phyſiologica ſiſtens indagationem chemicam pigmenti nigri oculorum taurinorum et vitulinorum, annexis quibusdam in id animadverſionibus phyſiologicis. Goett. 1812. 8 maj. (*Deutſch überſ. in Schweigger's Journal für Phyſik, Bd. 10. S. 507-547*). Obſervationes oryctognoſticae et chemicae de Hauyna et de quibusdam foſſilibus, praemiſſis animadverſionibus geologicis de montibus Latii veteris. Heidelb. 1814. 8 maj. (*Deutſch überſ. in Schweigger's angezog. Journal, Bd. 15. S. 1-41*). Mit *K. Ch. v. Leonhardt:* Nephelin in Dolerit von Katzenbuckel. ebend. 1822. 8. Mit *F. Tiedemann:* Die Verdauung nach Verſuchen. 1ſter Band. ebend. 1826. gr. 8. — Beiträge zu *Schweigger's* Journal der Phyſik, Bd. 14. 25. 27. 34 (1815 folg.). — *Von ſeinem* Handbuche der theoret. Chemie *erſchien* 1819 der 3te Band; desgl. 1821 und 1826 die 2te und 3te verbeſſ.

und

und verm. Aufl. des 1ſten, und 1822 die 2te verbeſſ. und verm. Aufl. des 2ten Bdes.

NEIDHART von GNEISENAU (A. W.) *ſtarb am* 20 *Juny* 1802. *War ſeit* 1798 *königl. Bauinſpector beim Cammerdepartem. in Oppeln* (vorher ſeit 1792 Bauinſpector und Rathmann in Brieg); *geb. zu* . . . §§. Vorſchläge zur Holzerſparung durch Anleitung zu neuen Feuerungen in Oefen, durch 4 Kpf. erläutert. Bresl. (1792). 8.

17 B. Graf v. GNEISENAU (Neidh.) Dieſer Artikel iſt ganz auszuſtreichen, da die ihm beygelegte Schrift dem Gener. v. Clauswitz zum Verfaſſer hat.

GNEIST (. . .) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. *Die gerichtl. Arithmetik, in Beziehung auf die königl. Preuſſ. Geſetze und mit beſonderer Rückſicht auf die der Algebra Unkundigen abgefaſst. 1ſte Abtheil. Halle 1824. gr. 8 (auch *m. d. Tit.:* Die gerichtl. Arithmetik, in Beziehung auf die königl. Preuſſ. Geſetze, ohne Gebrauch der Algebra und Logorithmen).

9 u. 13 B. GNEITING (J. . . M. . .) §§. ABC-Büchlein, oder neues Elementarbüchlein für Schulen. Stuttg. 181 . 8. . . . 3te Aufl. 1822. — *Von der* leichten Methode des Kopfrechnens *erſchien* 1816 die 3te Aufl.

9, 11 u. 17 B. GOCK (Sgm. Ad.) *ſtarb im Januar* 1816.

GOCKEN (Inn.) *iſt längſt geſtorben.*

9 B. GöBEL (Dv. Sm.) *ſtarb am* 22 *Januar* 1806.

GöBEL (Di. H. Rdf.) Sohn des Vorigen. *Paſtor zu Geibsdorf in der Ober-Lauſ.* (vorher von 1802-1806 Hülfspred. daſ.); *geb. zu Holzkirch am 12 Februar 1773.* §§ .Einige Gedichte, Grabreden und Gelegenh.-Schriften in den J. 1791, 94, 95, 99, 1800. — Vgl. *Otto* Bd. 4.

GöBEL (F... J...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Anfangsgründe der Differenzial- und Integralrechnung. Aus dem Franzöſ. des *J... L... Boucharlat.* Frankf. a. M. 1823. gr. 8. Grundlehren der Geometrie, Trigonometrie, der Kegelſchnitte und der darſtellenden Geometrie (Géometrie deſcriptive). ebend. 1826. gr. 8. m. 10 Steinabdr.

GöBEL (J. Jak.) *ſtarb ſchon im J. 1785.*

GöBEL (Joſ.) *ſtarb im Frühjahr 1817. War Inhaber eines Erziehungs-Inſtituts zu Paris* (zuerſt lebte er als Erzieher in Ruſsland, ſtand hierauf einer adel. Erziehungs-Anſtalt in Eſthland als Director vor, ging ſpäterhin nach England, und ſodann nach Paris, wo er zur Zeit der Revolution im Kriegsdepartement angeſtellt ward); *geb. zu Dortmund* . . . §§. *Grammaire analytique et practique. Paris et Strasb. 1796. 8. edit. ſec. 1797. 8.* (auch in deutſcher Sprache). Correza, der Franke vom Sevennengebürge, aus den Archiven des Tempelordens. Berl. 1798. 2 Bde, 8. — *Vgl.* Morgenbl. für gebild. Stände 1817. S. 424.

GöBEL (K. Ch. Trg. Friedm.) *D. der Phil. und ſeit 1828 ordentl. Profeſſ. der Phyſik und Chemie in Dorpat* (zuerſt ſeit 1819 Univerſit.-Apotheker und Privatdocent in Jena, und 1825 auſſerordentl. Profeſſ. der Pharmacie); *geb. zu Niederroſsla im Groſsherzogth. Weimar am 21 Februar 1794.* §§. Grundlinien der pharmaceut. Chemie und Stöchiometrie für ſeine Vorleſungen, ſowie auch zum Gebrauch für Aerzte und Apotheker. Jena 1821. 8. Arzneimittel-Prüfungslehre, oder Anleitung zur Prüfung und Unterſuchung der pharmaceutiſch-chemiſchen Präparate auf ihre Güte, Aechtheit und Verfälſchung. Für ſeine akadem. Vorleſungen, ſowie zum Selbſtunterrichte junger Pharmaceuten und zum Gebrauche für Aerzte, Apotheker, Labo-

ran-

ranten und Droguiſten entworfen. Schmalkald. 1824. 8. m. 1 Kpft. Ueber die wiſſenſchaftl. Ausbildung junger Pharmazeuten in Beziehung auf die Göbelſche Lehranſtalt zu Jena, nebſt Ankündigung eines micro-chemiſchen Probierapparats. Jena 1826. 8. — Beiträge zu *Buchner's* Repertor. für die Pharmacie, Bd. 8. 11. 14. 15 (1818 folg.); *zum* allgem. Anzeiger der Deutſchen (1816, 1823); zu *Trommsdorff's* Journal für Pharmacie, Bd. 5. 6 (1820 folg.); zu *Brandes* Archiv des Apotheker-Vereins im nördl. Deutſchland, Bd. 2. 3. 17 (1822 folg.); zu *Schweigger's* Journal für Phyſik, Bd. 39. 40 (1823 folg.); zu *Hänle's* Magazin der neueſten Erfahrungen u. ſ. w. im Gebiete der Pharmacie, Bd 5. 6 (1824), und *zu den* Schriften der mineralog. Societät zu Jena, Bd. 6 (1825). — Vgl. *Eichſtädt* p. 77.

GöBEL (. . .) *k. Preuſſ. Landesgerichts-Aſſeſſor in Cleve; geb. zu . . .* §§. *Thomas van Kempen*, von der Nachfolge Chriſti, für Proteſtanten. . . . 1822. 8. (Es giebt auch Ausgaben für Katholiken).

von GöCHHAUSEN (E. A. Ant.) *ward 1802 Kammerdirector, 1809 Geh. Rath und Schloſshauptmann, 1818 Comthur des Weimar. Falken-Ord., feyerte 1819 ſein 50jähr. Dienſtjubiläum und ſtarb am 23 May 1824* (zuerſt war er 1758 Page beim Prinz Heinrich von Preuſſen, ward 1759 Sous-Lieut. beim Regim. Anhalt-Bernburg, machte die Feldzüge im 7jähr. Krieg mit und trat 1769 aus den Preuſſ. Kriegsdienſt); *geb. am 15 July* (1740). — *Vgl.* Neuer Necrol. d. Deutſchen 1824. II. S. 613-617.

von GöCKINGK (Lp. F. L.) *ſtarb zu Wartenberg in Niederſchleſien am 18 Februar 1828.* §§. *F. Nicolai's* Leben und literariſcher Nachlaſs. Berl. 1820. gr. 8. Leben des Dom Arm. Joh. le Bouthillier de Rancé, Abts und Reformators des Kloſters de la Trappe. Ein Beitrag zur Erfahrungs-

rungsſeelenkunde. ebend. 1820. 8. 2 Bde, gr. 8. — Beiträge zu *Kuhn's* Freimüthigen (181. folg.); zu *Gubitz'ens* Geſellſchafter; zu *Lotz'ens* Originalien; zu *Winfried's* nord. Muſenalmanach; *zum* Morgenblatt (1819), und *zur* Abendzeitung (1819, 20). — *Von ſeinen* Gedichten *erſchien* 1821 die 4te Aufl. (wobey ſich auch ſein Bildniſs befindet). — *Vgl.* Neueſtes gel. Berl. im J. 1825. Neuer Necrol. der Deutſchen 1828. I. S. 130-138. Zeitgenoſſen 1ſter Band 4tes Heft (1829). S. 3-62.

17B. GöDEN (F. Hſ. Adf.) *ſtarb als prakt. Arzt* *) *in Friedland d.* 14 *Novbr.* 1826. (Seit 1805 prakticirte er in Friedland, Durgun bei Schwerin, und von 1811 in Berlin; 1813 ward er nach Gumbinnen geſendet, um dem dort wüthenden Typhus Einhalt zu thun; 1814-1818 war er Stadtphyſikus in Bunzlau); *geb. zu Friedland im Mecklenb. am* 14 *May* 1785. §§. Die Theorie der Entzündung. Ein noſolog. Fragment, als Ankündigung ſeines Werks über den Typhus. Berl. 1811. 8. Ueber die Natur und Behandlung des Typhus. Herausgeg. und mit einer Vorrede von Dr. *E. Horn.* ebend. 1811. gr. 8. Von dem Weſen der Medicin. Eine Einladungsſchrift zu ſeinen Vorleſungen. ebend. 1812. 4. Die Geſchichte des anſteckenden Typhus, in 4 Büchern. 1ſter Bd. 1ſtes Buch. Das Wiſſenſchaftliche. Bresl. 1814. gr. 8. Von der Krankheit der Phosphorſäure gegen den anſteckenden Typhus. Berl. 1814. gr. 8. Von der Bedeutung und der Methode der Waſſerſcheu. ebend. 1816 (1815). 8. Von dem Weſen und der Heilmethode des Scharlachfiebers. Ein Verſuch in der wiſſenſchaftl. Praxis. Berl. 1822. gr. 8. Von dem *delirium tremens.* ebend. 1825. gr. 8. — Beiträge zu folgenden Zeit-

*) Ob? und wo? er das Doctorat der Med. erhalten hat, iſt nicht auszumitteln; wenigſtens exiſtirt von ihm keine Inauguraldiſſertation.

Zeitschriften: 1) zu *Horn's* Archiv für ärztl. Erfahrung (1810, 12, 14); 2) zu *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde, Bd. 38, 39, 42, 47, 54, 55, 58, 61, 63 (1814 folg.); 3) *zu den* schles. Provinz.-Blätt. (1817); 4) zu *Oken's* Isis (1818-20), und 5) *zum* Schwerin. freymüth. Abendblatt (1819-1826). — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutschen 1826. II. S. 658-666.

GöDICKE (F. W.) *D. der Phil. und Privatgelehrter zu Berlin; geb. zu Magdeburg am 20 Septbr. 1773.* §§. Weltgeschichte. 1ster Thl. Berl. 1813. 8. 2ter und 3ter Thl. 1815. Die europäische Türkei geographisch-statistisch dargestellt, m. 1 Karte von Griechenland. ebend. 1821. 8. Geschichte der Griechen. ebend. 1822. 8. Das Götterthum der Hellenen und Römer. Zum Gebrauch für Schulen und zum Selbstunterricht bearbeitet. ebend. 1822. 8. *Gab heraus:* Berlinische Zeitschrift für Wissenschaft und Literatur. ebend. 1824, 25. 6 Bde, gr. 8. — Antheil *an den* Beiträgen zur Belehrung und Unterhaltung, Bd. 3 (Wittenb. 1792); an *Rockstroh's* Journal für Kunst und Kunstsachen (1810, 11); an *v. Cölln's* freymüthigen Blättern (1815-18), und an *Kuhn's* Freymüthigen für Deutschland (181. folg.). — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825.

17 B. GöHRUNG (Cp. L.) *seit* 1818 *Pfarrer in Horkheim bei Heilbronn* (zuerst 1806 Präceptor in Vaihingen, und von 1811-1815 Pfarrer in Dennstetten bei Urach, worauf er erst nach Denkendorf versetzt ward); *geb. zu Burgstall im Königr. Würtemberg am 12 Februar 1774.* §§. *Kurze und fasliche Darstellung der Pestalozzischen Methode zur Prüfung derselben und zum Verständnisse der dazu erschienenen Elementarbücher; für Aeltern, Lehrer und alle Freunde der Jugend. 1stes Bdchen. Stuttg. 1809. 8. 2tes Bdchen 1810. (nennt sich u. d.

Vorrede. Letzteres auch *m. d. Tit.*: Ueber die Einführbarkeit der Pestalozzischen Methode in Volksschulen. Ein Anhang zu der kurzen und fasslichen Darstellung derselben). — *Von dem* Elementarbuch der Realkentnisse *erschien* 1821 die 2te verbess. Aufl.

9, 13 u. 17 B. GöLDLIN (Fr. Bh. *nicht* J. Bt.) *starb am* 16 *Septbr*. 1819. §§. Hirtenbrief an die vom Bisth. Konstanz getrennte, und ihm anbefohlene Geistlichkeit. . . . 1814. 8. (auch *in der* Literatur-Zeit. für kathol. Religionslehrer).

17 B. GöLIS (Lp. Ant.) *war auch Mitglied der medicin. Facult.*, *ward* 1816 *k. k. Sanitätsrath und starb am* 20 *Februar* 1827; *geb. zu Weissenbach in Steyermark am* 19 *Octbr*. 1764. §§. Vorschläge zur Verbesserung körperlicher Kindererziehuug in den ersten Lebensperioden. Mit Warnungen vor tückischen Krankheiten, schädlichen Gebräuchen und verderblichen Kleidungsstücken. Wien 1811. gr. 8. m. 3 Kpf. 2te verbess. und verm. Aufl. 1823. — Beiträge *zum* allgem. Anzeiger der Deutschen (1809). — *Von den* Abhandl. über die vorzüglichsten Krankheiten des kindl. Alters *erschien* 1820 und 1824 die 2te verm. und verbess. Aufl. — *Der* Tractatus de rite cognoscenda etc. *erschien* bereits 1813. — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutschen 1827. II. S. 225-228. Wiener Zeit. 1827. Nr. 297.

17 B. GöLLER (F. Jos.) *ward* 1823 *D. der Phil.* (zuerst 1812 Lehrer am Lyceo zu München, und 1814-1817 Lehrer am Gymnasio zu Bamberg); *geb. am* 17 *März* 1790. §§. *Pr. Insunt in Demosthenis orationes de republica habitas Prolegomena et brevis rerum Gymnasii notitia germanice scripta. Spec. I. II. Colon 1822, 23. 4. *T. Livii* Patavini historiarum liber XXXIII auctius atque emendatius cum *F. Jacobs* suisque notis ex codici Bambergensi edidit. Accessit epistola *J.*

Th.

Th. Kreyssigii ad editionem, ac varietas lectionum in libros XXXI-XXXVII ex eodem excerpta. Francof. a. M. 1822. 8 maj. *M. Acc. Plauti* Trinumus, cum brevi adnotatione denuo edidit. Colon. 1824. 8 maj. *Ejusd.* Truculentus, emendationem suisque numeris descriptum edidit. ibid. 1824. 8 maj. *Μεταφράσεις. — Sammlung von Uebersetzungen ins Griechische. ebend. 1825. 12. M. Accii Plauti* Aulularia, emendationem suisque numeris restitutum edidit. ibid. 1825. 8 maj. Pr. Commentatio de epigrammata anthologiae graecae et de loco Horatii Epistol. II. 2, 92 sqq. ibid. (1826). 4. *Thycydides* de bello Peloponnesiaco libri VIII. ad optimonum librorum fidem, ex veteris notationibus, recentioribus observationibus recensuit, argumentis et adnotatione perpetua illustravit, indices et tabulas chronologicas adjecit adque de vita auctoris praefatus est. Accessit topographia Syracusi aeri invisa. Lips. 1826. 2 Vol. 8 maj. — Antheil an *Thiersch* Actis philologorum Monniensium, Vol. I (1815).

GöMMEL (Fr.) *lebt in Wien; geb. zu . . .* §§. Mit *Ant. Lübscher:* Theorie der Fechtkunst. Nach dem *traité d'escrime par le Chev. Chatelain* frei bearbeitet. Mit 2 Tab. und 20 Kpf. Wien 1820. gr. 8.

von GöNNER (N. Thdd.) *ward 1820 würkl. Staatsrath bei der Section der Justiz, auch Commandeur des Hess. Löwenord. und Ritter des Russ. St. Annen-Ord. 2ter Cl., 1822 Ritter des Ord. der Würtemberg. Krone, und starb am 19 April 1827.* §§. Kritik des Entwurfs einer neuen Gerichtsordnung für die chursächs. Lande. Landsh. 1806. gr. 8. *Gab heraus: W. A. F. Danz* Grundsätze des ordentl. Prozesses; 4te verm. und zum Theil umgearbeit. Aufl. Stuttg. 1806. gr. 8. 5te 1821. *Dessen* Grundsätze des summari-

ſchen Prozeſſes; 4te verm. und zum Theil umgearbeit. Aufl. ebend. 1806 gr. 8. Reviſion des Begriffs und der Eintheilung des Dolus. (Beilage zu ſeinem Archiv für die Geſetzgebung). Landsh. 1810. gr. 8. Commentar über das königl. Baier. Geſetz vom 22 Julius 1819, einige Verbeſſerungen der Gerichtsordnungen betreff. Erlang. 1820 gr. 8. Vorträge über Geſetzgebungsgegenſtände an die 2te Kammer der erſten Stände-Verſammlung im Königr. Baiern. Münch. 1820. gr. 8. *Die Stock-Jobbery und der Handel mit Staatspapieren, nach dem jetzigen Zuſtand politiſch und juriſtiſch betrachtet. ebend. 1821 (1820). gr. 8. Prüfung der Schrift des Herrn Grafen *v. Arco:* von den Urſachen der auſſerordentl. Zunahme der Berufungen zur dritten Inſtanz ebend. 1822. gr. 8. Commentar über das Hypotheken-Geſetz für das Königr. Baiern. ebend 1823, 24. 2 Bde, gr. 8. Ueber die zweckmäſſige Einrichtung des Hypothekenbuchs nach Grundſätzen und Erfahrung. Mit Beilagen. ebend. 1823. gr. 8. Einige Motive zum Baieriſchen Entwurf des Strafgeſetzbuchs, mit kurzer Prüfung der ausführl. Prüfung, welche Herr Etatsr. Oerſted 1823 herausgegeben hat. ebend. 1825. gr. 8. Von Staatsſchulden, deren Tilgungs-Anſtalten und vom Handel mit Staatspapieren. 1ſte Abtheil. ebend. 1826. gr. 8. — Von ihm rühren auch die *Berichte* her, die im 14ten Bde irrig *Thdr. Kr. v. Kretſchmann* beigelegt worden ſind; er hat ſolche während ſeines Aufenthalts in Coburg abgefaſst. — Ein Auffatz *im* neuen Archiv des Crimin.-Rechts, Bd. 8 (1825). — *Das* Archiv für die Geſetzgebung u. ſ. w. *ward* 1812 mit dem 2ten Hefte des 3ten Bdes *geſchloſſen*; daraus ward *beſond.* abgedruckt: Ueber die Nothwendigkeit eines beſtändigen Collegiums für die Geſetzgebung in Verbindung mit dem Caſſationstribunale (1808); über die Succeſſion in ſucceſſive Weiberlehen nach erloſchenem Mannsſtamme (1809).

— *Von*

— *Von den* Jahrbüchern der Gesetzgebung und Rechtspflege im Königr. Baiern *erschien* 1820 der 3te Bd. — *Vgl.* Conversat.-Lex. 11ter Bd. Zeitgenossen H. 34. S. 161-172. Neuer Necrol. der Deutschen 1827. I. S. 403-410. Hesperus 1827. Nr. 124.

GöNS (Reglof Mch. *auch* Cuningham genannt) *starb zu Wernigerode im Juny 1810.* (Er war ehedem Profess. der Alterthümer, Geschichte und griech. Sprache an der Utrechter Universität, zuletzt Regierungs-Rath und Schäffe; musste aber im J. 1783, wegen der ihm beygemessenen wüthendsten Verketzerungen von Seiten der antioranischen Parthey, sein Vaterland verlassen); *geb. zu . . . in Holland . . .* §§ *Ueber moralischen Ehebruch, Weiberunbestand, Weiberlaunen, Weibereifersucht, und die Frau, wie es wenige giebt. 8 Gespräche. Leipz. 1811. 8. — Unter dem Namen: *Thom. ab Indagine* liess er mehrere Aufsätze in den Reichsanzeiger abdrucken.

GöNTGEN (Jth. Glie.) *starb im J. 1807.* §§. Katechet. Prüfung eines jüdischen Jünglings, welcher zur christl. Religion übergegangen ist. Ein Beitrag zur Berichtigung der neuesten Erörterungen gebildeter Juden und christl. Religionslehrer. Frankf. a. M. 1802. 8.

17 B. GöBCKE (*nicht* Görke) (J.) *war auch Chef des Militair-Medicin-Wesens, und lebte seit 1821, wo er in Ruhestand gesetzt ward, in Potsdam; er starb am 30 Juny 1822; geb. zu Sorquitten in Ostpreussen am 3 May 1750.* §§. Aufsätze in *Rust's* Magazin für gesammte Heilkunde, Bd. 1.3 (1816 folg.). — *Vgl.* Nation.-Zeit. der Deutschen 1805 S. 939. 40. Allgem. medicin. Annalen 1822. S. 1145, 46. Salzburg. medic. chirurg. Zeit. 1823. Bd. I. S. 270-272.

Gö-

GöRENTZ (J. A.) §§. *Pr. Ueber das Gregoriusfeſt. Zwickau 180. 4.* Pr. De cauſis deminuti ſtatus ſcholarum latinarum. ibid. 180. 4. Pr. Critica quaedam ad Xenophontis libellum de Republica Lacedaemoniorum. ibid. 180. 4. Pr. Animadverſiones ad Platonis Sympoſium. ibid. 180. 4. Pr. De vi futuri exacti optativa. ibid. 180. 4. Pr. Memoriam ſacrorum emendationis per Lutherum ſecularem celebraturus actum oratorium die 1 m. Nov. habendum indicit. Suer. 1817. 4.

17 B. GöRGES (F.) *iſt identiſch mit dem vorhergehenden Ch. F. G. Von ſeiner* Schrift *erſchien* 1821 die 2te verm. und verbeſſ. Aufl.

15 u. 17 B. GöRING (F. A.) §§. Den Manen F. Herrmann's. Rede gehalten am 22 Januar 1819 im Gymnaſ. zu Lübeck. Nebſt einem das Leben F. Herrmann's darſtellenden Vortrage von K. Knorr. Lübeck 1819. 8. Pr. Ueber Schulgeſetze, mit einem Anhange von Vorſchriften für die Schulen des Gymnaſiums und der Bürgerſchule zu St. Catharinen in Lübeck. 13te Nachricht. ebend. 1819. 4. *Pr. Rationes, cur locus, qui legitur apud M. Tull. Ciceronem de officiis Lib. II. c. V. §. 7. 8. ſpurius dictus ſit, examinantur. ibid. 1819. 4.* Pr. Ueber die Beobachtung der Eigenthümlichkeit der einzelnen Schüler in den öffentl. Schulen, und die 14te Fortſetzung von Nachrichten über die St. Katharinenſchule zu Lübeck. ebend. 1820. 4. *Commentationes de philoſophicae grammatices uſu gymnaſiis commendando. P. I. II. ibid 1820. 4. Pr. Notitiam codicis manuſcripti e L. Ann. Senecae epiſtola, Diog. Laertii X libris et D. Juſtiniani inſtitutionibus excerpta continentis. ibid. 1823. 4.* Pr. Ueber den Maaſsſtab, nach welchen die Anzahl von Lehrern an öffentl. Unterricht beſtimmt werden ſoll. ebend. 1824. 4. Zuſammenſtellung von Nachrichten über die er-

erste Entstehung und erste Einrichtung der St. Katharinenschule zu Lübeck. ebend. 1824. 4. — Antheil an *Rötger's* neuen Jahrbuch des Pädagogiums zu L. Frauen in Magdeburg, St. 1-4. 6-9 (1804 folg.) und an *Seebode's* Archiv für Philologie und Pädagogik, Bd. 1 (1824).

GöRING (J. E. A.) . . . *zu* . . .; *geb. zu Umpferstädt bei Gotha* . . . §§. Carmina latina. Jen. 1815. 8.

17 B. GöRKE (J.) heisst *Görcke* und gehört daher vor.

GöRLITZ (J. Ch.) *seit* 1817 *Diac. zu Winzig in Schlesien* (zuerst 1805 Conrector in Ohlau, und 1811 Pastor in Ludwigsthal); *geb. zu Oels am* 18 *März* 1776. §§. Allgemeine deutsche Volksnaturgeschichte mit vorzüglicher Berücksichtigung der Heimath. Nebst einem Anhange, welcher die wichtigste ausländ. Naturgeschichte abhandelt. Bresl. 1821. gr. 8. m. illum. Kpf. Neueste geographisch-statistisch-technisch-topographische Beschreibung des Preuss. Schlesiens. Glogau 1821, 22. 2 Bde, 8. — Zu *Mücke's* vaterländ. Giftpflanzen und Giftschwämme in Abbild. (1821) hat er den Text, welchen die Naturgeschichte enthält, geliefert.

13 u. 17 B. GöRRES (J. Jos.) *seit* 1828 *ordentl. Profess. der allgem. Literaturgeschichte an der Universität zu München* (nachdem er vorher in Zürich, Aarau und Paris gelebt hatte); *geb. zu Coblenz am* 25 *Januar* 1776. §§. *Fouringe* synopt. Tabellen der Chemie; aus dem Französ. übersetzt. . . . 1802. Fol. Mit *Cl. Brentano:* Der Uhrmacher Boys. Heidelb. 1807. 8. Mit *Cl. Brentano* und *L. Ach. v. Arnim:* Zeitung für Einsiedler. ebend. 1808. gr. 8. 12 Hefte. (Ward 1809 von Letztern fortgesetzt *u. d. Tit.:* Trösteinsamkeit u. s. w.). Mythengeschichte der asiatischen Welt. 1ster Band, hinterasiat. Mythen. 2ter Bd., vorderasiat. Mythen. ebend. 1810.

1810. gr. 8. m. 1 Charte. * Die Uebergabe der Addresse der Stadt Coblenz und der Landschaft an Sr. Maj. den König in öffentl. Audienz bey Sr. Durchl. dem Fürsten Staatscanzler am 12 Januar 1818 als Bericht für die Theilnehmer. Ohne Druckort 1818. 8. Das Heldenbuch von Iran, aus dem Schach Nameh des *Firdusi.* Berl. 1820. gr. 8. m. Kpf. und 1 Charte. Europa und die Revolution. Stuttg. 1821. gr. 8. Die heilige Allianz und die Völker auf dem Congresse zu Verona. ebend. 1823. 8. * Der Kurfürst Maximilian der Erste an den König Ludwig von Bayern, bey seiner Thronbesteigung. (Aus dem Katholiken). Landsh. 1826. gr. 8. J. H. Voss und seine Todesfeier in Heidelberg. Strassb. 1826. gr. 8. Der heil. Franciskus von Assisi, ein Troubadour. ebend. 1826. gr. 8. Rom, wie es in Wahrheit ist; aus den Briefen eines dort lebenden Landmanns. ebend. 1826. gr. 8. Der Kampf der Kirchenfreiheit mit der Staatsgewalt in der kathol. Schweiz am Udligenschwyler Handel dargestellt. ebend. 1826. gr. 8. (Sämmtl. aus dem Kotholiken abgedruckt). — Antheil an *Daub* und *Creuzer's* Studien, Bd. III. St. 2 (1809); an *Murhard's* polit. Annalen, Bd. 5. 6 (1822 folg.); *am* Rhein. westphäl. Anzeiger, und *an der* Zeitschrift: Altdeutsche Zeit und Kunst (1822). — *Vgl.* Zeitgenossen H. 10. S. ..

GöRTZ (J. F.) *Superintend. zu Schöppenstädt im Braunschweigisch.* (vorher seit 1796 Pfarrer an der St. Nicolaikirche zu Lemgo, und 1809 Prediger zu Braunschweig); *geb. zu Wolfenbüttel* . . . §§. Predigten bei besondern Veranlassungen gehalten. Lemgo 1812. 8.

17 B. GöRUNG (J... H .. E...) heisst *Göring.*

17 B. GöRWITZ (J. H. F.) *jetzt Superintend. in Apolda.* §§. Predigten über das Evangelienbuch, zum Gebrauche in den Kirchen des Grossherzogth. Sachsen-Weimar-Eisenach, diesseitigen Be-

Bereichs vom 1sten Sonntage des Advents bis zum 2ten Ostertage 1825, nebst einigen Casualreden. Jena 1825. gr. 8. — Eine Rede im J. 1821. — Antheil an *Klein's* und *Schröter's* Opposit.-Schrift für Christenthum und Gottesgelahrtheit.

Graf von GöRZ (J. Eust.) *ward 1816 Grosskreutz des Weimar. Falken-Ord. und starb am 7 August 1821.*

GöSCHEL (K. F.) *seit 1819 k. Preuss. Oberlandesgerichts-Rath zu Naumburg* (vorher Advocat, und seit 1809 Senator zu Langensalza); *geb. das. am 7 Octbr. 1784.* §§. Chronik der Stadt Langensalza in Thüringen. 1ster Band, bis 1410. Langens. (?) 1818. 8. 2ter Bd., bis 1618, 1820. *Ueber Göthe's Faust und dessen Fortsetzung. Nebst einem Anhange vom ewigen Juden. Leipz. 1824. 8. *Die Wartburg. Altes und Neues aus der Geschichte und dem Leben. ebend. 1826. 8. m. 1 Vign. — Beiträge zu *F. W. Gödicke's* Berlin. Zeitschr. für Wissenschaft und Literatur (1824, 25).

GöSCHEN (G. Joa.) *starb in der Nacht zum 5 April 1828.* §§. *Die Sonntagsstunde; eine Wochenschrift zur Erbauung, Unterhaltung und Erheiterung. Leipz. 1813. 12 Hefte, 4. Amerika durch sich selbst. ebend. 1820. 12 Hefte, 8. — Ein Aufsatz (über das Buchdruckerpostulat) im Reichsanz. (1805).

17B. GöSCHEN (J. F. L.) *ward 1822 ordentl. Prof. der Rechte zu Göttingen und 1828 k. Hannöv. Hofrath* (vorher seit 1813 ordentl. Profess. zu Berlin); *geb am 16 Februar 1778.* §§. *Westenbergii* principia juris, sec. ordinem digestorum seu pandectarum in usum auditorum vulgata. P. I. II. edit. nova (cura *J. F. L. Göschen* et *A. F. Barkow*). Berol. 1814. 8 maj. **Gaji* Institutionum Commentarii IV e codice rescripto bibliothecae capituli Veronensis auspiciis regiae aca-

academiae doctrinarum Borussicae nunc primum editi. ibid. 1820. 8 maj. (*nennt sich u. d. Vorrede*). Praefatio et Index ad *Gaji* Institutiones. ibid. 1821. 8 maj. *Gaji* Institutionum Commentarii IV. E codice rescripto biblioth. capit. Veronensis a *F. Bluhmio* iterum collato sec. edidit. Accedunt fragmenta veteris juris cons. de jure fisci et aliis ejusdem bibliothecae membranis transscriptum. ibid. 1825. 8 maj. — Antheil *an den* Abhandlungen der Berliner Acad. der Wissensch. 18$\frac{16}{17}$, und *an der* Leipz. Lit.-Zeit. 1817. — *Die* Zeitschrift für geschichtl. Rechtswissenschaft *ward* 1825 mit dem 5ten Hefte *geschlossen.*

GöSS (G. F. Dn.) §§. Aktenmässige Geschichte des Ulmischen Gymnasiums, Organisation desselben und zwey Gelegenheitsreden. Ulm 1810. gr. 8. *De variis, quibus usi sunt Graeci et Romani, philosophiae definitionibus, Commentatio. Partic. I. II. ibid. 1811, 12. 4.* Neue Rectoratsreden. ebend. 1818. 8. (auch: der Rectoratsreden 2 Bden). *Replik auf die neue Beleuchtung des Dr. Iren. Eupistinus, in Sachen des Dr. Tzschirner von Haller. Von einem Würtemberg. Landgeistlichen. ebend. 1823. gr. 8.

9, 13 u. 17 B. GöSS (K. G. F.) §§. Luthers Kirchenreformation nach ihrer Veranlassung, eigenthümlichen Beschaffenheit, wohlthätigen Wirksamkeit, in einigen Kanzelvorträgen am 3ten Säkularfeste. Erlang. 1817. gr. 8. Der Verfall des öffentl. Cultus im Mittelalter, nach seinen Hauptursachen und Verfassungsgründen beleuchtet. Sulzbach 1820. gr. 8. Die Seelenfeste, mit besonderer Rücksicht auf den öffentl. Cultus und das Priesterthum der alten Völker; nach ihrer Entstehung, äusserer Gestalt und Wirkung betrachtet. Erlang. 1825. 8.

17 B. GöSSEL (Ch. K. Glie.) *starb am 26 July 1818.*

GöSSEL (J. H. Glie.) *Secretair bei dem königl Naturalien- und Mineralien-Cabinet zu Dresden; geb. zu Friedrichswalde bei Pirna am 15 Juny 1780.* §§. Katechismus der Mineralogie. 1ster Theil, Oryktognosie. Leipz. 1824 8. m. 8 Steindruckt. 2ter Theil, besondre Oryktognosie, 1826. (Letzterer hat auch *den Tit:* Katechet. Lehrbuch der Mineralogie für Lehranstalten und zum Selbstunterricht). — Antheil *an den* Schriften der Dresdner mineralog. Gesellschaft, Bd. 3 (1826).

von GöTHE (J. Wfg.) §§. Pandora's Wiederkunft. Wien 1810. 12 m. 4 Umrissen. Gedichte. Tübing. 1812. gr. 8. (eigentl. ein neuer Abdruck des 1sten Bdes seiner im J. 1806 herausgekommenen Werke). 2te Aufl Stuttg. 1822. Cp Mt. Wieland's Andenken, in der Loge Amalia zu Weimar gefeyert den 18 Febr. 1813. Weimar 1813 8. (auch im Morgenbl. für gebild. Stände, Nr. 87-92). Höhen der alten und neuen Welt, bildlich verglichen. Mit 1 Tabelle. ebend. 1813. Fol. *Festgedichte. Der Maskenzug in Weimar am 18 Decbr. 1818 Stuttg. 1819 gr. 8. W. Meisters Wanderjahre, oder die Entsagenden. 1ster Theil. ebend. 1821. 8. Der deutsche Gilblas, eingeführt von *Göthe.* Oder Leben, Wanderungen und Schicksale J. Ch. Sachse's, eines Thüringers. Von ihm selbst verfaſst. ebend. 1822. gr. 8 Der junge Feldjäger in franz. und engl. Diensten während des Spanisch-Portugiesischen Krieges von 1806-1816. Eingeführt durch *J. W. v. Göthe.* Leipz. 1825. 3 Bdchen, 12. — Beiträge zu folgenden Zeitschriften: 1) *zur* allgem. Lit.-Zeit. (ein Progr. über die Weimar. Kunstausstellung) 1802; 2) *zur* Zeit. für die eleg. Welt (1810, 12); 3) zu (*Vulpius*) Curiositäten, Bd 2 (1811); 4) *zu den* allgem. geograph. Ephemeriden, Bd. 41 (1813); 5) *zum* Morgenblatt (1815, 16); zu *Schweigger's* Journal für Physik, Bd. 16 (1816); 7) zu *Büsching's* wöchentl. Nachricht. für Freun-

 de

de des Mittelalters, 3ter Jahrg. (1818); 8) *zu dem* Archiv für ältere deutſche Geſchichtkunde, Bd. 2 (1820); 9) *zu den* Zeitgenoſſen, H. 22 (1821) und 10) zu *Kaſtner's* Archiv für geſammte Naturlehre, Bd. 3 (1824). — *Fortſetzungen:* 1) Aus meinem Leben; 2te Abtheil. 5ter Theil 1821; 2) Ueber Kunſt und Alterthum, 1ſter Bd. 3tes Heft, 5ter Bd. 3tes H. 1818-1826; 3) Zur Naturwiſſenſchaft überhaupt, 1ſter Bd. 2tes H., 2ter Bd. 1ſtes H. 1818-1825. — *Neue Auflagen:* 1) Die Leiden des jungen Werthers; 3te 1824. 2) Herrmann und Dorothea; 4te Braunſchw. 1822, 5te 1823 (*K. Thdr. Kerſten* hat ſolches in Proſa umgebildet, Lond. 1823. 16). 3) Fauſt, eine Tragödie; 2te Aufl. Stuttgart 1822. 4) Neue Schriften; 2te Aufl. Leipz. 1822. 7 Bde. — *Nachdrücke:* 1) Clavigo; Frankf. a. M. 1784. 2) Gedichte; Hamburg 1813 *), Cöln 181., Wien 1816 (3 Bde). 3) Herrmann und Dorothea; Reutling. 1806, Wien 1810 (4 Bde), Cöln 181. 4) die natürl. Tochter; Frankf. a. M. 1804. 5) Theater; Wien 1815 (12 Bde). 6) die Wahlverwandſchaften; Wien 18.. (2 Bde). 7) Werke; Wien und Leipz. 1778 (4 Bde), 1780 (4 Bde), 1790 (8 Bde); Reutling. 1782, 83 (8 Bde), Karlsr. 1787 (4 Bde), Mannheim 179. (8 Bde); 2te Aufl. 1802, ebend. 1801 (17 Bde), Wien 1816-1822 (26 Bde). — Im 17ten Bde S. 744. Z. 3. iſt ſtatt Ramenus Velta *Rameaus Neffe* zu leſen. — Portraits von ihm: geſt. von *Bollinger* (1821), geſt. von *Schule* (1824. 4); gem. von *G. Dawe*, geſt. von *Th. Wright* (1826. Fol.) und vor *Göthe'ns* goldnen Jubeltag (Weimar 1827). — *Vgl.* Converſ.-Lex. Bd. 11. *Krug's* Handwörterbuch der philoſoph. Wiſſenſchaften, Th. 2. *Alfr. Nicolarius* literar. und artiſt. Mittheilungen über Gö-

*) Hierher gehört auch ein Nachdruck *u. d. Tit.:* Hamburger neueſtes Liederbuch, für frohe Geſellſchaften, oder neues Liederbuch. Hamb. 1810. 8. (auch *m. d. Tit: Göthe's* Gedichte, oder deſſen Lieder, Oden, Balladen und Romanzen).

Göthe, 1ster Theil (Leipz. 1828. 8). *K. A. Varnhagen v. Ense* Göthe in den Zeugnissen der Mitlebenden. Beilage zu allen Ausgaben von Göthe's Werken. 1ste Samml. (Berl. 1823. 8). Göthe als Mensch und Schriftsteller. Aus dem Engl. übers. und mit Anmerk. von *F. Glover.* (Halberst. 1823. gr. 8. 2te verm. Aufl. 1824). Göthe's Philosophie. Eine vollständige, systematisch geordnete Zusammenstellung seiner Ideen über Leben, Liebe, Ehe, Freundschaft, Erziehung, Religion u. s. w. herausgeg. und mit einer Charakteristik seines philosoph. Geistes begleitet von Dr. *F. K. Jul. Schütz* (Hamb. 1825, 26. 7 Bde, 16). *Göthes* goldner Jubeltag. 7 Novbr. 1825. Mit des Gefeyerten Bildniss, seinen Schriftzügen und einer Abbildung des Festsaales (Weimar 1826. gr. 8). Schiller's und Göthe's Leben. Mit kritischer Würdigung ihrer sämmtlichen Schriften. Supplement zu deren sämmtl. Werken. 2ter Bd. (Dinkelsbühl 1824. 8).

GöTHE (Th...) . . . *in Merseburg* (?); *geb zu* . . . §§. Rechentafeln nach Silbergroschen, welche das Multipliciren und Dividiren ersparen, bei Regel de tri Exempeln mit Brüchen aber, die Berechnung erleichtern und abkürzen. Merseb. 1824. 4.

GöTSCHEL (J. Cp. F.) §§. Sammlung derjenigen Gebete, welche bei den sonntägl. Gottesverehrungen der Prager protestant. deutschen Civil-Gemeinde gebraucht werden. Prag 1797. 8. Liedersammlung zum Gebrauch des evangel. Gottesdienstes bey der Prager protestant. deutschen Civil-Gemeinde. ebend. . . . 8. — Ueberdies verschied. Predigten, Trauer- und Confirmat.-Reden in den J. 1796, 1799, 1803, 1808, 1811. — Vgl. *Lübker.*

GöTSE (Ch. F.) *starb am 10 August 1792; geb. zu Mesrou bei Crossen am 3 Septbr. 1714. — Vgl.* Laus. Magaz. 1792. S. 286. 87.

17 B. GöTTLING (K. W.) Sohn von F. A. *Auch D. der Philoſ., 1827 2ter Bibliothekar in Jena und 1829 Profeſſ. Phil. Honorar.* (nachdem er 1821 als auſſerordentl. Profeſſ. dahin berufen worden war); *geb. daſ. 1793* §§ Animadverſiones criticae in Callimachi epigrammata et Achillem Tatium. Jen 1811. 8 *Ueber das Geſchichtliche im Nibelungenliede. Rudolſt. 1814. gr. 8. Pr. Die Gegenſtände des Gymnaſialunterrichts. Neuwied 1819. 4 Pr. Ueber den Unterſchied in teutſcher Sprache auf Gymnaſien. ebend. 1820. 4.* De Arcadii quibusdam accentuum praeceptis. P. I. II. Bonnae 1820, 21. 4. Pr. De notione ſervitutis ad Ariſtotelem. Jen. 1821. 4. *Theogenes und Charikleia. Ein Roman aus dem Griech des Theokles. Ueberſetzt. Frankf. a. M. 1822.* (eine Probe daraus befindet ſich *im* Morgenbl. 1816). *Θεοδοσίου Γραμματικοῦ περὶ γραμματικῆς.* Theodoſii Alexandrini grammatica. E codici manuſcripto edidit et notas adjecit Lipſ. 1822. 8 maj. *Αριςοτελεους Πολιτικων βιβλια οκτω.* — Ariſtotelis Politicorum L. VIII. Ad codicum fidem recenſuit et adnotationes adjecit. Jenae 1824. 8 maj. — Obſervationes criticae in Achilles Taciti, Alex. de Leucippes et Clitophontis amoribus L. VIII Textum recenſuit atque edidit *F. Jacobs* (Lipſ. 1821) — Beiträge zu *Oken's* Iſis (1818, 1823) und zu *Friedemann's* und *Seebode's* miſcell. criticis, Bd. I (1822) — *Von der* Lehre vom Accent der griech. Sprache *erſchien* 1820 die 2te und 1825 die 3te umgearbeit. und verm Aufl. — Vgl. *Eichſtädt* p 74 75

GöTTSCHE (Pt.) *Lehrer am Taubſtummen-Inſtitut zu Schleswig; geb. zu Fahren bei Preetz im Holſtein. am 11 Aug. 1790* §§. Rechenbuch für Bürger- und Landſchulen. Schlesw. 1820. gr. 8. Reſultate dazu. ebend. 1822. gr. 8.

von GöTZ (E...) *lebte zu Wien; jetzt ...; geb. zu* ... §§. Deutſche Harfentöne. Wien 1814. 8.

GöTZ

GöTZ (Edm.) *Profeſſ. am Schottenkloſter zu Wien; geb. zu . . .* §§. Wörterbuch zum erſten Theile der latein. Sprachlehre. Wien 182. gr. 8. *Vocabularium graeco-latinum, cum duplici Appendice brevis Grammaticae graecae Sectioni I accommodavit. ibid.* 1826. 8 *maj.*

GöTZ (Fr. Augſt.) *vormal. fürſtl. Kemptiſcher geiſtl. Rath, und ſeit* 1818 *Pfarrer zu Bergatreuth im Illerkreiſe des Königr. Baiern* (1779 Pfarrverweſer zu Eggartskirch bei Kempten, 1798 Pfarrbeneſiziat in Ravensburg; er dirigirte auch von 1796-1818 eine Zeichnungsſchule, hauptſächlich für Handwerkslehrlinge); *geb zu Ravensburg am* 15 *Auguſt* 1792. §§. Neues Zeichnungsbuch für angehende Künſtler und Handwerker, nebſt Text zum Selbſtunterrichte. Ravensburg 1802. 3 Hefte, Fol. — Vgl. *Felder* Th. 3.

GöTZ (G... A...) *. . . zu . . .; geb. zu . . .* §§. Die Elemente der reinen und angewandten Zahl oder das Kopfrechnen als intenſives Bildungsmittel zur Elementar-Schulbildung. Würzb. 182. gr. 8. 2te Aufl. 1824. Geographiſche Beſchreibung des Untermainkreiſes. ebend. 1825. gr. 8.

17 B. GöTZ (J. K. *nicht* Geo. K) §§. Vollſtändige und auf vieljährige Erfahrung gegründete Anleitung zum Hopfenbau. Augsb. 1823. 8. m. 1 Kpf. *Platonis* Phädon, oder Geſpräch über die Unſterblichkeit der Seele, überſetzt und mit philoſophiſchen und andern Anmerkungen ausgeſtattet. Augsb. und Leipz. 1824. gr. 8. *Platon's* Parmenides, aus dem Griechiſchen überſetzt und mit philoſoph. Anmerkungen ausgeſtattet. ebend. 1826. gr. 8.

GöTZ (Mt. W.) *ſtarb am* 18 *Decbr.* 1825. §§. Beiträge *zu dem* Archiv für die civiliſt. Praxis, Bd. 5, 6 (1822 folg.).

GöTZ vom RHEINE (. . .) Pſeud. ſ. *G... Siebel* im 20ſten Bde.

GöTZE (F. Trg.) §§. Andachtsbuch für Landleute, nach ihren verſchiedenen Geſchäften und Verhältniſſen. Leipz. 1822. gr. 8.

GöTZE (F. W.) *ward 1789 Rector an der Domſchule in Riga, 1792 Rector am daſigen Lyceo, und ſtarb im Februar 1801.*

GöTZE (F. Paul.) geb. Sommer. Eine Tochter der Eliſe Sommer. *Lebt zu Hamburg* (in früher Jugend hielt ſie ſich in Marburg, dann in Lüdershagen bei Stralſund, und zu Blanska in Mähren auf, und nach ihrer Verbindung mit dem Arzt Dr. *Götze* in Wien); *geb. zu Berleburg in der Grafſch. Witgenſtein am 16 May 1790.* §§. Gedichte *in der* Abendzeit. (1821); *in der* Zeit. für die eleg. Welt (1822); *im* Morgenblatt (1823 folg.); in *v. Erlach's* Charis (1823), und in andern Zeitſchriften. — Vgl. *v. Schindel* Th. 3.

17 B. GöTZE (J. A. Fd.) *war Privatgelehrter zu Weimar und ſtarb zu Zörbig am 27 Juny 1817; geb. zu Rehehauſen bei Eckardsberga am 13ten Decbr. 1773.* §§. Antheil *an der* Zeit. für die eleg. Welt (1810).

GöTZE (J. G. F.) *ſtarb im J. 1803.*

v. GöTZE (Pt. O.) *k. Ruſſ. Colleg. Rath und Mitglied der gelehrten Comité des Finanz-Miniſteriums zu St. Petersburg* (vorher von 1817-1821 Sections-Chef der proteſtant. Abtheil. im Departem. des Cultus); *geb. zu Reval am 29 Octbr. 1793.* §§. Epiſch-lyriſcher Hymnus auf die Vertreibung der Franzoſen aus dem Vaterlande; aus dem Ruſſiſchen überſetzt. Dorpat 1814. 8. Ueber Eheſcheidungen, und ein in Vorſchlag gebrachtes Ehegeſetz. ebend. 1815. 8. — Gedichte und Aufſätze in verſchied. Zeitſchriften.

Gö-

GöTZINGER (Mx. W.) *Lehrer der deutſchen Sprache am Gymnaſ. in Hofwyl; geb. zu . . .* §§. Die Anfangsgründe der deutſchen Sprache in Regeln und Aufgaben für die erſten Anfänger. Leipz. 1825. 8.

GöZ (Ch. Glie.) *ſtarb 182.*

GöZ (J. Ad.) §§. *J. Wülfer*, Hellas an die Teutſchen. Ein Jammergeſchrey um Hülfe, in griech. Hexametern, durch einen teutſchen Jüngling aus dem 17ten Jahrhunderte. Nürnb. 1822. gr. 8. Geſchichtlich literariſcher Ueberblick über Luthers Vorſchule, Meiſterſchaft und vollendete Reife in der Dollmetſchung der heil. Schrift und über die Dollmetſchungen ſeines Zeitgenoſſen. Mit Luthers Bildn. und Facſimile. ebend. 1824. gr. 8. *Qu. T. Cicero* an ſeinen Bruder M. Tull. Cicero, über die Bewerbung um das Conſulat. Ueberſetzt. ebend. 1824. gr. 8.

GOLDBACH (K. L.) *ſtarb am 13 März 1824. War D. der Med., k. Ruſſ. Hofrath und Adjunct der medic.-chirurg. Acad. und Univerſität zu Moskau; geb. zu Leipzig am 24 April 1793.* §§. Mehrere botan. Schriften, die aber dem Herausgeber nicht bekannt worden ſind.

13 B. GOLDBECK (J. Ch.) *geb. zu Rendsburg . . .* §§. Die Vorſchule der Mathematik, oder der menſchl. Verſtand in ſeiner Einheit, enthält: 1) das Verhältniſs der Zahlen zum Verſtande, 2) das Verhättniſs der geometriſchen Figuren zum Verſtande. Altona 1810. 8. Ablaſs nebſt Deutung der Null. ebend. 1817. 8. — Antheil an *Oken's* Iſis (1820, 21, 24, 25). — *Von ſeiner* Metaphyſik des Menſchen *erſchien* 1808 die 2te verm. Aufl. in 2 Theilen *u. d. Tit.:* Grundlinien der organiſchen Natur und der organiſchen Medicin. — Vgl. *Lübker.*

GOLDBECK (J. F.) *ſtarb 18..*

17 B. GOLDFUSS (G. A.) §§. Ein Wort über die Bedeutung naturwiſſenſchaftl. Inſtitute und über ihren Einfluſs auf humane Bildung. Bonn 1821. gr. 8. *J. Ch. Dn. von Schreber's* Naturgeſchichte der Säugethiere. Fortgeſetzt. 68ſtes H. Erlang. 1822. gr. 4. 69ſtes Heft 1824. m. illum. Kpf. Grundriſs der Zoologie. Nürnb. 1826. gr. 8. (auch *m. d. Tit.: J. And. Buchner's* vollſtändiger Inbegriff der Pharmacie in ihren Grundlehren und praktiſchen Theilen 4ter Th. 3ter Bd.). Abbildungen und Beſchreibungen der Petrefacten des Muſeums der k. Preuſſ. Rhein-Univerſität zu Bonn und des Hönninghauſenſchen zu Crefeld. 1ſte Liefer. Düſſeld. 1826. 4. m. 25 Abbild. in Fol. *J. Ch. Dn. von Schreber's*, die Säugethiere in Abbildungen nach der Natur, mit Beſchreibungen. Fortgeſetzt. Neue Ausg. 1. u. 2ter Bd. (1-4te Liefer.). Erlang. 1826. gr. 4. mit illum. und ſchwarzen Kpf. — Er lieferte auch die Erläuterungen zu dem naturhiſtor. Ablaſs. 1ſte bis 6te Liefer. (Düſſeld. 1824-26. Fol.). — Beiträge zu *Voigt's* Magazin für den neueſten Zuſtand der Naturkunde, Bd. 8 (1804) und *zu dem* 2ten bis 4ten Bde der Verhandlungen der Leopoldin. Academie der Naturforſcher (1821 folg.). — *Das* Handbuch der Zoologie *erſchien* erſt 1820 in 2 Theilen, und hat auch *den Tit.: G. H. Schubert's* Handbuch der Naturgeſchichte, zum Gebrauch der Vorleſungen, 3ter Theil, 1ſte u. 2te Abtheil.). — Vgl. *v. Lupin.*

GOLDHAGEN (. .) *D. der Med. und prakt. Arzt zu . . .; geb. zu . . .* §§. Ueber die Krankheiten des Kniegelenkes, von *Jam. Ruſſel.* Aus dem Engl. überſ. Halle 1817. 8.

13 u. 17 B. GOLDHORN (J. Dv.) §§. De ſenſu phraſeos γεννηθηναι ἀνωθεν, apud Johannem Cap. 3. Lipſ. 1799. 8. *Pr. Ueber homiletiſche Verwöhnung. Einladung für Säcularfeier der*

der Lausitzer Prediger-Gesellschaft. ebend. 1816. 4. Dr. *C. A. Keil* opuscula academica ad novum Testam. interpretationem grammatico-historicam et Theologiae origines pertinentia. Collegit et edidit. Sect. 1. hermeneutica. Sect. 2. historica. ibid. 1820. 8 maj. — Antheil an *Tzschirner's* Memorabilien für das Studium und die Amtsführung des Predigers, Bd. 8. St. 2 (1821) und an *dessen* Magazin für christl. Prediger, Bd. 1 folg. (1823 folg.).

17 B. GOLDMANN (G. A. F.) *ward 1822 Pastor in Lauenstein bei Hameln und 1826 4ter Domprediger zu Bremen* (war auch von 1813-1816 Lehrer am Lyceo zu Cassel, worauf er erst als Pastor nach Celle kam); *geb. zu Münden im Königr. Hannover am 20 Juny 1785.* §§. *Commentat qua trinarum linguarum, Cymriae, Gallicae et Vasconicae indoles et diversa natura explicatur a philosoph. ordine Goetting. praemio ornato. Goett. 1807.* .. Pr. Uebersetzung des Anakreons und ausführl. neuer Lectionsplan des Archigymnas. zu Soest, nach den Grundsätzen des Progr. Bedürfen unsere Gymnasien einer Reform. Soest 1809. 4. Kaiser Karl V, eine Tragödie. Unna 1812. 8. (*besond.* abgedr. aus der Zeitschrift für Poesie). Nachricht über Gründung und Einrichtung des Werkhauses und der damit verbundenen Armenspeise-Anstalt in Hameln. Hameln 1819. 8. Christl. Predigten, zunächst für häusl. Erbauung. Hannov. 1825 gr. 8. — Einige Predigten, seit 1818. — Antheil an *Rassmann's* Mimigardia (1810-12); an *dessen* Eos (1810); *am* Morgenbl. (1813); an *Rassmann's* Taschenbuch für 1814; an *dessen* Abenderheiterungen (1815), und an *Seebode's* krit. Bibliothek für das Schul- und Unterrichtswesen (1819 folg.). — Sein Portr. gez. von *A. v. Vagedes*, gest. von *E. Thelott* vor *Rassmann's* Taschenb. für 1814. — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2. S. 153. 691 folg.

GOLDMANN (K. Ed.) *Privatgelehrter* *) *zu Leipzig* (früher Amtscopist, und hierauf Privatgelehrter zu Dresden); *geb. zu . . . in Oesterreich. Schlesien . . .* §§. *Giebt heraus:* Leipziger unpartheiischer Kirchen - Correspondent. 1stes Quartal. Leipz. 1826. gr. 8. (Das 2te Quartal hat *folgenden Titel:* Katholischer Literatur- und Kirchen-Correspondent).

GOLDMAYER (J. Ph. Fr.) *starb 181.*

13 u. 17 B. GOLDMAYER (Kp.) *ward 1809 in Ruhestand gesetzt.* §§. Aufsätze *im* allgem. Anzeiger der Deutschen (1811) und *im* Morgenblatt (1814).

GOLDSCHMIDT (H... J...) *D. der Med. zu . . .; geb. zu . . .* §§. Allgemeine Uebersicht der Geschichte der Kuhpocken und deren Einimpfung, als das sicherste und heilsamste Mittel zur gänzlichen Ausrottung der Menschenblattern; allen gefühlvollen und zärtlichen Aeltern, denen das Leben lieb ist, nahe an's Herz gelegt. Frankf. a. M. 1801. 8.

17 B. GOLDSCHMIDT (*nicht* Goldtschmidt, K. Lp.) *ist D. der Rechte und Advoc. in Frankfurt a. M.* §§. Ueber Litis-Contestationen und Einreden, vorzüglich in Hinsicht auf die Frage: in wiefern peremtorische Einreden ein Geständniss der Klage enthalten? Frankf. a. M. 1812. 8. — Antheil an *v. Grolmann's* und *Löhr's* Magaz. für Rechtswissenschaft und Gesetzgebung, Bd. 3 (1810) und *am* Archiv für civilist. Praxis, Bd. 1. 5. 9 (1818 folg.).

17 B. von GOLDSTEIN (Cl. Mor. Aur.) *starb am 5 August 1811. Sie war die Tochter der im 8ten und*

*) Nennt sich zwar k. k. Consulatsverweser, ist aber in dieser Eigenschaft vom königl. Sächs. Hofe nicht anerkannt.

und 21ſten Bde erwähnten Aug. v. Wallenrodt, zuletzt geſchied. von Goldſtein und lebte zu Liebenfelde bei Soldin in der Neumark; geb. zu Berlin am 29 Auguſt 1793. — Vgl. *v. Schindel* Th. 1.

GOLDWITZ (Sb.) *geb. zu Bamberg am 24 Juny 1752.* §§. *Diſſ. inaug. de vomitus ortu, progreſſu et uſu ad noſtra usque tempora propagata. Bamb. 1780 4.* Die Mineralquellen zu Kiſſingen und Bocklet, nebſt einem Plane der neuen Anlage zu Bocklet. ebend. 1795. 8. — Antheil an *Reichard's* medizin. Wochenſchrift (1780-91) und an *Oken's* Iſis (1823). — Recenſ. *in der* Würzburger Gel. Zeit. — Vgl. *Jäck.*

17 B. GOLDWITZER (F. Wz.) *ward 181. Kaplan zu Neukirchon, und iſt jetzt Pfarrer in Buchenbach.* §§. *Compendium dogmatum Chriſtianorum ſyſtematicum. Solisb. 1824. 8 maj.* *K. W.* *Böttiger's* allgemeine Geſchichte für Schule und Haus. 2te verbeſſ. Aufl. — Für kathol. Lehranſtalten eingerichtet und bearbeitet. Erlang. 1826. 8.

GOLLMART (A... W... T...) *Pfarrer zu Barterode bei Göttingen; geb. zu . . .* §§. Kurze Erklärung der bibliſchen Beweisſprüche des Hannöver. Catechismus, beſond. fur Landſchullehrer. Hannov. 1824. gr. 8.

GOLLOWITZ (Dm.) §§. *Kurzer Leitfaden für die vorgeſchriebenen Collegien aus der Paſtoraltheologie. Straubingen 1790. 8.* *Kurze Beſchreibung der in Niederbaiern gelegenen berühmten Wallfahrt auf dem Bogenberg. Straubing. 1791. 8.* Hiſtoriae eccleſiaſticae a Chriſto nato usque ad Carolum Magnum Epitome, una cum Praecognitis hujus. ibid. 1791. 8. Hiſtoriae eccleſiaſticae a Carolo Magno ad noſtra usque tempora Epitome. ibid. 1798. 8. — Noch einige kleine theolog. Schriften, latein. Inhalts, in den J. 1786-1790. — Vgl. *Baader* Bd. 2.

GOLTZ (G... F... G...) *D. der Phil. und Archidiacon. zu Fürstenwalde in der Mittelmark; geb. zu* . . . §§. Ueber das liturg. Recht des Landesherrn, in Beziehung auf die evangel. Kirchenagende vom J. 1822 und ihrer allgem. Einführung in die Preuſſ. Staaten. Berl. 1825. gr. 8. Bibliſche Glaubens- und Lebens-Ordnung der evangel. Kirche, nebſt einem Anhange neuer evangel. Glaubenslieder. ebend. 1826. 8.

von GOMEZ (Mr.) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Terrainlehre zum Unterricht für die Officiere der Oeſterreich. Armee. Auf höchſten Befehl herausgeg. Mit 16 illum. Planen. Wien 1805. 8. 2te verm. Aufl. mit 17 Planen 1810, wohlf. Ausg. 1817, 3te verb. Aufl. 1824.

GONDELA (Sim. H.) *D. der Rechte und ſeit 1816 Privatgelehrter in Heidelberg* (ſeit 1789 Senator zu Bremen, 1811 Vice-Präſident des Tribunalsgerichts, und 1813 wieder Senator); *geb. daſ. am 26 Septbr. 1765.* §§. *Diſſ. inaug. de contractu aſſecurationis Goett 1811. 4.* Der Genius des Vaterlandes. Bremen 1811. 8. Mit *Dn. Schütte:* Die Befreyung der Weſer. Ein Prolog. ebend. 1813. 8. Germanicus, ein Schauſpiel von *A. F. Arnauld.* Aus dem Franzöſ. metriſch überſetzt. ebend. 1817. 8. — Vgl. *Rotermund's* Brem. Gel. Lex. Bd. 1.

GORO von AGGALFALVA (L.) *k. k Hauptmann des Ingenieur-Corps zu Wien, und Ritter des königl Sicilian. Ordens der Wiedervereinigung; geb. zu* . . . §§. Wanderung durch Pompeji. Wien 1825. gr. Fol. m. 22 Kpft. und Steindr.

GOSCH (Foſi L.) *ward 1811 unter Anklage geſtellt, und ſtarb als Staatsgefangener zu Rendsburg im Juny 1811; geb. zu Preez am 12 Januar 1765.* §§. Das gegenwärtige Intereſſe der europäiſchen Staaten, und die Organiſation des Militair- und Finanzweſens in Dänemark. Altona 1823.

1823. 8. * Washington und die franzöſ. Revolution. Gieſſen 1807. 8. * Washington und die nordamerikan. Revolution. ebend. 1810. 8. erhielt 1817 (wahrſcheinl.) ein neues Titelbl. Sendſchreiben an die Grafen Bernſtorf und Schimmelmann. . . . 1810. 8. * *Louis* unpartheiiſche Geſchichte der Entſtehung und Führung des letzten Krieges zwiſchen Oeſtreich und Frankreich, nebſt Darſtellung der Folgen u. ſ. w. Hamburg 1810. gr. 8. * *Louis*, Gemälde von Weſtindien und dem Kontinent von Südamerika, in topographiſchen, ſtatiſtiſchen, hiſtoriſchen, anthropologiſchen und politiſchen Anſichten. ebend. 1810, 11. 2 Bde, 8. 2te Ausg., bereichert durch die neueſten Mittheilungen des Herrn von Pradt. 1818. * *Louis*, Dänemark in ſeinen jetzigen Staats- und politiſchen Verhältniſſen. Germanien (Hamb.) 1811. 8. — Vgl. *Lübker.*

GOSLAR (C... G...) *franzöſ. Sprachlehrer am Friedrichs-Gymnaſium zu Breslau; geb. zu . . .* §§. Recueil au Choix inſtructif et amuſant extrait des meilleurs auteurs françois. Bresl. 1802. 8.

GOSSLER (Cp.) *ſtarb nach dem J. 1816.* Im 17ten Bde iſt zu bemerken, daſs er nicht Oberjuſtizrath geworden iſt; auch gehört ihm nicht die 5te Schrift an; beydes bezieht ſich auf den Folgenden.

GOSSLER (Kr. Ch.) *ſeit 1814 königl. Preuſſ. Geh. Oberjuſtizrath und vortragender Rath im Juſtiz-Miniſterio, Mitglied der Immediatcommiſſion zur Entſcheidung über die Provinzial- und Kommunal-Kriegsſchulden-Forderungen, zu Berlin, auch Ritter des rothen Adlerord. 3ter Cl.* (zuerſt 1796 k. Preuſſ. Regierungs- und Conſiſtor.-Rath, auch Oberacciſe- und Zollrath zu Magdeburg, 1808 k. weſtphäl. General-Procurator bey dem Appellat.-Hofe zu Caſſel, 181. Staatsrath und Re-

GOLTZ (G... F... G...) *D. der Phil. und Archidiacon. zu Fürstenwalde in der Mittelmark; geb. zu* . . . §§. Ueber das liturg. Recht des Landesherrn, in Beziehung auf die evangel. Kirchenagende vom J. 1822 und ihrer allgem. Einführung in die Preuss. Staaten. Berl. 1825. gr. 8. Biblische Glaubens- und Lebens-Ordnung der evangel. Kirche, nebst einem Anhange neuer evangel. Glaubenslieder. ebend. 1826. 8.

von GOMEZ (Mr.) . . . *zu* . . . ; *geb. zu* . . . §§. Terrainlehre zum Unterricht für die Officiere der Oesterreich. Armee. Auf höchsten Befehl herausgeg. Mit 16 illum. Planen. Wien 1805. 8. 2te verm. Aufl. mit 17 Planen 1810, wohlf. Ausg. 1817, 3te verb. Aufl. 1824.

GONDELA (Sim. H.) *D. der Rechte und seit 1816 Privatgelehrter in Heidelberg* (seit 1789 Senator zu Bremen, 1811 Vice-Präsident des Tribunalsgerichts, und 1813 wieder Senator); *geb. das. am 26 Septbr. 1765.* §§. *Diss. inaug. de contractu assecurationis. Goett 1811. 4.* Der Genius des Vaterlandes. Bremen 1811. 8. Mit *Dn. Schütte:* Die Befreyung der Weser. Ein Prolog. ebend. 1813. 8. Germanicus, ein Schauspiel von *A. F. Arnauld.* Aus dem Französ. metrisch übersetzt. ebend. 1817. 8. — Vgl. *Rotermund's* Brem. Gel. Lex. Bd. 1.

GORO von AGGALFALVA (L.) *k. k Hauptmann des Ingenieur-Corps zu Wien, und Ritter des königl Sicilian. Ordens der Wiedervereinigung; geb. zu* . . . §§. Wanderung durch Pompeji. Wien 1825. gr. Fol. m. 22 Kpft. und Steindr.

GOSCH (Fosi L.) *ward 1811 unter Anklage gestellt, und starb als Staatsgefangener zu Rendsburg im Juny 1811; geb. zu Preez am 12 Januar 1765.* §§. Das gegenwärtige Interesse der europäischen Staaten, und die Organisation des Militair- und Finanzwesens in Dänemark. Altona 1823.

1823. 8. *Washington und die franzöſ. Revolution. Gieſſen 1807. 8. *Washington und die nordamerikan. Revolution. ebend. 1810. 8. erhielt 1817 (wahrſcheinl.) ein neues Titelbl. Sendſchreiben an die Grafen Bernſtorf und Schimmelmann. . . . 1810. 8. **Louis* unpartheiiſche Geſchichte der Entſtehung und Führung des letzten Krieges zwiſchen Oeſtreich und Frankreich, nebſt Darſtellung der Folgen u. ſ. w. Hamburg 1810. gr. 8. **Louis*, Gemälde von Weſtindien und dem Kontinent von Südamerika, in topographiſchen, ſtatiſtiſchen, hiſtoriſchen, anthropologiſchen und politiſchen Anſichten. ebend. 1810, 11. 2 Bde, 8. 2te Ausg., bereichert durch die neueſten Mittheilungen des Herrn von Pradt. 1818. **Louis*, Dänemark in ſeinen jetzigen Staats- und politiſchen Verhältniſſen. Germanien (Hamb.) 1811. 8. — Vgl. *Lübker.*

GOSLAR (C.. G...) *franzöſ. Sprachlehrer am Friedrichs-Gymnaſium zu Breslau; geb. zu . . .* §§. Recueil au Choix inſtructif et amuſant extrait des meilleurs auteurs françois. Bresl. 1802. 8.

GOSSLER (Cp.) *ſtarb nach dem J. 1816.* Im 17ten Bde iſt zu bemerken, daſs er nicht Oberjuſtizrath geworden iſt; auch gehört ihm nicht die 5te Schrift an; beydes bezieht ſich auf den Folgenden.

GOSSLER (Kr. Ch.) *ſeit 1814 königl. Preuſſ. Geh. Oberjuſtizrath und vortragender Rath im Juſtiz-Miniſterio, Mitglied der Immediatcommiſſion zur Entſcheidung über die Provinzial- und Kommunal-Kriegsſchulden-Forderungen, zu Berlin, auch Ritter des rothen Adlerord. 3ter Cl.* (zuerſt 1796 k. Preuſſ. Regierungs- und Conſiſtor.-Rath, auch Oberacciſe- und Zollrath zu Magdeburg, 1808 k. weſtphäl. General-Procurator bey dem Appellat.-Hofe zu Caſſel, 181. Staatsrath und Re-

Requetenmeiſter, und 181. Ritter des Ord. der weſtphäl. Krone); *geb. zu Magdeburg am 20ſten July 1769.* §§. Entwurf eines zweiten Anhangs zum Preuſſ. Landrecht u. ſ. w. (NB. im 17ten Bde irrig dem Vorhergehenden beigelegt).

17 B. GOSSNER (J.) *ward 1829 nach erfolgten Uebertritt zur evangel. Religion Prediger an der böhmiſchen Gemeinde zu Berlin* (vorher kathol. Pfarrer zu St. Petersburg). §§. Mit . . . *Pöſchl:* *Das Herz des Menſchen, ein Tempel Gottes, oder eine Werkſtätte des Satans, in 10 Figuren ſinnbildlich dargeſtellt. Zur Erweckung und Beförderung des chriſtl. Sinnes. Augsb. 181. 8. . . . 6te Aufl. 1818 (1817). 7te Münch. 1819. 8te Augsb. 1822. *Geiſt des Lebens und der Lehre Jeſu Chriſti im Neuen Teſtamente. Tübing. 181. 2 Bde, 8. 2te Aufl. . . . 3te 1823. *Gab heraus:* Sammlung auserleſener Lieder von der erlöſenden Liebe. . . . 181. 8. . . . 3te Aufl. Leipz. 1825. 8. *Thom. v. Kempis* das Büchlein von der Nachfolge Chriſti. Neu überſetzt. Stereotyp-Ausg. ebend 1824. gr. 8. Schatzkäſtlein, enthaltend bibliſche Betrachtungen mit erbaulichen Liedern auf alle Tage im Jahre, zur Beförderung häusl. Andacht und Gottſeligkeit. Mit Stereotypen gedruckt. ebend. 1825. 2 Bdchen, 16. Das Neue Teſtament unſers Herrn und Heilandes Jeſu Chriſti. Neue, nach dem griech. Grundtext revidirte Ausgabe. Mit Stereotypen gedr. ebend. 1825. 8. Chriſtl. Handbüchlein, enthält einen kurzen chriſtl. Unterricht, Betrachtungen auf alle Tage und Monate und Geſänge. Anhang zum neuen Teſtam. ebend. 1825. 8. Mart. Boos, der Prediger der Gerechtigkeit, die vor Gott gilt. Seine Selbſtbiographie; herausgeg. m. ſ. Bildniſs. ebend. 1826. gr. 8.

GOTTHARD (J. Ch.) §§. Vollſtändiger Unterricht in der Wartung und Pflege der Ziegen und Kanin-

ninchen. Erfurt 1806. 8. Mit *Rdf. Eyfenbeck:* Der deutfche Saamengärtner, oder Anweifung zur Kenntnifs, Erziehung und Aufbewahrung einheimifcher Küchenfämereyen. Ein Handbuch für alle diejenigen, denen guter Saamen nöthig ift. ebend. 1806. 8. Unterricht in der Zucht, Wartung und Pflege der Efel und Maulthiere, ihrer Benutzung, Kenntnifs und Heilung ihrer Krankheiten. ebend. 1809. 8. Deutfchlands Weinbau, nach den Erfahrungen mehrerer prakt. Landwirthe und Winzer bearbeitet. Herausgeg. von *J. Val. Sickler.* ebend. 1811. 2 Bdch. 8. (auch *m. d. Tit.: Sickler's* deutfche Landwirthfchaft in ihrem ganzen Umfange, 12ter u. 13ter Bd.). — *Neue Aufl.:* 1) Vollftänd. prakt. Anweifung zur Schweinezucht; wohlfeil. 1811. 2) Die Benutzung des Obftes zu Mufs, Eingemachten u. f. w.; 2te 1825. 3) Die Bereitung des Obftweines, Obfteffigs und Obftbranntweins; 2te 1825. 4) Das Ganze der Federviehzucht; 2te ftark verm. 1806. 5) Die Zuckerfabrikation in ihrem ganzen Umfange; wohlf. 1811. — *Von dem* Handbuch der Technologie ward mehreres wieder einzeln gedruckt; z. B. der vollkommene Tabacksfabrikant (2te Aufl. 1811); die Kunft des Bierbrauens (2te verm. Aufl. 1813).

GOTTHARDT (*nicht* Gotthard, Jof. F.) *geb. zu Lichtenfels bei Bamberg am 21 Decbr. 1757.* §§. Pr. Welches waren bisher und find noch die allgemeinen Hinderniffe einer glücklichen Vorbauung und Heilung bei einer bevorherrfchenden oder fchon gegenwärtigen Seuche? Bamb. 1803. gr. 8. Pr. Ueber die Viehgewährfchafts-Ordnung. ebend. 1804. 8. — Vgl. *Jäck.*

GOTTHOLD (F. A.) *Director des Friedrichs-Kollegiums zu Königsberg; geb. zu . . .* §§. Gefchichte des Friedrichs-Kollegiums. Königsb. 181. gr. 8. Fortgefetzte Gefchichte des

Frie-

Friedrichs - Kollegiums. ebend. 1815. gr. 8. Kleine Schriften über die deutſche Verskunſt. ebend. 1820. gr. 8. Hephäſtion, oder Anfangsgründe der griechiſchen, römiſchen und deutſchen Verskunſt. 1ſter u. 2ter Lehrgang. ebend. 1820. gr. 8. 2te verbeſſ. Ausg. 1824. Ueber die Einheit der Schule. ebend. 1821. gr. 8. Der Staat und die Wahrheit. Zwei Geſpräche, den Freunden der Wahrheit gewidmet. ebend. 1824. 8. Beantwortung der Frage: Iſt es rathſam, die Real- oder Bürgerſchulen mit dem Gymnaſium zu vereinen? Zur Berichtigung der neueſten pädagog. Verirrungen. ebend. 1825. gr. 8.

GOTTLIEB (G... A...) *Oberpolizey-Canzliſt zu Frankfurt a. M.; geb. zu . . .* §§. *Nachrichten und Erfahrungen über die vereinigten Staaten von Nord-Amerika, geſammelt auf einer Reiſe in den J. 1806 bis 1808 von einem Rheinländer. Frankf. a. M. 1812. 8.

GOTTSCHALK (E.) Pſeud. iſt *J. A. Briegleb*; vgl. deſſen Artikel im 22ſten Bde.

GOTTSCHALK (H. Andr.) Pſeud. ſ. unten *Ch. H. Glie. Köchy*.

GOTTSCHALK (J. Mt. Ch.) *ſeit 1816 k. Dän. Etatsrath und Ritter des Danebrogsord. und ſeit 1821 Regierungsrath* (ward 1801 Bürgermeiſter zu Blekede im Lüneburg, 1806 Landſyndicus und Stadtcommiſſair in Ratzeburg, 1811 und 1812 advocirte er wieder, und kehrte im Frühjahr 1813 auf ſeinen zuletzt bekleideten Poſten zurück); *geb. zu Böſenrode in der Grafſchaft Hohnſtein am 15 Novbr. 1772.* §§. *Bemerkungen über den Rechtsſtreit des Gutsbeſitzers von Hammerſtein zu Caſtorf wider den Halbhüfner Claus Meyer daſelbſt, wegen gutsherrlicher Gefälle. Lübeck 1813. 4. — Eine Introdactionsrede im J. 1821. — Antheil *an den* Ratzeburg. literar. Blät-

Blättern (1808-1810), und am Lauenburg. Anzeig. (1819, 21). — Vgl. *Lübker. Rotermund's* Gel. Hannov. Th. 2.

13u. 17 B. GOTTSCHALK (K. A.) *seit 1827 deputirter Rath beym kathol Consistorio zu Dresden; geb am 14 Februar 1777.* §§. Analecta codicis Dresdensis, quo jus Magdeburgicum ac scabinorum sententiae medio aeva latae continentur. Commentat. Dresd. 1824. 8 maj. — *Von den* selectis disceptat. forens. capitibus *erschien* T. III. 1823 und T I ed. sec. multis partibus auctior et emendatior 1826.

9, 13 u. 17 B. GOTTSCHALK (Kp F.) *ward 181. Bibliothekar und 1826 Ritter des Sächs. Civ.-Verd.-Ord.* §§. Beiträge zu *Schnee's* landwirthschaftl. Zeitung (1810) und zu *F. Hoffmann's* Ausstellungen; 1 Gabe (Magdeb. 1826. 8). — *Von dem* Taschenbuch für Reisende in den Harz *erschien* 1823 die 3te verbess. Aufl., sowie *von den* Ritterburgen und Bergschlössern Deutschlands 1821 der 5te, 1826 der 6te Band, und 1821 die 2te verbess. Aufl. des 3ten Bdes.

GOTTSCHALK (W...) Pseudon. s. unten *J. H. Meynier.*

GOULLON (Fr.) *grosherzogl. Mundkoch in Weimar* (vorher Gastwirth im Hôtel de France das.); *geb. zu* . . . §§. Der elegante Theetisch, oder die Kunst, einen glänzenden Zirkel auf eine geschmackvolle und anständige Art zu bewirthen. Weimar 1809 8. 2te Aufl. 1817. 3te verbess. und verm. Aufl. 1820. (Nachdr. Cöln 1817. 8). *Neujahrsgeschenk für Leckermäuler, eine Auswahl von 100 der besten Mehl-, Milch- und Eyerspeisen der Engländer, Deutschen, Franzosen und Italiener; als Pudding's, Aufläufe, Omeletten, Dampfnudeln, Strudel, Klöse, Maccaroni u. s. w. Von dem Verfass. des eleg. Theetisches. ebend. 1812. gr. 8. (ward auch nachgedruckt).

druckt). Kochbuch für die vornehmen Herrſchaften. Leipz. und Sorau 1821. 8.

17 B. GOUTTA (Gh. W.) §§. Fortſetzung der von *J. Stolz* verfaſsten Sammlung aller in dem Königr. Böhmen kund gemachten Verordnungen und Geſetzen. 14ter u. 15ter Fortſetz. Band, enthält die Verordnungen vom J. 1813 u. 1814. Prag 1813. gr. 8. — *Von der* Kropatſcheikiſchen Geſetzſammlung *erſchien* noch der 5te bis 24ſte Bd. (oder der 30ſte bis 49ſte Bd. 1815-1826). — *Von der* Tabelle über alle in dem neuen Strafgeſetze vorkommenden Verbrechen u. ſ. w. *erſchien* 1824 ein neuer Abdruck.

Vicomte v. GOYON d'ARSAC (W. H. K.) *ſtarb im J. 1802.*

GRABOW (G...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Die Analyſis, Ebenen-Geometrie und Trigonometrie in ihren Elementen. Zum Behuf eines gründlichen Unterrichts auf Gymnaſien, ſtreng wiſſenſchaftlich dargeſtellt. Frankf a. M. 1823. gr. 8. Leitfaden zum Vortrag der Lehre von der Wärme. ebend. 1823. 8.

von GRABOWSKI (. . .) *k. Preuſſ. Prem.-Lieut. und Lehrer an der erſten Diviſionsſchule zu Königsberg; geb. zu* . . . §§. Mit *Rolla du Roſey:* Trigonometriſche Aufgaben, theils nach geometriſcher Conſtruction, theils analytiſch aufgelöſet. Königsb. 1822. 8. m. Kpf.

von GRADER (Andr.) *jetzt k. Ruſſ. Staatsrath bei dem Reichscolleg. der auswärt. Angelegenheiten* (in St. Petersburg).

GRADMANN (J. Jan.) *ſtarb am 31 Januar 1817.*

GRäBE (K. O.) *ſeit 1814 Regier.-Rath zu Rinteln.* §§. *Diſſert. de convenientia ex disconvenientia Quartae Fali idiae et Trebellianicae. Rint. 1793. 4.* Nachrichten von der Eigenbehörigkeit und dem Mei-

Meierrechte in der Grafſch. Schaumburg, ſowohl Heſſiſchen als Lippiſchen Antheils; nebſt einigen Bemerkungen über die Eigenbehörigkeit in Weſtphalen überhaupt und erläuternden Gutachten. Lemgo 1803. 8. Pr. Prüfung der Eintheilungen und Grundſätze der Regalien und Souverainitätsrechte. Rinteln 1808. 4. — Antheil *am* Reichsanz. (1798) und an *Duyſing's* Annalen der Geſetzgebung in den Heſſ. Staaten, H. 6 (1814). — Vgl. *Roterm.* Gel. Hann. Bd. 2.

GRäBNER (K. F.) *D. der Phil. und ſeit* 1821 *Privatgelehrter in Weimar* (bereiſete nach vollendeten Studien 1812 als begleitender Hofmeiſter das ſüdl. Frankreich, trat 1813 in Ruſſ. Kriegsdienſte, und ging 1814 mit der Armee an die Ufer des ſchwarzen Meers zurück, ſodann lebte er mehrere Jahre als Hauslehrer in Curland und St. Petersburg); *geb. zu St. Petersburg am 16ten Febr.* 1786. §§. Das alte Bergſchloſs Burgfart im Groſsherzogth. Weimar. Aus urkundl. Nachrichten beſchrieben. Weimar 1823. gr. 8. m. 1 Abbild. in Steindr. * Allgem. thüring. Vaterlandskunde. Wochenſchrift der Geſchichte, Natur- und Landeskunde, Literatur u. ſ. w. Thüringens für alle Stände. Erfurt 1823. 4. m. Kpf. Mit *C... Bayer:* Allgem. deutſche Vaterlandskunde. Wochenſchrift der Geſchichte, Natur- und Landeskunde u. ſ. w. für alle Stände. ebend. 1825. 26. 4. m. Kpf. Novantiken. Bilder der Vergangenheit und Gegenwart. 1ſtes Bdch. Leipz. 1826. 16. m. 5 Kpf. — Beiträge *zu der* Wochenſchrift: Wahrheit und Dichtung (181. - 1812) und *an* einigen neuern Zeitſchriften. — Recenſ. *in der* Jen. Lit. - Zeit.

GRäF (Ch. F. K.) *lebt in Aachen; geb. zu* . . . §§. Neu entdecktes Geheimniſs zur Bereitung mehrerer Kunſthefenarten, mit Gewinnung von Eſſig und Stärke als Nebenerzeugniſſe, nebſt vortheilhafter Malzbereitungsart. Aachen 1825. 8.

GRäF (G... E... A...) *Pfarrer zu Mellenbach bei Königsee im Schwarzburg.; geb. zu* . . §§. Unsere Erde mit ihrem Monde. Ein Beitrag zur allgemeinen Verbreitung der Einsicht in das Weltgebäude. Gotha 1826 gr. 8. m. 4 Kpf. und 1 Steintaf.

GRäF (J. Htm. Cp.) *starb am 28 Decbr. 1820.* (War zuerst 1767 Nachmittagsprediger zu Pförten in der Nieder-Laus., 1778 königl. Preuss. Regiments-Prediger, und 1783 Pastor an der Domkirche zu Königsberg). *Vgl.* Jahrbuch der Preuss. Universitäten, 1stes Bdch. S. 175 folg. *Vater's* Jahrbuch der häusl. Erbauung auf 1822. S. . . folg.

GRäFE (Ad. H. Ghi. gewöhnl. H.) *D. der Phil. und seit 1825 Rector an der Stadtschule zu Jena* (zuerst Cand. der Theol. in Weimar, und 1824 Hülfslehrer am Gymnasio und Collaborator an der Hofkirche); *geb. zu Buttstädt im Grosherzogth. Weimar am 4 März 1802.* §§. Bemerkungen über den Begriff und die Lehre vom ebenen Winkel. Leipz. 1824. 8. Katechismus der Rechenkunst. ebend. 1825. 8. Materialien zu Vorschriften und Rechnungsaufgaben, aus den gemeinnützigen Kenntnissen, zur gelegentl. Verbreitung derselben beim Schreib- und Rechenunterrichte; in einer dreifachen Abstoffung vom Leichtern zum Schwerern; für Deutschlands Volksschullehrer. Weimar 1825. 8. Herzensbildung in Erzählungen für die Jugend. ebend. 1826. 8. m. 4 color. Kpf. — Antheil *an der* allgem. Schulzeitung. — Recens. *in der* Jen. Lit.-Zeit.

17 B. GRäFE (C . .) §§. Das Repertor. augenärztl. Formeln gehört *K. Fd. Gräfe* an.

17 B. von GRäFE (Ch. F. F.) *seit 1825 k. Russ. Staatsrath; geb. zu Chemnitz am 1 July 1780.* §§. Comment. duae 1) Observatt. criticae in Tryphio-

do-

dorum. 2) Conjecturae in Coluthum et Musaeum. Petrop. 1818. 4. *Νοννου του πανοπολιτανου κατα Ὑμνον και Νικαιαν. Des Nonnus Hymne an Nikaia. ibid. (181.). 8 maj. (nennt sich am Ende der Schrift) Παυλου Σιλεντιαρίου ἔκφρασις τῆς μεγάλις ἐκκλησίας καὶ τοῦ ἀμβωνος και Ἰωάννου γραμματικοῦ Γαζῆς ἔκφρασις τοῦ κοσμικοῦ πίνανος. — *Pauli* silentiarii descriptio magnae ecclesiae et *Cambonis* et *J. Gazaei* descriptio tabulae mundi. Ex apographo anthologiae graecae Gothano recens. Lips. 1822. 8 maj. Ad imaginem Alexandri I. Imperatori et Augusti omnium Russicorum in Museo numismatico Imp. Acad. Scient. Petropolitani positum cal. Mart. 1824. Petrop. 1826. .. Pr. Commentatio, qua lingua Graeca et Latina cum Slavicis dialectis re grammatica comparatus. Spec. I. ibid. 1826. 4. Τῆ καισαρεία περὶ ἐπι ημῶν Ακαδημιᾳ τῆ ἐν Πέτρον πολει, τὴν ἑκατον τοῦτιν ἑαυτῆς πανήγυριν τοῦ πρῶτον αγουσῃ. ibid. 1826. Fol. (auch in deutscher Sprache). — Antheil *an den* Memoires de l'academie de Petersburg ($18\frac{20}{21}$). — Von *Noni* Dionysiacis *erschien* Vol. II. Lib. XXV-XLVIII. 1824. — Vgl. *Eck's* Leipz. gel. Tagebuch 1805. S. 22. 23.

GRäFE (Ed. Adf.) *D. der Med. und prakt. Arzt in Berlin* (war bis zum 14ten Jahr im Russ. Gouvern. Vollhynien erzogen worden); *geb. zu Pulsnitz am 10 May 1794.* §§. Russisch deutscher Calender für das J. 1813. Berl. und Leipz. 1813. 12. *Diss. inaug. de nova infusionis methodo. Berol. 1817. 8. Dr. Sarlandière's* Beschreibung eines neuen Blutsaugers. Aus dem Französ. und mit erläuternden Vorrede versehen. ebend. 1820. gr. 8. m. 2 Kpf. Versuch einer Abhandlung über die Apoplexie, ihre Natur, Pathologie und Higyene. Aus dem Französ. des Dr. *Richeling* frei übersetzt, mit Anmerkungen und Literatur vermehrt. ebend. 1821. gr. 8.

gr. 8. — Viele Abhandlungen in *Gräfe's* und *v. Walther's* Journal für Chirurgie und Augenheilkunde, Bd. 1. 2. 6-9 (1820-1826) und in *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde, Bd. 63 (1826). — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825.

17 B. GRäFE (F.) f. oben *Ch. F.*

GRäFE (F... H...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Beiträge zur Gefechtslehre der Artillerie, nebst einigen Bemerkungen über die Organisation derselben überhaupt und der Führung einer Batterie insbesondre. Berl. 1825. gr. 8.

GRäFE (J. Ghf.) Vater von Ch. F. *Starb am* 18 *Juny* 1821. *War seit* 1787 *Pfarrer an der Nicolaikirche vor Chemnitz* (vorher seit 1778 Pastor substit.); *geb. zu Taucha bei Weissenfels* 1750. §§. Vom Ostbau in den Gebirgsgegenden auf lange Erfahrung gegründet. . . . 1801. 8. Ermunterung zur nützlichen Baumpflanzung für den lieben Landmann. Zum Besten armer verwaisster Soldatenkinder. Dresd. 1810 (1809). gr. 8. Der heil. Zug: die Landung der hochverbündeten Mächte auf der afrikan. Küste, zur Befreiung und Entschädigung vieler Christensclaven und Bestrafung jener Raubstaaten u. f. w. . . . 1816. 8. Ueber gelungene Versuche, Erfahrungen und Anleitungen zur Hebung des Wassers, mit und ohne Ventil in den Gebirgsgegenden. . . . 1818. 8. — Eine Predigt im J. 1802. — Aufsätze *im* Reichsanz. (1801) und *im* Chemnitzer Anzeiger.

13 u. 17 B. von GRäFE (K. Fd.) *ward* 1815 *k. Preuss. Geh. Rath*, 1817 *Mitglied der wissenschaftl. Deputation im Ministerio der Geistlichen -, Unterrichts - und Medicin. - Angelegenheiten*, 1820 *Mitglied der medicin. Oberexaminations - Commission*, 1822 *3ter General - Staabs - Medicus und Mitdirector der medic. chirurg. Militair - Acad. und des königl. medic. chirurg. Friedr. Wilhelms - Insti-*

ſtituts, 1824 *Ritter des Danebrogsord. und des Ordens der Baier. Krone*, 1826 *in den pohln. Adelſtand erhoben*, 1827 *Ritter des Guelphenord. und* 1829 *Commandeur des Waſaord.* Er iſt auch Ritter des rothen Adlerord. 3ter Cl., des Ruſſ. St. Annenord. 3ter Cl., des Waſaord., des St. Wladimirord 4ter Cl. und Officier der k. Franzöſ. Ehrenlegion. (Vorher war er von 1808-1810 wirkl. Leibarzt und Hofrath des Herzog von Anhalt-Bernburg, und Director des Krankenhauſes zu Ballenſtädt, und von 1813-1815 dirigirender Diviſions-General-Arzt). §§. Der ſaliniſche Eiſenquell im Selkenthal am Harz *) unterſucht. Leipz. 1809. 8. Die Kunſt ſich vor Anſteckung bei Epidemien zu ſichern; ein ärztl. Rath für Torgau's Bewohner. Berl. 1813. 8. 2te Aufl. 1814. 3te Aufl. Erfurt 1814. (NB. *iſt Nachdruck*). Vorläufige, höhern Orts genehmigte Inſtruktion für die ärztlichen Dirigenten der Militair-Lazarethe u. ſ. w. Halberſtadt 1813. Fol. Repertorium augenärztlichen Heilformeln. Berl. 1827. gr. 8. m. 2 Kpf. Mit *Ph. F. v. Walther:* Journal der Chirurgie und Augenheilkunde. ebend. 1819-1826. 9 Jahrgänge. gr. 8. m. Kpf. (jeder von 4 Heften). Die epidemiſch-contagiöſe Augenbleumorrhöe Aegyptens in den Europäiſchen Befreiungsheeren, ihre Entſtehung, Erkenntniſs, Vorbeugung und Heilart, während der Feldzüge 1813, 14 und 15 beobachtet. Mit 5 Kpf. und 1 Vign. ebend. 1823. Fol. — Er iſt auch Mitherausgeber von *Juſt. F. K. Hecker's* literar. Annalen der geſammten Heilkunde (Berl. 1825 folg. 8). — Vorreden zu *G. H. Rau Commentat. de nova, hernias inguinales curandi modo akiurgica* (Berl. 1813. 8 maj.); zu *K. Bell's* Syſtem der operativen Chirurgie. Aus dem Engl. überſ. von Dr. *Cosmeli* (ebend. 1815. 2 Bde, gr. 8) und zu *Carpue's* Geſchichte zweier gelungenen Fälle, wo der

*) Jetzt das Alexisbad.

der Verlust der Nase vermittelst der Stirnhaut ersetzt wurde; aus dem Engl. übersetzt von Dr. *H. Sab. Michaelis* (ebend. 1817. 4). — Beiträge zu *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde, Bd. 27. 31. 31 (1807 folg.); zu *Horn's* Archiv für medicin. Erfahrung (1810) und zu *Reil's* und *Autenrieth's* Archiv für Physiologie, Bd. 9 (1810). — *Die* Jahresberichte über das augenärztl. Institut zu Berlin *sind* bis zum J. 1823 ununterbrochen *fortgesetzt worden* — Sein Portr. gez. von *Burghart*, gest. von *Schröter* (Leipz. 1809. 8); gez. von *Kirchhoff*, gest von *Büscher* (Berl. 1819 4) und gez. von *Kirchhoff*, gest. von *Bollinger*; *vor dem* 123sten Bde der Krünitzischen Encyclopädie. — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825. *v. Lupin.* Convers.-Lex. 11ter Bd.

GRäFENHAN (E. A. W.) *D. der Phil und seit* 1825 *Prorector am Gymnas. zu Mühlhausen* (zuerst Lehrer am Pädagogio in Halle, und 1821 Subconrect. am Gymnasio in Eisleben); *geb zu* . . . §§. *Aristotelis de ante poetica librum denuo recensitum commentariis illustratum, recognitis Valetti, Hermanni, Tyrwhytti, Buhlii, Harlesii, Castelvetri Castelroetri, Robertali, Robontelli aliorumque complurium editionibus, edidit cum pro legomenis et notitiis indicibus. Lips.* 1822. 8 *maj.* *Homeri Carmine, curante Ch. G. Heyne. Tom. IX. Indices continens ibid.* 1822. 8 *maj.* Romanzen und Balladen nebst untermischten andern Stücken für die deklamirende Jugend. Eisleben 1823 (1822). 8 Mit *Mth. Gst. Mönch:* Exercitia für zwei latein. Classen nach dem Cursus der Grammatik mit steter Hinweisung auf dieselbe, nebst einem Wörterbuch und Anhange, in 2 Abtheilungen, für die untere und höhere Classe. Halle 1824. 8. Mit *P. Cp. Engelbrecht* (6ter Lehrer am Gymnas.): Erste Uebungen für zwei latein. Classen zu halbjähr. Cursus, mit einem deutsch-latein. Wörter-

terbuche. ebend. 1826. 8. — Auch hat er Antheil *an dem* classischen Theater des Auslandes (wo er [1825] das 3te und 4te Bdchen *Racine's* Phädra und *Racine's* Alexander der Grosse bearbeitete) und (1826) an *S... Meyer* freier Bearbeitung der sämmtlichen Schauspiele Shakespeare (wo er den 9ten Band, den Titus Andronikus, übersetzte). — Vgl. *Ch. Glo Berger's* Beschreibung der Eislebenschen Merkwürdigkeiten, 2te Aufl. S. 218. 19.

17 B. GRäFENHAYN (Fd. F.) *ward* 1819 *in Ruhestand gesetzt und starb am* 18 *März* 1823. — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutschen 1823. II. S. 805. 6.

GRäFF (H... F...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Der sich selbst belehrende Wundarzt in der Anatomie, Physiologie, Chirurgie und Bandagenlehre. Ein Hand- und Hülfsbuch für Chirurgie. Quedlinb. 1824. 8.

GRäFF (J. Ch.) *Banngerichts-Actuar zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Versuch einer Geschichte der Criminalgesetzgebung der Land- und Banngerichte, Torturen, Urfehden u. s. w. in der Steyermark. Grätz 1817. gr. 8.

GRäFFE (J. F. Cp.) §§. Antheil an *Saalfeld's* Beiträgen zur Kenntniss und Verbesserung des Kirchen- und Schulwesens, und an *dessen* monatl. Nachrichten (1806). — *Von seinem* vollständ. Handbuch der allgem. Katechetik *erschien* 1805 die 2te verbess. Aufl. des 1sten Bdes. — Vgl. *Rotermund* Gel. Hannov. Bd. 2. *Saalfeld* S. 152. 53. *Saalfeld's* vierteljähr. Nachrichten 1816. S. 182-202.

17 B. GRäFFER (Fr.) *seit 1821 in Pressburg.* §§. Phantasien über Geschichte und Philosophie. Prag 1818. 8. *Gab heraus:* * Conversationsblatt. Zeitschrift für wissenschaftl. Unterhal-

 tung.

tung. Wien 1819. 1821. gr. 8. Pannonia. Eine Zeitſchrift. Peſth 1821. .. Ceres. Originalien für Zerſtreuung und Kunſtgenuſs. Unter Theilnahme mehrerer Mitarbeiter herausgeg. Wien 1825. 2 Thle, 8. * *E. F. Fergar*, kleiner poetiſcher Handapparat; oder Kunſt in 2 Stunden ein Dichter zu werden. Peſth 1823. 8. Perſien (Iran). Nach *Jourdain, Morier, Jaubert, v. Kotzebue* und *Tancoigne*. ebend. 1823. 2 Thle, 12. m. 14 Kpf. (auch *u. d. Tit.:* Miniaturgemälde aus der Länder- und Völkerkunde, 35ſtes und 36ſtes Bdchen). Hiſtoriſch-bibliographiſche Buntelei, oder Spatziergänze, Streifzüge und Wanderungen in den Gebieten der Geſchichte, der Literatur uud Bücherkunde. Brünn 1824. 8. *Gab heraus:* Philomele. ebend. 1825, 26. 2 Jahrg. 16. m. Kpf. und Muſikbeil. Aurora. Taſchenbuch für die J. 1824-1827. 4 Jahrg. Wien (1824 folg.). 16. m. Kpf. — Ein biograph. Aufſatz in *Andrés* Hesperus (1813). — *Von den* hiſtor. Raritäten *erſchien* 1822 noch ein 2ter Bd.

9, 11 u. 17 B. GRäSSE (J. Glo.) *ward 1823 2ter Profeſſ. und ſtarb am 16 Decbr. 1827. — Vgl.* Neuer Necrol. der Deutſchen 1827. II. S. 1046.

GRäTER (F. Dv.) *ſeit 1826 in Ruheſtand geſetzt.* §§. *Pr. Specimen Anacreontis Lyrici rediviri cum proluſione altera in editione ejusdem aeſthetico-criticum. Ulmae 1818. 4. Volospá hoc eſt Volae ſeu Sibyllae Aretvae vaticinium. Codicis Vidaliniani quo rite tandem poſſit dijudicari num a Vidalino ſit diverſus necne, ſpecimen integrum, ſua ipſius manu accurate deſcriptum. Lipſ. 1818. 8 maj.* Katharina Paulowna, Königin von Würtemberg. Eine Trauerrede gehalten am 7 März 1819 im Landesgymnaſio zu Ulm. Ulm 1819. 8. (auch in *ſeinen* zerſtreuten Blättern, S. 345-367). Ueber Caeſars Ermordung und Ciceros Anſicht derſelben. Zürich 1821. gr. 8.
*Pr.

*Pr. Die zweite Säcularfeier des k. Würtemberg. Landesgymnasium zu Ulm am 24 Januar 1822. Ulm (1822). Fol. *M. Tull. Cicero's* sämmtliche Briefe, übersetzt und erläutert von *Cp. Mt. Wieland.* 7ter (letzter) Band, vollendet. Zürich 1822. gr. 8. Zerstreute Blätter. 1ste und 2te Samml. Ulm 1822, 24. 8. *Pr. Anacreontis Lyrici, h. e. in strophaeo distincti specimen posterior. Cum prolusione tertia in editionem ejusdem aesthetico-criticam. ibid.* 1823. 4. — *Vgl.* Convers.-Lex. 11ter Bd.

13 B. GRäTZL (Fr. Jos.) *auch Licent. der Theol., ward 181. Stadtpfarrer und Präses der marianischen Congregation zu Neuburg an der Donau und starb am 9 July 1824.* §§. Eine Rede im J. 1817.

GRäVE (H. Glo.) *Senator zu Camenz* (vorher Oberamtsadvocat zu Bautzen); *geb. das. am 7 Februar 1772.* §§. Rückblicke in die Geschichte der Vorzeit. Görlitz 1810. 8. * Vertraute Briefe eines schwedischen Offiziers an seinen Freund in Wien. Als ein Beitrag zur Geschichte damaliger Zeiten und Feldzüge Karls XII. Geschrieben in den Jahren 1698-1740. Aus der latein. noch ungedruckten Handschrift ins Deutsche übersetzt und herausgeg. von ***. ebend. 1811. 2 Thle, gr. 8. — Mehrere pseudonyme Schriften. — Beiträge zu *Woltmann's* Magazin für Sächs. Geschichte und Politik (180. folg.); *zur* Zeitung für die eleg. Welt (1812); *zum* allgem. Anzeig. der Deutsch. (1821) und *zum* neuen Laus. Magazin, Bd. 3. 4 (1823 folg.). — Gedichte *in der* Laus. Monatsschr. — Vgl. *Otto* Bd. 4.

GRäVE (. . .) *Pastor zu Steinkirche in Schlesien; geb. zu* . . . §§. Mit *Ch. Glie. Härtel:* Schlesische Volksblätter vom J. 1822, 23, 24. Bresl. 1822, 1824. 8.

13 u. 17 B. GRäVELL (Mx. K. F. W.) §§. Die Quellen des allgemeinen deutschen Staatsrechts seit 1813 bis 1820. Aus den Aktensammlungen ausge-

gezogen und mit einer Einleitung herausgeg. 1ster Theil. (1813-1817). Leipz. 1820. gr. 8. Der Staatsbeamte als Schriftsteller, oder der Schriftsteller als Staatsbeamter im Preussischen. Stuttg. 1820. gr. 8. Die Lehre von Niessbrauch, Miethe und Pachtung Preuss. Rechte. Halle 1820. gr. 8. Ueber höhere-, geheime- und Sicherheits-Polizei. Sondersh. 1820. 8. Die Generaltheorie der Vorträge nach Preuss. Recht. Halle 1821. 8. Briefe an Emilien über die weitere Ausführung der frühern Schrift des Verfass.: der Mensch, und auf Veranlassung der Wiserischen Schrift: Der Mensch in der Ewigkeit. Leipz. 1821. 8. Die Grundsteuer und das Kataster; ihr Wesen, ihre Einrichtung und Wirkung. 1ster Thl. ebend. 1821. gr. 8. (auch *m. d. Tit.:* die Grundsteuer und das Kataster mit besondrer Anwendung auf das Königreich und Herzogthum Sachsen). 2ter Thl. 1ster Bd. 1822. (auch *m. d. Tit.:* geschichtl. Uebersicht der Entwickelung und Fortbildung der deutschen landständischen Verfassung und der Grundsteuer in Sachsen. 1ster Bd.). Der Werth der Mystik. Nachtrag zu *Ewald's* Briefen über die alte Mystik und den neuen Mysticismus. Merseb. 1822. 8. Der Bürger. Eine weitere Untersuchung über den Menschen, für gebildete Leser. ebend. 1822. gr. 8. Der Regent. Eine Fortsetzung der Untersuchungen über den Menschen und Bürger; für gebildete Leser. Stuttg. 1824. 2 Thle, gr. 8. Prakt. Commentar zur allgemeinen Gerichts-Ordnung für die Preuss. Staaten. 1ster Bd, welcher die Erläuterungen der Einleitung und der 6 ersten Titel des 1sten Theils enthält. Erfurt 1825. gr. 8. 2ter Bd, welcher die Erläuterungen des 7ten bis 13ten Titels des 1sten Theils enthält, 1826. — Antheil *an der* Schrift. * Gegen die Angriffe des Profess. Steffens *) auf die Freymaurerey. Von

*) Bezieht sich auf *dessen* Schrift: Carricaturen des Heiligsten.

vier Maurern. Leipz. 1821. gr. 8. — Ein Auffatz *im* Leipz. Intell.-Blatt (1819). — *Von der* Schrift: der Menfch, erfchienen Nachdrücke: Reutling. 1811. 8. Wien 1818. gr. 8. 2. u. 3te Aufl. 1819. — *Vgl.* Converf.-Lex. 11ter Bd.

GRäVEN (F... W...) ... *zu* ...; *geb. zu* ... §§. Prakt. Aufgaben über alle Theile der kaufmännifchen Arithmetik, als Leitfaden für Lehrer und Lernende und Kaufleute, mit der Lehre von den Wechfeln. Hannov. 1821, 25. 2 Theile, gr. 8.

17 B. von GRäVENITZ (F. A. Fd.) heifst richtiger *Grevenitz* und gehört daher weiter hinter.

GRAF (Beda) *ftarb am 18 July 1827. War Prior des Klofters Syon bei Zurzach in der Schweitz* (vorher Conventual im Stift St Blafien); *geb. zu* ... §§. Ein Päckchen Satyren aus Oberdeutfchland. ... 1770. 8. *Der erfte Schritt zur künftigen Vereinigung der kathol. und evangel. Kirche, gewagt von einem Mönche. O. O. 1779. 8. *Weitere Ausführung diefes erften Schrittes. O. O. 178. 8. Predigten. ... 178. 2 Bde, 8. Abhandlung von der Bewegung der krummen Linien. ... 178. 8. Beweife der natürl. chriftl. und kathol Religion. Augsb. 178. 3 Bde, 8. — Ueberdies mehrere kleine Schriften, Singfpiele, fatyrifche, theolog. und philofoph. Auffätze. — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutfchen, 1827. II. S. 712.

GRAF (Jof. W.) ... *zu* ...; *geb zu* ... §§. Gefchichte der Tempelherren in Böhmen und ihres Ordens überhaupt. Nach den neueften Quellen, mit gleichzeitigen Urkunden und Pabft Clemens V Bulle an Böhmens Landftände. Prag 1825. gr. 8.

17 B. GRAF (Mth.) §§. Geschichte der Stadt Mühlhausen und der Dörfer Ullzach und Madenheim. Strafsb. 1819-1823. 3 Bde (oder 9 Hefte), 8. Beiträge zur Kenntnifs der Synode von Dortrecht. Aus Dr. *Meyer's* und Antistes *J. J. Breitinger's* Papieren gezogen. Basel 1825. gr. 8. m. 2 Steintaf.

GRAF (Sgm.) *D. der Chemie zu Wien* (?); *geb. zu* . . . §§. Die Fieberrinden in botanischer, chemischer und pharmaceutischer Beziehung dargestellt. Wien 1825. gr. 8.

17 B. GRAFF (E... G...) *lebt seit 181. in Königsberg, ward 1824 ausserordentl. Profess. und 1827 D. der Phil.* §§. Ueber die hochdeutschen Präpositionen. Ein Beitrag zur deutschen Sprachkunde, und Vorläufer eines althochdeutschen Sprachschatzes nach den Quellen des 8ten und 11ten Jahrhunderts. Für Lehrer. Königsb. 1824. gr. 8. Diutiska. Denkmäler deutscher Sprache und Literatur, aus alten Handschriften zum ersten Male theils herausgegeben, theils nachgewiesen und beschrieben. Den Freunden deutscher Vorzeit gewidmet. 1ster Bd. 1. u. 2tes Heft. Stuttg. 1826. gr. 8.

GRAFF (F.) *Kirchenrath und Oberconsistor.-Präsident in Worms* (vorher Consistor.-Präsident daselbst); *geb. zu* . . . §§. Reformationsbüchlein, oder kurzer Bericht von dem Ursprung und Fortgang der Kirchen-Verbesserung zur würdigen Feyer des dritten evangel. Jubelfestes. Worms 1817. 8. Luther in Worms. Aufruf an die evangel. Christen dieser Stadt zur Säcularfeier des Gedächtnisses, da dieser evangel. Glaubensheld am 17ten April 1821 allhier vor dem Reichstag stand. ebend. 1821. 8. — Zwei Reden im J. 1814 und 1821. — Beiträge zu *Zimmermann's* und *Heidenreich's* Monatsschrift für Prediger-Wissenschaften, Bd. 5 (1823).

GRAFF (G...) *dritter Lehrer am Gymnaſ. zu Wetzlar* (vorher Rector in Altenkirchen); *geb. zu* ... §§. Tabelle über die griech. und latein. Sprache zum Schulgebrauch. Wetzlar 182.. Abriſs der teutſchen Geſchichte, tabellariſch geordnet, mit dem Nöthigſten aus der Cultur-, vorzüglich Litteratur-Geſchichte und der Geographie, nebſt 1 Charte von Teutſchland; ein Leitfaden zu geſchichtl. Vorträgen, zunächſt für die mittlern und obern Klaſſen der Gymnaſien. ebend. 1824. Fol.

9, 11 u. 17 B. GRAFF (J. Bt.) *geb. zu Neuaigen in der Oberpfalz am 10 Februar 1763.* §§. *Chemiſch-pharmaceutiſch-kliniſche Tabellen. 1ſtes Heft. Enthaltend die uſuellſten Säuren und ihre Verbindungen zum kliniſchen Gebrauche. Münch. 1814. Fol.

GRAFF (K.) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Trarbach an der Moſel; geb. zu* ... §§. Der Moſelwein, als Getränk und Heilmittel. Nebſt einem Anhange über den Weinhandel an der Moſel. Ein Verſuch. Bonn 1821. 8.

9 B. GRAFFEN (F. Geo.) *war erſt Lieut. bei einem Sächſ. Combinier-Regim.; geb. zu Dresden 175.* §§. Der prakt. Gärtner. Hannov. 1825. gr. 8. m. Kpf. und Holzſchn. Auf Erfahrung gegründeter Unterricht in der Schafzucht, für in dieſem Zweige der Oekonomie Unerfahrne. Leipz. 1824. 8.

GRAFFENAUER (J. Ph.) *D. der Med. und prakt. Arzt in Straſsburg* (vorher Arzt bei der groſſen Franzöſ. Armee); *geb zu* ... §§. Eſſai d'une Mineralogie des Départements du haut et bas Rhin. Strasb. 1805. 8. Lettres écrites en Allemagne, en Pruſſe et Pologne, dans les années 1805, 6, 7 et 8, contenant des recherches ſtatiſtiques, hiſtoriques, littéraire, phyſiques et médicales, avec les details ſur les monumens

mens publiis, les uſages particuliers des habitans; les établiſſemens utiles; les curioſités; les ſavans et leurs decouvertes etc ainſi que des notices ſur divers hôpitaux militaires de l'armée et de fragmens pour ſervir à l'hiſtoire de la dernière campagne en Pruſſe. ibid. 1810. gr. 8. (Deutſch *unt. d. Tit:* Meine Berufsreiſe durch Deutſchland, Preuſſen und das Herzogth. Warſchau in den J. 1805, 6, 7 und 8. Chemn. 1811. gr. 8) Topographie phyſique et médicale de la ville de Strasbourg; avec des tableaux ſtatiſtiques, une vue et un plan de la Ville. Strasb. 1816. 8. Hiſtoire naturelle chimique et technique du ſuccin, ou ambre jaune. Paris et Strasb. 1821. 8.

GRAFFENRIED (Maria) *lebt in Bern; geb. zu* . . . §§. Erzählungen. Bern 1821. 8. Früchte einſamer Stunden; Freundinnen geweiht. ebend. 1821, 22. 2 Bde, gr. 8.

GRAFFUNDER (Alfr.) *Alumnen-Inſpector am Joachimsthal. Gymnaſio in Berlin; geb. zu* . . . §§. Ueber Offenbahrung. Berl. 1827 (1826). gr. 8.

GRAHL (H.) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Nachklänge des Herzens. Erſte poetiſche Verſuche. Leipz. 1826 8.

17 B. GRAHL (K. Ghi.) *ward 1812 Cantor in Technitz bei Döbeln; geb zu Plankenſtein bei Meiſſen 1784.*

9 u. 17 B. GRAICHEN (Adf. Lbr.) §§. Geſchichte der beiden Schlöſſer und dem Amte zu Sachſenberg und den angrenzenden Ortſchaften. . . . 1799. 8.

17 B. de GRAIMBERG (Louis) *Profeſſ. der franzöſ. Sprache am Gymnaſio zu Carlsruhe; geb. zu Paars im Departem. de l'Aisne 1776.* §§. Lettres ſur la Weſtphalie. Carlsrouhe 1807. 8.

Cours

Cours de la langue et literature Françoiſe à l'uſage des Lyrées et écoles du Grand Duché de Bade. 1 Part. Grammaire. 2 Part. Livre pour lire. Mannh. et Heidelb. 1810. 8. Réponſe aux inculpations et critiques, qui ont paru entre lui dans le Morgenblatt. Carlsr. 1811. 4. — Vgl. *Hartleben*

GRAMBERG (C... P... W...) *D der Phil. und Oberlehrer am Pädagogio zu Züllichau* (vorher Lehrer am Gymnaſio zu Odenberg); *geb. zu* ... §§. Die Chronik, nach ihrem geſchichtl. Charakter und ihrer Glaubwürdigkeit neu geprüft. Halle 1823 gr. 8. — Beiträge *zur* Oppoſitionsſchrift für Chriſtenthum und Gottesgelahrtheit, Bd. 2 5 (1819 folg.); zu *Winer's* exeget. Studien (1826) und zu *deſſen* Zeitſchrift für wiſſenſchaftl. Theologie (1826).

GBAMBERG (Gh. Ant.) §§. Ueber die zeither im Herzogth. Oldenburg bemerkten ungewöhnlich häufigen Krankheiten und Todesfälle, ihre Urſachen, und inwiefern ſolchen künftig vorzubeugen ſey? Oldenb. 1808. gr. 8.

13 u. 17 B. GRAMBERG (Gh. Ant. Hm.) §§. *Etwas über Arlarcos, ein Trauerſpiel von *F. Schlegel*, ein Verſuch, die Leſer zum Schmecken zu bringen. Münſter 1803. gr. 8. Gedichte. Oldenburg 1817. 2 Theile, 8. (auch *m. d. Tit.:* Kränze, 4ter und 5ter Theil). — Vgl. *Grotens* Jahrbuch für Weſtphalen und Niederrhein (Coesfeld 1817) S. .. folg. *K. L. v. Woltmann's* ſämmtl. Schriften, 6te Lieferung (1821) S. 230-234.

GRAMBERG (W...) ... *zu* ...; *geb. zu* ... §§. *Toricks Sentimental Journey through France and Italy*. — *Toricks* empfindſame Reiſe durch Frankreich und Italien, mit erläuternden Anmerkungen zum Behuf des Selbſtſtudiums und Schulgebrauchs herausgeg. Oldenb. 1822. 8.

17 B. GRANDAUER (Bhd.) *ward 181. Oberkirchen- und Schulrath, 1827 Cabinetssecretair des Königs zu München; geb. zu Würzburg . . .*

GRANDIDIER (Corn.) *D. der Med., churhess. Hofrath und Hofmedicus zu Cassel* (vorher seit 1787 Amts-Land-Physikus); *geb. das. am 20 Febr. 1757.* §§. *Diss. inaug. (praes. Thd. Gh. Timmermann) de opii abusu. Rintel. 1784. 4.* Repertorium über die churhessischen Medizinalgesetze. Cassel (?) 1815. gr. 8.

9, 11 u. 13 B. GRANDMOTTET (F... D...) §§. Le nouveau Robinson, par *J. H. Campe.* Traduit de l'allemand. 6me Edition. Brunsvic 1820. 12.

13 u. 17 B. GRANDPONT (Phil. Fr.) *vermuthlich gestorben.* §§. Die im 17ten Bde aufgeführte Schrift kam zu Leipz. 1810 in 8 heraus.

GRANGAARD (P. Hsen.) *starb am 20 August 1820.* — Beiträge *zu den* Holstein. Provinz.-Berichten (1797).

17 B. GRANGé (H. F.) *ist Oberlehrer am königl. Pädagogio zu Züllichau.* §§. *Cours de Grammaire et de Lecture,* oder Stufenfolge zur Erlernung der französ. Sprache in 4 Cursus. Zum Gebrauch für Schulen und zum Privatunterricht. Zunächst für die Lehranstalten des königl. Pädagogiums und Waisenhauses zu Züllichau. 1ster Cursus, Züllichau 1812. 8. 2ter Cursus 1813. 3ter Cursus 1814. 4ter Cusus 1815. 2te verm. Aufl. des 1sten Curs. 1817. *Abrégé de l'histoire Grecque, depuis le Commencement jusqu'à l'entière destruction de cet empire; avec un supplément sur les moeurs usages, institutions, sciences, et les productions littéraires des Grecs, accompagné de notes explicatives. Berl. 1821. 8.* Conjugirtabellen der französ. Zeitwörter, oder leichte und fassliche Anweisung, alle Zeitwörter der französ. Sprache in kurzer Zeit conjugiren

ren zu lernen, durch 12 Zeitwörter dargestellt zum Gebrauch für Schulen und zum Privatunterricht. Züllichau 1824. 8. — *Von seinem* Rechenbuch *erschien* der 1ste Cursus nicht 1815, sondern 1812.

13 B. GRAPENGIESSER (H. Joa Dr.) *ward 1806 Pfarr-Collaborator in Parchim, 1808 Prediger in Begdendorf; geb. zu Parchim am 11 April 1776.*

GRAS (Fr.) S. *Fr. X. Grass.*

11, 13 u. 17 B GRASER (J. Bt.) *jetzt k. Baier. Regier.-Rath; geb. am 28 July.* §§. *Observationes in nonnulla quatour priorum capitum epistolae apud Romanos cum thesibus ex universali theologia. Wirceb. 1790 8.* Ueber die Secularisation. ebend. 1801. 8. Die Elementarschule fürs Leben in der Steigerung. Als 2ter Theil der Elementarschule für Leben in der Grundlage. Baireuth und Hof 181. gr. 8. 2te Aufl. 181. 3te 1821. Das Schulmeisterthum mit der Elementarschule für Leben im Kampfe. Eine nähere Darstellung des beiderseitigen Geistes, auf Veranlassung der in dem Schulfreund für die deutschen Bundesstaaten recensirten Schrift: erster Kindesunterricht, erste Kindesqual u. s. w. ebend. 1820. gr. 8. Die Hauptgesichtspunkte bei der Verbesserung des Volksschulwesens. Schulvorständen zur Beherzigung — Schullehrern zur Ermunterung gutachtlich angedeutet. ebend. 1822. gr. 8 2te verm. und verbess. Ausg. 1823. Ueber die vorgebliche Ausartung der Studierenden in unserer Zeit. Betrachtungen und Vorschläge, veranlasst durch die neuesten Nachrichten über Studenten-Vereine. Hof 1824. gr. 8. — Antheil an *Harl's* Cameral-Correspond. (1811, 12) und *am* literar. Verkündiger (1812). — *Von der* Elementarschule fürs Leben in ihrer Grundlage *erschien* 1821 die 3te Aufl. — Vgl. *Jäck.*

GRASS (*nicht* Gras, Fr. X.) *ward 1800 Pfarrer in Natz, 181. Dechant zu Neustift; geb zu Hall im Innthale am 14 Juny 1756.* — Vgl. *Felder* Th. 3.

GRASS (K. Gthd.) *geb. zu Serben in Liefland am 8ten Octbr. 1768.*

GRASSHOFF *) (K. F. A.) *seit 1815 k Preuss. Consistor.- und Schulrath und Director des Gymnas. zu Köln* (zuerst 1797 Lehrer an der Realschule zu Berlin, 1793 Conrector in Prenzlau, 1810 Rector, 1814 provisor. Director des Schulwesens am Niederrhein); *geb. zu . . . im Magdeburg. 177 .* §§. *Theses phaerologicae. Berol. 1807. 8.* Pr. Erziehung, und zwar Erziehung des Menschen, der erste und höchste Zweck aller Schulen. Ein Fragment. Prenzlau 1811. 4. Pr. Nachricht von dem gegenwärt. Lyceum in Prenzlau. ebend. 1812. 4. Pr. Nachricht an das Publikum, die künftige Bestimmung des Karmeliter-Gymnasiums. Köln 1820. 8. Pr. Schülergesetze für das königl. Karmeliter-Kollegium. ebend. 1821. 8. Pr. Chronik des königl. Karmeliter-Kollegiums für das Schuljahr 18$\frac{21}{22}$. ebend. 1822. 8. Pr. Ueber den Zweck und Einrichtung der öffentl. Schulprüfungen. ebend. 1823. 8. Pr. Ueber Zweck und Einrichtung öffentl. Schulprüfungen. ebend. 1824. 8. Pr. Disciplinar-Einrichtung des königl. Karmeliter-Kollegiums. ebend. 1824 8. Pr. Jahresbericht über den Zustand des königl. Karmeliter - Kollegiums. ebend. (1825). 8. Ueber die ersten Begriffe der Geometrie, zunächst mit Bezug auf Parallel-Theorien. ebend. (1826). 4.

GRASSI (K.) *war Sprachlehrer in Görlitz; jetzt zu . . .; geb zu . . .* §§. Mit *J. Ch. Vollbeding:* Neueste italien. Sprachlehre, oder Anweisung, die

*) Die biograph. Nachricht im 17ten Bde ist ganz auszustreichen.

die italien. Sprache in kurzer Zeit auch ohne Lehrer gründlich zu lernen. Naumburg 1805. 8.

GRASSMANN (F... H... G...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Anleitung für Volksſchullehrer zum erſten Unterricht im Leſen und Rechtſchreiben. Berl. 1816. 8. Fibel oder erſtes Uebungsbuch für Kinder. ebend. 1816. 8. 2te Aufl. 1823. Anleitung zu Denk- und Sprechübungen als der naturgemäſſen Grundlage für den geſammten Unterricht, beſonders aber für den Sprachunterricht in Volksſchulen. ebend. 1825. gr. 8. m. 5 Steintaf.

17 B. GRASSMANN (J... G...) *iſt erſter Mädchenlehrer in Luckau; geb. zu Wittmannsdorf bei Luckau* . . . §§. Die Veſten des Landes. Ein Progr. für Mädchenſchulen. Luckau 1817. 8. Schulbuch der Raumlehre. Zum Gebrauch der Schüler in den untern Claſſen der Gymnaſien und in Volksſchulen. Mit 2 Steintaf. und einer Reihe geometr. Aufgaben zur Uebung in der geometriſcheu Conſtruction. Berl. 1826. 8. — Beiträge zu *Rehkopf's* Pred.-Journal für Sachſen. — *Von ſeiner* Raumlehre *erſchien* 1824 der 2te Thl. (die ebene räumliche Gröſſenlehre) m. 5 Steintaf.

9, 11, 13 u. 17 B. GRATTENAUER *) (K. F. W.) *geb. zu Stargard in Pommern am 30 März 1773.* §§. *Reviſions-Deduktion in Rechtsſachen derjenigen Süd- und Weſt-Preuſſiſchen Edelleute, welche von dem Handelshauſe Salomon Moſes Levys Wittwe und Erben in Berlin, auf den Grund zweier dem ehemal. Banquier J. v. Klug in Poſen am 14 und 22 Junius ausgeſtellten Reverſe, wegen einer angeblich übernommenen und garantirten unentgeldlichen Getreidelieferung von circa 80000 poln. Vierteln in Anſpruch ge-

*) Identiſch iſt *Karl Friedr. Wilh. Gr.* im 13ten Bde. Dagegen iſt die Notiz falſch, daſs er Oberlandesger.-Rath zu Inſterburg geworden ſey.

genommen worden ſind. Glogau 1804. 4. Abhandlungen und Aufſätze über verſchiedene Gegenſtände der Rechtswiſſenſchaft, die für gebildete Leſer aus allen Ständen intereſſant ſind. 1ſter Theil. ebend. 1805. gr. 8. Ueber die ältern und neuern Wechſelgeſetze der Stadt Breslau. Bresl. 1806. gr. 8. *Publicandum des ſtändiſchen freywilligen Vereins und der Breslau-Briegiſchen Fürſtenthums-Landſchaft, betreffend die gegen deponirte Pfandbriefe ausgegebene und in Cours geſetzte Pfandbriefsantheile d. d. Breslau d. 30 Junius 1807. ebend. (1807) 8. Nothwendiger Anhang zu der Schrift: über Generalindult und Special-Moratorien, beſonders in den Preuſſ. Staaten; nebſt dem allgemeinen Preuſſ. Moratorienedikte, d. d. Memel d. 24 Novbr. 1807 und einem Entwurfe zu einer Moratorien-Verordnung, mit beſonderer Rückſicht auf die Provinz Schleſien. ebend. 1808. 8. Frankreichs neue Wechſelordnung. Nach dem beigedruckten Grundtexte der officinellen Ausgabe überſetzt. Mit einer Einleitung, mit erläuternden Anmerkungen und mit Beilagen herausgegeben. Berl. 1808. 8. Definitiv-Friedens-Tractat zwiſchen Sr. Majeſt. dem Kayſer von Oeſterreich, König von Ungarn und Böhmen, und Sr. Maj. dem Kayſer der Franzoſen, König von Italien, Beſchützer des rheiniſchen Bundes, geſchloſſen zu Wien am 14ten, ratificirt am 16ten und 17ten, und ausgewechſelt am 20 Octbr. 1809. Mit einer vorläufigen Ueberſicht des Länderverluſtes Oeſterreichs. (Bresl.) 1809. 4. Für die Brandbeſchädigten in Johannisberg. Vorgeleſen in dem zu deren Unterſtützung veranſtalteten Concert. ebend. 1826. gr. 8. — *Von den* wöchentl. Theaternachrichten hat er blos die Nr. 6-17 redigirt. — Die 7te Schrift im 17ten Bde *erſchien* Bresl. 1809 anonym; und die 14te mit dem angebl. Druckorte Jeruſalem. — Aufſätze *in den* Schleſ. Provinz.-Blätt. (1806-1808); in *v. Kampz* Jahr-

Jahrbüchern für die Preuſſ. Geſetzgebung, Rechtswiſſenſch. und Rechtsverwaltung, Bd. 4, 7, 13, 21, 24, 25 (1816 folg.) und *in der* Bresl. Zeitung. — Sein Portr. gez. von *Kröffel ſen.* und geſt. von *W. Sander.* — Vgl. *Hoffmann's* Monatsſchrift von und für Schleſien 1829. S. 614-617.

17 B. GRATZ (Alo.) *ſeit 1826 Kirchen- und Schulrath zu Trier* (zuerſt 1794 Pfarrer zu Unterthalheim im Königr. Würtemberg). §§. Ueber Interpolationen in dem Briefe an die Römer. Ellwang. 1814. 8. Ueber die Gränzen der Freiheit, die einem Katholiken in Erklärung der heil. Schrift zuſtehen. ebend. 1817. 8. (wieder abgedruckt im 1ſten Heft des Apologeten). Mit *J. Sb. Drey*, *J. Geo. Herbſt*, *J. Bt. Hirſcher* und *And. Bd. Feilmoſer:* Theolog. Quartalſchrift. Tübing. 1819-1826. gr. 8. Der Apologet des Katholizismus. Eine Zeitſchrift zur Berichtigung mannigfaltiger Entſtellungen des Katholizismus. Mainz 1820-24. 9 Hefte, gr. 8. (Aus dem 4ten Hefte ward 1822 *beſond.* abgedruckt: Briefe über die Wunderheilungen des Fürſten Alx. von Hohenlohe). *Disquiſitio in Paſtorem Hermae. Partic. I. Bonnae 1820.* .. *Novum Teſtamentum graeco-latinum, vulgata interpretatione latinae editionis Clementis VIII graeco textui ad editionem complutenſem diligentiſſime expreſſo e regione oppoſita. Tubing. 1821. 2 Tom. 8 maj.* Kritiſch-hiſtoriſcher Kommentar über das Evangelium des Matthaeus. 1ſter Theil. Vom 1ſten bis zum 13ten Kapitel. ebend. 1821. gr. 8. 2ter Thl. Vom 14ten Kapitel bis Ende. 1823. — Vgl. *Eiſenbach* S. 360. 61. *Felder* Th. 3. S. 493.

GRAUBNER (J. Pt.) §§. Gründliche Anweiſung zum Rechtſchreiben der deutſchen Sprache; für den Unterricht der Jugend bearbeitet. Leipz. 1820. 8.

17 B. GRAUER (Hi.) *starb am 16 Februar 1820; geb. zu Jordkirch im Amte Apenrade am 26 April 1772.* §§ Beiträge *zu den* Holstein. und *den* Schlesw. Provinz. - Berichten (1792, 1813). — Ins Dänische übersetzte er *K. Glo. Just's* Spruchbuch für die Schuljugend (1811). — Vgl. *Lübker.*

GRAUERT (H.) *starb am 5 Jan. 1818. War Domvikar und Lehrer der griech. Sprache und Geographie am Gymnas. zu Münster; geb. zu . . . im Osnabrück. 1755.* §§. Gab heraus: *J. Hg. Kistemaker's* griech. Sprachlehre, 2te verm. und verbess. Aufl. Münster 1816. 8.

GRAUERT (W. H.) *D. der Phil. und ausserordentl. Prof. der alten Literatur an der Acad. zu Münster* (vorher Privatdocent zu Bonn); *geb. zu . . .* §§. De Aesopo, et fabulis Aesopiis. Dissertat. philologica. Bonnae 1825. 8. — Antheil *am* Rhein. Museo für Jurisprudenz und Philologie, Bd. 1 (1826).

17 B. GRAUMüLLER (J. Ch. F.) *starb am 5 Septbr. 1824.* §§. *Flora Jenensis*, oder Beschreibung der in der Nähe von Jena und einem grossen Theile des Grosherzogth. Sachsen - Weimar - Eisenach und des Herzogth. Altenburg wild wachsenden Pflanzen, nebst Angabe ihrer Wohnorte, Blüthezeit, Fruchtreife, Dauer und ihres mannichfaltigen Nutzens für angehende Aerzte, Veterinairärzte, Droguisten, Forstmänner, Technologen, Oeconomen, Gartenfreunde, Kaufleute, Maler u. s. w. 1ster Bd. Eisenberg 1824. 8. — *Von dem* Handbuche der medicin. Botanik *erschien* 1820 das Register. — Vgl. *Eichstädt* p. 78-81. Neuer Necrol. der Deutschen 1824. II. S. 1182-1186.

GRAUTOFF (F... H...) *D. der Phil., Bibliothekar und Profess. am Gymnas. zu Lübeck; geb. zu . . .* §§. Die Reformation der christl. Kirche durch Dr. Mt. Luther. Ein Buch für das Volk

und

und die Schulen. Lübeck 1817. 1. und 2te Aufl. 8. 3. und 4te 1818. Geograph. Tabellen für Bürgerſchulen. ebend. 1825. 8. — Antheil *am* Archiv für ältere deutſche Geſchichte, Bd. 3 (1821).

17 B. GRAVE (K. L.) *iſt blos D. der Phil., ward* 1817 *noch Oberlehrer am Gymnaſio zu Riga, und* 1819 *Ritter des Wladim.-Ord. 4ter Cl.* (zuerſt von 1809-1811 adjung. Oberpfarrer an der Kronkirche); *geb. zu Riga am* 2 *July* 1776. §§. Dr. *G. L. Collins* Gedichte, nach deſſen Tode herausgeg. Riga 1814. 8. m. deſſ. Portr. Charitas. Ein Taſchenbuch. ebend. 1826. 8.

13 u. 17 B. GRAVENHORST (J. L. Ch.) *geb. am* 14 *Novbr.* 1777. §§. Syſtem der Natur, als Leitfaden bei ſeinen naturhiſtor. Vorleſungen. Helmſt. und Braunſchw. 1804. gr. 8. Die anorganiſchen Naturkörper, nach ihren Verwandſchaften und Uebergängen betrachtet und zuſammengeſtellt. Bresl. 1816. gr. 8. Grundzüge der ſyſtemat. Naturgeſchichte für ſeine Zuhörer entworfen. ebend. 1817. gr. 8. — Beiträge zu *Voigt's* Magaz. für den neueſten Zuſtand der Naturkunde, Bd. 11 (1805); *zu den* Verhandlungen der Leopold. Caroling. Acad. der Naturforſch., Bd. 1. 3. 4 (1819 folg.); *zu den Memorie della Academia delle Scienze in Torino, Vol.* 20. 26 (1820 folg.) und zu *Oken's* Iſis (1823, 25). — Vgl. *Hoffmann's* Monatsſchr. 1829. S. 618. *Saalfeld* S. 213. 14.

9 u. 11 B. GRAWERT (J. And. Rdf.) *ward* 181. *in Ruheſtand geſetzt und ſtarb zu Thalheim in Schleſien am* 18 *Septbr.* 1822; *geb. zu . . . am* 18 *Decbr.* 1746.

GREBE (F.) *Pfarrer zu Michelbach im Churfürſtenth. Heſſen; geb. zu Wetter im Churfürſtenth. Heſſen am* 19 *Septbr.* 1764. §§. Antheil *an dem* Intelligenzblatt für Heſſen (1789); *an dem* Marbur-

 ger

ger Anzeiger (1798, 1814, 15, 17); *an den* Beiträgen zur Beförderung zweckmässiger Predigten, Bd. 1. St. 1 (Giessen 1800) und *am* Magazin für Wochen- und Leichenpredigten, Bd. 6. 7. 9 (1807 folg.). — Vgl. *Strieder* Bd. 18.

GREBEL (M... J...) . . . *zu Coblenz* (?); *geb. zu* . . . §§. Die Erbfolge nach Frankreichs Civil-Gesetzbuch. 1ster Theil. Die Intestat-Erbfolge. Coblenz 1805. gr. 8. Das eigenhändige Testament, nach dem Gesetzbuche Napoleons. ebend. 181 . 8. 2te Aufl. 1813. System der Erbfolge in Frankreich, nach den Verfügungen des Criminalgesetzbuchs, mit Beispielen. ebend. 1813. gr. 8. Aktenstücke, die am 12 und 20 März 1822 zu Kreutznach stattgehabten Verhaftungen betreff. ebend. 1822. 3 Hefte, 8.

GREBEL (Mr. W.) *D der Phil. und Oberlehrer der Mathematik und Physik am Gymnas. zu Glogau; geb. zu Dresd. am 10 July 1800.* §§. Pr. De metienda montium alitudine barometri. Glogau 1823. 8. Disquisitiones duas alteram physicam alteram mathematicam. ibid. 1825. 8. *Gedrängte systemat. Uebersicht der Differential- und Integral-Rechnung. ebend. 1825. 8.* Progr. De crepusculo minimo. ibid. 1826. 4.

17 B. GREBITZ (K. A.) *geb. am 26 Februar 1762.* §§. *Fr. Volkm. Reinhard* Sermon prononcé en 6 Janvier 1802; traduit de l'allemand. . . . 1802. 8. *Eine Einweihungspredigt im J. 1815.* Unter d. N. *Février:* Clef de la langue française, ou Entreteniens philosophiques et literaires, propres à developper les principes de cette langue et à en faire connoître le genre. Leips. 1812. 2 Vol. 8. — Vgl. *Otto* Bd. 4. Laus. Magaz. 1786. Nr. 43. 44.

GREBITZ (Karol. Eleon.) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Die besorgte Hausfrau in der Küche und Vor-

Vorrathskammer u. s. w. Ein Handbuch für angehende Hausfrauen und Wirthschafterinnen, vorzüglich in mittleren und kleinern Städten und ahf dem Lande. Berl. 1824. 2 Bde, 8. 2te verbess. und stark verm. Aufl. 1825. (NB. Der *sehr weitläuftige* Titel dieses Buchs ist bei *Schindel* Th. 3 nachzulesen).

von GREGEL (J. Ph.) *ward 181. k. Baier. Regier.-Rath und 1820 Ritter des Baier. Civ.-Verd.-Ord.*

17 B. GREGER (J. Bt.) *war Landger.-Assessor zu Eschenbach im Königr. Baiern; jetzt . . .* §§. *Von seiner* Schrift *erschien* 1824 die 2te verm. Aufl.

GREILING (J. Ch.) *starb am 22 Juny 1820; geb. 1737.*

GREILING (J. Ch.) *seit 1828 Ritter des rothen Adlerord. 3ter Cl.* §§. Wider Gieseler, oder die Beschuldigungen der Apostel unsers Herrn von Seiten Gieselers. Halberst. 1820. 8. Neueste Materialien zu Kanzelvorträgen über die Sonn- und Festtags-Evangelien; in Auszügen aus den zu Aschersleben gehaltenen Predigten. 1ster Theil: enthaltend die christl. Feste des Jahres. Magdeb. 1821. gr. 8. 2ter Theil: enthalt. die Evangelien vom Sonntage der Erscheinung an bis zu Reminiscere, 1822. 3ter Theil: enthalt. die Evangel. vom Sonnt. Oculi bis zum 1sten Sonnt. nach Trinit., 1823. 4ter Theil: enthalt. die Evangel. vom 2-15ten Sonnt. nach Trinit., 1824. 5ter Theil: enthalt. die Evangel. vom 16-27sten Sonnt. nach Trinit., 1825. — Eine Predigt im J. 1815. — Beiträge zu *Schuderoff's* Journal für Veredel. des Prediger- und Schulstandes, Bd. 3 (1803) und zu *Zimmermann's* Predigten über sämmtl. Sonn- und Festtagsevangelien des ganzen Jahres, Bd. 1 (1826).

17 B. GREINER (G. F. Cp.) *D. der Med., prakt. Arzt und seit 1825 Amts- und Stadtphysicus zu*

zu Eifenberg im Herzogth. Altenburg; geb. zu Worms am 30 Octbr. 1776. §§. *Sollen wir unfern Kindern die Schutzpocken einimpfen laffen? Zur Prüfung vorgelegt. Eifenberg 1803. 8. *Die Kunft, gefunde Kinder zu haben. Ein Handbuch für vernünftige und zärtliche Mütter. ebend. 1803. 8. 2te verm. Aufl. 1809. *Anleitung zur allgem. Krankenpflege. Ein Handbuch für Krankenwärter und alle, welche um Kranke feyn müffen. ebend. 1809. 8. *Ueber das Säugen der Ammen. Ein diätetifcher Verfuch. Altenb. 1811. 8. — Viele, gröfstentheils anonyme Beiträge, *zu den* allgem. medicin. Annalen (1803-5, 7, 9-16); *zum* Converf.-Lex. (unter der Chiffre H) und zu *Pierer's* medicin. Realwörterbuch. — Recenf. *in der* Jen. Lit.-Zeit. und *im* Hermes.

13 B. GREINER (G. Mch.) §§. Neue Sammlung franzöf. und deutfcfcher Ueberfetzungs-Uebungen, beftehend ans Gefprächen, Briefen, Fabeln, Anekdoten, Erzählungen u. f. w. Grätz 1810. 8. — Von *Lugino's* franzöf. Grammatik *erfchien* 1808 eine neue umgearbeit. Aufl. in 2 Bden.

GREINER (J... L...) ... *zu* ...; *geb. zu* ... §§. Augenblicklicher Rathgeber in allen Geldgefchäften. Grätz 1817. 18. 2 Thle, gr. 8. (Der 2te Bd. hat auch *den Tit.:* Sicherer und bequemer Cursrechner und verfchiedener Währungen Reduzent, für alle Fälle in Papier- und Metallgelde u. f. w). *F. v. Schiller's* Leben und Wirken als Menfch und Gelehrter. Aus den vorzüglichften Biographien und allen bekannten biograph. Notizen zufammengeftellt. Mit Bildn. und Fac fimile. ebend. 1826. 16.

17 B. von GREIPEL (E... W... *nicht* C...) §§. Ueber das Gebirge. Ein militair. Fragment. Linz 1807. 8. Neueftes Gemälde von Amerika und feinen Bewohnern. Aus dem Franzöf.

des *Malte-Brun* überſetzt und mit Zuſätzen verſehen. Peſth 1819. gr. 8. wohlf. Ausg. 1823.

17 B. GRELL (K. Cp. F. W.) *ſtarb am 17 März 1821. Ward 1818 4ter Diacon. an der Nicolaikirche zu Berlin* (zuerſt 1811 Rector an der Garniſonſchule zu Berlin, und in demſ. Jahre 3ter Prediger an der Marienkirche); *geb. zu in der Altmark am 10 April 1784.* §§. Dr. *Mt. Luther's* geiſtl. Lieder, nebſt deſſen Gedanken über die Muſik, von neuem geſammelt und herausgeg. Eine Feſtgabe zur Reformationsfeyer im J. 1817. Berl. 1817. 8. Die Lehre von der evangel. Kirche, nach Luthers Katechismus für den Konfirmandenunterricht dargeſtellt. ebend. 1820. gr. 8. 2te Aufl. 1826. — Mehrere Predigten.

GRESSLER (F. Gſt. L.) *Schullehrer zu Altbeichlingen bei Cölleda; geb. zu* §§. Leitfaden zu einem bildenden Unterrichte in der Natur- und Erdkunde, zugleich als Materialien zu kalligraph. Vorſchriften. Für Volksſchulen bearbeitet. Nordhauſen 1826. 8.

9 u. 11 B. GRETSCH (Adr.) *ſtarb am 28 Octbr. 1826.* §§. *Widerlegung der Schrift* (*von Joſ. Val. Eybel*)*: was iſt der Pabſt? Augsb.* 1782. 8. (*ſteht auch in der Samml. theolog. Schriften, ebend.* 178 .). Biographia Abbatis Bennonis in monaſterio Schottorum. Vienn. Biographia Prioris in monaſterio Schottorum. ibid. — Noch mehrere Predigten und Reden in den J. 1794-1807. — Vgl. *Felder* Th. 3. Neuer Necrol. der Deutſchen, 1826. II. S. 1030-32.

17 B. GRETSCHEL (J. Ch.) *geb. zu Reichenbach in der Ober-Lauſ. am 7 Decbr. 1766.* §§. Er iſt (ſeit 1819) Redact. der Leipz. Fama und der Leipz. polit. Zeit. — Antheil *an der* Zeit. für die eleg. Welt (1808-10).

von

von *GRETZMILLER* (Fr.) *k. k. Regiſtrant zu Wien; geb. zu . . .* §§. Geſchichte Oeſtreichs in 6 Perioden. 1ſter Bd. 1 - 4tes Heft. Wien 1808, 9. 2ter Bd. 18 . . 3ter Bd. 1821. 4ter und letzter Bd. 1825.

17 B. GREVE (Bh. Ant.) §§. Anleitung zum zweckmäſſigen Beſchlage und Behandlung der geſunden und kranken Hufe der landwirthſchaftl. Thiere aus dem Pferdegeſchlechte, für Hufſchmiede, Cavallerie - Officiere, Bereuter und Oekonomen u. ſ. w. Osnabr. 1815. gr. 8. — *Von den* Erfahrungen und Beobachtungen über die Krankheiten der Hausthiere *erſchien* 1821 das 2te Bdchen.

GREVE (E. W.) *Buchbinder zu Berlin; geb. zu Kopenhagen am 12 Novbr.* 1787. §§. Hand- und Lehrbuch der Buchbinder- und Futteralmacherkunſt. In Briefen an einen jungen Kunſtverwandten nach vieljährigen eigenen Erfahrungen gründlich und möglichſt vollſtändig ausgearbeitet. Mit nützlichen Anmerkungen, Verbeſſerungen und einer Vorrede von Dr. *Sgm. F. Hermbſtädt.* 1ſter Bd. Die Buchbinderkunſt. Mit Kpf., Tabell. und Steindr. Berl. 1822. 8. 2ter Band. Die Futteralmacherkunſt. 1823.

GREVE (Pt.) *ſtarb am 7 Decbr.* 1800.

von GREVENITZ *) (F. A. Fd.) *zuerſt ſeit 1793 Regier - Rath in Poſen, und von 179 . - 1805 desgl. in Breslau; geb. daſ. am 26 Decbr. 1767.* §§. Unterricht zur Kenntniſs der vorzüglichſten und wichtigſten Abweichungen der geſetzl. Vorſchriften des Code Napoléon von den in den jetzt abgetretenen Provinzen, und zwar ſowohl den deutſchen als den polniſchen bisher üblich geweſenen. Leipz. 1808. gr. 8.

von

*) Steht im 17ten Bde S. 764 unter *von Grävenitz.*

von GREVENITZ (W. . .) *k. Preuss. Major und Brigadier der 6ten Artill.-Brigade zu . . ., auch Ritter mehrerer Orden; geb. zu . . .* §§. Organisation und Taktik der Artillerie, und Geschichte ihrer taktischen Ausbildung von den frühesten bis auf die neuesten Zeiten. Berl. 1824. 2 Thle, gr. 8. m. 15 Plänen.

17 B. GREVERUS (J. Pt. E.) *seit 1827 Director des Gymnas. zu Oldenburg; geb am 21 Aug.* §§. *Ἐπιθαλάμιος Γεωργίου καὶ Ἰουλίας. Epithalamion Georgiae et Juliae.* *Lemgov.* (1822). 8 *maj.* Pr. Kleine Beiträge zur Erklärung und Kritik des ersten theokritischen Idylls, nebst einem Schulbericht und Lectionsplane. ebend. 1822. 4. 1ste Fortsetz. 1825. 2te 1826. Pr. Probe einer neuen Uebersetzung des Tacitus. ebend. 1824. 4. Pr. Ueber Gymnasial-Bildung. ebend. 1825. 4. Gedanken über die Sittenzucht auf unsern Gymnasien und die Mittel, sie zu verbessern. ebend. 1825. gr. 8.

GRIEBEN (E. L. W.) *Subrector am Gymnas. zu Züllichau; geb. zu Arenswalde in der Neumark 1790.* §§. Kurzer Abriss der deutschen Geschichte nach Kohlrausch, für Schulen. Berl. 1821. 8. — Vgl. *Seebode's* krit. Bibliothek des Schulwesens, Jahrg. VI. H. 3. S. 382.

GRIEPENKERL (F. Kr.) *D. der Phil. und seit 1825 Profess. der philos. und schönen Wissenschaften am Carolino zu Braunschweig* (zuerst seit 1808 Lehrer an der Erziehungs-Anstalt zu Hofwyl, seit 1816 Lehrer am Catharineo zu Braunschweig, und seit 1821 zugleich am Carolino); *geb. zu Peine 1782.* §§. Von den Formen der Declamation und Conjugation, ihrem Begriffe nach, zur Begründung einer allgem. philosoph. Grammatik. Marburg 1821. 8. Lehrbuch der Aesthetik. Braunschweig 1826. 2 Thle, 8. — Vgl. *Friedemann's* Umrisse S. 22.

GRIES

GRIES (Fr.) *Elementarlehrer an der St. Andreasschule in Salzburg; geb. zu* . . . §§. Mnemonischer Versuch zur Bildung des jugendlichen Gedächtnisses und Verstandes. Sulzb. 1813. 8.

9, 11, 13 u. 17 B. GRIES (J. Dt.) *lebt jetzt in Jena und ward* 1824 *grossherzogl. Sachs. Weimar. Hofrath* (früher von 1817 - 1824 in Stuttgart). §§. Beiträge zu *F. A. Wolf's* literar. Analekten, Bd. 1 (1817). — *Von seiner* Uebersetzung des befreyten Jerusalems von *Torqu. Tasso erschien* 1824 die rechtmässige, von neuem durchgesehene Aufl. in 2 Bden. — *Von Calder de la Barca* Schauspielen *kam noch heraus:* Bd. 4: Die Tochter der Luft, 1821. Bd. 5: Die Dame Kobald. Der Richter von Zulamea, 1822. Bd. 6: Drei Vergeltungen in Einer. Hüte dich vor stillem Wasser, 1824. Ein Nachdruck davon *erschien* zu Wien 1825 in 7 Bden, sowie *von* Ariostos rasenden Roland ebend. 1812 in 4 Bden. — *Vgl.* Convers.-Lex. 11ter Bd.

GRIES (J. L.) *starb am* 29 *Octbr.* 1828.

9 B. GRIES (J. Mch.) *starb als Bundestags-Gesandter zu Frankfurt a M. am* 11 *April* 1828 (vorher seit 1800 Stadtsyndicus in Hamburg, 181. Maire-Adjoint und General-Secretair der Präfektur, 1813 wiederum Syndicus und seit 1815 in Frankfurt); *geb. am* 22 *Juny* (1772). — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutschen 1827. I. S. 386 - 391.

GRIESBACH (J. Jak.) §§. Opuscula academica. Edid. *J. Ph. Gabler.* Jen. 1824. 2 Vol. 8 maj. — *Von seiner* Ausgabe des neuen Testam. *erschien* 1825 eine neue unveränd. Aufl. — *Vgl.* Heidelberger Jahrb. der Literatur, 1812. I. Intell.-Blatt S. 41 - 47.

GRIESBACH (W. Ch.) *seit* 1808 *Oberbürgermeister zu Karlsruhe* (vorher Kaufmann daselbst); *geb. das. am* 8 *April* 1772. §§. Beitrag zu einer

Ge-

Gemeindeverfaſſung für gröſſere Städte. Karlsr. 1822. 8. — Antheil *an dem* Magazin von und für Baden (1802, 3); und an *Freyhrn. v. Fahnenberg's* Magazin für die Handlung Frankreichs und der Bundesſtaaten (1812, 13). — Vgl. *Hartleben.*

GRIESEL (A... W...) *Privatgelehrter zu Prag; geb. zu* ... §§. Albrecht Dürer, dramat. Skizze. Mit Dürers Portr. Prag 1820. 8. Mährchen- und Sagenbuch der Böhmen. ebend. 1820. 2 Thle. 8. Monaldeſchi. Hiſtor. Trauerſpiel in 5 Akten. Frei nach dem Engl. ebend. 1820. 8. Neueſtes Gemälde von Prag. Mit 8 Kpf. und 2 Plänen. ebend. 1823. 8. Erzählungen, Sagen und Novellen. ebend. 1825. 12. — Beiträge *zur* Abendzeit. (1819-1821).

17 B. GRIESER (J. G.) *ſeit* 1821 *Profeſſ. der Mathematik am Gymnaſio zu Neuburg; geb. zu Kempten am* 15 *März* 1793. §§. Lateiniſche Declinationstabelle. Kempten 1817. 8. 2te Aufl. 1821. Synchroniſtiſche Ueberſicht der Univerſalhiſtorie für latein. Schulen. ebend. 1818. 8. 2te Aufl. 1820. 3te 1822. Geſchichte der Bianca Capello, nach guten Quellen bearbeitet. ebend. 1818. 8. Italieniſch-Deutſche, und Deutſch-Italieniſche Sprachübungen. ebend. 1818. gr. 8. Neues deutſches orthographiſches Wörterbuch mit vorangehenden Sprachbemerkungen, für Schulen und jeden Stand verfaſst. ebend. 1820. gr. 8. 2te verb. und verm. Ausg. 1824. Bequeme alphabetiſche Sammlung der ähnlich lautenden deutſchen Wörter. Augsb. 1822. 8. Elementar-Geometrie und ebene Trigonometrie. Für Schulen und zum Selbſtunterrichte. Kempten 1823. 8. m. 5 Fig. Taf. Das Wiſſenswürdigſte von den Kometen. ebend. 1826. 8.

15 u. 17 B. GRIESHAMMER (J. J.) *geb. zu Anspach am 16 Januar 1770.*

von GRIESHEIM (L. W.) §§. Aufruf eines prakt. Forstmannes an seine Kammeraden. 1ster bis 5ter Abschnitt. Jena 180. - 1806. 8. Handbuch der natürlich grundsätzlichen Forstwissenschaft im Staate, mit Hinsicht auf die Landökonomie und Wildbahn. Altenburg 1805. 2 Thle, 4. * Vorschlag zum Erbau einer viergängigen Hand- oder Rossmühle, nebst Angabe zu deren Nutzanwendung und illum. Zeichnung. Vom Verfass. des Handbuchs der natürl. grundsätzlichen Forstwissenschaft im Staate. Jena 1808. 4. Anleitung zu erweislich richtigem Handeln bei Kauf und Verkauf, Pacht und Verpacht, auch Selbstverwaltung von Ritter - und andern Gütern, wie auch bei dem, was die jetzt anverlangte Belegung derselben mit Abgaben betrifft. ebend. 1808. 4.

15 u. 17 B. von GRIESINGER (G. A.) *seit 1828 Geh. Legat. - Rath.*

GRIESINGER (G. F.) *ward 1822 in Ruhestand gesetzt und starb am 27 April 1828.* §§. Prüfung des gemeinen Begriffs von dem übernatürlichen Ursprung der prophetischen Weissagungen. Stuttg. 1818. gr. 8. Die Bibel oder die ganze heil. Schrift des Alten und Neuen Testaments, nach den neuesten, besten, deutschen Uebersetzungen, mit Einleitung und Inhaltsanzeigen. ebend. 1824. gr. 8. *Theologia dogmatica, c. Initia theologiae morales. ibid. 1825. 26. 2 Part. 8 maj.* — *Vgl.* Grabrede auf ihn vom Stiftspred. *Hans* (Tübing. 1828. 8). Athenäum würtemb. Gelehrten, H. 3 S. 69 - 72. Neuer Necrol. d. Deutschen 1828. I. S. 340 - 349.

GRIESINGER (L. F.) §§. *De servitute luminum et ne luminibus officiatur, cum appendice de servitute prospectus et fenestrae liber singularis. Lips. 1818. 8 maj.*

8 maj. Ueber die Juſtizorganiſationen der neuern Zeit, und Unterſuchungs- und Verhandlungsmaxime und über die Vorzüge der königl. Preuſſ. vor der neueſten königl. Würtemberg. Juſtizeinrichtung. Tübing. 1820. gr. 8. Der Büchernachdruck aus dem Geſichtspunkte des Rechts, der Moral und Politik betrachtet. Stuttg. (182.). 8. Ueber den rechtl. Werth der Lehenhofs-Obſervanzen; über die Rechtsregel: *femina ſemel excluſa, ſemper excluſa;* über Sammtbelehnung und über einen merkwürd. 31jähr. noch nicht beendigten Lehens-Prozeſs. ebend. 1825. 8. — *Von ſeinem* Commentar über das Würtemberg. Landrecht *erſchien* 1808 der 9te und 10te Band.

17 B. GRILLPARZER (Fr.) *ſeit 1823 Hofconcipiſt* (Privatſecretair der Kaiſerin war er nie); *geb. zu Wien 1790.* §§. Das goldne Vlieſs, dramat. Gedicht in 3 Abtheilungen: 1) Der Gaſtfreund, Trauerſp. in 1 Aufz. 2) Die Argonauten, Trauerſp. in 4 Aufz. 3) Medea, Trauerſp. in 5 Aufz. Wien 1822. gr. 8. (Nachdr. Stuttgart 1822. gr. 8). König Ottokars Glück und Ende. Trauerſp. in 5 Aufz. ebend 1825. gr. 8. — Gedichte *in der* Agläja, *den* Rheinblüthen, *der* Zeitung für die eleg. Welt und andern Zeitſchriften. — *Von der* Ahnfrau *erſchien* 1823 die 4te und *von der* Sappho 1822 die 3te Aufl. — *Vgl.* Converſat.-Lex. 11ter Bd.

17 B. GRIMM (Ad.) Pſeud. iſt *J. Gf. Gruber.*

13 u. 17 B. GRIMM (Alb. L.) §§. Mährchen der Tauſend und Einen Nacht. 1-5ter Bd. Frankf. a. M. 1820-24. 5 Bde, m. Kpf. 8. (auch *m. d. Tit.:* Mährchenbiblioth. für Kinder. 1-5ter Bd.). Vorzeit und Gegenwart an der Bergſtraſſe, dem Neckar und im Odenwalde; Erinnerungsblätter für Freunde dieſer Gegenden. Darmſt. 1822. 12. m. 35 Kpf. (*franzöſ. u. d. Tit.:* Deſcription pittoresque et hiſtorique de la Bergſtraſſe, de

 l'Oden-

l'Odenwalde etc. ibid. 1826). Sammlung kleiner Geſchichten für das zartere Alter. Frankf. a. M. 1824. 2 Bde, m. 12 illum. Kpf. 12. (auch *m. d. Tit.:* Chriſtblumen. Eine Weihnachtsgabe, 2 Bde). Mährchen der alten Griechen und Römer. ebend 1824. 26. m. Titelk. 8. (auch *m. d. Tit.:* Mährchenbibliothek für Kinder, 6ter und 7ter Bd.). Fabelbibliothek für Kinder, oder die auserleſenſten Fabeln alter und neuer Zeit. ebend. 1826. 3 Bdchen, 8. — Gedichte in *Schreiber's* Cornelia.

17 B. GRIMM (A. Kr.) *ſtarb 181.*

von GRIMM (F. Mlch.) §§. *Die* im 17ten Bde erwähnte Correspondance littéraire *erſchien* auch Lond. 1814. 4 Vol. 8. und in einer deutſchen Ueberſetzung (Brandenburg 1820. 23. 2 Bde, gr. 8). — Vgl. *v. Lupin. J. H. Meiſter* mélanges litteraires, Tom. II. p. .. ſqq.

17 B GRIMM (Jak. L. K.) *ſeit* 1829 *ordentl. Prof. der Philoſ. und Bibliothekar zu Göttingen.* §§. Mit ſeinem Bruder *W. K.:* Iriſche Elfenmährchen, überſetzt. Leipz. 1826. 8. Zur Recenſion der deutſchen Grammatik. Unwiderlegt herausgegeben. Caſſel 1826. gr. 8. — Er iſt auch Mitherausgeber der Zeitſchrift: Altteutſche Zeit und Kunſt. Frankf. a. M. 1822. gr. 8 m. 6 Kpf. — Vorrede *zur* deutſchen Ueberſetzung von *Wuck Stephanowitſch* kleiner Serviſcher Grammatik (Leipz. 1824 gr. 8). — Antheil an *F. Schlegel's* deutſchen Muſeum (1813); an *Seebode's* krit. Bibliothek für das Schul- und Unterrichtsweſen, Bd. I (1819); an (*Grotefend's*) Abhandlungen des Frankfurter Gelehrten-Vereins für die deutſche Sprache, St. 3 (1819); an *Friedemann's* und *Seebode's* Miscell. criticis, Vol. I (1822) und an *Wigand's* Archiv für Geſchichte und Alterthumskunde Weſtphalens, Bd. 1 (1825). — *Von den* Kinder- und Hausmährchen *erſchien* 181. der 3te Bd. und 1822 die

2te

2te verm. und verbeſſ. Aufl. und 1820 die 2te verm. Aufl. der 2 erſten Bde; ſowie ein Nachdr. Karlsr. 1812. gr. 8. Auch *kam* 1824 eine kleine Ausg. in 16 m. 7 Kpf. *heraus*. — *Von der* deutſchen Grammatik *erſchien* 1822 ſowohl der 2te Theil als auch die 2te Ausg. des 1ſten Theils.

GRIMM (Jak. W.) *ward* 181 . *Superintend.*, 1817 *D.* *der Theol. und ſtarb am* 18 *Octbr.* 1825. §§. *Hrm. Schutte's* chriſtl. Lieder. Zum Drucke befördert und mit einer kurzen Nachricht über die Lebensumſtände des Verfaſſ. begleitet. . . . 1813. 8. Denkmal zu Ehren J. E. Wiſſelers. Bonn 1824. 8. An alle Chriſten, welche an das 1000jähr. Reich Chriſti und an die Zeitrechnung deſſelben glauben oder nicht glauben. Eine Abhandlung, veranlaſst durch die im J. 1824 erſchienene Auslegung der Offenbahrung Johannis von dem Herrn Juſtiz-Rath Rühle v. Lilienſtern. Nach Dr. Grimms Tode herausgeg. von *W. A. Dieſterweck.* Düſſeld. und Elberf. 1825. 8. — Eine Predigt im J. 1818. — Ein Aufſatz im allgem. Anz. der Deutſchen (1807).

GRIMM (J. F. K.) *ſtarb am* 28 *Octbr.* 1821.

GRIMM (J. Cp. Ehrr.) *ſtarb am* 8 *Januar* 1820. *War Pfarrer zu Hohenkirchen im Herzogth. Mecklenb.-Schwerin; geb. zu Wismar* 1760. §§. Chriſtl. Spruchbuch für die Jugend, zur Erinnerung an ihre vornehmſten Pflichten. Roſtock 1811. 8. — Antheil *an den* Ratzeburg. literar. Blättern (1807-10); *am* Lauenburg. Anzeiger (1810) und *am* Schwerin. freymüth. Abendblatt (1819).

GRIMM (J. F. K.) *ſtarb am* 28 *Octbr.* 1821.

9, 11, 13 u. 17 B. GRIMM (J. K. Ph.) §§. Scenen aus der Brandenburg. Geſchichte. Bresl. 1797. 8. Unterhaltungen aus der wirkl. Welt. Bresl. und Leipz. 1801. 8. Handbuch der Ge-

 ſchich-

ſchichte der Preuſſ. Brandenburg. Staaten. ebend. 1801. 2 Bde, 8. (der 2te auch *m. d. Tit.:* Die neuere Geſchichte des Preuſſ. Staates. Ein Handbuch für Schullehrer und Liebhaber dieſer Geſchichte. 1ſter Bd.). Archiv der Bau-Material-Erſparniſs für Baumeiſter, Mauermeiſter und Töpfer. 1ſter Bd. 1ſtes und 2tes Stück. Liegn. u. Leipz. 1805, 6. 8. m. Kpf. — Antheil *an der* Schrift: Das Wiſſenswürdigſte für Kinder aus allen Fächern der Wiſſenſchaften (Bresl. 1801). — *Vgl.* Liter. Beil. zu den Schleſ. Provinz.-Blätt. 1814. S. 56. 57.

13 u. 17 B. GRIMM (W. K.) §§. Die goldne Schmiede von Conr. v. Würzburg. Aus Gothaiſchen Handſchriften herausgegeben und erklärt. Frankf a. M. 1816. 8. Ueber deutſche Runen Götting. 1821. 8. m. 11 Kpft.

GRIMMEL (F... C...) *D. der Medizin und prakt. Arzt zu Kreutznach; geb. zu . . .* §§. Etwas über J. C. Klingenſchmidt, geſt. zu Kreutznach am 28 März 1822. Kreutznach 1822. 8.

11, 13 u. 17 B. GRINDEL (Dr. H.) *ſeit* 1823 *prakt. Arzt in Riga* (legte 1814 ſeine Profeſſur zu Dorpat nieder, und übernahm wieder die Apotheke in Riga, und ſtudierte 1820 in Dorpat Medicin); *geb. zu Riga am* 10 *Octbr.* 1776. §§. Taſchenbuch für prüfende Aerzte und Apotheker. Riga 1803 8. Ueber die Metallerzeugung, oder das Davy'ſche Kaliprodukt. Dorp. 1808. 8. Mit Dr. *F. Gieſſe:* Ruſſiſches Jahrbuch für die Chemie und Pharmacie. ebend. 1809-181. 2 Bde, (aber 4 Hefte) 8. Ideen über die Vegetation und einige Worte über den Dünger. ebend. 1809. 8 Erſte Rechenſchaft über ein Chinaſurrogat. Dorpat 1809. 8. Chinaſurrogat, ein neues Arzneimittel. Leipz. 1809. 8. Kritik der Uſialiſchen Hypotheſe. Eine Vorleſung. Riga 1810. 8. Briefe über die Chemie für Dillettanten. 1ſter Theil. Dor-

Dorpat 1813. 8. Ansichten der Natur. Leipz. 1819. 8. Medicinisch-pharmaceutische Blätter. Riga 1820-22. 4 Bde, (jeder von 4 Heften) gr. 8. — Beiträge zu *Voigt's* Magaz. für den Zustand der neuesten Naturkunde, Bd. 5 (1797) und zu *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde, Bd. 28, 29, 31-33 (1808 folg.). — *Von der* Schrift: die anatom. Körper *erschien* 1818 die 2te Aufl., die erste aber 1811 (nicht 1801).

17 B. GRISCHOW (K. Ch.) *ist Apotheker zu Stavenhagen im Mecklenb.* §§. Antheil an *Schweigger's* Journal für Physik, Bd. 27, 31, 33 (1819 folg.).

17 B. GROB (Adr.) *ist Artill.-Hauptmann zu St. Gallen; geb. zu Appenzell* . . . §§. Neue dramat. Bilder. St. Gallen 1820. 8. Neueste dramat. Bilder. 1ster Bd. ebend. 1825. 8.

GROBE (J... S...) *D. der Phil. und Oberpfarrer zu Tann im Untermain-Kreise des Königr. Baiern* (vorher Senior und Pastor zu Mosbach in Hildburghausen); *geb. zu* . . . §§. Denkwürdigkeiten aus dem Leben frommer Personen der Vorwelt, deren Namen im Kalender stehen. Hildburgh. 1822. 8. Christl. Hauspostille, oder Predigten über die Sonn- und Feiertags-Evangelien, zum Vorlesen in Filialkirchen und zur häuslichen Erbauung. 4 Abtheil. ebend. 1824. 8. Der Bibelfreund. Eine belehrende Zeitschrift in zwanglosen Heften. 1ster Bd. 1-3tes Heft. ebend. 1825. 26. gr. 8.

GRODDECK (Gf. E.) *ward 1821 Etatsrath und starb im May 1825; geb. um das J. 1760.* §§. Grammatica Graeca Buttmanniana contractior in usum tironum edidit. Viln. 1817. 8. De Aulaco et Prooedrio Graecorum ad *Pollucii* Onomasticon IV. 9. §. 121. 122. ibid. 1821. 8. (auch in *Friedemanni* et *Seebodii* miscell. crit. Vol. I. P. 2. p. 293 sqq.). Initia historiae

Graecorum literariae. Pars prior et posterior. ibid. 1821. 23. 8. edit. sec. 1822. 24. — Vgl. *Rotermund* Gel. Hannov. Bd. 2. *Saalfeld* S. 256.

17 B. GRöBEL (Ch. E. A.) §§. Progr. Specimen observationum in Scriptores Romanorum classicas. Dresd. 1821-26. 4. — *Von der* Anleitung zum Uebersetzen aus dem Deutschen ins Latein. *erschien* 1817 die 2te und 1820 die 3te Aufl. — Vgl. *Otto* Bd. 4.

von der GRöBEN (Adf.) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Die Lehre von den beständigen Zahlen und ihre Anwendung auf das Rechnen mit benannten Zahlen, das heisst: die sogenannte Zahlenrechnung, Buchstabenrechnung, Algebra und Rechenbuch. Berl. 1825. 8.

17 B. GRöBL (Cas.) §§. **Beaudrans*, die in Unterhaltung mit Gott beschäftigte Seele. Ein vollständiges Gebetbuch frommer Christen. Augsb. 1812. 8. Belehrungen für ängstige, und Trostgründe für leidende Christen. ebend. 1821. 8. — Vgl. *Felder* Th. 3. S. 494. 95.

GRöNAU (Isidora) Pseud. ist *W. F. Carol. v Sydow, geb. v. Criegern;* vgl. unten deren Artikel.

17 B. GRöNING (Kp.) ist auszustreichen; er heisst richtiger *Andr. Grüning.*

GRöPLER (W.) *seit 1824 Pfarrer zu Scheuder im Herzogth. Anhalt-Dessau* (vorher seit 1821 Pfarrsubstitut zu Qualendorf); *geb. zu Raguhn am 1 März 1795.* §§. *Zuruf an die Protestanten, veranlasst durch den neulichen Uebertritt eines protestant. Fürsten zur kathol. Kirche, von einem Anhalt-Dessauischen Prediger. Zerbst 1826. 8. (nennt sich u. d. Vorrede).

17 B. GRöSEL (K. F.) *jetzt Senator (in Freyberg); geb. zu Dörnthal bei Freyberg am 26 May 1761.*

17B. GRöTSCH (J. G.) *nicht in Anspach, sondern in Ingolstadt; geb. zu Anspach* . . . §§. *Arnulph, ein Drama in 5 Aufz. Nürnb. 1820. 8. Aristodemus. Ein Trauerspiel in 5 Akten. Bamb. und Würzb. 1822. 8.

GROHE (Karol.) *Pfarrers-Wittwe, lebt zu Welschneureuth bei Karlsruhe; geb. zu* . . . §§. Unter dem Namen *Emil Linden* lieferte sie seit 1822 Beiträge *zum* Boten am Neckar und Rhein, *zur* Abendzeitung, *zum* Morgenblatt, und zu *v. Erlach's* Charis. — Vgl. *v. Schindel* Th. 3.

GROHMANN (G. A.) *seit 1820 Schlossprediger und Pfarrer zu Augustusburg.*

GROHMANN (J. Ch. A.) §§. Ueber die Perioden der Weltgeschichte, oder über den Gang der Cultur des Menschengeschlechts. Wittenb. 1809. gr. 8. Ueber die philosoph. und ästhet. Cultur unsers Zeitalters. Einige psycholog. Bemerkungen. Hamburg 1810. gr. 8. Ideen zu einer Geschichte der Entwickelung des kindlichen Alters. Psycholog. Untersuchung. Elberf. 1817. gr. 8. wohlf. Ausg. 1824. — Beiträge zu *Becker's* Erholungen (1807); *zur* Zeitung für die eleg. Welt (1810); zu *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde, Bd. 46, 51-53 (1818 folg.); zu *Nasse'ns* Zeitschrift für psycholog. Aerzte (1818-1822); *zum* Archiv für thier. Magnetismus, Bd 10 (1821); zu *Oken's* Isis (1822. 23); zu *Nasse'ns* Zeitschrift für Anthropologie (1823-26) und *zum* neuen Archiv des Criminal-Rechts, Bd. 8 (1826).

GROHMANN (K. Fd. Dn.) *starb zu Riga im Februar 1794* (nachdem er seit 1792 dort Privatunterricht ertheilt hatte); *geb. zu Leipzig.*

GROHMANN (K. Gf.) *seit 1798 Oberamts-Regier.-Advocat und seit 1820 Deputirter bey den milden Stiftungen in Zittau; geb. zu Seifhennersdorf*

 am

am 29 Decbr. 1772. §§. Die Braunſchweiger in Zittau; ein hiſtor. Gemälde als Beitrag zur Geſchichte des franzöſ. - öſterreich. Krieges im Jahre 1809. Zittau 1811 (1810). 8. Elegie, geſchrieben in den Trümmern des Oybins. ebend. 1818. 8. Zittaus Weihe der Freude am 50jähr. Regierungs - Jubiläo des Königs von Sachſen. ebend. 1818. 8. Der Ehrenkranz. Zur Feier der Anweſenheit Sr. Königl. Hoh. Fried. Aug. Herzogs zu Sachſen in Zittau. Vaterländ. Gelegenheitsſtück mit Chören in 1 Aufz. ebend. (1823). gr. 8. — Seit 1812 redigirt er folgende, in Zittau gedruckte Zeitſchriften: Zittauiſches monatl. Tagebuch; Königl. Sächſ. privileg. Allerhand, eine Monatsſchrift; gemeinnütziges Magazin für Bürger und Landleute; Gallerie intereſſanter Gemälde aus dem Reiche der Dichtung und Wahrheit. — Mehrere Gelegenheits - Gedichte. — Vgl. *Otto* Bd. 4.

17 B. GROHMANN (Rhld., *eigentl.* J. F. Rhld.) Bruder von J. Ch. A. *Jetzt Arzt bey Juſſuff Bey, Gouverneur zu Seres in Macedonien* (zuerſt öſterreich. Geſandſchafts - Arzt in Conſtantinopel, und von 1817 - 1818 Leibarzt bei dem Paſcha Ali zu Janina); *geb. zu Querfurt am 7 Juny 1784.* §§. Diſſ inaug. de diabete. Lipſ. 1808. 4. Animadverſiones in homoeopathiam. Viennae 1825. 8 maj. *Ueber das Heilungsprincip der Homöopathie, für das gebildete Publicum und Laien in der Medicin. ebend 1826. gr. 8.*

13 u. 17 B. GROKE (G. W.) *ward 1812 Rector in Goldberg und 1814 Pfarrer in Conradswalda bey Bolkenhain; geb. zu Ziebern bey Groſsglogau 177.* §§. *Orpheus, oder neue Geſänge ſchleſiſcher Dichter. Eine Zeitſchrift. Bresl. 1808. 3 Hefte, 8. — Antheil an *Gubitz'ens* Geſellſchafter. — *Von dem* erſten Unterricht im Leſen *erſchien* 1814 eine neue Aufl.

17 B. GROLL (Fr. X.) *ist D. der Rechte und Advocat in Wien.*

9, 11, 13 u. 17 B. von GROLMANN (K. L. W.) *ward 1819 wirkl. Geh. Rath und Mitglied des Staatsministeriums, 1820 Staatsminister, und starb am 24 Februar 1824.* — *Von den* Grundsätzen der Criminal-Rechtswissenschaft *erschien* 1820 die 4te und 1825 eine neue verbess. Aufl., sowie *von* der Theorie des gerichtl. Verfahrens u. s. w. 1826 die 5te verbess. Aufl. — *Das* Magazin für Geschichte und Geschichte des Rechts *heisst* seit 1820 Magazin für Rechtswissenschaft und Gesetzgebung und ward also fortgesetzt: Bd. 3. H. 1-4 1810-181. Bd. 4. H. 1-3 1820-25. — *Die* Schrift: über olographische und mystische Testamente *erschien* anonym zu Wiesbaden in 8. — *Vgl.* Conversat.-Lex. Zeitgenossen H. 33. S. 1-96. Hall. Lit.-Zeit. 1829. Intell.-Bl. Nr. 38.

17 B. von GROLMANN (L.) *geb. zu . . . am 20 Septbr. 1775.*

9, 11, 13 u. 17 B. von GROLMANN (L. F. Adf.) §§. Wörterbuch der in Deutschland üblichen Spitzbuben-Sprachen, die Gauner- und Zigeuner-Sprache enthaltend. 1ster Bd. Giessen 1822. gr. 8.

GRONAU (K. L.) *ward 1820, bey der Feier seines 50jähr. Amtsjubiläums, D. der Theol. und Ritter des rothen Adler-Ord. und starb am 8 Decbr. 1826.* §§. Noch mehrere Abhandlungen *im* Magaz. der Gesellschaft naturforschender Freunde in Berlin, Bd. 2-6 und 8 (1808 folg.). — *Vgl.* N. Necrol. der Deutschen 1826. II. S. 1063-65.

GRONAU (W.) *privatisirt zu Halberstadt, vorher zu Pustleben bey Nordhausen* (zuerst 1801 Hauslehrer bey dem Geh. Rath v. Dohm, 1805 Referendar und Kammer-Assessor in Heiligenstadt, 1807 Unterpräfekt in Duderstadt, 1808 westphäl. Legat.-

gat.-Secretair zu Dresden, 1814 Kreisamtmann in, 1816-1817 Regierungs- und Schulrath in Erfurt); *geb. zu Ströbeck im Fürstenth. Halberstadt am 10 Decbr. 1778.* §§. Ch. W. von Dohm, nach seinem Wollen und Handeln. Ein biograph. Versuch. Lemgo 1824. gr. 8. — Antheil an *Häberlin's* Staatsarchiv, Bd. 11 (1804).

17 B. GROOS (F.) §§. Ueber das homöopathische Heilprinzip. Ein kritisches Wort, vielleicht zu seiner Zeit gesprochen. Heidelb. 1825. gr. 8. Untersuchungen über die moralischen und organischen Bedingungen des Irrseyns und der Lasterhaftigkeit. Aerzten und Rechtsphilosophen zur Würdigung vorgelegt. ebend. 1826. gr. 8.

17 B. von GROOTE (Ebh.) *k. Preuss. Regier.-Assess. zu Cöln; geb. das. am 19 März 1789.* §§. Mit *F. W. Carové:* Taschenbuch für Freunde altdeutscher Zeit und Kunst auf das J. 1816. Cöln (1816). 12. m. Kpf. Tristan von Meister Gottfried von Strasburg mit der Fortsetzung des Meisters *Ulrich von Thurheim.* In 2 Abtheil. herausgeg. Berl. 1821. 4. m. 1 Steindr. — Beiträge zu *Rassmann's* rhein.-westphäl. Musenalmanach (1822, 23) und *zu der* Zeitschrift: altteutsche Zeit und Kunst (Frankf. 1822).

17 B. GROS (Jak. F. K. *nicht* L...) §§. Abhandlung von Testamenten, Codicillen, von Schenkungen unter Lebenden und auf den Todesfall, von Legaten und der *Quarta Faloidia*, von Fideicommissen und der *Quarta Trebellianica*, nebst einem Anhange über Errichtung einer Einkindschaft und einer dieser abgehandelten Materie auf das Herzogthum Nassau. Hadam. 1820. gr. 8.

von GROS (K. H.) *seit 1819 ausserordentl. Mitglied des Geh. Raths.* §§. *Von dem* Lehrbuch der philosoph. Rechtswissenschaft *erschien* 1823 die 4te verbess. Ausg.

von

von GROSCHKE (J. Glie.) *ward 1817 Ritter des Wladim.-Ord. 4ter Cl., 1827 Colleg.-Rath und ſtarb am 1 April 1828.* — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutſchen 1828. I. S. 246-248.

GROSHEIM (G. Cp.) §§. Das Leben der Künſtlerin Mara. Caſſel 1822. 8 (erhielt 1826 auch *folg. Tit.:* Authentiſche Notizen über die kunſtreichen Mara und Catalani. 1ſter Th.).

GROSKURD (Ch. H.) *ward 1805 in Ruheſtand geſetzt und ſtarb im Februar 1806.* — Vgl. *Biederſtädt's* Nachr. von den Leben und Schriften neuvorpommer.-rügenſcher Gelehrten. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2. S. XXVI. XXVII.

17 B. GROSKURD (Cp. Glie.) *war zuerſt 1797-1817 Lehrer am Pädagogio zu Ilefeld; geb. zu Hüllerſen bey Eimbeck am 8 May 1770.* §§. Obſervationes criticae in Strabonis Iberiam ſive rerum geographicarum Librum tertium. Stralſ. 1819. 8 maj. — Vgl. *Biederſtädt's* Nachr. von Pommeriſchen und Rügenſchen Gelehrten. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2. S. XXVIII.

17 B. GROSS *von und zu Trockan* (Ad. F.) *ward 1821 Biſchof zu Würzburg.*

GROSS (G... W.) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Jüterbogk; geb. zu ...* §§. Diätetiſches Handbuch für Geſunde und Kranke, mit vorzügl. Berückſichtigung der homöopathiſchen Heilkunde. Leipz. 1824. gr. 8. *Sm. Hahnemanni materia medica pura ſive doctrina de medicamentorum viribus in corpore humano ſano obſervatis, e germanico ſermone in latinum converſa conjunctis ſtudiis ediderunt J. E. Stapf, Guil. Groſs et E. G. A. Brunnow. Vol. I. Dresd. et Lipſ. 1826. 8 maj.* — Diätetiſche Regeln zu *G. F. Marſch* Volksſchulkunde (Züllichau 1819). — Viele Aufſätze in (*E. Stapf's*) Archiv für die homöopath. Heilkunſt (1822 folg.).

17 B. GROSS (J.) §§. *Von dem* theoret. prakt. Lehrbuch der franzöf. Sprache *erfchien* 1824 die 2te umgearb. und verm. Ausg.

17 B. Freyh. von GROSS (K.) *ist identifch mit Alb. Dv. Gbr. v. Grofs.*

9 B. GROSSCHOPFF (Arn. H.) *D. der Phil. und feit 1812 Director eines Erzieh.-Inftit. zu Gera* (zuerft Lehrer an der Domfchule zu Lübeck, und von 1807 franzöf. Sprachlehrer an der Landesfchule Pforta.

GROSSE (Bh.) *ftarb fchon am 25 März 1772; geb. zu Weimar am 12 Juny 1705.*

17 B. GROSSE (Ch. W.) *geb. zu Senftenberg.* §§. Eine Predigt im J. 1810.

GROSSE (E. L.) *Privatgelehrter zu Dresden* (vorher zu Ofterode am Harz und dann zu Hannover); *geb. zu Ofterode 1803.* §§. Graf Gordo. Trauerfpiel. Hannov. 1822. gr. 8. — Gedichte *im* Morgenblatt (1820) und *in der* Abendzeitung (1822, 23).

17 B. GROSSE (F. *eigentl.* J. F. A.) *gehört daher weiter hinter.*

17 B. GROSSE (G. F. W.) *feit* 1827 *Pfarrer zu Schorau bey Zerbft.* §§. *M. Tull. Cicero's* Rede für den Archias, Milo und gegen den Catilina. In das Deutfche überfetzt, mit vorausgefchickter Einleitung und einigen Erläuterungen verfehen. Halle 1818. gr. 8. *Αἰσώπου Μῦθοι. Aefops* Fabeln, mit einer grammat. Einleitung und erklärenden Anmerkungen und Wörterbuche, für Schulen herausgeg. von *J. Dv. Büchting*, von neuem bearbeitet. ebend. 1821. gr. 8. *Pälaphutus* von unglaublichen Begebenheiten. Aus dem Griech. überfetzt und mit Anmerkungen begleitet von *J. D. Büchting.* 2te

2te durchaus umgearbeitet. mit 2 Anhängen versehene Aufl. ebend. 1821. gr. 8. Vollständiges und erklärendes Wörterbuch zu des *Corn. Nepos* Lebensläufen berühmter Männer. Zum Schulgebrauch. ebend. 1825. gr. 8. — Von *Eutropii* breviario historiae Romanae (was zuerst zu Stendal 1811 herauskam) *erschien* Lips. 1825 eine wohlfeil. Ausg.

GROSSE (Gfr.) *starb im J.* 1814.

GROSSE (J. A. L.) §§. Neue Beiträge zur Popularität in Predigten, in gedrängten Auszügen aus Predigten über freie Texte. Nebst einem Anhange von Gelegenheitspredigten, auch einigen abgekürzten Beicht- und Confirmationsreden. 1ster Jahrg. Leipz. 1813. gr. 8. 2ter Jahrg. 1815. 3ter Jahrg. 1820. Seneca im Auszuge mit praktischen Bemerkungen, oder Vernunft und Glaube, ein Buch der Weisheit und Tugend für Gebildete. Magdeb. 1822. 8.

17B. GROSSE (J. Ch.) *seit* 1820 *Superintend. der neuerrichteten Diöces zu Nossen.* §§. Darstellung der vornehmsten Begebenheiten aus der Geschichte der Religionsverbesserung des 16ten Jahrhunderts. Für Schulen und zum Selbstunterricht. Leipz. 1817. 8. 2te verbess. Aufl. 1818. 3te wohlf. Aufl. 1821. Predigten, veranlaſst durch die Umstände der Zeit, des Orts und des Vaterlandes. Meissen 1823. 8. — *Von dem* Casualmagazin für angehende Prediger *erschien* noch 1820-21 das 4-6te Bdchen, und 1825 die 2te Aufl. des 1sten Bdchen, von 7ten Bdchen (1824) an setzt solches *J. Amad. Zichnert* fort. — *Von dem* neuen Archiv für Altar- und Kanzelvortrag waren *J. S. Ramann* und *J. E. Berls* Mitherausgeber.

17B. GROSSE (J. F. A. *auch blos* F.) *ward* 1813 *Pastor zu Hohen- und Niederlepte bey Zerbst und starb am* 27 *July* 1828; *geb. zu Zerbst am* 13*ten April* 1778.

GROSSE (K.) *lebte um das J. 1804 in der Gegend von Neapel.* §§. * *Trattato sopra la epigramma grecoha, per Ed. Comte de Vargas.* . . . 1798. 8. (Deutſch von *F. W. Bothe.* Berl. 1798. 8. Verſuche. Weiſſenf. 1798. 1800. 2 Thle. 8. neue Ausg. Leipz. 1811. Kleine militair. Bemerkungen. Leipz. 1798. 8. — *Von dem* Blumenkranz *erſchien* 179. der 2te Th. und 1806 eine neue Ausgabe.

17 B. GROSSE (K. F.) *ſeit* 1826 *Paſtor zu Groſsoſterhauſen bey Querfurt.*

GROSSER (F. Em.) *ſeit* 1826 *Rector an der Stadtſchule zu Polkwitz in Schleſien* (zuerſt 1822 Conrector zu Friedeberg am Queiſs, und 1823 Organiſt zu Hirſchberg); *geb. zu Warmbrunn am 30 Jan.* 1799. §§. * Kleine Sammlung verſchiedener Gedichte und Erzählungen für Kinder. Hirſchb. 1822. 8. Zweite Sammlung verſchied. Gedichte u. ſ. w. ebend. 1823. 8. Denkſprüche und goldne Lehren. Für Kinder und Kinderfreunde. ebend. 1825. 8. 2te verbeſſ. Aufl. 1826. Biograph. Notizen über Joſ. Haydn. Nebſt einer kleinen Sammlung intereſſanter Anekdoten und Erzählungen, gröſstentheils aus dem Leben berühmter Tonkünſtler und ihrer Kunſtverwandten. ebend. 1826. 8.

von GROSSER (J. Mch.) *ſtarb* 181. ; *geb. zu* . . . §§. Würdigung des Landeigenthums nach merkantil. Grundſätzen, durch ein Beiſpiel über den Ertrag einer Landwirthſchaft dargeſtellt. Wien 1813. gr. 8.

GROSSER (. . .) *Rechtsconſulent zu Prag; geb. zu* . . . §§. * Wanderungen ins Rieſengebirge. . . . 1799. 8.

GROSSI (E.) *D. der Med.* (*ſeit* 1808) *k. Baier. Medicin. - Rath und ſeit* 1826 *ordentl. Profeſſ. der Semiotik an der Univerſität zu München* (zuerſt prakt.

prakt. Arzt in Paſſau, 180. Medicin.-Rath und ordentl. Prof. der Medicin in Salzburg, 1806 ging er nach Paſſau zurück, und ward 1810 als Profeſſor der Therapie, Klinik, Pathologie und Semiotik an die medicin. Schule nach München berufen); *geb. zu* . . . §§. Verſuch einer allgemeinen Krankheitslehre; entworfen auf dem Standpunkte der Naturgeſchichte für die angehenden königl Baier. Landärzte. München 1811. 2 Bde, gr. 8. Dr. *P. Aſſalini*, Taſchenbuch für Wundärzte und Aerzte bei Armeen. Aus dem Italien. überſetzt. ebend. 1816. 8.

GROSSINGER (Joſ.) *ſtarb 181*.

17B. GROSSMANN (Ch. Glo. Lbr.) *ſeit 1828 D der Theol., ordentl. Profeſſ. derſ. und Superintend. zu Leipzig* (zuerſt 1808 Paſt. ſubſtit. zu Priſsnitz im Gothaiſchen, 1811 Paſtor in Gröbitz bei Weiſſenfels, 1822 Diacon. und Profeſſ. zu Schulpforta, und 1824 Gener.-Superintend. zu Altenburg); *geb. zu Priſsnitz am 9 Novbr. 1783*. §§. *Bericht von der Einäſcherung von Priſsnitz. Jena 1810. gr. 8.* Pr. De procuratore parabola Jeſu-Chriſti ea re provinciali Romanorum illuſtrata. Memoriam anniverſariam inauguratae ante hos 280 annos ſcholae provincialis Portenſis Cal. Nov. 1823 celebrandum indicit. Lipſ. (1823). 4. Pr. Epiſtola ad Mathiaeum et Ramshornium. Inſunt obſervationes ad Platonem et Horatium. Altenb. 1825. 4. — Predigten in den J. 1811, 1817, 1822 und 1825.

17B. GROTE (J.. C..) Pſeudonym. §§. Die Familie Elfeld; eine Erzählung für die erwachſene Jugend zur Bildung des Geiſtes und Herzens und zur Beförderung eines wohlanſtändigen und geſitteten Betragens Meiſſen (1821). 12. m. 8 illum. Kpf. — *Vom* neuen verteutſchten Robinſon *erſchien* 1822 eine neue Ausg. mit etwas geänd. Tit. und 16 Kpf.

GROTE (K. Gf.) *ſtarb 179. als prakt. Arzt zu Zwickau.* §§. Geſundheits- und Krankheits-Unterricht für den Bürger und Landmann; *in dem* Zwickauer Calender (1788-179.).

17 B. GROTE (K. W.) §§. Antheil *an der* Erſch-Gruberiſchen Encyclopädie. — *Zur* Thusnelda lieferte er u. d. Namen *Teuthold* mehrere Beiträge. — Vgl. *Raſsmann.*

GROTEFEND (F. A. L. Adf.) *Lehrer am Pädagogio zu Ilefeld; geb. zu Clausthal im Harz* . . . §§. *Commentat., in qua doctrina Platonis ethica cum chriſtiana comparatur, ita ut utriusque tum conſenſus tum discrimen exponatur. Goett. 1820. 4.* Materialien latein. Stylübungen für die höhern Claſſen der Gelehrtenſchulen. Hannov. 1824. 8. Commentar zu den Materialien latein. Stylübungen, nebſt eingeſtreuten grammat. Bemerkungen und Excurſen. ebend. 1825. 8.

9, 11, 13 u. 17 B. GROTEFEND (G. F.) *ſeit 1820 Director des Lycei zu Hannover.* §§. Anfangsgründe der deutſchen Proſodie. Als Anhang zu den Anfangsgründen der deutſchen Spvachlehre und Orthographie, vorzüglich zum Gebrauche in Schulen, entworfen von Dr. *Geo. Mch. Roth.* Gieſſen 1815. 8. *Pr. Ad audiendas orationes, quae novi muneris ſcholaſtici rite auſpiciendi conſcribuntur, invitat. Hannov. 1820. 8 maj.* Kleine latein. Grammatik für Schulen. Frankf. a. M. 1821. gr. 8. 2te verm. und verbeſſ. Aufl. 1826. — Beiträge zu folgenden Zeitſchriften: 1) *zu den novis actis ſocietat. lat. Jenenſis, Tom I* (1806); 2) zu *v. Zach's* monatl. Correſpondenz, Bd. 19 (1809); 3) *zu den* allgem. geograph. Ephemeriden, Bd. 48 (1815); 4) *zu den* Fundgruben des Orients, Bd. 4. 5 (1816); 5) *zu den* neuen geograph. Ephemeriden, Bd. 1 (1817); 6) zu *Seebode's* krit. Bibliothek für das Schul- und Unterrichtsweſen (1822);

(1822); 7) zu *Böttiger's* Archiv für ältere deutsche Geschichtskunde, Bd. 3 (1822). — Von *Wenk's* latein Grammatik *erschien* 1824 die 4te verbess. Aufl. des 1sten Bdes, sowie vom 2ten Bde 1820 die 2te, 182. die 3te und 1824 die 4te Aufl. — *Die* Abhandlungen des Frankf. Gelehrten-Vereins *wurden* 1819 mit dem 3ten Stücke *geschlossen*. — Vgl. *Rotermund's* Gelehrtes Hannov. Bd. 2.

GROTEFEND (J. G.) *seit* 1824 *Gener.-Superint. zu Clausthal* (zuerst 1790 Collaborator in Ilefeld, 1796 Conrector, 1802 Pastor in Lengelern bei Göttingen, 1809 Archidiac. in Clausthal und 1819 Superint. in Gifhorn); *geb zu Münden am 3 März 1766.* §§. Ansichten, Gedanken und Erfahrungen über die geistl. Beredsamkeit. Hannov. 1824. gr. 8. — Vorrede zu *F. Ch. Brands* Rechenbuch, zunächst für die mittlern und niedern Schulen des Harzes; 2ter Theil 2te Aufl. (Clausth. 1826). — Antheil an *Ruperti's* theol. Miscellen, Bd. 2 (1817) und an *E. Zimmermann's* Predigten auf alle Tage des Jahres, Bd. 2 (1826).

GROTH (J. Htw. F.) *starb am* 12 *May* 1828. *War Rector und Prof. zu Wismar* (vorher von 1793-1794 Conrector daselbst); *geb. zu Flöte bei Wismar am* 11 *Februar* 1766 §§. Pr. Versuch einer Geschichte der Wismarischen Stadtschule, von ihrem Entstehen bis auf die jetzigen Zeiten. 1ste Periode. Wism. 1819. 8. Pr. Beiträge zur Geschichte der Wismarischen Stadtschule. ebend. 1819-1823. 5 Hefte, 8. Pr. Einige Bemerkungen über Stadtschulen und deren Einrichtung. ebend. 1824. 8. Pr. Ueber Bürgerschulen. ebend. 1825. 8. Pr. Kurze Nachricht von der veränderten Einrichtung der Wismarischen Stadtschule. ebend. 1826. 8. — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutschen 1828. I. S. 398. 99.

GROTKE (J. Dv.) *pohlnischer und deutscher Prediger an der Christophonikirche zu Breslau* (zuerst 1801 Conrect. in Fraustadt, und von 1801-1811 Pastor zu Luschwitz); *geb. zu Schlawa bei Glogau am 17 May 1776.* §§. Tabellar. Uebersicht der pohlnischen Declinationen und Conjugationen und den dazu gehörigen Regeln zur leichtern Erlernung der pohlnischen Sprache. Breslau 1817. 4.

von **GROTTHUSS** (Thdr. *) *eigentl.* Ch. J. Dt.) *starb auf seinem Erbgute Geddutz im Gouvernem. Wilna am 2 März 1822. Lebte seit 1808 in Kurland* (nachdem er seit 1803 in Paris und Rom sich aufgehalten hatte); *geb.* (auf einer Reise) *zu Leipzig am 20 Januar 1785.* §§. *Memoire sur la décomposition de l'eau et des corps, qu'elle tient ou dissolution à l'aida de l'electricité galvanique. Rome 1805 8. av. 1 Pl. Mitau 1806. 8.* (auch *in den* Annales de Chemie, Tom 58. p. 54-74) Physisch-chemische Forschungen, 1ster Bd. Nürnb. 1820. 4. m. 2 Kpft. Verbindungsverhältniss- oder chemische Aequivalententafeln, in Raum- und Gewichtstheilen der einfachen und zusammengesetzten Körper des unorganischen Reichs zum Gebrauch für Chemiker, Physiker, Pharmaceutiker und Techniker, besonders aber für Analytiker entworfen. ebend. 1821. Fol. — Beiträge zu folgenden Zeitschriften: 1) *zu den Annales de Chemie et Physique, Tom. 63. 64* (180. folg.); 2) zu *Adf. Fd. Gehlens* Journal für Physik und Chemie, Bd. 7-9 (1808 folg.); 3) zu *Schweigger's* Journal für Chemie und Physik, Bd. 3-5 9, 11, 13-15, 18, 20, 26, 28, 29, 31-33 (1811 folg.); 4) zu *Scherer's* nord. Blättern für Chemie, Bd. I (1817); 5) zu *Gilbert's* Annalen der Chemie, Bd. 58, 61, 67, 69 (1818 folg.); 6) *zu den*

*) Den Namen *Theodor* nahm er erst in Italien an und behielt ihn in der Folge ausschliesslich bey.

den Jahresverhandlungen der Kurländ. Gesellschaft für Literatur und Kunst, Bd. 1, 2 (1819 folg.); 7) zu *Scherer's* Annalen der Chemie, Bd. 1, 2, 4, 6, 8 (1819 folg) und 8) *zu den Annales générales des sciences physiques, Tom. V.* (182.). — Vgl. *v. Recke* Th. 2. *Trommsdorff's* neues Journal der Pharmacie, Bd. 6 (1822) S. .. folg.

GRUB (Lh. F.) *starb am 18 Octbr. 1818; geb. zu Stuttgart am 3 Januar* (1760).

17 B. GRUBER (Ant.) *D. der Med. und Landgerichtsarzt zu Wolfertshausen im Isarkreise des Königr. Baiern.* §§. Der Kinderarzt. Nach den Grundsätzen von *Formey* für die medicin. Praxis bearbeitet. 1ster Theil. München (1818). 8.

GRUBER (F... J...) ... *zu* ...; *geb. zu* ... §§. Neuestes kathol. Gebetbuch für gebildete Beter. Regensb. 1820. 12. Blumenknospen auf dem Altare deutscher Dichtkunst niedergelegt. 1stes Heft. München 1821. 8. Anschaulich gemachte Natur- und Körperlehre, nebst einigen wichtigen Geschlechtsregeln. Ein unterhaltendes Lese- und fasslichesUnterrichts-Buch für die Jugend. Nürnb. 1824. 8. m. 4 illum. Kpf. Frühlings-Blumenkranz für die zarte Jugend, in neuen gemüthlichen Erzählungen, Fabeln, Parabeln u. s. w. ebend. 1824. 8 m. 6 color. Kpf. Lambert, Herzog von P** und Adolph Graf von Schönborn. Ein fürstl. Charaktergemälde aus dem 17ten Jahrhunderte. ebend. 1824. 8. m. 1 Kpf. Der Blumenpfad zur Tugend, oder Bildungsbuch in neuen moralischen Erzählungen, Geschichten und leichtfasslich. Dichtungen. ebend. 1826. 8. m. 6 illum. Kpf. Tugend-Gallerie in moralischen Charaktergemälden, aus dem Leben frommer und edler Jünglinge und Mädchen, zur Belehrung und Veredlung des Gefühls,

fühls, und zur Beförderung häuslicher Tugenden für die Jugend bearbeitet. ebend. 1826. 8. m. 8 illum. Kpf.

GRUBER (J. Ch.) *ſtarb am 17 März 1810; geb. zu Wilsdruf 175.*

GRUBER (J. Gf.) *geb. am 29 Novbr.* (*1774*). §§. *J. Pt. Frank* über geſunde Kinder-Erziehung, nach mediciniſchen und phyſikaliſchen Grundſätzen für ſorgſame Eltern, beſond. für Mütter, denen ihre und ihrer Kinder Geſundheit am Herzen liegt. Aus dem Latein. überſetzt. Leipz. 1794. 8. 2te durchaus verbeſſ. und mit den wichtigſten Bemerkungen der Erzieher und Aerzte, und einem Anhange über Krankheiten der Kinder und ihre Behandlung während derſelben verm. Aufl. 1803. *Eine Stimme an das Publikum über Gottes Seyn und Weſen; eine Beantwortung von des Herrn Profeſſ Fichte Appellation an das Publikum. ebend. 1799. 8. *Geiſt und Geſchichte aller Religionen, ein Lehrbuch beim Religions-Unterrichte, vom Verfaſſ. des Werks: über die Beſtimmung des Menſchen. ebend. 1806 (1805). 8. Poet. Anthologie der Teutſchen für Frauenzimmer. Nebſt Poetik und Biographien der Dichter. 1ſter Band: Idyllen und Lieder. Rudolſtadt 1808. gr. 8. 2ter Band: Lyriſche Eclogen, Oden, Elegien, religiöſe Geſänge, Hymnen, 1809. *Gab heraus: Cp. Mt. Wieland's* ſämmtliche Werke. Leipz. 1818-1824. 49 Bde, 8. ebend. 1824-1826. 52 Bde, 16. (Der letzte hat auch *folg. Tit: Wieland's* Selbſtſchilderung in der Erläuterung der die letzte Ausgabe begleitenden Kupferſammlung). *J. A. Eberhard* und *J. Gbh. Ehrr. Maas* Verſuch einer allgemeineu teutſchen Synonymik in einem kritiſch-philoſophiſchen Wörterbuche der ſinnverwandten Wörter der hochteutſchen Mundarten. 3te Ausg. fortgeſetzt und herausgeg. Halle 1826. gr.

gr. 8. — Er ist auch der Pseud. *Adf. Grimm* (im 13ten Bde). — Vorrede zu *H. Hellmuth's* Gedicht, die Himmelsrose oder Ludwig der Springer (Halle 1826. 8). — Antheil *an dem* Weimar. Mode-Journal (1805) und *am* Convers. - Lexicon. — *Von den* im 17ten Bde verzeichneten Schriften *kam* Nr. 1. 5. 7 und 9 in Leipzig und Nr 8 in Giessen *heraus*; Nr. 4 *erschien* 1803, Nr. 5 1802 und 1803 in 2 Bden; Nr. 6 1800; Nr. 12 ward 1811 mit dem 2ten Bde geschlossen. — *Von den* Vorbereitungskenntnissen zu einem richtigen Nachdenken u. s. w. *erschien* 1821 die 2te Aufl. — *Von der* allgem. Encyclop. der Künste und Wissenschaften *erschienen* bis zum J. 1826 15 Bde. — Recens. *in der* Hall. Lit. - Zeit.

GRUBER v. GRUBENFELS (K. Ant.) *Die Nachricht, dass er D. Theol. und Probst geworden sey, beruhet unstreitig auf einem Irrthume.* §§. *A. L. Phädri* neu entdeckte Fabeln. Aus dem Latein. übersetzt. Mit latein. Text und Anmerk. Wien 1815. 12. Saul, eine Tragödie in 5 Akten. ebend. 1820. gr. 8. — Gedichte in *Wieland's* Merkur (1801). — *Von den* Idyllen *erschien* Wien 1810 die 2te Aufl., die erste aber in Pressburg — *Die* dramat. Versuche wurden nicht in Wien, sondern zu Frankfurt und Leipzig gedruckt.

GRUBER (Lhd.) ging 177. nech Wien, 1775 aber nach Baiern zurück, durch Chikane der Jesuiten fand er sich veranlasst, unter fremden Namen nach Nürnberg zu gehen, wo er sich verheirathete; hierauf hielt er sich in Hanau und Berlin auf, ging 1787 nach Wien und ward zuletzt Director der Realschulen daselbst. §§. *Grundsätze der nöthigsten pädagogischen Kenntnisse für Väter, Lehrer und Hofmeister, von *J. G. M.* Herausgeg. von *Is. Iselin.* Basel 1780. 8. *Freymüthige Beurtheilung der österreich. Normalschulen und aller zum Behuf der-

derſelben gedruckten Schulſchriften. Berl. (?) 1783. 8. (beſond. abgedr. aus der allgem. deutſchen Bibliothek). Vorübungen zum Briefſchreiben für die Jugend. Berl. 178. 8. 2te verm. Aufl. 1794. — Antheil *an der* allgem. deutſchen Biblioth.

9, 15 u. 17 B. GRüBEL (J. Kr.) §§. *Von* ſeinen Gedichten *erſchien* 1824 und 1821 der 1ſte und 2te Bd. in der 3ten Aufl., ſowie *von ſeiner* Correſpondenz 1826 eine neue Aufl. (letztere auch *m. d. Tit.:* Gedichte in Nürnberger Mundart, 5tes Bdchen). — Vgl. *Baader* Bd. 2.

GRüBER (S... J...) *Vikar an der Annenkirche zu Grätz; geb zu . . .* §§. Predigten von dem Allmoſen bei Gelegenheit des Verbrüderungsfeſts der Armenverſorgungs - Anſtalt. Grätz 1804.. 8.

17 B. GRüMBKE (J. Jak.) *privatiſirt zu Bergen auf der Inſel Rügen; geb. daſ. im Septbr. 1771.* §§. *Streifzüge durch das Rügenland. In Briefen von *Indigena.* Altona 1805. gr. 8. m. Kpf. — Z. 2 iſt ſtatt treue *neue* zu leſen.

11 B. GRüN (Milo J. Npm.) *ſeit 1809 Ritter des Leopolds Ord. und ſeit 181. zugleich Director der philoſ. Facultät* (trat 1769 in das Stift Strahow ein, ward 1776 Prieſter, 178. Dechant zu Iglau, 1796 Probſt); *geb. zu Flöhau im Saatzer Kreiſe am 11 Novbr. 1751.* §§. *De laudibus angelicae eccleſiae Dr. Divi Thom. Aquinatis. Oratio in baſilica S. Aegidii Abbatis, ſacerrimi, ordinis Praedicat. Pragae 1779. 4.* Kurzgefaſste pragmat. Geſchichte Böhmens unter der glorreichſten Regierung Joſephs II, die Anſtalten der Religion und die damit verknüpfte Geiſtlichkeit betreff. . . . 1784. 8. Lauretaniſche Litaney. Zum Nutzen ſeiner Heerde ausgelegt. Iglau 1795. 8. Sätze aus der Moral- und Paſtoraltheologie. Prag 1805-7. 4. — Zwei

la-

latein. Reden in den J. 1779, 1811. — Mehrere Reden und Prdigten in den J. 1794, 95, 99. 1801, 3, 7. — Vgl. *Felder* Th. 3.

GRüNBAUM (Ch.) *k. k. Hofoperist zu Wien; geb. zu* . . . §§. Tancred, eine heroische Oper in 2 Aufz. nach dem Italien. bearbeitet. Wien 1818. 8.

GRüNBERG (F...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Abendunterhaltungen mit seinen Kindern über die Erde, Natur und Menschen. Nürnb. 1805-1810. 5 Thle, 8.

von GRüNBERGER (J. G.) *ward 181. Director der Steuer-Commission, 181. Ritter des Baier. Civ.-Verd.-Ord. und starb am 17 Febr. 1820.* §§. Einige Ansichten von dem Forstwesen in Baiern, mit Bemerkungen über Hazzi. Münch. 1806. 8. Kurzgefaſste Geschichte und Darstellung der Kataster- und Commissionsarbeiten. ebend. 1821. 8. — *Vgl.* Münchner Liter. Zeit. 1820. Nr. 20.

GRüNDLER (Charlotte) geb. Lenke. Gattin des J. *Lebt seit 1807 zu Quaritz in Schlesien* (in früher Jugend hielt sie sich in Leipzig auf, ward 1798 erste Lehrerin am Grossischen Töchter-Institut in Groſs-Glogau, und verband sich im J. 1803); *geb. zu Leipzig am 18 April 1771.* §§. *Lottchens Lieder. Leipz. 1790. 8. *Antonie Westau, eine Geschichte aus dem südlichen Deutschland. ebend. 1806. 8. — Unter den Nam. *Adelheid* lieferte sie Gedichte zu *Wieland's* deutschen Merkur (1806); *zu den* Schles. Prov.-Blätt (1807, 1809) und *zu den* Zeitblüthen (1814, 15). — Vgl. *v. Schindel* Th. 3.

GRüNDLER (Ch. Glo.) *starb 182.* Die Notiz im 17ten Bde ist auszustreichen.

17 B. GRüNDLER (Johannes) Gatte der Charl. Gr. *Pastor zu Quaritz in Schlesien* (vorher von 1801-

1807 Rector an der evangel. Schule zu Grofsglogau); *geb. zu Breslau am 17 Febr. 1777.* §§. *Comment. de progressibus, quos fecit philologia sacra seculo hor decimo octavo. Halae 1798. 8.* Pr. Erneuertes Andenken des Andr. Gryphius, weil. Syndicus der Landesstände im Fürstenth. Glogau. Glogau (1804). 4. Der Vorabend des Reichstags zu Augsburg in einer Folgereihe dramat. Scenen. Ein Nachtrag aus dem J. 1817. ebend. 1825. 8. Friedrich der Grosse, oder: die Schlacht bey Cunersdorf. Ein dramat. Charaktergemälde in 5 Akten. ebend. 1826. 8. — Eine Rede im J. 1801. — Antheil an *Wieland's* deutschen Merkur (1803); *an den* Schlef. Prov.-Blätt. (1805, 6, 1823); an *Bail's* Archiv für Prediger, Bd. 2 (1808); an *Wunster's* Zeitblüthen (1815) und an *Bail's* neuen Archiv für die Pastoral-Wissnsch., Bd. 1-3 (1819 folg.). — Vgl. *Hoffmann's* Monatsschr. 1829. S. 620.

GRüNDLER (K. A.) *seit 1823 k. Baier. Hofrath.* §§. Handbuch der römischen Rechtsgeschichte. 1ster Bd. Bamberg 1821. gr. 8. — *Die* im 17ten Bde aufgeführten Institutionen des Rechts *bilden* die Hauptschrift, und die vorhergehende Einleitung zum Lehnrecht ist blos ein besond. Abdruck daraus; auch die übrigen Abtheilungen sind unter folg. Tit.: 1) die Methodologie der Rechtswissenschaft, 2) Einleitung in die Rechtswissenschaft, 3) Encyclopädie der allgem. Begriffe und Grundsätze der in Teutschl. geltenden Rechte, *einzeln* gedruckt worden.

17 B. Graf von GRüNE (. . .) heisst richtiger *Grünne*, s. daher weiter hinten.

13 B. GRüNEBUSCH (H. Ch. Kr.) *ward 1802 Rector in Celle, 1817 Director, und starb am 21 April 1823; geb. zu Peina am 4 July 1756.* §§. Pr. Exponitur de locis Livii I. 26 de perduellionis judicio classico. Cellis 1819. 4. Pr. De pri-

privilegiis fec. legem decomoiralem quae vetat privatis hominibus leges irrogari. ibid. 1825. 4.

GRüNEISEN (C...) *Hofcaplan in Stuttgart; geb. zu* ... §§. Lieder. Stuttg. 1824 (1825). 8. — Gedichte *im* Morgenblat (1820).

GRüNEISEN (J. W.) *Schulhalter in Roſtock; geb. zu* ... §§. Gründl. Darſtellung des hieſigen Landeskatechismus in 540 Fragen und Antworten verfaſst, welche Kinder von 5-15 Jahren durch Beihülfe ihrer Eltern ſehr leicht zu faſſen vermögen. Mit hinlänglichen Beweisthümern, Gebeten, Liedern und Sittenlehren verſehen. Nebſt einer kleinen Abhandlung von der Naturgeſchichte und mehrern nützlichen Wiſſenſchaften. Roſtock 1811. 8.

GRüNER (Cp. Sgm.) *ſtarb als Schauſpieler zu Troppau am 17 Decbr. 1808.*

GRüNEWALD (J. Gf.) *ſtarb bereits am 8 July 1784.*

GRüNING (And.) *ſtarb zu Ottenſen im Holſtein. am 27 May 1821* (ward 1808 Profeſſ. der Mathematik und Calligraphie an dem Gymnaſio zu ... in Mecklenburg, 1810 unternahm er eine Reiſe nach Venedig, und lebte nach ſeiner Rückkehr in Hamburg, in Weſel und ſeit 1816 in Ottenſen. §§. Franzöſ. Leſebuch. Hamb. 1798. 8. 2te Aufl. 1820. Franzöſ. A. B. C., Buchſtabier- und Leſebuch für Deutſche mit einer Anleitung zum Gebrauch in Schulen. ebend. 1800. 2 Thle, 8. 2te Aufl 1810. 3te 1818. A. B. C., Buchſtabier- und Leſebuch, mit kurzer Anweiſung zum Leſenlernen. ebend. 180. 8. m. 1 Kpf. ... 4te Aufl. 1820. 5te 1822. Ausführl. Nachricht von meiner Handelsſchule. ebend. 1805. 8. Prakt. Rechenbuch über den Hamburg. Preiscourant, mit Beiſpielen, Uebungen und Proben zur Anwendung der Regel. ebend. 180. 2 Thle, 8. (vom 1ſten Theil

er-

erſchien 1810 die 4te und vom 2ten 1816 die 2te Aufl.). — Noch einige kalligraph. Werke in den J. 1804 und 1810. — *Von der* engl. Grammatik für Deutſche *erſchien* 1816 die 2te Aufl. und *von der* franzöſ. Grammatik 1818 (1817) die 4te Aufl. — Der Hamburger Briefſteller *erſchien* zuerſt 1803, ſ. Bd. 17. S. 384 (wo er irrig Kp. Gröning heiſst). — Vgl. *Lübker.*

17 B. GRüNJNG (C... L...) *ſtarb 1818 als Architect und Stadtbaumeiſter zu Hamburg.* §§. *Von ſeinem* Werke *erſchien* Hannov. 1811 eine wohlfeil. Ausg. m. ſ. Namen.

GRüNLER (K. H.) *ſtarb am 26 Octbr. 1823. War Unterlehrer an der königl. Academie der bildenden Künſte und Zeichnenlehrer an der Bürgerſchule zu Leipzig; geb. zu Trünzig im Voigtlande am 3 Decbr. 1761.* §§. Vorzeichnungen in 60 Blättern, nach antiken Muſtern, als Anleitung zu einem zweckmäſsigen Zeichenunterricht in Bürgerſchulen und Privatunterrichtsanſtalten, und als Vorübung für bildende Künſtler und Handwerker. Leipz. 1820. qu. 8. 2te verm. Aufl. 1822. — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutſchen 1823. II. S. 882. 83.

17 B. Graf v. GRüNNE (*nicht* Grüne, Joſ. Maria Carlomann) *jetzt k niederländ. Geſandter am Bundestage zu Frankfurt a. M., ſowie bevollmächtigter Miniſter an den Höfen zu Caſſel und Wiesbaden, auch k. k. Kämmerer, Ritter des belg. Löwenord und Groſskreutz des Danebrogs-Ord.* (Ward 1809 k. k Generalmajor, verlieſs aber 1811 die öſterreich. Kriegsdienſte, hielt ſich hierauf als k. k. Geſandter in Copenhagen und Caſſel auf, trat 1815 als Gener.-Major in königl. niederländ. Dienſte und ward 1818 zum Gener.-Lieut. ernannt); *geb. zu Dresden am 20 Febr. 1769.*

17 B. GRUITHUISEN (Fr. de Paula) *ward 182. Lehrer an der chirurg.-medicin. Schule und 1825 aufserordentl. Profess. der Astronomie an der neu-errichteten Universität.* §§. Natur-histor. Untersuchungen über den Unterschied zwischen Eiter und Schleim durch das Mikroskop. Münch. 1809. 4. m. 1 Kpf. Ueber die Existenz der Empfindung in den Köpfen und Rümpfen der Geköpften, und von der Art, sich darüber zu belehren. Nürnb. 1809. 8. Anthropologie, oder von der Natur des menschl. Lebens und Denkens, für angehende Philosophen und Aerzte. München 1810. gr. 8. Ueber Naturforschung. Nebst Anhang: Uebersicht der Arbeiten des Verfassers im Felde der Naturforschung. Augsburg 1824 (1823). gr. 8. Handbuch der Vorbereitungslehre an den königl. Baier. Schulen für Chirurgie. Nürnb. 1824. gr. 8. m. Holzschn. (auch *m. d. Tit.:* Einleitung in das Studium der Arzneykunde. Enthaltend: Allgem. Naturlehre der medicin. Chemie, Meteorologie, Organologie und Pharmacologie. Nebst Register und Anhang). Gedanken und Ansichten über die Ursachen der Erdbeben, nach der Aggregations-Theorie der Erde. ebend. 1825. gr 8. — Beiträge *zu der* Salzburg. medicin.-chirurg. Zeitschrift (1812-14, 16, 19, 20, 22, 23, 25); zu *Oken's* Isis (1820); *zu den* Verhandlungen der k. Leopoldin. Acad. der Naturforscher, Bd. 10 (1820) und zu *Bode's* astron. Jahrbuch auf 1825 und 1828.

9, 11, 13 u. 17 B. GRULICH (F. Jos.) *seit 1820 zugleich Collaborator am Lyceo und 1827 Archidiacon.* §§ *De eloquentia corporis in Jesu conspicua. Torgav.* (1814). 8. *De verbosa Socratis Xenophontei in disputando jejunitate; munus scholasticum auspicaturus quaerit. Misenae* 1820. 8. Merkwürd. Anreden an die ersten Stände des evangel. Teutschlands, ihren Cultus betreff. Neustadt a. d. O. 1821. 8.

Lei-

Leidenserfahrungen und Leidensgewinn. Torgau 1826. 8.

17 B. GRUMBACH (K. H.) *jetzt Pastor in Staritz bei Mühlberg.* §§. Der Jugendspiegel, ein Lehr- und Sittenbuch für die deutsche Jugend. Leipz. 1820. 8. m. 7 illum (oder schwarzen) Kpf. Gymnasion, oder das Buch der Lehre und Unterhaltung, für Lehrer und Lernende. ebend. 1821. 8. Der Führer durch das Thal, oder Geschichten und Lieder für Kindheit und Jugend, als kurze Anleitung zu einem verständigen und frommen Leben. ebend. 1825. 8. Glaube, Liebe und Hoffnung, in Gesängen der Andacht, des Trostes und der Erhebung für denkende, gefühlvolle Christen und Christinnen. ebend. 1828. 8. — Gedichte *in der* Salina (1812, 16); *in den* Wintermonaten (1814, 15) und in *Kind's* Harfe, 6 Bdchen (1817).

von GRUMBKOW (. . .) *starb* 181. *als Gleitsrevisor zu Zwickau* (vorher war er königl. Preuss. Prem.-Lieut. und hatte einige Jahre in Dresden privatisirt); *geb. zu* . . . §§. Das grosse Einmaleins, oder Hülfsrechnungsbuch für alle Stände von 1 - 100mal 100, in 5000 Multiplicationssätzen richtig berechnet. Dresd. 1809. 8.

9, 11 u. 17 B GRUND (Cp.) §§. Versuch über das rechtlich - politische Verhältniss der öffentl. Sachwalter zu dem Staate. Regensb. 1805. 8. — Ihm gehört auch die Schrift: über das Recht der Pensionen, die Bd. 17 *J. Jak. Grund* irrig beigelegt worden ist.

GRUND (C... G...) *Naturdichter und Kürschner zu Annaberg. Starb am 17 März 1820; geb. das. (?) am 13 Decbr. 1742.* §§. Gedichte. Annaberg 181. 8.

GRUNDIG (C. Glo.) *Schullehrer zu Bögendorf bei Schweidnitz; geb. zu* . . . §§. Rechnungsauf-

aufgaben auf Vorlegeblättern, ein Hülfsmittel zur zweckmäſſigern Betreibung des Unterrichts im ſchriftl. Rechnen für niedere Stadt- und Landſchulen. Nebſt einem Handbuch für die Lehrer beim Unterricht im ſchriftl. Rechnen. 1ſter Theil. Bresl. 1809. 8. 2ter Theil 1821. Handbuch für Lehrer in Landſchulen, beim Unterrichte des Wiſſenswürdigſten aus der Naturlehre, Naturgeſchichte, allgemeinen und beſondern Geographie von Schleſien u. ſ. w., nebſt dazu gehörigen Wandfibeln. Schweidn. 1810. 8. 2te Aufl. 1812. (Dieſe 3 Wandfibeln ſind in Fol. auch *beſond.* zu haben, und wurden 1820 neu aufgelegt). Mechanismus beim Religions-Unterricht, für Lehrer und Schüler in proteſtant. Schulen. ebend. 1812. 8. Sammlungen, phyſiſch-geographiſch-naturhiſtoriſch und ſtatiſtiſchen Inhalts. Für gebildete Leſer und zum Gebrauche der Schulen bearbeitet. 1ſter Band 1ſtes Heft. ebend. 1812. 8. Schulgeſetze für Schulen. ehend. 181. gr. Fol. Extreme, oder der Schulmann und der Gerichtsſchreiber in einer Perſon. ebend. 1824. 8.

GRUNDIG (Gf. Imm.) *ſtarb am 13 May 1809.*

13B. GRUNDMANN (J.) *ſtarb am 27 Febr. 1822; geb. zu . . . im Decbr. 1743.*

GRUNDMANN (J. Glie.) *ſtarb im Octbr. 1806.* §§. Einige Worte über Kuhpocken und Kuhpockenimpfung, zur Belehrung für den Bürger und Landmann. Waldenb. 1802. 8.

GRUNDMAYR (Fr.) §§. Der kathol. Gottesdienſt durch die 40tägige Faſten, vom Aſchermittenwoche anfangend mit Einſchluſs des Oſterfeſtes. Sammt einem zur öſterlichen Beicht und Communion nöthigen Unterricht, nebſt Auslegung der hier vorkommenden üblichen Zeremonien, dann Beicht- und Kommuniongebethen. Augsb. 1820. 8. Jeſus von Nazareth, der göttliche

che Bußprediger. ebend. 1823. 8. — *Von dem* Lexikon der röm. - kathol. Kirchengebräuche *erschien* 1823 die 3te verbess. und verm. Aufl., sowie *von* Maria von Nazareth 1820 die 2te Aufl.

17 B. von GRUNENTHAL (F. Sgm. *) *ward 1812 adoptirt und ist seit 1821 Geh. Finanz - Rath* (zuerst 1801 Referendar in Berlin, 1804 Justiz-Commissair und Kammer - Gerichts - Assessor, 1810 Justitiar, Obersteuerrath und Stempel - Fiscal, 1816 Regier. - Rath und Regier. - Justitiar); *geb. zu Kyritz in der Priegnitz am 12 Novbr. 1780* §§. Beiträge *zum* Apollo (Penig 1803); *zum* Pantheon (1810); zu *von Fouqué's* und *Neumann's* Musen (1810); *zum* dramat. Wochenblatt (1815, 16) und *zu den* Haude - Spenerischen Berlin. Nachrichten (1817 - 21). — Recens. *im* Tübing. Literat. - Blatt. — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825.

13 u. 17 B. GRUNER (Glie. Ant.) *ward* 182. *Director des Schullehrer - Seminars* (*zu Idstein*), 182. *Oberschulrath und* 1828 *in Ruhestand gesetzt; geb. zu Coburg.* §§. Grundlegung zu einem auf das Gewissen und auf die Bibel gegründeten Unterrichte in der Tugend - und Glaubenslehre. Zum Gebrauch in Schulen, in Privatlehranstalten und für die häusl. Erziehung; überhaupt für Verehrer Jesu aus allen Confessionen, die sich im Besitze der moralisch - religiösen Wahrheit befestigen wollen. 1ster und 2ter Jahrgang. Frankf. und Heidelb. 1808. 2 Bde, 8. (Vom 1sten Bde *erschien* 1817 die 2te und 1826 eine neue Aufl. beider Bde). *Respiciendum esse ad id, quod natus sit inter homines Jesus Christus consilium, aderuendum ex Novi Testam. disciplinae morum christianae et ingenium et principium. Dissertat. theologica. Heidelb.* 1811. 4. Versuch einer wissenschaftl.

*) Vgl. hier Bd. 20. S. 473.

schaftl. Begründung und Darstellung der wichtigsten Hauptpunkte der Erziehungslehre, mit besondrer Hinsicht auf den Unterricht in der Volksschule. Jena 1821. 8. Versuch einer gemeinschaftlichen, doch auf Selbstverständigung gegründeten Entwickelung der dem Volksschullehrer unentbehrlichsten wissenschaftl. Vorkenntniss. ebend. 1823. 8. — Antheil an *Schuderoff's* Journal zur Veredlung des Prediger- und Schulstandes, Bd 1. 3 (1802 folg.) und an *Wieland's* deutschen Merkur (1804).

Freyh. v. GRUNER (G. E) *ward 1817 Freyherr und starb am 22 Juny 1822.* §§. Cremutius Cordus, oder die Bücherverbote. Leipz. 1818. 8. — Beiträge zu *Luden's* Nemesis, Bd. 2. 3 (1814) und *zum* Morgenblatt (1817). — Recens. *in der* Jen. Lit.-Zeit. — *Vgl.* Hall. Lit.-Zeit. 1822. Nr. 192.

GRUNER (J. H. Glo.) *lebt zu Mednitz bey Sagan; geb. zu Langenölse bey Greiffenberg am 26 Octbr. 1777.* §§. Kurzer und gründlicher Unterricht in der Obstbaumzucht; oder Anweisung, wie man auf die leichteste und wohlfeilste Weise die Obstbäume pflanzen, erziehen, veredeln und pflegen soll. Ein unentbehrl. Handbuch für Oeconomen, Gärtner, Gartenbesitzer und alle diejenigen, welche die Zucht der Fruchtbäume zu ihrem Vergnügen betreiben wollen. Leipz. 1823 (1822). 8. Der unterweisende Monatsgärtner; oder deutl. Erklärung sämmtlicher monatl. Arbeiten im Gemüse-, Obst-, Blumen-, Wein- und Hopfengarten, sowie auch im Gewächshause. Nebst einem Nachtrage über Behandlung der Gemüse-Sämereyen, und über Benutzung und Aufbewahrung verschiedener Garten- und Baumfrüchte. Alles auf 20jähr. Erfahrung gegründet und herausgeg. ebend. 1824. gr. 8. Der prakt. Blumengärtner, oder Anweisung, die beliebtesten Blumen-

men- und Zierpflanzen ſowohl im Freien, als auch in Gebäuden vortheilhaft zu pflanzen, ſelbſt zu ziehen und auf die beſte Weiſe zu veredeln. Ein Handbuch für Gärtner, Gartenbeſitzer und alle diejenigen, welche die Cultur der Blumen zu ihrem Vergnügen betreiben wollen. ebend. 1824. gr. 8. Kurzer, gründlicher und leichtfaſslicher Unterricht in der einfachen Obſtbaumzucht für den Bürger und Landmann. Zwickau 1826. 8.

GRUNER (J. L. W.) *Apotheker und Oberbergcommiſſair zu Hannover; geb zu Halle am 20 März 1771.* §§. Hannöver. Pharmacopoe, aus der latein. Urſchrift überſetzt. Hannov. 1820. gr. 8. — Beiträge zu *Gilbert's* Annalen der Phyſik, Bd. 8. 13. 24 (1801 folg.); zu *Voigt's* Magazin für den neueſten Zuſtand der Naturkunde, Bd. 11 (1806); zu *Schweigger's* Journal für Chemie und Phyſik, Bd. 5 (1812); *zum* Hannöver. Magaz. und zu *van Mons Journal de Phyſique.* — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Th. 2.

9, 11, 13 u. 17 B. von GRUNER (Juſt. K.) *von ſeinem Lebenslaufe iſt noch nachzutragen:* 1804 ward er Kriegsrath in Berlin, 1806 Kammerdirector in Poſen, ging aber noch in demſ. Jahre nach Königsberg, 1807 Kammer-Director zu Troptow; 1812 ging er als Ruſſ. Staatsrath nach Prag, ward aber dort eingezogen und auf eine Siebenbürg. Feſtung gebracht, 1813 ward er zum General-Gouverneur des Groſsherzogth. Berg, dann der Provinz Mittelrhein ernannt; 1814 trat er als Geh. Staatsrath und Gener.-Gouverneur in Preuſſ. Dienſte zurück, ward in Adelſtand erhoben, erhielt auch den rothen Adlerord., ſowie den St. Annen- und Wladimirorden, und 1815 war er Polizey-Director in Paris. — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2. S. XXX. XXXI. Zeitgenoſſen H. 21. S. 53-88.

GRUNER (K. Gfr. Adf.) *D der Rechte und seit 1825 k. Sächs. Hof- und Justiz-Rath und erster Assessor der Landes-Oekonomie-Manufactur- und Commerzien-Deputation zu Dresden* (zuerst Oberhofgerichts- und Consistor.-Advocat, auch Consulent der Handels-Innung zu Leipzig, und seit 1822 Oberappellat.-Ger.-Rath zu Lübeck); *geb. zu Berga bey Weida am 21 Decbr. 1778.* §§. *Diss.* (praes. *Ch. Dn. Erhard*) *de §. 1 et 2 L 5. Cod. ad L. Jul. Maj. in judicio majestatis non ad tendenda. Lips. 1803. 8. Diss. inaug. de poenis Romanorum privatis earumque usu hodierno. ibid 1805. 4.* (wieder abgedruckt in *Cp. Martin select. dissertat. et commentationum jur. criminalis collectione. Vol. I. 1822. p. 68-128).* *Ansichten einiger Hauptzweige der Industrie und des Handels von Sachsen. Zur Berichtigung bekannt gemachter irriger Urtheile. ebend. 1811. 8. *Ueber das Retorsions-Princip, als Grundlage eines deutschen Handels-Systems. ebend. 1820. 8. — *Vgl.* Leipz. Gel. Tageb. 1805. S. 113. 114.

GRUNER (. . .) *Regier.-Assessor zu Coburg; geb. zu . . .* §§. Mit *J. Npm. Mxm. von Szymborsky:* *Beschreibung der Feyerlichkeiten bey der Vermählung des regierenden Herzogs Ernst von Sachsen-Coburg-Saalfeld mit der Prinzessin Louise von Sachsen-Gotha und Altenburg. Coburg 1817. gr. 8. m. 2 Portr.

GRUNERT (J. A.) *D. der Phil. und von 1827-1829 Profess. am Lyceo zu Torgau* (vorher Lehrer der Mathematik und Physik daselbst); *geb. zu Halle . . .* §§. Mathemat. Abhandlungen. 1ste Samml. Altona 1822. 4. Die Kegelschnitte. Ein Lehrbuch für den öffentl. und eignen Unterricht. Leipz. (1823). gr. 8. m. 7 lithogr. Taf. Statik fester Körper. Ein Lehrbuch für den öffentl. und eignen Unterricht. Halle 1825. gr. 8. m. 7 Kpft.

GRUNOW (Gf. E. R.) *starb am 22 July 1827. War Gymnas. Lehrer und Stiftsvicar zu Brandenburg an der Havel; geb. zu . . .* §§. Kurze Anweisung, das Deutsche auf eine leichte Art richtig schreiben und sprechen zu lernen. Nebst einer Sammlung von erläuternden, gröfstentheils sinnverwandten deutschen Wörtern. Berl. 1810. 8. 2te Aufl. 1817. Synonymik, enthaltend eine Sammlung von 500 erläuterten sinnverwandten Wörtern. ebend. 1819. 8.

von **GRUNWALD** (. . .) *Stadtrath, Syndicus und Präses der Servisdeputation zu Breslau; geb. zu . . .* §§. Vorschläge, wie das Servis-Wesen in Breslau den heutigen Verhältnissen gemäfs einzurichten sey, sowohl in Ansehung der Vertheilung und Verpflegung des einzuquartierenden Militairs an und durch die Quartierwirthe im Frieden und zur Kriegszeit, als auch in Ansehung der Vertheilung der Geld-Servis-Beiträge auf sämmtliche Steuerpflichtige. Bresl. 1811. 8. Grundsätze, nach welchen die hiesige Servis-Deputation bei der Bequartierung und Verpflegung der hierher kommenden Militairs bei den und durch die hiesigen Quartierpflichtigen Einwohner verfährt. Genehmigt von der Servis-Deputation, dem Collegio der Herrn Stadtverordneten und hochlöbl. Magistrat. ebend. 181[illegible]

GRUSIN-JACOBI (. . .) *D. der Phil. zu Breslau (?); geb. zu . . .* §§. Die Religion im 19ten Jahrhundert, oder: Was hat sie heute zu hoffen und zu fürchten? Bresl. 1809. 8.

GRUSON (J. Ph.) §§. *Lh. Euler's* vollständ. Anleitung zur niedern und höhern Algebra, nach der französ. Ausgabe des Herrn *de la Grange*, mit Anmerk. und Zusätzen herausgeg. Berl. 1796. 97. 2 Thle, 8. *Saunderson's* Algebra. Aus dem Engl. übersetzt und mit vielen Zusätzen und Verbesserungen bereichert. 1ster Thl.

Hal-

Halle 1798. gr. 8. 2ter Thl. m. 4 Kpf. 1805. Geodäſie, oder vollſtänd. Anleitung zur geometriſchen und ökonomiſchen Feldertheilung. Halle und Berl. 1809. 8. m. 34 Kpft. gr. 8. Syſtematiſcher Leitfaden der Arithmetik, Epipedometrie, Störiometrie, ebenen Trigonometrie und Feldmeſskunſt. Entworfen für Schulen. Berl. 1810. 8. Kleines Hand- und Hülfsbuch zur Erſparung des Ausrechnens bei dem Ein- und Verkauf nützlicher Bedürfniſſe, nach der neuen, nach dem königl. Edict vom 13ten Decbr. 1811 im Umlauf zu ſetzenden Münzſorte, den Thaler zu 30 Groſchen, und den Groſchen zu 10 Pfennigen. ebend. 1812. 8. *J. K. Schulzens* kurze Anleitung zu ebenen Dreyeckmeſskunſt, nebſt nöthigen Tabellen, beſond. für diejenigen, welche dieſe Wiſſenſchaft nur auf die Feldmeſskunſt, Kriegs- und bürgerl. Baukunſt anwenden wollen. 2te verbeſſ. und mit Zuſätzen verm. Aufl. ebend. 1818. gr. 8. Die Arithmetik nach Erzeugniſs der Begriffe, in ſyſtemat. geordneten Fragen und Aufgaben, nebſt ihrer vollſtändigen Beantwortung. Zum Selbſtunterricht und beſond. für Examinanden nützlich. ebend. 1818. 8. Die Geometrie, nach Erzeugung der Begriffe in ſyſtemat. geordneten Fragen und Aufgaben, nebſt ihrer vollſtändigen Beantwortung u. ſ. w. ebend. 1820. 8. m. 7 Kpft. Die Kegelſchnitte, elementariſch-geometriſch, algebraiſch, zum Behuf der Vorleſungen abgehandelt. ebend. 1820. 8. m. 4 Kpft. Die Algebra nach Erzeugung der Begriffe, in ſyſtemat. geordneten Fragen und Aufgaben, nebſt ihrer vollſtänd. Beantwortung. ebend. 1821. 8. *La Croix* Anfangsgründe der Algebra. Aus dem Franzöſ. nach der 12ten verbeſſ. und verm. Ausgabe überſetzt. ebend. 1821. gr. 8. (auch *m. d. Tit.: La Croix* Algebra. 1ſter Theil). Geometriſche Analyſis von *John Leslie*. Aus dem Engl. überſetzt und ſehr vermehrt. ebend. 1822. 8. m. 3 Kpft.

Kpft. **Systemat. Leitfaden der reinen Mathematik, enthaltend die Arithmetik, ebene Geometrie, Stereometrie, Buchstabenrechnung, Algebra, analytische Geometrie, gewöhnliche und analytische ebene Trigonometrie, die Polygonometrie, die analytisch-sphärische Trigonometrie, die Polyedronometrie und die Kegelschnitte. Zum Gebrauch für Schulen. ebend. 1822. 8. Gebrauch des Cirkels, von *L. Mascheroni;* aus dem Italien. ins Französ. übersetzt von *H. A. M. Carette.* Ins Deutsche übersetzt, vermehrt mit der Theorie vom Gebrauch des Proportionscirkels und mit einer Sammlung zur Uebung von mehr denn 400 rein geometrischen Sätzen. ebend. 1825. gr. 8. m. 15 Kpft. — Mit *L. Ideler:* Vorrede vor *J... J... Centnerschwer's* neu erfundenen Multiplications- und Quadrat-Tafeln (Berl. 1825. gr. 8). — Antheil *an der* Sammlung nützl. Nachrichten und Aufsätze, die Baukunst betr. (1798. 99) und *an den Memoires de l'acad. de Berlin* (1798, 1804, 12-21). — *Von der* Sammlung aufgelöster algebraischer Aufgaben *erschien* 1812 die 2te Aufl. des 2ten Theils. — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825.

GRYNAEUS (Sm.) *starb 1799; geb. zu Basel 1725.* — Vgl. *Lutz* Necrol. denkwürd. Schweizer.

17 B. GSELL (Jak.) *ist Handlungs-Buchhalter in Nürnberg.* §§. Kaufmännisches Rechenbuch, enthaltend eine Sammlung vollständig ausgearbeiteter Handlungs-Rechnungen zur Anwendung beim Selbstunterricht. Nürnb. (1822). gr. 8.

13 B. GUBA (Wz. Jos.) *jetzt erster Lehrer am Taubstummen-Institut zu Wien.*

GUBALKE (Bj.) *seit 1818 Past. primar. zu Brieg in Schlesien* (zuerst 1794 Catechet und Zuchthausprediger daselbst, 1797 Diacon. und 18.. Archi-

ehidiac.); *geb. zu Ohlau am 19 Jan 1764.* §§. * Hiſtoriſch - philoſophiſch - und exegetiſche Darſtellung des Hauptgeſichtspunkts des Todes Jeſu, ein Verſuch zur endlichen Vereinigung der über dieſen Gegenſtand ſtreitenden Partheyen. Bresl. 1803. 8. * Neues Briegiſches Geſangbuch. ebend. 1807. 8. Predigt - Sammlung über die Evangelien ſämmtl. Sonn - und Feſttage des chriſtl. Kirchen - Jahres. 1ſter Bd. Brieg 1826. gr. 8. — Mehrere Predigten in den J. 1796, 1803, 6, 8, 11, 13, 14, 16, 17, 22, 23. — Reden in den J. 1809 und 1822. — Beiträge *zu den* Schleſ. Provinz. - Blätt. (1807, 8, 11, 13, 14, 18); *zur* literar. Beil. (1806, 7); zu *Bail's* Archiv für die Paſtoral - Wiſſenſch., Bd. 2 (1820) und zu *Wachler's* theolog. Nachrichten (1823). — Vgl. *Hoffmann's* Monatsſchr. 1829. S. 621. 22.

GUBER (K.) *Geburtshelfer und Wundarzt zu Hintzing bei Wien; geb. zu* . . . §§. Prakt. Abhandlung über die Vorbeugung und Heilung der Hundswuth, für Landwundärzte. Nebſt einem Anhang von dem Waſſerwegerich, als ſicheres Heilmittel gegen den Biſs toller Hunde. Wien 1818. 8. 2te Aufl. 1819.

17 B. GUBITZ (F. W.) *geb. zu Leipzig am 27 Febr. 1786.* §§. * Feuerſchirme, oder das Vaterland. Beiträge zu einer Geſchichte der Zeit. Verſuche zur Veredlung des Nationalgeiſtes und zur Erhebung der Induſtrie. 5 Hefte. Berl. 1807 - 9. gr. 8. *Gab heraus:* Gaben der Milde. ebend. 1817. 4 Bdchen, 8. — *Der* Geſellſchafter *ward* ununterbrochen fortgeſetzt. — Beiträge *zum* Freimüthigen (1805, 8); *zur* Zeit für die eleg. Welt (1809); *zum* Morgenbl. (1810, 11, 14 - 16) und zu *Eberhard's* Salina (1812). — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825. Conv. - Lex. 11ter Bd.

GUCKENBERGER (Ldf.) *starb in Stuttgart am 6ten Febr 1821.* §§. Aufsätze *im* Morgenbl. (1817). — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2.

17 B. GUDME (*nicht* Guding, Andr. Cper.) *lebt in Kiel; geb. zu Arroëskiöbing am 1 August 1779.* §§. *Vorschlag zu einem zwischen der Ostsee und der Niederelbe anzulegenden Barkenkanal, und kurze Erörterung der wesentlichen Vortheile, welche aus einem solchen Kanale für das Land und das handelnde Publikum entstehen würden. (Aus dem Kieler Wochenbl. abgedr.). Kiel 1818. 8. Die Bevölkerung der beiden Herzogthümer Schleswig und Holstein, in frühern und spätern Zeiten. Altona 1819. 8. Bemerkungen über die projektirte Verbindung der Ostsee und der Niederelbe mittelst eines Barkenkanals. Schlesw. 1820. 8. Ist der Oldesloer Kanal zu berücksichtigen? nebst 2 Anhängen. ebend 1821. gr. 8. Bemerkungen gegen die Schrift des Hrn. Dr. und Ritt. Lorentzen zu Oldesloe, über den Oldesloer Kanal. ebend. 1821. 8. Vorschläge und Ansichten, betreff. die Ackervertheilung in den Herzogth. Schleswig und Holstein überhaupt, insbesondre mit Anwendung auf die Kieler Stadtländereien. ebend. 1821. 8. Worte zur Beherzigung für die Einwohner Kiels, betreff. die Kieler Stadtländereien, nebst Ansichten und Vorschlägen, den kleinen Kiel betreff. Kiel 1821. 8. Wie und auf welche Art und Weise können die Haupt- und Nebenstrassen in den Herzogth. Schleswig und Holstein radical verbessert und fortdauernd in guten fahrbarem Zustande erhalten werden? Schlesw. 1824. gr. 8. Handbuch der theoret. und prakt. Wasserbaukunst. 1ster Bd. Berl. 1826. gr. 8. m. 17 Kpft. — Antheil *an den* Kieler Blättern, Bd. 3. 5 (1817, 18); an *N. Falk's* Samml. zur nähern Kunde des Vaterlandes, Bd. 1 (1819) und *am*

staats-

ſtaatsbürgerl. Magazin, Bd. 1-4 (1821 folg.). — Vgl. *Lübker.*

17 B. GüBERT (Sev. F.) *ward 1821 Paſtor zu Kadenberge im Herzogth. Bremen; geb. zu Baſſum.* §§. Grundregeln der deutſchen Sprache, nebſt einem kurzen Abriſs der Lehre vom deutſchen Styl. Mit einem Anhange, welcher eine Anleitung zum ausdrucksvollen Leſen und zu prakt. Uebungen in der richtigen und guten Schreibart enthält. Hamb. 1812. 8. Betrachtung über chriſtl. Freiheit; nach Joh. 8, 31. 32. Eine gekrönte Preispredigt. Götting. 1821. gr. 8. — *Von ſeiner* Samml. auserleſ. Gedichte *erſchien* 1819 die 2te verm. Aufl.

17 B. GüGLER (Alo.) *ward noch 1816 Domherr zu St. Leodgar und ſtarb am 28 Februar 1827.* §§. Ziffern der Sphinx, oder Typen der Zeit und ihr Deuten auf die Zukunft, herausgeg. von A bis Z. Solothurn 1819. gr. 8. Die Zeichen der gegenwärtigen Zeit im Guten und Böſen, zunächſt in Bezug auf die Schweitz. Eine Zeitſchrift. 1ſter Jahrg. 1-4tes Heft. Luzern 1823. gr. 8. Oeffentl. Schreiben an Herrn Dr. Troxler, über die von ihm verfaſste Schrift: Luzerns Gymnaſium und Lyceum. ebend. (1824). gr. 8. — Die Darſtell. und Erklärung der heil. Schriften *erſchien* zuerſt Landsh. 1814. — Vgl. *Felder* Th. 1 und 3. S. 495. 96. Neuer Necrol. der Deutſchen 1827. II. S. 252.

GüHNE (K. Glie.) *Diſtrikts-Notar in Halle; geb. zu. . . .* §§. Das Notariat in Frankreich, mit Bemerkung der Abänderungen und Zuſätze der Weſtfäl. Notariats-Ordnung, ſowie mit erläuternden Beylagen und Anmerkungen. Halle 180. 8. 2te Aufl. 1810.

17 B. GüLDEMANN (Ch. Glo.) *ward 1821 Archidiac. und 1825 Stadtprediger* (vorher ſeit 1797-

 1803

1803 in Mitweida, und seit 1808 5ter Diacon. an der Kreutzkirche).

15 u. 17 B. GüLDENAPFEL (G. Glie.) *starb am 21sten Septbr. 1826.* §§. Beiträge zur Kritik und Exegese des Alten Testam. 1stes Bdchen. Jena 1816. 8. — Ein Auffatz *im* allgem. Anzeiger (1824). — Von *Barruels* übersetzter Schrift *erschien* 1819 eine neue Ausg. — Vgl. *Eichstädt* p. 52. 53. Neuer Necrol. der Deutschen 1826. II. S. 992-95.

GüLICH (L. A.) *Ober- und Landesgerichts-Advoc. zu Flensburg; geb. zu Plön am 20 Novbr. 1773.* §§. Kritik der Schleswigschen Hofschauspielergesellschaft in Flensburg. 2 Abtheil. Altona 1799. 8. Schuld und Strafe, oder Ermordung des Schiffscapit. Jens Nielsen Holst und dessen Sohnes, des Ober-Steuermanns Niels Hansen Holst, vom Dän. Kriegsschiffe l'Esperance. Aus den Criminal-Acten. Flensb. 1821. 8. — Gedichte in *Gandtshausen's* Eidora, *im* Flensburger Morgenblatt und *in den* Schlesw. Provinzial-Berichten. — Vgl. *Lübker.*

15 u. 17 B. von GüLICH (Ph. Jak.) *ward 1820 wirkl. Kanzley-Director.* §§. Pro Memoria in Sachen Bürgermeisters und Rath der Stadt Rostock wider des Herrn Herzogs v. Mecklenburg-Schwerin Durchl. und Höchstdessen nachgeordnete Regierung, Appellationis praetensae, die widerrechtl. Verweigerung eines Beitrags zu dem Mecklenburg. Reichscontigente betreffend. Wetzlar 1803. 4.

17 B. GüNSBURG (K. Sgfr.) *D. der Philos. und Privatgelehrter zu Breslau* (vorher von 1814-1819 Hauslehrer zu Berlin); *geb. zu Lissa bei Posen am 11 Decbr. 1788* §§. Zuruf an die Jünglinge, welche den Fahnen des Vaterlands folgen wollen. Berl. 1815. 8. Mit *Ed. Kley:* *Erbauungen. Eine Schrift für Israeliten, zur

Be-

Beförderung eines religiösen Sinnes, besond. in Hinsicht auf das weibl. Geschlecht und die Schul-Jugend. 1ster Jahrg. 1stes und 2tes Quartal. Berl. 1813. 8. 2ter Jahrg. 3tes und 4tes Quartal 1815. 16. Mit *dems.:* Die deutsche Synagoge, oder Ordnungen für die 3 Hauptfeste. ebend. 1817. 18. 2 Bde, gr. 8. — Antheil an *Gubitz'ens* Gaben der Milde (1817) und andern Zeitschriften. — *Von den* Parabeln *erschien* 1820 das 2te und zu Breslau 1826 das 3te Bdchen. — Vgl. *Hoffmann's* Monatsschr. 1829. S. 623.

GüNTERSBERG (H. Ch. K.) *Organist an der St. Andreäkirche zu Eisleben; geb. zu Rossla* . . . §§. Der fertige Orgelspieler oder Casualmagazin für alle vorkommende Fälle im Orgelspiele. Meissen 1823, 24. 2 Thle, 4.

GüNTHER (Ch.) *D. der Phil. und Apotheker, Assessor des medicin. Collegiums zu Breslau; geb. zu Jauer am 10 Octbr. 1769.* §§. Mit *Aem. Schummel:* Herbarium vivens plantas in Silesia indigenas exhibens, collectum et omnibus botanicis, inprimis Silesiae cultoribus et amicis dicatum. Centur. I-XII. Vratisl. 1811-1823. Fol. (im J. 1818 trat der Apotheker *H. Em. Grabowski* als Mitherausgeber hinzu). Mit *H. Em. Grabowski:* *Enumeratio stirpium phaenerogamarum, quae in Silesia sponte proveniant. Vratisl. 1824. 8.

15 u. 17 B. GüNTHER (Ch. A. 2) *starb am 8 März 1824; geb. am 4 Juny (1760).* — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutschen 1824. II. S. 1082-85.

17 B. GüNTHER (Ch. A. 3) *ist F. Adf. Ebert; vgl.* Bd. 17. S. 469.

GüNTHER (Ch. A. 4) *k. Sächs. Ingenieur-Capitain und Oberlehrer der Baukunst bei der Militair-Acad. zu Neustadt-Dresden; geb. das. am 19 Novbr. 1771.* §§. Vollständige prakt. Anwei-

weisung, technische Gegenstände in Hinsicht der Umrisse, des Lichtes und der Schatten geometrisch richtig zu zeichnen. Dresd. 1823. gr. 8. m. 1 Heft von 8 Kpft. in qu. Fol.

GüNTHER (E. F.) Bruder von K. F. *D. der Rechte, Oberhofger.- und Consistor.-Advoc. zu Leipzig; geb. das. am 21 Octbr. 1789* §§. *Diss. inaug. de actionum ex negotio cambiali oriundarum natura et praescriptione. Lips. 1810. 4.* Des *Qu. Flacc. Horatius* 4 Bücher der Oden und Gesang zur Secularfeyer, übersetzt. ebend. 1822. gr. 8. Des *Qu. Flacc. Horatius* Briefe und auserwählte Epoden, übersetzt. ebend. 1824. gr. 8. Des *Alb. Tullius* Elegien, übersetzt. ebend. 1825. 8.

17 B. GüNTHER (F.) *ist zugleich Cooperator zu Frankfurt a. M.* (ward 1800 Priester und Lehrer am Fridericiano, und 1812 Profess. der Mathematik am Gymnasio); *geb. zu Winkel im Rheingau am 3 Octbr. 1770.* §§. Kaufmännisches Rechenbuch für den höhern Schulgebrauch, die Privatlehrer und zur Selbstübung mit allen nöthigen Rechnungsarten, Regeln und Beyspielen, Auflösungen und Erklärungen, nebst einem Anhange erklärter Kurszeddel, nützlicher Regeln und Tabellen. Frankf. a. M. 1818. gr. 8. — Vgl. *Felder* Bd. 3.

17 B. GüNTHER (G. F. K.) *ward 1822 Director des Gymnas. zu Helmstädt, und starb am 29 Novbr. 1825* (zuerst 1806 Unterlehrer am Gymnas. zu Bernburg, 1815 Oberlehrer und 1820 Conrector); *geb. zu Oppenrode am Harz am 25 März 1787.* §§. Deutsch-griech. Wörterbuch zu den beiden ersten Cursen der Anleitung zum Uebersetzen aus dem Deutschen ins Griechische. Halle 1816. 8. 2te Aufl. 1819. Mit *E. W. Glo. Wachsmuth:* Athenäum; eine Zeitschrift zur Beförderung der humanistischen Studien. ebend. 1816-1818. 3 Bde, 8. *Cornelius Ne-*

Nepos de vita excellentium imperatorum Textu recognito cum varietate lectionis num et brevi tum aliorum tum sua ad notatione illustravit. ibid. 1820. 8. Pr. De Homero ejusque carminibus. Helmst. 1822. .. *Pr. De vera sermonis Homeri indole ibid. 1823.* .. *Pr. Proponitur locus Ciceronianus de Offic. I. 31. ibid. 1823.* .. Abriſs der allgem. Geschichte. Grundlage für den universalhistorischen Unterricht auf Gymnasien. ebend. 1824 (1823). 8. Kurzgefaſste Deutsch-Latein. Grammatik. Eine Anweisung zum grammatisch-richtigen Uebersetzen aus dem Deutschen ins Latein. Halle 1824. 8. *Pr. Explanatio loci Herodotei de θείῳ φθονερῷ. Helmst. 1824.* .. *Deutsches Lesebuch für mittlere Gymnasial-Classen, herausgeg. von den Lehrern des Gymnas. zu Helmstädt. 1ster Curs. ebend. 1824. 8. (nennt sich u. d. Vorr.). 2te verbess. Aufl. 1825. Mit *J. Ch. Elster* und *Ch. L. W. Francke:* Griechisches Elementarbuch für die ersten Anfänger. ebend. 1825. 8. *C. Corn. Tacitus de situ, moribus et populis Germaniae libellus. Textu recognito cum selecta varietate lectionum et brevi tum aliorum tum sua adnotione edidit. ibid. 1826. 8.* — Antheil an *Seebode's* et *Friedemanni* miscellan. criticis, Tom. I (1822); an *Seebode's* krit. Bibliothek für das Schul- und Unterrichtswesen, Bd. 5 (1823) und an *dessen* Archiv für Philologie und Pädagogik, Bd. 1 (1824). — *Von seiner* Anleitung zum Uebersetzen ins Griechische *erschien* des 1sten Cursus 2te Aufl. 1817, die 3te 1821 (1820) und die 4te 1826, sowie vom 2ten Cursus 1820 die 2te Aufl. — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutschen 1825. II. S. 1197-1214.

GüNTHER (Gst. Biederm.) *D. der Med. und prakt. Arzt in Leipzig* (nachdem er in d. J. 1820 folg. Norwegen und Island bereiset hatte); *geb. zu Schandau am 22 Febr. 1801.* §§. *Diss. inaug. de*

de analecta ad anatomicam fungi medullaris. Lipf. 1824. 8 maj. Mit *F. A. L. Thienemann:* Reife im Norden Europa's, vorzüglich in Island, in den J. 1820-21. 1ste Abtheil. ebend. 1824. gr. 8. m. 22 illum. und fchwarz. Kpft. (auch *m. d. Tit.: Thienemann's* naturhiftorifche Bemerkungen u. f. w. 1fte Abtheil. Säugethiere).

GüNTHER (J. Arn.) §§. Gefchichte und Einrichtung der Hamburg. Rettungs-Anftalten für im Waffer verunglückte Menfchen. Hamb. 1794. 8. 2te Ausg. mit einem Nachtrage, welcher die feit 1794 getroffenen neuen Einrichtungen und Erweiterungen der Anftalt enthält, 1800. Gefchichte der von der Hamburg. Gefellfchaft zur Beförderung der Künfte und nützlichen Gewerbe im J. 1778 errichteten allgemeinen Verforgungs-Anftalt bis 1806. ebend. 1807. gr. 8. — Vgl. *F. J. L. Meyer* J. Arn. Günther. Ein Lebensgemälde. Hamb. 1810. gr. 8. Converf.-Lex. 11ter Bd.

9 B. GüNTHER (J. Glie.) *ftarb nach dem J. 1813.* §§ Antheil *an den* Verhandlungen der Churfächf. ökonom. Societät (1800).

13 B. GüNTHER (J. Jak.) *feit 1821 k. Preuff. Medicinal-Rath in Cöln* (vorher herzogl. Naffauifcher Medicin.-Rath und dann k. Preuff. Kreisphyfikus in Cöln); *geb. zu Obercaffel im Berg. 177.* §§ *Diff. inaug. de acris in corpus humanum effectu. . . . 1801. 4.* Gefchichte der Vaccine und ihrer Impfung, als die ficherften Mittel, die Kinderblattern auszurotten, für den gebildeten Theil der Menfchen gefchrieben. Cöln 1802. 8. Anweifung für Weinbauer, wie der Befchädigung der Weinberge durch Früh- und Spätjahrfröfte zuvorzukommen ift u. f. w. Deutz 1806. gr. 8. Ueber fogenannte Vorbauungsmittel oder Präfervative, als Beitrag zur Ausrottung diätetifcher Vorurtheile. Cöln 1806. 8. Einige Bemer-

merkungen über die jetzt herrſchende Fieberform. ebend. 1814. 8. Architektoniſcher Grundriſs der medcin. Disciplinen; nebſt Anleitung zu einem zweckmäſſigen Studium derſelben. ebend. 1819. gr. 8. Ueber die medicin. Anwendung des Zuckers. ebend. 1820. 8. Reviſion der Kriterien, deren ſich gewöhnlich die gerichtliche Arzneiwiſſenſchaft zur Entſcheidung der Frage bedienet: Ob todtgefundene Neugeborne eines natürlichen oder gewaltſamen Todes geſtorben ſeyen? ebend. 1820. 8. Einige vorläufige Bemerkungen über Cöln und ſeine Bewohner, in mediciniſch - phyſiſcher Hinſicht, als Einleitung zu einer vollſtändigen medicin Topographie derſelben. ebend. 1824. 8. Ueber Luftreinigung in Zimmern und Krankenſälen. Aachen 1826. 8. — Beiträge zu folgenden Zeitſchriften: 1) zu *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Bd. 24. 48. 60. 61. 63 (1806 folg.); 2) *zur* Salzburg. medic. - chirurg. Zeit. (1806, 16, 17, 19, 21 - 25); 3) zu *Schweigger's* Journal für Chemie und Phyſik, Bd. 19. 21 (1817 folg.); 4) zu *Gräfe's* und *v. Walther's* Journal für Chirurgie und Augenheilkunde, Bd. 3. 4. 6. 7. 9 (1822 folg.); 5) *zu dem* 1ſten Supplem. - Bde von *Harles* rhein. Jahrbüchern für Medicin (1822) und 6) zu *Oken's* Iſis (1826).

GüNTHER (K. Ehrf. *) *ſtarb am 29 März 1826. Ward 1781 4ter College, 1787 Conrector, 1791 Prorector und 1809 Rector.* §§. *Menſchheit und Gott, oder elementariſcher Unterricht in der Technologie und Staatsverfaſſung für den häuslichen Unterricht und die Bürgerſchule zur philephebiſchen Schulencyklopädie gehörig. Züllichau und Freyſtadt 1795. gr. 8. Kurze Theorie der Unterrichtskunſt nach den Grundſätzen der kritiſchen Philoſophie. ebend. 1796. 8. Lateiniſcher Sprachmeiſter, oder elementariſche und

*) Identiſch iſt *K..., E... Günther*, Bd. 17. S. 819.

und regelmäſſ. Uebungen im Leſen, Ueberſetzen, Sprechen und Schreiben der latein. Sprache, für den allererſten Unterricht. ebend. 1801. 8. * Schleſiens allgemeine und beſondere Geſchichte. 1ſter Theil, oder das Leſebuch derſelben, welcher die erſten 3 elementariſch geordneten Lehrgänge als Leitfaden enthält. ebend. 1802. 8. Pr. Wie kann die neue Städte-Ordnung auch auf das Wohl der Schulen Einfluſs haben? Oels (1809). 8. Pr. Was wir bauen? und worauf? ebend. (1810). 8. Pr. Kurze Geſchichte des Oelsniſchen Schulactus. ebend. (1811). 8. Pr. Die 4 Erforderniſſe zu einer guten Schule. ebend (1812). 8. *Geometriſche Hefte, oder Leitfaden des Unterrichts in der Geometrie, für die beiden Elementar-Klaſſen planmäſſig entworfen. ebend. 1813. gr. 8. Pr. Auch ein Wort über Philologie. ebend. 1813. gr. 8. Einladungsſchrift zur Redeübung am 13 Octbr. 1814. ebend. 1814. 8. Den Mangel an Stoff beweiſet und ladet zugleich zu einer Redeübung ein u. ſ. w. ebend. (1815). 8. Pr. Grundlage beſcheidener Zweifel. ebend. (1818). 8. * Wie Albert ein verſtändiger Menſch ward; oder: A B C für Elementarſchulen, um Sehen, Hören, Leſen, Sprechen, Schreiben, Zählen, Rechnen, Meſſen, Verſtand und Gedächtniſs zu üben. Mit Bewilligung der Oelſiſchen Schuldeputation, und auf Koſten ihrer Schulcaſſe. Oels und Bresl. 1821. 2 Thle, 8. Pr. Was ſoll und will unſere Elementar-Schule leiſten? Oels (1821). 8. * *Verſus memoriales*, oder: Sammlung ausgewählter und planmäſſig geordneter Erinnerungsverſe zur gründlichen und angenehmen Erlernung der lateiniſchen Sprache und ihrer Verskunſt, auch zu nothwendigen und nützlichen Uebungen aller Claſſen in Gymnaſien. Oels und Bresl. 1821. 8. Pr. Eine Stelle aus A. H. Niemeyers Beobachtungen auf Reiſen in und auſſer Deutſchland, in guter Abſicht

ſicht mitgetheilt. Oels (1823). 8. Pr. Was können wir Lehrer bei der Vertheilung des gräfl. v. Kospothiſchen auf dem Gymnaſium zu genieſſenden Stipendiums einzig und allein nur thun? ebend. (1825). 4. *Pr. De muneris ſcholaſtici jucunditate. ibid. (1825). 4.* — *Vgl.* Neuer Necrolog der Deutſchen 1826. Bd. 2. S. 840-842.

GüNTHER (K. F.) Bruder von E. F. *D. der Rechte und ſeit 1829 Ordinar. der Juriſten-Facultät und erſter Profeſſ. der Rechte zu Leipzig* (zuerſt Oberhofgerichts- und Conſiſtor.-Advoc. daſelbſt und ſeit 1823 Aſſeſſor der Juriſten-Facultät); *geb. zu Leipzig im Auguſt 1786.* §§. Diſſ. (praeſ. *Ch. Dn. Erhard*) de furti notione per leges conſtituta accuratius definienda. Lipſ. 1806. 8. Diſſ. inaug. Commentatio de expeditoribus mercium per varia tempora transportatarum. ibid. 1808. 4 Diſſ. ad. LL. 12 et 27 D. pro Socio. ibid. 1823. 4. **Philalethes Gutachten über die Frage: Ob die Geſetzgebung den Lieferungshandel mit Staatspapieren verbieten ſolle? Mit beſondrer Rückſicht auf Sachſen. ebend. 1825. gr. 8.* Pr. Quaeſtiorum de jure aquarum. Spec. I. ibid. 1826. 4.

GüNTHER (K. Glo.) *ward 1826 bei der Feier ſeiner 50jähr. Dienſtleiſtung Conthur des Sächſ. Civ.-Verd.-Ord.*

GüNTHER (K... G...) *Rector und zweiter Seminar-Lehrer zu Klein-Dexen in Oſtpreuſſen* (zuerſt Lehrer der 3ten Claſſe am Schullehrer-Seminar zu Dresden-Friedrichſtadt, dann Hülfslehrer an der Bürgerſchule zu Görnitz); *geb zu Dresden-Friedrichſtadt 1787.* §§. Mit *Gſt. F. Dinter:* Kopfrechnungs-Aufgaben, zunächſt für Oſtpreuſſens Schulen beſtimmt. Neuſtadt und Ziegenrück 1822. 8.

GüNTHER (O. . . B. . .) *Architekt zu . . .; geb. zu . . .* §§. Der Architekt im Kleinen. Leipz. 1825. 3 Hefte, 4. m. Kpf. Ausführl. Beſchreibung des Piſé-Baues mit allen dabei vorkommenden Arbeiten, und den vielen weſentl. Verbeſſerungen neuerer Zeit. Als des vergriffenen Werkes über die Piſé-Baukunſt von Prof. *Seebaſs*, 2te Aufl. ebend. 1826 gr. 8. m. 5 Kpft.

GüNTHER (W. Arn.) *k. Preuſſ. Archivar zu Coblenz; geb. zu . . .* §§. Topograph. Geſchichte der Stadt Coblenz, von ihrem Entſtehen bis zum Schluſſe des 18ten Jahrhunderts. Coblenz 1813. 8. *Codex diplomaticus Rheno-Moſellanus.* Urkunden-Sammlung zur Geſchichte der Rhein- und Moſellande, der Nahe- und Ahrgegend, und des Hundsrücken, des Meinfeldes und der Eifel. 1ſter Theil, m. 23 lithogr. Siegelabdr. 1822 gr. 8. 2ter Th. und 3ter Th. 1ſte Abth. m. 1 Karte und 114 Siegelabdr. 1824. 3ter Th. 2te Abth. m. 43 Siegelabdr. 1824 4ter Th. m. 17 Siegelabdr. 1825.

GüNTHER (W. Ch.) *ſtarb am 15 Novbr. 1826, nachdem er 1816 Ritter des Weimar. Falken-Ord. und 1817 D. der Theol. geworden war* (zuerſt war er ſeit 1782 Collaborator Miniſterii in Weimar, und ward 1785 Hülfspred. und 1790 würkl. Pfarrer in Mattſtedt); *geb. zu Cospeda bei Jena 1753.* §§. (Mit *H. E. Th. Uckert*): *Joſ. Fried. Chriſt. Löffler's* kleine Schriften, nach ſeinem Tode geſammelt und herausgegeben. Weimar 1817. 1818. 3 Thle, 8 Geſchichte der Verſorgungs-Anſtalt der Waiſen durch Privaterziehung in Familien, nebſt ihren Erfolg in 40 Jahren. Zur Feyer des Regierungs-Jubelfeſts Sr. Königl. Hoh. des Groſsherzogs. Aktenmäſſig beſchrieben und mit Thatſachen belegt. ebend. 1825. gr. 8. — Eine Rede im J. 1814. — Vgl. *Fr. Peucer's* Nachricht von dem Leben und den

den Verdiensten des verewigten Wilh. Chr. Günthers. Weim. 1826. 4. Neuer Necrol. der Deutschen 1826. II. S. 1039-1045

17 B. GüNTHNER (Sb.) *starb am 9 April 1820.* §§. Bemerkungen über des Herrn *H. Zschokke* Baier. Geschichten 3ter Bd. Münch. 1818. 8. — Aufsätze und Recens. *in der* Felderischen Lit.-Zeit. für kathol. Relig.-Lehrer (1810-20). — Vgl. *Felder* Th. 3. S. 496-499. Münchner Lit.-Zeit. 1820. Nr. 31.

GüNTZ (Ed. W.) *D. der Med. jetzt in Italien* (früher lebte er in Leipzig); *geb. zu Wurzen am 1sten April 1800.* §§. Dr. *J. Baratta* prakt. Beobachtungen über die vorzüglichsten Augenkrankheiten. Aus dem Italien. übersetzt, und beantwortet von Dr. *H. Robbi.* 1ster Theil, m. 2 Kpft. Leipz. 1822. gr. 8. 2ter Th., m 4 Kpft. 1823 — Anonyme Aufsätze *in der* Abendzeit. und *der* Zeit. für die eleg. Welt.

17 B. GüNZLER (Am. F.) *D. der Phil. und seit 1817 Pfarrer zu Steinenberg im Königr. Würtemberg* (zuerst 1809 Repetent der Theol. in Tübingen, 1811 Hauslehrer bei dem Herzog Ludwig von Würtemberg, 1811 Pfarrer zu Mägerkingen und 1817 Pfarr-Vikar zu Hausen); *geb. zu Degerschlacht im Würtemberg am 11 July 1782.* §§. Ueber den Werth und die Einführbarkeit eines allgem. 4stimmigen Choralgesanges in den evangel. Kirchen. Stuttg. 1824. gr. 8.

GUERICKE (H. E. Fd.) *D. der Phil und seit 1829 ausserordentl. Profess. der Theol. zu Halle* (vorher Privatdocent das.); *geb. zu . . .* §§. De schola, quae Alexandriae floruit, catechetica commentatio historica et theologica. P. I. De externa scholae historia. Hal. 1824. 8 maj. P. II. De scholae Alexandrinae catecheticae theolugia, 1825.

17 B. GUERICKE (J... E... T...) *ist Amtsphysikus in Hildesheim* (vorher erster Hebammenlehrer das.).

GüRNTH (Christ. Doroth. *nicht* Amal.) geb. Hentschel. *Starb am 19 Januar 1813; geb zu Goschütz in Schlesien am 1 Juny 1749.* §§. * Amaliens Krämchen. Zu einer angenehmen und nützlichen Unterhaltung für ihr Geschlecht. Bresl., Brieg und Leipz. 1786. 8. (*erhielt* 1794 *folg. neue Titelbl.:* nützliche und unterhaltende Aufsätze für junge Frauenzimmer zur Bildung ihres Geistes und Herzens). * Die gute Hauswirthin, oder weibliche Beschäftigung in allen Monaten des Jahres, zur Bildung für Frauenzimmer, nebst diätetischen Regeln. Leipz. 1797. 8. * Vorkenntnisse der Kochkunst für junge Frauenzimmer, die sich der anordnenden oder ausübenden Kocherei widmen, oder Unterricht in den ersten Grundregeln und Handgriffen beim Kochen, welchem einem Mädchen zu wissen nöthig sind, ehe sie zur ausübenden Kochkunst selbst schreiten kann. In 12 Vorlesungen von einer erfahrnen Hausmutter. ebend. 1798. 8. * Oekonomisch-moralischer Hausbedarf für Mädchen von reiferem Alter und angehende Gattinnen. ebend. 1799. 2 Bde, 8. * Feld-, Jagd- und Reiseküche, oder Beschreibung der tragbaren Küche, ein Taschenbuch für Officiere, Jagdliebhaber und Geschäftsmänner. ebend. 1800. 8. m. 1 Kpf. * Unterhaltungen für denkende Hausmütter über allerlei Gegenstände der weibl. Oekonomie, von *Amalien*. Bresl. 1801. 8. * Zerstreute Blätter zur Belehrung und Unterhaltung für Frauenzimmer, von *Amalien*. ebend. 1804. 8. * Küchenalmanach, oder Anweisung zur Zubereitung der Speisen auf alle Tage im Jahr, herausgeg. von *Amalien*, nebst einem Anhang zu Vorschriften zu wohlfeilen und nahrhaften Speisen für den Hausmannstisch. 1-4tes Vierteljahr. Leipz. 1804.

1804-6. 8. 2te Aufl. 1806-1808. 5ter Bd. 1809. (auch *m. d. Tit.:* Alx. Viard, der kaiſerl. Koch, oder die feine franzöſ. Kochkunſt und Paſtetenbäckerei). *Die Rathgeberin für Bräute, die ſich ihre Ausſtattung anſchaffen wollen, ein Verſuch zur Waarenkunde für Frauenzimmer. Bresl. 1805. 8. *Schleſiſches Kochbuch, oder Unterricht für ein junges Frauenzimmer, das Küche und Haushaltung ſelbſt beſorgen will. ebend. 1805. 8. (auch *m. d. Tit.:* Neues Breslauiſches Kochbuch, oder die Köchin und Hausmutter, wie ſie ſeyn ſoll). 2te Aufl. 1819. *Diätetiſches Kochbuch. Die Kunſt der Hausmutter oder Köchin, das menſchliche Leben zu verlängern, durch Sorgfalt für die Geſunden und für die Kranken, ein neuer Zweig der Kochkunſt für Köchinnen und Hausmütter, wie ſie ſeyn ſollen. ebend. 1805. 8. *Wirthſchaftl. Noth- und Hülfsbüchlein für arme Mädchen, zum Unterricht in Induſtrieſchulen. ebend. 1806. 8. *Rath für junge Hausmütter des Mittelſtandes, bei theuern Zeiten wohlfeil Haus zu halten. Eine Sammlung von Haushaltungsvortheilen. Leipz. 1807. 8. *Die Gartenfreundin, ein Handbuch der Blumengärtnerei von *Amalia.* Glogau 1807. 8. neue wohlf. Ausg. 1817. 8. *Weibliche Forſtökonomie, oder Anweiſung, die Produkte der Wälder in der Haushaltung auf das mannichfaltigſte zu benutzen. Ein Handbuch für Damen, von der Verfaſſ. der Gartenökonomie für Frauenzimmer. Poſen 1808. gr. 8. *Anweiſung zur feinen Kochkunſt, nach dem hohen und neuen franzöſ. Gout. Leipz. 1808. 8. *Amaliens Strickkörbchen, oder Anweiſung zum Petinet- und Spitzenſtricken, eine Sammlung von 30 feinen durchbrochenen Strickmuſtern. ebend. o. Jahrz qu. Fol. *Oekonom. Unterhaltungen für Frauenzimmer, eine belehrende Lectüre für Damen auf dem Lande, die ihrer Wirthſchaft ſelbſt vorſtehen wollen;

von der Verfaſſ. der Gartenökon. für Frauenzimmer und des Küchenalmanachs. Berl. 1810. 8. *Blumenleſe feiner weiblicher Handarbeiten, Töchtern edler Abkunft und reifenden Alters gewidmet von *Amalien*. Leipz. 1810 qu. Fol. m. Kpf. *Die Wittwe. Von einer Wittwe. Berl. 1811. 8. — Vgl. *Schindel* Th. 1. 3.

GüRNTH (Geo. Sm.) war zuerſt 1767 Rector in Neuſtadt, und von 1773-1778 adjung. Pfarrer daſ.; *geb. zu Brieg am 3 Febr. 1745.* §§. Erbauungsblatt für Familien. 3 Stück. (Brieg) 1783. 8. Vermiſchte Unterhaltungen in Briefen von Kindern und Kinderfreunden. Ohne Ort und Jahr, 8. Das Vornehmſte aus der Kirchengeſchichte von der Geburt Chriſti bis auf Luthern, nebſt der Augsburg. Confeſſion, einer kurzen Nachricht von dem evangel. Reformationsfeſt und Dr. Mart. Luthers kleinem Katechismus. Zum Gebrauch für die Jugend in niedern Schulen. Zittau und Leipz. o. Jahr, 8. Ueber den Roſenorden. Bresl. und Leipz. 1785. 8. Mannichfaltigkeiten für Kinder zur Unterhaltung am Sonntage. Berl. und Leipz. 1785. 8. *Erſtlinge eines einjährigen Schülers maureriſcher Weisheit und Tugend, von einem evangeliſchen Prediger. Ohne Druckort, 1785. 8. Erhohlungen für arbeitſame und fleiſſige Kinder, ein Weihnachtsgeſchenk. Leipz. 1786. 8. Ruheſtunden, Freunden und Freundinnen des Angenehmen, Nützlichen und Neuen gewidmet. Zittau und Leipz. ohne Jahrz. 8. *Bibliſcher Staatskatechismus für die chriſtl. Jugend in den Preuſſ. Staaten von 12-14 Jahren. Zur Beförderung der Glückſeligkeit heranwachſender chriſtlicher Unterthanen aller Stände in dieſen Staaten. (Brieg) 1798. 8. *Ueber den geſetzlichen Patriotismus im Staat. Zur Beherzigung patriotiſcher Eltern, Lehrer und Erzieher, vorzüglich derer in der Preuſſ. Monarchie. (ebend.)

1799. 8. *Biblisch - christliches Gespräch für zukünftige Preuss. Unterofficiers und gemeine Soldaten über die Kriegsartikel für dieselben. Ein patriotischer Versuch vom Verfass. des biblischen Staatskatechismus (Glogau) 1799. 8. 2te unveränd. Aufl. 1801. — Predigten im J. 1779 und 1795. — Reden und Gelegenheitsschriften in den J. 1786, 1787, 1795, 1797. — Antheil *am* Preuss. Volksfreunde (1798 - 1800). — *Vgl.* Schles. Prov. - Bl. 1803. I. Anh. S. 66 - 71. und literar. Beil. S. 127. 128.

GüRTLER (J. Dn.) *seit 1815 Diacon. zu Goldberg in Schlesien* (vorher von 1812 - 1815 Rector zu Schmiedeberg); *geb. zu Neumarkt bei Breslau am 23 Decbr. 1776.* §§. Allgemeine Grammatik, als Grundlage des Unterrichts in jeder besondern Sprache, enthaltend die Ideen des berühmten Philologen Wolf über diesen Gegenstand. Görlitz 1810. 8. Aufgaben auf Vorlegeblättern zu schriftlichen Sprachübungen aus der Wort - und Satzlehre, nach einer geordneten Stufenfolge, für Schulen. Neustadt a. d. O. 1822. 8. — Eine Predigt im J. 1822.

GüTE (J. E. Thdr.) Sohn von H. E. *D. der Philos. und Lehrer am Gymnasio zu Danzig; geb. zu Halle . . .* §§. Gab heraus: *H. E. Güte's* Anfangsgründe der hebräischen Sprache. Neue umgearbeit. Aufl. Berl. 1820. gr. 8. (auch m. d. Tit.: *J. E. Thdr. Güte's* hebräische Schulgrammatik).

GüTLE (F. Kr.) §§. Neues Toilettenkabinet für das schöne Geschlecht, aus eigner Erfahrung bearbeitet. Nürnb. 180. 1808. 2 Thle. 8. 2te Aufl. 1ster Thl. 1808. Fasslicher Unterricht, wie man sich bei einem Gewitter vor den schädlichen Wirkungen des Blitzes an allen Orten ohne Blitzableiter sicher verwahren könne u. s. w. Ein Beitrag zu dessen theoretischen und praktischen Blitzableiterkunst. Nürnb. 1805. 8. (daraus

aus ward besond. abgedruckt: Allgem. Sicherheitsregeln für Jedermann, bei Gewittern in Ermangelung eines Blitzableiters den Gefahren des Blitzschlages auszuweichen). Sammlung neuer physikalischer, chemischer und mechanischer Instrumente und Spielwerke. ebend. 1805. gr. 8. m. 10 Kpf. Sammlung optischer Spielwerke für alte und junge Hexenmeister. ebend. 1805. 8. m. Kpf. Vermischte Beiträge zu Zauberbelustigungen aus der Chemie, Optik, Musik, dem Schutt u. s. w. ebend. 1806. 8. Nützliches Kunst- und Handbuch neuer Erfindungen und wissenschaftl. Kenntnisse für alle Stände. Aus der Physik, Chemie, Technologie, Landwirthschaft und Oekonomie. ebend. 1807. 8. m. 7 Kpft. Beschreibung und Abbildung einer neu eingerichteten sehr wirksamen elektrischen einfachen Glasscheibenmaschine, zur Hervorbringung beider Elektricitäten. ebend. 1811. 8. m. 1 Kpf. Neue Erfahrungen über die beste Art, wohlfeile und dauerhafte Blitzableiter anzulegen. ebend. 1813. 8. m. 2 Kpf. Unterhaltungen für junge Leute in freien Stunden, wie dieselben auf angenehme Art nützlich zu beschäftigen sind, wobei sie spielend Kenntnisse in solchen Wissenschaften erlangen, die in ihren gewöhnlichen Unterrichtsstunden nicht vorkommen. ebend. 1813. 8. m. Kpf. *Museum geometricum*, oder Erläuterung seiner theoret. und prakt. Geometrie, sammt Beschreibung einiger Instrumente, sowohl auf dem Tisch als im Felde brauchbar, und einer Anweisung, geometrische Risse zu illuminiren. ebend. 1814. 8. m. 12 Bl. illum. Zeichn. im Steindr. *Museum mathematicum physico-chemicum et curiosum atque experimentale*, oder erläuterndes Verzeichnis von ältern und neuern mathematischen, physikalischen und belustigenden Maschinen, Experimenten u. s. w. ebend. 1814. 3 Hefte, 8. m. color. Kpf. Angenehme Beschäftigungen

gen für junge Leute beiderlei Geschlechts, zur Belehrung und Unterhaltung in Geschäftsfreyen Stunden. ebend. 1815. 8. 424 auf Erfahrung gegründete Vorschriften für Fabrikanten, Künstler und Handwerker, die mit Verfertigung und dem Gebrauch von Farben und Firnissen auf Gegenstände aller Art zu thun haben. Aus eignen Versuchen beschrieben. ebend. 1817. 8. Neueste Vorschriften für Destillateurs, Branntweinbrenner und Parfümeriefabrikanten, oder wissenschaftl. Erfahrungen für Verfertiger von Essenzen, Rossolikstinkturen, Essigen und verschiedenen andern Getränken u. s. w. ebend. 1821. 8. Handbuch gemeinnütziger Wissenschaften und Künste, oder Sammlung ausgesuchter Vorschriften zum Gebrauche für Haus- und Landwirthe, Professionisten u. s. w. Münch. 1822. 8. Chemisch-technologische Arbeiten und Erfahrungen, enthaltend richtige Angaben und Vorschriften zu chemisch-technischen Präparaten, der Fertigung vieler Kunst- und Luxus-Artikel, Handelsgegenstände und vieler anderer im Gebiete der prakt. Fabriken-, Haushaltungs- und Gewerbskunde überhaupt. Ein Handbuch für Fabrikanten, Künstler, Hausväter und Gewerbsleute aller Art. 1ster Theil. München 1823. 8. 2ter 1824, 3ter Thl. 1826. m. Steintaf. (Letztere haben auch *den Tit.:* Wissenschaftl. Erfahrungen, Entdeckungen und Verbesserungen, oder zeitgemässe Auswahl und Beiträge für Kunst und Wissenschaft, für Handel, Luxus und Gewerbe u. s. w.). Aufsätze *im* Allgem. Anz. der Deutschen (1816. 1820). — *Neuere Auflagen:* 1) Kunst der natürlichen Hexerei, oder Anleitung zu den auserlesenen Arten von Zahlen-, Karten- oder sonstigen Kunststücken; 2te 1824. 2) Gründlicher Unterricht zur Fertigung guter Firnisse, 2te 1806-1808 (3 Thle.). — *Fortsetzungen:* 1) Beschreibungen verschied. Electrisirmaschinen und electrischer Versuche; 2ter Theil 180.,

5ter Th. 1806. (auch *m. d. Tit:* Beſchreibung electriſcher Inſtrumente, Verſuche, Spielwerke u. ſ. w. 1ſtes Stück). 2) Die elegante Chemie, 2ter Th. 1821.

GUGGER (Fr. Ph.) *ſtarb 18..*

11 B. Freyh. v. GUGLER (Fr. X.) *ſtarb 18..*

GUIMPEL (F.) *ſeit 1817 Profeſſ. an der Acad. der Künſte in Berlin* (zuerſt Maler und Kupferſtecher, und 1814 Mitglied der Acad.); *geb daſ. am 1ſten Auguſt 1774.* §§. *N. Joſ. Jacquin Hortus botanicus Vindobonenſis. Fascic. I-V. Berol. 1804-6. Fol.* *Gab heraus:* Abbildung der deutſchen Holzarten für Forſtmänner und Liebhaber der Botanik. Mit Beſchreibung von *C. L. Willdenow* *). ebend. 1808-1820. 2 Bde oder 54 Hefte, m. 216 color. Kpf. Abbildung der fremden, in Deutſchland ausdauernden Holzarten, für Forſtmänner, Gartenbeſitzer und Freunde der Botanik, herausgeg. von *F. Guimpel*, *F. Otto* und *F. Glo. Hayne.* 1-20ſtes Heft. ebend. 1819-1826. 4. m. 100 color. Kpf. — Sein Portrait, lithogr. von *K. Goltz* (1825). — Vgl. Gel. Berl. im J. 1825.

GULDEN (H.) *ſtarb 180.*

GULDENER v. LOBES (Edm. Vz.) *ſtarb am 30 März 1827.* §§. *Gab heraus:* Sammlung der Sanitäts-Verordnungen für das Erzherzogth. Oeſterreich unter der Enns, als Fortſetzung der von Ferro'ſchen Sammlung. 3-5ter Theil, enthaltend die Verordnungen vom J. 1807 bis Ende d. J. 1824. Wien 1824. 25 gr. 8. m. 1 Kpf. — Recenſ. *in der* Hall. Lit.-Zeit.

von GULLAN (H. Lr.) (*ſeit 1825*) *Oberkriegscommiſſair und* (*ſeit 1817*) *Zeughausverwalter in Rendsburg*

*) Vom 17ten Hefte an lieferte *F. Glo. Hayne* den Text.

burg (vorher seit 1803 Lieut. beim königl. Arsenal zu Glückstadt, und 1812 Prem.-Lieut.); *geb. zu Warde in Jütland am 8 März 1781.* §§. Liederbuch für die Harmonie in Glückstadt. Glückst. 1812. 8. Liedersammlung für gesellige Vereine. Rendsb. 1824. 8. — Vgl. *Lübker.*

17B. GULLMANN (F... K...) *ist k. Baier. Platzmajor zu Augsburg.* §§ *Von* seiner Schrift *erschien* 1820 noch der 2te bis 4te Band.

GUMPELZHEIMER (Ch. Glie.) *seit 1813 Geh. Legat.-Rath.* §§. Zwei Aktenstücke aus den Deputations-Protokollen vom J. 1803 (307. 308) die herzogl. Mecklenburg. Domherrn-Stellen in Strasburg betreff., als ein Beitrag zum Mecklenb. Staatsrecht, besond. abgedruckt und mit einer genealog. Tabelle vermehrt. Regensb. 1803. 4. Staatsrechtl. Betrachtungen über den Unterschied zwischen Polizey- und Justiz-Sachen, bei Gelegenheit des hochfürstl. Lübeckischen Recurses gegen den kaiserl. Reichshofrath, die Angelegenheit einer Weide-Vertheilung betr. ebend. 1805. gr. 8. — Eine Grabrede im J. 1802.

15B. GUMPRECHT (Jos. Jak. *nicht* J. J.) *privatisirt seit 1819 in Hannover* (zuerst war er seit 1795 Lehrer an dem Christianischen Erzieh.-Institute zu Copenhagen, 1799 Privatdocent in Göttingen, und 1806 Arzt und Geburtshelfer zu Hamburg); *geb. zu Göttingen am 7 July 1722.* §§. *Diss. inaug. de pulmonum abscessu, ope chirurgico aperiendo. Goett. 1793. 4.* Ueber einige Ursachen der Unvollkommenheit in der Geburtshülfe. ebend. 1800. 8. Ein Beitrag für die gerichtl. Geburtshülfe, nebst Ankündigung eines Entbindungs-Klinicums. Leipz. 1801. 8. Ist es erlaubt, einem Kinde im Mutterleibe den Kopf anzubohren? ebend. 1805. 8. Mit *Jos Hirsch Gerson:* Hamburg.

burg. Magaz. für die ausländ. Literatur. Hamb. 1817. 18. 3 Bde, 8. — Antheil an *v. Siebold's* Lucina (1802 folg.); an *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Bd. 31. 39 (1810 folg.) und noch einige Schriften über Geburtshülfe. — *Von dem* Hamburg. Magazin für die Geburtshülfe *gab er* noch 1809 das 2te Stück des 1sten Bdes *heraus.* — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hann. Bd. 2. S. 693. 94.

9 B. GUNDELACH (J. Dn.) *starb am 5 März 1818.*

GUNDLACH (Johannes) *starb 180 . War Profess. der Mathematik zu Marburg; geb. zu . . .* §§. Kleine Sammlung algebraischer Aufgaben und deren Auflösung vom 1sten, 2ten und 3ten Grad zum Gebrauch für Lehrer und Anfänger dieser Wissenschaft. Marb. 1804. 8. 2te Aufl. 1821. (blos ein neues Titelbl.).

GUNZ (Sm.) *starb am 11 Januar 1824; geb. zu Augsburg 1743.* §§. Handbuch für Kaufleute, enthaltend allgemeine Schlüssel, vermittelst deren man den Localbetrag eines Wiener Centners oder Pfundes, in Wiener Cour. jeder vorkommenden Art, in einem Amsterdamer, Hamburger, Londoner und französ. Preis-Courant zu jedem vorzüglichen Preise und Curse auf die schnellste, leichteste und bisher unbekannte Art berechnen kann. Prag 1792. 8. Verhältnisstabellen des niederösterreich. Gewichts, nassen und trocknen Masses, der Elle und Klafter, gegen das altböhmische und umgekehrt, das altböhmische gegen das niederösterreichische, von den kleinsten Unterabtheilungen bis zu 1000. Nebst Geldtabellen des Betrags bis 1000, von 1 Pfund bis zu 10 Fl. ebend. 1793. 8. Cours- und Wechseltabellen. Ein Handbuch für Banquiers, Kaufleute, Wechsler, überhaupt für Geschäftsleute aller Art. 1ste Abtheil. ebend. 1807. 4. Cours- und Wechseltabellen, ein Handbuch für Banquiers, Kaufleute und

und Geſchäftsleute überhaupt. Wien 1807. 4. Der fertige Arbitrageur. Ein Taſchenbuch für Kaufleute und Banquiers, beſtehend in Arbitrage-Tabellen, aus denen die Reſultate anzuſtellender Wechſelarbitragen zwiſchen Wien, Leipzig, Hamburg, London u. ſ. w. zu allen Kurſen ſogleich zu erſehen ſind. Prag 1813. 2te Aufl. 1818. Der Kaſſirer, ein Taſchenbuch für Banquiers und Kaufleute, beſtehend in Tabellen. ebend. 1818. 8. Tabelle zur ſchnellen Ueberſicht, wieviel der jedesmal. Stand der 5% Obligationen in Silbermünze nach dem jedesmal. Geldkurſe in W. W. betrage. ebend. 1818. Fol. *J. Ch. Nelkenbrecher's* Taſchenbuch für Banquiers und Kaufleute, für die öſterreichiſchen Staaten brauchbar gemacht. ebend. 1818. 8. Anfangsgründe der Gleichungslehre oder der ſogenannten Algebra; und der hierzu erforderlichen Rechnungsarten mit Buchſtaben, insgemein die Buchſtabenrechnung genannt. ebend. 1826. 8. — *Von dem* Rechenbuch *erſchienen* folgende neue Aufl.: 4te 1810 in 3 Theilen, 5te 1815; die frankf. Ausg. (im 17ten Bde) iſt Nachdruck. — *Vgl.* Neuer Necrolog der Deutſchen 1824. II. S. 1038, 39.

GURLITT (J. Gf.) *ſtarb am 14 Juny 1827.* §§. *Pr. Animadverſiones ad Nov. Teſtam. VI Spec. Magdeb. deinde Hamb. 1797-1817. 4.* Der Rhein. Fragment aus einem Gedicht: die Ströme von *Badenburg*. Hamb. 1804. 8. *Dv. Ruhnkenii adnotationes in Terentium emendatius edendae Specimen. ibid. 1817. 4. Pindars* 8ter Iſthmiſcher Siegesgeſang. Ueberſetzt mit Anmerkungen. Angehängt iſt die vom Herausg. am Jubelfeſte der Reformation gehaltene Rede. ebend. 1818. 4. Pindars 1ſter und 10ter Nemeiſcher Siegesgeſang, überſetzt mit Anmerkungen. ebend. 1818. 4. 4 Progr. Reden, gehalten bey der Säkularfeyer der Reforma-

mation. ebend. 1818. 4. *Sulpitii Satyracum commentario Ch. G. Schwarzii nunc primum edidit. ibid. 1819. 4.* Pindars 5ter Nemeischer Siegsgesang, bearbeitet von *Hepp* und herausgeg. von *G.* ebend. 1820. 4. 2 Nachträge zur Biographie und literar. Notiz über J. Winkelmann. ebend. 1820, 21. 4. Einige Reden zur Entlassung studirender Jünglinge. ebend 1821. 4. (*L. Tim. Spittlers*) Geschichte der Jesuiten. Mit Anmerkungen herausgeg. in 2 Progr. ebend. 1822. 8. Pr. (*Spittler's*) Geschichte der Bettelmönchsorden. ebend. 1822. 8. Rede zur Empfehlung des Vernunftgebrauchs bey dem Studium der Theologie, bey dem Abgange einiger studirenden Jünglinge aus dem Johanneum zu Hamburg gehalten am 18 April 1822. ebend. (1822). 4. 2te verm. Aufl. 1823. Pr. (*Spittler's*) Geschichte des Benedictinerordens. Vorher als Einleitung: eine kurze oriental. Mönchsgeschichte. ebend. 1823. 4. Pr. (*Spittler's*) kurze Geschichte des Tempelherrn-Ordens, angehängt ist eine kurze Uebersicht der Geschichte des Deutschherrn-Ordens, nebst der Literatur über beide Orden. ebend. 1823. 4. *Spittler's* Vorlesungen über die Geschichte des Pabstthums. In 5 Progr. mit einigen Anmerkungen herausgeg. ebend. 1824-26. 8. *Pr. Vita Fr. a Graffen, Consul Hamburgensis ibid. 1826. 4. Pr. Narratio de vita Herm. Doormanni, Jur. utr. Doct. et syndicorum Civitatis hamburgensis olim senioris. ibid 1826. 4.* Pr. Erster Anhang zu *Spittler's* Vorlesungen über die Geschichte des Pabstthums, die ausführl. Geschichte des Pabstthums im 18 Jahrhunderte enthaltend. ebend. 1826. 8. *Spittler's* Geschichte des Pabstthums, nach dessen akadem. Vorlesungen entworfen. Mit Anmerkungen herausgeg. von *J. Gurlitt*, für den allgem. Gebrauch erneuert und vervollständigt von Dr. *H. Ebh. Glo. Paulus.* Heidelb. 1826. 8. — Reden

den von ihm befinden ſich auch in (*Bodenburg's*) Gedicht: die Donau (Hamb. 1809) und *G. A. Sieveking's* Abgangsrede (ebend. 1814). — Vorreden zu *Roſenfeld*, Liedern fürs Clavier componirt (Hamb. 1799); zu *H. Middeldorpf's* Nahum (ebend. 1808) und zu Dr. *E. Stange* deutſcher Ueberſicht der Schrift: *E. A. Berger* über den Myſticismus (Altona 1826). — Antheil an *Seebode's* krit Bibliothek für das Schul- und Unterrichtsweſen und an *deſſen* Archiv für Philologie und Pädagogik. — *Von den* animadverſionis ad Nov. Teſt. *erſchien* noch ſpec. IV 181. ſpec. V 1818 (auch *m. d. Tit.*: Suſiana ad Symmachum, 4 programmatis ſcholaſticis edidit), endlich ſpec. X 1819. — *Die* Progr. Pindars Pythiſche Kriegsgeſänge *begannen* mit dem J. 1810. — Recenſ. *in der* allgem deutſchen Bibliothek und *in dem* Hamburg. unparth. Correſpondenten. — Sein Portr. von *Handorf* (181.). — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutſchen 1827. II. S. 592-605. *Corn. Müller's* Rede bei Aufſtellung der Büſte des verſtorb. Herrn Dr. J. Gurlitt, im 1 Hörſaale des Johanneums gehalten (Hamb. 1828 8). Leipz. Lit.-Zeit. 1827. Nr. 197. Hamburger unparth. Correſp. 1827. Nr. 96. Nation.-Zeit. 1827. Nr. 50. S. 403 folg. Hesperus 1827. Nr. 169.

17 B. GURLT (E. F.) *iſt D. der Philoſ., der Med. und ſeit 1827 Profeſſ. an der Thierarzneiſchule zu Berlin* (früher prakt. Arzt und Oberlehrer am beſagten Inſtitute); *geb zu Dreutkau b. Grünberg in Schleſien am 13 Octbr. 1794.* §§. *Tabellar. Ueberſicht der Pflanzen, nach dem natürl. Syſtem von *Juſſieu*, verglichen mit dem Linneiſchen Sexualſyſtem. ebend. (1821). Fol. *Ueberſicht des Pflanzenreichs nach dem Linneiſchen Sexualſyſtem. ebend. (1821). Fol. Handbuch der vergleichenden Anatomie der Hausſäugethiere. ebend. 1822. 2 Bde, gr. 8. (NB. der 1ſte erſchien bereits 1821). Anatom.

tom. Abbildungen der Haus-Säuge-Thiere. 1-7te Liefer. Mit 70 Kpft. ebend. 1824. 26. Fol. — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825.

13 u. 17. GUSTERMANN (A. W.) §§. *Von der* Oesterreich. Privatrechtspraxis *erschien* 1823 die 3te verm. Aufl.

GUSTORF (L.) *D. der Med. und prakt. Arzt in Berlin; geb. zu Cassel am 2 April 1795.* §§. *Diss. inaug. nonnulla ad delirii sic dicti trementis historiam momenta. Goett. 1824. 8.* Verwilderter Pradomus eines Werks über den Zusammenhang zwischen Geist und Sinnlichkeit, in dem besond. Fall einer *epilepsia simulata* betrachtet, wenn sie zur *vera* geworden. Wien 1825. 8. — Antheil an *F. Kind's* Muse (1822); an *Gubitz'ens* Gesellschafter (1823) und an *Gräfe's* und *v. Walther's* Journal für Chirurgie und Augenheilkunde, Bd. 5 (1823). — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825.

13 B. GUTBERLET (Kp.) *starb nach dem J. 1816.*

GUTBERLET (Mt. Jos.) *D. der Med. und Stadtphysikus zu Würzburg; geb. das. . . .* §§. Versuch über die Sicherungs-Anstalten gegen die Entstehung und Ausbreitung kontagiöser Krankheiten unter den Soldaten im Felde mit besondrer Rücksicht auf die Gefahr des gelben Fiebers für die gegenwärtig in Spanien stehenden deutschen Truppen. Würzb. 1811. 8. — Antheil an *Hufeland's* Journal für die prakt. Heilkunde, Bd. 42 (1816).

13 u. 17 B. GUTBIER (F. Agst. Ph.) *ward 181. Pastor in Werninghausen und 1821 Superintend. und Consistor.-Assessor zu Ohrdruff* (zuerst war er Collaborator daselbst). §§. Lehrbuch der christl. Glaubens- und Sittenlehre, nach D. Mt. Luthers kleinen Katechismus, mit Erklärungen, An-

Anmerkungen, biblischen Sprüchen und Liederversen. Gotha 1826. 8.

17 B. GUTBORN (. . .) Pseudon. ist *W. Glie. Georgi.*

GUTENäCKER (Jul.) *k Studienlehrer zu Neuburg an der Donau; geb. zu . . .* §§. Kreis-Messung des *Archimedes von Syracus*, nebst dem dazu gehörigen Kommentar des *Eutokius* von Askalon; aus dem Griech. übersetzt, mit Anmerkungen begleitet und einer Einleitung, welche sich über die Zahlenbezeichnungsarten und das Zahlensystem der Griechen ausbreitet, versehen. Würzb. 1825. 8. Mit 1 Figuren-Tafel. (NB. Der griech. Text ist beigedruckt).

13 B. GUTFELD (A. H. Fd.) *starb am 12 Septbr.* 1808; *geb. zu Altona am* 24 *July* 1778. §§. *Diss. inaug. sistens quaestiones tres medici argumenti. Kilon.* 1801. 4. Untersuchungen über verschiedene Sätze der herrschenden medicin. Lehrgebäude. 1ster Bd. Hamb. 1802. 8. — Beiträge zu *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Bd. 19. 24. 27. 28 (1804 folg.) — *Von seiner* Einleitung in die Lehre der ansteck. Krankheiten *erschien* 1809 die 2te Aufl. — Vgl. *Lübker.*

13 B. GUTHMANN (F.) *ist Rector in Schandau; geb. zu Langenreinsdorf bei Crimmitzschau 1779.* §§. Der Schreibemeister, oder Anweisung, mit weniger Zeitverlust als bisher eine schöne und deutliche Hand schreiben zu lernen. Zum öffentl. und Privatgebrauch entworfen. Pirna 1806. 8. Pianoforteschule nach einer neuen Methode, mit besondrer Hinsicht auf Fingersatz und Vortrag. Nebst einigen Uebungsstücken. Leipz. 1821. 4. — Viele Aufsätze *in der* Leipz. musikal. Zeitung, Jahrg. 6-10 (1804-8).

GUTJAHR (Mth.) *magistrat. Conscriptions- und Kundschafts-Corrobirungs Amts-Commissair zu Wien;*

Wien; geb. zu . . . §§. Vollständ. Verzeichniss aller in der k. k. Haupt- und Residenzstadt Wien und ihren Vorstädten befindl. Strassen, Gassen, Plätzen und Häusern, dann derselben Schilde und Eigenthümer. Wien 180. 8 . . . 16te Aufl. 1817. 17te ganz umgearbeit. 1821.

17 B. GUTMANN (H. K.) Pseudon. ist *Jak. Glatz.* — *Von dem* Magaz. moral. Erzählungen *erschien* 1816 die 2te verm. Aufl.

17 B. GUTMANN (J. H) §§ *C. Corn. Tacitus* Geschichtbücher, übersetzt Mit philolog. und histor. Anmerkungen. Zürich 1824. gr. 8.

GUTMANN (K.) Pseudon. ist *K. Rose*, vgl. unten dessen Artikel.

GUTMANN (Thd.) Pseud. ist *J. Chr. Sommer*, vgl. unten dessen Art.

9 B. GUTSCHE (El.) *starb 181.*

13 u. 17 B. GUTSCHE (F. W.) *seit 1817 Buchhalter des Grafen Magnis in Eckersdorf bei Glatz* (zuerst gräfl. Ledebourscher Secretair zu Löwenberg am Bober, und 1812 Landwirth zu Kostenblatt bei Töplitz).

GUTSCHER (Jak. F.) §§. Die Registratur-Wissenschaft nach ihren Hauptgesichtspunkten, Grundsätzen und Entwickelungsstufen dargestellt und mit einem systemat. Abriss der in dem Königr. Würtemberg bestehenden Registraturgesetze begleitet. Stuttg 1810. gr. 8. Ueber die Vollziehung des Tübinger Vertrags und Abschieds. Mit Beilagen. ebend. 1820. gr. 8 Eberhard I. Herzog von Würtemberg, in seinen wichtigsten Lebensverhältnissen, besond als Regent, Gesetzgeber und Vater seines Volks dargestellt. Mit einem Anhang bisher ungedruckter Urkunden. ebend. 1823. gr. 8.

GUTS MUTHS (J. Ch. F.) §§ Abrifs der Erdbeſchreibung. Als Leitfaden und Methodenbuch für gelehrte und Bürgerſchulen. Leipz. 1819. gr. 8. 2te Aufl. 1821. Mit Dr. *J. Adf. Jacobi:* Deutſches Land und deutſches Volk. 1ſter Band. Gotha 1820. mit Ch. und Kpf. 2ter Bd. 1ſter Theil 1821. 2ter Th. 1824 (der 1ſte Bd. hat auch *den Tit.:* Deutſches Volk, und die folgenden: deutſches Land, 1ſter und 2ter Th.). Auch war er (in den J. 1819-1825) Mitherausgeber des vollſtänd. Handbuchs der neueſten Erdbeſchreibung. — Aufſätze *im* Morgenbl. (1812). — *Die* Bibliothek für Pädagogik *ward* 1820 *geſchloſſen.* — *Von dem* Handbuch der Land- uud Stadtſchulen *erſchien* 1825 die 2te Aufl. der 2ten Abtheil. und *von der* Gymnaſiaſtik für die Jugend ein Nachdr. Wien 1805. gr. 8.

GUTSMUTHS (Roſine) unter d N. ſchrieb Dr. *Ch. Gf. Flittner:* Merkwürdigkeiten aus der Menſchen- und Thierwelt und den übrigen Schöpfungen auf und in der Erde, nebſt einigen Darſtellungen aus der Geſchichte der Götterlehre und dem Gebiete der ſchönen Künſte. Für die angenehme Selbſtbelehrung der Jugend bearbeitet. Berl. 1825. gr. 8. m. 151 illum. Kpf. (eigentl. eine neue Aufl. des 1ſten Bdes der neuen Bildergallerie).

9, 11, 13 u. 17 B. v. GUTTENBERG (And. Joſ.) *ſtarb 1817 zu . . . in Croatien* §§. Der deutſche Biedermann. Ein Familiengemälde in 2 Aufz. nach dem Franzöſ. Wien 1806. 8. — Mehrere Beiträge *zum* Augsburger Originaltheater für d. J. 1820 (Bd. 2. 5. 6).

GYSSER (K. A.) *groſsherzogl. Bad. Kreisrath zu Offenburg; geb. zu . . .* §§. *Materialien und deren Benutzung im Groſsherzogth. Baden. Karlsr. 1819. 8. (nennt ſich u. d. Vorr.).

H.

18B. HAAB *) (Ph. H.) ward 1783 Pfarrer in Neipperg, 1785 Diac. und 1803 Stadtpfarrer in Schweigern; *geb. zu Stuttgart am 9 Octbr. 1758.* §§. Lehr- und Lesebuch für die männliche Jugend, besond. auf dem Lande, zum Gebrauch in den Sonntagsschulen. Heilbronn 1811. gr. 8. 2te Aufl. 1814. Lehr- und Lesebuch für die weibl. Jugend, besond. auf dem Lande, zum Gebrauch in den Sonntagsschulen. ebend. 1813. gr. 8. 2te verb. und verm. Aufl. 1826. Lesestücke über die gemeinnützigsten Gegenstände, für den Bedarf der Volksschulen in den zwei letzten Schuljahren. Mit vielen biblischen Texten. Stuttg. 1823. 8. Leitfaden für den Confirmations-Unterricht, nebst einigen Bemerkungen über das Würtemberg. Confirmations-Büchlein. Tübing. 1823. 8. Dr. Mt. Luther, zur Vorbereitung auf die jährl. Feyer des Andenken Luthers. ebend. 1823. 8.

18B. HAACKE (Ch. F. Fd.) §§. Specimen adnotationum in Ciceronis orationem ligarianam. Stend. 1811. 8. *Kritischer Beitrag zum 5ten Buche des Thucydides. ebend. 1817. gr. 8.* *Thucydidis* de bello Peloponnesiaco libri VIII, ad optimorum codicem fidem, adhibitis doctorum virorum observationibus recensuit, summario et notis illustravit, indicesque rerum ac verborum adjecit. Lips. 1820. 2 Vol. 8 maj. **Euripidis* Hecuba et Phoenissae, in usum scholarum accurate editae et illustratae. Adjecta est elementorum metricae disciplinae succincta expositio sec. Gf. Hermannii rationem. Stend. 1820. 8. *Pr. Untersuchung über die Chronologie des letzten Theils des Peloponnesischen Krieges, mit besondrer Rücksicht auf Xenophons griechische Geschichte. ebend 1822. 8.* (auch in latein. Sprache). — *Von dem* Lehrbuch der Staa-

*) Hiess dort unrichtig *Haas.*

Staatengeschichte *erschien* 1818 und 1819 die 2te und verm. ingl. 1825, 26 die 3te verm. und ergänzte Aufl. sowie *von dem* Abriss der griech. und röm. Alterthümer, 1825 die 2te Aufl.

HAAN (Andr. Lp.) *starb bereits im J. 1768;* vgl. *v. Winklern.*

HAAN (F. Glo.) *starb am 4 Septbr. 1827. Von* seinem Spruchbuche *erschien* 1826 die 8te Aufl. — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutschen 1827. II. S. 806. 7. Leipz. Lit - Zeit. 1829. Nr. 214.

HAAS (A... A...) . . . *zu Trier (?); geb. zu* . . . §§. Chemisch - agronomische Untersuchungen über den Werth verschiedener Futtergräser von *J. Herzog v. Bedford.* Zuerst herausgeg von Sir *H.. Davy* Nach dem Französ. von *M. M. Migneaux* verdeutscht Trier 1821. gr. 8. Versuch eines Handbuchs für Communalbeamte über das legale und materielle Rechnungswesen der Gemeinden nach dem Preuss. Gesetzbuche in den Rheinprovinzen. ebend. 1822. 8. Codex des linken Rheinufers und des Französ. Reichs u. s. w. 1ster Bd. ebend. 1822. 8. Abhandlungen über das Schuldenwesen der Gemeinden in Rheinprovinzen. ebend. 1823. 8.

18 B. HAAS (F. Jos.) §§. * *Decouverte sur le croup, ou l'asthma synanchicum acutum. Mosc 1817. 4.* Beiträge zu den Zeichen des Croups. ebend. 1820. 4.

HAAS (F. Louise) *starb nach d. J. 1802.*

HAAS (J. Gf.) §§. Vom griech. Speccias *erschien* 1822 die 4te verbess. Aufl.

18 B. HAAS (N.) §§. *Von der* Preisfrage, wie soll der Religionslehrer über die Unzucht katechesiren? *erschien* 1825 die 3te Aufl.

18 B. HAAS (Ph. H.) heisst *Haab*, und gehört daher weiter vor.

HAASE (J... H.. F...) *lebt zu Hamburg (?); geb. zu* . . . §§. Waarenbereicherungen mittelſt der Logarithmen, Ruſſiſche Produkte nach Lübeck, Hamburg, Bremen, London, Stettin, Roſtock, Wismar, zu bringen. Nebſt einer erklärenden Einleitung und den nöthigen Koſten und Frachttabellen Hamb. 1820. gr. 8. Waarenberechnungen mittelſt allgemeiner Regeln. Enthalt. 111 Calculationen. ebend. 1820. gr. 8.

18 B. HAASE (K. F.) *ſeit 1828 Profeſſ. der Geburtshülfe an der medicin.-chirurg. Akad. zu Dresden.* §§ Mit *J. L. Choulant*, *Mr. Küſtner* und *F. L. Meiſſner:* Bereicherungen für die Geburtshülfe und für die Phyſiologie und Pathologie des Weibes und Kindes. 1ſter Band. Leipz. 1821. gr. 8. m. 1 Kpf.

14 u. 18 B. HAASE (W. Andr.) *ward 1821 3ter ordentl. Profeſſ. der Med., 1823 2ter Profeſſ. und Collegiat des groſſen Fürſtencolleg.* §§. Pr. Commentationis faba St. Ignatii partic. I. II. Lipſ. 1822. 4. (kam ſpäterhin im Buchhandel). Pr. De recto rubefacientium uſu. Proluſio I. II. ibid. 1824. 4. Pr. De uſu hydrargyri in morbis non ſyphiliticis. P. I-III. ibid 1826. 4. — *Von der* Schrift: über die Kenntniſs und Cur der chroniſchen Krankheiten *erſchien* 1821 die 2te Abtheil. des 3ten Bdes; ein Auszug daraus ſteht *in der* Zeitſchr. für Natur- und Heilkunde, Bd. 1. H. 3. S. 337-376.

18 B. HAASENRITTER (J. A. Mt.) *ward 1817 Licent. der Theol., 1823 Superintend. und Conſiſtor.-Rath zu Merſeburg, und 1827 D. der Theol.* §§ Zwei Predigten im J. 1809. — Antheil an *Heydenreich's* Veſta (1800) und an *Hacker's* Formularien und Materialien zu kleinen Amtsreden, 6 Bdchen (1809). — Recenſ. *in der* Jen. Lit.-Zeit.

HA-

HABERLAND (F. W.) *herzogl. Sächs. Amtscommissair zu Eisenberg; geb. zu Orlamünde am 14 Juny 1777.* §§. *Die Familie Leblanc, oder die Waldhöhle bey Bougenois, von *Fd. Müller.* Jena 1803-5. 3 Bde, 8. *Der Verbannte oder die nächtl. Flucht vom Schlosse Morawitz, vom Verf. des Romans: die Familie Leblanc. Frankf. a. M. 1812. 3 Thle, 8. *Der Amtmann zu Reinhausen, oder Franks Geheimnisse, vom Verf. des Romans: die Familie Leblank. Leipz. 1818. 2 Bde, 8.

18 B HABERLAND (G. Ch.) *starb am 22 Februar 1829; geb. zu Meiningen am 7 Decbr. 1749.* §§. Diss. de consilio Horatii Od. L. III. O. 3 conjectura, cum specimine animadversionum in Virgilii bucolica. Jen. 1777. 4. Pr. Pro imperatore Tiberio collegia imperii ad explanandam Luc. III. 1, 23. Werniger. 1817. 4. Pr. Pro Romanis Sardiniam interbellum Pun. I et II occupantibus. ibid. 1818. 4. — *Vgl.* Hall. Lit.-Zeit. 1829. Intell.-Bl. Nr. 55.

HABERLE (K. Cst.) §§. Kleiner Witterungsanzeiger für den Bürger, Landmann und jede Haushaltung für d. J. 1810. Weimar 1810. 12. — Beiträge *zum* allgem. Anz. der Deutschen (1810, 12) und zu *Schweigger's* Journal für Chemie und Physik, Bd. 21 (1817).

HABICHT (Ch. Mx.) *D. der Phil. und seit 1824 ausserordentl. Profess. ders. zu Breslau* (zuerst Legat.-Secretair zu Paris, und seit 1811 Privatdoc. in Breslau); *geb. das. 179.* §§ Mit *F. H v. d. Hagen* und *K. Schall:* Tausend und eine Nacht. Arab. Erzählungen. Zum erstenmal aus einer Tunes. Handschrift ergänzt und vollständig übersetzt. Bresl. 1824, 25. 15 Bde, 16. (Nachdr. Wien 1826. 20 Bde, 8). *Epistolae quaedam Arabicae a Mauris, Aegyptiis et Syris conscriptae. Edidit, interpretatione Latina annotationibusque illustravit atque Glossarium adjecit. ibid.*

 1824.

1824. 4. Tausend und eine Nacht. Arabisch. Nach einer Tunes. Handschrift. Nebst Erklärung der darin vorkommenden und in den Wörterbüchern fehlenden Wörter. 1ster Band 1-4tes Heft. ebend 1824. 25. 16. 2ter Band 1826. *Pr. Meidanii aliquot proverbia arabica cum interpretatione latina edidit. ibid.* 1826. 4.

HACAULT (Pt. Jos.) *französ. Sprachlehrer zu Dresden* (vorher französ. Sprachlehrer an der Bürgerschule zu Leipzig); *geb. zu Rouen am 9 Juny* 1786. §§. Costumes de tous les peuples connus; avec une notice succincte de leurs moeurs et de leur religions. D'après Mr le Prof. *F. Gf. Leonhardi;* traduit de l'allemand. 3 Cahier. Leips. 1809. 4. av. 36 Pl. enlum. (Die frühern Bde übersetzte *de Lestiboudois*). *Vademecum françois.* Eine Wochenschrift. ebend. 1810. 8. Représentation des contrées les plus remarquables de notre globe pour servir à l'instruction de la géographie. Traduit. Divisé en 4 Cahiers. Tom. VI. Cah. 3. 4. ibid. 1812. 16. (Die früheren Hefte rühren von *Boac* her).

14u. 18 B. HACH (J. F.) *jetzt D. der Rechte, Oberappellat.-Ger.-Rath zu Lübeck; geb das. am 12 August 1769.* §§. Beantwortung der Frage: wenn haftet nach Lübischen Rechte die beerbte Ehefrau für die Schuldner ihres Mannes? Lübeck 1811. 8. Worte der Hoffnung, zur Prüfung und Beherzigung für mein heimisches Lübeck. ebend. 1817. 8. — Antheil *an der* Zeitschrift für geschichtl. Rechtswissensch., Bd. 5 (1823).

HACHENBURG (Hm. W.) *starb am 17 July 1817. War k. Schwed. Hofprediger und Ordenscaplan zu Stockholm* (zuerst Prediger in Münden, und dann von 1782-178. Prediger an der deutschen Gemeinde zu Stockholm); *geb. zu Lübeck . . .* §§. Einige Predigten in den J. 1782, 83, 87, 92.

18B. Freyh. v. HACKE (K.) *privatisirt jetzt zu Bamberg; geb. zu Mannheim . . .* §§. Lebensansichten aus höhern Standpunkte, nach Rochefoucault. Carlsr. 1816. 8. — Noch einige dergl. Uebersetzungen.

HACKER (J. G. A.) *starb am 21 Febr 1823; geb. am 24 Januar 1762.* §§. *Das* Communionbuch für Personen aus den gebildeten Ständen *ward* 1822 neu aufgelegt. — *Von den* neuen Predigtentwürfen *erschien* das 5te Bdchen 1809; *von den* Formul. und Material. zu kleinen Amtsreden 1808 und 1809 das 5te und 6te Bdchen und *von den* religiösen Amtsreden 1820 und 1821 die 4te und 5te Samml. — Recens. *in der* Leipz. Lit.-Zeit. — Sein Portrait vor dem 5ten Bde von *Ammon's* Prediger-Magaz — Vgl. Dr. *Sm. Glie. Frisch*, zum Andenken Dr. J. G. A. Hackers. Mit dessen Bildn. Dresd. 1824. gr. 8. (und daraus) N. Necrol. der Deutschen 1823. I. S. 207-223.

HACKLäNDER (J. . . W. . .) *Oberlehrer an der evangel. Simultanschule zu Burdscheid bei Aachen; geb zu . . . am 30 Juny 1783.* §§. Wandfibel für die Lautmethode des Lesenlernens in 15 Taf. Frankf. 180. Fol. . . . 5te Aufl. 1816. 6te verb. Aufl. 1822. — Gedichte *in der* Mimigardia, in *Rassmann's* rhein. westfäl. Musenalmanach, *Gubitz'ens* Gesellschafter und andern Zeitschriften.

HADATSCH (Fr. J...) *k. k. Accessist zu Wien; geb. zu . . .* §§. Die Heirath durch die Brochüre, oder die Erzählungen in der Erzählung. Linz 1822. 8.

HADERMANN (J. Lh.) *starb 181. als Profess. am Gymnas. zu Hanau; geb. zu Schlüchtern 175.*

HADERMANN (Joh. Marius) *starb am 26 Januar 1827. War seit 1778 Rector zu Büdingen im*

Fürstenth. Isenburg; geb. zu Schlüchtern am 25 Decbr. 1753. §§. *J. H. Hadermanni* carmina posthuma, edider. *J. Leonh. Karl* et *J. M. Hadermann.* Hannov. 1789. 8. — Er war mehrere Jahre Redacteur des Büdinger Wochenblatts. — Recens. *in* Lit.-Zeit. — *Vgl.* Hall. Lit.-Zeit. 1827. Nr. 118. N. Necrol. der Deutschen, 1827. I. S. 113. 114.

HADSLOB (. . .) Pseudon. Unter diesem Namen lieferte *Kl. E. K. Schmidt* Beiträge zu verschied. neuern Zeitschriften.

v HäBERL (F. X.) §§. Abhandlung über die öffentl. Armen- und Krankenpflege mit einer umständl. Geschichte der in dem ehemal. Krankenhause zum heil. Max gemachten Erweiterungs- und Verbesserungsversuchen und den hiervon im neuen allgem. Krankenhause zu München gemachten Anwendungen. Mit 8 Kpft. und 2 Tab. Münch. 1820. 4. — Ein Aufsatz *in der* Salzb. medic.-chirurg. Zeitung (1802).

HäBERL (Sm.) *D. der Med. und königl. Baier. Obermedizin-Rath zu München; geb. zu . . .* §§. Mit *Mx. Jacobi:* Jahrbücher des Sanitätswesen im Königr. Baiern. 1ster Band 1-3tes Heft. Landsh. 1810. gr. 8.

18 B. HäBERLIN (J. Btg. Ign.) *starb am 15 März 1827. Vgl.* Nation.-Zeit. der Deutschen 1827. S. 236.

18 B. HäBERLIN (K. L.) *befindet sich seit 1828, wegen begangener Unterschlagung anvertrauter Gelder, zu Wolfenbüttel in Criminal-Untersuchung; geb. am 25 July* (1784). §§. Justiz-Aemter und deren Geschäftsordnung, den Forderungen der neuesten Zeit entsprechend dargestellt. Nordhausen 1822. gr. 8. — * *C... Fr... Mandien,* Gundobald, oder die Rächer mit den schwarzen Waffen. Rittergemälde aus den Zeiten der Kreuz-

Kreuzzüge und des Vehmgerichts. Quedlinb. 1825. 8. — *H. Melindor*, der Raubritter. Ein histor Roman aus der Geschichte der Kucksburg auf der Teufelsmauer bei Blankenburg. Leipz. 1826 3 Thle. 8. — *H. Melindor*, Scherz und Ernst auf einer Badereise. Eine Erzählung. ebend. 1826. 8. — *C. F. Mandien*, die Kaisermörder. Historisch-romant. Gemälde aus dem Anfange des 14ten Jahrh. Quedlinb. 1826. 8. — Seine Schriften u. d. N. *Belani* s im. 22sten Bde; die übrigen u. d. N *Avenello*, *H. Clausen*, *Niemand*, *Nidmann*, liegen ausser den Gränzen dieser Supplem.-Bde. — Beiträge *zu den* thüring. Erhohlungen (1812 folg.); zu *Zschokken's* Erheiterungen (1814 folg.); *zur* Wiener Modezeitung; *zum* allgem. Anzeiger der Deutschen (1824) und *zur* Abendzeitung (1825, 26).

14 u. 18 B. HäFELI (J. Kp. 2) §§. Ebene und körperliche Elementar-Geographie für Bürger- und andre Realschulen. Zürich 1806. gr. 8. m. 4 Kpf. — Vgl. *Kotermund's* Gel. Bremen Bd. 1. S. XLII. XLIII.

Freyh. v. HäFFELIN (Kas.) *starb am 27 August 1827; geb. am 3 Januar (1737).* — *Vgl.* N. Necrol. der Deutschen 1827. II. S. 786-88.

14 u. 18 B. HäFNER (J. Rhd. *nicht* Rdf.) *seit 1796 Pfarrer zu Barkfeld* (nachdem er im Bückeburg. und in Chur-Hessen Hauslehrer gewesen war); *geb. zu Drusen bei Schmalkalden am 14 August 1769.* §§ Antheil an *Justi's* Hess. Denkwürdigkeiten, Bd. 4. Abtheil. 1 (1805) und *am* allg. Anz. der Deutschen (1817). — *Von seiner* Schrift *erschien* 1811 das 2te, 1820 das 3te und 1826 das 4te Bdchen; die 2 letzten haben auch *d. Tit.:* die Herrschaft Schmalkalden in historischer, topographischer und statistischer Hinsicht. — Vgl. *Strieder* Bd. 18. S. 196 folg.

HäGLS-

HäGLSPERGER (Fr. Ser.) *Prediger zu . . .; geb. zu . . .* §§. Die Pilgerfahrt nach der Heimath. Ein Handbüchlein für junge Wanderer nach dem Himmelreiche, im Sinne und Geist der kathol. Kirche. München 1823. 8. m. 1 Kpf. Heilige Augenblicke im priesterl Leben Oder: Briefe eines jungen Seelsorgers an seinen Freund. ebend 1825. 2 Bde, gr. 8. Der Frühling, Sommer, Herbst und Winter. Ein kleiner Handspiegel für die Jugend. 4 Hefte. ebend. 1825. 12. Sm. Sollbracker in seinem Leben und Würken. ebend. 1825. 8. Die Wiedererhöhung der gefallenen Menschen Eine Messiade in kurzen Betrachtungen ebend. 1826. 2 Bde, gr. 8. — Vorrede zu *Sm. Buchfelner's* Gebet- und Erbauungsbuch, die immerwährende Gemeinschaft mit Jesu (Dingolf. 1825).

HäLSEN (J. And) *starb im J. 1806. War seit 1769 Pfarrer zu Bergenhusen im Herzogth. Schleswig* (vorher Cantor, und sodann Conrector an der Domschule zu Schleswig); *geb. zu . . . im Brandenburg. . . .* §§. *Exercitatio de eo, an polygamia patrum Vet. Test fuerit licita? Slesvici 1758 4.* Geistl. Lieder, grösstentheils über allerhöchst verordnete neue Texte. Schlesw. 1800 8.

HäLSEN (O. Mth.) Sohn des Vorigen. *Starb im März 1819. War seit 1817 Pastor zu Hörnerkirchen in der Grafsch. Ranzau* (vorher seit 1788 Diacon. zu Oldenswort im Herzogth. Schleswig, und 1796 Pastor in Tetenbüll); *geb zu Schleswig 176 .* §§. Einige Predigten und Reden in den J. 1801, 16, 17. — Vgl. *Lübker.*

18 B. HäNEL (Gst F.) *seit* 1828 *Appellat.-Ger.-Rath zu Dresden* (vorher seit 1820 Consistor.-Assessor, 1821 Beisitzer des Schöppenstuhls, und 1823 Oberconsistor.-Rath zu Dresden); *geb. am* 18 *April* (1792). §§. *Progr. De verborum formulis, quibus Jcti veteres simul et affirmare et affir-*

affirmandi rationem significare soliti sint. Lipf. 1821. 4. Verfuch einer kurzen und fafslichen Darftellung der Lehre vom Schadenerfatze, nach heutigem Römifchen Rechte, hauptfächlich zum Gebrauch für Studirende. ebend. 1823. 8.

HäNEL (J. F.) *feit* 1824 *7ter College am Elifabethano zu Breslau* (vorher feit 1821 6ter College); *geb. zu Breslau* 179. §§. *Obfervationes exegeticae ad II Sam. I.* 18-27 *quas ad memoriam J. C. Arletii fcripfit. Lipf* 1812. Freundl. Stimmen an Kinderherzen, oder Erweckungen zur Gottfeligkeit für das zartefte Alter, in Erzählungen, Liedern und Bibelfprüchen. Zufammengeftellt nach den 4 Jahreszeiten für Schule und Haus. Bresl. 1820. 8. 2te verbeff. und fehr verm. Aufl. 1825. (auch *m. d. Tit.:* Erfter chriftl. Religions-Unterricht in Erzählungen, Liedern und Bibelfprüchen). Anweifung zur Gottfeligkeit, nach den Evangelien und dem Katechismus. Ein Hülfsbuch für Lehrer und Erinnerungsbuch für die Jugend. 1fte und 2te Hälfte. ebend. 1823. gr. 8. (Letztere, nebft einem Anhange: Gefchichte des Chriftenthums, in einem gedrängten Auszuge). Leitfaden zur Bibelkunde, oder Wegweifer durch die fämmtl. Bücher der heil. Schrift. ebend. 1824. gr. 8. — Auff. *in den* Schlef. Provinz.-Blätt. (1823, 24).

9 B. HäNISCH (. . .) *war Peruquier (in Freiberg) und ftarb am* 17 *July* 1800.

HAENKE (Thdd.) §§. Reliquiae Haenkeanae, feu defcriptiones et icones plantarum, quas in America meridionali et boreali in infulis Philippinis et Merianis collegit. Cura Mufei Bohemici. Fasc. I. Prag. 1825 Fol. c. 12 tab. aen.

14 u. 18 B. HäNLE (Ch. H.) *jetzt Director des Gymnaf. zu Weilburg* (vorher aber Rector des Pädagogiums

giums zu Idſtein). §§. Materialien zu deutſchen Stylübungen und feierl. Reden. 1ſter Th. Frankf. a. M. 1806. 8. 2te viel bereich. Aufl. 1822. 2ter Th. 1810. 2te verbeſſ. Aufl. 1824. 3ter Th. 1815. 4ter Th. 1822. (auch *m. d. Tit.:* Elikon, oder allgem. Bilderlehre für künftige Redner, Künſtler und Lehrer). 5ter und letzter Th. 1826. (auch *m. d. Tit.:* die Invention der Gedanken, oder Anweiſung für die Jugend, die Meditation bei teutſchen Aufſätzen zu unterſtützen). Kern der alten Geſchichte der Griechen und Römer im Urtexte der römiſchen Schriftſteller. Zur Vorbereitung auf die Lectüre der ganzen latein. Claſſiker, nebſt einem Abriſs der alten Geſchichte überhaupt, in teutſcher Sprache. Marburg 1815. gr. 8. Franzöſ. Leſebuch für die Anfänger, nebſt einem teutſch-franzöſ. Wörterbuche zum Auswendiglernen. Hadamar 1816. gr. 8. Die Geometrie als Geiſtesgymnaſtik. 1ſter Th. ebend. 1817. 8. Handbuch der franzöſ. Sprache für Erwachſene. ebend. 1818. 8. 2te Aufl. (mit etwas geänd. Tit.) 1826. Teutſches Handbuch für Erwachſene, eine Vorſchule für edlen Styl und Geſchmack. Frankf. a. M 1819. gr. 8. 2te mit umgearbeit. proſaiſcher Abtheil. verbeſſ. Ausg. 1826. (*u. d. Tit.:* Teutſches Handbuch für mittlere Claſſen der Gymnaſien. Eine Vorſchule der Lectüre ganzer Claſſiker, mit ſteten Winken zum Nachdenken über Sprache, Styl und Geſchmack u. ſ. w.). *Corn. Nepotis vitae excellentium imperatorum cum notis ſelectis Boſii, Lambiri, van Staveren, Cellarii, Fiſcheri aliorumque, quibus ſuus addidit. Hadam. 1819. 8 maj.* Griech. Handbuch für Erwachſene vor dem Leſen ganzer Claſſiker. Frankf. a. M. 1820. gr. 8. Schulſchriften, Schulreden, pädagogiſch-philologiſch- und äſthetiſche Aufſätze u. ſ. w., nebſt 2 Dialogen für Schulfeierlichkeiten bei höhern Lehranſtalten. Hadamar 1820, 21. 2 Bdchen, gr. 8.

gr. 8. *Antiqua historia Graecorum et Romanorum ipsas veterum scriptorum Romanorum narrationes complectens in usum scholarum. ibid. 1821. 8 maj.* Ausführl. Unterricht zur Weltgeschichte. 1ster Theil, ein Lehr- und Lesebuch für Schulen und zum Selbstunterricht. 2ter Theil, Belege aus classischen Schriftstellern und Reisebeschreibungen. Halle 1821. gr. 8. *Molière's* 4 Schauspiele zur Beförderung der Conversationssprache, für die höhern Classen der Gymnasien abgekürzt und bearbeitet, zugleich mit mehreren Tausenden der wichtigsten Idiotismen und Redensarten aus dem Umgangs- und Geschäftsstyle bereichert. Giessen 1825. 8.

14 B. HäNLE (G. F.) *starb als grossherzogl. Bad. Medicinal-Rath zu Karlsruhe am 23 Juny 1824* (nachdem er seit 1784-1815 Apotheker in Lahr gewesen war, und seitdem in Karlsruhe privatisirt hatte); *geb. zu Lahr am 6 Januar 1763.* §§ Chemisch-technische Abhandlungen über das Berliner-Blau. Frankf. a. M. 1810. gr. 8. m. 1 Kpf (auch *m. d. Tit.:* Chem.-technische Abhandlungen, 2tes Bdchen). Entwurf zu einer allgemeinen und beständigen Apothekertaxe mit vollständig ausgearbeit. und genau berechneten Tabellen. ebend 1818. 4. Technisch-ökonom. Verbesserungen der Salmiak-Fabrikation. ebend. 1819. gr. 8. m. 1 Steindr. (auch *u. d. Tit.:* Chem.-techn. Abhandl. 3tes Bdchen). Lehrbuch der Apothekerkunst, nach den neuesten und bewährtesten Erfahrungen, Entdeckungen, Berichtigungen und Grundsätzen bearbeitet zum Selbstunterricht für Aerzte, Apotheker und Materialisten. 1ster Bd. 1ste Abtheil. Leipz. 1820. gr. 8. (auch *m. d. Tit.:* Pharmaceut. Fossilienkunde). 2te Abtheil. 1821. (auch *m. d. Tit.:* Pharmaceut. Pflanzenkunde). 3te Abtheil. 1821. (auch *m. d. Tit.:* Pharmaceut. Thierkunde). 2ter Bd. 1ste Abtheil. 1822. 2te Ab-

Abtheil. 1802. 3te Abtheil. fortgesetzt und beendigt von Dr. *J. Bths. Trommsdorff*, 1826. (die 3 Abtheil. des 2ten Bdes haben auch *den Tit.:* Prakt. Pharmacie, 1-3te Abtheilung). Technisch-ökonom Verbesserungen der Berlinerblau-Fabrikation. Frankf. a. M. 1822. gr. 8. m. 1 Steintaf. (auch *m. d. Tit:* Chem.-techn. Abhandl. 4tes Bdchen). *Gab heraus:* Magazin für die neuesten Erfahrungen, Entdeckungen und Berichtigungen im Gebiete der Pharmacie, mit Hinsicht auf physiolog. Prüfung und praktisch bewährte Anwendbarkeit der Heilmittel, vorzüglich neuentdeckter Arzneistoffe in der Therapie. Karlsruhe 1823, 24. 6 Bde (oder 24 Hefte). gr. 8. m. Portr. und Steindr. (Wird jetzt von *Ph. L. Geiger* fortgesetzt). Neues französ.-deutsches Wörterbuch der Pharmacie, Physik, Chemie und Naturgeschichte u. s. w. enthaltend sämmtl. in diesen Wissenschaften vorkommende, sowohl alte, als vorzüglich neue französ. Kunstausdrücke, und übrige latein. und deutsche Benennungen, nebst einer gedrängten chronolog. und wissenschaftl. Erklärung derselben. In zweckmäss. Auszuge übersetzt aus dem *Nouveau Dictionaire de Medécine, chirurgie etc. par A. Beilard Chomel, H. Cloquet, M. Orfila; à Paris. Tom. I. 1822. Tom. II. 1822.* Mit Zusätzen übersetzt und herausgeg. ebend. 1825. gr. 8. — Beiträge *zu dem* Magaz. der Gesellsch. naturforschender Freunde in Berlin, Bd. 3. 6 (1809 folg.); zu *Schweigger's* Journal für Physik und Chemie. Bd. 7. 13. 25 (1813 folg.) und *zu den Annales des sciences physicales, Tom. II. Cah. 5* (1820). — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutschen 1824. II. S. 1159-61. *Geiger's* Magazin für Pharmacie, Bd. 7. July S. . . folg.

v. HäNLEIN (H. K. Alx.) *starb zu Esslingen in der Nacht zum 16 März 1829. Ward 1808 Oberschulrath zu München, 1819 Oberconsistor-Direc-*

rector und 1820 Ritter des Baier. Civ.-Verd.-Ord. — Vgl. *Saalfeld* S. 218. 19.

14 u. 18 B. HäNSCH (F. A.) *starb im Decbr. 1820.* §§. *Hausmannskost zur Nahrung, von *Pt Squenz.* 1stes Stück. Dresd. 1811. 8. (mehr erschien nicht). — *Von seinem* mytholog. Taschenwörterbuche veranstaltete Dr. *K. E. Richter* zu Zwickau 1825 eine neue Aufl. *u. d. Tit:* Richter's Taschenbuch der Mythologie.

HäRDERER (Fr...) *Elementarlehrer zu Bamberg; geb. zu ...* §§. Mit *F. K. Offinger* und *Fr. Walter:* Die kleine Leseschule. Eine Sammlung ein- und mehrsylbiger, dem Kreise der Kinder entnommenen Sätze, Erzählungen und Fabeln. Bamb. 1816. 8. 2te Aufl. 181. 3te 1820. Geordneter Stoff zur zweckmässigen Wiederholung des deutschen Sprachunterrichts in Volksschulen. Nebst Aufgaben. Ein Hülfsbuch für Lehrer und Lernende. ebend. 1822. 8. Die kleine Rechenschule. Bamberg und Frankf. a. M. 1823-25. 3 Bdchen, 8. Die Elementarschule des Denkrechnens. Eine Sammlung von Uebungs-Aufgaben zum Kopfrechnen, welche nach einer naturgemässen Stufenfolge geordnet und berechnet sind. 1stes Bdchen. Bamb. 1825. 8. Die Sprachschule. Ein Hülfsbuch zur zweckmässigen Wiederholung der Anfangsgründe des teutschen Sprach-Unterrichts in Volksschulen; nebst Uebungsaufgaben. ebend. 1826. 8. Mit *F. K. Offinger:* Rechtschreibeschule, oder geordneter Stoff zu orthograph. Uebungen, welche mit dem ersten Schreibe- und Lehrunterrichte beginnen, mit dem Sprachunterrichte fortschreiten und den schriftl. Gedankenausdruck zweckmässig vorbereiten. ebend. 1826. 8. m. 1 Steindr.

HäRING (G. W. H.) *D. der Phil. und Kammerger.-Referendar zu Berlin; geb. zu Breslau am 29 Juny 1798.* §§. Unter den Namen *Wilib. Alexis:*

Alexis: Die Treibjagd; ein scherzhaft-idyll. Epos in 4 Gesängen. Berl. 1020. 8. Die Schlacht bei Torgau und der Schatz der Tempelherren. Zwei Novellen. ebend. 1823 (1822). 8. Walladmod. Frei nach dem Engl. des *W. Scott.* Herausgeg. von *W... s.* und mit einem Vorwort begleitet. ebend. 1823-24. 3 Bde, 16. m 1 Steindr. 2te verbess Aufl. 1825. Heer- und Querstrassen oder Erzählungen, gesammelt auf einer Wanderung durch Frankreich, von einem fussreisenden Gentlemann. Aus dem Engl. ebend. 1824. 25. 3 Thle, 8. (der 3te Theil hat auch *den Tit.:* Caribert, der Bärenjäger. Vom Verfass der Heer- und Querstrassen. Aus dem Engl. übers.). Die Geächteten. Novelle. ebend. 1825. 8 — *Zu der* Taschenbibliothek der ausländ. Classiker lieferte er Bd. 29. 30 (*W. Scott*, die Jungfrau vom See, ein Gedicht in 6 Gesängen) und Nr. 89, 90 (*dessen* Gedicht, das Lied des letzten Minstrels). — Antheil *am* Frauentaschenbuch; *an den* Wiener Jahrbüchern der Literatur; und *am* Hermes (1824). — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825.

HäRLE (Sb.) *ward* 1812 *Pfarrer in Dellmensingen.*

11 u. 14 B. HäRLEN, gen. Tritschler (J. Gf Bj.) *ward* 1811 *Ober-Appellat.-Tribunals-Rath in Tübingen.* §§. Ueber die Vergnügungen der Landleute. Ulm 1804. 8. Abhandlung über die Rechte des Fiskus, vorzüglich nach königl. Baier. Gesetzen. ebend. 1810. 8. Rechtl. Abhandlung von der stillschweigenden Einwilligung. Tübing. 1814. 8. Rechtl Abhandlung über Eheverlöbnisse nach evangel. lutherischen und besond. den beim k. Würtemberg. Ehegericht angenommenen Grundsätzen. ebend. 1818. 8. Abhandlung über Zolldefraudation und deren Bestrafung. Stuttg. 1818. 8. Rechtl. Abhandlung über das Verbrechen der Getränkeverfälschung überhaupt und der Wein-

ver-

verfälschung insbesondre. ebend. 1819. 8. Darstellung der zu unserer Zeit hauptsächlich mitwürkenden Ursachen der Verarmung und der zweckmässigen Vorbeugungsmittel derselben. Nebst 2 Planen. ebend. 1822. 8 — Antheil an *v Schellhass* Magazin des k. Baier. Staats- und Privatrechts, Bd. 1-8 (1807-10).

18 B. HäRTEL (Ch. Glie.) *geb. zu Breslau 177.* §§. Mit ... *Gräve:* Schles. Volksblätter vom J. 1822-24. Bresl. 1822 folg. 8. — Ueber die Einführung der neuen Kirchen-Agende, besond. bei Landgemeinden. Ein anspruchloses Wort an diejenigen meiner Brüder, die sich bisher noch nicht haben entschliessen können, sie bei ihren Gemeinden einzuführen. Zum Besten der evangel. Schullehrerwittwen-Casse von Schlesien. ebend. 1826. 8. — Beiträge *zu den* Schles. Prov.-Blätt. (1820-24).

HäRTELL (K. F. Trg.) *Oberlehrer der Mathematik und Physik am Gymnasio zu Marienwerder; geb. zu ...* §§ Leichtfassl. Darstellung der ebenen und sphärischen Trigonometrie, nach einer ganz neuen Methode. Mit 1 Formentaf. und 70 eingedr. Holzschn. Züllichau 1821. 8.

14 u. 18 B. HäSE (G. F.) *lebt jetzt in Stargard.* §§. Schreiben an die wohllöbl. Bürgerschaft der Pommer. Stadt Stargard, betreff. die Gemeinweide und die bessere Benutzung des Ackers. Stargard 1816. 8. Ansichten über die höhere oder geringere als die Normalentschädigung nach dem Edikt von 1811 und 1817, die Regulirung der gutsherrl. und bäuerlichen Verhältnisse betreff. ebend. 1820. gr. 8.

HäUSLER (K. Sm.) *Kaufmann zu Hirschberg in Schlesien; geb. zu ...* §§. Die echte Obstwein-Fabrikation für jede Haushaltung, oder die Kunst, aus Aepfeln und Birnen auf leichte Weise, fast ohne Kosten, einen wohlfeilen, bald geniesba-

 ren,

ren, gesunden und höchst angenehmen Cider; einen viele Jahre lang dauern, kräftigen balsamigen Obstwein, und einen veredelten, ja wahrhaft edeln gleich den besten Rebenwein dauernden Wein darzustellen, aus eigenen Erfahrungen, treu und wahr, zum allgemeinen Nutzen, nicht nur für denjenigen, der sich Obstwein machen will, sondern auch für jeden Weinbergsbesitzer, jeden der Weine gährt und damit umgehet, für jeden Weinhändler von höchster Wichtigkeit. Hirschberg 1824. 8.

HAFERKORN (J. Andr.) *Schullehrer zu Sitzerode bei Torgau; geb. zu . . . 1773.* §§. *Der Kopfrechner, oder gründlicher Unterricht des Rechnens im Kopfe durch eine Stufenfolge von Beispielen leicht und faslich zu erlernen. 1ster Theil. Leipz. 1817. 8. 2te Aufl. 1818. 3te verbess. und verm. Aufl. 1826. (*zuerst mit seinem Namen*). 2ter Theil, enthalt. Erläuterungen zu den Aufgaben zum Kopfrechnen, 1819 (auch *m. d. Tit.:* prakt. Anleitung zum Kopfrechnen).

HAFNER (Mch.) *Wundarzt und Accoucheur zu Eichstädt; geb. das.* . . . §§. Neues und nützliches Taschenbuch für Beamte, Aerzte und Wundärzte. Oder: Kurze, jedoch vollständige Abhandlung alles dessen, was bei gerichtl. Untersuchungen gewaltsam verletzter, getödteter, plötzlich verstorbener, oder todtgefundener Menschen zu beobachten ist. Augsburg und Stadtamhof 1812. 8.

HAFFNER (If.) §§. Mit *J. Lr. Blessig:* *Strasburg. Gesangbuch. Strasb. 1798. 8. 2te Aufl. 1802. 3te 1807. — Festpredigten. ebend. 1801. 2 Thle, gr. 8. — Predigten und Homilien. ebend. 1823, 26. 2 Thle, gr. 8.

14 B. HAGEDORN (Marius, *nicht* M.) *starb am 30sten May 1813.* War zuletzt auch Medicin.-Assessor; *geb. zu Dessau am 5 März 1771.* — Vgl. *Schmidt's* Anhalt. Schriftsteller-Lexicon.

HA-

HAGEL (Maur.) *D. der . . . und Profeff. am Lyceo zu Dillingen* (vorher Prof. der Theol. am Lyceo zu Amberg); *geb. zu . . .* §§. Der Katholicismus und die Philofophie. Sulzbach 1822. gr. 8. Theorie des Supranaturalismus, mit befondrer Rückficht auf das Chriftenthum. ebend. 1826. gr 8.

HAGELSTEIN (Fr. Dn.) *D. der Med., k. Dän. Juftizrath, Amtsphyfikus zu Oldesloe und Ritter des Danebrogs-Ord.; geb. zu Lübeck am 3ten May 1771.* §§. Entwurf eines allgem. Badereglements. Kiel 1813. 8. Bemerkungen über das Baden, in Beziehung auf die Salz- und Schwefelfalz-Bäder zu Oldesloe. Lübeck 1816. 8. — Antheil *an den* Schlesw.-Holftein. Provinz.-Berichten (1813). — Vgl. *Lübker.*

14 u. 18 B. HAGEMANN (Andr. W.) *ftarb am 28ften May 1824. War (feit 1823) D. der Theol. und feit 181. Paftor primar. an der St. Jacobi- und Gregoriikirche zu Hannover* (zuerft 1773 Prediger zu Alterode im Mannsfeld.; feyerte 1823 fein 50jähr. Jubiläum); *geb. zu Landringhaufen im Calenberg. am 15 April 1742.* §§. Kurze chronolog. Ueberficht der merkwürdigften Ereigniffe aus den 11 Jahren des nun beendigten Krieges; in befonderer Rückficht auf Hannover und die Hannöver. Staaten. Hannover 1814. 8. ** J. Gelotopoëi, obfcuri viri juvenis, epiftola ad amicum, de optima ratione, feriis fcholafticis fructuofe et jucunde utendi, faeculo quindecimo ufitata, cum notis auctoris. ibid. 1819. 8.* — *Von der* Anleit. zum Ueberfetzen aus dem Deutfchen ins Latein. *erfchien* 1821 die 4te Aufl. — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutfchen 1824. II. S. 1148-50. *And. W. Hagemann's* Andenken von *E. W. F. Bödecker* (Hannov. 1826).

HAGEMANN (F. Glie.) *war zuletzt Schaufpieler in Breslau.* §§. Neue Schaufpiele. Eifenach 180., 10. 2 Bde, 8.

HAGEMANN (Thd.) *ward 1819 Director der Justizcanzley und starb am 14 May 1827* (war auch von 1810-1813 Gener.-Procurator beim Appellat.-Hofe zu Celle). §§. *Zusätze und Verbesserungen zum Hagemannischen Commentar über das Zellische Stadtrecht. Zelle 1822. gr. 8. Grundzüge der Referirkunst in Rechtssachen. ebend. 1825. gr. 8. *Isa. Plate* Bemerkungen über das Meyerrecht im Fürstenth. Lüneburg; nochmahls durchgesehen und mit einigen neuen Zusätzen vermehrt. 2te verm. und verb. Aufl. ebend. 1826. gr. 8. — Beiträge zu *Spiels* vaterländ. Archiv (1819, 20); zu *Sal. Ph. Gans* Zeitschrift für Civil- und Criminalrechtspflege im Königr. Hannover (1826) und zu *Schlüter's* und *Wallis* jurist. Zeit. für das Königr. Hannover (1826). — *Von den* prakt. Erörterungen u. s. w. *erschien* 1824 noch ein 7ter Bd. — Vgl. *Kotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2. Neuer Necrol. der Deutschen 1827. I. S. 495-501. Zeitgenossen H. 31. S 49-66. *v. Horn* der Guelphen-Orden, S. 318. 19. *Spangenberg's* vaterländ. Archiv 1827. H. 4. S. 321 folg. *Gans* (erwähnte) Zeitschrift Bd. I. S. . . . folg.

HAGEMEISTER (Em. F.) §§. Erörterungen über General- und Special-Inquisition. Berl. 1804. 8. Schreiben aus Schwed. Pommern an einen Freund in Schweden. Aus dem Schwedischen. Stralsund 1810. 8. Mein Rath an Capital-Gläubiger und Schuldner. ebend. 1810. 8. Anleitung zur mündl. Instruction der Prozesse bis zum Spruch, mit besondrer Rücksicht auf die Kreisgerichte in Schwed.-Pommern. Greifsw. 1814. 8. — Eine Rede im J. 1810. — Vgl. *Biederstädt's* Nachrichten von dem Leben und Schriften vorpommer.-rügenscher Gelehrten.

HAGEMEISTER (J. Gf. Luk.) *ward 1802 Rector und starb schon am 4 August 1806; geb. am 13 Januar (1762).* — Vgl. *Biederstädt* a. a. O.

von

von *HAGEMEISTER* (H.) *k. Ruff. Hofrath und Ritter des St. Annen-Ord. 2ter Cl. zu Droftenhof in Kurland*) zuerft war er 1798 angeftellt im Departem. der Wafferbau-Communication zu Petersburg, und 1805 mit dem Rang als Colleg.-Affeffor entlaffen; 1808 ward er Mitglied der Meffungsrevifions-Commiffion in Walk, 1814 Kirchfpielrichter, und von 1820-1824 Wendenfcher Kreisrichter); *geb. zu Droftenhof am 28 März 1784.* §§. Vorfchläge, allen Livländ. Gutsbefitzern zur Beherzigung empfohlen. Dorpat 1817. 8. Mit *R... J... L... Samf. v. Himmelftiern:* Alphabet. Sach- und Wortregifter zur Allerhöchft beftätigten neuen Livländ. Bauer-Verordnung. Zufammengetragen, ergänzt und approbirt durch die Allerhöchft verordnete Commiffion zur Einführung der neuen Bauer-Verordnung in Livland, und zum Druck befördert von E. Hochlwohllöbl. Livländ. Ritterfchaft. ebend. 1821. 8. Landwirthfchaftl. Bemerkungen, gefammelt auf einer Reife von der Düna zum Rheine. ebend. 1825. 8. (befond abgedr. aus den Livländ. Jahrbüch. der Landwirthfchaft). — Antheil *am* neuen ökonom. Repertorio für Rufsland, Bd. 5 7 9; *an den* neuen inländ. Blättern (1818); *an den* Rigaifchen Stadtblättern (1822, 24); *am* Oftfeeprovinz. Blatt (1824); *an der* St. Petersburg. Zeitfchrift (1824) und an *Kaupach's* neuen Mufeum für die deutfchen Oftfeeprovinzen. — Vgl. *v. Recke* Bd. 2.

von *HAGEMEISTER* N. Cp.) Vater des Vorigen. *Starb zu Riga im Novbr. 1784 War Erbherr der Droftenhoffchen Güter, und Ruff. kaiferl. Kammerherr* (früher bis zum J. 1770 in Ruff. Kriegsdienften); *geb zu Lindenhof bei Wenden am 8 Novbr. 1747* §§ *Meine Abendftunden. (Riga) 1789. 8. Abhandl. vom Feuerlöfchen. Dorpat 1802. 8. — Eine Rede und kleine Volksfchrift im J. 1789. — Antheil an

Kotzebue's Monatsſchrift für Geiſt und Herz, 4ter Bd. (1787). — Gedichte. — Vgl. *v. Recke*, Bd. 2.

18 B. HAGEN (A.) §§. Gedichte. Königsb. 1823. 8.

18 B. HAGEN (C... H...) iſt auszuſtreichen, er kömmt S. 18 noch einmal vor.

14 u. 18 B. v. d. HAGEN (F. H.) *ſeit 1824 ordentl. Profeſſ. der Phil. zu Berlin* (zuerſt 1801-1806 Referend. bei dem Kammergericht und den Stadtgerichten zu Berlin, 1807 Privatgelehrter daſelbſt, 1808 D. der Phil., 1810 auſſerord. Profeſſ. an der Univerſität; 1811 ward er in gleicher Eigenſchaft nach Breslau verſetzt und (bis zum J. 1815) zu den Bibliotheks-Arbeiten verwendet, und 1818 zum ordentl. Profeſſ. ernannt); *geb. am 19 Febr. (1780).* §§. Der Helden Buch, erneuet herausgeg. 1ſter Bd. Berl. 1811. 8. Altnordiſche Lieder und Sagen, welche zum Fabelkreis des Heldenbuchs und der Nibelungen gehören. Mit Einleitung über Geſchichte und Verhältniſſe dieſer Dichter. 1ſter Band. ebend. 1812. gr. 8. (auch *m. d. Tit.*: Lieder der älteren oder ſämundiſchen Edda, zum erſtenmal herausgeg.). 2ter Bd. Breslau 1812. (auch *m. d. Tit.*: Sammlung altnordiſcher Sagas). Die Eddalieder, vor den Nibelungen zum erſtenmal erklärt und verdeutſcht. Bresl. 1815. 8. Niederdeutſche Pſalmen aus der Carolinger Zeit, zum erſtenmal herausgeg. ebend. 1816. 4. Pr. Irmin, ſeine Säule, ſeine Straſſe und ſein Wagen. ebend. 1817. gr. 8. *Pr. Anecdotorum medi aevi ſpec I. ibid. 1818. 8.* (wieder aufgenommen *in den* Denkmalen des Mittelalters). Heldenbilder aus den Sagenkreiſen Karls des Groſſen, Arthurs, der Tafelrunde und des Grals, Attila's, der Amelungen und Nibelungen. 1ſter Theil 1ſte u. 2te Liefer. ebend. (1819). 8. m. 30 color. Abbild. 2ter Th. (3-5te Liefer.) (1821) mit 30 color. Abbild. Zur

Ge-

Geschichte der Nibelungen. (Besond. abgedruckt aus den Wiener Jahrbüchern). Wien 1820. gr. 8. Mit *Alo Primisser:* Der Helden Buch in der Ursprache. Berl. 1820, 25. 2 Thle, 4. (Der 1ste Theil auch *m. d. Tit.:* deutsche Gedichte des Mittelalters, herausgeg. von *F. H. v. d. Hagen* und *J. Gst. Büsching*, 2ter Bd.). *Pr. Monumenta medii aevi plerumque inedita etc. Vratislav. 1821. 8 maj.* Geschichte und Beschreibung des Breslauer Tuchhauses. Betrachtungen über den Neubau, enthaltend in einem Liede von *J. Val. Magirus*, nebst den sämmtlichen dadurch veranlaßsten Gedichten. ebend. 1821. 8. Mit *E. Thdr. W. Hoffmann* und *H. Steffens:* Geschichten, Mährchen und Sagen. ebend. 1823. 8. *Gf. von Strassburg* Werke, aus den besten Handschriften mit Einleitung und Wörterbuch herausgeg. ebend. 1824 (1823). 2 Bde in Lex. Form. m. 1 Kpf. (der erste, fast fertige Abdruck verbrannte 1822 in der Druckerei zu Oels). Der Ackermann aus Böheim. Gespräch zwischen einem Wittwer und dem Tode. Erneuert. Frankfurt a. M. 1824. 8. Mit *Ch. Mx. Habicht* und *K. Schall:* Tausend und eine Nacht. Arab. Erzählungen. Zum erstenmal aus einer Tunes. Handschrift ergänzt und vollständig übersetzt. Bresl. 1824, 25. 15 Bde, 16. (Nachdr. Wien 1826. 20 Bde, 8). Anmerkungen zu der Nibelungen Noth. Frankf. a. M. 1824. gr. 8. Des Grafen *E. Rasz'nski* malerische Reise in einigen Provinzen des Osmanischen Reichs. Aus dem Polnischen. Mit 80 Kpft. und vielen Vign. Bresl. 1824. Fol. (Eine Handausgabe in Lex. Form. *erschien* 1825 m. 2 Kpf. und 2 Holzschn.). Denkmale des Mittelalters. 1stes Heft. Berl. 1824. gr. 8. Erzählungen und Mährchen. Prenzlau 1824, 26. 2 Bde, 8. *R. Rask* über das Alter und die Echtheit der Zend-Sprache und des Zend-Avesta, und Herstellung des Zend-Alphabets; nebst einer Uebersicht des ge-

gesammten Sprachstammes. Uebersetzt. Mit 1 Schrifttafel. Berl. 1825. 8. — Seine in den J. 1808 - 1812 mit *Büsching* herausgeg. Schriften sind am letzten Orte Bd. 17 und 22 verzeichnet. — Er redigirte auch *Gräter's* Idunna und Hermode (Jahrg. 1813) und (*J. A. Barthii*) *monumentum pacis* (Vratisl. 1816. edit. sec. 1818). — Beiträge zu folgenden Zeitschriften und Werken: 1) zu *Büsching's* und *Kannegiesser's* Pantheon (1810); 2) zu *Büsching's* Volkssagen (1812); 3) *zur* Idunna und Hermode (1812, 13); 4) zu *Schlegel's* deutschen Museum (1812, 13); 5) zu *Büsching's* Erzählungen, Dichtungen u. s. w. des Mittelalters (1814); 6) zu *dessen* wöchentl Nachrichten für Freunde der Geschichte und Kunst des Mittelalters (1816 - 1818); 7) *zum* Morgenbl. für gebild. Stände (181.); 8) *zum* Kunstblatt (1820, 21) und 9) *zu der* Zeitschrift: altteutsche Zeit und Kunst (Frankf. 1822). — *Von dem* Nibelungen Liede *erschien* Frankf. 1824 die 2te umgearbeit. Aufl., sowie *von* dems. in der Ursprache 1820 die 3te m. Einleit. und Wörterb. verseh. Aufl. (letztere auch *u. d. Tit.:* der Nibelungen Noth, zum erstenmal in der ältesten Gestalt aus der St. Gallen Handschrift herausgeg.). — *Die* Briefe in die Heimath wurden 1821 mit dem 4ten Bde *geschlossen.* — Recens. *in der* Hall und Jen Lit. - Zeit., *in den* Wiener Jahrbüchern und *im* Conversat. - Blatt. — *Vgl.* Conversat. - Lex. 11ter Bd. Neues Gel. Berl. im J. 1825.

HAGEN (F. W.) §§. Ueber das Wesentliche der von Pestalozzi aufgestellten Menschenbildungsweise und die Einführung des Elementar - Unterrichts derselben in die Schule zu Dottenheim. Erlang. 1810 gr. 8. — *Von den* Materialien zu Uebungen in der Ciceron. Schreibart *erschien* 1808 die 2te Ausg. des 1sten Theils der 1sten Samml.

HAGEN (G. . .) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Beschreibung neuer Wasserwerke in Deutschland,

land, den Niederlanden und in der Schweitz. Königsb. 1826. gr. 8. m. 2 Kpf.

v. HAGEN (Henr. Ern. Chr.) *ſtarb 1795 als Frau von Gilten;* vgl. oben deren Art.

HAGEN (J. F. A.) *ſeit 1795 Diacon. an der St. Eliſabethskirche in Breslau* (zuerſt 1787 Gener.-Subſtitut des Miniſter. und 179. Prediger zu St. Salvator); *geb. daſ. am 15 Febr. 1764.* §§. Concordanz, oder Wörterbuch von Beiſpielen und Gleichniſſen aus der heil. Schrift über alle Gegenſtände des dogmat. und moral. Unterrichts für Prediger und Schullehrer. Bresl. 1808. .. Bde, 8. — Predigten und eine Rede in den J. 1801, 4, 8, 13.

HAGEN (K. Gf.) *ward 1825 bei der Feier ſeines 50jähr. Dienſtjubiläums, Ritter des rothen Adler-Ord. 2ter Cl. und ſtarb am 3 März 1829.* §§. Mit *F. W. Beſſel, F. W. G. Remer, A. F. Schweigger* und *E. F. Wrede:* Königsberger Archiv für Naturwiſſenſchaft und Mathematik. 1ſter Bd. 1-4tes Stück. Königsb. 1811. 12. gr. 8. — Preuſſens Pflanzen. ebend. 1818. 2 Bde, gr. 8. — Antheil an *Gilbert's* Annalen der Phyſik, Bd. 19 (1805); an *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Bd. 30 (1809); *an den* Beiträgen zur Kunde Preuſſens, Bd. 2. 4. 5 (1818 folg.) und an *Schweigger's* Journal für Phyſik und Chemie, Bd. 34 (1822). — *Von dem* Lehrbuch der Apothekerkunſt *erſchien* 1821 die 7te verbeſſ. Aufl. — Sein Portr. vor dem Berlin. Jahrbuch der Pharmacie, Bd. 23 (1822). — *Vgl.* Preuſſ. Staatszeit. 1829. Nr. 81.

18 B. HAGEN (K. H. *eigentl.* Ph. K. H.) *ward 1822 ordentl. Prof.* §§. Pr. Obſervationes oeconomico-politicae in *Aeſchinis* dialogum, qui Eryxias inſcribitur. Regiom. 1822. 4.

18 B. HAGENANER (G... And.) *iſt Director des Normalinſtituts zu Königsberg.* §§. Handbuch zum Rech-

Rechnenunterricht für Lehrer an Volks- und Bürgerſchulen. 1ſtes Heft, das Kopfrechnen mit Ganzen. Berl. 1818 8. m. 2 Steintaf. 2tes Heft, das Kopfrechnen mit Brüchen, 1819. m. 1 Steintaf.

HAGENBACH (J. Jak.) *ſtarb (zu Baſel) am 1 Septbr. 1825 War ſeit 1823 Conſervator am königl. Muſeo zu Leyden; geb. zu Baſel 1801.* §§. Symbolae faunae inſectorum Helvetiae exhibens vel novas ſpecies vel nondum depictas. Fasc. I. ibid 1822. 8 c. tab. 15 color. Mormolyce novum Coleopterorum Genus. Norimb. 182. 8 maj. c. tab. color. — *Vgl.* Neuer Necrol. d. Deutſchen 1825. II. S. 1511.

HAGENBACH (K. F.) Vater des Vorhergehenden. *D. der Med und ordentl. Profeſſ. derſelben an der Univerſ. Baſel; geb zu . . .* §§. Tentamen florae Baſilienſis, exhibens Plantas phaenerogamas ſponte nascentes ſec. ſyſtema ſexuale digeſtas, adjectis *Bauhini* ſynonymis Vol. I. Baſil. 1821. 8. c. tab. color.

HAGENBACH (K... R...) *Prediger zu Baſel; geb. zu . . .* §§. Kirchl. Denkwürdigkeiten zur Geſchichte Baſels mit der Reformation. 1ſter Bd. Baſel 1821. 8. (auch *m. d. Tit.*: Kritiſche Geſchichte der Entſtehung und der Schickſale der erſten Basler Confeſſion).

von HAGENOW (F.) *lebt zu Loitz bei Greifswald; geb. zu . . .* §§. Beſchreibung der auf der Bibliothek zu Neuſtrelitz befindl. Runenſteine, und Verſuch zur Erklärung der auf denſelben befindl. Inſchriften, nebſt einigen neuen Nachrichten über die Fundörter derſelben und der dort ebenfalls befindl. ſlaviſchen Gottheiten. Loitz und Greifswald 1826. gr. 8.

HAGER (Joſ.) *ſtarb erſt am 27 Juny 1819.* §§. Explanation of the elementary Characters of the Chi-

Chinese with an Analysis of their ancient Symbols and Hieroglyphics. Lond. 1801. Fol. w. e.

HAGGENMüLLER (Jos.) *starb 181.*

18 B. HAHN (A.) Aus diesem Artikel sind die 4 ersten und die 3 letzten Zeilen zu streichen.

HAHN (A. 2) *D. der Philos. und Theol. und seit 1826 ordentl. Profess. der Theol. neuer Stiftung zu Leipzig* (zuerst 1815 Hauslehrer in Zeitz und Naumburg, 1817 Mitglied des Prediger-Seminars zu Wittenberg, 1819 Privatdocent, und kurz darauf ausserordentl. Profess. der Theol. in Königsberg, 1820-1822 Superint. und Pfarrer in der Altstadt, und 1821 4ter ordentl. Profess. der Theol.); *geb. zu Grofs-Osterhausen bei Eisleben am 27 März 1792.* §§. Diss. inaug. Bardesanes Gnosticus, Syrorum primus hymnologus. Comment. historico-theologica. Regiom. 1819. 8. (und im Buchhandel, Lips. 1819). Pr. Dissertat. de gnosi Marcionis antinomi, Sect. I. II. Regiom. 1820, 21. 4. *Das Evangelium Marcions in seiner ursprüngl. Gestalt, nebst dem vollständigen Beweise dargestellt, dafs es nicht selbstständig, sondern ein verstümmeltes und verfälschtes Lukas-Evangelium war, den Freunden des N. Test. und den Kritikern insbesondre, namentl. Herrn Hofr. Ritter und Prof. Heeren zur strengen Prüfung vorgelegt. ebend. 1823. 8.* Antitheses Marcionis gnostici, liber deperditus nunc quoad ejus fieri potuit restitutus. Commentat. ibid. 1823. 8 maj. Pr. De canone Marcionis antinomi. Part. I. II. ibid 1824, 26. 4. Chrestomathia Syriaca, sive *Sm. Ephraemi* carmina selecta. Ediderunt notis criticis, philologicis, historicis et Glossario locupletissimo illustraverunt Dr. *A. Hahn* und Dr. *F. L. Sieffert.* Praemissae sunt observationes prosodicae. Lips. 1825. 8 maj. — *Mehrere Predigten.* — Antheil an *Ch. F. Illgen's* histor.-theolog. Abhandlungen (1819) und an *Stäudlin's, Tzschir-*

Tzschirner's und *Vater's* kirchengeschichtl. Archiv, Bd. 1 und 3 (1823 folg.). — Recens. in einigen Lit.-Zeit.

HAHN (Ch. Fr.) *Secretair und Stadtgerichts-Canzlist zu Neisse; geb. zu* . . . §§. Widerlegung der Vorurtheile für und wider das Christenthum; nebst Vorschlägen zu einer Universal-Kirchen-Reform, Vereinigung aller Religionen, und Organisation eines Weltgerichts, das hauptsächlich in solchen Fällen, wo gegenwärtig Krieg zu führen nöthig ist, entscheidet, und somit allen Völkern, Königen und Fürsten einen ewigen Frieden sichert. Der gesammten Menschheit zur Prüfung vorgelegt Neisse 1813. 8. Ueber die Ausführung eines Planes zur Beförderung des Menschenwohls. ebend. 1813. 8. Wie ist der leidenden Menschheit zu helfen? Ein Bittschreiben an Europa's Regenten. ebend. 1811. 4. Briefsammlung in Betreff der Schrift: wie ist der leidenden Menschheit zu helfen? ebend 1813. 4. Ueber die Briefsammlung in Betreff der Schrift: wie ist der leidenden Menschheit zu helfen? ebend. 1813. 4. *Gab heraus: J... M.. Seitz* ewiges Evangelium, als Gesetzbuch oder Grundlage zum Weltgericht. ebend. 1814. 8. Zuruf an die Christen, meine Brüder, ohne Unterschied der Confession und Glaubensparthey! ebend. 1818. 8.

18 B. HAHN (Ch. L.) *privatis. jetzt zu Kirch-Bolanden in Rheinbaiern* (vorher Buchhändl. in Altenburg); *geb. zu Kirch-Bolanden am 26 Febr. 1794.* §§. Die beiden Freunde. Schauspiel in 5 Akten. Leipz. 1819 8. Unterhaltungsblatt für den deutschen Bürger und Landmann. Altenb. 1820, 21. 2 Jahrgänge (oder 8 Quartale). 4. Charactere, aufgezeichnet im Gange der Geschichte, nebst einer Abhandlung über menschl. Sonderbarkeiten. Leipz, 1820. 8 Anton und Moritz. Eine gekrönte Preisschrift von *L...*

P...

P. . von Jussieu. Deutsch bearbeitet. Kirchheim-Bolanden und Mannheim 1824. 8. 2te verbess. und verm Aufl. 1825. Brasilien, wie es ist. Ein Leitfaden für alle diejenigen, welche sich nähere Kenntnisse über dieses Land erwerben wollen Nach den neuesten Werken bearbeitet. Frankf a. M. 182. 8. 2te verbess. mit dem Constitutions-Entwurf verm Aufl. 1826. Die Zahlenlotterie, dargestellt und erläutert in der Geschichte der Familie Breval. Eine gekrönte Preisschrift von *Lefébure.* Teutsch mit Zusätzen und Anmerkungen. Wiesbaden 1826. 8 — Unter den Namen: *Chr. Gallus* befindet sich von ihm ein Schauspiel im 11ten Bde der Augsburger neuen deutschen Schaubühne (182.). — Antheil *an den* osterländ. Blättern; *am* 1sten Bde der encyclopäd. Encyclopädie und einigen andern Zeitschriften.

HAHN (Ch. Trg. Hm.) §§. Prakt. Anleitung zu Denk- und Verstandesübungen für die Jugend in Vorlegeblättern, nebst einem Hülfsbuche für Lehrer und Eltern u. s. w. Leipz. 1820. 2 Thle, 8. (der letzte auch *m. d. Tit.:* Prakt. Anleitung zu Denk- und Verstandesübungen für die Jugend u. s. w. in steter Beziehung auf die Sprachlehre der Deutschen). Prakt. Anleitung zum richtigen Setzen der Interpunctions-Zeichen in der deutschen Sprache für die Jugend, nach einer Zeit ersparenden Methode. Fol. — Nebst einem Hülfsbuche für Lehrer und die, welche sich selbst über den rechten Gebrauch der Interpunctions- und anderer in deutschen Schriften üblichen Zeichen unterrichten wollen. ebend. 1823. 2 Thle, 8. — Antheil an *Tzschirner's* Magaz. für christl. Prediger, Bd. 5 (1826).

HAHN (Dtl.) *Organist zu Schönwalde im Herzogth. Schleswig* (vorher Lehrer an einem Erziehungsinstitut zu Bernstofsminde auf Fühnen); *geb.*

zu

zu Hardesbye bey Flensburg . . . §§. Der Winterabend, eine Monatsſchrift 180. . . — Antheil *an den* landwirthſchaftl. Heften der Schlesw.-Holſtein. patriot. Geſellſch. Heft 5. 8. — Vgl. *Lübker.*

HAHN (Ed. Mr.) *D. der Phil. und Lehrer der Mathematik zu Breslau; geb. zu* . . . §§. Barometriſche Tafeln, vermittelſt welchen die Abſtände der Oerter von der Meeresfläche und von einander, bis über die bis jetzt erreichte Höhe des Luftballons hinaus, durch bloſſes Abzählen des Barometer- und Thermometerſtandes, mit Hülfe der einfachen 4 Rechnungsarten ſehr leicht und herausgefunden werden können. Berechnet und mit einer Einleitung zur Kenntniſs der Einrichtung und des Gebrauchs der meteorolog. Werkzeuge verſehen, begleitet von einer freien Bearbeitung der von *Biot* modificirten Laplaceſchen Theorie dieſer Formel, nebſt einer Geſchichte derſelben. Bresl. 1823. 4. m. 1 Steindr.

14. u. 18 B. HAHN (Elk. Mark) *ward 1803 Kammerconducteur zu Breslau, und 181. als Lehrer der Mathematik an der königl. Bau- und Kunſtſchule, ſowie am Magdalenen-Gymnaſ. angeſtellt.* §§. Pr. Umriſs der mathematiſchen Wiſſenſchaften. Bresl. 1817. 8. Vollſtändiges Lehrbuch der Arithmetik und Algebra, mit vorzügl. Rückſicht auf den Selbſtunterricht und mit ſorgfältiger Entwickelung aller ſchwierigen Stellen in Meier Hirſch Sammlung von Beiſpielen u. ſ. w. 1ſter Bd. ebend. 181. gr. 8. 2te unveränd. Aufl. 1825. Neue logarithmiſch-trigonometriſche Tafeln, nebſt andern zur Anwendung der Mathematik nützlichen Tafeln und Formeln. 7 Beilagen. Zum Gebrauch für Schulen, und beſond. für Architekten, Feldmeſſer, Ingenieurs, Artilleriſten u. ſ. w. Mit deutſchen und franzöſ. Text ebend. 1822. 4.

9 B. von HAHN (F.) *ward 1802 Reichsgraf und ſtarb als Landmarſchall zu Remplin am 9 Octbr. 1805; geb. 1741.*

HAHN (G. Glie.) *war zuletzt Gen.-Lieut.-Intendant der Kriegsſchule und Commandeur des groſsherzogl. Haus- und Verd.-Ord. und ſtarb am 6ten Decbr. 1823.*

HAHN (J. Ch.) *D der Phil. und ſeit 1828 Rector an der Domſchule zu Güſtrow* (vorher Subrector daſelbſt); *geb. zu* . . . §§. Mit *J. G. A. Galletti:* Cabinets-Bibliothek der Geſchichte; oder Geſchichte der merkwürd. Staaten und Völker der Erde. 1ſter u. 2ter Bd. Gotha 1826. m. 2 K. und 2 Vign.

HAHN (J. G.) *Studienlehrer zu Schweinfurt; geb. zu* . . . §§. Mit . . . *Mühlich:* Chronik der Stadt Schweinfurt, aus verſchied. Handſchriften zuſammengetragen. Schweinfurt 1817-19 3 Thle, 4.

14 u. 18 B. HAHN (J. Gf.) §§. *Von dem* gemeinnütz. Forſt-Taſchenwörterbuch *erſchien* 1812 der 2te Bd., welcher auch *beſond.* verkauft wird.

18 B. HAHN (J. Jak.) *ward 1805 Oberprediger in Bleicherode.* §§. Einige Predigten. — Antheil an *Ammon's* Magaz. für chriſtl. Prediger, Bd. 2.

HAHN (J. . . W. . . G. . .) *Prediger zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Leſebuch zunächſt für Bürgerſchulen. Berl. 1824. 8. — Eine Predigt im J. 1818.

HAHN (J. Zach. Hm.) *ward 1817 D der Theol. und ſtarb am 22 Novbr 1826; geb. am 12 Auguſt* (1768). §§. *Schneeberg Geſangbuch Schneeb. 1800. 8. Beſchreibung eines Feſtes der Menſchenveredlung oder der erſten Stiftungsfeyer des Schneeberger Muſeums am 29 Julius 1803. Als Beitrag zur Darſtellung des Geiſtes

 die-

dieser Bildungsanstalt und zugleich als Aufforderung an alle Freunde der Menschenbildung in und ausser Schneeberg, zur Unterstützung und Vervollkommnung dieses Instituts edelmüthig mitzuwirken, auf Verlangen zum Druck befördert. ebend. (1803). 8. Beiträge zur Beförderung einer vernünftigen Ascetik überhaupt, und zur Vervollkommnung der öffentl. Gottesverehrungen und Wiederherstellung der denselben gebührenden Achtung insbesondre. ebend. 1804. 8. Lebensregeln für Confirmanden. ebend. 1804. 8. Das Kinderfest. ebend. 1804. 8. Das Lob einer guten Ehefrau. Ein Gesang nach Sprüchwörter Salomonis 31, 10 folg.; nebst *Jos. Scaliger's* griech. Uebersetzung desselben. ebend. 1804. 8. Freuden der Religion und des häusl. Glücks. Gera 1805. 8. Die Grösse Gottes im Lebensanfange jedes Menschgebornen. Eine religiöse Betrachtung in Bezug auf die Geburt des jungen Königs von Rom. ebend. 1811. 8. Brandpredigt, zunächst in Bezug auf Gera; zugleich aber auch anwendbar auf jeden Ort, den ein gleiches Brandunglück betroffen hat, nebst einem Anhange histor. gemeinnütziger Bemerkungen. ebend. 1811. gr. 8. 2te Aufl. 1812. Des Feindes Sturz, der Teutschen Aufschwung. Vorträge über die seit dem Wiener Congress bis zur abermal. Entthronung Napoleons erfolgten grossen Ereignisse. Ronneb. 1816. gr. 8. Ode auf die hohe deutsche Bundesverfassung, derselben ehrfurchtsvoll gewidmet. Dazu eine Herzensergiessung über die herrlichste gedenkbare Tripel-Allianz: Politik, Moral und Religion im heil. Bunde; nebst einigen andern Anmerkungen als Nachwort. Gera 1817. 4. — Ueberdies mehrere Reden und Predigten in den J. 1798, 1800-4, 10, 11, 13-15, 21 und 22. — Einige Gelegenh.-Schriften. — Beiträge *zum* Erzgebürg. Anzeiger (1804); zu *Löffler's* Magazin für Prediger, Bd. 5. 7 (1810 folg.); *zum* all-

allgem. Anzeiger der Deutſchen (1815) und *zum* Geraer Geſangbuche (1822). Dagegen ſind im 18ten Bde die 3 letzten Zeilen auszuſtreichen. — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutſchen 1826. II. S. 1048, 49.

14 u. 18 B. HAHN (K.) *geb. zu Zeitz 177*. §§. Angenehme Schulſtunden. Gedichte und gereimte Erzählungen für die Jugend verſchiedenen Alters. Leipz. 1806. 8. Thereſe, oder das Buch der Mütter, welche ihren Kindern ſelbſt das Leſen lehren, und über den frühen Unterricht nachdenken wollen. ebend. 1808. 8. Frohbergs Leſebuch für Karln. Ein Buch, in dem die Kinder ſelbſt leſen lernen können. ebend. 1808. 8. Auszug aus der gröſſern deutſchen Sprachlehre. Berl. 1810. 8. 2te Aufl. 1819. Die Helden. Gedicht. Neuſtrelitz 1813. 8. — *Von der* gemeinnütz. und wohlf. teutſchen Sprachlehre *erſchien* 1808 die 2te und 1816 die 3te verm. Aufl.; ſowie *von dem* Stoff zur Bildung des Geiſtes und Herzens 1810 das 3te Bdchen, 1808 und 1812 die 3te und 4te Aufl. des 1ſten Bdchen und 1814 die 2te Aufl. des 2ten Bdchens.

18 B. HAHN (K. 2) *ſeit 1826 Regier.- und Schulrath zu Magdeburg* (vorher um 1819 Regier.-Rath zu Münſter). §§. Omar. Ein Andachtsbuch für die Jugend, auch für das Alter. Elberf. 1809, 10. 2 Thle, 8. m. 1 Kpf. 2te verm. Aufl. 1820. Fibel, oder erſtes Buch für den Anfänger beim Leſen. Münſter 1820. 8. 2te Aufl. 1825. Anleitung für Landſchullehrer, auf eine leichte, den Geiſt bildende Art die Kinder zum Leſen zu führen. ebend. 1820. 8. Pr. Ueber die erſte Behandlung des Religionsunterrichts in den untern Klaſſen der Volksſchulen. Erfurt 1824. gr. 8. — Das Schauſpiel: die beiden Freunde, iſt von *Chr. Hahn.* — Vgl. *Raſsmann*

HAHN (K. A... H...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Neues Methodenbuch zum faſsl. Unterricht in der latein. Sprache für die erſten Anfänger. 1ſter u. 2ter Kurſus. Berl. 1810, 11. 8. 3ter Kurſus, m. 1 Kpft. 1813.

HAHN (K... K.. A...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Mit *M. Gerber:* Gedichte. Ludwigsb. 1826. 8. m 1 Steindr.

18 B. HAHN (K. W.) §§. Monographie der Spinnen. Nürnb 1821, 22. 4 Hefte, 4. (jedes Heft mit 4 illum Kpf. nach deutſchen und latein. Texte). — *Von den* Vögeln aus Aſien, Afrika u. ſ. w. *erſchien* 1821 - 1823 die 6 - 14te Liefer.

HAHN (L. Ph.) *ſtarb 1813 als Präfektur - Secretair.* §§. Unter den N. *J. Ehrlich:* Ueber den Gebrauch und Nutzen verjüngter Wagen bei dem Fruchthandel, nebſt einer Anweiſung zu deren Verfertigung. Frankf. und Leipz. 1798. gr. 8.

Freyh. v. HAHN (P.) auf Ahſuppen, *ſeit 1824 Civil-Gouverneur von Liefland und ſeit 1826 würkl. Ruſſ. Staatsrath, auch ſeit 1827 Ritter des St. Annen - Ord. 1ſter Cl. und Civil - Gouverneur von Kurland* (zuerſt von 1812 - 1814 in Ruſſ. Kriegsdienſten, und dann 1816 - 1817 bei der Ruſſ. Geſandſchaft in Florenz und Rom angeſtellt, 1818 Kammerjunker und Maltheſer - Ritter, 1820 Hofrath und 1822 Colleg. - Rath); *geb zu Mitau am 30 July 1793.* §§. Livourne et ſon commerce dans l'année 1818. Rome 1819. gr. 8. Mémoire ſur les établiſſements de bienfaiſance en Toscane. ibid. 1819. gr. 8. — Vgl. *v Recke* Bd. 2.

HAHNDORF (S... C...) *iſraelit Hauslehrer zu Rothenburg an der Fulda; geb. zu* . . . §§. Religionsunterricht für die iſraelit. Jugend; ihren Eltern, Lehrern und Erziehern gewidmet . . . 1824. 8.

18 B. HAHNEMANN (F.) *jetzt prakt. Arzt in Berlin.* §§. Diss. de medicamentorum confectione et exhibitione per pharmacopolas. Jen. 1818. 8. — Die 4te Schrift ist vom Folgenden.

HAHNEMANN (Sm.) *lebt seit 1821 als herzogl. Anhalt. Hofrath in Köthen, und feyerte 1829 sein 50jähr. Doctorjubiläum.* §§ Heilkunde der Erfahrung. Berl. 1806. gr. 8. *Diss. historico-medica de Helloborismo veterum. Lips. 1812.* 4. — Beiträge *zum* Gothaischen Anzeiger (1792); *zur* deutschen Monatsschr. (1796); zu *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Bd. 3-5, 23, 24, 27 (1796 folg.); *zur* Salzb. medic.-chirurg. Zeit. (1800); *zum* Reichsanz. (1801, 3, 5, 6) und *zum* allgem. Anzeiger der Deutschen (1808, 16, 21, 25). *Von dem* Organon der ration. Heilkunde *erschien* 1824 die 3te verbess. Aufl. und *von der* reinen Arzneimittellehre 1821 der 6te Band, sowie in den J. 1822-26 die 2te verm. Aufl. in 6 Bden. — Vgl. *Schmidt.* Conversat.-Lex. 11ter Bd.

HAHNRIEDER (F... A...) *lebt jetzt in* . . . (War Gutsbesitzer in . . . bei Nikolniken in Ostpreussen, ward 182. in Graudenz eingezogen, lebte sodann in Dresden und Berlin und 1825 auf der Vestung Friedrichsburg bei Königsberg); *geb. zu* . . . §§. Mittheilungen. Dresd. 1821. 2 Hefte, 8. Wider den Zweikampf. Berl. 1823. 8. Antheil an *Philippi's* Merkur (1820 folg.) und *am* allgem. Anzeiger der Deutschen (1824, 25).

18 B. HAHNZOG (A. Ghilf) *geb. zu Welsleben bei Magdeburg am 19 May 1782.* §§. *Von seinem* Lehrbuche *erschien* 1823 der 2te Theil.

HAHNZOG (Ch. L.) *starb 181.*

18 B. HAID (Heren.) *seit 1818 Domprediger an der Frauenkirche zu München* §§. Beicht- und

 Kom-

Kommunion- Unterricht ſammt den Uebungen, d. h.: Gebeten und Weiſen, die heil. Sakramente der Buſſe und des Altars würdig zu empfangen. Landsh. 1813. 12. Ein katechet. Fragment, als eine rechtfertigende Erläuterung zu den 3 kleinen Katechismen. ebend. 1813. 8. Die Weihe des Prieſters aus und nach dem römiſchen Pontifikale. Eine Vorleſung und Dedicationswort. München 1817. 8. Ende und Schluſsſtein der bibliſchen Exegeſe. ebend. 1818. 8. Die Predigt des Evangeliums Jeſu Chriſti. ebend. 1819. 8. Das Gebet des Herrn, ausgelegt nach den heil. und erleuchteten Lehrern und Vätern der Kirche, überſetzt und herausgeg. ebend. 1821. 8. Der Kirche Anfang, Fortgang und Beſtand. 1ſte Hälfte; enthaltend 5 Predigten und zugleich die Konſekration oder Weihung der Biſchöfe und Erzbiſchöfe, wörtlich überſetzt aus dem römiſchen Pontifikale. ebend. 1821. gr. 8. Das heil. Sakrament der Firmung. Dargeſtellt nach dem Lehrbegriffe der kathol. Kirche, nebſt der Zeremonie ſeiner Ausſpendung. ebend. 1821. 8. *Früchte des Geiſtes. Eine Sammlung auserleſener Stellen zur Erbauung und Belehrung. 1-3te Gabe. ebend. 1821-23. 12. Zur Feier der Faſten. Eine Rede des heil. Baſilius, ſammt einer Litaney, mit Buſs- und Kirchengebeten. Aus dem Griech. und Latein. überſetzt. ebend. 1822. 8. Die Feier des heil. Fronleichnamsfeſtes, ganz ſo, wie es von der Kirche begangen wird, mit der Meſſe, Proceſſion und den Tagzeiten. Aus dem römiſchen Meſsbuche und dem Brevier überſetzt. ebend. 1823. 8. — Eine Rede im J. 1815. — *Von den* chriſtl. Reden in der Schweitz *erſchien* das 4te Sieben erſt 1817. — Vgl. *Felder* Th. 3. S. 499.

von HAIDEN (Th. Joſ.) *war auch Viceofficial und Domherr zu St. Gertrud* (in Augsburg) *und ſtarb am*

am 14 Decbr. 1813; geb. zu München am 18 Januar 1739.

9 B. HAIDINGER (Fr. A.) §§. 800 Uebungsaufgaben nach dem Leitfaden der Rechenkunst für die deutschen Schulen. Wien 1816. 8.

HAIDINGER (William) *privatisirt zu Ellnbogen im Königr. Böhmen* (vorher zu Dublin); *geb. zu* . . . §§. Treatise on Mineralogy; or, the Natural History of the Mineral Kingdom, by *F. Mohs*. Translated from the German, with considerable additions. Edinburgh and Lond. 1825. 3 Vol 12. — Beiträge *zum* Edinburgh Journal of Science, und zu *Poggendorf's Annalen der Physik und Chemie.*

14 u. 18 B. HAIN (L. F. Thdr.) *lebt seit 1821 in München.* §§. *J. . . N. . . Bouilly* Rath an meine Tochter, in Beispielen aus der wirklichen Welt. Nach dem Französ. übersetzt. Leipz. 1814. 2 Bde, 8. 2ter Abdr. 1816 (1815). 2te Aufl. 1823. *Repertorium bibliographicum, in quo libri omnes ab arte typographica inventa usque ad annum MD. Typis expressi ordine alphabetico vel simpliciter enumerantur vel accuratius recensentur. Vol. I. Pars 1. Stuttg. 1826. 8 maj.*

HAIN (. . .) *Privatgelehrter zu Landshut in Schlesien; geb. zu* . . . §§. *Ulrike, die Buhlerin. Spiegel für Weiber und Mädchen. 1ster Jahrg. Landsh. 1810. 8.

18 B. HAINDORF (Alx.) *lebt seit 1816 als Lehrer der Chirurgie und Geburtshülfe zu Münster.* (Die eingeschalteten frühern Lebensumstände sind unrichtig vorgetragen; seine Wirksamkeit datirt sich erst vom J. 1815 her, wo er von seinen Reisen sich in Göttingen fixirte). §§. Geschichte der Deutschen. Ein histor. Lesebuch für gebildete Leser und Leserinnen. Hamm 1825. 8. — Vgl. *Rassmann. Rotermund's* Gel. Hann., Bd. 2.

 von

von *HAKE* (Ch. H. Glie.) *k. Baier. Appellat.-Ger.-Rath zu . . .; geb zu . . .* §§. Commentar über das Bergrecht, mit ſteter Rückſicht auf die vornehmſten Bergordnungen, verbunden mit der für den Juriſten nothwendigen Technik. Mit 7 Steindr. und 1 Kpft und 1 Vign. Sulzbach 1823. gr 8.

HAKEN (J. Ch. L.) §§. *Der abentheuerliche Simpliciſſimus. Magdeb. 1810. 8 *Jo. *Nettelbeck*, Bürger zu Colberg, ſeine Lebensgeſchichte von ihm ſelbſt aufgezeichnet 1821. Herausgeg. vom Verf. der grauen Mappe. 1ſter und 2ter Bd. m. d. Verf. Bildn. Halle 1822. 8. 3ter Theil, m. 1 Plan der Gegend um Colberg. Leipz. 1823. Fd. von Schill. Eine Lebensbeſchreibung nach Original-Papieren. Mit Schills Bildn. und 1 Karte Leipz. 1824. 2 Bdchen, 8 — *Von den* Inquiranern *erſchien* 1824 eine neue Ausg., ſowie *von den* Gemälden der Kreutzzüge 1820 der 3te Bd.

HALBERSTADT (Wilh.) *Inhaberin eines Erziehungs-Inſtituts zu Trier* (vorher ſeit 1803 zu Lübeck); *geb. zu . . .* §§. *Lettres ſur la Moralité, la Dignité et la Deſtination de la femme. Lübeck 1816. 8.* (Deutſch, Caſſel 181.). 2te verbeſſ. Aufl. 1825. Gemälde häuslicher Glückſeligkeiten für Jungfrauen. Frankf. a. M. 1820-22. 4 Bdchen, 8. Schul-Buch, als erſte Uebung im Leſen und Denken, nach der Lautmethode. Caſſel 182. 8. 2te verbeſſ. und verm. Aufl. 1825. — Vgl. *v. Schindel* Th. 1.

9, 14 u. 18 B. HALBKART (K. W.) *ward 1807 Rector und 1809 Profeſſor* (zuerſt 178. ſubſtit. Lehrer am Eliſabethano zu Breslau, und von 1792-179. Conrector in Schweidnitz). §§. Pr. Merkwürdigkeiten des Lyceums in Schweidnitz, ſeit der Jubelfeyer deſſelben bis Oſtern 1810. Reichenbach (1810). 8. Pr. Merkwürdigkeiten des Lyceums zu Schweidnitz ſeit Oſtern

1810

1810 bis Ostern 1811. Schweidn. (1811). 4. *Tentamen criseos in difficilioribus quibusdam auctorum veterum et Graecorum et Latinorum vel emendandis vel melius explicandis sumta. Vratislav.* (*1812*). *8.* — Eine Rede im J. 1817. — Beiträge *zu den* Schles. Prov.-Blättern (1806, 10-13, 15); *zur* literar. Beilage (1805, 12). — Gedichte *in der* Abendzeit. (1822) — *Von seiner* Uebersetzung von Xenophons Anabasis *erschien* Bresl. 1822 die 2te verb. und verm. Aufl.

HALEIN (Kathinka Rosa Gabriele Paulina Augusta) *lebt zu Mainz; geb. das. am 4 Novbr. 1802.* §§. Phantasie-Blüthen und Tändeleien. Mainz 1826.(1825). 8. — Vicomte *d'Arlincourt*, die Freunde. Nach dem Französ. Frankf. a. M. 1825. 2 Thle, 8. — Beiträge *zur* Mainzer Zeitung (1817); *zu den* wöchentl. Unterhaltungen für Stadt und Land (Frankf. a. M. 1820-23); *zur* Abendzeit. (1821); zu *Lehne's* und *N. Müller's* Spiegel (1821); *zu den* rhein. Erholungsblättern (1822); *zum* rhein. Unterhaltungsblatt (1822); *zum* Mindner Sonntagsblatt (1822); *zum* Beobachter am Main und Rhein (1822); zu *v. Erlach's* Charis (1822, 23); zu *Rousseau's* deutschen Musenalmanach auf 1823; *zum* Waisenfreund, 2tes Bdchen (1823) und *zur* Didaskalia (1823). — Vgl. *v. Schindel* Th. 3.

von HALEM-ILKSEN (B... J... F...) 3ter Bruder von Gh. Ant. *Starb zu Leipzig am 1 Novbr. 1823, wo er seit 1816 privatisirt hatte* (zuerst seit 178. k. Preuss. Kriegsrath in Berlin, worauf er die Niederlande, einen Theil Deutschlands und Frankreich durchreisete; um d. J. 1800 ward er Oldenburg. Landesgerichts-Assessor in Neuenburg, 180. desgl. zu Delmenhorst, 1811 Gener.-Secretair des Weser-Departem. zu Bremen, 1813 und 1814 lebte er in Paris, dann aber in Leipzig und Jena); *geb. zu Oldenburg 1769.* §§. Mit *E. Spangenberg* und *Demeuré:* *Ma-

gazin für das Civil- und Criminalrecht des Kaiserreichs Frankreich. 1stes Heft. Hamburg 1812. 8. *H. E. Haliam* Darstellung der Geschichte und Verfassungen Europens während des Mittelalters. Nach der 2ten Originalausgabe aus dem Engl. übertragen. Leipz. 1820, 21. 2 Bde nebst Register, gr. 8. Des March. *Luchesini* histor. Entwickelung der Ursachen und Wirkungen des Rheinbundes. Aus dem Italien. 1ster Thl. Ursachen des Rheinbundes. ebend. 1821. gr. 8. 2ter Th. Wirkungen des Rheinbundes. 1ster Band 1822. (Der 2te Band *erschien* 1822 von einem unbekannten Ueberfetzer). Florentine Macarthy, eine irländ. Novelle von *Lady Morgan.* Frei nach dem Engl. bearbeitet mit Anmerkungen. Mit dem Bildniss der Verfass. ebend. 1821. 3 Bdchen, 8. *G. Moore's* Geschichte der Brittischen Revolution von 1688-1689 mit Inbegriff sämmtl. dahin gehörigen Ereignisse in den Brittischen Inseln bis zur Capitulation von Limerick 1691. Aus dem Engl. mit Anmerk. ebend. 1822. gr. 8. *W. Scott's* Nigels Schicksale. Novelle. Frei nach dem Engl. Mit Anmerkungen. ebend. 1822. 3 Bde, 8. *J... J... Paris* Betrachtungen über die jetzige Crisis des ottomanischen Reichs, ihre wirkenden Ursachen und wahrscheinb. Folgen. Aus dem Französ. ebend. 1822. 8. Mit *F. Gleich, F. A. Rüder* und Andern: Der Freiheitskampf der Griechen gegen die Türken in seinem Entstehen und Fortgehen. Historisch dargestellt. Herausgeg. von *E. Klein.* ebend. 1822. 2 Bde (oder 6 Hefte), 8. *De Pradt,* Griechenland. In Beziehung auf Europa. Aus dem Französ. ebend. 1822. 8. Die heldenmüthige Tochter. Griech. Novelle aus der gegenwärt. Revolutionsepoche, von *P. G**.* Frey nach dem Französ. ebend. 1823 (1822). 8. *W. Scott's* Werke. Neu übersetzt. ebend. 1823. 12 Bde, 16 (auch *m. d. speciellen Tit.:* Waverley; Nigels Schicksale; Peveril vom Gipfel;

fel; Kenilworth; Quentin Durwand). — Anonyme Auffätze in *v. Halem's* Irene; in *Henning's* Genius der Zeit; und *Niemann's* Zeitfchrift der Cultur und Polizei. — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutfchen 1823. II. S. 723-733. Converfat.-Lex. 11ter Bd.

14 B. v. HALEM (D...) fällt weg; feine Schrift gehört dem Folgenden an.

von HALEM (F. W.) §§. Ueber die Seebadeanftalt auf der oftfriefifchen Infel Norderney. Aurich 1801. 8. Anleitung zur holländ. Sprache, vorzüglich zum Gebrauch für Gefchäftsmänner. Bremen 1808. 8. Holländ. Sprach- und Wörterbuch. ebend. 1809. 8. Kleines ächtholländ. Handwörterbuch für Gefchäftsmänner und Kaufleute. ebend. 1811. 8. Die Infel Norderney und ihr Seebad nach dem gegenwärt. Standpunkte, Hannov. 1822. 8 m. 3 Kpf. — Beiträge *zum* Hannöver. Magaz. (1819, 1822). — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. 2ter Bd.

von HALEM (Gh. Ant.) *ward 1813 erfter Rath und Dirigent der Landesregierung zu Eutin.* §§. Klopftocks Manen geweiht. Lapidarinfchrift, latein. und deutfch. Leipz. 1819. 4. — Beiträge zu *Henning's* Genius der Zeit (1797); *zum* Berliner Damen-Calender auf 1802; *zu den* Holftein. Provinzialberichten (1815); *zu den* Kieler Blättern, Bd. 3 (1816) und zu *Winfried* nordalbing. Blättern (1820). — *Von feinen* Schriften *erfchien* 1810 der 6te, 7te und 8te Bd. (der 6te auch *m. d. Tit.:* Halems Gedichte, 2ter Bd., und die zwei letzten *m. d. Tit.:* Poet. Schriften, 4. 5ter Bd.: Jefus, der Stifter des Gottesreich, Gedicht in 12 Gefängen, 1fter und 2ter Bd.). — Vgl. *Lübker.* Converf.-Lex. 11ter Bd.

von HALEM (L. W. Ch.) Bruder von B... J... F... und Gh. Ant. v. Halem. *Ward 181. herzogl. Biblio-*

gazin für das Civil- und Criminalrecht des Kaiſerreichs Frankreich. 1ſtes Heft. Hamburg 1812. 8. *H. E. Haliam* Darſtellung der Geſchichte und Verfaſſungen Europens während des Mittelalters. Nach der 2ten Originalausgabe aus dem Engl. übertragen. Leipz. 1820, 21. 2 Bde nebſt Regiſter, gr. 8. Des March. *Lucheſini* hiſtor. Entwickelung der Urſachen und Wirkungen des Rheinbundes. Aus dem Italien. 1ſter Thl. Urſachen des Rheinbundes. ebend. 1821. gr. 8. 2ter Th. Wirkungen des Rheinbundes. 1ſter Band 1822. (Der 2te Band *erſchien* 1822 von einem unbekannten Ueberſetzer). Florentine Macarthy, eine irländ. Novelle von *Lady Morgan.* Frei nach dem Engl. bearbeitet mit Anmerkungen. Mit dem Bildniſs der Verfaſſ. ebend. 1821. 3 Bdchen, 8. *G. Moore's* Geſchichte der Brittiſchen Revolution von 1688-1689 mit Inbegriff ſämmtl. dahin gehörigen Ereigniſſe in den Brittiſchen Inſeln bis zur Capitulation von Limerick 1691. Aus dem Engl. mit Anmerk. ebend. 1822. gr. 8. *W. Scott's* Nigels Schickſale. Novelle. Frei nach dem Engl. Mit Anmerkungen ebend. 1822. 3 Bde, 8. *J... J... Paris* Betrachtungen über die jetzige Criſis des ottomaniſchen Reichs, ihre wirkenden Urſachen und wahr ſcheinb. Folgen. Aus dem Franzöſ. ebend. 1822. 8. Mit *F. Gleich, F. A. Rüder* und Andern: Der Freiheitskampf der Griechen gegen die Türken in ſeinem Entſtehen und Fortgehen. Hiſtoriſch dargeſtellt. Herausgeg. von *E. Klein.* ebend. 1822. 2 Bde (oder 6 Hefte), 8. *De Pradt,* Griechenland. In Beziehung auf Europa. Aus dem Franzöſ. ebend. 1822. 8. Die heldenmüthige Tochter. Griech. Novelle aus der gegenwärt. Revolutionsepoche, von *P. G**.* Frey nach dem Franzöſ. ebend. 1823 (1822). 8. *W. Scott's* Werke. Neu überſetzt. ebend. 1823 12 Bde, 16 (auch *m. d. ſpeciellen Tit.:* Waverley; Nigels Schickſale; Peveril vom Gipfel;

fel; Kenilworth; Quentin Durwand). — Anonyme Auffätze in *v. Halem's* Irene; in *Henning's* Genius der Zeit; und *Niemann's* Zeitfchrift der Cultur und Polizei. — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutfchen 1823. II. S. 723-733. Converfat.-Lex. 11ter Bd.

14 B. v. HALEM (D...) fällt weg; feine Schrift gehört dem Folgenden an.

von HALEM (F. W.) §§. Ueber die Seebadeanftalt auf der oftfriefifchen Infel Norderney. Aurich 1801. 8. Anleitung zur holländ. Sprache, vorzüglich zum Gebrauch für Gefchäftsmänner. Bremen 1808. 8. Holländ. Sprach- und Wörterbuch. ebend. 1809. 8. Kleines ächtholländ. Handwörterbuch für Gefchäftsmänner und Kaufleute. ebend. 1811. 8. Die Infel Norderney und ihr Seebad nach dem gegenwärt. Standpunkte. Hannov. 1822. 8 m. 3 Kpf. — Beiträge *zum* Hannöver. Magaz. (1819, 1822). — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. 2ter Bd.

von HALEM (Gh. Ant.) *ward 1813 erfter Rath und Dirigent der Landesregierung zu Eutin.* §§. Klopftocks Manen geweiht. Lapidarinfchrift, latein. und deutfch. Leipz. 1819. 4. — Beiträge zu *Henning's* Genius der Zeit (1797); *zum* Berliner Damen-Calender auf 1802; *zu den* Holftein. Provinzialberichten (1815); *zu den* Kieler Blättern, Bd. 3 (1816) und zu *Winfried* nordalbing. Blättern (1820). — *Von feinen* Schriften *erfchien* 1810 der 6te, 7te und 8te Bd. (der 6te auch *m. d. Tit.:* Halems Gedichte, 2ter Bd., und die zwei letzten *m. d. Tit.:* Poet. Schriften, 4. 5ter Bd.: Jefus, der Stifter des Gottesreich, Gedicht in 12 Gefängen, 1fter und 2ter Bd.). — Vgl. *Lübker.* Converf.-Lex. 11ter Bd.

von HALEM (L. W. Ch.) Bruder von B... J... F... und Gh. Ant. v. Halem. *Ward 181. herzogl. Biblio-*

Bibliothekar, und 1814 mit dem Charakter als Hofrath wieder in ſeinen frühern Poſten eingeſetzt. §§. Amtsblatt für das Herzogth. Oldenburg. Oldenb. 181 . 4. Oldenburger polit. Zeit. ebend. 181 . 4. Oldenburgiſche Blätter. ebend. 181 . . . — *Vgl.* Converſ. - Lex. 11ter Bd.

HALIRSCH (L.) *lebt zu Wien; geb. zu* . . . §§. Petrarka. Dramat. Gedicht in 3 Aufz. Leipz. 1823. 8. Die Demetrier. Trauerſpiel in 5 Aufz. ebend. 1825. 8. — Gedichte *in der* Abendzeit., *der* Zeit. für die eleg. Welt, *dem* Merkur und einigen andern Zeitſchriften.

18 B. HALLASCHKA (Caſſ.) §§. *Materia tentaminis publicis ex phyſica et matheſi explicata. Pragae 1814. 8. recuſa 1818.* Verſuch einer geſchichtl. Darſtellung deſſen, was an der Karl-Ferdinand'ſchen Univerſität zu Prag in der Experimentalphyſik gearbeitet wurde. ebend. 1818. 8. *Diſſ. mathematico-phyſica de lege dilatationis per Calorum quorundam fluidorum ſtillatiſſiorem. ibid.* 1818. 8. Handbuch der Naturlehre. ebend. 1824, 25. 3 Thle, gr. 8. m. 8 Steintaf. — Eine Rede im J. 1815. — Aufſätze *in den* Abhandlungen der k. Böhm. Geſellſch. der Wiſſenſchaften; in *Bodens* aſtronom. Jahrbüchern (1823-1828) und in *Schumacher's* aſtronom. Nachrichten, Bd. 1-3 (1822 folg). — *Von den* elementis eclipſium *erſchien* 1819 eine neue Aufl. — Vgl. *Felder* Th. 3.

14 u. 18 B. HALLBAUER (K. F.) *ſtarb am 26 Decbr. 1825.* §§. Was wäre Sachſen ohne ſeinen Bergbau? Zur Beherzigung für Patrioten beantwortet. Freiberg 1821. 8. — Beiträge *zu den* Freiberger gemeinnütz. Nachrichten (1812-1820).

Freyherr v. HALLBERG (Alx. Fr.) und

Freyh. v. HALLBERG (Thdr. Franz) *zwei Brüder, die zu Broich bei Jülich leben; geb. daſ.* . . . §§. Ge-

Gemeinschaftlich gaben sie heraus: Deutsches Kochbuch für Leckermäuler und Guippers. Frankf. a. M. 181 . 2 Bde, 8. . . . 3te Aufl. 1819.

Freyherr v. HALLBERG (. . .) lebt zu . . . im Landger. Freysingen; geb. zu . . . §§. Reise durch Scandinavien im J. 1817. Köln 1818. 12. Reiseepistel durch den Isarkreis. Augsburg 1825. 8. m. 1 Kpf.

v. HALLER (Fr. L.) §§. Darstellung der merkwürdigsten Schweitzerschlachten vom J. 1298-1499 nach den Grundsätzen der Strategie und Taktik beschrieben. Const. 1826 gr. 8. m. 8 Schlachtpl. — *Von der* histor. und topograph. Darstellung von Helvetien *erschien* 1818 die 2te Aufl.

9, 14 u. 18 B. von HALLER (K. L) *lebt seit 1829 in Solothurn* (trat im Octbr. 1820 zu Irschweil in der Schweitz heimlich zur kathol. Religion über, und ward 1821 seiner Aemter entsetzt; 1822 hielt er sich in Paris und Strasburg auf, und ward 1824 Publicist bei dem k. Ministerio der auswärt. Angelegenheiten zu Paris). §§. Polit. Religion, oder biblische Lehre über die Staaten, mit erläuternden Anmerkungen. Winterthur 1811. gr. 8. *Lettre à sa famille, pour lui déclares son retour à l'eglise catholique, apostolique et romaine. Paris 1821. 8. edit. sec jusqu'a cinquième; Avignon, Metz, Toulouse 1821. edit. 6me augmentée de reflections de Mr. de Bonalt etc. Paris 1821. (Deutsche Uebersetzungen: Andr Räss* und *Nik. Weiss*, Strasb. 1821. 3te Aufl. . . . Luzern (1821). . . . Leipz. 1821 mit Beleuchtungen von Dr. *H. Ebh. Glo. Paulus*, Stuttg. 1821. *San Studer*, Bern 1821. . . . Rotweil 182. . . . Wien 1823). Theorie der geistl. Staaten und Gesellschaften. 1ster Band. Winterth 1822 (1821) gr. 8. *Restauration de la science politique, ou Théorie de l'état social natural, opposée à la fiction d'un état fac-*

factice. *Lyon et Paris 1824, 25. 2 Vol. gr. 8.* — Antheil *am* Journal des Debats (1821 folg.). — *Von der* Reſtauration der Staatswiſſenſchaft *erſchien* 1825 der 6te Band; von den Republiken oder freyen Communitäten, welcher 2 Aufl. erlebte (der 5te Band iſt *zur Zeit nicht erſchienen*). Ferner kamen davon folg. neue Aufl. heraus: Bd. 2 und 3 2te verm. 1821 und Bd. 4 2te verbeſſ. mit ſeinem Portrait 1824. — *Vgl.* Converſat.-Lex. 11ter Bd.

HALLER (L... A...) ... *zu ...; geb. zu ...* §§. Neueſte Entdeckungen beim Firnisſieden der Buchdrucker, oder die Firnisſblaſe mit einer Ableitungsröhre. Bern 1821. gr. 8. m. 1 Steindr.

HALLMANN (C...) *Bürgermeiſter zu Habelſchwerd in Schleſien; geb. zu ...* §§. Briefe über die Grafſchaft Glatz. Von Reiſenden als Wegweiſer zu gebrauchen. Mit einer Vorrede von *Th. Fr. Tiede.* Reichenb. 1824. 8. — Antheil *an den* Schleſ. Provinz.-Blätt. (1804) und *am* Archiv der neueſten Entdeckungen aus der Urwelt, Bd. 2 (1820).

HALLWACHS (J. Ch. Sm.) *Veterinairarzt zu Güſtrow im Mecklenb.; geb. zu Malchow bei Schwerin ...* §§. Abhandlung über die ſichere Anwendung des Kalkes, als Vorbeugungsmittel wider die Krankheiten des Lymphſyſtems, beſond. wider den Rotz und den Hauswurm bei dem Pferdegeſchlechte. Güſtrow 1822. 8.

HAMANN (H... O...) *D. der Phil. und Lehrer am Gymnaſ. zu Königsberg; geb. zu ...* §§. Grundzüge der latein. Formenlehre für die untern Klaſſen der Gymnaſien. Leipz. 1826. gr. 8.

HAMANN (J. Mch.) — Im 18ten Bde iſt die 2te und 3te Schrift auszuſtreichen, da beide von J. G. Hamann herrühren.

HAM-

HAMBACH (Jak.) *war Cisterzienser und Prediger zu Derneburg bei Hildesheim, und starb um das J. 1821; geb. zu . . .* §§. Vorbereitungen zu einem glückl. Tode. Morgen- und Abendgebete. Vor und nach der Beichte. Vor und nach der Communion. Vor und nach der letzten Oelung. Vor und nach der General-Absolution und Seufzer eines Sterbenden bis zu seinem Tode. Für geistl. Jungfern zu Adersleben; in deren heil. Gebete sich lebendig und todt empfiehlt der Verfass. Zum Druck befördert von einem seiner Freunde. Halberst. 1799. 8.

11 B. HAMBACHER (Jak.) *starb im J. 1821.*

18 B. HAMEL (Jos.) *lebt jetzt in St. Petersburg; ist auch Ritter des Russ. St. Annen-Ord. 2ter Cl.* §§. Beschreibung zweyer Reisen auf den Montblanc, unternommen im August 1820. Wien 1821. 8. m. 1 Kpf. und 1 Charte. (NB. Diese Reisebeschreibung erschien zuerst *in der* biblioth. universelle, und dann umgearbeitet *im* Wiener Conversat.-Blatt, 1821. Nr. 11-13).

HAMILTON (John) *engl. Sprachlehrer in Hamburg; geb. zu . . .* §§. Hanseat. Taschenbuch der engl. Literatur. Containing Anecdotes, Characters, Characteristics and Essays interspersed with Poetry. Lübeck 1821. 8. *Engl. Lese- und Uebungsbuch für Anfänger. Hamb. 182. gr. 8. 2te verm. Aufl. 1824.* The english Declaimer and academie Speaker and Reader. Original, selected and translated. With rules and observations for English prononciation, and the management of the voice, in reading and speaking etc. approved by alt the English Universities. With Local-Descriptions of Hamburg etc. ibid. 1826. gr. 8.

HAMMER *) (A. F. Ephr.) *starb in Spandau 180. ; geb. zu Grossenhettstädt im Schwarzburg. um 1749.*

*) Ist derselbe, der Bd. 3 *C... F... E... Hammard* heisst, obiges aber sein wahrer Name.

1749. §§. Vgl. *Heſſen's* Progr. Verzeichniſs geborner Schwarzburger, V. S. 3.

9, 14 u. 18 B. von HAMMER (Joſ.) *ſeit 1821 Ritter des perſ. Ord. der Sonne und des Löwens und ſeit 1826 Commandeur des Conſtantin. St. Georgen-Ord.* §§. *Moh. Hafi's* Schem ſed din, der Diwan. Aus dem Perſ. zum erſtenmal ganz überſetzt. Stuttg. 1812, 13. 2 Thle, 8. Dſchafer, oder der Sturz der Barmegiden; ein hiſtor. Trauerſpiel in 5 Akten Wien 1813 8. Conſtantinopolis und der Bosphoros, örtlich und geſchichtlich beſchrieben. Mit 120 griech., latein., arab., perſ. und türk. Inſchriften, 2 Planen und einem Sachregiſter. Peſth 1821. 2 Bde, gr. 8. Zeichnungen auf einer Reiſe von Wien über Trieſt nach Venedig, und von da zurück durch Tyrol und Salzburg. Berl. 1822. 8. m. 1 Karte und Vign. *Copie figurée d'un roule au de papyrus, trouvé en Egypte, publiée par Fontana et expliquée par Hammer. ibid. 1822. Fol.* Juwelenſchnüre *Abul-Maani's* (des Vaters der Deutungen), d. i. Bruchſtücke eines unbekannten perſiſchen Dichters. Geſammelt und überſetzt. Wien 1822 8. *Mohammed, oder die Eroberung von Mekka, hiſtor. Schauſpiel vom Verfaſſ. des Schicin und des Roſenöls. Berl. 1823. 8. *Memnons* Dreiklang, nachgeklungen, in Dewajani, einem indiſchen Schäferſpiele; Anahid, einem perſ. Singſpiele; und Sophie, einem türk. Luſtſpiele. Wien 1823. 8. *Montenebbi*, der gröſste arabiſche Dichter. Zum erſten Mahle ganz überſetzt. ebend. 1823 gr. 8. Der tauſend und einen Nacht noch nicht überſetzte Mährchen, Erzählungen und Anekdoten, zum erſtenmale aus dem Arabiſchen ins Franzöſ. überſetzt von *Joſ. v. Hammer*, und aus dem Franzöſ. ins Deutſche von *A. E. Zinſerling* Stuttg. 1823, 24. 2 Bde, gr. 8. *Baki's*, des gröſsten türk. Lyrikers, Diwan. Zum erſten Mahle ganz

ganz verdeutſcht. Wien 1825. gr. 8. — Gedichte in *J. Erichſon's* Muſenalmanach auf 1814; in *Caſtelli's* Selam (1814); *im* Morgenbl. (1815); *in der* Abendzeit. (1821); in *v. Biedenfeld's* und *Kuffner's* Feierſtunden (1821, 22); *in der* Aglaja (1825) und in *Caſtelli's* Huldigung den Frauen (1825). — Proſaiſche Aufſätze *im* Morgenbl.; *in den* Curioſitäten der Vor- und Mitwelt, Bd. 4 und 9 (1816 folg.); in *Oken's* Iſis (1819) und in *Jul. Klaproth* Journal aſiatique (1824). — *Von den* Zeichnungen auf einer Reiſe von Wien nach Venedig *erſchien* 1822 ein neuer Abdruck. — *Von den* im 18ten Bde aufgeführten Schriften *erſchien* Nr. 1 zu Wien, und Nr. 4 zu Berlin; Nr. 5 beſteht aus 2 Theilen; die übrigen Schriften ſind in 8 gedruckt. — Antheil *an den* Wiener Jahrbüchern der Liter. — Sein Portrait *vor dem* 1ſten Bde von *v. Biedenfeld's* und *Kuffner's* Feierſtunden. — Vgl. *v. Lupin.*

14 u. 18 B. von HAMMERSTEIN (Hſ) §§. Mit *Lp. Freih. v. Hohenhauſen:* Ueber die wahre Ortsbeſtimmung der Hermannsſchlacht. 2 neue Unterſuchungen, mit einem Sendſchreiben an Freih. v. Strombeck. *Herausgeg.* von *H. K. Abr. Eichſtädt* Altenb. 1821. 8. — Antheil an *Spiel's* vaterländ. Archiv (1821, 23, 24). — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2.

18 B. HAND (Fd.) Sohn des Folgenden. *Unternahm 182. eine Reiſe nach St. Petersburg und ward 1829 groſsherzogl. Weimar. Hofrath; geb. am 15 Febr. 1786.* §§. Pr. *Papin. Statii* carmina. P. I. Sylvae. Jenae 1817. 8 maj. Pr. De particulis graecis Diff. 1. 2. de particula τέ cum aliis vocabulis conjuncta. ibid. 1823, 24 4. — Vgl. *Eichſtädt* p. 52.

HAND (J. Ch.) *ſtarb am 21 April 1807.* §§. *Von dem* Geſang- und Gebetbuch *erſchien* 1823 die 3te verm. und verbeſſ. Aufl.

18B. HANDEL (Ch. F.) *seit* 1818 *Superintendent und Pastor zu Neisse.* §§. Evangelische Christenlehre mit und nach den Hauptstücken des Katechismus, für den Schul- und Confirmanden-Unterricht. Bresl. 1822. 8. 2te vervollständ. Aufl. 1825. Materialien zu einem vollständigen Unterricht im Christenthum nach Luthers Katechismus. Halle 1825. 8. Fragebüchlein über die evangel. Christenlehre und das dazu gehörige Hülfsbuch. ebend. 1826. 8. — Beiträge *zu den* Schles. Provinz.-Blätt. (1801, 2).

HANDEL (F. Ch.) *herzogl. Nassauischer Kirchenrath, Dekan und Pfarrer zu Mosbach; geb zu . . .* §§. *Alethosebia*, oder Liturgien für gebildete Gemeinen. Wiesbaden 1825. gr. 8.

Freyh. v. HANDEL (. . .) *Hof- und Regier.-Rath zu . . .; geb. zu . . .* §§. Beytrag zur Erläuterung des 12ten Art. des Presshurger Friedensschlusses, insoweit derselbe den deutschen Ritterorden betrifft. Deutschl. 1807. 8.

HANDLE (Agst. *eigentl.* Fr. Vig.) *seit* 1811 *geistl. Rath und seit* 1820 *Prälat im Stift Stamms in Tyrol* (seit 1797 Priester, 1800 Lehrer der theolog. Wissensch. in seinem Stift, 1806 Novizenmeister, 1807 Priester, 1811-1819 Dechant und Schnlinspector in Mals); *geb. zu Hall im Innthale am 9 Novbr. 1772.* §§. Einige Reden und kleine Schriften in den J. 1807, 14, 20. — Vgl. *Felder* Th. 3.

HANDSCHUCH (G... F.) *D. der Med., Arzt beim ersten Artill-Regim. und prakt. Arzt zu München; geb. zu . . .* §§. Ueber die Luftseuche und ihre Heilung ohne Queckfilber. Würzb. 1826. 8.

HANE (Pasch. H.) *starb in Gadebusch.*

HA-

HANE (Pt. F. H.) *ſtarb am* 18 *Januar* 1827. *War ſeit* 1818 *Oberappellat.-Ger-Canzliſt zu Parchim im Mecklenburg.* (zuerſt Privatlehrer in Roſtock, und 1807 Canzliſt bei der daſigen Juſtitzcanzley); *geb. daſ. am* 29 *Juny* 1766 §§. Ueber Glückſeligkeit in theoret. und prakt. Hinſicht. Roſtock 1792. 8.

18 B. HANEMANN (Abr.) §§. Prakt. Darſtellung der Hautkrankheiten, nach *Willar's* Syſtem bearbeitet, von *Th. Batemann.* Aus dem Engl. überſetzt mit einer Vorrede und Anmerkungen von *Kurt Sprengel.* Halle 1815. 8. m. 1 illum. Kpft.

HANF (F... J...) *Advoc. zu ...; geb. zu ...* §§ Mit *G. F. v Sandt:* Archiv für das Civil- und Criminalrecht der k. Preuſſ. Rheinprovinzen. Köln 1820-22. 3 Bde, gr. 8.

18 B. HANHART (J.) *ward* 1823 *D. der Phil. und ſtarb am* 29 *Auguſt* 1829. §§ *Epiſtolarum medicinalium Conr. Geſsneri, L. quartus, denuo recenſus; adjecto ineditarum ejusdem epiſtolarum, ſpecimine Vitaduri* 1823. 8. Conr. Geſsner. Ein Beitrag zur Geſchichte des wiſſenſchaftl. Strebens und der Glaubensverbeſſerung im 16ten Jahrhundert. Aus den Quellen geſchöpft. ebend. 1824. gr. 8. — Antheil *an den* Zürcheriſchen Beiträgen (1815, 16). — *Die* Gedichte kamen zu Winterthur 1818 in 8 heraus. — *Vgl.* Allg Kirchen-Zeit. 1829. Nr. 160.

18 B. HANHART (Rdf.) *ſeit* 1822 *auſſerordentl. Prof. der Philoſ. und Pädagogik an der Univerſität.* §§. *Leſebuch zur Verbreitung gemeinnütz. Kenntniſſe zum Gebrauch in Stadt- und Landſchulen. Baſel 1820. 8. (auch *m. d. Tit.:* Zweites Leſebuch für die Basleriſchen Schulen). Leſebuch zur Verbreitung gemeinnütz. Kenntniſſe zum Gebrauch in Schulen. ebend. 1822-25. 4 Thle, 8. Von der wiſſenſchaftl. Bil-

 dung,

dung, als Quelle und Stütze der wahren Frömmigkeit. ebend. 1822. 8. Basels Bildungsanstalten, literar. Hülfsmittel und wissenschaftl. Vereine. ebend. 1823. 8. Pr. Was die Hauslehrer thun und nicht thun sollen, um den Schülern, welche die öffentl. Lehranstalten besuchen, nachzuhelfen. ebend. 1823. . . Pr. Von der Stärkung der Körperkraft durch mässige Uebung. ebend. 1824. . . Reden und Abhandlungen pädagogischen Inhalts. Winterth. 1824. 8. (daraus besond. abgedr.: Veredlung des Handwerksstandes durch bessere Vorbildung, Ausbildung und Fortbildung). Blätter zur Belehrung und Erbauung für Jünglinge edler Erziehung. ebend. 1824. 8. Erinnerungen an F. A. Wolf. Ein Beitrag zu seiner Lebensgeschichte, mit Belegen und literar. Nachweisungen. Basel 1825 gr. 8. — Eine Rede im J. 1825. — Antheil *an der* wissenschaftl. Zeitschrift der Baseler Hochschule, Bd. 1-3 (1823 folg.). — *Von dem* latein. Lesebuch *erschien* 1823 und 1825 der 2te Cursus des 1sten Th. und der 1ste Cursus des 2ten Theils.

HANISCH (G. Dn.) *starb am* 2 *July* 1822 (war zuerst Feldpred. in Rathenow, und dann Lehrer am Rittercolleg. zu Brandenburg).

HANISCH (K.) *Privatgelehrter zu Stuttgart* (vorher Hofschauspieler das.); *geb zu* . . . §§. *Mannigfaltigkeiten aus dem Gebiete der Literatur, Kunst und Natur. 1ster Jahrg. Stuttg. 1816. 4. Reinholds theatral. Leiden und Freuden. Ulm 1826. 2 Thle, 8. — Noch einige anonyme belletrist. Schriften.

HANKA (Wz.) *Bibliothekar am Museo zu Prag; geb. zu* . . . §§. *Gab heraus:* Die Königinhofer Handschrift. Eine Sammlung lyrisch-epischer Nationalgesänge. Aus dem Altböhm. übersetzt von *W. Swoboda.* Prag 1819. 8. *Igor Swatslawitsch* Heldengesang vom Zuge gegen die

Po-

Polowzer. Aus dem Altrussischen des 12ten Jahrhund. neu übersetzt und herausgeg. mit dem Urtexte und einer Böhm. Uebersetzung. ebend. 1821. 8. Geschichte Böhmens in lithograph. ausgeführten Blättern; dargestellt von einem Verein akadem. Künstler Prags. Erklärt (in böhm. und deutscher Sprache) von *Wz. Hanka*, herausgeg. von *Pt. Bohmann's* Erben und *A. Machek*. 1ste Periode. ebend. 1824. 10 Hefte, m. 30 Bl. Steindr. in Fol.

HANKE (Henr. Wilh.) geb. Arndt. *Lebt seit 1819 zu Jauer in Schlesien* (nachdem sie im J. 1814 mit dem Pastor Hanke in Dyhrnfürt verheirathet gewesen war); *geb. zu Jauer am 24 Juny 1785.* §§. *Die Pflegetöchter. Liegnitz 1821. 8. *Die 12 Monate des Jahres. In 12 Erzählungen. Von der Verfass. der „Pflegetöchter." ebend. 1821, 22. 2 Bdchen, 8. *Das Jagdschloss Diana und Wally's Garten. Zwei Erzählungen von der Verfass. der „Pflegetöchter" und der „12 Monate des Jahres." ebend. 1822. 8. Bilder des Herzens und der Welt. In Erzählungen. ebend. 1822-25. 4 Bdchen, 8. (Nachdr. Wien 1827. 6 Bdchen, 8). Claudie. ebend. 1823, 24. 3 Bdchen, 8. Der Christbaum. Eine Erzählung. ebend. 1824. 8. Die Freundinnen. ebend. 1825, 26. 3 Bde, 8. Blumenkranz für Freundinnen der Natur. In Erzählungen. 1ste Samml. Hannov. 1826. 8. — Ein Gedicht *in den* Schlef. Prov.-Blätt. (1819). — Vgl. *v. Schindel* Th. 1. 3.

HANKEL (Ch. A.) *starb am 18 Novbr. 1808.*

HANKEL (J. Glie. W.) *starb 181. im 38sten Jahre. War Pastor zu Ringleben bei Frankenhausen; geb. zu . . .* §§. Gedichte. Nach seinem Tode herausgeg. (von seinem Bruder). Sondersh. 1820. 8.

HANKER (H.) *ward 181. in Ruhestand gesetzt und starb am 30 Septbr. 1822.*

HANNO (Rph.) *D der Philos. und ausserordentl. Profess. der Philos. zu Heidelberg; geb. zu . . .* §§. Gedichte 1ste Samml. Heidelb. 1825 12. Die hebräische Sprache für den Anfang auf Schulen und Akademien. Zunächst zum Gebrauch bei seinen Vorlesungen. 1ste Abtheil. ebend. 1826. gr. 8. Amulete für edle Menschen gegen Anfälle der Kleinmüthigkeit. Aus der Zeit des Nathaniel gesammelt. ebend. 1826. 16.

HANSA (Mtth.) *starb am 3 März 1823; geb. zu Böhmisch-Brod 1745.* — Antheil an *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Bd. 26. 28 (1807 folg.).

HANSEMANN (O... K... G... D...) *Pastor zu Leese im Königr. Hannover* (zuerst 1810 Pastor in Heiligenrode, und von 1820-182. Pastor zu Moisburg); *geb. zu Einkenwerder 178.* §§. *Jak. Thomson*, die Freiheit. Ein Lehrgedicht in 5 Gesängen. Im Versmaasse des engl. Originals übersetzt und mit erläuternden Anmerkungen begleitet. Bremen 1818. gr. 8. 2te unveränd. Aufl. 1822. — Mehrere Predigten (seit 1814). — Ein Auffatz *im* Freimüthigen (1805).

HANSEN (G. L.) *starb nach dem J. 1811. War D. der Med und prakt. Arzt und seit 1805 Hofmedicus, Land- und Stadtphysikus zu Hannover; geb. zu Hoya 174.* §§. *Diss. inaug. (praes. J. G. Röderer) de racchitide. Goett. 1762. 4.* — Antheil an *Baldinger's* neuen Magaz. für Aerzte, Bd. 9 (1787); *am* Hannöver. Magaz. (1789, 91, 1809, 1811) und *an der* Leipz. Lit.-Zeit. (1805).

HANSEN (Joannes, *eigentl.* Hs.) *seit 1825 Pastor zu Simonsberg bei Husum* (hatte von 1804-1821 in der Brüdergemeinde zu Christiansfelde gelebt, und sodann in Leipzig und Kiel studiert); *geb.*

zu

zu Husum am 4 Octbr. 1797. §§. Kann die Herrnhutische Gemeinde eine wahrhaft evangel. christl. Gemeinde genannt werden? Beantwortet und der Gemeinde bei der ihr am 17 Juny 1822 bevorstehenden 100jähr. Jubileumsfeyer zur Prüfung vorgelegt. Leipz. 1821. 8. Ein ernstes Wort wider die Herrnhuter. Beantwortet einer sogenannten unpartheyischen Beurtheilung und Berichtigung. Kiel und Hamburg 1823. 8. — Vgl. *Lübker.*

9 B. HANSEN (Hſ. Cp.) *seit 1803 Hauptpastor zu Oldesloe.*

HANSEN (Jep. Pt.) *Schullehrer zu Keitum auf der Dän. Insel Sylt und Danebrogsmann; geb. zu Westerland auf Sylt am 8 July 1767.* §§. Deutsches und dän. Schulbuch zur ersten Uebung im Lesen und Denken. Flensb. 1808. 8. 2te Aufl. 181 . 3te verm. 1825. Die dänische Trigonometrieskale, eine Stellvertreterin der ausländ. Plain- und Günterskale. Hamb. 1814. gr. 8. Mathemat. Confitüren. Altona 1816. 8. m. Kpft. Systemat. und gemeinnützliches Rechenbuch für die Jugend der Herzogth. Schleswig und Holstein. Sonderb. 1819. 8. — Vgl. *Lübker.*

9 u. 18 B. HANSI (J. Imm.) *seit* 1822 *Pastor in Görsbach bei Nordhausen.*

HANSLIK (Jos. A...) ... *zu Prag; geb. zu* ... §§. Uebersicht der logischen Formen als Hülfsmittel beim öffentl. und Selbstunterricht. 3 Tabellen. Prag 1822. Fol. *Gab heraus: J. H. Mch. Dambeck's* Vorlesungen über Aesthetik. ebend. 1823. 2 Thle. gr. 8.

HANSTEIN (Gf. A. L.) *starb am* 25 *Febr.* 1821. §§. Leitfaden zum Unterricht der Katechumenen und der Schüler in den obern Religionsclassen; nebst Luthers Katechismus. Stendal 1793. 8.

2te verbeſſ. und verm. Aufl. 1802, 3te 1809. 4te 1819. neuer Abdr. 1821. Predigten bei verſchiedenen Gelegenheiten, gehalten in den J. 1807 und 1808. Berl. 1808. gr. 8. Wir ſind unſterblich. Fortſetzung. 3 Predigten, zur Zeit des Oſterfeſtes 1809 gehalten. ebend. 1809. gr. 8. Mit *F. Ph. Wilmſen:* Kritiſches Jahrbuch der Homiletik und Ascetik. ebend. 1813, 14. 2 Jahrg. (oder 4 Hefte, gr. 8). Mit *demſ.:* Predigten über die Sonn- und Feſttags-Evangelien des ganzen Jahres, von jetztlebenden Geiſtlichen. 1ſtes Bdchen. Neujahr bis Faſtenzeit. ebend. 1817. 8. 2tes Bdch. Faſtenzeit bis Oſtern, 1820. Leben und Tod. 5 Predigten. ebend. 1820. 12. Heilige Blicke in das Reich der Natur. ebend. 1821. 8. m. 1 Kpf. — Einzelne Predigten im J. 1816 und 1819. — *Neuere Auflagen:* 1) Erinnerungen an Jeſus Chriſtus; 2te Fortſetz. 2te 1822. 3te Fortſetz. 2te 1824. (die 1ſte Fortſetz. *erſchien* zuerſt 1809). 2) Leben und Tod; 2te 1825. 3) Chriſt-Lehre für Kinder; 6te 181., 7te 1821. 4) Wir werden uns wieder ſehen; 2te verm. 1822. — *Von dem* neueſten Magaz. von Feſt- und Gelegenheitsreden *erſchien* 1820 und 1821 der 4te und 5te Band. — Sein Bildn. geſt. von *Bollinger* (Berl. 1821. Fol.). — Vgl. *F. Ph. Wilmſen* und *W. Dieterici*) Denkmal der Liebe, geweiht dem verewigt. Probſt D. Hanſtein von Freunden und Verehrern. Mit deſſen Bildn. (Berl. 1821. gr. 8). Zeitgenoſſen H. XXX. S. 141-170. *Vater's* Jahrbuch der häusl. Andacht auf d. J. 1822. S. 310 folg.

HANTSCHKE (J. K. Lbr.) *D. der Phil. und ſeit* 1824 *Prorect am Gymnaſio zu Elberfeld* (vorher ſeit 1819 Lehrer am Gymnaſ. zu Luckau); *geb. zu Zinnitz bei Luckau am 6 Auguſt 1796.* §§. *De authentia Cap. 21 Evangel. Joannei, e ſola orationis indole judicanda Lipſ.* 1818. 8. Hebräiſches Uebungsbuch für Schulen. In 2 Abtheil.

theil. Mit Vorrede von Dr. *G. Bd. Winer.* Leipz. 1823. gr. 8. — Predigten im J. 1823 und 1826.

HANTSCHL (Jos.) *starb am 2 July* 1826. *War seit* 1815 *Profess. der höhern Mathematik am k. k. polytechn. Institut zu Wien* (zuerst 1792 Hülfslehrer an der k. k. Realschule daselbst, 1794 provisor., 1802 ordentl. Lehrer der Rechenkunst); *geb. zu Böhmisch-Zwickau 1769.* §§. Logarithmisch-trigonometrische Tafeln, nebst andern trigonometr. Funktionen. Wien (182 .). 4. — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutschen 1826. II. S. 912.

HANZELY (Vz.) *starb 180 .*

HAPPACH (Lr. Ph. Gf.) *starb am 20 July 1814.* §§. Neue physikal. Ansichten. 1ster Bd. Quedlinb. 1809 8. — *Von der* Schrift: über die Beschaffenheit des künftigen Lebens nach dem Tode *erschien* 1811 das 2te Bdchen, und 1821 die 2te Aufl. beider Theile. — Vgl. *Schmidt's* Anhalt. Schriftstell.-Lexicon.

9 B. von HARBOE (Ch.) §§. D. Primrose oder die Reformation im Kerker. Aus dem Engl. Altona 1818. 8.

18 B. von HARDENBERG (F. L.) *geb. am 2 März* (*1772*).

18 B. von HARDENBERG (G. Ant.) *lebte zu Oberwiederstädt und starb am 10 July 1825.*

18 B. v. HARDENBERG (K. Glie. Alb.) *lebte zu Weissenfels.* — S. 46. Z. 4. ist die Lücke mit *Vermehren* auszufüllen.

HARDER (Cp.) *starb am 16 August 1818. War von 1772-1817 Pastor zu Papendorf, und von 1790-1816 Probst des Wolmarischen Sprengels; geb. zu Königsberg am 6 Decbr. 1747.* §§. Anmer-

merkungen und Zusätze zur lettischen Grammatik des Hrn. Probsts Stender. Papendorf 1790. 8. 2te verm. Ausg. Mitau 1809. — Viele Schriften in lettischer Sprache, in den J. 1782-1807. — Vgl. *v. Recke* Bd. 2.

HARDER (Dv.) *D. der Med., k. Russ. Colleg.-Rath, Hofmedicus und prakt. Arzt zu St. Petersburg* (zuerst Chirurg bei der Russ. Ostseeflotte, mit der er sich nach England begab; lebte dann von 1803-1817 als prakt. Arzt in Reval); *geb. zu St. Petersburg um 1769.* §§ *Diss. inaug. Observata quaedam de variolis vaccinis* Dorpati 1803. 4. — Antheil *an den* vermischten Abhandl. aus dem Gebiete der Heilkunde, 1-3te Samml. (St. Petersb. 1821-25). — Vgl. *v. Recke* Bd. 2.

14 u. 18 B. HARDING (K. L. 1) *geb. zu Lauenburg am 29 Septbr. 1766.* §§. Beiträge zu *Voigt's* Magaz. für den neuesten Zustand der Naturkunde, Bd. 8 (1804); zu *v. Zach's* monatl. Corresspond., Bd. 21. 22 (1810 folg.); zu *Schumacher's* astronom. Nachrichten, Bd. 1 (1822) und zu *Bode'ns* astronom. Jahrbüch. auf 1827 und 1828. — *Von den* neuen Himmelsatlass *erschien* 1810-1820 die 2-6te Liefer. — Vgl. *Saalfeld* S. 371. 72.

HARDING (K. L. 2) *erster Prediger zu Neumünster im Herzogth. Schleswig; geb. zu Heimar bei Hannover am 20 Febr. 1788.* §§ * Ueber Vernunft und die luther. Kirche in Beziehung für die 95 Thesen des Herrn Archidiac. Harms und den ärgerl. Gegenstreit von einem luther. Laien. Kiel 1817. gr. 8. 2te verb. Aufl. Hamb. 1818.

9 B. HARDMEYER (Dv. Kp.) §§. Darstellung seiner gegenwärt. Ansicht des Christenthums; mit Einleit. von *J. Jak. Hess.* Zürich 1814. 8. Idee eines umfassenden theoret. prakt. Unterrichts im mündlichen Vortrage. ebend. 1824. gr. 8.

HARDORF (J.) *starb zu Waldheim als Blödsinniger im May 1814; geb. am 25 Novbr. (1763).*

HARDRAT (K.) *studierte zu Greifswald; jetzt . . .; geb. zu Barth in Vorpommern am 23 Januar 1801.* §§. Seitenklänge. Greifsw. 1821. gr. 8. — Antheil an *Bh. Last's* und *E. Lauenburg's* Zeitblüthen (1821).

HARDUNG (Clm. W. Adf.) *starb am 5 Septbr. 1821. War Geh. Oberrevis.-Rath zu Berlin* (zuerst Richter in Hardenberg im Herzogth. Berg und dann Hofrath in Düsseldorf); *geb. zu Hardenberg am 15 July 1768.* §§. Staatsrechtl. Untersuchungen über die Gewalt der neuen Regenten in den säcularisirten Reichslanden. Düsseldorf 1805. 4 Hefte, 4. — *Vgl.* Hall. Lit.-Zeit. 1821. Nr. 263.

11 u. 14 B. HARKE (A. F. W.) §§. Zuruf an alle Aerzte, eine gänzliche, aber allein und sicher Heilbringende Reform in der Heilkunde betreff. Braunschw. 1809. 8. — Antheil *am* allgem. Anz. der Deutschen (1807) und an *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde, Bd. 25. 28. 34 (1807-11).

HARKORD (Eduard) *Geometer zu . . .; geb. zu . . .* §§. Plani-stereometrisches Schieblineal. Beschreibung und Gebrauch eines Instruments, welches gewöhnliche Rechnungen verrichtet, ferner den Flächen- und Cubikinhalt aller Arten von Figuren und Körper berechnet, die absoluten Gewichte der letztern bestimmt, Maasse und Gewichte verschiedener Länder in einander verwandelt u. s. w., und zugleich als Lineal, Dreyeck, Maasstab, Transporteur, Proportionalcirkel und Logarithmentafel dient. Für Künstler und Handwerker des technischen Faches, für die Werkstätten der Artillerie, Ingenieurs, Baubeamte, Mechaniker, Zimmermeister, Steinhauer, Kupfer- und Blecharbeiter, Fa-

Fabrikanten u. f. w. Nach einer englifchen Erfindung auf deutfche Maaffe angewandt, erläutert, und mit neuen Vollkommenheiten verfehen. Cölln 1824. 8. m. 1 Steindr.-Zeichn.

9, 11, 14 u. 18 B. HARL (J. P.) *ward 1816 ordentl Profeff. der Cameral-Wiffenfch., 1823 k. Baier. Hofrath, 1827 Ritter der franzöf. Ehrenlegion und 1828 D. der Rechte.* §§. *Ueber die gemeinfchädl. Folgen der Vernachläffigung einer den Zeitbedürfniffen angemeffenen Polizey in Univerfitätsorten überhaupt, und in Anfehung der Studirenden insbefondre. Eine Antwort auf die Anfragen von einem kosmopolit. Polizeymanne. Vorerft nur als Handfchrift gedruckt. (Nürnb.) 1811. 8. Biographie des Herrn Stadtraths J. Bt. Schenkls in Amberg. Erlang. 1818 8. *Pr. De cultu doctrinarum oeconomiae publicae, rei cameralis et politiae, ex ordine inftructo in Germania univerfe primovendo, nec non de iis, quae ad curfum ftudiorum cameralium vel politico-oeconimorum in univerfitatibus literariis Germanorum conficiendum requiritur. Sect. I. II ibid. 1818. 4.* Charakteriftik der Gefängniffe. (Aus dem 2ten Bde des allgem. alphabet. Repertoriums u. f. w. befond abgedruckt). ebend. 1820. gr. 8. Kritifche Bemerkungen über neue Gefetzbücher für deutfche Staaten, und über die bei ihrer Entwerfung, Bearbeitung und Einführung unumgänglich nöthigen Rückfichten. ebend. 1822. 8. Rationelle Beiträge zur Reform der Gefetzgebung. 1fter Bd. ebend. 1822. gr. 8. (auch *m. d. Tit:* Entwurf eines Polizei-Gefetzbuchs oder eines Gefetzbuchs für die hohe Sicherheit, öffentl. Ruhe und allgem. Ordnung fowohl, als auch für alle Zweige der vollftänd. Privat-Sicherheit, nebft einer Polizei-Gerichts-Ordnung). Pr. Kritifche Bemerkungen über neue Formen und neue Gefetzbücher für deutfche Staaten, und über die bei ihrer Entwerfung, Bear-

Bearbeitung und Einführung unumgänglich nothwendigen Rückſichten. ebend. 1822. gr. 8. Allgem. Archiv für die geſammte Staatswiſſenſchaft, Geſetzgebung und Staatsverwaltung, mit alleiniger Ausnahme der Politik und mit beſondrer Rückſicht auf Deutſchlands gegenwärt. Gewerbs- und Handels-Verhältniſſe für deutſche Bundesſtaaten. Frankf. a. M. 1825. 12 Hefte, gr. 8. (Daraus ward *beſond.* abgedr.: Entwurf eines rationellen und allgemeinen Armen-Verſorgungs-Syſtems, mit Armenerziehungs- und Armenbeſchäftigungs-Anſtalten u. ſ. w). — Antheil *an der* allgem. Zeit. und *an der* Eos. — *Von der* Rede, von den Zwecken der Cultur u. ſ. w. *erſchien* 1821 die 6te Aufl., ſowie *von dem* vollſtänd. Handbuch der Staats- und Finanz-Wiſſenſch. 1822 die 2te Aufl. — *Das* allgem. alphabet. Repertorium ward 1825 mit dem 3ten Bde geſchloſſen. — Vgl. *v. Lupin.*

HARLES (Glie. Cp.) §§. *M. Tull. Ciceronis ad Quintum fratrem Dialogi III de Oratore. Cum integris notis Zach. Pearce edidit et aliorum interpretum animadverſiones excerpſit ſuasque adjecit. Lipſ.* 1815. 8 *maj.* Ueberſichten der altgriechiſchen und römiſchen Literaturgeſchichte, zunächſt für Fuldaiſche Gymnaſiaſten und Lyceiſten herausg. von *F. Erdm. Petri.* Schmalkalden 1822. 8 — Vgl. *Baader* Bd. 2. *Friedemanni* et *Seebodii* miscellanea critica, Vol. I. P. 3. p. 447-475.

HARLES (Hm.) *D. der Phil. und Vicerector am Gymnaſ. zu Herford; geb. zu . . .* §§. De Epicharmo. Eſſendiae 1822. 8. Commentat. de hiſtoria Graecorum et Romanorum litteraria in ſcholis docenda. Herford. 1825. 4. — Antheil an *Seebode's* neues Archiv für Philologie und Pädagogik, Bd. 1 (1826).

HARLES (J. Ch. F.) *ſeit* 1818 *Ritter des Ruſſ. Wladim.-Ord. 2ter Cl.* §§. Annalen der franzöſ., engl.,

engl., italien., ſpan. und holländ. Medizin und Chirurgie. Nürnb. 1809-1814. 3 Bde, gr. 8. (jeder von 2 Stück). (Auch *m. d. Tit.:* Neues Journal der ausländ. medizin.-chirurg. Literatur, 10ter u. 11ter Bd.). Ueber die Behandlung der Hundswuth und insbeſondre über die Wirkſamkeit der *Datura Strammonium* gegen dieſelbe. Abhandl. und Einladungsſchrift. Frankf a. M. 1809. 4. Ueber die Tabacks- und die Eſſigfabrikation, zwei wichtige Gegenſtände der Sanitätspolizei, zur Beherzigung, zunächſt für Sanitäts- und Polizei-Magiſtrate. Nürnb. 1812. 4. Mit *Ch. W. Hufeland:* Journal der prakt. Heilkunde. Berl. 1815-1818. 40-48ſter Bd. 8. *Opera minora academica, phyſiologici, medico-practico et antiquarii argumenti. Vol. I. Lipſ.* 1815. 8 *maj.* Lehrbuch der ſpeciellen Heilkunde. Zum Behuf des akadem. Unterrichts. 1ſter Bd. 1ſter Th. ebend. 1816. gr. 8. Rheiniſche Jahrbücher der Medizin und Chirurgie. 1-4ter Bd. (jeder von 2 Heften). Bonn 1819-1821. gr 8. m Kpf. 5-7ter Bd. Elberf. 1822-24 (auch *m. d. Tit.:* Neue Jahrbücher der teutſchen Medizin und Chirurgie, 1-7ter Bd.). Ein Supplementband zum 1-4ten Bde *erſchien* Elberfeld 1822. gr 8. Rheiniſch-weſtphäl. Jahrbücher der deutſchen Medizin und Chirurgie. Bd. 1-5 (jeder von 3 Stück). Hamm 1824-26. m. Steindr. (auch *m. d. Tit.:* Neue Jahrbücher der teutſchen Medizin und Chirurgie. 8-12ter Bd.). Wahrnehmungen an den Heilquellen zu Teplitz, insbeſondre über das Stickgas in denſelben. Hamm 1824. gr. 8. Ueber die vorzüglichern ſaliniſchen und eiſenhaltigen Geſundbrunnen im Groſsherzogth. Niederrhein, insbeſondre die Mineralquellen zu Roisdorf, Heppingen, Tenneſtein, Heilbrunnen und zu Godesberg. Nebſt einem Ueberblick über die bedeutenderen und heilkräftigern Mineralquellen in der Eifel, ſodann am rechten Ufer des Mittelrheins und auf

dem

dem Hundsrücken. Nach ihrem chemischen Gehalt und ihren Heilkräften, mit besondrer Rücksicht auf den Kurgebrauch dargestellt. ebend. 1826. gr. 8. — Beiträge *zum* Reichsanzeiger (1804); *zu den* allgem. medicin. Annalen (1811); zu *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Bd 42 43. 45. 46 (1816 folg.) und *zu den* Verhandl. der Carolin. Acad. der Naturforscher, Bd. 10. 1ste Abtheil. (1821). — *Von dem* Handbuch der ärztl. Klinik *erschien* zu Coblenz 1824 die 2te Hälfte des 2ten Bdes, und 1826 der 3te Bd.; beide haben auch *den Tit.:* Neues prakt. System der speciellen Nosologie. 1ste Hälfte, und 2te Hälfte 1ste Abtheil.).

HARMES (Henriette) *lebt jetzt zu* . . . (War zuerst Erzieherin einer Prinzessin von Schwarzburg-Sondershausen, jetzt regierenden Fürstin von Lippe-Detmold, dann hielt sie sich in Neudietendorf im Herzogth. Gotha auf, und ward nachher Vorsteherin eines Erziehungs-Instituts zu Merseburg); *geb. zu* . . . §§. *Emilie, oder die Macht wahrer edler Weiblichkeit, von *Henr. H — s* (herausgeg. von Frau Superint. *Richerz*). Gotha und Erfurt 1819, 20. 3 Bdchen, 8. — Vgl. *v. Schindel* Th. 1.

14u. 18 B. HARMS (Klaus) *seit* 1816 *Archidiac. an der St. Nicolaikirche zu Kiel* (zuerst 1802 Hauslehrer in der Gegend von Kiel, und 1806 Diac. zu Lunden in Norderdithmarsen); *geb. zu Fahrstedt im Süderdithmarschen am* 25 *May* 1778. §§ Der Jüngling am Scheidewege; ein Erinnerungsblatt an meine Confirmanden. . . . 1808. 8. Predigten. Kiel 1808. gr. 8. *Gab heraus: K. Glo. Hoffmann's* Auslegung der Fragstücke im kleinen Katechismo Luthers, in 27 Buss- und Abendmahls-Andachten. ebend. 1819. gr. 8. 2ter mit Abänderungen und Zusätzen verm. Abdruck, 1822. Einige Winke und Warnungen, betreff. Angelegenheiten der Kirche. Drei zum

zum besond. Abdruck überlassene Vorreden, zu denen noch kleine Aufsätze hinzugefügt sind. ebend. 1820. gr. 8. Christologische Predigten. ebend. 1820 8. Diesjähriger Leitfaden in der Vorbereitung seiner Confirmanden. ebend. 1820. gr. 8. Meine Erklärung auf die Schrift: „des Archidiac. Harms in Kiel Delationsschrift gegen den Senat. Witthöft daselbst in puncto sacrilegii, nebst des Ersteren Erklärung." ebend. 1820. 8. Ein kleiner Kempis, oder Leitfaden bei seinem Confirmandenunterricht im J 1821. Schlesw 1822. 16. Leitfaden vom J. 1821 in der Vorbereitung seiner Confirmanden. Nebst einigen Abschnitten aus christl. Schriften, dass der Leitfaden zugleich eine Erbauungsschrift sey. ebend. 1822. 8. * Das erste bis dritte Kielische Missionsblatt, herausgeg. von einigen Missionsfreunden in Kiel (Kiel 1822 folg.). 8. Predigten über das heil. Abendmahl, an Grünendonnerstagen gehalten und als Beiträge zu Communion-Andachten mitgetheilt. ebend. 1822. gr. 8. Drei Reformationspredigten, gehalten an den jährl. Reformationsfesten 1820, 21 und 23. Altona 1823 gr. 8. Christl. Wochenbetts-Segen in Lehren, Sprüchen und Gebeten, wie sie vor und in und nach der Noth zu gebrauchen sind. ebend. 1823. 8. Einige Aeusserungen und Mittheilungen zu Herrn Compast. *Funk's* Geschichte der neuesten Altonaer Bibelausgabe. Lübeck 1824 (1823). 8. Von den gemeinschaftl. Erbauungen in den Häusern. 3 Predigten gehalten im Herbste 1823. Altona 1824. gr. 8. Neue Winterpostille für die Sonn- und Festtage von Advent bis Ostern. ebend. 1824. gr. 8 Geistlicher Rath für Hebammen aller Länder — für Hebammen in Schleswig und Holstein angehängt. Nebst beigedruckten Auszug aus der Hebammenverordnung. ebend. 1825 (1824). 8. Denkschrift von dem Jubelfeste, welches am 1sten Pfingsttage 1826

in

in Dänemark, Schleswig, Holstein und Lauenburg, wegen der daselbst vor 1000 Jahren geschehenen Einführung des Christenthums gefeiert worden ist. Hamb. 1826. gr. 8. — Einzelne Predigten in den J. 1811, 14, 20, 21, 25; eine Missionsrede im J. 1820. — Beiträge zu folgenden Zeitschriften: 1) *zu den* Schlesw.-Holstein. Provinzialberichten (1815 folg.); 2) *zum* Dithmarser und Eidenstädter Boten (1816 folg.); 3) zu *Schuderoff's* Jahrbüchern für Religion-, Kirchen- und Schulwesen, Bd. 12 (1819); 4) *zu den* Kieler Beiträgen, Bd. 1. 2 (1820 folg.); 5) zu *C. F. Karsten's* und *N. Falk's* staatsbürgerl. Magazin, Bd. 1 (1821); 6) *zum* Friedensboten (Hamb. 1820, 1825); 7) *zu den* Hallischen Missionsberichten; 8) zu *E. Zimmermann's* allgem. Kirchenzeit. (1822 folg.); 9) zu *Schwarzen's* Jahrbüch. der Theologie (1824 folg.); 10) *zum* Nürnberger homilet.-chirurg. Correspodenzblatt (1825, 26); 11) *zum* Hallischen Predig.-Journal, Bd. 46. 47 (1825 folg.) und 12) zu *E. Zimmermann's* Predigten über sämmtl. Sonn- und Festtags-Evangel. des Jahres, Bd. 2 (1825). — *Von der* Winterpostille *erschien* 1821 die 4te Aufl., sowie *von der* Sommerpostille 1820 die 3te Aufl. des 1sten Th. und 1820 die 2te Aufl. des 2ten Th. — *Von den* 95 Thesen *erschien* noch 1817 die 2te und 3te Aufl., auch in demſ. Jahre zu Altona ein Nachdruck. — *Die* Uebungen im Uebersetzen u. s. w. *kamen* zuerst 1813 heraus. — Sein Portr. von *Hansen*, gez. von *Bollinger* (Kiel 1823. 4). — Vgl. *Lübker*. *Klein's* und *Schröter's* Oppositionsschr. für Christenth. und Gottesgelahrtheit, Bd. II. H. 2. S. 331-337 (und daraus in *Pappen's* Lesefrüchten [. . .] und in *Gf Kappel's* Auswahl des Nützlichen [. . .]). *Hübner-Rüder's* Zeit.-Lex Bd. 2.

HARMSEN (J. Jak.) *Pastor zu Imsen in der Inspect. Alefeld; geb. zu Clausthal 179.* §§. Bedenken und Bitten an alle Jünglinge, welche Theo-

logie ftudiren wollen, in einer Reihe von Briefen. Götting. 1826. gr. 8.

HARMSEN (Mthi.) *Rector zu Marne im Holftein.; geb. zu Rantrum bei Hufum 1762.* §§. Mit ... *Schneider:* Der Freund des Landmanns. Eine Zeitfchrift. Glückft. 1805. 8. Anfprache an vaterländ. Schullehrer zunächft im Dithmarfchen, in Beziehung auf den groffen Katechismus des Herrn Cl. Harms, auf Veranlaffung deffelb. Hufum 1816. 8. Sittenfpiegel für chriftl. Dienftboten in Städten und auf dem Lande. Ein patriot. Verfuch. Itzehoe 1818. 8. *Sendfchreiben an Herrn Archidiac. Harms, vom Verfaff. der kleinen Schrift: „Anfprache an vaterländ. Schullehrer" u. f. w. In befondrer Beziehung auf die jüngft erfchienene Schrift: „dafs es mit der Vernunft nichts ift." ebend. 1819. 8. — Eine Predigt im J. 1817. — Beiträge zu (*Niemann's*) Schlesw.-Holftein. Vaterlandskunde (1801); zu *Guts Muths* Zeitfchr. für Pädagogik (1807); *zur* Schlesw.-Holftein. Zeitfchrift für alle Stände; *zu den* ältern und neuern Schlesw.-Holftein. Provinz.-Berichten; *zu den* gemeinnütz. Blättern für Dithmarfchen; *zum* Dithmarfer und Eiderftädter Boten (1825). — Vgl. *Lübker.*

11 B. HARNISCH (J. Ch.) *ftarb 1814.*

18 B. HARNISCH (W. *eigentl* Ch. W.) *feit 1822 Director des Schullehrerfeminars zu Weiffenfels; geb. zu Wilsnack an der Priegnitz am 28 Auguft 1786.* §§. Deutfche Volksfchulen, mit befondrer Rückficht auf die Peftalozzifchen Grundfätze. Berl. 1812. 8. Erftes Sprachbuch, oder Uebungen, um richtig Sprechen, Lefen und Schreiben zu lernen, für Volksfchulen bearbeit. Bresl. (1813). 8. ... 5te Aufl. 1820, 6te 1821, 7te 182. 2ter Abdruck derf. 1824. Erfte fafsliche Anweifung zum vollftändigen erften deutfchen Sprachunterricht, enthaltend das Spre-

Sprechen und Zeichnen, Lefen und Schreiben, Anfchauen und Empfinden, für Volksfchullehrer bearbeitet. ebend. 1814 (1813). 8. m. 2 Kpft. 2te Aufl. 181., 3te 1820, 4te 1822. Vollständ. Unterricht in der deutfchen Sprache, wiffenfchaftlich begründet und unterrichtl. dargeftellt und mit den dazu gehörigen Uebungen verfehen. 1fter Theil, Lautlehre. ebend. 1814. 8. m. 1 Kpf. 2ter Theil, Wortlehre. 3ter Theil, Satzlehre. 4ter Theil, Auffatzlehre, 1818. (Jeder Theil hat auch feinen *befond.* Titel). Lefetafeln zur Erleichterung des Lefenlernens, zu feinem erften Sprachbuche gehörig. ebend. 1816. Fol. Anweifung zum Rechnen, vollftändig erweitert und mit einer Beyfpielfammlung verfehen von *K... H... Mücke.* ebend. 1817. 8. 2te umgearbeit. Aufl. 1823. *m. d. Tit.:* Fafsliche Anweifung zum Kopf- und Ziffer-Rechnen, nach den naturgemäffen Grundfätzen für Lehrer und Lernende. Die Weltkunde. Ein Leitfaden bei dem Unterricht in der Erd-, Mineral-, Stoff-, Pflanzen-, Thier-, Menfchen-, Völker-, Staaten- und Gefchichtskunde. ebend. 1817. 8. (aus dem Erzieh. und Schulrathe *befond.* abgedruckt). 2te Aufl. 181. 2te umgearbeit. Aufl. 1821. (NB. Diefe Schrift befteht jetzt aus 3 Theilen). Zweites Sprachbuch, oder Uebungen im Lefen und Reden, Schreiben und Auffchreiben, Begreifen und Urtheilen. Für Volksfchulen herausgeg. ebend. 1818. 8. (auch *m. d. Tit.:* Lefebuch für die deutfche chriftl. Jugend). 2te Aufl. 181. 3te 1822. Zweite fafsliche Anweifung zum vollftändigen erften deutfchen Sprachunterricht, betreff. das Denken in der Sprache und deffen Darftellung durch diefelbe für Volksfchullehrer bearbeitet. ebend. 1818. gr. 8. 2te umgearbeit. Aufl. 1822. Das Turnen in feinen allfeitigen Verhältniffen. ebend. 1819. 8. Die alte chriftl. Deutfchheit des Herrn Prorector Menzel. ebend. 1819. 8. Ausführl. Dar-

 ftel-

ſtellung und Beurtheilung des Bell- und Lancaſteriſchen Schulweſens in England und Frankreich. Nach *Hamel* bearbeitet. (Aus dem 18ten Hefte des Erzieh. - und Schulraths *beſond.* abgedruckt). ebend. 1819. 8. Handbuch für das deutſche Volksſchulweſen, den Vorſtehern, Aufſehern und Lehrern bei den Volksſchulen gewidmet. ebend. 1820. 8. Geſchichte des Turnweſens und der Turnſtreitigkeiten in Schleſien. ebend. 1820. 8. Schleſien. Ein Hülfsbuch für Lehrer in der Kunde und Geſchichte dieſes Landes, ein Leſebuch für Schüler, und eine Unterhaltungs-Schrift für Männer und Frauen. ebend. 1821 (1820). gr. 8. Die wichtigſten neuern Land- und Seereiſen für die Jugend und andre Leſer. 1ſter und 2ter Theil. Leipz. 1821. m. Kpf. und K. 3ter Th. 1822, 4ter Th. 1823, 5. 6ter Th. 1824, 7. 8ter Th. 1825. (Jeder Th. hat noch ſeinen *beſond.* Tit.). Die Raumlehre oder die Meſskunſt, gewöhnlich Geometrie genannt; mit gleichzeitiger Beachtung von Wiſſenſchaft und Leben, für Lehrer und Lernende. Bresl. 1822. 8. m. 7 Steintaf. Der Himmelsgarten, eine Weihnachts-Gabe für Kinder und kindl. Gemüther. Mit 4 ausgem. Kpf. und 1 Notenbl. ebend. 1824 (1823). 8. Abendandachten, gehalten in dem evangel. Schullehrer-Seminar zu Breslau. 1ſtes Bdchen. ebend. 1824. 8. Der Volksſchullehrer; eine Zeitſchrift für alle die, welche in Deutſchland leitend und lehrend im chriſtl. Volksſchulweſen arbeiten, mit Rückſicht auf die Beförderung der Schullehrer-Wittwenkaſſen. Halle 1824-26. 3 Bde, (oder 6 Hefte, der letzte Band m. 2 Steindr.) 8. Langendorf und Würker. (Aus dem Volksſchullehrer *beſond.* abgedruckt). ebend. 1824. 8. *Das ſtädtiſche Schulweſen mit Bezug auf Weiſſenfels. Sr. Hochw. dem Herrn Super. Schmidt bei der Feyer ſeiner 25jähr. Superintend.-Verwaltung am Michaelistage 1826 als ein Beweis der Verehrung und freudi-

digen Theilnahme dargebracht von dem königl. Seminario zu Weissenfels. Merseb. und Halle (1826). 8. — Vorrede zu *Ch... G... Lerche's* Schreibtafeln in der eckigen Schrift (Bresl. 1817. Fol.) und zu *Ch. Glie. Scholz* faslicher Anleitung zum gründlichen Kopf- und Zifferrechnen, 1ster Th. 1. 2te Abtheil. (Halle 1824, 25. 8). — Antheil *an den* Schles. Provinz.-Blätt. (1817, 21-23); an *Wachler's* Philomathie, Bd. 2. 3 (1821, 22) und an *L. Beckedorf's* Jahrbüchern des Preuss. Volksschulwesens, Bd. 1 (1825). — *Von dem* Schulrathe an der Oder (welcher seit 1816 auch den Titel *erhielt:* der Erziehungs- und Schulrath) *erschienen* noch folgende Hefte: H. 5-8 und 2te Aufl. von H. 5 und 6. 1816, H. 9-11. 1817, H. 12-16. 1818, H. 17-19. 1819, H. 20-25. 1820. Auch traten seitdem noch folgende Mitarbeiter hinzu: *Pt. Kaweran* vom 19ten Hefte, *J... W... M... Henning* vom 20sten, und *F. Rendschmidt* vom 22sten Hefte.

9u. 11B. Graf von HARRACH (K. Borom.) *starb in Wien am 19 Octbr. 1829* (war zuletzt Comthur zu Laibach). §§. Antheil *an den* Fundgruben des Orients, Bd. 1. 2 (1810 folg.).

18B. HARRAS (J. Mch. Hm.) *war zuerst 1791 Diac. und von 1793-1806 Archidiaconus zu Uelzen; geb. zu Hamburg am 12 Juny 1762.* §§. Lehrbuch der christl. Religion für die höhere Erziehung. Hannov. 1817 (1816). 8. — Eine Rede und Predigt im J. 1814 und 1815. — Antheil an *Eichhorn's* allgem. Biblioth. der biblischen Literatur, Bd. 10 (1801) und an *Saalfeld's* Beiträgen des Kirchen- und Schulwesens, Bd. 5 (1804). — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2. S. 255 und 695).

14B. von HARRER (Hb.) *war Schauspieler in Karlsbad.* §§. Seine Schrift kam zuerst im J. 1797 heraus.

HARRIES (H.) §§. *Der Holftein. Apoftel Joa. Heefchen von Hennftedt, nebft Allerlei über Chriftusverherrlichung, heil. Geift, alte und neue Lehre, Drachen zu Babel u. f. w. Altona 1798. 8. *St. Hillaire*, Collififchets, oder auserlefene Sylbenräthfel. ebend. 1799. 8. — Vgl. *Lübker*.

HARRING (Harro P.) Bruder des Folgenden. *Seit 1828 Eftandjunker bei dem Garde-Uhlanen-Regim. in Warfchau* (hatte in Copenhagen und Dresden als Bataillen-Maler ftudiert, hielt fich fodann in Wien und Würzburg auf und kehrte über Holland nach Dänemark zurück; 1821 reifste er über Marfeille nach Griechenland, lebte dann 1 Jahr lang in Italien, hierauf in der Schweitz, München und Prag); *geb. zu Ibenshof bei Hufum am 28 Auguft 1798.* §§. Blüthen der Jugendfahrt. Kopenh. 1821. 8. 2te mit einem Anhange verm. Aufl. Luzern und Leipz. 1825. Dichtungen. Schlesw. 1821. gr. 8. Erzählungen. München 1825. gr. 8. Die Mainotten. — Der Corfar. Dramat. Gedichte. Luzern und Leipz. 1825. 8. (Beide auch einzeln gedruckt). Der Ipfariat. Der Khan. Zwei poet. Erzählungen. ebend. 1825. 8. Der Wildfchütze. Ein Trauerfp. in 4 Aufz. ebend. 1825. 8. Der Student von Salamania. Ein dramat. Gedicht in 5 Aufz. ebend. 1825. 8. Cypreffenlaub. Erzählungen. ebend. 1825. 8. Erzählungen aus den Papieren eines Reifenden. Münch. 1827 (1826). 8. — Beiträge zu *Lotz'ens* Originalien (1822) und andern belletrift. Zeitfchr. — Vgl. *Lübker*.

HARRING (Mt.) *Diacon. zu Neuenkirchen bei Heide im Holftein.; geb. zu Wobbenbüll bei Hufum am 3 Febr. 1789.* §§. Predigten. Schlesw. 1820. 8. Kurzgefafste Gefchichte des ifraelit. Volks, mit erläuternden Bemerkungen für die reifere Jugend in Bürger- und Landfchulen. ebend. 1825. 8. — Vgl. *Lübker*.

18 B. HARRYS (G.) *lebt seit 1815 als pension. Hospitalinspector zu Hannover* (privatisirte das. seit 180. und zog 1814 mit den Hannöver. Truppen nach Brabant und Paris); *geb. zu Hannover am 19 Juny 1781.* §§. Das Guckkästchen, oder Alles durcheinander! Hannov. 1814. 8. Taschenbuch militair. Gesänge, theils abgefaſst, theils entlehnt, der tapfern königl. Hannöver. Armee gewidmet. ebend. (1822). 8. Blitzableiter für melanchol. Gewitterschauer. Allen Hypochondristen, Kopfhängern u. s. w. aufrichtig geweihet. ebend. 1823. 8. Taschenbuch dramat. Blüthen für die J. 1825-1827. ebend. 1824-1826. 16. (der 1ste Jahrg. m. 1 illum. Kpf.). Das Buch mit 4 Titeln, um der Titulomanie Genüge zu leisten. Zur beliebigen Auswahl für diejenigen, welche nur den Titel eines Buches lesen. Leipz. 1826. 8. — Gelegenh.-Gedichte. — Gedichte und Anecdoten *in der* Abendzeit. (1821-1826) und *in der* Zeit. für die eleg. Welt (1825). — *Das* polit. Quodlibet *ward* 1814 3mal aufgelegt, auch zu Amsterdam und anderwärts nachgedruckt. — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2. S. 695. 96.

HARTIG (E. F.) Bruder der beiden Folgend. *Churfürstl. Hess. Landforstmeister und Forstdirector zu Cassel; geb. zu Gladbach* . . . §§. Die Forstbetriebs-Einrichtung nach staatswirthschaftl. Grundsätzen. Cassel 1825. 8.

9, 14 u. 18 B. HARTIG (F. K.) §§. Tabellar. terminolog. Naturgeschichte der Jagdthiere. Frankf. a. M. 1805. gr. 8. — *Von der* Hoch- und Niederwaldbehandlung *erschien* 1809-11 der 2te bis 4te Theil.

HARTIG (G. L.) *seit 1811 Staatsrath, Oberforstmeister u. s. w. zu Berlin* (zuerst 1785 Oberforstamtsauditor zu Darmstadt, und 1786-1797 Forstmeister zu Hallgen, nicht Hungen). §§. Journal für das Forst-, Jagd- und Fischereiwesen, zur nützli-

lichen und angenehmen Unterhaltung. 5 Jahrg. Marb. 1806. Stuttg. 1807, 8. 4. (in allem 10 Hefte). Forstwissenschaftl. Tabellen. Marb. 1807. Fol. Anleitung zur Forst- und Weidmannssprache, oder Erklärung der ältern und neuern Kunstwörter beim Forst- und Jagdwesen. Ein Handbuch für Förster, Jäger und Jagdliebhaber. Tübing. 1809. 8. 2te stark verm. Aufl. Stuttg. 1821. Anleitung zu Berechnung des Geldwerthes eines taxirten Forstes. Berl. 1812. 8. *Gab heraus:* Forst- und Jagd-Archiv für Preussen. 5ter Jahrg. (jeder zu 4 Heften). Berl. 1816, 1817. Leipz. 1818-20. gr. 8. Neue Instructionen für die königl. Preuss. Forstgeometer und Forsttaxatoren, durch Beispiele erklärt. Mit 1 Kartenschema und 1 illum. Forstkarte. Berl. 1820. 4. Allgemeines Forst- und Jagd-Archiv. (1ster Band). Eine Fortsetzung des Forst- und Jagd-Archives von und für Preussen. 6ter Bd. Stuttg. 1822. gr. 8. m. 2 Steindr. (Daraus ist *besond.* abgedruckt: Versuche über die Dauer der Hölzer). Anleitung zur wohlfeilen Kultur der Waldblössen, und zur Berechnung des dazu erforderlichen Zeit- und Geldaufwandes. Durch 680 Beyspiele erläutert. Für Forstbeamte und Gutsbesitzer. Berl. 1826. 4. m. 1 Kpft. Erfahrungen und Bemerkungen beim prakt. Forst- und Jagdwesen. 1stes Bdch. Stuttg. 1826. 8. m. 1 Zeichn. (auch *m. d. Tit.:* Allgem. Forst- und Jagd-Archiv, 7ter Bd.). — Ein Aufsatz *im* allgem. Anz. der Deutschen (1825). — *Neuere Auflagen:* 1) Physik. Verhältniss über das Verhältniss der Brennbarkeit u. s. w. 2te 1807 (mit etwas geänd. Tit.). 2) Lehrbuch für Förster; 3te 1811, 4te verbess. 1814, 5te u. 6te 1820. 3) Lehrbuch für Jäger; 2te 1811, 3te 1817, 4te revid. 1817. 4) Kubiktabellen; 3te 1820. — *An der* Instruction, wonach die Holzkulturen betrieben werden sollen, hatte auch *K. v. Bülow* Antheil. — Sein Portr. von . . . im 1sten Hefte *der* Bildnisse berühmter Forst-

män-

männer (Marb. 1818. gr. 8). — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825. *v. Lupin. Laurop's* und *Fischer's* Sylvan auf das J. 1816. S. .. folg. *Ch. Dn. Vogel's* Archiv der Naſſauiſchen Kirchen- und Gelehrten-Geſchichte, 1ſter Bd.

von *HARTKOL* (G...) . . . *zu* . . . ; *geb. zu* . . . §§. Angabe einer ſichern, ſehr leichten und wohlfeilen Weiſe, das Fleiſch, die Häute, Bänder, Knorpel und Eingeweide der Thiere in ein Fettwachs umzuwandeln, aus welchen Kerzen und Seife dargeſtellt werden können. Brünn 1825. gr. 8.

HARTLAUB (F. Ch. E.) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Leipzig; geb. zu Lichtenſtein im Schönburg. am 7 April 1795.* §§. *Diſſ. inaug. de venaeſectionis in organismum univerſum vi, et in curanda nominatim inflammatione uſu. Lipſ. 1823. 8 maj.* Katechismus der Homöopathie, oder kurze und faſsliche Darſtellung der Grundſätze des homöopath. Heilverfahrens. ebend. 1824. 8. 2te verm. und verbeſſ. Aufl. 1825. Syſtemat. Darſtellung der reinen Arzneimittellehre zum pract. Gebrauch für homöopath. Aerzte. ebend. 1825, 26. 1-3ter Bd. 1ſte Abtheil. gr. 8. — Antheil an (*Stapf's*) Archiv für die homöopath. Heilkunſt, Bd. 4 (1825).

HARTLEB (J... Fr...) *D. der Phil. zu* . . . ; *geb. zu* . . . §§. Kurze Anleitung zur Erlernung der Rechenkunſt, ein Verſuch, die Methode des Rechnens zu vereinfachen und zu verkürzen. Sondersh. 1821. 8. 2te verbeſſ. Aufl. Ilmenau 1826.

HARTLEBEN (Fr. Joſ.) *ſtarb im J. 1808.*

HARTLEBEN (Thdr. Kr.) *ſtarb am 15 Juny 1827 als privatiſ. Gelehrter zu Mannheim* (war auch von 1809-1810 Kreisdirect-Rath zu Offenbach). §§. Napoleons peinl. und Polizei-Strafgeſetzbuch.

Nach der Originalausgabe überſetzt, mit einer Einleitung und Bemerkungen über Frankreichs Juſtiz- und Polizei-Verfaſſung, die Motive dieſer Geſetzgebung und ihre Verhältniſſe zu Oeſtreichs und Preuſſens Geſetzbüchern. Frankf. a. M. 1811. 4. Ueber die zweckmäſſigſte Art der Einquartierung und Verpflegung des Militairs in Städten. Frankenthal 1814. 8. Mit *Fr. Brodhag:* * Weſentl. Inhalt des beträchtlichſten Theils der neuen groſsherzogl. Bad. Geſetzgebung, oder alphabet. Auszug der unter Carl Friedr. Regierung in den letzten 11 Jahren verkündeten Verordnungen. 3. 4ter Th. Karlsruhe 1814. 8. Jahrbuch der Juſtiz-, Polizey- und Staatswirthſchaft für Geſchäftsmänner. 1ſter Jahrg. 1ſte Abtheilung. Frankenthal 1815. 8. Geſchäfts-Lexicon für die deutſchen Landſtände, Staats- und Gemeinde-Beamten, ſowie alle, welche die deutſchen Staatshaushaltungen und landſtändiſchen Verhandlungen richtig beurtheilen wollen. In 2 Bden. 1ſter Bd. Leipz. 1825. gr. 8. * Allgemeine kritiſche Annalen der Verhaft-, Straf- und Beſſerungs-Anſtalten, der körperlichen und geiſtigen Heilungs-Inſtitute, der Wohlthätigkeits-Anſtalten und Vereine, ſowie der Elementar-, Induſtrie- und polytechniſchen Schulen. Nach des Herrn *Appert* zu Paris neuen *Journal des Priſons etc.* In gröſſerer Ausdehnung, mit vielen Zuſätzen und Bemerkungen frei bearbeitet, von dem Herausgeber der allgem. deutſchen Juſtiz-, Kameral- und Polizei-Fama. 1ſter Jahrg. 1-6tes Heft. Baſel 1825. gr. 8. — *Die* allgem. deutſche Juſtiz- und Polizei-Fama *iſt* unter verſchied. Titeln bis zum J. 1826 *fortgeſetzt* worden; der letzte Jahrg. hat auch *den Umſchlagstitel:* 1826, Jubeljahr der allgem Juſtiz-, Kameral- und Polizei-Fama. — Vgl. *Hartleben.* Zeitgenoſſen, H. XXXIX. S. 151-167. Converſat.-Lex Bd. 11. Nation.-Zeit. 1827. Nr. 53. N. Necrol. der Deutſchen 1827. II. S. 609. 10.

9 B. von HARTLIEB (Soph. Louiſe) *ſtarb am 17 Februar 1819.* — Vgl. *v. Schindel* Th. 1.

9, 11, 14 u. 18 B. HARTMANN (Ant. Thdr.) §§. 7 arab. Gedichte, überſetzt und erläutert. München 1807. 8. Bibliſch-aſiatiſcher Wegweiſer zu Oluf Gh. Tychſen, oder Wanderungen durch die merkwürdigen Gebiete der bibliſch-aſiat. Literatur, und den merkwürdigen Beylagen. Bremen 1823. gr. 8. *Pr. Theſauri linguae hebraicae e Miſchna augendi Partic. I-III. Roſtoch. 1825, 26. 4.* — Beiträge zu folgenden Zeitſchriften: 1) zu *Fränkel's* Sulamith, Bd. 6 (1811); 2) zu *Heinemann's* Jedidja, Bd. 6. 7 (1820 folg.); 3) zu *Paulus* Sophronizon, Bd. 3 (1821); 4) *zum* Intell.-Blatt der Leipz. Lit.-Zeit. (1822, 25); 5) *zum* rhein.-weſtphäl. Anzeiger (1822); 6) zu *Bertholdt's* Journal der neueſten theolog. Literatur, Bd. 14 (1822); 7) *zum* Schwerinſchen freymüth. Abendblatt (1823); 8) *zu den* Zeitgenoſſen, H. 44 (1826). — *Von ſeiner* Schrift über *Oluf Gh. Tychſen erſchien* 1820 noch die 2te und 3te Abtheil. des 2ten Bandes.

HARTMANN (Ch. F.) *ward 1811 Conſiſtor.-Aſſeſſor, 1812 Conſiſtor.-Rath und Director der vereinigten Töchterſchule, der Armenſchule und des Schullehrer-Seminars; er ſtarb am 5 Februar 1827.* §§. Zwey Predigten im J. 1803. Eine Rede im J. 1817. — Beiträge *zu den* Bernburg. wöchentl. Anzeigen (1798, 99); *zum* Halliſchen patriot. Wochenblatt und *zum* allgem. Anz. der Deutſchen. — Recenſ. *in der* Hall. Lit.-Zeit. — Vgl. *Schmidt.* N. Necrol. der Deutſchen 1827. I. S. 150. 51.

HARTMANN (C.. F...) ... *zu ...; geb. zu* ... §§. Lieder und Gedichte. Strasburg 1819. 8.

18B. HARTMANN (Fd. 2) *seit 1824 beständiger Director der grossen Gemäldegallerie; geb. am 14 July 1777.* §§. Der Auffatz im Phöbus heifst: *Noth- und Hülfsbüchlein für Künstler und Kunstliebhaber in Mildheim, aus den Schriften des Herrn von Ramdohr zufammengetragen.

HARTMANN (F... C...) *... zu ...; geb. zu ...* §§. Der neueste Aquavit- und Liqueur-Fabrikant. Nebst einer gründl. Belehrung über die Natur und Behandlung des Branntweins. Quedlinb. 1825. 8. Befchreibung und Abbildung der neuesten und besten Destillir- und Filtrir-Apparate. ebend. 1826. 8. m. 38 Abbild.

HARTMANN (G. *eigentl.* J. G.) *starb als Oberstutenmeister am 28 Febr. 1821.*

HARTMANN (H.) *Prem.-Lieut. im 2ten Garde-Regim. zu Berlin; geb. zu Neu-Ruppin am 26 May 1797.* §§. Waffenlehre und Taktik, als Einleitung zum kleinen Kriege. Ein Leitfaden zum Unterricht auf den k. Preuff. Divif.-Schulen. 1ster Bd. Berl. 1824. gr. 8.

HARTMANN (J. Dv.) §§. Im 3ten Bde ist die 12te Schrift auszustreichen.

HARTMANN (J. Dt. 1. *eigentl.* Cp. Dt. J. Dv. Jo.) *geb. am 28 Novbr. 1762.*

HARTMANN (J. Dt. 2) *starb am 18 Septbr. 1805. War Prediger zu Szaimen in Kurland; geb. zu Altautz in Kurland am 17 Septbr. 1777.* §§. Kurzer Abrifs der neuesten Erdbefchreibung zum Gebrauch für Schulen. Leipz. 1793. 8. (im 3ten Bde irrig J. Dv. H. beigelegt). — Vgl. *v. Recke* Bd. 2.

HARTMANN (J. Mlch.) *ward 1819 2ter Univerf.-Bibliothekar und starb am 16 Febr. 1827.* — Vgl. *C. F. Ch. Wagner* Progr. Memoria *J. Mlch. Hartmanni* (Marb. 1827. 4). N. Necrol. der Deut-

Deutſchen 1827. I. S. 182-187. *Lk. Ch. A. Creuzer's* Worte am Grabe des Prof. Hartmann (Marb. 1827. gr. 8).

HARTMANN (K. F.) *ward 181. Superintend. zu Lauffen und ſtarb am 21 Octbr. 1815.*

HARTMANN (K. F. A.) *ſtarb am 22 April 1828. War D. der Phil., Rector und Prof. der Geſchichte am Gymnaſio zu Hamburg; geb. zu Forſta in der Nieder-Lauſ. am 12 April 1783. §§. Pr. Exemplum codicis ſcripti a Fratre quondam anonymo, qui in bibliotheca civitat. Hamburgenſis publice aſſervatur. Hamb. 1824. 8.* — War auch (von 1822-1828) Redacteur des Hamburger unparth. Correſpondenten.

HARTMANN (K. F. Alx.) *ſeit 1820 herzogl. Braunſchweig. Hüttenbeamter zu Blankenburg* (zuerſt ſtand er ſeit 1813 in Kriegsdienſten bei dem herzogl. Braunſchw. Corps, und vollendete in den J. 1817-1820 ſeine Studien); *geb. zu Zorge bei Walkenriedt im Herzogth. Braunſchweig am 8 Januar 1796.* §§. *J. F. d'Auboiſſon de Voiſins* Lehrbuch der Geognoſie. Im Auszuge überſetzt. Sondershauſ. 1820, 21. 2 Thle, 8. *Her. de Villefoſſe* über den Mineralreichthum. Betrachtungen über die Berg-, Hütten- und Salzwerke verſchied. Staaten, ſowohl hinſichtlich ihrer Production und Verwaltung, als auch des jetzigen Zuſtandes der Berg- und Hüttenkunde. Deutſch bearbeitet. ebend. 1822, 23. 3 Bde, gr. 8. Nebſt einem Atlas mit 40 lithogr. Tafeln. Handwörterbuch der Mineralogie, Berg-, Hütten- und Salzwerkskunde, nebſt der franzöſ. Synonymie und einem franzöſ. Wortregiſter. 2te Abtheil. Ilmenau 1825. 8. *F.. S... Bendant* Lehrb. der Mineralogie. Deutſch bearbeitet. Leipz. 1826. 8. m. 10 Steintaf. — Antheil an *Kaſtner's* deutſchen Gewerbsfreunde, Bd. 2 (1816) und an *v. Leonhard's* Taſchenbuch

der

der Mineralogie auf 1823. u. 1824, und an *Oken's* Isis (1826).

HARTMANN (Mx.) *starb zu Tölz am 17 Decbr. 1818.*

14 u. 18 B. HARTMANN (Ph. K. *nicht* Pancr. K.) §§. Theoria morbi, s. pathologia generalis, quam praelectionibus publicis accommodavit. Vindob. 1814. 8. (Deutsch von ihm selbst, ebend. 1823). De mente humana, vita physica altiore. ibid. 1816. 8 maj. *Der Geist des Menschen in seinen Verhältnissen zum physischen Leben, oder Grundzüge zu einer Physiologie des Denkens. ebend. 1820. gr. 8.*

HARTMANN (. . .) *D. der Rechte und k. Preuss. Appellat.-Gerichts-Rath zu Köln; geb. zu . . .* §§. *Erläuterungen zu dem 5jähr. Kriminalprozess gegen Pt. Ant. Fonk; oder Replik auf das 1ste Heft der Vertheidigungsschr. des wegen der Ermordung des W. Cönen angeklagten P. A. Fonk, von einem k Preuss. Justizbeamten. Bonn 1822. 8. Rechtfertigung des Urtheils der Geschwornen in der Fonkischen Sache, gegen die Einwendungen des Hrn. Prof. Zachariä und Paulus, und die Erklärung des Ritters Feuerbach für die Unschuld des Fonk, nebst Antwort auf die Frage: Ob die bekannten Gutachten der Aerzte eine rechtl. Wirkung für Fonk und Hamacher haben können? 1stes Heft. Köln 1823. gr. 8.

HARTMANN VOM RHEINE (. . .) Pseudonym. §§. Ueber die Theilung des Bodens. Ein freies Votum. Hamm 1824. gr. 8.

18 B. HARTNER (J. Jak.) §§. *Von dem* Andachtsbuch zur Feyer des heil. Abendmahls *erschien* 1822 die 2te Ausg.

HARTUNG (Albr.) *Lehrer der Geschichte und deutschen Sprache an der königl. Militair-Acad. auch Leh-*

Lehrer an der königl. Domschule, und Cantor an der Hof- und Domkirche zu Berlin; geb. zu Bernburg am 28 Januar 1778. §§. Rechenbuch zum Gebrauch für Schulen. Berl. 1801. 8. 2te Aufl. 1805. Auflösung des ersten und zweiten Bändchens arithmet. Aufgaben zum prakt. Gebrauche. ebend. 1819. 8. — Auch gehöret ihm die 2te und 3te Schrift des 18ten Bdes, die dort *A. Hartung* irrig beigelegt worden ist.

HARTUNG (A.) *starb am 31 Januar 1829.* Ward 1809 Mitdirector des Friedrichsstifts und Mitglied der neu errichteten Militair-Examinat.-Commission für Porte-Epee-Fähnriche und Officiere, gab aber 1810 die letzte Stelle ab. (Er lebte seit 1778 in Berlin). §§. Abriss der Brandenburg. Preuss. Geschichte zum Schulgebrauch. ebend. 1803. 12 2te Aufl. 1809, 3te 1817. Abriss der alten Geschichte für höhere Bürgerschulen. ebend. 1806. 8. Pr. Einige Nachrichten, das Entstehen und den Fortgang meiner Lehranstalten betreff. ebend. 1810. 8. Kleine deutsche Sprachlehre für die ersten Anfänger. ebend. 1815. 8. 2te verbess. Aufl. 1816. 3te verbess. meist umgearbeit. Aufl. 1823. Abriss der deutschen Geschichte zum Schulgebrauche. 1stes Heft, enthaltend das Mittelzeitalter. ebend. 1818. 12. — Mehrere Schulprogramme pädagog. Inhalts. Verschiedene Reden, Lieder und Cantaten. — Antheil *am* Berliner Hausfreund (1806) und an *Müchler's* neuen Berlin. Zeitschrift (1812). — Aus dem 18ten Bde ist die 2te und 3te Schrift, welche dem Vorhergehenden zugehört, auszustreichen. — *Neuere Auflagen:* 1) Abriss der alten Geschichte; 3te verm. 1811 *u. d. Tit.:* Kurzer Abriss der alten Geschichte zum Schulgebrauch, 4te umgearb. 1825 *u. d. Tit.:* Die alte Welt, ein histor. Lehrbuch zum Schulgebrauch. 2) Abriss der mittlern Geschichte; 2te 1802. 3) Anleitung zum ver-

verſtänd. Gebrauch der deutſchen Sprache; 2te verbeſſ. 1825. 4) Gedicht-Sammlung für Schulen; 4te 1801, 6te 1811, 7te 1816, 8te umgearbeit. 1821. (ein 2tes Bdchen folgte 1802 nach, das in den J. 1807, 12, 18 wieder aufgelegt ward). 5) Kleines Leſebuch für die erſten Anfänger; 2te verbeſſ. und verm. 1811, 3te umgearbeit. m. 4 Kpf. *u. d. Tit.:* Die Familie Herrmann, ein Leſebuch für die erſten Anfänger zur Beförderung des Nachdenkens und der Bildung des Herzens. 6) Verſuch einer Sprachlehre für die erwachſ. Jugend; 7te umgearb. . . . — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825. *Schmidt* Allgem. Schulzeit. 1829. Bd. I. S. 568 folg. Nation.-Zeit. 1829. Nr. 14. S. 110 folg.

HARTUNG (K. Ghi. Cſt.) *ſeit 1827 fürſtl. Schwarzburg. Educat.-Rath und ſeit 182. Conrector an der Andreasſchule, ſowie Lehrer an der höhern Töchterſchule zu Erfurt* (vorher ſeit 1819 4ter Lehrer an der Andreasſchule); *geb. zu* . . . §§. Der Unterricht in deutſchen Stylübungen. Ein Lehrbuch für Volksſchullehrer. Erfurt 1823. 8. Methodik der Auffchreibelehre. Ein Lehrbuch für Schullehrer. 1ſter Curſus. Das Aeuſſere der Auffchreibelehre, betreff. das richtige Auffchreiben der Wörter und Sätze. ebend. 1825. 8.

HARTWEG (. . .) *Inſpector des groſsherzogl. botan. Gartens zu Carlsruhe; geb zu* . . . §§. *Hortus Carlsruhanus*, oder: Verzeichniſs ſämmtl. Gewächſe, welche in dem groſsherzogl. botan. Garten zu Carlsruhe cultivirt werden, nebſt den Geſchichtlichen der botaniſchen und Luſtgärten von 1530-1825; und einem Situationsplan von ſämmtl. Gewächshäuſern. Carlsr. 1825. gr. 8.

HARTWIG (G. H. Thdr.) *D. der Phil. und ſeit 1828 Direct. des Progymnaſ. zu Braunſchweig* (zuerſt 1813 Lehrer am daſigen Waiſenhauſe und 1816 Lehrer am Katharineo); *geb. daſ. am*

30 Octbr. 1789. §§. Er beſorgte anonym folg. Stereotyp-Ausgaben: *Phaedri* fabularum Aeſopiarum L. V. Brunsv. 1820. 8. *Eutropii* breviarium hiſtoriae romanae. ibid. 1821. 8. *Corn. Nepotis* vitae excellentium. ibid. 1822. 8.

HARTZ (J. Tycho) *ſtarb am 11 Auguſt 1827.* §§. Plan zu einer verbeſſ. Einrichtung des Armenweſens in der Stadt Huſum. Huſum 1806. 8. — Zwei Predigten und 1 Rede, in den J. 1797 und 1800. — Vgl. *Lübker.* N. Necrol. der Deutſchen 1827. II. S. 760-763.

HASCHE (J. Ch.) *ward 1822 in Ruheſtand geſetzt und ſtarb am 25 July 1827.* §§. Einige Aufſätze im hiſtor. Calender (1805-7). — *Seine* diplomat. Geſchichte Dresdens *ward* 1825 mit dem 6ten Bdchen geſchloſſen. — *Vgl.* Sächſ. Prov.-Blätt. 1827. Nr. 5. (und daraus N. Necrol. der Deutſchen 1827. II. S. 725-727). Einheimiſches (Beiblatt zur Abendzeit.) 1827. Nr. 12.

9 u. 14 B. HASCHE (Thdr.) §§. *Von der* Erläuterung der Hamburger Falliten-Ordnung *erſchien* 1805 der 3 Th.

HASCHKA (Lr. Lp.) *ſtarb am 13 Auguſt 1827.*

HASE (F. Trg.) *ſtarb am 9 Febr. 1823.* §§. *Geſchichte eines Genies. Leipz. 1780. 2 Bde, 8. — *Vgl.* N. Necrol. der Deutſchen 1823. II. S. 789-791.

HASE (H.) *D. der Phil., ſeit 1826 k. Sächſ. Hofrath und ſeit 1820 zweiter Inſpector der Antiken-Gallerie und des Münzcabinets zu Dresden, auch von 1823-1830 polit. Cenſor daſ.* (War ſeit dem May 1809 Hauslehrer bei dem Grafen v. Medem zu Alt-Autz in Kurland, lebte dann 1817 unter literariſchen Studien in Paris, verweilte 1818 und 1819 in mehrern italien. Städten, und privatiſirte ſeit dem Winter 1819 in Dresden);

geb. zu Altenburg am 18 *Januar* 1789. §§. *Sammlung von alten, mittlern und neuern Münzen. Dresd. 1818. 8 Nachweisungen für Reisende in Italien, in Bezug auf Oertlichkeit, Alterthümer, Kunst und Wissenschaft. Leipz 1820. 8. *Ph Baril Webbs* Untersuchungen über den ehemal. und jetzigen Zustand der Ebene von Troja. Aus dem Italien. übersetzt. Weimar 1822 8. m 1 Kpf. *H. E. Fischer*, die Heimath. Ein idyllisches Gedicht (von ihm herausgeg.). Dresd. 1824. 8. *Verzeichniss der alten und neuen Bildwerke in Marmor und Bronze, in den Sälen der königl. Antikensammlung zu Dresden. ebend. 1826 8. m. 3 Kpf. Ueberſichtstafeln zur Geschichte der neuen Kunst, von den ersten Jahrhunderten der christl. Zeitrechnung an bis zu Raf. Sanzio's Tode. Nach Denkmälern zusammengetragen. ebend. 1827 (1826). Fol. — Beiträge zu *Millin Magaz. encyclopédique* (1817, 18); *zum* Tübing Kunstblatt (1818); *zum* (Dresdner) artist. Notizenblatt (1822-26); *zum* neuen Necrol. der Deutschen (1823, 24); *zum Classical Journal* (1823, 24); *zur* Urania (1824); zu *Kind's* Taschenb. zum gesell. Vergnügen (1824); *zu den* Denkschriften der Berliner Acad der Wissensch. (1824); *zur* Abendzeit (1824) und zu *Ersch* und *Gruber's* allgem. Encyclopädie. — Recens. *in der* Hall. Lit.-Zeit, *im* literar. Conversat.-Blatt und *im* Wegweiser zur Abendzeitung. — Vgl. *v. Recke* Bd. 2.

HASE (J. Glo.) *starb am* 8 *Januar* 1812.

HASE (K. A.) *D der Phil. und der Theol. und seit Michael* 1829 *design. ausserordentl. Prof. der Theol zu Jena* (früher lebte er in Stuttgart, Dresden und anderwärts und ward im August 1829 ausserordentl. Prof. der Phil. zu Leipzig); *geb. zu Steinbach im Erzgebürge am* 25 *August* 1800. §§. *Ein Fastnachts-Spiel. Germania, ge-

gedruckt in dieſem Jahre. (Erlang. 1822). 8. Des alten Pfarrers Teſtament. Tübing. 1824. 8. *De Fide. Libri duo. L. I. Fides naturalis. ibid.* 1825. 8*maj.* Lehrbuch der evangel. Dogmatik. Stuttg. 1826. gr. 8. *Vom Juſtizmorde, ein Votum der Kirche. Unterſuchung über die Zuläſſigkeit der Todesſtrafe aus dem chriſtl. Standpunkte. Leipz. 1826. gr. 8. — Antheil an *Winer's* und *Engelhardt's* neuen krit. Journal der theolog. Literatur (1825). — Recenſ. in Lit.-Zeit.

18B. HASE (K. Bd.) *ſeit* 1816 *Profeſſ. und ſeit* 1825 *Ritter des Preuſſ. Adler-Ord. 3ter Cl.* (lebte ſeit 1801 in Paris, ward um 1806 Adjoint an der königl. Bibliothek und Miterzieher des jungen Herzogs von Berg); *geb zu Sulza im Groſsherzogth. Weimar am* 11 *May* 1780. §§. Recueil de mémoires ſur difféiens manuſcrits grecs de la bibliothèque imperiale de France. 1 Partic. Paris 1811. 4. *J. Lr. Lydus*, de aſtentis, quae ſuperſunt. Una cum fragmento libri de menſibus ejusdem Lydi, fragmentoque *Manl. Boethii* de diis et praeſenſionibus. Ex codicibus regiis edidit graecaque ſupplevit et latine vertit. ibid. 1823. 8 maj. — Praefat. ad *J. Lr. Lydi* de magiſtratibus reipublicae Romanae L. III notis et indicibus auctia *J. Dn. Fuſs* (Pariſ. 1811. 8 maj.). — Antheil *an den* Notices et extraites de la Bibliotheque Imp. Roy. Vol. 8 (181 .). — *Vgl* Converſ.-Lex. 11ter Bd.

von HASELBERG (Gbr. Pt.) *ward* 1810 *geadelt und* 1814 *Ritter des Nordſtern-Ord.* — Vgl. *Biederſtädt.*

14u. 18B. von HASELBERG (Laur. W.) *ward ſeit* 1810 *geadelt und* 1821 *ſeiner Profeſſur entlaſſen* (1786 Privatdocent, 1788 Adjunct der Facult. und ordentl Profeſſ., 1789 Aſſeſſor des Geſundheits-Colleg., 1795-1818 Stadtphyſikus und Director des Geſundheits-Colleg.); *geb. zu Greifs-*

 wald

wald am 15 *Decbr.* 1764. §§. Diss. inaug. Comment. chirurgica, inqua novam humeri ex articulo extirpandi methodum novumque ad ligaturam polyporum instrumentum proponit. Gryph. 1788 4 — Mehrere Programmen. — Vgl. *Biederstädt.*

HASELICH (Charlotte) *lebt als Gouvernante zu Parchwitz in Schlesien* (lebte früher in Breslau, Dyrrhnfurt und Städtel); *geb. zu Breslau am* 7 *Decbr.* 1790 §§. Phantasie und Pflichtgefühl, zwei Erzählungen. Liegn. 1821. 8. — Vgl. *v. Schindel* Th 1.

HASENBALG (C... F... F...) *D der Philos. zu . . .; geb. zu . . .* §§. Ἥρωνος Ἀλεξ. ονοματα γεωμετρικα. *Heronis* Alex definitiones geometricae. Antehac nunquam nisi per *Cr. Dasypodium* Argent. 1570 editae. Recensuit notasque maximam partem criticas adspersit. Stralsund 1826. 4.

HASENKAMP (C... H... G...) *seit* 1821 *Pastor zu Vegesak bei Bremen* (vorher Prediger zu Lienen bei Tecklenburg); *geb. zu . . .* §§. *Gab heraus* (seines Oheims) *J. H Hasenkamp's* christl. Schriften (s. d. nachstehenden Artikel). Zwei Predigten beim Antritt des christl. Lehramts an der neuen evangel. Gemeinde zu Vegesak. Vegesak und Bremen 1822. gr. 8. Katechismus des Evangeliums. Bremen 1823. gr. 8. Worte der Ermunterung für Kommunikanten. Zwei Homilien. ebend. 1824. 8. — Eine Predigt im J. 1820.

HASENKAMP (J. H) *starb am* 17 *Juny* 1814. *War Prediger zu Dahle in der Grafsch. Mark; geb. zu . . . am* 19 *Septbr.* 1750. §§. Christl. Schriften. Aus dessen Nachlass herausgeg. von *C... H.. G... Hasenkamp.* Hamm 1816. 2 Bde, 8. 2te Aufl. 1818, 3te Aufl des 1sten Bdchens (auch

m.

m. d. Tit.: **Chriſtl. Briefe), Bremen und Leipzig 1822.**

HASNER (J...) *... zu ...; geb. zu ...* §§. Handbuch des landtäflichen Verfahrens im Königr. Böhmen, in Verbindung mit einer chronolog. Geſchichte der k. Böhm. Landtafel von den älteſten bis zu den neueſten Zeiten. Prag 1823. gr. 8.

HASPER (F... W... L...) *lebt in Annaberg; geb. zu ...* §§. Kurzgefaſste deutſche Geſchichte, von Chriſti Geburt an bis zu dem J. 1824, oder: Reminiscenzen merkwürdiger Begebenheiten von 1824 Jahren, und die Geſchichte der Römiſch-Fränkiſchen und Sächſiſchen Monarchie in gedrängter Kürze. Annaberg 1824. 2 Bde, gr. 8.

HASPER (Mr.) *D. der Med. und prakt. Arzt in Leipzig; geb. zu Eilenburg 1797.* §§. Diſſ. inaug. de natura irretabilitatis. Lipſ. 1821. 4. *Bibliothek der ausländ. Literatur für prakt. Medicin. 1ſter Bd. ebend.* 1823. *gr.* 8. (*auch m. d. Tit.: Dr. A... P... W... Philip, über Indigeſtion und deren Folgen. Nach der 2ten Ausg. frey bearbeitet und mit Anmerkungen vornehmlich in Bezug auf engl. Literatur*). (*Die folg. Bde rühren von Andern her*). Novus theſaurus ſemiotices pathologicae, quam collegit atque edidit. Vol. I. ibid. 1825. 8 maj. De cauſis quibusdam incremento artis medicae amplificando atque promovendo maxime infenſis. Disquiſitio philoſophico-medica. ibid. 1826 8 maj. — Beiträge zu *Hufeland's* Journ. der prakt. Heilkunde, Bd. 56. 57. 63 (1822 folg.); *zu der* Sammlung auserleſ. Abhandlungen zum Gebrauch prakt. Aerzte, Bd. 32 (1824) und *zu den* Heidelberger klin. Annalen, Bd. 1 (1826).

18 B. HASSAURECK (Fr. *nicht* H... J...) *iſt Groſshändler zu Wien.*

14 u. 18 B. HASSE (F. Ch. A.) *ward 1828 ordentl. Profess. der histor. Hülfswissensch. zu Leipzig, und 1829 stellvertretender Beisitzer des Universitäts-Gerichts.* §§. Das Leben Gh. v. Kügelgen. Mit dem Bildn. des Künstlers und 8 Umrissen von seinen Gemälden; nebst einigen Nachrichten aus dem Leben des k. Russ. Cabinetsmalers K. v. Kügelgen. Leipz. 1824. gr. 8. — Er ist auch Redacteur des 11ten und 12ten Bdes des Conversat.-Lex. (1822-26). — *Von* Arthur Herz. v. Wellington *erschien* 1822 die 2te Aufl. — Noch lieferte er, meist anonym, Beiträge zu folgenden Schriften: 1) *zum* Biographen, Bd. I (1802); 2) zu *Kind's* Harfe, 6tes Bdchen (1817); 3) zu *Luden's* Nemesis, Bd. 12 (1818); 4) *zu den* Zeitgenossen, H. 19 (1820); 5) *zum* Waisenfreunde, Bd. 1. 2 (1821 folg.); 6) *zur* Abendzeit (1821, 24, 25); 7) *zu der* Schrift: Das erste 100jähr. Jubelfest des Cadettenhauses (1825) und *zur* Zeit. für die eleg. Welt (1826).

18 B. HASSE (J. Ch.) *seit 1821 ordentl. Prof. der Rechte zu Bonn.* §§. *Diss. inaug disquirens: annotatio voluntaria esse possit citra stipulationem. Kil. 1812. 4.* Das Güterrecht der Ehegatten. Eine civilist. Abhandl. 1ster Band. Berl. 1824. gr. 8. Mit *A Böckh*, *Btd. G... Niebuhr* und *Ch. A. Brandis:* Rheinisches Museum für Jurisprudenz, Philologie, Geschichte und griech. Philosophie. 1ster Jahrg. Bonn 1826. (4 Hefte). gr. 8. — Beiträge *zur* Zeitschrift für geschichtl. Rechtswissenschaft, Bd. 1. 4. 5 (1815 folg.) und *zum* Archiv für die civilist. Praxis, Bd. 1. 5. 7 (1818 folg.). — Vgl. *Lübker.*

HASSE (L. O.) *Prediger zu Wasdow im Grossherzogth. Mecklenb.-Schwerin; geb. zu Rostock 179.* §§. Einige kleine Schriften im J. 1822, 25. — Antheil *an dem* Sonntagsblatte, Gott und der Mensch (1826).

HAS-

HASSE (N. Hm.) *privatisirt zu Cappeln im Herzogth. Schleswig* (nachdem er von 1804 - 1820 Prediger zu Sörup in Angeln gewesen war); *geb. zu Wandsbeck am 19 Septbr. 1766.* §§. Einige Predigten und Reden in den J. 1809, 1817, 1821. — Gedichte und prosaische Aufsätze *im* Husumer, Flensburger, Sonderburger und Kieler Wochenblatt; *in den* Schlesw. - Holstein. Prov. - Berichten (1816 - 18, 22) und in *Gardthausens* Eidora (1823, 25). — Vgl. *Lübker.*

14 u. 18 B. HASSE (Trg. Lbr.) *geb. am 8 Febr. (1775).* §§. *J... H... Hassenfratz*, das Wichtigste aus der Eisenhüttenkunde. Uebersetzt und mit Anmerkungen. 1ster Bd. Leipz 1820. gr. 8. m. 4 Kpf. 2ter Band 1. 2tes Heft 1822. m. 5 Kpf. Ueber Wasserleitungsröhren von Gusseisen, nebst einem Vorwort über die mannichfaltige nützliche Anwendung dieses Metalles. Dresd. 1821. gr. 8. m. 1 Kpf. * Elbe - Wochenblatt, polytechn. Inhalts. Schneeb. 1822, 23. Leipz. 1824 - 26. kl. Fol. (Mit dem 3ten Jahrg. trat *G. Wolbrecht* als Mitherausgeber hinzu). — Beiträge *zum* Reichsanz. (1803); *zum* allgem. Anzeiger (1807, 12. 22); *zu den* Dresdner gemeinnütz. Anzeiger (1811, 1814) und *zum* Hannöver. Magaz. (1813).

14 u. 18 B. HASSEL (J. G H.) *starb am 18 Januar 1829.* §§. Statistische Uebersichtstabellen der sämmtl. Europäischen und einiger aussereuropäischen Staaten. Mit 1 Volksliste von 5000 Europ. Städten. Götting. 1809. Fol. Lehrbuch der Statistik der Europäischen Staaten für höhere Lehranstalten, zugleich als Handbuch zur Selbstbelehrung. Weimar 1822. gr. 8. Statistischer Umriss der sämmtl. Europäischen und der vornehmsten aussereuropäischen Staaten, in Hinsicht ihrer Entwickelung, Grösse, Volksmenge, Finanz- und Militair - Verfassung. Tabellarisch dargestellt. ebend. 1823, 24. 3 Hef-

Hefte, Fol. Genealogisch-, historisch- und statistischer Almanach auf die J. 1824-1827. ebend. 1823-26. 16. (den histor. Theil besorgte *F. W. Benicken*). *Gab unter seiner Leitung heraus:* Neue allgem. geograph. und statistische Ephemeriden. 13-20ster Bd. ebend. 1824-26. gr. 8. m. K. und Ch. Allgemeines Handwörterbuch der Geschichte und Mythologie, in einer alphabet. Reihenfolge der denkwürdigsten mythischen, historischen und litterarischen Personen, von Anbeginn der Geschichte bis zum J. 1825. 1ster Bd. 1ste Abtheil. A-Av. ebend. 1826. gr. 8. — *Die* Beschreibung des Königr. Holland und die Beschreibung des Königr. Westphalen *ward* in Prag 1809 nachgedruckt. — *Von dem* vollständ. Handbuche der neuesten Erdbeschreibung, das 1825 bis zum 23sten Bde vorgerückt war, bearbeitete er noch Bd. 10-17 und 23, sowie mit *Cannabich* Bd. 9 und 18 (sämmtl. Bde haben auch ihre speciellen Titel). — Recens. *in der* Hall. Lit.-Zeit. — *Vgl.* Leipz. Lit.-Zeit. 1829. Nr. 27.

HASSELBACH (J... P...) *Lehrer an der Stadtschule zu Jülich; geb. zu ...* §§. Lebensgeschichte des k. Russ. Hofrath und Prof. Ch. H. Wolke. Mit Gedichten und Briefen von ihm, und mehrern andern von Karot, v. Göckingk, Matthison, Zeune u. s. w. in und über ihn, und dem Verzeichnisse seiner Werke. Nebst *Wolke's* Bildnifs und Fac simile. Aachen 1826. 8.

18 B. HASSELBACH (K. F. W.) *ist D. der Philos., Director und erster Profess. des Gymnas. zu Stettin* (zuerst 3ter Profess.). §§. Ueber den Philoktetes des Sophocles. Stralsund 1818. 8. Des heil. *J. Chrysostomus* 6 Bücher vom Priesterthume, verdeutscht. ebend. 1821. gr. 8. Ueber Sells Geschichte des Herzogth. Pommern, ein Sendschr. an Herrn Superint. Haken. ebend. 1821. 8.

18 B. HASSL (J. Alo.) §§. Das Pfarrjubilaeum in Thaunhausen, mit einem wichtigen Anhange. Ulm (1818). 8. Der chriſtl. Ehegatte und Hausvater und die chriſtl. Ehegattin und Hausmutter. Ein Wegweiſer für angehende Braut- und Eheleute. ebend. 1820. 8. Handbüchlein für kathol. Kinder 2ter und 3ter Claſſe. Gmünd 1821. 8. Chriſtl. Volkspredigten über die heil. Evangelien aller Sonn- und Feſttage des ganzen Jahres, zur häusl. Erbauung. Leipz. 1823. 2 Bde, 8. Kern prakt. Paſtoral, oder ein Vademedium für angehende Theologen und Geiſtliche, auch für Veteranen zur Weckung und Bildung religiöſer Salbung. Gmünd und Ravensb. 1823, 1824. 3 Bdchen, 8. Leſebuch für die kathol. Sonntags-Schuljugend in und auſſer der Sonntagsſchule, zur Förderung des Glaubens und guter Sitten. Heilbronn 1824 8. Chriſtl. Feſt- und Gelegenheitspredigten. Nördling. 1825. gr. 8. Tägliches Lob Gottes; verbunden mit monatl. oder wenigſtens vierteljähr. Beicht- und Kommunions-Andacht. ebend. 1823. 12. Wegweiſer für die aus der Schule tretende Jugend. Augsb. 1825 8 Reliquien aus dem chriſtl. Alterthum, zur Warnung und Belehrung des Glaubens. ebend. 1825. 8. — *Von dem* tägl Gebetbuch für jeden frommen Chriſten *erſchien* 1820 die 2te verm. und 1823 die 3te Aufl., ſowie *von dem* kleinen kathol. Katechismus 1820 (1819) die 2te Aufl. — *Alle* im 18ten Bde erwähnte Schriften *ſind* in Gmünd gedruckt worden.

18 u. 18 B. HASSLER (L. Ant.) *ſeit 1819 Gener.-Vikariatsrath zu Rottenburg* (zuerſt von 1784-88 Profeſſ. der Theol. zu Freyburg); *geb. am 7ten July* (nicht Januar). §§. *Fr. A. Chateaubriand's* Tagebuch einer Reiſe von Paris nach Jeruſalem durch Griechenland. Ueberſetzt. Freyburg 1817. 3 Thle, gr. 8. Homilet. Repertorium zu Betrachtungen, zunächſt für ka-

kathol. Prediger', sodann für alle nach Erbauung strebende Seelen. ebend. 1817, 18. 3 Bde, gr. 8. Chronik der königl Würtemb. Stadt Rottenburg und Ehingen, mit immerwährenden Hinblick auf die auswärt. merkwürd. Begebenheiten von 1200-1819. Rottenb. 1819 8. Exegetische Andeutungen über schwere Stellen der heil. Schrift des alten Bundes. Gmünd 1822. gr. 8. Kathol. Gebetbuch für die heranwachsende Jugend. Rotweil 1824. 8. m 1 Kpf. — *Von der* immerwährenden Verehrung Gottes *erschien* 1819 zu Rotweil die 2te und 1824 die 3te Aufl., sowie *von dem* Wandler unter den Gräbern 1819 die 2te verm. Aufl. — *Von der* Uebersetzung von *Chateaubriand's* Märtyrern *erschien* zu Freyburg 1811 die 1ste und 1816 die 2te Aufl.

18 B. HATTENSAUER (. . .) *ist Gastwirth in Stade.*

HAUBER (J. Mch.) *seit 1819 Hofkaplan, Kaplan der Erzbruderschaft des heil Georg, Beneficiat an der Frauenkirche und Inspector der männlichen Frauenpfarrschule zu München* (zuerst Prediger in der An-Vorstadt, dann Prediger an der Frauenkirche, und 1818 Hofprediger); *geb. zu Irrsee im Isarkreise am 2 August 1778* §§ Der musikal. Liederfreund. Münch. 1814, 15. 12 Hefte, 4 Christl. Lieder und Gebete zum allgem. Gebrauche in den kathol. Kirchen und Schulen. ebend. 1814 8. Auserlesene Erzählungen und Parabeln zur Beförderung eines christl. religiösen Sinnes Ein Lesebuch für die Jugend ebend. 181. 8. 2te Aufl. 1815. *Jugendbibliothek 1-6tes Bdchen. ebend. 1818-26 8 m Kpf. (Die *speciellen* Tit. sind: Bd. 1: Erzählungen aus der Welt- und Menschengeschichte zur Belebung der Frömmigkeit. Bd. 2: Belebung eines frommen Sinnes und Wandels. Gemälde aus der Welt- und Menschengeschichte zur Belebung der Frömmigkeit. Bd. 3: Bildungsschule zur Belebung eines frommen Sinnes

nes und Wandels. Bd. 4: Sittenſchule zur Erziehung für Gott und Vaterland Bd. 5: Moral. Schilderungen zur Belebung des Edelſinnes und der Tugend. B. 6: Bilder des Lebens). Geſanglehre für den erſten Kurs der königl. Elementar-Volks-Singſchulen. ebend 181. 8 Vollſtändiger Jahrgang latein. Kirchenmuſik für den kathol. Gottesdienſt. Gewählt aus den Werken der vorzüglichſten Kirchenmuſiken und zum Gebrauche der Stadt- und Landkirchen herausgeg. ebend. 1819. 4 Hefte, Fol. Materialien zum Schön- und Rechtſchreiben. Ein Sittenbüchlein für Kinder. ebend. 1821. 8. *Gebetbuch für kathol. Chriſten. ebend. 1823. 8. 2te verm. Aufl. (m. ſ. Namen) 1823. m. 1 Kpf. — Mit . . . *Riediger*, . . . *Hottner* und . . . *Bacher:* 4 Predigten an der Gedächtnifsfeyer des 200jähr. Jubiläums der Herrn Bürger in München. (Münch. 181. 8).

9u. 11 B. HAUBER (K. F.) §§. Chreſtomathia geometrica, continens *Euclidis* elementarum principium graece usque ad libri primi propoſitionem XXVI; et ad illud graeca *Procli*, latina *Sacilii* aliorumque ſcholia, cum notis hiſtoricis. Tubing. 1821. gr. 8. c. 2 tab. *Euclidis* elementa libri ſex priores, graece et latine Commentariis inſtructis ediderunt *J. G. Camerer* et *C. F Hauber*, Tom. I. Complect. libr. I-III. c. 3 tab. Berol. 1824. 8 maj. Tom. II. complect. libri IV-VI. c. 6 tab. 1825. (auch *m. d. Tit.: Euclidis* elementarum libri ſex priores, graece et latine, Commentariis et ſcriptis veterum et recentiorum mathematicorum et *Pfleideri* maxime illuſtratis edidit *Camerer*, Tom. I. II). Scholae Logico-Mathematicae, in quibus ars cogitandi et eloquendi, inveniendi et demonſtrandi circa unam Propoſitionem, quae eſt *Euclidis* Theorema primum multis modis, et magna exemplarum varietate exercetur. Proponuntur et Varia Generalia de Methode, et nova quaedam

dam tum ad Logicam theoreticam pertinentia, tum de Parismatibus in Analyſi Geometrica antiquorum. P. I. Reutling. 1825. 8. c. 8 tab. lithogr.

HAUBOLD (Ch. Glie.) *ward 1809 5ter ordentl. Prof. (des vaterländ. Rechts), 1811 Collegiat des kleinen Fürſtencoll., 1813 4ter Prof., 1816 Ritter des Sächſ. Civ.-Verd.-Ord., 1818 3ter Prof. und Domherr zu Naumburg, 1818 2ter Prof. Decemvir, Collegiat im groſſen Fürſtencoll. und Domherr zu Merſeburg, und 1822 academ. Deputirter bei dem Criminal- und Polizei-Amte; er ſtarb am 14 März 1824.* §§. Diſſ. de dotalitio neceſſario, conturbata re mariti familiari, non exigendo. Lipſ. 1797. 4. Elementarum jur. Romani privati noviſſimi P. generalis. ibid. 1797. 8. Lineamenta inſtitutionum hiſtoricarum juris Romani maxime privati. ibid. 1802. 8. ed. II 1803, ed. III 1804, ed. IV 1805. Tabula illuſtrandae doctrinae de computatione graduum inſerviens. ibid. 1818 (1817). Fol. edit. emend. 1824. *Rog. Beneventani* de diſſentionibus Dominorum s. de controverſiis veterum jur. Romani interpretum, qui Gloſſatores vocantur, opuſculum. Emendatius edidit et animadverſionibus atque ad ceſſionibus locupletavit. ibid. 1821. 8. Pr. Exercitationum Vitruvianarum, quibus jura parietum communium illuſtrantur, ſpec. I-III. ibid. 1821. 4. Inſtitutionum jur. Romani privati hiſtorico-dogmaticarum denuo recognitarum epitome: Novae editionis prodromus. Adumbravit et ſententias legum 12 tabularum nec non edicti praetorii atque aedilitii, quae ſuperſunt, denique breves tabulas chronologicas adjecit. ibid. 1821. 8 maj. *J. Glie. Heineccii* Antiquitatum Romanarum Jurisprudentiam illuſtrantium Syntagma, ſec. ordinem Inſtitutionum Juſtiniani digeſtum. Contextum auctoris et adluta ab eo antiquorum ſcriptorum teſtimonia dili-

ligentiſſime caſtigavit, acceſſiones editionum aliquot recentiorum, animadverſiones *Hm Cannegieteri*, praefationem, argumentum titulorum ablegationibus ad Cajum aliosque fontes, quibus Heineccius uſus non eſt, tum ad *Gſt. Hugonis* hiſtoriam jur. Romani diſtinctum, denique Epicriſin operis Heinecciani adjecit. Francof. ad M. 1822. 8 maj. Pr. Praetermiſſarum inprimis ad Breviarium Alaricianum pertinentium e codicibus a *Gſt. Haenelio*, Prof. Lipſienſi, noviſſime collatis Promulſio I. Lipſ. 1822. 4. Opuscula academica ad exempla a defuncto recognita, partim emendavit, partim auxit orationesque ſelectas nondum editas adjecit *C. F. Ch. Wenck* Vol. I. ibid. 1825. 8 maj. — Antheil *an dem* Jure civili antijuſteneaneo (Berol. 1815) und an *Gaji* Inſtitutionum Comment. (edid. *J. F. L. Göſchen*, Lipſ. 1820, 1825). — Eine Abhand. *im* Intell.-Bl. der Leipz. Lit.-Zeit. 1826. — *Von den* monogram. doctrin. Pandect. *erſchien* 1801 die 1ſte und 1809 die 3te Aufl. — Recenſ. *in der* Leipz. und Hall. Lit.-Zeit. und in *Beck's* Repertor. für die neueſte Liter. — *Von den* lineamentis inſtitutionum juris romani beſorgte *K. Ed. Otto* 1825 eine 2te verm. Ausg. — Sein Portr. (Leipz. 1824. Fol.) *vor dem* 1ſten Hefte des N. Necrol. der Deutſchen auf 1824; und in *Kreuſsler* Beſchreib. des Leipz. Univerſ.-Jubil. — *Vgl.* N. Necrol 1824 1. S. 505-550; (*E. Friderici*) Lebensbeſchreibung des Domherrn Dr. Haubold's in Leipzig, aus Mittheilungen ſeiner vertrautern Freunde entworfen. O. O. (Ilmenau) 1826. 8. (*beſond.* abgedr. aus dem Necrol.). Leipz. Lit.-Zeit. 1824. Nr. 87. 88. Hall. Lit.-Zeit. 1824. Nr. 86. Zeit für die eleg. Welt 1824. Nr. 59.

HAUBOLD (H. Andr.) *ſtarb 181.*

HAUBOLD (J. Sgm. Glie.) *jetzt Inſpector und Bibliothekar des k. Muſeums auf dem Sonnenſtein* (bei Pirna). §§. Rathgebungen der Vernunft und Erfah-

fahrung, für mancherlei Stunden und Verhältnisse des Lebens. . . . 1814. 8.

HAUBS (Fr. Ant.) *jetzt Seelsorger zu Minheim an der Mosel* (die Professur hatte er schon früher niedergelegt). — Vgl. *Felder* Th. 3.

HAUBS (J. Jak.) Bruder des Vorigen. *D der Philos. und Pfarrer zu Graach bei Trier* (ward 1788 Priester, und hatte seitdem mehrere Pfarreien in der Gegend von Trier verwaltet); *geb. zu Lieser am 21 Novbr. 1764.* §§. Kurzer und gründlicher Unterricht über die Art gut zu beichten und zu kommuniziren. Trier . . . 8. Sammlung der vornehmsten Bibeltexte mit passenden biblischen Beispielen, die wichtigsten Glaubens- und Sittenlehren betreff. für die Jugend. ebend. . . . 8. Kurzer Glaubens- und Sittenkatechismus für die Schullehrer und ihre Schule. ebend. . . . 8. Populaire Predigten auf alle Festtage des ganzen Jahres. Coblenz 1822. 8. — Vgl. *Felder* Th. 3.

HAUCHECORNE (F. W.) *starb 181.* §§. Lehrbuch der Technologie, oder Beschreibung der Künste und Handwerke. 1ster Bd. Berl. 1812. gr. 8. m. 5 Kpf. (Daraus ward *besond* abgedruckt: 1) der Zimmermann, 2) der Tischler, 3) die Forstbewirthschaftung in techn. Hinsicht).

HAUCHECORNE (W...) . . . *zu . . .; geb. zu . . .* §§. Rechentabellen zur bequemen Ausmittelung der, nach dem k. Preuss. Zoll- und Verbrauchs-Steuer-Tarif zu entrichtenden Abgaben, mit Anhang einer Beschreibung von 201 falschen Gold- und Silbermünzen. Düsseld. 1819 Fol.

18 B. HAUCK (G. Gst. Ph.) *ward 1821 k. Preuss. Hofrath und 1817 erster Lehrer an der königl. Hebammenschule zu Berlin; geb. das. am 25 Juny 1783.* §§. Lehrbuch der Geburtshülfe zum Un-

Unterricht für die Hebammen in den königl. Preuſſ. Landen. Berl. 1815. 8. — Auſſätze in *Ruſt's* Magaz. für die geſammte Heilkunde, Bd. 2. 4 (1817 folg.). — Recenſ. in *deſſen* krit. Repertor. für die geſammte Heilkunde. — *Vgl.* Gel. Berl. im J 1825.

HAUDE (C. . .) *lebt zu Jauer* (?); *geb. zu* . . . §§. Poetiſche Knospen, eine Sammlung Gedichte. Jauer 1822. 8.

HAUENSCHILD (Ch. A) *ſtarb angeblich im J. 1820.*

18 B. HAUENSCHILD (Fr) *ſeit 1825 k. Ruſſ. Conſul in Cephalonien* (war zuerſt bis zum J 1822 Direct. des Lyceums zu Zarskoje-Selo, und lebte 1824 in Wien) §§. Von *Karamſins* Geſchichte des Ruſſ. Reichs *erſchien* 1823 der 3te, 1824 der 4te und 1825 der 5te Band (den ein Ungenannter herausgab und *A. Oldekop* vollendete).

18 B. HAUENSCHILD (Sb) §§. Abhandlung über den Ringelſchnitt an den Weinreben, als dem ſicherſten Mittel, das Abfallen der Trauben bei naſſer und kalter Blüthezeit zu verhüten. Wien 1822. 8. m. 2 Kpft.

9 u. 11 B. Edler v. HAUER (Fd.) §§. *Von ſeiner* Darſtellung der in Oeſtreich unter der Enns beſtehenden Geſetze beſorgte *Alo. Sylv. v. Cremer* 181. die 2te und 1824 die 3te verm. und verbeſſ. Aufl.

9, 11, 14 u. 18 B. HAUER (J. H.) §§. Elementarunterricht für taubſtumme Kinder. Quedlinburg 1821. 8. — Beiträge *zum* allg. Anz. der Deutſchen (1824, 25). — *Von den* Luſtreiſen mit Kindern in den Harz *erſchien* 1824 die 2te verm. Aufl.

HAUFF (C. . .) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Nova rectarum parellelarum theoria. Francof. a. M. 181. 4 edit. altera ſupplementis aucta, 1822.

De

De uſu antliae pneumaticae in arte medica commentatio. ibid. 1819. 4. c. fig.

HAUFF (Dn. F.) *ward 1801 Special-Superintend. zu Schorndorf und ſtarb am 17 April 1817* (zuerſt von 1774-1780 Repet. in Tübingen).

HAUFF (J. K. F.) *ſeit 1807 Prof der Phyſik und Chemie an der Univerſ. zu Gent* (vorher ſeit 1808 Prof. der Mathematik zu Wien, 1809 Director des neu errichteten polytechn. Inſtituts in Augsburg, 1811 fürſtl. Salms-Reifenſcheidiſcher Berg-, Forſt- und Hüttendirector zu Blonsko in Mähren, und 1815 Profeſſ. der Mathematik am Gymnaſ. zu Köln). §§. Betrachtungen über die Theorie der Infiniteſimalrechnung vom Bürger Carnot; aus dem Franzöſ. überſ. und mit Anmerk. und Zuſätzen begleitet. Frankf. a. M. 1800. 8. *De nova methodo naturam ac leges phaenomenonorum electricorum, quae a Galvano cognomen ſortita ſunt, inveſtigandi, commentat I. Marb. 1803. 4.* Darſtellung eines natürl. Maaſsſyſtems, welches zur allgem. Aufnahme vor allen andern empfohlen zu werden verdient. Augsburg 1810. 4. — Antheil an *Hindenburg's* Archiv der reinen und angewandten Mathematik, Bd. 9 (1799); an *Gilbert's* Annalen der Phyſik, Bd. 15 (1803) und *am* allgem. Anz. der Deutſchen (1807). — Vgl. *Strieder* Bd. 18. S. 208-210.

HAUFF (J. Glie.) *D. der Philoſ. und Pfarrer zu Grünthal im Königr. Würtemberg* (vorher von 1817-1820 Pfarrer zu Schwarzenberg); *geb. zu Tübingen am 1 Septbr. 1790.* §§. Ehrendenkmal für Fürſt und Volk. Oder: 100 Erzählungen edler Geſinnungen und Handlungen aus der Würtemb. Geſchichte, nebſt einer Samml. vaterländ. Gedichte. Mit Vorwort von *J. F. v. Gaab.* Tübing. 1826. 8.

v. HAUFF

v. **HAUFF** (K. Vct.) §§. *Carmen elegicum, quo Memoriam et Exemplum G. C. Horrii exponit. Neuburgi 1805. 8.* *Cicero* über das höchste Gut und das höchste Uebel, in 5 Büchern. Aus dem Latein. übersetzt. Tübing. 1822. gr. 8.

HAUFF (K. L. Ch.) *D. der Phil. und Diacon. zu Nürtingen im Königr. Würtemberg* (vorher Repetent am theol. Seminar zu Tübingen); *geb. zu Ludwigsburg am 15 Octbr. 1792.* §§. Des *M. Tull. Cicero* 3 Bücher von den Pflichten. Uebersetzt und erläutert. Münch. 1822. 8. (auch *m. d. Tit:* Sammlung der römischen Klassiker in einer neuen teutschen Uebersetzung und mit kurzen Anmerkungen, 1ster Bd.).

HAUFF (W.) *starb am 29 Novbr. 1827. War D. der Philos. zu Stuttgart; geb. daselbst am 28sten Novbr. 1802.* §§. *Mittheilungen aus den Memoiren des Satan. Herausgeg. von ***f. Stuttgart 1825, 26. 2 Thle, 8. (beim 2ten Theile hat er sich genannt). *H. Clauren*, der Mann im Monde, oder der Zug des Herzens ist des Schicksals Stimme. ebend. 1825. 2 Thle, 8. *Gab heraus:* Mährchen-Almanach auf die Jahre 1826. 1827, für Söhne und Töchter gebildeter Stände. 2 Jahrgänge. ebend. 1825. 1826. 12. Lichtenstein. Romant. Sage aus der Würtemb. Geschichte. ebend. 1826. 3 Thle, 8. Controvers-Predigt über H. Clauren und den Mann im Monde, gehalten vor dem deutschen Publikum in der Herbstmesse 1827. ebend. 1826. 8. — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutschen 1827. II. S. 961-971. Athenäum berühmter Würtemb. Gelehrten, H. 2. S. 71-74. Morgenbl. 1827. Nr. 293. Berlin. Convers.-Blatt 1827. Nr. 238.

HAUG (Alx. Mx.) *D. der Philos. und Pfarrer zu Seeburg und Rietheim im Königr. Würtemberg; geb. zu Stuttgart am 9 August 1769.* §§. Evangel. luther. Geistlicher und Lehrstand des Königr. Würtemberg, oder Verzeichniss sämmtl. Geistli-

lichen und Lehrer an den Unterrichtsanſtalten im Königr. Würtemberg u. ſ. w. Stuttg. 180. 8. . . . 12te Aufl. 1815.

18 B. HAUG (Ch. F. *nicht* C. . . E. . .) §§. Briefe aus Amſterdam über das neue Luſtſpiel und die niederländ. Literatur. Amſterd. 180. 8. Betrachtungen über den Urſprung der deutſchen Schauſpiele und der deutſchen Schauſpieldichter. ebend. 180. 8. — Beiträge *zum* Freimüthigen (1804-6) und *zum* Morgenbl. (1810).

HAUG (J. Ch. F.) *ſtarb am 30 Januar 1829*. §§. *Hundert Epigramme auf Aerzte, die keine ſind, von einem erboſsten Hypochonder. (Zürich) 1806. 8. *Charaden und Logogryphen, eine Centurie von *Hophthalmos*. Tübing. 1808. gr. 8. *Panorama des Scherzes. 1200 Anekdoten, Witzantworten, iriſche Bulls, Naivitäten, Schwänke u. ſ. w., vom Verf. der Hyperbeln auf Wahls groſſe Naſe. Brünn 1820. 2 Bändchen, 8. *Neujahrsbüchlein für die Arbeitskäſtchen holder Frauen und Jungfrauen, von *F. Hophthalmos*. ebend. 1821. 12. m. Titelkpf. Bacchus, Anti-Momus, Jocus und Sphinx. Ulm 1823. 8. 200 Fabeln für die gebild. Jugend. Gröſstentheils freye Nachbildungen franzöſ., engl., dän. und ſpaniſcher Originale. ebend. 1823. 8. Spiele des Launs und des Witzes, in Epigrammen und verſificirten Anekdoten. Tübing. 1826. 8. — Proſaiſche Auffätze *im* Morgenbl. (1811, 16) und *in der* Zeit. für die eleg. Welt (1818-21, 23). — Gedichte in folgenden Zeitſchriften: 1) in *Wieland's* deutſchen Merkur (1799, 1800, 2, 3, 5); 2) *im* Freymüthigen (1804-6); 3) *im* Morgenbl. (1808-10, 12-14, 16, 17); 4) in *Zſchokke'ns* Erheiterungen (1811 folg.); 5) in *Becker's* Guirlanden, 1-4tes Bdchen (1812 folg.); 6) *in der* Zeit. für die eleg. Welt (1814, 16-26); 7) in *Fr. Kind's* Harfe, 1. 5. 6tes Bdchen (1814 folg.);

8)

8) *in der* Salina (1816); 9) in *Gubitz'ens* Gesellschafter (1817 folg.); 10) *in der* Urania (1818); 11) in *Kind's* Taschenbuch zum gesell. Vergnügen (1820 - 26); 12) *im* Freimüthigen für Deutschland (1820 folg.); 13) *in der* Minerva (1821); 14) *im* Waysenfreunde, Bd. 1 (1821); 15) in *F. Kind's* Muse (1821, 22); 16) in *Symansky's* Zuschauer (1822); 17) in *Castelli's* Huldigung den Frauen (1823, 24, 26); 18) *in der* Ceres, Th. 2 (1824); 19) in *Vater's* Jahrbuch für häusl. Erbauung (1825, 26). — *Von den* Hyperbeln auf Herrn Wahls ungeheure Nase *erschien* 1822 die 2te verbess. um die Hälfte verm. Aufl. — *Von den* Epigrammen und vermischten Gedichten *kam* ein Nachdruck zu Prag und Wien 1807 in 2 Bden *heraus*. — *Vgl.* Hall. Lit.-Zeit. 1829. Bd. V. Nr. 33. Morgenbl. 1829. Nr. 112. Athenäum Würtemb. Gelehrten, H. 2. S. 61 - 67.

HAUG (J... F...) *Präceptor zu Sulz am Neckar; geb. zu* . . . §§. *Just. And. Leppichler's* latein. Chrestomathie. 2te. Aufl. verbessert, sehr vermehrt und zur Einübung der syntakt Regeln mit steter Hinweisung auf Grotefend's und Bröders Grammatik neu bearbeitet. Tübingen 1824. 8.

von HAUGWITZ (K. W.) *jetzt k. Preuss. Forstrath zu Twerczimirke bei Militzsch in Schlesien*. §§. Beiträge *zu den* Schles. Provinz.-Blätt. (1804, 6).

von HAUGWITZ (Louise) geb. von Rohr. *Gattin des Vorhergehenden seit 1804. Lebt zu Twerczimirke bei Militzsch in Schlesien* (früher zu Daber bei Stettin); *geb. das. am 5 Juny 1782*. §§. *Nanny und Adelinde, oder die Macht der Sympathie. Bresl. und Leipz. 1808. 8. Unter d. N. *Arminia*: Waldblumen in Tannenhains Thälern gesammelt. ebend. 1809. 8. Bergblumen, gepflückt in den Trümmern des Kynasts. ebend. 1812. 8. Der Veilchenkranz. Bresl. 1815. 8. Der goldne Schleier, oder

 Irm-

Irmgard und Hugo. Eine Sage aus dem Riesengebirge. Hirschberg 1821. 8. 2te wohlf. Ausg. Leipz. 1824. Weltsinn und Gemüth. Eine Erzählung. Liegn. 1823. 8. Die Stiefmutter, oder Edwin und Theodora. Eine Erzählung. Leipz. 1826. 8. — Gedichte *in den* Schlef. Provinz.-Blätt (1818, 19, 23). — Vgl. *v. Schindel* Th. 1. 3.

Graf v. HAUGWITZ (O.) §§. Blumen aus der latein. Anthologie. Bresl. 1805 (1804). 8. — Gedichte *in dem* Taschenb. Minerva.

Graf v. HAUGWITZ (P.) *lebt zu Berlin; geb. zu* . . . §§. Lord *Byron's* Gefangener von Chillon und Parisina, nebst einem Anhange seiner lyrischen Gedichte, übersetzt. Bresl. 1821. 8. — Gedichte in *Fouque's* Frauentaschenbuch.

HAUKE (Fr.) *Rector und Elementarlehrer an der St. Vincenz-Schule in Breslau; geb. zu* . . . §§. Der Briefsteller für Kinder, d. i. Volksblätter, Aufgaben und Ideen zu allen Arten schriftl. Aufsätze. Bresl. 1824. 8.

18 B. HAUMANN (C... Glie) *war erst Privatdoc in Jena.* §§. Die Kunst, in 4 Wochen nach einer gründl. Methode lesen zu lernen. Erfurt 1812. 2 Thle, 8.

18 B. HAUMANN (Gst. H.) *jetzt Pastor in Grosskörnen bei Mühlhausen.* §§. Allgemeines Wochenblatt für Kinder. Eine Zeitschrift für zweckmässige Bildung deutscher Jugend, verfasst von einer Gesellschaft deutscher Kinderfreunde und Jugendlehrer; und herausg. u. s. w. 1ster Jahrg. 1-4ter Bd. Erfurt 1816. 12 Hefte. 8. *Ch. Ch. Clarke*, die 100 Wunder der Welt und die 3 Naturreiche. Aus dem Engl. nach der 12ten Ausg. übersetzt. Ilmenau 182. gr. 8. m. 6 Kpft. und 1 Holzschn. 2te verbess. und abgekürzte Aufl. 1824. Ueber die zur Zeit in Deutschland

land herrschende Noth des landwirthſchaftl. Standes. Ilmenau 1825. gr. 8. Lebens-, Haus-, und Vermögens-Geſchichte des Schulzen Feldmann zu Lindenhain. Ein Volksbuch. Mit 48 Holzſchn. ebend. 1825. 8.

HAUN (G. Ch.) *ſtarb im J. 1821.*

HAUPOLDER (Joſ.) *Direct. des Gymnaſ. zu Linz am Rhein* (vorher Lehrer am Gymnaſ. zu Wetzlar); *geb. zu . . .* §§. Uebungsbuch für Anfänger in der lat. Sprache, enthalt. auserleſene deutſche Beiſpiele zum Ueberſetzen ins Latein, vornehmlich zur Einübung der Formenlehre, zunächſt zum Gebrauche beim Unterrichte nach den Sprachlehren von *Bröder*, *Grotefend*, *Krebs*, *Wenk* und *Zumpt*, und für ſolche Lehrer, welche den Speccius gegen ein paſſendes Uebungsbuch zu vertauſchen wünſchen; durchgehends mit Rückſicht auf *Reuſſens* Methodologie des latein. Sprachunterrichts bearbeitet. Gieſſen 1822. 8.

18 B. HAUPT (F.) §§. *Von den* leichten Aufgaben zum Ueberſetzen *erſchien* 1825 die 2te verm. Aufl.

HAUPT (K. Gh.) *ſeit 1824 Oberprediger an der St. Nicolaikirche zu Quedlinburg* (zuerſt Collabor. am Gymnaſ. und 1806 Diacon.); *geb. zu . . .* §§. Tabellar. Abriſs der vorzüglichſten Religionen und Religionsparteien der jetzigen Erdbewohner, inſonderheit der chriſtl. Welt. Nebſt einer tabellar. Ueberſicht der Ausbreitung des Chriſtenthums auf dem Erdboden. Quedlinb. 1821. Fol. Ausführl. Unterricht über die allgem. k. Preuſſ. Wittwen-Verpflegungs-Anſtalt zu Berlin und die Offizier-Wittwen-Caſſe u. ſ. w. ebend. 1822. 8. (auch *m. d. Tit.:* Sammlung von Reglements, Reſcripten, Inſtructionen u. ſ. w. in Bezug der k. Preuſſ. Wittwen-Verpflegungs-Anſtalt). Sammlung k. Preuſſ. Geſetze, Patente, Edikte, Verordnungen, Regle-

 ments,

ments, Inſtructionen, Reſcripte, Entſcheidungen, officiellen Bekanntmachungen u. ſ. w. das Religions-, Kirchen-, geiſtliche und Unterrichtsweſen der chriſtl. Confeſſionen betreff. in alphabet. Materienfolge bearbeitet. 1ſter Band A-G. Quedlinb. und Leipz. 1822. 8. 2ter Bd. H-O. 1822. 3ter Bd. P-Z 1823. (auch *u. d. Tit.:* Handbuch über die Religions-, Kirchen-, geiſtlichen- und Unterrichts-Angelegenheiten im Königr. Preuſſen, nach den darüber für die chriſtl. Confeſſionen erſchienenen Geſetzen, Patenten, Edicten, Verordnungen, Reglements, Inſtructionen, Reſcripten, Entſcheidungen, officiellen Bekanntmachungen u. ſ. w. für königl. Preuſſ. evangel. und kathol. Geiſtliche, Civil- und Militairprediger, ſowie für Lehrer an höhern und niedern Bildungsanſtalten, in alphabet. Ordnung bearbeitet. 1-3ter Bd.). Chriſtl. Betaltar. Ein Andachtsbuch für alle Zeiten, Umſtände und Verhältniſſe des menſchlichen Lebens. ebend. 1822. 8. Bibliſche Real- und Verbal-Encyclopädie in hiſtor., geograph., phyſ., archäolog., exeget. und practiſcher Hinſicht; oder Handwörterbuch über die Bibel. 1ſter Bd. 1ſte Abtheil. A-C. ebend. 1823. 8. 2te Abtheil. D-F. 1824. 2ter Bd. 1ſte Abth. G-I. 1825. 2te Abth. K-M. 1826. *Aeſchylearum Quaeſtionum ſpec. I. Acceſſit Prometheus vinctus cum varietate lectionum potiore et ſcholiis integris. Berol. 1826. 8 maj.* Vorſchule zum Studium der griech. Tragiker. ebend. 1826. gr. 8. Caſualpredigten, zum Beſten der Hoyeriſchen Rettungs-Anſtalt zu Quedlinburg für arme verwahrloſete Waiſen- und Verbrecher-Kinder, nebſt vorangehenden Nachrichten über dieſes Inſtitut. Quedlinb. und Leipz. 1826. gr. 8.

14 u. 18 B. HAUPT (M. Thdr.) war, vor ſeiner Function als Tribun.-Richter zu Düſſeldorf, Procurator beim k. Franz. Appellat.-Ger. zu Hamburg. §§. * Maler. Wanderungen durch Holland und einen

Theil

Theil von Norddeutschland im J. 1810 von *Thdr. Peregrinus*. Hamb. 1810, 11. 2 Thle, 8. m. 2 Kpf. 2te wohlf. Ausg. 1814. Theoret.-praktischer Kommentar des Napoleonischen Gesetzbuchs mit Rücksicht auf die für die Departements der Elbmündungen, der Wesermündungen und der Ober-Ems, als officiell bestimmte Ausgabe von *Daniels*, und die in diesen Departements ehedem geltenden Gesetze. 1ster Bd. ebend. 1811. 8. *Hambourg et le Maréchal Davoust; appel à la justice. Paris 1814. 8.* (Die deutsche Uebersetzung, die Leipz. 1814 herauskam, ist aber nicht von ihm). *Reponse à un écrit de Mons d'Aubignose. ibid. 1814. 8.* Die neue Biene. Hamb. 1814. 8. *F. A. de Chateaubriand* polit. Betrachtungen über einige Schriften des Tages und über das Interesse aller Franzosen. Frei bearbeitet. Tübing. 1815. gr. 8. Ueber die Unmöglichkeit einer konstitutionellen Regierung unter einem militair. Oberhaupte, besond. unter Napoleon. Nach dem Franzöf. des *Comte* bearbeitet und mit Noten begleitet. Cöln 1815. gr. 8. Jacobe, Herzogin von Jülich, geb. Markgräfin von Baden. Biograph. Skizze. Coblenz 1820. gr. 8. m. Kpf. Epheukränze. Trier 1821. 8. Mechtike. Histor. romant. Gemälde deutscher Vorzeit in 5 Abtheil. Cöln 1821. gr. 8. Trierisches Zeitbuch vom J. 58 vor Christi Geburt bis zum J. Christi 1321. Trier 1822. 8. Trier's Vergangenheit und Gegenwart, ein historisch-topograph. Gemälde. 1ster Th. ebend. 1822. 8. (auch *m. d. Tit.:* Panorama von Trier und seinen Umgebungen). Criminal-Prozedur gegen den Kaufmann Pt. Ant. Fonk aus Cöln bei dem Assisenhofe zu Trier. Cöln 1822. 4. Schauspiele. Mainz 1825. 2 Bde, 8. — Aufsätze *im* Freimüthigen (1809); *im* Morgenblatt (1809, 10, 14, 15) und *in der* Abendzeitung (1824).

March. v. HAUS (Jak. Jos.) §§. Saggio sul tempio e la Statua di Giove in Olimpia e sul Tempio dello stesso Dio Olimpio recehtemente dissoterrato in Agrigento. Palermo 1814. 8. c. 1 fig. Alcune Riflessione di un Oltramontans sulla creduta Galatea di Raff. di Urbino. ibid. 1816. 8. Difesa delle Riflessioni di un Oltramontano sulla creduta Galatea di Raffaello di Urbino. ibid. 1818. 8. Risposta alla Lettera di Raff. Politial Sgn. *Cianto Panitteri*, sulla situazione e forma della Porta del rinomato Tempio di Giove Olimpico in Girgenti etc. ibid. 1819. 8. Dei Vasi Greci communemente chiamati Etruschi, delle lor forme e di piuture, dei nome ed usi loco in Generale. ibid. 1823. 8. c. 1 fig. (*Zusammengedruckt u. d. Tit.:* Raccolta di opusculi spettanti alle belle arti in diverse circonstanze. ibid. 1823. 8. c. 2 fig.). Sull' terrore nella tragedia. ibid. 1826. 8.

HAUSCHILD (F... Ch... Fd...) *Adjunct. Minist. und 1ster Prediger in Altkirchen bei Altenburg* (vorher Prof. am Gymnas. zu Altenburg); *geb. zu* . . . §§. 3 Predigten bei Gelegenheit der Amtsveränderung gehalten. Altenb. 1820. 8. — Noch einige Predigten im J. 1811, 1813.

HAUSCHILD (J. F.) Die im 18ten Bde aufgeführte Schrift ist auszustreichen.

HAUSCHILD (J. F. 2) *Kaufmann zu Frankfurt a. M.* (früher in gleicher Qualität zu Hohenleben im Reussischen); *geb. das. am 19 Juny 1788.* §§. Theoret.-prakt. Anleitung zur Wechselkunde, nebst den nöthigen Erklärungen der bei den Wechselgeschäften gebräuchl. Kunstausdrücke, mit beigefügten Erklärungen; ein Hülfsbuch für angehende Comptoristen, sowie für ale diejenigen, welche sich eine richtige Kenntniss von Wechseln verschaffen wollen. Leipz. 1811 (1810). 8. — Antheil *am* Schleizer Wochenblatt (1814 folg.); *an den* gemeinnütz. Beiträgen

zur

zur Belehrung und Unterhaltung (Neuſt. a. d. O.) und *am* allg. Anz. der Deutſchen.

18 B. Freyh. v. HAUSER (G.) *war k. k. Obriſtwachtmeiſter im Ingenieur-Corps zu Wien und ſtarb im Decbr. 1828 bei einer Minen-Exploſion.* §§. Die Artillerie, oder die Waffenkunde. Wien 1819. gr. 8.

HAUSIUS (K. Glo.) *ſtarb am 17 July 1825.* §§. *Der kleine Pferdeliebhaber, ein Leſebuch für Knaben. Leipz. 1800. 4 m. 12 gem. Kpf. — Beiträge zur allgem. muſikal. Zeit. (1807); *zu* mehrern theolog. Zeitſchriften und *zur* Literat.-Zeit. für Deutſchl. Volkslehrer (1819 folg.). — Recenſ. in Lit.-Zeit. — *Vgl.* N. Necrol. der Deutſchen 1825. I. S. 642-654.

HAUSLEUTNER (Ph. W.) *ſtarb als Oberregier.-Secret. und Regier.-Regiſtrator beim Hauptaktendepot zu Stuttgart am 13 May 1820.*

HAUSLEUTNER (. . .) *D. der Med. und Stadtphyſikus zu Hirſchberg; auch ſeit 1813 k. Preuſſ. Landrath* (ſeit 1797 prakt. Arzt in Hirſchberg); *geb. daſ. 177.* — Aufſätze *in den* Schleſ. Provinz-Blättern (1803, 4, 11, 17, 19, 20, 24); in *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Bd. 56 (1823) und in *Hecker's* Annalen der Heilkunde, Bd. 4 (1826).

9, 11, 14 u. 18 B. HAUSMANN (J. F. L.) *ward 1829 Ritter des Guelphenord.; geb. zu Hannover am 22 Februar 1782.* §§. Entwurf eines Syſtems der unorganiſirten Naturkörper. Caſſel 1809. gr. 8. Grundlinien einer Encyclopädie der Bergwerkswiſſenſchaften. Götting. 1811. 8. Grundlinien der Forſtwiſſenſchaft. ebend. 1811. 8. Grundlinien der Geognoſie. ebend. 1812. 8. *Obſervationes de Pyrite gilvo, hepatico et radiato auctorum. ibid. 1812. 8 maj. c. tab. 3 aen.* Unterſuchungen über die

Formen der leblosen Natur. 1ster Bd. ebend. 1822. 4. m. 16 Kpft. *Commentat. de Apenninorum Constitutione geognostica ibid. 1824. 4. Commentat. de confectione vasorum antiquorum confectilium, quae vulgo etrusca appellantur. ibid. 1824. 4. Specimen de rei agrariae et saltuariae fundamento geologico. ibid. 1824. 4.* (deutsch von *Fr. Körte*, Berl. 1825. 8) *). Studien des Götting. Vereins bergmännischer Freunde. Im Namen desselben herausgeg. 1ster Bd. ebend. 1824. gr. 8. m. 2 Steindr.-Taf. (Daraus ist *besond.* abgedruckt: Uebersicht der jüngeren Flötzgebilde im Flussgebiete der Weser, mit vergleichender Berücksichtigung ihrer Aequivalente in einigen andern Gegenden von Deutschland und in der Schweitz). — Antheil an *K. Höck's* Kreta, Bd. 1 (Götting. 1823. gr. 8). — Beiträge zu folgenden Zeitschriften: 1) *zum* Hannöv. Magaz. (1798, 1800, 1, 3, 19); 2) zu *Voigt's* Journal für den neuesten Zustand der Naturkunde, Bd. 2. 4 (1800 folg.); 3) zu *Illiger's* Magaz. für Insektenkunde, Bd. 1. 5 (1801 folg.); 4) zu *Crell's* chem. Annalen (1803); 5) *zu den* Götting. Gel. Anz. (1804, 11, 12, 15-17, 19, 23, 24); 6) zu *Holzmann's* Hercyn. Archiv, Bd. 1 (1804); 7) zu *Weber's* und *Mohr's* Beiträgen zur systemat. Naturkunde, Bd. 1. 2 (1805 folg.); 8) zu *Gilbert's* Annalen der Physik, Bd. 21 (1805); 9) zu *Moll's* Ephemeriden der Berg- und Hüttenkunde, Bd. 2. 4 (1806 folg.); 10) *zum* Braunschweig. Magaz. (1808); 11) *zum* Magaz. der Berliner Gesellsch. naturforsch. Freunde, Bd. 2. 4 (1808 folg.); 12) *zu den* Annalen der Wetterauischen Gesellschaft der Naturkunde, Bd. 1. 2 (1809 folg.); 13) zu *v. Moll's* neuen Jahrb. der Berg- und Hüttenkunde, Bd. 1. 3 (1809 folg.); 14) *zu den Samlinger i Bergsvettentkapen af Svedenstjerna och Lidbeck* (*181.*); 15) *zum* allg. An-

*) Diese 3 Abhandlungen sind aus dem 5ten Vol. der *Comment. societ. reg. Scient. Goetting.* besond. abgedruckt.

Anzeig. der Deutschen (1812); 16) *zum* Götting. neuen Taschenbuch (1813); 17) zu *v. Leonhardt's* Taschenb. für die Mineralogie, Jahrg. 8 (1814); 18) zu *Schweigger's* Journal für Physik und Chemie, Bd. 13. 14. 19 (1815 folg); 19) *zu den* Abhandl. der Münchner Acad. der Wissensch. $18\frac{16}{17}$; 20) *zu den kongl. Vetenskaps Academiens Handlingar* (*1816*) und 21) zu *Spangenberg's* neuen vaterländ. Archiv (1825). — *Von den* crystallog. Beiträgen, sowie *von den* norddeutschen Beiträgen zur Berg- und Hüttenkunde *erschien* 1822 eine neue Aufl. — Recens. *in der* Jen. und Leipz. Lit.-Zeit., sowie *in den* Götting. Gel. Anz. — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2. *Saalfeld* S. 363-369.

HAUSMANN (J. Mch.) *D. der Phil. und seit 1823 Lehrer am Gymnas. zu Riga* (vorher Privatgelehrter in Dorpat, und nachher Inhaber eines Erziehungs-Instituts zu Kiew); *geb. zu Grobin in Kurland am 26 April 1783.* §§. Etymolog. Regeln der latein. Grammatik für die ersten Anfänger. Dorp. 1818. 8. Pr. Kurze Darstellung einiger Eigenschaften einer gewissen krummen Linie. Riga 1826. 4.

9 u. 18 B. HAUSMANN (K. F. 1) *starb am 27 May 1822.*

HAUSMANN (K. F.) *seit 1806 Director und erster Lehrer an der höhern Töchterschule zu Zerbst* (zuerst 1792 Hauslehrer in Dessau, 1797 aber gab er Unterricht beim Herzoge von Anhalt-Dessau); *geb. zu Wörlitz am 6 Juny 1774.* §§. Nachricht für Eltern und Schulfreunde von der neuen Töchterschule zu Zerbst. Zerbst 1806. 8. Ausführl. Nachricht von der herzogl Töchterschule. ebend. 1811. 8. Wolfg. Fürst zu Anhalt. Mitgründer der evangel. Kirchenverbesserung. Allen Freunden des Lichts und der Wahrheit, in und ausserhalb Anhalt, zur dritten 100jähr. Jubelfeier der Kirchenverbesserung. ebend.

ebend. 1817. 8. Ueber Schulfreunde, besond. über Fürften als Schulfreunde. ebend. 1818. 8. Muth bei Demuth! Demuth bei Muth! ebend. 1821. 8. Die Kunft des Schweigens. ebend. 1825. 8. Kurzgefafste deutfche Sprachlehre. ebend. 1826. 8. — Ueberdies 10 verfchied. Reden. — Antheil *an den* Schriften: das 2te, 3te und 4te Jahresfeft der Töchterfchule zu Zerbft (1808-10). — Beiträge *zur* Frauenzeitung (1816) und *zum* allgem. Anz. der Deutfchen (1824, 25). — Vgl. *Schmidt.*

HAUSNER (F. W.) *hielt von 1804-180 deutfche Vorlefungen in Paris* (früher hatte er mehrere Jahre fich in England aufgehalten); *geb. zu . . . in Sachfen . . .* §§. Franzöf. - englifche Grammatik. Paris 1805. 8.

HAUSSEN (Cp. Jul. K.) *ftarb am 26 Novbr. 1827. War feit 1809 Lehrer der Zeichenkunft an der Forftacad. zu Dreiffigacker, dann Lehrer am Gymnafio zu Meiningen und von 1822 zugleich Lehrer der Mathematik in Dreiffigacker; geb. zu Glücksbrunn bei Liebenftein im Herzogth. Gotha am 17 Novbr. 1788.* §§. Theoret. - prakt. Anweifung zum Plan- und Situationszeichnen, zunächft für Forftmänner, auch für Kameraliften. Entworfen und auf die Sächf. Zeichenmanier gegründet. Gotha (1822). gr. 8. m. 7 Kpft. (auch *m. d. Tit.:* Die Forft- und Jagdwiffenfchaft nach allen ihren Theilen. Ausgearbeitet von einer Gefellfchaft von Gelehrten. Ehemals herausgeg. von *J. Mth. Bechftein*, nun aber fortgefetzt von *Ch. Pt. Laurop*, 12ter Th. 2tes Bändchen). — *Vgl.* N. Necrolog der Deutfchen 1827. II. S. 1007-9.

HAUSWALD (A. W.) §§. *Von feiner* Ueberfetz. von *Taffo's* befreiten Jerufalem *erfchien* 1824 eine wohlf. Ausg.

HAUTEPIERRE (J... C...) *lebte in Breslau; geb. zu* . . . §§. *Abregé encyclopedique de toutes les ſciences, augmentée de l'hiſtoire univerſelle jusqu'a nos jours. Avec éſtampes et Carte geograph. Bresl. 1804. 2 Vol. 8. (nennt ſich u d. Vorrede), edit. ſec. beaucoup augmentée 1806. Tableau hiſtorique de Rois de Pologne, ſervant de lecture inſtructive à la Jeuneſſe. Avec notes en Polonais et en Allemand. ibid. 1807. 8.

HAVEMANN (A. Kr.) *ſtarb im J. 1819; geb. zu Radbruch an der Luhe um 1758.* §§. Das Innere des Pferdes in ſeinen Knochen und Muskeln, bildlich dargeſtellt und erklärt für angehende Thierärzte und Oekonomen als Beitrag zu den Aeuſſern des Pferdes. Wien 1820. 8. m 2 Kpft. — Aufſätze *im* Hannöver. Magaz. (1795, 1806, 9, 10, 15, 17) und in *Voigt's* Magaz. für den neueſten Zuſtand der Naturk., Bd. 9 (1805). — *Von der* Anleitung zur Beurtheilung des äuſſern Pferdes *erſchien* 1805 die 2te und 1822 die 3te unveränd. Aufl. — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2

HAVENSTEIN (W. H.) *ſeit 1827 Conſiſtor.-Rath in Liegnitz* (zuerſt Oberlehrer am Gymnaſ. zu Hirſchberg, 1815 Subdiac. an der evangel. Gnadenkirche daſ. und 1822 Diacon.); *geb zu* . . . §§. Die Huldigung in dem Herrn. Predigten. Züllichau und Freyſtadt 1822. .. — Noch eine Predigt im J. 1825. — Einige Caſualreden; in *Bail's* Archiv für Prediger-Wiſſenſchaften, Bd. 3 (1812).

HAVERSAAT (Adf. Ch.) (ſeit 1823) *D. der Theol. und ſeit 181. Archidiac. an der Marienkirche zu Lübeck* (vorher ſeit 1797 Diacon.); *geb. zu* . . . §§. Vertheidigung der Pliniſchen Briefe über die Chriſten, gegen die Einwürfe des Herrn D. Semler. Gött. 1788. 8. (ward im 8ten Bde irrig *Wr. K. L. Zieglern* beigelegt).

9,

9, 11 u. 18 B. HAYNE (F. Glo.) *ſeit 1814 auſſerordentl. und ſeit 1828 ordentl. Profeſſ. der Philoſ.* (War ſeit 1778 Apotheker in Berlin, arbeitete von 1797 - 1801 im Fabriken - Departem.; 1808 kehrte er aus Schönebeck nach Berlin zurück, wo er ſeitdem privatiſirte); *geb. zu Jüterbogk am 18 März 1763.* §§. *J. Sm. Halle*, die deutſchen Giftpflanzen zur Verhütung trauriger Vorfälle in den Haushaltungen, nebſt den Gegenmitteln. Neue verm. und gänzl. umgearbeit. Aufl. Berl. 1798, 1801, 3. 2 Thle, 8. (erſchien *anonym*). Getreue Darſtellung und Beſchreibung der in der Arzneikunde gebräuchl. Gewächſe, wie auch ſolcher, welche mit ihnen verwechſelt werden können. 1ſter Bd. ebend. 1801, 1804. 4. m. illum. Kpf. 2ter Bd. 1809, 3ter 1814, 4ter 181., 5ter 1818, 6ter 1819, 7ter 1820. 21, 8ter 1822. 23, 9ter 1824. 25, 10ter 1826. (jeder Band beſteht aus 8 Liefer.). Getreue Darſtellung und Beſchreibung der in der Technologie gebräuchl. Gewächſe. 1ſtes Heft. ebend. 1809. 4. m. Kpf. *De coloribus corporum naturalium, praecipue animalium vegetabiliumque, comment. phyſiographica. ibid. 1814. 4.* Dendrolog. Flora, oder Beſchreibung der in Deutſchland im Freien ausdauernden Holzgewächſe; ein Handbuch für Kameraliſten, Forſtmänner, Gartenbeſitzer, Landwirthe u. ſ. w. ebend. 1822. 8. m. 1 Kpft. Dendrolog. Flora der Umgegend und der Gärten Berlins. ebend. 1822. 8. m. 1 Kpft. — Beiträge zu *Crell's* Annalen der Chemie (1788); zu *Uſteri's* Annalen der Botanik, Bd. 7 (1797); zu *Schrader's* Journal für Botanik, Bd. 1 (1800); *zum* Magaz. naturforſch. Freunde in Berlin, Bd. 7 (1815) und *zum* Berlin. Jahrbuche für die Pharmacie, 25 Jahrg. (1823) — Er lieferte auch den Text zu *F. Guimpel's* Abbildung der deutſchen Holzarten (1808 - 1820) und Abbildung der fremden, in Deutſchland ausdauernden Holzarten (1819 - 26); *vgl.* oben deſſen Art. — *Das* botan. Bilderbuch *ward*

ward 1819 mit dem 5ten Bde geſchloſſen. — Sein Bildniſs, gem. von *Grahl* und geſt. von *Bretzing*. — *Vgl.* N. Gel. Berl. im J. 1825.

18 B. HAYNER (*nicht* Haynel, Ch. A. Fchtg.) *ſeit 1829 Arzt am Zuchthauſe zu Colditz und ſeit 1828 Ritter des k. Sächſ. Civ.-Verd.-Ord.* (erſt prakt. Arzt zu Mitweida, und ſodann Arzt am Zuchthauſe zu Waldheim). §§. Nachricht von der Verpflegungsanſtalt zu Waldheim in Sachſen. Leipz. 1822. gr. 8. — Antheil *an dem* allgem. Anz. der Deutſchen (1812) und an *Naſſens* Zeitſchrift für pſychiſche Aerzte (1818, 21, 22).

von HAZA-RADLITZ (Alb.) (ſeit 1826) *herzogl. Anhalt. Kammerherr und* (ſeit 1825) *Cabinets-Secret. des Herzogs von Köthen, zu Köthen* (zuerſt 1820 Auscultator des k. Kammergerichts zu Berlin, und 1821 desgl. am Oberlandesger. zu Naumburg, trat 1825 in Paris zur kathol. Religion über); *geb. zu Lewitz bei Meſeritz im Groſsherzogth. Poſen am 16 April 1798.* §§. *Graf J. de Maiſtre* Verſuch über Urſprung und Wachsmuth der polit. Conſtitutionen und andrer menſchl. Einrichtungen. Aus dem Franzöſ. Naumb. 1823. gr. 8. *Bemerkungen eines Proteſtanten in Preuſſen, über die Tzſchirneriſchen Anfeindungen der röm. kathol. Kirche. (Aus dem Staatsmann abgedruckt). Offenb. 1824. 8. — Vgl. *Schmidt.*

18 B. v. HAZZI (Joſ.) *jetzt auch Vorſtand der unmittelbaren Baucommmiſſion* (*zu München*). (War 1799 und 1801 k. Baier. General-Kriegs-Commiſſair, 1806 kurze Zeit Polizeiminiſter in Berlin, hielt ſich hierauf in Warſchau, Düſſeldorf und Paris auf und kehrte 1812 nach München zurück). §§. *Ueber das Trödler- oder Tändlerweſen in München. Zum Behuf eines Trödlerreglements. Münch. 1791. 8. *Remplaçant. Ein Schauſpiel in 3 Aufz. Ein Gemäl-

mälde unserer Tage. Elberf. 1810. 8. Rede über das Central-Landwirthschafts- oder Octoberfest, gehalten am 3ten April. Münch. 1820. 8. Rede über die Wohnung des landwirthschaftl. Vereins oder den Tempel der Ceres, gehalten am 4 Juny 1820. ebend. 1820. 8. Pr. Ueber Behandlung, Fütterung und Mästung des Viehes der Landwirthschaft. ebend. 1820. 8. Ueber den Dünger, zugleich aber auch über das Unwesen dabei in Deutschland u. s. w. Mit einer Beilage über die Hornviehstallungen zu Hohenheim, nebst einigen Notizen über die Düngerbereitungsart daselbst vom Dir. *Schwerz*. ebend. 1821. 4. m. 1 Steinzeichn. 2te verm. Aufl. 1822. 3te verm. Aufl. 1824. 4te neuerdings verm. Aufl. (m. 3 Steintaf. und 2 Holzschn.). Sendschr. an Hrn. ****, Deputirten bei der 2ten Kammer der Landstände in Baiern, über den Entwurf des Gesetzes für landwirthschaftl. Kultur, — ein Beitrag zur Kulturgesetzgebung im Allgemeinen. ebend. 1822. 8. Ueber den Islamismus, das Türkenthum, dann die Sache der Griechen, und Europens Pflichten dabei. ebend. 1822. 8. Ueber die Veredlung des landwirthschaftl. Viehstandes, zugleich die Grundlage des Wohls und Reichthums einer Nation. ebend. 1824. gr. 8. Ueber die Pferderennen, als wesentliches Beförderungsmittel der bessern, vielmehr edlen Pferdezucht in Deutschland und besonders in Bayern. ebend. 1826. gr. 8. Lehrbuch des Seidenbaues für Deutschland und besond. für Bayern, oder vollständiger Unterricht über die Pflanzung und Pflege der Maulbeerbäume, dann Behandlung der Seidenwürmer, sowie über die ganze Seidenzucht. Mit 1 illum. Abbild. der ganzen Seidenzucht und mehrern Holzschn.-Abdr. ebend. 1826. 4. — Noch einige Reden. — Er war auch Redacteur des „Wochenblatts des landwirthschaftl. Vereins in Bayern“ (Münch. 1818 folg. 4) und des „neuen Wochenblatts“ (ebend. 1821-23). —

Ein

Ein Auffatz in *Schnee's* landwirthfchaftl. Zeit. (1821). — *Von dem* Katechismus der Bayr. Landes-Kulturgefchichte *erfchien* 1805 der 2te Bd. — Recenf. *in der* Jen. Lit.-Zeit. — *Vgl.* Zeitgenoffen H. 35. S. 141-157. Converfat.-Lex. 11ter Bd.

14 u. 18 B. HEBEL (J. P.) *ward 1819 Prälat des Zähring. Löwenordens, 1821 D. der Theol. und ftarb (auf einer Reife) zu Schwetzingen am 22 Septbr. 1826.* (Ward 1781 Hauslehrer in Hertingen im Grofsherzogth. Baden, 1782 Pfarr-Vicar, 1783 Präceptorats-Vikar am Pädagogio zu Lörrach, 1791 Helfer am Gymnaf. und Subdiacon. in Karlsruhe, 1792 Hofdiacon., 1798 Oberhelfer und charakt. Profeffor, 1809 Mitglied der evangel. Kirchencommiffion und 1814 Mitglied der evangel. Kirchen-Minifterial-Section); *geb. zu Haufen bei Schorfheim im Badenfchen am 11 May 1760.* §§. Schatzkäftlein des rhein. Hausfreundes. Tübing. 1811. gr. 8. unveränd. Aufl. 1818. Biblifche Gefchichten für die Jugend bearbeitet. Stuttg. und Tübing. 1822. 2 Bdch. 8. 2te Aufl. 1824. (für die kathol. Jugend, eingerichtet von einem kathol. Geiftlichen, ebend. 1825. 2 Bdch. 8). — Gedichte in *Jacobi's* Iris (1804. 8). Ein Auffatz *im* Morgenbl. 1813. — *Von den* allemann. Gedichten *erfchienen* noch folgende Ausgaben: 1818, 1821 und 1826; und Nachdrücke: Wien 1814, 1817; Reutling. 1822. Endlich find folg. Uebertragungen zu bemerken: 1) von . . . Bremen und Aurich, 1808. 2) von *J. G. Scheffner*, Königsb. 1811, 2te Aufl. 1817. 3) von (*F Girardet*) Leipz. 1821. 4) von *J. Val. Adrian*, Stuttg. 1824. 5) von *O. Freyh. v. Budberg*, Heidelb. 1826. — Sein Portr. von *E. L. Riepenhaufen* (179.) und von *Fr. Müller* (Mannheim 1827. Fol.). — *Vgl.* Necrol. der Deutfchen 1826. II. S. 521-546. Converfat.-Lex. *Hartleben.* Allg. Zeit. 1827. Beil. Nr. 14-17.

18 B. HEBENSTREIT (F.) unter dieſem Namen hat *Ch. A. Fiſcher* geſchrieben.

HEBENSTREIT (J. Ghld. Lbr.) *ſtarb am 1 April 1828.* §§. Beiträge *zur* Allemannia (Sulzb. 1816, 17).

HECHT (Ch. H.) *ſtarb am 8 July 1801.* Er iſt der Vater des Dan. F. und H. A.

HECHT (C. . . L. . .) . . . *zu . . .; geb. zu . . .* §§. Mit *Cp. F. Heuſinger* und *J. Kr. Ihling:* *Leipziger Handbibliothek der Handlungs-, Comptoir- und Waarenkunde. Leipz. 1819. 3 Bde, 8.

18 B. HECHT (Dn. F.) *ſeit 1827 erſter Profeſſ. der Mathematik* (zuerſt Schichtmeiſter); *geb. zu Soſa im Erzgebirge am 8 July 1777.* §§. Lehrbuch der Arithmetik und Geometrie. Zum Gebrauch des Unterrichts bei der akadem. Bergſchule zu Freiberg. 1ſter Curſ. Freib. 1812. 8. (auch *m. d. Tit.:* Lehrbuch der Arithmetik). 2ter Curſ. 1814. m. 8 Kpft. 2te Aufl. 1826. Beiſpiele und Aufgaben aus der allgem. Arithmetik und gemeinen Geometrie. ebend 1824. 8. Von den quadratiſchen und cubiſchen Gleichungen, von den Kegelſchnitten, und von den erſten Gründen der Differential- und Integral-Rechnung. Leipz. 1825. 8. Einfache Conſtruction zur Beſtimmung der Kreuzlinie zweier Gänge, nebſt einer Anweiſung, um mit Hülfe der Kreuzlinie einen verworfenen Gang wieder aufzuſuchen. ebend. 1825. gr. 8. m. 2 lithogr. Taf. — Ein Aufſatz in *Gilbert's* Annalen der Phyſik, Bd. 64 (1820).

18 B. HECHT (H. A.) *ſeit 1822 Paſtor in Veitsberg; geb. zu Soſa am 5 Decbr. 1774.* §§. Das Kirchweihfeſt in Eiſenberg. Eiſenberg 1819. 8. Noth-, Troſt- und Hülfsbüchlein für Schullehrer. Eiſenach 1821. 8. Geſchichte der göttl. Vorſorge für Entſtehung, Fortbildung und Vollendung der wahren Religion. Ronneburg 1823.

1823. 8. Die Wichtigkeit der Pfarrer für den Staat. ebend. 1824. 8. — *Die* Hauptstücke des Christenthums kamen in Eisenberg heraus.

HECHT (Jos. A.) *lebt zu Eger; geb. zu . . .* §§. Kurze Darstellung der Analysen, Wirkungen und Anwendungen der Mineralquellen bei Eger, geschöpft aus den Werken der berühmtesten Aerzte. Nebst der Versendungsart dieser Wasser und mehrern beigefügten Krankengeschichten und Beobachtungen, eingesammelt und herausg. Eger 1824. 8.

HECKE (J. Val.) *k. Preuss. Lieut., lebt zu . . . in Schlesien* (früher war er einige Jahre in Nordamerika gewesen); *geb. zu . . .* §§. Reise durch die vereinigten Staaten von Nordamerika in den J. 1818 u. 1819. Nebst einer kurzen Uebersicht der neuesten Ereignisse auf dem Kriegs-Schauplatze in Süd-Amerika und Westindien. Berl. 1820, 21. 2 Bde, gr. 8. m. 1 Kpf. Der Merkur. Eine Monatsschrift über literarische, politische und merkantilische Gegenstände. 1ster Jahrg. 1stes Heft. ebend. 1821. gr. 8. Griechenlands Entstehen, Verfall und Wiedergeburt, oder: Sind die Griechen Rebellen? Sind die Türken ihre legitime Regierung? Staats- und völkerrechtl. beleuchtet. Aus den besten Quellen. ebend. 1826. 8. Lilly, die grossmüthige Indianerin. Eine histor. Erzählung aus dem letzten Kriege der nordamerik. Freistaaten wider die Britten und Indianer. ebend. 1826. gr. 8. Wiens Kunst, Natur und Menschen. In vergleichender Betrachtung mit Berlin, London und Nordamerika. ebend. 1826. 8.

HECKEL (A. . . W. . .) *Pfarrer zu Wirbenz bei Kemnath im Obermainkreise; geb. zu . . .* §§. Die edelsten Frauen der deutschen Vorzeit, nach den vorhandenen Quellen und Urkunden dargestellt. Nürnberg 1823, 26. 2 Bde, gr. 8.

HECKER (And. Jak.) §§. Nachricht von der gegenwärt. Einrichtung der zu der königl. Realſchule gehörigen Kunſtſchule. Berl. 1798. 8. Einige Gedanken über die zweckmäſſige Einrichtung des Unterrichts in gelehrten Schulen. ebend. 1799. 8. Einige Gedanken über die Beſchaffenheit einer zweckmäſſig eingerichteten Töchterſchule für die höhern Klaſſen der Mittelſtädte. ebend. 1799. 8. Verzeichniſs der auf dem Modellſaale der königl. Realſchule befindl. Inſtrumente, Maſchinen. ebend. 1800. 8. Einige Gedanken über den Werth und Nutzen des Unterrichts in den mathemat. Wiſſenſchaften auf gelehrten Schulen. ebend. 1812. 8. Ueber den Geſang in Schulen und Kirchen. ebend. 1815. 8. Ueber öffentl. Schulprüfungen. ebend. 1818. 8. — *Das* im 3ten Bde aufgeführte neue latein. Leſebuch iſt von *K. F. Wetzel;* ihm gehört blos die *halbe Vorrede* an. — *Von dem* neuen franzöſ. Leſebuch *erſchien* des 1ſten Theils 9te Aufl. 1821 und des 2ten Theils 4te und 5te Aufl. 1809 und 1823.

HECKER (A. F.) §§. Wodurch reifte die Chirurgie dem Grade ihrer gegenwärtigen Vollkommenheit entgegen? Auf welchen Wegen muſs ſie noch höherern Graden emporſtreben? Berl. 1807 (1806). gr. 8. Annalen der geſammten Medicin als Wiſſenſchaft und als Kunſt, zur Beurtheilung ihrer neueſten Erfindungen, Theorien, Syſteme und Heilmethoden. Januar — Juny. Berl. und Leipz. 1810 gr. 8. Sammlung kleiner Schriften für die theoret. und prakt. Heilkunde, aus dem Wirkungskreiſe ſeines Lehramts in Berlin. 1ſter Theil. Berl. 1810. gr. 8. 2ter Th. Erfurt 1811. (Enthält die kleinern Abhandlungen aus den J. 1806, 8, 9, 10). — Nachſtehende Schriften, die zwar ſeinen Namen tragen, rühren, nach den allgem. medicin. Annalen 1823. S. 716, von andern Verfaſſern her: Vollſtänd. Handbuch der Kriegsarzneikunde. Gotha

tha 1816. 5 Bde, gr. 8. *Lexicon medicum theoretico-practicum reale*, oder allgemeines Wörterbuch der gesammten theoret. und prakt. Heilkunde für Aerzte, Wundärzte und Geschäftsmänner u. s. w. ebend. 1816-1826. 5 Bde (jeder von 2 Abtheil., gr. 8. Vom 4ten Bde an übernahm *H. E. Erhard* die Herausgabe. — *Von der* Heilkunst auf ihren Wegen zur Gewissheit *erschien* 1819 die 4te verbess. Aufl. und ein Nachdruck, Wien 1813.

18 B. HECKER (H. Corn.) *starb am 17 July 1828* (war früher von 1807-1819 Pastor zu Hayn und Creudnitz); *geb. zu Koda bei Jena am 24 Februar 1764* §§. * Bemerkung über Cp. Mt. Wielands Euthanasia. Leipz. 1811. 8. — Antheil an *Rehkopf's* Journal für Prediger (1803); an *Löffler's* Magaz. für Prediger, Bd. 3. 4 (1807 folg.) und *an dem* Unterhaltungsblatt für den deutschen Bürger und Landmann (1820). — Zeile 2 ist statt Neustädter *Leipziger Kreis* zu lesen. — *Vgl.* Allg. Kirchenzeit. 1828. Nr. 188. N. Necrol. der Deutschen 1828. II. S. 576-578.

HECKER (J... T... G...) *Lehrer der engl., französ. und deutschen Sprache in St Petersburg; geb. zu ...* §§. Elementarbuch der engl. Sprache. Nach J. H. Ph. Seidenstückers Methode bearbeitet. Nr. I. oder 1ste Abtheil. Hamm 1823. 8. Nr. II. oder 2te Abtheil. 1825.

HECKER (Just. F. K.) Sohn von A. F. *D. der Med., prakt. Arzt und seit 1822 ausserordentl. Profess. zu Berlin* (vorher seit 1817 Privatdocent); *geb. zu Erfurt am 5 Januar 1795.* §§. Diss. inaug. Antiquitates Hydrocephali. Berol. 1817. 8. Sphygmologiae Galenicae specimen. ibid. 1817. 8. De Rhinoplastice, s. arte curtum nasum ad vivum restituendi commentatio, qua prisca illius ratio iterum experimentis illustratur novisque methodis ad majorem perfectionem perducitur. Conscripsit *C. Fd. Graefe* Latine edidit. ibid. 1818.

1818. 4. *Geſchichte der Heilkunde. Nach den Quellen bearbeitet. 1ſter Bd. ebend. 1822. gr. 8.* *Literariſche Annalen der geſammten Heilkunde. ebend. 1825, 26 gr. 8.* (in monatl. Heften). Inſtitutiones medicinae practicae, quus auditoribus ſuis praelegebat *J. Bt. Burſerius de Kanilfeld.* Vol. I. de Febribus. Praemittitur Commentariolum de inflammatione. Recudi curabit. Lipſ. 1825 8 maj. Vol. II. de morbis exanthematicis febrilibus. 1826. Vol. III de praecipuis ſingularum corporis partium morbis ac primum de iis, quae ad caput pertinent. 1826. Vol. IV. de morbis pectoris et imiventris. Opus poſthuma. 1826. — Antheil an *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Bd. 46. 54. 59 (1818 folg.); an *Gräfe's* und *v. Walther's* Journal für Chirurgie und Augenheilkunde, Bd. 1. 2. 6-9 (1821 folg.); an *Horn's* Archiv für medicin. Erfahrung (1821) und *an dem medical Review and analectic Journal* (Philadelphia 1824). — Recenſ. in verſchied. Lit.-Zeit. und medicin. Zeitſchriften. — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825.

9 B. HECKER (Pt. J.) *feyerte 1818 ſein 50jähr. Dienſtjubiläum.*

HECKER (. . .) *Secretair beim Aſſiſenhofe zu Aachen; geb. zu . . .* §§. Hiſtoriſch-philolog. Darſtellung merkwürd. beim Aſſiſenhofe zu Aachen verhandelten Criminalfälle. 1ſter Th. Aachen 1826. 8.

HECKLER (J... B...) *. . . zu . . .; geb. zu . . .* §§. Prakt. Weinbau der neueſten Zeit in beſonderer Hinſicht auf das Rheingau. Mainz 1824 (1823). 8.

HECKNER (J... M...) *lebt in Dillingen* (?); *geb. zu . . .* §§. Kurze und gründl. Darſtellung der deutſchen Sprachlehre für Anfänger. Dilling. 1821. gr. 8. Kurze und faſsliche Darſtellung des etymolog. Theils der griech. Sprachleh-

lehre. ebend. 1821. gr. 8. Englifche Sprachlehre für Studierende und Handelsleute, auch jeden andern Liebhaber. ebend. 1822. 8.

von HEDEMANN (Htw. J. Cp.) *trat* 180. *in Dänifche Kriegsdienfte und ftarb als k Dän. Kammerherr und Gener - Major zu Schleswig am 11 Januar* 1818. — Vgl. *Lübker.*

HEDENBERG (F. L.) *D. der Med., Colleg. - Affeff. und prakt. Arzt in St. Petersburg; geb. auf der efthnifchen Infel Dagen 179.* §§. *Diff. inaug. de differentia et fimilitudinibus hypochondriae et hifteriae. Dorp* 1815 8. *Sühnungsopfer von Dr. *F— H—.* St. Petersb. 1819. gr. 8.

HEDENUS (A. W.) Sohn von J. A. W. *D. der Med. und prakt. Arzt zu Dresden; geb. daf. am* 27 *May* 1798. §§. Tractat. de glandula thyreoidea tam fana quam morbofa, inprimis de ftruma ejusque caufis atque medela. Acced. 5 tab. aen. Lipf. 1822. 8 maj. (300 pag.). Saxonis elegiae. ibid. 1824. 8 maj. Diff. inaug. de medicinae praeftantia atque dignitate, quibus inter alios eminet disciplinas. Acced. nonnulla de proxima morbi caufa et de vifus de precatione in Ictericis. ibid. 1824. 4.

18 B. HEDENUS (Glo.) *lebt auf feinem Rittergute Niederuhne bei Bautzen* (vorher war er Amtsverwalter zu Hohnftein bei Dresden).

HEDENUS (J. A. W.) *D. der Med., k. Sächf. Leibwundarzt, Hof- und Medicinal - Rath, auch prakt. Arzt zu Dresden; geb. zu Langenfalza am 11 Auguft 1760.* §§. Antwort auf die Reclamatio[illegible] Hrn. Prof Weinhold in Halle, meine [illegible]ons- und Heilungsmethode eines Afterprodukts der Highmorshöhle betreff. 1. 2te Aufl. Herausgeg. durch *Philophilos* Leipz. 1822. gr. 8. (befond. abgedruckt aus *Gräfe's* und *v. Walther's* Journal für Chirurgie und Augen-

 heil-

heilkunde). — Beiträge zu *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Bd. 38. 39 (1814); zu *Gräfe's* und *v. Walther's* ausgedachten Journal, Bd. 2. 3 (1821 folg.) und *zur* Zeitſchrift für Natur- und Heilkunde, Bd 3 (1823).

18 B. HEDRICH (K. E.) *war erſt Stadtphyſik. zu Döbeln.* §§. *E. Platner's* Unterſuchungen über einige Hauptkapitel der gerichtl. Arzneiwiſſenſchaft. Aus dem Latein. überſetzt. Leipz 1820. gr. 8. — Beiträge *zur* Zeitſchrift für Natur- und Heilkunde, Bd. 1 (1820); zu *Philippi's* Merkur, 1821 folg.; (unter dem N. *Diodor*) zu *Henke'ns* Zeitſchrift für die Staatsarzneikunde, 1-4ter Jahrg. (1821 folg.) und zu *Horn's* Archiv für medicin. Erfahrung (1822, 24).

HEDWIG (J.) §§. *Von den* ſpeciebus muſcorum frondoſorum beſorgte *F. Schwägrichen* Supplem. I-III. Lipſ. 1811-1826. 4.

HEDWIG (Klara Benedicta) geb. Salzberger. Wittwe des Vorigen. *Lebte in Leipzig, ſtarb am 11 July 1826; geb zu . . . am 11 Auguſt 1750.* §§. *Briefe junger Fräuleins, zum Zeitvertreib für Kinder. Leipz. 1778. 2 Thle, 8.

14 B. HEER (Rom.) *ſtarb am 29 Januar 1804; geb. zu Klingenau in der Schweitz 175.* — Vgl. *Lutz.*

HEEREN (Arn. Hm. L.) *ſeit 1826 Ritter des Nordſtern-ord.* §§. Handbuch der Geſchichte des europäiſchen Staatenſyſtems und ſeiner Colonien, von der Entdeckung beider Indien bis zur Errichtung des franzöſ. Kaiſerthrons. Götting. 1809. 8. 2te Aufl. 1811, 3te verbeſſ. und fortgeſetzte Ausg. 1819, 4te verbeſſ. und fortgeſ. Aufl. 1822. (Nachdr. Wien 1817. 8). *Memoria Ch. Glie. Heynii. ibid. 1813. 4. De fontibus et auctoritate vitarum parallelarum Plutarchi comment. IV. ibid. 1820. 8 maj.* (beſond.

ab-

abgedruckt aus den Comment. Societ. reg. Scient. Goett. recent.). Hiſtoriſche Werke. 1-3ter Bd. ebend. 1821. gr. 8. (auch *m. d. Tit.:* Vermiſchte hiſtor. Schriften, 1-3ter Bd) 4 u. 5ter Bd. 1823. (auch *m. d. Tit.:* Geſchichte der claſſiſchen Literatur im Mittelalter). 6ter Bd. 1823. (auch *m. d. Tit.:* bibliograph. und litterar. Denkſchriften. Mit *Ch. G. Heyne's* Bildniſs). 7ter Bd. 1821. (auch *m. d. Tit.:* Geſchichte der Staaten des Alterthums, 4te Aufl.). 8 u. 9ter Bd. 1822. (auch *m. d. Tit.:* Handbuch der Geſchichte des europ. Staatenbundes, 4te verb. Aufl.). 10-12ter Bd. 1824. 13 u. 14ter Bd. (auch *m. d. Tit.:* Ideen über die Politik, den Verkehr und den Handel der vorn. Völker der alten Welt, 4te verb. Aufl. 1. 2ter Bd.). *De fontibus geographicorum Strabonis. Comment. duae, regiae ſociet. ſcientiar. exhibitae. Goett. 1823. 4.* (aus dem 5ten Vol. gedachter Comment. beſond. abgedruckt). — Vorrede zu *Albr. Hüne's* Geſchichte des Königr. Hannover und des Herzogth. Braunſchweig, 1ſter Th. (Hannov. 1825. gr. 8). — Beiträge *zum* Intell.-Bl. der Jen. Lit.-Zeit. (1806); *zum* vaterländ. Muſeum (1810); *zum* Kriegskalender für gebild. Stände, 3ter Jahrg. (Leipz. 1811. 8); zu *Schlegel's* deutſchen Muſeum (1813) und *zum* Reform. Almanach (1817). — Eine latein. Rede; *in der* Beſchreibung der Reform. Feierlichkeiten zu Göttingen (1818). — *Nachdrücke:* 1) Handbuch der Geſchichte der Staaten des Alterthums; Wien 1817. gr. 8. 2) Ideen über Politik, Verkehr u. ſ. w.; ebend. 1817. 3 Bde, gr. 8. 3) Kleine hiſtor. Schriften; ebend. 1817. 2 Bde, gr. 8. 4) Mehreres, *in der* Bibliothek deutſcher Claſſiker; Upſala 1813 folg. — Sein Portr. in (*L. Wallis*) Götting. Univerſit.-Almanach auf 1821. — Vgl. *v. Horn* der Guelphenord. S. 293. 94. *v. Lupin Rotermund's* Bremer Gel.-Lex. Bd. 1. S. XLV-XLIX. *Saalfeld* S. 343-348.

HEFFTER (A. W.) *D. der Rechte und seit 1823 ordentl. Profess. der Rechte zu Bonn* (zuerst Appellat.-Ger.-Assessor zu Cöln, und 1822 Oberlandesger.-Rath zu Düsseldorf); *geb. zu* . . . §§. Die Athenienſiſche Gerichtsverfaſſung. Ein Beitrag zur Geſchichte des Rechts, insbeſondre zur Entwickelung der Idee des Geſchwornengerichts in alter Zeit. Cöln 1822. gr. 8. *Pr. Facta de antiquo jure gentium. Bonn. 1823. 4.* Inſtitutionen des römiſchen und deutſchen Civil-Proceſſes. ebend. 1825. gr. 8.

11, 14 u. 18 B. HEGEL (G. W. F.) §§. Encyclopädie der philoſoph. Wiſſenſchaften im Grundriſſe. Heidelberg 1817. gr. 8. Natur- und Staatsrecht, im Grundriſſe. Berl. 1820. gr. 8. (auch *m. d. Tit.:* Grundlinien der Philoſophie und des Rechts). — Vorwort zu *Hm. F. W. Hinrichs* Religion im innern Verhältniſſe zur Wiſſenſchaft (Heidelb. 1822. gr. 8). — Vgl. *Krug's* Handwörterbuch der philoſ. Wiſſenſch. 2ter Bd. Converſ.-Lex. 11ter Bd.

HEGENBERG (F... A...) *k. Preuss. Conducteur und Privatdocent der Mathematik in Berlin; jetzt* . . .; *geb zu* . . . §§. Deutliche und vollſtändige Anweiſung, ohne Winkel-Meſsinſtrumente nicht nur Aecker, Gärten, Wieſen, Waldungen, Flüſſe u. ſ. w., ſondern auch ganze Feldmarken zu vermeſſen und zu berechnen; desgl. Grundſtücke zu theilen, Höhen auszumeſſen, und überhaupt alles, was zur gewöhnl. prakt. Feldmeſskunſt gehört, zu verrichten. Berl. 1817. gr. 8. m. 8 Kpft. 2te verbeſſ. Aufl. 1819. Vollſtändiges Lehrbuch der reinen Elementarmathematik, zum Gebrauch für Lehrer, beſond. aber für Selbſtlernende und Examinanden bearbeitet. 1ſter Theil, die Arithmetik und niedere Algebra enthaltend. ebend. 1821. gr. 8. 2ter Theil, die Epipedomie oder ebene Geometrie, 1823. m. 16 Steindr. 3ter Theil, die Stereome-

metrie oder körperl. Geometrie, 1824. m. 6 Kpft. 4ter Theil, die ebene und ſphäriſche Trigonometrie und Polygonometrie, und deren Anwendung auf die Stereometrie, nebſt Supplementen zu den 3 erſten Theilen, 1825. m. 6 Steintaf. Vollſtändige, auf die bekannte Elementarſätze von den geraden Linien und Winkeln gegründete Theorie der Parallellinien. Berl. 1826. gr. 8. m. 1 Figurtaf.

HEGETSCHWEILER (Jak.) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Rifferswyl im Kanton Zürich; geb. zu . . . in der Schweitz . . .* §§. *Diſſ. inaug. zootomica de inſectorum genitabilibus Turici 1821. 4 c. tab. aen.* Kurze Nachricht von dem Gebrauche, den Beſtandtheilen und der Würkung des Stachelberger oder Brunwalder Waſſers bei Linnthal in der Schweitz. ebend. 1821. gr. 8.

HEGETSCHWEILER (Johannes) älterer Bruder des Vorigen. *D. der Med. und prakt. Arzt zu Stäfa im Kant. Zürich; geb. zu . . . in der Schweitz . . .* §§ Commentat. botanica ſiſtens deſcriptionem ſoritaminum L. nonnullorum nec non glicines heterocarpae. Turici 1814. 4 c. 7 tab. aen. *J. Rdf. Suteri* Flora Helvetica exhibens plantas Helvetiae phanerogamas. Editio aucta. ibid. 1822. 2 Tom. 12. (*auch mit deutſchen Titel*). *Reiſen in den Gebirgsſtock zwiſchen Glarus und Graubündten, in den J. 1819, 1820 und 1822. Nebſt einem botaniſchen Anhang und 10 lithograph. Abbild. ebend. 1825. gr. 8.*

HEGEWISCH (Dt. Hm.) §§. Mit *Ch. Dn. Ebeling:* Amerikan. Magazin, oder authent. Beiträge zur Erdbeſchreibung, Staatskunde und Geſchichte von Amerika, beſonders aber der vereinigten Staaten. 1ſter Bd. 1-3tes Stück. Hamburg 1795, 96. gr. 8. *Schreiben an die Frau *** über den Urſprung der Leibeigenſchaft. Kiel 1796.

1796. 8. Beiträge zur Geſchichte und Literatur. ebend. 1801. gr. 8. Geſchichte der Gracchiſchen Unruhen in der Römiſchen Republik. Hamb. 1801. gr. 8. Geograph. und hiſtor. Nachrichten, die Colonien der Griechen betreff.; nebſt Betrachtungen über die Veranlaſſungen, über den Zuſtand und die Schickſale dieſer Colonien. Altona 1808. gr. 8. Neue Sammlung kleiner hiſtor. und literar. Schriften. ebend. 1809. 8. *Geſchichte der Schwediſchen Revolution bis zur Ankunft des Prinzen von Ponte-Corvo, als erwählten Thronfolgers; nach authent. Nachrichten. Hamb. und Kiel 1811. 8 — Beiträge *zu den* Schlesw.-Holſtein. Prov.-Berichten (1797); *zu den* Schlesw.-Holſtein. Blättern für Polizey und Kultur (1800); zu *Archenholz'ens* Minerva (1805) und zu *F. Schlegel's* deutſchen Muſeo (1812). — *Das* im 18ten Bde erwähnte Schreiben an einen Freund *erſchien* zuerſt anonym, Kiel 1809. — Vgl *Lübker. Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2. S. LXXXI-LXXXV.

14 u. 18 B. HEGEWISCH (Fr. Hm.) *ſeit 1809 auſſerordentl. Profeſſ. und Arzt des Friedrichshoſpitals und 1824 k. Dän. Juſtizrath* §§. *Pr. De uſu hydrargyri in morbis inflammatoriis adnotationes. Kil. 1809. 8.* Einige entferntere Gründe für ſtändiſche Verfaſſung. Leipz. 1817. 8. *Lobrede auf den Feldmarſchall (Blücher). Berl. 1819. 4. *Für die Griechen. Brief des Lord *Erskine* an den Lord Liverpool. Aus dem Engl. Hamb. 1822. gr. 8 — Gröſstentheils anonyme Beiträge *zum* Freimüthigen (1806); zu *Horn's* Archiv für prakt. Medic. (1807, 9); zu *Hufeland's* Journ. der prakt. Heilkunde, Bd. 27. 32 (1808, 10); *zu den* Kieler Blättern, Bd. 1. 3. 5. 6 (1815 folg.); *zu den* Kieler Beiträgen, Bd. 1. 2 (1820); zu *Carſten's* und *Falk's* ſtaatsbürgerl. Magaz., Bd. 1. 6 (1821 folg.); zu *Niemann's* Waldberichten, Bd. 1 (1821) und *zu den* Schlesw.-

Schlesw. - Holſtein. Provinz. - Berichten (1825, 26). — Vgl. *Lübker.*

HEGNER (J. Kr.) *ſtarb* 181. §§. *Zweite Fortſetzung von *Dv. Kranzens* neuen Brüderhiſtorie. Barby 1804. 8. Prakt. Bemerkungen, die Führung des evangel. Prediger-Amts betreff. aus den Protokollen der ſeit dem J. 1754 alljährlich zu Herrnhut gehaltenen Prediger-Conferenz. . . . 1814. 8 Gebete und Betrachtungen nach Anleitung verſchied. Stellen der heil. Schrift. Ohne Ort und Jahr, 8. — Vgl. *Otto* Bd. 4.

14 u. 18 B. HEGNER (Ulr.) *privatiſ. ſeit* 181. *in Winterthur* (zuerſt war er Landſchreiber in der Grafſchaft Kyburg, 1798 Appellat.-Gerichts-Aſſeſſ. zu Zürich, 1801 privatiſirte er daſelbſt, 1805 Senator und 1806 Friedensrichter in Winterthur, und von 1814-1815 Regier.-Rath in Zürich); *geb. zu Winterthur* 1758. §§. Biograph. Notizen, *in den* Neujahrsſtücken der Zürcheriſchen Künſtler-Geſellſchaft. — *Vgl.* Converſat.-Lexic. 11ter Band.

HEHL (Ch.) *D. der Philoſ. und k. Würtemberg. Bergrath zu . . .; geb zu . . .* §§. Anleitung zur Errichtung und Unterſtützung der Blitzableiter für Bau- und Feuerſcheuer und Gebäude-Inhaber. Stuttg. (182.). 8.

HEIBERG (J. L.) *D. der Philoſ. und Privatgelehrter zu Kopenhagen* (vorher von 1822-1825 Lector der Dän. Sprache zu Kiel); *geb zu Kopenhagen am 14 Decbr 1791.* §§. *De poeſeos dramaticae genere hispanico, praecipue de Petro Calderone de la Barca, principe dramaticorum, Comment. aeſthetica. Hafn. 1817. 8.* Formenlehre der däniſchen Sprache. Altona 1823. 8. Der Zufall, aus dem Geſichtspunkte der Logik betrachtet. Als Einleitung zu einer Theorie des Zufalls. Kopenh. 1825. gr. 8. Nordiſche My-

Mythologie. Aus der Edda und Oehenſchlägers mythiſchen Dichtungen dargeſtellt. Schlesw. 1827 (1826). gr. 8. m. 3 Kpf. — Antheil *an der* Athene. — Mehrere Schriften in däniſcher Sprache. — Vgl. *Lübker*.

HEIDECKE (Bj.) §§. Anaſtaſis, oder über die Pflicht, der Möglichkeit vorzubeugen, lebendig begraben zu werden. Für die Nation. Riga 1802. 8. *Plan pour la fondation d'une Ecole en faveur du Tiers-Etat-Etranger et des Orphelins. Addreſſé à la Nation. Mitau 1804. 8.* Der kleine Katechismus zum Gebrauch in der Bürger- und Waiſenſchule der proſtant. Neukirche in Moskwa. ebend. 1804. 16. m. Holzſchn. Anfangsgründe der latein. Grammatik. Moskau 1804. 8. *Anfangsgründe der deutſchen Grammatik, für die Bürger- und Waiſenſchule der proteſtant. Neukirche zu Moskwa. ebend. 1805. 8. Mit *F. W. A. Murhard:* Konſtantinopel und St. Petersburg, der Orient und der Norden. Eine Zeitſchrift. 2 Jahrg. 3. 4ter Bd. St. Petersb. und Penig 1806. 8. Janus oder ruſſiſche Papiere. Eine Zeitſchrift für das J. 1808. 1ſtes Heft. Riga 1808. 8. Monatl. Zeitung des gräfl. Sievernſchen Schul-Inſtituts bei der luther. Neukirche in Moskwa. St. Petersb., Juny 1808. 8. Dorpat, July 1808 — Febr. 1809. (Vom July abwechſelnd deutſch und ruſſiſch). — *Der* Ruſſ. Merkur ward erſt mit dem 6ten Stück geſchloſſen. — Vgl. *v. Recke* Bd. 2.

9B. HEIDEGGER (H.) *ſtarb zu Genua am 11 Januar 1823.* §§. *Handbuch für Reiſende in der Schweiz. Zürich 179.. 8. 2te Aufl. 179.., 3te 1796, 4te verbeſſ. (von *Rb. Glutz-Blotzheim*) 1818, 5te 1823.

HEIDEKAMP (F.) *ſeit 1820 Rector des neuerrichteten Gymnaſ. in Lingen; geb. zu Valdorf in der Grafſch. Ravensberg am 3 Octbr. 1759.* §§. *J. F. Beck von Calkoen*, Euryalus über das Schöne.

ne. Aus dem Holländ. überſetzt. Lingen 1803. gr. 8. *Pr. De fatis rei ſcholaſticae Lingenſis et de ratione recens fundati Gymnaſii Lingenſis. ibid. 1820. 4.* Pr. Vorläufige Nachricht von dem neuerrichteten Gymnaſ. zu Lingen. ebend 1821. 4. — Eine Rede im J. 1820. — Antheil an *Archenholz'ens* Minerva und an *Seebode's* Archiv für Philologie und Pädagogik, Bd. 1 (1826). — Gedichte *in der* Mimigardia (1810-12) und *im* weſtphäl. Anzeiger.

HEIDELBERG (F.) *lebt zu* . . . (vorher Student zu Leipzig); *geb. zu Bodenburg im Braunſchweig. am 26 Juny 1799* §§. Exotiſche Lieder. Leipz. 1821. 8. — Gedichte *in der* Zeit. für die eleg. Welt.

HEIDEMANN (A. W.) *ſtarb am 15 Novbr. 1813. War D. der Rechte und Oberbürgermeiſter zu Königsberg* (vorher von 1803 bis 181. Privatdocent daſ.); *geb. zu . . . 1774* §§. *Gab heraus:* Bürgerblatt für Oſt- und Weſtpreuſſen. Königsb. 1809. .. — Eine Rede im J. 1808.

HEIDEMANN (F. W.) *königl. Preuſſ. Lieut. von der Armee und Poſtmeiſter zu Weiſſenſee; geb zu . . .* §§. Handbuch der Poſtgeographie der königl. Preuſſ. Staaten, in Verbindung mit einer Poſtcharte der Preuſſ. Monarchie. Weim. 1819. gr. 8. Verzeichniſs ſämmtl. Courſe der reitenden Poſten in der k. Preuſſ. Monarchie, mit Bemerkung des Abganges und der Ankunft dieſer Poſten, in Verbindung mit dem Handbuch der Preuſſ. Poſtgeographie, nebſt der Poſtcharte. ebend. 1819. gr. 8. Prakt. Bemerkungen über das Poſtweſen, mit beſondrer Rückſicht auf das Königr. Preuſſen. (Aus der Zeitſchrift Vorwärts Bd. 1 St. 10 beſond. abgedruckt). ebend. 1820. gr. 8. Handbuch der Poſtgeographie von Deutſchland. 1ſter Theil, diejen. Länder enthaltend, worin ſich fürſtl. Thurn- und Taxiſche Poſten befinden. Mit dem Portr. des Prinzen

zen Lamorale v. Taxis. Sondershausen 1822. gr. 8. Nebst 1 Karte.

HEIDEMANN (Thph. Albr. *) *lebt jetzt in Berlin.* (Er hielt sich erst in Berlin auf, wo er Ritterschafts-Secretair gewesen seyn soll; dann ging er 1803, sich für einen Geh. Legat.-Secret *Albrecht* ausgebend, nach Dresden und Prag, späterhin nach Cassel, Stuttgart, Heilbronn und Esslingen, wo er (1805) nach 8täg. Arreststrafe in seine Heimath verwiesen ward; 1806 gab er sich in Regensburg für einen Berliner Professor aus; um 1809 lebte er in Breslau, 1810 folg. in Leipzig, 1823 folg. in Ilmenau und 1828 in Dresden); *geb. zu Stargard in Pommern am 21 May 1778.* §§. Neue und wichtige Verhandlungen über die öffentl. Freudenhäuser, mit krit. Bemerkungen und einer Designation sämmtlicher in hiesiger Stadt und den Vorstädten befindl. Bordellen. Bresl. 1810. 8. *Diogenes, oder der Mann mit der Laterne. 1stes Quart. Leipz. 1811. 4. *Angelus, oder Worte der Lehre und der Freunde. ebend. 1811. 8. Romant. Dichtungen für den höhern Genuss des Lebens. Liegn. 1811. 8. Die Miniaturmalerei in allen ihren Theilen, oder deutl. und unterhaltende Anweisung: Portraite mit Sicherheit aufzufassen, sprechend ähnlich zu bilden und mit Geschmack darzustellen. Nebst Bemerkungen über Gouache-, Aquarell- und Oelmalerei. In Briefen an eine Dame von *Mansion*, einem Zöglinge Isabeys. Aus dem Französ. übersetzt. Ilmenau 1824 (1823). 8. *M. Watin* Kunst des Staffirmalers, Vergolders, Lackirers und Farbenfabrikanten in ihrer höchsten Vollkommenheit. Nach den einfachsten, verständlichsten und bewährtesten Grundsätzen und 50jähr. Erfahrung. Ein für jeden Kunstgenossen und Liebhaber unent-

*) Seine pseudonymen Schriften s. Bd. IX. 17; XI. 11, XIII. 15; XVII. 332; XXII. 30, 309.

entbehrliches Hülfsbuch. Nebst einem Anhange mit des Missionairs *P. d'Incarville* Denkschrift über Zubereitung des chines. Lacks und einer leichtfassl. Anweisung, in zwei Stunden ein Maler zu werden. ebend. 1824. 8. Nach der 9ten französ. Ausg. mit Anmerkungen. Des Obersten *Voutier* Gemälde aus Griechenland, oder der Kampf der Menschheit gegen Tyranney, in fortlaufender Geschichte von seinem Ursprunge bis auf die neuesten Zeiten. Mit interessanten Scenen, pittoresken Ansichten und mit beständ Rücksichten auf das class. Alterthum. Uebersetzt. ebend. 1824. gr. 8. m. 4 Portr. — Beiträge *zu dem* Reichsanz. (1803. 4); *zu den* Schles. Provinz.-Blätt. (1804, 10) und *zum* allgem. Anz. der Deutschen (1823). — *Vgl.* Reichsanz. 1805. Bd. I. S. 1427, 28.

9 u. 11 B. HEIDEN (N. Ad.) §§. Anleitung zur Kenntniss der Dichtkunst des alten Roms, und dessen vorzüglichsten Dichter, für Liebhaber der römischen Dichtkunst und Anfänger im Studium derselben. Aus dem Französ. mit Anmerkungen und Berichtigungen. Nürnb. 1815. 2 Thle, 8.

HEIDENREICH (F. W.) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Die vier Grundpfeiler der Volksmedicin, das Blutlassen, Brechen, Abführen und die äusserlichen Mittel. Nürnb. 1826. gr. 8. Vom Leben der menschlichen Seele. Erlangen 1826. gr. 8.

18 B. HEIDLER (K.) §§. Polyhymnia, poet. Neujahrsgeschenk. Zeitz 1821 (1820). 12.

18 B. HEIDLER (K. Jos.) *seit 1829 k. k. Rath und herz. Sachs.-Meining. Medicin.-Rath.* §§. Ueber den Croup, oder die häutige Bräune. Als nöthige Warnung und Belehrung über diese gefährl. und häufige Kinderkrankheit, auch für Eltern brauchbar. Prag 1818. gr. 8. Marien-

rienbad, nach eigenen bisherigen Beobachtungen und Ansichten ärztlich dargestellt. Wien 1822. 2 Bde, gr. 8. Allgem. Regeln für Kranke bei dem Gebrauche eines Gesundbrunnens oder Heilbades, mit besondrer Rücksicht auf die Anwendung der mineral. Schlamm-, Gas-, Dampf-, Douche-, Tropf- und Schauerbäder. Prag 1826. gr. 8. (auch französ.). Regeln für den Gebrauch der Gesundbrunnen und Bäder in Marienbad. ebend. 1826. gr. 8. — Beiträge zu *Rust's* Magaz. für die gesammte Heilkunde, Bd. 4 (1818) und zu *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde, Bd. 63 (1826).

HEIDLER (X... L...) ... *zu Pilsen; geb. zu* ... §§. Das Daseyn Gottes mit Rückblick auf die Geschichte. Pilsen 1813. 8.

9u.14B. HEIDMANN (J. A.) §§. *J. Rollos* Abhandlung des Diabetes mellitas, oder die zuckerartige Harnruhr. Aus dem Engl. Wien 1801. gr. 8. — *Von der* vollständ. Theorie der galvan. Electricität *erschien* 1806 eine neue Aufl. des 1sten Theils.

HEIDRICH (K. Dv.) *starb am 15 Septbr. 1804. War seit 1798 Secret. des Sanitäts-Colleg. zu Dresden* (früher Rechnungsführer); *geb. das. 176 .* §§. *Gründlicher Unterricht, wie man ein guter Pferdekenner werden, und bey dem Pferdehandel verfahren solle; nebst einem angehängten Rossarzneybuch. Frankfurt a. M. (Weissenfels) 1795 (1794). 8. (Ist im 6ten Bde irrig *F. A. Röbern* beigelegt).

HEIGEL (Caes. Mx.) *seit 1815 Hofschauspieler in Karlsruhe* (trat 1799 in Französ. Kriegsdienste, und war 1800 folg. Ingenieur-Géographe und sodann Adjutant bei Moreau's Generalstabe, 1802 ward er Instituteur en Chef des 9ten Husaren- und 5ten Chasseur-Regim., verliess aber 1803 die Französ. Dienste, wohin er, nach einigen thea-

theatral. Anſtellungen, 1805 zurückkehrte; er unternahm 1805 folg. mehrere Reiſen nach der Schweitz, Italien, Griechenland, der Inſel Isle de France, Amerika, hielt ſich 1810 in München auf, und trat 1813 aufs neue wieder zum Theater, war auch einige Zeit Director des Innsbrucker Theaters); *geb. zu München am 25 Juny 1783.* §§. *Der Perückenſtock, eine dramat. Bagatelle in 1 Act. Berl. 180. 8. (gab nachher Fr. v. Holbein *u. d. Tit.* die Nachſchrift, für ſein Product aus). *Precis ſur le ſervice de la cavallerie legère. . . . 1801. 8. Rapport ſur un portefeuille géométrique inventé. . . . 1801. 8. Pauliska on les perverſités de notre ſiècle. . . . 180. 8. Reflections ſur la cosmogenéſie. Caen 1810. 8. Gab heraus:* *Geſellſchaftsblatt für gebildete Künſte. Münch. 1811. 4. Die Zeitalter, 3 flüchtige Skizzen zu einem chronolog. Charaktergemälde. Wien 1812. 8. Frau Hütt, ein Feſtſpiel. Innsbruck 1813. 8. Dramat. Bagatellen. Aarau 1821. 8. Lieder für Baieriſche Krieger. Sulzbach 1824 (1823). 8. — Beiträge *zum* Morgenblatt (1810) und andern Zeitſchriften. — Vgl. *Hartleben.*

18B. HEILINGBRUNNER (Ant.) *iſt Elementarlehrer zu Waſſerburg im Iſarkreiſe des Königr. Baiern.* §§. Gratulationsbriefe zu Namens- und Geburtstagen und zum neuen Jahre. Münch. 1821. 8. 2te verbeſſ. Aufl. 1826. Mit *Mth. Zeheter:* Drittes Elementarbuch der nöthigſten Sach- und Sprachgegenſtände für Volksſchulen. Landsh. 1822. 8.

HEILMAIER (Mch. E.) *ſeit 1814 Dechant und Pfarrer zu Reichenhall im Iſarkreiſe des Königr. Baiern* (zuerſt 1792 Inſpector der Elementarſchulen und Katechet im Benedictinerkloſter zu Mallersdorf, 1794 Inſpector des Kloſterſeminars, Chorregent und Lehrer der latein. Sprache, 1797 Pro-

Profeſſ am Gymnaſ. in Amberg, und 1807 Pfarrer zu Freynhauſen im Landger. Pfaffenhofen); *geb. zu Pfaffenhofen am 25 Septbr. 1768.* §§. Kurze Geſchichte der erſten Erfindung. Ingolſtadt 1812. 8. Kunſt der Ehefrauen, rohe und unartige Ehemänner zahm und gefällig zu machen; oder ſichere Mittel, in jeder Lage des Eheſtandes ruhig und vergnügt zu leben. Landsh. 1818. 8. — Eine Predigt im J. 1814. — Vgl. *Felder* Bd. 3.

14 u. 18 B. HEILMANN (N. Lh.) §§. Leichenpredigt auf W. Cönen. Crefeld 1822. 8. Gedichte. 2 Bändchen. Eſſen 1826. 8. (auch *m. d Tit :* Veſperklänge). — Gedichte *im* Morgenbl. (1808, 9, 11); *im* Herrmann; *im* rhein.-weſtphäl. Anzeiger; in *Raſsmann's* neuen Kranz deutſcher Sonette (1820); in *deſſen* rhein.-weſtphäl Muſenalmanach (1821-23); *in der* Zeit. für die eleg. Welt (1821) und in *Kind's* Taſchenbuch zum geſell. Vergnügen (182. folg.). — Bd 18. Z. 7. iſt ſtatt Köntgen *Köttgen* zu leſen.

HEILMANN (. . .) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Die natürlichen und künſtlichen Witterungsverkündiger. Leipz. 1823. 8. Geheimniſſe der Blumenwelt, oder der erfahrne Blumiſt u. ſ. w. ebend. 1823. 8. Der erfahrne Gemüſegärtner, oder Geheimniſſe der Küchengärtnerei. ebend. 1824. 8. (Beide auch *m. d. Tit.:* Geheimniſſe der Gärtnerei und Gärtnerkünſte. 1. 2tes Heft). *K. F A. Hochheimer's* neues Taſchenbuch für Weinhändler und Weintrinker. Fortgeſetzt. ebend. 1824, 25. 2 Bdchen. 8. (auch *m d. Tit.:* Der erfahrne Weinkenner und Weinkünſtler).

HEIM (E. L.) 1ſter Bruder der Folg. *Jetzt k. Preuſſ. Geh. Rath.* §§. *Diſſ. inaug. de origine calcali in viis urinariis quatenus eſt arthritidis effectus. Hal. 1772. 8.* — Beiträge zu *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Bd. 10. 19. 34 (1799 folg.); zu *Horn's* Ar-

Archiv für medicin. Praxis (1807, 9, 12, 15) und zu *Rust's* Magaz. für die gesammte Heilkunde, Bd. 3. 6 (1818 folg.). — Vgl. *G. W. Kessler's* Nachrichten von dem Leben des k. Preuss. Geh. Raths Dr. E. L. Heim, gesammelt zur Feier seines 50jähr. Doctorjubil. Berl. 1822. gr. 8. 2te Aufl. 1823.

HEIM (F. Tim.) 2ter Bruder des Folgenden. *Starb am 5 July 1821. War seit 1722 Pastor zu Effelder im Meining.* (vorher Erzieher zu Eybach im Königr. Würtemberg); *geb. zu Solz 1751.* §§. Gab heraus: *Chr. Freyh. Truchsess v. Wetzhausen* systemat. Classification und Beschreibung der Kirschsorten. Stuttg. 1819. 8. — *Vgl.* Convers. - Lex. 11ter Bd.

9, 11, 14 u. 18 B. HEIM (J. L.) *geb. zu Solz am 29sten July (1741).* §§. *Von der* geolog. Beschreibung des thüring. Waldgebirges *erschien* noch 1806 und 1812 die 5te Abtheil. des 2ten Bdes und der 3te Band (letzterer auch *u. besond. Tit.*). — *Vgl.* Conversat. - Lex. 11ter Bd.

HEIMANN (H...) *Profess. der Heilkunde zu Wilna; geb. zu ...* §§. Pathologiae medicae elementa. Vilnae et Varsov. 1811. 8.

HEIMBACH (K. W. E.) *D. der Rechte, seit 1828 6ter ordentl. Profess. der Rechte zu Jena* (vorher seit 1827 ausserordentl. Profess. zu Leipzig); *geb. zu Merseburg am 28 Septbr. 1803.* §§. *C. Galli Aelii*, Jcti, de verborum quae ad jus civile pertinent significationibus, fragmenta edidit. Lips. 1823. 8 maj. De Cajo Aelio Gallo Jcto ejusque fragmentis. ibid. 1823. 8. Diss. inaug. de Basilicorum origine, fontibus, hodierna conditione atque nova editione ad ornanda. ibid. 1824. 8 maj.

HEIMREICH (J. Ch.) *starb im Novbr. 1812. War Advoc. zu Kiel; geb. zu Neustadt im Holstein.*

am 29 Juny 1777. §§. Darftellung der wider das vorgeblich amerikan. Schiff Minerva Smith in der Appellat.-Inftanz erörterten Condemnationsgründe, nebft beigefügten Beweife der Unftatthaftigkeit der in Hinficht diefer Schiffe minifteriell gefchehenen Reclamationen. Kiel 1812. 8.

HEIN (H. Rhd) *Infpector und Pfarrer zu Wrietzen an der Oder; geb. zu* . . . §§. Plan zur Einrichtung der Volksfchulen in den Städten und auf dem Lande, nebft einem Anhange von Auszügen aus den Landesgefetzen u. f. w. Berl. 1816. gr. 8. Zwölf Schullehrer-Conferenzen in Buchholz, oder kurzgefafste Anweifung, wie fich Lehrer in Volksfchulen in allen Lektionen folcher Schulen eine zweckmäffige Methode aneignen können. Nebft einer kleinen Schulbibliothek für alle diefe Lektionen, und für Lehrer, welche fich weder viele noch theure Bücher anfchaffen können. ebend. 1819. gr. 8. Angelegenheiten des Volksfchulwefens für Volksfchullehrer. Leipz. 1821. 8.

HEINDEL (Ch. Glie.) §§. * Parallele zwifchen der Verfuchung Chrifti auf Erden und der Verfuchung des erften Menfchen im Paradiefe, über das Evangel. Matthäi, in einer Rede von dem Urfprunge des Guten und Böfen. Hayn 1806. 8.

14 u. 18 B. HEINDORF (L. F.) *geb. zu Berlin.* §§. * *Theocriti*, *Bionis* et *Mofchi* Carmina cum commentar. integris *Valkenarii*, *Brunckii* et *Toupii.* Berol. 1810. 2 Vol. 8 maj. — Antheil *an den* novis actis fociet. liter. Jenenf. Vol. I (1806).

HEINE (Dn. Ph.) *Stifts-Secretair zu Hameln; geb. zu* . . . §§. *Gf. A. Bürgeri* Eleonora, latine reddita metro archetypi. Hannov. 1811. 8. edit. fec. 1824. *F. Schilleri* Campana, latine reddita metro archetypi adjecta. ibid. 1820. 8.

14 B. HEINE (E. F. W.) *ſeit 1820 Medicin.-Rath* (zuerſt prakt. Arzt, Landphyſikus und Lehrer am Coll. medico-chirurgico zu Celle); *geb. daſ. 177.* §§. Diſſ. inaug. de vaſorum abſorbentium ad Ruchitidem procreandam potentia. Goett. 1792. 4. — Beiträge *zum* Hannöv. Magaz. (1799, 1805). — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2.

HEINE (Fd. L. Mr.) *ſeit 1818 Hofgerichts-Aſſeſſor zu Arnsberg* (zuerſt 1807 Oberlandesger.-Referendar in Münſter, 1809 Tribunals-Aſſeſſor zu Blankenburg, 1810 Friedensrichter zu Ermsleben bei Aſchersleben, 1815 Land- und Stadtger.-Aſſeſſor zu Oſterwieck); *geb. zu Lünen in der Grafſch. Mark am 6 Septbr. 1785.* §§. Kurzgefaſster Unterricht über das Verwandſchaftsrecht im Königr. Weſtphalen, für Eltern, Vor- und Gegen-Vormünder und Mitglieder des Familienraths. Quedlinb. 1811. 8.

HEINE (Harri) *lebt in Stuttgart* (?) (vorher in Stuttgart und ſodann in Potsdam); *geb. zu Düſſeldorf 1797.* §§. Gedichte. Berl. 1822. 8. Tragödien, nebſt einem lyriſchen Intermezzo. ebend. 1823. 8. Reiſebilder. 1ſter Theil. Hamburg 1826. 8.

14 u. 18 B. HEINE (J. G.) *D. der Phil. und Chirurgie, und ſeit 1824 Aſſeſſor der medicin. Facultät und Demonſtrator der Orthopädik; geb. zu Lauterbach bei Freyburg im Groſsherzogth. Baden 1773.* §§. Verzeichniſs ſeiner neu erfundenen Maſchinen und Bandagen zur Einrichtung und Heilung der Beinbrüche, der untern und obern Extremitäten des Schlüſſelbeins und zur Einrichtung laxirter Gelenke, und gegen Krümmungen, Lähmungen oder Schwächen des Halſes, Rückgrats und der Extremitäten. Würzburg 1817. 8. Beſchreibung einer Amputations-Säge und deren erforderl. Eigenſchaften. ebend. 181. 8. m. 1 Kpf. Nachricht vom gegenwärt. Stande des orthopädiſchen Inſtituts zu

 Würz-

Würzburg. ebend. 1821. 4. Hausordnung des orthopädischen Carolinen-Instituts zu Würzburg. Nebst einem literar. Anhange zweier das Institut betreffenden histor. und Kunst-Notizen. ebend. 1827 (1826). 8. — Antheil *am* allgem. Anzeig. der Deutschen (1825) und *an den* allgem. medicin. Annalen (1826). — Vgl. *J. G. Heine*, nach seinen frühern Lebensverhältnissen und seiner Bildung in der chirurg. Mechanik sowohl, als in den physischen und medicin. Wissenschaften zum orthopädischen Heilkünstler, von ihm selbst geschildert. Mit dessen Bildniss. Würzb. 1827. 4. *Harl's* neues allgem. staats- und gewerbs-wissenschaftl. Archiv Bd. III. H. 2 (1825) S. .. folg.

14 B. HEINE (W. Jos.) heisst *Heinen*, und gehört daher hinter.

HEINECKE (Henr.) geb. Quade. *Lebt in Dresden* (zuerst in Berlin, und war von 1811-182. Gattin des Pastors C.. Heinecke); *geb. zu Berlin am 2 Febr.* 1788. §§. *Les adieux. Berl. 1807. 8. — Anonyme und pseudonyme Beiträge *zu den* Miscellen der neuesten Weltkunde; *zur* Abendzeit. und zu *Philippi's* literar. Merkur (1820 folg.). — Vgl. *v. Schindel* Bd. 1.

14 B. HEINECKE (J. Rf. A.) *geb. zu Wegeleben im Halberstädt.* 1778.

HEINEKEN *) (J.) Bruder von Ch. Abr. *geb. zu Bremen am 26 Octbr. 1761.* §§. *Diss. inaug. de morbis nervorum eorumque frequentissima ex abdomine origine. Goett. 1783. 4.* Mit *J. Pt. Falguerolles:* Kurze Nachricht über die künstl. Bäder, welche diesen Sommer zu Lilienthal angelegt werden. Bremen 1800. gr. 8. Ueber die wichtigsten Fortschritte der Physik und

*) Er und die Folgenden schrieben sich *Heineken*, nach *Rotermund's* Brem. Gelehrten-Lex.

und Chemie in den letzten 30 Jahren; eine Vorlesung bei der Einweihung des neuen Museums am 24 Octbr. 1808. ebend. 1808. 8. Ein Wort zur Belehrung an Mütter bei der Maser-Epidemie. ebend. 1818. 8. Aussichten in einige Gebiete des Lebens, und den Kreis von Erscheinungen desselben, die mit denen bei der Anwendung des thierischen Magnetismus beobachteten in näherer Verbindung stehen. ebend. 1820. gr. 8. — Vorrede zur Uebersetzung von *Clarke's* Beobachtungen über die Krankheiten der Weiber. — Antheil an *Voigt's* Magazin für den neuesten Zustand der Naturkunde, Bd. 4 (1794); an *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Bd. 6. 7. 27. 28. 32. 54 (1798 folg.); an *Gilbert's* Annalen der Physik, Bd. 27. 28 (1808); an *Horn's* Archiv für medicin. Praxis (1810) und *an den* allgem. medicin. Annalen (1814).

HEINEKEN (N.) *legte 1774 sein Amt nieder, lebte hierauf in Amsterdam und starb zu Elbwig in Holland im August 1782; geb. 1719.*

18 B. HEINEKEN (Ph. Corn.) *geb. zu Bremen am 6 Decbr. 1789.* §§. *Diss. inaug. in qua agitur de Docimasia Pulmonum in certo vitae et mortis recens natorum signo. Goett. 1811. 4.* *Ch. Manof. Clarke* Beobachtungen über die Krankheiten der Weiber, welche von Ausflüssen begleitet sind. Aus dem Engl. mit einer Vorrede von *J. Heineken.* Hannov. 1818, 1823. 2 Thle, gr. 8. Dr. *D. Osgood* Schreiben über das gelbe Fieber in West-Indien. Nebst einem Anhange aus handschriftl. Nachrichten des Verfass. über die Maasregeln zur Sicherung gegen dasselbe für Seeleute und Reisende. Aus dem Engl. übersetzt mit einer Vorrede und Anmerk. Bremen 1822. gr. 8. — Beiträge *zu den* allgem. medicin. Annalen (1814) und zu *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Bd. 49 (1819).

18 B. HEINEL (Ed. F. Rhd.) §§. Verfuch einer Bearbeitung der Gefchichte Preuffens für Volksfchulen. Danzig 1823. 8.

18 B. HEINEMANN (Jer.) *ift D. der Phil. und Vorfteher zweier Erziehungsanftalten* (vorher von 1808-1813 Confift.-Rath in Caffel); *geb. zu Sondersleben bei Deffau am 20 July 1778.* §§. Religiöfe Gefänge für Ifraeliten, zunächft für das weibl. Gefchlecht und die Jugend. Caffel 1810. 8. Berl. 1812. 2te Aufl. 1815, 3te 5577 (1817), 4te fehr verm. und verbeff. und mit einem Anhange von Melodien verfehene Ausg. 1822. Religionsbekenntniffe für Ifraeliten, in Fragen und Antworten, zum Gebrauch bei Einfegnungen. Caffel 1810. 8. (auch in hebräifcher und franzöf. Sprache). 2te Aufl. Berl. 1820. Hebräifche Gefänge auf alle Tage in der Woche. Mit Melodien. ebend. 1810. 8. Deutfche Gefänge auf alle Tage in der Woche. Mit Melodien. ebend. 1810. gr. 8. Berl. 182. Leitfaden zum Unterricht in der Religion der Ifraeliten, mit den nöthigen Beweisftellen aus den heil. Urkunden. Caffel 1814. 8. 2te Aufl. Berl. 1826. Schire-Tehilla. Sammlung hebräifcher Gedichte zum Unterrichte und zur Erbauung für Ifraeliten. ebend. 1816. 2 Hefte, 8. Der deutfche Jugendfreund. Ein Gefchenk für die Jugend beiderlei Gefchlechts. ebend. 1818. 2 Bdchen, 8. Almanach für die ifraelit. Jugend. 3 Jahrg. ebend. 1819-1821. 12. Pomona. Tafchenbuch für die Jugend 1820, 1821. ebend. (1819 folg.). 12. Kalender für Ifraeliten auf die J. 5579-5585. ebend. (1819-1825). 12. m. Vign. Sammlung der, die religiöfe und bürgerl. Verfaffung der Juden in den k. Preuff. Staaten betreffenden Gefetze, Verordnungen, Gutachten, Berichte und Erkenntniffe. Mit 2 Anhängen, welche Gefetze fremder Staaten und Recenfionen enthalten. 1fter Bd. 1-3tes Heft. ebend. 1821-24. gr. 8. *Iris. Eine

Eine Zeitſchrift für Freunde des Schönen. 2 Jahrg. ebend. 1824. 4. (den 1ſten Jahrg. redigirte *K. Müchler*). Deutſches Andachtsbuch für Iſraeliten. ebend. 1825. 8. — *Die* Jedidja iſt bis zum J. 1824 von ihm fortgeſetzt worden. — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825. *Schmidt.*

HEINEMANN (K. W. Ant.) *groſsherzogl. Weimar. Amtmann zu Vieſelbach; geb. zu* . . . §§. Die ſtatutar. Rechte für Erfurt und ſein Gebiet. Verſuch einer geſchichtl. und ſyſtemat. Zuſammenſtellung derſelben. Erfurt 1822. gr. 8.

HEINEMANN (M. . .) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Die ſolide Handlung en detail, oder theoret. praktiſche Anweiſung, wie die Bücher einer Waarenhandlung en detail nach doppelt italiän. Buchhaltungsart geführt werden können. Braunſchweig 1822. 8. 2te umgearbeit. und verbeſſ. Aufl. Leipz. 1823. Der gebahnte Weg zum Buchhalten; oder natürl. Reihenfolge für den Unterricht im kaufmänniſchen doppelten italiän. Buchhalten. Züllichau 1825. 8. Katechismus des kaufmänniſchen doppelten italiän. Buchhaltens für Lehrer und Lernende, und alle Geſchäftsleute. Leipz. 1826. gr. 8.

HEINEN *) (W. Joſ.) *lebt in Bonn.*

18 B. HEINICHEN (. . .) iſt *J. A. Bergk;* vgl. oben deſſen Art.

18 B. Freih. v. HEINKE (Joſ. Prok.) §§. *Von der* kurzen Darſtellung des öſterreich. Lehnrechts *erſchien* 1818 die 2te Aufl.

HEINRICH (Albin) *D. der Phil. und Profeſſ. der Geſchichte am Gymnaſ. zu Teſchen; geb. zu* . . . §§. Verſuch über die Geſchichte des Herzogth. Teſchen, von den älteſten bis auf die gegenwärt.

*) Ist *W. Joſ. Heine*, Bd. 14. S. 76.

wärt. Zeiten. Teſchen 1818. 8. *Imm. J. Gh. Scheller's* latein. Wörterbuch neu herausg. ebend. (?) 1826. gr. 8.

14 B. HEINRICH (G. Sm.) §§. Die Staaten Europa's u. ſ. w. Eſſen 1810. 8.

HEINRICH (J. Bt.) *k. k. Rath, D. der Med. und prakt. Arzt zu Plan in Böhmen; geb. zu Eger* . . . §§. Abhandlung über die Kultur des Waids und der Indigobereitung aus demſelben. Wien 1812. 4. m. 4 Kpft.

11 u. 14 B. HEINRICH (J. Dv.) *ſtarb am 14 Octbr. 1814.* §§. Ein Wort ans Herz und ins Ohr für Handwerksburſchen. Görl. 1802. 8. — Eine Predigt im J. 1814. — Aufſätze *in der* Sammlung für Liebhaber chriſtl. Wahrheit und Gottſeligkeit (Görl. 1803, 8-12). — Vgl. *Otto* Bd. 4.

HEINRICH (Joſ.) *ſtarb am 18 Januar 1825.* — Ein Aufſatz in *Bode'ns* Jahrb. der Aſtronomie auf 1824. — *Von der* Phosphorenz der Körper *erſchien* 1818 die 4te und 1820 die 5te Abhandl. — Vgl. *v. Lupin.* Neuer Necrol. der Deutſchen 1825. I. S. 134-146. Gedächtniſsſchr. auf Joſ. Plac. Heinrich. Regensb. 1825. 8.

HEINRICH (K. F.) §§. Epiſtola ad Gf. Guiel. Koerberum, munus Prorectoris in Lyceo, quod Hirſchbergae floret, adeuntem. Disputantur nonnulla de Aeſchylo, poeta ſcenico, obſcuro quidem, ſed ſatis Athenienſibus intellecto. Vratisl. 1800. 4. *Corn. Nepotis* Vitae excellentium Imperatorum. Edit. nova, ſcholarum uſui accommodata, cum brevi adnotatione. ibid. 1801. 8. *In Sachen der Breslauiſchen Theaterdirection.* ebend. 1803. 8. (*Gab heraus*): *J. H. Juſt. Köppens erklärende Anmerkungen zum Homer. 5ter Bd., 2te verbeſſ. Aufl. Hannover 1804. 8.* Pr. Novum ſpecimen Commentat. in *Juvenalis* Satyras. Kil. 1810.

1810. 4. Pr. Judicium literarium de nupera *Juvenalis* editione Parisiensi. ibid. 1811. 4. Epimetrum ad *A. Twesteni* Commentat. de Hesiodi operibus et dissertationibus. ibid. 1815. 4. (gröſstentheils wörtlich wieder abgedruckt in *Brunkii* gnomicis poetis Graecis, edid. *Schäferi*, Lipſ. 1817). *Academia Chr. Albert. Kiliensis de sacris saecularibus tertiis reformatae a Luthero ecclesiae celebrandis Acta Solemnia collecta atque edita. Altonae 1818. 8. *Lycurgi oratio in Leocratem emendavit. Bonnae et Lugd. Batav. 1821. 8 maj. *M. Tull. Ciceronis* de re publica librorum 6 quae supersunt. Edit. compendiaria. ibid. 1824. 8 maj. De Jul. Pomponio Sabino, Virgilii interprete. Bonnae 1824. 4. — Groſsen Antheil an *Christomnesti Eudoxi*, evangelii ministri, responsio adversus Theses 95 J. Boyseni, N. Harmsii totidem thesibus oppositas (Kil. 1818. 4). — Beiträge *zur* neuen Bibliothek der schönen Wiſsensch. u. Künste, Bd. 56. 60 (1796 folg.); *zu den* Schlesw.-Holstein. Provinz.-Berichten (1812); *zu den* Kieler Blättern (1816); zu *Wolf's* literar. Analekten (1817-19) und *zum* Jahrbuch der Preuſs. Rhein-Universität, Bd. 1 (1819). — Vgl. *Lübker*.

HEINRICHS (H.) *Buchhändler zu Stade* (zuerst 1791 Fähndrich beim 15ten Hannöver. Infanter.-Regim. zu Madras, und sodann in einem Landregimente); *geb. zu Stade 177*. §§. Appercu statistique de l'Electoral d'Hannovre, de son état actuel, et de ce qu'il deviendroit par sa reunion aux états du roi de Prusse. A Paris, an. IX (1803). 8.

HEINRICHS (J. H.) *ward 1806 Superint. in Klötze, 1810 Superint. in Burgdorf, und D. der Theol.* §§. *Pr. Comment. de Geneseos Cap. 49. Goett. 1791. 4. Pr. Commentat. de Rom. VIII. 3. ibid. 1791. 4* — Eine Predigt im J. 1808 — Antheil an *Saalfeld's* Beiträgen zur Kenntniſs des Kirchen- und Schulwesens, Bd. 6. 7 (1805) und

und an *dessen* monatl. Nachrichten (1807, 8). — *Vom* Testamento novo *erschien* 1821 Vol. X. Part. 2. 1822 Vol. VIII. ed. sec. und 1826 Vol. VII. ed. sec. — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hann. Bd. 2. *Saalfeld* S. 219. 20.

HEINRICHS (K. F. Cp.) Sohn des Vorigen. *Seit 1827 Hofpred. in Detmold* (zuerst war er Erzieher des Grafen von Bennigsen zu Banteln und Hannover, ward 1822 Collaborator am Lyceo in Hannover und 182. Pastor in Uechte); *geb. zu Quickborn bei Danneberg am 21 July 1798.* §§. Comment. de iis, quae potissimum contulerint ad Lutherum sacrorum reformatorum sensim effingendeum? Goett. 1820. 4. ed. nov. 1826. — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. 2ter Bd.

18 B. HEINROTH (J. A. Gth.) *geb. zu Nordhausen am 19 Juny 1780.* §§. Unter d. Namen *Hs. Sachs:* mehrere plattdeutsche Satyren gegen Buonaparte. . . . Die Schicksale Napoleons des Grossen, nach der Feuersbrunst in Moskau. Ein satyr. Gedicht in 4 Gesängen. . . . 1813. 8. Gesangsunterrichts - Methode für höhere und niedere Schulen. 1ster Theil, Methodik. Gött. 1822. gr. 8. 2ter Theil, Rythmik, 1824. 3ter Theil, Dynamik, 1824. — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. 2ter Bd. *Saalfeld* S. 383.

14 u. 18 B. HEINROTH (J. Ch. A.) *seit 1826 k. Sächs. Hofrath.* §§. Kleines Museum der Declamation für Kinder, bestehend in Wiederholungen aus der Geschichte, Geographie und Naturgeschichte. Leipz. 1821. 8. Dr. *M. . . Georget* über die Verrücktheit. Aus dem Französ. übers. und mit Beilagen. ebend. 1821. gr. 8. Dr. *G. . . W. . . Burrow* Untersuchungen über gewisse, die Geisteszerrüttung betreffende Irrthümer und ihre Einflüsse auf die physischen, moral. und bürgerl. Verhältnisse der Menschen. Uebersetzt nebst einer Abhandlung über die Seelen-

lengeſundheit. ebend. 1822. gr. 8. Lehrbuch der Anthropologie. Nebſt einem Anhange erläuternder und beweisführender Aufſätze. ebend. 1822. gr. 8. Lehrbuch der Seelengeſundheitskunde. Zum Behuf akadem. Vorleſungen und zum Privatſtudium. 1ſter Theil: Theorie und Lehre von der Leibespflege. ebend. 1823. gr. 8. 2ter Theil: Seelenpflege, Geiſtespflege, 1824. Ueber die Wahrheit. ebend. 1824. gr. 8. Anweiſung für angehende Irrenärzte zu richtiger Behandlung ihrer Kranken. Als Anhang zu ſeinem Lehrbuche der Seelenſtörungen. ebend. 1825. gr. 8. Syſtem der phyſiſch-gerichtl. Medicin, oder theoret.-prakt. Anweiſung zur wiſſenſchaftl. Erkenntniſs und gutachtl. Darſtellung der krankhaften perſönl. Zuſtände, welche vor Gericht in Betracht kommen. ebend. 1825. gr. 8. Ueber die, gegen das Gutachten des Herrn Dr. Clarus, von Hrn. *C. . . M. . . Marc* abgefaſste Schrift: War der am 27 Auguſt 1824 zu Leipzig hingerichtete Mörder J. C. Woyzeck zurechnungsfähig? ebend. 1825. gr. 8. Anti-Organon, oder das Irrige der Hahnemanniſchen Lehre im Organon der Heilkunſt. ebend. 1825. gr. 8. — Beiträge zu *Naſſe'ns* Zeitſchr. für phyſ. Aerzte (1819). — Gedichte *in der* Abendzeit. (1817). — *Von* Treum. Wellentreters geſammelten Blättern *erſchien* 1820 der 3te und 1826 der 4te Bd. (letzterer auch u. d. *beſond.* Tit.: Heitere Stunden).

HEINSE (E. F. W.) *ſeit 1827 Pfarrer in Rauſslitz bei Noſſen* (vorher ſeit 1819 Pfarrer zu Stadt Wehlen); *geb. zu Bockelwitz bei Leisnig 1787.* §§. Beſchreibung der durch die am 1 Septbr. d. J. gefallenen Wolkenbrüche entſtandenen Calamitäten. Dresd. 1822. 8. m. 2 Kpf.

HEINSE (G. H.) *hielt ſich 1812 in Linz auf, jetzt zu* . . . §§. Fr. Flammer, eine Zeichnung aus Wien. Sitten 1804. 8. Amtl. Bericht über

Hrn.

Hrn. Fellenbergs landwirthschaftl. Ansichten zu Hofwyl, d. 29 Septbr. 1809 abgestattet von den Hrn. *Heer*, *Crudo Genthod*. *Meyer*, *Tobler* und *Hankeler*. Uebers. und mit einigen Anmerkungen begleitet. Basel 1809. gr. 8. *Weltgeschichte in einem gedrängten Auszuge für die Jugend und ihre Lehrer, auch solche, welche sich selbst unterrichten wollen. Aus dem Elementarbuch der empirischen Kenntnisse. Zeitz 1810. 8. — Antheil *am* Journal für Fabriken, Kunst und Mode (1809) und *an der* Zeit. für die eleg. Welt (1809-11).

HEINSE (W.) Vgl. *Baader* Bd. 2. *Jördens* Bd. 2. 6. Neuer deutscher Merkur 1803. S. 307. *Jacobi's* Iris 1805. S. 128-132. Allg. Anz. der Deutschen 1825. S. 2097.

9, 11, 14 u. 18 B. HEINSIUS (O. F. Thdr.) *geb. zu Tzschornow bei Sonnenburg am 6 Septbr.* (*1770*). §§. Der Preuss. Hausfreund. Berl. 1806-9. 8. Die Bürgerschule, oder wissenschaftl. Lehr- und Lernbuch für Knaben und Mädchen in Schul- und Feierstunden. Leipz. 1807. 8. 2te Aufl. 1810, 3te 1815, 4te Berl. 1817. (auch *m. d. Tit.*: Rochow, der Jugendfreund. Ein wissenschaftl. Lehr- und Lernbuch u. s. w. 1ster Theil). 5te Aufl. 1826 (1825). Mit . . . *Janisch* und *F. Heyne*: *Hertha, Germaniens Schutzgeist. Ein Jahrbuch für 1811. Berl. 1811. 8. Der vollkommene Geschäftsmann, eine Anleitung zur sichern und richtigen Kenntniss der Correspondenzen u. s. w., ferner enthaltend ein alphabet. Verzeichniss aller im Handel und Wandel gebräuchlich. kaufmännischen Kunstausdrücke, einen ausführl. Unterricht von Wechseln, Geld-Coursen, Interessen-Rechnungen u. s. w. ebend. 181 . gr. 8. (auch *m. d. Tit.*: Anhang zu *K. Ph. Moritz* allgem. deutschen Briefsteller). 2te Aufl. 181 ., 3te verb. und umgearbeit. 1812. Preussens Trauer und Glanz, eine histor. Uebersicht des

des Zeitraums vom Congreſs zu Wien bis zum Friedensſchluſſe. 1ſter Theil. ebend. 1814. 8. 2te Aufl. 1816. 2ter Theil, enthält eine hiſtor. Ueberſicht des Zeitraumes vom Pariſer Frieden 1814 bis zum Dank- und Friedensfeſte 1816, 1816. Die erſte Berliniſche Bilderſchule für Knaben und Mädchen von 2-4 Jahren. ebend. 1817. 8. m. 6 illum. Bl. Rede, bei Klopſtocks Jahrhundertfeyer in Berlin gehalten. ebend. 1824. 8. Gab heraus: *K. Ph. Moritz*, vom Unterſchiede des Accuſativs und Dativs, oder Mich und Mir, Sie und Ihnen; 7te verbeſſ. und durchgeſehene Aufl. ebend. 1825. 8. — Einige Programme in den J. 1803-1808 und einige Reden. — Antheil *am* allgem. Anzeiger der Deutſchen (1812); *am* Freimüthigen; und an *Gubitz'ens* Geſellſchafter. — *Neuere Auflagen:* 1) *K. P. Moritz* allgem. deutſcher Briefſteller; 7te 1815, 8te 1820, 9te 1826. 2) Der Bardenhain; 3te 2ter Th. 1819, 4te 1-4ter Th. 1823-25. 3) Einleitung in die Grammatik; 2te verbeſſ. und verm. 1806. 4) Deutſcher Hausſchatz für Jedermann; 2te verm. und berichtigte 1824. 5) Lehrbuch des geſammten deutſchen Sprach-Unterrichts; 2te verm. und verbeſſ. 1807. 6) Der deutſche Rathgeber; 3te 1806, 4te umgearbeit. und verm. 1822, 5te ſehr verm. 1825. 7) Neue deutſche Sprachlehre; 2te 1814, 4te verb. und verm. 1822. 8) Kleine theoret.-prakt. Sprachſchule; 2te verbeſſ. 1810, 3te 181., 8te 1819, 9te 1822, 10te 1824. 9) Die Sprachſchule; 3te verb. und verm. 1826. 10) Teut; 2te 1814-17 5 Thle, 3te 1817-23 5 Thle, 4te verbeſſ. und verm. des 1ſten Th. 1825 11) Die Töchterſchule (oder des Lehrmeiſters 13ter Th.); 2te verbeſſ. und verm. 1825. 12) Latein. Vorſchule; 3te verbeſſ. 1821. — *Das* Sendſchreiben eines Schulmannes kam anonym heraus — *Von* Luther, oder Sammlung von Meiſter- und Muſterſchriften *erſchien* 1816 der 2te Theil, und 1820 *m. d. Titelblatte:* Die Muſen oder Sammlung von Mei-

Meifter- und Mufterfchriften u. f. w. — *Von dem* Wörterbuche der deutfchen Sprache *erfchien* noch Bd. 3. L-R. 1820 und Bd. 4. S-Z. 1822. — Recenf. *in der* Jen. und Leipz. Lit.-Zeit. — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825.

HEINSIUS (W.) *ftarb am 1 Octbr. 1817; geb. am 28 July 1768.* §§. Verfuch einer Anweifung zu einem regelmäffigen Billardfpiel, oder neues Billardreglement. Leipz. . . . 8. 4te Aufl. 1817. — *Von dem* allg. Bücherlexicon *erfchien* 1817 der 5te Bd., und 1812 eine neue Aufl. der 4 erften Bde. Die Fortfetzung beforgte *K. Glo. Kayfer.*

14 u. 18 B. von HEINTL (Fr.) §§. Der Weinbau des öfterreich. Kaiferthums, zugleich Anleitung, die Rebenkultur nützlich zu betreiben, zu erweitern und zu veredeln. Wien 1821. gr. 8. Ueber die Mittel, durch welche die, dem Leben der Menfchen gefährliche kohlenfaure Luft unfchädlich gemacht, auch aus den Kellern ganz entfernt werden kann. ebend. 1825. gr. 8.

HEINTZ (Ph. Caf.) *D. der Phil. und k. Baier. Confiftor.-Rath zu . . .; geb. zu . . .* §§. Wie merkwürdig und folgenreich die Gründung des ehemal. Herzogth. Pfalz-Zweibrücken war. München 1822. gr. 8. Pfalzgraf Stephan, erfter Herzog von Pfalz-Zweibrücken, ein Beitrag zur Gefchichte des Baier. Regentenhaufes. ebend. 1825. 4.

HEINTZE (K. Bj.) *war D. der Med. und Bergarzt zu Reichenftein in Schlefien. Starb am 29 Auguft 1819; geb. zu . . . in Schlefien 1757.* §§. *Diff. inaug. Obfervat. de afthmata fpasmodica flatulento ex caufa minerali. Vratislav. 1813.* 4. Sammlung von Nachrichten über die Bergftadt Reichenftein, in topographifcher, bergbaulicher, hiftorifcher und ftatiftifcher Beziehung. ebend. 1817. 4. m. Kpf. — Beiträge *zu den* Schlef. Prov.-Blätt. (1792, 97, 98).

HEIN-

HEINZE (C... T... F.) *k. Preuſſ. Lieut. und Kreisſecretair zu Löwenberg in Schleſien; geb. zu ...* §§. Mit dem Bürgermeiſter ... *Rasper:* Die Fama von den Sudeten, ein allgemeines Unterhaltungsblatt. Löwenberg 1821, 22. 8. Anweiſung zur gründl. Führung einer Gemeinde-Rechnung, nebſt einem vollſtändig ausgeführten Formular zu einer Gemeinde-Rechnung. Beſond. nützlich für Gerichts-Schulzen, Richter, Wirthſchaftsbeamte, Gerichts-Schreiber und Gemeindeälteſten. Berl. 1821. gr. 8. Das Preuſſ. Paſsgeſetz, nebſt den dazu gehörigen Erläuterungen und ſpätern Verordnungen. Ein für Polizey-Beamte und Gensd'armen unentbehrl. Handbuch. Zuſammengetragen und auf eigne Koſten herausgeg. Hirſchberg 182. 8. 2te verm. Aufl. 1823. neuer Abdr. Liegn. 1826. Mit ... *Rasper* und *A. W. Gäucke:* Schleſiſche Fama. Jauer 1823-1826. 8. (in den letzten Jahren war er alleiniger Herausgeber). Die Preuſſ. Geſinde-Ordnung, nebſt den dazu gehörigen Erläuterungen und ſpätern Verordnungen. Ein für jede Haushaltung unentbehrl. Handbüchlein. Zuſammengetragen und auf eigne Koſten herausgeg. Löwenberg 1825. 8. 2te Aufl. Berl. 1825. Geographiſch-ſtatiſtiſch-geſchichtl. Ueberſicht des Löwenberg. Kreiſes in Schleſien. Nebſt 1 Karte und 1 Steindr. Löwenberg 1825. 8.

HEINZE (F. Adf.) *ward 1804 Juſtizrath und 1815 Etatsrath; lebt zu Niendorf bei Lüben.* §§. Geſchichte einer Blattern-Impfung mit Kuhblattern-Lymphe in der Propſtei und einigen angränzenden adel. Gütern im Herzogth. Holſtein. Hamburg 1802. 8. m. illum. Kpf. — *Von der* Ueberſetz. von *Bang's* medicin. Praxis *erſchien* 1797 die 2te Aufl.

HEINZE (J...) *... zu ...; geb. zu ...* §§. Die Forſtverwaltung in Frankreich; oder Darſtellung der Geſetze und Verordnungen,

 wel-

welche das Forst-, Jagd- und Fischereiwesen betreffen. Köln 1808. gr. 8.

HEINZE (K.) *Conrector am Lyceo zu Saalfeld; geb. das. am 3 July 1797.* §§. Corn. Nepos e Thycydide emendandas atque judicandus. Differt. Jen. 1821. 8.

HEINZE (K. Ch. Trg.) §§. Mit *Thdr. Berndt* und *Uffo v. Wildungen:* *Archiv von und für Schlesien. 1 Vierteljahrsheft. Bresl. 1812. 4. Auch war er (1812 und 1813) Redacteur von *F. Dv. Gräter's* Idunna und Hermode. — Beiträge *zum* deutschen Merkur (1803 u. 1808) und *zum* Bothen aus dem Riesengebirge (Hirschberg 1813), *nicht aber zur* Thusnelda.

9u. 14B. HEINZELMANN (H. Ch. W.) §§. *Neu eingerichtete und erprobte Schulfibel, zur Erleichterung des Lesenlernens. 1ste Abtheilung. Braunschw. 1810. 8.

HEINZELMANN (J. Ch. F.) *seit 1809 Ritter des Danebrogsord. und seit 1817 Conferenzrath* (vorher seit 1807 Inspector des Kronprinzenkoogs, und 1816 Mitglied der ständ. Commission). §§. * *Riegel's* Versuch einer Geschichte Christians V. Aus dem Dänischen übers.). Kopenh. 1795. 8. — *Von dem* griech. Lesebuche *erschien* 1803 die 3te und 1817 (1816) die 4te Aufl. und eine sogenannte (!!) deutsche Uebersetzung (Arnstadt 1817). — Vgl. *Lübker.*

14u. 18B. HEISE (Arn.) §§. Antheil an *Cp. Martin's* Rechtsgutachten und Entscheidungen des Heidelb. Spruchcollleg. (Heidelb. 1808). — *Von dem* Grundriss eines Systems des Civilrechts *erschien* 1823 der 2te Abdruck der 3ten verb. Ausg. — Vgl. *Saalfeld* S. 187. 188.

HEISE (Ch. Ghi.) *Pastor zu Arneburg bei Stendal; geb. zu . . .* §§. Fibel, oder vollständ. Anleitung, das deutsche Lesen nach leichten und allgem. Grundsätzen bald und richtig zu erlernen. Stendal 1817. 8. Feyer des dritten Refor-

ma-

mationsfeſtes, oder einige Vorſchläge bei der künftigen Organiſation der niedern Stadt- und Landſchulen. ebend. 1817. 8.

HEISE (J. Cp.) §§. Kleine Liederſammlung für Bürgerſchulen und zum häusl. Gebrauch. Hamb. 1802. 12. . . . 3te Aufl. 1818.

HEITER (Jul.) Pſeud. ſ. unten *Aug. Mahlmann.*

HELBIG (Fr.) *ſtarb zu Langenau in Schleſien am 4 Auguſt 1827. War Profeſſ. am kathol. Gymnaſ. zu Breslau; geb. zu . . . 1771.* §§. Franzöſ. Leſebuch für die niedern Claſſen der kathol. Gymnaſien Schleſiens und der Grafſchaft Glatz. Bresl. 1804. 8. (auch *m. d. Tit.:* Franzöſ. Leſebuch für die niedern Gymnaſien). 2te verb. Aufl. 1809, 3te ganz veränd. und verm. Aufl. 1814.

von HELBIG (G. Adf. W.) *ſtarb zu Dresden am 14ten Novbr. 1813. War ſeit 1810 k. Sächſ. Reſident zu Danzig* (zuerſt 179. k. Sächſ. Legat.-Secretair in Berlin, 1803 Legat.-Rath, 180. Legat-Secret. in St. Petersburg); *geb. zu . . .* §§. *Biographie Peter III. Tübing. 1808. 1809. 2 Bde, gr. 8. *Ruſſiſche Günſtlinge. ebend. 1809. gr. 8.

HELBIG (H.) *Inhaber einer Erziehungs-Anſtalt in Riga* (zuerſt ſeit 1801 Setzer in der Mülleriſchen Officin daſelbſt, und 180. Rathscanzliſt); *geb. zu Braunſchweig am 1 Januar 1774.* §§. Vermiſchte Gedichte. Riga und Leipz. 1803. 8. *Lieder für die Rigaiſchen Bürger-Kompagnien. Riga 1807. 8. Neue Sammlung vermiſchter Gedichte. ebend. 1821. 8. — Gelegenh.-Gedichte.

HELD (J... C...) *D. der Phil. und Profeſſ. am Gymnaſ. zu Baireuth; geb. zu . . .* §§. *C. Jul. Caeſaris commentarii de bello civili.* Mit Anmerkungen. Sulzbach 1821. gr. 8. *Ejusd. commentarii de bello gallico.* Mit Anmerkungen. ebend. 1825. gr. 8.

HELD (J. G.) *ſtarb als Pfarrer zu Dellmenſingen bei Ulm am 16 Febr. 1821.*

HELD (J. Thdr.) *D. der Med., prakt. Arzt und Phyſikus der Heilanſtalt der barmherzigen Brüder in Prag; geb. zu . . .* §§. Kurze Geſchichte der Heilanſtalt der barmherz. Brüder in Prag. Nebſt Rückblicken auf Entſtehung, Verbreitung und Schickſale dieſes Ordens überhaupt. Prag 1823. gr. 8. m. 2 Kpf. und 1 Grundr.

9, 11 u. 14 B. v. HELD (Hs. H. L.) *jetzt k. Preuſſ. Kriegsrath.* §§. Ueber und für die vertrauten Briefe und Feuerbrände des Preuſſ. Kriegsraths v. Cölln. (Berl.) 1808. gr. 8. — Gedichte *im* Freymüthigen (1806).

HELD (K.) *. . . zu . . .; geb. zu . . .* §§. Der Piſée- oder Stampf-Bau, prakt. dargeſtellt. Hildesh. 1808. gr. 8. m. 6 Kpft.

18 B. HELDMANN (F. 1) *ſeit 1817 Profeſſ. der Staatswiſſenſchaft an der Academie zu Bern* (zuerſt Profeſſ. der Philoſ., Director des Gymnaſ. und der Commerzſchule zu Würzburg, und 1807 Profeſſ. an der Cantonsſchule zu Aarau); *geb. zu Mergalshöchheim im Untermainkreiſe am 24 Novbr. 1776.* §§. Ueber die Bildung der Jugend zum Handlungsſtand in republikan. Staaten. Aarau 1808. gr. 8. Schweizeriſche Münz-, Maaſs- und Gewichtskunde. ebend. 1811. 8. Handbuch für Reiſende in Italien in Beziehung auf alte und neue Denkmäler, Wiſſenſchaften, Künſte, Klima und Produktion, Sitten und Gebräuche ſeiner Bewohner u. ſ. w. Eine Ueberſetzung des *Manuel du voyageur en Italie.* Baſel 1820. 8. — Er iſt auch Redacteur der europäiſchen Zeitung. — *Vgl.* Converſ.-Lex. 11ter Bd. *Lenning's* Encyclopädie der Freimaurerei Bd. 2.

HELDMANN (F. 2) *D. der Philoſ. und Privatgelehrter zu Darmſtadt; geb. zu . . .* §§. Neue Jugendbibliothek, eine Sammlung von Original-

nalauffätzen, Reifebefchreibungen, Biographien, Aphorismen aus Klaffikern, Gedichten u. f. w. Für das jugendl. Alter gewählt und eingerichtet. 1ftes Bdchen. Darmftadt 1826. 16. m. 6 Kpf. Neue Kinderbibliothek, zur Entwickelung, Belehrung und Unterhaltung des kindl. Alters. ebend. 1826. 16. m. 6 Kpf.

HELDT (Pt. Sievert) *ftarb im J. 1816. War Subrector an der Domfchule zu Schleswig; geb. zu Witzwort in der Landfchaft Eider 178 .* §§. Kleine Grammatik nach Grundfätzen einer allgem. Sprachlehre zur Erlernung der latein. Sprache. Schlesw. 1815. 8.

HELFERT (Jof.) *D. der Rechte, Confiftor.-Rath und ordentl. Profeff. des Kirchen- und römifchen Civilrechts zu Prag; geb. zu . . .* §§. Verfuch einer fyftemat. Darftellung der Jurisdictionsnorm für die deutfchen Provinzen des öftreich. Kaiferthums. Wien 1819. gr. 8. Von der Erbauung, Erhaltung und Herftellung der kirchlichen Gebäude. ebend. 1823. gr. 8. Vom Kirchenvermögen. Prag 1825. 2 Thle, gr. 8. (Vom 1ften Theil *erfchien* 1825 bereits die 2te Aufl., beide Theile werden auch unter *befond.* Titeln verkauft). Die Rechte und Verfaffung der Katholiken in Oeftreich. Wien 1826. gr. 8. Darftellung der Rechte, welche in Anfehung der heil. Handlungen, dann der heil. und religiöfen Sachen fowohl nach kirchlichen, als nach öfterreich.-bürgerl. Gefetzen ftatt finden. Prag 1826. gr. 8.

von HELLBACH (J. Ch.) *lebte feit 1809 in Arnftadt, ward 1812 fürftl. Schwarzburg. Hofrath und ftarb am 18 Octbr. 1828.* §§. Handbuch für den Küchengartenbau, für die gröffere Volksklaffe, nach den bewährteften Erfahrungen und neueften Beobachtungen, mit zweckmäffiger Literatur verfehen. 1fter Theil. Erfurt 1809. 8. Skizze eines Necrologs der Schwarzburg. befon-

ders Arnſtädtiſchen Canzler. Arnſtadt 1815. 8. Handbuch des Schwarzburg-Sondershauſiſchen, beſonders neuen Privatrechts. ebend. 1820. gr. 8. Nachricht von der ſehr alten Lieben-Frauenkirche und von dem dabei geſtandenen Jungfrauenkloſter zu Arnſtadt. ebend. 1821. 8. m. 2 Kpf. Adelslexicon, oder Handbuch über die hiſtoriſchen, genealogiſchen und diplomatiſchen, zum Theil auch heraldiſchen Nachrichten von hohen und niedern Adel, beſond. in den deutſchen Bundesſtaaten, ſowie von dem öſtreich., böhm., mähr., preuſſ., ſchleſ. und lauſitz. Adel. Ilmenau 1825, 26. 2 Bde, gr. 8. — Antheil *am* allg. Anz. der Deutſchen (1810-12, 18, 20, 23, 24) und *an den* Curioſitäten der Vor- und Mitwelt, Bd. 3 (1813). — Vgl. *Martin's* Jahrbücher der Geſetzgebung und Rechtspflege in Sachſen. 1ſter Jahrg. 1ſtes Heft (1829) S. .. folg. Neuer Necrol. der Deutſchen 1828. II. S. 752-754. Jen. Lit.-Zeit. 1829. Intell.-Bl. Nr. 16. Allgem. Kirchenzeit. 1829. Nr. 77.

HELLER (Aeg.) *ſtarb 181 .* — Beiträge *zu den* Annalen der Wetterauiſchen Geſellſchaft für Naturkunde, Bd. 2 (wo auch ſeine Biographie befindlich iſt).

18 B. HELLER (Fr. X.) *geb. am 28 Decbr.* (1778). §§. Flora Wirceburgenſis, ſive plantarum in magnoducatu Wirceburgenſi indigenarum enumeratio ſyſtematica cum earum characteribus generum, ſpecierum differentiis, locis natalibus et vitae duratione, brevibusque deſcriptionibus in uſum tironum dilucidata. P. I. II. Wirceb. 1810, 11. 8 maj.

HELLER (Joſ.) *Privatgelehrter zu Bamberg; geb. daſ. am 22 Septbr. 1798.* §§. Verſuch über das Leben und die Werke Luc. Cranachs. Mit einer Vorrede von *Jäck* und *Cranachs* Bildniſs und Fac Simile. Bamberg 1821. gr. 8. (Mit *H. Jo. Jäck* und *E. Jak. v. Reider:* Leben und Werke der Künſtler Bambergs. 1ſter Theil: A - I.

Mit

Mit dem Bildn. Luc. Cranachs. Erlang. 1822. gr. 8. (auch *m. d. Tit.: Jäck's* Pantheon der Literatur und Künſtler Bambergs. 1ſte Fortſetz.) (Mit *H. Jo. Jäck*): *Beiträge zur Kunſt- und Literatur-Geſchichte. 1. u. 2tes Heft. Nürnberg 1822. gr. 8. m. 3 Abbild. 2te unveränd. Aufl. Bamb. 1825. Mit *demſ.*: Reiſe nach Wien, Trieſt, Venedig, Verona nnd Innsbruck, im Sommer und Herbſte 1821. 1-4ter Theil. Weimar 1823, 1824. m. Kpf. und 1 Plan (jeder Theil auch mit beſond. Tit.). Geſchichte der Holzſchneidekunſt, von den älteſten bis auf die neueſten Zeiten, nebſt 2 Beilagen, enthaltend den Urſprung der Spielkarten und ein Verzeichniſs der ſämmtl. xylographiſchen Werke. Mit ſehr vielen Holzſchnitten. Bamb. 1823. gr. 8. Prakt. Handbuch für Kupferſtichſammler, oder Lexicon der vorzüglichſten und beliebteſten Kupferſtecher, Formenſchneider und Lithographen, nebſt Angabe ihrer beſten Blätter u. ſ. w. ebend. 1824. 2 Bdchen, 8. *Vertheidigung des Erasmus von Rotterdam, gegen ungegründete Beſchuldigungen deſſelben durch die Anhänger Huttens. ebend. 1825. gr. 8. *Gab heraus:* Wöchentl. Kunſtnachrichten, für Künſtler, Kunſtfreunde, Kunſt- und Buchhändler. ebend. 1825. 52 Nr. gr. 8. (Vom Jahrg. 1826 *erſchien* blos 1 Heft). Reformations-Geſchichte des ehemal. Biſthum Bamberg. 1-3tes Heft. (Zum Beſten der 1823 durch Brand verunglückten Bewohner Hofs). ebend. 1825. gr. 8. Skizze einer Geſchichte der Kirchenbaukunſt im Mittelalter. Vorgetragen im Bamberger Kunſtverein. ebend. (1826). 8. Künſtler-Almanach für das J. 1826. Frankf. a. M. (1826). 12. — Beiträge *zu den* Curioſitäten der Vor- und Mitwelt, Bd. 10 (1824); *zu dem* zum Morgenblatt gehörigen Kunſtblatt (1820, 23, 24 folg.); *zur* Flora und *zum* Hesperus.

18B. HELLER (L.) *ward 1823 k. Baier. Hofrath und*

 ſtarb

ſtarb (zu München) am 28 Auguſt 1826. §§. Pr. Luciani locos quosdam adverſus Criticorum tentamina vindicat. Erlang. (1822). Fol. Contin. I. 1823. Pr. De mortis metu nonnulla. ibid. 1825. 4. *Sophoclis* Oedipus Coloneus. Poſt Erfurdtii obitum emendaverunt etc. Dr. *L. Heller* et Dr. *L. Döderlein.* Lipſ. 1825. 8 maj. (auch *m. d. Tit.:* Σοφοκλεους Tragoediae 7 ac deperditarum fragmenta, emendavit, varietatem lectionis ſcholia notasque tum aliorum tum ſuas adjecit *C. G. A. Erfurdt.* Accedit Lexicon Sophocleum et index verborum locupletiſſimus. Vol. VII). Oratio funebris, quam inter exſequias Aug. Bavariae nuper Regis, Maxim. Joſephi, recitavit. Erlang. 1825. 4. — Gedichte *in der* Zeit. für die eleg. Welt (1816). — Beiträge zu *Seebode's* Archiv für Philologie und Pädagogik, Bd. 1 (1826). — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutſchen 1823. II. S. 977.

9, 11 u. 18 B. HELLER v. HELLERSBERG (K. Sb.) §§. Kurzer Auszug aus den Jahrbüchern des Baier. Volks. Münch. 1817. gr. 8. Das Baieriſche Kulturgeſetz. Landsh. 1818. 8. — Vgl. *J. G. Feſsmayers* Grundzüge zur Lebensbeſchreibung des K. Sb. Edlen v. Hellersberg. (Landsh. 1819. 8).

HELLERUNG (J. Dn.) *D. der Med., Stadtphyſikus und prakt. Arzt in Wismar; geb. zu Güſtrow 177.* §§. *Diſſ. inaug. de inſtrumentorum ad polypos narium, aurium, oeſophagi et inteſtini recti exſtirpandis uſu chirurgico. Hal. 1797. 8.* Mathemat. Abhandlungen. 1ſte Samml. Roſtock und Schwerin 1823. gr. 8. — Antheil *am* Schwerin. freymüth. Abendblatt (1825).

9 u. 14 B. von HELLFELD (J. A. Ch.) §§. Erläuterung verſchied. Materien des bürgerl. Rechts, ſowie Bekanntmachungen mit Handlungen der willkührl. Gerichtsbarkeit für Perſonen, welche der Rechte unkundig ſind. Eiſenberg 1821. 8.

HELLING (G. Lbr.) *D. der Med., prakt. Arzt und Geburtshelfer zu Berlin, auch Ritter der franzöſ. Ehrenlegion; geb. zu Groſſen-Salza bei Magdeburg am 23 Februar 1763.* §§. *Diſſ. inaug. de fiſtula lacrymali. Trajecti ad Viadr. 1801. 8.* Beobachtung über die im letzten Kriege 1813 und 1814 bei den Preuſſ. Soldaten gleichſam epidemiſch gewordene Augenkrankheit. Berl. 1815. 8. Ueber die Augenkrankheiten der Preuſſ. Soldaten des ehemal. 4 Oſtpreuſſ. Reſerve - jetzigen 16 Linien-Infant.-Regiments, als Berichtigung der von dem D. Weinhold über denſelben Gegenſtand betreffenden herausgeg. Schrift. ebend. 1817. gr. 8. Guter Rath über die Beſchaffenheit, Auswahl, den Gebrauch und die Erhaltung der Brillen, für diejenigen, die eine Brille nöthig haben. ebend. 1819. 8. Prakt. Handwörterbuch der Augenkrankheiten, nach alphabet. Ordnung. Nebſt Anhang über die Bereitung und Anwendung der äuſſern Arzneimittel bei denſelben. 1ſter Bd. A-K. ebend. 1821. gr. 8. m. 1 Kpf. 2ter Bd. L-Z. 1822. m. 1 Kpf. — Beiträge zu *Murſinna's* Journal für Chirurgie, Bd. 1. 2 (1801 folg.); zu *Hermbſtädt's* Bülletin des Neueſten und Wiſſenswürdigſten aus der Naturwiſſenſchaft, Bd. 1 (1809); zu *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Bd. 40 (1815) und zu *Ruſt's* Magaz. für die geſammte Heilkunde, Bd. 2. 7. 11 (1816 folg.). — *Vgl.* Gel. Berlin im J. 1825.

HELLWAAG (Cp. F.) Euklids 11 Grundſatz, als Lehrſatz erwieſen. Hamburg 1818. 8. Phyſik des Unbelebten und Belebten, entwickelt unter Forſchung nach der Urſache der fortgeſetzten Bewegung. ebend. 1824. 8. — Zwei kleine Schriften im J. 1797. — Beiträge *zum* Genius der Zeit (1797); *zum* Hamburger Correſpondenten (1800); zu *Pfaff's* und *Scheel's* nord. Archiv, Bd. 1. 3 (1801 folg.); *zum* Eutin. Wochenblatt (1802, 3, 5, 10, 11, 15, 16, 20, 22, 26); zu *Pfaff's,*

Pfaff's, *Scheel's* und *Rudolphi's* neuen nord. Archiv, Bd. 1 (1807); zu *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Bd. 41. 48. 52 (1815 folg.); *zu den* allgem. medicin. Annalen (1816) und *zu den* Schlesw.-Holſtein. Provinz.-Berichten (1816, 17). — Vgl. *Lübker.*

HELLWIG (J. Ch. L.) *feyerte 1822 ſein 50jähr. Amtsjubiläum.* §§. Anfangsgründe der allgem. Mathematik oder der allgem. Regellehre der Arithmetik, mit einem Leitfaden zur Prüfung der Schüler über die Fortſchritte in dieſer Wiſſenſchaft. Zum Gebrauch ſeiner Zuhörer. Braunſchweig 1811. 8. — Ein Aufſatz *im* allg. Anzeiger der Deutſchen (1820).

18 B. HELLWITZ (Levi Lazar.) *lebt zu Werl bei Arnsberg* (vorher Prem.-Lieut. an der Bürgergarde und Syndicats-Secretair zu Weſerungen an der Weſer); *geb. daſ. am 4 July 1786.* §§. Eine anonyme Predigt im J. 1816. — Vgl. *Seiberz* Bd. 2. S. 294. 95.

HELMBRECHT (F... M...) . . . *zu*; *geb. zu* . . . §§. Mit *J. G. Naumann:* Charakteriſtik und Geſchichte der vorzüglichſten Hengſte und Zuchtſtuten der k. Preuſſ. Hauptgeſtüte, nebſt ihrer Abbildung nach dem Leben, als Beitrag zur Geſtütkunde. 1ſter Bd. 1-3tes Heft. Berl. 1813. gr. 8. m. 6 Kpf. in Fol.

HELMRICHT (Trg. Lbr.) *Oberpaſtor und Adjunct. Miniſt. zu Finſterwalda* (vorher von 1810-181. Rector in Dobrilugk); *geb. daſ. am 7 Februar 1784* §§. Vorarbeiten zu Kanzelvorträgen über die Leidensgeſchichte nach den 4 Evangeliſten. Leipz. 1816. gr. 8. Vorarbeiten zu Leichenpredigten, Standreden und Abdankungen, für Fälle allgemeiner und beſondrer Art. ebend. 1819, 1821. 2 Bde. 8. — Antheil an *Tzſchirner's* Memorabilien für das Studium der Theol., Bd.

Bd. 7. 8 (1818 folg.) und an *Bail's* Archiv für Predigerwissensch., Bd. 1. 2. 5 (1819 folg.).

HELMSCHROTT (Jos. Mar.) *ward 1804 Frühmessner zu Niederrieden bei Memmingen, 1810 Pfarrverweser zu Schwabjoien im Landger. Schongau, 1812 desgl. zu Hepfen bei Füssen, und 1815 Pfarrer zu Munzingen im Oberdonaukreise.* — Vgl. *Felder* Th. 3.

HELMUTH (F. W.) Sohn von J. H. *D. der Philos. und Privatgelehrter zu Braunschweig; geb. zu Volkmarsdorf am 3 Septbr. 1764.* §§. Blicke in den Guckkasten eines vielgewanderten Malers. Helmst. 1820. 8.

HELMUTH (J. H.) *starb 181.* §§. Duplik gegen Hrn. D. Wetzel, die wirkl. Erscheinung seiner Gattin nach ihrem Tode betreff. Stendal 1806. 8. Allgemeine Betrachtungen über die wahre Beschaffenheit und erstaunliche Grösse des Weltgebäudes. Bei Gelegenheit des im Herbste 1811 erschienenen Kometen beschrieben. Helmstädt 1812. 8. — Ein Aufsatz *im* allg. Anz. der Deutschen (1807). — *Von der* Volksnaturgeschichte *erschien* 1808 eine wohlf. Ausg. in 9 Bden, *m. d. Tit.:* gemeinnützige Geschichte des Inn- und Auslandes; auch der 1ste Bd. ward 1806 wieder mit neuen Titelbl. ausgegeben. Auch *von der* ausführl. Erklärung des Julian. und Gregorian. Kalenders *erschien* 1826 die 2te Aufl. und *von der* Volksnaturlehre 1822 die 7te Aufl.

HELMUTH (H.) . . . *zu Halle* (?); *geb. zu* . . . §§. Die Himmelsrose, oder Ludwig der Springer. Romant. Gedicht in 4 Gesängen. Mit Vorrede von Dr. *J. G. Gruber.* Halle 1826. 8.

18 B. HELMUTH (L.) §§. Ueber die Versicherung der Getreidefelder gegen Hagelschaden. Braunschweig 1821. 8. Ueber den Zweck und die Nothwendigkeit, Hagelschaden - Versicherungs-

rungs-Anstalten für jedes Land eigenthümlich zu errichten. ebend. 1823. 8. Katechismus über die wichtigsten Glaubenslehren der evangel.-christl. Religion. Für Landschulen bearbeitet. ebend. 1824. 8.

HELVETTA (. . .) *D. der Phil. zu Frankfurt a. M.; geb. zu . . .* §§. *Pallas. Ein Journal für die Geschichte der neuern Zeit. 3 Jahrg. Frankf. a. M. 1824-26. gr. 8. (beim 2ten Jahrg. hat er sich als Herausgeber genannt).

HEMMANN (D. . .) *Pfarrer zu Mandach im Kanton Aargau; geb. zu . . .* §§. Predigten, gehalten vor einer Land-Gemeinde, und zum Besten der Schulen herausgeg. Aarau 1822. gr. 8.

18 B. HEMMER (J. Sb. Bh.) §§. Raupen- und Papillionskalender, oder prakt. Handbuch für Anfänger und Liebhaber der Insektenkunde. Coburg 1814. 8. m. Kpf.

HEMMERLING (J. G.) *Hoffourier zu Münster; geb. zu . . .* §§. *Des Hochstifts Münster Hof- und Addreſs-Calender für die J. 1797, 98. Münster 1797 folg. 8.

14 u. 18 B. HEMPEL (Adf. F.) §§. *Von den* Anfangsgründen der Anatomie *erschien* 1823 die 4te Aufl., sowie *von der* Einleitung in die Physiologie und Pathologie 1823 die 2te verm. und verb. Aufl. — Vgl. *Saalfeld* S. 331.

9, 14 u. 18 B. HEMPEL (Ch. F.) *soll um d. J. 1805 als Secretair eines Grafen von Manteufel nach Dorpat gegangen seyn;* dort eingezogene Nachrichten aber widerlegen diese Angabe. Ihm gehören auch die Schriften, die im 18ten Bde *F. Hempel* beigelegt worden sind.

HEMPEL (Ch. Glob.) *starb am 11 Febr. 1824.* §§. *Pestalozzi's* Religionslehre, vornemlich aus seinen Nachforschungen über den Gang der Natur und

und der Entwickelung des Menschengeschlechts gezogen und mit untermischten kritischen Anmerkungen katechetisch-dialogisch bearbeitet. Leipz. 1804. 8. Grab der Messe, oder vernunft- und schriftmässige Widerlegung der päbstl. Messopfer; aus dem Französ. des *D. Derodon.* ebend. 1808. 8. 2te Aufl. 1817. Ueber den sogenannten Hundeschlag. Ein Beitrag zur Beförderung der Geistesbildung und des göttlichen Gefühls in Hinsicht auf unsere thierischen Mitgeschöpfe. ebend. 1819. gr. 8. — *Von der* Schrift: Rechte eines deutschen Kaisers über den Pabst und über Rom, sowie *von den* geistlichen Volksliedern *erschien* 1817 die 2te wohlf. Aufl.

HEMPEL (E. A. L.) Sohn von Adf. F. *D. der Med. und Assistenz-Wundarzt beim General-Hospital zu Hannover* (machte 1814 als Hospital-Chirurgus den Feldzug gegen Frankreich mit, war von 1816-1818 Lehrer der Anatomie an der neuen chirurg. Schule zu Condé in Frankreich, und lebte sodann in Göttingen); *geb. das. 178.* §§. *Diss. inaug. med. sistens momenta quaedam circa Aetiologiam Ischuriae vesicalis. Goett. 1817. 4.* Handbuch der Kriegs-Hygieine. Mit einer Vorrede von Dr. *Langenbeck.* ebend. 1822. gr. 8. — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2.

HEMPEL (F. A.) *starb am 3 Octbr. 1822.* War seit 1801 Ober-Steuer-Examinator.

18 B. HEMPEL (Fd. L.) ist auszustreichen; seine Schrift gehört dem Folgenden an.

18 B. HEMPEL (F. Fd.) *soll sich jetzt im Mecklenburg. aufhalten.* §§. *Gab heraus: Mr. Aug. v. Thümmel* der heil. Kilian und das Liebespaar. Leipz. 1818. m. Kpf. *Taschenbuch ohne Titel für das J. 1822. Mit 3 Zeitblättern. Leipz. 1822. 8. (auch *m. d. Tit.:* Manuscript aus Odessa, Miscellen der humoristischen Brüderschaft. 1stes Bänd-

Bändchen. (Ward in Oeſtreich, Preuſſen und Sachſen confiscirt). *Sympoſion. Ein Liederkranz für Freunde einer fröhlichen Tafel, von *Spir. Asper* und *Neſtorius*. Altenburg 1825. gr. 8. *Allgemeines deutſches Lexicon, herausgeg. von *Peregr. Syntax*. Leipz. 1826. 2 Bde, gr. 8. — Beiträge zu *Kilian's* Georgia (1806); *zur* Urania (1818) und *zum* literar. Converſations-Blatt).

14 u. 18 B. HEMPEL (F. W.) *ward 1820 6ter Lehrer an der Nicolaiſchule, trat aber 1821 in Ruheſtand, gab auch 1824 ſein Erziehungs-Inſtitut auf.* §§. *De ingenio Horatii. Lipſ. 179 . . . De Perſii Satyrico. ibid. 179 . . .* *Vater Hellmuth unter ſeinen Kindern, ein Bilderbuch für wiſsbegierige Knaben und Mädchen. ebend. (1805). 16. m. 8 illum. Kpf. 2te Aufl. 1806), 3te (1809), 4te (1814), 5te (181 .). *Das Bilderbuch zum Weihnachtsfeſt; artigen, folgſamen Knaben und Mädchen zum Weihnachts- und Geburtstagsgeſchenk gewidmet vom Verfaſſ. des Vater Hellmuth unter ſeinen Kindern; mit 20 color. und eben ſo viel ſchwarzen zum Nachmalen beſtimmten Kpf.-Abbild. und einer ausführl. Anweiſung zum Zeichnen. ebend. (1803). 12. 2te Aufl. (1806). *Der Menſch vom Anbeginn bis auf unſere Zeiten; ein höchſt nützliches und unterhaltendes Bilderbuch für wiſsbegierige und fleiſſige Knaben und Mädchen, die einſt brave und glückliche Bürger und Bürgerinnen werden wollen. Mit 50 überaus charakteriſtiſch illum. Kpf., 2 guten Karten u. ſ. w. Vom Verfaſſ. des Vater Hellmuth. Leipz. 1809. 8. 2te bericht. und verbeſſ. Aufl. 1811 (1810). *Roſalia und Emma. Ein angenehmes und nützliches Bilderbuch für gutgeartete Töchter. ebend. (1810). 8. m. 24 ausgem. Bild. *Die Reiſen des Menſchen auf Erden und am Himmel; ein ungemein belèhrendes und unterhaltendes Bilderbuch für freundliche, wiſsbegierige Knaben

ben und Mädchen. Vom Verfaſſ. des Vater Hellmuth, des Menſchen von Anbeginn u. ſ. w. 1ſter Theil, m. 25 Kpft. und 1 K. 2ter Th. m 13 Kpft. und 3 Karten. Halle 1811. 8. (*Beyde* haben auch *den Titel: Th. 1.* Der Menſch auf Reiſen durch die Welt; *Th. 2:* Der Himmel mit ſeinen Wundern und der Kalender mit ſeiner Deutung, nebſt einer gedrängten Beſchreibung ländl Beſchäftigungen und ſtädtiſcher Vergnügungen durch alle Monate des Jahres). — Eine Predigt im J 1814. – Die 2te Aufl. der Familie Hellwig *erſchien* 1811 (nicht 1801). — Vgl. *Forbiger's* Geſch. der Thomasſchule Abtheil. 2. S. 54-57.

18 B. HEMPEL (G. K. L) *geb zu Münchengroſſenſtädt bei Camburg 1770* §§. Der einträgliche Baumgarten im Hofe Leipz. 1822. 8. — Beiträge zu *Thaer's* Annalen der Ackerbaukunſt; zu *Pohl's* Archiv der deutſchen Landwirthſchaft, Bd. 15. 22 (1816 folg.); zu *Andrés* ökonom. Nachrichten (1817) und *zu den* Altenburg. Annalen der Obſtkunde, Bd. 1. 2 (1821 folg.). — Der pomolog. Zauberring *erſchien* zuerſt Ronneburg 1816.

9 B. HEMPEL (J. Ch. F. 2) *ward 1799 Zuchthauspred. in Dömitz, 1805 Paſtor zu Röcknitz und ſtarb am 29 Auguſt 1809; geb. zu Groſs-Methling im Herzogth. Mecklenb.-Schwerin am 18ten März 1767.*

HEMPEL (J. Gf) *ſtarb 18..*

18 B. HEMPEL (K. F.) §§. Neues Taſchenbuch für lernende und wandernde Profeſſioniſten, oder Meiſter Hülfreich an Lehrlinge und Geſellen. Pirna 1821. 12. *Cp. Glie. Steinbeck* der aufrichtige Kalendermann 2ter und 3ter Theil 7te unveränd. Aufl. Leipz. 1823, 24. 8. Religiöſe Vorträge bei beſondern Fällen. ebend. 1824. gr. 8. Der kleine Schulfreund, ein

Lefebuch für Anfänger im Lefen und Denken, zur Vorbereitung auf den Volksfchulen-Freund und ähnl. Bücher. ebend. 1825. 8. 2te Aufl. 1826. Kurze Befchreibung des jüdifchen Landes, und feiner Merkwürdigkeiten zur Zeit Jefu. Für Kinder. ebend. 1825. 8. m. 1 Karte. — Antheil an *Klein* und *Schröter's* Oppofit.-Schrift für Chriftenthum und Gottesgelahrheit, Bd. 1 (1818) und *an dem* Unterhaltungsblatt für den deutfchen Bürger und Landmann (1820). — *Neue Aufl.:* 1) Der Volksfchulenfreund; 2te und 3te 1817, 5te 1820, 6te 1821, 7te verb. und verm. 1822, 8te 1823, 9te 1824, 10te 1825, 11te 1826. 2) Der Bauernfreund; neu bearbeitet und verm. 1823 (*m. d. Tit.:* der chriftl. Tugendfreund oder moral. Erzählungen, gegründet auf bibli-fche Ausfprüche). — *Von den* Erinnerungen an die Jubelfeyer u. f. w. *erfchien* bereits 1817 die 1fte Aufl.

9 u. 18 B. HEMPEL (Tob.) *ftarb am 29 Octbr. 1820.* §§. *Vifionen eines alten Erzgebirges, bei Zwickaus erfter Jubelfeyer des 19 Octbr. 1814. Zwickau 1814. 8.

von *HEMPEL-KüRSINGER* (J. Np. Fr.) *k. k. Hof-fecretair zu Wien; geb. zu . . .* §§. Exemtion von Salzburg vom Reichsvikariatsgericht. Salzb. 1794. 4. Alphabet.-chronolog. Ueberficht der k. k. Gefetze und Verordnungen vom J. 1740-1821, als Hauptrepertorium über die in 74 Bden erfchienen Gefetzfammlungen. 1-4ter Bd. A-Hypoth. Mit dem Bildn. Kaifer Franz I. Wien 1825. 26. gr. 8.

HEMPRICH (W. F.) *ftarb auf der Infel Maffaua an der Küfte von Abyffinien am 30 Juny 1825. War D. der Med., prakt. Arzt, Privatdocent und Lehrer der Phyfik am königl. Cadettencorps zu Berlin; und hatte feit dem J. 1820 Aegypten, Syrien und Abyffinien bereifet; geb. zu Glatz am 24 Juny 1796.* §§. *Diff. inaug. de inflamma-*

tinois

tionis notione. Berol. 1818. .. Grundriſs der Naturgeſchichte für höhere Lehranſtalten. ebend. 1820. 8. — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutſchen 1825. I. S. 774-793.

HEMSEN (J. Tychſ.) *D. der Phil. und Theol. und ſeit 1823 2ter Univerſit.-Prediger und auſſerordentl. Profeſſ. der Theol. zu Göttingen* (zuerſt 1821 Privatdoc. and 1821 Gehülfsprediger); *geb. auf der Inſel Föhr am 15 Octbr. 1792.* §§. Anaxagoras Clazomenius, ſive de vita ejus atque philoſophia. Disquiſitio hiſtorico-philoſophica. Goett. 1821. 8 maj. *Die Authentie der Schriften des Evangeliſten Johannes, unterſucht. Schlesw. 1823. 8.* Pr. De Chriſtologia Joannis Baptiſtae. Goett. 1824. 8. Pr. De δίκαιοσυ ἐν πιςεως. ibid. 1826. 8. *Zur Erinnerung an Hrn. Dr. K. F. Stäudlin; nebſt Selbſtbiographie, und einer Gedächtniſspredigt von Dr. Ruperti ebend. 1826. gr. 8.* — Eine Predigt in *Tzſchirner's* Pred.-Magaz., Bd 4 (1826). — Recenſ. *in den* Götting. gel. Anz. und in *Seebode's* Bibliothek für das Schul- und Unterrichtsweſen. — Vgl. *Lübker.*

HENCKE (K. Joſ.) *Sprachlehrer in Elberfeld; geb. zu* ... §§. Neue engliſche Sprachlehre, nach *Johnſon's* und *Murray's* Grundſätzen, mit einer vollſtändigen Chreſtomathie aus den Werken der beliebteſten neuern Autoren zum Ueberſetzen aus dem Engliſchen ins Deutſche, und einem Anhange zweckmäſſiger Aufſätze zum Ueberſetzen aus dem Deutſchen ins Engliſche, nebſt untergelegten nöthigen Regiſter. Hamb. 1825. 2 Thle, 8. (der 2te Theil hat auch *den Titel:* engl. Chreſtomathie, oder Aehrenleſe auf dem Felde der brittiſchen Literatur u. ſ. w.). *101 Anekdote. Elberf. 1825. gr. 8.

14 u. 18 B. HENDEL (J. Ch.) *ſtarb am 7 Octbr. 1823; geb. zu Halle am 7 May 1742.* §§ Kurze Beſchreibung und Geſchichte des halliſchen Salz-

 werks

werks und dessen jetzigen Betriebes, für fremde Durchreisende aufgesetzt. Halle 1801. 8. Hallisches Addreſs-Verzeichniſs aller jetzt lebenden und in öffentl. Aemtern stehenden geistl. und weltl. Personen, auf das J. 1804, nebst einer kurzgefaſsten Chronik dieser Stadt. ebend. 1804. gr. 8. *Index generalis ad Linnaei species plantarum a Willdenow editas. ibid. 1806. 8 maj.* *Anleitung zur Kenntniſs der Edelgesteine und Perlen. Ein Handbuch für Juweliere und Steinschneider. Nebst einer Beschreibung des Sächs. Kunstschatzes oder grünen Gewölbes in Dresden. ebend. 1816. 8. m. 1 Kpf. *Kurze Anweisung zur Wappenkenntniſs, für angehende Heraldiker und solche Liebhaber, welche adeliche Siegelabdrücke oder dergl. Kupferstiche sammeln. ebend. 1817. 8. m. Kpf. *Vgl.* Neuer Necrolog der Deutschen 1823. II. S 664-672.

von HENDRICH (F. L.) *ward 1810 Obrist und starb am 18 Septbr. 1828.*

HENGSTENBERG (E. W.) (*seit 1829*) *D der Theol. und seit 1828 ordentl. Profess. derselben zu Berlin* (zuerst privatisirte er in Basel, ward 1824 Privatdocent in Berlin, und 1826 auſserordentl. Prof. der Theol.); *geb. zu Frondenberg in der Grafsch. Mark am 20 Octbr. 1802.* §§. *Aristoteles* Metaphysik, übersetzt. Bonn 1824. gr. 8. (auch *m. d. Tit.: Aristoteles* Metaphysik, übers. mit Anmerkungen, und erläuternden Abhandlungen von Dr. *Ch. A. Brandis.* 1ster Theil). *Pr. Ueber das Verhältniſs des innern Wortes zum äuſsern. Berl. 1825. 8. *Die königl. Preuſs. Ministerial-Verfügung über Mysticismus, Pietismus und Separatismus, mit einigen erläuternden Bemerkungen und einer authent. Erklärung versehen. ebend. 1826. 8.

18 B. HENGSTENBERG (K *eigentl.* J. H. K.) *geb. zu Ergste in der Grafsch. Mark am 3 Septbr. 1770.* §§. Jesus Christus, oder die welterlösende Liebe und

und Treue; 3 Gesänge nach den Evangelien. Essen 1820 8. Psalterion oder Erhebung und Trost in heiligen Gesängen. ebend. 1825. 8. — Gedichte *im* westphäl. Anzeiger und *im* Herrmann.

HENHöFER (Alo.) *seit 1827 Pfarrer zu Spöck im Grosherzogth. Baden* (zuerst 1818 kathol. Pfarrer zu Mühlhausen, trat 1823 zur evangel. Religion über und ward hierauf als Pfarrer nach Grabau versetzt); *geb. zu* . . . §§. Christl. Glaubensbekenntniss seiner Gemeinde und seinen ehemal. Zuhörern und Freunden gewidmet. Tübing. und Heidelb. 1821. 8. 2te unveränd. Aufl. vermehrt mit einer geschichtl. Rechtfertigung der Rückkehr zur evangel. Kirche und *von Gemmingen's* Worte der christl. Liebe und des Trostes an die sämmtl. Bewohner des v. Gemmingenschen Gebietes. 1824. (Eine Ausgabe nach der Unterlage des von Henhöfer angenommenen Supernaturalismus, *erschien* zu Rotweil 1825. 8). Religiöse Schwärmereien und Schicksale. Gmünd 1823. 8. — Ein Aufsatz in *Gieseler's* und *Lücken's* Zeitschrift für gebild. Christen, Bd. 2 (1824). — *Vgl.* Convers.-Lex. 11ter Bd.

14 u. 18 B. HENKE (Adf. Ch. H.) §§. Taschenbuch für Mütter über die physische Erziehung der Kinder in den ersten Lebensjahren, und über die Verhütung, Erkenntniss und Behandlung der gewöhnl. Kinderkrankheiten. Frankf. a M. 1810. 8. Bericht und Erläuterung der von Dr. W. Elwert entwickelten Geschichte einer merkwürd. Krankheit. Hannov. 1819. gr. 8. Zeitschrift für die Staatsarzneikunde. 1ster bis 6ter Jahrg. Erlang. 1821-26. (jährl. 4 Hefte), gr. 8. 1stes bis 6tes Ergänzungsheft 1823-26. — Antheil an *Kopp's* Jahrbuch der Staatsarzneikunde, Bd. 8. — *Neue Aufl.:* 1) Lehrbuch der gerichtl. Medicin; 3te verm. und verbess. 1811, 4te 1824, 5te 1826. (die 1ste *erschien* 1812). 2) Ab-

Abhandlungen aus dem Gebiete der gerichtl. Medicin; 2te verb. und verm. 1822-24 in 3 Bden. 5) Handbuch zur Erkenntnifs der Kinderkrankheiten; 3te verbeff. 1821. (die 1fte *erfchien* 1809).

HENKE (A.) *Zeichenlehrer in Berlin; geb. zu . . .* §§. Spiele zur Uebung des Augenmaaffes und der Auffaffung der Grundlinien. Als Vorübung für den Unterricht in Zeichnen. Berl. 1811. gr. 8. m. 1 Kpf. 2te mit 4 ausgem. Kpf. verfchönerte Aufl. 1817.

HENKE (H. Ph. Kr.) §§. *Von der* Gefchichte der jüdifchen und chriftl. Religion *erfchien* 1805 die 3te Aufl. — Vgl. *Baurs* intereffante Lebensgemälde denkwürd. Perfonen des 18ten Jahrhund. Bd. 7. S. 342 folg. (*Nicolai's*) Magaz. von Biographien Bd. 4. S. 187-253.

HENKE (H. L.) *D. der Med., prakt. Arzt und adjung. Stadtphyfikus in Hildesheim; geb. daf. am 6 Auguft 1766.* §§. *Ueber die fyphilit Krankheiten der Schwangern, der neugebornen Kinder und Ammen. Aus dem Franzöf. des *P. A. O. Mahon* überfetzt mit Anmerk. Hildesheim 1807. 8. — Ein Auffatz in *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde, Bd. 42 (1816). — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2.

14 u. 18 B. HENKE (Hm. W. Ed.) §§. Handbuch des Criminalrechts und der Criminalpolitik. Berl. 1823, 26. 2 Thle, gr. 8. Oeffentl. Recht der fchweizerifchen Eidgenoffenfchaft und der Kantone der Schweiz. Nebft Grundzügen des allgem. Staatsrechts. Aarau 1824. gr. 8. — *Von dem* Lehrbuche der Strafwiffenfchaft *erfchien* 1815 auch noch die 2te Abtheil.

18 B. HENKEL (Ch.) *jetzt D. der Phil., Oberpfarrer zu St. Salvator und Archidiacon. an der Hauptkirche zu St. Moritz; geb. am 14 Febr. (1790).* §§. Chriftl. Vorträge nach Anleitung verfchiede-

dener Texte. Coburg 1826. gr. 8. — Ein pſeudonymer Aufſatz *im* Coburger Taſchenbuche auf 1821. — *Von den* Nebel- und Lichtſtreifen *erſchien* 1823 die 2te Ausg. *m. d. Tit.:* *Der rothe Bund; romant. Scenen aus dem Leben Benedicts.

18 B. Graf HENKEL v. DONNERSMARK (L. F.) ſteht richtiger S. 114.

HENLE (G...) *Groſshändler zu München; geb. zu* ... §§. Ueber die Competenz des königl. Wechſelmerkantilgerichtes zu München. Münch. 1822. gr. 8.

HENNE (Joſ. Ant.) *Archivar zu St. Gallen; geb. zu Sargans in der Schweitz* ... §§. Schweitzeriſche Lieder und Sagen. Baſel 1824. gr. 8. Diviko und das Wunderhorn, oder die Lemanſchlacht. Ein deutſches Nationalgedicht. 1ſter Band. Stuttg. 1826. gr. 8. — Gedichte *im* Morgenbl (1822, 23).

18 B. HENNEBERG (J. Val.) *ſeit 1829 Licent. der Theol* (zuerſt war er Paſtor in Stetten und ſodann Paſtor in Eborſtadt). §§. Die Schriften des neuen Teſtaments, theils im Auszuge, theils vollſtändig, zum Gebrauche für Alle, welche ſich ohne gelehrte Hülfsmittel mit dem Inhalt dieſer Schriften hinlänglich bekannt machen wollen, zunächſt für Schulen bearbeitet. 1ſter Theil. Mit 1 Karte von Paläſtina. Gotha 1819. 8. Vorleſungen über die Leidensgeſchichte Jeſu. Gotha 1820. gr. 8. Erasm. v. Roterdam für Prediger ſeiner und unſerer Zeit. Ein Auszug aus deſſen claſſiſchen Werke: *Eccleſiaſtes, ſive de ratione concionandi.* Ueberſetzt und mit einer Einleitung verſehen. ebend. 1822. 4. Philologiſcher, hiſtoriſcher und kritiſcher Kommentar über die Geſchichte der Leiden und des Todes Jeſu, nach den Evangelien des Matthäus, Markus und Lukas Leipz. 1822. gr. 8. Philo-

lologiſcher, hiſtoriſcher und kritiſcher Kommentar über die Geſchichte des Begräbniſſes, der Auferſtehung und Himmelfahrt Jeſu, nach den Evangelien des Matthäus, Markus und Lukas; nebſt einer Beilage. ebend. 1826. gr. 8 — Eine Grabrede im J. 1806. — Beiträge zu *Hacker's* Formularien und Materialien zu kleinen Amtsreden, Bd 6 (1809); zu *Löffler's* Prediger-Magazin, Bd. 6. 7 (1811 folg.) und zu *Tzſchirner's* Memorabil. für das Studium des Predigers, Bd. 3 (1814).

HENNECKE (J... G... A...) *lebt in Dortmund; geb. zu* . . . §§. Das Gelübde, ein ethiſch-romantiſches Gedicht in 3 Geſängen. Dortmund 1825 8.

HENNEMANN (W. J. Kr.) *ſtarb am 23 Septbr. 1822; geb. 1754.*

HENNICKE (J. A. Ph.) *ward* 1822 *in Ruheſtand geſetzt und ſtarb am* 13 *Novbr.* 1828; *geb. am* 19 *Septbr.* 1751. §§. Etwas über J. A. Wagner, ehemal. Conrector am Gymnaſ. zu Merſeburg. Merſeb. 1810 8 Pr. Ueber die Kirchenverbeſſerung im Stifte Merſeburg. ebend. 1817. 4. — Noch einige Programmen. — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutſchen 1828. II. S. 783-786.

HENNICKE (K. A.) *Schöſſer in Rötha bei Leipzig* (vorher Advocat in Leipzig); *geb. daſ. 177*. §§ Diſſ. (praeſ. *A. Corn. Stockmann*) Papirii Juſti fragmenta. Lipſ 1792. 4. **Adf. Scharfii* diſſ inaug de potioribus legitimae gravaminibus vulgo licitis, ſpeciatim de ſubſtitutione vulgari in legitima facta; ad illuſtrandam legem 32 Cod. de inoffic. teſt. ibid 1805 4. *Beiträge zur Ergänzung und Berichtigung des Jöcheriſchen allgem. Gelehrten-Lexicons und des Meuſeliſchen Lexicons der von 1750-1800 verſtorb. deutſchen Schriftſteller. 1. u. 2tes Stück.* *ebend.* 1811. *gr.* 8. *3tes St.* 1812. (Edidit) *H...* C...

C. . . L. . . Senf Synopsis juris civilis universi et juris judiciarii saxonici tabulis comprehensa, et in usum juris studiosorum elaborata. Editio secunda. ibid. 1823. 8 maj — Literar. Beiträge *zur* Leipz. Lit.-Zeit. (1811 folg.).

HENNICKE (L. . . A. . . W. . .) *D. der Phil. und seit 1818 Divisionsprediger in Breslau* (vorher Lehrer an der Ritteracad. zu Liegnitz); *geb. zu . . .* §§. Dr. *Mt. Luther* wider die Schleicher und Winkelprediger. Ein Sendschreiben aus dem J. 1532. Mit einem Vorworte und einigen Beilagen herausgeg. Bresl. 1821. gr. 8. — Eine Grabrede im J. 1820.

HENNIG (C. . .) *. . . zu . . .; geb. zu . . .* §§. Magazin der Schreibkunst, oder Bemerkungen, Ideen, Vorschläge, Materialien und Beurtheilungen zur Beförderung und Verbreitung alles Nützlichen aus dem Gebiete der Calligraphie, Lithographie und Schriftstechkunst. 1ster Jahrg. 1ster Bd. Berl. 1821. gr. 8.

HENNIG (Ch. Gf.) §§. Riswinde und Lebedio, oder der Einfall der Ungern in Italien im J. 900. Ein histor. Roman von *D. Bertolotti.* Aus dem Italien. Ronneburg 1824. 8. 2te Aufl. 1826. *D. Bertolotti's* Erzählungen, Gemälde und vermischte Aufsätze. Aus dem Italien. frey übersetzt. 1stes Bdchen. ebend. 1824. 8. 2te Aufl. 1826. Des Ritters *L. Bossis* ältere und neuere Geschichte von Spanien. Aus dem Italien. übersetzt. 1ster Bd. m. 1 Karte und 4 Steintaf. ebend. 1825. gr. 8. 2ter Bd., mit 4 Steintaf. 1826. *Keratry* die Burg Helvin, oder die letzten Zweige des Hauses Beaumanois. Aus dem Französ. frey übersetzt. ebend. 1826. 4 Thle, 8.

9, 14 u. 18 B. HENNIG (E.) *starb (auf der Reise) zu Zansberg bei Landsberg an der Warthe am 23sten May 1815* §§. Denkwürdigkeiten für Preussen

aus dem 18ten Jahrhund. Berl. 1805. 8. *De rebus Jazygum sive Jazuingorum, ex Asia in Ungariam et Poloniam transgressorum, in Prussia exstirpatorum. Comment. I. II. Regiom.* (*1812*). *8 maj.* — Antheil *am* Freimüthigen (1805) und *an der* Königsberger Morgenzeitung (1809). — Vgl. *v. Recke* Bd. 2.

HENNIG (J. A.) *starb am 4 Febr. 1814. War Advocat zu Leipzig; geb. zu Gera am 24 April 1774.* §§. Prakt. Bemerkungen über Pachtantritte, Pachtübernahmen und Uebergaben. Leipz. 1806 (1805). 8.

HENNIG (J. Glo) *starb am 16 Februar 1830; geb zu Cunewalde in der Oberlausitz* (nicht zu Dresden). — Beiträge *zu den* Anzeigen der Sächs. ökonom. Societät (1799, 1800, 3) und *zu den* ökonom. Heften, Bd. 23 (1804).

HENNIG (. . . 1) *k. Preuss. Regier.- Secretair zu Breslau; geb. zu . . .* §§. *Amtsblatt der königl. Regierung zu Breslau. Breslau 1821. 4. *Oeffentl. Anzeiger, als Beilage des Amtsblatts. ebend. 1821. 4.

HENNIG (. . . 2) *Pastor zu Namslau in Schlesien; geb. zu . . .* §§. Schulgebete. . . . 1804. 8. 2te Aufl. 1814. 8.

HENNIGER (J. . . G. . . F. . .) . . . *zu . . .; geb. zu . . .* §§. Luther, der Wahrheit Held und Sänger. Ein Harfenton in das Jubelconcert der evangel.-protestant. Kirche, bei der Feier des 3ten Jubiläums ihrer Befreiung aus der päbstl. Tyranney, durch den Dienst des unsterbl. Dr. Mt. Luthers den 30sten Octbr. 1817. Mit histor. Noten, Miscellen, Anekdoten und Charakterzügen des sel. Mannes, auch einer Auswahl interessanter Sentenzen, origineller Kraftausdrücke und theolog. Maximen und Lehren aus seinen Briefen und Schriften. Schleitz 1817. 8.

HENNING (F. 1) *ſtarb am 3 May 1817.* §§. *Die Stimme eines Wanderers im Thale Joſephat. Leipz. 1793. 8. m. 1 Kpf. Zuſätze dazu, ebend. 1794. Reden über maureriſche Gegenſtände. Berl. 1799. 8. — Vgl. *Biederſtädt's* Nachr. von dem Leben und Schriften neuvorpommer. - rügenſcher Gelehrten.

HENNING (J. G. F.) *ward 1804 Stadtphyſikus und ſtarb am 2 Decbr. 1823.* §§. *Diſſ. inaug. de cauſis partus animalis naturalibus. Viteb. 1784. 4.* Ideen über Idioſynkraſie, Antipathie und kränkl. Reizbarkeit. Stendal 1812. 8. Die ſaliniſchen Eiſenquellen bei Zerbſt. Zerbſt 1818. 8. — Beiträge zu *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde, Bd. 16. 19. 21. 25. 31. 35. 37. 42-46. 49. 53. 55 (1803 folg.) und zu *Horn's* Archiv für medicin. Erfahrung (1810, 12, 17, 19, 21-23). — Vgl. *Schmidt.*

18 B. HENNING (J... W... M...) *jetzt Director des königl. Schullehrer-Seminars zu Cöslin.* §§. Mit *K. A. Glie. Dreiſt:* Das chriſtl. Wochenblatt. Bunzlau 1807-1822. 16 Jahrg. 8. — Er war auch Mitherausgeber des Erziehungs- und Schulraths; vgl. oben unter *W. Harniſch.*

HENNING (K. Mth.) *Paſtor zu St. Petri in Jerwen; geb. zu Reval am 10 July 1774.* §§. *J. Taulers Bekehrungsgeſchichte. Dorp. 1825. 8. — Predigten im J. 1822 und 1825. — Einige lettiſche Schriften in den J. 1819-1822. — Vgl. *v. Recke* Bd. 2.

von HENNING (Lp.) *D. der Phil. und ſeit 1825 auſſerordentl. Profeſſ. derſelben zu Berlin* (zuerſt 1813 Sous-Lieut. in Sächſ. Dienſten, trat 1815 in Preuſſ. Kriegsdienſte, ward 1816 Regier.-Referendar in Erfurt, und 1818 Privatdocent in Berlin); *geb. zu Gotha am 4 Octbr. 1791.* §§. *Thdr. Jefferſon's* Handbuch des Parlamentarrechts, eine Darſtellung der Verhandlungsweiſe und

und des Geschäftsganges beim engl. Parlement und beim Congress der vereinigten Staaten von Nordamerika. Aus dem Engl. übersetzt mit Anmerkungen. Berl. 1819. 8. *Diss. inaug. de systematis feudalis notione ibid. 1821. 8.* Einleitung zu öffentl. Vorlesungen über Göthe's Farbenlehre. ebend. 1822. gr. 8. Principien der Ethik in histor. Entwickelung. Zum Gebrauch bei akadem Vorlesungen ebend. 1824. 8. — Antheil *an der* neuen Berliner Monatsschr. (1821). — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1815.

von HENNINGS (A. Adf. F.) *ward 1815 Danebrogs-Ritter und starb am 17 May 1826.* §§. Der Genius des 19ten Jahrhunderts. Eine Fortsetzung des Genius der Zeit. Altona 1801, 2. 8. (in monatl. Heften). Darstellung der römischen Gesetze des Pfandrechts in einiger Beziehung auf das heutige Hypothekenwesen. Schlesw. 1825. 8. — Beiträge *zu den* Schlesw. - Holstein. Provinzialberichten (1797, 1824 - 1826) und zu *Gardthausen's* Eudora (1823). — Vgl. *Lübker.* Neuer Necrol. der Deutschen 1826. I. S. 292 - 299.

HENNINGS (Ch. W. K.) *Ober- und Landesgerichts-Advoc. zu Itzehoe; geb. zu Hohenaspe bei Itzehoe am 17 Juny 1774.* §§. Grundzüge zu einer allgem. Polizeiordnung. Hamb. 1810. 8. Das Concursverfahren in Holstein, in prakt. Hinsicht für angehende Richter und Advocaten bearbeitet. ebend. 1817. 8. Hülfsbuch der vaterländ. Rechte des Herzogth Holstein. Itzehoe 1821, 26. 2 Thle. gr. 8. — Beiträge *zu den* Schlesw. - Holstein Prov. - Berichten (1814) und *zum* Itzehoer Wochenblatt — Vgl. *Lübker.*

9B. HENNINGS (J. G. Hi.) *starb im J. 1813.* §§ Antheil an *Saalfeld's* Beiträgen zur Kenntniss des Kirchen - und Schulwesens, Bd. 2. 6. 7 (1801 folg.).

HENNINGS (W...) *herzogl. Sächs. Geh. Legat.-Rath und Buchhändler zu Gotha; geb. zu ...* §§. Deutscher Ehrentempel. Bearbeitet von einer Gesellschaft Gelehrten und herausgeg. Gotha 1821-26. 8 Bde, 4. (jeder m. 6 Portr.). Biographie des Fürsten und Staats-Canzlers von Hardenberg. Mit dessen Portr. ebend. 1824. 4.

9 u. 18 B. HENRICI (G. 1) *ist D. der Phil. und Prediger zu Goslar; ward 1828 Superintend.* — Die Ideen zu einer wissenschaftl. Begründung der Rechtslehre u. s. w. sind vom Folgenden.

HENRICI (G. 2) *D. der Phil. und lebt zu ... im Hannöver.; geb. zu ...* §§. Nachtrag zu seiner Theorie der Polizeiwissenschaft nebst einer Prüfung einiger darüber angestellten Kritiken. Lüneburg 1810. gr. 8. Ideen zu einer wissenschaftl. Begründung der Rechtslehre, oder über den Begriff und die letzten Gründe des Rechts. Hannov. und Pyrmont 1810. 2 Bde, gr. 8. 2te mit einem vollständ. Register verm. Ausg. 1822. Rettung des Vaterlandes Schauspiel mit Gesang in 5 Aufz. Leipz. 1820. gr. 8. 2te Aufl. 1822. — Ihm gehören auch die im 3. u. 14ten Bde *G. Henrici* beigelegten Schriften.

HENRICI (J. Ch.) §§. Pr. De ostento C. Jul. Caesaris ad Rubiconem facto probabilia. Comment. ad Suetonii Julium c. 32. Viteb. 1813. 4. — *Die* Progr. de militum Romanorum sepultura *wurden* 1811 mit der 7ten Comment. geschlossen.

HENRY (Jean) *seit 1795 Prediger der französ. Gemeinde und Director der königl. Antiken-, Münz- und Kunstkammer, auch seit 1819 Präses der französ. Provinzial-Synode zu Berlin* (zuerst war er von 1783-1787 Prediger der französ. Gemeinde zu Brandenburg; auch war er von 1796-1816 königl. Bibliothekar); *geb. zu Berlin am 27 Octbr. 1761.* §§. Catechisme en passages, traduit de l'allemand. Berl. 1811. 8. Sermon sur la necessité

ſité et l'importance des Verités religieuſes. Prononcé à Paris dans l'oratoire. Paris 1814. 8. *Adreſſe aux Egliſes françoiſes de la Pruſſie, en réponſe à l'écrit de Monſ. *Théremin*, intitulé appel aux Egliſes françoiſes. Berl. 1815. 8. Germon, ou Entretiens d'un père avec ſes enfans ſur l'hiſtoire de la Réformation et l'hiſtoire du Refuge. Berl. 1818. 8. edit. ſec. 1819. *Conſidérations ſur les rapports entre l'égliſe et l'état et ſur la meilleure forme du gouvernement eccleſiaſtique, ſuivies d'un ſermon pour l'ouverture du Synode provinciale à Berlin en 1819. Paris 1820. gr. 8. Relation de la Maiſon des Orphelius, publiée à l'occaſion de ſon Jubilé centénaire, célebré le 31 May 1825. ibid. 1825. 8. — Noch einige Reden und Predigten in den J. 1815, 17, 21, 25. — *Von dem* Recueil des Pſeaumes *erſchien* 1796 die 2te Aufl. — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825.

HENSCHEL (A.) *D. der Phil. und Med., prakt. Arzt und Privatdocent in Breslau; geb. daſ. 179 .* §§. Von der Sexualität der Pflanzen. Nebſt einem hiſtor. Anhange von *F. Joſ. Schelver.* Breslau 1820. gr. 8.

9, 11 u. 14 B. HENSCHEL (El.) *ward 1814 Geburtshelfer beim Hausarmen - Medicinal - Inſtitut und 1822 auſſerordentl. Profeſſ. der Med.* §§. Ein Auffatz in *Ruſt's* Magaz. der geſammten Heilkunde, Bd. 7 (1820).

HENSCHLER (J. Jak.) *ſtarb am 2 May 1824. War Oberlehrer am Gymnaſ. zu Riga; geb. zu Naumburg am 3 Novbr. 1783.* §§. Pr. Die Metrik der Lateiner, ein philolog. - äſthet. Bildungsmittel beim Unterricht im Gymnaſium. Riga 1818. 4. — Eine Rede im J. 1815. — Antheil *an den* Rigaiſchen Stadtblättern (1819). — Vgl. *v Recke* Bd. 2.

HENSEL (J. Dn.) *geb. 1758.* §§. Daphne, oder die Friedensfeyer in Arkadien. Ein Singſpiel in 3

Aufz.

Aufz. Hirschberg (1798). 8. *Gab heraus:* Schlesische Gebürgsblätter. ebend. 1801 - 180. 8. M. *K. L. Bauer.* Einer der gröfsten Philologen unserer Zeit. Ein biograph. Denkmal. Nebst umständl. Nachrichten von allen seinen grossen und kleinen Schriften. Von einem ehemal. Schüler desselben. ebend. 1801. gr. 8. Allgemeine Sprachlehre, als Grundlage einer besondern Sprachlehre, nebst einem Anhange vom Versbaue. Leipz. 1807. 8. Auszug aus der Sprachlehre für Anfänger. Mit Tabellen. ebend. 1807. 8. Auszug aus den Werken *C. Jul. Caesars* für Anfänger in der latein. Sprache, herausgeg. und mit einigen erläuternden Anmerkungen zu Erleichterung der Uebersetzung versehen. ebend. 1808. 8. Der Freiheitskrieg in den J. 1813, 14, 15 bis zum Preuss. Friedensfeste. Hirschb. 181 . 2 Thle, 8. Das Weltgebäude, allgemein fafslich beschrieben, zur Unterhaltung für jeden Gebildeten beider Geschlechter, aber auch besonders als Belehrung für Schullehrer in mittlern und akadem. Schulen. Hirschberg 1820. gr. 8. — *Von dem* Handbuch der Schles. Geschichte *erschien* Breslau 1812 die 3te und Glogau 1824 die 4te Aufl.; letztere *u. d. Tit.:* Handbuch der Schles. Geschichte. — Auch *von dem* kurzen Abrifs der Schles. Geschichte *erschien* Breslau 1813 die 3te und Glogau 1824 die 4te Aufl.

HENSEL (W.) *k. Preuss. Hofmaler zu Berlin; geb. zu . . . in der Priegnitz . . .* §§. Mit *G. Graf von Blankensee*, *F. Graf v. Kalckreuth*, *W. Müller* und *W. v. Studnitz:* Bundesblüthen. Berl. 1815. gr. 8. — Antheil an *Müllner's* Almanach für Privatbühnen (1818); *an der* Abendzeit. (1825) und einigen Almanachen.

HENSEN (Hs.) *seit 1826 Vorsteher und erster Lehrer des Taubstummen-Instituts, auch seit 1821 Danebrogs-Ritter zu Schleswig* (vorher seit 1809 2ter Leh-

Lehrer); *geb. zu Bünge im Amte Gottorf am 18 Januar 1786.* §§. Unterrichts-Curſus für Taubſtumme, zum Gebrauch des königl. Taubſtummen-Inſtituts zu Schleswig. 1ſte Abtheil. Schlesw. 1811. 8. 2te Aufl. 181.., 3te 1826. 2te Abth. 1813. 2te Aufl. 181.., 3te Abth. 1814. 2te Aufl.... 3te 1825. 4te Abth. 1815, 2te revidirte Aufl. 1822. 5te Abth. 1815. 2te revidirte Aufl. 1823. 6te Abth. 1815. Lektüre für Taubſtumme zur eignen Fortbildung in der Wörterſprache, zum Gebrauch im königl. Taubſtummen-Inſtitut zu Schleswig. Schleswig 1815. 8. — Antheil an *Guts Muths* pädagog. Journal, *an den* nord. Miscellen und *an den* Schlesw.-Holſtein. Provinz.-Berichten. — Vgl. *Lübker.*

HENSLER (Adf. Ch.) Sohn des Folgenden. *Seit 1821 Paſtor zu Barkau im Holſtein.* (zuerſt 1809 Compaſtor zu Grube, und 1821 Probſt und erſter Compaſtor zu Ploen); *geb. zu Kiel am 9 Auguſt 1779.* §§. Fr. Bako von Verulam gegen die Neologen; nebſt einem Briefe an den Hrn. Paſt. Harms, veranlaſst durch den wider ihn erzürnten Menſchenverſtand des Hrn. Paſt. Meyer. Kiel 1818. 8. — Predigten. — Einige kleine Schriften. — Vgl. *Lübker.*

HENSLER (Ch. Ghi.) §§. Bemerkungen über Stellen in Jeremias Weiſſagungen. Leipz. 1805. 8. — Antheil an *Hufnagel's* Zeitſchrift für Chriſtenthum, Aufklärung und Menſchenwohl, Bd. 3 (1792); an *v. Halem's* Irene (1804) und an *Wieland's* deutſchen Merkur (1806). — Vgl. *Lübker.*

HENSLER (K. F.) *ſtarb zu Wien am 24 Novbr. 1825, wo er ſeit 1822 einem eignen Theater in der Joſephs-Vorſtadt vorgeſtanden hatte* (zuerſt war er Erzieher zu Mühlheim am Rhein, und kam 1784 nach Wien, wo er bald mit Marinelli in Verbindung trat, 1803-1813 war er Director des Leopoldſtädter Theaters, und 1818 pachtete er die Theater zu Baden und Preſsburg); *geb. zu Schaffhau-*

haufen am 2 Febr. 1761. §§. Die Marionettenbude, oder der Jahrmarkt zu Grünwald. Original-Lustspiel in 2 Aufz. Amsterd. 1798. 8. Das Bergfest. Ein Singspiel. Wien 1803. 8. — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutschen 1825. II. S. 1585-89.

HENSLER (Ph. Gabr.) §§. Allgem. Therapie. Zum Druck befördert von Dr. *K. Glo. Kühn.* Leipz. 1817. gr. 8. — Vgl. *Lübker.*

HENSOLD (H... E...) *herzogl. Sächs. Lieut., Rentamtsverwalter und Amtsactuar zu Behrungen im Hildburghaus.; geb. zu* . . . §§. Die Kunst, alle Blöcher zu Bolen oder Dielen, Brettern, Latten und Werkhölzern auf die nützlichste Art zu schneiden, ingleichen Schneidemühlwaaren aufs Vortheilhafteste einzukaufen und zu verwenden und sich für Betrug in den Schneidemühlen zu sichern. Hildburgh. 1824. 8. m. 1 lithogr. Kpf.

HENSSLER (Ph. Ign.) *D. der Med. und Privatdocent an der Universität zu München* (zuerst Gehülfsarzt an der chirurg. und Augenanstalt zu Bonn, 1821 prakt. Arzt in Würzburg, und von 1822-1825 auf einer wissenschaftl. Reise); *geb. zu Rothenbuch bei Aschaffenburg 1795.* §§. Versuch einer wissenschaftl. Begründung der Lehre vom Blutumtrieb. Eine Inaugural-Abhandl. Würzb. 1821. .. Neue Lehren im Gebiete der physiolog. Anatomie und der Physiologie des Menschen, historisch-kritisch begründet und durch Erfahrung bewiesen. 1stes Bdchen, von den feinsten Verbindungen der verschiedenen Gefässsysteme unter sich, und von ihren letzten freyen Endigungen. Eine anatom.-physiolog. Abhandlung zur Begründung der Lehre von der Blutbewegung und Ernährung. Nürnb. 1825 (1824). 8. 2tes Bdchen, über die Bestimmung des Nervensystems, 1826. 8. — *Vgl.* Almanach der Ludw.-Maximilians-Universität, 1ster Jahrg. S. 128. 129.

18 B. HENTSCH (W. Jak. Chr.) *ſtarb am 19 Septbr. 1816.* §§. Die Entführung oder die Vereinigung der Liebe. Eine Operette in 3 Aufz. Riga 1808. 8. — Gelegenh. - Gedichte. — Vgl. *v. Recke* Bd. 2.

HENTZSCHEL (C... G...) *lebte zu Leipzig; geb. zu . . .* §§. Das Abendblatt. Eine belehrende und unterhaltende Wochenſchrift. Leipz. 1810. 1811. ..

HENTZSCHEL (J... Ch... W...) *Prediger an der Unterkirche zu Frankfurt a. d. Oder; geb. zu . . .* §§. Kurzer Innbegriff der chriſtl. Religions-Wahrheiten, als Leitfaden beim Unterrichte der Jugend ſeiner Gemeine, nebſt Dr. Mt. Luthers Katechismus. 1. u. 2ter Curſus. Frankf. a. d. O. 1821. 8. 2te Aufl. des 1ſten Curſ. 1822.

HEPNER (E...) *lebt zu Breslau (?); geb. zu . . .* §§. Hiſtor.-chronolog. Wegweiſer. 3 Wandtafeln für den Unterricht in der Geſchichte. Bresl. 1824. Fol. *Andokides* Rede gegen Alkibiades, aus dem Griech. überſ. ebend. 1824. 8. *Ariſtides* Lobrede auf Rom, aus dem Griech. überſ. ebend. 1824. 8.

HEPP (K. F. Thdr.) *D. der Rechte und Privatdoc. in Heidelberg; geb. zu Altona am 10 Decbr. 1800.* §§. Diſſ. inaug. qua inquiritur, ex quo tempore hypotheca bona debitoris affecerat. Lipſ. 1825. 8 maj. Diſſ. philologico-juridica exhibens interpretationem L. 2. §. 5. D. de O. J. Heidelb. 1826. 8 maj.

HEPP (Ph.) *D. der Med. und Aſſiſtenzarzt an der Irren-Anſtalt zu Frankenthal im Rheinkreiſe; geb. zu . . .* §§. Lichenen-Flora von Würzburg, oder Aufzählung und Beſchreibung der um Würzburg wachſenden Flechten. Mainz 1824. 8. m. 1 Steindr.

HEPPE (J. Cp.) *ſtarb am 24 May 1806.*

14 u. 18 B. HERBART (J. F.) *ſeit 1829 Schulrath; geb. zu Oldenburg am 4 May 1776.* §§. Hauptpunkte der Logik. Götting. 1808. 8. Ueber meinen Streit mit der Modephiloſophie dieſer Zeit. Königsb und Leipz. 1814. 8. Lehrbuch der Pſychologie. Königsb. 1816. gr. 8. Pädagog. Gutachten über Schulklaſſen und deren Umwandlung nach der Idee des Reg. Raths Graff. ebend. 1819. 8. *Pr. De attentionis menſura cauſisque primariis Phyſiologiae principia ſtatica et mechanica exemplo illuſtraturus ſcripſit. ibid. 1822. 4.* Ueber die Möglichkeit und Nothwendigkeit, Mathematik auf Pſychologie anzuwenden. ebend. 1823. 8. Pſychologie als Wiſſenſchaft, neu gegründet auf Erfahrung, Metaphyſik und Mathematik. 1ſter ſynthetiſcher Theil. ebend. 1824. gr. 8. 2ter analytiſcher, Theil 1825. — *Von dem* Lehrbuch zur Einleitung in die Philoſophie *erſchien* 1821 die 2te ſehr verm. Ausg. — Vgl. *Krug's* Handwörterb. der philoſ. Wiſſenſch. Bd. 2. *Saalfeld* S. 212.

HERBER (K. J. Vinc.) *D. der Phil. und Theol. und ſeit 1819 ordentl. Profeſſ. der Theol. zu Breslau* (ward 1811 Kaplan zu Tropplowitz im öſterreich. Schleſien, 1812 Religions-Lehrer am kathol. Gymnaſ. zu Breslau, und 1814 auſſerordentl. Prof. der Theol.); *geb zu Naſſiedel in Oberſchleſien am 10 Januar 1788.* §§. *Hymni et orationes cultus divino juventutis inſervientes. In hac ſerie editae Vratisl. (1813). 8. (mehrmals aufgelegt).* Erinnerung an den Unterricht über die Sakramente der Firmung, der Buſſe und des Abendmahls. ebend. 1814. 8. *De verſione latina vulgata ex Conſilii tridentini decreto ſeſſ. IV authentione. ibid. 1815. 4.* Dank und Bericht, Wunſch und Anerbiethen. ebend. 1820. 4. *Pr. Sileſiae ſacrae origines, annexae ſunt tabulae chronologicae in annales hiſtoriae dioeceſanae. ibid. 1821. 8 maj.* Stati-

 ſtik

ftik des Bisthums Breslau. ebend. 1824. 8. m. 1 Steintaf. — Antheil *an den* fchlef. Provinz.-Blätt. (1821). — Recenf. in einigen Lit.-Zeit. — Vgl. *Felder* Bd. 3.

14 B. HERBERTH (Rb. Sb.) *feit* 1812 *Pfarrer zu Altingen bei Herrnberg im Königreich Würtemberg; geb. am* 15 *Febr.* 1765. §§. Chriftl. Patriotismus, die ältefte chriftl. Aufklärung, ein chriftl. Gehorfam ift die fefteſte Stütze der allgem. Volksglückfeligkeit. . . . 179. 8. Die allgemeine Volksbildung, über das kirchl. Strafrecht nach neueren Anfichten. . . . 179. 8. — Mehrere Predigten. — Vgl. *Felder* Th. 3.

HERBST (F.) *lebt zu München; geb. zu* . . . §§. Ideale und Irrthümer des academ. Lebens in unferer Zeit, oder der offene Bund für das Höchfte im Menfchenleben, zunächft für die teutfche ftudierende Jugend. Stuttg. 1823. gr. 8.

HERBST (J.) *feit* 1826 *Director des Gymnaf. zu Wetzlar* (zuerft Profeff. an der Kantonfchule in Chur, dann Oberlehrer am Gymnaf. zu Wetzlar); *geb. zu* . . . *in Thüringen* . . . §§. Mit (*J. Kp. v. Orelli*): Reformationsbüchlein; ein Denkmal des im J. 1819 in der Stadt Chur gefeyerten Jubelfeftes. Chur 1819. 8. *Progr. Cui ineft. commentariolum in felecta aliquot Horatii loca. Wetzlar.* 1826. 4.

HERBST (J. Geo.) *D. der Theol. und feit* 1817 *ordentl. Prof. der Exegefe des alten Teftam. und der oriental. Sprachen zu Tübingen* (zuerft 1812 Repetent im Priefterfeminar zu Ellwangen, und 1814 Profeff. der oriental. Sprachen und Exegefe an der kathol. Univerfität); *geb. zu Rotweil am* 13 *Januar* 1787. §§. *De Pentateuchi quatuor librorum pofteriorum auctore et editore, comment. Tubing.* 1817. 8 *maj.* Mit *Alo. Gratz*, *J. Sb. Drey*, *J. Bt. Hirfcher* und *And. Bd.*

Bd. Feilmoser: Theolog. Quartalschrift. ebend. 1819-26. gr. 8. — Vgl. *Eisenbach* S. 364.

HERDEGEN (J... C... F...) *k. Baier. Major zu ...; geb. zu ...* §§. Prakt. Zeichnungslehre zur Selbstübung für Militair- und Civilpersonen. 1ster Th. München 1810. gr. 8. m. .. Kpf. 2ter Th. m. 26 Kpf. 1810. 3ter Th. m. 24 Kpf. 1819. 2te Aufl. aller 3 Theile 1825.

von HERDER (J. Gf.) §§. Der Cid. Nach altspanischen Romanzen besungen. Tübing. 1806. 12. 2te Aufl. 1820. Salomon, König von Israel. Hebräisch nach dem Deutschen durch *W. Röther.* Heidelb. 1822. 8. — Ueberdies *erschienen* folgende neue Auflagen: 1) Briefe, das Studium der Theologie betreff.; 3te 1817. 2) Vom Geist der hebräischen Poesie; 3te rechtmässige, sorgfältig durchgesehene und mit mehrern Zusätzen verm. von Dr. *K. W. Justi*, 1825. 3) Ideen zur Philosophie der Geschichte der Menschheit; 2te 1817. 4) Luthers Katechismus; 13te Weimar 1814 und die 16te Halle 1824. 5) Volkslieder; 2te eingeleitet von *J. Falk* Leipz. 1820. 2 Thle. 16. — Ein Aufsatz *in den* Beiträgen zur Kunde Preussens, Bd. 2 (1818). — Sein lithogr. Portr. (Münch. 1821. Fol.), auch *vor dem* 2ten Bde von (*Bd. Willmanns*) Geistesblüthen von Schiller, Göthe, Herder, Tiedge und andern deutschen Dichtern (Cölln 1811. 8. 2te Aufl. 1818) und *vor den* neuesten Ausg. seiner Volkslieder. — Vgl. *v. Recke* Bd. 2. J. G. v. Herder's Leben, bearbeitet von *K. L. Ring*, Carlsruhe 1822. 8. *J. G. v. Herder's* Leben. Aus theils gedruckten, theils ungedruckten Nachrichten, nebst gedrängter Uebersicht seiner Werke, herausgeg. von *H. Döring.* Mit *Herder's* Portrait, einem fac simile seiner Handschrift u. s. w. Wien 1824. 8. (auch *m. d. Tit.:* Gallerie Weimar. Schriftsteller 2ter Th.). *Baur's* Gallerie histor. Gemälde aus dem 18ten Jahr-

hund. Bd. 6 (1806) S. 251 - 257. *Henning's* deutscher Ehrentempel 1ster Bd. S. 1 - 38. *Krug's* Handbuch der philosoph. Wissensch. Bd. 2. Beiträge zur Kunde Preussens, Bd. II. H. 4. Nr. 1.

von HERDER (J...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. *Lemore* vollkommene Abhandlung des Geschlechts der Substantiva. Nach einer genauen Methode entworfen, wodurch man nach einigen Stunden das Geschlecht aller franz. Substantivs zu bestimmen im Stande ist. Ueberſetzt und geordnet. Wien 1816. gr. 8.

von HERDER (Maria Charlotte) geb. Flachsland. Gattin von J. Gfr. v. H. *Starb zu Weimar am 29 May 1809* (sie lebte zuerst in Darmstadt, und verheirathete sich im J. 1773); *geb. zu Reichenweyer im Elsass am 28 Januar 1750.* §§. Erinnerungen aus dem Leben J. Gf. v. Herders; herausgeg. durch *J. G. Müller.* Stuttg. und Tübing. 1820. 2 Thle, 8. — Vgl. *v. Schindel* 2ter Th.

18 B. Freyh. v. HERDER (Sgm. A.) *ward 1821 Berghauptmann und 1823 Comthur des Sächs. Civ.-Verd.-Ord.*

HERDIN (Jos.) *Distriktsförster zu* . . . *bei Wien; geb. zu* . . . §§. Versuch, den Kreisbogen und dessen Funktionen wechselsweise aus einander aus Gründen der Elementarmathematik ohne Hülfe der Sinustafeln zu bestimmen. Zur Verbreitung gemeinnütz. Kenntnisse und Förderung der Wissenschaft. Wien 1817. 8.

14 u. 18 B. HERGANG (K. Glo.) §§. Pr. Dr. Gr. Mättig, Budissins vornehmster Schulwohlthäter. Budiss. (1820). 4. Pr. F. Glo. Franke in seinen Stiftungen. ebend. 1822. 4. Ueber den Ursprung und den Werth der geistl. Lieder und Gesänge. Einige Worte zur Ermunterung. ebend. (1823). 4. (Mit *Gh. H. Jak. Söcklardt*

hardt und *J. F. Schulze*): *Sammlung alter und neuer geiſtl. Lieder zum kirchlichen und häuslichen Gebrauche, zunächſt für die Stadt Budiſſin. Mit k. Sächſ. allergnädigſten Privil. ebend. 1826. 8. — Antheil an *Hering's* Vergangenheit und Gegenwart (1812). — Vgl. *Otto* Bd. 4.

HERGEN (Joſ. Ant.) *Pachter des Kemperhofes bei Coblenz; geb. zu . . .* §§. Der Kemperhof. Mit Hinſicht auf den Betrieb der Landwirthſchaft in der Gegend von Coblenz. Berlin 1821. gr. 8.

HERGENRöTHER (J. Bt.) *D. der Phil. und Director des Schullehrer-Seminars zu Würzburg; geb. zu . . .* §§. Erziehungs-Lehre im Geiſte des Chriſtenthums; ein Handbuch für Schullehrer und Schulpräparanden. Sulzb. 1823. gr. 8.

HERGENRöTHER (J. Jak.) *D. der Med. und Prof. derſ. zu Würzburg; geb. zu . . .* §§. Dr. *J. Cp. Spurzheimer's* philoſoph. Verſuch über die moral. und intellectuelle Natur des Menſchen. Aus dem Franz. mit Anmerk. Würzb. 1822. gr. 8. Pr. Charakter, Form, Weſenheit, Urſachen und Behandlungsweiſe der Nervenkrankheiten im Allgemeinen. ebend. 1822. gr. 8. Grundriſs der allgemeinen Heilmittellehre, oder die Phyſiologie in ihrem Einfluſſe auf die Heilmittellehre. Sulzb. 1825. gr. 8.

HERGET (J. F.) *Forſtmeiſter und Oberförſter zu Naſſau im Herzogth. Naſſau; geb. zu . . .* §§. Verſuch einer ſyſtemat. Flora von Hadamar, mit einer Anleitung zur Pflanzenkenntniſs für Schulen. Hadamar (1822). 8.

HERGT (C... G...) *. . . zu . . .; geb. zu . . .* §§. *L. C. Lactantius* Religions-Unterricht, aus dem Latein. überſetzt. Quedlinb. 1787. 8. wohlf. Ausg. 1818.

18B. HERING (And. A.) *ſtarb am 22 April 1824.* §§. *Darſtellung der königl. Sächſ. Regierung, nebſt einer Skizze zur beſondern Organiſation der Staatsverwaltung. Deutſchl. 1814. 8. — Beiträge *zu den* deutſchen Blättern, *zu den* Miscellen der neueſten Weltkunde und zu *Zſchokke'ns* Erheiterungen. — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutſchen 1824. II. S. 1124-1126.

HERING (Ch. L.) *ſtarb bereits am 6 März 1801.*

HERING (Dn. Glo.) *ſtarb am 9 April 1807.* — *Vgl.* Lebensbeſchreibung, nebſt einer Erndtepredigt von . . . *Hering* herausgeg. Leipz. 1807. gr. 8.

HERING (Ew.) Sohn von K. Glie. *Seit 1827 Lehrer an der allgem. Stadtſchule, ſowie an der Sonntagsſchule zu Zittau; geb. zu Oſchatz am 15ten July 1802.* §§. Unter dem Namen *Ewald* ſchrieb er: Maximilian, Burggraf von Dohna. Erzählung aus dem Anfange des 17ten Jahrhund. Leipz. 1823. 8. Die Schlacht am Kapellenberge bei Lauban. Erzählung aus den Zeiten der Huſſitenkriege. ebend. 1824. 8. Die Huſſiten vor Zittau. Erzählung aus der Mitte des 15ten Jahrh. ebend. 1824. 2 Thle, 8. Das Vogelſchieſsen zu Oſchatz. Erzählung aus dem Ende des 16ten Jahrhund. ebend. 1824. 8. Der Friede zu Prag. Erzählung aus den Zeiten des 30jähr. Kriegs. ebend. 1824. 3 Thle, 8. Die Bergleute zu Goslar. Erzählungen aus dem Ende des 14ten Jahrhund. ebend. 1825. 8. Die Prinzeſſin von Ilſenſtein im Harz. Erzählung nach Sagen aus dem Munde des Volks. ebend. 1825. 8. Das betrübte Thorn. Erzählung aus dem Anfange des vorigen Jahrhund. ebend. 1826. 2 Thle, 8. Konr. Letzkau, Bürgermeiſter von Danzig. Erzählung aus dem Anfange des vorigen Jahrhund. ebend. 1825. 8. Die Rabenneſter und Wachtelbuben. Erzählung aus dem Anfange des 15ten Jahrh., zur Zeit der deutſchen Herren in Preuſſen. ebend. 1825. 2 Thle,

2 Thle, 8. Sandsteine. Gesammelte Erzählungen. ebend. 1826. 2 Bdchen, 8. — Gedichte *in der* Zeit. für die eleg. Welt (1821) und *in der* Abendzeit. (1822. 23).

HERING (J. K. F.) *D. der Med. und seit 1824 Regier.-Secret. zu Dresden* (zuerst von 1804-1806 Chirurgus bei der Chursächs. Leibgrenadier-Garde, und seit 1814 Secretair des Sanitätscolleg.); *geb. zu Dresden am 10 Juny 1785.* §§. *Diss. inaug. de palpitatione cordis. Viteb. 1806. 4.* Erfahrungen älterer, neuerer und der neuesten Zeiten über die häutige Bräune, über die Kennzeichen derselben, über ihre Symptomen, über die Voraussagung dieser Krankheit, über den Befund bei Leichenöffnungen, über ihre Entstehung, Diagnostik derselben, und endlich über Heilmethoden und Vorbeugungsmittel. Eine medicin. Topographie. Leipz. 1811. gr. 8. *Briefe aus Sachsens unglücklichsten Periode. (München) 1815. 8. (ward in Sachsen verboten). Täglicher historisch-politischer Erinnerungs-Almanach, eine Taschenbibliothek des Wissenswürdigsten aus 27 Jahrhunderten. Leipz. 1817. 8. *Apothekerbuch für die königl. Sächs. Lande. Uebersetzung der Pharmacopoeae Saxonicae (von Dr. *J. Gf. Leonhardi*). Dresd. 1821. gr. 8. Relation und Begutachtung der in der Criminal-Procedur wider den Kaufmann Fonk zu Köln vorgekommenen gerichtl.-medicin. Erörterungen. Medicin. Anhang zu der Schrift vom Ritter Dr. *J. N. Bischoff:* „Pt. Ant. Fonk und Ch. Hammacher." Dresd. und Leipz. 1824. gr. 8. — Ein Aufsatz in *Horn's* Archiv für medicin. Erfahrung (1811).

18 B. HERING (K. A.) *ist prakt. Arzt zu Chemnitz.* §§. Die 1ste Schrift ist auszustreichen.

14 u. 18 B. HERING (K. Glie.) Vater von Ew. §§. Todesfeyer eines würdigen Lehrers in der sonntägl. Schulversammlung gehalten. Oschatz 1797. 8.

Lieder für die Sächſ. Armee im Lager bei Mühlberg. ebend. 1803. 8. *Patriae libertatis amorem per foedus Principum, auctore Friderico II Boruſſorum rege initum, excitatum eſſe atque adjutum* . . . 180 . 8. Kunſt, das Pedal fertig zu ſpielen und ohne mündl. Unterricht zu erlernen. Leipz. 1816. 4. Geſanglehre für Volksſchulen. ebend. 1820. 8. (auch *m. d. Tit.:* Des erſten Lehrmeiſters 22ſter Theil). Muſikal. Volksſchulen - Geſangbuch. ebend. 1821, 24. 1. u. 2te Ahtheil. 8. (*auch:* Der erſte Lehrmeiſter, 24ſter Theil). Vollſtändiges Textbuch des muſikal. Volksgeſangbuchs. ebend. 1823. 8. (*auch:* Der erſte Lehrmeiſter, 29ſter Theil). Allgem. Choralbuch, oder Sammlung der in den evangel. Gemeinden üblichen Kirchenmelodien, für den Geſangunterricht in Schulen geordnet und mit untergelegten Texte herausgeg. ebend 1825. gr. 8. — Vgl. *K. Sm. Hoffmann's* hiſtor. Beſchreibung von Oſchatz, Th. I. S. 604-6. *Otto* Band 4.

HERING (K. W.) *D. der Phil. und Paſtor zu Zöblitz im Erzgebirge ſeit* 1817 (vorher ſeit 1811 Paſtor zu Rottmannsdorf bei Zwickau); *geb. zu Freyberg am* 27 *Januar* 1790. §§. Zwei Predigten bei einer Amtsveränderung gehalten, nebſt einer Beſchreibung des Reformationsjubiläums zu Zöblitz. Annaberg (1817). gr. 8. Predigten zu Belebung des Glaubens an Jeſum Chriſtum und zur Beruhigung des Herzens. Als Andachtsbuch für religiöſe Familien. Leipz. 1821. gr. 8. *Conſpectus theologiae dogmaticae et hiſtoriae dogmatum in uſum ſtudioſorum theologiae. ibid.* 1822. 8 *maj.* *Die Akephaler unſerer Zeit. Eine Stimme von den Bergen. ebend. 1825. 8.

von HERINGEN (Gſt. . .) *herzogl. Kammerjunker zu Coburg; geb. zu* . . . §§. Seine Schriften ſind im 21ſten Bde unter *E. Wodemerius* verzeichnet.

9, 14 u. 18 B. HERKLOTZ (J. Glo.) *ward* 1823 *Sportul-Controlleur und* 1826 *in Ruheſtand geſetzt.*

HERLING (S... A... H...) *D. der Phil. und Prof. am Gymnaſ. zu Frankfurt am Main; geb. zu* ... §§. Grundregeln des deutſchen Stils oder der Periodenbau der deutſchen Sprache. Frankf. a. M. 1823. 8.

HERLOSS (K. G.) *ſeit 1825 Privatgelehrter in Leipzig* (früher lebte er in Prag, Wien, und zwey Jahre lang als Hauslehrer zu Dewitz bei Prag); *geb. zu Prag am 7 Septbr. 1802.* §§. **H. Clauren*, Emmy, oder der Menſch denkt, Gott lenkt. Leipz. 1826. 2 Thle, 8. Dr. *K. Herloſsſohn:* Die 500 vom Blanik, und die Sylveſternacht. Zwei Erzählungen. ebend. 1826. 8. (auch *m. d. Tit.:* Gallerie neuer Original-Romane von Deutſchlands vorzüglichſten Schriftſtellern, 5ter Theil). (Die übrigen Schriften unter *H. Clauren*, *Herloſsſohn* und *Ed. Forſtmann* gehören nicht hierher). — Anonyme und pſeudonyme Beiträge zu *Müllner's* Feierſtunden (Prag 1819); zu *C. v. Woltmann's* und *W. A. Gerle's* Kranz; *zur* Dorfzeitung (1826); *zum* Berliner Geſellſchafter (1826); zu *Saphir's* Berliner Schnellpoſt (1826) und *ſeitdem* in mehrern andern Zeitſchriften.

von HERMANN (Bd. F. J.) *ſtarb am 11 Januar 1815.* §§. Ueber die allgem. Eigenſchaften des Kupfers, und die Kenntniſs der Erze; nebſt einer Anleitung zu deren Bearbeitung und Ausſchmelzung. Leipz. 1807. gr. 8. 2te verm. Ausg. 1812. — *Von der* ſtatiſt. Schilderung Ruſslands *erſchien* 1813 die 2te Aufl. — Der im 14ten Bde S. 15 erwähnte Aufſatz ward im 4ten Bde beſchloſſen. — Vgl. *v. Lupin. v. Wincklern.*

18 B. HERMANN (Ch. F. A.) *ſtarb im Decbr. 1820; geb. 1752.* §§. Anonyme Beiträge zu *Philippi's* Merkur.

HER-

HERMANN (C... G...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Kleine Naturgeſchichte des Thierreichs für Kinder. Mit 92 fein illum. Abbild. Nürnb. 1823. 8. Jugendl. Pilgerſchritte in die Werkſtätte der Künſte und Handgewerbe. Mit 36 illum. Kpf. ebend. 1824. 8.

HERMANN (Dt.) *D. der Phil. und ſeit 1819 Stadtpfarrer zu Ulm* (zuerſt 1806 Paſt. in Silbitz bei Gera, 1809 Profeſſ. am Gymnaſ. zu Ulm, 1813 Pfarrer zu Tettau im Schönburg. und 1816 Diacon. an der Dreyfaltigkeitskirche zu Ulm); *geb. daſ. am 11 Febr. 1774.* §§. Verſuch einer kritiſchen Prüfung, um dem *Aemil. Probus* das allgemein für ein Werk des Corn. Nepos gehaltene Buch: De Vita Excellentium Imperatorum, wieder herzuſtellen. Von *W. F. Rink.* Aus dem Italien. überſetzt. Leipz. 1819. 8. (Nachdruck Reutlingen 1819 8). *Gaſtmal des Leontis. Ein Geſpräch über Schönheit, Liebe und Freundſchaft von Mad. *Wyttenbach.* Aus dem Franzöſ. überſ. Ulm 1821. 8. — Eine Rede im J. 1826. — Vgl. *Weyermann's* neue Nachr. von Gelehrten und Künſtlern aus Ulm.

HERMANN (F. Bd. W.) *Prof. der Mathematik am Lyceo und Lehrer an der polytechniſchen Schule zu Nürnberg; geb. zu* . . . §§. Ueber Anlage und Fleiſs. Nürnb. 1825. 8. Ueber polytechniſche Inſtitute im Allgemeinen, und über die Erweiterung der techniſchen Schule zu Nürnberg insbeſondre. Mit einem Anhange, die Einrichtung der polytechn. Anſtalten zu Prag, Wien und Berlin betreff. ebend. 1826. gr. 8. Lehrbuch der Arithmetik und Algebra, zum Gebrauch in Schulen und beim Selbſtunterricht. ebend. 1826. gr. 8.

14 B. HERMANN (F..., *eigentl.* D... F...) *ſtarb im J. 1802.* §§. *Von* ſeiner Schrift *erſchien* 1821 eine neue Ausg.

18B. HERMANN (Fr. Rf.) steht richtiger S. 145.

HERMANN (F. W.) *D. der Philos. und Rector zu Dressen in der Neumark; geb. zu . . .* §§. Kleine Gesänge und Gebete für Bürger- und Landschulen. Berl. 1820. 8.

18B. HERMANN (G. Ch.) *ist Pfarrer zu Esch im Amte Idstein.* §§. Eine Predigt im J. 1821.

HERMANN (H...) *. . . zu . . .; geb. zu . . .* §§. Sammlung der seit dem Reichsdeputationshauptschluss vom 25 Februar 1803 in Bezug auf Rheinhandel und Schiffahrt erschienenen Gesetze, Verordnungen und allgemeinen Instruktionen. Mainz 1820. gr. 8. Abbildungen der verschiedenen Gattungen von Fahrzeugen, wie man sie auf dem Rhein sieht, zu obigem Werke gehörig. ebend. 1820. 4 Addreſs-Handbuch der Rheinschiffahrts-Verwaltung. Für das J. 1824 berichtigt. ebend. 1825. gr. 8. Topographie des Rheins, von seinen Quellen auf dem St. Gotthards-Berg bis zu seinen Mündungen in die Nord-See. Mit 2 Charten und 2 Abbild. in Steindr. ebend. 1825. gr. 8.

HERMANN (H. L.) *Polizeyassessor und Vorsteher des Polizey-Sicherheits-Bureau zu Berlin; geb. zu . . .* §§. Kurze Geschichte des Criminal-Processes wider den Brandstifter J. Cp. Pt. Horst, und dessen Geliebte, die unverehel. Fr. Louise Chr. Delitz. Mit Genehmigung des königl. Justiz-Minister. nach Lage der Acten herausgeg. Berl. 1819. 8.

HERMANN v. HERMANNSDORF *) (J. Fr.) *starb am 21 März 1816; geb. zu Wien 1748. — Vgl.* Abhandlungen der k. Böhm. Gesellsch. der Wissensch. 1818. S. 18-23.

HER-

*) Steht Bd. 3. S. 247 ohne Vornamen aufgeführt.

HERMANN (C... G...) ... *zu* ...; *geb. zu* ... §§. Kleine Naturgeſchichte des Thierreichs für Kinder. Mit 92 fein illum. Abbild. Nürnb. 1823. 8. Jugendl. Pilgerſchritte in die Werkſtätte der Künſte und Handgewerbe. Mit 36 illum. Kpf. ebend. 1824. 8.

HERMANN (Dt.) *D. der Phil. und ſeit 1819 Stadtpfarrer zu Ulm* (zuerſt 1806 Paſt. in Silbitz bei Gera, 1809 Profeſſ. am Gymnaſ. zu Ulm, 1813 Pfarrer zu Tettau im Schönburg. und 1816 Diacon. an der Dreyfaltigkeitskirche zu Ulm); *geb. daſ. am 11 Febr. 1774.* §§. Verſuch einer kritiſchen Prüfung, um dem *Aemil. Probus* das allgemein für ein Werk des Corn. Nepos gehaltene Buch: De Vita Excellentium Imperatorum, wieder herzuſtellen. Von *W. F. Rink.* Aus dem Italien. überſetzt. Leipz. 1819. 8. (Nachdruck Reutlingen 1819 8). *Gaſtmal des Leontis. Ein Geſpräch über Schönheit, Liebe und Freundſchaft von Mad. *Wyttenbach.* Aus dem Franzöſ. überſ. Ulm 1821. 8. — Eine Rede im J. 1826. — Vgl. *Weyermann's* neue Nachr. von Gelehrten und Künſtlern aus Ulm.

HERMANN (F. Bd. W.) *Prof. der Mathematik am Lyceo und Lehrer an der polytechniſchen Schule zu Nürnberg; geb. zu* ... §§. Ueber Anlage und Fleiſs. Nürnb. 1825. 8. Ueber polytechniſche Inſtitute im Allgemeinen, und über die Erweiterung der techniſchen Schule zu Nürnberg insbeſondre. Mit einem Anhange, die Einrichtung der polytechn. Anſtalten zu Prag, Wien und Berlin betreff. ebend. 1826. gr. 8. Lehrbuch der Arithmetik und Algebra, zum Gebrauch in Schulen und beim Selbſtunterricht. ebend. 1826. gr. 8.

14 B. HERMANN (F..., *eigentl.* D... F...) *ſtarb im J. 1802.* §§. *Von* ſeiner Schrift *erſchien* 1821 eine neue Ausg.

18B. HERMANN (Fr. Rf.) ſteht richtiger S. 145.

HERMANN (F. W.) *D. der Philoſ. und Rector zu Dreſſen in der Neumark; geb. zu . . .* §§. Kleine Geſänge und Gebete für Bürger- und Landſchulen. Berl. 1820. 8.

18B. HERMANN (G. Ch.) *iſt Pfarrer zu Eſch im Amte Idſtein.* §§. Eine Predigt im J. 1821.

HERMANN (H...) *. . . zu . . .; geb. zu . . .* §§. Sammlung der ſeit dem Reichsdeputations-hauptſchluſs vom 25 Februar 1803 in Bezug auf Rheinhandel und Schiffahrt erſchienenen Geſetze, Verordnungen und allgemeinen Inſtruktionen. Mainz 1820. gr. 8. Abbildungen der verſchiedenen Gattungen von Fahrzeugen, wie man ſie auf dem Rhein ſieht, zu obigem Werke gehörig. ebend. 1820. 4. Addreſs-Handbuch der Rheinſchiffahrts-Verwaltung. Für das J. 1824 berichtigt. ebend. 1825. gr. 8. Topographie des Rheins, von ſeinen Quellen auf dem St. Gotthards-Berg bis zu ſeinen Mündungen in die Nord-See. Mit 2 Charten und 2 Abbild. in Steindr. ebend. 1825. gr. 8.

HERMANN (H. L.) *Polizeyaſſeſſor und Vorſteher des Polizey-Sicherheits-Bureau zu Berlin; geb. zu . . .* §§. Kurze Geſchichte des Criminal-Proceſſes wider den Brandſtifter J. Cp. Pt. Horſt, und deſſen Geliebte, die unverehel. Fr. Louiſe Chr. Delitz. Mit Genehmigung des königl. Juſtiz-Miniſter. nach Lage der Acten herausgeg. Berl. 1819. 8.

HERMANN v. HERMANNSDORF *) (J. Fr.) *ſtarb am 21 März 1816; geb. zu Wien 1748.* — *Vgl.* Abhandlungen der k. Böhm. Geſellſch. der Wiſſenſch. 1818. S. 18-23.

HER-

*) Steht Bd. 3. S. 247 ohne Vornamen aufgeführt.

HERMANN (J. F.) §§. Notices historiques, statistiques littéraires sur la ville de Strasbourg. Strasb. 1818, 1819. 2 Vol. 8.

9, 11, 14 u. 18 B. HERMANN (J. Gf. Jak.) §§. Pr. Metrorum quorundam mensura rythmica, dissertat. Lips. 1815. 4. *In nuptiis Friderici principis et Carolinae Austriacae d. 26 Septbr. CIƆ IƆ CCCXIX academia Lipsiensis. ibid. 1819. Fol. Pr. Euripidis fragmenta duo Pynethontis e Codice Claremontano. ibid. 1821. 4. (auch in *Friedemann's* und *Seebode's* miscellaneis criticis, T. I. P. 1. p. 1 sq.). Pr. De Sogenis Aegeniticae victoria quinquertii differt. ibid. 1822. 4. *Edidit: Sophoclis* tragoediae. Ad optimorum librorum fidem iterum recensuit et brevibus notis instruxit *K. Glo. A. Erfurdt.* Vol. V. (Trachiniae). ibid. 1822. 8. Vol. I. edit. sec. (antigona) 1823. Vol. II. ed. sec. (Oedipus rex) 1823. Vol. VI. (Philoctetes) 1824. Vol. VII. (Oedipus Coloneus) 1824. Vol. III. et IV. ed. sec. (Ajax. Electra) 1825. *In nuptiis Joannis Principis et Amaliae Bavaricae, d. 21. Nov. 1822 Academia Lipsiensis. ibid. 1822. Fol. Pr. De Aeschyli Niobe Differtat. ibid. 1823. 4. *Euripidis* Bacchae. Recensuit. ibid. 1823. 8. Pr. De epitritis doriis. ibid. 1823. 4. Pr. Spinozae de jure naturae sententia denuo examinata. Symbolorum ad historiam philosophicam. P. I-IV. ibid. 1824, 25. 4. Pr. Differt. de emendationibus per transpositionem verborum. ibid. 1824. 4. *Ueber Hrn. Prof. Böckhs Behandlung der Griechischen Inschriften. ebend. 1826. gr. 8.* Pr. De Aeschyli Heliadibus. ibid. 1826. 4. *Viro Illustr. Excellent. Ampliss. E. C. Wieland, per dimidium saeculum juventutis doctori meritissimo Academia Lipsiensis. ibid. 1826. Fol. — Adnotationes *ad* editionem *Euripidis* Medeae, ex recens. *Pt. Elmsley* (Lips. 1823. 8 maj.). — Emendationes *ad* editionem *Euripidis* Alcestae, cum

cum adnotationibus *J. H. Monkii* (Lipſ. 1824. 8 maj.). — Ein Auffatz *im* 11ten Jahrg. der Leipz. muſikal. Zeit. — *Von den* im 18ten Bde aufgeführten Schriften wurden wieder abgedruckt: Nr. 1. in *Cp. Martin* ſelect. diſſert. et commentat. jur. crimin. collect. Vol. I. p. 422-438. Nr. 4. in *Friedemann's* und *Seebode's* miscellan. criticis, Vol. II. P. 2. p. 278-292. Nr. 15. ibid. Vol. II. P. 3. p. 511-546 und Nr. 27. in the Claſſical Journal, Vol. XX. p. 141-150.

HERMANN (J. H.) *ſtarb am 15 März 1821. Lebte in Hamburg; geb. zu Wiehe am 29 Septbr. 1750.* §§. Gab ſeit mehrern Jahren heraus: Wöchentl. Nachrichten von und für Hamburg. . . . Hamburger Addreſsbuch.

11 B. HERMANN (K. Gf.) §§. *Diſſ. (pr. F. Glie. Zoller) exercitat. juridica, quaeſtionem, utrum teſtator cautionem fidei commiſſariam remittere poſſit, continens. Lipſ. 1775. 4.* Bericht an die k. Sächſ. Geſellſch. der Wiſſenſch. über die von denſelben zum Behuf eines in Görlitz zu errichtenden Erziehungs-Inſtituts im Sommer 1808 geſammelten pädagog.-literar. Reiſe-Erfahrungen. Budiſſ. (1808). gr. 8.

14 B. HERMANN (K. W.) *iſt evangel. Prediger zu Schatthauſen im Neckarkreiſe.* §§. *Von dem* Pantheon der deutſchen Dichter *erſchien* Heidelberg 1811 die 2te verm. Aufl.

von HERMANN (Mt. Gf.) *ward 1821 Prediger zu . . . im Gouvernem. Saratow und ſtarb im Decbr. 1822.*

14 u. 18 B. HERMANN (Mch. Kaj.) *geb. zu Michelsdorf im Saazer Kreiſe am 27 Septbr. 1756.* §§. Gebetbuch für Kinder von etwas reifern Verſtande. Prag. 1802. 12. 2te verm. Aufl. 1806. Gebet- und Erbauungsbuch, beſonders für junge Leute, nach den Bedürfniſſen unſerer Zeit. ebend.

ebend. 180 . 8. 2te Aufl. 1804, 3te 1807. Unterhaltungen eines Christen mit Gott, besonders in der Charwoche. ebend. 1803. gr. 8. 2te Aufl. 1817. 18 Festreden. ebend. 1810. gr. 8. Schul- und Erziehungsreden. ebend. 1810. 8. Interessante Wahrheiten nach den Bedürfnissen unserer Zeiten, in Briefen. ebend. 1810. 12. 2 Bdchen, 8. Kurze Volkspredigten auf alle Sonntage des ganzen Jahres über die epistol. Perikopen. 1. u. 2te Jahreshälfte. ebend. 1815. 8. Heiligenlegende, zum öffentl. Gebrauch in der kathol. Kirche u. s. w. ebend. 1815. 2 Bde, 8. m. 15 Kpf. Briefe eines Vaters an seine Tochter, zur Bildung des Verstandes und des Herzens. ebend. 1815. 8. Briefe eines Vaters an seinen Sohn, zur Bildung u. s. w. ebend. 1815. 8. Homilet. Handbuch über die sonntägl Evangelien des ganzen Jahres, zum Gebrauche für Prediger und Katecheten, wie auch zur häusl. Erbauung. ebend. 1816. 2 Thle, 8. Der Christ in der Einsamkeit, oder heilsame Betrachtungen über wichtige Gegenstände. ebend. 1817. 8. Auserlesene Geschichten, Erzählungen, Anekdoten und Gedichte, theils zur Belustigung, theils zur Warnung und Belehrung. ebend. 1818. 8. Freymüthige Gespräche über interessante Gegenstände. ebend. 1818. 8. Religionsgespräche über Gott und seine Eigenschaften, in sokratischer Lehrform. ebend. 1818. 8. Charakteristische Briefe. ebend. 1819. 8. Sammlung von Musterpredigten auf alle Sonntage des ganzen Jahres. Pesth 1819. 2 Thle, 8. wohlf. Ausg. 1821. Sophron, der erfahrne Rathgeber in den wichtigsten Angelegenheiten des menschl. Lebens. Prag. 1819. 8. Sprache des Herzens eines aufgeklärten Christen mit Gott und seinen Heiligen. Pesth 1820. 8. m. Kpf. 2te unveränd. Aufl. 1822. Gebet- und Erbauungsbuch für Leidende und Trostbedürftige. ebend. 1821. 8. Beschreibung man-

mannichfaltiger Religionen in der Welt, sammt einem chronolog. Verzeichnisse der merkwürdigsten Glaubensstreitigkeiten. ebend. 1821. 8. Frühpredigten auf alle Sonntage des ganzen Jahres. Prag 1822. gr. 8. Auserlesene Sammlung nützlicher und unterhaltender Gedichte und Aphorismen. ebend. (1823). 12. — *Neuere Auflagen:* 1) Fest- und Gelegenheitspredigten (1ster Jahrg. 1803), 2ter 1805; 2te 1814, 3te 1817; 3ter Jahrg. 2te 1814. 2) Die dankbare, ihren Erlöser begleitende Seele; 2te 1819. — *Von den* kürzern Kanzelvorträgen *erschien* 1801, 2. der 1ste, 1801 und 2. der 2te, 1806 und 7 der 3te und 1824 der 4te Jahrg., sowie 1813 die 3te Aufl. des 2ten Jahrg. — *Von den* kurzen Volkspredigten *erschien* 1813 der 3te Jahrg. — Vgl. *Felder* Th. 3. S. 500. 501.

14 u. 18 B. HERMANN (W. Glo.) *ward 1820 in Ruhestand gesetzt und starb am 3 Febr. 1829.* §§. Zwei Predigten im J. 1815. — *Von seiner* Anleitung zu Unterredungen u. s. w. *erschien* 1809 die 2te und 1815 die 3te Aufl. — Vgl. *Otto* Bd. 4.

HERMBSTäDT (Sm. F.) §§. Theoret und prakt. Handbuch der allgem. Fabrikenkunde, oder Anleitung zur Kenntniss, Einrichtung und ordnungsmässigen Verwaltung der wichtigsten Künste, Fabriken, Manufakturen und technischen Gewerbe. 1ster Band 1ster Theil. Berl. 1807. gr. 8. (auch *m. d. Tit.:* Anleitung zu einer gemeinnütz. Kenntniss der Natur und Fabrikation des Essigs). *Ph. J. Macquers* chemisches Wörterbuch, oder allgem. Begriffe der Chemie, nach alphabet. Ordnung; aus dem Französ. nach der 2ten Ausg. übers. und mit Anmerk. und Zusätzen vermehrt von Dr. *J. Gf. Leonhardi.* — 3te Ausg. mit Hinweglassung der blossen Vermuthungen und mit Ergänzungen durch die neuern Erfahrungen veranstaltet von

Jer. Bj. Richter, nach deffen Tode aber ausgearbeitet und fortgefetzt. 3ter Band. Leipz. 1809. gr. 8. Chemifche Grundfätze der Kunft Bier zu brauen; oder Anleitung zur theoret.-prakt. Kenntnifs und Beurtheilung der neueften und wichtigften Entdeckungen und Verbefferungen in der Bierbrauerei; nebft Anweifung zur prakt. Darftellung der wichtigften engländifchen und deutfchen Biere, fowie einiger ganz neuer Arten derfelben. Berl. 1813. gr. 8. m. 2 Kpft. 2te Aufl. 1819 (1818). m. 3 Kpft. 3te neu bearbeit. und verm. Aufl. 1826. m. 3 illum. und 3 fchw. Kpft. *M... P... Orfila* allgem. Toxikologie oder Giftkunde, worin die Gifte des Mineral-, Pflanzen- und Thierreichs aus dem phyfiolog., patholog. und medicin.-gerichtl. Gefichtspunkte unterfucht werden. Nach dem Franzöf. mit Zufätzen und Anmerkungen. ebend. 1817. 4 Thle, gr. 8. m. 1 Kpft. Gründl. Anleitung zur Kultur der Tabackspflanzen und der Fabrikation des Rauch- und Schnupftabacks, nach agronomifchen, technifchen und chemifchen Grundfätzen. ebend. 1821. gr. 8. Chemifche Zergliederung des Waffers aus dem todten Meere, des aus dem Jordan, des bituminöfen Kalks und eines andern Foffils aus der Nachbarfchaft des todten Meeres. (Aus dem 34ften Bde des Journals für Chemie und Phyfik *befond.* abgedruckt). Nürnb. 1822. gr. 8. Elemente der theoret. und prakt. Chemie für Militairperfonen; befond. für Ingenieur- und Artillerie-Officiere. 3 Abtheil. Berl. 1822. gr. 8. m. 2 Kpft. Befchreibung und phyfikal.-chemifche Zergliederung der neuentdeckten Schwefel-, Eifen- und muriatifchen Bitterfalzquellen bei Dobberan und am Heiligendamm im Grofsherzogth. Mecklenburg-Schwerin. ebend. 1823. gr. 8. m. 1 Kpf. — Antheil *an der* Schrift: Das Herrmannsbad bei Muskau in der Oberlaufitz. (Sorau 1825. gr. 8. m. Kpf.). — *Nachdrücke:* 1) Grundfätze der Technologie; Wien 1815.

5 Bde, gr. 8, 2te Aufl. 1821. 2) Grundsätze der Kameral- und agronom. Chemie; Wien 180. 8. 3) Gemeinnütz. Rathgeber für den Bürger und Landmann; Reutlingen 1817 folg. 5 Thle. 8. — Vorreden zu folgenden Schriften: *J. Gfr. Mays* Anleitung zur rationellen Ausübung der Webekunst (Berl. 1810. gr. 8. m. Kpf.), *G. I. E... Singstock's* gründl. Unterricht in der Kochkunst für alle Stände (ebend. 1812. 3 Thle, 8, 2te Aufl. 1819). *E. W. Greve's* Hand- und Lehrbuch der Buchbinder- und Futteralmacherkunst (ebend. 1822, 23. 2 Bde, gr. 8. m. Steinabdr.) — Beiträge zu folgenden Zeitschrifte: 1) zu *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Bd. 8. 12. 51. 60 (1799-1820); 2) *zum* allgem. Anzeiger der Deutschen (1808); 3) *zum* Magaz. der Gesellsch. naturforsch. Freunde in Berlin, Bd. 2. 3. 5. 6 (1808 folg.); 4) *zu den* Abhandl. der Berl. Acad. der Wissensch. ($\frac{16}{17}$, $\frac{18}{19}$, $\frac{20}{21}$, $\frac{23}{24}$); 5) zu *Schweigger's* Journal für Physik und Chemie, Bd. 31-34 (1821 folg.); und 6) *zum* neuen Lauf. Magaz. Bd. 4 (1825). — *Neue Auflagen:* 1) Anleitung zur Fabrikation des Zuckers aus Runkelrüben; 2te verm. und verbess. 1814. 2) Archiv der Agrikultur-Chemie, 1ster Bd. 1stes Heft; 2te 1818. 2ter Bd. 2tes Heft; 2te 1816. 3) Grundriss der allgem. Experimental-Chemie; 3te verm. und verbess. des 3ten Bdes, 1821. 4) Grundriss der Färbekunst; 2te umgeänd. und verm. 1807, 3te 1825. 5) Grundriss der theoret. experiment. Pharmacie; 2te verbess. des 3ten Theils, 1810. 6) Chemische Grundsätze der Kunst, Branntwein zu brennen; 2te verbess. und verm. 1823. 7) Chem. Grundsätze der Kunst, alle Arten Seife zu fabriciren; 2te verbess. und verm. 1824. 8) Magazin für Färber, Zeugdrucker und Bleicher; 3te des 1sten, und 2te des 4ten Bdes 1824. 9) Gemeinnütz. Rathgeber für den Bürger und Landmann; 2te (des 2ten Bdes) 1820, 2te (des 3ten Bdes) 1821. — *Fortsetzungen:* 1) Grundriss der allgem. Experi-

rimental-Chemie; 4ter Band 1823, 5ter (oder 1ster Supplem.-Band) 1826. 2) Magazin für Färber, Zeugdrucker und Bleicher; 6ter Band 1807, 7ter 1809, 8ter 1820. 3) Gemeinnütz. Rathgeber für den Bürger und Landmann; 4ter Band 1820, 5ter 1821, 6ter 1825. 4) Sammlung prakt. Erfahrungen und Beobachtnngen für Branntweinbrenner, Bierbrauer u. s. w.; 2ter Bd. 1stes Heft 1807. — Sein Portrait von *Krethlow, vor den* Berliner Jahrbüch. der Pharmacie (1797) und von *Krüger*, gest. von *Bolt*, in *Rust's* Magaz. für die gesammte Heilknnde, Bd. 6 (1825). — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825. S. 313-322. Convers.-Lex. 11ter Bd.

HERMES (E...) ... *zu* ...; *geb. zu* ... §§. Gedichte. Memel 1819, 20. 2 Bde, 8.

18B. HERMES *) (Fr. A. W.) *privatisirt jetzt in Berlin; geb zu Zorndorf bei Küstrin am 2 April 1796.* §§. *Voltaire*, die Henriade, ein Heldengedicht in 10 Gesängen. Uebertragen. Berl. 1824. gr. 8. Der König und das Bündnifs, Lustspiel in 2 Acten. Frei nach dem Französ. ebend. 1825. 8. Liebe und Wahnsinn, Trauersp. in 1 Act. ebend. 1825. 8. — Beiträge zu *Symansky's* Leuchte und zu *Kuhn's* Freimüthigen für Deutschland. — *Vgl.* Neues Gel. Berl. im J. 1825.

18B. HERMES (G.) *seit 1821 D. der Phil.* §§. Einleitung in die christ-kathol. Theologie. 1ster Th., Philosoph. Einleitung. Münster 1819. 8. — Vgl. *Felder* Th. 3. *Rassmann.*

HERMES (J. A.) *starb am 6 Januar 1822.* §§. *Von dem* Lehrbuch der Religion *erschien* 1822 die 3te revid., sowie *von dem* Handbuch der Religion 1822 die 4te mit seinem Bildnifs gezierte Aufl. — Vgl. *J. H. Fritsch*, J. A. Hermes, nach

*) Im 12ten Bde irrig F. genannt.

nach seinem Leben, Charakter und Wirken (Quedlinb. 1827. 8. m. 1 Kpf.). Zeitgenossen H. 31. S. 121-150. Halberstädter Blätter 1823. Th. I. S. .. folg. *Vater's* Jahrbuch der häusl. Andacht 1823. S. 294 folg. *Zimmermann's* Monatsschr. für Pred.-Wissensch. 1822. Heft 12. S. .. folg.

14B. HERMES (J. Gf.) *jetzt Stadtpfarrer (in Barby); geb. das. 1765.* §§. Die Bienen und die Tauben, oder Versuch einer kleinen Naturgeschichte der Bienen und Tauben, in lehrreichen Fabeln und Erzählungen für Kinder und junge Leute. Zerbst 1818. 8. 2te Aufl. 1819.

HERMES (J. Tim.) *ward 1817 der Superintend. enthoben und starb am 24 July 1821.* §§. An Bonaparte von *Esmenard.* Ins gleiche Versmaass übersetzt (mit übergesetzten französ. Text). Berl. 1802. 8. Einzelne mit Theilnahme gehörte Stellen aus Predigten. Bresl. 1804. 8. — Ihm gehört auch die Schrift: Anna Winterfeld; vgl. Bd. 14. S. 539. — Mehrere einzelne Predigten in den J. 1804, 10, 14-18. — *Von dem* Andachtsbuch für die Feier der Leidenszeit Jesu *erschien* 1820 eine neue unveränd., sowie *von dem* Roman: Verheimligung und Eil, 1821 eine neue Ausg. mit seinem Namen.

HERMES (. . .) *D. der Phil. zu München; geb. zu Kalisch . . .* §§. Britannia, oder neue englische Miszellen, herausgeg. von einer Gesellschaft teutscher Literaturfreunde in London; redigirt. 5-8ter Band. Stuttgart 1826. gr. 8. m. Kpf. (Die frühern Bde redigirte *J... Meyer* in Stuttgart).

18B. HERMSDORF (J.) *starb am 26 Novbr. 1827.* §§. Sammlung von Uebungsaufgaben über die 4 Fundamentalrechnungsarten. Der Aufgaben über die Rechnungsarten aus Verbindung der Zahlen. 1ste Abtheil. ebend. 1821. 4. Leit-

 fa-

faden beim Schulunterricht in der Elementargeometrie und Trigonometrie. Für die obern Classen der Gymnasien. 1. u. 2ter Cursus. ebend (1822). gr. 8. 3-5ter Cursus (1825). m. 5 Kpft. Leitfaden für einen problematisch-heuristischen Unterricht in der Arithmetik und Algebra. 1. u. 2ter Cursus. ebend. 1824. gr. 8. 5-7ter Curs. 1825. Geometrische Constructionstafeln, enthaltend die Figuren zu den wichtigsten Sätzen der Epipedometrie, nach ihren Haupttheilen entworfen und colorirt. 1ste Liefer. Nebst Darstellung derjenigen Lehrsätze der Elementargeometrie, welche den Gegenstand dieser ersten Abtheil. ausmachen. Dresd. 1825. gr. 8. m. 18 Kpft. in qu. Fol. Leitfaden beim Schulunterricht in der mathemat. Geographie, für die obern Klassen der Gymnasien. ebend. 1826. gr. 8. m. 1 Kpft. Sammlung von Uebungs-Aufgaben über die gemeinen Rechnungsarten der Zahlenvergleichung. Mit vollständig ausgeführter Berechnung und Auflösung. 2 Abtheil. Meissen 1826. 4. (auch *m. d. Tit.:* Handbuch zur Beförderung eines gründlichen Unterrichts in der gemeinen und allgemeinen Algebra und Mathematik. 2ter Band. — Die Uebungsaufgaben sind auch *besond.* gedruckt). — *Von dem* arithmet. Exempelbuch *erschien* 1826 die 2te verb. und mit den Resultaten versehene Aufl.

18B. HEROLD (Gf.) §§. Mit *Mt. H. A. Schmidt* und *K. J. Tiebe:* Euphron. Eine Zeitschrift für Religion und Christenthum. Halberstadt 1825, 26. 2 Hefte, gr. 8.

HEROLD (J... C...) *Lehrer der Geographie an der Cantonschule zu Chur; geb. zu . . .* §§. Tabellar. Uebersicht von Europa. St. Gallen 1807. Fol. Versuch eines Handbuchs der Geographie und Statistik. 1ster Theil, enthält die mathematische und physikalische Erdbeschreibung. Chur 1815. 8.

18 B. HEROLD (. . . heiſst J. Mr. Dv.) *ward 181. auſſerordentl. Profeſſ. der Medicin, 1822 ordentl. Profeſſ. und 1824 ordentl. Profeſſ. der Naturgeſchichte; geb. zu Jena am 3 Januar 1790.* §§. Diſſ. inaug. obſervata quaedam ad capitis humani partium ſtructuram et conditionem abnormen. Marb 1812. 4. *Phyſiolog. Unterſuchungen über das Rückengefäſs der Inſekten. Ein Beytrag zur Entwickelungsgeſchichte und Metamorphoſe der Inſekten. (Aus den Schriften der naturforſch. Geſellſchaft in Marburg, 1ſter Bd. beſond. abgedruckt) ebend. 1823. gr. 8.* Exercitationes de animalium vertebris carentium in ovo formatione. P. I. De generatione aranarum in ovo. ibid. 1824. Fol. c. 4 tab. aen. (auch mit deutſchen Titel). *Von der Erzeugung der Spinne im Ei. ebend. 1825. 8.*

18 B. HERR (Ch. Dom.) *ſtarb im April 1819.* §§. Die heil. Evangelien auf alle Sonn- und Feſttage des Jahres, mit beigefügter Leidensgeſchichte und einem Ueberblicke der Lebensgeſchichte unſers Heilandes. Konſtant und Freyburg 18.. 8. neueſte Aufl. Bregenz 1812.

HERR (J... A...) *Lehrer am Gymnaſ. zu Wetzlar; geb. zu . . .* §§. Kurzer Innbegriff des Wiſſenswürdigſten aus der Naturlehre. Berl. 1823. 8. m. 4 Steindr. Erſter Unterricht in der Naturlehre. Ein Leitfaden für Elementar-Klaſſen. Neuwied 1824. 8.

von HERRESTORF (C... C... J...) *k. Preuſſ. Tribunals-Präſident zu Coblenz; geb. zu . . .* §§. Ueber die zurückwirkende Kraft der Geſetze, oder Verſuch einer Entwickelung L. 7 Cod. de Leg. in Beziehung auf das Geſetzbuch Napoleons. Düſſeldorf 1812. 8. Abhandlung über die Eigenheit der Geſetze in Anſehung der Zeiten, nach allgemeinen Grundſätzen, und insbeſondre nach den Abweichungen der franzöſ. Geſetze von den römiſchen und deutſchen. Frankf.

 a. M.

faden beim Schulunterricht in der Elementargeometrie und Trigonometrie. Für die obern Classen der Gymnasien. 1. u. 2ter Cursus. ebend (1822). gr. 8. 3-5ter Cursus (1825). m. 5 Kpft. Leitfaden für einen problematisch-heuristischen Unterricht in der Arithmetik und Algebra. 1. u. 2ter Cursus. ebend. 1824. gr. 8. 3-7ter Curs. 1825. Geometrische Constructionstafeln, enthaltend die Figuren zu den wichtigsten Sätzen der Epipedometrie, nach ihren Haupttheilen entworfen und colorirt. 1ste Liefer. Nebst Darstellung derjenigen Lehrsätze der Elementargeometrie, welche den Gegenstand dieser ersten Abtheil. ausmachen. Dresd. 1825. gr. 8. m. 18 Kpft. in qu. Fol. Leitfaden beim Schulunterricht in der mathemat. Geographie, für die obern Klassen der Gymnasien. ebend. 1826. gr. 8. m. 1 Kpft. Sammlung von Uebungs-Aufgaben über die gemeinen Rechnungsarten der Zahlenvergleichung. Mit vollständig ausgeführter Berechnung und Auflösung. 2 Abtheil. Meissen 1826. 4. (auch *m. d. Tit.*: Handbuch zur Beförderung eines gründlichen Unterrichts in der gemeinen und allgemeinen Algebra und Mathematik. 2ter Band. — Die Uebungsaufgaben sind auch *besond.* gedruckt). — *Von dem* arithmet. Exempelbuch *erschien* 1826 die 2te verb. und mit den Resultaten versehene Aufl.

18B. HEROLD (Gf.) §§. Mit *Mt. H. A. Schmidt* und *K. J. Tiebe:* Euphron. Eine Zeitschrift für Religion und Christenthum. Halberstadt 1825, 26. 2 Hefte, gr. 8.

HEROLD (J... C...) *Lehrer der Geographie an der Cantonschule zu Chur; geb. zu ...* §§. Tabellar. Uebersicht von Europa. St. Gallen 18?7. Fol. Versuch eines Handbuchs der Geographie und Statistik. 1ster Theil, enthält die mathematische und physikalische Erdbeschreibung. Chur 1815. 8.

18B. HEROLD (. . . heiſst J. Mr. Dv.) *ward 181. auſſerordentl. Profeſſ. der Medicin, 1822 ordentl. Profeſſ. und 1824 ordentl. Profeſſ. der Naturgeſchichte; geb. zu Jena am 3 Januar 1790.* §§. Diſſ. inaug. obſervata quaedam ad capitis humani partium ſtructuram et conditionem abnormen. Marb 1812. 4. *Phyſiolog. Unterſuchungen über das Rückengefäſs der Inſekten. Ein Beytrag zur Entwickelungsgeſchichte und Metamorphoſe der Inſekten. (Aus den Schriften der naturforſch. Geſellſchaft in Marburg, 1ſter Bd. beſond. abgedruckt). ebend. 1823. gr. 8.* Exercitationes de animalium vertebris carentium in ovo formatione. P. I. De generatione aranarum in ovo. ibid. 1824. Fol. c. 4 tab. aen. (auch mit deutſchen Titel). *Von der Erzeugung der Spinne im Ei. ebend. 1825. 8.*

18B. HERR (Ch. Dom.) *ſtarb im April 1819.* §§. Die heil. Evangelien auf alle Sonn- und Feſttage des Jahres, mit beigefügter Leidensgeſchichte und einem Ueberblicke der Lebensgeſchichte unſers Heilandes. Konſtant und Freyburg 18.. 8. neueſte Aufl. Bregenz 1812.

HERR (J... A...) *Lehrer am Gymnaſ. zu Wetzlar; geb. zu . . .* §§. Kurzer Innbegriff des Wiſſenswürdigſten aus der Naturlehre. Berl. 1823. 8. m. 4 Steindr. Erſter Unterricht in der Naturlehre. Ein Leitfaden für Elementar-Klaſſen. Neuwied 1824. 8.

von HERRESTORF (C.. C... J...) *k. Preuſſ. Tribunals-Präſident zu Coblenz; geb. zu . . .* §§. Ueber die zurückwirkende Kraft der Geſetze, oder Verſuch einer Entwickelung L. 7 Cod. de Leg. in Beziehung auf das Geſetzbuch Napoleons. Düſſeldorf 1812. 8. Abhandlung über die Eigenheit der Geſetze in Anſehung der Zeiten, nach allgemeinen Grundſätzen, und insbeſondre nach den Abweichungen der franzöſ. Geſetze von den römiſchen und deutſchen. Frankf.

 a. M.

a M. 1815. gr. 8. — Antheil *an dem* Archiv für civilist. Praxis, Bd. 1. 3 (1818 folg.).

HERRFELD (. . .) . . . *in Frankfurt a. M.; geb. zu* . . . §§. System der Posteinrichtung. Frankf. a. M. 1808. 8. (kam nicht im Buchhandel).

HERRKLOTZSCH (A. W. L.) *Oberprediger zu Jessnitz bei Dessau* (zuerst Hülfslehrer am Gymnas. zu Bremen, hierauf Hauslehrer in Embden und Dessau, Hülfslehrer an der Hauptschule zu Dessau, Rector in Sandersleben, und endlich Pfarrer und Rector zu Raguhn); *geb. zu Mosigkau bei Dessau am 8 März 1781.* §§. *Freimüthige, aber bescheidene Bemerkungen über die Theses von Cl. Harms, insofern solche die Vereinigung der Evangelischen betreffen. Meiningen 1819. 8. *Luther und Zwingli, oder freimüthige und wohlgemeinte Gedanken über die Trennung und Wiedervereinigung der Lutheraner und Reformirten. ebend. 1819. 8. Predigten auf die Aposteltage des ganzen Jahres über die Episteln. Zum Vorlesen in Landkirchen und zur häusl. Erbauung. ebend. 1822 (1821). 4. Biblischer Wegweiser, oder kurze Anleitung zum zweckmässigen Bibellesen, nebst Einleitungen in sämmtl. biblische Bücher und einem kleinen biblischen Handlexicon. 2 Abtheil. Leipz. 1823. gr. 8. Gemälde aus dem Reiche des kirchlich-religiösen Lebens der Christen; eine Charakteristik der kathol. und der protestant. Kirche. Allen denkenden Katholiken und Protestanten gewidmet. Dessau 1826. gr. 8. — Zwei Predigten. — Vgl. *Schmidt.*

HERRLICH (K. H.) *seit 1814 Kauf- und Handelsherr zu Berlin* (vorher Regier.-Bauconducteur); *geb. das. am 27 Juny 1775.* §§. Anleitung zum Bau des russischen Stubenofens. Ein wichtiger Beitrag zur Holzsparkunst. Berl. 1821. m. 4 Kpft

18 B. HERRMANN (Ant. 1) *seit 1813 Secret. beim Finanz-Ministerio zu Carlsruhe* (zuerst Oekonomie-Verwalter in Neckar-Bischofsheim und dann Inspector des Lycei zu Rastadt); *geb. zu Niederbühl bei Rastadt am 17 Octbr. 1784.* §§. Unterricht über den Hopfenbau, für den Altbadischen Landmann. Rastadt 1809. 8. Unterricht über den Tabacksbau. Nebst Beantwortung der Frage: Warum misslingen so viele Unternehmungen in der Landwirthschaft? Für den Badischen Landmann. ebend. 1809. 8. Abhandlung und Abbildung der Beschreibung des Brabanter Pflugs. Karlsr. 1824. gr. 8. 2te verm. Aufl. 1825. — Kleine Schriften im J. 1820. — Dagegen ist im 18ten Bde die letzte Schrift auszustreichen. — Antheil *an der* Badenschen Wochenschr. (1807) und an *Harl's* Cameral-Correspond. (1808-1812). — Vgl. *Hartleben.*

18 B. HERRMANN (Ant. 2) *Unter-Lieut. im k. k. Bombardier-Corps zu Wien.* §§. Ihm gehört die Schrift zu: Abhandlung über die wahre Natur des Positiven und Negativen, die Bd. 18 irrig dem Vorigen beigelegt worden ist.

HERRMANN (A. L.) *seit 181. Profess. bei der k. Sächs. Ritteracad. zu Neustadt Dresden* (zuerst Hauslehrer in Pratau, dann Lehrer an einem Erziehungs-Institute zu Genf, und 1812 Lehrer am königl. Cadettenhause); *geb. zu Kämmerswalda im Erzgebirge am 20 Januar 1783.* §§. Elementarbuch der mittlern Geschichte für Schulen. Leipz. 1822. gr. 8. m. 2 Karten. Franz I, König von Frankreich. Ein Sittengemälde aus dem 16ten Jahrhund. ebend. 1824. gr. 8. — *An der* allgem. histor. Taschenbibliothek bearbeitete er (1826) das 1. u. 2te Bdchen (die Geschichte Frankreichs, von *F. Bodin*). — Antheil *an dem* ersten Jubelfeste des k. Sächs. Cadettenhauses (1825). — Histor. Aufsätze *in der* Abendzeit. (1822, 24) und *in der* Zeit. für die eleg. Welt (1825, 26).

18 B. HERRMANN (Ch. Alo.) *jetzt Profeſſ. der Mathem. am Gymnaſ. zu Aachen.*

HERRMANN (Ch. Gh. Mt.) *ward 1817 Senior des evangel. Stadtminiſter. und ſtarb zu Weiſſenſee am 26 Auguſt 1823.* §§. Progr. Anecdotorum ad Hiſtoriam Erfurtenſem pertinentium. Partic. I. Erfurti 1820. 8. — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutſchen 1823. II. S. 623-631. Neues Archiv der Pred.-Wiſſenſch. B. II. S. 149. 150.

14 B. HERRMANN *) (El.) *ſtarb am 15 Auguſt 1815.*

18 B. HERRMANN (F. Rdf.) *ſtarb im Irrenhauſe am 8 April 1823; geb. zu Wien 1787.* §§. Ideen über das antike, romantiſche und deutſche Schauſpiel. Bresl. 1820. gr. 8. Karlsbrunn. Ein Gedicht. ebend. 1820. gr. 8. — Er war auch (1823) Redacteur der privileg. Schleſ. Zeit. — Vgl. übrigens die Schriften unter *F. Rdf. Herrmann* S. 145.

9, 11, 14 u. 18 B. HERRMANN (F.) §§. Der erſte Morgen an Schillers Grabe. Eine Dichtung, allen ſeinen Verehrern gewidmet. Lübben 1805. gr. 8. Geſchichten des groſſen Kampfes für die Freiheit der Völker und für das Gleichgewicht der Staaten in Europa, im 1. und 2ten Zehend des 19ten Jahrhund. 1ſter Theil, vom Lüneviller bis Tilſiter Frieden. Lübeck 1816. 8. Geograph. Tabellen für den erſten Unterricht, zunächſt für die Katharinenſchule zu Lübeck entworfen. 1ſte Abtheil., enthält Europa. ebend. 1817. Fol. 2te Abtheil., enthält Aſien, Afrika, Amerika, Auſtralien, 1818. Hiſtoriſche Tabellen. ebend. 1817, 18. 2 Abtheil. Fol. — Ein anonymer Auffatz *im* allg. Anz. der Deutſchen (1818). — *Von dem* Vernunftkatechismus *erſchien* 1806 die 4te, 1810 die 5te und 1824 die neueſte Aufl. — *Von der* moral. Kinder-biblio-

*) Ward S. 120 ohne Vornamen aufgeführt.

bibliothek *kam* 1821 der 6te Theil, ſowie *von dem* Handbuch der Erdbeſchreibung 1814 noch ein 2tes Heft *heraus.* — *Der* Verſuch eines Wegweiſers zur Latinität *erſchien* 1815. — *Die* Schrift: über die Seeräuber des Mittelalters *erhielt* Leipz. 1817 ein neues Titelbl. — Vgl. *Knorr's* Leben F. Herrmanns; *in der* Schrift: an A. Göring, den Manen F. Herrmanns (Lübeck 1820. 8).

HERRMANN (G. F.) *ſtarb am 7 Septbr. 1827. War D. der Phil. von 1798-1803 und ſodann wieder ſeit 1807 Lehrer der franzöſ. und engl. Sprache am Lyceo zu Wismar* (zuerſt lebte er in Weiſſenfels, und war von 1803-1807 Lehrer der neuern Sprachen am Gymnaſ. zu Stralſund); *geb. zu Egerbach im Elſaſs am 7 May 1754.* §§. *E. Young's* Klagen oder Nachtgedanken über Leben, Tod und Unſterblichkeit. Engliſch, mit teutſchen Anmerk. Weiſſenfels 1800. gr. 8. Kleines, aber doch vollſtändiges Lehrbuch der Botanik. Ein unentbehrliches Handbuch für jeden, der ſich mit der Pflanzenkunde vertraut machen will. Hamb. 1806. 8. m. illum. und ſchw. Kpf. Kurze, aber vollſtändige, leicht faſsliche ſchwediſche Sprachlehre, nebſt einem kleinen Wörterbuche und Geſprüchen. ebend. 1807. 8. 2te Aufl. 1817. Franzöſ. Leſebuch für Anfänger, mit beſondrer Hinſicht, ſie mit der Umgangsſprache bekannt zu machen. ebend. 1808. 8. *Nouvelle Grammaire des Dames;* oder: erleichterte und faſsliche franzöſ. Sprachlehre zum prakt. Unterricht abgefaſst. Roſtock 1809. 8. *Dialogues for the head and heart. For the uſe of children in order to inſtill into their young minds, by means of ſhort and intelligible ſentences, the moſt eſſential principles of morality and reaſon. From the German by Th. Horne. Engliſh and german. New edition. Leipſ. 1810. 8. w. pl.* Alphabet. Verzeichniſs aller Städte, Dörfer und

Höfe in beiden Grofsherzogth. Mecklenburg-Schwerin und Strelitz, nebst den Pfarren, Präposituren und Aemtern, unter welche sie gehören, sowie auch der nächsten Stadt- und Weltgegend, in welcher sie auf der Landcharte zu finden sind. Oder: Repertorium zu *Sotzmann's* Charten des Grofsherzogth. Mecklenburg, als topograph. Wegweiser zu gebrauchen. Rostock und Schwerin 1819. 4. — *Von den* vermischten Auffätzen zum Uebersetzen ins Englische *erschien* 1810 die 2te verbess. Aufl. (mit neuen Titelbl. Leipz. 1811), sowie *von der* engl. Sprachlehre Hamburg 1815 die 2te umgearb. und verbess. Aufl. — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutschen 1827. II. S. 824. *J. H. Groth's* Beiträge zur Geschichte der Weimar. Stadtschule (1823). S. 9-11.

HERRMANN (H...) *lebt in Potsdam* (früher in Berlin); *geb. zu* . . . §§. Lieferte *unter den N. Herm. Woldemar* Beiträge zu verschied. belletrist. Zeitschriften.

HERRMANN (H...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Bilder-Geographie des Preuss. Staates für die vaterländ. Jugend; oder Reise eines Vaters mit seinen Kindern durch sämmtl. Provinzen dieses Landes. Nach Art der Campe'schen Reisebeschreibung bearbeitet. 1ster Theil. Berl. 1823. 8. m. 12 K. und 1 Kpf. (Fortges. von *F. Heyne*).

14 u. 18 B. HERRMANN (J. Bt.) *lebt meistentheils in München* (ward späterhin Profess. in Salzburg, nachher in Ruhestand gesetzt und hielt sodann in Wien, München und anderwärts Vorlesungen); *geb. zu Eschenbach im Königr. Baiern* . . . §§. Ueber die Besteuerung der ersten Lebensbedürfnisse im Königr. Baiern. München 1819. 8.

HERR-

HERRMANN (J... F...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Calendarium, ſive index plantarum in Marchia media circa Berolinum ſponte totum per annum nascentium et in celeb. *Willdenovii* Prodromo florae Berolinenſis deſcriptorum. Berol. 1810. 16.

von HERRMANN (J... F...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Geſchichte der Iſraeliten in Böhmen, von den älteſten Zeiten bis zum Schluſſe des J. 1813. Wien 1819. 8.

HERRMANN (J. F.) §§. *Von dem* Verſuch einer Anleitung zur Abfaſſung von Vertheidigungsſchriften *erſchien* zu Grimma 1826 die 2te ſehr veränd. und verm. Aufl.

HERRMANN *) (J. H.) *ſtarb am 15 März 1821; geb. zu Wieke am 29 Septbr. 1750.* §§. Gab mehrere Jahre auch das Hamburger Addreſsbuch heraus.

HERRMANN (K. L.) Sohn von J. F. Herrmann. *D. der Med., prakt. Arzt und Director einer homöopath. Heilanſtalt zu St. Petersburg* (zuerſt prakt. Arzt in Dresden, St. Petersburg und Odeſſa); *geb. zu Dresden am 1 May 1801.* §§. Mit *Emil. Hübner:* Erinnerungen und Verſuche. Gedichte. Leipz. 1824. 8. *Cooper*, der Spion, Roman aus dem nordamerikan. Revolutionskriege; überſetzt. ebend. 1824. 3 Bde, 8. *Cooper*, der Unſiedler, oder die Quellen des Susquehannah. Ueberſetzt. ebend. 1824. 3 Bde, 8. *Diſſ. inaug. (praeſ. Ch. Gthld. Eſchenbach) de Acidi ſulphurici in morbis curandis uſu ibid. 1824. 4.* *P. J. Charrin*, der Damen-Erzähler. Aus dem Franz. ebend. 1826. 3 Bdchen, 8. — Gedichte und Erzählungen *in der* Zeit. für die eleg. Welt (1821, 22, 25, 26).

von

*) Iſt derſelbe, welcher Bd. 3. S. 266 ohne Vornamen aufgeführt iſt.

von *HERRMANN* (K. Thdr.) *seit 1825 k. Russ. Hofrath und seit 1824 Oberlehrer am Gymnas. zu Dorpat* (zuerst 1796 Privatlehrer zu . . . in Livland, und 1803 Advoc. in Dorpat); *geb. zu Kämmerswalde bei Freyberg 1773.* §§. Pr. Nachrichten von den ehemal. Schulen in Dorpat. Dorp 1807. 8. Empirische Psychologie mit einer physiolog. Einleitung, zum Gebrauch für Gymnasien. Riga 1810. 8. Pr. Ist Gründlichkeit der Schulstudien künftigen Geschäftsmännern zu erlassen? Dorpat 1811. 8. *Diss. de conjugis superstitis successione ab intestato, statutis civitatis Rigensis, jure provinciali Livonico et jure Romano exposita. ibid. 1818. 8.* — Vgl. *v. Recke* Bd. 2.

HERRMANN (Lp. F.) *D. der Med. und ordentl. Profess. der chirurg. Heilkunde zu Wien; geb. zu* . . . §§. System der prakt. Arzneimittellehre. Wien 1823, 26. 2 Bde, gr. 8.

18.B. HERRMANNSEN (*nicht* Herrmannen, N.) *ist Schullehrer zu St. Marien in Flensburg; geb. zu Sünderup bei Flensburg 1773.* §§. Wandfibel. Schlesw. 1809. 8. Syllabirbuch, zum Gebrauch bei den fernern Vorübungen zum Lesenlernen. Nach Stephanis Elementarbuch zum Lesenlernen. Flensb. 1809. 8. 2te verbess. Aufl. Schlesw. 1816. 3te verbess. Aufl. 1824. Beilage zur Beurtheilung unserer gelieferten Hülfsmittel zum Lesenlernen. Schlesw. 1809. 8. Aufgaben zur Uebung in den 4 Grundrechnungsarten für Anfänger im schriftl. Rechnen. Zum Gebrauch in Schulen. Friedrichsstadt 1809. 8. 2te Aufl. Schlesw. 1816. 3te verm. und verbess. Aufl. 1824. Mit *J. Bendixen:* Lesebuch für Elementarschulen, welches Stoff für die ersten Denkübungen enthält. Schlesw. 1811. 8. 2te Aufl. Altona 1819. Gedächtnissübungen für die frühere Jugend. Schlesw. 181 . 12. 2te und 3te Aufl. 1817. Gedächtnissübungen

gen für die mittlere Jugend. ebend. 1818. 8. — Mit *J. Bensen*, *Bend. Nissen* und *A... Steffensen* gab er noch heraus: Fibel zum Gebrauch bei den ersten Vorübungen zum Lesenlernen. Nach Stephanis Elementarbuch zum Lesenlernen. Flensb. 1809. 8. 2te verb. Aufl. Schlesw. 1816. — Vgl. *Lübker*.

HERROSEE (K. F. W.) *ward 181. Superintend. und starb am 8 Januar 1821; geb. 1753.*

HERSCHEL (F. W.) *ward 1817 Ritter des Guelphen-Ord. und starb auf seinem Landsitze Flongh bei Windsor am 27 August 1822.* §§. Discription of a forty-feet reflecting telescope, read before the Royal society, June 11 1795. Lond. 1795. 8. (*deutsch von J.* Glie. *Geisler*, *Leipz. 1799. 8*). *Drey Abhandlungen über den Bau des Himmels. Aus dem Engl. übersetzt, nebst einem Auszuge aus Kant's allgem. Naturgeschichte. Königsb. 1791. 8. m. 1 Kpf.* On the power of penetrating in to space by telescopes: with a comparative determination of the extent of that power in natural vision and in telescopes of various sizes and constructions; illustrated by select observations. Lond. 1800. 4. Mathematical Essays; by the late *W. Spencer*, with a sketsch of his Life. ibid. 1819. 4. *Sämmtl. Schriften. 1ster Band. Dresd. und Leipz. 1826. gr. 8. m. 10 Kpft. (auch mit dem Tit: über den Bau des Himmels).* — Beiträge *zu den* philosoph. Transactions (1780-1812, 14, 15); zu *Voigt's* Magazin für den neuesten Zustand der Naturkunde, Bd. 2-4 (1800 folg.); zu *Gilbert's* Annalen der Physik, Bd. 10. 11 (1802); zu *Bode'ns* astronom. Jahrbuch für 1811, 1821, 24, 28) und *zu den* Transactions of the Cambridge philosophical Society Vol. I (1821). — *Von der* Schrift: On the Construction of the heaves *erschien* 1807 die 2te Aufl. — Vgl. *Gerber's* neues Tonkünstl.-Lex. 2ter Bd. *v. Horn*, der

der Guelphen-Orden S. 303-305. *Niemeyer's* Reisen, Th. II. S. 187-192. *Rotermund's* Gel. Hannover Bd. 2. S. XCVIII-X. *R. Watt's* Bibliotheca Britanica Vol. I. Converſat.-Lex. Bd. 4. (Berichtigungen dazu im Hannöv. Magaz. 1820. Nr. 28). Denkmäler verdienſtvoller Deutſchen des 18ten und 19ten Jahrh., 3tes Bdch. S. 95-106. Zeitgenoſſen H. 36. S. 167-179. Hannöver. Magaz. 1804. Nr. 64. 65. Hall. Lit.-Zeit. 1822. Nr. 257.

HERSCHEL (Karol.) Schweſter des Vorigen. *Lebt bei ihrem Bruder auf deſſen Landſitze; geb. zu Hannover am 16 März 1753.* §§. Catalogue of Stars taken from Mr. Flamſteeds obſervations, contained in the ſec. Volume of the hiſtoria coeleſtis and not inſerted in the brittiſh catalogue, with an index to point ont every obſervation in that volume beloging to the ſtars of the brittiſh catalogue; to which is added a collection of errata that ſhould te noticed in the ſame volume. Publiſhed by order and at the expence of the Royal Society. Lond. 1798. Fol. — Aufſätze *in den* philoſoph. Transact. (1796). — Vgl. *Rotermund* Gel. Hannov. Bd. 2. S. XCVII. *v. Schindel* Th. 1.

18 B. HERSCHEL (K. Ch.) *ſtarb am 7 März 1825.* §§. *Ueber das Grabmal des Leonidas. Camburg 1799. 8. — Antheil an *Dolzens* Jugendzeit. und an *M. Rothe's* Hebe. — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutſchen 1825. II. S. 1360. 61.

HERTEL (A...) . . . *zu*; *geb. zu* . . . §§. Gedichte. Meiſſen 1826. 8.

HERTEL (Gf. W.) *D. der Philoſ. und ſeit 1823 Rector am Lyceo zu Zwickau; geb. zu Weimar am 26 März 1796.* §§. Pr. De vexillariis diſſert. Zwickav. 1824. 4.

18B. HERTEL (J... S..., *lies* J. Jak.) *geb. zu Augsburg am 20 Juny 1779.* §§. Das Sternenfeld im Raum der Zeiten, oder die Vaterlandsliebe. Augsb. 181. 8. 2te verbeſſ. Aufl. 1816. Schriften. ebend. 1821, 22. 5 Bändchen, 8.

von HERTZBERG (F. Ch.) *privatiſirt zu Roſtock* (vorher Lieut. im Mecklenburg. freiwill. reitenden Jägerregiment); *geb. zu Lübeck 178.* §§. Mecklenburg. Merkur. 1ſter Jahrg. Parchim 1821. 4. (in allem 10 Numm.).

HERZ (Ch. H.) *Proviantmeiſter und Magazin-Rendant zu Stralſund; geb. zu Treuenbrietzen am 21 Novbr. 1787.* §§. Notizen für angehende Militair-Oekonomie-Beamte. Greifsw. 1818-20. 3 Hefte, 8. Blätter zur gemeinnützigen Erkenntniſs der äuſſerl. Mängel und Gebrechen mehrerer Hausthiere. Berl. 1822. 4.

HERZBERG (Dr. G. F.) *ward zuletzt Lehrer an dem Fried. Wilhelms-Gymnaſ. und an der Realſchule. und ſtarb am 27 Novbr. 1822.*

HERZENSKRON (...) *lebt in Wien; geb. zu ...* §§. Dramat. Kleinigkeiten. Wien 1826. 8.

HERZOG (Ch. A.) *ſtarb am 27 April 1825. War ſeit 1818 Director der Bürgerſchule zu Löbau* (vorher ſeit 1810 Oberlehrer an der allgem. Stadtſchule zu Zittau); *geb. zu Ebersbach in der Ober-Lauſ. am 31 Decbr. 1771.* §§. Denkſchrift auf *Ch. Aug. Herzog*, Rector in Löbau. Löbau 1803. 4.

HERZOG (Ch. Glo.) *D. der Phil. und Conrector an der Landesſchule zu Gera* (vorher Lehrer an der Bürgerſchule zu Leipzig, und dann Subconrector zu Gera); *geb. zu Seidenberg in der Ober-Lauſ. 179.* §§. Menſchheit, Religion und Bibel, oder Verſuch einer prakt. Vorbereitung

der Jugend zu einem fruchtbaren Unterrichte im Christenthume. Leipz. 1813. 8. *C. J. Caesaris Commentariorum de bello Gallico l. VIII.* Grammatisch und historisch erklärt. ebend. 1824. gr. 8. — Antheil an *Amad. Wendt's* Weihgeschenke, der Universität Leipzig bei ihrer Secularfeyer dargebracht. — Aufsätze *im* allgem. Anz. der Deutschen (1815, 18).

HERZOG (Dv. Gf.) *war von 1796-1798 Lehrer an einigen Instituten zu Berlin; geb. zu Ballenstädt am 21 Septbr.* §§. Briefe über Halle Germanien (Erfurt) 1794. 8. Anweisung zum Uebersetzen aus dem Deutschen ins Lateinische, nach den Regeln der Schellerschen Grammatik geordnet. Berl. 1797. 8. Pr. Ueber den geograph. Unterricht in Schulen. Bernburg 1798. 8. Pr. Ueber den deutschen Sprachunterricht auf unserer Schule. ebend. 1800. 8. Wann erhält das Erdenleben den höchsten Werth und lohnt am sichersten mit Seligkeit? Eine Predigt über Joh. 9, 4. von *J... G... L... Sander.* Nach des Verfass. Tode nebst einer kurzen Nachricht von seinem Leben herausgeg. ebend. 1803. 8. Pr. Nachricht über die gegenwärt. Einrichtung der Bernburger Stadtschule. ebend. 1807. 8. Fortsetzung 1808. Pr. Die Schulen des Mittelalters in Vergleichung mit den jetzigen. ebend. 1810. 8. Fortsetz. 1811. Pr. Wie ist ein guter Geist unter Schülern auf höhern Schulen zu wecken? ebend. 1812. 8. Pr. Ueber die Pedanterie des Schulmanns. ebend. 1814. 8. Pr. Ein Paar Worte über das Eilen von der Schule zur Akademie. ebend. 1815. 8. Pr. Turnübungen in Verbindung mit Gelehrtenschulen. ebend. 1817. 8. Pr. Ueber die Wirksamkeit des Schulmannes für moral. Bildung und dieser Wirksamkeit Gränzen. ebend. 1818. 8. Pr. Ueber die Gewissenhaftigkeit des Schulmannes. ebend. 1820. 8. Pr. Aratus von Si-

Sicyon als Retter ſeines Vaterlandes. ebend. 1821. 8. Pr. Ueber einige Vorwürfe, welche man in der neuern Zeit den Schulen gemacht hat. ebend. 1823. 8. *Pr. Literae graecae atque latinae quem infinem in Gymnaſiis tractentur. ibid. 1824. 8.* Pr. *M. Tull. Cicero's* Rede für den Dichter Archias. ebend. 1825. 8. — Antheil *an der* deutſchen Monatsſchrift (1795, 97); *am* Archiv der Zeit (1797) und *am* Biographen, Bd. 2 (1803). — *Die* kurze Grammatik der deutſchen Sprache *erſchien* zuerſt 1816 als Programm; 1825 kam die 3te verbeſſ. und verm. Aufl. heraus. — *Von den* Beiträgen zur Geſchichte unſerer Schule *erſchienen* 4 Fortſetz. in den J. 1803, 5, 6 und 19. — Vgl. *Schmidt.*

HERZOG (Ed.) *Cand. der Theol. zu Breslau; geb. zu . . .* §§. Des heil. Clemens von Rom Brief an die Korinther und des heil. Polykarpus Brief an die Philipper. Aus dem Griech. überſ. und mit nöthigen Anmerkungen verſehen. Nebſt den Lebensbeſchreibungen beider Heiligen. Bresl. 1825. gr. 8.

HERZOG (Fr.) *Actuarius in Wien; geb. zu . . .* §§. Chronolog. Repertorium über die in dem von *J. Mch. Edlen v. Zimmerl* herausgegeb. Handbuche für Richter, Advocaten und Juſtizbeamte in den k. k. Erbſtaaten vorkommenden geſetzl. Erläuterungen der Gerichts- und Concurs-Ordnung. Wien 1825. gr. 8.

von HERZOG (. . .) *Oberrechnungsrath zu Stuttgart* (?)*; geb. zu . . .* §§. *Giebt heraus:* *Staatswirthſchaftl. Blätter. Stuttg. 1820-22. 4 Hefte, gr. 8. (Beim 2ten Hefte hat er ſich genannt. Das letzte hat auch den *beſond.* Tit.: Das Weimariſche Steuergeſetz. Gedanken über die Berechnung des National-Einkommens. Die Forſt-Organiſation von 1822).

14 B. HERZOGENRATH (J. L.) §§. Mit . . . *Borbstädt:* Deutsche Kraft und deutsche Treue. 1814. 8.

HESEKIEL (Cp. F.) *seit 1818 Diacon. an der Moritzkirche, auch seit 1826 Pastor am Hospital- und Stadt-Krankenhause, sowie an dem königl. Irrenhause zu Halle* (vorher seit 1817 Hauslehrer zu Könighorst bei Berlin); *geb. zu Rehsen bei Wörlitz 179*. §§. Glie. Sonntag. Bilder aus dem Leben eines Studierenden. Mit Vorrede von *J. P. Wilmsen.* Leipz. 1822. 2 Bändchen, 8. Das Christkind. Eine Geschichte guten und frommen Kindern erzählt. Halle 1824. 8. 2te Ausg. 1825. m. 3 illum. Kpf. Gedichte. Dessau 1824. 8. Blicke auf Halle und seine Umgebungen. Ein Wegweiser für Reisende und zur freundlichen Erinnerung für ehemal. akadem. Bürger. Mit 16 Vign. und 1 illum. Plan. ebend. 1824. 8. Die Nachbars Kinder. Erzählungen aus dem Kindesalter für dasselbe. ebend. 1825. 4. (m. 8 illum. (und schwarzen) Kpf. — Er besorgte auch die Herausgabe des 70sten bis 73sten Stücks der neuern Geschichte der evangel. Missionsanstalten in Ostindien; ungeachte solche unter *Knapps* und *Niemeyers* Namen herauskamen. — Beiträge zu *Stäudlin*, *Tzschirner* und *Vater's* kirchenhistor. Archiv, Bd. 2 (1824) und zu *Tzschirner's* Magazin für christl. Prediger, Bd. 4 (1826). — Gedichte in der Urania (sein Gedicht, des Dichters Weihe, erhielt das Accessit); *im* Jahrbuch für häusl. Erbauung (1823) und *in der* Abendzeitung (1824). — Vgl. *Schmidt.*

18 B. HESS (Dv.) §§. Sal. Landolt. Ein Charakterbild nach dem Leben ausgemalt. Zürich 1821. gr. 8. m. 1 Kpf. — Antheil *an dem* zum Morgenbl. gehörigen Kunstblatt (1821).

HESS (J. Jak.) *starb am 29 May 1828.* §§. Tagsatzungspredigten; oder christl Betrachtungen über die

die Grundſätze, die Pflichten und das Glück eines brüderl. Bundesſtaates. Zürich 1807. gr. 8. — Vorrede zu *Fel. Herder's* Verſuch eines chriſtl. Religions - Unterrichts (Winterthur 1811. 8). Einleitung zu *C... D... Hartmeyer's* Darſtellung ſeiner gegenwärt. Anſicht des Chriſtenthums (Zürich 1814. 8). — *Neuere Auflagen:* 1) Meine Bibel; 2te verm. und verbeſſ. 1821 und 1822. 2) Geſchichte und Schriften der Apoſtel Jeſu; 3te Bd. 2 und 3. 1810, 12, 4te 1821, Bd. 1-3. 3) Die Hoffnungsinſel; 3te verbeſſ. 1824. 4) Lebensgeſchichte Jeſu; 8te Bd. 1-3 1823, 24. 5) Lieder zur Ehre unſers Herrn; 3te verbeſſ. 1821. 6) Vom Reiche Gottes; 4te *m. d. Tit.:* Kern der Lehre vom Reiche Gottes, 1819; 5te 1826. 7) Die Reiſe; 2te verb. 1825. — *Vgl.* Converſ.-Lex. 11ter Bd. Neuer Necrol. der Deutſchen 1828. I. S. 431-439. *G. Geſsner's* Blicke auf das Leben und Weſen des verew. J. Jak. Heſs (Zürich 1829. 8). Allgem. Kirchenzeit. 1828. Nr. 89. Hesperus 1829. Nr. 19 folg.

von HESS (Jon. L.) *ſtarb am 20 Februar 1823; geb. zu Stralſund 1756.* §§. *Aus Norddeutſchland kein Manuſcript. Hamburg 1821. 8. — Ein Aufſatz *im* vaterländ. Muſeo (1810). — *Von der* Beſchreibung Hamburgs *erſchien* 1810 und 1811 die 3te Aufl.

14u. 18B. HESS (J. Rdf.) *lebt zu Livorno; geb. zu Zürich ...* §§. Idees ſur la nature de la maladie, quelle a regné à Livorno par l'automne de l'an 1804. Florence 1805. 8. (deutſch, Leipz. 1806. 8). — *Die* beiden im 18ten Bde aufgeführten Schriften kamen 1807 in Zürich heraus.

18B. HESS (M...) §§. Pr. Ueber den Religionsunterricht in der Schule der iſraelit. Gemeinde. Frankf. a. M. 1821. gr. 8. — Aufſätze *im* allg. Anzeig. der Deutſchen (1815, 19).

HESS (Ph. K.) *D. der Philoſ. und ſeit 1826 Direct. des Gymnaſ. zu Helmſtädt* (vorher Profeſſ. am Gymnaſ. zu Hanau); *geb. zu* . . . §§. Obſervationes criticae in Plutarchi vitam Timoleontis. Praefixa eſt epiſtola ad Virum Celeberr. F. Creuzerum. Francof. ad M. 1818. 8 maj. Obſervationes criticae in Plutarchi vitas parellelas. Accedit Appendix vocum graecarum in Lexico Schneideri deſideratarum. ibid. 1818. 8 maj. *Mit J. Thdr. Vömel: Uebungsbuch zum Ueberſetzen aus dem Deutſchen ins Griechiſche. 1ſtes Bdchen. ebend. 1820. 8. 2te Aufl. 1822, 3te verm. und verbeſſ. 1824. 2tes und 3tes Bdchen 1823.* (jedes Bändchen hat auch einen beſond. Tit.). *Gab heraus: G. F. Creuzers teutſche Chreſtomathie. Abſchnitte aus vorzüglich neuern latein. Schriftſtellern. Aufs neue durchgeſehene, berichtigte und mit Zuſätzen verm. 3te Aufl. Gieſſen 1825. 8.* — Antheil an *Seebode's* neuen Archiv für Philologie und Pädagogik, Bd. 1 (1826).

HESS (Sal.) *geb. 1763.* §§. *Anna Reinhard, Gattin und Wittwe von U. Zwingli, dem Reformator. Denkſtück allernächſt für Zürichs chriſtl. Frauen, Töchter und ihre Freundinnen. Aus Archiven und Familienſchriften bearbeitet. In Bezug auf das Säcularjahr 1819, mit dem Bildniſs der Regula Zwingli herausgeg. Zürich und Leipz. 1820. gr. 8. 2te verm. Aufl. 1822. Urſprung, Gang und Folgen der durch U. Zwingli in Zürich bewirkten Glaubensverbeſſerung und Kirchenreform. Ein Beitrag zur dritten Zürcher Secularfeier im J. 1819. Mit Bildniſſen von *Zwingli*, *Bullinger* und *Breitinger*. Zürich 1821. gr. 8.

HESS (. . .) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. *Neues franzöſ. Leſebuch für den Schul- und Privatunterricht. Mit Noten und erklärenden Wortregiſter. 1. u. 2ter Curſus. Frankf. a. M. 1813. 8.

2te

2te Ausg. 1818, 3te 1820, 4te verbeff. Aufl. vermehrt mit einer kurzen Fibel und gedrängter Darftellung des Zeitworts und erklärenden Wortregiftern, 1825.

HESSE (Ch. H. F.) *D. der Phil. und feit 1822 Paftor Primar. zu Elbingerode am Harz* (zuerft Hauslehrer in Hannover, 1799 Lehrer an der dafigen Töchterfchule, 1800 luther. Prediger am Vorgebirge der guten Hoffnung, kehrte 1817 über London nach Deutfchland zurück, ward fodann interimiftifcher Hofcaplan an der Neuftädter Kirche zu Hannover, und 1818 Diacon. zu Nienburg); *geb. zu Meine in der Infpect. Giffhorn im März 1772.* §§. *J. Heckewelder*, evangel. Pred. zu Bethlehem, Nachricht von der Gefchichte, den Sitten und Gebräuchen der Indianifchen Völkerfchaften, welche ehemals Penfylvanien und die benachbarten Staaten bewohnten. Aus dem Engl. überf. und mit den Angaben anderer Schriftfteller über ebendenfelben Gegenftand vermehrt. Nebft einem die Glaubwürdigkeit und den anthropolog. Werth der Nachrichten Heckewelders betreffenden Zufatze von *Glo. E. Schulze.* Götting. 1821. 8. — Einige theolog. Schriften in holländ. Sprache. — Antheil an *Saalfeld's* vierteljähr. Nachrichten (1819). — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannover Bd. 2.

HESSE (Fr...) *... zu ...; geb. zu ...* §§. *C. J. Latrobe* Tagebuch einer Befuchreife nach Südafrika in den J. 1815 und 16, nebft einigen Nachrichten von den zur Miffion der Brüdergemeine gehörigen Niederlaffungen am Vorgebirge der guten Hoffnung. Aus dem Engl. überf. Halle 1820. gr. 8. m. 1 illum. Kpf.

HESSE (F. E.) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Burkfcheid bei Aachen; geb. zu ...* §§. Gedanken beim Hinblick auf das gebährende Weib. Ein

Ein Lehrbuch für Frauenzimmer. Andernach 1801. 8.

HESSE (J... C... H...) *Assistent bei dem k. Preuss. Nebenzollamt Günthersdorf; geb. zu* . . . §§. Rechnungs-Tabellen zur Ermittelung der königl. Preuss. Zollgefälle, sowie des Netto-Gewichts von Brutto verwogenen Gegenständen; nach der neuen vom J. 1822 an geltenden Erhebungsrolle vom 25 Octbr. 1821. Zum Gebrauch für Zollbeamte, Calculatoren, sowie für Kaufleute und Gewerbtreibende überhaupt. Leipz. 1822. 8. Zollgesetz und Zollordnung im Königr. Preussen. Mit den seit 1819 erschienenen Abänderungen, erläuternden Bestimmungen u. s. w. ebend. 1822. 4. 2te verm. Ausg. 1825. Königl. Preuss. Zolltarif für die J. 1822-1824. Bestehend in der Erhebungsrolle vom 25 Octbr. 1821 und einem alphabet. Verzeichnisse aller hierin enthaltenen Gegenstände, sowohl zum leichten Auffinden als zum leichten Behalten. ebend. 1822. 4. 2te bericht. Ausgabe 1825. Vollständiges alphabet. Verhältniss aller in der Preuss. Monarchie mit Ein- und Ausgangs-Abgaben belegten oder ganz frei bleibenden Gegenstände für die J. 1822 bis 1824. Mit Hinweisung auf die Erhebungs-Rolle und zugleich mit Beifügung der Abgaben-Sätze. ebend. 1822. 4. 2te Ausg., berichtigt und vermehrt von *E. Klein*, 1825.

18B. HESSE (J. H. Glie.) *starb am 29 Juny 1823; geb. am 21 Novbr. (1779).* §§. *J. Poncet* moral. und polit. Katechismus, vorzüglich für junge Leute von 12 bis 15 Jahren bestimmt. Ins Deutsche übersetzt. Leipz. 1817. 8. (ohne seinen Namen). (Gab heraus): (*Ch. F. Tg. Voigt* und *Fr. Ant. May*) Taschenbuch für Neuverehelichte und Verlobte, sie mögen es seyn oder noch werden. 2te Aufl. Leipz. 1823 (1822). 8. Wahrscheinlich die vier letzten Pre-

Predigten meines Lebens. ebend. 1823. 8. — Er war auch einige Zeit Redacteur des Leipz. Tageblatts. — Beiträge *zur* Nation.-Zeit. der Deutschen; zu *Dolzens* Jugendzeitung; zu *Müllner's* Hekate, und *zum* Converf.-Lex. — *Von seinen* kleinen Denksprüchen *erschien* 1817 die 2te Aufl. — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutschen 1823. II. S 557-568.

HESSE (J. L.) *starb am 21 August 1810.* §§. *Positiones theologicae de virtute Christi, quatenus est exemplar ad imitandum propositum. Rudolst.* 1776. 4. *Pr. I. II. Odae Horatii L. IV. 5. et Klopstockii odorum L 1. 2. inter se collectae. ibid. 1780, 81. 4. Pr. I-III. De libris rarioribus bibliothecae aulicae inferioris, quae Rudolstadii est. ibid. 1782-84. 4.* Lebensbeschreibung des Fürsten L. Gth. zu Schwarzb.-Rudolstadt. ebend. 1790. gr. 8. (auch *in der* Sammlung der feinem Andenken gewidmeten Trauerschriften, S. 73 folg.). Pr. Ueber Horazens 18 Ode des 2 Buchs. ebend. 1791. 4. Pr. Ueber den Umfang der Schulkenntnisse. ebend. 1793. 4. Lebensgeschichte des Fürsten F. K. zu Schwarzb.-Rudolstadt. ebend. 1793. gr. 8. Die befreite Burg, eine Ballade. Nebst einigen Liedern. ebend. 1793. gr. 8. Neuer verbesserter Schwarzburg-Rudolstädt. Landeskatechismus. ebend. 1798. 8. *Neues Rudolstädter Gesangbuch. ebend. 1801. 8. Lebensbeschreibung des Fürsten L. Fr. II. von Schwarzb.-Rudolstadt. ebend. 1807. gr. 8. — Sehr viele Gelegenheitsgedichte. — Antheil *an dem* Rudolstädter Calender (1798-1800). — *Von dem* Pr. geographiae antiquae, mediae et novae summarium *erschien* noch Tab. II-XII. 1791-1809. — Die Progr. Verzeichniss geborner Schwarzburger beschloss er 1810 mit dem 6ten Stück. — Vgl. *L. F. Hesse'ns* Progr. zur bevorstehenden öffentl. Schulprüfung (Rudolst. 1811. 4).

von HESSE (Kathar.) geb. Freiin Bossi v. Löwenclau. *Lebt seit 1804 als Wittwe in München* (nachdem sie sich 1773 mit dem k. Preuss. Hauptm. Grafen von Morazani, und sodann mit einem Herrn v. Hesse verbunden hatte); *geb. zu München am 21 August 1756.* §§. Mit *Xaver. v. Bossi:* Unterhaltungen in Abendstunden, Vaterlandstöchtern geweiht. Münch. 1792, 93. 8. Etwas für meine deutschen Schwestern, zur Belehrung für Mädchen, Gattinnen und Mütter. Donauwerth 1790. 8. — Antheil an einigen Journalen und Almanachen. — Vgl. *v. Schindel* Th. 3.

HESSE (K. Gst.) *D. der Med. und seit* 182. *fürstl. Schönburg. Leibarzt zu Wechselburg* (vorher prakt. Arzt zu Gösnitz bei Altenburg); *geb. zu . . .* §§. Ueber das Schreien der Kinder im Mutterleibe vor dem Risse der Eihäute. Ein monograph. Versuch. Leipz. 1826. gr. 8. (besond. abgedr. aus den allgem. medicin. Annalen 1826. S. 833 folg.). — Beiträge *zu den* allgem. medicin. Annalen (1825, 26) und zu *Hufeland's* Journal der prakt. Medicin, Bd. 62 (1826).

18 B. HESSE (L. F.) Sohn von J. L. *Ward* 1811 *Director des Gymnas.; geb. zu Rudolstadt am 2ten Septbr.* 1783. §§. Einladungsschrift zu der den 2 und 3 April d. J. bevorstehenden öffentl. Schulprüfung. Rudolstadt 1811. 4. Pr. Verzeichniss gebohrner Schwarzburger, die sich als Gelehrte oder als Künstler durch Schriften bekannt gemacht haben. 7-17tes Stück. ebend. 1812-1826. 4. (Enthält die Art. Höpfner bis Treiber). *Gab heraus:* Taschenbuch der Geschichte und Topographie Thüringens gewidmet. 1stes Bändch. ebend. 1816. 12. m. 3 Kpf. 2tes Bändch. 1819 m. 1 Kpf. (das 1ste Bdchen hat auch *den Tit.:* Rudolstadt und Schwarzburg; nebst ihren Umgebungen, historisch und topographisch dargestellt. Das 2te Bändchen aber

ist

ist von Dr. *F. Lr. Hoffmann*, f. unten). Geschichte des Schlosses Rothenburg in der untern Herrschaft des Fürstenth. Schwarzburz-Rudolstadt. Naumb. 1824. 4. m. 2 Kpf. (auch *m. d. Tit.:* Mittheilungen aus dem Gebiet historisch-antiquarischer Forschungen. Herausgeg. von dem thüring.-sächs. Verein für Erforschung des vaterländ. Alterthums, 3tes Heft). — Die im 18ten Bde aufgeführte Geschichte des Klosters Paulinzell macht eigentl. die 1ste und 2te Liefer. von *J. G. Martini's* Ruinen Thüring. Klöster und Burgen nach der Natur gezeichnet, aus, wozu er die historischen Nachrichten lieferte; noch erschienen 1818 2 Liefer.: das Schloss Blankenburg und die Rothenburg. — Antheil *an dem* Archiv der Gesellsch. für ältere deutsche Geschichtkunde, Bd. 4 (1823). — *Vgl.* Leipz. Gel. Tagebuch 1805. S. 25-27.

HESSE (P.) *seit* 1816 *Pfarrer zu Straach bei Wittenberg* (zuerst 1788 subst. Pastor in Barby, 1789 Pfarr-Vicar in Brohna, 1790 Pastor in Niederwerkiz und 1804 Pastor in Hohenwerbig); *geb. zu Barby 176 .* §§. Le Patriot. Leips. 1810. 8.

HESSE (W.) *grosherzogl. Hess. Regier.-Rath zu . . .; geb. zu . . .* §§. Die grosherzogl. Hessische Schullehrer-Bildungs-Anstalt zu Friedberg, nach ihrer Entstehung und Entwickelung dargestellt mit einem Anhang über das Verhältniss des Geistlichen zu dem Schullehrer. Mainz 1823. 8. Die Volksschule nach ihrer innern und äussern Bestimmung. ebend. (1826). gr. 8.

HESSEL (J. F. Ch.) *D. der Med. und seit 1822 ausserordentl. Profess. der Mineralogie und Technologie zu Marburg* (vorher Privatdocent zu Heidelberg); *geb. zu . . .* §§. *Hauy.* Ebenmaassgesetz der Krystallbildung, übersetzt und mit Anmerk. begleitet. Mit einer Vorrede von *K. Caes.*

Caes. v. Leonhard. Frankf. a. M. 1820. gr. 8. *Parallelepipedum rectangulum ejusdemque sectiones in usum crystallographiae. Cum tab. lith. Heidelb. 1821. 4.* Ueber positive und negative Permutationen, und über die Gesetze des Zusammenhangs zwischen dem Resultat der Auflösung und den gegebenen Elementen bei neuen Gleichungen des ersten Grades mit neuen unbekannten Grössen. Marburg 1824. gr. 8. Einfluss des organischen Körpers auf den unorganischen, nachgewiesen von Ecriniten, Peutacriniten und andern Thierversteinerungen. ebend. 1826. gr. 8. m. 2 Kpft.

HESSELBACH (A... K...) *D. der Med. und Prorector zu Würzburg; geb. zu . . .* §§. Vollständige Anleitung zur gesetzmässigen Leichenöffnung, nach *Roose* bearbeitet. Würzb. 1812. 8. m. 1 Kpf. Die sicherste Art des Bruchschnittes in der Leiste. Bamberg 1819. 4. Handbuch für gerichtl. Aerzte und Wundärzte, bei gesetzmässigen Leichenöffnungen. Giessen 1819. 8. m. 1 Kpf. Bericht von der königl. anatom. Anstalt zu Würzburg (Studienjahr 1818 und 19). Mit einer Beschreibung des menschl. Auges und der Anleitung zur Zergliederung desselben. Würzb. 1821. 8. **J. G. Oberteufer's* anatom.-chirurg. Abhandlung von der Lösung des Oberarms aus dem Schultergelenke. ebend. 1823. 4. Beschreibung der anatom. Präparate, welche in der königl. anatom. Anstalt zu Würzburg aufbewahrt werden. Giessen 1824. gr. 8. Mit *J... B... Friedreich:* Beiträge zur Natur- und Heilkunde. 1ster Bd. Würzb. 1825. gr. 8. m. 2 Steindr.-Taf. — Beiträge zur Salzburger medicin.-chirurg. Zeit. (1817, 19) und zu *Textor's* Chiron, Bd. 1 (1821).

14 B. von HESSERT (Fr. Fd.) *lebte seit 1803 in Strasburg, ward 1829 als grosherzogl. Hess. Geh. Rath und Leibarzt nach Darmstadt berufen, auch in*

in Adelſtand erhoben und zum Ritter des Löwen-ord. ernannt.

HESTERMANN (J..: L...) *Privatgelehrter zu Wien; geb. zu . . .* §§. Eine Actie in der öſterreich. Nationalbank. Betrachtungen über die Vortheile, welche die Theilnehmer an dieſem Inſtitute von ihrer Einlage erwarten dürfen. Wien 1818. gr. 8. *Trigonometriae ſphaericae leges et formulae absque omni conſtructionum adjumento methodo mere analytica demonſtratae. ibid. 1820. 4.*

18B. HETSCH (J...) heiſst *Vetſch* und iſt daher zu ſtreichen.

HETSCH (J. Dv.) *ſeit 1827 Elementarlehrer am Gymnaſ. zu Ulm* (vorher Privatlehrer); *geb. daſ. am 4 Septbr. 1791.* §§. Erzählungen, gröſstentheils nach wahren Beobachtungen bearbeitet. Ein Leſebuch für Kinder von 9-12 Jahren. Ulm 1822. 8. m. 8 Kpf.

HETZRODT (J... B... M...) *Tribunalrichter 1ſter Inſtanz zu Trier; geb. zu . . .* §§. Notices ſur les anciens Trévirois, ſuivées de recherches ſur les chemnis Romains, qui ont traverſé les pays des Trévirois. Tréves 1809. gr. 8. edit. ſec. 1825. (Deutſch ebend. 1809. 2te Aufl. 1821).

9, 14 u. 18B. HEUBERGER (F. W.) §§. Supplement-Band zu dem nothwendigen Handwörterbuche zur Erklärung aller in deutſchen Büchern und Journalen vorkommenden fremden Wörter, Kunſtausdrücke und Redensarten. Elberf. 1823. gr. 8. m. 1 Steindr.

18B. HEUBNER (H. Lh.) §§. Predigt am Reformat.-Feſte den 31 Octbr. 1821, als am Tage der feierl. Einweihung von Luthers Denkmal, gehalten in der Pfarrkirche zu St. Marien in Wittenberg. Wittenb. 1821. 8. — Eine Predigt in

in *A. Fd. L. Dörffurth's* Beſchreibung des 300jähr. Reform. - Jubelfeſtes zu Wittenberg (1818). — Antheil an *Zimmermann's* allgem. Kirchenzeit.

14 B. HEUCKENDORF (J. And.) *ward 1814 in Ruheſtand geſetzt und ſtarb am 6 Juny 1826* (zuerſt von 1777 - 1797 Actuar); *geb. zu . . . 1776.* — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutſchen 1826. II. S. 914.

HEUER (Tob. Jak.) *Pfarrer zu Gehaus im Herzogth. Hildburghauſen; geb. zu . . .* §§. Jeſus Chriſtus auf ſeinem Lebenswege nach Golgatha, oder welche Anwendung machte Jeſus von den letzten Tagen ſeines Lebens? 7 Faſtenpredigten. Nebſt einem Anhange: Wo iſt Chriſtus? Eine Predigt. Hildburgh. 1823. 8.

18 B. HEUFELDER (Mt.) war erſt von 1809 - 181. Prediger; *geb. zu Tölz bei Freiſingen am 5ten Juny* 1784. §§. Noch 2 kleine Schulſchriften in den J. 1815, 17. — Vgl. *Felder* Bd. 3.

HEUN (F. W.) *ſtarb am* 31 *Januar* 1812.

14 u. 18 B. HEUN (K. G.) Sohn des Vorigen. *Starb als Kreisphyſikus zu Lübben am* 4 *May* 1828 (zuerſt war er prakt. Arzt zu Lichtenſtein im Schönburg., 1808 Leibarzt des Grafen von Hochberg zu Fürſtenberg in Schleſien, und hielt ſich ſodann in Wedlau bei Jauer auf). §§. Antheil *an den* allgem. medicin. Annalen (1805) und an *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde, Bd. 51 (1820). — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutſchen 1828. I. S. 371, 72.

HEUN (K. Glie. Sm.) *ſeit* 1824 *beim Gener. - Poſtamte angeſtellt.* §§. Unter d. Nam. *H. Clauren:* Der Vorpoſten. Schauſp. in 5 Aufz. Dresd. 1821. 8. Das Vogelſchieſſen. Luſtſp. in 5 Aufz. ebend. 1822. 8. Das Gaſthaus zur goldnen Sonne. Luſtſp.

Luſtſp. in 4 Aufz. (Aus dem Weimar. dramat. Taſchenbuch für 1823 beſond. abgedruckt). Weimar 1823 (1822). 8. Scherz und Ernſt. 2te Samml. 1-10tes Bdchen. Dresd. 1823, 24 8. 3te Samml. 1-10tes Bdchen 1825. 4te Samml. 1-3tes Bdchen 1822, 4. u. 5tes Bdchen 1826. (Von der 1ſten Samml. *erſchien* noch 1821 und 1824 das 7-10te Bdch. Jeder Band hat auch ſeinen beſond. Titel). Der Bräutigam aus Mexiko. Schauſp. in 5 Abtheil. Dresd. 1824. 8. Der Sylveſter-Abend und der Doppelſchuſs. 2 Erzählungen. ebend. 1825. 8. Der Wollmarkt, oder das Hotel de Wibourg. Luſtſp. in 4 Aufz. Dresd. und Leipz. 1826. 8. — Auch redigirte er vom Novbr. 1820 bis Decbr. 1823 die allgem. Preuſſ. Staatszeitung. — Faſt alle ſeine Schriften ſind in *Wien* und *Stuttgart nachgedruckt* worden. — Antheil an *Wendt's* Taſchenb. zum geſell. Vergnügen (1823) und an *Thdr. Hell's* Penelope (1824). — Das Taſchenb. Vergiſsmeinnicht ward ununterbrochen fortgeſetzt. — *Neue Aufl.:* 1) Meine Ausflucht in die Welt; 2te 1822. 2) Erzählungen; 2te des 1-3ten Bdchen 1822, 24. 3) Mimili; 4te 1824. 4) Scherz und Ernſt; 1ſte Samml. 1-4tes Bdchen 2te 1823, 3te 1824. — Sein Bildn. gez. von *W. Henſel*, geſt. von F. Fleiſcher (Berl. 1824. Fol.), auch *vor dem* Weimar. dramat. Taſchenbuch auf 1823, vor *Bergk's* Leipz. Modezeit. von 1824 und *vor der* 31ſten Aufl. von Hübner's Zeitungs-Lexikon (1825). — *Vgl.* N. Gel. Berlin im J. 1825.

HEUNISCH (A... J... V...) *Privatgelehrter zu Karlsruhe; geb. zu* . . . §§. Das Groſsherzogth. Baden nach ſeinen Beſtandtheilen, Standes- und Grundherrſchaften, Acquiſitionen und Ceſſionen und ſeiner neueſten Provinz-Eintheilung, als hiſtor. Karte bearbeitet. Carlsruhe 1819. .. Tabellar. Ueberſicht der Erwerbungen und Abtretungen des Hauſes Baden, vom

Re-

Regier.-Antritt Carl Friedrichs 1746 bis auf die neueſte Zeit, nebſt Aufführung aller Standes- und Grundherren mit Angabe ihres Beſitzſtandes, der Volkszahl, dem Areal und Statiſtik, als Seitenſtück und Erläuterung ſeiner hiſtor. Karte vom Groſsherzogthum Baden bearbeitet. ebend. 1819. . . Entwurf der Bildung des deutſchen Bundesheeres nach den in den Grundzügen der Militair-Verfaſſung ausgeſprochenen Beſtimmungen. Mit 1 Charte von Deutſchland. ebend. 1820. Fol. Der verſtändige Landwirth. ebend. 182 . 8. 2te Aufl. 1825. Der Paſſagier, oder Handbuch für Reiſende durch Europa. ebend. 182 . 8. 2te Aufl. 1825. Kleine Geographie und Statiſtik des Groſsherzogth. Baden. ebend. 1821. gr. 8. m. 1 Charte. Statiſtiſch-topograph. Wegweiſer für Reiſende durch Baden, Würtemberg, Hohenzollern, Rheinbaiern, die groſsherzogl. Heſſ. Provinzen Starkenburg und Rheinheſſen und die angränzenden Länder mit Poſtnotizen, in alphabet. Ordnung. Heidelb. (1822). gr. 8. Kalender für das gemeine Leben auf die J. 1823-1827. Karlsr. 1822-26. 8. Karlsruher genealog. Geſchäfts-, Schreib-, Erinnerungs-, auch Reiſe-, Landwirthſchafts- und Converſations-Taſchenbuch für die J. 1824-26. ebend. 1823-25. 3 Jahrg. 8.

HEUSELER (J. . .) *Paſtor zu Dobbrico bei Berlin; geb. zu* . . . §§. Luthers Sprüchwörter, aus ſeinen Schriften geſammelt und in Druck gegeben. Leipz. 1824. 8.

14 B. HEUSER (J. F. Juſt) *ſtarb am 28 Juny 1813; geb. zu Erfurt am 25 Septbr. 1746.* §§. *Diſputatio exegetica, qua non inhumanitas, ſed prudentiſſime cum fratribus egiſſe Joſephum ad Geneſ. 42-45 oſtenditur. Hal. 1773. 4* Kurzgefaſste Geſchichte des Gymnaſiums zu Brieg. Brieg 1801. 4

14 B.

14B. HEUSER (K. Ch.) *ist prakt. Arzt zu Rinteln.* §§. Antheil an *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Bd. 24 (1806) und *an der* Zeitschrift für die eleg. Welt (1811).

14u. 18B. HEUSINGER (Cp. F.) *jetzt Pfarrer in Hayna.* §§. Erzählungen aus der Geschichte der Römer unter den Kaisern, für Kinder. Coburg 1807. 8. Mit *J. Kr. Ihling* und *C... H... Hecht:* *Leipziger Handbibliothek der Handlungs-, Comptoir- und Waarenkunde. Leipz. 1819. 3 Bde, 8. — Beiträge *zum* allgem. Anzeiger der Deutschen (1820-1823).

HEUSINGER (E...) *herzogl. Braunschw. Prem.-Lieuten. zu ...; geb. zu ...* §§. Ansichten, Beobachtungen und Erfahrungen, gesammelt während der Feldzüge in Valenzia und Catalonien in den J. 1813 und 1814, mit Bezugnahme auf die Operationen der verbündeten englisch-sicilianisch-spanischen Armeen auf Genua u. s. w. Braunschw. 1825. gr. 8.

HEUSINGER (F...) *... zu ...; geb. zu ...* §§. Unterricht über den Bau und Gebrauch der tragbaren Windschrotmühle, mit Abbildung der einzelnen Theile und Erklärung derselben. Leipz. 1822. gr. 8. Die Verwandlung der Bergseiten in ebene Beete, und der Giessbäche in Abzuggräben; oder die Terrassirung der Berge mit der Wasserleitung, als die beste und wohlfeilste Art, Berge zu benutzen, sie vor Verödung zu schützen und Ueberschwemmungen zu verhüten. ebend. 1826. gr. 8. m. 6 Kpft.

HEUSINGER (J. Ch. K. F.) *D. der Med. und seit 1829 ordentl. Profess. der Med. zu Marburg* (nahm zuerst 1813 und 1814 als k. Preuss Unterchirurg am Feldzuge gegen Frankreich Theil, ward 1815 Arzt beim fliegenden Feldlazareth, und hielt sich bis zum J. 1818 in Thionville auf, 1819 Arzt bei Himly's klin.-chirurg. Institute

zu Göttingen, 1821 ausserord. Profess. der Med. zu Jena, und 1824 ordentl. Profess. der Anatomie und Physiologie zu Würzburg); *geb. zu Farnroda bei Eisenach am 28 Febr. 1782.* §§. Ueber den Bau und die Verrichtung der Milz, ein anatomisch-physiologischer Versuch. Thionville 1817. gr. 8. *F. Magendie* Grundriss der Physiologie. Aus dem Französ. übersetzt. Eisenach 1820. 2 Bde, gr. 8. Betrachtungen und Erfahrungen über die Entzündung und Vergrösserung der Milz. Ein nosographisches Fragment. ebend. 1820. 8. Nachträge dazu, 1823. *Comment. semiologica de variis somni vigiliorumque conditionibus morbosis earumque dignitate in morborum diagnosi et prognosi, in certamine literarum civium academicorum ab inclyto ordine Medicorum Georg. Augustae praemio digna judicata. ibid. 1820. 8. Pr. De metamorphosi rostri pici et generatione mucoris in animale vivente. Jen. 1821. 4.* System der Histologie. 1ster Theil 1. u. 2tes Heft. Eisenach 1822, 23. 4. m. Kpf. *Pr. De Organogonia. Part. I. de materia organica amorpha. Jen. (1822). 4.* Physiolog.-patholog. Untersuchungen. 1stes Heft, Untersuchungen über die anomale Kohlen- und Pigment-Bildung in dem menschl. Körper, mit besondrer Beziehung auf Melanosen, erhöhte Venosität, gelbes Fieber und die schwarzgallichten Krankheiten der ältern Aerzte. Eisenach 1823. gr. 8. *M. J. Lemazurier* medicin. Geschichte des russ. Feldzuges von 1812. Aus dem Französ. Jena 1823. 8. *Specimen malae conformationis organorum auditus humani, rarissimum et memoratu dignissimum. Cum III tab. aeri inc. ibid. 1824. Fol.* Berichte von der königl. zootomischen Anstalt zu Würzburg. 1ster Bericht für das Schuljahr $18\frac{24}{25}$. Würzb. 1826. 4. m. 3 Stein- und 1 Kpft. Berichte von der königl. anthropotomischen Anstalt zu Würzburg. 1ster Bericht für das Schuljahr $18\frac{24}{25}$. ebend. 1826. 4. m. 3 Stein- und 1 Kpft.

— Bei-

— Beiträge zu *Rust's* Magaz. für die gesammte Heilkunde, Bd. 4-6. 8. 12. 15 (1818 folg.); zu *Meckel's* Archiv für Physiologie, Bd. 6-9. 12 (1821 folg.); *zum Journale complementaire du Dictionaire des sciences medicales* (1821); zu *Oken's* Isis (1822); zu *Nasse'ns* Zeitschrift für Anthropologie (1823) und zu *Meckel's* Archiv für Physiologie (1826). — Vgl. *Eichstädt* p. 65-67.

HEUSINGER (J. H. Glie.) *geb. am 1 August 1767* (nicht am 1 April 1762). §§. Die Geschichte der Europäer, aus dem weltbürgerl. Gesichtspunkte dargestellt. Gotha 1825. gr. 8. Die Elementar-Geographie, oder die Topographie des Erdbodens, als Grundlage jeder besondern Geographie dargestellt und zum Schul- und Selbstgebrauche eingerichtet. Dresd. 1826. 8. Mit 1 Atlas von 16 lithogr. Charten-Zeichnungen in qu. Fol. — *Zur* allgem. histor. Taschenbibliothek für Jedermann lieferte er (1826) das 3te und 4te Bändchen (die Geschichte Englands von *F. Bodin*), sowie das 17te und 18te Bdchen (die Geschichte der Kreuzzüge. Nach dem Französ. des Hrn. *von Saint-Maurice*).

HEUSINGER (Kr.) *starb am 12 Januar 1820* (war zuerst von 1773-1778 Hauslehrer in Ridagshausen bei Braunschweig. §§. Kurze Nachrichten von der herzogl. Katharinenschule zu Braunschweig und ihrer Einrichtung seit 1790. Braunschw. 1800. 4. *Tit. Livius* Römische Geschichte, übersetzt mit kritischen und erklärenden Anmerkungen. ebend. 1821. 5 Bde, 8. — Vgl. *Seebode's* Archiv für Philologie und Pädagogik Bd. I. St. 3. S. 562-67.

14u. 18B. HEUSS (Gf. Fd.) war erst von 1793-1804 Diac. in Leonberg; *geb. zu Neustadt bei Waiblingen am 18 Octbr. 1757.* §§. Kurze Anleitung zum Unterrichte in der Lehre des Christenthums. Stuttg. 1809. 8. Kurze Religionsgeschichte für Kinder. ebend. 1809. 8.

HEUSSER (K.) *D. der Rechte zu Hadamar; geb. zu* . . . §§. Ansichten über den Zeitgeist unserer dramat. Dichtung, der Kunst und der dramat. Künstler. Hadamar 1822. gr. 8. Ein Wort über das Duell in academ. und militair. Hinsicht. ebend. 1823. 8. Gedanken über die bürgerl. Vereinigung der Israeliten. ebend. 1823. 8. Encyclopädisches Kunstlexicon, mit besondrer Rücksicht auf Schauspiel-, Ton-, Dicht- und Mahlerkunst. Coblenz 1823. gr. 8. Vaterstand; Schauspiel in 3 Akten nach dem deutschen Hausvater des Freyh. *v. Gemmingen* frei bearbeitet. Hadamar 1824. 8.

14 u. 18 B. HEVELKE (J. Dn. H.) *seit 1812 D. der Rechte und seit 1827 Geh. Just.-Rath.* §§. Die Wiedervereinigung, Gelegenheitsstück in 2 Abtheilungen, nebst einigen Gedichten. Berl. 1816. 8. Studien des Preuss. gemeinen Rechts. 1ster Band, enthalt. einen Commentar einzelner Stellen des Landrechts und des ersten Theils der Gerichtsordnung für die Preuss. Staaten, nebst Abhandlung über mehrere, besond. streitige Gegenstände des gemeinen Civil- und Kirchenrechts. Halle 1818. gr. 8. — Ein Aufsatz *im* allg. Anz. der Deutschen (1812). — *Von den* neuen Unterhaltungen *erschienen* die 2 ersten Bde anonym.

HEY (F... W. K...) *Archidiacon. zu Gotha* (vorher Diac. in Gotha, und sodann Pfarrer zu Töttelstädt); *geb. zu Leina bei Gotha am 26 März 1790* §§. Gedichte. Berl. 1816. 8. — Eine Predigt im J. 1815.

HEYD (L. F.) *Pfarrer zu Markgröningen im Königr. Würtemberg; geb. zu* . . . §§. Etymolog. Versuche für Alterthumswissenschaft und Sprachkunde. Tübing. 1824. gr. 8.

18 B. VON DER HEYDE (W... C...) *seit 1819 Regier.-Secretair zu Magdeburg.* §§. Register

sämmtl.

fämmtl. Gefetze und Verordnungen, welche feit der Befitznahme des Herzogth. Sachfen bis zum 1 July 1819 bekannt geworden, und auf die Landesadminiftration, die Juftizverwaltung und die Militairverfaffung Bezug haben. Merfeb. 1819. gr. 8. Regifter der Gefetze und Verordnungen, welche feit der Wiedereroberung des Herzogth. Magdeburg bis zum 1 Octbr. 1820 bekannt gemacht worden find, und auf die Landesverwaltung, Juftizverwaltung und auf die Militair-Angelegenheiten Bezug haben. Magdeb. 1821. gr. 8. 2te mit Zufätzen verm. Aufl. 1825. (Diefer Nachtrag ift auch *befond.* zu haben). — *Von dem* Repertorium der Polizeigefetze *erfchien* 1820 der 2te und 3te, und 1822 zu Magdeburg der 4te Band.

HEYDECKER (F. W.) *ftarb am 6 Auguft 1811; geb. zu . . . im May 1737.*

18B. v. HEYDEN (A... Jul.) §§. *Von feinen* poet. Verfuchen *erfchien* 1811 der 2te Theil.

Baron v. HEYDEN (Fr...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Beurtheilung der verfchied. in der Provinz Pommern üblichen Eintheilungsarten der Felder in Schläge. Stettin 1805. gr. 8.

18B. von HEYDEN (F.) *jetzt k. Preuff. Regier.-Rath* (?) *in Oppeln* (vorher Oberlandesger.-Affeffor in Stettin). §§. Die Gallione. Gedicht in 6 Gefängen. Leipz. 1825. gr. 8. — Beiträge zu *St. Schützens* Tafchenbuch für Liebe und Freundfchaft, zu *deffen* Wintergarten, und zu *Thdr. Hell's* Penelope (1824, 25).

VON DER HEYDEN (Jul.) *lebt zu Berlin* (?); *geb. zu* . . . §§. Liederkränze. 1fter Kranz: Lieder aus der Zeit der Schmach. Berl. 1822. 12. 2ter Kranz: Lieder aus dem Zeitraum der Erhebung, 1823. 3ter Kranz: Lieder aus dem Zeitraum der Siegesfreude. 4ter Kranz: Lieder aus

dem Zeitraum der Ruhe. 5ter Kranz: Schwanenlieder, 1824.

HEYDENREICH (A. L. Ch.) *ward 1818 Kirchenrath und 1825 1ster Profess. und Director des Seminars.* §§. Mit Dr. *E. Zimmermann:* Monatsschrift für Prediger - Wissenschaften. 4 - 6ter Bd. Darmstadt 1823, 24. 8. Quartalschrift für Prediger - Wissenschaften. Als Fortsetzung der von Dr. Zimmerman herausgeg. Monatsschrift. 2ter Band 1. u. 2tes Heft. Wiesbaden 1824, 26. gr. 8. *Commentarius in priorem divi Pauli ad Corinthios epistolam. Vol. I. Cap. 1 - 8. complectans. Marburgi 1824. 8 maj.* — Antheil an *Tzschirner's* Memorabilien, Bd. 5. 6. 8 (1817 folg.).

HEYDENREICH (F. Erdm. A.) §§. Beleuchtungen wichtiger Anforderungen meiner Zeitgenossen an die Lehrer der Religion, nebst Bemerkungen über diese. Erfurt 1821. 8. Worte liebevoller Mahnung an Jünglinge, welche zur Universität übergehen, um den Predigeramte sich zu widmen. Neustadt a. d. O. 1822. 8. Das Buch für Eltern, oder: Wenn dürfen Eltern hoffen, von ganzem Herzen fromme Kinder zu erziehen? ebend. (1822). 8. Abbadon, oder der Charakter - Verderber der städtischen Jugend. Allen Städtebewohnern zur prüfenden Ansicht gewidmet. Neustadt und Ziegenrück (1823). 8. Ueber das gröſste Gebrechen meines Zeitalters, in freimüthigen Betrachtungen über die jetzt herrschende Gleichgültigkeit gegen Religion und Christenthum. Halle und Leipz. 1823. gr. 8. — Antheil an *Schuderoff's* Journal für Veredlung des Schullehrer- und Pred. - Standes, Bd. 4. 42 (1803, 1822); an *Löffler's* Magaz. für Prediger, Bd. 4. 6. 7 (1808 folg.); an *Tzschirner's* Memorabilien, Bd. 5. 6. 8 (1816 folg.); *am* Hallischen Prediger - Journal, Bd. 61 - 63 (1817 folg.); und an *Klein's* and *Schröter's*

ter's Opposit. - Schrift für Christenthum und Gottesgelahrtheit, Bd. 3. 4 (1820 folg.).

HEYDENREICH (F... F...) *Oberlehrer am königl. Gymnasio zu Tilsit; geb. zu* . . . §§. Mit *K. Besseldt:* Handbuch der deutschen Sprache und des deutschen Schriftthums. Tilsit 1820, 21. 4 Bde, 8.

HEYDENREICH (Glo. Ch.) *Stadtfiscal zu Pernau* (vorher Hofgerichts - Advoc. in Riga); *geb. zu* . . . §§. * Neues Post - Addressbuch für Liefland und Oesel. Riga 1820. 8.

18 B. HEYDENREICH *) (J. H. Ch.) Bruder von K. H. *Starb um das J. 1808. War seit 1795 Amtsactuar zu Querfurt* (vorher seit 1788 Viceact. in Dippoldiswalde); *geb. zu Stolpen 1776.* §§. Er hat auch u. d. N. *Gst. Schmidt* mehrere Romane geschrieben; vgl. Bd. 15. 20.

HEYDENREICH (K. H. 2) *starb am 17 Januar 1823. War D der Rechte und seit 1764 Appellat. - Rath zu Dresden, aber 1812 in Ruhestand gesetzt* (vorher seit 1755 Advocat); *geb. zu Dresden am 26 Juny 1732.* §§. *Diss. inaug.* (*pr. Cp. L.* Crell) *de rusticorum dotalium immanitatem jurisdictone et oneribus singularibus, ad §§ 70 Decret. synod. rev. Viteb. 1755. 4.* Anweisung für Bienenwirthe und Bienenausseher. ebend. 1796. 8. Meine Erfahrungen und Meinungen. Ein Beitrag zur heutigen Geschichte der Bienenzucht und deren Pflege. ebend. 1796. 8. * Ueber die Faulbrut oder Bienenpest, welche auch in der Gegend um Dresden von 1796 bis mit 1803 geherrscht, und über den westindischen gelben Farin- oder Rohzucker. als den besten Nothfutter, von Dr. *H.* Dresd. 1804. 8. — Ein Aufsatz in *J. Gf. Lucas* neuen

 sächs,

*) Ist A... H.. C. und Wilh. Heydenreich im 14ten Bde.

sächs. Bienenmeister, Bd. 1 (1807). — *Vgl.* N. Necrol. der Deutschen 1823. II. S. 779-81.

11 u. 14 B. HEYDER (E. Ch. Glo. *nicht* E. Cp. G.) *war zuletzt Verwalter des dem Prinzen Fd von Sachsen-Coburg gehörigen Gutes Walterskirchen im Oestreich. und starb am 29 Novbr. 1821* (vorher seit 1804 Landes-Regier.-Rath in Coburg, ward 1807 pensionirt, und hielt sich sodann in Karlsruhe und anderwärts auf).

HEYDER (Fr...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Das Ganze der Kleidermacherkunst, oder gründl. Selbstunterricht in der Kenntniss und Anwendung der besten und zweckmässigsten Werkzeugen und Nähmaterialien des Schneiders, in der Lehre der Näthe, vom menschlichen Körper, mit Rücksicht auf seine Bekleidung, von der Quadratzeichnung, vom Zuschneiden, von der Zusammensetzung und Bearbeitung der zugeschnittenen Theile, vom Biegen, Ausbessern u. s. w. der Manns-, Frauen- und Kinderkleider, nebst Berechnung des Elenbedarfs aller Kleidungsstücke und der vollständ. Kunst, alle Flecke aus allen Zeugen auszubringen, zerstörte Farben wieder herzustellen u. s. w. Ein Handbuch für Lehrlinge, Gesellen, Kleiderhändler, Nätherinnen und Wäscherinnen und für alle Frauenzimmer überhaupt, welche ihre Kleidung selbst verfertigen wollen. Ilmenau 1824. 8. m. 20 Steindr.

9 B. HEYER (J. W. Mt.) *starb am 8 May 1807; geb. am 3 Febr. 1737.* — *Vgl.* Halberstädt. gemeinnütz. Unterhaltungen 1807. I S. 385-400.

HEYFELDER (A...) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Trier; geb. zu* . . . §§. Beobachtungen über die Krankheiten der Neugebornen, namentlich über Zellgewebsverhärtung, Augenentzündung, Rose, Gelbsucht, Verschliessung des Afters, Aphthen; nach eigenen Erfahrungen

gen in den Hofpitälern zu Paris. Leipz. 1825. gr. 8. *J. B. Monfalcon*, über die Sümpfe und die durch Sumpfausdünftungen hervorgerufenen Krankheiten. Eine gekrönte Preisfchrift. Aus dem Franzöf. ebend. 1826. gr. 8. (auch *m. d. Tit.:* Bibliothek der ausländ. Literatur für Medicin, 3ter Band). — Antheil *an den* allgem. medicin. Annalen (1824) und *an den* rhein. Jahrbüchern der Medicin, Bd. 8 - 10 (1824 folg.).

14 u. 18 B. HEYLIGENSTäDT (K. *eigentl.* J. K. Erh.) *ftarb als Landfchafts - Syndicus am 6 Octbr. 1806* (war erft Amts - Advoc. in Jena, fodann Privatfecretair des Grafen v. Limpurg - Speckfeldt, und zuletzt Regier. - Secretair); *geb. zu Jena am 25 März 1774.*

von HEYM (J.) *ward 1819 in Ruheftand gefetzt und ftarb am 16 Octbr. 1821* (zuerft war er bis zum J. 1779 Univerfit. - Bibliothekar in Göttingen, und ward 1781 Lector der deutfchen Sprache in Moskau); *geb. 1759.* §§. Deutfch - ruffifches und ruffifch - deutfches Wörterbuch. Riga 1801. 2 Thle, 8. 2te Ausg. Leipz. 1803 und 1805. Neues ruffifch - franzöfifch - deutfches Wörterbuch. Moskau 1801, 2. 3 Thle, 8. Deutfche Grammatik für die Klaffen des Gymnafiums und der adel. Penfion bei der kaiferl. Univerf. zu Moskau. ebend. 1802. 12. Ruffifch-franzöfifch - deutfches, deutfch - franz. - ruff. und franzöf. - deutfch - ruffifches Tafchenwörterbuch. Leipz. 1804, 5. 4 Thle, 12. Anleitung zur Handlungswiffenfchaft. Mosk. 1804. 8. — *Von der* ruff. Sprachlehre für Deutfche *erfchien* 1816 die 4te Aufl. neu bearbeitet von *S. Weltzien.* — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Th. 2. St. Petersburg. Zeitfchrift, Bd. I (1822). H. 1. 35 folg.

18 B. HEYMANN (Kath. *eigentl.* Anna Kath. Frieder.) *jetzt Lehrerin in einer Penfionsanftalt* (vorher von 1799 - 1804 Erzieherin in Amfterdam); *geb.*

zu Hagen in der Graffch. Mark, nicht zu Elberfeld. — Vgl. *v. Schindel* Th. 1.

HEYNE *) (Ch. Leb.) *lebte zuletzt zu Hirfchberg im Reuffifchen und ftarb am 13 Januar* 1821 (dagegen ift die im 3ten Bde befindl. Angabe, dafs er in Halle gelebt habe, ganz falfch); *geb. zu Leuben bei Meiffen* 1752. §§. * Das Lamm unter den Wölfen, ein Pendant zur Amathonte, von *Ant. Wall.* Leipz. 180. 8. 2te Aufl. 1808, 3te 1811. — Gedichte *in den* Sächf. Provinz.-Blätt. (1802 folg.). — Auffätze *in der* Abendzeit. (1818). — *Von der* Amathonte *erfchienen* 1809 und 1811 neuere Aufl.; fowie *von der* Korane 1811 die 2te Aufl. — *Die* beiden Billets kamen auch Leipz. 1808 in 8 heraus. — Vgl. *Kind's* Mufe 1822. Nov. S. 144-150. Dresdner Morgenzeit. 1827. Nr. 52-54.

HEYNE (Ch. Glo.) §§. Prolufiones nonnullae academicae in unum collectae. Londini 1790. 8. *Academ. Vorlefungen über die Archäologie der Kunft des Alterthums, insbefondre der Griechen und Römer. Braunfchw.* 1821. 8. — Vorrede zu *Tiedemann's Syftem der ftoifchen Philofophie Bd. 1* (1777); zu *Lipfii* bibliotheca numaria (1801) und zu *Herodis* Atticos edid. *Rph. Fiorillo* (1801). — Noch mehrere Auffätze *in den* Comment. nov. fociet. Götting. (Vol. IX-XII. XIV-XVI) und *in den* Comment. recentior. Vol. I. V (1808) (zum Theil einzeln gedruckt). — Antheil *am Reichsanzeig.* (1798); *am* New Monthly Magaz. (1799, 1800) und *an dem allg. Anzeig. der Deutfchen* (1811). — *Neuere Auflagen:* 1) *Pindari* Carmina; edit. fec. correcta et e fuis fchedis aucta, Lipf. 1817. 3 Vol. 8 maj. 2) *Virgilii* Opera; Vol. I. edit. tertia, Lutet. 1819. 8. et cum notis *N. E. Lemaire*, ibid. 1821. 3) *ejusd.*

*) Vgl. Bd. 3. S. 163. Bd. 9. S. 543. Bd. 11. S. 331. Bd. 14. S. 133. und Bd. 18. S. 164.

ejusd. Vol. I. II, Nismes 1817. 12. 4) *Virgilii* Opera; edit. tertia cum animadverſionibus *E. C. F. Wunderlichii*, Lipſ. 1821. 2 Vol. 8 maj. — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2. *Saalfeld* S. 94-99. *F. A. Winkelmann's* und *A. L. Wagner's* Jugendunterhaltungen, B. 2. H. 2. (Magdeb. 1820) S. .. folg.

14 u. 18 B. HEYNE (F. Adf. *nicht* Fr. Ant.) *ſtarb am 7 Auguſt 1826 zu Rochlitz, wo er ſeit 1818 privatiſirt hatte* (ſeit 1784 lebte er zu Burgſtädt im Schönburg., ward 1790 Hauslehrer in Augsburg, kehrte aber bereits 1791 nach Burgſtädt zurück, ging 1795 als Hofmeiſter nach Mitweida zu dem Baron v. Lorenz, deſſen Söhne er nach Leipzig und Freiberg begleitete, und lebte ſeit 1803 zu Roitzſch bei Wurzen); *geb. zu Leuben bei Meiſſen am 3 April 1760.* §§. Einige engliſche Ueberſetzungen in Zeitſchriften. — *Von ſeinem* Pflanzencalender *erſchien* 1806 die 2te verm. Aufl. mit einer Anleitung zum Studium der Botanik von *F. Schwägrichen.* — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutſchen 1826. II. S. 965-67.

HEYNE (F.) *Erzieher zu Berlin; geb. zu Camin in Pommern 1783.* §§. Mit *Thdr. Heinſius* und ... *Janiſch:* *Hertha, Germaniens Schutzgeiſt. Ein Jahrbuch für 1811. Berl. 1811. 8. Euboſia, oder die Jahreszeiten. Ein Leſebuch für die Jugend. ebend. 1817. 8. m. illum. Kpf. Die Weihnachtsfreuden. Ein Leſebuch für kleine Knaben und Mädchen. ebend. 1817. 8. m. 6 illum. Kpf. 2te verbeſſ. und verm. Aufl. 1822. Die 7 Abende; ein belehrendes Unterhaltungsbuch für die Jugend. ebend. 1819. 8. m. 7 illum. Kpf. 2te Ausg. 1821. Völker- und Sittengemälde in einer Darſtellung merkwürdiger Länder und Völker und deren Gebräuche und Sitten, nach des Capit. von Kruſenſtern, Langsdorff, Lichtenſtein, Roſs, des Prinzen Wied von Neuwied und andern Entdeckungsreiſen

fen für die Jugend bearbeitet. ebend. 1820. 12. m. 7 illum. Kpf. 2te Ausg. 1824. Die Welt im Kleinen. Aus dem Franzöſ. ebend. 1822. 12. m. 18 illum. Kpf. Metadaſion. Erzählungen aus dem würkl. Leben. Für die Jugend. ebend. 1824 (1823). 12. m. 4 ſauber ausgem. Kpf.

HEYNE (F... S...) Pſeudon. iſt *Joſ. Oehlinger*, vgl. unten deſſen Art.

18 B. HEYNE (Thdr.) §§. *Die* Erheiterungen *erſchienen* 1816, nicht 1806.

HEYNER (F. Ch.) *ſtarb im J. 1807.*

9, 11, 14 u. 18 B. HEYNIG (J. Glie.) *lebt jetzt in Plauen.* §§. Abriſs einer Geſchichte des Sklaven-, beſond. des Negerſklavenhandels, von den älteſten bis auf die neueſten Zeiten. Weiſſenf. 1806. 8. Kurze Vertheidigung der Philoſophie wider die finſtern Geiſter der Zeit, nebſt einer Beantwortung der alten Frage: Was iſt Wahrheit. Plauen 1821. 8. *Der deutſche Sokrates aus dem Voigtlande, in einzelnen Mittheilungen an Alle, denen es um Wahrheit und Recht und daraus einzig und allein kommendes Menſchenwohl zu thun iſt. 1-9te Mittheil. Plauen 1822-26. gr. 8. Kurzer Abriſs einer vernunft-, natur- und gottgemäſſen Wiſſens- und Thunlehre für alle Menſchen. Freyburg 1825. gr. 8. — Antheil *an den* Sächſ. Provinz.-Blätt. (1802) und *an den* Thüring. Monatsblatt (1802). — *Neuere Auflagen:* 1) Afrika; 2te 1807. 2) Europas Pflicht, die Türken zu vertreiben; 2te Deſſau (1821). 3) Verſuch einer Geſchichte der Propädeutik; 2te Schleuſingen 1817, 3te Leipz. 1818. — *Die* Schrift: Kurze Anweiſung zur Kanzelberedſamkeit *erhielt* 1809 ein neues Titelbl. mit etwas geänd. Tit. — Die 1ſte Aufl. ſeiner Lebensgeſchichte *erſchien* 1806.

HEYSE (K... W... L...) Sohn des Folgenden. *D. der Philoſ. und auſſerordentl. Prof. derſ. zu Berlin; geb. zu . . .* §§. Kurzgefaſste Verslehre der deutſchen Sprache, zum Schul- uud Hausgebrauch. Hannov. 182. gr. 8. 2te verm. und umgearbeit. Aufl. 1825. Das Mädchen von Andros, eine Komödie des *Terenz*, in den Versmaſsen des Originals überſetzt von *F*****. Mit Einleitung und Anmerk. herausgeg. Angehängt iſt die 9te Satyre des Horaz, überſ. vom Herausgeber. Berl. 1826. 4.

14 u. 18 B. HEYSE (J. Ch. A.) *ward 1824 D. der Phil. und ſtarb am 27 July 1829; geb. zu Nordhauſen am 21 April 1764* §§. Verſuch einer Reviſion der Cultur und Aufklärung nach ihren Prinzipien und Endzwecken. . . . 1810. 8. Originalideen über die Sprachen und die deutſche Sprache. . . . 1811. 8. *Gab heraus: G. E. W. Crome's* Handbuch der Naturgeſchichte für Landwirthe, mit einer Vorrede von Dr. *Alb. Thaer.* 3ter Bd. 2. u. 3ter Th., enthalt. Inſekten und Würmer der Anorganographie. Hannov. 1817. gr. 8. Kurzer Abriſs der Verskunſt der deutſchen Sprache, beſond. abgedruckt aus dem Lehrbuche der deutſchen Sprache. ebend. 1820. gr. 8. Sammlung auserleſener Räthſel, Charaden und Logogryphen, zunächſt zur Belehrung und Unterhaltung der gebildeten Jugend in und auſſer der Schule. 1ſtes Bdchen. Magdeb. 1820. 8. Mit *H. F. Fr. Sickel:* Theoret.-prakt. Handbuch aller verſchiedenen Dichtungsarten, zunächſt für die obern Schulklaſſen, mit beſondr. Hinſicht auf die weibl. Jugend. ebend. 1821. gr. 8. Kurzer Leitfaden zum gründl. Unterricht in der deutſchen Sprache, für höhere und niedere Schulen, nach den gröſsten Lehrbüchern der deutſchen Sprache. Hannov. 1822. gr. 8. 2te verbeſſ. Ausg. 1823. 3te Aufl. 1825. Geſammelte Schriften und Reden über Unterricht und Bil-

Bildung, befond. der weibl. Jugend. Quedlinb. und Leipz. 1826 (1825). 8. — Anmerkungen zu *Fr. G. Fd. Schläger's* Schrift; Ueber den hohen Werth und wichtigen Einflufs der weibl. Bildung auf alle Verhältniffe des weibl. Lebens (Quedlinb. 1826. 8). — *Neue Aufl.:* 1) Kurzgefafstes Verdeutfchungswörterbuch; 3te wohlf. Bremen 1813, 4te rechtmäffige, fehr verm. und verbeff. Hannov. 1825 (*m. d. Tit.:* Kurzgefafstes Fremdwörterbuch, oder Handbuch der zum Verftehen nnd Vermeiden der in unferer Sprache gebräuchl. fremden Ausdrücke u. f. w.). 2) Theoret.-prakt. deutfche Grammatik; 2te verb. 1822, 3te 182. 3) Kleine theoret.-prakt. deutfche Grammatik; 3te verbeff. 1822, 4te verbeff. 1823, 5te fehr verbeff. 1825, 6te verbeff. theilweife umgearb. 1826 (*m. d. Tit.:* Theoret.-prakt. Schulgrammatik, oder kurzgefafstes Lehrbuch der deutfchen Sprache u. f. w.). — Sein Portrait, lithograph. von *Kroymann* (Hannov. 1828. Fol.). — *Vgl.* Hall. Literat.-Zeit. 1829. V. Nr. 76.

von HEZEL (Charl. Henr.) *ftarb am 3 April 1817.*

HEZEL (J. K. W. F.) Sohn des Folg. *D. der Philof., Stadtfyndicus, Confiftor.-Mitglied und Advoc. zu Dorpat* (auch von 1812-1819 Univerfitäts-Syndicus); *geb. zu Gieffen am 9 Auguft 1786.* §§. Jus amulitii in Livonia obtinens. Dorp. 1807. 8. Diff. de peculatu, ftricte fic dicto, ejusque poena. ibid. 1810. 8. *Grundlinien des ordentl. livländ. Civilproceffes. Riga 1812. 8.* Diatribe hiftorico-juridica de remedii appellationis contra ampliff. Senatus Dorpatenfis decreta olim interponend. indole et forma. Dorp. 1814. 8. — Antheil *an der* Dörptifchen Zeit.; *an den* Livländ. Schulblättern (1815) und an *v. Brücker's* Jahrbuch für Rechtsgelehrte in Kurland, Bd. 1. 2 (1822 folg.). — Vgl. *v. Recke* Bd. 2.

HEZEL (J. W. F.) *starb am 12 Juny 1824.* §§. Der Hauslehrer nach *Raffs* Lehrart. Ausgearbeitet von einer Gesellschaft pädagog. Gelehrten und herausgeg. 1. u. 2ter Theil. Der kleine Lateiner 3ter Theil. Altenb. 1797. 8. (Theil 1 und 2. auch *m. d. Tit.:* Der sich selbst belehrende kleine Lateiner u. s. w. und Th. 3. *m. d. Tit.:* Der sich selbst belehrende kleine Franzose u. s. w.). *Le Petit Mercure françois, contenant des Nouvelles politiques, avec celles de Musique et de Modes, à l'usage de la jeunesse de l'an et de l'autre sexe, Pour l'année 1798. Giessen 1798. 8.* Politischer Merkur, oder neueste Zeitgeschichte; ein Lesebuch zur Uebung für französ. Lernende, mit deutschen Anmerkungen, sowohl über diese Sprache, als über die vorkommenden historischen, geographischen, statistischen und antiquarischen Gegenstände. ebend. 1799. 4 Thle, 8. *Gab heraus: Labraise*, der gefällige französ. Soufflör, nebst Selbsthülfe für diejenigen, die die französ. Sprache leicht und in kurzer Zeit verstehen, schreiben und sprechen lernen wollen. Leipz. 1799. 8. (*erschien* Altenb. 1801 *mit neuen Titelbl.:* Taschenbuch der französ. Sprache, für diejenigen, die einige Fertigkeit in derselben erlangen wollen). Neue Warnung für alle Richter, nie dem Scheine zu trauen und nie zu rasch zu verdammen. Giessen 1800. 8. *Moral. Taschenbuch, oder Wegweiser für die Jugend auf der Reise durchs Leben. Mit einer Vorrede von *Ch. Ghf. Salzmann.* Hamb. 1802. 16. neuer Abdruck (1808). *m. o. Namen.* Pädagog. Tabellen nach *Niemeyer's* Grundsätzen. 1 Tafel (Dorpat 1803). 4. Kleines französ. Uebungsbuch für solche, welche (auch wohl ohne mündlichen Unterricht) bald Französisch sprechen lernen wollen. Nebst einem erklärenden Wortregister. Zunächst zum Gebrauch seines Lehr- und Erziehungs-Instituts. 1stes Bändchen. Riga 1803. 8. Englisches Elementarwerk, oder er-

erleichterte prakt. englische Sprachlehre, zugleich für diejenigen, welche die englische Sprache ohne mündlichen Unterricht erlernen wollen. Leipz. 1804. 8. 2te Ausg. 1811. Pr. Einige Worte über die Nothwendigkeit, die Veranstaltung und Einführung einer neuen kirchlichen Uebersetzung der Bibel nicht länger zu verschieben. Dorp. 1805. 8. Erläuterung einiger auserlesenen Oden des Pindars, für Anfänger und ungeübte Lehrer, mit besondrer Rücksicht auf die Bildungsweise der griech. und latein. Sprache, nach Hemsterhuis, Valkenaer, Lennep, Scheid und des Verfassers eigenen Grundsätzen. Mit beigefügten griech. Texte der erläuternden Oden. Riga 1805. 8. Pr. Probe eines für eine neue kirchl. Bibel-Uebersetzung anzulegenden Magazins; in Kritiken die Stolzische Uebersetzung des Anfangs des Briefs Pauli an die Römer. Dorp. 1805. 8. Zuruf an Rufslands Völker zur Einführung nicht nur schönerer und wärmerer, sondern auch dauerhafterer, feuersicherer und sehr wohlfeiler Häuser, nebst Bekanntmachung eines sichern Mittels, Gebäude von Leimensteinen gegen die nachtheil. Wirkungen der Nässe zu schützen. ebend. 1805. 8. *Der Russische Volksfreund, ein Blatt zur Beförderung des Gewerbfleisses, des Wohlstandes und der häusl. Glückseligkeit der Völker des Russ. Reichs. 1-8tes Stück. (ebend. 1807. 8). (Daraus ward *besond.* abgedruckt: *Neue unversiegbare Quelle des Wohlstandes der Völker des Russ. Reichs, oder die Wichtigkeit der Mayskultur für die Russ. kaiserl. Staaten, aus neuen Ansichten und Erfahrungen gezeigt). Die Bergrede und das Gebet Jesu als Probe einer neuen Uebersetzung der ganzen Bibel. ebend. 1808. 8. Palaeograph. Fragmente über die Schrift der Hebräer und Griechen. Berl. 1816. gr. 8. **Bibliotheca hebraica parva, exhibentia dicta classica SS. Librorum Vet. Test. hebraice, scholarum in Ruthe-*

thenia florentium usibus inservitura. Dorp. (1818). 8. — Dagegen ist, des vorgedruckten Namens ungeachtet, nicht von ihm: Handbuch der christl. Kirchen- und Dogmengeschichte nach alphabet. Ordnung (Erfurt 1800. 4); der wahre Verfass. ist Dr. *L. W. Wittich.* — Einige kleine Schriften im J. 1802, 3, 9, 1817. Zwey Progr. *vor dem* Lect. Catal. der Dörpt. Univers. (1802 und 1809). — Antheil *am* 1sten Hefte des allgem. deutschen Orakels (1797); *am* 3ten Bde des neuen ökonom Repertor. für Livland; *an der* Dörptischen Zeitung, und an *Morgenstern's* Dörptischen Beiträgen, Bd. 2 (1813). — *Von der* erleichterten arab. Grammatik *erschien* zu Leipz. 1825 die 2te verm. und verbess. Aufl., sowie *von der* griech. Sprachlehre für Schulen 1803 die 2te Aufl. — Vgl. *v. Recke* Bd. 2. *Strieder* Bd. 18. S. 222. 239. Neuer Necrol. der Deutschen 1824. II. S. 1150. 1158.

HICKMANN (Barbara) *lebt in Wien; geb. zu* . . . §§. *Ign. Gartier* *), Wienerisch bewährtes Kochbuch in 6 Abtheil., welches 1619 Kochregeln für Fleisch- und Fasttage, alles auf das deutlichste beschrieben, enthält; nebst einem Anhange von 5 Abschnitten, worin man eine allgemeine Uebersicht, was man in der Küche, beim Einkaufen, beim Anrichten der Speisen und Anordnen der Tafeln zu beobachten habe, findet. Mit bequemen Speisen- und Suppenzeddeln. 28ste verbess. und verm. und mit einem alphabet. Register versehene Aufl. Wien 1809. gr. 8. 29ste Aufl. 1811, 30ste 1816, 31ste 1817, 32ste 182., 33ste m. 1 Kpf. und 2 Steintaf. 1825.

HIEBNER (H. Bh.) *Director der Hauptschule zu St. Pölten bei Wien; geb. zu* . . . §§ Versuch einiger Gedichte. St. Pölten 1820. 8.

11,

*) Die 1ste Aufl. *erschien* 1768.

11, 14 u. 18 B. HIEMER (Fr. K.) *ward 181. Oberrechnungskammersecretair und starb am 15 Novbr. 1822; geb. 1767.*

HIERSCHE (Jos. K...) *Rechnungs-Official bey der k. k. Hof-Postbuchhaltung zu Wien; geb. zu* ... §§. Posthandbuch für den Oesterreich. Kaiserstaat. Wien 1820. gr. 8. Nachtrag dazu. Enthält die Veränderungen bis zum J. 1820. ebend. 1821. gr. 8.

HIERSCHE (K.) *D. der Philos. und seit 1824 Pastor zu Ober- und Untergrieslau bei Weissenfels, auch Director des Waisenhauses zu Langendorf* (vorher Lehrer an der Bürgerschule zu Leipzig); *geb. zu* ... §§. Ideen zu Stylübungen mit Andeutungen zum Gebrauche derselben in obern Mädchenklassen der Bürgerschulen, nebst Schulproben. 1ste Samml. Leipz. 1821. 8. 2te Samml. 1823, 3te Samml. 1825 (letztere auch *m. d. Tit.:* Der Briefsteller für Mädchen). Mitgabe an junge Christinnen bei ihrem Eintritte in das bürgerl. Leben. ebend. 1824. 8. Wegweiser durch das Gebiet der allgem. Geographie. Eine Anweisung zum method. Verfahren in diesem Unterrichtsgegenstande für Lehrer, ein Hülfsbuch zum Fortschreiten darin für Lernende. Halle 1826. 8. — Antheil *an der* Sammlung von Denksprüchen, Fabeln und Liedern, poetischen und prosaischen Erzählungen für Kinder von 5-10 Jahren (Leipz. 1822. gr. 8).

HIERSEMENZEL (Kr. W.) *starb am 31 July 1819; geb. zu Neukirch in Schlesien am 5 März 1734.* §§. Kurze Nachricht von der Vorzeit von Röchlitz. Liegn. 1794. 8. Nachtrag dazu. ebend. 1808. 8. Die Sonn- und Festtags-Episteln. Kurz erklärt, umschrieben und erläutert, nebst einem Anhange vom Ursprunge, Alter und Nahmen der Sonn- und Festtage. Für Volksschulen.

len. ebend. 1812. 8 2te Ausg. 1823. — Ein Auffatz *in den* Schlef. Provinz.-Blätt. (1811).

Edler von HIETZINGER (K. Bh.) *k. k. Feldkriegs-Secretair zu Wien; geb. zu . . .* §§. Statiftik der Militairgränze des öfterreich. Kaiferthums. 1fter Theil. Wien 1817. gr. 8. 2ter Th. 1fte Abtheil. 1820. 2te Abtheil. 1823.

9B. HILDEBRAND (H. Adf.) *ftarb am 18 April 1818; geb. auf der Infel Fehmern . . .*

HILDEBRAND (J. H.) *ward 1801 Pfarrer zu Ofterweddingen im Magdeburg.*

9, 14u. 18B. HILDEBRAND (J. And. Cp.) §§. Neuer Kinderfreund. Leipz. 1809, 10. 2 Bdchen, 8. Kleine Lefeübungen für Kinder von 5-12 Jahren, enthaltend eine Sammlung von Erzählungen zur Beförderung guter Gefinnungen und zur Schärfung des Verftandes. Quedlinburg 1811. 8. Maximilian, Prinz von Neuwied, Reife nach Brafilien, für die Jugend bearbeitet. 1fter Band. ebend. 1820. 8. m. 2 Kpf. 2ter Bd. 1822. m. 1 Kpf. Der Bankerott, die Hiobspoft und andere Schwänke und Erzählungen. ebend. 1820. 8 Marie, das Mädchen der Danneilshöhle. Eine Gefchichte aus dem 12ten Jahrhund. und andere Erzählungen. ebend. 1820. 8. Fernando Lomelli, der kühne Räuber, oder die Höhlen der Rache. ebend. 1820. 3 Thle, 8. Carl von Tellheim und Minna von Barnheim. Ein kriegerifches Gemälde aus den Zeiten Friedrichs des Groffen. ebend. 1821. 3 Thle, 8. Kuno von Schreckenftein, oder die weiffagende Traumgeftalt. Eine Rittergefchichte. ebend. 1821. 3 Thle, 8. m. 1 Kpf. Der Klausner im Schwarzwalde, Ritterroman aus dem 11ten Jahrhund. ebend. 1821. 2 Thle, 8. Schwarze Bilder aus der Vorzeit. ebend. 1821. 8. Fodor und Athanafia, oder die Schreckensnächte in den Qual-

 ge-

gefängnissen der 7 Thürme zu Constantinopel. Ein Schauergemälde aus dem gegenwärt. Freiheitskriege der Griechen. ebend. 1822. 4 Thle, 8. Die Todtenhügel. Ein Schauergemälde aus dem 15ten Jahrhund. ebend. 1822. 2 Thle, 8. Die Sclavin in Anadolis Wüste. Eine Geschichte aus dem Freiheitskriege Griechenlands. ebend. 1822. 3 Thle, 8. Iwan und Fedora, oder die Entführte. Eine Geschichte aus den Zeiten des 7jähr. Krieges. Leipz. 1823. 2 Thle, 8. Der Ahnherr, oder das Gespenst in der Felskluft. Ritter- und Geistergeschichte. Quedlinb. 1823. 3 Thle, 8. m. 1 Kpf. Die Urselinerinnen, oder das Geständniss in der Todesstunde. ebend. (1823). 2 Thle, 8. Historisch-romantische Gemälde merkwürd. Begebenheiten aus der Geschichte berühmter Kriege. Leipz. 1824 (1823). 2 Thle, 8. (auch *m. d. Tit.*: Maria v. Markotsch und Cäcilie v. Törreck, oder Verrath und Treue. Eine Geschichte aus den Zeiten des 7jähr. Krieges). Erzählungen. Greifsw. 1824. 8. Rollino, der furchtbare Räuberhauptmann in den Apenninischen Felsklüften. Quedlinb. 1824. 3 Thle, 8. m. 1 Kpf. Das Vehmgericht, oder die unsichtbaren Obern. ebend. 1824. 3 Thle. m. 1 Kpf. Die Gemächer des Unglücks, oder der Geprüfte. ebend. 1824. 3 Thle, 8. Das nächtl. Abentheuer. — Treue bis zum Tode und andre Erzählungen. ebend. 1824. 8. Ritterrache und die Vehme. Gemälde der Vorzeit. ebend. 1824. 8. Kunz von Kaufungen, oder der Prinzenraub. Ein Gemälde aus dem 15ten Jahrhund. ebend. 1825. 8. Der Mord am Hochalter. Eine Geschichte aus dem 15ten Jahrhund. ebend. 1825. 2 Thle, 8. Agatha, oder der Eidschwur. Eine Klostergeschichte. ebend. 1825. 3 Thle, 8. Fd. von Waldau und Auguste, oder Trennung und Wiedersehen. Ein Gemälde aus den Zeiten Friedrichs II. Leipz. 1825. 3 Thle, 8. Julie, oder die Abentheuer einer schönen Wittwe. * Berl.

Berl. 1825. 8. m. 1 Portr. Die heil. Eiche und andre Erzählungen aus dem Mittelalter. Quedlinb. 1825. 8. Tonni, oder das Zigeuner-Mädchen. ebend. 1825. 2 Thle, 8. Bertholdt von der Nidda, oder die Horde im Schwarzwalde. Ein Gemälde aus der letzten Hälfte des 30jähr. Krieges. ebend. 1826. 3 Thle, 8. m. 1 Kpf. Die furchtbaren Kreuzritter, oder Guido von Flemmingen und Prinzessin Mathilde. Ein geschichtl. Gemälde aus dem 12ten Jahrhund. ebend. 1826. 3 Thle, 8. Heinrich der Vogelsteller und die Hunnen. Ein histor.-romant. Gemälde aus dem 10ten Jahrhund. ebend. 1826. 8. Götz von Berlichingen, der furchtbare Ritter mit der eisernen Hand. Ein geschichtl. Gemälde des Mittelalters. ebend. 1826. 2 Thle, 8. m. 1 Kpf. Die Familie von Mannteufel. Ein histor.-romant. Gemälde aus den Zeiten des 7jähr. Kriegs. Leipz. 1826. 3 Thle, 8. — Erzählungen *in der* Zeit. für die eleg. Welt (1822, 23). — *Der* Roman: Hannchens Gedichte oder die Folgen mütterlicher Thorheiten *kam* in Berlin heraus.

HILDEBRAND (K. Ch. Glo.) *D. der Philos. und sei 1802 Pastor in Calba bei Neustadt an der Ola; geb. zu Lauban am 7 August 1766.* §§. Versuch einiger Predigten in Versen, über ausgesuchte Bibelstellen. Neustadt a. d. O. 1808. 8. Einige Anekdoten aus dem Französ. Kriege. ebend. 181. 8. — Einige kleine Flugschriften.

18 B. HILDEBRAND (Tg. W.) *seit 1822 Archidiacon. an der Marienkirche zu Zwickau* (vorher seit 181 Diacon.); *geb. zu Ortrant 1791.* §§. Das Verhältniss der Stadt Zwickau zur Kirchenreformation; bei Gelegenheit des 3ten Jubiläums im J. 1817 dargestellt. Zwickau 1818. 8. Die Geschichte der Apostel Jesu, nach Lucas in einzelne Betrachtungen homiletisch bearbeitet. Leipz 1821. gr. 8. neue verm. Aufl. 1824.

Neue Mittheilungen an Prediger und Schullehrer aus dem Gebiete der Theologie und des Bibelstudiums, berechnet für Kirche, Schule und Studierstube. 1ster Band. Altenb. 1821. (4 Hefte), 8. Neue Folge. 1. u. 2ter Bd. Leipz. 1822. 8. (jeder von 4 Heften). Repertorium für die Angelegenheiten des evangel.-christl. Predigtamts. In Verbindung mit Andern herausgeg. 2 Jahrg. Meissen 1825, 26. 8. (jeder von 3 Heften). *Ch. F. Schneider's* Wörterbuch über die biblische Sittenlehre. Aufs neue systematisch bearbeitet, vervollständigt und mit Angabe der einzelnen Wort-Definitionen versehen und vermehrt. Leipz. 1826. gr. 8. Vierfache Auswahl biblischer Parallelstellen zu den gewöhnl. Sonn- und Festtägigen Evangelien und Episteln des ganzen Jahres, enthaltend Geschichte und Lehre der heil. Schrift; Psalmen und biblische Sprüche in Bezug auf die Perikopen gesammelt zum Gebrauch für Predger und Schullehrer. Zwickau 1826. 8. — Antheil *an den* Jahrbüchern für Religion-, Kirchen- und Schulwesen, Bd. 33. 34. 36. 37. 43 (1818 folg.).

HILDEBRANDT (G. F.) §§. *Diss. de sale amaro. Erlang. 1796. 8.* Erklärung der Abbildungen zur Encyclopädie der gesammten Chemie. ebend. 1807. 8. m. Kpf. — Beiträge zu *Crell's* chem. Annalen (1795-97, 99); zu *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Bd. 4. 5 (1797, 98); zu *Gilbert's* Annalen der Physik, Bd. 1. 30 (1799, 1808) und zu *Schweigger's* Journal für Chemie und Physik, Bd. 1. 3-6. 8. 11-14 (1811 folg.). — *Neuere Auflagen:* 1) Encyclopädie der gesammten Chemie; 2te 4tes H. 1813, 5tes H. 1815 (und 1815 das 1ste Supplem. Heft). 2) Taschenbuch für die Gesundheit; 4te 1812, 5te 1813, 6te 1820. 3) Anfangsgründe der dynam. Naturlehre; 2te 1821. — Vgl. *Bader* Bd. 2. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2. S. CIII-CIX. Verhandl. der Leopold.-Caroling. Academie der Na-

Naturforscher Bd. I. S. 15-54. Allg. med. Annalen 1816. p. 405 folg.

HILDEBRANDT (Joa. E. Alb.) *starb am 8 April 1828. Vgl* Neuer Necrol. der Deutschen 1828. I. S. 318-320.

18 B. HILDEBRANDT (Thdr.) *seit 1824 Hauptmann.* §§. Die Erscheinungen im Schlosse Morano, oder die geheimnissvolle Rache. Berl. 1824. 2 Thle, 8. m. 1 Steindr. Die 50 Psalmen. Ein Schottischer Roman, frei nach dem Engl. Leipz. 1824. 2 Thle, 8. Das Geisterschloss, oder die Auferstehung im Todtengewölbe. ebend. 1824. 3 Thle, 8. m. 3 Kpf. und 3 Vign. Abentheuer im Schlosse Brück. Eine Geschichte aus den Hugonotten - Kriegen. ebend. 1824. 2 Thle, 8. Mord und Rache, oder das blutige Haupt des Brautvaters als Hochzeitgeschenk. Roman aus den Ritterzeiten. ebend. 1825. 2 Thle, 8. Julie, oder die Abentheuer einer schönen Wittwe. Ein Roman. Berl. 1825. 8. m. 1 Kpf. Die Kamisanden - Braut, oder Abentheuer im Schlosse Brück. Eine Geschichte aus den Hugonottenkriegen. Nach dem Französ. des *Dinocourt.* Leipz. 1825. 2 Thle, 8. Der Nebenbuhler, oder die Schrecken im Schaudergewölbe. ebend. 1825. 2 Thle, 8. Schicksalsmacht, oder das menschl. Ungeheuer und die Hüte am See. Zwei Novellen. Rathenow 1825. 8 Die Doppelehe, oder das Gespenst zu Reichenstein. Leipz. 1826. 2 Thle, 8. Aurore, oder das unglückliche Opfer durch Mutterleichtsinn. Ein Roman aus der vornehmen Welt. ebend. 1826. 2 Thle, 8. Der Brillant, oder die Räuberhöhle im Schwarzwalde. ebend. 1826. 2 Thle, 8. Romolini, der furchtbare Räuberhauptmann im Apenninengebirge. Berl. 1826. 8. Julie und Sophie, oder Land und See - Abentheuer dreier Liebenden. ebend. 1826. 8. Abentheuer des Grafen

fen von Hohenstein. Eine alte Rittergeschichte nach neuer Manier. Als Anhang, die seltnen Brautleute. Eine Erzählung. Leipz. 1826. 2 Thle, 8.

von *HILDENBRAND* (Fr.) Sohn des Folgenden. *D. der Med, ordentl. Prof. ders. und Director der medicin.-klin. Schule zu Pavia; geb. zu . . .* §§. Institutiones practico-medicae rudimenta nosologiae et therapiae specialis complectentes. Edidit, redegit et propriis lectionibus accomodavit. Vienn. 1821, 22. Tom. II-IV. 8 maj. Annales scholae clinicae medicae ticinensis. Pars I. Papiae 1826. Lex. 8.

von HILDENBRAND (Val. J.) §§. Institutiones practico-medicae, rudimenta nosologiae et therapiae specialis complectentes. Tom. I. Continens morborum divisiones et systemata. Doctrinam de febribus in genere. Vienn. 1817. 8 maj. (Fortgesetzt von dessen Sohne). — Beiträge zu *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Bd. 8. 9. 13 (1798 folg.).

HILLE (A. . .) *. . . zu . . .; geb. zu . . .* §§. 7 Fasten- und einige andere Predigten. Prag 1823. gr. 8. Die kathol. Lehre vom Ablasse. Leitmeritz 1826. gr. 8.

HILLE (K. Ch.) *D. der Med. und prakt Arzt zu Dresden; geb. zu Obermoschel im Baier. Rheinkreise am 4 July 1794.* §§. *Diss. inaug. (praes. Ad. Mch. Birkholz) anatomico-pathologica exhibens deformationis partium genitalium externarum descriptionem. Lips. 1817. 4. Rph. Bieno Sabatier* operative Chirurgie. Neue Ausgabe unter *Dupuytrens* Leitung herausgeg. von *L. . . J. . . Sanson* und *L. . . J. . . Bégin.* Aus dem Französ. übers. und mit Anmerkungen und Zusätzen begleitet. 1ster Theil. Dresd. 1826. gr. 8. (auch *m. d. Tit.: G. Dupuytrens* allgem. speculative Chirurgie, herausgeg. von *L. . . J. . .*

San-

Sanson und *L.*.. *J*... *Bégin.* Aus dem Franzöf. überf.).

18 B. HILLEBRAND (Jof.) *ward 1820 ordentl. Profeff. der Philof. zu Heidelberg, 1822 desgl. zu Gieffen, und 1827 Pädagogiarch; geb. zu Grofsdüngen bei Hildesheim 1788.* §§. Germanikus. Frankf. a. M. 1817. 2 Thle, gr. 8. Ueber Deutfchlands Nationalbildung. ebend. 1817. gr. 8. Propädeutik der Philofophie. 1fter Theil: Encyclopädie der Philofophie. 2ter Theil: Gefchichte und Methodologie der Philofophie. Heidelberg 1818. gr. 8. Grundfätze der Logik und philofoph. Erkenntnifs zum Gebrauch bei Vorlefungen. ebend. 1820. gr. 8. Paradies und Welt, oder Liebe und Schickfal. Mainz 1821. 2 Thle, 8. 2te Aufl. 1823. Allgemeine Naturlehre des Menfchen. ebend. 1822. gr. 8. Befondere Naturlehre des Menfchen oder Somatologie und Pfychologie. ebend. 1822. gr. 8. Pragmatifche Anthropologie, oder anthropolog. Kulturlehre. ebend. 1823. gr. 8 (Diefe 3 Schriften haben auch *den Tit.:* Die Anthropologie als Wiffenfchaft, 1-3ter Theil). Lehrbuch der theoret. Philofophie und philofoph. Propädeutik zum Gebrauch bei akadem. Vorlefungen. ebend. 1826. gr. 8. — Ein Auffatz *im* allgem. Anzeiger der Deutfchen (1814) — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. 2ter Bd. Converfat.-Lex. 11ter Bd.

14 u. 18 B. HILLER (Glie.) *lebte fpäterhin in Königsberg und Bernau bei Berlin und ftarb daf. am 9 Januar 1826; geb. am 21 Octbr.* (1778). — *Von* feinen Gedichten veranftaltete er felbft die 3te und 4te Aufl. Bresl. 1818. (m. f. Bildn. Königsb. 1822). — Vgl. *Schmidt.* Neuer Necrol. der Deutfchen 1826. I. S. 14.

HILLER (K.) *Theater-Soufleur zu Riga* (war erft Amtsfchreiber, dann Schaufpieler in Danzig

 und

und Stettin, und zuletzt Soufleur in Danzig); *geb. daſ. 1784.* §§. Theater-Almanach. Danzig 180. 12. Theater-Almanach. Königsb. 180. 12. Theater-Almanach der Gouvernem.-Stadt Riga vom J. 1823. Riga (1823). 12. m. 2 Steindr. — Vgl. *v. Recke* Bd. 2.

von HILLESHEIM (Alo. F. W.) *geb. am 12 Juny 1756.*

HILLIG (Ch. K. Glie.) *lebt in Marienberg* (ward 1790 Raths-Copiſt und Einnehmer daſ., 1806 Senator, 181. Bürgermeiſter, 1821 aber ſeines Amts enthoben); *geb. zu Boden bei Marienberg am 30 Novbr. 1768.* §§. Tabellar. Handbuch zur Berechnung der Intereſſen zu 5 p. C. von 1 Pf. bis mit 1 Thlr. und von 2 Thlr. bis mit 10,000 Thlr. auf einen Tag bis mit 365 Tagen. Nebſt Anweiſung, die Intereſſen zu ½ bis 4½ p. C. zu berechnen, und dies auch auf andere, z. B. aus Gulden und Gülden beſtehende Capitalien anzuwenden. Annaberg 1824. gr. 8.

HILLIGER (J. W.) *ſtarb am 22 April 1807. War Superintend. zu Seyda im Wittenberger Kreiſe* (vorher von 1765-1789 Paſtor in Niedergasdorf bei Jüterbogk); *geb. zu Seyda 1735.* §§. *Obſervat. in Matthaeum. Viteberg.* (?) *1762.* .. Bemerkungen über einige Stellen aus dem Evangelium Matthaei. ebend. 1765. 8. *J. Zach. Hilleri epicedia edidit. ibid. 1771. 8.* — Abhandl. *im* Wittenberger Wochenblatt.

HILLMER (Glo. F.) §§. Zeitſchrift für Chriſten, zur Beförderung des evangel. Glaubens und Lebens. 7 Jahrg. Nürnb. 1806, 10, 11, 15, 20, 21, 24. 8. (Jeder Jahrgang enthält 4 Hefte, der letzte aber blos einen). 30 Pſalmen, David und Aſſaph nachgeſungen. Ein Geſchenk an die Wayſenanſtalt zu Bunzlau. Herausgeg. und mit einem Vorwort begleitet von *K. F. Hoffmann.* Breslau und Bunzlau 1817. 8. Der

heil.

heil. Bund, geschlossen zu Paris 15/26 Septbr. 1815. Nürnb. 1819. 8.

HILZHEIMER (. . .) *D. der Philos. zu . . .; geb. zu . . .* §§. *Allgemeine und besondre Auflösungen der in Uflakker's algebraischen Exempelbuche vorkommenden Aufgaben, welchen noch andre beigefügt sind. Braunschw. 1801. gr. 8. 2te nach der 5ten Aufl. des Exempelbuchs eingerichtete, verbess. und mit mehrern neuen Auflösungen verm. Aufl. 1826.

9, 11, 14 u. 18 B. HIMLY (J. F. W.) §§. Pädagog. Mittheilungen. Eine Zeitschrift. 1stes Stück. Berl. 1809. gr. 8.

HIMLY (K.) *seit 1820 Ritter des Guelphen-Ord.* §§. **J. Long's* See- und Land-Reisen. Aus dem Engl. Herausgeg. von *Ebh. A. W. v. Zimmermann.* Hamb. 1791. 8. (s. den vollständ. Tit. Bd. 8. S. 697). Pr. Ueber einige wahre und scheinbare Verschiedenheiten des ältern und neueren Heilverfahrens. Jena 1801. 8. Verfassung der öffentl. medicin.-chirurg. Clinik zu Göttingen, nebst einer Einleitung über clinische Anstalten überhaupt. Götting. 1803. 8. Einleitung in die Augenheilkunde. Jena 1806. 8. Lehrbuch der prakt. Heilkunde Th. I, enthaltend allgem. Nosologie, Heilmittellehre und Therapie. Götting. 1807. 8. 2te Aufl. 1816. *Comment. de perforatione tympani ibid. 1808. 4.* Mit *Ch. W. Hufeland:* Journal der prakt. Heilkunde. 29-39ster Band. Berl. 1809-1814. 8. Mit *dems.:* Bibliothek der prakt. Heilkunde. 21-32ster Bd. ebend. 1809-1814. 8. Bibliothek für Ophthalmologie, Kenntnisse und Behandlungen der Sinne überhaupt in ihrem gesunden und krankhaften Zustande. 1ster Band 1stes Stück. Hannov. 1816. 8. m. 2 Kpf. 2tes Stück 1819. Einleitung in die Augenheilkunde, Behuf seiner Vorlesungen. Götting. 1820.

1820. 8. — Beiträge *zum* Braunſchweig. Magaz. (1796, 1800); zu *Loder's* Journal für Chirurgie, Geburtshülfe und Anatomie (1797 folg.); zu *Arnemann's* Magaz. für Wundarzneiwiſſenſchaft (1797 folg.) und zu *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Bd. 25. 28. 30. 31. 32. 35. 39 (1807-1814). — Von *Rooſens* Tagebuch für gerichtl. Aerzte *erſchien* 1819 die 5te Aufl. — Recenſ. *in der* Jen. Liter.-Zeit.; *in den* Götting. Anzeigen; ſowie in *Loder's* und *Arnemann's* angezeigten Journalen. — Vgl. *Horn* der Guelphen-Ord. S. 332-334. *Saalfeld* S. 314-318.

HIMMELHAUS (Damaſc.) *ſeit 1799 Lehrer an der Normalſchule zu Paderborn* (ward 1784 Prieſter, 1787 Lehrer am Gymnaſ zu Warendorf im Münſter. und 1795 Frühprediger und Katechet daſ.); *geb. zu Maſtholte in der Grafſch. Rittberg am 14 Novbr. 1760.* §§. (Mit *Joſ. Schmitz*): Sittlich-reine Auswahl aus den bisher erſchienenen Schriften zur Bildung des Verſtandes und Herzens, ein allgem. Leſebuch, beſond. für die Jugend, vorzüglich die ſtudierende. Von einer Geſellſchaft. (Bielefeld) 1799, 1800. 2 Bde, 8.

14 B. HIMMELSTOSS (Lr.) *ſeit 1817 Ober-Appellat.-Rath in München* (zuerſt Hofgerichtsactuar zu Straubing, 1808 Appellat.-Rath in Inspruck, und 1814 desgl. in München).

HINGSTEDT (C... E...) *lebt in Hamburg; geb. zu ...* §§. Kaufmänniſches Memorial für den Unterricht im doppelten Buchhalten. Nach des jüngern *J. H. Decker's* Grundlage zur Erlernung des einfachen und doppelten Buchhaltens. Hamburg 1820. 4.

HINKE (A...) *Schullehrer zu Goldberg in Schleſien; geb. zu ...* §§. Leitfaden für den Unterricht in ſchriftl. Aufſätzen, auf das Sprachwerk des Dr. Harniſch gegründet, und zum Gebrauch für

für Volksschullehrer bestimmt. 1ster Jahrg. Die Anschauungen. Halle 1826. 8.

HINKEL (K.) *lebte in Leipzig, jetzt . . .; geb. zu . . .* §§. Erste Saitenklänge. Leipz. 1817. 8. *Leipziger Commersbuch. ebend. 1817. 8. — Gedichte *im* Freimüthigen (1813).

HINRICHS (Hm. F. W.) *D. der Philos. und seit 1824 ordentl. Profess. der Philos. zu Halle* (zuerst 1821 Privatdoc. in Heidelberg, und 1823 ausserordentl. Profess. zu Breslau); *geb. zu Jever 179 .* §§. Die Religion im innern Verhältnisse zur Wissenschaft; nebst Darstellung und Beurtheilung der von Jacobi, Kant, Fichte und Schelling gemachten Versuche, dieselben wissenschaftl. zu erfassen, und nach ihrem Hauptinhalte zu entwickeln. Mit einem Vorworte von *G. W. F. Hegel.* Heidelb. 1822. gr. 8. *Diss. de refutatione ex principiis instituenda. Vratislav. 1824. 8.* Aesthet. Vorlesungen über Göthe's Faust; als Beitrag zur Anerkennung wissenschaftl. Kunstbeurtheilung. Halle 1825. 8. Grundlinien der Philosophie und Logik, als Versuch einer wissenschaftl. Umgestaltung ihrer bisherigen Principien. Zum Gebrauch bei akadem. Vorlesungen. ebend. 1826. 8.

HINRICHS (J... P...) *lebt in Hamburg; geb. zu . . .* §§. Meine Maurerische Laufbahn, aus dem Grabe eines symbolisch getödteten Freimaurers, nach gewaltsamer Zerstörung seines symbol. Körpers, zum warnenden Nutzen seiner noch symbol. lebenden Brüder, in die aus Licht und Finsterniss gebaute Welt hineingerufen. Hamburg 1819. 8. An die guten Brüder der E. L. z. R. Adler, über den an mir durch Exclusion ausgeübten maurerischen Despotismus. Als Antwort auf die mir gewordene Anzeige. ebend. 1819. 8.

von *HINRICHS* (. . .) *k. Preuss. Gener.-Major zu . . .; geb. zu . . .* §§. Die Theorie des Patrouillirens. Berl. 1810. gr. 8. m. 6 Holzschn. Anleitung zum Felddienst für die Landwehr. Leipz. 181 . 8. 2te unveränd. Aufl. 1814.

14 u. 18 B. HINRICHSEN (Hs) *seit 1808 Zollverwalter zu Tondern und seit 1816 k. Dän. Kammerrath; geb. zu Sonderburg am 30 April 1772.* §§. *Der* im 18ten Bde katechet. Elementarunterricht macht die 2te Aufl. des method. Leitfadens aus. — Vgl. *Lübker.*

von *HINSBERG* (J. Jos.) *k. Baier. Appellat.-Rath zu München; geb. zu . . . am 11 Febr. 1764.* §§. Der Niebelungen Lied, umgebildet. Münch. 181 . 8. wohlf. Aufl. 1820. Armin, der Cheruskerfürst; ein Gedicht in 4 Gesängen. ebend. 1814. 8. Die Völkerschlacht bei Leipzig. Fürth 1814. 8. (auch *im* Morgenbl. 1814). — Gedichte *im* Morgenbl. (1815).

*HINSCHE**) (N. Dn) *geb. zu Hamburg am 29 Decbr. 1771.* §§. *Ruinen und Blüthen. Herausgeg. von *Winfried*, zum Besten der durch Sturmfluthen Beschädigten in den Herzogth. Schleswig und Holstein. Altona 1826. 8. — Anonyme und pseudonyme Gedichte in *Henning's* Musageten (1798, 99); *in der* Monatsschrift für Deutsche (1800); in *Fessler's* Eunomia (1801 folg.); in *Reinhold's* Archiv für Theater und Literatur (1809, 10); in *Lotz'ens* Originalien (1817 folg.); *in der* Abendzeit. (1817, 18) und *in den* Schlesw.-Holstein. Provinz.-Blätt. — Vgl. *Lübker.*

HINZE (A. Heimb) §§. Ueber die Anstalt für arme Kranke zu Waldenburg. Landshut 1809. 8. — Beiträge *zur* allgem. medicin. Nation.-Zeit. (1799); zu *Horn's* Archiv für medicin. Praxis (1805,

*) Vgl. Bd. 16. S. 243. und Bd. 20. S. 617.

(1803, 1818) und zu *Rust's* Magaz. für gesammte Heilkunde, Bd. 21 (1826).

HINZEN (J. W.) *starb am 10 März 1820. War Pfarrer zu Kirchherten bei Köln; geb. zu Gevelsdorf bei Köln (?) 1765.* §§. Histor. Katechismus in 11 Lektionen mit Anwendung auf die gewöhnl. Katechismuslehren. Köln 1818. 8. — Vgl. *Felder* Th. 3.

HIPP (. . .) *Sprachlehrer zu Hamburg (?); geb. zu* . . . §§. *Grammaire portugaise, ou élémens de cette langue, surtout pour ce qui concerne ses rapports avec le français. Hambourg 1811. gr. 8.

HIPPELI (J. G.) *) *Pfarrer zu Vachendorf im Baier. Isarkreise* (ward 1791 Hülfspriester zu Miesenbach im Salzburg., 1803 Cooperator in Engelsberg, 1804 desgl. zu Traunstein und 1810-1812 Pfarrer zu Pfaffenhofen); *geb. zu Nordheim im Untermainkreise am 13 April 1767.* — Antheil an *Fürst's* Bauernzeit. (1819). — Vgl. *Felder* Bd. 3.

HIPPIUS (Thom.) *starb am 13 Octbr. 1819. War Pastor zu Nissi in Westharrien; geb. zu Reval am 21 August 1762.* §§. Wünsche und Vorschläge in Absicht auf die Abschaffung der Brache und Einführung der Wechselwirthschaft mit besondrer Rücksicht auf die Oekonomien Esthlands und Kurlands, nebst Bekanntmachung des zuverlässigsten Mittels, die zerstörenden Wirkungen des Rockenwurms zu heben. Reval 1798. 2 Thle, 8.

14 u. 18 B. HIRSCH (Cp. F.) *geb. am 27 August 1778.* §§. Antheil an *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde, Bd. 9 (1799) und an *Horn's* Archiv für medicin. Praxis (1808, 9). — *Von der* über-

*) Ist *J. G. Hypelli*, Bd. 14. S. 213.

überſetzten Schrift *erſchien* Leipz. 1813 eine neue Aufl.

HIRSCH (Fr. Thom.) *Rechnungs-Official der k. k. Staats-, Credit- und Central-Buchhalterei und Profeſſ. der Calligraphie an der Univerſ. zu Wien; geb. zu* . . . §§. Gründl. Lehre der deutſchen Rechtſchreibung. Wien 1819. gr. 8. 2te umgearbeit. und verm. Aufl. 1823.

HIRSCH (J. G.) *ſtarb am 21 Januar 1805. War Kriegs- und Domainenrath zu Breslau* (zuerſt 1772 Auditeur in Neiſſe, 1777 Referendar bei der Kriegs- und Domainenkammer zu Breslau, 1783 Aſſeſſor, 1784 Aſſiſtenzrath bei der Kammer-Juſtiz-Deputation, und von 1791-1793 Kriegs- und Domainenrath zu Glogau); *geb. zu Berlin 1751.* §§. Gedanken über die Leidenſchaften beim Spiel; aus dem Franzöſ. des Hrn. *Duſaulx.* Bresl. 1781. 2 Bde. 8. Die Irrthümer eines artigen Frauenzimmers, oder die franzöſ. Aſpaſia; aus dem Franzöſ. ebend. 1782. 2 Bde. 8. Ueber den Brauurbar in Schleſien. ebend. 1807. 8. — Aufſätze *in den* Schleſ. Provinz.-Blätt. 1786, 89, 1804, 1807 und *in der* Schleſ. Monatsſchr., Bd. 1 (1792).

14 B. HIRSCH (Meyer) *ſeit 1823 D. der Philoſ.* §§. Integral-Tafeln, oder Sammlung von Integral-Tafeln. Berl. 1810. 4. — Vorrede zu *J. H. Friedländer's* Rechenkunſt in ihrer Vereinfachung (Berl. 1825. 8). — *Von der* Samml. von Beyſpielen, Formeln u. ſ. w. *erſchien* 1816 die 3te verbeſſ. Aufl.

HIRSCHE (W.) *Katechet an der k. k. Normalhauptſchule zu Wels* (lebte erſt im Ciſterzienſer-Stifte Maria Brunn in Krain, und verſah ſodann 7 Jahre die Seelenſorge im Herzogth. Krain); *geb. zu Töſchen bei Jungbunzlau am 23 Novbr. 1752.* §§. Handbuch der kathol. Religion für die Jugend in deutſchen Schulen, wodurch auch Haus-leh-

lehrer und Eltern in den Stand gesetzt werden, der Jugend zu Hause blos durch öfteres Lesenlassen gründliche, reine und vollständige Religionskenntniss zu verschaffen. Linz 1812. 8. — Vgl. *Felder* Th 3.

HIRSCHER (J. Bt.) *D. der Theol. und seit 1817 ordentl. Profess. der Moral- und Pastoral-Theologie zu Tübingen* (zuerst 1810 Pfarr-Vikar in Röhlingen, 1812 Repetent am Priester-Seminar zu Ellwangen, und 1814 Profess. am Gymnas. und Kaplan an der zweiten Pfarrkirche zu Rotweil); *geb. zu Alt-Ergaten im Oberamt Ravensburg am 20 Januar 1788.* §§. Mit *Alo. Gratz, J. Sb. Drey, J. Geo. Herbst* und *And. Bd Feilmoser:* Theolog. Quartalschrift. Tübing. 1819-1826. gr. 8. *Missae geminae notionem eruere ejusque celebrandae rectum methodum monstrare tentavit. ibid. 1821. 8 maj.* — Vgl. *Eisenbach* S. 365.

HIRSCHFELD (K.) *D. der Philos. zu . . .; geb. zu . . .* §§. Histor. Bilder aus alter und neuer Zeit. Zur Lehre und Unterhaltung für allerlei Leser. Leipz. 1823, 24. 2 Thle, gr. 8.

HIRT (Al. L.) *seit 1820 Direct. des königl. Museums und 1821 Ritter des rothen Adler-Ord.* §§. Die Hierodulen, mit Beilagen von *A. Böckh* und *Ph. Buttmann.* 1stes Heft, mit Nachtrag. ebend. 1818. gr. 8. *Die Weihe des Eros Uranios. Ein festl. Aufzug mit Tänzen, gegeben den 8 Januar 1818 zur Vermählungsfeyer des Prinzen Fried. von Preussen. ebend. 1819 (1818). 4. Mit 13 Kpf. in Querfol. Geschichte der Baukunst der Alten. ebend. 1821. 2 Bde. 4. Mit 15 Kpft. in gr. Imp.-Fol. Zur Würdidung der neuesten vom Gener. v. Minutoli eingebrachten Sammlung ägypt. Alterthümer; eine Vorlesung. ebend. 1823. gr. 8. Vertheidigung der griech. Baukunst gegen H. Hübsch. ebend.

ebend. 1823. 4. Die Brautſchau. Zeichnung auf einem griech. Gefäſs. In einem Sendſchr. an den Hrn. Grafen v. Ingenheim. ebend. 1825 Fol. m. 1 Kpft. — Vorrede zu *H. Fr. X. Rödlich's* prakt. Anweiſung zur Verfertigung der venetian. Eſtriche (Berl 1810. 4. m. Kpf.). — Ueberdies lieferte er noch Beiträge zu folgenden Zeitſchriften: 1) zu *Wieland's* deutſchen Merkur (1785, 1786); 2) zu *Schiller's* Horen (1796); 3) *zu der* Sammlung von Aufſätzen, die Baukunſt betreff. (1799, 1801, 2); 4) *zur* Eunomia (1804); 5) *zum* Freimüthigen (1805, 6); zu *Wolf's* und *Buttmann's* Muſeum der Alterthums-Wiſſenſchaft., Bd. 1 (1808); 7) *zum* Morgenblatt (1810); 8) *zu den* Denkſchr. der Berl. Akad. der Wiſſenſch. *) (1816-1821) und 9) zu *Böttiger's* Amalthea, Bd. 1. 2 (1820 folg.). — *Von dem* Bilderbuch für Mythologie, Archäologie und Kunſt *erſchien* noch 1816 und 1817 der 2te Bd. in 4 Folgen. — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825.

HIRT (Bh. J. A.) *k. Preuſſ. Juſtiz-Commiſſ. in Zeitz* (erſt einige Jahre Advoc. in Zittau, und dann von 1814-182. Amtsactuar in Dreyſſig bei Zeitz); *geb. zu Jena am 18 Januar 1772.* §§. Die Jagd. Ein freies Gemälde. Altenb. 1821. gr. 8. m. 1 Kpf. — Aufſätze *im* Freimüthigen (1809) und *in der* Zeit. für die eleg. Welt (1811, 14, 18).

9B. HIRT (F. W. L.) *ſtarb in der Nacht zum 15 Juny 1827.* — Vgl. *Neumann's* neues Lauſitz. Magaz.

*) Die meiſten davon ſind *beſond.* abgedruckt: Verſuch über den allmähl. Anbau und Waſſerbau des alten Aegypters. 1815. Ueber die Ausſtellung der aus Paris zurückgekommenen Gemälde auf der königl. Academie. 1815. Ueber die Ausſtellung der Giuſtianiſchen Gemälde-Sammlung auf der königl. Academie. 1816. Das Leben des Geſchichtſchreibers Qu. Curtius Rufus. 1820. Ueber die Bildung der Aegypt. Gottheiten. 1821. — Hierher gehören auch die im 18ten Bde unter Nro. 1. 2. 3 und 4. aufgeführten Schriften.

gaz. 1827. S. 591-94. Neuer Necrol. der Deutschen 1826. II. S. 607-609.

18 B. HIRZEL (Hs. Kp. 2) Sohn von Hs. Kp. 1. *Starb in St. Gallen.* §§. *Diss. inaug. de ataxia mensium dijudicanda et curanda. Erlang. 1772. 4.* Lesebuch für das Frauenzimmer über die Hebammenkunst. Zürich 1784. 8. Biograph. Nachrichten von Hrn. Stadtarzt Meyer in Zürich. ebend. 1788. 8. Anleitung zur Verwahrung gegen die Folgen des Frostes und zur Behandlung der Erfrornen. ebend. 1789. 8. Anleitung, die Erdäpfel vor dem Erfrieren zu bewahren. ebend. 1789. 8. Unterricht über die Hornviehseuche. ebend. 1790. 8. Anleitung gegen die Rindviehpest. ebend. 1799. 8. Einladung an die Menschenfreunde zur Theilnahme an einer neuen Hülfsanstalt. ebend. 1799. 8. Geschichte der Arbeiten der Zürcherischen Hülfsgesellschaft in 3 Reden, welche ihr Vorsteher bei der Jahresfeyer 1800, 1801 und 1802 vorgelesen. ebend. 1803. 8. Vierte bis achte Vorlesung vor der Zürcherischen Hülfsgesellschaft an ihren Jahresfesten. ebend. 1804 folg. 8. Ueber die Zuläßigkeit ehelicher Verbindung bei taubstummen Personen. Der Hülfsgesellschaft in Zürich im Novbr. 1806 vorgelesen. ebend. 1807. 8. — Anhang zu *J. Schulthess* erstem Wort zu dem Andenken Kp. Hirzel's (Zürich 1803. 8). — Beiträge *zu dem* Helvetischen Calender (1780-98); zu *Lh. Meister's* berühmten Zürichern (1782); zu *J. H. Rahn's* gemeinnütz. medicin. Magazin (1782-86) und an *J. G. Albr. Höpfner's* Magazin für die Naturkunde Helvetiens (1787-89).

14u. 18 B. HIRZEL (H.) *ist auch Kirchenrath und Canonicus; geb. zu Zürich am 17 August 1766* §§. *J Kp Lavater, eine biograph. Skizze von *H. Meister.* Aus dem Französ. übersetzt. Zürich 1802. 8. *Schweizerische Novellen,

 von

von *Jak. H. M*** (*Meister*). Aus dem Französ. übersetzt. ebend. 1825. 8. Ein Blick auf einige Hauptverderbnisse unsers Zeitalters, vornehmlich in Bezug auf das Studiren und Studirende, in einer Rede, bei der öffentl. Bücheraustheilung gehalten. ebend. 1814. 8 Ansichten von Italien nach neuern ausländ. Reiseberichten, in Verbindung mit einigen Freunden herausgeg. Leipz. 1823, 24. 2 Bde, 8. m. Kpf. — Antheil *an den* Erheiterungen (1811 folg.); *an den* Zürcherischen Beiträgen (1814); *am* Morgenblatt (1817) und *am* Reformations-Almanach (1819, 1821). — *Von* Eugeniens Briefen *erschien* 1811 der 2te und 1820 der 3te Band. — Im 18ten Bde Z. 5 ist statt Chateauroux *Chateauvieux* zu lesen.

HIRZEL (Kp.) *starb am 21 Januar 1823. War Privatgelehrter zu Zürich; geb. das. am 11 August 1785.* §§. Neue prakt. französ. Grammatik. Oder vollständiger Unterricht in der französ. Sprache. Aarau 1820. gr. 8. 2te verm. Ausg. 1822. 3te neu bearbeit. und verm. Ausg. von *J. Kp v. Orell* in 2 Theilen, 1824. *Astronomie de l'Amateur ou Considerations philosophiques et populaires sur l'univers, suivies d'une méthode nouvelle et facile de connaître les étoiles. Genève et Paris 1820 8. av. planch.* Europa im dritten Jahrzehend des 19ten Jahrhunderts. Eine philosophisch-politische Skizze. Zürich 1821. 8. Die beiden Ultracisten auf dem Monde, oder die Politik jenseits Ein friedfertiges Gespräch, gehalten unter ein Paar ehemal. Erdbürgern. ebend. 1822. 8. Neues französ. Lese- und Uebersetzungsbuch. Eine Auswahl französ. und deutscher Aufgaben zur Uebung im Lesen und Sprechen. Vervollständiget von *Kr. v. Orell*. Aarau 1826 gr. 8. — Aufsätze in *Luden's* Nemesis, Bd. 5. 7. 8. 9 (1815 folg.).

HIRZEL (Kr. Mlch.) *Secretair der Justiz- und Polizey-Commission in Zürich; geb. das. 1793.* §§.

Des

Des heil. Propheten Aufruf für die Befreiung Griechenlands, aus dem Worte Gottes enthoben. 3te Aufl. Zürich 1822. 8. Ueber Zuchthäuser und ihre Verwandlung in Besserungshäuser. ebend. 1826. gr. 8. — Ein Aufsatz in *Murhard's* polit. Annalen, Bd. 6 (1822).

HIRZEL (L.) *D. der Philos. zu Zürich; geb. zu* . . . §§. *De Pentateuchi versionis syriacae quum peschito vocant indole. Comment. critico-exegetica. Lips. 1825. 8 maj.* — Ein Aufsatz in *Winer's* und *Engelhardt's* neuen krit. Journal der theolog. Literatur, Bd. II (1824).

HIRZEL (Sal.) §§. *Neujahrsgeschenke für die Bürgerbibliothek zu Zürich. Zürich 1759-180. 8. (mit Ausfall einiger Jahre). — Die meisten Aufsätze sind unter *folg. Tit.* besond. abgedruckt worden: Edle Züge aus der Schweizergeschichte. Basel 1806. 8. Denkmal H. Kilchspergers, gewesenen Bürgermeisters in Zürich. Zürich 1805. 8. Zürcherische Jahrbücher. 1. u. 2ter Band. ebend. 1814. gr. 8. 3ter Bd. 1816, 4ter Bd. 1817, 5ter Bd. 1820. — Die Schrift: Ueber die Verdienste der Obrigkeit zu Zürich, ist nicht von ihm, sondern von *H. Wirz*.

HITZIG (F. W.) *D. der Philos. und Pfarrer zu* . . . *im Grofsherzogth. Baden; geb. zu* . . . §§. Katechismus der christl. Religionslehre. Basel 1825. gr. 8. — Eine Gedächtnifspredigt im. J. 1811.

HITZIG (Jul. Ed.) *seit 1827 Director des Inquisitoriats des Kammergerichts zu Berlin* (zuerst 1799 Regierungs-Auscultator zu Warschau, 1801 Kammerger.-Referendar, 1804 Regier.-Assessor in Warschau, 1806 privatisirte er in Potsdam und Berlin, und legte dort 1808 eine Buchhandlung an; 1814 ward er Kammergerichts-Assessor, und 1815 Criminalrath beim Kammergericht und Rath im Kurmärk. Pupillen-Collegio);

geb zu Berlin am 26 März 1780. §§. * *J. . . A. . . Chaptal*, die Chemie in ihrer Anwendung auf Künste und Gewerbe dargestellt. Aus dem Französ. übers. und mit Anwendungen und Zusätzen begleitet von Dr. *Sgm. F. Hermbstädt.* Berl. 1808. 2 Bde, gr. 8. m. 12 Kpf. in 4. * *Le Opere del conte C. Gozzi T. I-III. Fiabe Teatrali ibid. 1808, 9 12.* Mit *C. v. Winterfeld: L. de Camoens Lusiada. ibid. 1810. 12. (auch m. d. Tit.: Obras de Camoens, Tom. I).* * *La Numancia, Tragedia de Migu. de Cervantes Saavedra.* (*ibid.*) *1811. 12.* * Aspasia. Eine Charakterzeichnung. Aus dem Französ. der Frau *Baron. v. Staël.* Paris und Berl. 1811. gr. 8. Berliner Universitätskalender auf das Schaltjahr 1812. Aus officiellen Quellen herausgeg. Berl. 1812. 16. (auch im J. 1813). (Mit *F. Buchholz* und *Sm. H. Catel*): *Ann. Germ. Baronin v. Staël*, Deutschland. Aus dem Französ. ebend. 1814. 3 Bde, 8. * Aus (E. Thdr. W.) Hoffmann's Leben und Nachlass. Herausgeg. vom Verfass. des Lebens-Abrisses F. L. Z. Werner's. Mit Hoffmann's Bildniss, 4 Steindrücken und Musik. ebend. 1823. 2 Thle, 8. * Lebens-Abriss F. L. Z. Werner's. Vom Herausg. von (E. Thdr. W.) Hoffmann's Leben und Nachlass. — Beilage zu der 3ten Ausg. der Söhne des Thal's. Mit Werner's Bildn. ebend. 1823. 8. Zeitschrift für die Criminal-Rechts-Pflege in den Preuss. Staaten mit Ausschluss der Rheinprovinzen. Mit Genehmigung und Unterstützung des königl. Justizministerii aus amtl. Quellen herausgeg. ebend. 1825, 26. 4 Bde (oder 8 Hefte) gr. 8. *E. Thdr. Amad. Hoffmann's* letzte Erzählungen. Vollständig gesammelt und mit Nachträgen zu dem Werke: „Aus Hoffmann's Leben und Nachlass," herausgeg. von dessen Verfass. ebend. 1825. 2 Abtheil. 8. * Gelehrtes Berlin im J. 1825. Zu einem milden Zwecke herausgeg. ebend. Ausgegeben im Januar

nuar 1826. gr. 8. (nennt sich u. d. Vorrede). — Antheil am neuen Necrol. der Deutschen (1823). — Gedichte in einigen Musen-Almanachen. — Beiträge zu mehrern Zeitschriften. — Recens. in verschied. Lit.-Zeit. — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825.

18B. v. HOBE (Charl.) *lebte zu Neustrelitz; geb. zu Chemnitz bei Schwerin am 29 Novbr. 1792.* §§. Dramat. Dichtungen. Enthält: Propertia, ein Trauerspiel. — Der Gondelfahrer, ein Drama. Neustrelitz und Leipz. 1822. 8. — Gedichte in Zeitschriften.

Freyh. v. HOBE (J... W...) *geb. zu ... im Grossherzogth. Mecklenb.-Schwerin.* §§ Der Forst- und Jagdliebhaber, oder Archiv zur Verbreitung alles Nützlichen und Wissenswürdigen aus dem Forst- und Jagdfach. 1ster Band. Hamm 1820. 8.

HOBEIN (Thdr. L. A.) *Kammerprocurator zu Schwerin; geb. das. 1780.* §§. Die Magier; ein allegor.-episches Gedicht in 3 Gesängen. Schwerin (?) 1804. 8.

HOBERT (J. P.) *ward 1816 Profess. der Mathem. an der königl. allgem Kriegs- und an der königl. Artillerie- und Ingenieur-Schule, und starb am 6 Febr. 1826.* — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825.

14B. HOBMANN (Wfg.) *seit 1808 k. Baier. Oberschul- und Studienrath zu München* (zuerst Pfarrvikar zu Kirchdorf im Unterdonaukreise, 179. Pfarrer zu Frauenberg, und 1806 Dechant des Landkapitels Erding); *geb. zu Magdenbett im Unterdonaukreise am 31 Octbr. 1759.* §§. *Nachrichten vom deutschen Schulwesen in den churbaier. Staaten, eine Monatsschrift. München 1803-1809. 6 Jahrg. 8. Bruderschaftsbüchlein zur Ehre Jesu Christi und seiner Mutter. ebend. 1811. 8. — Vgl. *Felder* Bd. 3.

14 u. 18 B. HOCH (A. 1) §§. Ueber die Lehre von der Revision der Inventuren und Theilungen. 3 Hefte. Rottenb. 180., 1808, 1810. 8. (jedes Heft hat seinen besond. Tit.). Journal für würtemberg. Schreiber. Tübing. 1809, 10. 4 Hefte, 8. Ueber Finanz-Cassen-Etats, nach allgem. Grundsätzen bearbeitet. Stuttg. 1809. gr. 8. 2te Aufl. Bartenstein 1814, 3te Rottenburg 1820. Der Würtemberg. Schreiber und seine Vorbereitung zum Examen. Tübing. 1810. 8. Ueber die Verbindlichkeit der Kinder zu Herausgabe ihres Heirathsgutes bei einem über das Vermögen ihrer Eltern entstehenden Concurse der Gläubiger. Tübing. 1810. 8. Unterricht für Gant-Güterpfleger. Nach allgem. Grundsätzen. ebend. 1814. 8. Archiv gemeinnütz. Aufsätze über interessante Gegenstände der Oberamts- und Oberamtsgerichtspraxis. 1stes Heft. ebend. 181. 8. Rechtl. Bemerkungen über die von der Güterabtretung ausgenommenen Gegenstände. ebend. 1816. 8. 2te unveränd. Aufl. Rottenb. 1821. Kurze Anweisung zu verschied. Ausmessungen und Berechnungen, welche bei dem Bauwesen vorzukommen pflegen. Gmünd 1817. 8. Bemerkungen über den rechtl. Begriff und Unterschied von Dotal- und Paraphernal-Vermögen. Ein Beitrag zur Erläuterung des k. Würtemberg. Gen.-Rescripts vom 18 Decbr. 1806. ebend. 1817. 8. Können exemplarisch substituirende Eltern den Gatten ihres Kindes von dem schon gesetzlicher Weise gebührenden Pflichttheil ausschliessen? ebend. 1817. 8. Magazin gemeinnütziger Beobachtungen und interessanter Rechtsfälle in Concurssachen. 1stes Heft. ebend. 1818. 8. Zeitschrift für die Gesetzgebung Würtembergs. 1stes Heft. ebend. 1818. 8. Neues Magazin gemeinnütz. Betrachtungen und interessanter Rechtsfälle in Concurssachen. Rottenb. 1820. 2 Hefte, 8. Napoleon Bonaparte's Fall und Deutsch-

Deutschlands Erlösung. ebend. 1820. 8. — Minos. Eine polit.-geschichtl. und literar. Zeitschrift. 1ster Band 1stes Heft. ebend. 1821. 8. — Entwickelung der Lehre von der accessor. Appellations-Adhäsion in Civil- und Criminalprocessen. ebend. 1821. 8. — *Die* 1ste Schrift im 18ten Bde *erschien* im J. 1815 und ward 1820 neu aufgelegt. — Dagegen ist die 2te, 3te und 4te Schrift nicht von ihm, sondern vom Folgenden.

HOCH (A. 2) *lebt zu Tübingen; geb. zu . . .* §§. Ihm gehört die 2te, 3te und 4te Schrift, die Bd. 18 irrig dem Vorigen beigelegt worden ist, wobey noch zu bemerken, dass *von dem* Kirchhofe Landshut, 1820 eine 2te Ausg. herauskam.

HOCHBICHLER (J. Ev.) *ward 18.. Assistent des Präpositus generalis des Jesuiter-Ord. zu Polozk in Russland und starb das. am 26 Juny 1817; geb. zu . . . im Salzburg. am 24 Octbr. 1740.*

HOCHBRANDT (P... J...) . . . *zu München* (?); *geb. zu . . .* §§. Handbuch für sichere und bestimmte Zinsenberechnungen auf alle mögliche Fälle eingerichtet. Münch. 1813. qu. Fol.

HOCHE (J. Gf.) §§. Kurze Geschichte des päbstl. Jubeljahrs, für mancherlei Leser. Halberst. 1825. 8. — Antheil *an den* Halberstädt. gemeinnütz. Unterhaltungen (1801 folg.).

HOCHEDER (Fr. de Paula) *seit 1824 Studiendirector und Prof. am Gymnas. zu München* (vorher seit 1819 Rector und Profess. am Gymnas. zu Würzburg); *geb. zu . . .* §§. *Emmer. Norus*, Ferienliebe. Coblenz 1812. 8. — *Qu. Horatius Flaccus* Buch über die Dichtkunst, oder Brief an die Pisonen, erklärt. Passau 1824. gr. 8. — *Sophocles* Oedip auf Kolonos, erklärt. ebend. 1826. gr. 8.

Freyh. v. HOCHENWART (Sgm.) heifst *Hohenwart*, und gehört daher hinter.

von HOCHFELDEN (W.) fiehe hinten *Krieg von Hochfelden*.

HOCHHEIMER (J. Ph.) Vater des Folgenden. *Starb bereits zu Kirchberg* (nicht Kirchheim) *am 28ften Novbr. 1781.*

HOCHHEIMER (K. F. A.) *lebt in der Landesverforgungs-Anftalt zu Colditz; geb. zu Kirchberg an der Jaxt am 20 Decbr. 1749.* §§. Anweifung, Dinten zuzubereiten. Hamb. 1799. 8. 2te Aufl. Leipz. 1804, 3te 1814. Prakt. Hand- und Hausbedarf für Bürger, Landleute, Oekonomen, Handwerker und Perfonen aller Art, welche fich in ökonom. oder Hausangelegenheiten eines Raths erholen wollen. Leipz. 1806. 12. 2ter Abdruck, herausgeg. von *J. Gfr. Grohmann.* ebend. 1808. 8. Nöthige Zufätze, Anmerkungen und Berichtigungen zu feinem fo betitelten allgem. ökonom. chemifch-technologifchem Haus- und Kunftbuche. ebend. 1808. gr. 8. Geprüfte und bewährt gefundene Künfte und Geheimniffe für Künftler, für Fabrikanten, für Profeffioniften und für Handwerker. ebend. 1809 (1808). gr. 8. 2te Aufl. 1815. Neues Tafchenbüchlein für Weinhändler und Weintrinker, 1fter Bd. ebend. 181 . 8. (Fortgef. von *Heilmann*). Kleine phyfikalifch - ökonomifch - chemifch - technifche Schriften, ebend. 1819. 8. — *Von der* chemifchen Farbenlehre *erfchien* 1809 die 2te Aufl. des 1ften und 2ten Bandes, und 1819 eine unveränd. Aufl. aller 4 Theile. — *Von dem* allgem. ökonom. Haus- und Handbuch *erfchien* 1805 die 3te Aufl. des 1ften Theils, 1806 der 2te, 1807 der 3te und 4te Theil, und 1808 die 2te verm. Aufl. des 4ten Theils, und 1825 die 5te Aufl. der 2 erften Theile. Der 5te Theil kam 1808 und der 6te 1810 heraus; beide find

1819 neu aufgelegt worden, und führen auch *den Tit.:* Neues allgem. ökonom.-chemiſch-technolog. Haus- und Kunſtbuch u. ſ. w. Eine Fortſetzung des allgem. ökonom.-chem.-technolog. Haus- und Kunſtbuches, 1. und 2ter Bd.) — *Von dem* allgem. ökonom. Haus- und Handbuche endlich *erſchien* 1815 die 2te und 1819 die 3te Aufl., auch hat . . . *Molitor* davon einen Auszug (Peſth 180. gr. 8. 2te Aufl. 1808, 3te 1816) veranſtaltet. — *Vgl.* ſeine Lebensgeſchichte am Schluſſe des 2ten Bdes ſeiner Anweiſung, Dinten zuzubereiten.

18 B. HOCHHUTH (J. Ch.) §§. Predigten. Marb. 1818. 8. Erinnerungen an die Vorzeit und Gegenwart der Stadt Eſchwege in Thüringen. Geſchichtlich-ſtatiſtiſchen Inhalts. Mit 6 Abbild. in Steindr. und einem geograph. Anhange. Eſchwege 1826. 8.

von *HOCHSTETT* (J... L...) . . . *zu Wien* (?); *geb. zu* . . . §§. Verſuch einer ſokrat. Lehrmethode in der franzöſ. Sprache, ſehr nützlich für jeden Freund dieſer Sprache, unentbehrlich für jeden Anfänger. Wien 1818. gr. 8. *Lieferte den franzöſ. Text zu F. Barb. Netuſchil,* Philippine und ihre Hofmeiſterin, ein Geſpräch zur Belehrung und Unterhaltung für die weibl. Jugend und zur Uebung in der franzöſ. Sprache, beſond. im Converſationston, mit beigefügten moral. Erzählungen. (ebend. 1819. gr. 8).

HOCHSTETTER (Ch. F.) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Mit Dr. *E. Steudel:* Enumeratio plantarum Germaniae Helvetiaeque indigenarum, ſeu Prodromus, quem ſynopſin plantarum Germaniae-Helvetiae edituri botanophilioque adjuvandam commendantes. Stuttg. 1826. 8 maj.

HOCHSTETTER (C... F...) *D. der Philoſ. und evangel. Prediger zu* . . . *in Mähren; geb. zu* . . . §§. Mit *F... S... Stromsky:* 8 Predigten

ten vor der Brünner evangel. Gemeinde gehalten. Nebst einem Anhange, die mährischen Gemeinden Augsburg. Confession und ein von ihren Predigern errichtetes Wittwen- und Waiseninstitut betreff. Brünn 1821. gr. 8.

HOCHSTETTER (E. F.) *D. der Philos. und seit 1824 Profess. der Mathematik und Physik am Obergymnasio zu Stuttgart* (zuerst 1811 Repetent im theolog. Stifte zu Tübingen, 1812 Garnisonpred. in Ludwigsburg, und 181. Profess. an der landwirthschaftl. Lehranstalt zu Hohenheim bei Stuttgart); *geb. zu Tübingen am 25 Octbr. 1785.* §§. Allgem. mathemat. und physikal. Erdbeschreibung zur Belehrung über die merkwürdigen Eigenschaften unseres Planeten, und zur Beförderung eines lebendigen Sinnes für die Natur überhaupt. 1. u. 2ter Theil. Stuttg. 1820. gr. 8. 3ter Th. 1821, 4ter Th. 1824. (Der 1ste Th. hat auch *den Tit.:* Allgem. mathemat. Erdbeschreibung; und die übrigen *diesen:* Allgem. physikal. Erdbeschreibung, 1-3ter Th.).

9B. HOCHSTETTER (F. L.) *starb nach dem J. 1813.* §§. Antheil an *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde, Bd. 39 (1813).

von *HOCHSTETTER* (Kr.) *Stallmeister zu Bern; geb. zu . . .* §§. Neuester Zustand der Pferde, Reitkunst und Thierarzneikunde. Beobachtet auf einer Reise durch Deutschland, Preussen, Dänemark und England, in den Jahren 1804 u. 1805. Bern 180. 8. m. 8 Kpft. 2te Ausg. 1822. Theoret.-prakt. Handbuch der äussern Pferdekenntniss und der Wartung und Pflegung der Pferde. 1ster Theil. ebend. 1821. gr. 8. m. 16 Kpf. 2ter Th. 1823. m. 17 Steinabdr.

HOCHSTETTER (. . .) *war D der Med. und seit 1810 ordentl. Profess. ders. an der Universit. Bern, und starb* (auf der Rückreise aus Italien) *auf der*

Gem-

Gemmi im Octbr. oder Novbr. 1811; geb. zu . . . 1783. §§. Ueber den Sinn des Gesichts. Bern 1809. 8.

HöCHEL (Jak. Dv.) *seit 1814 Präceptor in Reutlingen* (zuerst 1807 Collaborator in Sindelfingen, und 1811 Präceptor in Bönnigheim); *geb. zu Backnang im Königr. Würtemberg am 21 Febr. 1789.* §§. Grammat. Lesebuch für latein. und deutsche Schulen, zur Erleichterung des deutschen Sprachunterrichts und zur Vorbereitung auf die latein. Sprache. Stuttg. 1812. 8. 2te Aufl. 1819.

18 B. HöCHHEIMER (E... H...) §§. Neue Methode, alle kaufmännische Rechnungen auf eine sehr kurze und leichte Art zu rechnen. Frankf. a. M. 1812. 8.

HöCHHEIMER (Sm.) §§. Der Spiegel für Israeliten; ein Gegenstück zu der Posse: Unser Verkehr. Nürnb. 1817. 8. Unterweisung, wie man die Jugend unterrichten, Erwachsene belehren, Menschen glücklich machen kann, in 4 Abtheil. Fürth 1822. 8.

HöCHSMANN (Ign. L.) *D. der Rechte und ordentl. Profess. ders. am Lyceo zu Ollmütz; geb. zu Mährisch-Neustadt 1768.* §§. Vorschlag zur Wahl eines ausserordentl. Ausschusses des Mährischen Wittwen- und Waisenversorgungs-Instituts für die k. k. Erbländer. Aus Veranlassung der neuesten Angelegenheit. Ollmütz 1811. 8. Sollen die Mitglieder des Mähr. Wittwen- und Waisenversorgungs-Instituts arrofiren? ebend. 1811. 8. — Eine Rede im J. 1803. — Vgl. *Czikann.*

14 B. HöCHSTETTER (J. F.) *starb im J. 1828.*

HöCK (J. Dn. Alb.) §§. Statistische Uebersicht der deutschen Staaten. Strasb. 1805. Fol. Grundsätze

ſätze der Polizey des Bierbrauens. Nördlingen 1810. 8. Handbuch einer Statiſtik der deutſchen Bundesſtaaten. Leipz. 1821. gr. 8. Statiſtik und Topographie des Kurfürſtenthums Heſſen, nach der neueſten Eintheilung. Mit 1 Karte. Frankf. a. M. 1822. gr. 8. Statiſt. topograph. Darſtellung des Königr. Baiern, in 9 Tabellen. Nürnb. 1822. Fol. Statiſt. Darſtellung des deutſchen Fabrik- und Handelsweſens nach ſeinem ehemal und jetzigen Zuſtande. Schmalkalden 1822. gr. 8 Materialien zu einer Finanzſtatiſtik der deutſchen Bundesſtaaten. ebend. 1822. 8. Hiſtor. ſtatiſtiſche Ueberſicht von Griechenland und der europäiſchen Türkei, nach den beſten Quellen bearbeitet. 1 Tabelle mit 1 Karte. Nürnb. 1823. Fol. Statiſt. Darſtellung der Landwirthſchaft in den deutſchen Bundesſtaaten. Nebſt einem Grundriſs der Landwirthſchaftspolizei und den Statuten mehrerer land- und forſtwirthſchaftl. Vereine und Bildungs-Anſtalten. Ulm 1824. gr. 8. Beiträge zur Staatswirthſchaft und Staatenkunde. Nürnb. 1824 8. — Antheil an *Hartleben's* Beiträgen zur Staats-Wirthſchaft und Staats-Kunde (1825). — *Das* Progr. *de conſtitutionibus cameralibus* ward umgearbeitet *in* nun gedachten Beiträgen, S. 27-48. — *Von den* Materialien für das Handwerksrecht *erſchien* 1810 die 2te unveränd. Aufl. des 1ſten Theils. — *Die* ſtatiſt. Darſtellung der europäiſchen Staaten *ward* 1806 mit dem 2ten Hefte geſchloſſen.

HöCK (J. K.) §§. Beiträge lieferte er noch in folg. Zeitſchriften: 1) in *v. Völderndorf's* und *Kretſchmar's* ſtaatswiſſenſchaftl. und juriſt. Literatur (1794, 95); 2) *im* literar. Verkündiger (180. folg.); 3) *in die* ökonom. Hefte, Bd. 26 (1806); 4) *im* allgem. Anzeiger der Deutſchen (1807-12, 15); 5) *in das* Morgenbl (1808-10, 13-16); 6) in *v. Fahnenberg's* Magazin für die Handlung und

und Gesetzgebung Frankreichs und der deutschen Bundesstaaten (1810 - 1814); 7) *in die* Münchner Miscellen zum Nutzen und Vergnügen für alle Stände; 8) *in die* süddeutschen Miscellen; 9) in *Sendtner's* Gesellschaftsblatt für gebildete Stände (1812); 10) in *Gräter's* Iduna und Hermode (1812, 13, 16); 11) *in die* Mannichfaltigkeiten aus dem Gebiete der Literatur, Kunst und Natur (1816); 12) *in das* Intelligenz-Blatt für den Jaxtkreis, und 13) in *Ersch* und *Gruber's* allgem. Encyclopädie. — Von *Llorente's* krit. Geschichte der spanischen Inquisition *erschien* 1821 und 1822 der 3. und 4te Bd.

18B. HÖCK (K. F. Ch.) *seit 1823 ausserordentl. Prof. der Philos.; geb. zu Oelber bei Braunschweig am 13 May 1794.* §§. Kreta. Ein Versuch zur Aufhellung der Mythologie und Geschichte der Religion und Verfassung dieser Insel, von den ältesten Zeiten bis auf die Römer-Herrschaft. 1ster Band. Götting. 1823. gr. 8. m. 1 Karte und 2 Kpf. — Vgl. *Saalfeld* S. 393.

18B. HOEGH - GULDBERG (F.) *jetzt Lehrer der dänischen Sprache beim Cadetten-Corps und Ritter des Danebrog-Ord.* (zuerst 1797 - 1805 Lehrer dieser Sprache beim Schullehrer - Seminar in Blaagard, 1803 - 1810 Lehrer der Kronprinzessin Carolina, wo er von 1805 - 1810 in Kiel lebte); *geb. zu Kopenhagen am 26 März 1771.* §§. *Gab heraus:* Zeitung für Literatur und Kunst in den dänischen Staaten. Kiel, Juny 1807 bis Juny 1810 4. — Vgl. *Lübker* (wo auch seine *vielen* dänischen Schriften aufgeführt sind).

HöFER (Hm. Thdr. Cp.) *Lehrer am Gymnas. in Greifswald; geb. zu Lassan in Vorpommern am 31sten August 1790.* §§. Materialien zur Wiederholung des etymolog. Theils der latein. Sprache auf Vorlegeblättern. Greifsw. 1819. 8.

sätze der Polizey des Bierbrauens. Nördlingen 1810. 8. Handbuch einer Statistik der deutschen Bundesstaaten. Leipz. 1821. gr. 8. Statistik und Topographie des Kurfürstenthums Hessen, nach der neuesten Eintheilung. Mit 1 Karte. Frankf. a. M. 1822. gr. 8. Statist. topograph. Darstellung des Königr. Baiern, in 9 Tabellen. Nürnb. 1822. Fol. Statist. Darstellung des deutschen Fabrik- und Handelswesens nach seinem ehemal und jetzigen Zustande. Schmalkalden 1822. gr. 8 Materialien zu einer Finanzstatistik der deutschen Bundesstaaten. ebend. 1822. 8. Histor. statistische Uebersicht von Griechenland und der europäischen Türkei, nach den besten Quellen bearbeitet. 1 Tabelle mit 1 Karte. Nürnb. 1823. Fol. Statist. Darstellung der Landwirthschaft in den deutschen Bundesstaaten. Nebst einem Grundriss der Landwirthschaftspolizei und den Statuten mehrerer land- und forstwirthschaftl. Vereine und Bildungs-Anstalten. Ulm 1824. gr. 8. Beiträge zur Staatswirthschaft und Staatenkunde. Nürnb. 1824 8. — Antheil an *Hartleben's* Beiträgen zur Staats-Wirthschaft und Staats-Kunde (1825). — *Das* Progr. *de constitutionibus cameralibus* ward umgearbeitet *in* nun gedachten Beiträgen, S. 27-48. — *Von den* Materialien für das Handwerksrecht *erschien* 1810 die 2te unveränd. Aufl. des 1sten Theils. — *Die* statist. Darstellung der europäischen Staaten *ward* 1806 mit dem 2ten Hefte geschlossen.

HöCK (J. K.) §§. Beiträge lieferte er noch in folg. Zeitschriften: 1) in *v. Völderndorf's* und *Kretschmar's* staatswissenschaftl. und jurist. Literatur (1794, 95); 2) *im* literar. Verkündiger (180. folg.); 3) *in die* ökonom. Hefte, Bd. 26 (1806); 4) *im* allgem. Anzeiger der Deutschen (1807-12, 15); 5) *in das* Morgenbl (1808-10, 13-16); 6) in *v. Fahnenberg's* Magazin für die Handlung und

und Geſetzgebung Frankreichs und der deutſchen Bundesſtaaten (1810 - 1814); 7) *in die* Münchner Miscellen zum Nutzen und Vergnügen für alle Stände; 8) *in die* ſüddeutſchen Miscellen; 9) in *Sendtner's* Geſellſchaftsblatt für gebildete Stände (1812); 10) in *Gräter's* Iduna und Hermode (1812, 13, 16); 11) *in die* Mannichfaltigkeiten aus dem Gebiete der Literatur, Kunſt und Natur (1816); 12) *in das* Intelligenz-Blatt für den Jaxtkreis, und 13) in *Erſch* und *Gruber's* allgem. Encyclopädie. — Von *Llorente's* krit. Geſchichte der ſpaniſchen Inquiſition *erſchien* 1821 und 1822 der 3. und 4te Bd.

18 B. HöCK (K. F. Ch.) *ſeit 1823 auſſerordentl. Prof. der Philoſ.; geb. zu Oelber bei Braunſchweig am 13 May 1794.* §§. Kreta. Ein Verſuch zur Aufhellung der Mythologie und Geſchichte der Religion und Verfaſſung dieſer Inſel, von den älteſten Zeiten bis auf die Römer-Herrſchaft. 1ſter Band. Götting. 1823. gr. 8. m. 1 Karte und 2 Kpf. — Vgl. *Saalfeld* S. 393.

18 B. HOEGH - GULDBERG (F.) *jetzt Lehrer der däniſchen Sprache beim Cadetten-Corps und Ritter des Danebrog-Ord.* (zuerſt 1797 - 1805 Lehrer dieſer Sprache beim Schullehrer - Seminar in Blaagard, 1803 - 1810 Lehrer der Kronprinzeſſin Carolina, wo er von 1805 - 1810 in Kiel lebte); *geb. zu Kopenhagen am 26 März 1771.* §§. *Gab heraus:* Zeitung für Literatur und Kunſt in den däniſchen Staaten. Kiel, Juny 1807 bis Juny 1810 4. — Vgl. *Lübker* (wo auch ſeine *vielen* däniſchen Schriften aufgeführt ſind).

HöFER (Hm. Thdr. Cp.) *Lehrer am Gymnaſ. in Greifswald; geb. zu Laſſan in Vorpommern am 31ſten Auguſt 1790.* §§. Materialien zur Wiederholung des etymolog. Theils der latein. Sprache auf Vorlegeblättern. Greifsw. 1819. 8.

9, 14 u. 18 B. HöFER (Mtth.) §§. Scherze und Erzählungen. Linz 1808. 8.

HöFFER (K. H.) *ist bereits um d. J. 1793 gestorben.*

HöFFLIGER (Jost. Bern. Barrab.) *seit 1793 Pfarrer und seit 1808 Dechant des Landkapitels zu Hochdorf im Kanton Luzern* (nachdem er seit 1784 mehrere Pfarrämter bekleidet hatte); *geb. zu Münster im Kant. Luzern am 11 Juny 1759.* §§. Gedichte. Luzern 1813. 8. — Beiträge zu verschied. Zeitschr. — Vgl. *Felder* Th. 3.

14 u. 18 B. Ritter v. HöGELMüLLER (G.) *starb am 14 April 1826* (im Kriege gegen Frankreich war er Adjutant des k. k. Gener. - Quartiermeisters Grafen Radetzky, kehrte 1815 als Oberstwachtmeister zurück, und ward späterhin zum Major ernannt; im J. 1825 gründete er die wechselseitige Brandversicherung in Oestreich); *geb. zu Wien am 6 Febr. 1770.* §§. Versuch über die Einrichtung der Artillerie, nach dem Französ. des Gener. *Lespinasse.* Dresd. 1801. 8. Anleitung zur Erkenntniss des Pferdealters aus den natürl. Veränderungen der Zähne. Wien 1811. 8. Vorschlag zur Theilnahme an den in Oestreich zu errichtenden Brandversicherungs - Privat - Anstalten. ebend. 1822. 8. — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutschen 1826. I. S. 265 - 272.

Edler v. HöGEN (Jos.) *ward 1806 Landrechtens - Rath in Linz und 180. in Ruhestand gesetzt* (früher war er Mitglied des Appellat.-Crimin. - Gerichts in Klagenfurt und sodann in Venedig); *geb. am 2 Decbr. 1767.*

9 B. HöKSTRA (J. Alb. Sytf.) *starb am 7 Decbr. 1817.*

14 u. 18 B. HöLDER (. . ., *lies* Ch. Glie.) *geb. zu Bebenhausen am 20 Octbr. 1776.* §§. Mit *Abbé Mozin* und *J. Thdr. Biber:* Neues vollständ.

ständ. Wörterbuch der deutschen und französ. Sprache, nach den neuesten und besten Quellen, über Sprache, Künste und Wissenschaften. Stuttg. 1811, 12. 4 Thle, 4. 2te umgearb. und verm. Aufl. 1824, 25. Prakt. französ. Sprachlehre für den Unterricht und das Privatstudium. ebend. 1826. gr. 8. Prakt. französ. Sprachlehre für Anfänger. ebend. 1826. 8.

HöLDER (Louise) *lebt wahrscheinlich in oder bei Nürnberg; geb. zu Fürth . . .* §§. Neues Kindertheater, zur Unterhaltung und Belehrung durch Beispiele. Nürnb. 1821, 22. 2 Bdch. 12. m. 1 Kpf. 2te Aufl. 1826. m. 2 Kpf. Des jüngern Robinson Rückreise nach seinem Eilande, in Begleitung seiner Kinder; Fortsetzung und Schluss der von *Campe* bearbeitet. Lebensgeschichte Robinsons, nebst einer kurzgefassten Erzählung derselben, als Einleitung für diejenigen, die das Buch nicht besitzen. Ein moral. und naturhistor. Lesebuch für die Jugend. ebend. 1821. 8. m. 6 Kpf. 2te Aufl. 1826. Neue Gesellschafts-Spiele und Unterhaltungen, zum Vergnügen und zur Uebung des Scharfsinnes für die Jugend, enthaltend Räthsel, Gesellschaftsspiele, Charaden, pantomim. Wörterspiele. Ulm 1824 (1823). 8. m. 4 schwarzen (und illumin.) Kpf. Kleine Kindergeschichten, Fabeln und Erzählungen, zur Belehrung und Belustigung für kleine Kinder. Nürnb. 1824. qu. 16. m. 12 illum. Kpf. Kurze naturhistor. Fabeln und Erzählungen, zur belustigenden Unterhaltung kleiner Kinder. Leipz. 1826. 8. m. 6 feincolor. Kpf. — Unter den Nam. *Luise Hold:* Die Familie Edmund, oder die Weltgeschichte im Kleinen, von Erschaffung der Welt an bis zum Verfall des röm. Reichs. Zum Vergnügen und zur Belehrung für Kinder von 6-12 Jahren. Nürnb. 1823. 8. m. 12 illum. Kpf. Geschichtl. Erntekranz für Kinder von 6-12 Jahren, in ausgesuchten Weltbege-

 ben-

benheiten der mittlern und neuern Zeit. ebend. 1825 (1824). 8. m. 12 illum. Kpf. (Beide auch mit dem *allgem. Tit.:* Die kleine Weltgeschichte, von den älteſten bis auf die neueſten Zeiten, 2 Thle). Die Erziehungs-Schule in anziehenden, muntern und lehrreichen Unterhaltungen. Ein Leſebuch zum Vergnügen und zur Belehrung für Schulen und zum Selbſtunterricht. Als Seitenſtück zu *Weiſſe'ns* Kinderfreund. Leipz. 1824, 25. 2 Bde, 8. m. 2 Kpf.

HöLDERICH (Ign.) *ſeit 1823 k. Baier. Rath und Lehrer der chriſtl. Moral und latein. Literatur an der k. Militair-Acad. zu München* (zuerſt 1813 Pfarrer zu Gärmiſch im Iſarkreiſe, 1818 Meſsbenefiziat und Lehrer am Gymnaſio (?) zu München, und 1819 Hofprediger); *geb. zu München am 7 July 1787.* §§. Kurzer Leitfaden beim erſten Unterricht in der Erdbeſchreibung. München 1815. 8. 2te Aufl. 181., 3te 1818, 4te verbeſſ. und verm. Aufl. 1824. Anleitung zum Studium der allgem. Geographie zum öffentl. und Privatgebrauch. ebend. 181. 8. . . . 4te verb. und verm. 1819, 5te 1825, 6te durchaus verbeſſ. und verm. 1826. Religiöſe Betrachtungen, nebſt einigen Gedichten ſinnverwandten Inhalts (aus den Werken der vorzüglichſten Dichter Deutſchlands). Zur höhern Anregung und Stärkung des Herzens herausgeg. ebend. 1823. 8. 2te wohlf. Ausg. 1826. — Einige grammatikal. Tabellen in den J. 1816, 18 und 20. — Gedichte. — Vgl. *Felder* Th. 3.

9 u. 14 B. HöLDERLIN (J. Ch. F.) §§. Gedichte. Stuttg. und Tübing. 1826. 8. — *Von* Hyperion *erſchien* 1822 die 2te Aufl. des 1ſten Bdes.

14 B. HöLTERHOF (G. W.) *lebt in Erfurt.* §§. Geheimniſſe für Fabrikanten und Färber, die Haupt- und Modefarben auf Caſimir, Tücher, Biber und Nanquin auf die wohlfeilſte und

Ddd ſchön-

schönste Art durch mehrentheils inländ. Farbematerialien darzustellen, nach besonders angestellten Versuchen und Erfahrungen beschrieben. 1stes Bändch. Erfurt 1812. 8. m. 2 Mustertaf. 2tes Bdch 1822. Die Werkstatt des prakt. Kunst- und Schönfärbers, oder deutl. Beschreibung der zur Färberei, der Druckerei und den Bleichen nöthigen Gemächer, Plätze, Gefäſse, Werkzeuge und Geräthschaften. ebend. 1818. 8. Die neuesten Erfahrungen in der Baumwollenfärberei auf Garn und Kattun. ebend. 1820. 8. — *Von dem* Handbuch der Kunstfärberei *erschien* 1825 der 5te Bd. (auch *m. d. Tit.:* Neueste Rezepte zur Prüfung der Aechtheit der Farben u. s. w.) und 1820 die 2te verbess. von Dr. *J. Bth. Trommsdorff* durchgeseh. 2te Aufl. des 1sten Bdes.

14 B. HöLZL (J. Pt.) §§. Blumengarten für die Jugend; eine Auswahl von Gedichten zu Deklamations-Uebungen. Passau 1823. 8.

HöNIG (A... H...) *k. Baier. Rechnungs-Revisor in Baireuth; geb. zu* . . . §§. Topograph.-alphabet. Handbuch über die in dem Obermainkreise befindl. Städte, Märkte, Dörfer, Weiler, Mühlen und Einöden, mit mehrern statistischen Nachrichten. Baireuth 1820. 4.

9 u. 14 B. HöPFNER (Adf. F.) *geb. zu Greuſsen am 2 Octbr. 1760.* §§. Die kleinen Freunde der Naturgeschichte. Eisenach 1802-5 5 Thle, 8. Kurzgefaſstes Reallexikon, zur Erklärung der griech. und römischen Klassiker, für Schulen. Erfurt 1803, 4. 2 Bde, gr. 8. — *Von dem* kleinen Physiker *erschien* 1813 die 2te verbess. Ausg. des 1sten Theils; und *von den* kleinen Freunden der Pflanzenkunde 1805-1807 noch der 3-6te Theil. — Vgl. *Hesse'ns* Verzeichniſs geborner Schwarzburger, 7tes Stück.

HöPFNER (Dieder. Lbr.) *ſeit 1807 Hauptpaſtor zu Glückſtadt und ſeit 1817 Danebrogsritter; geb. zu Altona am 4 Januar 1778.* §§. Religionsvorträge. Hamburg 1810 8. — Predigten in den J. 1815, 16 und 1821. — Antheil an *Kleſeckers* homilet Ideenmagazin, Bd. 1. 4. 7 (1808 folg.) und *an den* Schlesw.-Holſtein. Provinz.-Berichten (1813). — Vgl. *Lübker.*

HöPFNER (E. F.) *D der Philoſ. und ſeit 1827 auſſerordentl. Profeſſ. derſ. zu Leipzig* (vorher ſeit 182 . Privatdocent); *geb. zu Audigaſt bei Pegau 179* §§. *De discrimine mediatae et immediatae dei efficaciae rectius intelligendo comment. Lipſ. 1824. 8 maj.* — Zwei Predigten im J. 1822 und 1824.

18 B. HöPFNER (. . .) (iſt identiſch mit E. H. Höpffner) *ſeit 1825 Regier.- und Medicinal-Rath.* §§. Mit Dr. *Sb. J. L Döring*, Dr. *H. Fenner von Fenneberg* und Dr. *H. A. Peez:* Jahrbücher der Heilquellen Deutſchlands, insbeſondre des Taunus. 2tes Heft. Wiesbaden 1822. gr. 8. m. Titelkpf. — Anleitung zum Gebrauche der Heilquellen von Aachen, Spaa u. ſ. w.; in *Alo. Schreibers* Geſchichte und Beſchreibung von Aachen, Burtſcheid, Spaa und deren Umgebungen (Heidelb. 1824. 16).

HöPFNER (J. G. Ch.) *ſtarb am 20 Decbr. 1827; geb. am 4 März (1765).* §§ Grundriſs einer Theorie der phyſiſchen Erziehung der Jugend. Leipz. 1803. 8. *Der kleine Naturfreund, ein Weihnachtsgeſchenk für wiſsbegierige Kinder. ebend. 1806. 8. m. 6 illum. Kpf. **E. Birckenhayns* Geſpräche mit ſeinen Kindern, nebſt Guſtavs Briefen über ſeine Reiſe nach Töplitz. Halle 1807. 8. Walthers Familie zu Roſenſtädt; ein unterhaltendes und lehrreiches Leſebuch für die aufblühende Jugend. Leipz. 1811. 8. m. illum Kpf. 2te Aufl. Riga 1819. Neuer

Natur- und Festkalender für die reifere Jugend. ebend. 1811. 8. m. 12 illum. Kpf. 2te Aufl. Riga 1819. *Introductio in theologiam dogmaticam, praesertim formulae lutheranae historiam literariam, additamentum editionis quintae epitomes theologiae christianae a Sm. F. Nth. Moro, in usum praelectionum. Lips. 1821. 8.* — *Die* Bd. 3 S. 366 erwähnte Geschichte des Eisleb. Gymnas. *ward* erst im 2ten Bde S. 106-133 geschlossen. — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutschen 1827. II. S. 1057-1061.

HöPPLER (M...) *Elementarschullehrer in Bamberg; geb. zu* . . . §§. Uebungsaufgaben zum schriftl. Rechnen; für die höhern Knaben- und Mädchen-Klassen aus den menschl. Lebens-Verhältnissen zusammengetragen. Bamberg 1824 8.

18 B. HöRL (Fr. X.) *seit* 1829 *Kreis- und Stadtgerichts-Director in Würzburg* (zuerst 1806 Hofgerichtsrath zu München, 1808 Appellat.-Rath zu Innspruck, 1812 desgl. in Burghausen, und 1817 Stadtgerichts-Director zu Nürnberg).

18 B. HöRNDL (F.) *ist Saamenhändler zu Wien* §§. *Von* seiner Schrift *erschien* 181. die 2te und 1822 die 3te verm. und verbess. Aufl.

HöRNER (F.) *D. der Philos. und Director eines Erzieh.-Instituts in Lindau; geb. zu* . . . §§. Abendunterhaltungen mit meinen Zöglingen, Schülern und Schülerinnen. Lindau 1822. 8. Religiöse Bildung junger Christen, befördert durch Beiträge zur Begründung derselben bei wichtigen Anlässen und mancherlei Ereignissen im Jugendleben. ebend. 1824. 8.

HöRSCHELMANN (E. A. W.) *starb bereits am 28sten Octbr. 1795.*

HöRSCHELMANN (Fd. L.) Sohn des Vorigen. *Seit* 1807 *Pfarrer zu St. Matthäi in Esthland und seit*

seit 1820 *Assessor des esthländ. Consistorial-Oberappellat.-Gerichts* (zuerst 1797 Profess. am Gymnas. zu Reval, und 1805 Oberlehrer das.); *geb. zu Reval 1773.* §§. Mehrere Progr. in den J. 1797-1804. — Antheil an *Grave's* Pred. Magaz. (1817, 18). — Vgl. *v. Recke* Bd. 2.

HöRSTEL (J. N. L.) *ward* 1815 *Past. Primar. zu Greene*, 1817 *D. der Philos.*, 1827 *D. der Theol. und starb am* 14 *Octbr.* 1828; *geb. zu Runstädt am* 17 *Septbr.* (1765). §§. Fibel, oder erstes Unterrichtsbuch für Kinder, welches den Kräften des Leibes und des Geistes derselben angemessen ist. Hannov. 1820. 8. — *Von dem* latein. grammat. Lesebuch *erschien* 1811 die 3te verbess. Aufl. — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutschen 1827. II. S. 746, 47.

HöRTER (Fr.) *Weinpflanzer zu . . . am Rhein; geb. zu . . .* §§. Der rheinländ. Weinbau nach theoret.-prakt. Grundsätzen für denkende Oekonomen. 1ster Theil. Coblenz 1822. 8. 2ter Th. Trier 1825. m. 24 Abbild. in Steindr. 3ter Th. 1825 (auch *m. d. Tit.:* Vollständ. Weinbau-katechismus, nebst alphabet. Weinbau-Terminologie). 4ter Th. Coblenz 1826. m. 44 Abbild. Beleuchtung der J. Sm. Kechtischen Traubenmühle. Trier 1825. 8.

HöSS (Fr.) *Lehrer der Naturkunde an der Forstlehranstalt zu Mariabrunn bei Wien; geb. zu . . .* §§. Anfangsgründe der Naturlehre in ihrer Anwendung auf forstliche und forst-technolog. Gegenstände, für angehende Forstmänner, Oekonomen und Cameralisten. Wien 1826. gr. 8.

HöST (M. Gh.) *D. der Med. und Privatgelehrter zu Flensburg* (hielt sich 1799 zu Lund in Schweden, und 1805 zu Braunschweig auf, war auch von 1805-1812 prakt. Arzt in Cappeln); *geb. zu Kopenhagen am 6 Novbr. 1782.* §§. *Diss.*

Diss. de uteri vaginae haemorrhagiis. Kil. 1809. 8. Einladung zum Rettungsverein für Ertrinkende. Flensb. 1817. 8. *R. Nyerup*, Verzeichniss der in Dänemark noch vorhandenen Runensteine. (Nach dem dänischen Manuscr. übersetzt). Kopenh. 1824. 8. — Beiträge *zum* Kieler, Flensburger und Sonderburger Wochenblatt. — Gelegenh.-Gedichte. — Ueberdies einige Schriften und Uebersetzungen in dänischer Sprache. — Vgl. *Lübker.*

18 B. HöTZEL (Mr. Fd.) *ertrank unsern Mildenberg im Main am* 11 *April* 1814; *geb. zu Reimsdorf bei Waldheim* 179. §§. *Seine* Gedichte kamen *u. d. Namen:* Freiheitsblüthen, in Leipzig heraus.

HOFACKER (J. Dn.) *seit 1814 ausserordentl. Profess. der Thierheilkunde zu Tübingen* (vorher Privatdoc. daselbst); *geb. zu Worms am 30 Septbr. 1788.* §§. *Diss. inaug. (praes. J. H. Fd. Autenrieth) de notione pathologica rhevmatis. Tüb. 1810.* .. Lehrbuch über die gewöhnl. allgemeinen Krankheiten des Pferdes, Rindviehes, Schaafes, Schweines, Hundes, und über die Heilung und Verhütung derselben; nebst einem Anhange von Recepten. ebend. 1823. gr. 8. Anleitung zur Beurtheilung der Hauptmängel der Hausthiere. ebend. 1822. gr. 8. 2te verm. Ausg. 1825. Anleitung zum Studium der Medicin, oder äussere Encyclopädie und Methodologie derselben. ebend. 1826. 8. Ueber das Stethoscop, ein treffliches Mittel zur Erkennung der Krankheiten des Herzens und der Lungen, hauptsächlich der Lungenschwindsucht. ebend. 1826. 8. Lehrbuch der Physiologie, von *F. Magendie.* Aus dem Französ. ebend. 1826. gr. 8. 2 Bde. m. 1 Steintaf. — Vgl. *Eisenbach* S. 409.

HOFACKER (K. W. L.) *D. der Rechte und seit 1819 ausserordentl. Prof. ders. zu Tübingen* (zuerst

1816 Kriminal-Amts-Assistent zu Esslingen, und 1817 Privatdocent in Tübingen); *geb. im Wildbade bei Tübingen am 26 Juny 1794.* §§. Systemat. Uebersicht des teutschen gemeinen und des Würtemberg. Strafprocesses. Tübing. 1820. gr. 8. Jahrbücher der Gesetzgebung und Rechtspflege im Königreich Würtemberg. Stuttg. 1824, 25. 1ster Band 1-3tes Heft. 8. — Antheil *am* neuen Archiv des Criminalrechts, Bd. 5 (1821). — Vg. *Eisenbach* S. 381. 82.

9B. HOFACKER (L.) §§. Waldarich. Ein Trauerspiel. Tübing. 1821. 8.

HOFBAUER (Anna) *Hausbesitzerin zu Wien; geb. zu* . . . §§. Allgem. östreich. oder neues Wiener Kochbuch in jeder Haushaltung brauchbar u. s. w. Wien 1825. gr. 8. m. Titelk.

HOFER (Jos. Ant.) *starb im J. 1820. War D. der Philos., fürstbischöfl. Geistl. Rath und Domherr zu Brixen* (ward 1765 Priester, 1772 Profess. der Rhetorik und dann Präfekt am Gymnas. zu Brixen, 1776 Consistorialrath und Profess. des Kirchenrechts, 1782 k. k. Gubernialrath und Referent in geistl. Sachen zu Innspruck, und 1786-1807 wieder Profess. in Brixen); *geb. zu Kastelrath in Tyrol am 19 May 1742.* §§. Anleitung zur Geographie der ältern und neuern Zeiten. Brixen 1774. 8. *Zeg. Bh. van Essen Jus Ecclesiasticum Universale ad usum Auditorum in Compendium redactum. ibid. 1781. 4 Tom. 8.* — Mehrere Reden und Predigten im J. 1793-98. — Vgl. *Felder* Th. 3.

HOFF (Cp. F.) *starb* 182 . §§. Reductionstabelle des Preuss. Courantgeldes gegen Französ. Franks und Centimen, sowie solches nach dem Dekrete vom 16 April 1808 und zwar vom 1 May d. J. an, in den k. westphäl. Cassen zu dem neu bestimmten Werth angenommen werden soll. Leipz. 1808. Fol.

Fol. Tabellen zur schnelleren Uebersicht und Ausmittelung aller Zins- und Wechselgeschäfte, für Capitalisten, Banquiers und Kaufleute. Magdeb. 1817. 8.

18 B. HOFF (G. H.) steht bereits im 3ten Bde. §§. Gallerie, genau nach der Natur gezeichnete Gemälde aus dem menschl. Leben. Grätz 1815. 2 Thle, 8.

9, 14u. 18 B. von HOFF (K. E. A.) (*seit* 1826) *herzogl. Geheimer Conferenzrath und Curator der Sternwarte zu Seeberg, und seit* 1829 *Director des Oberconsistoriums; auch seit* 1817 *Ritter des Weimar. Falken-Ord. und Regier.-Bevollmächtigter für die Universit. Jena.* (Ward 1791 Legat.-Secretair, 180. Hofrath, 1812 Geheimer Assistenzrath; auch in den J. 1792, 1800, 1806, 7, 13 und 17 zu mehrern wichtigen diplomat. Verhandlungen gezogen, und 1826-1828 zum Ministerial-Mitglied ernannt); *geb. zu Gotha am 1 Novbr.* 1771. §§. *Gothaischer Hofkalender zum Nutzen und Vergnügen auf das J. 1801. Gotha 1801. 12. m. Kpf. (fortgesetzt bis zum J. 1816). *Geograph.-statist. Abriss der Länder des Hauses Sachsen-Ernestinischer Linie. (Aus dem XX. Bde der Länder- und Völkerkunde). Weimar 1820. gr. 8. m. Charte und Kpf. Geschichte der durch Ueberlieferung nachgewiesenen natürl. Veränderungen der Erdoberfläche. — Eine gekrönte Preisschrift. — 1ster Theil. Mit 1 Charte von Helgoland. Gotha 1822. gr. 8. 2ter Theil: Geschichte der Vulkane und der Erdbeben, 1824. Geognostische Bemerkungen über Karlsbad. ebend. 1825. gr. 8. m. 4 Steintaf. (Zusätze dazu in *K. Caes. Leonhard's* Zeitschrift für Mineralogie 1826. Bd. I. S. 158 und 365 folg.). *Histor. Entwickelung der im herzogl. Hause Sachsen beobachteten Grundsätze der Erbfolge unter Seitenverwandten. Auf Acten und Urkunden gegrün-

 det.

det. ebend. 1826. gr. 8. — Beiträge zu folgenden Zeitschriften: 1) *zu den Sächs. Provinz.-Blätt. (1797); 2) zu *Voigt's* Magaz. für den neuesten Zustand der Naturkunde, Bd. 11 (1805); 3) *zu dem* Magaz. der Gesellsch. naturforschender Freunde in Berlin, Bd. 1. 5-7. (1807 folg.); 4) zu *von Moll's* neuen Jahrbüchern der Berg- und Hüttenkunde (1809-12); 5) *zu *Rühl v. Lilienstern's* Pallas (1810); 6) zu *v. Zach's* monatl. Correspondenz (1812); 7) *zu den* Abhandlungen der Acad. nützl. Wissensch. zu Erfurt, Bd. 5 (1817); 8) zu *v. Zach's correspondence astronomique* (1818-21); 9) **zur* Jen. Lit.-Zeit. (und zwar im Intell.-Bl. Nr. 22. des Necrol. des Herz. Aug. von Sachsen-Gotha), und 10) zu *Kastner's* Archiv für gesammte Naturlehre (1824 folg.) — Recens. *in der* Gothaischen und Erfurter Gel. Zeit.; *in der* allgem. deutschen Bibliothek; *in der* Hall. Lit.-Zeit.; *in den* Götting. gel. Anzeigen und *in den* allgem. geograph. Ephemeriden.

HOFFBAUER (J. Cp.) *starb am 4 August 1827*. §§. Anmerkungen zur 2ten Aufl. der Uebersetz. von *Alx. Crichton's* Untersuchungen über die Natur und den Ursprung der Geisteszerrüttung (Leipz. 1810. 8). — *Neuere Aufl.:* 1) Naturrecht; 4te verbess. und verm. mit Rücksichten auf die Drontheimer Preisaufgabe, 1824. 2) Die Psychologie nach ihren Hauptanwendungen u. s. w.; 2te verm. und verbess. 1823. — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutschen 1827. II. S. 750. 51.

HOFFBAUER (J. H.) *D. der Med. und prakt. Arzt in Bielefeld; geb. zu . . .* §§. Die Atmosphäre und deren Einfluss auf den Organismus; ein Beitrag zur allgem. Pathologie. Leipz. 1826. gr. 8.

HOFFBAUER (J. . .) *D. der Rechte zu Grätz (?); geb. zu . . .* §§. Versuch einer allgem. Staatspolizey. Grätz 1815. 8. Gedanken auf

Ver-

Verkürzung des österreich. Civilrechtsverfahrens. 1stes Heft. ebend. 1819. gr. 8. *Voltaire's* Henriade in 10 Gesängen. Metrisch übersetzt. ebend. 1821. gr. 8. Mozart. Ein dramat. Gedicht. ebend. 1824. 8.

9 B. HOFFHEIMER (. . .) unter diesem Namen verbarg sich . . . *Grathofer* (s. Bd. 17. S. 810).

HOFFMANN (And. Glie.) *D. der Philos. und Theol. und seit 1826 ordentl. 4ter Profess. der Theol. und (seit 1828) grossherzogl. Kirchenrath zu Jena* (zuerst Privatdoc. in Halle, 1822 ausserordentl. Profess. der Theol. zu Jena, 1825 ordentl. [unbesoldeter] Prof.); *geb. zu Welsleben im Mannsfeld. am 13 April 1796.* §§. *Observationes in difficiliora Vet. Test. loca. P. I. Observat. in Mosis benedictionem XXXIII. Jenae 1823. 4. Dübois* Briefe über den Zustand des Christenthums in Indien, in welchen die Bekehrung der Hindus als unausführbar dargestellt wird. Aus dem Engl. mit Anmerk. und erläuternden Nachträgen, nebst einer Vorrede von Dr. *J. F. Röhr.* Neustadt a. d. O. 1824. gr. 8. — Antheil an *Ersch* und *Gruber's* allgem. Encyclopädie (*jetzt* Mitredacteur).

14 u. 18 B. HOFFMANN (A.) heisst richtiger *J. A. Thdr.;* und gehört daher weiter hinter.

*HOFFMANN**) (A. H.) *D. der Philos., seit 1823 Custos an der Univers.-Bibliothek und seit 1830 ausserordentl. Profess. zu Breslau* (vorher Privatdocent in Bern und Berlin); *geb. zu Fallersleben bei Gifhorn im Königr. Hannover am 2ten April 1798.* §§. *Gab heraus:* Bonner Bruchstücke vom Otfried. Nebst andern deutschen Sprachdenkmälern. Mit Schriftproben. Bonn 1821. 4. Lieder und Romanzen. Köln 1821.

*) Nannte sich anfangs zum bessern Unterschied *Hoffm. von Fallersleben.*

1821. 8. Bruchstücke aus *Eilhart's von Hobergen* Tristan und Isolde, ergänzt aus der Dresdner Handschrift. Bresl. 1823. 8. *Hymnus theotiscus in Sct. Georgium. Ad fidem codicis Vaticani edidit et supplevit. ibid. 1824. 8. Fragment uit het verloren geraakde gedeelte der IV Partie van Jaik. v. Maerlant's Spiegel Historiael. Dortr. 1825. 8.* (besond. abgedr. *aus Nieuwe Werken van de Maatschappy van Nederl. Letterkundete Leyden, D. 1. St. 2).* *Allemannische Gedichte. Fallersleb. 1826. 8. Althochdeutsche Glossen. 1ste Samml., nebst einer literar. Uebersicht althochdeutscher und altsächs. Glossen. Bresl. 1826. 8. Allemannische Lieder. Fallersl. 1826. 12. — Beiträge zu folgenden Zeitschriften: 1) zu *Oken's* Isis (1818, 19); 2) zu *Spiel's* vaterländ. Archiv, Bd. 1. 4. 6 (1819 folg.); 3) zu *Seebode's* krit. Bibliothek für das Schul- und Unterrichtswesen, Bd. 3 (1821); 4) *zu dem Kunst- en Letter-Bode* (1821); 5) zu *Westendorp Antiquiteiten, D. II. St. 1. 2;* 6) zu *Bilderdyk's Taal- en Dichtkundige Verscheidenheden, De. 2. 3; 7) zu den nieuwen Taal- en Dichtk. Verscheidenheden, De. 1;* 8) zu *Seebode's* und *Friedemann's miscellaneis criticis* (1822 folg.) und 9) zu *Seebode's* neuen Archiv für Philologie und Pädagogik, Bd. 1 (1826).

HOFFMANN (C... 1) *k. Preuss. Lieut. zu ...; geb. zu ...* §§. Rechenbuch für Soldaten, oder Darstellung der wichtigsten Lehrsätze aus der Arithmetik, und ihre Anwendung auf Beispiele aus dem gewöhnl. Leben; zum Gebrauche für junge Militairs. Bresl. 1824. 8. Zeitschrift für die allgem. Geographie. In Verbindung mit einem Freunde herausgeg. ebend. 1825, 26. 4 Bde, gr. 8. (in einzelnen Heften) m. Steintaf.

14 u. 18 B. HOFFMANN (Ch. A.) §§. Kleiner Katechismus, oder Unterricht in der christl. Religion

gion in Fragen und Antworten, nebſt paſſenden Bibelſprüchen und Liederverſen. Gieſſen 1808. 8. Kurzer chriſtl. Lehrbegriff für den Schul- und Confirmanden-Unterricht beſtimmt. ebend. 180. 8. 2te verm. und verbeſſ. Aufl. 1813, 3te Aufl. 1817. Chriſtl. Religions- und Tugendlehre, für Lehrer an Volksſchulen und als Lehrbuch in hohen Schulen. ebend. 1813. 8. (auch *m. d. Tit.:* Repertorium bibliſcher Texte für freie Vorträge und Caſualfälle). Chriſtl. Religions- und Tugendlehre. ebend. 1817. 8.

18 B. HOFFMANN (Chriſt. Friedr., *lies* Ch. Dn. F.) *ward 1821 Pfarrer zu Degziſael* (zuerſt 1805 Subbibliothekar des Seminar. zu Tübingen und 1809 Pfarrer zu Weil im Dorf); *geb. zu Tübingen am 16 März 1780.* §§. Die Peſtalozziſche Zahlenlehre und die Schmidt'ſchen Elemente der Zahl, nach ihrem arithmetiſchen und formalen Werth dargeſtellt und mit einander verglichen. Nebſt Plan zu einer Arithmetik für Volksſchulen und Beurtheilung der Schmidt'ſchen Elemente der Form und Gröſſe, und der Algebra. Stuttg. 1810. 8. Umriſſe zur Erd- und Staatenkunde vom Lande der Deutſchen. 1ſter Theil. ebend. 1823. gr. 8. m. 2 Chart.

HOFFMANN (Ch. F.) *war zuletzt Hauptmann und ſtarb am 30 Octbr. 1820.* §§. Ueber die Zerſtörung der Römerſtädte am Rheine, zwiſchen Lahn und Wied, durch die Deutſchen in der Mitte des 3ten Jahrh., wie [illegible] die Nachgrabungen bei Neuwied gezeigt ha[illegible]n. Neuwied 1820. gr. 8. m. 2 Steindr. 2te mit einer Abhandl. von Hrn. Dir. *Matthiae* verm. Aufl. 1823. — Aufſätze *im* allgem. Anz. der Deutſchen (1812, 16).

14 u. 18 B. HOFFMANN (Cp. W.) war erſt 1783 Lehrer am Waiſenhauſe zu Potsdam, und von 1787-1790 Pfarrer zu Diebzig bei Köthen; *geb am 10 März 1761.* §§. *Von ſeiner* Schrift *erſchien*

181. die 2te, 1821 die 3te und 1826 die 4te unveränd. Aufl. — Vgl. *Schmidt*

HOFFMANN (E.) *Paſtor zu Tſchirma bei Gera; geb. zu* . . . §§. Mit *E. Bj. Meiſsner* und Dr. *G. . . Schmidt:* Theodalia. Jahrbuch für häusl. Erbauung auf 1827. Greitz 1826. 8. m. 4 Muſikbl.

18 B. HOFFMANN (E. Thdr. Amad., *eigentl.* W.) *ſtarb am 25 July 1822.* (Ward 1795 Regier.-Auscultator in Königsberg, 1796 Acceſſiſt bei der Oberamtsregier. in Groſs-Glogau, 1798 Kammergerichts-Referendar in Berlin, 1800 Regier.-Aſſeſſ. in Poſen, 1802 Regier.-Rath in Plozk, 1803 desgl. in Warſchau, das er aber im Frühjahr 1807 verlaſſen muſste; er privatiſirte hierauf in Berlin, ging im Sommer 1808 als Muſikdirector nach Bamberg, lebte 1813 und 1814 in gleicher Qualität zu Dresden und Leipzig, ward 1814 Kammerger.-Referendar in Berlin, und 1816 Kammerger.-Rath); *geb. zu Königsberg in Preuſſen am 24 Januar 1776.* §§. Meiſter Floh. Ein Mährchen in 7 Abentheuern zweier Freunde. Frankf. a. M. 1822. 8. Mit *F. H. v. d. Hagen* und *H. Steffens:* Geſchichten, Mährchen und Sagen. Bresl. 1823. 8. Der Doppeltgänger. (Aus den Feierſtunden). Mit des Verfaſſ. Bildn. Brünn 1824. 8. Die letzten Erzählungen. Vollſtändig geſammelt, und mit Nachträgen zu dem Werke: Aus Hoffmann's Leben und Nachlaſs herausgeg. von deſſen Verfaſſ. (*Jul. Ed. Hitzig*). 2 Abtheil. Berl. 1825. 8. — Antheil *am* Freimüthigen (1803 folg.); *an der* Urania (1817, 19); an *Wendt's* Taſchenb. zum geſell. Vergnügen (1822); *am* Rhein-Taſchenb. (1822), und an *St. Schützens* Taſchenbuch für Liebe und Freundſchaft (1823). — *Von den* Lebensanſichten des Kater Murner *erſchien* 1821 das 2te Bdchen, und *von den* Serapionsbrüdern 1820 und 1821 der 3te und 4te Theil.

Theil. — *Von den* Phantasiestücken *erschien* 181 . die 2te und 1825 die 3te Aufl., sowie von Klein Zaches 1824 die 2te Aufl. — *Vgl.* Zeitgenossen H. 42. S. 3 - 39. (*Jul. Ed. Hitzig*) aus Hoffmann's Leben und Nachlass herausgeg. vom Verfass. des Lebensabrisses F. L. Z. Werner's. Mit Hoffmann's Bildn. u. s. w. Berl. 1823. 2 Thle, 8. Leipz. musikal. Zeit. 1822. Nr. 41 (und daraus in *F. Rochlitz* Schrift: Für Freunde der Tonkunst, Th. 2. S. 3 - 34 und 2te Aufl. S. .. folg.).

HOFFMANN (Fr.) *D. der Philos. zu Breslau; geb. zu* . . . §§. De ecclesiae catholicae infallibitate. Vratisl. 1823. 8. Differt. de ecclesiae catholicae hierarchia, sive demonstratio: esse in ecclesia catholica hierarchiam quondam cum ordinis, tum jurisdictionis, eamque et ecclesiae utilem, et reipublicae haud damnosam. ibid. 1825. 8. *Sollen die kathol. Geistlichen heirathen, oder noch länger unverheirathet bleiben? Eine alte Frage, aufs neue beantwortet. ebend. 1826. 8.* — Eine Ablasspred. im J. 1826.

HOFFMANN (F.) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Beiträge zur genauern Kenntniss der geognost. Verhältnisse Norddeutschlands. 1ster Th. Berl. 1823. gr. 8. m. 2 illum. Kpf. (auch *m. d. Tit.:* Geognost. Beschreibung des Herzogth. Magdeburg, Fürstenth. Halberstadt und ihrer Nachbarländer).

HOFFMANN (F. A.) *seit 1830 Hofpred. in Ballenstädt* (zuerst 181 . Lehrer an der Hauptschule zu Bernburg, 1819 Rector in Ballenstädt und 1827 Pastor in Opperode und 2ter Schlosprediger in Ballenstädt); *geb. zu Bernburg am 17 July 1796.* §§. Beringer von Anhalt; ein Drama in 2 Abtheil. Bernb. 1825 8. Ausstellungen. 1 Gabe, eröffnet mit Beiträgen von *Starke*, *Gottschalk* und Andern. Magdeb. 1825. 8. Der christl. Kinderfreund, ein Lese- und Hülfsbuch für

für Volksſchulen. Mit Luthers Bildn. Halle 1825. 8. (daraus ward *beſond.* abgedruckt: Kurze bibliſche Glaubens- und Sittenlehre, zum Gebrauch in Volksſchulen). Das Gelübde. Feſtſpiel mit Geſang, zur Einweihung des Schauſpielhauſes in Bernburg gedichtet. Bernburg 1826. 8. Fibel für Land- und Stadtſchulen. ebend. 1826. 8. *Wir bleiben Proteſtanten! Sendſchreiben an alle proteſtant. Bürger- und Landleute, von einem alten Volksfreunde. Leipz. 1826. 8. Der Proteſtantismus in ſeiner geſchichtl. Begründung, ſeinem Einfluſſe und ſeinen Hauptlehren, nach den beſten Quellen dargeſtellt für gebild. evangel. Chriſten. Stuttg. 1827 (1826). 8. — Aufſätze *in der* National-Zeit. und *im* allgem. Anzeiger der Deutſchen. — Gedichte *in der* Zeit. für die eleg. Welt (1821) und *in der* Abendzeit. (1821, 22, 26). — Recenſ. *in der* Hall. Lit.-Zeit. und in *Beck's* Repertorio. — Vgl. *Schmidt.*

18B. HOFFMANN (F. J. Ph.) *auch D. der Philoſ., ward 1823 von ſeinem Pfarramte ſuſpendirt.* §§. *Sokratiſche Darſtellung vom hannöver. Katechismus 181 . 5 Bde, 8. Die Pfarrcompetenz zu Sprendlingen im Groſsherzogth. Heſſ., Fürſtenthum Yſenburg. Eine Paſſedasgeſchichte und Apologie. Frankf. a. M. 1817. 8. *Schulbeſuche für Prediger in der Schule und für Schullehrer ſelbſt, von einer pädagog. Geſellſchaft. 1ſtes Heft. Darmſtadt 1824. 8. — Er hat auch u. d. N. *Ch. Forello* geſchrieben; vgl. Bd. 13.

HOFFMAMN (F. K.) . . . *zu Wien* (?); *geb. zu* . . . §§. Beiträge zur Bildung glücklicher Handwerker, mit Beziehung auf das Buchbinderhandwerk. 1ſtes Heft. Wien 1819. 8.

HOFFMANN (F. Lr.) *D. der Rechte zu Hamburg; geb. daſ. am 24 Auguſt 1790.* §§. Günther

von

von Schwarzburg, erwählter römiſcher König. Darſtellung ſeines Lebens aus Urkunden und alten Zeitbüchern. Rudolſtadt 1819. 12. m. 1 Kpf. (auch *m. d. Tit.:* Taſchenbuch der Geſchichte und Topographie Thüringens gewidmet, 2tes Bdchen). — Einige kleine anonyme Schriften. — Aufſätze *im* Hamburger Addreſsbuch (1816 folg.). — Recenſ. *im* Hamburger unparth. Correſpondenten und *in den* Addreſs-Comptoir-Nachrichten.

HOFFMANN (Fr... W...) . . . *zu . . .; geb. zu* . . . §§. Zwanzig Gedichte, aus dem Spaniſchen und Portugieſiſchen. Magdeb. 1823. 8.

HOFFMANN (G. Fr.) *ſtarb am 17 März 1826.* §§. Syllabus plantarum officinalium. Goetting. 1802. 8 maj. Compendium pharmacologiae, juxta pharmacopoeam caſtrenſem Ruthenicam, in uſum praelectionum academicarum edidit. Mosqu. 1821. 8. — Anhang über giftige Pflanzen *zu der* Schrift: Beyſpiele von allerhand Unglücksfällen zur Belehrung und Warnung für die Jugend (Götting. 1802. 8). — Antheil *an den* Commentat. ſociet. reg. ſcient. Vol. XII. XV (1793 folg.) — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2. *Saalfeld* S. 190-192.

HOFFMANN (G. F.) *ſeit* 1828 *k. Preuſſ. Hofrath.* §§. *Von der* Schrift: Wie können Frauenzimmer frohe Mütter werden, *erſchien* 1818 die 3te Aufl. des 1ſten Theils.

HOFFMANN (G... N...) . . . *zu . . .; geb. zu* . . . §§. Anfangsgründe der Kegelſchnitte, nebſt der Perſpektive derſelben. Karlsruhe 1816. gr. 8. m. 3 Kpft.

HOFFMANN (H. K. E...) *groſsherzogl. Heſſ. Hofgerichts-Advoc. zu Darmſtadt; geb. zu* . . . §§. Deutſche Volksgeſchichte, aus dem 1ſten

 Jahr-

Jahrhund. vor und nach Christi Geburt. Heidelb. 1821. gr. 8. m. 10 Kpf. und 1 Landch.

HOFFMANN (Joh.) *Oberförster zu Judenbach im Herzogth. Sachsen - Meiningen; geb. zu* . . . §§. Der Turnus der Forste, und die Unterhaltung, Unterhauung der Wälder zur wahren Erlangung ihres höchsten Holzertrags; als Vorläufer und Ankündiger einer höhern Forsttaxation. Meiningen 1821. 8. Die Forsttaxation für angehende und ausübende Forstmänner und Cameralisten. Gotha 1823. gr. 8. m. 2 Kpf. (auch *m. d. Tit.:* Die Forstwissenschaft nach allen ihren Theilen, 7ter Theil).

HOFFMANN (J. A. Lbr.) *seit 1822 Superintend. zu Radeberg* (zuerst 1816 Pastor in Stadt Wehlen, und 1819 Pfarrer zu Tharand); *geb. zu Dresden 1788.* §§. Eine kleine Schrift über Erziehung (1808). Zwei Predigten im J. 1818 und 1824.

14 u. 18 B. HOFFMANN *) (J. A. Thdr.) *ward 1802 Conrector zu Ilm im Schwarzburg.* (vorher seit 1796 Hauslehrer, nicht Conrector in Chorim); *geb. zu Grosslieberingen im Schwarzburg. am 4 April 1770* §§. Beantwortung der Preisfrage: Welches sind die besten Ermunterungsmittel zur Aufnahme des Ackerbaues? Berl. 1805. 8. — Er ist auch der wahre Verfass. der von *A. Karbe* herausgegeb. und im 14ten Bde aufgeführten ökonom. Schrift. — Antheil an *Thaer's* Annalen des Ackerbaues (1805 - 9). — Vgl. *Hess'ens* Verzeichn. geb. Schwarzburger, 6tes St.

HOFFMANN (J... B...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Allgemeiner Hausschatz, ein neuer und zuverlässiger Rathgeber für Jedermann, in 3 Abtheilungen, Mittel, Recepte gegen die am häufigsten vorkommenden Krankheiten der Menschen,

*) Ist *Aug. Hoffmann*, Bd. 14. S. 163.

ſchen, Vorſchriften für jede Haushaltung und ein vollſtändiges Vieharzneibuch. 1ſter Band. Landshut 1825. 8. 2te Aufl. 1826. 2ter Band 1826.

HOFFMANN (J. Ch. 2) §§. Abhandlungen techniſchen Inhalts. 1ſte Abtheil. Berl. 1819. gr. 8. m. Kpf. (auch *m. d. Tit.:* Neue Anſichten in der Bierbrauerey und Branntweinbrennerey). — Beiträge *zu den* ökonom. Heften, Bd. 18. 25 (1802 folg.); *zum* neuen Journal für Fabrik (1810, 11), und zu *Pohl's* Archiv der Landwirthſchaft, Bd. 3 4 (1810). — *Von den* allgem. Annalen der Gewerbkunde *erſchienen* noch Bd. 2. H. 1-6 (1803), herausgeg. von *Hoffmann*, *Glie. Dn. Jäger*, *K. F. Buſchendorf* und *J. Gf. Klett;* Bd. 3. H. 1-6 (1804), herausgeg. von *Hoffmann, Buſchendorf* und *Klett;* der 1ſte Band aber beſteht aus 12 Heften. — *Von der* Holzſparkunſt *erſchien* 1800 der 1ſte Bd., und 1807 eine wohlf. Ausg. beider Bde.

HOFFMANN (J. Ch. 3) *ſtarb am 24 April 1826. War ſeit 1791 Mechanikus und Optikus in Leipzig* (hatte in Leipzig die Handlung erlernt, und einige Jahre als Buchhalter in einem Handlungshauſe zu Frankf. a. M. geſtanden, kehrte aber 178. nach Leipzig zurück); *geb. zu Zeitz am 22 Febr. 1757.* §§. Ueber die Wahl und den Gebrauch der Brillen und die Erhaltung des Geſichts. Nebſt Beſchreibung einer Schielbrille mit beweglicher Bedeckung. Leipz. 1810. gr. 8. — Beiträge *zu den* Anzeigen der churſächſ. ökonom. Societ. (1805, 6), und *zum* neuen Journal für Fabrik (1805, 6, 8-11). — *Vgl.* N. Necrol. der Deutſchen 1826. II. S. 869-71.

HOFFMANN (J... Ch... E...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Almanach dramat. Spiele, zur geſellſchaftl. Unterhaltung. Neuſtadt a. d. O. 1822. 8. Dramat. Beiträge. Eiſenberg 1826. 8.

von HOFFMANN (J. F.) *D. der Med. und ordentl. Profess. derselben an der Univers. zu Warschau, und seit 1823 in Adelstand erhoben; geb. zu . . .* §§. Meine Krankheitsgeschichte im Monat Septemb. 1823. Meinen Zuhörern nach meiner Genesung vorgetragen. Nebst Bemerkungen über die erregende Ursache der Fieber, deren Behandlung während der Krankheit selbst, und bei der Genesung: mit Erfahrungen erläutert. Warschau 1826. gr. 8. Beschreibung des Weichselzopfes. Auffindung der Ursachen, welche zu dessen Entstehung Gelegenheit geben; Beschreibung der Symptome und des Verlaufs dieser Krankheit; Verhaltungsvorschrift während derselben, und Bestimmung der Arzneimittel zu ihrer Heilung. Zum Gebrauch der Bewohner des Landes. ebend. 1826. gr. 8.

9, 11, 14 u. 18 B. HOFFMANN (J. Gf) *seit 1810 ordentl. Prof. der Staatswissenschaften an der Berliner Universität und Director des statist. Bureaus, auch seit 1817 Geh. Ober-Regier.-Rath und Mitglied des Staatsraths* (vorher seit 1812 Mitglied des Immediat-Finanz-Collegiums, 1813 vortragender Rath bei dem Staatscanzler, und von 1816-1821 geh. Legat.-Rath und vortragender Rath im Ministerio der auswärt. Angelegenheiten); *geb. am 19 July 1765.* §§. * Das Interesse des Menschen und Bürgers bei den bevorstehenden Zunftverfassungen. Königsb. 1803. 8. *Beiträge zur Statistik des Preuss. Staats. Aus amtlichen Nachrichten von dem statist. Bureau zu Berlin bearbeitet und herausgegeb. Berl. 1821. 4. Nachricht von dem Zwecke und der Anordnung seiner Vorträge. ebend. 1823. 8. — Ihm gehört auch die Schrift zu, welche Bd. 18. S. 192 ohne Vornamen aufgeführt ist. — *Von dem* Wassermühlenbau, sowie *von der* Hausmühlenkunst *erschien* 1819 eine wohlf. Ausg. — Vgl. *v. Lupin.* N. Gel. Berl. im J. 1825.

HOFFMANN (J... G...) *lebt in Breslau* (?); *geb. zu* . . . §§. Schlesisches Handlungs-Adress-Buch, von denen in dieser Provinz und der Graffch. Glatz befindlichen Kaufleuten u. s. w., Apotheken, Fabriken, Papiermühlen, Glashütten, Eisen-, Kupfer-, Messing-, Zink-, Schwefel-, Arsenik-, Vitriol- und Blaufarben-Werken. Bresl. 1820. 8.

14u. 18 B. HOFFMANN (J. H.) *jetzt Bürgermeister* (in Wurzen).

HOFFMANN (J... H...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Geschichte unserer Zeit. Darstellung der polit. Ereignisse 1812, 13, 14. Dinkelbühl 1816. 8.

14u. 18 B. HOFFMANN (J. Jos. Ign.) *seit 1821 königl. Baier. Hofrath.* §§. *K. v. Dalberg* Untersuchungen über die arithmet. und geometrische Unbestimmbarkeit der Zahlen und ihrer Potenzen, aus dem Französ. Frankf. a. M. 1812. 4. m. 3 Kpf. Die Berechnung der Dreiecksebene aus ihren gegebenen 3 Stellen. Nach frühern Methoden faslich dargestellt und neu bewiesen. ebend. 1814. 4. m. 1 Kpf. Die Lehre von der Zusammensetzung und Auflösung der Kräfte, unabhängig von der Theorie des Hebels, auf doppelte Weise streng dargestellt. Mainz 1815. 4. m. 2 Steintaf. Geometrische Anschauungslehre. Eine Vorbereitung zum gründl. Studium der Geometrie. ebend. 1815. 8. m. 7 Kpft. 2te verbess. und verm. Aufl. 1818, 3te Aufl. 1824 (1823). (daraus ward *besond.* abgedruckt: Die Grundanschauung der Geometrie zur Bildung des jugendl. Geistes). Roberwals Wage, historisch erläutert und nach ihren paradox scheinenden Wirkungen streng bewiesen. Frankf. a. M. 1816. 4. m. Kpf. Grundlehren der Algebra. Zur Erleichterung dieses Studiums, faslich vorgetragen. Giessen 1816. gr. 8. m. 5 Kpf. Grundlehren der höhern Geo-

Geometrie und Infinitesimalrechnung. ebend. 1817. gr. 8. m. 14 Kpf. (Beide auch *m. d. allgem. Tit.:* Grundlehren der Algebra, der höhern Geometrie und Infinitesimalrechnung). Die Quadratur der Parabel des Archimedes. Mit nöthigen Hülfsätzen und Erläuterungen und 2 Steintaf. Mainz 1817. 4. Der 28ste Satz des XI. Buchs der Elemente des Euclides, geprüft und neu erwiesen. ebend. 1818. 4. m. 1 Steintaf. *K. Ph. Ch. Steins* Grundlehren der reinen und prakt. Geometrie für die ersten Anfänger. 2te verbess. Aufl. Frankf. a. M. 1820. 8. m. 8 Kpft. Stereometrische Anschauungs- und Wissenschaftslehre. Eine Anleitung zum leichten und gründl. Studium der Stereometrie. Mainz 1820. 8. m. 8 Steintaf. Lehrbuch der allgem. Physik, Mechanik und Optik, für öffentl. Vorlesungen und zum Selbstunterrichte entworfen. 1ster Th., Lehrbuch der allgem. Physik. ebend. 1821. 8. m. 3 Steintaf. Handbuch der allgem. Bewegungslehre, der Statik und Mechanik, zu öffentl. Vorlesungen und zum Selbstunterricht für Anfänger. ebend. 1823. 8. m. 6 Steintaf. Physik und Mechanik für angehende und ausübende Forstmänner, Kameralisten und Oekonomen. 1ste Abtheil. Mit 6 Kpft. in Fol. Gotha 1823. gr. 8. 2te Abtheil. m. 10 Kpft. 1824. (Auch *m. d. Tit.:* Die Forst- und Jagd-Wissenschaft, nach allen ihren Theilen, 8ter Th. 1. u. 2ter Band). Der arithmet. Jugendfreund, oder populäre Darstellung der Grundlehren der Arithmetik für Anfänger. 1ster Band, die Elemente der Arithmetik. Mainz 1825 (1824). 8. Der algebraische Jugendfreund, oder populäre Darstellung der Grundlehren der Algebra für Anfänger. ebend. 1825 8. (auch *m. d. Tit.:* Populäre Darstellung der Grundlehren u. s. w. — Beide Schriften haben auch den *allgem. Tit.:* Der mathemat. Jugendfreund, oder populäre Darstellung der Grundlehren der reinen und angewandten Mathematik für Anfänger. Der

arithm.

arithm. Abtheil. 1. u. 2ter Band). Das Pothenotſche Syſtem und ſeine Auflöſungen. Mainz 1826. gr. 8. m. 2 Steintaf. *M. Hi. Vida's* Lehrgedicht über das Schachſpiel. Herausgeg. und metriſch überſ. (Mit dem latein. Text zur Seite). ebend. 1826. 8. Logarithmiſch-trigonometriſche Tafeln, enthaltend die Logarithmen für alle ganze Zahlen von 1 bis 10,000 in 7 Decimal-Bruchſtellen, nebſt den Sinus, Logarithmen der Sinus, und Tangenten, von Minute zu Minute, für alle Winkel von 1′ bis 90° ebenfalls in 7 Bruchſtellen, und einer ausführl. Anweiſung zu ihrem Gebrauche. ebend. 1826. 8. Vermiſchte Aufſätze aus der Phyſik, Philoſophie und Mathematik, für Liebhaber dieſer Wiſſenſchaften. ebend. 1826. gr. 8. — Ein Aufſatz *im* allgem. Anz. der Deutſchen (1817). — *Neuere Aufl.:* 1) Anleit. zur Arithmetik für Anfänger (jetzt: Anleitung zur Elementar-Arithmetik); 2te verbeſſ. 1ſter Theil, niedere Elementar-Arithmetik, 1819. 2ter Th., höhere Elementar-Arithmetik, 3te verbeſſ. und verm. des 1ſten Th. 1826. 2) Der pythagoriſche Lehrſatz; 2te verbeſſ. und verm. mit 38 eingedr. Holzſchn. 1821. 3) Geometr. Wiſſenſchaftslehre; 2te verbeſſ. und verm. 1819, 3te ſehr verbeſſ. und verm. (1826).

14 B. HOFFMANN (K. 1) iſt auszuſtreichen, denn er kömmt S. 170 richtiger unter Hofmann vor.

18 B. HOFFMANN (K. 2 und 3) ſind identiſch: ſtatt Rüdelheim lies *Rödelheim.*

HOFFMANN (K. A.) §§. Syſtemat. Ueberſicht und Darſtellung der Reſultate von 242 chemiſchen Unterſuchungen mineral. Waſſer von Geſundbrunnen und Bädern in den Ländern des deutſchen Staatenvereins und deren nächſten Begränzungen. Nebſt Anzeige aller über dieſe Heilwaſſer erſchienenen Schriften. Berl. 1815. 8.

HOFFMANN (K. Bj.) *ſtarb am 7 Febr. 1807. War ſeit 1780 Prediger zu Dittmannsdorf in Schleſien; geb. zu Breslau am 15 Febr. 1748.* §§. Einige Kirchen- und andre Nachrichten, bei Gelegenheit des 50jähr. Jubelfeſtes der evangel. Kirche zu Dittmanns- und Reuſſendorf, welches am 21 Sonntage nach Trinit. gefeiert wurde. Striegau 1793. 8. Lieder und Geſänge, welche bei dieſem Jubelfeſte geſungen werden ſollen, zur Erbauung ſeiner Gemeinde aufgeſetzt. ebend. (1893). 8.

18B. HOFFMANN (K. F..., *lies* K. F. 2) *ſeit 1815 Direct. des Waiſenhauſes zu Bunzlau* (zuerſt 1784 am Pädagogio zu Halle, 1786 Erzieher der Prinzen von Anhalt-Pleſs, 1797 Hauslehrer beim Graf. v. Frankenberg in Weerthau bei Bunzlau, 1798 Diac. in Schmiedeberg); *geb. zu Gimmel bei Winzig in Schleſien 1763.* §§. Kurze deutſche Sprachſchule, für Bürger- und Landſchulen bearbeitet. Leipz. 181. 8. 2te berricht. Aufl. 1816, 3te Aufl. 1820. Pr. Fortgeſetzte Nachricht von den Einrichtungen und Veränderungen, welche beſond. im Laufe d. J. in der königl. Waiſen- und Schul-Anſtalt zu Bunzlau gemacht worden ſind. Bunzlau 1816. 8. 50 Pſalmen, David und Aſſaph nachgeſungen von *Glo. F. Hillmer.* Ein Geſchenk an die Waiſen-Anſtalt zu Bunzlau. Herausgeg. und mit einem Vorwort begleitet. Bresl. und Bunzlau 1817. 8. Pr. Beantwortung der Frage: welche Vortheile gewährt die Verbindung eines Schullehrer-Seminars mit der königl. Waiſen- und Schul-Anſtalt von Bunzlau? Bunzlau (1818). 8. Pr. Nachricht von 2 neuen chriſtl. frommen Anſtalten zur Erziehung verwahrloſter Kinder zu Weimer und Oſterwyk. ebend. (1820). 8. Pr. Ueber Religionsunterricht durch bibliſche Geſchichte. ebend. 1821. 8. Pr. Vorſchläge zu einer Bearbeitung der bibliſchen Geſchichte, zum Gebrauch als

Re-

Religionslehrbuch für Haus und Schule. ebend. 1822. 8. — Eine Rede im J. 1821. — Beiträge *zu den* Memorabil. den Predigern des 19ten Jahrhund. gewidmet, Bd. II (1806), und *zu den* Schlef. Prov. - Blätt. (1808, 11, 16). — *Von dem* Katechismus *erschien* 1808 die 2te, 1811 die 3te gröſstenth. umgeänd., 1815 die 4te, 1815 die 5te, 181. die 6te, 1821 die 7te und 1824 die 8te Aufl.

HOFFMANN (K. F. Vollr.) *Privatgelehrter zu Stuttgart; geb. zu* . . . §§. Umriſſe zur Erd- und Staatenkunde vom Lande der Deutſchen. 1ſter Theil. Stuttg. 1824. gr. 8. m. 2 Karten. Mit *H. K. W. Berghaus*, und nachher mit *Alx. Freyh. v. Humboldt:* Hertha. Zeitſchrift für Erd-, Völker- und Staatenkunde. 2 Jahrg. (oder 6 Bde). ebend. 1825, 26. gr. 8. m. Karten, Kpf. und Steintaf.

HOFFMANN (K. . . G. . .) *Pfarrer zu Hennersdorf bei Reichenbach in Schleſien; geb. zu* . . . §§. Geſchichte Schleſiens von den früheſten Zeiten bis auf unſere Tage. Zur Belehrung und Unterhaltung für den Bürger und Landmann. Schweidnitz 1825. gr. 8. m. 1 Kpf. Chriſtl. Wochenblatt. 1ſter Jahrg. ebend. 1826. 8.

14 B. HOFFMANN *) (K. Gſt. F.) *ſeit 1811 groſsherzogl. Bad. Rechnungsrath im Finanz-Miniſterio zu Karlsruhe* (zuerſt 1780 Actuar bei der Bau- und Chauſſée-Direction in Mannheim, 1789 Director der herzogl. General Ferme und Regie in Zweibrücken, 1797-1803 Secretair, und ſodann Reviſor und Mitdirector der vormal. churpfälz. Salinen, 1806 Reviſions-Gehülfe bei der Bad. Kammer des Niederrheins in Mannheim, 1808 Kammer-Reviſor, und 1810 Kreisrechnungsrath in Wertheim); *geb. zu Berlin am*

*) Steht dort S. 163 mit bloſſen Anfangsbuchſtaben.

25 May 1756. §§. *Die Hoffnungslosen, eine Rittergeschichte aus den Zeiten des babylon. Kaiserthums; nach dem Engl. von *D. H.* Mannheim 1791. 8. Louise Saalheim, eine ganz einfache Geschichte. ebend. 1805. 8. m. n. Titelbl. 1808. Corva; ein Gemälde häusl. Scenen. ebend. 1808. 8. Versuch eines Rechnungsrechts, sowohl im Allgemeinen, als in besondrer Beziehung auf Baden. Karlsruhe 1820. gr. 8. Antheil *am* Taschenbuch der Grazien (1808); *an den* Frankfurter gemeinnützl. Blättern (1811, 12), und an *Harl's* allgem. Kameral-Correspondenten (1812). — *Der* Roman: Leben und Schicksale eines Flohes *erhielt* 1804 ein neues Titelbl.: Der versteckte Plagegeist, oder der kleine Ueberall und Nirgends; eine Geschichte für die Lesewelt. — Vgl. *Hartleben.*

HOFFMANN (K. H. A.) *seit 1827 Buchhändler in Stuttgart* (nachdem er seit 1823 in Mannheim und Stuttgart conditionirt hatte); *geb. zu Bernburg am 2 Juny 1802.* §§. *Ritter Raimunds Fahrten, Abentheuer und Schicksale, oder der heil. Bund im Felsthale. Eine Rittergeschichte aus den Zeiten König Artus und der Tafelrunde. Mannh. 1824. 8. *Neues Schatzkästlein für Freunde munterer Laune und heitern Sinnes. ebend. 1825. 8. *Ulr. von Löwenrode, Freigraf der heil. Vehme, oder das Blutbad in der Todtenschlucht. Eine Ritter- und Geistergeschichte aus dem Mittelalter, vom Verfass. von Raimunds Fahrten. ebend. 1825. 8. *Dagob. v. Greifenstein, oder der blutige Kampf in Nordlands eisigen Gauen. Ritter- und Räubergeschichte. Vom Verfass. von Ulr. v. Löwenrode. ebend. 1826. 8. *Unentbehrl. Galanteriebüchlein für angehende Elegants, oder deutl. Belehrung über Alles, was bei einem jungen Manne nöthig ist, um sich bei den Damen beliebt zu machen. Mit einem Anhange über

über Gesundheitspflege. ebend. 1826. 8. — Vgl. *Schmidt.*

18 B. HOFFMANN (K. J. *nicht* Jos.) *lebt zu Buchau.*

HOFFMANN (K. Rich.) *ordentl. Prof. der Med. zu Erlangen* (?) (vorher ausserordentl. Profess. das. und dann ordentl. Prof. in Landshut); *geb. zu* . . . §§. *Sententia de suppurationis natura. Erlang. 1818. 8 maj. Dissert. pathologica sententia de inflammationis natura. ibid. 1819. 8 maj.* Die Bedeutung der Excretion im thierischen Organismus. ebend. 1823. 8. Die Triebfeder der Geburt. Eine physiolog. Abhandlung. Landsh. 1825. gr. 8.

14 B. HOFFMANN (K. W. D.) *starb am 8 Febr. (1807); geb. zu Berlin 1774.*

18 B. HOFFMANN (L. 1) *auch D. der Philos.; geb. zu Berlin am 12 März 1793.* §§. Polizey-Archiv für Preussen. 1 - 10ter Jahrg. Berl. 1817-1826. 4. Mit dem Regier.-Rath *v. Reiswitz:* Repertorium der europäischen Pass-Polizey-Gesetze. ebend. 1821. 2 Bde, 8. Das Pfarrhaus. Ein Gemälde des menschl. Herzens. ebend. 1823. 8. m. 1 Kpf. und 1 Vign. Castuin, der zwiefache Giftmischer, nach französ. Aktenstücken bearbeitet. ebend. 1824. gr. 8. Magazin der Polizeygesetze. ebend. 1825, 26. 2 Bde, gr. 8. — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825.

HOFFMANN (L. 2) *D. der Med. zu Heidelberg; geb. zu* . . . §§. *J. F. Ackermann's* systemat. Lehrbegriff über die Natur, Erkenntniss und Heilung der Fieber. Aus dem Latein. unter Aufsicht des Verfass. übersetzt. Heidelb. 1813. gr. 8. *Dessen* Sammlung der wichtigsten kleinen latein. Schriften. Speyer 1816. gr. 8.

HOFFMANN (Pt. J. J.) *lebt noch in Frankfurt.* §§. Bibliothek für Preuss. Juristen und Cameralisten. Voll-

Vollständ. Verzeichniss der Schriften über das ältere und neuere Preuss. Recht und Cameral-Wesen. Neue umgearbeit. und stark verm. Aufl. Berl. 1815. 8. Repertorium der in Criminal- und fiskal. Untersuchungssachen von Verbrechen und Strafen ergangenen nähern Bestimmungen der Preuss. Landesgesetze, nach alphabet. Materienfolge entworfen. Züllichau 1817. gr. 8. Vollständige Sammlung der nähern Bestimmungen der allgem. Gebühren-Taxe für sämmtl. Justizcollegien, und für Justizcommissarien und Notarien in den Preuss. Staaten vom 23 August 1815; nebst einem Anhang, welcher eine vollständ. Uebersicht des 20sten Tit. Th. II. des allgem. Landrechts, von Beleidigungen der Ehre und den ergangenen Erläuterungen derselben, und einer Nachweisung der zum 8ten Titel von Wechseln ergangenen Declarationen enthält. Berl. 1817. 8. — *Von dem* Repertor. der Preuss. Brandenburg. Landesgesetze *erschien* 1817 der 5te Theil.

HOFFMANN (Tob. J.) *starb um das J. 1805.* War seit 1796 ordentl. Prof. der Theol. zu Breslau (vorher Universit.-Prediger); *geb. zu . . .* §§. Mit . . . *Schöpe* und *Steiner:* *Diöcesanblatt für den Clerus der fürstbischöfl. Breslauischen Diöcese. Bresl. 180. folg. — Eine Trauerrede im J. 1786.

18B. HOFFMANN (. . . 3) ist der oben genannte J. Gf. Hoffmann.

HOFFMEISTER (L. F. A.) *seit 1821 General-Superintend. und seit 1820 Ritter des Guelphenord. zu Braunschweig* (zuerst Erzieher des Fürsten von Witgenstein, 1804 Prediger an der Peterskirche zu Braunschweig, und 1815 Erzieher der herzogl. Braunschweig. Prinzen); *geb. zu Braunschweig 1776.* §§. Predigten zur Beförderung häuslicher Tugenden und häuslicher Freuden. Braun-

Braunschw. 1810. 8. — Mehrere einzelne Reden. — Vgl. *v. Horn* S. 338.

14 B. HOFHEIM (K. Jos.) *jetzt Landrichter zu Aschaffenburg.*

18 B. HOFINGER (J. G.) *ist D der Rechte und Phil. und seit 1830 k. Baier. Appellat. - Gerichts - Assessor zu Ansbach* (vorher von 1821 Kreis- und Stadtger. - Assessor zu Augsburg, und 1822 Kreis- und Stadtgerichtsrath zu Baireuth); *geb. zu Otterskirchen im Unterdonaukreise.*

HOFMANN (F. Glo.) *D. der Philos. und Privatgelehrter zu Leipzig* (auch von 1805 - 1810 Hülfslehrer am Taubstummen - Institute); *geb. das. am 3 Januar 1772* §§. *Abriss des Leben und Wirkens *M. Joh. Glo. Hofmann's* (NB. seines Vaters), ehemal. 3ten Lehrers an der Thomasschule zu Leipzig. Ein Beitrag zur Feyer des 7 May 1822. Leipz. (1822). gr. 8.

HOFMANN (F. L.) *D. der Philos. zu . . .; geb. zu . . .* §§. Leichte Aufgaben zum Uebersetzen in das Lateinische und Deutsche, nach den Regeln der Grammatik geordnet und den ersten Anfängern der latein. Sprache gewidmet. Ansbach 1808. 8. 2te Aufl. 1817.

14 B. HOFMANN (G. F.) *D. der Philos. und Vorsteher einer Erziehungs - Anstalt in Neapel* (zuerst Profess. an der Cantonsschule zu Aarau, und sodann Vorsteher einer weibl. Erzieh. - Anstalt zu Pesth). §§. Beiträge zur Kulturgeschichte Neapels In Erzählung der Schicksale der Erziehungs- und Bildungs - Anstalt desselben. Aarau 1823. gr. 8.

HOFMANN (J. 1) *. . . zu . . .; geb. zu . . .* §§. Kurze topograph. Beschreibung des merkwürd. Herrnhuts und Nachrichten von dem Entstehen und fernern Anbau desselben. Nebst Verfassung, Sit-

Sitten und Gebräuchen der Herrnhuter. Wien 1817. 8. Nachricht von dem Eismeere. Pesth 1818. 8. Der Pilger nach Maria-Zell. Ein Taschenbuch für Freunde der Naturschönheiten, des Alterthums und besond. für Reisende. Nebst ausführl. Geschichte von Maria-Zell. ebend. 182. 12. 2te Aufl. 1826. Der Pilger nach dem Sonntagsberge und Mariataferl, sammt Beschreibung der Rückreise auf der Donau nach Wien. Nebst Beschreibung vom Sonntagsberge u. s. w. ebend. 1825. 12.

HOFMANN (J. 2) . . . *zu* . . .; *geb zu* . . . §§. Anweisung zu Verfassung gültiger letztwilliger Anordnungen. Wien 1813. 8. Vom Bestandvertrage und den unentgeltl. Verträgen über Dienstleistungen, oder von Pacht, Mieth, Lohn, Verlagsvertrage, und vom Vertrage zwischen Dienstherrn und Gesinde. ebend. 1819. 8. Vom Darleihensvertrage und der Befestigung der Rechte und Verbindlichkeiten, oder Unterricht in Geld- und Wechselgeschäften, nebst vorschriftmässiger Führung der Bücher der Handelsleute u. s. w. ebend. 1819. 8. 2te verm. Aufl. 1825 *m. folg. Tit.:* Hülfsbuch bei Darlehnsgeschäften, oder was haben jene, welche Geld aufnehmen oder darleihen, zu wissen nöthig, um keinen Schaden zu leiden? u. s. w.

HOFMANN (J. Pt) §§. Neuer Blumenkranz für Kinder beiderlei Geschlechts. Prag 1803. 8. Mit *Ph. v. Büttner* und *Fr. Ant. Pabst:* Der neueste Volksfreund. Eine vaterländ. Volksschrift. ebend. 1812. 8. Die gebildete Jungfrau im Gespräch mit Gott; ein christl. kathol. Gebetbuch. ebend. 1816. 12. Der Stern von Nepomuk; oder Gesang und Gebete zu dessen Ehre. ebend. 1816. 12. — (Er ist identisch mit Pt. Hofmann im 9ten Bde).

14 B. HOFMANN (J... P...) *war Kammer-Assessor zu Friedberg.*

18 B. HOFMANN (J. Ph.) steht richtiger S. 189.

14 B. HOFMANN (J. Thph.) *starb im J. 1821* (war vorher von 1775 - 1788 Pfarrer zu Frankenau bei Dobrilogk); *geb. zu Flösberg bei Borna 1745.* §§. Mehrere latein. Abhandlungen in den J. 1774 - 177 . Eine Predigt im J. 1786. — *Vgl.* Leipz. Lit. - Zeit. 1811. Intell. - Blatt S. 392.

HOFMANN (K. Sm.) *starb am 5 Juny 1826.* §§. Histor. Nachrichten von dem ehemal. Jungfrauenkloster in Staucha. Oschatz 1803. 8. Chronolog. Uebersicht der merkwürdigsten Vorfälle bei der Superintendur Oschatz seit ihrer Errichtung bis auf gegenwärtige Zeiten. ebend. 1808. — Eine Rede im J. 1801.

HOFMANN (Kitty) geb. Blei. *Lebt zu . . . im Grossherzogth. Posen; geb zu . . .* §§. Theater für Kinder. Kaschau 1824. 8.

HOFMANN (L.) *starb 182 . War Forstmeister in Wien; geb. zu . . .* §§. Der vollkommene Jäger mit dem Vorstehhunde. Wien 1808. 8. 2te verm. Aufl. von *K. Timlich* 1825. m. 6 Kpf.

HOFMANN (T. . . A. . .) . . . *zu . . . ; geb. zu . . .* §§. Der Baierische Arrest - Prozess. Aus den Baier. Gesetzen des von Kreitemeier'schen und von Gönner'schen Anmerkungen. Augsburg 1825. 8.

HOFMANN (. . .) *D. der Philos. zu Darmstadt; geb. zu . . .* §§. *Sokrates bei Kindern. Für Eltern gebildeter Stände, die Zeit und guten Willen haben, für die geistige Pflege etwas zu thun. Von einer pädagog. Gesellschaft. 1stes Stück. Darmstadt (1820). 8.

9, 11, 14 u. 18 B. Graf von HOFMANNSEGG *) (J. Cent.) *privatisirt seit 1816 in Neustadt - Dresden* (war

*) Richtiger aber *Hoffmannsegg.*

(war von 1783-1786 Sous-Lieut. bei der chursächs. Garde du Corps, studierte 1787 noch ein Jahr in Göttingen, und lebte seit 1788 in Dresden; er machte seitdem mehrere Reisen nach Italien, Ungarn, Portugall, und unternahm in Begleitung des Prof. Link 1797 eine grosse Reise nach Portugall, von der er 1801 zurückkehrte; bis zum J. 1804 lebte er in Braunschweig); *geb. zu Dresden am 23 May 1766*. §§. Mit *H. F. Link: Flore Portugaise, ou description de toutes les plantes, qui croissent naturellement en Portugal; avec figures colorées, Planches de Terminologie et Carte. Cah. 1-21. Berl. 1809-1830. gr. Roy. Fol.* Verzeichniss der Pflanzen-Kulturen in den Gräfl. Hoffmannseggischen Gärten zu Dresden und Rammenau, nebst einigen kritischen Bemerkungen, einer verbesserten Anzeige der hauptsächlichsten Druckfehler in Hrn. Prof. Link enumeratio plantarum horti botanici Berolinensis und 1 Steindr. Dresd. 1824. gr. 8. 2ter und 3ter Nachtrag 1826. m. 1 Abbild.-Taf. — Noch ein Aufsatz *im* Magaz. der Gesellsch. naturforsch. Freunde in Berlin, Bd. 1 (1807). — *Vgl.* Zeitgenossen H. 39. S. 57-83. Conversat.-Lex. 11ter Bd.

14 u. 18 B. HOFRICHTER (Bd.) *seit 1817 Kreisphysikus zu Wartenberg* (vorher prakt Arzt daselbst). §§. *Succus gastricus pro causa excitante famis habendus. Dissert. philologica. Vratislav. 1814. 8.* Tabellen über die Arzneimittel der Pharmacopoea borussica nach ihren vorwaltenden Grundtheilen. ebend. 1817. Fol. — Aufsätze in *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Bd. 16 (1802), und *in den* Schles. Provinz.-Blättern (1813).

18 B. HOGEL (Ch. Im.) *seit 1821 ausserordentl. Prof. der Philos. zu Jena* (zuerst von 1800-1812 Profess. in Erfurt, 1810 Universit.-Secretair, und seit 1816 Privatdocent in Jena); *geb. am 25 August*

gust 1775. §§. Gedrängte Darstellung der Geschichte und der Staatsveränderungen der Römer. Ein Taschenbuch für Studierende und gebildete Leser. 1stes Bdchen. Eisenberg 1810. 8. — *Die* empir. Psychologie *erschien* zuerst Cassel 1808. — Vgl. *Eichstädt* S. 72-74.

HOHBACH (H. Cp.) *starb im J. 1828.*

14 u. 18 B. HOHENADEL (W.) *jetzt Forstmeister zu Krumbach im Oberdonaukreise* (vorher zu Arsbach, *nicht* Ursbach). §§. Taschenbuch für Forstmänner. Augsb. 1823. 8. Theoret.-prakt. Messkunst für unstudierte Forstmänner und solche, die sich in diesem Fache selbst unterrichten wollen. ebend. 1824. 8. m. 42 Kpft.

HOHENEGGER (Lr.) *D. der Theol. und seit 1826 Domherr zu Raab in Ungarn* (vorher Pfarrer in Rákos, und sodann Pfarrer in Kroisbach); *geb. zu* . . . §§. Zeichen der Zeit, auch ein Beitrag zur Wiedervereinigung der getrennten christl. Confessionen. Pressburg und Oedenburg 1823. 8. Beleuchtung der Gr. v. Berzeviczyschen Schrift: Nachrichten über den jetzigen Zustand der Evangelischen in Ungarn. Gran 1825. 8. — Antheil an *Frint's* theolog. Zeitschrift.

18 B. Freyfrau v. HOHENHAUSEN (Elis. Ph. Am.) *lebt seit 1824 in Minden* (zuerst lebte sie bis zum J. 1809 in Cassel, dann seit 181. in Münster, Minden und Berlin). §§. Natur, Kunst und Leben. Erinnerungen, gesammelt auf einer Reise von der Weser zum Rhein, und auf einem Ausfluge an die Gestade der Nord- und Ostsee. Altona 1820. 8. Frühlingsblumen. Leipz. 1823. 8. Poggezana. Romant.-histor. Erzählung aus der Zeit des deutschen Ordens im 14ten Jahrhund. Danzig 1824. 8. — *Zur* Zwickauer Taschenbibliothek der ausländ. Classiker lieferte sie (1823 und 1825) Nr. 45-48 und Nr.

69-72 (Ivanhoe, und St. Ronans Brunnen von *W. Scott*). — Profaifche Auffätze und Gedichte in folgenden Zeitfchriften: 1) *zum* Morgenblatt (1811, 19, 20, 21, 23, 26); 2) *zur* Zeit. für die eleg. Welt (1812, 14, 21); 3) *zum* Mindenfchen Sonntagsblatt (1813, 17-22); 4) zu *Kuhn's* Freimüthigen; 5) zu *Grote's* münfterländ. Tafchenbuch auf 1818; 6) zu *Gubitz'ens* Gefellfchafter (1819, 1823); 7) zu *St. Schützens* Tafchenbuch für Liebe und Freundfchaft (1820-24); 8) zu *Kind's* Tafchenbuch zum gefell. Vergnügen (1820-22); 9) zu *Winfried's* nord. Mufenalmanach (1820); 10) zu *Rafsmann's* rhein.-weftfäl. Mufenalmanach (1821, 22); 11) zu *St. Schützens* Wintergarten (1821, 22); 12) zu *F. Kind's* Mufe (1821); 13) zu *Knefel's* Weftfalen und Rheinland (1822); 14) *zum* weftfäl. Anzeiger; 15) *zur* Wiener Zeitfchr. für Literatur, Kunft und Mode; 16) zu (*Wendt's*) Tafchenbuch für das gefell. Vergnügen (1823); 17) zu *Th. Hell's* Penelope (1824); 18) *zum* Berliner Tafchencalender auf 1824; 19) zu *Schreiber's* Cornelia (1824), und 20) *zur* Abendzeit. (1825). — Vgl. *Rafsmann* 3. u. 4ter Nachtrag. *v. Schindel* Th. 1. 3.

Freyh. v. HOHENHAUSEN und HOCHHAUS (Jof. Sylv.) *ftarb zu Herford am 31 März 1822.*

Freyh. v. HOHENHAUSEN und HOCHHAUS (Lp. Mx. F. W. Sylv. A.) Sohn des Vorigen und Gatte der nächft vorhergehenden. *Seit 1816 k. Preuff. Regier.-Rath in Minden* (zuerft war er königl. weftphäl. Staatsraths-Auditor und Unterpräfekt zu Efchwege, und dann provifor. Regier.-Rath zu Münfter); *geb. zu Herford am 16 May 1779.* §§. Ueber die Verforgung verarmter Dienftboten. Eine gekrönte Preisfchrift. Berl. 1802. 8. *Das Sonntagsblatt, eine Zeitfchrift zur Belehrung und Unterhaltung. Efchwege 1812, 1813. 2 Jahrg. 4. Mit *H. Freyh. v. Hammerftein:* Ueber die wahre Ortsbeftimmung der Hermannsfchlacht.

ſchlacht. 2 neue Unterſuchungen; mit einem Sendſchr. an Freyh. v. Strombeck. Herausgeg. von *Eichſtädt.* Altenb. 1821. 8. — Beiträge *zum* weſtphäl. Moniteur; *zum* Morgenblatt; *zur* Zeit. für die eleg. Welt; *zu den* rhein. Blättern; *zu den* Marburger Anzeigen; zu *Grote's* münſterländ. Taſchenb. auf 1818; *zur* Chronik der Bibelgeſellſchaften und Miſſionen (Minden 1818) und zu *Knefel's* Weſtphalen und Rheinland (1822). — Vgl. *Raſsmann* 3. u. 4ter Nachtr.

Freyh. v. HOHENLINDEN (H) Pſeudon. ſ. unten *Ed. v. d. Oelsnitz.*

18 B. Fürſt v. HOHENLOHE - SCHILLINGSFüRST (Lp. Alx. K. Emmer.) *ward 1822 Domprobſt zu Preſsburg und 1823 Domherr zu Peterwardein* (zuerſt 1814 Domizellar zu Ollmütz, 1815 Prieſter und 1821 Domherr zu Bamberg); *geb. zu Schillingsfürſt am 17 Auguſt 1794.* §§. *Sacerdos Catholicas in Oratione et Contemplatione poſitus coram Deo et Salvatore ſuo Jeſu Chriſto, qui eſt Deus benedictus in ſaecula. In pium uſum ſacerdotum catholicorum proponitur. Bamb. 1820. 16.* (*Deutſch*, Sulzbach 1824. 8. m. 1 Kpf. und von *Sb. Sailer*, Grätz 1823. 8. m. 1 Kpf. *u. d. Tit:* Der nach dem Geiſte der kathol. Kirche betende Chriſt, als 2ter Theil zum betenden Chriſten). *Was bindet den Katholiken an den römiſchen Stuhl? Beantwortet von einem, der römiſch - katholiſch leben und ſterben will. Zug (1820). 8. Des Prieſter - Berufes Würde und Pflichten. Eine Rede. Bamberg (1821). 8. (Dieſe 2 Schriften nebſt den im 18ten Bde *wurden* Bamberg 1821. 8 *u. d. Tit.:* Schriften, zuſammengedruckt). Tägliches Gebet - und Betrachtungsbuch für alle Geſunde und Kranke, welche ſich der ewigen Glückſeligkeit theilhaftig machen wollen. Bamb. 1823. 8. 2te Originalausg. Wien 1824 *m. d. Tit.:* Chriſtl. - kathol. Hausmiſſion. Ein Gebet - und Betrachtungsbuch

buch für Alle, welche ſich der ewigen Glückſeligkeit theilhaftig machen wollen. Wien 1822. gr. 8. m. 1 Kpf. und 1 Vign. — Eine Erbauungsſchrift, eine Rede und Predigt (1821, 22). — *Von dem* nach dem Geiſte der kathol. Kirche betenden Chriſten *erſchien* 1822 die 2te verbeſſ. und verm. und 1823 die 3te Aufl., ſowie 1823 in Grätz ein Nachdruck. — Sein Portr. gez. von *Glor*, geſt. von *Fleichmann* (Würzburg 1824) und gem. von *Kehlerhoven*, lithogr. von *Gegenbauer* (Würzb. 1824). — Vgl. *Felder* Th. 3. Converſ.-Lex. Bd. 11.

Fürſt von HOHENLOHE-BARTENSTEIN (L. Alo. Jo.) *k. Preuſſ. Gener.-Lieut. und General-Inſpect. der Infanterie zu . . .; geb. zu Bartenſtein am 18 Auguſt 1765.* §§. Reflections militaires. Luneville 1818. 4. (kam nicht im Buchhandel).

Graf von HOHENTHAL (Pt. K. W.) *ward 1824 D. der Rechte und ſtarb am 15 Januar 1825* (die Direction der Oberrechn.-Deputation hatte er 1820 niedergelegt). §§. *Leipziger Intelligenzblatt. Leipz. 1794-1821. 4. *Lebensbeſchreibung des churſächſ. Geh. Cabinets-Miniſters Freih. von Gutſchmidt. Gotha 1803. 8. *Anhang zum Dresdner Geſangbuche vom J. 1797, welches in der Herrſchaft Königsbrück und in andern gräfl. Hohenthal. Ortſchaften eingeführt worden iſt. Dresd. (?) 1811. 8. *Fr. Volkm. Reinhard's* Syſtem der chriſtl. Moral, 5ter Bd. (herausgeg. mit einer Vorerinnerung). Wittenb. 1815. gr. 8. — Einige Reden *in den* Jahresberichten der königl. Sächſ. Bibelgeſellſch. (1814-1824). — Antheil *an der* neuen Allemania (Sulzbach 1816, 17). — Vgl. (*J. W. Sgm. Lindner*) Pt. K. W. Graf v. Hohenthal. Eine kurze Darſtellung ſeiner Lebens- und Handelsweiſe. (Aus dem neuen Necrol. der Deutſchen 3ten Jahrg. beſond. abgedruckt). Ilmenau 1827. 8.

Freyh.

Freyh. v. HOHENWART *) (Sgm.) *ſtarb am 22 April 1825. Ward 1815 Biſchof zu Linz und Ritter des Oeſterreich. Leopold-Ord. und 1818, bei der Feier ſeines 50jähr. Prieſter-Jubiläums, Commandeur deſſelben* (zuerſt 1763 Domherr zu Gurk, 1768 Licent. der Theol., 1770 Pfarrer, 1784 Conſiſtor.-Rath, 1785 Dechant, und 1787 Gener.-Vikar); *geb. zu Stein im Herzogth. Krain 1745.* §§. Eine Rede im J. 1815. — *Von den* botan. Reiſen *erſchien* 179. der 2te Theil. — Vgl. *Felder* Bd. 5. *v. Lupin.* Flora oder botan. Zeit. 1825. Bd. I. S. .. folg. Neuer Necrol. der Deutſchen 1825. II. S. 1422-27.

HOHL (Ch. Dv.) *ſtarb bereits am 12 April 1792.*

18B. HOHLER (Emer. Thdr.) *jetzt fürſtl. Schwarzenberg. Rath und Bibliothekar zu Wien* (vorher Privatgelehrter daſelbſt). §§. *Prakt. Anleitung zum Ueberſetzen aus dem Latein. ins Deutſche, oder latein Lektionen für Anfänger, mit Ueberſetzung, Anmerkungen und Erläuterungen. Zum Privatgebrauch für die ſtudierende Jugend. Wien 1818. 6 Hefte, gr. 8. Kurze Ueberſicht der allgem. Geſchichte. ebend. 1819 (1818). 2 Thle, 12. Abbildungen Römiſcher und Griechiſcher Alterthümer nach Antiken. Mit Erläuterungen. ebend. 1823. 3 Hefte, gr. 8.* Bibliotheca ſelecta probatiſſimorum recentioris aevi Auctorum Latinorum. P. I-III. ibid. 1823. 8 maj. (auch m. beſond. Titeln). *Deſid. Erasmi* Roterdam. commentarii de verborum ac rerum copia Liber ad ſermonem et ſtylum formandum utiliſſimus. P. I. ibid. 1824 (1823). 8. *Q. Horatii Flacci* de arte poetica liber, vulgo epiſtola ad Piſones. *Mit ausführl. Wort- und Sacherklärung, nebſt angehängten Commentar des Porphyrio. ebend. 1824. gr. 8.* Cicero in Compendio. Seu definitiones et ſententiae de Deo

*) Iſt derſelbe, welcher Bd. 3. S. 353 *Hochenwart* heiſst.

Deo ac Religione, de Rerum Natura et Mundo etc. ex univerſis M. Tull. Ciceronis operibus collectae et in ſyſtema reductae. ibid. 1825. 8.

18 B. HOHLFELDT (Cp. Ch.) §§. * Darſtellung der bei dem 3ten Reformat. - Jubelfeſte in Dresden ſtattgefundenen Feyerlichkeiten. Aus authentiſchen Quellen geſammelt. Dresd. 1818. 8. Der Menſch. Ein Gedicht von *Alx. Pope* in 4 Geſängen. Ueberſetzt. ebend. 1822. gr. 8. Harfenklänge. ebend. 1823. gr. 8. — Gedichte *in der* Abendzeit (1821 - 26). — S. 198. Z. 2 von unten iſt ſtatt Herren *Heroen* zu leſen.

14 u. 18 B. HOHN (K. F.) §§. Lehrbuch der allgem. Erdbeſchreibung nach den neueſten politiſchen Beſtimmungen. 1ſte Abtheil. Bamberg 1823 (1822). gr. 8. Geograph. - ſtatiſt. Beſchreibung des Obermainkreiſes des Königreichs Baiern. Ein Beitrag zur nähern Kenntniſs des Vaterlandes. ebend. 1826. gr. 8. — *Von der* neueſten Geographie des Königr. Baiern *erſchien* 1821 die 3te, ſowie *von dem* Elementarbuch für den Schulunterricht in der Geographie 1824 die 9te umgearbeit. Aufl.

HOHNBAUM (F... C... B...) *Privatgelehrter zu Wieſenthau bei Forchheim; geb. zu ...* §§. Ueber Erziehung. Nach dem Engl. Bamberg 1822. 8. Der erfahrne Rathgeber für alle Stände; oder: Nützliches und belehrendes Handbuch für Künſtler, Handwerker, Oekonomen, Hausfrauen, Bürger und Landleute. Aus den vorzüglichen Werken zuſammengetragen. Bamberg und Würzburg 1822. gr. 8. m. lithogr. Abbild. 2te Aufl. 1823.

HOHNBAUM (J. Ch.) *ward 1825 Kirchenrath und ſtarb am 13 Novbr. 1825.* §§. Geſänge und Predigten bei Einweihung der neuen Kirche zu Gauerſtadt. Hildburghauſen 1800. 8. — Mehrere Lieder im Hildburgh. Geſangbuch. — Beiträ-

träge *zum* deutſchen Merkur; *zum* Reichsanzeiger; *zur* Dorfzeitung, und *zur* Unterhaltungsſchrift für müſſige Stunden. — *Vgl.* N. Necrol. der Deutſchen 1825. II. S. 1073-1085.

14 u. 18 B. HOHNBAUM (K.) §§. Ueber eine beſondre Art des übermäſſigen Monatsfluſſes. Beitrag zur Diätetik und Medicin. Erlang. 1811. 8. *F. Hildebrandt's* Lehrbuch der Phyſiologie. 5te Aufl. ebend. 1817. gr. 8. *M. Baillie*, Anatomie des krankhaften Baues von einigen der wichtigſten Theilen im menſchl. Körper. Aus dem Engliſchen. Mit einem Anhange, überſetzt, und mit neuen Anmerkungen vermehrt von *Sm. Thdr. v. Sömmering.* Berl. 1820. gr. 8. Ueber das Fortſchreiten des Krankheits-Proceſſes, insbeſondre der Entzündung. Ein Beitrag zur allgem. Krankheitslehre. Hildburghauſen 1826. 8. — Aufſätze *in der* Salzburg. medicin.-chirurg. Zeit. (1813), und *in den* allgem. medicin. Annalen (1814).

von HOHNHORST (. . .) groſsherzogl. Badiſcher Staatsarzt zu Karlsruhe; geb. zu . . . §§. Jahrbücher des groſsherzogl. Badiſchen Oberhofgerichts zu Mannheim. Jahr 1823, 1824. Mannh. 1824, 26. 4.

18 B. HOHNSTOCK (G. . . C . . W. . ., *lies* G. L. W.) *ſtarb am 6 July 1820. War prakt. Arzt zu Nordhauſen; geb. zu Silkerode im Schwarzburg. Amte Groſsbodungen am 13 July 1768.* §§. Ueber Hyſterie und Hypochondrie und deren Heilart. Sondershauſen 1816. 8.

14 u. 18 B. von HOLBEIN (Fr. Ign.) *jetzt Director des ſtändiſchen Theaters zu Prag* (war zuerſt Canzliſt bei der Lotto-Direction zu Lemberg, dann reiſte er als Sprach- und Muſiklehrer herum, debütirte 179. zu Frauſtadt im Groſsherzogth. Poſen, ging dann als Sprach- und Muſiklehrer nach Berlin, und ward 1798 beim National-

 Thea-

Theater angestellt; nach einigen Jahren ging er als Theaterdichter nach Wien, ward hierauf Schauspieler in Regensburg, und 1816 Regisseur in Hannover); *geb. zu Zizzersdorf bei Wien 1779.* §§. Neuestes Theater. Nr. 1. Pesth 1820. gr. 8. Nr. 2-4. 1822, Nr. 5. 1823. Die Waffenbrüder. Gemälde der Vorzeit in 5 Abtheil. Nach *H v. Kleist's* Familie Schroffenstein für die Bühne bearbeitet. Wien 1824. gr. 8. Dilettanten-Bühne für 1826. 1ster Jahrg. ebend. 1826. 8. — *Die* Apologie der Gräfin Lichtenau, deren Herausgeber *J. Gl. Schummel* ist, rührt nicht von ihm her, doch hat er einigen Antheil daran gehabt. — *Vgl.* Convers.-Lex. 11ter Bd.

18 B. HOLD (Eleuth.) unter diesem Namen verbarg sich *Karol. Paulus.*

14 u 18 B. HOLD (E.) §§. Erzählungen aus der Fremde; zur Kunde der Lebensweise, der Sitten, Meinungen und Gebräuche fremder Völker. Ein Unterhaltungsbuch für die Jugend. Leipz. 1819. 8. m. Titelk. 2te mit 8 Kpf. verm. Aufl. 1823. — *Neue Aufl.:* 1) Neue Fibel für Kinder; 2te verm. 1819, 3te verbess. und verm. 1826. 2) Neuer Briefsteller für Kinder; 2te verbess. 1824. 3) Erstes Buch für Kinder; 2te 181., 3te verbess. und verm. 1818. 4te 1826. 4) Zweites Buch für Kinder; 2te 181., 3te 1818.

HOLD (K.) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Schuld um Schuld, und die Rache des Schicksals. Hamburg 1826. 8. m. 1 Vign. — Ant. Halm und sein Schützling. Begebenheit aus dem 30jähr. Kriege. ebend. 1826. 8. m. 1 Vign.

HOLD (Luise) Pseudon. s. oben *Luise Hölder.*

14 u. 18 B. HOLDERMANN (Gh. Ant.) §§. Fasten- und Gelegenheitspredigten. Mannheim 1809. 8. — Eine Predigt im J. 1814.

HO-

HOLENZ (J. W.) *seit 1811 Superintend. zu Zschäplowitz in Schlesien* (zuerst 1798 Gener.-Substitut des Stadtminist. zu Breslau, und 180. Pfarrer zu Mollwitz bei Brieg); *geb. zu* . . . §§. Elementarwerk für Landschulen. 1stes Heft. Brieg 1808. 8. — Eine Schrift über Schutzpocken (1809). — Predigten im J. 1810, 17, 20. — Antheil *an den* Schles. Provinz.-Blättern (1809, 12, 18, 21, 24).

9 u. 11 B. HOLL (J. Lh.) *ward 1804 Stadtrichter in Kempten, trat 1811 in k. Würtemberg. Dienste, ward 1813 Provinzial-Justizrath in Ulm, 1819 aber in Ruhestand gesetzt.*

HOLL (Ph. Jos.) *starb schon im J. 1797.*

14 u. 18 B. von HOLLER (G. Lh.) *geb. zu Welspach im Regenkreise am 15 Febr. 1780.*

9 u. 18 B. HOLLMANN (A. G.) §§. *Unterricht in der christl. Lehre, mit Hinsicht auf Luthers kleinen Katechismus für das Herzogth. Oldenburg. Oldenburg 1802. 8.

HOLLMANN (F.) *starb zu Hamburg im Februar 1817; geb. am 27 Febr. 1758* (nicht 1766, wie im 3ten Bde steht). §§. Blicke in die Harmonie der Menschenwelt. Hamburg 1810. 8. — Vgl. *Rassmann.*

HOLLUNDER (Ch. Frchtg.) *k. Poln. Gener.-Bergwerk-Directions-Adjunct, auch Berg- und Hütten-Assessor zu Bendrin; geb. zu* . . . §§. Die zweckmässigste Zinkfabrikation bei Steinkohlen-Feuerung. In nächster Beziehung auf das Königr. Sachsen und ausserdem für alle Bergwerks-Gegenden. Dresd. 1822. 8. m. 1 Kpft. Ausführl. Beschreibung des in Oberschlesien, dem Königr. Pohlen und dem Gebiete der freyen Republik Krakau gewöhnl. Zinkhütten-Processes. Leipz. 1823. gr. 8. m. 1 Steintaf. Tage-

gebuch einer metallurgiſch-technologiſchen Reiſe durch Mähren, Böhmen, einen Theil von Deutſchland und der Niederlande. (Mit 27 Steintaf.) Nürnb. 1824. gr. 8. — Verſuch einer Anleitung zur mineralurgiſchen Probir-Kunſt auf trocknen Wege. Nach eigenen Erfahrungen und mit Benutzung der neueſten Entdeckungen. ebend. 1826. 2 Thle, gr. 8. — Beiträge *zum* allgem. Anzeig. der Deutſchen (1817, 18); zu *Schweigger's* chem. Journal, Bd. 33 (1822), und zu *Kaſtner's* allgem. Archiv für Naturlehre, Bd. 1. 2 (1824).

11 u. 14 B. HOLM (L. Mr.) *jetzt groſsherzogl. Hofrath; geb. zu Hagenow im Mecklenburg.* . . . §§. Gedichte *im* Schwerin. freymüth. Abendblatt und in *Winfried's* nordalbing. Blättern.

HOLSCHER (G. F.) Sohn des Folgenden. *D. der Med. und Hofchirurgus zu Hannover, und ſeit 1828 Ritter des Guelphen-Ord.; geb. zu Ronneberg im Calenberg. 179.* §§. *B. C. Brodie* patholog. und chirurg. Beobachtungen über die Krankheiten der Gelenke. Aus dem Engl. überſetzt und mit Anmerkungen und Zuſätzen begleitet. Hannov. 1821. gr. 8. m. 6 illum. und ſchwarz. Kpf. — Antheil *am* Hannöv. Magaz. (1820, 21).

HOLSCHER (J. Kr. Ach.) §§. *Dr. Gf. Leſs, ein biograph. Fragment. Hannov. 1797. 8. — Leitfaden zu Unterredungen und Wiederholungen mit Confirmanden über die für ſie wichtigſten Gegenſtände der Religion und Sittlichkeit. Hannov. 1808. 8. (daraus ſind beſond. abgedruckt die im 14ten Bde erwähnten väterl. Ermahnungen). — Antheil an *Saalfeld's* Beiträgen für Kirchen- und Schulweſen, Bd. 2. 5 (1801 folg.); an *deſſen* monatl. Nachrichten (1804) und *am* Hannöver. Magaz. (1804). — *Von den* Beruhigungsgründen u. ſ. w. *erſchien* 1815 das 2te Stück (das

(das auch mit befond. Titel ausgegeben ward). — Vgl. *Rotermund* Gel. Hannov. Bd. 2.

HOLST*) (Amal.) geb. Juft. *War Doctorin der Phil. Starb zu Grofs-Timckenberg bei Boitzenburg am 6 Januar 1829* (vorher lebte fie in Hamburg und fodann zu Parchim im Grofsherzogth. Mecklenburg); *geb. zu Kopenhagen (?) 1758.* §§. Ueber die Beftimmung des Weibes zur höhern Geiftesbildung. Berl. 1807. 8. — Auffätze in *A. Lindemann's* Mufe (1799). — Vgl. *v. Schindel* Bd. 1. 3.

18 B. HOLST (A. F.) *feit 1821 Paftor zu St. Michael vor Chemnitz.* §§. Andeutungen zu einem fruchtbaren Lefen der Schriften des neuen Teftaments. Ein Hülfsbuch für denkende Schullehrer, auch wohl für jeden Freund des Evangeliums. Neuftadt a. d. O. 1823. 8. Der Glaube an die göttl. Offenbahrung des Chriftenthums, in feiner fittlichen Nothwendigkeit dargeftellt. Ein Verfuch zur Union zwifchen Supernaturaliften und Rationaliften. Altenburg 1824. 8. Die Reife in die Heimath. Miscellen aus dem Gebiete der Moral und Pfychologie. Deffau 1824. 8. Sonnenblicke in die Dämmerungen des irdifchen Lebens; als Wegweifer für Leidende, durch Selbftdenken Troft und Beruhigung zu finden. Zerbft 1825. 8. Scenen aus dem Leben Abrahams. Ein Beitrag zur Bildung des Geiftes und Herzens. Chemnitz 1826. 8. — Antheil an *Pierer's* encyclopäd. Wörterbuch.

9 u. 14 B. HOLST (Gh.) *ftarb am 14 Decbr. 1815.* §§. Antheil *an den* Schlesw.-Holftein. Provinz.-Berichten. — Geleg.-Gedichte. — Vgl. *Lübker.*

HOLST (J. Ldf.) *war auch D. der Philof. und ftarb am 28 Auguft 1825; geb. 1756.* §§. *Von dem* Ver-

*) Ift Amal. v. Jufti, Bd. 14. S. 251.

Verſuch einer Ueberſicht der Völker-Seerechte *erſchien* 1823 eine neue Ausg.

von HOLST (Lp.) *Director einer Erziehungs-Anſtalt zu Fellin in Liefland; geb. zu Rujen Groſshof in Liefland am 5 Septbr. 1795.* §§. Die Erziehung als integrirender Theil unſers Kampfes gegen das Böſe. Dorpat 1821. 8. *Gedanken und Vorſchläge zur Abhülfe eines allgemein gefühlten Bedürfniſſes; dem Adel der Provinz Livland zur Prüfung und Beherzigung vorgelegt. ebend. 1826. 8. — Eine kleine anonyme Schrift im J. 1822. — Vgl. *v. Recke* Th. 2.

HOLSTE (G. Ch. F. Ant.) *Prediger zu Rehſtorf im Königr. Hannover* (zuerſt 1791 Prediger zu Sahms, und 1797-1807 Pred. zu Prezelle); *geb. zu Krumeſſe im Lauenburg. am 21 Juny 1770.* §§. Zwei Confirmations-Handlungen, nebſt einer reichhaltigen Sammlung biblifcher Sprüche, nach der Folge der Bücher des alten und neuen Teſtam., welche als Texte zu Reden und als Denkſprüche bei der Einſegnung gebraucht werden können. Lüneb. 1821. 8. — Antheil an *Saalfeld's* monatl. Nachrichten (1804). — Vgl. *Lübker. Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2.

HOLSTE (Rdf) Sohn des Vorigen. *Paſtor zu Prezelle im Königr. Hannover; geb. zu Sahms am 4 April 1795.* §§. Die prophet. Schrift des Jeſaias, ein Lieblingsbuch Jeſu. Hannover 1818. 8.

von HOLSTEIN (Dt. F.) *herzogl. Mecklenb. Obriſt und Commandant zu Güſtrow; geb. zu . . .* §§. Vollſtänd. Regiſter über das groſsherzogl. Mecklenb.-Schweriniſche officielle Wochenblatt. Güſtrow 1822. 4.

18 B. von HOLTEI (K. Ed.) *ſeit 1830 Regiſſeur des Hoftheaters zu Darmſtadt* (ward 1821 Theaterdichter in Breslau, 1824 lebte er in Berlin, wo er

er ſpäterhin Regiſſeur und Direct. - Secretair des königſtädtiſchen Theaters ward, und hielt ſich 1828 in Weimar auf). §§. Mit *Thdr. v. Sydow:* Vermiſchte Gelegenheitsgedichte. Quedlinburg 1815. 8. Jahrbuch deutſcher Nachſpiele. 1-3ter Jahrg. Berl. 1822-1824 (1821 folg.) 8. (darin befindet ſich das im 18ten Bde erwähnte Luſtſpiel: die Farben). Erinnerungen, eine Sammlung vermiſchter Erzählungen und Gedichte. Bresl. 1822. 8. * Der Obernigker Bote. Eine Wochenſchrift ebend. 1822. 8. Mit *K. Schall:* Deutſche Blätter für Poeſie, Literatur, Kunſt und Theater. ebend. 1823. 4. Mit *Rdf. Schöne:* Breslauer Modenzeitung. ebend. 1823, 24. 8. Wider das Theater in Breslau. ebend. 1823. 8. *Gab heraus:* Brieftaſche des Obernigker Boten zum Beſten der durch den Hagelſchlag verarmten Obernigker. ebend. 1824. 8. Jahrbuch deutſcher Bühnenſpiele. 4-6ter Jahrg. für 1825-1827. Berl. (1824 folg.) 8. * Blumen auf das Grab der Schauſpielerin Luiſe Holtei, geb. Rogée. Mit Portr. ebend. 1825. 8. Gedichte. ebend. 1826. 8. Die deutſche Sängerin in Paris. Schwank in 1 Aufz. ebend. 1826. 8. — Beiträge *zur* Abendzeit. (1820-23, 25); *zu den* Schleſ. Provinz. - Blätt. (1822); zu *Gubitz'ens* Geſellſchafter; *zur* neuen Breslauer Zeit. und *zur* Wiener Theaterzeit. — Sein Portrait vor *Thd. Brandt's* Schleſ. Muſen - Almanach auf 1830. — *Vgl.* Gel. Berlin im J. 1825.

14 u. 18 B. HOLTHAUS (Pt. H.) *feyerte 1828 ſein 50jähr. Dienſtjubil.* (zuerſt von 1778-1789 Schullehrer am Büttenberge); *geb. zu Holthauſen bei Breckenfeld 175.*

von HOLTZ (O. Rch.) *ſeit 1806 Probſt zu Weſtharrien in Eſthland, auch ſeit 1819 Conſiſtor. - Rath und ſeit 1816 Ritter des St. Wladimir - Ord. 4ter Cl.* (zuerſt 1780 adjung. und 1785 wirkl. Pfarrer zu Ke-

Kegel, 1795 Consistor.-Assessor, und 1810 Viceprobst in Westharrien); *geb. zu Kegel am 21sten April 1757.* §§. Mit *K. J. Salemann: Rh. J. Winkler's* Predigten und Reden. 1ste Samml. Reval 1816. 8. — Zwei Grabreden im J. 1781 und 1793. — Viele Schriften in esthn. Sprache. — Vgl. *v. Recke* Th. 2.

14 B. HOLZAPFEL (J. Np.) *jetzt Lehrer an der Frauen-Pfarrschule zu München.* §§. Kurze Anleitung zur Rechenkunst für die Schulen im Königr. Baiern. Münch. 180. 8. . . . 7te Aufl. 1821. — *Von den* Beiträgen zum Kopfrechnen *erschien* 1817 die 2te und 1825 die 3te verbess. Aufl.

HOLZAPFEL (. . .) *Souffleur des königl. Isartheaters zu München; geb. zu . . .* §§. Theater-Almanach auf das J. 1823. München (1823). 12.

HOLZENTHAL (G...) *. . . zu . . .; geb. zu . . .* §§. Briefe über Deutschland, Frankreich, Spanien, die balearischen Inseln, das südliche Schottland und Holland, in den J. 1804 bis 1809. (Aus dem Journal der Reisen). Berl. 1817. gr. 8. m. 2 Kpf.

HOLZHAUSEN (F. A.) *Mitglied des theolog. Seminars zu Göttingen, jetzt in . . .; geb. zu . . .* §§. Commentat. de fontibus, quibus Socrates, Sozomenus ac Theodoretus in scribenda historia sacra usi sunt, adjuncta eorum epicrisi. Goett. 1825. 4.

HOLZHAUSEN (J. Gf) *starb am 24 May 1813. 81 Jahr alt.*

HOLZHEY (F.) *Prediger zu Kohlberg im Regenkreise des Königr. Baiern; geb. zu . . .* §§. Predigten über die Fest- und Sonntags-Evangelien des ganzen Jahres. Auf Verlangen und zur Beförderung der häusl. Andacht herausgeg. Nürnb. 1822.

1822. 2 Bdch. 8. Die Naturlehre in Fragen und Antworten. ebend. 1824. 8. m. 2 Kpft. Die Naturgeſchichte in Fragen und Antworten. ebend. 1824. 8. m. 2 Kpft. *Geſchichte von Baiern, in Fragen und Antworten. ebend. 1825. 8.

von HOLZING (K. F.) *groſsherzogl. Bad. Hauptmann und Ritter des Bad. Milit. - Verd. - Ord. zu . . .* §§. Meine Gefangennehmung in Spanien, mein Aufenthalt in Alicante, auf den balearischen Inseln, und endlich, nach erlangter Freiheit, meine Rückreiſe über Genua durch die italieniſche und deutſche Schweiz ins Vaterland; nebſt meinen Gedichten und Charaden. Freiburg 1825. 8.

HOLZINGER (Bd.) *ſtarb am 25 März 1822. War D. der Theol., k. Baier. geiſtl. Rath und ſeit 1800 ordentl. Profeſſ. der Theologie, Handlungswiſſenſchaft und bürgerl. Baukunſt zu Landshut* (trat 1772 in den Ciſtitienſer - Orden, ward 1776 Prieſter, 1781 Prof. der Phil. am Lyceo zu Burghauſen, 1783 Rector, und 1791 Profeſſ. in Ingolſtadt); *geb. zu München am 25 Juny 1753.* §§. Kurze Anleitung zur teutſchen und latein. Sprache für Schüler. Landsh. 1795. 8. Ueber Urſprung und Fortgang der Sprache. ebend. 1797. 8. — Vgl. *Baader* Th. 2. *Felder* Th. 3.

HOLZMANN (A. . .) . . . *zu . . .; geb. zu . . .* §§. *A new and complete Poketdictionary of the engliſh and german languages, containing all words of general uſe and the commun technical terms, to which are added accentuation and pronuntiation of engliſh words. Augsb. und Leipz. 1812. 2 Vol. 8.* Neues vollſtänd. deutſches Taſchenwörterbuch, nach den beſten deutſchen Schriftſtellern, vorzüglich nach *Adelung* und *Campe* bearbeitet. ebend. (1813). 8. Neues und möglichſt vollſtänd. lateiniſch - deutſches

und

und deutſch - lateiniſches Taſchenwörterbuch, nach den beſten bis jetzt erſchienenen gröſſern Wörterbüchern, beſond. nach *Scheller*, *Adelung*, *Bauer*, *Nemnich* und *Haas* bearbeitet. ebend. 1814. 2 Thle, 8. *Guide des voyageurs en poſte par l'Europe, avec un regiſtre alphabetique de toutes les grandes routes des places principaux de l'Europe etc. avec une nouvelle carte de poſtes de toute l'Europe. ibid. (1819). gr. 8.*

HOLZMANN (J. Mch.) *ward 1799 Pfarrvikar in Durlach, und 1803 Diacon. und Lehrer am Lyceo zu Karlsruhe; geb. zu Speyer am 7 April 1774.* §§. Mit *H. W. Bommer:* Magazin von und für Baden. Karlsr. 1802, 1803 2 Jahrg. (4 Bde) 8. (den 2ten Jahrg. beſorgte er allein). Demoſthenes an die Deutſchen; ein Dialog. ebend. 1814. gr. 8. Ueber Contrapoſition der particular bejahenden Urtheile. Zur Berichtigung der logiſchen Lehrbücher von den Hrn. *Kieſewetter* und *Fries*. Zwei Vorleſungen. ebend. 1816. 8. — Vgl. *Hartleben.*

14 B. HOLZMANN (Ph. *eigentl.* Ch. Ed. Ph.) *ſtarb* 1811 *in Goslar* (ward 1804 Privatdocent in Göttingen, 1804 Stadtarchivar in Goslar, 1805 Bibliothekar des Fürſten Czartorinsky in Pultawa, und privatiſirte 1810 in Weimar); *geb. zu Goslar* 178. §§. Antheil *an den* geograph. Ephemeriden, Bd. 36 (1809). — *Das* hercyniſche Archiv *ward* 1805 mit dem 5ten Stück geſchloſſen. — Vgl. *Saalfeld* S. 174. 75.

18 B. HOLZMILLER (J. Jo.) §§. Die letzte Schrift kam im J. 1806 heraus.

HOLZSCHUHER (H...) . . . *zu Wunſiedel* (?); *geb. zu . . .* §§. Gedichte vermiſchten, dieſsmal meiſt komiſchen Inhalts. Wunſiedel 1824. 8.

HOLZSCHUHER von HARRLACH (J. K. Sgm. 1) *ſtarb am 27 Januar* 1824

14 B.

14 B. Freyh. HOLZSCHUHER von HARRLACH (J. K. Sgm. 2) *ſtarb am 21 Septbr.* 1827.

Freyh. v. HOLZSCHUHER (R...) *D. der Philoſ. zu ...; geb. zu ...* §§. Der Bayeriſche Landtag vom J. 1825. Skizzirt. In 2 Abtheil. — 1ſte Abtheil. Erlang. 1826. gr. 8.

HOLZTHIEM (J. F. A.) *ward* 1820 *Paſtor zu Rethwiſch bei Dobberan.*

18 B. HOLZWART (A... J..., *heiſst* Ildf. And.) *ward 1809 Pfarrer zu Laberweinting im Regenkreiſe, reſignirte aber 1827* (ward 1791 Prieſter, verwaltete im oberpfälz. Benedictinerſtifte Reichenbach mehrere Profeſſuren, ward 1795 Prior, 1801 ordentl. Profeſſ. der Mathematik an der Univerſit. Salzburg, und 1803 Rector des Gymnaſ. zu München); *geb. zu Schwarzhofen bei Neuburg am 16 May 1761.* §§. Naturgeſetze zur Bildung des Menſchen. 1ſter Theil, Naturgeſetzl. Bildungsform. Sulzb. 1826. gr. 8. m. 1 lithogr. Zeichn. — Vgl. *Felder* Bd. 3.

HOLZWEISSIG (J. Gf.) *Zimmermeiſter in Delitzſch; geb. zu ...* §§. Anweiſung zur Treppenbaukunſt für Anfänger und Liebhaber der Baukunſt, beſond. für Zimmerleute. Mit 16 nöthigen Kpf. und einer Vorrede vom Bauconducteur *A. W. Kanne.* Leipz. 1811. 8.

HOMANN (J. G. Mtth.) *Cantor in Sudenburg* (Vorſtadt von Magdeburg); *geb. zu ...* §§. Erinnerungsbüchlein aus dem Schulunterricht, zur Erleichterung und Beförderung des Privatfleiſſes. Magdeb. 1821. 8.

18 B. HOMBERG (Herz) *ſeit 1818 Lehrer der iſraelit. Präparanden in Prag* (zuerſt 1785-1799 Oberaufſeher aller in Gallizien befindl. iſraelitiſch-deutſchen Schulen zu Lemberg, und ſodann in Wien privatiſirend); *geb. zu Lieben bei Prag 1754.* §§. Commentar zum 5ten Buch Moſes für die Mendelſohnſche Ueberſetzung. Berl. 1783.

1783. 8. Vertheidigung der jüdischen Nation gegen die in den Provinzialblättern enthaltenen Begriffe. Görz 1783. 8. Sendschreiben an die Rabbiner und jüdischen Gemeinde-Vorsteher in Gallizien. Hebräisch und deutsch. Lemberg 1788. 8. 12 Fragen vom Ministerio des Innern in Frankreich, der israelit. Deputation in Paris vorgelegt und von ihr beantwortet. Uebersetzt und mit Anmerkungen begleitet. Wien 1806. 8. *Imre Schefer.* Ein religiös-moralisches Lesebuch. Hebräisch und deutsch. ebend. 1808. 8. Ben Jakir. — Ueber Glaubenswahrheiten und Sittenlehren für die israelit. Jugend in Fragen und Antworten eingerichtet; nebst einem Anhange. ebend. 1814. 8. 2te vom Verfass selbst umgearbeit. und verm. Aufl. 1826. — Ein Aufsatz in *Hufnagel's* Zeitschrift: für Christenthum, Aufklärung und Menschenwohl (1796). — Im 18ten Bde Z. 2 sind die Worte: *Ben Zion* hinter die §§. zu setzen.

HOMBERG (J. Dv.) *starb am 10 Decbr. 1804.*

14 B. HOMBURG (G. W.) *ist churfürstl. Hessischer Hofgärtner in Nenndorf.* §§. *Von* seiner Schrift *erschien* 1792 die 1ste und 1817 die 2te verbess. und mit einem neuen Plane verseh. Aufl.

HOMEYER (C... G...) *D. der Rechte und seit 1824 ausserordentl. Profess. derselben zu Berlin; geb. zu ...* §§. *J... L... A... Kölderup-Rosenwinge*, Grundriss der dänischen Rechtsgeschichte. Aus dem Dänischen übersetzt und mit Anmerk. begleitet. Berl. 1825. gr. 8.

von HOMMER (Arn. Jos.) *Pfarrer zu Nievern im Herzogth. Nassau* (ward 1784 Priester und dann einige Jahre Canonikus zu Wetzlar); *geb. zu Coblenz am 3 May 1761.* §§. Lieder über die heil Evangelien an den Sonntagen des ganzen Kirchenjahres und an den vorzüglichsten Festen. Ehrenbreitstein 1811. 8 — Vgl. *Felder* Bd. 3.

HONS (Thdr.) *Pachtinhaber der Mineralquelle zu Heilstein bei Aachen; geb. zu . . .* §§. Vorläufige Mittheilungen über die Mineralquelle zu Heilstein unweit Aachen. Mit einem Vorwort des Herrn Regier.- und Medicin.-Raths Dr. *Höpffner.* Zum Besten der Armen herausgeg. Aachen 1826. 8. m. lithogr. Abbild.

HOPF (Ch. F.) *ward 1806 Oberamtsarzt zu Kirchheim, und 1811 k. Würtemberg. Hofrath.* §§. Vorschlag einer neuen Methode, die Uebergalle des Hornviehes zu behandeln. Frankf. und Leipz. 1796. 8. Ueber die Entdeckung eines der wichtigsten Mittel, die Luft zu reinigen und die Ansteckung zu sichern. Stuttg. 1802. 8. Beobachtungen und Bemerkungen über die sogenannte schwarze Blatterkrankheit und die Wechselfieber, die von der Ausdünstung der Sümpfe entstehen. Altenb. 1812. 8. Die Kannstadter Heilquelle an ihre Verehrer. Stuttg. 1817. 8. — Beiträge zu *Hartleben's* allgem. Justiz- und Polizeyfama (1803); *zum* allgem. landwirthschaftl. Blatt (Ulm 1817); *zum* Archiv für den technischen Magnetismus, Bd. 6 (1820), und zu *Henke'ns* Zeitschrift für die Staatsarzneikunde, 1ster Jahrg. (1821). — Recens. *in der* Leipz. Lit.-Zeit. und *in der* Salzburg. medic.-chirurg. Zeit. — Vgl. *Eisenbach* S. 393. 94.

18 B. HOPF (F.) ist identisch mit *J. F. Hopf.*

HOPF (F. L.) *. . . zu . . .; geb. zu . . .* §§. Präparationsbuch zur zweiten Hälfte des latein. Elementarbuchs von *Jacobs* und *Döring.* Augsb. 1823. 8. Wörterbuch über den etymolog. und syntakt. Theil der *Wenk'schen* latein. Grammatik. ebend. 1824 (1823). gr. 8.

HOPF (H. F.) *. . . zu . . .; geb. zu . . .* §§. Meinungen von der Handelsfreiheit und dem Prohibitionssysteme, in Beziehung auf die Industrie in den deutschen Bundesstaaten. Wien 1823. gr. 8.

HOPF (J. F.) *ward 181. Pfarrer zu Aichelberg und starb am 1 Januar 1813.*

HOPFAUER (J...). *zu . . .; geb. zu . . .* §§. Abhandlung über Strafhäuser überhaupt, und besonders über Oestreich. Linz 1814. 8.

HOPFE (J. G. Fd.) *Pastor in Wennungen bei Freyburg* (vorher von 1814-1818 Rector in Heldrungen); *geb. zu . . .* §§. Kurze deutliche in Regeln geordnete Anweisung zur Orthographie für Bürger- und Landschulen. Sondershausen 1816. 8. 2te verbess. und verm. Ausg. 1824.

von HOPFEN (Jul.) *sonst Besitzer des Landgutes Idolsberg bei Wien, jetzt . . .; geb. zu . . .* §§. Beschreibung der Idolsberger Landwirthschaft, oder prakt. Anwendung der neuesten Grundsätze der Landwirthschaft. Wien 1821. 8. neuer Abdr. 1827. Anbau und Pflege der Idolsberger Rübe. ebend. 1821. 8.

HOPFER (J. Tob.) *starb im J. 1815 als Pfarrer zu Grosshaberndorf.*

HOPPE (Dv. H.) §§. *Caricola germanica*, oder Aufzählung der in Deutschland wildwachsenden Riedgräser. Leipz. 1826. 8. — Beiträge *zu den* Denkschriften der botan. Gesellsch. in Regensburg, 1. u. 2te Abtheil. (1815, 18), und *zur* botan. Zeit. Bd. 1 und 5 (1818 folg.). — Vgl. *v. Lupin. Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 1. S. XCII bis XCIV.

HOPPENSTEDT (A. L.) *ward 1820 Coadjutor des Stifts Loccum, 1830 Vice-Consistor.-Director und Abt daselbst und starb am 25 April 1830.* §§. Kinderfreund für Familien und Schulen. 1ster Band 1stes Stück. Gotha 1813. gr. 8. m. 1 Musikbeil. Mit *J. Sm. Wynecken:* Vierteljähr. Nachrichten von Kirchen- und Schulsachen. Hannov. 1820-182. 8. Mit *F. Kr. Thph. Köler: F. L. Polstorff's* christl. Trost- und Stärkungs-Büchlein; ein religiöser Nachlass.

laſs. Hamburg 1824. 8. 2te wohlfeil. Ausg. 1825. Drei Predigten. Hannov. 1826. gr 8. — Beiträge *zum* Hannöver. Magaz. (1814, 15) und zu *Saalfeld's* vierteljähr. Nachrichten (1815, 18). — Eine Rede im J. 1814. — *Von den* Liedern für Volksſchulen *erſchien* 1818 die 4te und 1825 die 5te verbeſſ., ſowie *von den* Fabeln und Erzählungen 1808 die 2te verm., und *von dem* v. Rochowiſchen Kinderfreund 1823 die 2te verbeſſ. Aufl. — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2.

11. 14 u. 18 B. HOPPENSTEDT (K. W.) *ward 1816 Ritter des rothen Adler-Ord. 3ter Cl., 1821 Ritter, und 1822 Commandeur des Guelphen-Ord., 1822 Geh. Cabinets-Rath und General-Secretair im Juſtizminiſterio und ſtarb am 26 July 1826.* §§. Aktenmäſſige Darſtellung der Vorfälle, welche im letztverfloſſenen Sommer auf der Univerſität zu Göttingen ſtatt gefunden haben. Hannov. 1819. 8. — Vgl. *Horn* der Guelphenorden S. 339. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2. Neuer Necrol. der Deutſchen 1826. I S. 440-445.

HOREB (J. Dn.) *ward* 1798 *Paſtor zu Luhde in Liefland und ſtarb am* 25 *Novbr.* 1811; *geb. zu Berlin am* 29 *Septbr.* 1762. §§. Eine Grabrede im J. 1796. — Lieder in *V... H... Schmidt's* Auswahl älterer und neuerer Geſänge (Dorp. 1808. 8). — Gelegenh.-Gedichte. — Vgl. *v. Recke* Th 2.

HORINA (J.) *Privatbuchhalter zu Brünn; geb. zu* . . . §§. Rechnung der Landwirthſchaft. Kurz und rein in allen ihren Zweigen aufgelöſst dargeſtellt, insbeſondre aber in Folge eines prakt. Rechnungsſatzes gegründet. Brünn 1824. 2 Thle, 4.

9 u. 11 B. HORKEL (J) *ſeit* 181 . *ordentl. Profeſſ. der Phyſiologie zu Berlin; geb. zu . . . auf der Inſel Fehmarn.*

HORKY (Jos. Ed.) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Des böhm. Freyh. *Löw von Rozmital und Blatna* Denkwürdigkeiten und Reisen durch Deutschland, England, Frankreich, Spanien, Portugal und Italien. Ein Beitrag zur Zeit- und Sittengeschichte des 15ten Jahrhunderts. Brünn 1824. 2 Thle, gr. 8.

11, 14 u. 18 B. Freyh. v. HORMAYR (Jos.) *seit* 1828 *k. Baier. Geh. und Ministerial-Rath zu München.* §§. * Allgem. Geschichte der neuesten Zeit, vom Tode Friedr. des Grossen bis zum 2ten Pariser Frieden. Wien 1817-1819. 3 Bde, gr. 8. m. Kpf. (auch *m. d Tit.: Abr. Millot* Universalhistorie alter, mittler und neuer Zeiten, fortgesetzt, 17-19ter Bd. *). Mit . . . *v. Mednyansky:* Taschenbuch für die vaterländ. Geschichte. 1-7ter Jahrg. Wien 1820-26. 8. m. Kpf. Sämmtl. Werke. Stuttg. 1820-22. 3 Bde, gr. 8. Wien, seine Geschichte und seine Denkwürdigkeiten. Im Verein mit mehrerern Gelehrten und Künstlern bearbeitet und herausgeg. 1ster Jahrg.: Die Geschichte Wiens. 1-5ter Band (oder 15 Hefte). ebend. 1823, 24. gr. 8. m. Kpf. u. Vign. 2ter Jahrg.: Denkwürdigkeiten. 12 Hefte, 1825. — Der Oesterreich. Plutarch *ward* 1809 mit dem 17ten Bdchen geschlossen. — *Das* Archiv für Geographie, Historie u. s. w. ist bis zum 17ten Jahrg. (1826) von ihm fortgesetzt worden; beim 12ten Jahrg. nannte er sich zuerst als Herausgeber. Vom 14ten Jahrg. heisst solches: Archiv für Geschichte, Statistik, Literatur und Kunst. — *Den* biograph. Zügen aus dem Leben deutscher Männer ward der Name: *J. C. H. Merian* vorgesetzt. — Sein Portr. vor dem 16ten Jahrg. des gedachten Archivs. — Vgl. *v. Lupin.*

14

*) Ist der vollständ. Tit. der Bd. 18 unter Nr. 7 aufgeführten Schrift.

14 u. 18 B. HORN (Adf. Alb. A.) *ſtarb am 29 July* 1823.

18 B. HORN (Dan., *eigentl.* Ch. Dan.) *ſtarb am 1ſten Juny* 1821.

9, 11, 14 u. 18 B. HORN (E.) *ward* 181. *Geh. Medicin.-Rath und* 1821 *ordentl. Prof. der Heilkunde an der Univerſ. und Ritter des rothen Adler-Ord. 3ter Cl.* (die Profeſſur an der Charité gab er 1818 wieder auf). §§. *Diſſ. inaug. de tranſitu catarrhi in phtiſin in pulmonalem ejusque prohibitione. Goett.* 1796. 8. Rechtfertigendes Erkenntniſs des königl. Preuſſ. Kammergerichts in der wider mich geführten Criminal-Unterſuchung, als Darſtellung der Verhältniſſe zwiſchen mir und Dr. Kohlrauſch. Berl. 1812. gr. 8. Mit *C. W. Hufeland:* Summariſcher Generalbericht über das königl. Charitékrankenhaus im J. 1816, nebſt Bemerkungen und Beſchreibung des in dieſer Anſtalt gebräuchl. Dampfbade-Apparats, ſeiner Wirkung und Anwendung, von den Aerzten des Hauſes. Zum Beſten der Charité-Unterſtützungscaſſe. ebend. 1817. 8. m. 1 Kpf. — Vorrede zu *K. Sundelin's* Handbuch der ſpeciellen Heilkunde, Bd. 1 (Berl. 1824). — Beiträge zu *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Bd. 30. 36. 38. 39. 40. 47. 49 (1809 folg.). — *Das* Archiv für medicin. Erfahrung iſt, jetzt in Verbindung mit *F. Naſſe, Adf. Henke* und *W. Wagner*, ununterbrochen fortgeſetzt worden. Ein Univerſal-Regiſter bis zum 17ten Jahrg. *erſchien* im J. 1819. — Recenſ. *in der* Jen. Lit.-Zeit. und *in der* Salzburg. medicin.-chirurg. Zeit. — Sein Portrait (Berl. 1816), und vor *Ruſt's* Magazin für die geſammte Heilkunde, Bd. 15 (1823). — *Vgl.* Gel. Berlin im J. 1825.

14 u. 18 B. HORN (Fr.) §§. *Cypreſſen, von *Markwort.** Braunſchw. 1800. 8. *Fantaſtiſche Gemälde. Leipz. 1801. 8. (es haben auch Andre daran

daran Antheil). Einige Worte über die Schauſpiele der Franzoſen. Jena 1812. 8. Die Poeſie und Beredſamkeit der Deutſchen, von Luthers Zeit bis zur Gegenwart. Berl. 1822-24. 3 Bde, gr. 8. Deutſche Abendunterhaltungen. Kleine Romane und Biographien. ebend. 1822. 8. Erläuterungen über *Shakespeare's* Schauſpiele. 1ſter Theil. Leipz. 1823 (1822). gr. 8. 2ter Theil 1825, 3ter Theil 1826. Erhebung und Beruhigung. Erzählungen und Lebensbeſchreibungen. Berl. 1824. 8. *Gab mit Vorrede heraus: F. Bar. de la Motte-Fouqué:* Karls des Groſſen Geburt und Jugendjahre (Nürnb. 1816. 8); *deſſen* Trauerſpiele, die Pilgerfahrt (ebend. 1816). — Gedichte und proſ. Aufſätze zu folgenden Zeitſchriften: 1) zu *Fouqué* und *Neumann's* Muſen (1812, 14); 2) *zu den* thüring. Erholungen (1812 folg.); 3) zu *Levezow's* dramaturg. Wochenblatt (1815 - 17); 4) *zum* Frauentaſchenbuch (1815 - 1821); 5) *zum* rhein. Taſchenbuch (1817, 18); 6) zu *Gubitz'ens* Gaben der Milde (1817); 7) zu *deſſen* Geſellſchafter (1817 folg.); 8) *zur* Zeit. für die eleg. Welt (1818, 19); 9) zu *Symansky's* Leuchte (1818); 10) *zur* Abendzeit. (1825), und 11) zu *Weber's* Caecilia (1825). — *Von den* freundl. Schriften für freundl. Leſer, ingl. *von den* Novellen *erſchien* 1820 der 2te Band (letzterer auch *m. d. Tit.:* Romant. Erzählungen). — *Von den* Umriſſen zur Geſchichte und Kritik u. ſ. w. *erſchien* 1821 die 2te verm. Ausg. (die Nachträge dazu ſind *beſond.* gedruckt). — *Von dem* Roman: Liebe und Ehe *kam* 1821 die 2te Ausg. mit etwas geänd. Tit. *heraus.* — Recenſ. *in der* Jen. Lit.-Zeit. und *in den* Heidelberger Jahrbüchern der Literatur. — Sein Portr. von den Gebr. *Hentſchel* (Berl. 1823. ..) — Vgl. *Rotermund's* Gel. Bremen Th. 2. Gel. Berl. im J. 1825. Converſ.-Lex. 11ter Bd.

HORN (F.) *Conrector zu Wusterhausen an der Dosse; geb. zu . . .* §§. Religionsgesänge für Volksschulen bei Morgenandachten. Erfurt 1825. 8. Geordneter Stoff zu Morgenandachten, zum Gebrauch für Lehrer. ebend. 1825. 8. Der Volksschullehrer-Stand, wie er war, ist und seyn soll, und sein Verhältniss zum Staat und Kirche. Allen Volksschullehrern mit Vertrauen und Liebe gewidmet. Aachen 1826. 8.

14 u. 18 B. HORN (G. L.) *jetzt Pfarrer zu Mögeldorf im Rezatkreise.* §§. Predigten zum Vorlesen beim häuslichen Gottesdienste. Nürnberg 1815. 2 Thle, gr. 8.

HORN (G... W...) *sonst Lehrer am Waisen-Institute zu Hannover, jetzt . . .; geb. zu . . .* §§. Leichtfasslîches Lehrbuch der Arithmetik für die ersten Anfänger. Mainz 1821. 8.

HORN (Hm. Gf.) *Prediger an der St. Paulskirche zu Hamburg; geb. zu . . .* §§. Predigten. Hamburg 1824. gr. 8.

HORN (J. 1) Vater des Folgenden und von J. Pt. Horn. *Starb am* 11 *Juny* 1805. — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2.

9, 14 u. 18 B. von HORN (J. 2) *ist Ritter des churhess. Löwen-Ord. und privatisirt seit* 1822 *in Münden* (zuerst war er 1803 Repetent der Theol. zu Göttingen; ward auch 1807 in den Adelstand erhoben; nach Niederlegung seiner theol. Professur trat er in Russ. Kriegsdienste, ward 1815 bei dem Russ. Hauptquartiere angestellt und 1815 Militair-Intendentant beim Maasdepartement, 1816 kehrte er nach Hannover zurück, lebte 1817 in Weimar, und 1818 als Privatdocent in Göttingen); *geb. zu Sandstedt im Herzogthum Bremen am* 17 *Febr.* 1779. §§. *Die Vereinigung aller Religionen in Europa unter der Alleinherrschaft des Katholizismus. Ein französ.

 Pro-

Projekt. Dorpat 1807. gr. 8. (auch *m. d. Tit.:* Der Plan der franzöſ. Regierung, die kathol. Religion zur alleinherrſchenden in Europa zu machen, ausführl. dargeſtellt und beurtheilt; nebſt Auszügen aus den Allerhöchſt namentl. Ukaſen über die Religionsfreiheit in Ruſsland). Annalen der chriſtl. Kirche zum Gebrauch bei Vorleſungen entworfen. ebend. 1810. 8. *Pr. De praelectionibus curſoriis in Vet. Teſtam. textum hebraicum. Petropoli* 1810. 8. *Conſpectus examinis philoſophici. ibid.* 1810. 8. Ueber Ruſslands Handel und Fabriken. Moskau 1811. 8. Abriſs der Staatswiſſenſchaften. Mitau 1812. 8. Gedächtniſspredigt auf den Fürſt Kutuſow-Smolenski. . . . 1813. 8. Der Guelphenorden des Königreichs Hannover, nach ſeiner Verfaſſung und Geſchichte dargeſtellt; nebſt einem biograph. Verzeichniſſe der einheimiſchen und auswärtigen Mitglieder dieſes Ordens. Lüneburg 1822. 4. m. 15 Kpf. (Es giebt davon 4 verſchied. Ausgaben, auch eine in gr. 8). Die Verſchwörung gegen den Kurfürſten Wilh. II. von Heſſen-Caſſel, nach ihrer Geſchichte und Strafwürdigkeit dargeſtellt; nebſt einer erneuerten Unterſuchung über Hochverrath und Majeſtätsverbrechen, demagogiſche und revolutionaire Umtriebe, auch Auszügen aus Prozeſſen, welche in älteren und neueren Zeiten gegen Hochverräther geführt worden ſind. Ilmenau 1824. 8. Diplomat. Bericht über die revolutionairen Drohbriefe, welche bei dem kurfürſtl. Hoflager zu Caſſel eingegangen; nebſt einem Blick in das dortige Caſtell, einer Beurtheilung des gerichtl. Verfahrens in dieſer Sache, und dem Ergebniſſe der Unterſuchung über demagogiſche Umtriebe in Kurheſſen. Zerbſt 1826. 8. — Antheil *am* Biographen, Bd. 2. 3 (1803 folg.); *am* Weimar. Modejournal (1803, 4); *am* Braunſchweig. Magaz. (1803); *an den* Curioſitäten der phyſ.-literar.-artiſt.-hiſtor. Vor- und Mitwelt, Bd. 6. 7 (1818, 19), und *an der* all-

allgem. Kirchenzeit. (1826). — Recenſ. *in der* Gothaiſchen gel. Zeit., *in der* oberteutſchen Literat.-Zeit., *in der* Hall. Lit.-Zeit., und *in den* Götting. gel. Anzeigen. — Vgl. *v. Recke* Th. 2. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2. *E. F. Schröder's* Patriot 1813. Nr. 70.

HORN (J. H.) *Seekriegscommiſſair und Muſterſchreiber in Flensburg; geb. zu St. Jürgen bei Flensburg am 28 April 1767.* §§. Ueber die wichtigſten Angelegenheiten der Menſchheit Eine Monatsſchrift. Schlesw. 1800. 8. (dauerte bis zum Juny). Ueber Religion und Aufklärung im Staate. Flensburg 1819. 8. Hölle und Himmel auf Erden, oder der glückliche Neujahrstag. ebend. 1819. 8.

9 B. HORN (J. Pt. *nicht* J. P.) Bruder von J. v. Horn. *Starb am 29 Septbr. 1804. Privatiſirte in Altona* (nachdem er in Halle und Göttingen ſtudiert hatte); *geb. zu Sandſtedt am 28 Novbr. 1777.* §§. Antheil an *Schirach's* polit. Journal. — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2.

HORN (J. Ph.) *D. der Med. und ordentl. Profeſſ. der Geburtshülfe an der Univerſ. Wien* (vorher Geburtshelfer und Profeſſ. am Lyceo zu Grätz); *geb. zu . . .* §§. Theoretiſch-praktiſches Lehrbuch der Geburtshülfe, zum Gebrauche bei ſeinen Vorleſungen, und für angehende Geburtshelfer und Hebammen. Grätz 1814. 2 Thle, 8. 2te ganz umgearbeit., verbeſſ. und verm. Aufl. Wien 1825 *u. folg. Tit.:* 1) Theoret.-prakt. Lehrbuch der Geburtshülfe für angehende Geburtshelfer; 2) Lehrbuch der Geburtshülfe, zum Unterricht für Hebammen. Bemerkungen und Erfahrungen über einige Gegenſtände der prakt. Geburtshülfe, als weſentl. Anhang zu ſeinem theoret.-prakt. Lehrbuche der Geburtshülfe, für angehende Geburtshelfer. Wien 1826. gr. 8. m. 2 Kpft.

HORN (K. F.) *D. der Theol., großherzogl. Hofprediger, Inspector des Landschullehrer-Seminars und Ritter des Weimar. Falkenord. zu Weimar; geb. zu . . .* §§. Handbuch für Landschullehrer, zur Beförderung eines zweckmässigen Gebrauchs des Herderischen Katechismus. 1ster Theil. Weimar 1810. gr. 8. 2ter Th. 1811, 3ter Th. 1815. Vom 1sten Theil *erschien* 1826 die 2te umgearbeit. und verm. Aufl.

HORN (W.) *war Stud. der Med. in Heidelberg, jetzt . . .; geb. zu . . .* §§. Ueber den Geschmacksinn der Menschen; ein Beitrag zur Physiologie desselben. Heidelb. 1825. gr. 8.

von HORNBERGER (J. Ph.) *ward 181. Ritter des Baier. Civ.-Verd.-Ord. und starb zu Nürnberg am 7 July 1826.*

HORNBURG (K... J...) *Prediger in Spandau; geb. zu . . .* §§. Nachrichten, die Einschliessung und Belagerung von Spandow betreff. Zum Besten der durch die Belagerung unglücklich gewordenen Einwohner. Berl. 1813. 8. Volksgunst ist wandelbar, und Volksverführung wandelt in Gefahr. 2 Predigten. ebend. 1822. gr. 8.

18 B. HORNER (J.) *ist Russ. kaiserl. Hofrath; geb. zu Zürich.* §§. *Das Buch des Kabus. Aus dem Persischen für die Jugend bearbeitet, nebst einem Anhange morgenländ. Geschichten. Zürich 1823 (1822). 8. m. 4 illum. K. Bilder des griech. Alterthums, oder Darstellung der berühmtesten Gegenden und der wichtigsten Kunstwerke des alten Griechenlandes. Aus den zuverlässigsten Quellen geschöpft und herausgeg. Zürich 1823-1825. 9 Hefte, 4. *J. Sgm. Trg. Gehlen's* physikal. Wörterbuch, neu bearbeitet von *H. W. Brandes, Lp. Gmelin, J. Horner, G. W. Muncke* und *Ch. H. Pfaff.* 1. u. 2ter Bd. A-D. Leipz. 1825, 26. gr. 8 m. 41 Kpft. — Beiträge zu *Wieland's* deutschen Merkur

kur (1805); *zu den Memoires de l'Acad. de St. Petersbourg, Vol. I* (1809), und zu *Gilbert's* Annalen der Physik, Bd. 39. 42. 43. 46. 47. 62-64. 68. 71. 73. 75. 77 (1811 folg.).

14 u. 18 B. HORNN (F. A.) *starb am 27 Febr. 1824.*

18 B. HORNSCHUCH (Ch. F.) *seit 1823 ordentl. Professſ. der Philoſ.; geb. zu Radach bei Coburg am 24 Auguſt 1793.* §§. Mit *Ch. Gf. Nees v. Eſenbeck* und *Jak. Sturm: Bryologia Germanica*, oder Beſchreibung der in Deutſchland und der Schweiz wachſenden Laubmooſe. 1ſter Th. Nürnb. 1823. gr. 8. m. 12 Kpf. Mit *F. Roſenthal: Epiſtola de Balaenopteris quibusdam ventre ſuccuto diſtinctis. Gryph. 1825. 4. Pr. . . . (ad jubilaeum Blumenbachi). ibid 1825. 4.* — Antheil *an der* Flora oder botan. Zeit. (1818-20); *an den horis phyſicis Berolinenſibus (Bonnae 1820)*; *an den* Verhandlungen der Leopold.-Carol. Acad. der Naturforſcher, Bd. 2-4 (1821 folg.), und *an der* Greifswalder academ. Zeitſchr. H. 2. 3 (1823 folg.). — Vgl. *Biederſtädt.*

HORNSCHUCH (E... G...) *D. der Phil., k. Ruſſ. Colleg.-Aſſeſſor und Lehrer der Geſchichte und Geographie am kaiſerl. Erziehungshauſe zu St. Petersburg, auch Ritter des Wladim.-Ord.; geb. zu . . .* §§. Lehrbuch der Geographie. Erlang. 1826. 2 Thle, gr. 8.

HORNSTEIN (A...) *lebt in Grätz (?); geb. zu . . .* §§. Rechnungsſchema über alle Tabackgattungen nach dem allgemeinen Verſchleiſstarif in Convent.-Münze, welches in ſämmtl. k. k. öſterreich - deutſch - böhmiſch - und galliziſchen, dann illyriſchen Provinzen in Wirkſamkeit iſt, nebſt Berechnung des Gewinns, des Gewichts, der Procente. Grätz 1821. gr. 8.

18 B. von HORNTHAL (Fr. L.) *privatiſirt ſeit 1821 in Bamberg* (war erſt Repetitor der fürſtl. Pagen

zu

zu Bamberg, dann aber Advocat, 180. Aſſeſſor des kaiſerl. Landgerichts, 1803 königl. Baier. Landcommiſſar zu Cronach, 180. Landesdirectionsrath und Polizeidirector in Bamberg, 1806-1807 Juſtizrath, ordnete auch 1808 u. 1809 das Nürnberg. Staatsſchuldenweſen, und ward 1815 in Adelſtand erhoben); *geb zu Hamburg am 5 März 1763* (nach einigen, fälſchlich, 1760). §§. *Poſitiones ex omni jure. Bamberg. 1788. 4.* Abdruck des an das königl. Oberappellat.-Gericht zu München erlaſſenen Beſchwerden- und Nichtigkeitslibells, das von Lichtenſteiniſche Schulden-Arrangement betreff., m. 17 Beil. ebend. 1811. 4. Anſichten über den wechſelſeitigen Einfluſs der Umwälzung des Staats und des Staatscredits, unter Vergleichung gleichzeitiger ähnlicher Ereigniſſe in Deutſchland und Frankreich, dann einige allgem. Mittel, den ſo tief geſunkenen Staatscredit wieder zu heben. ebend. 1816. 8. Ueber Souverainität, Staatsverfaſſung und Repräſentativform. Als Beleuchtung der neueſten Abhandlung des Hrn. Staatsr. Dabelow über dieſelben Gegenſtände. ebend. 1816. 8. Vorſchläge über Abwendung der Fruchttheuerung, vorzüglich durch einhellige und populaire Maaſsregeln, Aufhebung der Sperre unter den deutſchen Staaten u. ſ. w. ebend. 1817. 8. Ueber das groſsherzogl. Weimar. Strafurtheil gegen den Hofr. Dr. Oken zu Jena. ebend. 1817. 8. Darſtellung der Verhältniſſe der Stiftungen in Bamberg. ebend. 1821. 8. *Briefe über das Wundervolle, welches der geiſtl. Hr. Fürſt Alex. v. Hohenlohe im Baier. Franken öffentl. unternahm. 4 Liefer. Erlang. 1821. 8. Darſtellung der Ereigniſſe bei den vom Hrn. Fürſten von Hohenlohe zu Bamberg unternommenen Heilverſuchen, wie ſie ſich in Wahrheit zutrugen. ebend. 1822. 8. *Miniſter Londondery und ſein Federmeſſer. Nürnb. 1822. 8. Ueber den Congreſs zu Verona und den Vorabend groſſer Ereigniſſe. ebend. 1822.

1822. gr. 8. Werden die deutschen Bundes-Fürsten überhaupt, insbesondre die constutionellen, an einem feindl. Einfalle, am Kriege wider Spanien Antheil nehmen? Beantwortet. ebend. 1823. gr. 8. Ueber das Anlehnsgeschäft der vereinigten Baier. Gutsbesitzer, oder über den Kreditverein in Baiern. Mit 5 Beilagen. Bamberg 1824. gr. 8. Zweite Abhandlung über das Anlehnsgeschäft der vereinigten Baier. Gutsbesitzer u. s. w. ebend. 1824. gr. 8. — Noch einige Schriften in der von Lichtenstein. Schuldsache (1811, 12), und einige kleine Schriften in den J. 1817 und 1822. — Die Schrift: Das Fest aller Deutschen, ist nicht von ihm, sondern vom Folgenden. — Vgl. *Jäck's* Pantheon. Conversat.-Lex. 11ter Bd.

18 B. von HORNTHAL (J. Pt.) *ward 1824 aus den Badischen Diensten entlassen.* §§. *Gab heraus:* Deutsche Frühlingskränze für das J. 1815 und 1816. Bamberg 1815 folg. gr. 8. *Wünschelruthe. Eine Zeitschrift. Januar - Juny. Götting. 1818. 4. (Er besorgte die Redaction in den erstern Heften). Die peinliche Rechtspflege und der Geist der Regierung in England. Nach dem Französ. des *Cottü* frei bearbeitet. Weimar 1821. gr. 8. *F. C. H. L. Pouquevillea* Geschichte der Wiedergeburt Griechenlands 1740-1824. Teutsch herausgeg. Heidelb. 1824, 25. 4 Bde, gr. 8. m. Abbild. und Karten in Steindr. — Antheil *an der* Zeitschrift: Altdeutsche Zeit und Kunst (Frankf. a. M. 1822).

HORNUNG (F.) *starb im Decbr. 1807 zu Altona. War dort Papierhändler* (vorher Bürgermeister und Kaufmann zu Kelbra); *geb das.* . . . §§. Er hat u. d. Namen *F. Altenhoff* geschrieben; vgl. dessen Art. im 17ten Bde.

HORNUNG (. . .) *D. der Philos. und Vorsteher eines Erziehungs-Instituts zu Berlin; geb. zu* . . . §§.

§§. Handbuch zur Erläuterung der biblischen Geschichte und Geographie, für Volksschulen und denkende Bibelleser. Leipz. 1824. 8. 2te verbess. Aufl. 1826.

HORRER (G. Ad.) *starb am 9 May 1822.* §§. Eine Synodalpred. im J. 1818.

HORRER (G. W.) Sohn des Vorigen. *Capitain beim königl. Sächs. Ingenieur-Corps zu Dresden* (zuerst 1809 Sous-Lieut. und von 1817-1830 Prem.-Lieut.); *geb. zu Zeuchfeld bei Freiburg am 30 April 1783.* §§. Vorlesungen über die Militairgraphik in besondrer Hinsicht auf die Situationszeichnung. Leipz. 1821. gr. 8. m. 14 Kpft. in Fol.

14 u. 18 B. HORSCH (Ph. Jos.) §§. Annalen der klinisch-technischen Schule zur Bildung des Arztes als Kliniker und Staatsdiener. Rudolstadt 1809, 1811. 2 Hefte, gr. 8. Handbuch der allgem. Therapie, als Leitfaden zu seinen Vorlesungen. Würzburg 1811. gr. 8. Handbuch der besond. Krankheitslehre und Heilkunde. 1ster Theil. Frankf. a. M. 1819. gr. 8

HORSCHETZKY (M...) *D. der Phil. zu ...; geb. zu ...* §§. Geschichte der Juden seit dem Rückzuge aus der babylon. Gefangenschaft bis zur Schlacht bei Aza, in welcher Judas der Maccabäer fiel. — Enthält das 11te und 12te Buch der jüdischen Antiquitäten des *Flav. Josephus;* übersetzt und durch Anmerkungen erläutert. Mit Vorrede von *M. J. Landau.* Prag 1826. gr. 8.

HORST (Ant.) ... *zu ...; geb. zu ...* §§. Carmen *Abu'l Tajjib Ahmed Ben Alhosain Almotenabbii*, quo laudat Athosainum Ben-Ishak Altanuchitam, nunc primum cum scholiis edidit, latine vertit et illustravit. Bonnae 1823. 4.

HORST

HORST (G. Kr.) *ward 181. grofsherzogl. Heff. Kirchenrath, 1822 geiftl. geh. Rath und 1825 D. der Theol. und lebt feit 1818* (wo er refignirte) *in Marienborn.* §§. Myfteriofophie, oder über die Veredlung des proteftant. Gottesdienftes durch die Verbindung eines einfachen, erhabenen, inneren Actus des Cultus mit der Predigt. Nebft dem vollftänd. Umrifs einer in allen Theilen verordneten proteftant. Kirchenverfaffung. Frankfurt a. M. 1817 (1816). 2 Thle, gr. 8. m. 1 Kpf. Dämonomagie, oder Gefchichte des Glaubens an Zauberei und dämonifche Wunder, mit befonderer Berückfichtigung des Hexenprozeffes feit den Zeiten Innocentius VIII. ebend. 1817. 2 Thle, gr. 8. Theurgie, oder vom Beftreben der Menfchen in der alten und neuen Zeit, zwifchen fich und der Geifterwelt eine unmittelbare reale Verbindung zu bewirken. Mainz 1820. gr. 8. Zauberbibliothek, oder von Zauberei, Theurgie und Mantik, Zauberern, Hexen und Hexenprozeffen, Dämonen, Gefpenftern und Geiftererfcheinungen. Zur Beförderung einer rein gefchichtlichen, von Aberglauben und Unglauben freyen Beurtheilung diefer Gegenftände. ebend. 1821 (eigentl. 1820 und 21). 2 Thle, gr. 8. 3ter Th 1822, 4ter Th. 1823, 5ter Th. 1825, 6ter Th. nebft einem wiffenfchaftl. vom Verfaff. felbft ausgearbeit. Wort- und Sachregifter über alle 6 Theile, 1826. (Sämmtl. mit Abbild.). Flora, oder die Blumen in ihrer höhern Bedeutung, für Freunde der Natur und des Chriftenthums. ebend. 1821. 8. m. 1 illum. Kpf. — Eine Predigt im J. 1819. — Antheil *an der* Oppofitionsfchrift für Chriftenthum und Gottesgelahrtheit (1820 folg.), und an (*Vulpius*) Curiofitäten der phyfifch-artift.-hiftor. Vor- und Mitwelt, Bd. 8 (1820). — *Neue Aufl.:* 1) Für Religion, Chriftenthum und Menfchengefchichte, 1ftes Bdch.; 2te umgearbeit. verkürzte und erweiterte, 1822 *u. d. Tit.:* Eufebia, oder die Religion in inrer er-

erhabenen Würde. 2) Siona; 2te verm. 1821, 3te gänzlich umgearbeit und um 40 Bogen verm. 1826.

TO DER HORST (J... F...) *lebt in Schleswig* (ſtand zuerſt in Braunſchweig., dann in Hamburg. Militairdienſten, und war bis zum J. 1822 Major und interimiſt. Stadtcommandant); *geb. daſ. am 28 Febr. . . .* §§. Geſchichtl. Darſtellung meiner 30jähr. Dienſtverhältniſſe im Hamburg. Militair und der in derſelben gemachten Erfahrungen. Schlesw. 1825. 8. — Vgl. *Lübker:* Des Major to der Horſt Dienſtverhältniſſe, Proceſs und Duell. Von einem Augenzeugen (Stade 1826. 8).

Freyh. von HORST (J... F...) . . . *zu . . .; geb. zu . . .* §§. Anſtandslehre für Jünglinge. Quedlinb. 1825. 8.

HORSTIG (K. Glie.) §§. Die Gottheit. Was ſagt Cicero in ſeiner Schrift darüber, als Heide und Philoſoph? Leipz. (1823). gr. 8. — Beiträge zu folg. Zeitſchriften: 1) *zur* allgem. muſikal. Zeit., Jahrg. 1810-12 (1808 folg.); 2) *zum* Morgenblatt (1808-11, 13, 14, 16), und *zum* Kunſtblatt (1820, 22); 3) *zur* Zeit. für die eleg. Welt (1810, 12); 4) zu *Raſsmann's* Eos (1810); 5) zu *deſſen* Mimigardia (1811, 12); 6) zu *deſſen* Abenderheiterungen (1815), und 7) *zum* allgem. Anz. der Deutſchen (1817, 18, 21).

18B. HORSTIG (Suſ. Chriſt.) geb. d'Aubigny v. Engelbrunner; *geb. in Caſſel am 14 Decbr. 1768.* — Vgl. *v. Schindel* Bd. 1. 3.

HORTENSIS (. . .) Pſeudonym, iſt *F. Raſsmann;* vgl. unten deſſen Art.

HORTIG (J. Npm., *eigentl.* K. Ant.) *D. der Philoſ. und Theol., k. Baier. geiſtl. Rath und ſeit 1826 ordentl. Profeſſ. der Moraltheologie, Patriſtik und Kir-*

Kirchengeſchichte an der Univerſit. zu München (trat 1794 in das Benediktinerkloſter Andechs, ward 1799 Caplan am adel. Frauenſtift Nonnberg im Salzburg., 1802 Profeſſ. im Kloſter zu Andechs, 1806 Profeſſ. der Ethik und des Naturrechts in Salzburg, 1806 Profeſſ. am Lyceo in Amberg, 1813 Pfarrer zu Windiſcheſchenbach im Obermainkreiſe, und 1821 Profeſſ. der Theol. in Landshut); *geb. zu Pleiſtein im Baier. Regenkreiſe am 3 März 1774.* §§. Predigten für alle Feſttage des kathol. Jahres. Landshut 1821. gr. 8. 2te verbeſſ. Aufl. 1826. Handbuch der chriſtl. Kirchengeſchichte. 1ſter Band. ebend. 1826. gr. 8. 2te Aufl. 1827. — Zwei Reden im J. 1824 und 1825. — Satyr. Aufſätze in einigen Zeitſchriften. — *Vgl.* Almanach der Ludw.-Maximil. Univerſität, 1ſter Jahrg. S. 102. 103. (*Zauner's*) Verzeichniſs aller Salzburg. Profeſſ. S. 107.

14 u. 18 B. HOSCH (W. L.) *ſtarb am 10 Auguſt* (1811). §§. *Von der* Schrift: Werdet gute Rechner und Denker! *erſchien* 1818 ein neuer Abdruck.

HOSER (H...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Gedichte und kleine proſaiſche Aufſätze. Heilbronn 1820. 8. 2te wohlf. Ausg. 1825. m. 1 Kpf. Lieder in ſchwäbiſcher Sprache. ebend. 182. 8. 2te wohlf. Ausg. 1825.

HOSER (J.) *fürſtl. Schwarzburg. Wirthſchafts-Director zu Zittolieb in Böhmen; geb. zu* . . . §§. Handbuch über die Abreinungen der Grundſtücke, Herrſchaften und Güter. Nach ökonomiſchen, mathematiſchen und rechtlichen Grundſätzen. Mit einer Gränzbeſchreibung, einer Gränzerneuerung und einer Gränzkarte. Prag 1817 (1816). gr. 8.

HOSER (Kr. St.) *lebte ſeit 1808 als groſsherzogl. Bad. Hofr. in Karlsruhe und ſtarb daſ. am 7 Febr. 1815.*

HOSSBACH (J. W.) *seit 1821 evangel. Prediger an der Jerusalems- und Neuen Kirche zu Berlin* (vorher seit 1810 Prediger zu Planitz an der Dosse, und seit 1815 Prediger beim königl. Cadettenkorps zu Berlin); *geb. zu Wusterhausen an der Dosse am 20 Febr. 1784.* §§. J. Val. Andreä und sein Zeitalter. Berl. 1819. gr. 8. Predigten. 1. u. 2te Samml. ebend. 1822, 24. gr. 8. — Einige einzelne Predigten im J. 1822 und 1824. — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825.

18 B. HOSSFELD (J. W.) §§. Reformation der Forstwissenschaft und die canonischen Lehren derselben encyclopädisch abgefaſst. Hildburghausen 1820. 8. Mathematik für Forstmänner, Cameralisten und Kaufleute. 3ter Bd. Gotha 1821. gr. 8. m. 32 Kpft. 4ter Bd. 1822. m. 14 Kpf. (auch *m. d. Tit.: J. Mtth. Bechstein,* die Forst- und Jagdwissenschaft, nach allen ihren Theilen. 3. u. 4ter Band, Triumph eines abgelebten Dorfschulmeisters über einen rüstigen Oberforstprofessor, in der Forstwissenschaft davon getragen. Hildburgh. 1822. 8. Forsttaxation nach ihrem ganzen Umfange. 1ster Bd. ebend. 1823. gr. 8. m. 5 Steindrucktaf. 2ter Bd. 1ste Abtheil. 1825. (beide auch *m. d. Tit.:* Die Forst- und Jagdwissenschaft nach allen ihren Theilen. 6ter Th. 3ter Bd.; der 2te Bd. hat auch den *besond. Titel:* Werthsbestimmung der einzelnen Waldprodukte, ganzer Wälder und der Waldservituten, nebst Ausgleichung der letzteren). — Auffätze *im* allgem. Anz. der Deutschen (1812).

HOSTMANN (F. A.) *starb im J. 1817.*

HOTHO (H... G...) *D. der Philos. und ausserordentl. Profess. ders. zu Berlin; geb. zu . . .* §§. Don Ramiro. Trauerspiel in 3 Aufz. Berl. 1825. 8.

18 B. HOTTINGER (Jak., *eigentl.* J. Jakf.) *Profess. der griech. Sprache in Zürich; geb. das. 1783.* §§. Arnold von Winckelried; ein vaterländ. Schauspiel

spiel in 4 Aufz. Winterth. 1810. 8. Heldensinn und Heldenstärke; ein vaterländ. Schauspiel in 5 Aufz. ebend. 1814. 8 Seitensätze zu den summarischen Glaubensbekenntniss der Orthodoxen, Chiliasten, Mystiker, Herrnhuter u. s. w. Zürich 1822. 8. Geschichte der Eidgenossen während der Kirchentrennung. 1ste Abtheil. Zürich 1825 gr. 8. (auch *m. d. Tit.: J. v. Müller* und *Rb. Glutz - Blozheim* Geschichte Schweitzerischer Eidgenossenschaft, fortgesetzt von *J. J. Hottinger*, 6ter Bd.). — Gedichte *im* Freymüthigen (1811).

HOTTINGER (J. Jak.) §§. Ein Blick auf einige neuere Verbesserungs - Versuche des Unterrichts. Zürich 1809. 8. Ein Wort an Hrn. Professs. Schulthess über desselben genauere Einsicht der neuesten Versuche einer bessern Erziehung und Bildung der Jugend. ebend. 1810. 8. Theophrast's Charakterschilderungen, übersetzt und erläutert. 2te verm. und verbess. Ausg. München 1811. gr. 8. 3te unveränd. Aufl. 1821. (die 1ste stand in *Wieland's* attischen Museum, und ist im 9ten Bde aufgeführt). *Xenophons* Denkwürdigkeiten des Sokrates. Aus dem Griech. übersetzt. Zürich 1820. gr. 8. — *Neuere Aufl.:* 1) *Ciceronis* Eclogae; 2te hier und da verbess. von *J. Jak. Orelli*, 1820. 2) *Cicero* von den Pflichten; 2te durchgesehen von *J. H. Bremi*, 1820. — *Das* neue attische Museum *ward* erst 1811 mit dem 3ten Hefte des 3ten Bdes geschlossen. — Im 18ten Bde sind die 3 letzten Zeilen auszustreichen. — Vgl. *J. H. Bremi* Denkschrift auf ihn (Zürich 1820. gr. 8).

18 B. von HOUWALD (Ch. E.) *ward 1821 Landes - Syndicus zu Lübben und 1829 Ritter des rothen Adler - Ord. 3ter Cl.* §§. Das Bild; Trauerspiel in 5 Akten. Mit Camillus Bild. 1. u. 2te Aufl. Leipz. 1821. 8. 3te 1822. Der Leuchtthurm. Die Heimkehr. 2 Trauerspiele. ebend.

 1821.

1821. 8. Fluch und Segen. Drama in 2 Akten. (Aus dem 1ſten Bde des Waiſenfreundes *beſond.* abgedruckt). ebend. 1821. 8. Die alten Spielkameraden. Luſtſp. in 2 Aufz. (Aus dem Weimar. Taſchenbuch auf 1823 *beſond.* abgedr.). Weimar 1823. 8. Der Fürſt und der Bürger. Ein Drama in 3 Aufz. Leipz. 1823. 8. (Nachdr. Wien, 1824. 8). Die Feinde. Ein Trauerſp. in 3 Aufz. ebend. 1825. 8. Vermiſchte Schriften. ebend. 1826. 2 Bde, 8. — *Nachdrücke:* Geſammelte Werke; Wien 1826. 10 Bde, 8. Theater; ebend. 1826. 3 Bde, 8. — Gedichte und proſ. Aufſätze *in der* Zeit. für die eleg. Welt (1819, 20); in *Kind's* Muſe (1821); in *deſſen* Taſchenb. zum geſell. Vergnügen auf 1822; *in dem* Waiſenfreunde, Bd. 2 (1823), und *im* Brandenburg. Hausfreund (1823). — *Von dem* Buch für Kinder *erſchien* 1821 die 2te Aufl. des 1ſte Bändchen, ſowie 1821 das 2te und 1824 das 3te Bdch. (jedes mit 5 Kpf.). — *Vgl.* Converſat. - Lex. 11ter Bd.

von *HOVEL* (F...) ... *zu* ...; *geb. zu* ... §§. Geognoſt. Bemerkungen über die Gebirge in der Grafſch. Mark, nebſt einem Durchſchnitte der Gebirgslagen, welche das dortige Kohlengebirge mit der Grauwacke verbinden. Hannov. 1806. 4.

Freyh. von HOVERBECK (C... E... B...) *vormals k. Preuſſ. Rittmeiſter, lebt zu* ... *in Schleſien; geb. zu* ... §§. Das Preuſſ. Nationalſchach. Breslau 1806. gr. 8. m. Kpf.

von HOWEN (F. W.) *jetzt Obermedicin. - Rath.* §§. Ideen über die ſittliche Kultur und Erziehung. Nürnb. 1822. 8. Ideen über die ſittliche Verbeſſerung der Verbrecher. ebend. 1822. 8. — *Von dem* neuen medicin. Handbuch *erſchien* 1807 eine wohlf. Ausg.

HOY (Bh. Rp.) *Vicar an der Kathedralkirche zu Regensburg; geb. zu* ... §§. Einfluſs der geoffen-

fenbarten Religion auf das Wohl der Staaten; ein Wort, das nie oft genug, befond. in unfern Tagen, wiederholt werden kann. Paffau 181. 8. Noch ein Wort zu dem Worte: Einflufs der geoffenbarten Religion u. f. w. Landsh. 1823. 8. Wahrheiten für alle Stände, befond. für Studirende. Sulzbach 1825. 8.

von HOYER (J. G.) *ward 1825 als Oberbrigadier entlaffen; geb. am 9 May 1767* (nicht 1762). §§. *Pragmat. Gefchichte der Sächf. Truppen; ein Tafchenbuch für Soldaten. Leipz. 1791. 12. m. ausgem. Kpf. *Handbuch für die Soldaten, oder Handbuch für Zeitungslefer u f. w. ebend. 1796. gr. 8. m. Kpf. *Handbuch für Müller und Bäcker, oder *Bouquet's* Abhandlung von dem Mahlen des Getraides und den Bau der Waffermühlen. ebend. 1799. 4. *Betrachtungen über das Schieffen mit der Schrotflinte. Aus dem Engl. 2te Ausg. ebend. 1800. 8. 2te Ausg. 1802. *Berliner Militairkalender. Berl. 1802, 3. 12. *K. A. Struenfee's* Anfangsgründe der Artillerie, in der 4ten Ausg. durchaus neu für den jetzigen Zuftand der Gefchützkunde bearbeitet. Lign. 1809. gr. 8 m. 29 Kpf. neue verbeff. und gänzl. umgearbeit. Aufl. Leipz. 1817. *Verfuch, junge Officiere zum Studium der Kriegsgefchichte aufzumuntern. Mit dem Plan von dem Lager bei Pirna. Tübing. 1809 8. Können groffe und Handelsftädte Veftungen feyn? Berl. 1815. 8. *Gebh. v. Scharnhorft's* Handbuch für Offiicere in den anwendbaren Theilen der Kriegswiffenfchaft. 4te Aufl. Hannov. 1816-1820. 3 Thle, gr. 8. *Marqu. v. Montalembert*, die Vertheidigung ftärker als der Angriff, oder die Befeftigung mit rechtwinklicher Boftreichung. Aus dem Franzöf. überf. Berl. 1819. 2 Bde. 4. m. Chart. Neues Magazin für Befeftigungskunft und Artillerie. ebend. 1820-22. 3 Hefte, gr. 8. m. Kpf. *C. Pertuifier* Verfuch einer

Befestigungsart nach den Grundsätzen des neuen Kriegs und nach dem gegenwärt. Zustande der Geschützkunst. Aus dem Französ. übers. ebend. 1821. gr. 8. m. 9 Kpft. Die Stellung der Neuern. Geschichtl. Aphorismen und taktische Paradoxen in Beziehung auf das vorherrschende Princip bei der Stellung zum Gefecht. Halle 1826. 4 — Vorrede zu *H. F. Rumpf's* allgem. Kriegswörterbuch für Officiere aller Waffen, 1ster Bd. (1821). — Beiträge *zum* deutschen Museo; zu *v. Archenholz* Literatur- und Völkerkunde; zu *v. Scharnhorst's* neuen militair. Magazin; *zu den* vermischten Schriften des literär. Zirkels zu Mainz, und *zum* Leipziger Taschenbuch der neuesten Kriegsbegebenheiten. — *Von* folgenden Uebersetzungen *erschienen* neue Aufl.: 1) *Clement* Versuch über die reitende Artillerie; wohlf. 1821. 2) *Morla*, Lehrbuch der Artilleriewissenschaft; 2te durchaus umgearbeit. und verm. 1ster Th. 1821, 2ter Th. 1824, 3ter Th. 1825 (letzterer auch *m. dem besond. Tit.:* Die Minirkunst, nach Theorie und Erfahrung). — Recens. *zur* Jen. Liter.-Zeit. — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825.

HOYER (K. H. A.) *Prorector am Gymnas. zu Minden; geb. zu . . . im Fürstenth. Schaumburg am 2ten July 1775.* §§. Ueber den Nutzen und Gebrauch des Alkoholometers nach Prozenten. Minden 182 . . .

HUBER (A. . .) *lebt in München; geb. zu . . .* §§. München im J. 1819. 5 Hefte. ebend. 1819, 21. gr. 8.

HUBER (Dn.) *starb am 2 Decbr. 1829. War D. der Med., ordentl. Profess. der Mathematik und Universitäts-Bibliothekar zu Basel; geb. zu . . .* §§. Grundzüge der Chemie, auf Befehl der Französ. Regierung entworfen von Prof. *A. Adet.* Aus dem Französ. Basel 1805. gr. 8. wohlfeil. Ausg. 1813. Das Selbstbeflecken, oder die

Mit-

Mittel, feine Folgen zu entfernen. Abgehandelt von Dr. *J. L. Doussin-Dubreuil;* aus dem Französ. überfetzt, mit Anmerkungen und einem Nachtrage begleitet. Bafel und Aarau 1807. 8. 2te verm. Aufl. 1813, 3te unveränd. 1824. Gall's Lehre und das Gefetz der Gewohnheit. Bafel 1808. 8. Omega, oder die Reife an das Ende der Befchwerden. ebend. 1813. 8. Wie man fich bei dem anfteckenden Nervenfieber, Lazarethfieber und allen Fiebern diefer Claffe zu verhalten habe. Allgemein fafslich dargeftellt. ebend. 1813. 8. 2te verbeff. Aufl. 1815. *Nova theoria de parellelarum rectarum proprietatibus. ibid. 1823. 8 maj.* — Beiträge *zur* Salzburg. medicin.-chirurg. Zeit. (1802, 3, 6, 11); zu *v. Zach's* monatl. Correfp. Bd. 12 (1805), und *zum* Reichsanzeig. (1806).

HUBER (F...) . . . *zu . . .; geb zu . . .* §§. Die Reiche der Natur. Ein umfaffendes Handbuch der Naturgefchichte. Wien 1823. 3 Thle, 8. m. 17 Kpft.

HUBER (Fr. X.) §§. Mit *J. Bt. Durach* und *Jof. Kurz:* Wochenblatt für den Bürger und Landmann. Paffau 1799. 2 Thle, 8.

11, 14 u. 18B. HUBER (Fridol.) §§. Antwort an den anonymifchen Beurtheiler der Schrift: Weffenberg und das päpftl. Breve. Tübing. 1818. gr. 8. Freymüth. Darftellung der Urfachen des Mangels an kathol. Geiftlichen. Nebft den ficherften Mitteln zur Abhülfe. Ein Gutachten der theolog. Facultät in Landshut. Mit krit. Anmerkungen und wichtigen Zufätzen begleitet. ebend. 1818. 8. Vollftänd. Beleuchtung der Denkfchrift über das Verfahren des römifchen Hofes bei der Ernennung des Freyh. v. Weffenberg zum Nachfolger im Bisthume Conftanz, und zu deffen Verwefung; nebft einem Anhange über die Eigenfchaften eines Bifchofs. Rotweil 1819. gr. 8. Biographie des fel. Fr... J... Maier,

 Schul-

Schulinspector zu Rotweil. ebend. 1823. 8. Leitfaden zu dem christl. Unterricht über den Eid, zum Gebrauche bei der pfarramtl. Belehrung von der Ablegung der Eide. Eine gekrönte Preisschrift. Constanz 1823. gr. 8. m. 1 Vign. 2te rechtmäss. Original-Aufl. 1826. Vertheidigung der kathol. Religion gegen Angriffe neuerer Zeit. Frankf. a. M. 1826. gr. 8. Was hätte eine deutsche Fürstin auf das von einem Souverain an Sie gerichtete Schreiben, wegen Ihrem Uebertritt zur kathol. Religiou, antworten können? Rotweil 1826. 8. — Ein Aufsatz im krit. Journal von Rotweil (1820). — *Von dem* Handbuch der christ-kathol. Religion *erschien* 1825 die 2te Ausg. — *Die* Entwickelung der Begriffe der Didaktik *erschien* meistens im J. 1810. — *Die* Schrift: Omega, oder Reise ans Ende der Beschwerden, ist ganz auszustreichen. — Vgl. *Felder* Bd. 3.

9 u. 11 B. von HUBER (J. Jos. 1) *ward 1807 Kreis- und Stadtgerichts-Rath und 1822 Wechsel-Richter* (in Augsburg). §§. Beschreibung seiner Gemälde-Sammlung. Augsb. 1814. 8. Handbuch für Künstler und Freunde der Kunst, enthaltend das Leben von 50 der berühmtesten Maler aus allen Schulen, mit ihren Bildnissen und einem Verzeichniss ihrer Werke, mit Bemerkung davon vorhandener Kupferstiche. ebend. 1819. 2 Bde, 8. Abhandlung über die Abweichung der Augsburg. Statuten vom gemeinen Rechte. ebend. 1821. 8. Abriss des Augsburg. Statutarrechts. ebend. 1821. 8.

HUBER (J... J... *) *lebt vermuthlich in Grätz oder der Umgegend; geb. zu* ... §§. Isidors, Bauer zu Ried, Gleichnisse, wie er sie seinen Kindern und Hausgenossen erzählte. 3te mit Kpf.

*) Wenn die 1sten Aufl. seiner Schriften *erschienen* sind, liess sich nicht ausmitteln.

Kpf. verm. Aufl. Grätz 1819. 8. wohlf. 1823. Ausgewählte Erzählungen und Beispiele von guten und fehlerhaften Mädchen. 4te umgearbeit. und viel verm. Aufl. ebend. 1823. 2 Bde, 8. m. Kpf. Das kostbarste Kleinod des Menschen: Ein reines Gewissen. Lehrreiche und unterhaltende Geschichten aus dem Menschenleben. 3te verbess. Aufl. ebend. 1823. 8. m. 1 Kpf. Gottes Allmacht, Güte und Weisheit, dargestellt durch naturgeschichtl. Betrachtungen des Grossen und Schönen in der Natur. 3te verbess. und verm. Aufl. ebend. 1823 8. m. 1 Kpf. *Aeg. Jais*, die zwei Gebote der Liebe: Liebe Gott übes Alles, und den Nächsten wie dich selbst, erklärt. Für Katholiken erzählt. 3te verbess. Ausg. ebend. 1823. 2 Thle, 8. m. 2 Kpf.

HUBER (Jos.) *starb im J. 1817. War seit 1782 Beichtvater der Prinzen Anton und Maximil. und ihrer Familie zu Dresden* (vorher seit 1770 Lehrer am kathol. Gymnas. und Kaplan daselbst, und dann Hofprediger); *geb. das. am 10 Novbr. 1739.* §§. Grösserer römisch-kathol Katechismus, mit Beweisen aus der heil. Schrift, nach jenem seines berühmten Ordensbruders Pt. Canisius eingetheilt. Dresd. 177. oder 178. 8. (erlebte mehrere Auflagen). — Vgl. *Felder* Th. 3.

HUBER (L. Fd.) §§. *Von dem* neuen französ. Theater *erschien* 1819 die 2te Aufl. — Vgl. *Baader* Bd. 2.

18 B. HUBER (Ther., *eigentl.* Marie Ther.) *starb am 15 Juny 1829. Lebte seit 1824 in Augsburg.* (Sie verband sich im J. 1784 mit dem berühmten Reisenden G. Forster, und folgte ihm nach Wilna, und 1788 nach Mainz; da ihr Gatte 1793 Mainz verlassen musste, so wendete sie sich mit L. Fd. Huber und ihren Kindern nach Neufchatel; 1794 verband sie sich mit Letztern, und lebte zuletzt in Stuttgart und Ulm); *geb. am*

7 May 1764. §§. *Louiſe, ein Beitrag zur Geſchichte der Convenienz. Leipz. 1796. 8. *L. Fd. Huber's* geſammelte Erzählungen, fortgeſetzt. 3 und 4tes Bdchen. Stuttg. 1820. 8. Hannah, der Herrnhuterin Deborah Fündling. Leipz. 1821. 8. Ellen Percy, oder Erziehung durch Schickſale. ebend. 1822. 2 Thle, 8. (Nachdr. Reutling. 1825. 2 Bde, 8). Jugendmuth. Eine Erzählung. ebend. 1823, 24. 2 Thle, 8. Des Grafen *de la Garde* Reiſe von Moskau nach Wien, über Kiow, Odeſſa, Conſtantinopel, einen Theil des ſchwarzen Meeres, bis Varna, Siliſtria u. ſ. w. In Briefen an J. Griffiths. Aus dem Franzöſ. mit Anmerk. Heidelb. 1825. 8. Denkwürdigkeiten des Capit. *Landdolph.* Die Geſchichte ſeiner Reiſen während 36 Jahren enthaltend. Nach dem Franzöſ. bearbeitet. Leipz. 1825. 8. — Aus ihrer Feder ſind in den J. 1795-1804 alle erzählenden Dichtungen gefloſſen, die unter ihres Mannes Namen herauskamen; auch gab ſie die im 14ten Bde aufgeführten Erzählungen und ſämmtl. Werke deſſelben heraus. — *Das* Morgenblatt redigirte ſie vom J. 1817 an. — Gröſstentheils anonyme Beiträge lieferte ſie zu folgend. Zeitſchriften: 1) *zum* Taſchenb. für Damen (1807, 18, 19, 22); 2) *zur* Cornelia (1816, 1820); 3) *zur* Urania (1817-19); 4) zu *Gubitz'ens* Geſellſchafter; 5) *zur* Minerva (1818), und 6) *zur* Abendzeit. (1821). — Vgl. *v. Schindel* Th. 1. 3. Converſ. - Lex. 11ter Bd.

18 B. HUBER (V... A...) *D der Med. zu ...; geb. zu Stuttgart 179.* §§. *Diſſ. inaug. de lingua et oſſe hyiodes pici. Stuttg. 1821. 4. c. 2 tab. aen.* Bemerkungen über die Geſchichte und Behandlung der veneriſchen Krankheiten. ebend. 1825. gr. 8.

HUBER (...) Gebrüdere. *Leben in St. Gallen; geb. zu ...* §§. Mit dem Obriſt-Lieut. ... *Ehren-*

renzeller: *Sammlung religiöſer Geſänge. St. Gallen 1826. 8.

HUBERICH (A. N) . . . *zu . . .; geb. zu Igersheim bei Mergentheim am 21 März 1766.* §§. *Sammlung von Gebeten für die Schulen. Gmünd 1816. 8.

HUBERT (K. A.) §§. Die Wartung, Zucht und Pflege der Schafe, ihre Benutzung und Veredlung, oder Dienſtanweiſung für meinen Schäfer. Berl. 1814 (1813). 8. m. 3 Kpf. (Als 2ter Theil dient *J. N. Rohlwes* Receptbuch für Schäfer. ebend. 1814. 8). Grundſätze über die Bedeckung und Urbarmachung des Flugſandes, oder vielmehr der Sandſchellen. Eine gekrönte Preisſchrift. ebend. 1824. gr. 8. m. 1 Steintaf.

HUBRICH (K. F.) *ſtarb am 15 März 1808. War Sprachlehrer in Leipzig; geb. zu Grimma 1752.*

von der HUDE (Bh. H.) *ſtarb am 26 Decbr. 1828; geb. 1764.* §§. *Von der* kleinen deutſchen Sprachlehre *erſchien* 1823 die 4te und 1826 die 5te aufs neue durchgeſeh. Ausg.

HUDTWALCKER (Ch. M.) *ward 1828 Danebrogs-Ritter.* §§. Predigten im J. 1806 und 1810; Reden im J. 1817. — Antheil *an den* Schlesw.-Holſtein. Provinz.-Berichten (1816, 17), und *am* Itzehoer Wochenblatt. — Vgl. *Lübker.*

18 B. HUDTWALKER (Mr. Hi.) §§. *Betrachtungen eines Laien über das evangel.-luther. Glaubensſyſtem und über den Rationalismus, mit beſond. Hinſicht auf Hamburg. Lübeck 1823. 8. Mit Dr. *K. Trummer:* Criminaliſt. Beiträge. Eine Zeitſchrift in zwangloſen Heften. Hamb. 1824-1826. 2 Bde (oder 5 Hefte) gr. 8. — Ein Aufſatz *im* neuen Archiv des Criminalrechts, Bd. 6. St. 4 (1826).

9, 11, 14 u. 18 B. HüBBE (K. J. H.) *ſtarb im Febr. 1830.* §§. Anſichten der freien Hanſeſtadt Hamburg und ihrer Umgebungen. Frankf. a. M. 1824. 2 Thle, gr. 8. m. 18 Kpf. — Aufſätze *im* allgem. Anz. der Deutſchen (1810, 18).

HüBENER (F. Ad.) *ſeit 1812 prakt. Arzt zu Marne im Holſtein.* (vorher Apotheker in Heide, und dann Arzt in Weſſelburen); *geb. zu Dähre in der Altmark am 29 Decbr. 1762.* §§. Das Gelübde, oder die Schlacht bei Hemmingſtedt. Ein Schauſpiel. Altona 1824. 8. — Geleg.-Gedichte. — Gedichte *in den* Schlesw.-Holſtein. Provinz.-Berichten und *im* Itzehoer Wochenbl. — Vgl. *Lübker.*

HüBLER (Fr.) *k. k. Oberkriegs-Commiſſair zu Wien; geb. zu ...* §§. Militair-Oekonomieſyſtem der k. k. Oeſterreich. Armee. 1-2ter Bd. Wien 1820. 4. m. ſ. Bildn. 3-10ter Bd. 1821, 11-15ter Bd. 1822, 16 u. 17ter Bd. (letzterer enthält das Repertorium über alle 16 Bde) 1823. (24 Abhandlungen daraus ſind in den J. 1823 und 1824 *einzeln* abgedruckt worden). Vorleſebuch über die Militair-Oekonomiecontrolle der k. k. Oeſterreich. Armee. ebend. 1821. 4. Leitfaden über das Militair-Oekonomieverfahren der Stabsofficiere der k. k. Oeſterreich. Armee. ebend. 1821. gr. 8. Abhandlung über die Militair-Oekonomiebeobachtungen der bei den Truppen und Branchen angeſtellten Generalität der k. k. Oeſterreich. Armee. ebend. 1821. gr. 8. Handbuch über die Militair-Oekonomie-Obliegenheiten der Ober-Officiere der k. k. Oeſterreich. Armee. ebend. 1822. gr. 8.

HüBNER (A...) *D. der Theol. zu Breslau* (?); *geb. zu ...* §§. Vollſtändige theoret.-prakt. Anleitung zum Firmunterrichte. Bresl. 1825. 8.

18 B. HüBNER (Henr. Emilie) *geb. am 22 März 1794.* §§. Erinnerungen und Verſuche. Gedich-

dichte von *Em. Hübner* und *L. Herrmann* (herausgegeben von *L. Herrmann*). Leipz. 1824. 8. — Gedichte *in der* Iduna, Bd. 1 (1820). — Vgl. *v. Schindel* Th. 1. 3.

HüBNER (Jak., *eigentl.* J Jak) *lebte in Augsburg, und ſtarb daſ. am 13 Septbr. 1826.* §§. Monographie von Teſtaceen, Baier. Landſchnecken, Cobravien, beſchrieben und abgebildet. Augsburg 1810. 4. m. illum. Kpf.

HüBNER (J. Gf.) *ſtarb am 7 Januar 1812.*

14 u. 18 B. HüBNER (J... L... G...) *iſt Advoc. in Hildesheim.* §§. Fragen und Zweifel, veranlaſst durch das Dekret vom 17 Febr. 1809, die Notariatsordnung enthaltend u. ſ. w. Hildesh. 1809. 8. Das Amt der Notarien im Königr. Weſtphalen, zur Belehrung des Publikums; nebſt einem Anhange über die Taxe und über das Formenweſen in juridiſcher Hinſicht. Hannov. 1810. gr. 8. Anweiſung für die Huiſſiers im Königr. Weſtphalen. Hildesh. 1810. 8. Rechtl. Beurtheilung der Gültigkeit der Hypotheken auf das unbewegl. Vermögen der Ehefrauen, ſowie des Hypothenrechts überhaupt. Den Richtern, Advokaten und Notarien im Königr. Weſtphalen gewidmet. ebend. 1811. 8.

11 u. 14 B. HüBNER (K. Joſ.) *ward 1815 in Ruheſtand geſetzt und ſtarb 182.* §§. Blumiſtiſche Bemerkungen vom J. 1800, vorzüglich für Nelkenliebhaber. Bresl. 1800. 8. (Fortgeſ. bis zum J. 1803). — Antheil an *K. Sprengel's* Gartenzeit. (1804-7).

HüBSCH (H.) *ſeit 1824 Profeſſ. der Baukunſt an dem Städeliſchen Inſtitute in Frankf. a. M.* (vorher lebte er in Weinheim an der Bergſtraſſe); *geb. zu* ... §§. Ueber griechiſche Architektur. Heidelb. 1822. 4. m. 5 Kpft. 2te mit einer Verthei-

theidigung gegen Hrn. A. Hirt verm. Ausg. 1824. Ueber griechiſche Baukunſt, dargeſtellt von *A. Hirt.* Berl. 1825. 4. Entwurf zu einem Theater mit eiſerner Dachrüſtung. Frankf. a. M. 1825. Fol. m. 6 Kpft.

11 u. 18 B. HUEBPAUER (Thph.) *ward 1806 würkl. Pfarrer in Lochhauſen.*

HüBSCHMANN (C... F...) *Director der Regier. des Schwarzwaldkreiſes zu Reutlingen; geb. zu* ... §§. Beſchreibung einer neuen vorzüglich bequem eingerichteten elektriſchen Lampe. Reutling. 1821. 12. m. 12 Steindrucktaf.

18 B. HüBSCHMANN (J. F.) *ſtarb am 28 Septbr.* 1827. — *Vgl.* N. Necrol. der Deutſchen 1827. II. S. 859-60.

HüCKSTäDT (Cp. Joa. F. Thd.) *ſtarb zu Gävekop in Neupommern am 30 Novbr. 1823. War Paſt. in Brülz bei Goldberg im Mecklenburg.; geb. zu Sackwitz im Mecklenburg. am 21 May 1781.* §§. Gedichte. Neuſtrelitz 1806. 8. — Gedichte in einigen Zeitſchriften.

HüCKSTäDT (G.) *Kaufmann zu Demmin in Pommern; geb. zu Sackwitz bei Güſtrow* 178.. §§. 19 Blumen auf Thdr. Körners Grab gelegt. Hamb. 1819. 8. — Gedichte *im* Schwerin. freymüth. Abendblatt (1819, 20).

18 B. HüFFEL (L.) *ward 1825 2ter Profeſſ. am Seminar und 1ſter Prediger zu Herborn, und 1828 groſsherzogl. Kirchen- und Miniſterial-Rath in Karlsruhe* (zuerſt von 1808-1817 Pfarr-Vikar in Gladenbach); *geb. daſ. am 6 May 1784.* §§. Ueber das Weſen und den Beruf der evangel.-chriſtl. Geiſtlichen. Gieſſen 1822, 23. 2 Thle, gr. 8. Der Staat, die Kirche und die Volksſchule

ſchule in ihrer innern und äuſſern Einheit dargeſtellt. Gieſſen 1823. gr. 8. Katechismus der Glaubens- und Sittenlehre unſerer evangel.-chriſtl. Kirche. ebend. 1824. 8. Des Lebens Weihe. Ein chriſtl. Erbauungsbuch für ſolche Leſer, welche Licht und Wärme gleichmäſſig ſuchen. ebend. 1826. 8. — Eine Predigt im J. 1821. — *Von ſeinen* Predigten *erſchien* 1820 die 2te Sammlung.

14 u. 18 B. HüFFER (W. *) *ſeit 1823 Ritter des rothen Adler-Ord. 3ter Cl.* (ward 1776 Prieſter); *geb. am 26 July 1753.* §§. Materialien zu einem zu errichtenden Armeninſtitut, aus den eingegangenen Preisſchriften geſammelt und dem Landesherrn und Bewohnern Münſterlandes gewidmet. Münſter 1793 8. 7 Buſspredigten am Ende des 18ten Jahrhund ebend. 1795. 8. Das Leben Jeſu, von *J. F. Fedderſen*, für kathol. Schulen eingerichtet. 2te verbeſſ. Aufl. ebend. 1797. 8. Ueber Bibel und liturg. Bücher, insbeſondre aber über *J. Ch F. Eck's* Wundererklärungen des neuen Teſtam., über die neue Schleswig-Holſtein. Kirchenagende und über die neu eingeführte Lippſtädtiſche Gottesverehrung. Koburg und Leipz. 1798. 8. Ueber Armenſteuern. ebend. 1819. 8. — Antheil *am* Herrmann; *am* rhein.-weſtphäl. Anzeiger (1818, 19), und an *Räſs* und *Weiſs* Katholiken (1821, 22) — *Vom* neuen Krankenbuch *erſchien* 1808 die 2te und *von der* Schrift: Wie wäre die Betteley allgemein abzuſchaffen? 1819 die 2te Aufl. — Vgl. *Raſmann.*

Freyh. von HüGEL (F.) *k. Würtemberg. Hauptmann zu Stuttgart* (?), auch Ritter des Würtemb. Milit.-Verd.-Ord., des St. Georg-Ord. und der franzöſ. Ehrenlegion; *geb. zu* . . . §§. Taſchen-

*) Seine eigentl. Taufnamen ſind *H. G.*

ſchenbuch für den Infanterie-Officier im Felde. Stuttgart 1821. 12.

Freyh. von HüGEL (J. Alo.) *ſtarb zu Wien am 30 August 1825 im 71ſten Jahre.* Er war auch Groſskreuz des St. Stephans-Ord. und Ritter einiger andrer Orden.

HüGEL (J. Z.) *iſt längſt geſtorben.*

Freyh. von HüGEL (. . .) k. k Legat.-Secretair zu . . .; geb. zu . . . §§. Spanien und die Revolution. Leipz. 1821. gr. 8.

HüLLE (Hedw.) geb. Hoffmeier. *Gattin des Kaufmann H. in Bremen; geb. zu Ovelgönne im Oldenburg. am 25 Januar 1794.* §§. Erſtlinge des Frühlings. Bremen 1822. 8. *Homer's* Irrfahrten des Odyſſeus in 24 Geſängen. Freie Nachbildung in gereimten Verſen. ebend. 1826. 2 Bde, gr. 8. — Beiträge *zum* Bremiſchen Bürgerfreund; *zum* Morgenblatt (1822 folg.), und *zur* Abendzeitung (1826). — Vgl. *v. Schindel* Th. 3.

HüLLMANN (K. Dt.) *ſeit 1822 Ritter des rothen Adler-Ord. 3ter Cl. und ſeit 1828 Geh. Regier.-Rath.* §§. Städteweſen des Mittelalters. 1ſter Theil, Kunſtfleiſs und Handel. Bonn 1825. gr. 8. Staatsrecht des Alterthums. Cöln 1820. gr. 8. *Pr. De Cescopibus atque Cyclopibus. ibid. 1826. 4.* — Zwei Reden *im* vaterländ. Muſeo (1810).

HüLSEMANN (J. G.) Sohn des Folgenden. *D. der Rechte und Privatdocent zu Göttingen; geb. zu Stade am 17 Decbr. 1799.* §§. Ueber die Bedeutung der Diplomatik für die neuere Geſchichte. Vorleſungen gehalten in Göttingen 1820. Götting. 1820. gr. 8. (auch *m. d. Tit.:* Ueber die Bedeutung der Diplomatie für die neuere und neueſte Geſchichte). *Diſſ. inaug. continens obſervationes ad Stututa Stadienſia de anno 1779. ibid 1820. 4.* Geſchichte der

der Demokratie in den vereinigten Staaten von Nord-Amerika. ebend. 1823. gr. 8. — Vgl. *Saalfeld* S. 394.

9, 11, 14 u. 18 B. HüLSEMANN (H. Cp. F.) §§. Antheil *am* Hannöver. Magaz. (1817); an *Seebode's* krit. Bibliothek für das Schul- und Unterrichtswesen, Jahrg. 4 (1822), und an *Seebodi et Friedemanni miscellaneis criticis, Vol II* (1822). — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2.

18 B. HüLSEMANN (W.) *ist D. der Philos. und Pfarrer zu Elsey.* §§. Die Preuss. Kirchenagende in Hinsicht auf die evangel. Kirche überhaupt und auf die evangel. Kirche Westphalens insbesondre. Essen 1825. gr. 8. — Eine Synodalpredigt im J. 1819.

HüLSEMANN (. . .) *Privatgelehrter zu Wien; geb. zu . . .* §§. Seit 1823 Redacteur der Wiener Jahrbüch. der Literatur.

von HüLSEN (Henr.) *lebt in Berlin; geb. zu . . . bei Berlin am 4 Novbr. 1792.* §§. Unter dem Namen *Amal. v. Selt* lieferte sie Beiträge zu *Gubitz'ens* Gesellschafter (1817, 19, 20 folg.); zu *J. Dn. F. Rumpf's* neuesten Berlin. Briefsteller (1818), und zu *Hundt-Radowsky's* Erzähler (1821). — Vgl. *v. Schindel* Th. 1. 3.

HüLSHOFF (A. W.) *. . . zu . . .; geb. zu . . .* §§. Lehrbuch der prakt. Rechenkunst für Schulen, angehende Kaufleute und andre Geschäftsmänner. Wiesbaden 1811. 2 Bde, gr. 8.

14 B. HUEMMER (Fr.) §§. *Seine* Schrift *erhielt* 1825 folg. neues Titelbl.: Kurze Frühlehren auf alle sonn- und festtägl. Evangelien, aus der Lebens- und Leidensgeschichte Jesu.

18 B HüNE (Alb.) *ist Privatdocent in Göttingen.* §§. Geschichte des Königreichs Hannover und Her-

zogth. Braunſchweig. Mit Vorrede von *Arn. Hm. L. Heeren.* 1ſter Theil. Hannov. 1825. gr. 8. — Ein Auſſ. im Hannöver. Magaz. (1822).

HüNEFELD (F... L...) *D. der Med. und ſeit 182. auſſerordentl. Profeſſ. der Chemie und Pharmacie in Greifswald* (vorher Privatdocent zu Breslau); *geb zu ... in der Mark Brandenburg* ... §§. *Diſſ inaug. de vera chemiae organicae notione ejusque in medicina uſu, additis de vi arſenici in corpora organica mortua experimentis. Vratislav. 1822 8maj.* Phyſiolog. Chemie des menſchl. Organismus, zur Beförderung der Phyſiologie und Medicin, und für ſeine Vorleſungen entworfen. In 2 Theilen. 1ſter Theil. ebend. 1826. gr. 8.

14 u. 18B. HüNERKOCH (J. N. L.) §§. Vergleichende Sprachlehre, oder: Regeln zur Erlernung der deutſchen, franzöſ. und engliſchen Sprache, für Stadt- und Landſchulen, und zum Selbſtunterricht. Hannov. 1818. 8. Neueſte Erdbeſchreibung, verbunden mit Welt- und Naturgeſchichte. Bremen 1825. gr. 8. — Vgl. *Rotermund's* Lexicon der Brem. Gelehrten. *Schmidt.*

von HüNERSDORF (L.) *ſtarb als k. Würtemberg. Oberbereiter und General-Director des Geſtütewesens zu Stuttgart* (?) *am 12 Septbr. 1812* (trat 1764 als Standartjunker in Heſſ. Dienſte, ward 1772 Regim.-Bereiter, privatiſirte 1773 in Marburg, ward 1776 Bereiter bei der Garde du Corps in Caſſel, 1778 landgräfl. Oberbereiter, und von 1792-180. Stallmeiſter); *geb. zu Mengsberg bei Ziegenhayn in Churheſſen am 11 Febr. 1748.* §§. *Von* ſeiner Schrift *erſchien* 1825 die 5te Aufl. — Vgl. *Strieder* Bd. 18. S. 239-242.

HüPEDEN (Ch. Cſt. Er.) *ſtarb als Canzlei- und Kammerdirector am 16 Febr. 1814.*

18 B. HüPEDEN (L. Ph.) *D. der Philos. und seit 1825 Director der Gelehrtenschule zu Celle* (zuerst war er 1817 Hauslehrer in London, und ward 1818 Lehrer an der Gelehrten-Schule zu Bremen); *geb. zu Hoya im Königr. Hannover am 14 Decbr. 1794* §§. Antheil an *Seebode's* neuen Archiv für Philologie und Pädagogik, Bd. 1 (1826). — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2.

HüTTER (K. Ch.) *jetzt Commissionsrath und Justizcommissair.*

9, 14 u. 18 HüTTNER (J. Ch.) §§. *High life below stairs;* das ist, die vornehm thuenden Bedienten, oder die grosse Welt in der Bedientenstube; eine Farce von *Townley*, ausführl. erläutert. Für solche, die sich in der engl. Sprache vervollkommnen wollen. Tübing. 1802. gr. 8. — *Vgl.* Convers.-Lex. 11ter Bd.

von HüTTNER (K. Jos.) *D. der Rechte und ordentl. Profess. der Statistik zu Lemberg; geb. zu . . .* §§. Ueber die rückwirkenden Gesetze, zur Erläuterung des §. 5. des Oesterreich. bürgerl. Gesetzbuches. Wien 1818. 8. Ausführl. Entwickelung der Lehre von der gesetzlichen Erbfolge in dem frei vererbl. Vermögen nach dem Oesterreich. bürgerl. Gesetzbuche. ebend. 1819. gr. 8.

von HUFELAND (F. W.) *seit 1827 Ritter des Russ. St. Wladimir-Ord. 3ter Cl. und seit 1829 Ritter des Guelphen-Ord.* §§. Ueber den Wahnsinn, seine Erkenntniss, Ursache und Heilung. Berl. 1804. 8. Bemerkungen über die Nervenfieber, die im Winter 180$\frac{6}{7}$ in Preussen herrschten. ebend. 1808. 8. Der Scheintod, oder Sammlung der wichtigsten Thatsachen und Bemerkungen darüber in alphabet. Ordnung. ebend. 1808. gr. 8. Armen-Pharmacopöe, entworfen für Berlin, nebst der Nachricht von der daselbst errichteten Krankenverpflegungsanstalt.

 ebend.

ebend. 1810. 8. 2te verm. Aufl. 1812, 3te 1818, 4te verm. 1825. Ankündigung des königl. poliklin. Instituts auf der Universität zu Berlin, nebst den Gesetzen derselben. ebend. 1811. 8. Erster bis eilfter Jahresbericht des k. politechn. Instituts u. s. w. von 1810-1822. ebend. 1812-1824. 8. (zum Theil m. Kpf. Vom letzten ist *Em. Osann* Mitherausgeber). Geschichte der Gesundheit, nebst einer physischen Charakteristik des jetzigen Zeitalters. Eine Vorlesung. ebend. 1812. 8. 2te verm. Aufl. 1813. neuer Abdr. 1816. Ueber die Kriegspest alter und neuerer Zeit, mit besondrer Rücksicht auf das Aderlassen in derselben. ebend. 1814. 8. Aufforderungen an alle Aerzte Deutschlands und des Auslandes für die Beibehaltung der officiellen Namen der Heilmittel. ebend. 1815. 8. (franzöſ. von ihm selbst, 1821). Prakt. Uebersicht der vorzüglichsten Heilquellen Deutschlands nach eignen Erfahrungen. ebend. 1815. 8. 2te Aufl. 1820. (Nachdr. Wien 1820. 8). Auszug und Anzeige von *Stieglitz* über den thierischen Magnetismus, nebst Zusätzen. ebend. 1816. 8. Mit *E. Horn:* Summarischer Generalbericht über das königl. Charitékrankenhaus im J. 1816 u. s. w. ebend. 1817. 8. m. 1 Kpf. (s. oben unter *Horn*). Die drey Heroen der Heilkunst. ebend. 1819. 8. Ueber die Gleichzahl beider Geschlechter im Menschengeschlecht. Ein Beitrag zur höhern Ordnung der Dinge in der Natur. ebend. 1821. 8. Anleitung zur physischen und moral. Erziehung des weibl. Geschlechts. Nach dem Engl. des *Darwin* bearbeitet und mit Zusätzen versehen. Leipz. 1822. gr. 8. Kleine medizin. Schriften. 1ster Band. Berl. 1822. gr. 8. m. 2 Kpft. 2ter Bd. 1823, 3ter Bd. 1825. Supplementstück zum Journal der prakt. Heilkunde. 1ster Jahrg. 1822. ebend. 1823. gr. 8. (auch *m. d. Tit.:* Ueber die äusserl. Anwendung des kalten Wassers in hitzigen Fiebern. Drei Preisschriften

ten der Hrn. *Frölich*, *Reuſs* und *Pitſchaft*). *I. Kant*, von der Macht des Gemüths durch den bloſſen Vorſatz, ſeiner krankhaften Gefühle Meiſter zu ſeyn; herausgeg. und mit Anmerk. verſehen. 2te verbeſſ. und verm. Ausg. Leipz. 1824. gr. 8. Die Gefahren der Blutverſchwendung. Berl. 1824. 8. *J. Kp. Lavater's* Worte des Herzens. Für Freunde der Liebe und des Glaubens herausgeg. ebend. 1825. 8. Die Schutzkraft der Belladonna gegen das Scharlachfieber, zu fernerer Prüfung aufgeſtellt. ebend. 1826. gr. 8. — Vorrede zu *F. Buchholz* Schrift: Ueber den Schlaf und die verſchied. Zuſtände deſſelben (Berl. 1821. gr. 8). — Antheil *am* Weimar. Modejournal (1801. Juny); an *Haberle's* meteorolog. Blättern, Bd. 1 (1810), und an *Wolfart's* meteorolog. Heften (1811). — *Neue Auflagen:* 1) *Conſpectus materiae medicae; altera 1821.* 2) Makrobiotik; 5te verm. und verbeſſ. 1824. 3) Ueber die Ungewiſsheit des Todes; 2te Halle 1824. — *Nachdrücke:* 1) Gemeinnütz. Aufſätze zur Beförderung der Geſundheit u. ſ. w.; Wien 1797. 8. 2) Bemerkungen über das Nervenfieber; Wien 1799 8. 3) Makrobiotik; Wien und Prag 1797. 2 Bde; Stuttg. 1797. 2 Bde, . . ., 5te 1823; Reutling. 1811. 2 Bde; Wien 1826. 4) Ueber die Natur, Erkenntniſs und Heilung der Skrofelkrankheit; Wien 180., 3te Aufl. 1810. 5) Der Schlaf und das Schlafzimmer; Wien 1803. — *Das* Journal der prakt. Heilkunde, deſſen Mitredaction *Emil Oſann* ſeit d. J. 1824 führt, *beſtand* bis zum J. 1826 aus 63 Bden *). Dazu

 er-

*) Daraus ſind folg. Abhandlungen *einzeln* abgedruckt worden: Vorſchlag, ſtatt der Blauſäure das deſtillirte Waſſer der bittern Mandeln zum medizin. Gebrauch anzuwenden (1822); von dem Rechte des Arztes über Leben und Tod (1823); atmosphäriſche Krankheiten und atmosphär. Anſteckung, Unterſchied von Epidemie, Contagien und Inſection (1823); die Pockenepi-

erschien 1824 und 25 noch ein Supplementband; und 1818 von *Osann* ein Generalregister zum 21-40sten Band. Auch giebt es einen Wiener Nachdruck der 6 ersten Bde im Auszuge (1808). — *Die* Bibliothek für prakt. Heilkunde *zählte* bis zum J. 1826 56 Bde. — Sein Portr. von *J. Ch. Müller* (Weimar 181.). — *Vgl.* Neuestes Gel. Berl. v. J. 1825.

HUFELAND (F.) Sohn des Vorigen. *D. der Med., prakt. Arzt und seit 1816 ordentl. Profess. der Medicin an der Universität zu Berlin* (zuerst 1810 Hofmedicus, Stadtphysikus und Garnisonarzt in Weimar, 1811 Privatdocent in Jena, und 1812 herzogl. Sachsen-Weimar. Hofrath und ausserordentl. Profess. daselbst, und in dems. Jahre in gleicher Qualität nach Berlin berufen); *geb. zu Weimar am 18 July 1774.* §§. Ueber Sympathie. Weimar 1811. 8. 2te Aufl. 1822. — Antheil an *Reil's* Archiv für Physiologie, Bd. 6 (1806), und an *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Bd. 23 (1806). — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825.

HUFELAND (Glie.) §§. Erinnerungen aus meinem Aufenthalt in Danzig in den J. 1808 bis 1812. Neue Beiträge zur Zeitgeschichte, zugleich auch zur reinen Aufklärung mancher Vorgänge für meine Landsleute. Königsb. 1815. gr. 8. — *Von dem* Lehrbuch des gemeinen Civilrechts *erschien* 1808 die 3te Abtheil., sowie *von der* neuen Grundlegung der Staatswirthschaftskunst 1813 die 1ste Abtheil. des 2ten Bdes. — *Das* rechtl. Gutachten über die durch die Bankzeddel entstand. Unruhen *ward* 1807 gedruckt.

HUFNAGEL (C... F...) *D. der Rechte und k. Würtemberg. Oberjustizrath zu Esslingen; geb. zu* ...

epidemie der J. 1823 und 24, nebst ihren Resultaten, besond. in Beziehung auf modificirte Pocken (1825).

. . . §§. Belehrung der Würtemberg. Gemeinderäthe über das Pfand-, Prioritäts- und Executionsgesetz. Tübing. 1825 (?). gr. 8. 2te verm. Aufl. 1826.

HUFNAGEL (Ed. H. K. W.) Sohn von W. F. *Starb in der Nacht zum 29 März 1825. War D. der Philos. und seit 1821 Profess. der Geschichte am Gymnas. zu Frankfurt a. M.; geb. das. 1792.* §§. *Animadversiones in colloquium Jesu cum Nicodemo varii argumenti qualescunque speciminis pro loco in candidatorum ordine obtinendo offert. Francof. ad M. 1817. 4.* Das Leben Jesu von Nazareth. Für kindliches Herz, Bedürfniss und Leben. ebend. 1820. 2 Thle. 8. m. 2 Kpf. Handbuch der alten Geschichte, Erd- und Länderkunde; für die mittlern und obern Classen der Gelehrtenschulen. 1ste Abtheil. ebend. 1824. gr. 8. — Zwei Predigten im J. 1818 und 1820. — Ein biograph. Aufsatz *im* Morgenblatt (1819).

HUFNAGEL (M...) *Missionair zu . . .; geb. zu . . .* §§. Tagebuch meiner Reise von Heidelberg über Kiel, Kopenhagen, nach Schwerin, England und Westindien, besonders nach dem holländ. Guinea und ins Innere dieses Landes in den J. 1812-1821. Ansbach 1822. 8.

HUFNAGEL (W. F.) Vater von Ed. H. K. W. *Starb am 7 Febr. 1830.* §§. 8 Predigten über Aussprüche Jesu, herausgeg. von *E. Hufnagel.* Frankf. a. M. 1820. gr. 8. Ueber den evangel. Glauben an Gott und seinen Einfluss auf Menschenliebe. Ein Versuch zur Beantwortung der Frage: Darf unsre Zeit, im Vertrauen auf Wahrheit und Liebe, an Vereinigung der Kirchen zweifeln? ebend. 1821. gr. 8. Ueber zeitgemässe Begründung der geistlichen Macht und ihr Verhältniss zu der weltlichen. Mit einem Anhang. ebend. 1821. gr. 8. Der Chs-

Cherubbim. Anfang und Ende im Paradiese, nicht Anfang und Ende des Cherubh. Mit 7 erläuternden Beil. und 1 Abbild. in Steindr. ebend. 1821. gr. 8. Geschichtl. Nachweisungen, ein Endurtheil über eine Thatsache zu fällen, die in der Geschichte des Menschen und seines Glaubens aller Zweifel noch nicht entbunden ist. ebend. 1822 (1821). 8. Moseh, wie er sich selbst zeichnet in seinen 5 Büchern der Geschichte. ebend. 1822. gr. 8. — Beiträge zu *Löffler's* Pred. - Magaz. Bd. I. St. 1. 2 (1803).

von HUG (J. Lh.) *legte 1829 seine Professur nieder.* §§. Pr. Lucubratio de origine Ciceronis pro M. Marcello. Friburg. 1818. 4. Pr. De opere 6 dierum. Comment. ibid. 1823. 4. — *Von der* Einleit. in die Schriften des N. Testam. *erschien* 1821 die 2te verbess. und verm. und 1826 die 3te Aufl.

18 B. von HUGERKHAUSEN (H.) heisst Hungerkhausen und gehört daher hinter.

18 B. HUGGER *) (Roman, *nicht* J. . .) *seit 1821 Pfarrer zu Delmensingen bei Ulm* (zuerst Pfarrer und Schulinspector zu Göttelfingen am Neckar, und 1815 Pfarrer und Schulinspector zu Harthausen bei Ulm); *geb. zu Rotweil am 16 August 1772.* §§. Elementarunterricht im Lesen nach der Lautmethode, nebst dem ersten Unterricht von Gott. Rotweil 18.. 8. 2te Aufl. 1823. — Nr. 1. seiner Schriften gab *Stehle* mit ihm aus; von Nr. 2. *erschien* 1811 die 2te verm. Aufl.

HUGO (Gst.) §§. *Dm. Ulpiani* fragmenta libri regularum singularis uti videtur vulgo tit. ex corpore Ulpiani unicum codicem Filianum olim jam vaticanum integrum edidit ejusque ope lectionem vulgatam quarto recensuit. Berol. 1822. 8 maj. — *Von*

*) Von Adel ist er nicht.

— *Von dem* civilist. Magazin *erschien* 1823 die 4te abgekürzte Ausg. des 1sten Bdes, und 1825 das 4te Heft des 5ten Bdes. — Antheil an *Savigny's*, *Eichhorn's* und *Göschen's* Zeitschrift für geschichtl. Rechtswissensch., Bd. 1 (1815). — *Von dem* Lehrbuch des civilist. Kursus *kamen* noch folg. Aufl. heraus: Bd. I; 6te 1820, 7te verm. und verbess. 1824. Bd. III; 7te 1820, 8te sehr veränd. 1822, 9te 1824, 10te 1826. Bd. IV; 6te 1820, 7te sehr veränd. 1826. Bd. V; 3te 1820. Bd. VII. 1822. (letzterer auch *m. d Tit.:* Lehrbuch der Digesten, zur Quellenkunde der Justianian. Sammlungen). — Sein Portr. radirt von *L. E. Grimm* (Götting. 1824. Fol.). — Vgl. *v. Horn* der Guelphen-Orden S. 302 3. *Saalfeld* S. 295-298. Convers.-Lex. 11ter Bd.

HUGO (Gst. W.) *jetzt landständ. Archivar in Karlsruhe.* §§. Jahrbücher der neuesten Geschichte. Hamburg 1826. gr. 8. — (Vgl. die Notiz bei Gst. Hugo, am Ende s. Art. im 18ten Bde).

18 B. von HUHN (O. 1) *wendete sich 1813 wieder nach Riga, ward 1819 Colleg.-Rath und 1821 Ritter des St. Wladimir-Ord. 4ter Cl.* §§. Antheil an *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Bd. 30 (1809), und *an den* Rigaischen Stadtblätt. (1817). — Vgl. *v. Recke* Th. 2.

von HUHN (O. 2) Neffe des Vorigen. *Seit 1822 Colleg.-Assessor und von 1819-1827 Kreisrentmeister zu Jakobstadt in Kurland* (ward 1808 Fähndrich bei einem Russ. Infanterie-Regiment, nahm an den Feldzug gegen Frankreich Theil, und ward 1819 mit dem Charakter als Major entlassen); *geb. zu Saucken in Kurland am 15ten April 1792.* §§. *Gedichte. Herausgegeben zum Besten des Jakobstädtischen Frauenvereins. Riga 1822. 8. (die meisten Ged. sind von ihm). — Vgl. *v. Recke* Bd. 2.

9 B. HULTéN (And.) *ward 1808 ordentl. Profeſſ. und 1809 D. der Theol. zu Upſala; geb. zu Snaflunda am 5 Januar 1767.* §§. De eclipſi lunari in diem XI. Julii a. 1805 incidentem pro meridiano Gryphisw. computata. Gryph. 1805. 4. — Vgl. *Biederſtädt's* Nachr. von dem Leben und Schriften neuvorpommer.-rügenſcher Gelehrt.

von HUMBOLDT (F. H. Alx.) *ſeit 1827 D. der Med. und ſeit 1829 Geh. Rath mit dem Prädicat Excell. in Berlin;* ward auch 1816 Ritter des Weimar. Falkenord., 1829 Ritter des St. Annen-Ord. 1ſter Cl. und 1830 Ritter des rothen Adler-Ord. 1ſter Cl. §§. *Ideen zu einer Phyſiognomie der Gewächſe. Tübing. 1806. gr. 8. Verſuche über die electriſchen Fiſche. Erfurt 1806. gr. 8.* De diſtributione geographica Rautarum ſecundum coeli temperiem et altitudinem montium. Pariſiis 1817 (1816). 8. De naturali familia graminum. ibid. 1817. 8. Eſſai géognoſtique ſur le giſement des roches dans les deux hémisphères. — *Geognoſt. Verſuch über die Lagerung der Gebirgsarten in beiden Erdhälften. Deutſch bearbeitet von K. Caeſ. v. Leonhard.* Strasb. 1823. 8. Selections from the werks. Relating to the Climate, Inhabitants, Productions, and Mines of Mexico; with Notes etc. Lond. 1824. 8. with a plate and map. *Ueber den Bau und die Wirkſamkeit der Vulkane in verſchiedenen Erdſtrichen. Heidelb. 1824. 8. (beſond. abgedruckt aus K. Caeſ. Leonhard's Jahrbuch für die Mineralogie auf 1824, 1ſte Abtheil. S 3 folg.).* Obſervations ſur quelques phénomènes peu connus, qu'offre le goître ſous les tropiques, dans les plaines et les plateaux des Antes. Paris 1824. 8. Evaluation numerique de la population des nouveau continent, conſiderée ſous les rapports de la différence des cultes, des races et des idiomes; extrait d'une lettre adreſſée à Monſ. *de Coquerel.* ibid. 1825. 8. Rapport verbal fait à l'academie royal

royal des ſciences: ſéance du 9 Mai 1825 ſur le Tableau des corps organiſes foſſiles par Monſ. *Defrance.* ibid. 1825. 8. Rapport verbal ſur la Flore du Bréſil meridional de Monſ. *Aug. de St. Hilaire*, fait à l'acad. des ſciences, dans la ſéance du 19 Septb. 1825. ibid. 1825. 4. — *Noten zu F. E. Bowdich* excurſions dans les îles de Madère et Porto-Santo (Paris et Strasb. 1826. 8). - Beiträge zu folgenden Zeitſchriften: 1) zu *Gilbert's* Annalen der Phyſik, Bd. 16. 20. 22. 24. 26. 28. 29. 31 und 56 (1804 folg.); 2) *zu dem* Magaz. der Geſellſch. naturforſch. Freunde in Berlin, Bd. 1 (1811); 3) zu *Pohl's* Archiv der deutſchen Landwirthſchaft, Bd. 5 (1811); 4) zu *v. Zach's* monatl. Correſpondenz, Bd. 25. 26 (1812); 5) zu *Oken's* Iſis (1817, 18, 20, 21); 6) *zu dem Dictionaire des ſciences naturelles, Tom. V* (1817); 7) *zu den mémoires de phyſique et de la chemie de la ſocieté d'arcueil, Tom. III* (*Par.* 1817); 8) *zur* Flora oder botan. Zeitung, Bd. 1 (1818); 9) *zu den Annales des ſciences naturelles* (1825), und 10) zu *Hoffmann's* und *Berghaus* Hertha, Bd. 1. 2 (1825 folg.). — *Von dem* Hauptwerke: Voyage *erſchienen*, unter *K. Sgm. Kunth's* Redaction, noch folgende Fortſetzungen: 1) Première Partie: Relation hiſtorique; 4me Livraiſon 1821, Tom. III. 1825. 2) Seconde Partie: Recueil d'obſervations de zoologie et d'anatomie; 11. 12. Livraiſon. 3) Sixième Partie: Botanique Nova genera et ſpecico plantarum; Tom. I-VII. 1815-1818. Mimoſes et autres plantes legumineuſes; Tom. I-V (36 Livraiſ.) 1817-25. Auch veranſtaltete *F. W. v. Schütz* anonym eine deutſche Ausgabe *unter folg. Tit.:* Reiſen um die Welt und durch das Innere von Südamerika. Intereſſantes Lehrb. für die Jugend. Hamburg 1805-1822. 6 Bde. 8. 2te Aufl. des 1. und 2ten Bdes, 1810 und 1815. — *Uebrige Fortſetzungen:* 1) Eſſai politique ſur le Royaume de nouveau l'Eſpagne; Livraiſ. 3me et 4me 1811. 2) Monographie de Melaſtoma; Li-

Livraif. 2me jusqu'à 24me 180. - 1822 (NB. auch eine Unterabtheil. des Hauptwerkes). 3) *Reife in die Aequinoctialgegenden; 3ter Th.* 1821, *4ter Th.* 1823. (Eine franzöf. Ausgabe *erfchien* in den J. 1814 - 1825 in 9 Vol.). — *Die* Tableaux de la Nature *find zu ftreichen, denn darunter ift die Ueberfetzung der Anfichten der Natur zu verftehen.*

von HUMBOLDT (K. W.) *ward* 1828 *Ritter des Guelphen - Ord. und* 1829 *Excell. und Geh. Rath.* §§. Prüfung der Unterfuchungen über die Urbewohner Spaniens vermittelft der Vaskifchen Sprache. Berl. 1821. 4. — Antheil *an den* allgem. geograph. Ephemeriden, Bd. 2 (1798); an *von Göthe's* Propyläen (1799); *an den* Denkfchriften der Berliner Akad. der Wiffenfch. (18$\frac{20}{21}$, $\frac{22}{23}$), und an *F. v Schlegel's* indifcher Bibliothek, Bd. 1 (1821). — *Von dem* Gedicht: Rom *erfchien* 1824 der 2te unveränd. Abdruck. — *Vgl.* Gel. Berlin im J. 1825.

14 u. 18 B. HUMMEL (Alb. Dn.) *feit* 1807 *Privatdocent in Göttingen* (in Wien war er nie); *geb. zu Pfuhl bei Ulm am 7 Novbr. 1773.* §§. Einleitung in das gefammte pofitive Recht, aus dem Standpunkte der Wiffenfchaften. Gieffen 1805, 6. 3 Bde, gr. 8. Propädeutik zur gründlichen Kenntnifs des heutigen pofitiven Rechts und deffen Quellen. ebend. 1805. 2 Bde, gr. 8. (auch *m. d. Tit.:* Encyclopädie des gefammten pofitiven Rechts, 2ter Band. 1-3te Abtheil.). Handbuch der Rechtsgefchichte. ebend. 1805. 2 Bde, gr. 8. Gefchichte der partiellen Ausbildung des pofitiven Rechts und des dadurch verbreiteten Verfalls. ebend. 1805. 2 Bde, gr. 8. Handbuch der Rechtsgefchichte. ebend. 1805. 3 Bde, gr. 8. Kurzer Grundrifs der Encyclopädie aller Wiffenfchaften. Göttingen (?) 1818 8. — Vgl. *Weyermann's* neue Nachrichten.

HUMMEL (J Erdm.) *Geſchichtsmahler und ſeit* 1809 *Profeſſor an der königl. Kunſtacademie zu Berlin* (nachdem er ſich ſeit 1792 in Italien aufgehalten hatte, verweilte er kurze Zeit in Caſſel und Braunſchweig, und lebte ſeit dem Decbr. 1800 in Berlin); *geb. zu Caſſel 1769* §§. Die freie Perſpektive, erläutert durch prakt. Aufgaben und Beiſpiele, hauptſächlich für Maler und Architekten. 1ſter Theil, die Linien-Perſpektive. Berl. 1824. 8. m. 27 illum. Kpft. in 4. 2ter Theil, die freie Perſpektive, 1825. m. 24 Kpft. — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825.

HUNDEIKER (J. Pt.) Vater der zwei Folgenden. *Lebt ſeit* 1819 (*nach Niederlegung ſeines Erziehungs-Inſtituts*) *zu Friedſtein bei Meiſſen; geb. am 29 Novbr. 1754.* §§. Häusl. Feſtbuch für gebildete Genoſſen des heil Nachtmahls. Leipz. 1821. 2 Thle, gr. 8. m. Melodien. Weihgeſchenk. Erweckungen zur Andacht in den heil. Tagen der Einſegnung und der erſten Abendmahlsfeyer gebildeter junger Chriſten. Elberfeld und Düſſeldorf 1823. gr. 8 Strahlen des Lichts aus den heil. Hallen des Tempels der Wahrheit, der Weisheit und Erkenntniſs. Für die ſtillen Feſtſtunden des Lebens gebildeter Chriſten geſammelt. Leipz. 1824. gr. 8. — Antheil an *Henke'ns* Euſebia. — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2.

HUNDEIKER (Jul.) *Paſtor zu Appelnſtädt im Herzogth. Braunſchweig; geb. zu . . .* §§. Henning Braband, oder die Schrecken der Bürgermeiſterherrſchaft in Braunſchweig. Eine Begebenheit aus den erſten Jahren des 17ten Jahrhund.; hiſtoriſch-romantiſch dargeſtellt. Braunſchweig 1824. 8. Alx. v. Oberg, ein hiſtoriſch-romantiſches Gemälde aus den erſten Jahren der Hildesheim. Stiftsfehde. ebend. 1825. 2 Thle, 8. Herzog Fried. Ulrich von Braunſchweig. Ein hiſtoriſch-romant. Gemälde, als

Fort-

Fortſetzung und Seitenſtück zu Henning-Braband. ebend. 1826. 8.

HUNDEIKER (W. Thdr.) *ſtarb am 21 Febr. 1828. War D. der Philoſ. und Prof. an der Handelsſchule zu Bremen* (zuerſt 1807 Mitdirector des Erziehungs-Inſtituts zu Vechelde, und 1819-1822 Director der höhern Gewerbs- und Handlungsſchule zu Magdeburg); *geb. zu Groſſen-Laffert* 1785 (nach Andern 1782). §§. Mit Dr. *G... E.. Plate:* *Franzöſ. Leſebuch. Eine Sammlung zweckmäſſig geordneter und lehrreicher Leſeſtücke zum Unterricht in der franzöſ. Sprache. Mit einem vollſtänd. Wörterbuche. Bremen 1825, 26. 2 Thle, gr. 8. (Der 2te Theil, wo ſich die Verfaſſ. nannten, hat auch *folg. Tit.: Nouveau recueil des plus beaux morceaux choiſis des proſateurs et des poëtes Francois. Avec des notices biographiques et litéraires*). — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutſchen 1824. I. S. 144.

14u. 18B. HUNDESHAGEN (Bh.) *jetzt Baumeiſter in Bonn; geb. in Mainz . . .* §§. Mit *F. H. v. d. Hagen, Bh. Joſ. Docen* und *J. Gſt. Büſching:* Sammlung für altdeutſche Kunſt. Bresl. 1812, 13. gr. 8. Einleitung und Ueberſicht der Encyclopädie des Bauweſens. Nebſt einer Tabelle und einem Anhang, mit Abbild. der Templer-Kapelle zu Cobern. Bonn 1820. 8. — Lieferte den Text zu *F. Morgenſtern's* Panorama von Frankfurt am Main (Frankf. 181. 12. 2te Aufl. 2814). — Aufſätze *im* rhein. Archiv (1810, 11) und *im* Morgenblatt (1816).

HUNDESHAGEN (J. Ch.) *D. der Philoſ. und ſeit 182. groſsherzogl. Oberforſtrath, ordentl. Prof. der Forſtwiſſenſchaft und Director des forſtwiſſenſchaftl. Inſtituts zu Gieſſen* (zuerſt ſeit 1806 Aſſeſſ. bei dem churheſſ. Forſt- und Salinen-Amte zu Allendorf, 1808 Oberförſter in Hersfeld, 1818 ordentl. Profeſſ. der Forſtwiſſenſchaft zu Tübin-

gen

gen und 1822 Oberforstmeister und Director eines Forstinstituts in Fulda); *geb. zu Hanau am 10 August 1783.* §§. Anleitung zum Entwerfen von Bauholzanschlägen, und zur zweckmässigen Aufarbeitung, Verwendung und Ersparung des Holzes, besonders des Eichenholzes, für Forstmänner bearbeitet. Mit Tabellen und Kpf. Hanau 1817. gr. 8. 2te Aufl. Tübing. 1818. Methodologie und Grundriss der Forstwissenschaft. Tübing. 1819. gr. 8. Prüfung der Cottaischen Baumfelderwirthschaft nach Theorie und Erfahrung. ebend. 1820. gr. 8. Ueber die Heinwaldwirthschaft überhaupt und ihre Einführung in Würtemberg insbesondre. ebend. 1821. gr. 8. Encyclopädie der Forstwissenschaft, systematisch bearbeitet. 1. u. 2te Abtheil. ebend. 1821, 22. gr. 8. Beiträge zur gesammten Forstwissenschaft. ebend. 1824-25. 4 Hefte, gr. 8. Die Forstabschätzung auf neuen, wissenschaftl. Grundlagen, nebst einer Charakteristik und Vergleichung aller bisher bestandenen Forsttaxations-Methoden. In 2 Abtheil. ebend. 1826. gr. 8. — Beiträge zu verschied. mineralog., forstwissenschaftl. und physikal. Zeitschriften. — Vgl. *Eisenbach* S. 440. 41.

18 B. HUNDRICH (G. L. F., *nicht* K.) (war erst 1806 Crimiual-Assessor in Magdeburg, 1808 Friedensrichter, 1811 Tribunalsrichter zu Neuhaldensleben, und 1815-1816 Director des Land- und Stadtgerichts zu Calbe an der Saale); *geb. zu Burg am 9 Januar 1784.*

14 u. 18 B. HUNDT-RADOWSKY (Jo. Htw.) *lebte zuletzt in Appenzell, wo er aber verwiesen ward* (zuerst besass er seit 1780 das Gut Schlieven bei Schwerin, das er 1803 mit Goldberg vertauschte; 1806-1809 studierte er in Helmstädt die Rechte, ward von 1810-1813 Land- und Hofgerichts-Advocat in Parchim, und lebte sodann in Berlin, Plagwitz, Leipzig, in der Schweitz, Strass-

burg und Paris); *geb. zu Schlieven bei Parchim 1759.* §§. Kotzebue's Ermordung, in Hinſicht ihrer Urſachen und wechſelſeitigen literariſchen Folgen für Deutſchland betrachtet. Berl. 1821. 8. Scherzhafte Erzählungen. St. Gallen 1821. gr. 8. Die Judenſchule. 1ſtes Buch. London (Aarau) 1823. 8. (Nachdr. Reutling. 1822. 8). Die Schuhkrafftiade, oder ausführl. Bericht, warum Hr. L. Schuhkrafft zu Roggweil von mir Schläge bekommen, und was ſich weiter zugetragen hat. Altdorf 1824. gr. 8.

HUNDT (J. H.) *Baurath zu Zarrentin im Mecklenburg.; geb. zu . . .* §§. Beſchreibung einer höchſt einfachen Methode, wie Landgebäude mit Erſparung alles Sohl-, Stender- und Riegelholzes wohlfeil und dauerhaft erbauet werden können. Bekannt gemacht von *F. Ch. Lr. Karſten.* Liegnitz 1811. gr. 8. m. 1 Kpf.

18B. v. HUNGERKHAUSEN *) (H. Joſ.) *ward 1829 Reichsarchivs-Adjunkt; geb. zu . . . am 24ſten Decbr. 1788.*

HUNTHER (W...) *lebt zu . . .; geb. zu . . .* §§. Er hat in den J. 1820-1822 mehrere chem. Schriften *J. Cantons* und *J. Ch. Deſormaux* zu Peſth theils überſetzt, theils herausgegeben.

HUPEL (A. W.) §§. *Anmerkungen und Zweifel über die gewöhnl. Lehrſätze vom Weſen der menſchl. und der thieriſchen Seele. Riga 1774. 8. Blicke auf Frankreichs jetzige Greuel, inſofern ſie das europäiſche Staatsintereſſe betreffen. ebend. 1791. 8. — Antheil an *Wilde's* liv- und kurländ. Abhandlungen von der Landwirthſchaft, 1ſtes Quart.; an *von Archenholz* hiſtor.-geneal-log.

*) Steht S. 232 irrig aufgeführt als H. v. Hugerkhauſen.

log. Calender für 1789; *an dem* hiſtor. Portefeuille; an *Bacmeiſter's* ruſſiſcher Bibliothek; an *Schneider's* und *Schröder's* actis hiſtoricis eccleſiaſticis, und an *Roſenplänter's* Beiträgen zur Kenntniſs der eſthn. Sprache, Bd. 2. 3. 5-8. — Recenſ. *in der* allgem. deutſchen Bibliothek; *in der* Hall. und Jen. Lit.-Zeit. — *Von der* eſthn. Sprachlehre *erſchien* zu Mitau 1818 die 2te durchgängig verbeſſ. und verm. Aufl. (der Druck ward 1809 begonnen). — Sein Portr. *vor den* allgem. geograph. Ephemeriden Bd. 33. Octbr. — Vgl. *v. Recke* Bd. 2. Jahresverhandl. der kurländ. Geſellſch. für Liter. und Kunſt Bd. 2. S. 47-50.

HUPFELD (Hm) *D. der Philoſ. und ſeit 1827 auſſerordentl. Profeſſ. der Theol. und der oriental Literatur zu Marburg* (zuerſt 1819 erſter Conrector am Gymnaſ. zu Rinteln, und in demſ. Jahre 3ter Profeſſ. am Gymnaſ. zu Hanau); *geb. zu Dörnberg in der Grafſchaft Schaumburg am 21 März 1796.* §§. Animadverſiones philologicae in Sophoclem. Marburg. 1817. 8 maj. Exercitationes aethiopicae, ſ. Obſervationum criticarum ad emendandam rationem grammaticae ſemiticae. Spec. I. Lipſ. 1825. 4.

HURLEBUSCH (A. Fd) §§. Ueber den Zeitpunkt der Volljährigkeit der Prinzen aus dem Hauſe Braunſchweig. Helmſtädt 1820 gr. 8. Wünſche und Vorſchläge, die Criminal- und Civilgeſetzgebung betreff. Braunſchw. 1825. gr. 8.

HURTEL (J... M...) *Profeſſ. an der k. k. Real-Akademie zu Wien; geb. zu* . . . §§. Grundlinien der deutſchen Sprache. Wien 1818. gr. 8. Grundriſs der Auffatzlehre. Ein theoret.-prakt. Handbuch zum öffentl. und Privatunterrichte. ebend. 1824. gr. 8.

14 u. 18 B. HURTER (F.) *iſt Mitglied des Kirchenraths zu Schafhauſen.* §§. *M. Toscarini* Geſandſchaftsberichte an den venezian. Staat über den

 Zu-

Zuſtand der Savoyſchen Macht im J. 1743. Aus dem Italien. St. Gallen 1817. 8. Ein Tag auf Küſſenberg. Tübing. 1818. 8. Ueber Schuleinrichtungen in einem Freyſtaat. Schafhauſen 1821. 8. — Antheil an *Zſchokke'ns* Erheiterungen.

HUSCH (Pauline) Pſeudon., iſt *Henr. v. Montenglaut.*

HUSCHKE (Emil) *D. der Med. und ſeit 1823 auſſerordentl. Profeſſ. derſ. zu Jena* (vorher ſeit 1820 Privatdocent); *geb. zu Weimar am 14 Decbr. 1797.* §§. Diſſ. inaug. ſiſtens quaedam de metamorphoſi organorum reſpiratoriorum in animalium ſerie et de veſica natatorio piſcium quaeſtiones. Jenae 1820. 8. — Mimices et phyſiognomices fragmentum phyſiologicum. ibid. 1821. 4. Pr. De pulmonum quadruplicitate. Acced. tab. aen. ibid. 1824. 4. *Beiträge zur Phyſiologie und Naturgeſchichte. 1ſter Band. Ueber die Sinne. Weimar 1824. 4. m. 4 Kpf.* — Ein Aufſatz in *Oken's* Iſis (1822). — Vgl. *Eichſtädt* S. 78.

HUSCHKE (Ed. Ph.) *D. der Philoſ. und der Rechte und ſeit 1827 ordentl. Profeſſ. der Rechte zu Breslau* (zuerſt Privatdocent in Göttingen und 1824 ordentl. Profeſſ. der Rechte zu Roſtock); *geb. zu Münden 179.* §§. De pignora nominis ejus natura et effectu; ſpeciatim an et quo effectu ſub hypotheca generali nomina quoque comprehenſa ſint. Commentat. Goett. 1821. 4. Diſſ. De privilegiis feceniae hispalae ſenatusconſulto confeſſis (Liv. XXXIX. 19). ibid. 1822. 8 maj. — Antheil an *Imm. Huſchke's* analectis literariis; vgl. den folg. Art.

HUSCHKE (Imm. Glie.) *ſtarb (bei einem Beſuche) zu Greuſſen im Schwarzburg. am 18 Febr. 1828* (ward auch 181. erſter Univerſit-Bibliothekar); *geb. am 8 Januar 1761.* §§. Analecta critica in philoſophiam graecam cum ſupplemento epigram-

grammatarum. Jenae et Lipſ. 1800. 8. *Acad. Roſtochienſis ſacra ſaecularia a. D. XI-XIII Novb. celebranda indicit. Roſtoch. 1819. 4. (auch in *G. H. Maſius* Vandalia, 1819 Octb.). Nuptiale ſacrum Pauli Fried. principis etc. et Alexanerinae principis Boruſſiae piis votis proſequitur Acad. Roſtochienſis. ibid 1822. 4. Commentat. de C. Ann. Cimbro Lydici F. ad Ph. Ed. Huſchkium. ibid. 1824. 4. Analecta litteraria. Quibus continentur: I. *C. Val. Catulli* Carmina ſex priora, cum comment. *Jan. Brunkhuſii*, *J. Verburgii* et editoris. II. *M. Tull. Ciceronis* orationes pro M. Tullio quae exſtant, cum commentar. et excurſionibus *Ph. Ed. Huſchkii*. III. Commentat. de Tibullo et Propertio. IV. Epiſtolae virorum doctorum ineditae. Lipſ. 1826. 8 maj. — Antheil *am* Schwerin. freymüth. Abendbl. (1821). — Vgl. *Heſſe'ns* Verzeichniſs geb. Schwarzburger, 7tes Progr. Allgem. Schulzeit. 1828. Nr. 187. N. Necrol. der Deutſchen 1828. II. S. 138-141.

HUSS (Kr. J. H.) *Ober- und Landgerichts-Advoc. zu Arensburg im Herzogth. Schleswig; geb. zu Hohn im Amte Hütten am 16 Januar 1788.* §§. Einige kleine juriſt. Schriften in den J. 1816. — Vgl. *Lübker*.

18 B. HUSSEL (C... H... L...) iſt der Folgende.

18 B. HUSSEL (L., *eigentl.* Ch. H. L.) *ſeit 1816 k. Preuſſ. Regier.-Secretair zu Merſeburg* (zuerſt ſeit 1796 Privatgelehrter in Leipzig, und 1815 Secretair beim Gener.-Gouvernement zu Merſeburg); *geb. zu Tagau im Bunzlauer Kreiſe (in Böhmen) am 28 März 1784.* §§. *Nettchen, oder das Mädchen aus Thüringen; ein Gemälde nach der Natur gezeichnet. Leipz. 1799. 8. *Alb. von Friedheim und Agneſe von Holſtein. ebend. 1803. 8. — Erläuterungen *zu den* Siegesplätzen der Völkerſchlacht bei Leipzig, ge-

ſtochen von *J. Jak. Wagner* (Leipz. 1814. 4). — Antheil an *Dolz'ens* Jugendzeit. und einigen andern Zeitſchriften.

HUSSIAN (Rph. Fd.) *M. der Chirurgie und Operateur zu Wien; geb. zu . . .* §§. Anweiſung zur Ernährung neugebohrner Kinder. Eine Schrift für beſorgte Aeltern. Wien 1825. 8.

HUTH (F. W.) *gräfl. Stolberg. Mundkoch zu Roſsla; geb. zu . . .* §§. Handbuch der Kochkunſt, ſowohl für bürgerl. Haushaltungen als für Feinzüngler. Eine auf vieljährige Erfahrungen gegründete, nach Maaſs, Zahl, Gewicht und Zeit genau beſtimmte Anleitung, alle Arten von Speiſen und Getränken geſund, nahrhaft und wohlſchmeckend zuzubereiten, nach Verſchiedenheit der Mahlzeiten und beſond. Veranlaſſungen auszuwählen, und ſie nach einer beigefügten Abbildung aufzuſetzen und zu ſerviren. Für Frauen und Jungfrauen, die ſich des Hausweſens ſelbſt annehmen, für angehende Köche und Gaſthalter in Städten und auf dem Lande. Nebſt einem vollſtänd. Regiſter, worin zugleich die vorzüglichſten Kunſtausdrücke der Kochkunſt erklärt ſind. Ilmenau 1825. 8.

HUTH (J. Ch.) §§. *Von dem* Handbuch für Bauherren und Bauleute veranſtaltete *J... C... Caſtenoble* 1820 eine neue Aufl.

von HUTH (J. G.) *ſtarb am 28 Febr. 1818; geb. zu Roslau bei Zerbſt am 2 May 1763.* §§. Eine Rede im J. 1812. Ein Gedicht im J. 1814. — Beiträge zu folgenden Zeitſchriften: 1) zu *Gren's* Journal der Phyſik, Bd. 3 (1796); 2) zu *Bode'ns* aſtronom. Jahrbuch für 1803, 5, 7, 9, 11, 15; 3) zu *Gilbert's* Annalen der Phyſik, Bd. 16. 19. 28 (1804 folg.); 4) *zum* Intell.-Bl. der Jen. Lit.-Zeit. (1806), und 5) *zum* Magaz. der Geſellſch. naturforſch. Freunde in Berlin, Bd. 1 (1807). — Vgl. *v. Recke* Bd. 2. *Schmidt.*

HUTLER (J. Kr.) *Privatlehrer der Mathematik zu Erlangen; geb. zu . . .* §§. Die elegante Chemie, oder Anweiſung zur Bereitung der zur Toilette gehörigen Parfumes, als verſchiedener Arten auserleſener Schmink- und Abwaſchwaſſer u. ſ. w. Ulm (?) 1820, 21. 2 Bde, . .

HYE (Ant.) *ſeit 1815 Domherr und ſeit 1807 Dechant und Schuldiſtriktsaufſeher an der Pulka* (ward 1785 Prieſter und darauf Director der von Zolleriſchen Hauptſchule zu Wien, 1788 Profeſſ. an der k. k. Normalſchule zu St. Annen, und 1796 Pfarrer zu Hadres in Niederöſtreich); *geb. zu Aspern bei Wien am 8 May 1761.* §§. Inſtruktionen für die Normalſchullehrer. Wien 178. 8. Stadt - Namenbüchlein. ebend. 178. 12. Handbuch zum Katechismus. ebend. 179. 8. Forderungen an Landſchullehrer. ebend. 179. 8. Das Leben Jeſu für Kinder. ebend. 179. 8. Die Erklärung der Evangelien. ebend. 179. 8 *). Heilſame Lehren, ein Geſchenk für Brautleute. ebend. 179. 8. Art und Weiſe, die heil. Sakramente auszuſpenden. ebend. 179. 8. Leſebuch in Volksſchulen. ebend. 179. 8. Schulgeſetze. ebend. 180. 8. Religionsunterricht für die erwachſene Jugend der chriſtkathol. Kirche und für alle, die ihre Religionskenntniſſe zu erweitern und feſter zu begründen haben. ebend. 180. 8. . . ., 3te Aufl. 1817. Methodenbuch, oder ausführl. Anweiſung, alle in der polit. Verfaſſung der deutſchen Schulen in den k. k. Erbſtaaten vorkommenden, die Lehrart und den Lehrgegenſtand betreff. Anordnungen zu erfüllen. ebend. 180. 8. . . ., 4te Aufl. 1817. Religionsunterricht für chriſtkathol. Bräute und Eheleute. Zum Behuf ihrer Prüfung vor der Trauung und zum Nachleſen im Eheſtande. ebend. 180. 8. 2te Aufl. 1817. Bild-

*) Alle dieſe Schriften ſind *vielfach* aufgelegt worden.

Bildliche Vorstellungen des Alten und Neuen Testam. ebend. 1817. 2 Thle, 4. m. 72 Kpf. Der als kleines Lesebuch in den Trivialschulen der östreich. Staaten eingeführte Religions-Unterricht, anders geordnet, erläutert, erklärt und anwendbar gemacht, mit Fragen und einer Abtheil. der Materien für die Kirchenkatechesen versehen u. s. w. ebend. 1819. 8. Auszug des Methodenbuchs, oder ausführl. Anweisung, alle den Unterricht und Lehrstand betreff. Anordnungen zu erfüllen. Ein nützliches Handbuch für Präparanden zum Lehramte in gemeinen Schulen u. s. w. ebend. 1820. 8. Religionsunterricht für die erste Klasse der deutschen Schulen, nach der Anleitung des vorgeschriebenen kleinen Katechismus. ebend. 1821. 8. Verkündbuch, oder Inhalt alles dessen, was während eines Kirchenjahres von den Kanzeln zu verkünden ist, mit kurzen heilsamen Belehrungen. ebend. 1821. 8. — Vgl. *Felder* Th. 3 (ist ganz illiterarisch! —).

HYNECK (J. L.) *D. der Philos. und Pfarrer zu Fanbach in Churhessen* (vorher Privatgelehrter in Schmalkalden); *geb. zu* . . . §§. Luther, oder der Sieg des Glaubens. Ein histor. Gedicht in 2 Gesängen. Mit Luthers Bildn. Nürnberg 1817. gr. 8 Feierabende, oder Erzählungen in Poesie und Prosa. Schmalkalden 1821, 22. 3 Bdch. 8. — Antheil *an den* thüring. Erholungen.

14 B. HYPPELLI (J. G.) heisst richtiger *Hippeli*, s. oben.

BIBLIOTHECA REGIA MONACENSIS

.. PERLINGER
CHBINDEREI
NCHEN 25
STETTENERSTR.42

BSB Bayerische StaatsBibliothek

MDZ Münchener DigitalisierungsZentrum Digitale Bibliothek

Hamberger, Georg Christoph,

Das gelehrte Teutschland oder Lexikon der jetzt lebenden teutschen Schriftsteller

Bd.: 22

Lemgo 1831

H.lit.p. 163-22,2
urn:nbn:de:bvb:12-bsb10732861-5
VD18 1223446X-001